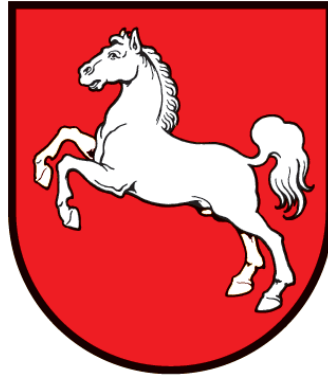


Niedersächsisches Finanzministerium



Haushaltsrechnung des Landes Niedersachsen 2008

Abschnitt I

- Haushaltsrechnung

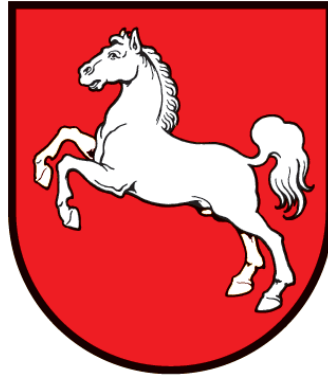
Abschnitt II

- Vermögen und Schulden
- Eingegangene Verpflichtungen



Informationen und
Bedienungshinweise

Niedersächsisches Finanzministerium



Kurzeinweisung zur CD-ROM

Haushaltsrechnung des Landes Niedersachsen auf CD-ROM

Navigation durch die CD-ROM:

Im linken Teil des Bildschirms befinden sich Lesezeichen, die das Navigieren durch die Seiten der CD-ROM erleichtern.

Jedes Lesezeichen ist mit einem Link (Verknüpfung) zur dazugehörigen Seite versehen. Durch Anklicken des Lesezeichens „Startseite“ gelangt man, unabhängig davon auf welcher Seite man sich gerade befindet, zurück auf die Ausgangsseite (Startseite).

Haushaltsrechnung

für das

Haushaltsjahr 2008

Inhaltsverzeichnis

Band 1:

Abschnitt I – Haushaltsrechnung -

Abschlussbericht

Übersicht über die Ergebnisse der Erfolgs- und
Finanzierungspläne der Landesbetriebe

Gesamtrechnung

Zusammenstellung
Übersicht
Gesamtabschluss

Gruppierungsübersicht und Funktionenübersicht

Rechnungen über die Einzelpläne

- 01 Niedersächsischer Landtag
- 02 Niedersächsische Staatskanzlei
- 03 Niedersächsisches Ministerium für Inneres, Sport und Integration
- 04 Niedersächsisches Finanzministerium
- 05 Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit
- 06 Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Band 2:

Rechnungen über die Einzelpläne

- 07 Niedersächsisches Kultusministerium
 - 08 Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
 - 09 Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft,
Verbraucherschutz und Landesentwicklung
 - 11 Niedersächsisches Justizministerium
 - 12 Niedersächsischer Staatsgerichtshof
 - 13 Allgemeine Finanzverwaltung
 - 14 Niedersächsischer Landesrechnungshof
 - 15 Niedersächsisches Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
 - 20 Hochbauten
- sowie
Einnahmen und Ausgaben der Sondervermögen und Rücklagen (Geldrechnung)

Anlagen I bis VI

Abschnitt II – Vermögen und Schulden. Eingegangene Verpflichtungen -

Vorbericht und Vermögensnachweisung

Verschuldung sowie Bürgschaften

Nachweisung über die im Haushaltsjahr 2008
in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen

Nachweisung über die im Haushaltsjahr 2008
eingegangenen Verpflichtungen, die in kommenden Haushaltsjahren
zu Ausgaben führen können

Rechnungslegung für das Haushaltsjahr 2008

Abschlussbericht

gem. § 84 der Niedersächsischen Landeshaushaltsordnung (LHO)
vom 30.04.2001 (Nds. GVBl. S. 276), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.12.2006 (Nds. GVBl. S. 597)

Einführung

Gem. Artikel 69 der Niedersächsischen Verfassung hat die Finanzministerin oder der Finanzminister dem Landtag - für den Beschluss über die Entlastung der Landesregierung - über alle Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungen sowie über das Vermögen und die Schulden Rechnung zu legen.

Die Rechnung für 2008 gliedert sich in

Abschnitt I	Einnahmen und Ausgaben
Abschnitt II	Vermögen und Schulden sowie eingegangene Verpflichtungen.

1. Formelle Gestaltung

- 1.1. Die Zweckbestimmungen und Haushaltsvermerke in Spalte 3 der Haushaltsrechnung stimmen mit denen des Haushaltsplans ausnahmslos überein. Die Haushaltsvermerke sind in das automatisierte Verfahren zur Aufstellung der Haushaltsrechnung mit einbezogen und unter der Zweckbestimmung zu den jeweiligen Titeln ausgedruckt worden.

Haushaltsvermerke, die

- für sämtliche Titel einer Titelgruppe gelten, werden unter der Titelgruppen-Überschrift ausgedruckt.
- nicht maschinell berechnet werden, sind mit *** gekennzeichnet.
- im Rahmen der automatisierten Zentralen Haushaltsführung erfasst wurden, sind entsprechend gekennzeichnet und kursiv gedruckt.

- 1.2. Mehrausgaben sind erläutert, wenn die Berechtigung zur Überschreitung des Solls nicht aus den Haushaltsvermerken erkennbar ist oder sich nicht auf § 20 LHO stützt.

- 1.3. Zur Vermeidung von Wiederholungen in der Begründungsspalte

- jedes an der Personalkostenbudgetierung teilnehmenden Kapitels wird darauf hingewiesen, dass Ausgaben der Titel, die nach § 6 Abs. 5 HG 2008 für deckungsfähig erklärt sind, in Anlage III dargestellt wurden; für verbindlich erklärte Erläuterungen sowie Anpassungen nach § 6 Abs. 2 und 3 HG 2008 sind in Anlage IV, aber nicht nochmals in Anlage I, aufgenommen worden.
- jedes einzelnen Kapitels wird darauf hingewiesen, dass Ausgaben der Titel, die nach § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b LHO für gegenseitig deckungsfähig erklärt sind, in den Anlagen II und VI dargestellt wurden. In die gegenseitige Deckungsfähigkeit sind auch die durch Haushaltsvermerk zugelassenen überplanmäßigen Ausgaben einbezogen worden.

- 1.4. Die (z. T. vorläufigen) Ist-Ergebnisse der Soll-Ist-Vergleiche zu den Wirtschaftsplänen der Landesbetriebe nach § 26 LHO sind bei den jeweiligen Kapiteln abgedruckt. Eine Übersicht über die Ergebnisse der Landesbetriebe hängt diesem Abschlussbericht an. Zwischen der Übersicht und den Soll-Ist-Vergleichen kann es - z. B. wegen der Regelungen des § 72 LHO (Haushaltsjahr) und § 250 HGB (Rechnungsabgrenzung) - zu Abweichungen kommen.

Die teilweise sehr umfangreichen verbindlichen Bewirtschaftungsvermerke sind im Wirtschaftsplan der Landesbetriebe als Anlage zum Haushaltsplan abgedruckt. Auf einen erneuten Abdruck in der Haushaltsrechnung wurde verzichtet.

2. Aufstellungsgrundlage für die Haushaltsrechnung

Der Haushaltsrechnung 2008 liegen das Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2008 (Haushaltsgesetz 2008) vom 18. Dezember 2007 (Nds. GVBl. S. 777), die Gesetze zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2008 vom 09.05.2008 (1. Nachtragshaushaltsgesetz 2008, Nds. GVBl. S. 120) und vom 23.10.2008 (2. Nachtragshaushaltsgesetz 2008, Nds. GVBl. S. 325), sowie der dem Haushaltsgesetz als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2008 zugrunde.

3. Haushaltssoll, Haushaltsreste aus dem Vorjahr, Gesamtsoll

Das Haushaltssoll des Haushaltsjahres 2008 ist durch vorstehend genannte Haushaltsgesetze auf folgende Beträge festgestellt worden:

	Haushaltseinnahmen	Haushaltsausgaben
	23.808.140.000,00 EUR	23.808.140.000,00 EUR
Einnahme- und Ausgabereste (abzügl. Vorgriffe)		
aus dem Haushaltsjahr 2007	<u>971.541.239,56 EUR</u>	<u>887.372.391,03 EUR</u>
Gesamtsoll 2008:	24.779.681.239,56 EUR	24.695.512.391,03 EUR

Die Einnahmen und Ausgaben auf Haushaltsreste sind gemäß § 71 Abs. 3 LHO zusammen mit den Einnahmen und Ausgaben des Haushaltsjahres 2008 bei den jeweiligen Titeln des Haushaltsplans gebucht worden.

4. Abschlussergebnis

4.1. Rechtsgrundlage und Darstellung

Für den Abschluss der Haushaltsrechnung gelten die §§ 82 und 83 LHO. Zum Zwecke der Vergleichbarkeit der Abschlüsse von Bund und Ländern fordert die auf § 40 Haushaltsgrundsatzgesetz (HGrG) beruhende Vorschrift des § 83 LHO die Darstellung folgender verschiedener Abschlussergebnisse:

- 4.1.1. Kassenmäßiges Jahresergebnis (§ 83 Nr. 1a LHO),
- 4.1.2. Kassenmäßiges Gesamtergebnis (§ 83 Nr. 1b LHO),
- 4.1.3. Rechnungsmäßiges Jahresergebnis (§ 83 Nr. 2d LHO),
- 4.1.4. Rechnungsmäßiges Gesamtergebnis (§ 83 Nr. 2e LHO).

Nach § 25 Abs. 1 LHO ist der für die Haushaltsrechnung ausschlaggebende Abschluss das **rechnungsmäßige Jahresergebnis** (§ 83 Nr. 2d LHO).

Die Haushaltsrechnung des Jahres 2008 ist ausgeglichen. Sie schließt nach §§ 82 und 83 LHO mit folgenden Ergebnissen:

4.1.1. Kassenmäßiges Jahresergebnis nach §§ 82 Nr. 1c und 83 Nr. 1a LHO

Summe der Isteinnahmen (§ 82 Nr. 1a LHO)	24.025.681.398,31 EUR
Summe der Istaussgaben (§ 82 Nr. 1b LHO)	<u>24.025.681.398,31 EUR</u>
Kassenmäßiges Jahresergebnis (§§ 82 Nr. 1c und 83 Nr. 1a LHO)	0,00 EUR

4.1.2. Kassenmäßiges Gesamtergebnis nach §§ 82 Nr. 1e und 83 Nr. 1b LHO

Kassenmäßiges Jahresergebnis	0,00 EUR
Haushaltsmäßig noch nicht abgewickelte kassenmäßige Jahresergebnisse früherer Jahre (§ 82 Nr. 1d LHO)	<u>0,00 EUR</u>
Kassenmäßiges Gesamtergebnis (§§ 82 Nr. 1e und 83 Nr. 1b LHO)	0,00 EUR

4.1.3. Finanzierungssaldo gem. § 82 Nr. 2c LHO

a) Summe der Isteinnahmen		24.025.681.398,31 EUR
davon ab:		
Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt (Kap. 1325 TGr. 61-65) - nach Abzug der Tilgungen für allgemeine Deckungsmittel -	657.325.503,24 EUR	
Entnahmen aus Rücklagen (OGr. 35)	24.415.894,80 EUR	
Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen	0,00 EUR	
	<u>681.741.398,04 EUR</u>	<u>681.741.398,04 EUR</u>
verbleibende Isteinnahmen		23.343.940.000,27 EUR
b) Summe der Istaussgaben		24.025.681.398,31 EUR
davon ab:		
Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt (OGr. 59)	333.600,30 EUR	
Zuführungen an Rücklagen (OGr. 91)	366.084.297,89 EUR	
Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrages (OGr. 96)	0,00 EUR	
	<u>366.417.898,19 EUR</u>	<u>366.417.898,19 EUR</u>
verbleibende Istaussgaben		23.659.263.500,12 EUR
Finanzierungssaldo (verbleibende Isteinnahmen abzüglich verbleibende Istaussgaben)		<u><u>-315.323.499,85 EUR</u></u>

4.1.4. Das **rechnungsmäßige Jahresergebnis** ist gem. § 83 Nr. 2d LHO aus dem kassenmäßigen Jahresergebnis (vgl. 4.1.1.) und dem Unterschied zwischen den Ausgaberesten (§ 83 Nr. 2c LHO) zu ermitteln.

Aus dem Haushaltsjahr 2007 wurden übertragen:		
Einnahmereste		971.541.239,56 EUR
Ausgabereste		<u>887.372.391,03 EUR</u>
Saldo (Soll -Zuschuss)		84.168.848,53 EUR
In das Haushaltsjahr 2009 wurden übertragen:		
Einnahmereste		816.317.874,37 EUR
Ausgabereste		<u>732.149.025,84 EUR</u>
Saldo (Ist -Zuschuss)		84.168.848,53 EUR
Differenz zwischen Soll-Zuschuss und Ist-Zuschuss		0,00 EUR
Kassenmäßiges Jahresergebnis (vgl. 4.1.1.)		<u>0,00 EUR</u>
		<u>0,00 EUR</u>
Das Haushaltsjahr 2008 schließt ausgeglichen ab.		

4.1.5. Das **rechnungsmäßige Gesamtergebnis** ist gem. § 83 Nr. 2e LHO aus dem kassenmäßigen Gesamtergebnis (vgl. 4.1.2.) und dem Saldo aus den in das Haushaltsjahr 2009 übertragenen Einnahme- und Ausgaberesten (Ist-Zuschuss) zu ermitteln.

Kassenmäßiges Gesamtergebnis (vgl. 4.1.2.)		0,00 EUR
Saldo aus den in das Haushaltsjahr 2009 übertragenen Einnahme- und Ausgaberesten		<u>84.168.848,53 EUR</u>
Rechnungsmäßiges Gesamtergebnis		<u>84.168.848,53 EUR</u>

4.2. Erläuterungen

4.2.1. Einnahmen und Ausgaben

	(Mio. EUR)
Gesamtsoll der Einnahmen (vgl. 3.)	rd. 24.779,7
Gesamt-Isteinnahmen (einschl. der nach 2009 übertragenen Einnahmereste)	rd. <u>24.842,0</u>
Mehreinnahmen	<u>62,3</u>
Gesamtsoll der Ausgaben (vgl. 3.)	rd. 24.695,5
Gesamt-Istausgaben (einschl. der nach 2009 übertragenen Ausgabereste)	rd. <u>24.757,8</u>
Mehrausgaben	<u>62,3</u>
Mehreinnahmen	rd. 62,3
Mehrausgaben	rd. <u>62,3</u>
	<u>0,0</u>

Die Mehreinnahmen sind ausgabeseitig der Allgemeinen Rücklage zugeführt worden.
Der Jahresabschluss ist ausgeglichen.

Der Allgemeinen Rücklage wurde ein Betrag von rd. von 319,8 Mio. EUR. zugeführt.

4.2.2. Netto-Kreditaufnahme und Einnahmereste

Die mit 550,0 Mio. EUR veranschlagten Netto-Kreditmarktmittel (§ 3 Abs. 1 HG; Kap. 1325 TGr. 61-65) wurden vereinnahmt. Die Ermächtigung zur Aufnahme von Netto-Kreditmarktmitteln im Haushaltsjahr 2008 wurde somit ausgeschöpft.

Die nach Art. 71 NV nur für die Veranschlagung der Kreditaufnahme geltende Grenze wurde im Haushaltsvollzug eingehalten. Die tatsächliche Kreditaufnahme liegt um rd. 528,2 Mio. EUR unter den eigenfinanzierten Investitionen des Landes.

Die Gesamtsumme der im Haushaltsjahr 2008 gebildeten Einnahmereste beträgt rd. 816,3 Mio. EUR.

4.2.3. Ausgabereste

	(Mio. EUR)
Aus dem Haushaltsjahr 2007 übernommene Ausgabereste (abzügl. Vorgriffe)	rd. 887,36
In das Haushaltsjahr 2009 übertragene Ausgabereste (abzügl. Vorgriffe)	rd. <u>732,15</u>
Verringerung der Ausgabereste im Haushaltsjahr 2008	rd. <u>-155,21</u>

In den Einzelplänen haben sich die Ausgabereste wie folgt entwickelt:

Epl.	Übertragene Ausgabereste zu Beginn des Haushaltsjahres		Veränderung der Ausgabereste im Haushaltsjahr 2008 um Mio. EUR
	2008 in Mio. EUR	2009 in Mio. EUR	
01	0,00	0,01	0,01
02	0,27	0,60	0,33
03	78,71	57,02	-21,69
04	3,77	-1,61	-5,38
05	47,86	71,94	24,08
06	84,63	79,45	-5,18
07	41,10	79,89	38,79
08	414,88	261,77	-153,11
09	19,68	56,94	37,26
11	14,85	14,18	-0,67
12	0,00	0,00	0,00
13	116,47	77,69	-38,78
14	0,00	0,97	0,97
15	59,06	21,67	-37,39
20	6,09	11,64	5,55
Summe:	887,37	732,16	-155,21

4.2.4. Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Die in der vorliegenden Haushaltsrechnung ausgewiesenen und in der Anlage I besonders begründeten über- und außerplanmäßigen Ausgaben und Vorgriffe betragen rd. 220,7 Mio. EUR. Die Aufteilung dieser Mehrausgaben ergibt sich aus der **Zusammenstellung zur Anlage I**.

In 7 Fällen lag die Einwilligung des Finanzministeriums nach § 37 LHO zur Leistung dieser überplanmäßigen Ausgaben nicht vor. Die nicht genehmigten überplanmäßigen Ausgaben verteilen sich auf folgende Einzelpläne:

Epl.	Anzahl der Fälle	Summe
03	1	196.802,27 EUR
06	2	724,19 EUR
07	2	63.700,84 EUR
11	1	7.201,76 EUR
14	1	489,04 EUR
Summe:	6	268.918,10 EUR

Neben den in der Anlage I ausgewiesenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben sind keine weiteren Mehrausgaben entstanden.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben, die gemäß § 37 Abs. 4 LHO der nachträglichen Billigung des Landtages bedürfen, betragen insgesamt rd. 220,7 Mio. EUR.

4.2.5 Eingegangene Verpflichtungen

Die im Haushaltsjahr in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen sind in Abschnitt II nachgewiesen.

Verpflichtungen, die nicht aufgrund von Verpflichtungsermächtigungen eingegangen worden sind oder bestehen, sind ebenfalls in Abschnitt II nachgewiesen.

**Übersicht über die Ergebnisse der
Erfolgs- und Finanzpläne der Landesbetriebe
für das
Haushaltsjahr 2008**

Übersicht über die Ergebnisse der Erfolgs- und Finanzpläne der Landesbetriebe 2008

Kapitel	Landesbetrieb	Erfolgspläne				Finanzpläne		Summe Gesamt- aufwand und Investitionen (Sp. 3 + Sp. 7)	Ablieferungen an den Landes- haushalt	Zuführungen aus dem Landes- haushalt gesamt (Sp. 6 + Sp. 8)
		Gesamt- aufwand	Vom Gesamtaufwand entfallen auf:		In den Erträgen enthaltene Zuführungen aus dem Landes- haushalt	Ausgaben für Investitionen	In den Deckungs- mitteln enthaltene Zuführungen aus dem Landes- haushalt			
			Personal- aufwand	Sach- aufwand						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
0316	Informatikzentrum Niedersachsen (IZN)	137.805.175	24.699.258	91.395.917	0	12.774.199	309.445	150.579.374	21.710.000	309.445
0317	Landesvermessung u. Geobasisinformation Niedersachsen (LGN)	23.059.625	15.615.142	7.444.483	18.600.244	869.414	869.414	23.929.039	0	19.469.658
0321	Logistikzentrum Niedersachsen (LZN)	43.100.042	2.166.009	40.322.311	1.135.579	0	0	43.100.042	611.722	1.135.579
0521	Landeskrankenhaus Brauel	17.370.339	11.217.264	6.153.075	606.669	33.431	0	17.403.770	0	606.669
0521	Landeskrankenhaus Moringen	47.772.114	37.288.288	10.483.826	959.241	332.168	0	48.104.282	0	959.241
0606	Verbundzentrale des Gemeinsamen Biblio- theksverbundes (GBV)	8.362.254	3.416.392	4.945.862	2.112.900	472.440	217.000	8.834.694	0	2.329.900
0613	Universität Oldenburg	123.085.872	82.924.642	40.161.230	99.874.463	11.375.308	7.945.326	134.461.180	0	107.819.789
0614	Universität Osnabrück	112.717.869	72.988.999	39.728.870	87.133.672	5.244.181	6.164.591	117.962.050	0	93.298.263
0615	Technische Universität Braunschweig	240.026.519	145.288.707	94.737.812	162.958.791	17.445.205	6.044.454	257.471.724	0	169.003.245
0616	Technische Universität Clausthal	91.191.608	52.420.768	38.770.840	56.851.926	7.386.683	4.500.715	98.578.291	0	61.352.641
0617	Universität Hannover	316.625.571	183.704.748	132.920.823	220.249.435	29.133.475	17.867.875	345.759.046	0	238.117.310
0618	Hochschule Vechta	22.924.618	15.596.782	7.327.836	17.645.975	342.684	342.684	23.267.302	0	17.988.659
0619	Medizinische Hoch- schule Hannover	687.270.368	351.374.154	335.896.214	174.612.828	22.389.361	17.201.697	709.659.729	0	191.814.525
0622	Hochschule für Bildende Künste Braunschweig	16.723.640	10.262.094	6.461.546	13.756.232	140.323	87.000	16.863.963	0	13.843.232
0623	Hochschule für Musik und Theater Hannover	20.815.901	13.416.377	7.044.701	18.401.068	226.000	226.000	21.041.901	354.823	18.627.068
0634	Fachhochschule Hildesheim/Holz- minden/Göttingen	43.341.964	28.607.719	14.734.245	36.540.461	2.912.415	2.498.456	46.254.379	0	39.038.917
0637	Fachhochschule Braunschweig/Wolfen- büttel	46.183.708	30.321.174	15.862.534	37.790.839	0	4.680.391	46.183.708	0	42.471.230

Übersicht über die Ergebnisse der Erfolgs- und Finanzpläne der Landesbetriebe 2008

Kapitel	Landesbetrieb	Erfolgspläne				Finanzpläne		Summe Gesamt- aufwand und Investitionen (Sp. 3 + Sp. 7)	Ablieferungen an den Landes- haushalt	Zuführungen aus dem Landes- haushalt gesamt (Sp. 6 + Sp. 8)
		Gesamt- aufwand	Vom Gesamtaufwand entfallen auf:		In den Erträgen enthaltene Zuführungen aus dem Landes- haushalt	Ausgaben für Investitionen	In den Deckungs- mitteln enthaltene Zuführungen aus dem Landes- haushalt			
			Personal- aufwand	Sach- aufwand						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
0638	Fachhochschule Hannover	53.410.826	30.360.283	23.050.543	43.662.460	3.428.993	896.812	56.839.819	0	44.559.272
0639	Fachhochschule Olden- burg/Ostfriesland/ Wilhelmshaven	64.637.438	46.414.038	18.223.400	59.057.757	7.636.899	5.645.134	72.274.337	0	64.702.891
0651	Technische Infor- mationsbibliothek	29.070.936	7.622.480	21.364.341	18.552.000	759.301	525.000	47.622.936	84.115	19.077.000
0660	Staatstheater Braunschweig	31.895.199	22.002.880	9.892.319	25.399.035	1.039.800	205.000	32.934.999	0	25.604.035
0661	Oldenburgisches Staatstheater	24.384.351	17.358.884	7.025.467	20.160.385	413.184	177.999	24.797.535	0	20.338.384
0811	Mess- und Eichwe- sen Niedersachsen	9.808.513	6.380.358	2.875.562	215.000	346.269	388.000	10.154.782	552.593	603.000
0813	Materialprüfanstalt Hannover 1 (Bauwesen)	2.467.865	1.782.688	685.177	22.677	6.070	0	2.473.935	0	22.677
0813	Materialprüfanstalt Hannover 2 (Werkstoffe)	2.702.603	1.643.192	1.059.411	99.980	6.909	0	2.709.512	0	99.980
0813	Materialprüfanstalt Braunschweig (Bauwesen)	8.646.452	5.510.028	3.136.424	123.047	1.934.472	0	10.580.924	0	123.047
	<i>Se. Materialprüfanst.:</i>	<i>13.816.920</i>	<i>8.935.908</i>	<i>4.881.012</i>	<i>245.704</i>	<i>1.947.451</i>	<i>0</i>	<i>15.764.371</i>	<i>0</i>	<i>245.704</i>
0930	Domäne St. Ludgeri	962.308	271.609	690.699	0	22.962	0	985.270	355.809	0
0950	Hengstaufzuchtgestüt Hunnestück	1.295.972	305.268	990.704	0	150.889	0	1.446.861	165.375	0
0950	Hengstparade Celle	450.064	88.469	361.595	0	0	0	450.064	23.516	0
1105	Justizvollzugsarbeits- verwaltung des Landes Nds. (JVAV)	24.345.288	277.613	18.504.975	0	1.750.238	480.328	26.095.526	5.562.700	480.328
1555	Nds. Landesbetrieb f. Wasserwirtschaft und Küstenschutz (NLWKN)	154.438.530	64.347.268	90.091.262	72.442.096	29.125.321	27.416.773	183.563.851	0	99.858.869
Gesamt		2.406.893.532	1.285.673.575	1.092.344.004	1.188.964.760	157.698.594	104.690.094	2.582.384.825	29.420.653	1.293.654.854

Gesamtrechnung
für das
Haushaltsjahr 2008

Zusammenstellung

Einzelplan	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Spalte 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste, Vorgriffe (-)	Summe der Ausgaben (Spalte 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
01	253.044,13	—	253.044,13	46.606.781,24	5.175,40	46.611.956,64	-46.358.912,51
02	2.192.419,95	—	2.192.419,95	31.467.188,84	599.403,34	32.066.592,18	-29.874.172,23
03	107.958.835,87	—	107.958.835,87	1.568.516.487,79	57.023.794,25	1.625.540.282,04	-1.517.581.446,17
04	214.731.885,44	—	214.731.885,44	773.673.568,58	-1.609.403,53	772.064.165,05	-557.332.279,61
05	700.737.051,30	—	700.737.051,30	3.006.629.958,85	71.936.587,73	3.078.566.546,58	-2.377.829.495,28
06	316.618.311,40	1.583.355,53	318.201.666,93	2.409.981.989,44	79.448.954,05	2.489.430.943,49	-2.171.229.276,56
07	126.310.077,04	28.358,51	126.338.435,55	4.413.026.361,47	79.893.806,15	4.492.920.167,62	-4.366.581.732,07
08	1.908.047.567,68	30.758.097,94	1.938.805.665,62	1.598.298.764,86	261.766.556,72	1.860.065.321,58	78.740.344,04
09	212.237.112,75	-76.204,65	212.160.908,10	431.633.829,64	56.939.285,04	488.573.114,68	-276.412.206,58
11	367.459.823,58	61.071,03	367.520.894,61	1.048.625.992,15	14.180.471,59	1.062.806.463,74	-695.285.569,13
12	—	—	—	192.682,59	—	192.682,59	-192.682,59
13	19.822.002.971,18	783.486.956,72	20.605.489.927,90	8.190.337.816,96	77.686.968,49	8.268.024.785,45	12.337.465.142,45
14	252.991,76	—	252.991,76	9.700.122,30	966.969,82	10.667.092,12	-10.414.100,36
15	243.501.233,59	—	243.501.233,59	402.683.179,97	21.672.697,03	424.355.877,00	-180.854.643,41
20	3.378.072,64	476.239,29	3.854.311,93	94.306.673,63	11.637.759,76	105.944.433,39	-102.090.121,46
Summe	24.025.681.398,31	816.317.874,37	24.841.999.272,68	24.025.681.398,31	732.149.025,84	24.757.830.424,15	84.168.848,53

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (-)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Spalte 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgaberreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
81.000	—	81.000,00	49.923.000	1.587,80	49.924.587,80	-49.843.587,80	3.484.675,29	531.354,34
1.019.000	—	1.019.000,00	31.228.000	268.389,87	31.496.389,87	-30.477.389,87	603.217,64	186.316,80
108.433.000	—	108.433.000,00	1.607.185.000	78.706.989,95	1.685.891.989,95	-1.577.458.989,95	59.877.543,78	5.285.221,62
186.713.000	—	186.713.000,00	754.910.000	3.772.681,20	758.682.681,20	-571.969.681,20	14.637.401,59	19.417.603,62
765.433.000	25.000,00	765.458.000,00	3.097.382.000	47.860.728,45	3.145.242.728,45	-2.379.784.728,45	1.955.233,17	1.840.323,81
329.039.000	1.345.900,00	330.384.900,00	2.431.164.000	84.627.870,26	2.515.791.870,26	-2.185.406.970,26	14.177.693,70	3.547.639,63
37.378.000	19.471,81	37.397.471,81	4.380.979.000	41.104.697,92	4.422.083.697,92	-4.384.686.226,11	18.104.494,04	18.030.224,70
1.975.155.000	78.747.214,75	2.053.902.214,75	1.727.064.000	414.884.190,82	2.141.948.190,82	-88.045.976,07	166.786.320,11	79.401.873,95
219.069.000	512.667,91	219.581.667,91	477.742.000	19.678.702,93	497.420.702,93	-277.839.035,02	1.426.828,44	20.233.276,37
381.882.000	61.071,03	381.943.071,03	1.055.534.000	14.852.242,59	1.070.386.242,59	-688.443.171,56	-6.842.397,57	9.548.914,20
—	—	—	267.000	—	267.000,00	-267.000,00	74.317,41	6.510,17
19.563.904.000	890.812.459,96	20.454.716.459,96	7.722.793.000	116.467.558,30	7.839.260.558,30	12.615.455.901,66	-277.990.759,21	42.965.919,76
294.000	—	294.000,00	10.764.000	—	10.764.000,00	-10.470.000,00	55.899,64	16.091,35
235.168.000	—	235.168.000,00	360.976.000	59.059.316,26	420.035.316,26	-184.867.316,26	4.012.672,85	19.654.644,73
4.572.000	17.454,10	4.589.454,10	100.229.000	6.087.434,68	106.316.434,68	-101.726.980,58	-363.140,88	—
23.808.140.000	971.541.239,56	24.779.681.239,56	23.808.140.000	887.372.391,03	24.695.512.391,03	84.168.848,53	—	220.665.915,05

Übersicht

Einzelplan	Bezeichnung	Einnahmen				
		0	1	2	3	Gesamteinnahmen
		Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
01	Landtag	—	253.044,13	—	—	253.044,13
02	Staatskanzlei	—	958.538,12	1.233.881,83	—	2.192.419,95
03	Ministerium für Inneres, Sport und Integration	—	86.809.594,38	20.094.611,31	1.054.630,18	107.958.835,87
04	Finanzministerium	—	86.611.532,99	121.954.236,13	6.166.116,32	214.731.885,44
05	Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit	6.574,49	19.236.999,75	522.097.276,46	159.396.200,60	700.737.051,30
06	Ministerium für Wissenschaft und Kultur	—	46.911.113,60	151.120.196,45	R 120.170.356,88 1.583.355,53	R 318.201.666,93 1.583.355,53
07	Kultusministerium	—	R 61.452.017,69 28.358,51	4.836.816,02	60.049.601,84	R 126.338.435,55 28.358,51
08	Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr	—	934.025.918,92	R 753.119.980,68 12.550.796,65	R 251.659.766,02 18.207.301,29	R 1.938.805.665,62 30.758.097,94
09	Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung	6.837.895,84	R 29.466.087,76 -76.204,65	128.928.300,75	46.928.623,75	R 212.160.908,10 -76.204,65
11	Justizministerium	—	364.538.865,99	R 2.982.028,62 61.071,03	—	R 367.520.894,61 61.071,03
12	Staatsgerichtshof	—	—	—	—	—
13	Allgemeine Finanzverwaltung	17.731.553.070,04	536.168.545,31	717.295.426,90	R 1.620.472.885,65 783.486.956,72	R 20.605.489.927,90 783.486.956,72
14	Landesrechnungshof	—	5.428,37	—	247.563,39	252.991,76
15	Ministerium für Umwelt und Klimaschutz	89.590.649,98	50.036.613,91	14.714.693,72	89.159.275,98	243.501.233,59
20	Hochbauten	—	364.459,12	—	R 3.489.852,81 476.239,29	R 3.854.311,93 476.239,29
	Rechnungsergebnis für den Haushalt (Anm.1)	17.827.988.190,35	R 2.216.838.760,04 -47.846,14	R 2.438.377.448,87 12.611.867,68	R 2.358.794.873,42 803.753.852,83	R 24.841.999.272,68 816.317.874,37
	Rechnungssoll für den Haushalt (Anm.2)	17.676.467.000,00	R 1.996.752.667,91 512.667,91	R 2.770.945.571,59 61.499.571,59	R 2.335.516.000,06 909.529.000,06	R 24.779.681.239,56 971.541.239,56
	gegenüber dem Rechnungssoll mehr/weniger (-)	151.521.190,35	220.086.092,13	-332.568.122,72	23.278.873,36	62.318.033,12

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (-) (Spalte 7 - 14)
4	5	6	7	8	9		
Personalausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	Baumaßnahmen	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- fördermaßnahmen	Besondere Finan- zierungsausgaben	Gesamtausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
35.572.784,19	2.664.894,20	8.097.789,49	—	276.488,76	—	46.611.956,64	-46.358.912,51
R	5.175,40					5.175,40	
20.214.791,22	5.738.762,26	2.573.118,51	—	421.992,29	3.117.927,90	32.066.592,18	-29.874.172,23
R	191.574,18	212.199,93		85.237,69	33.391,93	599.403,34	
1.033.607.573,33	208.793.402,45	223.749.429,87	950.615,12	112.729.745,65	45.709.515,62	1.625.540.282,04	-1.517.581.446,17
R	11.825.600,33	7.071.260,07	50.000,00	37.862.757,39		57.023.794,25	
558.829.510,51	168.801.524,36	134.367,91	—	15.405.559,04	28.893.203,23	772.064.165,05	-557.332.279,61
R	-5.103.150,26			3.386.746,73		-1.609.403,53	
94.847.335,67	39.956.774,03	2.700.349.355,57	—	235.394.906,29	8.018.175,02	3.078.566.546,58	-2.377.829.495,28
R	1.609.363,60	21.762.884,80		48.554.947,38		71.936.587,73	
50.312.388,26	22.027.389,52	2.199.013.380,02	2.995.000,00	206.353.529,78	8.729.255,91	2.489.430.943,49	-2.171.229.276,56
R	4.267.393,49	49.436.853,13		25.744.707,43		79.448.954,05	
3.688.199.740,86	101.000.250,69	630.466.245,73	—	69.141.578,33	4.112.352,01	4.492.920.167,62	-4.366.581.732,07
R	32.390.831,59	14.217.738,27		2.315.774,92		79.893.806,15	
173.507.533,19	357.523.723,11	420.704.388,47	167.068.901,40	732.524.323,23	8.736.452,18	1.860.065.321,58	78.740.344,04
R	24.014.871,00	13.982.985,75	24.313.454,61	199.455.245,36		261.766.556,72	
91.934.008,55	37.249.364,44	181.290.941,10	2.581.129,51	115.612.972,23	59.904.698,85	488.573.114,68	-276.412.206,58
R	6.931.371,87	1.773.518,08	1.102.220,14	4.929.072,08	40.747.489,01	56.939.285,04	
625.142.911,03	358.279.145,03	14.061.195,44	1.152.169,49	17.081.945,71	47.089.097,04	1.062.806.463,74	-695.285.569,13
R	14.154.402,29	26.069,30				14.180.471,59	
114.990,53	75.373,77	2.318,29	—	—	—	192.682,59	-192.682,59
2.481.384.085,34	2.235.687.604,89	2.844.724.859,85	279.983,72	363.093.755,05	342.854.496,60	8.268.024.785,45	12.337.465.142,45
R	389.392,93	59.388.534,91	257.836,51	17.651.204,14		77.686.968,49	
9.752.942,29	719.806,75	150,00	—	—	194.193,08	10.667.092,12	-10.414.100,36
R	27.975,79					966.969,82	
57.921.865,51	51.033.359,25	130.205.813,60	22.050.412,05	99.882.151,94	63.262.274,65	424.355.877,00	-180.854.643,41
R	5.290.002,80	9.021.928,51	700.000,00	5.865.331,93	21.251,00	21.672.697,03	
—	42.358.986,37	78.000,00	61.111.892,59	1.146.956,34	1.248.598,09	105.944.433,39	-102.090.121,46
R			11.637.759,76			11.637.759,76	
8.921.342.460,48	3.631.910.361,12	9.355.451.353,85	258.190.103,88	1.969.065.904,64	621.870.240,18	24.757.830.424,15	84.168.848,53
R	95.994.805,01	176.893.972,75	38.061.271,02	345.851.025,05	40.802.131,94	732.149.025,84	
9.020.395.130,97	3.700.698.353,16	9.530.161.505,30	263.493.163,69	2.077.313.848,28	103.450.389,63	24.695.512.391,03	84.168.848,53
R	55.099.353,16	242.693.505,30	98.132.163,69	471.154.848,28	5.767.389,63	887.372.391,03	
-99.052.670,49	-68.787.992,04	-174.710.151,45	-5.303.059,81	-108.247.943,64	518.419.850,55	62.318.033,12	

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		Gesamtplan				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	17.827.988.190,35	—	17.827.988.190,35	17.676.467.000
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2.216.886.606,18	-47.846,14	2.216.838.760,04	1.996.240.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.425.765.581,19	12.611.867,68	2.438.377.448,87	2.709.446.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	1.555.041.020,59	803.753.852,83	2.358.794.873,42	1.425.987.000
		Summe der Einnahmen	24.025.681.398,31	816.317.874,37	24.841.999.272,68	23.808.140.000
		4 Personalausgaben	8.886.796.640,41	34.545.820,07	8.921.342.460,48	9.005.870.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	3.535.915.556,11	95.994.805,01	3.631.910.361,12	3.645.599.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	9.178.557.381,10	176.893.972,75	9.355.451.353,85	9.287.468.000
		7 Baumaßnahmen	220.128.832,86	38.061.271,02	258.190.103,88	165.361.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	1.623.214.879,59	345.851.025,05	1.969.065.904,64	1.606.159.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	581.068.108,24	40.802.131,94	621.870.240,18	97.683.000
		Summe der Ausgaben	24.025.681.398,31	732.149.025,84	24.757.830.424,15	23.808.140.000
		Überschuss	—	84.168.848,53	84.168.848,52	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	17.676.467.000,00	151.521.190,35	—	
512.667,91	1.996.752.667,91	220.086.092,13	76.696,19	
61.499.571,59	2.770.945.571,59	-332.568.122,72	—	
909.529.000,06	2.335.516.000,06	23.278.873,36	—	
971.541.239,56	24.779.681.239,56	62.318.033,12	76.696,19	
14.525.130,97	9.020.395.130,97	-99.052.670,49	42.907.949,47	
55.099.353,16	3.700.698.353,16	-68.787.992,04	49.745.326,96	
242.693.505,30	9.530.161.505,30	-174.710.151,45	53.396.131,61	
98.132.163,69	263.493.163,69	-5.303.059,81	721.706,40	
471.154.848,28	2.077.313.848,28	-108.247.943,64	71.959.359,01	
5.767.389,63	103.450.389,63	518.419.850,55	1.858.745,41	
887.372.391,03	24.695.512.391,03	62.318.033,12	220.589.218,86	
84.168.848,53	84.168.848,53	—		

Gruppierungsübersicht
und
Funktionenübersicht
für das
Haushaltsjahr 2008

Gruppierungsübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Einnahme- und Ausgabegruppen

Gruppe Nr.	Einnahmen	Istergebnis 2008 EUR
1	2	3
0	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	
01	Gemeinschaftssteuern und Gewerbesteuerumlage	
011	Lohnsteuer	4.947.427.786,10
012	Veranlagte Einkommensteuer	1.195.615.953,38
013	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Zinsabschlag)	541.210.569,26
014	Körperschaftsteuer	612.335.741,03
015	Umsatzsteuer	7.706.199.420,01
016	Einfuhrumsatzsteuer	—
017	Gewerbesteuerumlage	486.414.081,00
018	Zinsabschlag	411.580.971,18
	01 insgesamt	15.900.784.521,96
05	Landessteuern (05/06)	
051	Vermögensteuer	1.025.627,03
052	Erbschaftsteuer	302.420.512,19
053	Grunderwerbsteuer	399.961.752,34
054	Kraftfahrzeugsteuer	881.089.747,64
055	Totalisatorsteuer	664.529,85
056	Andere Rennwettsteuern	—
057	Lotteriesteuer	142.618.864,57
059	Feuerschutzsteuer	36.937.210,64
061	Biersteuer	29.422.833,14
062	Gewerbesteuer im nds. Küstengewässer/Festlandsockel (abzüglich Gewerbesteuerumlage)	—
069	Sonstige	—
	05/06 insgesamt	1.794.141.077,40
09	Steuerähnliche Abgaben	
093	Abgaben von Spielbanken	36.627.470,68
099	Sonstige	96.435.120,31
	09 insgesamt	133.062.590,99
	0 insgesamt	17.827.988.190,35
1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	
11	Verwaltungseinnahmen	
111	Gebühren, sonstige Entgelte	153.464.981,43
112	Geldstrafen und Geldbußen (einschl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	367.200.318,95
119	Sonstige	174.185.737,29
	11 insgesamt	694.851.037,67
12	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	
121	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	98.714.648,30
122	Konzessionsabgaben	1.075.755.082,61
123	Einnahmen aus Lotterie, Lotto, Toto	2.953.129,77
124	Mieten und Pachten	138.043.877,31
125	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	5.363.001,19
129	Sonstige	5.655.698,11
	12 insgesamt	1.326.485.437,29

Haushaltsjahr 2008

Gruppierungsübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Einnahme- und Ausgabegruppen

Gruppe Nr.	Einnahmen	Istergebnis 2008 EUR
1	2	3
13	Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen	
131	Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	—
132	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	3.415.170,06
133	Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen	36.574.841,33
134	Kapitalrückzahlungen	133.654.621,23
	13 insgesamt	173.644.632,62
14	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen	
141	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	326.173,07
146	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Ausland	—
	14 insgesamt	326.173,07
15	Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich	
151	Zinseinnahmen vom Bund	—
152	Zinseinnahmen von Ländern	—
153	Zinseinnahmen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	5.556,23
154	Zinseinnahmen von Sondervermögen	—
156	Zinseinnahmen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	—
157	Zinseinnahmen von Zweckverbänden	441,04
	15 insgesamt	5.997,27
16	Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen	
161	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	1.016.937,84
162	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	1.464.143,70
166	Zinseinnahmen aus dem Ausland	—
	16 insgesamt	2.481.081,54
17	Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich	
171	Darlehensrückflüsse vom Bund	—
172	Darlehensrückflüsse von Ländern	—
173	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden	298.256,54
174	Darlehensrückflüsse von Sondervermögen	—
176	Darlehensrückflüsse von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	—
177	Darlehensrückflüsse von Zweckverbänden	23.887,97
	17 insgesamt	322.144,51
18	Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen	
181	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	736.000,00
182	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	18.034.102,21
186	Darlehensrückflüsse aus dem Ausland	—
	18 insgesamt	18.770.102,21
	1 insgesamt	2.216.886.606,18
2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	
21	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	
211	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	197.860.523,32
212	Allgemeine Zuweisungen von Ländern	389.537.001,11
213	Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	40.125.016,00
214	Allgemeine Zuweisungen von Sondervermögen	—
216	Allgemeine Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	—
217	Allgemeine Zuweisungen von Zweckverbänden	—
	21 insgesamt	627.522.540,43

Gruppierungsübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Einnahme- und Ausgabegruppen

Gruppe Nr.	Einnahmen	Istergebnis 2008 EUR
1	2	3
22	Schuldendiensthilfen aus dem öffentlichen Bereich	
221	Schuldendiensthilfen vom Bund	—
222	Schuldendiensthilfen von Ländern	—
223	Schuldendiensthilfen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	—
224	Schuldendiensthilfen von Sondervermögen	—
226	Schuldendiensthilfen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	—
227	Schuldendiensthilfen von Zweckverbänden	—
	22 insgesamt	—
23	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	
231	Sonstige Zuweisungen vom Bund	1.240.382.919,17
232	Sonstige Zuweisungen von Ländern	22.584.569,44
233	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	36.393.173,54
234	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	47,05
235	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	454.444,29
236	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	1.262.899,46
237	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen von Zweckverbänden	48.614,04
	23 insgesamt	1.301.126.666,99
26	Schuldendiensthilfen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen	
261	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	123.601.104,40
266	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Ausland	—
	26 insgesamt	123.601.104,40
27	Zuschüsse von der EU	
271	Erstattungen von der EU	9.772.796,59
272	Sonstige Zuschüsse von der EU	255.618.542,50
	27 insgesamt	265.391.339,09
28	Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen	
281	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	93.918.996,59
282	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	14.171.186,46
286	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	9.644,80
287	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	24.102,43
	28 insgesamt	108.123.930,28
29	Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen	
291	Vermögensübertragungen vom Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	—
292	Vermögensübertragungen von Ländern, soweit nicht Investitionszuweisungen	—
293	Vermögensübertragungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden, soweit nicht Investitionszuweisungen	—
297	Vermögensübertragungen von Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse	—
298	Vermögensübertragungen von Sonstigen aus dem Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse	—
299	Vermögensübertragungen aus dem Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse	—
	29 insgesamt	—
	2 insgesamt	2.425.765.581,19

Haushaltsjahr 2008

Gruppierungsübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Einnahme- und Ausgabengruppen

Gruppe Nr.	Einnahmen	Istergebnis 2008 EUR
1	2	3
3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	
31	Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften, Sondervermö. u. gebietskörperschaftl. Zusammenschlüssen	
311	Schuldenaufnahmen beim Bund	567.995,59
312	Schuldenaufnahmen bei Ländern	—
313	Schuldenaufnahmen bei Gemeinden und Gemeindeverbänden	—
314	Schuldenaufnahmen bei Sondervermögen	—
317	Schuldenaufnahmen bei Zweckverbänden	—
	31 insgesamt	567.995,59
32	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	
321	Schuldenaufnahmen bei öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	—
322	Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern und bei der Bundesagentur für Arbeit	—
325	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt	644.446.556,71
326	Schuldenaufnahmen im Ausland	12.878.946,53
	32 insgesamt	657.325.503,24
33	Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich	
331	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	506.103.526,28
332	Zuweisungen für Investitionen von Ländern	329.038,67
333	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	102.745.441,40
334	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen	7.538,00
336	Zuweisungen für Investitionen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	—
337	Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden	—
	33 insgesamt	609.185.544,35
34	Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	
341	Beiträge	1.475.897,16
342	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	41.809.115,36
346	Zuschüsse für Investitionen von der EU	5.277.259,74
347	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	—
	34 insgesamt	48.562.272,26
35	Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken	
351	Entnahmen aus der Ausgleichsrücklage	—
352	Entnahmen aus der Betriebsmittelrücklage	—
353	Entnahmen aus der Schuldendienstrücklage	—
354	Entnahmen aus der Bürgschaftssicherungsrücklage	—
355	Entnahmen aus der Konjunkturausgleichsrücklage	—
356	Entnahmen aus Fonds und Stöcken	1.826.718,16
359	Sonstige	22.589.176,64
	35 insgesamt	24.415.894,80
36	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	
361	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	—
	36 insgesamt	—
37	Globale Mehr- und Mindereinnahmen	
371	Globale Mehreinnahmen	—
372	Globale Mindereinnahmen	—
	37 insgesamt	—

Haushaltsjahr 2008

Gruppierungsübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Einnahme- und Ausgabegruppen

Gruppe Nr.	Einnahmen	Istergebnis 2008 EUR
1	2	3
38	Haushaltstechnische Verrechnungen	
381	Verrechnungen zwischen Kapiteln	201.016.176,70
382	Durchlaufende Posten	13.967.633,65
389	Sonstige	—
	38 insgesamt	214.983.810,35
	3 insgesamt	1.555.041.020,59
	0 - 3 Gesamteinnahmen	24.025.681.398,31

Haushaltsjahr 2008

Gruppierungsübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Einnahme- und Ausgabengruppen

Gruppe Nr.	Ausgaben	Istergebnis 2008 EUR
1	2	3
4	Personalausgaben	
41	Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige	
411	Aufwendungen für Abgeordnete	28.501.854,41
412	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	3.182.131,33
	41 insgesamt	31.683.985,74
42	Bezüge und Nebenleistungen	
421	Bezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen und Minister	1.483.865,70
422	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	4.660.734.398,28
424	Zuführung an die Versorgungsrücklage	26.069.789,19
425	Vergütungen der Angestellten	-67.412,92
426	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	72,00
427	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	50.079.772,00
428	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.292.570.045,37
429	Nicht aufteilbare Personalausgaben - nur in Titelgruppen	101.579.325,83
	42 insgesamt	6.132.449.855,45
43	Versorgungsbezüge und dgl.	
431	Versorgungsbezüge Ministerpräsidentin/Ministerpräsidenten, Ministerinnen/Minister und d. Hinterbliebenen	1.981.879,68
432	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen, Richter und deren Hinterbliebenen	2.084.061.000,15
434	Zuführung an die Versorgungsrücklage	34.221.069,39
435	Versorgungsbezüge der Angestellten und deren Hinterbliebenen	—
436	Versorgungsbezüge der Arbeiterinnen, Arbeiter und deren Hinterbliebenen	18.696,59
437	Versorgungsbezüge nach dem G 131	—
439	Sonstige	14.513.436,84
	43 insgesamt	2.134.796.082,65
44	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	
441	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger, und dgl.	237.348.040,81
443	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	29.295.332,55
446	Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen, Versorgungsempfänger und dgl.	296.521.754,10
	44 insgesamt	563.165.127,46
45	Sonstige personalbezogene Ausgaben	
451	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung u. zu Gemeinschaftsveranstaltungen sowie f. soziale Einrichtungen	—
452	Personalbezogene Zahlungen an die Sozialversicherungsträger (soweit nicht Obergruppen 41 bis 44)	—
453	Trennungsentschädigung, Umzugskostenvergütung	3.025.331,52
459	Sonstige	21.676.257,59
	45 insgesamt	24.701.589,11
46	Globale Mehr- und Minderausgaben f. Personalausgaben	
461	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	—
462	Globale Minderausgaben für Personalausgaben	—
	46 insgesamt	—
	4 insgesamt	8.886.796.640,41

Gruppierungsübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Einnahme- und Ausgabengruppen

Gruppe Nr.	Ausgaben	Istergebnis 2008 EUR
1	2	3
5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	
51	Sächliche Verwaltungsausgaben	
511	Geschäftsbedarf und Kommunikation, Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenst., sonst. Gebrauchsggst.	102.953.922,56
514	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	52.434.288,98
517	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	87.435.645,62
518	Mieten und Pachten	48.369.680,59
519	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	55.796.259,77
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	17.299.906,57
523	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	1.935.953,76
525	Aus- und Fortbildung	44.007.484,69
526	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	42.515.739,65
527	Dienstreisen	22.704.391,22
529	Verfügungsmittel	554.134,17
531	Ausgaben für Veröffentlichungen und Dokumentationen	2.600.565,54
532	Auslagen in Rechtssachen	251.315.516,60
534	Ausgaben für die Pflege von Auslandsbeziehungen und Förderung der politischen Zusammenarbeit	9.463,18
536	Ausgaben für Polizei, öffentliche Sicherheit und Ordnung	224.539,74
537	Landes- und Ortsplanung sowie sonstige Planungen (auch Gutachten)	31.840.161,08
538	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	94.424.302,41
539	Ausgaben für Schulwesen, Erziehung, Wissenschaft, Sport, kulturelle Angelegenheiten	134.797,45
541	Ausgaben für Veranstaltungen und dgl.	798.568,15
542	Ausgleichsabgaben	-7.919,73
546	Sonstige	27.598.941,09
547	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	439.593.369,19
548	Globale Mehrausgaben für sächl. Verwaltungsausgaben	—
549	Globale Minderausgaben f. sächl. Verwaltungsausgaben	—
	51 - 54 insgesamt	1.324.539.712,28
56	Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse	
561	Zinsausgaben an Bund	17.323,03
562	Zinsausgaben an Länder	—
563	Zinsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	—
564	Zinsausgaben an Sondervermögen	—
567	Zinsausgaben an Zweckverbände	—
	56 insgesamt	17.323,03
57	Zinsausgaben an Kreditmarkt	
571	Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	—
572	Zinsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	70.383,73
573	Zinsausgaben für Ausgleichsforderungen	—
575	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	2.132.037.312,89
576	Zinsausgaben an Ausland	78.776.117,05
	57 insgesamt	2.210.883.813,67
58	Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen u. gebietskörperschaftl. Zusammenschlüsse	
581	Tilgungsausgaben an Bund	141.106,83
582	Tilgungsausgaben an Länder	—
583	Tilgungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	—
584	Tilgungsausgaben an Sondervermögen	—
587	Tilgungsausgaben an Zweckverbände	—
	58 insgesamt	141.106,83

Haushaltsjahr 2008

Gruppierungsübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Einnahme- und Ausgabengruppen

Gruppe Nr.	Ausgaben	Istergebnis 2008 EUR
1	2	3
59	Tilgungsausgaben an Kreditmarkt	
591	Tilgungsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	—
592	Tilgungsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	292.401,18
593	Tilgungsausgaben für Ausgleichsforderungen	—
595	Tilgungsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	41.199,12
596	Tilgungsausgaben an Ausland	—
	59 insgesamt	333.600,30
	5 insgesamt	3.535.915.556,11
6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	
61	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	
611	Allgemeine Zuweisungen an Bund	—
612	Allgemeine Zuweisungen an Länder	—
613	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.824.243.931,00
614	Allgemeine Zuweisungen an Sondervermögen	—
616	Allgemeine Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	—
617	Allgemeine Zuweisungen an Zweckverbände	—
	61 insgesamt	2.824.243.931,00
62	Schuldendiensthilfen an öffentlichen Bereich	
621	Schuldendiensthilfen an Bund	—
622	Schuldendiensthilfen an Länder	—
623	Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—
624	Schuldendiensthilfen an Sondervermögen	—
626	Schuldendiensthilfen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	—
627	Schuldendiensthilfen an Zweckverbände	—
	62 insgesamt	—
63	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	
631	Sonstige Zuweisungen an Bund	26.536.560,50
632	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder	27.187.898,39
633	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.584.865.896,45
634	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	1.850.034,09
636	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	7.932.534,12
637	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	140.407.735,46
	63 insgesamt	2.788.780.659,01
66	Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche	
661	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	98.149.591,43
662	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	21.945.804,35
663	Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland	57.566.749,41
664	Schuldendiensthilfen an öffentliche Einrichtungen	—
666	Schuldendiensthilfen an Ausland	—
	66 insgesamt	177.662.145,19
67	Erstattungen an sonstige Bereiche	
671	Erstattungen an Inland	140.291.471,99
676	Erstattungen an Ausland	228.587,11
	67 insgesamt	140.520.059,10

Haushaltsjahr 2008

Gruppierungsübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Einnahme- und Ausgabegruppen

Gruppe Nr.	Ausgaben	Istergebnis 2008 EUR
1	2	3
68	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche	
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	247.202.039,15
682	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	1.429.079.148,64
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	60.520.723,84
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentl. Einrichtungen)	567.930.982,73
685	Zuschüsse für laufende Zwecke an öff. Einrichtungen	837.713.906,33
686	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	90.970.353,91
687	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht Gruppe 688)	13.903.468,96
688	Abführung der Eigenmittel an die EU	—
	68 insgesamt	3.247.320.623,56
69	Vermögensübertragung, soweit nicht für Investitionen	
691	Vermögensübertragungen an Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	—
692	Vermögensübertragungen an Länder, soweit nicht Investitionszuweisungen	—
693	Vermögensübertragungen an Gemeinden und Gemeindeverbände, soweit nicht Investitionszuweisungen	—
697	Vermögensübertragungen an Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse	—
698	Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse	29.963,24
699	Vermögensübertragungen an Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse	—
	69 insgesamt	29.963,24
	6 insgesamt	9.178.557.381,10
7	Baumaßnahmen	
711	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	24.243.747,28
712	Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten Hochbaumaßnahmen (712 - 729)	30.758.875,84
731	Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten Straßenbaumaßnahmen (731 - 739)	53.251.866,79
741	Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten Hafenbaumaßnahmen (741 - 759)	89.503.580,00
761	Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten Sonstige Tiefbaumaßnahmen (761 - 779)	22.370.762,95
	7 insgesamt	220.128.832,86
8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	
81	Erwerb von beweglichen Sachen	
811	Erwerb von Fahrzeugen	15.362.638,12
812	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	70.616.036,13
	81 insgesamt	85.978.674,25
82	Erwerb von unbeweglichen Sachen	
821	Grunderwerb	1.150.506,99
823	Erwerb privat vorfinanzierter unbeweglicher Sachen	—
	82 insgesamt	1.150.506,99
83	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	
831	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	42.880.883,70
836	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Ausland	—
	83 insgesamt	42.880.883,70
85	Darlehen an öffentlichen Bereich	
851	Darlehen an Bund	—
852	Darlehen an Länder	—
853	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—

Haushaltsjahr 2008

Gruppierungsübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Einnahme- und Ausgabengruppen

Gruppe Nr.	Ausgaben	Istergebnis 2008 EUR
1	2	3
854	Darlehen an Sondervermögen	—
856	Darlehen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	—
857	Darlehen an Zweckverbände	—
	85 insgesamt	—
86	Darlehen an sonstige Bereiche	
861	Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	—
862	Darlehen an private Unternehmen	—
863	Darlehen an Sonstige im Inland	605.407,92
866	Darlehen an Ausland	—
	86 insgesamt	605.407,92
870	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	27.948.163,02
88	Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich	
881	Zuweisungen für Investitionen an Bund	8.457.000,00
882	Zuweisungen für Investitionen an Länder	423.159,64
883	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	599.232.261,74
884	Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen	51.152.000,00
886	Zuweisungen für Investitionen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	—
887	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	34.592.246,81
	88 insgesamt	693.856.668,19
89	Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche	
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	264.306.995,83
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	132.469.406,32
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	280.214.793,61
894	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	93.803.379,76
896	Zuschüsse für Investitionen an Ausland	—
	89 insgesamt	770.794.575,52
	8 insgesamt	1.623.214.879,59
9	Besondere Finanzierungsausgaben	
91	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke	
911	Zuführungen an Ausgleichsrücklage	319.748.503,61
912	Zuführungen an Betriebsmittelrücklage	—
913	Zuführungen an Schuldendienstrücklage	—
914	Zuführungen an Bürgschaftssicherungsrücklage	—
915	Zuführungen an Konjunkturausgleichsrücklage	—
916	Zuführungen an Fonds und Stöcke	12.106.892,26
919	Sonstige	34.228.902,02
	91 insgesamt	366.084.297,89
960	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	—
97	Globale Mehr- und Minderausgaben	
971	Globale Mehrausgaben	—
972	Globale Minderausgaben	—
	97 insgesamt	—

Haushaltsjahr 2008

Gruppierungsübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Einnahme- und Ausgabegruppen

Gruppe Nr.	Ausgaben	Istergebnis 2008 EUR
1	2	3
98	Haushaltstechnische Verrechnungen	
981	Verrechnungen zwischen Kapiteln	200.691.870,26
982	Durchlaufende Posten	14.291.940,09
989	Sonstige	—
	98 insgesamt	214.983.810,35
	9 insgesamt	581.068.108,24
	4 - 9 Gesamtausgaben	24.025.681.398,31

Haushaltsjahr 2008

Funktionenübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen / Aufgabenbereichen

Funktion	Einnahmen	Istergebnis 2008 EUR
1	2	3
0	Allgemeine Dienste	
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	
011	Politische Führung	8.390.231,16
012	Innere Verwaltung	16.128.689,94
013	Informationswesen	—
014	Statistischer Dienst	474.521,21
015	Zivildienst	—
016	Hochbauverwaltung	82.297.148,86
018	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungsempfänger/-innen	36.459.488,89
019	sonstige Allgemeine Staatsaufgaben	21.883.719,14
	01 insgesamt	165.633.799,20
02	Auswärtige Angelegenheiten	
021	Auslandsvertretungen	—
022	Internationale Organisationen	—
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	—
024	Auslandsschulwesen u. kulturelle Angelegenheiten im Ausland	—
029	Sonstiges	—
	02 insgesamt	—
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	
042	Polizei	20.688.842,17
044	Brandschutz	1.604.928,27
045	Katastrophenschutz	369.649,52
048	Versorgung einschl. Beihilfen Öffntl. Sicherheit und Ordnung	—
049	Sonstiges	1.149.973,00
	04 insgesamt	23.813.392,96
05	Rechtsschutz	
051	Verfassungsgerichte	—
052	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	343.357.460,38
053	Verwaltungsgerichte	4.713.764,98
054	Arbeits- und Sozialgerichte	6.938.985,45
055	Finanzgerichte	2.642.467,73
056	Justizvollzugsanstalten	3.741.136,82
058	Versorgung einschließlich Beihilfen (Bereich Rechtsschutz)	—
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	—
	05 insgesamt	361.393.815,36
06	Finanzverwaltung	
061	Steuer- und Zollverwaltung, Vermögensverwaltung	248.986.570,95
062	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung	7.042.503,13
068	Versorgung einschließlich Beihilfen (Bereich Finanzverwltg.)	—
	06 insgesamt	256.029.074,08
	0 insgesamt	806.870.081,60
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung,kult. Angelegenheiten	
11	Allgemeinbildende und berufliche Schulen (11/12)	
111	Unterrichtsverwaltung	217.532,74
112	Grundschulen	106.770,36
113	Hauptschulen	267.684,84
114	Kombinierte Grund- und Hauptschulen	200,00
115	Kombinierte Haupt- und Realschulen	—

Funktionenübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen / Aufgabenbereichen

Funktion	Einnahmen	Istergebnis 2008 EUR
1	2	3
116	Realschulen	52.867,29
117	Gymnasien, Kollegs	2.319.743,31
118	Versorgung einschließlich Beihilfen (Bereich Schulen)	—
119	Gesamtschulen (integrierte und additive)	21.448,77
121	Schulformunabhängige Orientierungsstufe	—
123	Freie Waldorfschulen	—
124	Sonderschulen	12.048.085,28
127	Berufliche Schulen	4.463.728,78
129	Sonstige schulische Aufgaben	115.415.943,43
	11/12 insgesamt	134.914.004,80
13	Hochschulen	
131	Universitäten	116.513.036,36
132	Hochschulkliniken	1.023.530,98
133	Verwaltungsfachhochschulen	—
135	Kunsthochschulen	1.225.547,50
136	Fachhochschulen	6.578.060,41
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	—
138	Versorgung einschließlich Beihilfen (Bereich Hochschulen)	52.842.852,63
139	Sonstige Hochschuleaufgaben	41.989.273,96
	13 insgesamt	220.172.301,84
14	Förderung von Schüler(-innen), Student(-innen) und dgl.	
141	Fördermaßnahmen für Schülerinnen und Schüler	41.788.111,39
142	Fördermaßnahmen für Studierende	51.593.873,95
143	Fördermaßnahmen für den wissenschaftlichen Nachwuchs	—
145	Schülerinnen- und Schülerbeförderung	—
146	Studentenwohnraumförderung	—
	14 insgesamt	93.381.985,34
15	Sonstiges Bildungswesen	
151	Förderung der Weiterbildung	2.109.413,45
152	Volkshochschulen	—
153	Andere Einrichtungen der Weiterbildung	38.573,09
154	Einrichtungen der Lehrerinnen- und Lehrerbildung	34.879,24
155	Einrichtungen der Lehrerinnen- und Lehrerfortbildung	3.663,49
156	Berufsakademien	—
	15 insgesamt	2.186.529,27
16	Wissensch.,Forschung, Entwickl. außerh. d. Hochschulen (16/17)	
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive,Fachinformationszentren	3.276.619,87
163	Wissenschaftliche Museen	—
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Ländern	25.678.452,48
165	Andere Einrichtungen für Wissenschaft und Forschung	851.332,73
167	Zusch. an intern. wiss. Org. u. zwischenstaatl. Forschungseinr.	—
168	Forsch. u. experim. Entw. zur Weltr.-Erk. u. -nutz.(Einzelm.)	—
169	Forsch./experim. Entw. zur industr. Produk./Techn.(Einzelm.)	—
171	Forsch./experim. Entw. z. Erz./ Vert./Nutz. d. Energ.(Einzelm.)	—
172	Forsch./experim. Entw. z. Sch./ Förd. d. Gesundheit (Einzelm.)	—
173	Forschung/experimentelle Entw. zum Umweltschutz (Einzelm.)	—
174	Forsch./exper. Entw. z. landw. Produk. u. Technolog.(Einzelm.)	3.252.523,19
175	Forsch./exper. Entw. z. gesell. Strukt. u. Beziehung.(Einzelm.)	—
176	Forsch./exper. Entw. z. Infrastruktm./Raumgesamtpl.(Einzlm.)	—
177	Forsch./exper. Entw. z. Erk./ Nutz. d. ird. Umwelt (Einzelm.)	3.951.861,29
178	Nicht zielor. Forsch./s. Maßn. z. Förd. d. Wiss./ziv. Forsch.	692.404,94
	16/17 insgesamt	37.703.194,50

Haushaltsjahr 2008

Funktionenübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen / Aufgabenbereichen

Funktion	Einnahmen	Istergebnis 2008 EUR
1	2	3
18	Kultureinrichtungen (einschl. Kulturverwaltung)	
181	Theater	13.286.542,80
182	Einrichtungen der Musikpflege	—
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	3.988.743,88
184	Zoologische und botanische Gärten	—
185	Musikschulen	—
186	Nicht wissenschaftliche Bibliotheken	—
187	Sonstige Kultureinrichtungen	1.550.182,25
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	242.648,90
	18 insgesamt	19.068.117,83
19	Kulturförderung, Denkmalschutz, Kirchliche Angelegenheiten	
191	Einzelmaßnahmen im Bereich Theater und Musikpflege	—
192	Einzelmaßnahmen im Bereich Museen und Ausstellungen	750,00
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege	2,00
195	Denkmalschutz und -pflege	705.794,05
199	Kirchliche Angelegenheiten	400.000,00
	19 insgesamt	1.106.546,05
	1 insgesamt	508.532.679,63
2	Soz. Sicherung, soz. Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	
21	Verwaltung	
211	Versicherungsbehörden	—
212	Sozialamt, Sozialhilfeverband, Landeswohlfahrtsverband	724.646,40
213	Jugendämter	141.277,00
214	Versorgungsämter	—
215	Lastenausgleichsverwaltung	—
216	Wiedergutmachungsbehörden	—
219	Sonstige Behörden	—
	21 insgesamt	865.923,40
22	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicherung	
223	Unfallversicherung	2.916.857,72
224	Krankenversicherung	—
227	Pflegeversicherung	—
229	Sonstige Sozialversicherungen	—
	22 insgesamt	2.916.857,72
23	Familien- und Sozialhilfe, Förder. der Wohlfahrtspflege u.ä.	
231	Kindergeld	—
232	Erziehungsgeld, Mutterschutz	907.483,95
233	Wohngeld	38.119.666,60
234	Leistungen nach dem Bundessozialhilfe- / Asylbewerbergesetz	45.717.950,86
235	Soziale Einrichtungen	635.700,42
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	1.804,81
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	36.803.035,47
	23 insgesamt	122.185.642,11
24	Soz. Leistungen für Folgen von Krieg und polit. Ereignissen	
242	Einrichtungen der Kriegsopferversorgung	—
243	Lastenausgleich	—
244	Wiedergutmachung	2.112.791,03

Funktionenübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen / Aufgabenbereichen

Funktion	Einnahmen	Istergebnis 2008 EUR
1	2	3
246	Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedler	5.696.242,75
247	Kriegsopferfürsorge	33.929.239,58
249	Sonstiges	4.416.943,05
	24 insgesamt	46.155.216,41
25	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz	
251	Grundsicherung für Arbeit Suchende	357.853.280,13
252	Hilfe für Berufsausbildung, Fortbildung und Umschulung	8.807.947,48
253	Sonstige Anpassungsmaßnahmen u. produktive Arbeitsförderung	86.719.175,84
254	Arbeitsschutz	12.676.733,12
	25 insgesamt	466.057.136,57
26	Jugendhilfe nach SGB VIII	
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	289.229,77
262	Jugendsozialarbeit und erz. Kinder- und Jugendschutz	272.528,81
263	Förderung der Erziehung in der Familie	333.223,68
264	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespf.	155.047,85
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfe	—
266	Andere Aufgaben der Jugendhilfe	26.500,00
	26 insgesamt	1.076.530,11
27	Einrichtungen der Jugendhilfe	
271	Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	—
272	Einrichtungen der Jugendsozialarbeit	44.920,20
273	Einrichtungen der Familienförderung	—
274	Tageseinrichtungen für Kinder	—
275	Einrichtungen für Hilfen zur Erziehung, Eingliederungshilfen	—
276	Einrichtungen für andere Aufgaben der Jugendhilfe	1.022.217,53
	27 insgesamt	1.067.137,73
280	Förderung der Vermögensbildung	—
290	Sonstige soziale Angelegenheiten	7.109.311,94
	2 insgesamt	647.433.755,99
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	
31	Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	
311	Gesundheitsbehörden	36.196,88
312	Krankenhäuser und Heilstätten	105.606.768,00
314	Maßnahmen d. Gesundheitswesens	2.695.400,23
319	Sonstiges	—
	31 insgesamt	108.338.365,11
32	Sport und Erholung	
321	Park- und Gartenanlagen	—
322	Badeanstalten	—
323	Sportstätten	123.740,00
324	Förderung des Sports	6.000,00
329	Sonstiges	—
	32 insgesamt	129.740,00
33	Umwelt- und Naturschutz	
331	Umwelt und Naturschutzbehörden	—
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	15.470.176,90
	33 insgesamt	15.470.176,90

Haushaltsjahr 2008

Funktionenübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen / Aufgabenbereichen

Funktion	Einnahmen	Istergebnis 2008 EUR
1	2	3
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	
341	Behörden für Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	—
342	Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlenschutzes	34.994.153,57
	34 insgesamt	34.994.153,57
	3 insgesamt	158.932.435,58
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung, komm. Gemeinschaftsd.	
41	Wohnungswesen	
411	Förderung des Wohnungsbaues	39.666.014,77
419	Sonstiges	—
	41 insgesamt	39.666.014,77
42	Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen	
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung	41.707.419,50
422	Raumordnung und Landesplanung	428.781,26
	42 insgesamt	42.136.200,76
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste	
431	Straßenbeleuchtung	—
432	Ortsentwässerung	—
433	Müllbeseitigung u. -verwertung	137.117,88
434	Straßenreinigung	—
439	Sonstiges	—
	43 insgesamt	137.117,88
440	Städtebauförderung	16.417.555,81
	4 insgesamt	98.356.889,22
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	
51	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	
511	Ernährung und Landwirtschaft	14.294.009,31
512	Forsten	—
	51 insgesamt	14.294.009,31
52	Verbesserung der Agrarstruktur	
521	Verbesserung der Agrarstruktur (Gemeinschaftsaufgabe)	52.518.287,06
528	EU-Ausrichtungsfonds	—
529	Sonstiges	171.185,06
	52 insgesamt	52.689.472,12
53	Einkommenstabilisierende Maßnahmen	
531	EU-Garantiefonds	93.418.313,86
532	Marktordnungen (einschl. EU)	3.703.292,70
533	Gasölverbilligung	—
539	Sonstiges	—
	53 insgesamt	97.121.606,56

Haushaltsjahr 2008

Funktionenübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen / Aufgabenbereichen

Funktion	Einnahmen	Istergebnis 2008 EUR
1	2	3
54	Sonstige Bereiche	
541	Versuchsgüter und -felder	—
542	Fischerei	5.305.259,74
549	Sonstiges	17.306.872,29
	54 insgesamt	22.612.132,03
	5 insgesamt	186.717.220,02
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	
610	Verwaltung	481.830,60
62	Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	
621	Kernenergie	—
622	Sonstige Energieformen	—
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	95.513.189,80
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	—
625	Küstenschutz	38.293.086,16
626	Erdölversorgung	—
627	Sonstige Energieversorgung	—
629	Sonstiges	—
	62 insgesamt	133.806.275,96
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	
631	Kohlenbergbau	—
632	Sonstiger Bergbau	920.413.582,31
634	Verarbeitende Industrie	—
635	Handwerk und Kleingewerbe	—
638	Baugewerbe	—
639	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	—
	63 insgesamt	920.413.582,31
64	Handel	
641	Handel (allgemein)	—
642	Exportförderung, Auslandsmessen	—
643	Märkte und Inlandsmessen	—
649	Sonstiges	—
	64 insgesamt	—
650	Fremdenverkehr	—
660	Geld- und Versicherungswesen	—
680	Sonstige Bereiche	812.892,59
69	Regionale Förderungsmaßnahmen	
691	Betriebliche Investitionen	—
692	Verbesserung der Infrastruktur	28.893.508,73
699	Sonstiges	69.799.865,14
	69 insgesamt	98.693.373,87
	6 insgesamt	1.154.207.955,33

Haushaltsjahr 2008

Funktionenübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen / Aufgabenbereichen

Funktion	Einnahmen	Istergebnis 2008 EUR
1	2	3
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	
71	Verwaltung	
711	Straßen- und Brückenbau	146.718.782,96
712	Wasserstraßen und Häfen	—
719	Sonstiges	—
	71 insgesamt	146.718.782,96
72	Straßen	
721	Bundesautobahnen	—
722	Bundesstraßen	—
723	Landesstraßen	—
724	Kreisstraßen	—
725	Gemeindestraßen	—
729	Sonstiges	—
	72 insgesamt	—
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	
731	Wasserstraßen und Häfen	3.242.279,00
732	Förderung der Schifffahrt	—
	73 insgesamt	3.242.279,00
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	
741	Maßnahmen für den öffentlichen Personennahverkehr	631.696.828,38
749	Sonstiges	—
	74 insgesamt	631.696.828,38
75	Luftfahrt	
751	Flugsicherung	211.898,56
759	Sonstiges	—
	75 insgesamt	211.898,56
760	Wetterdienst	—
77	Nachrichtenwesen	
771	Post- und Telekommunikation	—
772	Rundfunkanstalten und Fernsehen	—
	77 insgesamt	—
790	Sonstige Bereiche	—
	7 insgesamt	781.869.788,90
8	Wirtsch.-untern., Allg. Grund- u. Kapitalverm., Sondervermögen	
81	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	
811	Landwirtschaftliche Unternehmen	7.814.331,40
812	Forstwirtschaftliche Unternehmen	7.614.518,75
	81 insgesamt	15.428.850,15

Haushaltsjahr 2008

Funktionenübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen / Aufgabenbereichen

Funktion	Einnahmen	Istergebnis 2008 EUR
1	2	3
82	Versorgungsunternehmen	
821	Elektrizitätsunternehmen	—
822	Gasunternehmen	—
823	Wasserunternehmen	—
824	Kombinierte Versorgungsunternehmen	—
829	Sonstiges	—
	82 insgesamt	—
83	Verkehrsunternehmen	
831	Straßenverkehrsunternehmen	—
832	Eisenbahnen	—
834	Häfen und Umschlag	—
835	Flughäfen und Luftverkehr	—
839	Sonstiges	—
	83 insgesamt	—
85	Sonstige Wirtschaftsunternehmen	
851	Bergbau	—
852	Industrielle Unternehmen	—
853	Banken und Kreditinstitute	45.316.899,37
854	Wohnungsbauunternehmen	—
856	Lotterie, Lotto, Toto	158.295.987,27
859	Sonstiges	5.215.527,89
	85 insgesamt	208.828.414,53
87	Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	
871	Allgemeines Grundvermögen	5.539.136,79
872	Allgemeines Kapitalvermögen	188.630.973,82
873	Sondervermögen	—
	87 insgesamt	194.170.110,61
	8 insgesamt	418.427.375,29
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	
910	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	18.359.075.610,47
920	Schulden	658.000.870,12
940	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	7.856.999,00
950	Rücklagen	24.415.894,80
960	Sonstiges	32,01
970	Abwicklung der Vorjahre	—
98	Globalposten	
981	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	—
988	Globale Mehrausgaben / Globale Mindereinnahmen	—
989	Globale Minderausgaben / Globale Mehreinnahmen	—
	98 insgesamt	—
990	Haushaltstechnische Verrechnungen	214.983.810,35
	9 insgesamt	19.264.333.216,75
	0 - 9 Gesamteinnahmen	24.025.681.398,31

Haushaltsjahr 2008

Funktionenübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen / Aufgabenbereichen

Funktion	Ausgaben	Istergebnis 2008 EUR
1	2	3
0	Allgemeine Dienste	
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	
011	Politische Führung	236.050.433,74
012	Innere Verwaltung	71.836.062,11
013	Informationswesen	28.064.896,91
014	Statistischer Dienst	20.954.019,42
015	Zivildienst	—
016	Hochbauverwaltung	141.605.939,42
018	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungsempfänger/-innen	664.002.846,14
019	sonstige Allgemeine Staatsaufgaben	11.591.042,39
	01 insgesamt	1.174.105.240,13
02	Auswärtige Angelegenheiten	
021	Auslandsvertretungen	—
022	Internationale Organisationen	—
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	222.129,95
024	Auslandsschulwesen u. kulturelle Angelegenheiten im Ausland	242.619,96
029	Sonstiges	2.313,63
	02 insgesamt	467.063,54
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	
042	Polizei	1.022.781.643,19
044	Brandschutz	34.626.164,45
045	Katastrophenschutz	3.595.974,98
048	Versorgung einschl. Beihilfen Öffntl. Sicherheit und Ordnung	278.602.638,68
049	Sonstiges	20.268.518,13
	04 insgesamt	1.359.874.939,43
05	Rechtsschutz	
051	Verfassungsgerichte	192.682,59
052	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	705.586.601,97
053	Verwaltungsgerichte	21.735.515,59
054	Arbeits- und Sozialgerichte	48.439.625,69
055	Finanzgerichte	7.038.754,57
056	Justizvollzugsanstalten	182.165.846,23
058	Versorgung einschließlich Beihilfen (Bereich Rechtsschutz)	120.910.017,22
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	316.937,46
	05 insgesamt	1.086.385.981,32
06	Finanzverwaltung	
061	Steuer- und Zollverwaltung, Vermögensverwaltung	521.357.776,54
062	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung	6.311.882,49
068	Versorgung einschließlich Beihilfen (Bereich Finanzverwltg.)	106.894.128,26
	06 insgesamt	634.563.787,29
	0 insgesamt	4.255.397.011,71
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung,kult. Angelegenheiten	
11	Allgemeinbildende und berufliche Schulen (11/12)	
111	Unterrichtsverwaltung	38.441.142,47
112	Grundschulen	825.325.594,31
113	Hauptschulen	450.845.283,92
114	Kombinierte Grund- und Hauptschulen	50.083.458,07
115	Kombinierte Haupt- und Realschulen	22.511.522,94

Funktionenübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen / Aufgabenbereichen

Funktion	Ausgaben	Istergebnis 2008 EUR
1	2	3
116	Realschulen	263.344.965,23
117	Gymnasien, Kollegs	775.064.950,12
118	Versorgung einschließlich Beihilfen (Bereich Schulen)	1.161.622.002,25
119	Gesamtschulen (integrierte und additive)	222.611.705,01
121	Schulformunabhängige Orientierungsstufe	—
123	Freie Waldorfschulen	34.743.354,50
124	Sonderschulen	371.731.157,74
127	Berufliche Schulen	630.763.495,49
129	Sonstige schulische Aufgaben	140.936.724,21
	11/12 insgesamt	4.988.025.356,26
13	Hochschulen	
131	Universitäten	1.123.254.747,09
132	Hochschulkliniken	349.181.859,38
133	Verwaltungsfachhochschulen	0,18
135	Kunsthochschulen	32.191.156,57
136	Fachhochschulen	219.498.640,55
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	56.620.582,00
138	Versorgung einschließlich Beihilfen (Bereich Hochschulen)	134.743.948,70
139	Sonstige Hochschulaufgaben	26.848.315,38
	13 insgesamt	1.942.339.249,85
14	Förderung von Schüler(-innen), Student(-innen) und dgl.	
141	Fördermaßnahmen für Schülerinnen und Schüler	64.319.251,06
142	Fördermaßnahmen für Studierende	108.047.769,25
143	Fördermaßnahmen für den wissenschaftlichen Nachwuchs	—
145	Schülerinnen- und Schülerbeförderung	—
146	Studentenwohnraumförderung	—
	14 insgesamt	172.367.020,31
15	Sonstiges Bildungswesen	
151	Förderung der Weiterbildung	7.274.723,85
152	Volkshochschulen	30.345.386,21
153	Andere Einrichtungen der Weiterbildung	31.856.568,06
154	Einrichtungen der Lehrerinnen- und Lehrerbildung	86.116.526,18
155	Einrichtungen der Lehrerinnen- und Lehrerfortbildung	3.829.937,89
156	Berufsakademien	16.537.000,00
	15 insgesamt	175.960.142,19
16	Wissensch.,Forschung, Entwickl. außerh. d. Hochschulen (16/17)	
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive,Fachinformationszentren	33.209.271,28
163	Wissenschaftliche Museen	—
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Ländern	119.609.964,40
165	Andere Einrichtungen für Wissenschaft und Forschung	75.213.454,68
167	Zusch. an intern. wiss. Org. u. zwischenstaatl. Forschungseinr.	—
168	Forsch. u. experim. Entw. zur Weltr.-Erk. u. -nutz.(Einzelm.)	—
169	Forsch./experim. Entw. zur industr. Produk./Techn.(Einzelm.)	506.813,09
171	Forsch./experim. Entw. z. Erz./ Vert./Nutz. d. Energ.(Einzelm.)	300.000,00
172	Forsch./experim. Entw. z. Sch./ Förd. d. Gesundheit (Einzelm.)	926.462,18
173	Forschung/experimentelle Entw. zum Umweltschutz (Einzelm.)	—
174	Forsch./exper. Entw. z. landw. Produk. u. Technolog.(Einzelm.)	7.984.315,41
175	Forsch./exper. Entw. z. gesell. Strukt. u. Beziehung.(Einzelm.)	334.862,00
176	Forsch./exper. Entw. z. Infrastruktm./Raumgesamtpl.(Einzlm.)	1.041.132,67
177	Forsch./exper. Entw. z. Erk./ Nutz. d. ird. Umwelt (Einzelm.)	7.636.740,11
178	Nicht zielor. Forsch./s. Maßn. z. Förd. d. Wiss./ziv. Forsch.	25.860.905,02
	16/17 insgesamt	272.623.920,84

Haushaltsjahr 2008

Funktionenübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen / Aufgabenbereichen

Funktion	Ausgaben	Istergebnis 2008 EUR
1	2	3
18	Kultureinrichtungen (einschl. Kulturverwaltung)	
181	Theater	112.342.921,39
182	Einrichtungen der Musikpflege	1.211.000,00
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	24.681.872,32
184	Zoologische und botanische Gärten	—
185	Musikschulen	1.222.250,00
186	Nicht wissenschaftliche Bibliotheken	1.010.696,71
187	Sonstige Kultureinrichtungen	18.137.583,88
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	6.512.549,04
	18 insgesamt	165.118.873,34
19	Kulturförderung, Denkmalschutz, Kirchliche Angelegenheiten	
191	Einzelmaßnahmen im Bereich Theater und Musikpflege	2.141.993,84
192	Einzelmaßnahmen im Bereich Museen und Ausstellungen	663.448,72
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturförderung	4.201.950,58
195	Denkmalschutz und -pflege	4.967.996,01
199	Kirchliche Angelegenheiten	41.320.317,47
	19 insgesamt	53.295.706,62
	1 insgesamt	7.769.730.269,41
2	Soz. Sicherung, soz. Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	
21	Verwaltung	
211	Versicherungsbehörden	—
212	Sozialamt, Sozialhilfverband, Landeswohlfahrtsverband	161.919.923,06
213	Jugendämter	192.257,32
214	Versorgungsämter	—
215	Lastenausgleichsverwaltung	1.671.371,00
216	Wiedergutmachungsbehörden	68.315,40
219	Sonstige Behörden	—
	21 insgesamt	163.851.866,78
22	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicherung	
223	Unfallversicherung	4.641.411,54
224	Krankenversicherung	—
227	Pflegeversicherung	—
229	Sonstige Sozialversicherungen	—
	22 insgesamt	4.641.411,54
23	Familien- und Sozialhilfe, Förder. der Wohlfahrtspflege u.ä.	
231	Kindergeld	-2.304,70
232	Erziehungsgeld, Mutterschutz	—
233	Wohngeld	76.389.652,85
234	Leistungen nach dem Bundessozialhilfe- / Asylbewerbergesetz	1.601.325.476,04
235	Soziale Einrichtungen	20.655.627,36
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	26.786.497,93
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	79.169.314,22
	23 insgesamt	1.804.324.263,70
24	Soz. Leistungen für Folgen von Krieg und polit. Ereignissen	
242	Einrichtungen der Kriegsopferversorgung	11.000,00
243	Lastenausgleich	1.399.826,82
244	Wiedergutmachung	23.616.743,10

Funktionenübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen / Aufgabenbereichen

Funktion	Ausgaben	Istergebnis 2008 EUR
1	2	3
246	Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedler	7.212.502,49
247	Kriegsopferfürsorge	39.910.576,08
249	Sonstiges	6.312.481,25
	24 insgesamt	78.463.129,74
25	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz	
251	Grundsicherung für Arbeit Suchende	357.853.280,13
252	Hilfe für Berufsausbildung, Fortbildung und Umschulung	12.579.073,81
253	Sonstige Anpassungsmaßnahmen u. produktive Arbeitsförderung	68.537.568,94
254	Arbeitsschutz	38.306.264,11
	25 insgesamt	477.276.186,99
26	Jugendhilfe nach SGB VIII	
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	262.101,75
262	Jugendsozialarbeit und erz. Kinder- und Jugendschutz	163.091,36
263	Förderung der Erziehung in der Familie	10.010.975,79
264	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespf.	285.744.402,67
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfe	—
266	Andere Aufgaben der Jugendhilfe	4.988.264,55
	26 insgesamt	301.168.836,12
27	Einrichtungen der Jugendhilfe	
271	Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	12.757.583,84
272	Einrichtungen der Jugendsozialarbeit	4.553.361,52
273	Einrichtungen der Familienförderung	1.441.566,40
274	Tageseinrichtungen für Kinder	—
275	Einrichtungen für Hilfen zur Erziehung, Eingliederungshilfen	—
276	Einrichtungen für andere Aufgaben der Jugendhilfe	168.005,19
	27 insgesamt	18.920.516,95
280	Förderung der Vermögensbildung	—
290	Sonstige soziale Angelegenheiten	115.424.281,16
	2 insgesamt	2.964.070.492,98
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	
31	Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	
311	Gesundheitsbehörden	770.342,28
312	Krankenhäuser und Heilstätten	273.481.735,75
314	Maßnahmen d. Gesundheitswesens	26.629.530,50
319	Sonstiges	—
	31 insgesamt	300.881.608,53
32	Sport und Erholung	
321	Park- und Gartenanlagen	—
322	Badeanstalten	—
323	Sportstätten	5.296.127,71
324	Förderung des Sports	27.163.500,00
329	Sonstiges	—
	32 insgesamt	32.459.627,71
33	Umwelt- und Naturschutz	
331	Umwelt und Naturschutzbehörden	—
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	47.316.867,56
	33 insgesamt	47.316.867,56

Haushaltsjahr 2008

Funktionenübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen / Aufgabenbereichen

Funktion	Ausgaben	Istergebnis 2008 EUR
1	2	3
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	
341	Behörden für Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	—
342	Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlenschutzes	31.889.085,13
	34 insgesamt	31.889.085,13
	3 insgesamt	412.547.188,93
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung, komm. Gemeinschaftsd.	
41	Wohnungswesen	
411	Förderung des Wohnungsbaues	75.934.321,97
419	Sonstiges	—
	41 insgesamt	75.934.321,97
42	Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen	
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung	122.289.802,53
422	Raumordnung und Landesplanung	2.957.551,27
	42 insgesamt	125.247.353,80
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste	
431	Straßenbeleuchtung	—
432	Ortsentwässerung	—
433	Müllbeseitigung u. -verwertung	306.132,25
434	Straßenreinigung	—
439	Sonstiges	—
	43 insgesamt	306.132,25
440	Städtebauförderung	25.830.001,76
	4 insgesamt	227.317.809,78
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	
51	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	
511	Ernährung und Landwirtschaft	83.464.892,23
512	Forsten	—
	51 insgesamt	83.464.892,23
52	Verbesserung der Agrarstruktur	
521	Verbesserung der Agrarstruktur (Gemeinschaftsaufgabe)	88.363.669,91
528	EU-Ausrichtungsfonds	1.139.722,99
529	Sonstiges	3.090.335,82
	52 insgesamt	92.593.728,72
53	Einkommenstabilisierende Maßnahmen	
531	EU-Garantiefonds	57.739.297,43
532	Marktordnungen (einschl. EU)	3.703.292,70
533	Gasölverbilligung	—
539	Sonstiges	1.449.483,29
	53 insgesamt	62.892.073,42

Haushaltsjahr 2008

Funktionenübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen / Aufgabenbereichen

Funktion	Ausgaben	Istergebnis 2008 EUR
1	2	3
54	Sonstige Bereiche	
541	Versuchsgüter und -felder	—
542	Fischerei	1.718.705,86
549	Sonstiges	106.791.948,44
	54 insgesamt	108.510.654,30
	5 insgesamt	347.461.348,67
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	
610	Verwaltung	336.066,11
62	Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	
621	Kernenergie	53.139,87
622	Sonstige Energieformen	—
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	145.865.288,94
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	—
625	Küstenschutz	56.275.525,23
626	Erdölversorgung	—
627	Sonstige Energieversorgung	—
629	Sonstiges	279.000,00
	62 insgesamt	202.472.954,04
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	
631	Kohlenbergbau	—
632	Sonstiger Bergbau	—
634	Verarbeitende Industrie	—
635	Handwerk und Kleingewerbe	—
638	Baugewerbe	—
639	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	—
	63 insgesamt	—
64	Handel	
641	Handel (allgemein)	—
642	Exportförderung, Auslandsmessen	—
643	Märkte und Inlandsmessen	—
649	Sonstiges	1.000.000,00
	64 insgesamt	1.000.000,00
650	Fremdenverkehr	—
660	Geld- und Versicherungswesen	—
680	Sonstige Bereiche	29.288.938,86
69	Regionale Förderungsmaßnahmen	
691	Betriebliche Investitionen	47.991.860,56
692	Verbesserung der Infrastruktur	70.215.835,37
699	Sonstiges	187.818.324,31
	69 insgesamt	306.026.020,24
	6 insgesamt	539.123.979,25

Haushaltsjahr 2008

Funktionenübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen / Aufgabenbereichen

Funktion	Ausgaben	Istergebnis 2008 EUR
1	2	3
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	
71	Verwaltung	
711	Straßen- und Brückenbau	343.726.561,08
712	Wasserstraßen und Häfen	465.000,00
719	Sonstiges	—
	71 insgesamt	344.191.561,08
72	Straßen	
721	Bundesautobahnen	—
722	Bundesstraßen	—
723	Landesstraßen	—
724	Kreisstraßen	—
725	Gemeindestraßen	—
729	Sonstiges	536.880,74
	72 insgesamt	536.880,74
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	
731	Wasserstraßen und Häfen	141.710.108,44
732	Förderung der Schifffahrt	—
	73 insgesamt	141.710.108,44
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	
741	Maßnahmen für den öffentlichen Personennahverkehr	608.481.090,75
749	Sonstiges	9.928.579,25
	74 insgesamt	618.409.670,00
75	Luftfahrt	
751	Flugsicherung	892.804,53
759	Sonstiges	122.124,00
	75 insgesamt	1.014.928,53
760	Wetterdienst	—
77	Nachrichtenwesen	
771	Post- und Telekommunikation	—
772	Rundfunkanstalten und Fernsehen	—
	77 insgesamt	—
790	Sonstige Bereiche	—
	7 insgesamt	1.105.863.148,79
8	Wirtsch.-untern., Allg. Grund- u. Kapitalverm., Sondervermögen	
81	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	
811	Landwirtschaftliche Unternehmen	7.535.336,62
812	Forstwirtschaftliche Unternehmen	25.600.000,00
	81 insgesamt	33.135.336,62

Haushaltsjahr 2008

Funktionenübersicht
Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen / Aufgabenbereichen

Funktion	Ausgaben	Istergebnis 2008 EUR
1	2	3
82	Versorgungsunternehmen	
821	Elektrizitätsunternehmen	—
822	Gasunternehmen	—
823	Wasserunternehmen	—
824	Kombinierte Versorgungsunternehmen	—
829	Sonstiges	—
	82 insgesamt	—
83	Verkehrsunternehmen	
831	Straßenverkehrsunternehmen	—
832	Eisenbahnen	—
834	Häfen und Umschlag	47.149.000,00
835	Flughäfen und Luftverkehr	398.143,72
839	Sonstiges	—
	83 insgesamt	47.547.143,72
85	Sonstige Wirtschaftsunternehmen	
851	Bergbau	—
852	Industrielle Unternehmen	—
853	Banken und Kreditinstitute	1.334.386,45
854	Wohnungsbauunternehmen	—
856	Lotterie, Lotto, Toto	383.766,52
859	Sonstiges	18.272.457,94
	85 insgesamt	19.990.610,91
87	Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	
871	Allgemeines Grundvermögen	91.078.679,98
872	Allgemeines Kapitalvermögen	—
873	Sondervermögen	—
	87 insgesamt	91.078.679,98
	8 insgesamt	191.751.771,23
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	
910	Steuern und allgemeine Finanzausgaben	3.144.204.742,00
920	Schulden	2.211.375.843,83
940	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	238.495.627,53
950	Rücklagen	366.084.297,89
960	Sonstiges	37.274.055,96
970	Abwicklung der Vorjahre	—
98	Globalposten	
981	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	—
988	Globale Mehrausgaben / Globale Mindereinnahmen	—
989	Globale Minderausgaben / Globale Mehreinnahmen	—
	98 insgesamt	—
990	Haushaltstechnische Verrechnungen	214.983.810,35
	9 insgesamt	6.212.418.377,56
	0 - 9 Gesamtausgaben	24.025.681.398,31

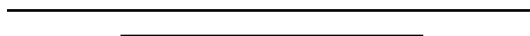
Haushaltsrechnung

für das

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 01

Landtag



Haushaltsjahr 2008

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Spalte 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste, Vorgriffe (-)	Summe der Ausgaben (Spalte 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
01 01	253.044,13	—	253.044,13	46.606.781,24	5.175,40	46.611.956,64	-46.358.912,51
Summe Epl. 01	253.044,13	—	253.044,13	46.606.781,24	5.175,40	46.611.956,64	-46.358.912,51

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlech- terung (-)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Spalte 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgaberrerte, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
81.000	—	81.000,00	49.923.000	1.587,80	49.924.587,80	-49.843.587,80	3.484.675,29	531.354,34
81.000	—	81.000,00	49.923.000	1.587,80	49.924.587,80	-49.843.587,80	3.484.675,29	531.354,34

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel EUR	1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. EUR	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen EUR	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen EUR	Gesamteinnahmen EUR
1	2	3	4	5	6	7
01 01	Landtag	—	253.044,13	—	—	253.044,13
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 01 (Anm.1)	—	253.044,13	—	—	253.044,13
	Rechnungssoll für den Einzelplan 01 (Anm.2)	—	81.000,00	—	—	81.000,00
	gegenüber dem Rechnungssoll mehr/weniger (-)	—	172.044,13	—	—	172.044,13

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (-) (Spalte 7 - 14)
4	5	6	7	8	9		
Personalausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	Baumaßnahmen	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- fördermaßnahmen	Besondere Finan- zierungsausgaben	Gesamtausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
35.572.784,19	2.664.894,20	8.097.789,49	—	276.488,76	—	46.611.956,64	-46.358.912,51
R	5.175,40					R 5.175,40	
35.572.784,19	2.664.894,20	8.097.789,49	—	276.488,76	—	46.611.956,64	-46.358.912,51
R	5.175,40					R 5.175,40	
38.677.000,00	2.887.587,80	8.056.000,00	—	304.000,00	—	49.924.587,80	-49.843.587,80
R	1.587,80					R 1.587,80	
-3.104.215,81	-222.693,60	41.789,49	—	-27.511,24	—	-3.312.631,16	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 01 Landtag

Kapitel 0101 Landtag

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
119 01-1	011	Vermischte Einnahmen	19.120,54	—	19.120,54	4.000
119 02-0	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO dürfen Veröffentlichungen, Gesetzesmaterialien, Drucksachen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt bzw. unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.	8.123,06	—	8.123,06	9.000
119 04-6	011	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete Vgl. K-Vermerk zu 546 04.	40.932,00	—	40.932,00	—
119 10-0	011	Einnahmen aus dem Verkauf von Gegenständen und Veröffentlichungen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit Vgl. K-Vermerk zu 531 10.	—	—	—	—
124 01-5	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung *** Nach § 63 Abs. 5 i. V. m. § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass die Landespressekonferenz unentgeltlich ein Büro und bei Bedarf den Vortragsraum 2 nutzt. Ebenso steht der Parlamentarischen Vereinigung Niedersachsen e.V. ein Büro kostenlos zur Verfügung. Die Reinigung und Heizung dieser Räume sowie die Lieferung von Strom und Wasser erfolgt unentgeltlich. Außerdem wird zugelassen, dass den öffentlich-rechtlichen und privaten Rundfunk- und Fernsehangebietern der für ihre Berichterstattung aus dem Landtag und für ihre Beteiligung an Veranstaltungen des Landtages erforderliche Strom unentgeltlich zur Verfügung gestellt wird.	42.066,11	—	42.066,11	68.000
132 10-7	011	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge Vgl. K-Vermerk zu 811 10.	142.802,42	—	142.802,42	—
282 12-5	011	Zuschüsse Dritter Vgl. K-Vermerk zu 531 12.	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
411 10-3	011	Aufwendungen für Abgeordnete Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 411 10, 411 11 und 411 12. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten Ausgabetitelgruppe 61. *** Der Präsident hat freie Amtswohnung mit Ausstattung. Die Abgeordneten erhalten bei Benutzung von Kraftwagen einschließlich Taxen und Mietwagen zwischen Wohngemeinde und Ort der Veranstaltung eine Entschädigung von 0,30 EUR je km.	13.335.433,50	—	13.335.433,50	13.609.000
411 11-1	011	Aufwendungen für frühere Abgeordnete und deren Hinterbliebene Vgl. D-Vermerk zu 411 10.	11.875.569,77	—	11.875.569,77	12.935.000
411 12-0	011	Aufwendungen für die Beschäftigung von Schreib- und Bürokräften nach § 7 Abs. 2 NAbgG Vgl. D-Vermerk zu 411 10.	3.271.165,39	—	3.271.165,39	3.600.000
412 10-0	011	Entschädigung an Vorsitzende der Einigungsstellen gem. § 71 Abs. 7 Nds. PersVG und § 48 Abs. 3 Nds. Richtergesetz	—	—	—	1.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	4.000,00	15.120,54	—	
—	9.000,00	-876,94	—	
—	—	40.932,00	—	
—	—	—	—	
—	68.000,00	-25.933,89	—	
—	—	142.802,42	—	
—	—	—	—	
—	13.609.000,00	-273.566,50	—	
—	12.935.000,00	-1.059.430,23	—	
—	3.600.000,00	-328.834,61	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 01 Landtag

Kapitel 0101 Landtag

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
422 01-6	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die Absätze 1 bis 4 der Erläuterungen verbindlich.	2.667.562,57	—	2.667.562,57	8.060.000
422 04-0	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	7.040,94	—	7.040,94	—
422 06-7	011	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 19-9	011	Altersteilzeitzuschläge	15.696,96	—	15.696,96	—
425 01-5	011	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
425 06-6	011	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-1	011	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
426 06-2	011	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-8	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	149.659,92	—	149.659,92	243.000
428 01-4	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.053.772,88	—	4.053.772,88	—
428 04-9	011	Entgelte für Auszubildende	11.001,33	—	11.001,33	—
428 06-5	011	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	1.305,67	—	1.305,67	—
441 01-0	940	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	164.595,65	—	164.595,65	167.000
441 02-9	940	Beihilfen für Angestellte	—	—	—	—
441 03-7	940	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
441 05-3	940	Beihilfen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	293,86	—	293,86	2.000
443 01-3	940	Fürsorgeleistungen	—	—	—	1.000
443 02-1	940	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	—	—	—	—
453 01-9	011	Trennungsschädigung und Umzugskostenvergütung	—	—	—	4.000
511 01-9	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 511 01, 514 01, 517 01, 518 01, 518 02, 519 01, 523 10, 525 01, 526 01, 526 02, 527 01, 527 02, 541 10, 541 11, 546 01, 546 02, 547 10 und 547 11.	323.044,93	—	323.044,93	362.000
514 01-8	011	Haltung von Dienstfahrzeugen Vgl. D-Vermerk zu 511 01.	48.640,65	—	48.640,65	43.000
517 01-7	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume Vgl. D-Vermerk zu 511 01.	919.296,71	—	919.296,71	1.000.000
518 01-3	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume Vgl. D-Vermerk zu 511 01.	50.650,05	—	50.650,05	47.000
518 02-1	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge Vgl. D-Vermerk zu 511 01.	101.874,41	—	101.874,41	120.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	8.060.000,00	-5.392.437,43	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die erste Vorzimmerkraft der Landtagspräsidentin/des Landtagspräsidenten ist für die Dauer der Vorzimmertätigkeit übertariflich in Entgeltgruppe 11 TV-L eingruppiert. Die zweite Vorzimmerkraft der Landtagspräsidentin/des Landtagspräsidenten und die Vorzimmerkraft der Direktorin/des Direktors sind für die Dauer der Vorzimmertätigkeit übertariflich in die Entgeltgruppe 9 TV-L eingruppiert. Die Beschränkung „für die Dauer der Vorzimmertätigkeit“ entfällt nach fünfjähriger Bewährung in dieser Tätigkeit.
—	—	7.040,94	—	—
—	—	—	—	—
—	—	15.696,96	—	—
—	—	—	—	—
—	—	—	—	—
—	—	—	—	—
—	—	—	—	—
—	243.000,00	-93.340,08	—	Die zweite Vorzimmerkraft der Landtagspräsidentin/des Landtagspräsidenten und die Vorzimmerkraft der Direktorin/des Direktors erhalten eine persönliche Zulage in Höhe des halben Unterschiedsbetrages zwischen den Vergütungen der Verg.-Gr. V b und IV b BAT der Anfangsgrundvergütung des Verg.-TV Nr. 35. Die Zulage wird bei linearen Tarifierhöhungen angepasst. Nach zweijähriger Tätigkeit im Vorzimmerdienst erhöht sich die persönliche Zulage auf den vollen Unterschiedsbetrag zu Verg.-Gr. IV b BAT. Nach sechsjähriger Tätigkeit im Vorzimmerdienst werden sie in die Entgeltgruppe 10 TV-L eingruppiert. Die vorgenannte Zulage entfällt gleichzeitig.
—	—	4.053.772,88	—	Die Vorzimmerkräfte der Vizepräsidentinnen und Vizepräsidenten sind für die Dauer der Vorzimmertätigkeit übertariflich in Entgeltgruppe 9 TV-L eingruppiert.
—	—	11.001,33	—	—
—	—	1.305,67	—	Die für die Dauer ihrer Tätigkeit übertariflich eingruppierten Vorzimmerkräfte erhalten eine übertarifliche Zulage nach Protokollnotiz Nummer 3 oder 6 zum Teil II Abschnitt N Unterabschnitt I des Allgemeinen Teils der Anlage 1 a zum BAT.
—	167.000,00	-2.404,35	—	Die Zulage beträgt die Hälfte der entsprechenden tariflichen Zulage. Mit der übertariflichen Eingruppierung und der übertariflichen Zulage sind entsprechende tarifliche Zulagen abgegolten.
—	—	—	—	—
—	2.000,00	-1.706,14	—	Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	1.000,00	-1.000,00	—	422 04: Die verbindliche Erläuterung lautet:
—	—	—	—	Bei Bedarf können nicht benötigte Mittel des Personalkostenbudgets für Ausgaben bei Titel 422 04, 422 06, 425 06, 426 06, 428 04 und 428 06 herangezogen werden.
—	4.000,00	-4.000,00	—	—
—	362.000,00	-38.955,07	—	—
—	43.000,00	5.640,65	—	—
—	1.000.000,00	-80.703,29	—	—
—	47.000,00	3.650,05	—	—
—	120.000,00	-18.125,59	—	—

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 01 Landtag

Kapitel 0101 Landtag

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
519 01-0	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	107.365,97	—	107.365,97	100.000
523 10-6	011	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	100.907,31	—	100.907,31	98.000
523 11-4	011	Erwerb und Unterhaltung von Kunstwerken für das Landtagsgebäude <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 523 11 und 812 11.</i>	3.000,00	—	3.000,00	3.000
525 01-0	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	18.386,39	—	18.386,39	27.000
526 01-6	011	Sachverständige <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i> <i>*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die Erläuterungen zu Nr. 3 und 4 verbindlich.</i>	22.720,73	—	22.720,73	25.000
526 02-4	011	Gerichts- und ähnliche Kosten <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	7.935,44	—	7.935,44	8.000
527 01-2	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	28.262,25	—	28.262,25	15.000
527 02-0	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
529 10-4	011	Verfükungsmittel	29.374,03	—	29.374,03	46.000
531 10-9	013	Öffentlichkeitsarbeit und Einführung von Gruppen in die Arbeit des Parlaments <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 10.</i> <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 531 10, 531 11 und 531 12.</i>	416.462,19	—	416.462,19	424.000
531 11-7	011	Veranstaltungen des Landtages <i>Vgl. D-Vermerk zu 531 10.</i>	53.636,90	—	53.636,90	85.000
531 12-5	011	Verwendung der Zuschüsse Dritter <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 12.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 531 10.</i>	—	—	—	—
541 10-4	011	Ausgaben für die Durchführung von Landtagsausschusssitzungen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	2.190,10	—	2.190,10	30.000
541 11-2	011	Nicht aufteilbarer Aufwand im Rahmen des "Hanse Passage-Programms" <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
546 01-7	011	Vermischte Ausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
546 02-5	011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	1.000
546 04-1	011	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 04.</i>	37.344,40	5.175,40	42.519,80	—
547 10-2	011	Dienstleistungen Außenstehender - dpa - <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	84.627,60	—	84.627,60	87.000
547 11-0	011	Dienstleistungen Außenstehender <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	32.322,64	—	32.322,64	22.000
632 10-0	011	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	12.293,00	—	12.293,00	18.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	100.000,00	7.365,97	—	526 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Gemäß Haushaltsvermerk sind die Erläuterungen zu Nr. 3 und 4 verbindlich. Zu 3.: Die Mitglieder der Kommission gemäß § 3 NausfG zu Art. 10 GG und deren Vertreter erhalten für ihre ehrenamtliche Tätigkeit eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 205 EUR monatlich. Zu 4.: Mitglieder der Kommission gem. § 25 Abs. 2 NAbgG können zur Abgeltung ihrer Kosten eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 77 EUR je Sitzung und Reisekosten in Anlehnung an die für Abgeordnete gültigen Regelungen im NAbgG erhalten.
—	98.000,00	2.907,31	—	
—	3.000,00	—	—	
—	27.000,00	-8.613,61	—	
—	25.000,00	-2.279,27	—	
—	8.000,00	-64,56	—	
—	15.000,00	13.262,25	—	
—	—	—	—	
—	46.000,00	-16.625,97	—	
—	424.000,00	-7.537,81	—	
—	85.000,00	-31.363,10	—	
—	—	—	—	
—	30.000,00	-27.809,90	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
1.587,80	1.587,80	40.932,00	—	
—	87.000,00	-2.372,40	—	
—	22.000,00	10.322,64	—	
—	18.000,00	-5.707,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 01 Landtag

Kapitel 0101 Landtag

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
681 10-0	011	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	12.436,54	—	12.436,54	—
681 11-9	011	Mittel für Hilfeleistungen im Rahmen ausländischer Kontakte	—	—	—	5.000
684 10-0	019	Staatliche Mittel für Parteien und Einzelbewerber <i>Übertragbar.</i>	1.523.758,00	—	1.523.758,00	2.000.000
684 11-8	011	Zahlungen an die Fraktionen des Landtages <i>*** Die Fraktionen erhalten neben den Zuschüssen zur Deckung ihres allgemeinen Bedarfs in dem bisherigen Rahmen unentgeltlich folgende Sach- und Dienstleistungen:</i> <i>1. Die Bereitstellung und Unterhaltung von Büro- und Sitzungsräumen einschließlich Mikrofonanlagen in den Räumen 117 und 122 sowie einer grundsätzlich einheitlichen Ausstattung an Tischen, Stühlen und Schränken,</i> <i>2. die Bereitstellung von Projektionsgeräten (z. B. Beamer, Tageslichtschreiber und Leinwand) und die Nutzung des EDV-Schulungsraumes der Landtagsverwaltung, soweit diese im Einzelfall zur Erfüllung der Aufgaben der Landtagsverwaltung nicht benötigt werden,</i> <i>3. die Reinigung und Heizung der Räume, die Lieferung von Strom und Wasser,</i> <i>4. die Bereitstellung der Telekommunikationsanlage des Landtages, des EDV-Netzes und eingerichteter zentraler Informations- und Kommunikationseinrichtungen einschließlich der für den jeweiligen Anschluss erforderlichen Kopplungselemente, aber mit Ausnahme der anfallenden Nutzungs- und Übertragungsgebühren, die von den Fraktionen zu tragen sind,</i> <i>5. die Weiterleitung der Postsendungen und die Durchführung von Umzügen,</i> <i>6. im Rahmen des PMG-Vertrages Nutzungs- und Übertragungsrechte am Pressespiegel der Staatskanzlei und im Rahmen des VG-Wort-Vertrages den Zeitungsspiegel des Landtages,</i> <i>7. die Berechnung von Vergütungen und Beihilfen für beurlaubte Beamtinnen und Beamte durch das NLBV.</i> <i>Über das Nähere entscheidet die Präsidentin/der Präsident.</i> <i>Die Fraktionen sind von der Zahlung von Versorgungsabschlägen für beurlaubte Beamtinnen und Beamte befreit.</i>	6.533.917,80	—	6.533.917,80	6.015.000
686 10-2	011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	5.959,35	—	5.959,35	6.000
811 10-1	011	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahrzeugen <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 10.</i>	142.802,42	—	142.802,42	—
812 10-8	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	66.762,18	—	66.762,18	158.000
812 11-6	011	Erwerb von Kunstwerken für das Landtagsgebäude <i>Vgl. D-Vermerk zu 523 11.</i>	4.400,00	—	4.400,00	8.000
Titelgruppe(n)						
TGr. 61		Internationale Ausschuss- und Präsidiumsreisen <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 411 10.</i>	(21.342,25)	(—)	(21.342,25)	(85.000)
411 61-8	011	Reisekosten der Abgeordneten	19.685,75	—	19.685,75	55.000
526 61-0	011	Sachverständige	—	—	—	5.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	12.436,54	12.436,54	681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	5.000,00	-5.000,00	—	
—	2.000.000,00	-476.242,00	—	
—	6.015.000,00	518.917,80	518.917,80	684 11: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	6.000,00	-40,65	—	
—	—	142.802,42	—	
—	158.000,00	-91.237,82	—	
—	8.000,00	-3.600,00	—	
(—)	(85.000,00)	(-63.657,75)	(—)	
—	55.000,00	-35.314,25	—	
—	5.000,00	-5.000,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 01 Landtag

Kapitel 0101 Landtag

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
527 61-6	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	1.656,50	—	1.656,50	20.000
547 61-7	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	5.000
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(341.968,56)	(—)	(341.968,56)	(463.000)
511 99-0	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	72.622,87	—	72.622,87	130.000
518 98-6	011	Mieten und Pachten für Software	—	—	—	—
518 99-4	011	Mieten und Pachten für Hardware	—	—	—	—
525 98-2	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten IZN	2.780,00	—	2.780,00	1.000
525 99-0	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	2.663,22	—	2.663,22	9.000
538 98-7	011	Dienstleistungen des IZN	60.730,47	—	60.730,47	58.000
538 99-5	011	Dienstleistungen Außenstehender	131.223,04	—	131.223,04	115.000
671 99-7	011	Erstattung der Kosten für die Inanspruchnahme von Fremddatenbanken	9.424,80	—	9.424,80	12.000
812 99-0	011	Erwerb von Geräten und Programmen	62.524,16	—	62.524,16	138.000
		Abschluss Kapitel 0101				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	253.044,13	—	253.044,13	81.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	253.044,13	—	253.044,13	81.000
		4 Personalausgaben	35.572.784,19	—	35.572.784,19	38.677.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.659.718,80	5.175,40	2.664.894,20	2.886.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	8.097.789,49	—	8.097.789,49	8.056.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	276.488,76	—	276.488,76	304.000
		Summe der Ausgaben	46.606.781,24	5.175,40	46.611.956,64	49.923.000
		Zuschuss	46.353.737,11	5.175,40	46.358.912,51	49.842.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	20.000,00	-18.343,50	—	
—	5.000,00	-5.000,00	—	
(—)	(463.000,00)	(-121.031,44)	(—)	
—	130.000,00	-57.377,13	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	1.780,00	—	
—	9.000,00	-6.336,78	—	
—	58.000,00	2.730,47	—	
—	115.000,00	16.223,04	—	
—	12.000,00	-2.575,20	—	
—	138.000,00	-75.475,84	—	
—	81.000,00	172.044,13	—	
—	—	—	—	
—	81.000,00	172.044,13	—	
—	38.677.000,00	-3.104.215,81	—	
1.587,80	2.887.587,80	-222.693,60	—	
—	8.056.000,00	41.789,49	531.354,34	
—	304.000,00	-27.511,24	—	
1.587,80	49.924.587,80	-3.312.631,16	531.354,34	
1.587,80	49.843.587,80	-3.484.675,29		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 01 Landtag

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtabschluss Einzelplan 01				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	253.044,13	—	253.044,13	81.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	253.044,13	—	253.044,13	81.000
		4 Personalausgaben	35.572.784,19	—	35.572.784,19	38.677.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.659.718,80	5.175,40	2.664.894,20	2.886.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	8.097.789,49	—	8.097.789,49	8.056.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	276.488,76	—	276.488,76	304.000
		Summe der Ausgaben	46.606.781,24	5.175,40	46.611.956,64	49.923.000
		Zuschuss	46.353.737,11	5.175,40	46.358.912,51	49.842.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	81.000,00	172.044,13	—	
—	—	—	—	
—	81.000,00	172.044,13	—	
—	38.677.000,00	-3.104.215,81	—	
1.587,80	2.887.587,80	-222.693,60	—	
—	8.056.000,00	41.789,49	531.354,34	
—	304.000,00	-27.511,24	—	
1.587,80	49.924.587,80	-3.312.631,16	531.354,34	
1.587,80	49.843.587,80	-3.484.675,29		

Haushaltsrechnung

für das

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 02

Staatskanzlei

Haushaltsjahr 2008

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Spalte 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgaberrreste, Vorgriffe (-)	Summe der Ausgaben (Spalte 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
02 01	1.218.424,12	—	1.218.424,12	17.161.576,55	221.893,79	17.383.470,34	-16.165.046,22
02 02	151.904,76	—	151.904,76	2.762.577,49	211.880,32	2.974.457,81	-2.822.553,05
02 06	822.091,07	—	822.091,07	11.280.784,65	165.629,23	11.446.413,88	-10.624.322,81
02 91	—	—	—	262.250,15	—	262.250,15	-262.250,15
Summe Epl. 02	2.192.419,95	—	2.192.419,95	31.467.188,84	599.403,34	32.066.592,18	-29.874.172,23

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (-)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Spalte 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
610.000	—	610.000,00	17.136.000	89.577,80	17.225.577,80	-16.615.577,80	450.531,58	186.316,80
40.000	—	40.000,00	3.006.000	67.164,66	3.073.164,66	-3.033.164,66	210.611,61	—
369.000	—	369.000,00	10.910.000	111.647,41	11.021.647,41	-10.652.647,41	28.324,60	—
—	—	—	176.000	—	176.000,00	-176.000,00	-86.250,15	—
1.019.000	—	1.019.000,00	31.228.000	268.389,87	31.496.389,87	-30.477.389,87	603.217,64	186.316,80

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel EUR	1 Verwaltungseinnah- men, Einnahmen aus Schulden- dienst und dgl. EUR	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen EUR	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finan- zierungseinnahmen EUR	Gesamteinnahmen EUR
1	2	3	4	5	6	7
02 01	Staatskanzlei	—	520.691,31	697.732,81	—	1.218.424,12
02 02	Allgemeine Bewilligungen	—	57.053,61	94.851,15	—	151.904,76
02 06	Landesarchiv - budgetiert	—	380.793,20	441.297,87	—	822.091,07
02 91	Fachaufgaben der Regierungsvertretun- gen	—	—	—	—	—
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 02 (Anm.1)	—	958.538,12	1.233.881,83	—	2.192.419,95
	Rechnungssoll für den Einzelplan 02 (Anm.2)	—	823.000,00	196.000,00	—	1.019.000,00
	gegenüber dem Rechnungssoll mehr/weniger (-)	—	135.538,12	1.037.881,83	—	1.173.419,95

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (-) (Spalte 7 - 14)
4	5	6	7	8	9		
Personalausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	Baumaßnahmen	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- fördermaßnahmen	Besondere Finan- zierungsausgaben	Gesamtausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
12.520.483,40	3.411.704,62	95.473,98	—	206.184,48	1.149.623,86	17.383.470,34	-16.165.046,22
R	170.433,72	R 41.460,07		R 10.000,00		R 221.893,79	
—	452.813,28	2.477.644,53	—	24.000,00	20.000,00	2.974.457,81	-2.822.553,05
R	21.140,46	R 170.739,86			R 20.000,00	R 211.880,32	
7.432.057,67	1.874.244,36	—	—	191.807,81	1.948.304,04	11.446.413,88	-10.624.322,81
R 76.999,61				R 75.237,69	R 13.391,93	R 165.629,23	
262.250,15	—	—	—	—	—	262.250,15	-262.250,15
20.214.791,22	5.738.762,26	2.573.118,51	—	421.992,29	3.117.927,90	32.066.592,18	-29.874.172,23
R 76.999,61	R 191.574,18	R 212.199,93		R 85.237,69	R 33.391,93	R 599.403,34	
20.310.000,00	5.024.591,54	2.717.990,52	—	342.807,81	3.101.000,00	31.496.389,87	-30.477.389,87
	R 102.591,54	R 103.990,52		R 61.807,81		R 268.389,87	
-95.208,78	714.170,72	-144.872,01	—	79.184,48	16.927,90	570.202,31	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 02 Staatskanzlei

Kapitel 0201 Staatskanzlei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
119 01-3	011	Vermischte Einnahmen	1.882,87	—	1.882,87	20.000
119 02-1	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	21.002,19	—	21.002,19	22.000
119 03-0	011	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	242.878,06	—	242.878,06	290.000
119 30-7	011	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr	—	—	—	—
119 41-2	011	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	1.000
119 46-3	011	Ersatzleistungen	—	—	—	1.000
124 01-7	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	5.097,75	—	5.097,75	5.000
125 61-7	011	Erlöse der Gastehäuser, sonstige Dienstleistun- gen Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.	86.679,31	—	86.679,31	46.000
132 01-0	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen Vgl. K-Vermerk zu 531 11, 531 12 und 531 13.	331,50	—	331,50	1.000
132 10-9	011	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	10.000,00	—	10.000,00	11.000
132 11-7	011	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge Vgl. K-Vermerk zu 811 11.	58.167,20	—	58.167,20	—
132 12-5	011	Erlöse aus der Veräußerung von Dienstkraftfahr- zeugen Vgl. K-Vermerk zu 811 01.	18.362,89	—	18.362,89	—
282 68-2	011	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 68.	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 64		Vertretung des Landes Niedersachsen beim Bund	(657.200,85)	(—)	(657.200,85)	(172.000)
124 64-5	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	—	—	—	1.000
132 64-8	011	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen Vgl. K-Vermerk zu 811 64.	34.469,54	—	34.469,54	—
231 64-6	011	Zuweisungen d.Presse-und Informationsamtes d.Bundesregierung zu d.staatsbürgerlichen Bil- dungsveranstaltungen d.Landesvertretung Vgl. K-Vermerk zu 511 64, 514 64, 517 64, 518 64, 519 64, 525 64, 526 64, 527 64, 531 64, 541 64, 547 64 und 812 64.	19.093,44	—	19.093,44	19.000
232 64-2	011	Erstattungen des Landes Schleswig-Holstein für die gemeinsame Nutzung der Landesvertretung in Berlin Vgl. K-Vermerk zu 511 64, 514 64, 517 64, 518 64, 519 64, 525 64, 526 64, 527 64, 531 64, 541 64, 547 64 und 812 64.	143.137,03	—	143.137,03	1.000
281 64-3	011	Kostenerstattungen Dritter für Veranstaltungen in der Landesvertretung Vgl. K-Vermerk zu 511 64, 514 64, 517 64, 518 64, 519 64, 525 64, 526 64, 527 64, 531 64, 541 64, 547 64 und 812 64.	295.500,84	—	295.500,84	150.000
282 64-0	011	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland Vgl. K-Vermerk zu 511 64, 514 64, 517 64, 518 64, 519 64, 525 64, 526 64, 527 64, 531 64, 541 64, 547 64 und 812 64.	165.000,00	—	165.000,00	1.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	20.000,00	-18.117,13	—	
—	22.000,00	-997,81	—	
—	290.000,00	-47.121,94	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	5.000,00	97,75	—	
—	46.000,00	40.679,31	—	
—	1.000,00	-668,50	—	
—	11.000,00	-1.000,00	—	
—	—	58.167,20	—	
—	—	18.362,89	—	
—	—	—	—	
(—)	(172.000,00)	(485.200,85)	(—)	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	34.469,54	—	
—	19.000,00	93,44	—	
—	1.000,00	142.137,03	—	
—	150.000,00	145.500,84	—	
—	1.000,00	164.000,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 02 Staatskanzlei

Kapitel 0201 Staatskanzlei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 70		Vertretung des Landes Niedersachsen bei der Europäischen Union	(116.821,50)	(—)	(116.821,50)	(41.000)
124 70-0	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	41.820,00	—	41.820,00	41.000
132 70-2	011	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 70.</i>	—	—	—	—
281 70-8	011	Kostenerstattungen Dritter für Veranstaltungen in der Landesvertretung <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 70.</i>	23.901,50	—	23.901,50	—
282 70-4	011	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 70.</i>	51.100,00	—	51.100,00	—
		A U S G A B E N				
412 10-1	011	Vergütung der Vorsitzenden der Einigungsstellen gem. § 71 Abs. 7 NPersVG	—	—	—	1.000
421 01-1	011	Bezüge der Ministerpräsidentin oder des Ministerpräsidenten	169.854,82	—	169.854,82	171.000
421 02-0	011	Bezüge der Ministerpräsidentin oder des Ministerpräsidenten, der Ministerin oder des Ministers - Übergangsgeld -	—	—	—	—
422 01-8	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	6.013.191,08	—	6.013.191,08	11.895.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsohl (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsohl beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsohl
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(41.000,00)	(75.821,50)	(—)	422 01: Die verbindliche Erläuterung lautet:
—	41.000,00	820,00	—	1. Die zweiten Vorzimmerkräfte des Ministerpräsidenten, die erste Vorzimmerkraft des Staatssekretärs/der Staats- sekretärin, die erste Vorzimmerkraft der Leiterin/des Leiters der Presse- und Informationsstelle der Landes- regierung (soweit die Leiterin/der Leiter mindestens der Bes.-Gr. B 9 angehört oder ein in etwa entsprechendes Entgelt erhält) und die Vorzimmerkraft der Leiterin/ des Leiters der Landesvertretung und Bevollmächtigten des Landes sind für die Dauer ihrer Vorzimmer Tätigkeit übertariflich in die EG 9 eingruppiert. Sie erhalten eine persönliche Zulage in Höhe des halben Unterschiedsbe- trages zwischen den Vergütungen der Verg.-Gr. V b und IV b BAT der Anfangsgrundvergütung des Verg. - TV Nr. 35. Die Zulage wird bei linearen Tarifierhöhungen ange- passt. Nach zweijähriger Tätigkeit im Vorzimmerdienst erhöht sich die persönliche Zulage auf den vollen Unter- schiedsbetrag zu Verg.-Gr. IV b BAT. Nach sechsjähriger Tätigkeit werden sie in die EG 10 eingruppiert. Die vorge- nannte Zulage entfällt gleichzeitig.
—	—	—	—	Die zweite Vorzimmerkraft der Staatssekretärin/ des Staatssekretärs, der Leiterin/des Leiters der Presse- und Informationsstelle der Landesregierung (soweit die Leite- rin/der Leiter mindestens der Bes.-Gr. B 9 angehört oder ein in etwa entsprechendes Entgelt erhält), die jeweiligen Sekretärinnen der Abteilungsleiter/-innen, der Referat- sgruppenleiter/-innen sind für die Dauer ihrer Vorzim- mertätigkeit übertariflich in EG 6 eingruppiert. Nach zweijähriger Tätigkeit im Vorzimmerdienst erhalten sie eine persönliche Zulage in Höhe des halben Unterschieds- betrages zwischen den Grundvergütungen der Verg.-Gr. VI b und V c BAT der Anfangsgrundvergütung des Verg. - TV Nr. 35. Die Zulage wird bei linearen Tarifierhöhungen angepasst.
—	—	23.901,50	—	Nach sechsjähriger Tätigkeit bleibt die übertarifliche Ein- gruppierung in EG 6 auch nach dem Ausscheiden aus dem Vorzimmerdienst erhalten.
—	—	51.100,00	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	171.000,00	-1.145,18	—	
—	—	—	—	
—	11.895.000,00	-5.881.808,92	—	Die bis zum 31.8.1994 eingesetzte zweite Vorzimmerkraft des Ministers im ehemaligen MB – Hannover - wird nach dem durch die Auflösung des MB bedingten Ausscheiden aus der Vorzimmerfunktion weiterhin wie bisher nach dem Haushaltsvermerk Nr. 1 zu Kapitel 1201 des Haus- haltsplans 1994 (Haushaltsgesetz 1994 vom 20. 12. 1993) eingruppiert und vergütet.
				2. Für 3 Beschäftigungsmöglichkeiten bei EG 3 und 1 Be- schäftigungsmöglichkeit bei EG 5 wird für die Dauer der Tätigkeit im Haus der Landesregierung eine übertarifliche Zulage von 115,04 EUR monatlich gewährt.
				3. 1 Beschäftigter in EG 6 erhält eine persönliche aufzehr- bare Besitzstandszulage in Höhe des Unterschiedsbetra- ges zwischen dem letzten Pauschalloon als Chefkraftfah- rer zzgl. aller sonstigen Lohnzulagen und Lohnzuschläge und der tariflichen Vergütung einschl. aller Zulagen und Zuschläge. Die Zulage verringert sich um jeweils die Hälfte des Betrages, um den sich die Bezüge auf Grund einer allgemeinen linearen Erhöhung verbessern; sie ver- ringert sich ferner um jede sonstige Erhöhung der Bezüge.
				4. Für 1 Beschäftigungsmöglichkeit bei EG 8 wird für die Dauer der Tätigkeit im Haus der Landesregierung eine übertarifliche Zulage von 135,49 EUR monatlich gewährt.
				5. Für 1 Beschäftigungsmöglichkeit bei EG 9 wird für die Dauer der Tätigkeit im Haus der Landesregierung eine übertarifliche Zulage von 153,39 EUR monatlich gewährt.
				6. Für 1 Beschäftigungsmöglichkeit bei B 8 at wird für die Dauer der Verwendung als Leiter der Presse- und Infor-

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 02 Staatskanzlei

Kapitel 0201 Staatskanzlei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
noch 422 01-8						
422 19-0	011	Altersteilzeitzuschläge	71.666,65	—	71.666,65	—
425 01-7	011	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
425 04-1	011	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	—	—	—	—
425 06-8	011	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-3	011	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
426 04-8	011	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 06-4	011	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-0	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Hilfskräfte	90,00	—	90,00	1.000
427 39-7	011	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	5.808,96	—	5.808,96	8.000
428 01-6	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	5.345.703,23	—	5.345.703,23	—
428 04-0	011	Entgelte für Auszubildende	48.899,75	—	48.899,75	58.000
428 06-7	011	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	—	—	—	5.000
428 31-8	011	Leistungen aufgrund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern	—	—	—	—
441 01-2	940	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	470.318,21	—	470.318,21	373.000
441 02-0	940	Beihilfen für Angestellte	—	—	—	—
441 03-9	940	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
441 04-7	940	Beihilfen für Sonstige	—	—	—	1.000
441 05-5	940	Beihilfen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	958,94	—	958,94	2.000
443 01-5	940	Fürsorgeleistungen	31,44	—	31,44	1.000
453 01-0	011	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	186.108,78	—	186.108,78	100.000
511 01-0	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 511 01, 514 01, 517 01, 518 01, 518 02, 519 01, 519 02, 525 01, 526 01, 526 02, 527 01, 527 02, 539 10, 539 11, 546 01, 546 02, 546 03, 546 05 und 546 10.</i>	249.651,38	—	249.651,38	279.000
514 01-0	011	Haltung von Dienstfahrzeugen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	58.092,95	—	58.092,95	66.000
517 01-9	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	324.661,78	—	324.661,78	297.000
518 01-5	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	44.450,28	—	44.450,28	59.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
				mationsstelle der Landesregierung eine Zulage von 275,00 EUR monatlich gewährt.
				Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
				Umgesetzt nach 0320-422 01: 8.405,00 EUR
				Umgesetzt nach 0321-682 10: 5.000,00 EUR
—	—	71.666,65	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-910,00	—	
—	8.000,00	-2.191,04	—	
—	—	5.345.703,23	—	
—	58.000,00	-9.100,25	—	
—	5.000,00	-5.000,00	—	
—	—	—	—	
—	373.000,00	97.318,21	95.277,15	441 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	2.000,00	-1.041,06	—	
—	1.000,00	-968,56	—	
—	100.000,00	86.108,78	86.108,78	453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	279.000,00	-29.348,62	—	511 01: Umgesetzt nach 0321-682 10: 240,00 EUR
—	66.000,00	-7.907,05	—	
—	297.000,00	27.661,78	—	
—	59.000,00	-14.549,72	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 02 Staatskanzlei

Kapitel 0201 Staatskanzlei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
518 02-3	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	55.133,94	—	55.133,94	49.000
519 01-1	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	3.000
519 02-0	011	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
525 01-1	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	37.549,23	—	37.549,23	46.000
526 01-8	011	Sachverständige <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	14.176,85	—	14.176,85	13.000
526 02-6	011	Gerichts- und ähnliche Kosten <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	2.223,47	—	2.223,47	20.000
527 01-4	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	108.727,85	—	108.727,85	85.000
527 02-2	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	108,00	—	108,00	1.000
529 10-6	011	Zur Verfügung der Ministerpräsidentin oder des Ministerpräsidenten	14.301,35	—	14.301,35	25.000
531 11-9	013	Zur Information über das Land Niedersachsen und die Tätigkeit der Landesregierung - Veröffentlichungen- <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 132 01.</i> <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 531 11, 531 12 und 531 13.</i> <i>*** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit Gegenstände/ Veröffentlichungen auch unentgeltlich abgegeben werden.</i>	15.177,32	—	15.177,32	51.000
531 12-7	013	Zur Information über das Land Niedersachsen und die Tätigkeit der Landesregierung - Internet - <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 132 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 531 11.</i> <i>*** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit Gegenstände/ Veröffentlichungen auch unentgeltlich abgegeben werden.</i> <i>Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	28.096,56	—	28.096,56	30.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	49.000,00	6.133,94	—	
—	3.000,00	-3.000,00	—	
—	—	—	—	
—	46.000,00	-8.450,77	—	
—	13.000,00	1.176,85	—	
—	20.000,00	-17.776,53	—	
—	85.000,00	23.727,85	—	
—	1.000,00	-892,00	—	
—	25.000,00	-10.698,65	—	
—	51.000,00	-35.822,68	—	
—	30.000,00	-1.903,44	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 02 Staatskanzlei

Kapitel 0201 Staatskanzlei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
531 13-5	013	Zur Information über das Land Niedersachsen und die Tätigkeit der Landesregierung -Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit- <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 132 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 531 11.</i> <i>*** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit Gegenstände/ Veröffentlichungen auch unentgeltlich abgegeben werden.</i> <i>Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	268.795,70	—	268.795,70	354.000
539 10-1	011	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	622,03	—	622,03	5.000
539 11-0	011	Niedersächsischer Staatspreis <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	49.688,39	—	49.688,39	46.000
546 01-9	011	Vermischte Ausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	5.526,25	—	5.526,25	1.000
546 02-7	011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	30,20	—	30,20	3.000
546 03-5	011	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	32.585,05	—	32.585,05	10.000
546 05-1	011	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
546 10-8	011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	350,00	—	350,00	1.000
546 30-2	011	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr	—	—	—	—
547 10-4	011	Dienstleistungen Außenstehender <i>Übertragbar.</i> <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 547 10 und Ausgabetitelgruppe 62.</i>	3.666,60	49.333,40	53.000,00	53.000
681 10-2	011	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	4.930,87	—	4.930,87	—
811 01-4	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 12.</i>	45.904,46	—	45.904,46	28.000
811 11-1	011	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahrzeugen <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.</i>	58.167,20	—	58.167,20	—
812 15-0	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
972 11-5	989	Globale Minderausgabe <i>*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.</i>	—	—	—	-174.000
981 01-7	990	Abführung an 1321-38102	1.149.623,86	—	1.149.623,86	1.300.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	354.000,00	-85.204,30	—	
—	5.000,00	-4.377,97	—	
—	46.000,00	3.688,39	—	
—	1.000,00	4.526,25	—	
—	3.000,00	-2.969,80	—	
—	10.000,00	22.585,05	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-650,00	—	
—	—	—	—	
—	53.000,00	—	—	
—	—	4.930,87	4.930,87	681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	28.000,00	17.904,46	—	
—	—	58.167,20	—	
—	—	—	—	
—	-174.000,00	174.000,00	—	972 11: Die verbindliche Erläuterung lautet: Zum Ausgleich des Haushalts. Der Beitrag zum Haushalts- ausgleich kann auch durch Mehreinnahmen erbracht werden, soweit diesen keine entsprechenden Mehrausgaben gegen- über stehen.
—	1.300.000,00	-150.376,14	—	Die Globale Minderausgabe wurde im Haushaltsvollzug er- wirtschaftet.

Haushaltsjahr 2008
Einzelplan 02 Staatskanzlei
Kapitel 0201 Staatskanzlei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 61		Titelgruppe(n) Bewirtschaftung des Hauses der Landesregierung in Hannover, Luerstraße 5 <i>Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 125 61.</i>	(150.557,07)	(—)	(150.557,07)	(111.000)
427 61-3	011	Beschäftigungsentgelte für Aushilfskräfte	3.202,63	—	3.202,63	4.000
511 61-4	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	25.936,92	—	25.936,92	10.000
514 61-3	011	Verbrauchsmittel	41.233,01	—	41.233,01	32.000
517 61-2	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	41.730,99	—	41.730,99	41.000
547 61-9	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	32.624,16	—	32.624,16	14.000
812 61-4	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	5.829,36	—	5.829,36	10.000
TGr. 62		Planungsaufgaben <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 547 10.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(1.691,95)	(20.666,60)	(22.358,55)	(24.000)
412 62-4	011	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	—	—	—	—
526 62-0	011	Sachverständige	—	3.000,00	3.000,00	3.000
531 62-3	011	Veröffentlichungen	1.565,77	4.434,23	6.000,00	6.000
547 62-7	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	126,18	13.232,37	13.358,55	15.000
TGr. 63		Ehrung der ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger durch die Nds. Landesregierung	(12.022,00)	(—)	(12.022,00)	(22.000)
547 63-5	019	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	12.022,00	—	12.022,00	22.000
685 63-9	019	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
TGr. 64		Vertretung des Landes Niedersachsen beim Bund <i>Abweichend von § 20 Abs. 1 LHO sind nur gegenseitig deckungsfähig 511 64, 514 64, 517 64, 518 64, 519 64, 525 64, 526 64, 527 64, 531 64, 541 64, 547 64 und 812 64.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(1.063.629,74)	(—)	(1.063.629,74)	(582.000)
511 64-9	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 64, 232 64, 281 64 und 282 64.</i>	91.993,64	—	91.993,64	119.000
514 64-8	011	Haltung von Dienstfahrzeugen <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 64, 232 64, 281 64 und 282 64.</i>	12.820,90	—	12.820,90	8.000
517 64-7	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 64, 232 64, 281 64 und 282 64.</i>	387.551,16	—	387.551,16	193.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(111.000,00)	(39.557,07)	(—)	
—	4.000,00	-797,37	—	
—	10.000,00	15.936,92	—	
—	32.000,00	9.233,01	—	
—	41.000,00	730,99	—	
—	14.000,00	18.624,16	—	
—	10.000,00	-4.170,64	—	
(—)	(24.000,00)	(-1.641,45)	(—)	
—	—	—	—	
—	3.000,00	—	—	
—	6.000,00	—	—	
—	15.000,00	-1.641,45	—	
(—)	(22.000,00)	(-9.978,00)	(—)	
—	22.000,00	-9.978,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(582.000,00)	(481.629,74)	(—)	
—	119.000,00	-27.006,36	—	
—	8.000,00	4.820,90	—	
—	193.000,00	194.551,16	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 02 Staatskanzlei

Kapitel 0201 Staatskanzlei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
518 64-3	011	Mieten und Pachten <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 64, 232 64, 281 64 und 282 64.</i>	11.438,49	—	11.438,49	10.000
519 64-0	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 64, 232 64, 281 64 und 282 64.</i>	2.349,81	—	2.349,81	20.000
525 64-0	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 64, 232 64, 281 64 und 282 64.</i>	450,00	—	450,00	4.000
526 64-6	011	Sachverständige <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 64, 232 64, 281 64 und 282 64.</i>	—	—	—	1.000
527 64-2	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 64, 232 64, 281 64 und 282 64.</i>	25.855,69	—	25.855,69	11.000
531 64-0	011	Kosten der Öffentlichkeitsarbeit <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 64, 232 64, 281 64 und 282 64.</i>	2.923,40	—	2.923,40	5.000
541 64-5	011	Ausgaben für Veranstaltungen und dergleichen <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 64, 232 64, 281 64 und 282 64.</i>	491.637,52	—	491.637,52	210.000
547 64-3	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 64, 232 64, 281 64 und 282 64.</i>	2.139,59	—	2.139,59	1.000
811 64-2	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 64.</i>	34.469,54	—	34.469,54	—
812 64-9	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 64, 232 64, 281 64 und 282 64.</i>	—	—	—	—
TGr. 68		Spenden-Hilfsfonds Transrapid-Unglück <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 68.</i> <i>*** Rückzahlungen können abweichend von § 35 Abs. 1 LHO durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt werden.</i> <i>Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(19.083,04)	(14.000,00)	(33.083,04)	(3.000)
546 68-0	011	Vermischte Ausgaben	—	2.240,04	2.240,04	3.000
547 68-6	011	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
681 68-4	011	Unterstützungen und sonstige Geldleistungen	19.083,04	11.759,96	30.843,00	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	10.000,00	1.438,49	—	
—	20.000,00	-17.650,19	—	
—	4.000,00	-3.550,00	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	11.000,00	14.855,69	—	
—	5.000,00	-2.076,60	—	
—	210.000,00	281.637,52	—	
—	1.000,00	1.139,59	—	
—	—	34.469,54	—	
—	—	—	—	
(33.083,04)	(36.083,04)	(-3.000,00)	(—)	
2.240,04	5.240,04	-3.000,00	—	
—	—	—	—	
30.843,00	30.843,00	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 02 Staatskanzlei

Kapitel 0201 Staatskanzlei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 70		Vertretung des Landes Niedersachsen bei der Europäischen Union <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 70, 281 70 und 282 70.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(518.036,99)	(—)	(518.036,99)	(445.000)
427 70-2	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	—	—	—	2.000
429 70-5	011	Nicht aufteilbare Personalausgaben	202.859,58	—	202.859,58	203.000
459 70-1	011	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und perso- nalbezogene Sachausgaben	1.789,33	—	1.789,33	2.000
511 70-3	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	19.566,99	—	19.566,99	25.000
514 70-2	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	3.056,17	—	3.056,17	3.000
517 70-1	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	153.113,24	—	153.113,24	138.000
518 70-8	011	Mieten und Pachten	5.993,40	—	5.993,40	8.000
519 70-4	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grund- stücken, Gebäuden und Räumen	338,27	—	338,27	3.000
527 70-7	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	15.936,04	—	15.936,04	9.000
531 70-4	011	Kosten der Öffentlichkeitsarbeit	4.865,36	—	4.865,36	3.000
541 70-0	011	Ausgaben für Veranstaltungen und dergleichen	107.432,28	—	107.432,28	46.000
547 70-8	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	3.086,33	—	3.086,33	3.000
811 70-7	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 70-3	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 72		Bürgerschaftliches Engagement <i>Übertragbar.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(61.301,08)	(127.893,79)	(189.194,87)	(155.000)
511 72-0	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.363,31	5.636,69	8.000,00	8.000
531 72-0	013	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Doku- mentation	6.605,90	16.394,10	23.000,00	25.000
547 72-4	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	22.331,87	76.162,89	98.494,76	72.000
686 72-4	011	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im In- land	30.000,00	29.700,11	59.700,11	50.000
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(450.381,25)	(10.000,00)	(460.381,25)	(527.000)
511 99-1	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	69.688,64	—	69.688,64	17.000
514 99-0	011	Verbrauchsmittel	10.247,50	—	10.247,50	26.000
525 98-4	019	Kosten für Aus- und Fortbildung beim IZN	353,00	—	353,00	2.000
525 99-2	019	Kosten für Aus- und Fortbildung durch andere Dienstleister	178,50	—	178,50	12.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(445.000,00)	(73.036,99)	(—)	
—	2.000,00	-2.000,00	—	
—	203.000,00	-140,42	—	
—	2.000,00	-210,67	—	
—	25.000,00	-5.433,01	—	
—	3.000,00	56,17	—	
—	138.000,00	15.113,24	—	
—	8.000,00	-2.006,60	—	
—	3.000,00	-2.661,73	—	
—	9.000,00	6.936,04	—	
—	3.000,00	1.865,36	—	
—	46.000,00	61.432,28	—	
—	3.000,00	86,33	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(56.494,76)	(211.494,76)	(-22.299,89)	(—)	
—	8.000,00	—	—	
—	25.000,00	-2.000,00	—	
26.494,76	98.494,76	—	—	
30.000,00	80.000,00	-20.299,89	—	
(—)	(527.000,00)	(-66.618,75)	(—)	
—	17.000,00	52.688,64	—	
—	26.000,00	-15.752,50	—	
—	2.000,00	-1.647,00	—	
—	12.000,00	-11.821,50	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 02 Staatskanzlei

Kapitel 0201 Staatskanzlei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
538 98-9	019	Kosten der Dienstleistungen des IZN	268.209,55	—	268.209,55	314.000
538 99-7	019	Kosten der Dienstleistungen Anderer	49.890,14	—	49.890,14	63.000
547 99-6	019	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	5.000
812 98-3	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen durch das IZN	11.311,00	10.000,00	21.311,00	53.000
812 99-1	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	40.502,92	—	40.502,92	35.000
Abschluss Kapitel 0201						
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	520.691,31	—	520.691,31	439.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	697.732,81	—	697.732,81	171.000
		Summe der Einnahmen	1.218.424,12	—	1.218.424,12	610.000
		4 Personalausgaben	12.520.483,40	—	12.520.483,40	12.827.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	3.241.270,90	170.433,72	3.411.704,62	3.007.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	54.013,91	41.460,07	95.473,98	50.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	196.184,48	10.000,00	206.184,48	126.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.149.623,86	—	1.149.623,86	1.126.000
		Summe der Ausgaben	17.161.576,55	221.893,79	17.383.470,34	17.136.000
		Zuschuss	15.943.152,43	221.893,79	16.165.046,22	16.526.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	314.000,00	-45.790,45	—	
—	63.000,00	-13.109,86	—	
—	5.000,00	-5.000,00	—	
—	53.000,00	-31.689,00	—	
—	35.000,00	5.502,92	—	
—	439.000,00	81.691,31	—	
—	171.000,00	526.732,81	—	
—	610.000,00	608.424,12	—	
—	12.827.000,00	-306.516,60	181.385,93	
28.734,80	3.035.734,80	375.969,82	—	
60.843,00	110.843,00	-15.369,02	4.930,87	
—	126.000,00	80.184,48	—	
—	1.126.000,00	23.623,86	—	
89.577,80	17.225.577,80	157.892,54	186.316,80	
89.577,80	16.615.577,80	-450.531,58		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 02 Staatskanzlei

Kapitel 0202 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
E I N N A H M E N						
119 01-7	011	Vermischte Einnahmen	5.028,11	—	5.028,11	10.000
119 41-6	011	Rückzahlung von Überzahlungen	48.025,09	—	48.025,09	5.000
282 71-6	011	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 71.</i>	48.160,35	—	48.160,35	—
297 82-9	193	Entnahme aus dem Vermögen der Nord/LB <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 82.</i>	—	—	—	—
Titelgruppe(n)						
TGr. 70		Europäisches Informations-Zentrum (EIZ)	(28.000,41)	(—)	(28.000,41)	(24.000)
119 70-0	011	Vermischte Einnahmen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 70.</i> <i>*** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.</i>	4.000,41	—	4.000,41	—
272 70-2	011	Zuschüsse der EU-Kommission zum Europäischen Informations-Zentrum (EIZ)	24.000,00	—	24.000,00	24.000
282 70-8	011	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 70.</i>	—	—	—	—
287 70-0	011	Zuschüsse aus dem Ausland <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 70.</i>	—	—	—	—
TGr. 73		Interregionale Beziehungen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 73/97.</i>	(18.922,51)	(—)	(18.922,51)	(1.000)
281 73-6	011	Erstattungen im Rahmen der Neuen Hanse Inter-regio	13.046,00	—	13.046,00	1.000
286 73-8	011	Beteiligung der NHI-Partner an Maßnahmen und Vorhaben des NHI-Sekretariates	5.876,51	—	5.876,51	—
TGr. 81		Interregionale Maßnahmen im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative INTERREG III C <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 81.</i>	(3.768,29)	(—)	(3.768,29)	(—)
271 81-1	011	Erstattungen von der EU im Rahmen des Projekts "Hanse Passage"	—	—	—	—
281 81-7	011	Erstattungen aus dem Inland im Rahmen des Projekts "Hanse Passage"	—	—	—	—
286 81-9	011	Erstattungen aus dem Ausland im Rahmen des Projekts "Hanse Passage"	3.768,29	—	3.768,29	—
TGr. 83		Interregionale Maßnahmen im Rahmen der Europäischen Territorialen Zusammenarbeit Ziel 3 (INTERREG IV C) <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 83.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
271 83-8	011	Erstattungen von der EU	—	—	—	—
281 83-3	011	Erstattungen aus dem Inland	—	—	—	—
286 83-5	011	Erstattungen aus dem Ausland	—	—	—	—
A U S G A B E N						
632 04-0	011	Erstattung von Verwaltungsausgaben an das Land Baden-Württemberg	47.297,50	—	47.297,50	50.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	10.000,00	-4.971,89	—	
—	5.000,00	43.025,09	—	
—	—	48.160,35	—	
—	—	—	—	
(—)	(24.000,00)	(4.000,41)	(—)	
—	—	4.000,41	—	
—	24.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.000,00)	(17.922,51)	(—)	
—	1.000,00	12.046,00	—	
—	—	5.876,51	—	
(—)	(—)	(3.768,29)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	3.768,29	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	50.000,00	-2.702,50	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 02 Staatskanzlei

Kapitel 0202 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
683 10-9	193	Finanzhilfe an die nordmedia Fonds GmbH gem. § 14 NGLüSpG aus Glücksspielabgaben *** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.	1.781.000,00	—	1.781.000,00	1.781.000
TGr. 70		Titelgruppe(n) Europäisches Informations-Zentrum (EIZ) <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 70, 282 70 und 287 70.</i> <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: Ausgabetitelgruppe 70 und Ausgabetitelgruppe 71.</i> *** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.	(82.205,95)	(—)	(82.205,95)	(65.000)
529 70-3	011	Kosten für außergewöhnlichen Aufwand	—	—	—	—
531 70-8	011	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation	11.687,76	—	11.687,76	10.000
541 70-3	011	Ausgaben für Veranstaltungen und dergleichen	36.550,67	—	36.550,67	20.000
547 70-1	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	33.967,52	—	33.967,52	35.000
TGr. 71		Unterstützung der europäischen Integration <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 71.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 70.</i>	(103.481,30)	(27.568,04)	(131.049,34)	(86.000)
531 71-6	011	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation	2.162,00	9.659,23	11.821,23	13.000
547 71-0	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	86.319,30	—	86.319,30	34.000
682 71-4	011	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	—	—	—	—
684 71-7	011	Zuschüsse an Verbände und Organisationen *** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.	15.000,00	17.908,81	32.908,81	39.000
TGr. 72		Kosten der Entsendung von Landesbediensteten an Einrichtungen der EU	(—)	(—)	(—)	(3.000)
422 72-0	029	Auslandszuschläge u. ä. für Beamte	—	—	—	1.000
428 72-9	029	Auslandszuschläge u. ä. für Angestellte	—	—	—	1.000
453 72-3	029	Auslandstrennungsgeld	—	—	—	1.000
527 72-7	029	Auslandsreisekosten	—	—	—	—
TGr. 73/97		Interregionale Beziehungen <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 73.</i>	(89.181,85)	(13.240,95)	(102.422,80)	(100.000)
547 73-6	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	10.830,29	11.481,23	22.311,52	31.000
547 97-3	011	Maßnahmen und Vorhaben des NHI-Sekretariates in Oldenburg	40.051,56	—	40.051,56	25.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.781.000,00	—	—	
(5.302,64)	(70.302,64)	(11.903,31)	(—)	
—	—	—	—	
—	10.000,00	1.687,76	—	
—	20.000,00	16.550,67	—	
5.302,64	40.302,64	-6.335,12	—	
(7.968,61)	(93.968,61)	(37.080,73)	(—)	
—	13.000,00	-1.178,77	—	
7.968,61	41.968,61	44.350,69	—	
—	—	—	—	
—	39.000,00	-6.091,19	—	
(—)	(3.000,00)	(-3.000,00)	(—)	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	
(4.505,61)	(104.505,61)	(-2.082,81)	(—)	
—	31.000,00	-8.688,48	—	
2.745,89	27.745,89	12.305,67	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 02 Staatskanzlei

Kapitel 0202 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
682 73-0	011	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	—	—	—	—
684 73-3	011	Zuschüsse an Verbände und Organisationen	28.300,00	—	28.300,00	30.000
687 73-2	011	Zuschüsse und Beiträge an interregionale Institutionen	10.000,00	1.759,72	11.759,72	14.000
TGr. 74		Internationale Beziehungen <i>Übertragbar.</i> <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: Ausgabetitelgruppe 74 und Ausgabetitelgruppe 78.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(448.924,96)	(81.687,61)	(530.612,57)	(533.000)
429 74-1	023	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 74-4	023	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	128.129,95	—	128.129,95	135.000
682 74-9	011	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	—	—	—	—
684 74-1	011	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	93.018,47	29.047,61	122.066,08	89.000
686 74-4	011	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	122.254,62	17.350,00	139.604,62	149.000
687 74-0	011	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland	81.521,92	35.290,00	116.811,92	135.000
893 74-0	023	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	24.000,00	—	24.000,00	25.000
896 74-9	023	Zuschüsse für Investitionen an Ausland	—	—	—	—
TGr. 78		Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Hilfe in Entwicklungsländern <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 74.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(145.651,35)	(7.586,14)	(153.237,49)	(167.000)
429 78-4	011	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 78-7	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	18.114,19	—	18.114,19	5.000
682 78-1	011	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	—	—	—	—
684 78-4	011	Zuschüsse zur Umsetzung der Agenda 21 im kommunalen Bereich	—	—	—	—
685 78-0	011	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
686 78-7	011	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	42.000,00	—	42.000,00	40.000
687 78-3	011	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland	85.537,16	7.586,14	93.123,30	122.000
893 78-2	011	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	—	—	—	—
896 78-1	011	Zuschüsse für Investitionen an Ausland	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	30.000,00	-1.700,00	—	
1.759,72	15.759,72	-4.000,00	—	
(47.167,80)	(580.167,80)	(-49.555,23)	(—)	
—	—	—	—	
8.000,00	143.000,00	-14.870,05	—	
—	—	—	—	
39.167,80	128.167,80	-6.101,72	—	
—	149.000,00	-9.395,38	—	
—	135.000,00	-18.188,08	—	
—	25.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	
(2.220,00)	(169.220,00)	(-15.982,51)	(—)	
—	—	—	—	
—	5.000,00	13.114,19	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	40.000,00	2.000,00	—	
2.220,00	124.220,00	-31.096,70	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 02 Staatskanzlei

Kapitel 0202 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 81		Interregionale Maßnahmen im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative INTERREG III C Übertragbar. <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 81.</i> <i>*** Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten EU-Programme sind als Vorgriff gemäß § 37 LHO nachzuweisen.</i>	(2.760,97)	(—)	(2.760,97)	(29.000)
547 81-7	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.785,97	—	1.785,97	29.000
676 81-1	011	Erstattungen an das Ausland	—	—	—	—
685 81-0	011	Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	—	—	—	—
686 81-7	011	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	—	—	—	—
687 81-3	011	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland	975,00	—	975,00	—
TGr. 82		Förderung von Maßnahmen zur Stärkung des Medienstandortes Niedersachsen Übertragbar. <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 297 82.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(48.202,42)	(81.797,58)	(130.000,00)	(135.000)
547 82-5	193	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	48.202,42	—	48.202,42	25.000
682 82-0	193	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	—	—	—	—
686 82-5	193	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	—	61.797,58	61.797,58	90.000
893 82-0	193	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	—	—	—	—
919 82-0	950	Verrechnung mit 5081 - 381 69	—	20.000,00	20.000,00	20.000
TGr. 83		Interregionale Maßnahmen im Rahmen der Europäischen Territorialen Zusammenarbeit Ziel 3 (INTERREG IV C) Übertragbar. <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 83.</i> <i>*** Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben im Rahmen der genehmigten EU-Programme sind als Vorgriff gemäß § 37 LHO nachzuweisen.</i>	(13.871,19)	(—)	(13.871,19)	(57.000)
547 83-3	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	13.871,19	—	13.871,19	32.000
676 83-8	011	Erstattungen an das Ausland	—	—	—	10.000
685 83-7	011	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen im Inland	—	—	—	—
686 83-3	011	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	—	—	—	10.000
687 83-0	011	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland	—	—	—	5.000
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(—)	(—)	(—)	(—)
511 99-5	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(29.000,00)	(-26.239,03)	(—)	
—	29.000,00	-27.214,03	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	975,00	—	
(—)	(135.000,00)	(-5.000,00)	(—)	
—	25.000,00	23.202,42	—	
—	—	—	—	
—	90.000,00	-28.202,42	—	
—	—	—	—	
—	20.000,00	—	—	
(—)	(57.000,00)	(-43.128,81)	(—)	
—	32.000,00	-18.128,81	—	
—	10.000,00	-10.000,00	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	-10.000,00	—	
—	5.000,00	-5.000,00	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 02 Staatskanzlei

Kapitel 0202 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
538 98-2	019	Kosten der Dienstleistungen des IZN	—	—	—	—
538 99-0	019	Kosten der Dienstleistungen Anderer	—	—	—	—
547 99-0	019	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
812 99-5	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
Abschluss Kapitel 0202						
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	57.053,61	—	57.053,61	15.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	94.851,15	—	94.851,15	25.000
		Summe der Einnahmen	151.904,76	—	151.904,76	40.000
		4 Personalausgaben	—	—	—	3.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	431.672,82	21.140,46	452.813,28	394.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.306.904,67	170.739,86	2.477.644,53	2.564.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	24.000,00	—	24.000,00	25.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	20.000,00	20.000,00	20.000
		Summe der Ausgaben	2.762.577,49	211.880,32	2.974.457,81	3.006.000
		Zuschuss	2.610.672,73	211.880,32	2.822.553,05	2.966.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	15.000,00	42.053,61	—	
—	25.000,00	69.851,15	—	
—	40.000,00	111.904,76	—	
—	3.000,00	-3.000,00	—	
24.017,14	418.017,14	34.796,14	—	
43.147,52	2.607.147,52	-129.502,99	—	
—	25.000,00	-1.000,00	—	
—	20.000,00	—	—	
67.164,66	3.073.164,66	-98.706,85	—	
67.164,66	3.033.164,66	-210.611,61	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 02 Staatskanzlei

Kapitel 0206 Landesarchiv - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 10-0	162	Gebühren, sonstige Entgelte	337.477,36	—	337.477,36	331.000
119 10-0	162	Sonstige Verwaltungseinnahmen *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	5.552,77	—	5.552,77	3.000
129 10-6	162	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätig- keit und Vermögen	37.763,07	—	37.763,07	35.000
235 10-0	162	Zuweisungen Dritter	368.397,87	—	368.397,87	—
282 10-9	162	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	72.900,00	—	72.900,00	—
287 10-0	162	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 10-5	162	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten	2.794.355,07	76.999,61	2.871.354,68	7.082.000
425 10-4	162	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 10-0	162	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 10-7	162	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	425.391,28	—	425.391,28	13.000
428 10-3	162	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitneh- mer	3.906.834,59	—	3.906.834,59	—
459 10-6	162	Sonstige personalbezogene Ausgaben	228.477,12	—	228.477,12	209.000
511 10-8	162	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	222.859,04	—	222.859,04	239.000
514 10-7	162	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dergleichen	181.411,64	—	181.411,64	180.000
517 10-6	162	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	380.812,19	—	380.812,19	284.000
518 10-2	162	Mieten und Pachten	213.822,26	—	213.822,26	210.000
519 10-9	162	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	131.657,50	—	131.657,50	85.000
529 11-2	162	Verfüugungsmittel	371,36	—	371,36	—
547 10-2	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	743.310,37	—	743.310,37	523.000
812 10-8	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	116.570,12	75.237,69	191.807,81	130.000
981 10-4	990	Abführung an 1321 - 381 02	1.933.912,11	13.391,93	1.947.304,04	1.954.000
981 11-2	990	Abführung an 1350 - 381 02	1.000,00	—	1.000,00	1.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	331.000,00	6.477,36	—	
—	3.000,00	2.552,77	—	
—	35.000,00	2.763,07	—	
—	—	368.397,87	—	
—	—	72.900,00	—	
—	—	—	—	
—	7.082.000,00	-4.210.645,32	—	422 10: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	13.000,00	412.391,28	—	
—	—	3.906.834,59	—	
—	209.000,00	19.477,12	—	
—	239.000,00	-16.140,96	—	
—	180.000,00	1.411,64	—	
—	284.000,00	96.812,19	—	
—	210.000,00	3.822,26	—	
—	85.000,00	46.657,50	—	
—	—	371,36	—	529 11: Umgesetzt von 1302-529 14: 500,00 EUR
49.839,60	572.839,60	170.470,77	—	
61.807,81	191.807,81	—	—	
—	1.954.000,00	-6.695,96	—	
—	1.000,00	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 02 Staatskanzlei

Kapitel 0206 Landesarchiv - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0206				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	380.793,20	—	380.793,20	369.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	441.297,87	—	441.297,87	—
		Summe der Einnahmen	822.091,07	—	822.091,07	369.000
		4 Personalausgaben	7.355.058,06	76.999,61	7.432.057,67	7.304.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.874.244,36	—	1.874.244,36	1.521.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	116.570,12	75.237,69	191.807,81	130.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.934.912,11	13.391,93	1.948.304,04	1.955.000
		Summe der Ausgaben	11.280.784,65	165.629,23	11.446.413,88	10.910.000
		Zuschuss	10.458.693,58	165.629,23	10.624.322,81	10.541.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	369.000,00	11.793,20	—	
—	—	441.297,87	—	
—	369.000,00	453.091,07	—	
—	7.304.000,00	128.057,67	—	
49.839,60	1.570.839,60	303.404,76	—	
61.807,81	191.807,81	—	—	
—	1.955.000,00	-6.695,96	—	
111.647,41	11.021.647,41	424.766,47	—	
111.647,41	10.652.647,41	-28.324,60		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 02 Staatskanzlei

Kapitel 0291 Fachaufgaben der Regierungsvertretungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
119 01-8	011	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-2	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	220.500,12	—	220.500,12	176.000
428 01-0	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitneh- mer	41.750,03	—	41.750,03	—
511 01-5	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	—	—	—
527 01-9	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	—	—	—	—
546 01-3	011	Vermischte Ausgaben	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 0291				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	—	—	—	—
		4 Personalausgaben	262.250,15	—	262.250,15	176.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	262.250,15	—	262.250,15	176.000
		Zuschuss	262.250,15	—	262.250,15	176.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	176.000,00	44.500,12	—	
—	—	41.750,03	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	176.000,00	86.250,15	—	
—	—	—	—	
—	176.000,00	86.250,15	—	
—	176.000,00	86.250,15	—	

Haushaltsjahr 2008
Einzelplan 02 Staatskanzlei

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtabschluss Einzelplan 02				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	958.538,12	—	958.538,12	823.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.233.881,83	—	1.233.881,83	196.000
		Summe der Einnahmen	2.192.419,95	—	2.192.419,95	1.019.000
		4 Personalausgaben	20.137.791,61	76.999,61	20.214.791,22	20.310.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	5.547.188,08	191.574,18	5.738.762,26	4.922.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.360.918,58	212.199,93	2.573.118,51	2.614.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	336.754,60	85.237,69	421.992,29	281.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	3.084.535,97	33.391,93	3.117.927,90	3.101.000
		Summe der Ausgaben	31.467.188,84	599.403,34	32.066.592,18	31.228.000
		Zuschuss	29.274.768,89	599.403,34	29.874.172,23	30.209.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	823.000,00	135.538,12	—	
—	196.000,00	1.037.881,83	—	
—	1.019.000,00	1.173.419,95	—	
—	20.310.000,00	-95.208,78	181.385,93	
102.591,54	5.024.591,54	714.170,72	—	
103.990,52	2.717.990,52	-144.872,01	4.930,87	
61.807,81	342.807,81	79.184,48	—	
—	3.101.000,00	16.927,90	—	
268.389,87	31.496.389,87	570.202,31	186.316,80	
268.389,87	30.477.389,87	-603.217,64		

Haushaltsrechnung

für das

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03

Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Spalte 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste, Vorgriffe (-)	Summe der Ausgaben (Spalte 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
03 01	1.316.447,25	—	1.316.447,25	38.489.898,34	24.356,00	38.514.254,34	-37.197.807,09
03 02	6.836.836,28	—	6.836.836,28	66.406.261,69	7.246.506,45	73.652.768,14	-66.815.931,86
03 03	237.446,62	—	237.446,62	6.208.595,88	—	6.208.595,88	-5.971.149,26
03 04	—	—	—	0,18	—	0,18	-0,18
03 07	1.604.928,27	—	1.604.928,27	37.545.994,26	5.809.748,00	43.355.742,26	-41.750.813,99
03 09	474.521,21	—	474.521,21	20.954.019,42	304.176,46	21.258.195,88	-20.783.674,67
03 11	1.143.954,36	—	1.143.954,36	3.847.499,56	669.893,84	4.517.393,40	-3.373.439,04
03 12	686,90	—	686,90	920.126,84	155.870,90	1.075.997,74	-1.075.310,84
03 14	2.631.852,59	—	2.631.852,59	2.402.501,62	-26.042,04	2.376.459,58	255.393,01
03 15	1.826.545,00	—	1.826.545,00	23.128.066,41	—	23.128.066,41	-21.301.521,41
03 16	21.710.000,00	—	21.710.000,00	—	—	—	21.710.000,00
03 17	345.000,00	—	345.000,00	19.816.959,60	20.595,66	19.837.555,26	-19.492.555,26
03 18	41.362.419,50	—	41.362.419,50	108.570.385,09	10.022.246,52	118.592.631,61	-77.230.212,11
03 20	20.676.867,42	—	20.676.867,42	1.054.450.181,16	31.313.786,51	1.085.763.967,67	-1.065.087.100,25
03 21	611.721,60	—	611.721,60	1.151.983,00	—	1.151.983,00	-540.261,40
03 24	5.696.242,75	—	5.696.242,75	8.125.039,50	291.065,83	8.416.105,33	-2.719.862,58
03 26	635.700,42	—	635.700,42	128.257.868,69	26.000,00	128.283.868,69	-127.648.168,27
03 31	129.740,00	—	129.740,00	32.456.627,71	571.413,38	33.028.041,09	-32.898.301,09
03 80	712.593,96	—	712.593,96	1.108.801,73	594.176,74	1.702.978,47	-990.384,51
03 90	5.331,74	—	5.331,74	14.675.677,11	—	14.675.677,11	-14.670.345,37
Summe Epl. 03	107.958.835,87	—	107.958.835,87	1.568.516.487,79	57.023.794,25	1.625.540.282,04	-1.517.581.446,17

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (-)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Spalte 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereiste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
1.375.000	—	1.375.000,00	30.114.000	28.352,80	30.142.352,80	-28.767.352,80	-8.430.454,29	628.296,29
9.090.000	—	9.090.000,00	72.077.000	7.363.659,24	79.440.659,24	-70.350.659,24	3.534.727,38	—
232.000	—	232.000,00	6.890.000	—	6.890.000,00	-6.658.000,00	686.850,74	—
—	—	—	—	—	—	—	-0,18	0,18
1.652.000	—	1.652.000,00	35.885.000	3.581.278,55	39.466.278,55	-37.814.278,55	-3.936.535,44	105.338,64
332.000	—	332.000,00	22.002.000	1.605.846,21	23.607.846,21	-23.275.846,21	2.492.171,54	—
4.811.000	—	4.811.000,00	8.385.000	377.216,46	8.762.216,46	-3.951.216,46	577.777,42	—
8.000	—	8.000,00	1.095.000	—	1.095.000,00	-1.087.000,00	11.689,16	—
2.605.000	—	2.605.000,00	2.406.000	-55.793,01	2.350.206,99	254.793,01	600,00	26.042,04
26.000	—	26.000,00	22.030.000	—	22.030.000,00	-22.004.000,00	702.478,59	—
21.710.000	—	21.710.000,00	—	—	—	21.710.000,00	—	—
300.000	—	300.000,00	19.129.000	22.897,23	19.151.897,23	-18.851.897,23	-640.658,03	—
39.600.000	—	39.600.000,00	117.953.000	5.249.080,90	123.202.080,90	-83.602.080,90	6.371.868,79	196.802,27
19.128.000	—	19.128.000,00	1.078.574.000	59.699.397,67	1.138.273.397,67	-1.119.145.397,67	54.058.297,42	4.328.742,20
—	—	—	—	—	—	—	-540.261,40	—
6.722.000	—	6.722.000,00	9.416.000	24.762,70	9.440.762,70	-2.718.762,70	-1.099,88	—
743.000	—	743.000,00	133.032.000	—	133.032.000,00	-132.289.000,00	4.640.831,73	—
70.000	—	70.000,00	32.181.000	743.801,09	32.924.801,09	-32.854.801,09	-43.500,00	—
25.000	—	25.000,00	1.241.000	66.490,11	1.307.490,11	-1.282.490,11	292.105,60	—
4.000	—	4.000,00	14.775.000	—	14.775.000,00	-14.771.000,00	100.654,63	—
108.433.000	—	108.433.000,00	1.607.185.000	78.706.989,95	1.685.891.989,95	-1.577.458.989,95	59.877.543,78	5.285.221,62

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0	1	2	3	Gesamteinnahmen
		Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
03 01	Ministerium für Inneres, Sport und Integration	—	291.553,92	693.750,00	331.143,33	1.316.447,25
03 02	Allgemeine Bewilligungen	—	164.136,91	6.672.699,37	—	6.836.836,28
03 03	Ministerium für Inneres und Sport (Regierungsvertretungen)	—	225.679,40	11.767,22	—	237.446,62
03 04	Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege - budgetiert	—	—	—	—	—
03 07	Brandschutz	—	420.371,81	1.184.556,46	—	1.604.928,27
03 09	Landesamt für Statistik - budgetiert	—	214.174,81	260.346,40	—	474.521,21
03 11	Kampfmittelbeseitigung	—	113.302,38	1.030.651,98	—	1.143.954,36
03 12	Notruf 110	—	686,90	—	—	686,90
03 14	Studieninstitut des Landes Niedersachsen - budgetiert	—	43.064,18	2.588.788,41	—	2.631.852,59
03 15	Wiedergutmachung	—	20.390,88	1.806.154,12	—	1.826.545,00
03 16	Informatikzentrum Niedersachsen (IZN) - Landesbetrieb	—	21.710.000,00	—	—	21.710.000,00
03 17	Landesvermessung und Geobasisinformation Niedersachsen - Landesbetrieb	—	—	345.000,00	—	345.000,00
03 18	Vermessungs- und Katasterverwaltung - budgetiert	—	41.343.215,96	19.203,54	—	41.362.419,50
03 20	Landespolizei - budgetiert	—	19.378.515,08	698.605,49	599.746,85	20.676.867,42
03 21	Logistik Zentrum Niedersachsen - Landesbetrieb	—	611.721,60	—	—	611.721,60
03 24	Grenzdurchgangslager Friedland - Niedersächsisches Zentrum für Integration -	—	1.302.718,11	4.393.524,64	—	5.696.242,75
03 26	Asylbewerber, Kontingent- und sonst. ausländ.Flüchtlinge; Zentrale Aufnahme- und Ausländerbehörden	—	246.136,74	389.563,68	—	635.700,42
03 31	Sportförderung	—	6.000,00	—	123.740,00	129.740,00
03 80	Landesbeauftragter für den Datenschutz - budgetiert	—	712.593,96	—	—	712.593,96

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (-) (Spalte 7 - 14)
4	5	6	7	8	9		
Personalausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	Baumaßnahmen	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- fördermaßnahmen	Besondere Finan- zierungsausgaben	Gesamtausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
35.069.494,50	2.213.840,60	13.074,70	—	70.437,33	1.147.407,21	38.514.254,34	-37.197.807,09
R	24.356,00					R 24.356,00	
327.129,85	33.700.272,22	37.489.866,46	—	2.110.494,94	25.004,67	73.652.768,14	-66.815.931,86
R	216.430,49	R 7.000.401,51		R 29.674,45		R 7.246.506,45	
5.178.561,03	722.752,73	—	—	—	307.282,12	6.208.595,88	-5.971.149,26
0,18	—	—	—	—	—	0,18	-0,18
2.998.787,26	1.977.392,99	2.122.676,58	228.908,72	33.108.146,90	2.919.829,81	43.355.742,26	-41.750.813,99
R	1.452,96		R 50.000,00	R 5.758.295,04		R 5.809.748,00	
17.787.938,99	3.316.930,26	139.000,00	—	14.326,63	—	21.258.195,88	-20.783.674,67
R 214.176,46	R 90.000,00					R 304.176,46	
1.963.644,82	2.438.557,93	—	—	115.190,65	—	4.517.393,40	-3.373.439,04
R	580.715,04			R 89.178,80		R 669.893,84	
—	780.799,28	—	—	295.198,46	—	1.075.997,74	-1.075.310,84
				R 155.870,90		R 155.870,90	
1.162.453,13	1.046.606,45	—	—	—	167.400,00	2.376.459,58	255.393,01
R	-26.042,04					R -26.042,04	
—	—	23.128.066,41	—	—	—	23.128.066,41	-21.301.521,41
—	—	—	—	—	—	—	21.710.000,00
—	367.897,23	18.600.244,11	—	869.413,92	—	19.837.555,26	-19.492.555,26
R	20.595,66					R 20.595,66	
87.643.069,53	23.337.921,36	27.678,62	—	1.486.419,94	6.097.542,16	118.592.631,61	-77.230.212,11
R	10.022.246,52					R 10.022.246,52	
854.168.394,64	124.223.654,94	9.651.172,71	721.706,40	64.178.518,01	32.820.520,97	1.085.763.967,67	-1.065.087.100,25
R	81.461,69			R 31.232.324,82		R 31.313.786,51	
—	—	1.151.983,00	—	—	—	1.151.983,00	-540.261,40
4.752.693,54	2.352.628,44	387.578,37	—	24.998,87	898.206,11	8.416.105,33	-2.719.862,58
R	220.207,27	R 70.858,56				R 291.065,83	
10.612.472,07	8.659.577,37	107.467.312,76	—	218.206,51	1.326.299,98	128.283.868,69	-127.648.168,27
				R 26.000,00		R 26.000,00	
—	—	23.460.500,00	—	9.567.541,09	—	33.028.041,09	-32.898.301,09
				R 571.413,38		R 571.413,38	
882.939,75	792.536,72	—	—	27.502,00	—	1.702.978,47	-990.384,51
R	594.176,74					R 594.176,74	

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0	1	2	3	Gesamteinnahmen
		Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
03 90	Verfassungsschutz	—	5.331,74	—	—	5.331,74
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 03 (Anm.1)	—	86.809.594,38	20.094.611,31	1.054.630,18	107.958.835,87
	Rechnungssoll für den Einzelplan 03 (Anm.2)	—	82.701.000,00	24.891.000,00	841.000,00	108.433.000,00
	gegenüber dem Rechnungssoll mehr/weniger (-)	—	4.108.594,38	-4.796.388,69	213.630,18	-474.164,13

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (-) (Spalte 7 - 14)
4	5	6	7	8	9		
Personalausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	Baumaßnahmen	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- fördermaßnahmen	Besondere Finan- zierungsausgaben	Gesamtausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
11.059.994,04	2.862.033,93	110.276,15	—	643.350,40	22,59	14.675.677,11	-14.670.345,37
1.033.607.573,33 R 214.176,46	208.793.402,45 R 11.825.600,33	223.749.429,87 R 7.071.260,07	950.615,12 R 50.000,00	112.729.745,65 R 37.862.757,39	45.709.515,62	1.625.540.282,04 R 57.023.794,25	-1.517.581.446,17
1.060.592.467,96 R 55.467,96	212.784.493,32 R 8.138.493,32	223.860.972,63 R 6.532.972,63	229.681,41 R 24.681,41	151.086.715,34 R 63.649.715,34	37.337.659,29 R 305.659,29	1.685.891.989,95 R 78.706.989,95	-1.577.458.989,95
-26.984.894,63	-3.991.090,87	-111.542,76	720.933,71	-38.356.969,69	8.371.856,33	-60.351.707,91	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0301 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-4	011	Gebühren und tarifliche Entgelte	50.568,40	—	50.568,40	310.000
112 01-0 apl.	011	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	86.480,63	—	86.480,63	—
119 01-5	011	Vermischte Einnahmen	22.137,31	—	22.137,31	15.000
119 04-0	011	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete <i>Vgl. K-Vermerk zu 546 04.</i>	117.913,00	—	117.913,00	—
119 30-9	960	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr	—	—	—	—
124 01-9	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	5.467,76	—	5.467,76	4.000
132 01-1	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	400,00	—	400,00	1.000
132 11-9	011	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge <i>Vgl. K-Vermerk zu 811 11.</i>	—	—	—	—
182 10-8	011	Rückflüsse aus Darlehen an Landesbedienstete für Rechtsschutz	8.586,82	—	8.586,82	10.000
235 01-5	011	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
281 17-3	011	Erstattungen von Beihilfepauschalen durch Lan- desbetriebe	693.750,00	—	693.750,00	694.000
381 10-0	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landes- haushalts	331.143,33	—	331.143,33	341.000
		A U S G A B E N				
412 10-3	011	Entschädigung an Vorsitzende der Einigungs- stellen gem. § 73 b Abs. 4 Nds. PersVG. und § 48 Abs. 3 Nds. Richtergesetz	204,52	—	204,52	1.000
421 01-3	011	Bezüge der Ministerpräsidentin oder des Minis- terpräsidenten, der Ministerin oder des Ministers	147.159,00	—	147.159,00	147.000
421 02-1	011	Bezüge der Ministerin oder des Ministers - Über- gangsgeld -	—	—	—	—
422 01-0	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** <i>Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläute- rung verbindlich.</i>	14.410.525,73	—	14.410.525,73	20.461.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsohl (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsohl beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsohl
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	310.000,00	-259.431,60	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die erste Vorzimmerkraft der Ministerin/des Ministers und die erste Vorzimmerkraft der Staatssekretärin/des Staatssekretärs sind für die Dauer ihre Vorzimmertätigkeit übertariflich in die Entgelt-Gr. 9 eingruppiert. Sie erhalten eine persönliche Zulage in Höhe des halben Unterschiedsbetrages zwischen den Vergütungen der Verg.-Grn. V b und IV b BAT der Anfangsgrundvergütung des Verg.-TV Nr. 35. Die Zulage wird bei linearen Tarifierhöhungen angepasst. Nach zweijähriger Tätigkeit im Vorzimmerdienst erhöht sich die persönliche Zulage auf den vollen Unterschiedsbetrag zu Verg.-Gr. IV b BAT. Nach sechsjähriger Tätigkeit werden sie in die Entgelt-Gr.10 eingruppiert. Die vorgenannte Zulage entfällt gleichzeitig. Die zweite Vorzimmerkraft der Ministerin/des Ministers, der Staatssekretärin/des Staatssekretärs und die jeweiligen Sekretärinnen der Abteilungsleiter/-innen sind für die Dauer ihrer Vorzimmertätigkeit übertariflich in die Entgelt-Gr. 6 eingruppiert. Nach zweijähriger Tätigkeit im Vorzimmerdienst erhalten sie eine persönliche Zulage in Höhe des halben Unterschiedsbetrages zwischen den Grundvergütungen der Verg.-Grn. VI b und V c BAT der Anfangsgrundvergütung des Verg.-TV Nr. 35. Die Zulage wird bei linearen Tarifierhöhungen angepasst. Nach sechsjähriger Tätigkeit bleibt die übertarifliche Eingruppierung in EG 6 auch nach dem Ausscheiden aus dem Vorzimmerdienst erhalten. Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht. Umgesetzt nach 0390-422 01: 254.694,00 EUR Umgesetzt von 0303-422 01: 152.588,00 EUR Umgesetzt von 0309-422 10: 16.570,00 EUR Umgesetzt von 0318-429 10: 74.750,00 EUR Umgesetzt von 0320-422 01: 90.213,00 EUR
—	—	86.480,63	—	
—	15.000,00	7.137,31	—	
—	—	117.913,00	—	
—	—	—	—	
—	4.000,00	1.467,76	—	
—	1.000,00	-600,00	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	-1.413,18	—	
—	—	—	—	
—	694.000,00	-250,00	—	
—	341.000,00	-9.856,67	—	
—	1.000,00	-795,48	—	
—	147.000,00	159,00	—	
—	—	—	—	
—	20.461.000,00	-6.050.474,27	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0301 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
422 06-0	011	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 19-2	011	Altersteilzeitzuschläge	233.439,53	—	233.439,53	—
425 01-9	011	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
425 04-3	011	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	—	—	—	—
425 06-0	011	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-5	011	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
426 06-6	011	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-1	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	3.000
427 39-9	011	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-8	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.577.276,64	—	4.577.276,64	—
428 04-2	011	Entgelte für Auszubildende	—	—	—	—
428 06-9	011	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	—	—	—	2.000
441 01-4	940	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	15.192.426,92	—	15.192.426,92	14.740.000
441 02-2	940	Beihilfen für Angestellte	—	—	—	—
441 03-0	940	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
441 04-9	940	Beihilfen für Sonstige	—	—	—	—
441 05-7	940	Beihilfen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	55.978,85	—	55.978,85	64.000
441 10-3	227	Pflegebeihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften	—	—	—	—
443 01-7	940	Fürsorgeleistungen	411.600,02	—	411.600,02	309.000
443 02-5	940	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	—	—	—	—
453 01-2	011	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	40.883,29	—	40.883,29	40.000
453 11-0	011	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
511 01-2	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>*** Der im Vorwort unter Buchstabe E aufgeführte allgemeine Haushaltsvermerk ist für die Bewirtschaftung verbindlich.</i>	292.001,62	—	292.001,62	302.000
514 01-1	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	29.955,95	—	29.955,95	47.000
517 01-0	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	469.719,74	—	469.719,74	551.000
518 01-7	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	145.908,50	—	145.908,50	112.000
518 02-5	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	—	—	—	—
519 01-3	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	54.391,23	—	54.391,23	45.000
519 02-1	011	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	23.648,49	—	23.648,49	20.000
525 01-3	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	46.477,21	—	46.477,21	50.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	233.439,53	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	3.000,00	-3.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	4.577.276,64	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	-2.000,00	—	
—	14.740.000,00	452.426,92	444.405,77	441 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	64.000,00	-8.021,15	—	
—	—	—	—	
—	309.000,00	102.600,02	102.600,02	443 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	40.000,00	883,29	883,29	453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	302.000,00	-9.998,38	—	511 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Gegenseitig deckungsfähig sind innerhalb des Einzelplans 03 die in den Kapiteln 0301, 0302, 0303, 0324, 0326 und 0390 veranschlagten Ausgaben außerhalb von Titelgruppen der Obergruppen 51 bis 54 - mit Ausnahme der Titel 514 13, 529 10, 532 11 und 547 11 - soweit sie
—	47.000,00	-17.044,05	—	1. nicht übertragbar sind,
—	551.000,00	-81.280,26	—	2. nicht mit Ausgaben außerhalb des Deckungskreises deckungsfähig sind und
—	112.000,00	33.908,50	—	3. nicht mit Einnahmen korrespondieren.
—	—	—	—	
—	45.000,00	9.391,23	—	
—	20.000,00	3.648,49	—	
—	50.000,00	-3.522,79	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0301 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
526 01-0	011	Sachverständige	22.365,77	—	22.365,77	22.000
526 02-8	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	27.376,97	—	27.376,97	10.000
526 10-9	011	Kosten des Landespersonalausschusses	81,10	—	81,10	1.000
527 01-6	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	190.367,36	—	190.367,36	163.000
527 02-4	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen	50.507,83	—	50.507,83	30.000
529 10-8	011	Zur Verfügung des Ministers oder der Ministerin	5.536,68	—	5.536,68	9.000
531 10-2	011	Veröffentlichungen und sonstige Öffentlichkeitsarbeit *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	36.024,19	—	36.024,19	40.000
546 01-0	011	Vermischte Ausgaben	229,50	—	229,50	1.000
546 03-7	011	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	10.209,02	—	10.209,02	3.000
546 04-5	011	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen <i>Übertragbar. Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 04.</i>	121.908,90	24.356,00	146.264,90	—
546 30-4	960	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr	—	—	—	—
547 10-6	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	17.326,09	—	17.326,09	20.000
632 10-3	011	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	12.635,03	—	12.635,03	13.000
681 10-4	011	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	439,67	—	439,67	2.000
682 09-7	011	Zuführungen an Landesbetriebe für Ausgaben zum Ausgleich bei Inanspruchnahme in Schadensfällen	—	—	—	—
811 01-6	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
811 11-3	011	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahrzeugen <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.</i>	—	—	—	—
812 15-2	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
812 59-4	011	Globalansatz für den Erwerb beweglicher Sachen	—	—	—	—
863 10-5	011	Darlehen an Landesbedienstete für Kosten ihrer Rechtsverteidigung	37.412,33	—	37.412,33	45.000
972 11-7	989	Globale Minderausgaben *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	—	—	—	-8.961.000
972 15-0	989	Globale Minderausgabe K-Potenzial	—	—	—	—
981 03-5	990	Abführung an 13 21 - 381 03	1.147.407,21	—	1.147.407,21	1.067.000
981 05-1	990	Abführung an 13 50 - 381 03	—	—	—	—
Titelgruppe(n)						
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(678.473,45)	(—)	(678.473,45)	(755.000)
511 99-3	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	108.801,88	—	108.801,88	114.000
514 99-2	011	Verbrauchsmittel	27.493,43	—	27.493,43	30.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	22.000,00	365,77	—	
—	10.000,00	17.376,97	—	
—	1.000,00	-918,90	—	
—	163.000,00	27.367,36	—	
—	30.000,00	20.507,83	—	
—	9.000,00	-3.463,32	—	
—	40.000,00	-3.975,81	—	
—	1.000,00	-770,50	—	
—	3.000,00	7.209,02	—	
28.352,80	28.352,80	117.912,10	—	
—	—	—	—	
—	20.000,00	-2.673,91	—	
—	13.000,00	-364,97	—	
—	2.000,00	-1.560,33	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	45.000,00	-7.587,67	—	
—	-8.961.000,00	8.961.000,00	—	972 11: Die verbindliche Erläuterung lautet: Zum Ausgleich des Haushalts. Der Betrag zum Haushaltsaus- gleich kann auch durch Mehreinnahmen erbracht werden, so- weit diesen keine entsprechenden Mehrausgaben gegenüber stehen.
—	—	—	—	
—	1.067.000,00	80.407,21	80.407,21	
—	—	—	—	Die Globale Minderausgabe wurde im Haushaltsvollzug erwirtschaftet.
(—)	(755.000,00)	(-76.526,55)	(—)	981 03: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	114.000,00	-5.198,12	—	
—	30.000,00	-2.506,57	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0301 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
525 98-6	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten (IZN)	4.282,00	—	4.282,00	10.000
525 99-4	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten (andere Dienstleister)	2.513,28	—	2.513,28	5.000
538 98-0	011	Ausgaben für Datenverarbeitung (IZN)	411.336,90	—	411.336,90	556.000
538 99-9	011	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	91.020,96	—	91.020,96	20.000
547 99-8	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
812 99-3	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	33.025,00	—	33.025,00	20.000
Abschluss Kapitel 0301						
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	291.553,92	—	291.553,92	340.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	693.750,00	—	693.750,00	694.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	331.143,33	—	331.143,33	341.000
		Summe der Einnahmen	1.316.447,25	—	1.316.447,25	1.375.000
		4 Personalausgaben	35.069.494,50	—	35.069.494,50	35.767.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.189.484,60	24.356,00	2.213.840,60	2.161.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	13.074,70	—	13.074,70	15.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	70.437,33	—	70.437,33	65.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.147.407,21	—	1.147.407,21	-7.894.000
		Summe der Ausgaben	38.489.898,34	24.356,00	38.514.254,34	30.114.000
		Zuschuss	37.173.451,09	24.356,00	37.197.807,09	28.739.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	10.000,00	-5.718,00	—	
—	5.000,00	-2.486,72	—	
—	556.000,00	-144.663,10	—	
—	20.000,00	71.020,96	—	
—	—	—	—	
—	20.000,00	13.025,00	—	
—	340.000,00	-48.446,08	—	
—	694.000,00	-250,00	—	
—	341.000,00	-9.856,67	—	
—	1.375.000,00	-58.552,75	—	
—	35.767.000,00	-697.505,50	547.889,08	
28.352,80	2.189.352,80	24.487,80	—	
—	15.000,00	-1.925,30	—	
—	65.000,00	5.437,33	—	
—	-7.894.000,00	9.041.407,21	80.407,21	
28.352,80	30.142.352,80	8.371.901,54	628.296,29	
28.352,80	28.767.352,80	8.430.454,29		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0302 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-9	011	Vermischte Einnahmen	157.435,15	—	157.435,15	30.000
119 70-1	193	Einnahmen aus Sponsoring (Tag der Niedersachsen) <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 70.</i>	2,00	—	2,00	—
119 76-0	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 76/97.</i> <i>*** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.</i>	—	—	—	—
119 78-7	013	Vermischte Einnahmen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 77/78.</i>	—	—	—	—
119 87-6	960	Vermischte Einnahmen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 87.</i>	—	—	—	—
119 90-6	011	Sonstige Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 90/91/92.</i> <i>*** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.</i>	6.699,76	—	6.699,76	—
231 10-2	249	Erstattung für die Erhaltung von Gräbern auf Grund des Gräbergesetzes vom Bund <i>Vgl. K-Vermerk zu 633 10.</i>	2.190.130,85	—	2.190.130,85	2.195.000
231 11-0	244	Erstattung des Bundesanteils zu den Kosten der Betreuung jüdischer Friedhöfe <i>Vgl. K-Vermerk zu 685 11.</i>	196.794,00	—	196.794,00	197.000
231 12-9	249	Sonstige Zuweisungen vom Bund	2.216.125,00	—	2.216.125,00	6.155.000
231 61-7	011	Erstattung von Wahlkosten <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61/67.</i>	1.700.000,00	—	1.700.000,00	1.000
232 64-8	045	Erstattung von Personalkosten des Havariekommandos	—	—	—	142.000
261 65-6	045	Erstattung von Personalkosten für der DLRG zur Verfügung gestellte Bedienstete <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.</i>	369.649,52	—	369.649,52	370.000
282 81-5	290	Sonstige Zuschüsse für Maßnahmen gegen Fremdenfeindlichkeit und für interkulturelle Verständigung <i>Vgl. K-Vermerk zu 684 84.</i>	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
525 01-7	012	Aus- und Fortbildung der Bediensteten <i>*** Der im Vorwort unter Buchstabe E aufgeführte allgemeine Haushaltsvermerk ist für die Bewirtschaftung verbindlich.</i>	1.142.583,36	—	1.142.583,36	1.070.000
538 10-0	012	Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (IZN)	246.000,00	—	246.000,00	249.000
538 11-9	960	Koordinierungsstelle zum elektronischen Rückmeldeverfahren Niedersachsen (KeRN); Deutsches Verwaltungsdienstverzeichnis (DVDV)	—	—	—	—
541 10-1	019	Öffentlichkeitsarbeit	18.984,04	—	18.984,04	19.000
541 11-0	249	Zentrale Gedenkveranstaltungen zum Volkstrauertag	5.574,83	—	5.574,83	6.000
546 01-4	012	Vermischte Ausgaben	—	—	—	1.000
547 10-0	012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	5.640,82	—	5.640,82	20.000
632 10-7	131	Zuweisungen des Landes für die Hochschule für Verwaltungswissenschaften in Speyer	156.756,28	—	156.756,28	172.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	30.000,00	127.435,15	—	
—	—	2,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	6.699,76	—	
—	2.195.000,00	-4.869,15	—	
—	197.000,00	-206,00	—	
—	6.155.000,00	-3.938.875,00	—	
—	1.000,00	1.699.000,00	—	
—	142.000,00	-142.000,00	—	
—	370.000,00	-350,48	—	
—	—	—	—	
—	1.070.000,00	72.583,36	—	525 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Gegenseitig deckungsfähig sind innerhalb des Einzelplans 03 die in den Kapiteln 0301, 0302, 0303, 0324, 0326 und 0390 veranschlagten Ausgaben außerhalb von Titelgruppen der Obergruppen 51 bis 54 - mit Ausnahme der Titel 514 13, 529 10, 532 11 und 547 11 - soweit sie 1. nicht übertragbar sind, 2. nicht mit Ausgaben außerhalb des Deckungskreises deckungsfähig sind und 3. nicht mit Einnahmen korrespondieren.
—	249.000,00	-3.000,00	—	
—	—	—	—	
—	19.000,00	-15,96	—	
—	6.000,00	-425,17	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	20.000,00	-14.359,18	—	
—	172.000,00	-15.243,72	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration
Kapitel 0302 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
633 10-3	249	Erstattung der Kosten aus Bundesmitteln auf Grund des Gräbergesetzes <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 10.</i>	2.274.252,70	1.015.249,63	3.289.502,33	2.195.000
633 11-1	215	Zuweisungen zu den Verwaltungskosten der Ausgleichsbehörden bei den Landkreisen und kreisfreien Städten	1.671.371,00	—	1.671.371,00	2.350.000
633 12-0	249	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	4.032.653,72	—	4.032.653,72	9.469.000
633 15-4	045	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände zu den Kosten der Katastrophenbekämpfung gem. § 31 Abs. 3 Satz 2 NKatSG <i>Übertragbar.</i>	264.436,14	553.248,33	817.684,47	—
633 16-2	045	Kosten der überörtlichen Hilfe und Nachbarschaftshilfe im Zusammenhang mit dem Frühjahrshochwasser 2006	—	—	—	—
633 17-0	045	Katastrophenschutz - Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände gem. § 32 Abs. 2 NKatSG <i>Übertragbar.</i>	119.235,03	—	119.235,03	500.000
634 10-0	243	Beitrag des Landes zum Lastenausgleich	1.370.034,09	—	1.370.034,09	1.600.000
681 03-5	045	Gewährung von Leistungen aus dem Soforthilfeprogramm im Zusammenhang mit dem Frühjahrshochwasser 2006 <i>Übertragbar.</i>	—	—	—	—
681 10-8	011	Ehrengaben	11.460,10	—	11.460,10	13.000
684 11-5	165	Zuschuss an die Deutsche Sektion des Internationalen Instituts für Verwaltungswissenschaften in Bonn	1.000,00	—	1.000,00	1.000
684 12-3	290	Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige	30.473,00	—	30.473,00	31.000
684 13-1	246	Zuschuss an die Stiftung Zentrum gegen Vertreibungen	100.000,00	—	100.000,00	100.000
685 11-1	244	Zuschüsse zur Betreuung jüdischer Friedhöfe <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 200 v.H. der Isteinnahmen bei 231 11.</i>	393.586,90	—	393.586,90	394.000
685 12-0	011	Landeszuschuss für die Kommunalprüfungsanstalt <i>Übertragbar.</i>	4.500.000,00	—	4.500.000,00	4.500.000
685 52-9	187	Finanzhilfe an die Stiftung Niedersachsen gem. § 14 Abs. 2 NGLüSpG <i>Übertragbar.</i> <i>*** Ausgaben dürfen nur in Höhe des gesetzlichen Anteils an der Konzessionsabgabe geleistet werden.</i>	1.872.500,00	—	1.872.500,00	1.873.000
685 54-5	187	Finanzhilfe an die Niedersächsische Lottostiftung gem. § 14 Abs. 2 NGLüSpG <i>Übertragbar.</i> <i>*** Ausgaben dürfen nur in Höhe des gesetzlichen Anteils an der Konzessionsabgabe geleistet werden.</i>	6.255.479,26	—	6.255.479,26	6.049.000
919 01-5	950	Abführung an 50 81 - 381 69	—	—	—	7.000
981 03-9	990	Abführung an 13 21 - 381 03	4,67	—	4,67	1.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
1.099.371,48	3.294.371,48	-4.869,15	—	
—	2.350.000,00	-678.629,00	—	
—	9.469.000,00	-5.436.346,28	—	
817.684,47	817.684,47	—	—	
—	—	—	—	
—	500.000,00	-380.764,97	—	
—	1.600.000,00	-229.965,91	—	
—	—	—	—	
—	13.000,00	-1.539,90	—	
—	1.000,00	—	—	
—	31.000,00	-527,00	—	
—	100.000,00	—	—	
—	394.000,00	-413,10	—	
—	4.500.000,00	—	—	
—	1.873.000,00	-500,00	—	
—	6.049.000,00	206.479,26	—	
—	7.000,00	-7.000,00	—	
—	1.000,00	-995,33	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0302 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 61/67		Titelgruppe(n) Zur Durchführung öffentlicher Wahlen und Volksabstimmungen <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 231 61.</i>	(2.455.678,43)	(5.327.742,90)	(7.783.421,33)	(1.589.000)
547 61-4	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	33.694,71	—	33.694,71	10.000
633 61-8	011	Erstattungen an Gemeinden (GV)	2.269.999,32	5.327.742,90	7.597.742,22	1.579.000
671 61-7	011	Erstattungen für die Beförderung von Wahlbriefen anlässlich von Landtagswahlen	124.068,40	—	124.068,40	—
671 67-6	011	Erstattungen an Sonstige	27.916,00	—	27.916,00	—
TGr. 63		Förderung des Rettungsdienstes	(31.000,00)	(—)	(31.000,00)	(31.000)
684 63-8	049	Zuschüsse an freie gemeinnützige Träger für laufende Zwecke	31.000,00	—	31.000,00	31.000
687 63-7	049	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	—	—	—	—
TGr. 64		Katastrophenschutz und zivile Verteidigung <i>Übertragbar.</i>	(2.702.605,29)	(29.674,45)	(2.732.279,74)	(2.783.000)
511 64-4	045	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	17.789,44	—	17.789,44	15.000
547 64-9	045	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	9.799,84	—	9.799,84	12.000
632 64-6	045	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder	149.195,52	—	149.195,52	168.000
633 64-2	045	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
684 64-6	045	Zuschüsse an die im Katastrophenschutz mitwirkenden Hilfsorganisationen	445.000,00	—	445.000,00	445.000
812 64-4	045	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	14.994,94	—	14.994,94	56.000
883 64-9	045	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
893 64-4	045	Zuschüsse für Investitionen an die im Katastrophenschutz mitwirkenden Hilfsorganisationen	2.065.825,55	29.674,45	2.095.500,00	2.087.000
TGr. 65		Personalkosten des erweiterten Katastrophenschutzes <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 261 65.</i>	(320.187,95)	(—)	(320.187,95)	(370.000)
425 65-9	045	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 65-5	045	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
428 65-8	045	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	320.187,95	—	320.187,95	370.000
TGr. 69		Glücksspielwesen; Suchtprävention und Suchtforschung <i>Übertragbar.</i>	(926.462,18)	(30.000,00)	(956.462,18)	(1.000.000)
547 69-0	172	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
632 69-7	172	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder	—	—	—	—
684 69-7	172	Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	897.262,18	30.000,00	927.262,18	1.000.000
685 69-3	172	Zuschüsse für lfd. Zwecke an öffentliche Einrichtungen	29.200,00	—	29.200,00	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(4.495.421,33)	(6.084.421,33)	(1.699.000,00)	(—)	
—	10.000,00	23.694,71	—	
4.281.421,33	5.860.421,33	1.737.320,89	—	
214.000,00	214.000,00	-89.931,60	—	
—	—	27.916,00	—	
(—)	(31.000,00)	(—)	(—)	
—	31.000,00	—	—	
—	—	—	—	
(12.854,61)	(2.795.854,61)	(-63.574,87)	(—)	
2.421,21	17.421,21	368,23	—	
1.933,40	13.933,40	-4.133,56	—	
—	168.000,00	-18.804,48	—	
—	—	—	—	
—	445.000,00	—	—	
—	56.000,00	-41.005,06	—	
—	—	—	—	
8.500,00	2.095.500,00	—	—	
(—)	(370.000,00)	(-49.812,05)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	370.000,00	-49.812,05	—	
(—)	(1.000.000,00)	(-43.537,82)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000.000,00	-72.737,82	—	
—	—	29.200,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0302 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 70		Förderung des Tages der Niedersachsen <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 70.</i>	(159.583,27)	(—)	(159.583,27)	(160.000)
547 70-3	193	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	16.608,27	—	16.608,27	20.000
633 70-7	193	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
685 70-7	193	Zuschüsse an Verbände und Organisationen	142.975,00	—	142.975,00	140.000
TGr. 71/72		Ressortübergreifende Maßnahmen zur Verbesserung der Verwaltungsorganisation	(6.941,90)	(—)	(6.941,90)	(18.000)
459 71-5	012	Prämien im Rahmen des Vorschlagwesens für Landesbedienstete und Versorgungsempfänger, deren Bezüge durch das NLBV gezahlt werden	6.941,90	—	6.941,90	18.000
459 72-3	012	Prämien im Rahmen des Vorschlagwesens, soweit nicht Titel 459 71	—	—	—	—
TGr. 75		Umsetzung der Verwaltungsmodernisierung Übertragbar.	(75.062,42)	(—)	(75.062,42)	(150.000)
453 75-0	012	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	—	—	—	25.000
525 75-0	012	Reformbedingte Fortbildung	33.998,15	—	33.998,15	125.000
546 75-8	012	Umzugskosten von Behörden	—	—	—	—
547 75-4	012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	41.064,27	—	41.064,27	—
TGr. 76/97		Ressortübergreifende und ressortbezogene Maßnahmen der Verwaltungsmodernisierung Übertragbar. <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 76.</i>	(1.257.877,05)	(52.404,07)	(1.310.281,12)	(1.200.000)
511 76-8	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	4.180,07	15.000,00	19.180,07	20.000
525 76-9	012	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	108.670,22	10.146,70	118.816,92	250.000
526 76-5	012	Sachverständige	467.763,29	17.557,37	485.320,66	450.000
527 76-1	012	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	14.306,92	—	14.306,92	10.000
531 76-9	012	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation	79.575,50	5.000,00	84.575,50	100.000
538 97-6	012	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 76-2	012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	88.371,34	4.700,00	93.071,34	70.000
633 76-6	012	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	495.009,71	—	495.009,71	300.000
682 76-7	012	Zuschüsse an Landesbetriebe	—	—	—	—
TGr. 77/78		Zentrales IT-Management, Landesweite Infrastruktur <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 78.</i> <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: Ausgabetitelgruppe 77/78, Ausgabetitelgruppe 86 und Ausgabetitelgruppe 96.</i>	(28.880.354,91)	(—)	(28.880.354,91)	(29.083.000)
525 78-5	013	Aus- und Fortbildung	24.381,41	—	24.381,41	30.000
538 77-1	013	Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (IZN)	26.814.119,00	—	26.814.119,00	26.187.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(160.000,00)	(-416,73)	(—)	
—	20.000,00	-3.391,73	—	
—	—	—	—	
—	140.000,00	2.975,00	—	
(—)	(18.000,00)	(-11.058,10)	(—)	
—	18.000,00	-11.058,10	—	
—	—	—	—	
(—)	(150.000,00)	(-74.937,58)	(—)	
—	25.000,00	-25.000,00	—	
—	125.000,00	-91.001,85	—	
—	—	—	—	
—	—	41.064,27	—	
(196.534,20)	(1.396.534,20)	(-86.253,08)	(—)	
—	20.000,00	-819,93	—	
26.023,50	276.023,50	-157.206,58	—	
75.501,20	525.501,20	-40.180,54	—	
—	10.000,00	4.306,92	—	
—	100.000,00	-15.424,50	—	
—	—	—	—	
24.990,00	94.990,00	-1.918,66	—	
70.019,50	370.019,50	124.990,21	—	
—	—	—	—	
(286.389,82)	(29.369.389,82)	(-489.034,91)	(—)	
—	30.000,00	-5.618,59	—	
—	26.187.000,00	627.119,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0302 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
538 78-0	960	Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (IZN) und anderer Dienstleister	2.039.866,92	—	2.039.866,92	2.850.000
547 77-0	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
547 78-9	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.987,58	—	1.987,58	16.000
812 77-6	960	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen (Netzbereich)	—	—	—	—
812 78-4	960	Erwerb von Geräten, Programmen und Lizenzen	—	—	—	—
TGr. 81 bis 85		Integration und Betreuung von Ausländern Übertragbar.	(2.109.825,48)	(74.160,65)	(2.183.986,13)	(2.421.000)
531 81-5	290	Veröffentlichungen *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	21.748,70	—	21.748,70	—
547 81-9	290	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	283.757,30	—	283.757,30	250.000
632 81-6	290	Sonstige Zuweisungen für wissenschaftliche Einrichtungen	145.021,07	—	145.021,07	270.000
633 81-2	290	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	94.346,04	—	94.346,04	—
684 82-4	290	Zuschüsse zur Integration von Ausländerinnen, Ausländern und Deutschen ausländischer Herkunft an Verbände	1.178.025,00	—	1.178.025,00	1.200.000
684 83-2	290	Sondermaßnahmen	365.729,37	65.252,05	430.981,42	680.000
684 84-0	290	Verwendung der Zuschüsse für Maßnahmen gegen Fremdenfeindlichkeit und für interkulturelle Verständigung Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 81.	—	8.908,60	8.908,60	—
684 85-9	290	Koordinierungsmaßnahmen	21.198,00	—	21.198,00	21.000
TGr. 86		Multimedia-Initiativen Übertragbar. Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 77/78. *** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.	(481.765,08)	(164.026,42)	(645.791,50)	(550.000)
547 86-0	013	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	87.972,42	164.026,42	251.998,84	550.000
682 86-4	013	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	33.993,65	—	33.993,65	—
683 86-0	013	Zuschüsse an private Unternehmen	359.799,01	—	359.799,01	—
686 86-0	013	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	—	—	—	—
892 86-9	013	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	—	—	—	—
893 86-5	013	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
286.389,82	3.136.389,82	-1.096.522,90	—	
—	—	—	—	
—	16.000,00	-14.012,42	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(8.908,60)	(2.429.908,60)	(-245.922,47)	(—)	
—	—	21.748,70	—	
—	250.000,00	33.757,30	—	
—	270.000,00	-124.978,93	—	
—	—	94.346,04	—	
—	1.200.000,00	-21.975,00	—	
—	680.000,00	-249.018,58	—	
8.908,60	8.908,60	—	—	
—	21.000,00	198,00	—	
(137.279,58)	(687.279,58)	(-41.488,08)	(—)	
137.279,58	687.279,58	-435.280,74	—	
—	—	33.993,65	—	
—	—	359.799,01	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration
Kapitel 0302 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 87		Ressortübergreifende Anwendungen der Informations- und Kommunikationstechnik <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 87.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(467.833,56)	(—)	(467.833,56)	(500.000)
538 87-9	960	Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (IZN) und anderer Dienstleister	467.833,56	—	467.833,56	500.000
547 87-8	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
812 87-3	960	Erwerb von Geräten, Programmen und Lizenzen	—	—	—	—
TGr. 90 bis 92		Förderung kultureller Aufgaben (§ 96 BVFG) und von Integrationsmaßnahmen für Spätaussiedler und jüdische Zuwanderer <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 90.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(700.933,29)	(—)	(700.933,29)	(752.000)
511 90-3	246	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	4.777,25	—	4.777,25	4.000
547 90-8	246	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	42.006,95	—	42.006,95	15.000
547 91-6	246	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben für die/den Landesbeauftragte/n für Heimatvertriebene und Spätaussiedler	2.660,63	—	2.660,63	5.000
684 90-5	246	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	104.017,00	—	104.017,00	127.000
684 92-1	151	Zuschüsse für Maßnahmen zur Integration von Spätaussiedlern und jüdischen Zuwanderern	522.471,46	—	522.471,46	576.000
981 90-0	990	Abführung an 07 14 - 381 01	25.000,00	—	25.000,00	25.000
TGr. 96		E-Government - Maßnahmen zur elektronischen Abwicklung von Regierungs- und Verwaltungsprozessen - <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 77/78.</i>	(1.358.124,94)	(—)	(1.358.124,94)	(850.000)
538 96-8	960	Ausgaben für Datenverarbeitung	1.314.726,04	—	1.314.726,04	850.000
547 96-7	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	43.398,90	—	43.398,90	—
812 96-2	960	Erwerb von Geräten, Programmen, Lizenzen und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(500.000,00)	(-32.166,44)	(—)	
—	500.000,00	-32.166,44	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(752.000,00)	(-51.066,71)	(—)	
—	4.000,00	777,25	—	
—	15.000,00	27.006,95	—	
—	5.000,00	-2.339,37	—	
—	127.000,00	-22.983,00	—	
—	576.000,00	-53.528,54	—	
—	25.000,00	—	—	
(309.215,15)	(1.159.215,15)	(198.909,79)	(—)	
309.215,15	1.159.215,15	155.510,89	—	
—	—	43.398,90	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0302 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0302				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	164.136,91	—	164.136,91	30.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	6.672.699,37	—	6.672.699,37	9.060.000
		Summe der Einnahmen	6.836.836,28	—	6.836.836,28	9.090.000
		4 Personalausgaben	327.129,85	—	327.129,85	413.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	33.483.841,73	216.430,49	33.700.272,22	33.704.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	30.489.464,95	7.000.401,51	37.489.866,46	35.784.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	2.080.820,49	29.674,45	2.110.494,94	2.143.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	25.004,67	—	25.004,67	33.000
		Summe der Ausgaben	66.406.261,69	7.246.506,45	73.652.768,14	72.077.000
		Zuschuss	59.569.425,41	7.246.506,45	66.815.931,86	62.987.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	30.000,00	134.136,91	—	
—	9.060.000,00	-2.387.300,63	—	
—	9.090.000,00	-2.253.163,72	—	
—	413.000,00	-85.870,15	—	
863.753,86	34.567.753,86	-867.481,64	—	
6.491.405,38	42.275.405,38	-4.785.538,92	—	
8.500,00	2.151.500,00	-41.005,06	—	
—	33.000,00	-7.995,33	—	
7.363.659,24	79.440.659,24	-5.787.891,10	—	
7.363.659,24	70.350.659,24	-3.534.727,38		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0303 Ministerium für Inneres und Sport (Regierungsvertretungen)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-1	011	Gebühren und tarifliche Entgelte	192.470,19	—	192.470,19	230.000
111 30-5 apl.	012	Abwicklung 0305-11110	5.911,80	—	5.911,80	—
119 01-2	011	Vermischte Einnahmen	27.297,41	—	27.297,41	2.000
271 12-4	011	Erstattung von Verwaltungsausgaben in Enteignungsverfahren <i>Vgl. K-Vermerk zu 546 12.</i>	11.767,22	—	11.767,22	—
		A U S G A B E N				
422 01-7	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	3.784.601,06	—	3.784.601,06	5.553.000
422 19-0	011	Altersteilzeitzuschläge	58.955,22	—	58.955,22	—
425 01-6	011	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 01-2	011	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
427 01-9	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Hilfskräfte	—	—	—	—
427 10-8	011	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	66.802,00	—	66.802,00	90.000
427 39-6	011	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte im Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-5	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.268.202,75	—	1.268.202,75	—
453 01-0	011	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung	—	—	—	1.000
511 01-0	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>*** Der im Vorwort unter Buchstabe E aufgeführte allgemeine Haushaltsvermerk ist für die Bewirtschaftung verbindlich.</i>	132.955,39	—	132.955,39	130.000
514 01-9	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	17.182,18	—	17.182,18	42.000
517 01-8	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	36.153,68	—	36.153,68	48.000
518 01-4	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	108.811,56	—	108.811,56	105.000
518 02-2	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	—	—	—	—
519 01-0	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	8.000
525 01-0	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	28.859,27	—	28.859,27	40.000
526 02-5	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	5.000
527 01-3	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	92.372,54	—	92.372,54	90.000
527 10-2	011	Reisekostenvergütungen für Referendare	80.128,17	—	80.128,17	76.000
546 03-4	011	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	—
546 12-3	011	Verwaltungsausgaben für Enteignungsverfahren <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 271 12.</i>	4.204,64	—	4.204,64	10.000
547 10-3	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	3.891,09	—	3.891,09	10.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	230.000,00	-37.529,81	—	
—	—	5.911,80	—	
—	2.000,00	25.297,41	—	
—	—	11.767,22	—	
—	5.553.000,00	-1.768.398,94	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht. Umgesetzt nach 0301-422 01: 152.588,00 EUR Umgesetzt nach 0941-422 10: 7.876,00 EUR Umgesetzt von 0601-422 01: 17.710,00 EUR
—	—	58.955,22	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	90.000,00	-23.198,00	—	
—	—	—	—	
—	—	1.268.202,75	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	130.000,00	2.955,39	—	511 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Gegenseitig deckungsfähig sind innerhalb des Einzelplans 03 die in den Kapiteln 0301, 0302, 0303, 0324, 0326 und 0390 veranschlagten Ausgaben außerhalb von Titelgruppen der Obergruppen 51 bis 54 - mit Ausnahme der Titel 514 13, 529 10, 532 11 und 547 11 - soweit sie
—	42.000,00	-24.817,82	—	1. nicht übertragbar sind,
—	48.000,00	-11.846,32	—	2. nicht mit Ausgaben außerhalb des Deckungskreises de- ckungsfähig sind und
—	105.000,00	3.811,56	—	3. nicht mit Einnahmen korrespondieren.
—	—	—	—	
—	8.000,00	-8.000,00	—	
—	40.000,00	-11.140,73	—	
—	5.000,00	-5.000,00	—	
—	90.000,00	2.372,54	—	
—	76.000,00	4.128,17	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	-5.795,36	—	
—	10.000,00	-6.108,91	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0303 Ministerium für Inneres und Sport (Regierungsvertretungen)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
681 10-1	011	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	—
686 10-3	011	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	—	—	—	59.000
812 10-9	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
981 03-2	990	Abführung an 13 21 - 381 03	307.282,12	—	307.282,12	308.000
981 05-9	990	Abführung an 13 50 - 381 03	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(218.194,21)	(—)	(218.194,21)	(315.000)
511 99-0	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	19.067,69	—	19.067,69	28.000
514 99-0	011	Verbrauchsmittel	22.049,57	—	22.049,57	20.000
525 98-3	011	Aus- und Fortbildung für Bedienstete (IZN)	1.546,00	—	1.546,00	5.000
538 98-8	011	Ausgaben für Datenverarbeitung (IZN)	175.530,95	—	175.530,95	249.000
538 99-6	011	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	—	—	—	—
547 99-5	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
812 99-0	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	13.000
		Abschluss Kapitel 0303				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	225.679,40	—	225.679,40	232.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	11.767,22	—	11.767,22	—
		Summe der Einnahmen	237.446,62	—	237.446,62	232.000
		4 Personalausgaben	5.178.561,03	—	5.178.561,03	5.644.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	722.752,73	—	722.752,73	866.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	59.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	13.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	307.282,12	—	307.282,12	308.000
		Summe der Ausgaben	6.208.595,88	—	6.208.595,88	6.890.000
		Zuschuss	5.971.149,26	—	5.971.149,26	6.658.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	59.000,00	-59.000,00	—	
—	—	—	—	
—	308.000,00	-717,88	—	
—	—	—	—	
(—)	(315.000,00)	(-96.805,79)	(—)	
—	28.000,00	-8.932,31	—	
—	20.000,00	2.049,57	—	
—	5.000,00	-3.454,00	—	
—	249.000,00	-73.469,05	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	13.000,00	-13.000,00	—	
—	232.000,00	-6.320,60	—	
—	—	11.767,22	—	
—	232.000,00	5.446,62	—	
—	5.644.000,00	-465.438,97	—	
—	866.000,00	-143.247,27	—	
—	59.000,00	-59.000,00	—	
—	13.000,00	-13.000,00	—	
—	308.000,00	-717,88	—	
—	6.890.000,00	-681.404,12	—	
—	6.658.000,00	-686.850,74	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0304 Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 10-4	133	Gebühren und tarifliche Entgelte	—	—	—	—
119 10-5	133	Sonstige Verwaltungseinnahmen *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	—	—	—	—
281 10-7	133	Erstattung von Lehrgangskosten und Zuweisun- gen	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
412 10-4	133	Entschädigungen gem. § 52 Niedersächsisches Hochschulgesetz (NHG)	—	—	—	—
422 10-0	133	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	—	—	—	—
425 10-9	133	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 10-5	133	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
427 10-1	133	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für ne- benamtlich und nebenberuflich Tätige *** Die Ausgaben dürfen überschritten werden bei der Beschäftigung von Ersatzkräften wäh- rend der Zeit des Mutterschutzes von Landes- bediensteten. Diese Überschreitungen sind nicht innerhalb des Budgets auszugleichen.	—	—	—	—
429 10-4	133	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
429 11-2	133	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungs- dienst	—	—	—	—
459 10-0	133	Sonstige personalbezogene Ausgaben	0,18	—	0,18	—
511 10-2	133	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	—	—	—
517 10-0	133	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	—	—	—	—
518 10-7	133	Mieten und Pachten	—	—	—	—
519 10-3	133	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	—	—	—	—
525 10-3	133	Aus- und Fortbildung	—	—	—	—
529 10-9	133	Verfügungsmittel	—	—	—	—
538 10-8	133	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	—	—	—	—
547 10-7	133	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	—	—	—	—
681 10-5	133	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädi- gungen	—	—	—	—
686 10-7	133	sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im In- land	—	—	—	—
812 10-2	133	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
981 01-0	990	Abführung an 13 50 - 381 03	—	—	—	—
981 03-6	990	Abführung an 13 21 - 381 03	—	—	—	—

[illegible]

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0304 Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0304				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	—	—	—	—
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	—	—	—	—
		4 Personalausgaben	0,18	—	0,18	—
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	0,18	—	0,18	—
		Zuschuss	0,18	—	0,18	—

[illegible]

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0307 Brandschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 62-8	044	Einnahmen der Prüfstelle für Feuerlöschschläuche <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.</i>	87.546,73	—	87.546,73	20.000
119 01-7	044	Vermischte Einnahmen	10.933,69	—	10.933,69	9.000
119 02-5	044	Einnahmen aus Veröffentlichungen *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	—	—	—	4.000
119 10-6	044	Einnahmen aus der Beschulung von Bediensteten der Berufsfeuerwehren anderer Bundesländer und der Werksfeuerwehren	216.983,48	—	216.983,48	240.000
119 20-3	044	Zuwendungen Dritter <i>Vgl. K-Vermerk zu 547 20.</i>	36.517,50	—	36.517,50	—
124 01-0	044	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	48.995,66	—	48.995,66	54.000
125 10-6	044	Einnahmen aus der Verpflegung <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.</i>	19.089,75	—	19.089,75	21.000
132 01-3	044	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	305,00	—	305,00	25.000
231 10-0	044	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch den Bund	346.752,35	—	346.752,35	331.000
231 67-4	044	Sonstige Zuweisungen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 67.</i>	837.804,11	—	837.804,11	948.000
381 11-0	990	Zuführung von 2011-981 65	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-1	044	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	1.520.932,67	—	1.520.932,67	2.924.000
422 04-6	044	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	25.051,73	—	25.051,73	40.000
422 19-4	044	Altersteilzeitzuschläge	24.552,48	—	24.552,48	—
425 01-0	044	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
425 04-5	044	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	—	—	—	—
425 06-1	044	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-7	044	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
426 04-1	044	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 06-8	044	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-3	044	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Hilfskräfte	1.210,79	—	1.210,79	25.000
427 39-0	044	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-0	044	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.267.181,72	—	1.267.181,72	—
428 04-4	044	Entgelte für Auszubildende	—	—	—	—
428 06-0	044	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	964,82	—	964,82	2.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	20.000,00	67.546,73	—	
—	9.000,00	1.933,69	—	
—	4.000,00	-4.000,00	—	
—	240.000,00	-23.016,52	—	
—	—	36.517,50	—	
—	54.000,00	-5.004,34	—	
—	21.000,00	-1.910,25	—	
—	25.000,00	-24.695,00	—	
—	331.000,00	15.752,35	—	
—	948.000,00	-110.195,89	—	
—	—	—	—	
—	2.924.000,00	-1.403.067,33	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	40.000,00	-14.948,27	—	
—	—	24.552,48	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	25.000,00	-23.789,21	—	
—	—	—	—	
—	—	1.267.181,72	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	-1.035,18	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0307 Brandschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
441 01-6	044	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	69.569,36	—	69.569,36	60.000
441 02-4	044	Beihilfen für Angestellte	—	—	—	—
441 03-2	044	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	66,89	—	66,89	—
441 05-9	044	Beihilfen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	—	—	—	1.000
443 01-9	044	Fürsorgeleistungen	138,59	—	138,59	1.000
453 01-4	044	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	1.648,58	—	1.648,58	8.000
453 11-1	044	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmerinnen und Teilnehmern an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	3.783,53	—	3.783,53	4.000
511 01-4	044	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 511 01, 511 11, 514 01, 514 10, 517 01, 518 02, 519 01, 525 01, 525 10, 526 01, 526 02, 527 01, 527 02, 531 10, 546 01, 547 10, 547 11, 547 12, 547 13 und 547 14.</i>	118.461,61	—	118.461,61	90.000
511 11-1	044	Unterkunftsgeräte und Spinnstoffe <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	38.163,90	—	38.163,90	34.000
514 01-3	044	Haltung von Dienstfahrzeugen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	68.133,79	—	68.133,79	98.000
514 10-2	044	Rohstoffe für Werkstätten <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	17.610,13	—	17.610,13	15.000
517 01-2	044	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	499.538,58	—	499.538,58	550.000
518 02-7	044	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	15.370,57	—	15.370,57	44.000
519 01-5	044	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	170.113,71	—	170.113,71	135.000
525 01-5	044	Aus- und Fortbildung der Bediensteten <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	10.531,08	—	10.531,08	30.000
525 10-4	044	Lehr- und Lernmittel <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	11.785,34	—	11.785,34	14.000
526 01-1	044	Sachverständige <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	7.715,79	—	7.715,79	7.000
526 02-0	044	Gerichts- und ähnliche Kosten <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	1.000
527 01-8	044	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	4.043,30	—	4.043,30	4.000
527 02-6	044	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	621,00	—	621,00	1.000
531 10-4	044	Veröffentlichungen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
546 01-2	044	Vermischte Ausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	359,78	—	359,78	1.000
547 10-8	044	Fahrtkosten und Kostenbeiträge für Lehrgangsteilnehmer <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	264.127,89	—	264.127,89	291.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	60.000,00	9.569,36	8.636,25	441 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	—	66,89	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	1.000,00	-861,41	—	
—	8.000,00	-6.351,42	—	
—	4.000,00	-216,47	—	
—	90.000,00	28.461,61	—	
—	—	—	—	
—	34.000,00	4.163,90	—	
—	98.000,00	-29.866,21	—	
—	15.000,00	2.610,13	—	
—	550.000,00	-50.461,42	—	
—	44.000,00	-28.629,43	—	
—	135.000,00	35.113,71	—	
—	30.000,00	-19.468,92	—	
—	14.000,00	-2.214,66	—	
—	7.000,00	715,79	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	4.000,00	43,30	—	
—	1.000,00	-379,00	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-640,22	—	
—	291.000,00	-26.872,11	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration
Kapitel 0307 Brandschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 11-6	044	Geräte für Fachaufgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	73.112,73	—	73.112,73	85.000
547 12-4	044	Dienstleistungen Außenstehender <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	132,60	—	132,60	—
547 13-2	044	Feuerwehrehrenzeichen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	12.618,98	—	12.618,98	16.000
547 14-0	044	Durchführung von Leistungswettbewerben der Feuerwehren <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	18.217,64	—	18.217,64	15.000
547 20-5	044	Verwendung der Zuwendungen Dritter <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur</i> <i>Höhe der Isteinnahmen bei 119 20.</i>	35.913,59	1.452,96	37.366,55	—
632 10-5	044	Zuweisungen an die Länder <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 632 10, 685 51, 686 51 und 686 52.</i>	65.464,62	—	65.464,62	55.000
681 10-6	044	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	1.000
685 51-9	044	Sonstige Zuschüsse <i>Vgl. D-Vermerk zu 632 10.</i>	13.000,00	—	13.000,00	20.000
686 51-5	044	Zuschuss an den Normenausschuss Feuerwehrwesen <i>Vgl. D-Vermerk zu 632 10.</i>	13.535,38	—	13.535,38	17.000
686 52-3	044	Zuschuss an den Landesfeuerwehrverband Niedersachsen e. V. <i>Vgl. D-Vermerk zu 632 10.</i> <i>*** Finanzierung von 200.000 EUR durch originäre Landesmittel</i>	330.000,00	—	330.000,00	330.000
711 01-3	044	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	178.908,72	50.000,00	228.908,72	205.000
811 01-8	044	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	90.574,11	1.375.425,89	1.466.000,00	666.000
812 10-3	044	Erwerb von größeren Prüf- und Übungsgeräten	65.014,35	25.544,07	90.558,42	83.000
812 11-1	044	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
812 12-0	044	Erwerb von Geräten, Ausrüstungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	14.996,67	14.996,67	15.000
812 13-8	044	Erwerb von besonderen Betriebseinrichtungen	—	—	—	—
883 10-8	044	Zuweisungen an Landkreise und Gemeinden <i>*** Ausgaben dürfen nur geleistet werden in Höhe des in § 25 Abs. 2 Nds. BrandSchG in der jeweils geltenden Fassung festgelegten Anteils am Feuerschutzsteueraufkommen. Nicht in Anspruch genommene Mittel des Landesanteils gem. § 25 Abs. 3 Nds. BrandSchG in der jeweils geltenden Fassung zuzüglich der nicht zur Ausgabendeckung verbrauchten Ist-Einnahmen dieses Kapitels wachsen dem Landesanteil für das nächste Haushaltsjahr zu. Dadurch eintretende Mehrausgaben bei Titel 981 11 dürfen geleistet werden.</i>	26.747.761,02	4.237.752,45	30.985.513,47	24.750.000
883 11-6	044	Zuweisungen an Landkreise und Gemeinden für besondere Zwecke	—	—	—	—
981 03-7	990	Abführung an 13 21 - 381 03	1.032.324,80	—	1.032.324,80	1.033.000
981 10-0	990	Abführung an 03 01 - 381 10	315.143,33	—	315.143,33	325.000
981 11-8	990	Abführung an 20 11 - 381 64 <i>*** Vgl. Haushaltsvermerk zu 883 10.</i>	305.659,29	—	305.659,29	—
981 12-6	990	Abführung an 13 50 - 381 03	687.363,79	—	687.363,79	670.000
981 13-4	990	Abführung an 03 20 - 381 10	579.338,60	—	579.338,60	500.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	85.000,00	-11.887,27	—	
—	—	132,60	—	
—	16.000,00	-3.381,02	—	
—	15.000,00	3.217,64	—	
849,05	849,05	36.517,50	—	
—	55.000,00	10.464,62	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	20.000,00	-7.000,00	—	
—	17.000,00	-3.464,62	—	
—	330.000,00	—	—	
24.681,41	229.681,41	-772,69	—	
800.000,00	1.466.000,00	—	—	
7.577,18	90.577,18	-18,76	—	
—	—	—	—	
—	15.000,00	-3,33	—	
—	—	—	—	
1.997.761,02	26.747.761,02	4.237.752,45	—	
—	—	—	—	
—	1.033.000,00	-675,20	—	
—	325.000,00	-9.856,67	—	
305.659,29	305.659,29	—	—	
—	670.000,00	17.363,79	17.363,79	981 12: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	500.000,00	79.338,60	79.338,60	981 13: Vgl. Begründung in Anlage I.

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0307 Brandschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 61		Titelgruppe(n) Kosten für die Abhaltung von Lehrgängen und die Verpflegung der Lehrgangsteilnehmer <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 125 10.</i>	(228.980,51)	(—)	(228.980,51)	(229.000)
427 61-7	044	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte zur Ausbildung, Fortbildung und Prüfung Außenstehender	18.929,00	—	18.929,00	19.000
511 61-8	044	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	—	—	—
514 61-7	044	Lebensmittel und Zutaten zur Selbstbewirtschaftung *** Zur Selbstbewirtschaftung gemäß § 15 Abs. 2 LHO.	204.289,40	—	204.289,40	200.000
547 61-2	044	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	5.762,11	—	5.762,11	10.000
633 61-6	044	Erstattungen an Gemeinden	—	—	—	—
812 61-8	044	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 62		Ausgaben der Prüfstelle für Feuerlöschschläuche <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 111 62.</i>	(23.935,80)	(—)	(23.935,80)	(26.000)
511 62-6	044	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.454,46	—	2.454,46	2.000
527 62-0	044	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	25,00	—	25,00	1.000
547 62-0	044	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	21.456,34	—	21.456,34	8.000
812 62-6	044	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	15.000
TGr. 64		Durchführung von Fachausstellungen, Fachtagungen usw.	(—)	(—)	(—)	(—)
531 64-3	044	Öffentlichkeitsarbeit	—	—	—	—
547 64-7	044	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
TGr. 65		Ausgaben für Regierungsbrandmeisterinnen und Regierungsbrandmeister	(85.664,88)	(—)	(85.664,88)	(106.000)
412 65-2	044	Entschädigungen	64.757,10	—	64.757,10	74.000
511 65-0	044	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	3.875,78	—	3.875,78	7.000
547 65-5	044	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	17.032,00	—	17.032,00	25.000
812 65-0	044	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 66		Brandbekämpfung/Waldbrandbeobachtung aus der Luft	(62.127,16)	(—)	(62.127,16)	(85.000)
518 66-3	044	Mieten und Pachten	6.135,52	—	6.135,52	8.000
547 66-3	044	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	9.991,64	—	9.991,64	15.000
633 66-7	044	Erstattungen an Gemeinden (GV)	—	—	—	15.000
686 66-3	044	Zuschuss an den Feuerwehrflugdienst des Landesfeuerwehrverbandes Niedersachsen e.V.	46.000,00	—	46.000,00	47.000
812 66-9	044	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(229.000,00)	(-19,49)	(—)	
—	19.000,00	-71,00	—	
—	—	—	—	
—	200.000,00	4.289,40	—	
—	10.000,00	-4.237,89	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(26.000,00)	(-2.064,20)	(—)	
—	2.000,00	454,46	—	
—	1.000,00	-975,00	—	
—	8.000,00	13.456,34	—	
—	15.000,00	-15.000,00	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(106.000,00)	(-20.335,12)	(—)	
—	74.000,00	-9.242,90	—	
—	7.000,00	-3.124,22	—	
—	25.000,00	-7.968,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(85.000,00)	(-22.872,84)	(—)	
—	8.000,00	-1.864,48	—	
—	15.000,00	-5.008,36	—	
—	15.000,00	-15.000,00	—	
—	47.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0307 Brandschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 67		Brandschutz in Häfen und auf Bundeswasserstraßen <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 231 67.</i>	(2.372.123,46)	(100.129,77)	(2.472.253,23)	(2.192.000)
511 67-7	044	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	3.172,59	—	3.172,59	16.000
547 67-1	044	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	279.325,72	—	279.325,72	280.000
631 67-2	044	Sonstige Zuweisungen an den Bund	—	—	—	—
632 67-9	044	Erstattungen an Länder	—	—	—	—
633 67-5	044	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.654.676,58	—	1.654.676,58	1.700.000
711 67-6	044	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
811 67-0	044	Erwerb von Wasserfahrzeugen	—	—	—	—
812 67-7	044	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	434.948,57	100.129,77	535.078,34	196.000
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(67.401,27)	(4.446,19)	(71.847,46)	(81.000)
511 99-5	044	IuK Geschäftsbedarf und Kommunikation, Geräte und Gegenstände	44.551,92	—	44.551,92	14.000
514 99-4	044	Verbrauchsmittel	4.602,18	—	4.602,18	8.000
525 98-8	044	Kosten der Aus- und Fortbildung der Bediensteten (IZN)	—	—	—	5.000
525 99-6	044	Kosten der Aus- und Fortbildung der Bediensteten (andere Dienstleister)	—	—	—	1.000
538 98-2	044	Ausgaben für Datenverarbeitung (IZN)	5.611,05	—	5.611,05	33.000
538 99-0	044	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	1.082,31	—	1.082,31	4.000
547 98-1	044	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
812 99-5	044	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	11.553,81	4.446,19	16.000,00	16.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(444.750,60)	(2.636.750,60)	(-164.497,37)	(—)	
—	16.000,00	-12.827,41	—	
—	280.000,00	-674,28	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.700.000,00	-45.323,42	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
444.750,60	640.750,60	-105.672,26	—	
(—)	(81.000,00)	(-9.152,54)	(—)	
—	14.000,00	30.551,92	—	
—	8.000,00	-3.397,82	—	
—	5.000,00	-5.000,00	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	33.000,00	-27.388,95	—	
—	4.000,00	-2.917,69	—	
—	—	—	—	
—	16.000,00	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0307 Brandschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0307				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	420.371,81	—	420.371,81	373.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.184.556,46	—	1.184.556,46	1.279.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	1.604.928,27	—	1.604.928,27	1.652.000
		4 Personalausgaben	2.998.787,26	—	2.998.787,26	3.158.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.975.940,03	1.452,96	1.977.392,99	2.068.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.122.676,58	—	2.122.676,58	2.185.000
		7 Baumaßnahmen	178.908,72	50.000,00	228.908,72	205.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	27.349.851,86	5.758.295,04	33.108.146,90	25.741.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	2.919.829,81	—	2.919.829,81	2.528.000
		Summe der Ausgaben	37.545.994,26	5.809.748,00	43.355.742,26	35.885.000
		Zuschuss	35.941.065,99	5.809.748,00	41.750.813,99	34.233.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	373.000,00	47.371,81	—	
—	1.279.000,00	-94.443,54	—	
—	—	—	—	
—	1.652.000,00	-47.071,73	—	
—	3.158.000,00	-159.212,74	8.636,25	
849,05	2.068.849,05	-91.456,06	—	
—	2.185.000,00	-62.323,42	—	
24.681,41	229.681,41	-772,69	—	
3.250.088,80	28.991.088,80	4.117.058,10	—	
305.659,29	2.833.659,29	86.170,52	96.702,39	
3.581.278,55	39.466.278,55	3.889.463,71	105.338,64	
3.581.278,55	37.814.278,55	3.936.535,44		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration
Kapitel 0309 Landesamt für Statistik - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 10-2	014	Gebühren, sonstige Entgelte	27.803,08	—	27.803,08	32.000
119 10-3	014	Sonstige Verwaltungseinnahmen *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	186.371,73	—	186.371,73	150.000
281 11-3	014	Sonstige Erstattungen (Aufträge Dritter) Vgl. K-Vermerk zu 427 11 und 511 11.	260.346,40	—	260.346,40	150.000
		A U S G A B E N				
422 10-8	014	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläute- rung verbindlich.	1.638.371,31	—	1.638.371,31	17.397.000
425 10-7	014	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 10-3	014	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 10-0	014	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für ne- benamtlich und nebenberuflich Tätige *** Die Ausgaben dürfen überschritten werden bei der Beschäftigung von Ersatzkräften wäh- rend der Zeit des Mutterschutzes von Landes- bediensteten. Diese Überschreitungen sind nicht innerhalb des Budgets auszugleichen.	1.343.130,02	—	1.343.130,02	700.000
427 11-8	014	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für ne- benamtlich und nebenberuflich Tätige (Aufträge Dritter) Übertragbar. Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 281 11. Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfä- hig: 427 11 und 511 11.	101.637,90	214.176,46	315.814,36	100.000
428 10-6	014	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitneh- mer	14.489.719,03	—	14.489.719,03	—
459 10-9	014	Sonstige personalbezogene Ausgaben	904,27	—	904,27	1.000
511 10-0	014	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	751.832,27	—	751.832,27	810.000
511 11-9	014	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände (Auf- träge Dritter) Übertragbar. Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 281 11. Vgl. D-Vermerk zu 427 11.	—	—	—	50.000
514 10-0	014	Verbrauchsmittel, Haltung von Kraftfahrzeugen und dergleichen	56.401,55	—	56.401,55	58.000
517 10-9	014	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	—	—	—	—
518 10-5	014	Mieten und Pachten	7.330,80	—	7.330,80	16.000
519 10-1	014	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	—	—	—	—
529 10-7	014	Verfügun gsmittel	—	—	—	—
538 10-6	014	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	201.734,93	—	201.734,93	130.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	32.000,00	-4.196,92	—	
—	150.000,00	36.371,73	—	
—	150.000,00	110.346,40	—	
—	17.397.000,00	-15.758.628,69	—	422 10: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die jeweilige Sekretärin der Präsidentin bzw. des Präsidenten des Landesamtes für Statistik ist für die Dauer ihrer Tätigkeit als Vorzimmerkraft übertariflich in die Entgelt-Gr. 6 eingrup- piert.
—	—	—	—	Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	—	—	Umgesetzt nach 0301-422 01: 16.570,00 EUR
—	700.000,00	643.130,02	—	
55.467,96	155.467,96	160.346,40	—	
—	—	14.489.719,03	—	
—	1.000,00	-95,73	—	
—	810.000,00	-58.167,73	—	
—	50.000,00	-50.000,00	—	
—	58.000,00	-1.598,45	—	
—	—	—	—	
—	16.000,00	-8.669,20	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	130.000,00	71.734,93	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0309 Landesamt für Statistik - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 10-5	014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	2.209.630,71	90.000,00	2.299.630,71	2.600.000
681 10-3	014	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädi- gungen	—	—	—	1.000
686 10-5	014	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im In- land	139.000,00	—	139.000,00	139.000
812 10-0	014	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	14.326,63	—	14.326,63	—
		Abschluss Kapitel 0309				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	214.174,81	—	214.174,81	182.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	260.346,40	—	260.346,40	150.000
		Summe der Einnahmen	474.521,21	—	474.521,21	332.000
		4 Personalausgaben	17.573.762,53	214.176,46	17.787.938,99	18.198.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	3.226.930,26	90.000,00	3.316.930,26	3.664.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	139.000,00	—	139.000,00	140.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	14.326,63	—	14.326,63	—
		Summe der Ausgaben	20.954.019,42	304.176,46	21.258.195,88	22.002.000
		Zuschuss	20.479.498,21	304.176,46	20.783.674,67	21.670.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
1.550.378,25	4.150.378,25	-1.850.747,54	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	139.000,00	—	—	
—	—	14.326,63	—	
—	182.000,00	32.174,81	—	
—	150.000,00	110.346,40	—	
—	332.000,00	142.521,21	—	
55.467,96	18.253.467,96	-465.528,97	—	
1.550.378,25	5.214.378,25	-1.897.447,99	—	
—	140.000,00	-1.000,00	—	
—	—	14.326,63	—	
1.605.846,21	23.607.846,21	-2.349.650,33	—	
1.605.846,21	23.275.846,21	-2.492.171,54	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0311 Kampfmittelbeseitigung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
231 10-1	049	Erstattung von Bergungskosten vom Bund <i>Vgl. K-Vermerk zu 547 10.</i>	51.044,63	—	51.044,63	4.000.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		Kampfmittelbeseitigung	(1.092.909,73)	(—)	(1.092.909,73)	(811.000)
111 61-0	049	Gebühren und sonstige Entgelte	103.404,33	—	103.404,33	125.000
119 61-1	049	Vermischte Einnahmen	9.333,39	—	9.333,39	10.000
132 61-8	049	Erlöse aus dem Verkauf von Munitionsschrott	564,66	—	564,66	1.000
231 61-6	049	Erstattungen von Kriegsfolgehilfeleistungen vom Bund <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.</i>	978.407,35	—	978.407,35	665.000
232 61-2	049	Erstattungen von Ländern für die Munitionsvernichtung	1.200,00	—	1.200,00	10.000
		A U S G A B E N				
422 01-2	049	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	—	—	—	2.241.000
425 01-1	049	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 01-8	049	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
428 01-0	049	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.963.644,82	—	1.963.644,82	—
453 01-5	049	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	—	—	—	—
547 10-9	049	Dienstleistungen Außenstehender für Bergungsmaßnahmen <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 10.</i>	55.914,52	79.787,63	135.702,15	4.000.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		Kosten der Kampfmittelbeseitigung <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 231 61.</i>	(1.827.940,22)	(590.106,21)	(2.418.046,43)	(2.144.000)
511 61-9	049	Geräte für Fachaufgaben, sonstige Gebrauchsgegenstände	81.551,01	—	81.551,01	60.000
514 61-8	049	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	127.265,50	—	127.265,50	114.000
517 61-7	049	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	30.689,51	—	30.689,51	15.000
518 61-3	049	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	19.626,62	—	19.626,62	6.000
519 61-0	049	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	241,47	—	241,47	5.000
525 61-0	049	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	20.570,57	—	20.570,57	16.000
527 61-2	049	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	61.598,67	—	61.598,67	98.000
546 61-7	049	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind	2.110,78	—	2.110,78	4.000
547 61-3	049	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>Übertragbar.</i>	1.458.274,24	500.927,41	1.959.201,65	1.742.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	4.000.000,00	-3.948.955,37	—	
(—)	(811.000,00)	(281.909,73)	(—)	
—	125.000,00	-21.595,67	—	
—	10.000,00	-666,61	—	
—	1.000,00	-435,34	—	
—	665.000,00	313.407,35	—	
—	10.000,00	-8.800,00	—	
—	2.241.000,00	-2.241.000,00	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	1.963.644,82	—	
—	—	—	—	
84.657,52	4.084.657,52	-3.948.955,37	—	
(292.558,94)	(2.436.558,94)	(-18.512,51)	(—)	
—	60.000,00	21.551,01	—	
—	114.000,00	13.265,50	—	
—	15.000,00	15.689,51	—	
—	6.000,00	13.626,62	—	
—	5.000,00	-4.758,53	—	
—	16.000,00	4.570,57	—	
—	98.000,00	-36.401,33	—	
—	4.000,00	-1.889,22	—	
233.380,14	1.975.380,14	-16.178,49	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0311 Kampfmittelbeseitigung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
681 61-1	049	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	—	—	—	—
811 61-2	049	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	89.178,80	89.178,80	30.000
812 61-9	049	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	26.011,85	—	26.011,85	54.000
Abschluss Kapitel 0311						
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	113.302,38	—	113.302,38	136.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.030.651,98	—	1.030.651,98	4.675.000
		Summe der Einnahmen	1.143.954,36	—	1.143.954,36	4.811.000
		4 Personalausgaben	1.963.644,82	—	1.963.644,82	2.241.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.857.842,89	580.715,04	2.438.557,93	6.060.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	26.011,85	89.178,80	115.190,65	84.000
		Summe der Ausgaben	3.847.499,56	669.893,84	4.517.393,40	8.385.000
		Zuschuss	2.703.545,20	669.893,84	3.373.439,04	3.574.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
59.178,80	89.178,80	—	—	
—	54.000,00	-27.988,15	—	
—	136.000,00	-22.697,62	—	
—	4.675.000,00	-3.644.348,02	—	
—	4.811.000,00	-3.667.045,64	—	
—	2.241.000,00	-277.355,18	—	
318.037,66	6.378.037,66	-3.939.479,73	—	
—	—	—	—	
59.178,80	143.178,80	-27.988,15	—	
377.216,46	8.762.216,46	-4.244.823,06	—	
377.216,46	3.951.216,46	-577.777,42		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0312 Notruf 110

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
119 61-5	049	Sonstige Verwaltungseinnahmen	686,90	—	686,90	8.000
		A U S G A B E N				
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		Für die Einrichtung des Notrufs 110	(920.126,84)	(155.870,90)	(1.075.997,74)	(1.095.000)
511 61-2	049	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Übertragbar.</i>	780.799,28	—	780.799,28	895.000
812 61-2	049	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	139.327,56	155.870,90	295.198,46	200.000
		Abschluss Kapitel 0312				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	686,90	—	686,90	8.000
		Summe der Einnahmen	686,90	—	686,90	8.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	780.799,28	—	780.799,28	895.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	139.327,56	155.870,90	295.198,46	200.000
		Summe der Ausgaben	920.126,84	155.870,90	1.075.997,74	1.095.000
		Zuschuss	919.439,94	155.870,90	1.075.310,84	1.087.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	8.000,00	-7.313,10	—	
(—)	(1.095.000,00)	(-19.002,26)	(—)	
—	895.000,00	-114.200,72	—	
—	200.000,00	95.198,46	—	
—	8.000,00	-7.313,10	—	
—	8.000,00	-7.313,10	—	
—	895.000,00	-114.200,72	—	
—	200.000,00	95.198,46	—	
—	1.095.000,00	-19.002,26	—	
—	1.087.000,00	-11.689,16		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0314 Studieninstitut des Landes Niedersachsen - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-9	012	Vermischte Einnahmen	43.064,18	—	43.064,18	41.000
231 10-2	012	Zuweisungen vom Bund für die Vergabe von Stipendien <i>Vgl. K-Vermerk zu 681 52.</i>	—	—	—	—
282 10-6	012	Erstattung von Lehrgangskosten (Ausbildung)	1.164.114,80	—	1.164.114,80	1.161.000
282 11-4	012	Erstattungen von Seminarkosten (Fortbildung)	1.424.673,61	—	1.424.673,61	1.403.000
381 10-4	990	Zuführung von 0402 - 981 66	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
427 31-7	012	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	148.670,36	—	148.670,36	129.000
429 10-7	012	Nicht aufteilbare Personalausgaben	1.013.782,77	—	1.013.782,77	1.055.000
429 11-5	012	Bezüge und Nebenleistungen für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbeitungsdienst sowie Ausbildungsvergütung <i>Übertragbar.</i>	—	—	—	—
547 10-0	012	Nicht aufteilbare Sachausgaben	1.072.648,49	-26.042,04	1.046.606,45	1.054.000
547 11-8	012	Sachausgaben für Ausbildung der Anwärter und Auszubildenden <i>Übertragbar.</i>	—	—	—	—
681 52-3	012	Stipendien an begabte Absolventen/ Absolventinnen einer anerkannten Berufsausbildung nach den Richtlinien des Bundes <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 10.</i>	—	—	—	—
711 01-5	012	Kleine Neu-,Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
812 10-5	012	Investitionen	—	—	—	—
981 03-9	990	Abführung an 1321 - 381 03	167.400,00	—	167.400,00	168.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	41.000,00	2.064,18	—	
—	—	—	—	
—	1.161.000,00	3.114,80	—	
—	1.403.000,00	21.673,61	—	
—	—	—	—	
—	129.000,00	19.670,36	—	
—	1.055.000,00	-41.217,23	—	429 10: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	—	—	
-55.793,01	998.206,99	48.399,46	26.042,04	547 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	168.000,00	-600,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0314 Studieninstitut des Landes Niedersachsen - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0314				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	43.064,18	—	43.064,18	41.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.588.788,41	—	2.588.788,41	2.564.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	2.631.852,59	—	2.631.852,59	2.605.000
		4 Personalausgaben	1.162.453,13	—	1.162.453,13	1.184.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.072.648,49	-26.042,04	1.046.606,45	1.054.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	167.400,00	—	167.400,00	168.000
		Summe der Ausgaben	2.402.501,62	-26.042,04	2.376.459,58	2.406.000
		Überschuss	229.350,97	26.042,04	255.393,01	199.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	41.000,00	2.064,18	—	
—	2.564.000,00	24.788,41	—	
—	—	—	—	
—	2.605.000,00	26.852,59	—	
—	1.184.000,00	-21.546,87	—	
-55.793,01	998.206,99	48.399,46	26.042,04	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	168.000,00	-600,00	—	
-55.793,01	2.350.206,99	26.252,59	26.042,04	
55.793,01	254.793,01	600,00		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration
 Kapitel 0315 Wiedergutmachung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 42-0	244	Einnahmen, die mit Entschädigungsaufwendungen zusammenhängen	20.328,88	—	20.328,88	1.000
119 43-8	244	Einnahmen, die mit dem Härtefonds zusammenhängen <i>Vgl. K-Vermerk zu 698 10.</i>	62,00	—	62,00	—
231 10-6	244	Erstattungen vom Bund nach § 172 BEG vom 29. 6.1956 (BGBl. I S.562)	30.861,00	—	30.861,00	25.000
231 11-4	244	Erstattungen vom Bund nach § 172 BEG im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung für andere Bundesländer <i>Vgl. K-Vermerk zu 631 11 und 681 33.</i>	—	—	—	—
232 10-2	244	Erstattung von anderen Bundesländern für die Zahlung von Leistungen nach dem BEG und nach früherem Landesrecht <i>Vgl. K-Vermerk zu 631 11 und 681 33.</i>	1.775.293,12	—	1.775.293,12	—
		A U S G A B E N				
631 10-4	244	Erstattungen an den Bund nach § 172 BEG <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 631 10, 681 31, 681 41, 687 31 und 687 41.</i>	6.150.613,90	—	6.150.613,90	6.800.000
631 11-2	244	Erstattungen an den Bund nach § 172 BEG im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung für andere Bundesländer <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 11 und 232 10. Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 631 11 und 681 33.</i>	1.069.589,70	—	1.069.589,70	—
681 31-4	244	Renten und sonstige fortdauernde Leistungen nach dem BEG und dem Nds. SHG an Berechtigte im Inland <i>Vgl. D-Vermerk zu 631 10.</i> <i>*** Gemäß § 15 Abs. 1 S. 3 LHO dürfen zurück-zuzahlende Renten und sonstige fortdauernde Leistungen nach dem BEG und dem Nds. SHG auch nach Schluß des Haushaltsjahres durch Absetzen von der Ausgabe bei 681 31, 681 32, 687 31 und 687 32 vereinnahmt werden.</i>	1.451.699,55	—	1.451.699,55	1.500.000
681 32-2	244	Laufende Zuschüsse aus dem Härteausgleich nach § 171 BEG an Personen im Inland <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 681 32 und 687 32.</i> <i>*** Vgl. Vermerk zu 681 31.</i>	6.444,00	—	6.444,00	15.000
681 33-0	244	Einmalige und fortdauernde Leistungen nach dem BEG (incl. Härteausgleich nach § 171 BEG) und nach früherem Landesrecht an Berechtigte im In- und Ausland im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung für andere Bundesländer <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 11 und 232 10.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 631 11.</i>	705.703,42	—	705.703,42	—
681 41-1	244	Kapitalentschädigungen und sonstige einmalige Leistungen nach dem BEG und dem Nds. SHG an Berechtigte im Inland <i>Vgl. D-Vermerk zu 631 10.</i>	4.998,69	—	4.998,69	15.000
687 31-2	244	Renten und sonstige fortdauernde Leistungen nach dem BEG und dem Nds. SHG an Berechtigte im Ausland <i>Vgl. D-Vermerk zu 631 10.</i> <i>*** Vgl. Vermerk zu 681 31</i>	13.458.647,54	—	13.458.647,54	13.310.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	19.328,88	—	
—	—	62,00	—	
—	25.000,00	5.861,00	—	
—	—	—	—	
—	—	1.775.293,12	—	
—	6.800.000,00	-649.386,10	—	
—	—	1.069.589,70	—	
—	1.500.000,00	-48.300,45	—	
—	15.000,00	-8.556,00	—	
—	—	705.703,42	—	
—	15.000,00	-10.001,31	—	
—	13.310.000,00	148.647,54	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0315 Wiedergutmachung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
687 32-0	244	Laufende Zuschüsse aus dem Härteausgleich nach § 171 BEG an Personen im Ausland <i>Vgl. D-Vermerk zu 681 32.</i> <i>*** Vgl. Vermerk zu 681 31</i>	2.686,83	—	2.686,83	5.000
687 41-0	244	Kapitalentschädigungen u. sonst. einmalige Leistungen nach dem BEG an Berechtigte im Ausland <i>Vgl. D-Vermerk zu 631 10.</i>	247.719,54	—	247.719,54	350.000
698 10-1	244	Hilfen an Verfolgte des NS-Regimes in besonderen Notlagen <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 43.</i>	29.963,24	—	29.963,24	35.000
Abschluss Kapitel 0315						
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	20.390,88	—	20.390,88	1.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.806.154,12	—	1.806.154,12	25.000
		Summe der Einnahmen	1.826.545,00	—	1.826.545,00	26.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	23.128.066,41	—	23.128.066,41	22.030.000
		Summe der Ausgaben	23.128.066,41	—	23.128.066,41	22.030.000
		Zuschuss	21.301.521,41	—	21.301.521,41	22.004.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	5.000,00	-2.313,17	—	
—	350.000,00	-102.280,46	—	
—	35.000,00	-5.036,76	—	
—	1.000,00	19.390,88	—	
—	25.000,00	1.781.154,12	—	
—	26.000,00	1.800.545,00	—	
—	22.030.000,00	1.098.066,41	—	
—	22.030.000,00	1.098.066,41	—	
—	22.004.000,00	-702.478,59		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0316 Informatikzentrum Niedersachsen (IZN) - Landesbetrieb

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		*** Gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO sind die in der Anlage 2 zum Wirtschaftsplan ausgebrachten Haushaltsvermerke verbindlich. E I N N A H M E N 121 01-0 019 Ablieferungen des Landesbetriebes 21.710.000,00 — 21.710.000,00 21.710.000 381 01-2 990 Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts — — — — A U S G A B E N 682 03-9 019 Zuschüsse an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen u. baulichen Anlagen, Abführung an 1321-124 03 — — — — 682 04-7 019 Zuschüsse an den Landesbetrieb für die Versorgung von Beamten; Abführung an 1350-281 16 — — — — 682 38-1 019 Zuschüsse an den Landesbetrieb für die Ausbildung in Kammerberufen — — — — 891 01-0 019 Zuschüsse für Investitionen an den Landesbetrieb — — — — Abschluss Kapitel 0316 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. 21.710.000,00 — 21.710.000,00 21.710.000 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen — — — — Summe der Einnahmen 21.710.000,00 — 21.710.000,00 21.710.000 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen — — — — 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen — — — — Summe der Ausgaben — — — — Überschuss 21.710.000,00 — 21.710.000,00 21.710.000				

Soll-Ist-Vergleich für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen (LSKN)

zuvor Informatikzentrum Niedersachsen (IZN)
(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Informatikzentrum Niedersachsen (IZN)

A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Finanzbedarf			
1. Investitionen gemäß VV-HNds.			
Softwarelizenzen	875.100	2.172.626	1.297.526
Grundstücke und Bauten	746.400	16.407	-729.993
Technische Anlagen und Maschinen	5.236.000	10.132.613	4.896.613
Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.934.400	452.553	-2.481.847
Summe 1.:	9.791.900	12.774.199	2.982.299
2. Sonstige Investitionen (ohne GWG)			
Softwarelizenzen	363.300	42.483	-320.817
Grundstücke und Bauten	8.600	0	-8.600
Technische Anlagen und Maschinen	307.500	469.697	162.197
Betriebs- und Geschäftsausstattung	504.500	1.371.889	867.389
Summe 2.:	1.183.900	1.884.069	700.169
3. Sonstiger Finanzbedarf:			
Jahresfehlbetrag laut Erfolgsplan	0	3.381.357	3.381.357
Geldabfluss ohne Gewinnminderung (Abnahme der Verbindlichkeiten)	0	0	0
Ablieferung an den Landeshaushalt	21.710.000	21.710.000	0
Im Vorjahr nicht gedeckter Finanzbedarf	0	0	0
Verfügbare Finanzmittel	0	6.693.077	6.693.077
Summe 3.:	21.710.000	31.784.434	10.074.434
4. Positiver Überleitungsbetrag	0	0	0
Summe I.:	32.685.800	46.442.703	13.756.902
II. Deckungsmittel			
1. Deckungsmittel:			
Jahresüberschuss laut Erfolgsplan	2.738.000	0	-2.738.000
Geldzufluss ohne Gewinnerhöhung (Abnahme der Forderungen)	0	3.612.868	3.612.868
Im Vorjahr nicht verbrauchte Finanzmittel	0	26.733.091	26.733.091
Zuschüsse aus dem Landeshaushalt für Investitionen	0	309.445	309.445
Nicht gedeckter Finanzbedarf	0	0	0
Summe 1.:	2.738.000	30.655.404	27.917.404
2. Negativer Überleitungsbetrag:	8.858.000	15.787.299	6.929.299
Summe II.:	11.596.000	46.442.703	34.846.703

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Informatikzentrum Niedersachsen (IZN)

B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erträge			
1. Zuführungen aus dem Landeshaushalt für laufende Zwecke			
Erträge aus Zuführungen des Landes	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Umsatzerlöse			
Rechenzentrumsleistungen	30.711.000	33.967.748	3.256.748
TK-Netze, Datennetze und -dienste	33.296.000	24.369.665	-8.926.335
Dezentrale Systeme und Anwenderunterstützung	15.252.000	9.937.559	-5.314.441
Beratung, Entwicklung und Weiterbildung	6.220.000	5.767.963	-452.037
Zentrale Beschaffung von Waren und Leistungen	19.130.000	33.518.806	14.388.806
Summe 2.:	104.609.000	107.561.741	2.952.741
3. Erhöhung der Verminderung des Bestands an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Bestandsveränderungen an nicht abgerechneten Leistungen	0	0	0
Summe 3.:	0	0	0
4. Andere aktivierte Eigenleistungen:	0	0	0
Summe 4.:	0	0	0
5. Sonstige betriebliche Erträge:			
Anzeigen in izn-Mail	24.000	5.885	-18.115
Mieterträge	0	21.653	21.653
Andere sonstige betriebliche Erträge	0	167.523	167.523
Herabsetzung von Sonderposten	2.702.000	3.580.303	878.303
Herabsetzung von Rückstellungen	0	337.000	337.000
Periodenfremde Erträge	12.000	1.032.444	1.020.444
Summe 5.:	2.738.000	5.144.808	2.406.808
6. Zinsen und sonstige Erträge			
Erhaltene Skonti	0	7.270	7.270
Summe 6.:	0	7.270	7.270
Summe I.:	107.347.000	112.713.819	5.366.819
II. Aufwendungen			
1. Materialaufwand:			
Aufwand für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	17.045.000	26.152.091	9.107.091
Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.156.000	16.453.749	9.297.749
Summe 1.:	24.201.000	42.605.840	18.404.840
2. Personalaufwand:			
2.1. Löhne und Gehälter			
Dienstbezüge und Zulagen der Beamtinnen und Beamten	4.985.000	4.407.525	-577.475
Urlaubs- und Weihnachtsgeld für Beamte	70.000	21.553	-48.447
Entgelte u. Zulagen der Arbeitnehmerinnen u. Arbeitnehmer	16.689.000	13.446.790	-3.242.210
Urlaubs- und Weihnachtsgeld für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	828.000	847.072	19.072
Summe 2.1.:	22.572.000	18.722.940	-3.849.060

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
2.2. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
Sozialversicherung (Lohnbereich)	0	0	0
Sozialversicherung (Entgeltbereich)	3.563.000	2.803.821	-759.179
Beihilfen und Unterstützungen	482.000	482.000	0
Aufwendungen für den Versorgungszuschlag	1.495.000	1.495.000	0
Aufwendungen für die Versorgungsrücklage	35.000	26.147	-8.853
VBL (Lohnbereich)	0	0	0
VBL (Entgeltbereich)	1.337.000	1.169.350	-167.650
Summe 2.2.:	6.912.000	5.976.318	-935.682
Summe 2.:	29.484.000	24.699.258	-4.784.742
3. Abschreibungen:			
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	11.569.000	7.676.774	-3.892.226
Summe 3.:	11.569.000	7.676.774	-3.892.226
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen:			
4.1. Bewirtschaftung, Versorgung, Instandhaltung	28.042.000	19.070.976	-8.971.024
Summe 4.1.:	28.042.000	19.070.976	-8.971.024
4.2. Aufwendungen für Geschäftsbedarf			
Büromaterial, Post, Telekom, Öffentlichkeitsarbeit	613.000	763.736	150.736
Summe 4.2.:	613.000	763.736	150.736
4.3. Sonstige personalbezogene Aufwendungen			
Sonstige personalbezogene Aufwendungen	1.110.000	642.790	-467.210
Summe 4.3.:	1.110.000	642.790	-467.210
4.4. Übrige sonstige Aufwendungen			
Sonstige betriebliche Aufwendungen	9.588.000	9.523.505	-64.495
Summe 4.4.:	9.588.000	9.523.505	-64.495
Summe 4.:	39.353.000	30.001.007	-9.351.993
5. Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen:	0	0	0
Summe 5.:	0	0	0
Summe II.:	104.607.000	104.982.879	375.879
III. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Summe I. ./ Summe II.)	2.740.000	7.730.940	4.990.940
IV. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen			
1. Außerordentliche Erträge	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Außerordentliche Aufwendungen:	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
V. Außerordentliches Ergebnis (Außerordentliche Erträge ./ Außerordentliche Aufwendungen)	0	0	0
VI. Steuern			
1. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:	0	11.109.033	11.109.033
Summe 1.:	0	11.109.033	11.109.033
2. Sonstige Steuern:	2.000	3.263	1.263
Summe 2.:	2.000	3.263	1.263
Summe VI.:	2.000	11.112.296	11.110.296
VII. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit + Außerordentliches Ergebnis ./ Steuern)	2.738.000	-3.381.356	-6.119.356

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Informatikzentrum Niedersachsen (IZN)

C. Überleitungsrechnung für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erhöhung der Zuführung/Minderung der Ablieferung			
Gewinnerhöhung ohne Geldfluss			
Erhöhung d. Bestandes an unfertigen u. fertigen Erzeugnissen	0	3.000	3.000
Zunahme der Forderungen	0	0	0
Abnahme der Rückstellungen	0	0	0
Zunahme aktive RA	0	0	0
Abnahme passive RA	0	983.305	983.305
Auflösung von Sonderposten	2.702.000	3.580.303	878.303
Summe I.:	2.702.000	4.566.608	1.864.608
II. Minderung der Zuführung/Erhöhung der Ablieferung			
Gewinnminderung ohne Geldabfluss			
Abschreibungen (ohne GWG)	11.560.000	7.643.297	-3.916.703
Abgang von Vermögensgegenständen	0	0	0
Verminderung d. Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0
Zunahme der Rückstellungen	0	7.106.100	7.106.100
Zunahme der Verbindlichkeiten	0	4.459.697	4.459.697
Abnahme aktive RA	0	1.144.813	1.144.813
Zunahme passive RA	0	0	0
Summe II.:	11.560.000	20.353.907	8.793.907
III. Überleitungsbetrag (Summe I. ./ Summe II.)	-8.858.000	-15.787.299	-6.929.299

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0317 Landesvermessung und Geobasisinformation Niedersachsen - Landesbetrieb

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		*** Gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich. *** Gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO sind die in der Anlage 2 zum Wirtschaftsplan ausgebrachten Haushaltsvermerke verbindlich. E I N N A H M E N				
121 10-3	421	Ablieferungen des Landesbetriebs	—	—	—	—
232 10-0	421	Zuweisung zur Erledigung der Aufgaben der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder (AdV) Vgl. K-Vermerk zu 547 11.	345.000,00	—	345.000,00	300.000
		A U S G A B E N				
547 11-9	421	Ausgaben in Verbindung mit der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder (AdV) Übertragbar. Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 232 10.	347.301,57	20.595,66	367.897,23	300.000
682 03-2	421	Zuschüsse an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen, Abführung an 13 21-124 03	658,03	—	658,03	1.000
682 10-5	421	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebs Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 891 10. *** 1.023.000 EUR dürfen nur mit Einwilligung des MF geleistet werden.	18.599.586,08	—	18.599.586,08	18.738.000
682 39-3	421	Zuschuss an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften im Mutterschutz	—	—	—	—
891 10-3	421	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 10.	869.413,92	—	869.413,92	90.000
		Abschluss Kapitel 0317				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	—	—	—	—
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	345.000,00	—	345.000,00	300.000
		Summe der Einnahmen	345.000,00	—	345.000,00	300.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	347.301,57	20.595,66	367.897,23	300.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	18.600.244,11	—	18.600.244,11	18.739.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	869.413,92	—	869.413,92	90.000
		Summe der Ausgaben	19.816.959,60	20.595,66	19.837.555,26	19.129.000
		Zuschuss	19.471.959,60	20.595,66	19.492.555,26	18.829.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	Kapitel 0317: Die verbindliche Erläuterung lautet: Bewirtschaftungsvermerke: Personalaufwendungen 1. Mehreinnahmen dürfen nicht für Dauerverpflichtungen verwendet werden. Sonstiges 1. Aufträge von Landesverwaltungen, die von der Druckerei des Landesbetriebes gegen Erstattung der sächlichen Verwaltungsausgaben (Material, Maschinenkosten) erledigt worden sind, werden bis auf Weiteres im bisherigen Umfang ohne Personalkostenanteile abgerechnet. 2. Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden. Dies gilt nicht für Veröffentlichungen im Marktleistungsbereich. 3. Aus dem Ansatz für Personalaufwand (Erfolgsplan Nr. II/ 2.) dürfen, ohne das Stellen ausgewiesen sind, auch bis zu elf Saisonkräfte bezahlt werden. 4. Bei Bedarf können nicht in Anspruch genommene Stellen für Beamtinnen und Beamte sowie Beschäftigungsmöglichkeiten für Tarifpersonal bei Kapitel 03 17 und Kapitel 03 18 vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden. 682 10: Umgesetzt nach 0321-682 10: 46.000,00 EUR Umgesetzt von 0318-429 10: 276.000,00 EUR Umgesetzt von 0318-546 01: 411.000,00 EUR
—	300.000,00	45.000,00	—	
22.897,23	322.897,23	45.000,00	—	
—	1.000,00	-341,97	—	
—	18.738.000,00	-138.413,92	—	
—	—	—	—	
—	90.000,00	779.413,92	—	
—	—	—	—	
—	300.000,00	45.000,00	—	
—	300.000,00	45.000,00	—	
22.897,23	322.897,23	45.000,00	—	
—	18.739.000,00	-138.755,89	—	
—	90.000,00	779.413,92	—	
22.897,23	19.151.897,23	685.658,03	—	
22.897,23	18.851.897,23	640.658,03	—	

Soll-Ist-Vergleich Landesvermessung und Geobasisinformation (LGN)

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich Landesvermessung und Geobasisinformation (LGN)

A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Finanzbedarf			
1. Investitionen gemäß VV-HNds. (ZR-GPl):			
1.1 Bebaute Grundstücke	0	0	0
1.2 Unbebaute Grundstücke	0	0	0
1.3 Gebäude	0	20.559	20.559
1.4 Maschinen und Anlagen	90.000	20.026	-69.974
1.5 Fahrzeuge	0	39.775	39.775
1.6 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	505.253	505.253
1.7 Software	0	283.801	283.801
Summe 1.:	90.000	869.414	779.414
2. Sonstige Investitionen:			
2.1 Gebäude	0	1.194	1.194
2.2 Maschinen und Anlagen	0	20.057	20.057
2.3 Fahrzeuge	0	3.053	3.053
2.4 Betriebs- und Geschäftsausstattung	400.000	211.869	-188.131
2.5 Software	0	18.773	18.773
Summe 2.:	400.000	254.946	-145.054
3. Sonstiger Finanzbedarf:			
3.1 Jahresfehlbetrag laut Erfolgsplan	0	0	0
3.2 Geldabfluss ohne Gewinnminderung (ohne Investitionsausgaben; z. B. Zahlung von Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung)	0	0	0
3.3 Ablieferung an den Landeshaushalt	0	0	0
3.4 Bildung von Rücklagen (nur bei Ist)	0	0	0
3.5 Verfügbare Finanzmittel	0	890.040	890.040
Summe 3.:	0	890.040	890.040
4. Positiver Überleitungsbetrag (Anlage 4):	0	960.473	960.473
Summe I.:	490.000	2.974.873	2.484.873
II. Deckungsmittel			
1. Deckungsmittel:			
1.1 Jahresüberschuss laut Erfolgsplan	0	149.646	149.646
1.2 Geldzufluss ohne Gewinnerhöhung (z.B. eingehende Zahlungen für Forderungen)	0	0	0
1.3 Noch verfügbare Deckungsmittel aus Vorjahr/Vorjahren	0	1.955.813	1.955.813
1.4 Zuschüsse aus Drittmitteln (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag enthalten)	0	0	0
1.5 Zuführungen aus dem Landeshaushalt für Investitionen	90.000	869.414	779.414
1.6 Zuführungen an den Landesbetrieb zur Erstattung von Forderungen an das Land aus Vorjahren (z.B. Tarifliche Änderungen, Besoldungserhöhungen)	0	0	0
Summe 1.:	90.000	2.974.873	2.884.873
2. Negativer Überleitungsbetrag (Anlage 4):	400.000	0	-400.000
Summe II.:	490.000	2.974.873	2.484.873

Soll-Ist-Vergleich Landesvermessung und Geobasisinformation (LGN)**B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erträge			
1. Zuführungen aus dem Landeshaushalt für laufende Zwecke	18.738.000	18.600.244	-137.756
1.1 Zuweisungen anderer Bundesländer f. d. Pflege v. Software	0	0	0
Summe 1.:	18.738.000	18.600.244	-137.756
2. Umsatzerlöse	3.000.000	3.026.257	26.257
Summe 2.:	3.000.000	3.026.257	26.257
3. Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	44.866	44.866
Summe 3.:	0	44.866	44.866
4. Andere aktivierte Eigenleistungen:	0		0
Summe 4.:	0	0	0
5. Sonstige betriebliche Erträge:			
5.1 Mieterträge	0		0
5.2 Erträge aus d. Abgang von Gegenständen d. Anlagevermögens	6.000	50.431	44.431
5.3 Erträge aus der Herabsetzung von Wertberichtigungen und Rückstellungen	0	0	0
5.4 Periodenfremde Erträge	0	2.539	2.539
5.5 Erträge aus dem Verkauf von Material an die GLL-Behörden (s. Aufwendungen Nr. 4.4.5)	100.000	84.584	-15.416
5.6 Auflösung Sonderposten für Investitionszuschüsse	1.000.000	1.334.531	334.531
5.7 Sonstige Erträge (Schadenersatz, Erstattungen)	0	65.819	65.819
Summe 5.:	1.106.000	1.537.904	431.904
6. Zinserträge und ähnliche Erträge:	0	0	0
Summe 6.:	0	0	0
Summe I.:	22.844.000	23.209.271	365.271
II. Aufwendungen			
1. Materialaufwand:			
1.1 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	320.000	291.817	-28.183
1.2 Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.650.000	1.763.319	113.319
1.3 Abführungen an GLL-Behörden für den Verkauf von VKV-Produkten im Rahmen der Vertriebspartnerschaft	0	0	0
Summe 1.:	1.970.000	2.055.136	85.136
2. Personalaufwand:			
2.1. Löhne und Gehälter			
2.1.1 Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten	3.229.000	3.264.566	35.566
2.1.2 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	8.755.000	7.060.778	-1.694.222
2.1.3 Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	0	1.322.807	1.322.807
2.1.4 Sonstige Aufwendungen mit Lohn- und Gehaltscharakter (z. B. Überstunden)	31.000	29.996	-1.004
Summe 2.1.:	12.015.000	11.678.147	-336.853

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/- weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
2.2. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
2.2.1 Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.885.000	1.431.406	-453.594
2.2.2 Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeiterinnen und Arbeiter	0	282.184	282.184
2.2.3 Abführung von Versorgungsanteilen für Beamtinnen und Beamte an den Landeshaushalt	969.000	969.000	0
2.2.4 Abführungen an d. Sondervermögen Nds. Versorgungsrücklage	20.000	17.578	-2.422
2.2.5 Sonstige soziale Leistungen an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	745.000	616.690	-128.310
2.2.6 Sonstige soziale Leistungen an Arbeiterinnen und Arbeiter aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	0	120.172	120.172
2.2.7 Sonstige soziale Leistungen an Bedienstete aufgrund betrieblicher Vereinbarungen	19.000	16.199	-2.801
2.2.8 Beihilfen für Beamtinnen und Beamte	136.000	207.000	71.000
2.2.9 Beihilfen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	71.000	0	-71.000
2.2.10 Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	0	0	0
2.2.11 Unterstützungen	0	0	0
2.2.12 Beiträge Unfallversicherung	34.000	34.000	0
2.2.13 Fürsorgeleistungen	10.000	22.823	12.823
2.2.14 Pauschalversteuerung VBL	59.000	50.343	-8.657
2.2.15 Zuführungen f. Rückstellungen f. Altersteilzeit u. Überstunden	0	169.600	169.600
Summe 2.2.:	3.948.000	3.936.995	-11.005
Summe 2.:	15.963.000	15.615.142	-347.858
3. Abschreibungen:			
3.1 Abschreibungen auf unbewegliches Anlagevermögen	0	588.329	588.329
3.2 Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen	985.000	719.603	-265.397
3.3 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	15.000	26.272	11.272
Summe 3.:	1.000.000	1.334.204	334.204
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen:			
4.1. Bewirtschaftung, Versorgung, Instandhaltung			
4.1.1 Mieten	1.286.000	1.281.863	-4.137
4.1.2 Unterhaltung von Gebäuden	24.000	46.371	22.371
4.1.3 Unterhaltung von Anlagen	566.000	840.828	274.828
4.1.4 Energie	210.000	170.617	-39.383
4.1.5 Bewirtschaftungskosten, Nebenkosten Gebäude	270.000	346.212	76.212
4.1.6 Unterhaltung von Kfz (ohne Kfz-Steuer)	70.000	66.038	-3.962
4.1.7 Leasingkosten und Gerätemieten	200.000	114.419	-85.581
Summe 4.1.:	2.626.000	2.866.348	240.348
4.2. Aufwendungen für Geschäftsbedarf			
4.2.1 Geschäftsbedarf, Büromaterial	130.000	82.844	-47.156
4.2.2 Post und Fernmeldegebühren	95.000	103.649	8.649
4.2.3 Versicherungen	1.000	0	-1.000
4.2.4 Öffentlichkeitsarbeit	10.000	41.079	31.079
4.2.5 Anwalts- und Gerichtskosten, Wirtschaftsprüfer	20.000	17.905	-2.095
Summe 4.2.:	256.000	245.477	-10.523
4.3. Sonstige personalbezogene Aufwendungen			
4.3.1 Reisekosten	250.000	262.069	12.069
4.3.2 Aus- und Fortbildung	175.000	169.956	-5.044
4.3.3 Leistungserstattung an das NLBV	73.000	64.557	-8.443
Summe 4.3.:	498.000	496.582	-1.418
4.4. Übrige sonstige Aufwendungen			
4.4.1 Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen	0	327	327
4.4.2 Schadensersatzleistungen	2.000	1.112	-888
4.4.3 Abschreibungen auf Forderungen	6.000	341	-5.659
4.4.4 Periodenfremde Aufwendungen	6.000	85.000	79.000
4.4.5 Aufwendungen für den Kauf von DV-Material für die GLL-Behörden	100.000	84.584	-15.416
4.4.6 Aufwendungen für die Einstellung in den Sonderposten für Investitionszuschüsse	400.000	254.946	-145.054
4.4.7 Lizenzgebühren	20.000	20.384	384
4.4.8 Zuführungen für sonstige Rückstellungen	0	0	0
Summe 4.4.:	534.000	446.694	-87.306
Summe 4.:	3.914.000	4.055.101	141.101

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
5. Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen:			
5.1 Vorsteuer 1,9% pauschal	-10.000	-6.646	3.354
Summe 5.:	-10.000	-6.646	3.354
Summe II.:	22.837.000	23.052.937	215.937
III. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Summe I. ./ Summe II.)	7.000	156.334	149.334
IV. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen			
1. Außerordentliche Erträge	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Außerordentliche Aufwendungen:	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
V. Außerordentliches Ergebnis (Außerordentliche Erträge ./ Außerordentliche Aufwendungen)	0	0	0
VI. Steuern			
1. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Sonstige Steuern:			
2.1 Kraftfahrzeugsteuer	7.000	6.688	-312
Summe 2.:	7.000	6.688	-312
Summe VI.:	7.000	6.688	-312
VII. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit + Außerordentliches Ergebnis ./ Steuern)	0	149.646	149.646

Soll-Ist-Vergleich Landesvermessung und Geobasisinformation (LGN)

C. Überleitungsrechnung für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erhöhung der Zuführung			
1. Gewinnerhöhung ohne Geldfluss:			
1.1 Erhöhung des Bestandes an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	0	33.089	33.089
1.2 Erhöhung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	11.777	11.777
1.3 Erhöhung des Forderungsbestandes aus Lieferungen und Leistungen	0	135.069	135.069
1.4 Erhöhung aktiver Rechnungsabgrenzungsposten	0	28.579	28.579
1.5 Minderung Verbindlichkeiten	0	1.282.454	1.282.454
1.6 Minderung passiver Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
1.7 Minderung von Wertberichtigungen	0	0	0
1.8 Ertrag aus der Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse	1.000.000	1.334.531	334.531
Summe I.:	1.000.000	2.825.499	1.825.499
II. Minderung der Zuführung			
2. Gewinnminderung ohne Geldfluss:			
2.1 Abschreibung für Abnutzung	1.000.000	1.334.204	334.204
2.2 Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen	0	327	327
2.3 Aufwendungen für die Einstellung in den Sonderposten für Investitionszuschüsse	400.000	254.946	-145.054
2.4 Abschreibungen auf Forderungen	0	0	0
2.5 Minderung des Forderungsbestandes (Sonstige Forderungen)	0	4.141	4.141
2.6 Erhöhung von Wertberichtigungen	0	0	0
2.7 Minderung des Bestandes an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	0	0	0
2.8 Minderung d. Bestandes an unfertigen u. fertigen Erzeugnissen	0	0	0
2.9 Erhöhung von Rückstellungen	0	271.191	271.191
2.10 Erhöhung passiver Rechnungsabgrenzungsposten	0	217	217
2.11 Erhöhung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	0	0
Summe II.:	1.400.000	1.865.026	465.026
III. Überleitungsbetrag (Summe I ./ Summe II)	-400.000	960.473	1.360.473

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0318 Vermessungs- und Katasterverwaltung - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 04-8	421	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete <i>Vgl. K-Vermerk zu 546 04.</i>	68.074,45	—	68.074,45	—
119 10-2	421	Sonstige Einnahmen *** Abweichend von §35 Abs.1 LHO sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben: 1. Beträge, die im Rahmen der Vertriebspartnerschaft dem Landesbetrieb LGN von den Behörden für GLL für gemeinsam hergestellte Produkte erstattet werden müssen, weil die Gesamtkosten im Kapitel 0318 vereinnahmt worden sind. 2. An das Finanzamt abzuführende vereinnahmte Umsatzsteuer. 3. Erstattung der Kosten für Bauwerkseinmessungen an öffentlich bestellte Vermessungsingenieure bis zu 85 v.H. der entsprechenden Isteinnahmen bei diesem Titel. Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	41.275.141,51	—	41.275.141,51	39.600.000
236 10-9	421	Zuweisungen	19.203,54	—	19.203,54	—
		A U S G A B E N				
427 39-7	421	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
429 10-1	421	Dienstbezüge, Vergütungen, Löhne	85.206.192,22	—	85.206.192,22	93.197.000
429 11-0	421	Sonstige persönliche Verwaltungsausgaben	2.436.877,31	—	2.436.877,31	2.500.000
546 01-9	421	Vermischte Ausgaben *** Abweichend von § 35 Abs. 1 LHO sind Erstattungen für die Mitbenutzung von Fortbildungsveranstaltungen, durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.	13.243.585,04	10.022.243,15	23.265.828,19	14.366.000
546 04-3	421	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 04.</i>	72.089,80	3,37	72.093,17	—
681 10-2	421	Schadenersatzleistungen	23.914,26	—	23.914,26	25.000
686 10-4	421	Sonstige Zuschüsse	3.764,36	—	3.764,36	4.000
812 10-0	421	Investitionen	1.486.419,94	—	1.486.419,94	1.400.000
981 03-3	990	Abführungen an 13 21 - 381 03	3.620.759,06	—	3.620.759,06	3.689.000
981 10-6	990	Abführungen an 13 50 - 381 03 *** Ausgaben dürfen geleistet werden bis zur Höhe der bei 03 18 - 119 10 enthaltenen Versorgungszuschläge für Beamte/-innen	2.476.783,10	—	2.476.783,10	2.772.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	68.074,45	—	
—	39.600.000,00	1.675.141,51	—	
—	—	19.203,54	—	
—	—	—	—	
—	93.197.000,00	-7.990.807,78	—	429 10:
—	2.500.000,00	-63.122,69	—	Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
5.245.062,18	19.611.062,18	3.654.766,01	196.802,27	Umgesetzt nach 0301-422 01: 74.750,00 EUR
				Umgesetzt nach 0317-682 10: 276.000,00 EUR
				546 01:
				Umgesetzt nach 0317-682 10: 411.000,00 EUR
				Umgesetzt nach 1321-517 61: 13.300,00 EUR
				Umgesetzt nach 1321-517 62: 3.100,00 EUR
4.018,72	4.018,72	68.074,45	—	Umgesetzt nach 1321-519 61: 4.200,00 EUR
				Umgesetzt von 0406-547 75: 81.500,00 EUR
				Vgl. Begründung in Anlage I.
—	25.000,00	-1.085,74	—	
—	4.000,00	-235,64	—	
—	1.400.000,00	86.419,94	—	
—	3.689.000,00	-68.240,94	—	
—	2.772.000,00	-295.216,90	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0318 Vermessungs- und Katasterverwaltung - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0318				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	41.343.215,96	—	41.343.215,96	39.600.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	19.203,54	—	19.203,54	—
		Summe der Einnahmen	41.362.419,50	—	41.362.419,50	39.600.000
		4 Personalausgaben	87.643.069,53	—	87.643.069,53	95.697.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	13.315.674,84	10.022.246,52	23.337.921,36	14.366.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	27.678,62	—	27.678,62	29.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	1.486.419,94	—	1.486.419,94	1.400.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	6.097.542,16	—	6.097.542,16	6.461.000
		Summe der Ausgaben	108.570.385,09	10.022.246,52	118.592.631,61	117.953.000
		Zuschuss	67.207.965,59	10.022.246,52	77.230.212,11	78.353.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	39.600.000,00	1.743.215,96	—	
—	—	19.203,54	—	
—	39.600.000,00	1.762.419,50	—	
—	95.697.000,00	-8.053.930,47	—	
5.249.080,90	19.615.080,90	3.722.840,46	196.802,27	
—	29.000,00	-1.321,38	—	
—	1.400.000,00	86.419,94	—	
—	6.461.000,00	-363.457,84	—	
5.249.080,90	123.202.080,90	-4.609.449,29	196.802,27	
5.249.080,90	83.602.080,90	-6.371.868,79		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration
Kapitel 0320 Landespolizei - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-6	042	Gebühren und tarifliche Entgelte	3.576.468,14	—	3.576.468,14	3.450.000
112 01-2	042	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	3.503.455,57	—	3.503.455,57	3.500.000
119 01-7	042	Vermischte Einnahmen	325.494,59	—	325.494,59	420.000
119 02-5	042	Einnahmen aus Veröffentlichungen *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	—	—	—	1.000
119 03-3	042	Vermischte Einnahmen im Rahmen der Bekämpfung der Organisierten und Politisch Motivierten Kriminalität	55.859,50	—	55.859,50	40.000
119 20-3	042	Einnahmen aus Fortbildungsveranstaltungen	143.610,00	—	143.610,00	75.000
119 25-4	042	Einnahmen für die Verpflegung zur Selbstbewirtschaffung Vgl. K-Vermerk zu 514 13. *** Abweichend von § 35 Abs. 1 LHO dürfen Erstattungen auch nach Schluß des Hj. durch Absetzen von der Einnahme verausgabt werden.	188.920,47	—	188.920,47	280.000
119 46-7	042	Ersatzleistungen	1.465.496,39	—	1.465.496,39	1.100.000
119 64-5	042	Einnahmen aus der Eigenbeteiligung an der Heilfürsorge	7.705.369,76	—	7.705.369,76	7.447.000
119 67-0	042	Einnahmen aus Fortbildungsveranstaltungen Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 67.	—	—	—	—
124 01-0	042	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	796.556,92	—	796.556,92	910.000
124 10-0	042	Pachten für Polizeikantinen Vgl. K-Vermerk zu 514 13.	11.467,39	—	11.467,39	10.000
132 01-3	042	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	1.140.613,98	—	1.140.613,98	70.000
132 10-2	042	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	465.202,37	—	465.202,37	370.000
132 11-0	042	Erlöse aus der Veräußerung gebraucht erworbener Kraftfahrzeuge	—	—	—	1.000
231 10-0	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund	—	—	—	18.000
232 10-7	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Ländern	59.580,51	—	59.580,51	155.000
232 11-5	042	Erstattung der Ausgaben für die gemeinsame WSP-Leitstelle von anderen Ländern Vgl. K-Vermerk zu 547 11.	19.680,00	—	19.680,00	—
233 10-3	042	Zuweisungen von Gemeinden Vgl. K-Vermerk zu 427 10.	—	—	—	—
235 10-6	042	Sonstige Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit für Aushilfskräfte	4.689,56	—	4.689,56	—
235 11-4	042	Sonstige Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit für Schwerbehinderte	4.980,00	—	4.980,00	20.000
272 13-3	042	Zuschüsse aus Europäischen Rahmenförderprogrammen Vgl. K-Vermerk zu 547 13.	—	—	—	—
281 10-8	042	Sonstige Erstattungen für die Abschiebung von Ausländern	572.568,87	—	572.568,87	760.000
282 12-0	042	Mittel Dritter zur vorbeugenden Kriminalitätsbekämpfung, Verkehrsprävention, Verkehrsaufklärung	37.106,55	—	37.106,55	1.000
282 74-0	042	Zweckgebundene Mittel Dritter Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 74.	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	3.450.000,00	126.468,14	—	
—	3.500.000,00	3.455,57	—	
—	420.000,00	-94.505,41	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	40.000,00	15.859,50	—	
—	75.000,00	68.610,00	—	
—	280.000,00	-91.079,53	—	
—	1.100.000,00	365.496,39	—	
—	7.447.000,00	258.369,76	—	
—	—	—	—	
—	910.000,00	-113.443,08	—	
—	10.000,00	1.467,39	—	
—	70.000,00	1.070.613,98	—	
—	370.000,00	95.202,37	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	18.000,00	-18.000,00	—	
—	155.000,00	-95.419,49	—	
—	—	19.680,00	—	
—	—	—	—	
—	—	4.689,56	—	
—	20.000,00	-15.020,00	—	
—	—	—	—	
—	760.000,00	-187.431,13	—	
—	1.000,00	36.106,55	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0320 Landespolizei - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
381 10-2	990	Zuführung von 03 07 - 981 13	579.338,60	—	579.338,60	500.000
382 14-1 apl.	990	Zuführung von 0902-982 64.	20.408,25	—	20.408,25	—
TGr. 72		Titelgruppe(n) Bekämpfung der Organisierten und Politisch Motivierten Kriminalität <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 72.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
119 72-6	042	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
132 72-2	042	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
232 72-7	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Län- dern	—	—	—	—
TGr. 75		Gefangenenwesen	(—)	(—)	(—)	(—)
232 75-1	042	Erstattungen v. Ländern für die Abschiebung von Ausländern	—	—	—	—
281 75-2	042	Sonstige Erstattungen für die Abschiebung von Ausländern	—	—	—	—
TGr. 89		Einnahmen der Polizeiinspektion Cloppenburg/Vechta <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 89.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
119 89-0	042	Sonstige Verwaltungseinnahmen	—	—	—	—
132 89-7	042	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 90		Einnahmen der Polizeiinspektion Celle <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 90.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
119 90-4	042	Sonstige Verwaltungseinnahmen	—	—	—	—
132 90-0	042	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 94		Budgetierte Dienststellen im Bereich der PD Oldenburg <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 94.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
119 94-7	042	Sonstige Verwaltungseinnahmen	—	—	—	—
132 94-3	042	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 95		Budgetierte Dienststellen im Bereich der PD Braunschweig <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
119 95-5	042	Sonstige Verwaltungseinnahmen	—	—	—	—
132 95-1	042	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 96		Budgetierte Dienststellen im Bereich der PD Göttingen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 96.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
119 96-3	042	Sonstige Verwaltungseinnahmen	—	—	—	—
132 96-0	042	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—

[illegible]

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration
Kapitel 0320 Landespolizei - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		A U S G A B E N				
422 01-1	042	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung Nr. 1 verbindlich.	675.627.807,45	—	675.627.807,45	827.567.000
422 04-6	042	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	14.626.517,62	—	14.626.517,62	14.384.000
422 06-2	042	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	194.947,16	—	194.947,16	550.000
422 19-4	042	Altersteilzeitzuschläge	1.169.232,18	—	1.169.232,18	—
425 01-0	042	Vergütungen der Angestellten	311,80	—	311,80	—
425 04-5	042	Vergütung der auszubildenden Kräfte	—	—	—	—
425 06-1	042	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
425 10-0	042	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	—	—	—	—
426 01-7	042	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	130,41	—	130,41	—
426 04-1	042	Löhne der auszubildenden Kräfte	—	—	—	—
426 06-8	042	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 10-6	042	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-3	042	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	105.949,57	—	105.949,57	190.000
427 10-2	042	Beschäftigungsentgelte für Aushilfskräfte im Rahmen kommunaler Arbeitsförderungsprogramme <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 233 10.</i>	—	—	—	—
427 39-0	042	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	27.490,57	—	27.490,57	54.000
428 01-0	042	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	134.045.670,97	—	134.045.670,97	—
428 04-4	042	Entgelte für Auszubildende	113.428,69	—	113.428,69	116.000
428 06-0	042	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	85.809,10	—	85.809,10	130.000
428 10-9	042	Entgelte der ständig, nur stundenweise beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	470.886,63	—	470.886,63	—
453 01-4	042	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	926.669,86	—	926.669,86	1.250.000
511 01-4	042	Geschäftsbedarf	13.212.002,71	—	13.212.002,71	9.288.000
514 01-3	042	Haltung von Dienstfahrzeugen *** Erstattungen dürfen auch nach Schluß des Haushaltsjahres durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt werden.	17.928.132,95	—	17.928.132,95	16.369.000
514 10-2	042	Haltung von Wasserfahrzeugen	1.082.495,37	—	1.082.495,37	768.000
514 11-0	042	Haltung von Luftfahrzeugen	1.472.046,79	—	1.472.046,79	1.441.000
514 12-9	042	Kosten der unentgeltlichen Verpflegung *** Zur Selbstbewirtschaftung gemäß § 15 Abs. 2 LHO. Dies gilt nur, soweit die Ausgaben Beköstigungsfonds zugeführt werden. Das Verpflegungsgeld ist nach der tatsächlichen Verpflegungstärke und dem festgesetzten Tagesverpflegungssatz zu berechnen.	669.816,16	—	669.816,16	1.150.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	827.567.000,00	-151.939.192,55	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung lautet:
—	14.384.000,00	242.517,62	—	1.1 Die jeweilige Sekretärin des/der Direktors/-in des Landes kriminalamts Niedersachsen ist für die Dauer ihrer Tätigkeit als Vorzimmerkraft übertariflich in die EntgGr. 6 eingruppiert.
—	550.000,00	-355.052,84	—	1.2 1 (1) Tarifbeschäftigte(r) beim Landes kriminalamt Niedersachsen ist für die Dauer der Tätigkeit im Bibliotheksdienst übertariflich in die EntgGr. 8 eingruppiert.
—	—	1.169.232,18	—	1.3 Ein Tarifbeschäftigter ist als Hausmeister bei der Polizeiakademie Niedersachsen übertariflich in die EntgGr. 6 eingruppiert.
—	—	311,80	—	1.4 6 (6) Tarifbeschäftigte erhalten für die Tätigkeit als Sprengstoffsachbearbeiter/-in beim Landes kriminalamt Niedersachsen eine Gefahrenzulage und Versicherungsschutz nach der Berechnungsgrundlage, wie sie sich aus dem Tarifvertrag für die Beschäftigten des Kampfmitelbeseitigungsdienstes ergibt.
—	—	—	—	1.5 2 (2) Tarifbeschäftigte sind für die Dauer ihrer Tätigkeit im Bibliotheksdienst übertariflich eingruppiert.
—	—	130,41	—	Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	—	—	Umgesetzt nach 0301-422 01: 90.213,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt nach 0321-682 10: 341.655,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt nach 0390-422 01: 27.420,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt nach 0406-422 01: 11.904,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt nach 0410-422 10: 830.633,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 0201-422 01: 8.405,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 0326-422 01: 20.834,00 EUR
—	190.000,00	-84.050,43	—	Umgesetzt von 0401-422 10: 12.480,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 0420-422 10: 47.716,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 0520-422 01: 45.445,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 0601-422 01: 6.693,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 0705-422 01: 18.721,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 0801-422 01: 4.725,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 0820-422 10: 54.064,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 1101-422 01: 14.500,00 EUR
—	54.000,00	-26.509,43	—	
—	—	134.045.670,97	—	
—	116.000,00	-2.571,31	—	
—	130.000,00	-44.190,90	—	
—	—	470.886,63	—	
—	1.250.000,00	-323.330,14	—	
—	9.288.000,00	3.924.002,71	—	
—	16.369.000,00	1.559.132,95	—	
—	768.000,00	314.495,37	—	
—	1.441.000,00	31.046,79	—	
—	1.150.000,00	-480.183,84	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration
Kapitel 0320 Landespolizei - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
514 13-7	042	Kosten der entgeltlichen Verpflegung <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 119 25 und 124 10.</i> <i>*** Zur Selbstbewirtschaftung gemäß § 15 Abs. 2 LHO. Das Verpflegungsgeld ist nach der tatsächlichen Verpflegungsstärke und dem festgesetzten Tagesverpflegungssatz zu berechnen.</i>	232.526,59	18.061,68	250.588,27	290.000
514 20-0	042	Verbrauchsmittel	4.194.817,64	—	4.194.817,64	7.660.000
517 01-2	042	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	19.322.944,29	—	19.322.944,29	21.658.000
518 01-9	042	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	17.071.855,73	—	17.071.855,73	18.924.000
518 02-7	042	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	1.171.560,70	—	1.171.560,70	772.000
519 01-5	042	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	2.224.618,12	—	2.224.618,12	1.151.000
525 20-1	042	Aus- und Fortbildungsveranstaltungen	348.569,74	—	348.569,74	654.000
526 01-1	042	Sachverständige	3.114.726,71	—	3.114.726,71	2.916.000
526 02-0	042	Gerichts- und ähnliche Kosten	199.811,71	—	199.811,71	100.000
527 01-8	042	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	2.008.632,47	—	2.008.632,47	1.201.000
527 02-6	042	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen	32.423,04	—	32.423,04	14.000
527 10-7	042	Reisekostenpauschbeträge; Bewegungsgelder für Polizeivollzugsbeamte und Fahndungskosten	766.029,83	—	766.029,83	159.000
529 10-0	042	Verfügungsmittel	3.902,87	—	3.902,87	—
531 10-4	042	Veröffentlichungen	40.898,42	—	40.898,42	38.000
532 11-9	042	Zeugenentschädigungen	533.045,51	—	533.045,51	240.000
536 10-6	042	Auslobungen und Belohnungen	—	—	—	5.000
546 01-2	042	Vermischte Ausgaben	63.006,33	—	63.006,33	18.000
546 03-9	042	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	59.690,11	—	59.690,11	33.000
547 10-8	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	15.845.066,44	—	15.845.066,44	16.725.000
547 11-6	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben für die gemeinsame WSP-Leitstelle <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 232 11.</i>	23.810,90	7.474,11	31.285,01	6.000
547 13-2	042	Ausgaben zur Durchführung von Projekten aus Europäischen Rahmenförderprogrammen <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 272 13.</i>	—	21.000,00	21.000,00	21.000
547 14-0 apl.	042	Finanzhilfen aus dem EU-Solidaritätsfonds zur Finanzierung von Nothilfemaßnahmen für Sturmschäden (Kyrill)	20.408,25	—	20.408,25	—
631 10-9	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Bund	274.124,93	—	274.124,93	175.000
632 10-5	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder <i>Übertragbar.</i>	2.646.814,93	—	2.646.814,93	2.745.000
681 10-6	042	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen <i>*** Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind bis zur Höhe von 8000 EUR zulässig.</i>	1.230.907,93	—	1.230.907,93	1.001.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
50.200,41	340.200,41	-89.612,14	—	
—	7.660.000,00	-3.465.182,36	—	
—	21.658.000,00	-2.335.055,71	—	517 01: Umgesetzt nach 0321-682 10: 27.000,00 EUR
—	18.924.000,00	-1.852.144,27	—	518 01: Umgesetzt nach 0321-682 10: 69.000,00 EUR
—	772.000,00	399.560,70	—	
—	1.151.000,00	1.073.618,12	—	
—	654.000,00	-305.430,26	—	
—	2.916.000,00	198.726,71	—	
—	100.000,00	99.811,71	—	
—	1.201.000,00	807.632,47	—	
—	14.000,00	18.423,04	—	
—	159.000,00	607.029,83	—	
—	—	3.902,87	—	529 10: Umgesetzt von 1302-529 14: 4.000,00 EUR
—	38.000,00	2.898,42	—	
—	240.000,00	293.045,51	293.045,51	532 11: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	5.000,00	-5.000,00	—	
—	18.000,00	45.006,33	—	
—	33.000,00	26.690,11	—	
—	16.725.000,00	-879.933,56	—	
5.605,01	11.605,01	19.680,00	—	
—	21.000,00	—	—	
—	—	20.408,25	20.408,25	apl. 547 14: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	175.000,00	99.124,93	—	
16.804,55	2.761.804,55	-114.989,62	—	
—	1.001.000,00	229.907,93	229.907,93	681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0320 Landespolizei - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
811 01-8	042	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	9.833.031,05	3.982.424,89	13.815.455,94	10.530.000
811 10-7	042	Erwerb von Wasserfahrzeugen	2.655.307,45	—	2.655.307,45	33.000
811 11-5	042	Erwerb von Luftfahrzeugen	753.894,46	—	753.894,46	473.000
811 12-3	042	Erwerb von gebrauchten Kraftfahrzeugen für den Dienstgebrauch	188.108,07	—	188.108,07	—
812 15-4	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenständen	18.393.133,64	4.843.624,35	23.236.757,99	18.172.000
812 59-6	042	Globalansatz für den Erwerb beweglicher Sa- chen	—	—	—	—
821 10-2	042	Erwerb von Grundstücken	—	—	—	—
981 02-9	990	Abführung an 13 21 - 381 22 zur Refinanzierung des Sondervermögens Landesliegenschaftsfonds Niedersachsen	503.760,00	—	503.760,00	504.000
981 03-7	990	Abführung an 13 21 - 381 03	32.316.760,97	—	32.316.760,97	32.667.000
981 05-3	990	Abführung an 13 50 - 381 03	—	—	—	—
Titelgruppe(n)						
TGr. 61		Kriminaltechnisches Gerät und Dienstkraftfahrzeuge	(—)	(—)	(—)	(—)
511 61-8	042	Geräte für Fachaufgaben	—	—	—	—
514 61-7	042	Verbrauchsmittel	—	—	—	—
811 61-1	042	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen für die Spezi- aleinheiten	—	—	—	—
812 61-8	042	Erwerb von kriminaltechnischem Gerät	—	—	—	—
TGr. 64		Heilfürsorge und Arbeitsschutz <i>Abweichend von § 20 Abs. 1 LHO sind nur gegen- seitig deckungsfähig 511 64, 514 64 und 812 64.</i>	(24.869.292,24)	(—)	(24.869.292,24)	(21.810.000)
443 64-7	042	Heilbehandlungs-, Krankenhaus-, Zahnbehand- lungs- und Kurkosten	24.722.674,11	—	24.722.674,11	21.659.000
511 64-2	042	Geräte für Fachaufgaben	17.699,77	—	17.699,77	30.000
514 64-1	042	Arzneimittel, Heilmittel u. ä. sowie Kleingeräte	107.403,37	—	107.403,37	106.000
812 64-2	042	Erwerb von ärztlichen Instrumenten	21.514,99	—	21.514,99	15.000
TGr. 65		Bekleidung <i>Übertragbar.</i>	(5.099.715,15)	(34.925,90)	(5.134.641,05)	(5.096.000)
511 65-0	042	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Aus- rüstungsgegenstände, Bekleidungszuschüsse, sonstige Entschädigungen, Einkleidungsbeihilfen	5.057.759,44	34.925,90	5.092.685,34	5.096.000
514 65-0	042	Verbrauchsmittel	261,55	—	261,55	—
547 65-5	042	Dienstleistungen Außenstehender	27.270,84	—	27.270,84	—
812 65-0	042	Erwerb von landeseigener Dienst- und Schutz- kleidung	14.423,32	—	14.423,32	—
TGr. 66		Dienstpferde und Diensthunde	(—)	(—)	(—)	(—)
547 66-3	042	Unterhaltungskosten für Dienstpferde und - hunde, Aufwandsentschädigung für die Pflege von Dienstpferden und -hunden	—	—	—	—
812 66-9	042	Ankauf von Dienstpferden	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
5.744.694,35	16.274.694,35	-2.459.238,41	—	443 64: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	33.000,00	2.622.307,45	—	
19.221,44	492.221,44	261.673,02	—	
—	—	188.108,07	—	
3.448.580,83	21.620.580,83	1.616.177,16	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	504.000,00	-240,00	—	
—	32.667.000,00	-350.239,03	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(21.810.000,00)	(3.059.292,24)	(3.063.674,11)	
—	21.659.000,00	3.063.674,11	3.063.674,11	
—	30.000,00	-12.300,23	—	
—	106.000,00	1.403,37	—	
—	15.000,00	6.514,99	—	
(38.641,05)	(5.134.641,05)	(—)	(—)	
38.641,05	5.134.641,05	-41.955,71	—	
—	—	261,55	—	
—	—	27.270,84	—	
—	—	14.423,32	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0320 Landespolizei - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 67		Aus- und Fortbildung / Nachwuchsgewinnung <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 67.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
427 67-6	042	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	—	—	—	—
453 67-7	042	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
525 67-8	042	Sachaufwand der Bediensteten einschl. Reisekostenvergütungen	—	—	—	—
547 67-1	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
631 67-2	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Bund	—	—	—	—
632 67-9	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	—	—	—	—
812 67-7	042	Erwerb von Lehr- und Ausbildungsgeräten	—	—	—	—
TGr. 68		Waffen, Munition und technisches Gerät	(—)	(—)	(—)	(—)
511 68-5	042	Geräte für Fachaufgaben	—	—	—	—
514 68-4	042	Munition und Verbrauchsmaterial	—	—	—	—
518 68-0	042	Mieten und Pachten	—	—	—	—
547 68-0	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
812 68-5	042	Erwerb von Waffen und technischem Gerät	—	—	—	—
TGr. 69/70		Fernmeldewesen	(—)	(—)	(—)	(—)
511 69-3	042	Unterhaltung der Geräte für Fachaufgaben	—	—	—	—
511 70-7	042	Ersatz, Ergänzung und Erstbeschaffung der Fernmeldeanlagen <i>Übertragbar.</i>	—	—	—	—
514 69-2	042	Verbrauchsmittel	—	—	—	—
547 69-8	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
631 69-9	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Bund	—	—	—	—
812 69-3	042	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
TGr. 71		Einführung des Digitalfunks <i>Übertragbar.</i>	(7.063.374,45)	(22.406.275,58)	(29.469.650,03)	(19.094.000)
511 71-5	042	Beschaffung und Unterhaltung von Digitalfunkgeräten	76.919,20	—	76.919,20	—
526 71-2	042	Beauftragung von Sachverständigen	61.598,39	—	61.598,39	—
547 71-0	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	311.348,98	—	311.348,98	—
631 71-0	042	Erstattungen an den Bund	5.499.324,92	—	5.499.324,92	—
711 71-4 apl.	042	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	721.706,40	—	721.706,40	—
812 71-5	042	Erwerb von Digitalfunkanlagen	392.476,56	22.406.275,58	22.798.752,14	19.094.000
881 71-7	042	Zuweisungen für Investitionen an den Bund	—	—	—	—
TGr. 72		Bekämpfung der Organisierten und Politisch Motivierten Kriminalität <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 72.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
511 72-3	042	Geräte für Fachaufgaben	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(50.375.650,03)	(69.469.650,03)	(-40.000.000,00)	(721.706,40)	
—	—	76.919,20	—	
—	—	61.598,39	—	
—	—	311.348,98	—	
—	—	5.499.324,92	—	
—	—	721.706,40	721.706,40	apl. 711 71:
50.375.650,03	69.469.650,03	-46.670.897,89	—	Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0320 Landespolizei - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
518 72-8	042	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	—	—	—	—
547 72-8	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
632 72-5	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	—	—	—	—
811 72-7	042	Erwerb von Kraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 72-3	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 74		Vorbeugende Kriminalitätsbekämpfung, Verkehrsprävention, Verkehrsaufklärung Übertragbar. <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 74.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
427 74-9	042	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	—	—	—	—
519 74-0	042	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der betrieblichen Einbauten	—	—	—	—
531 74-0	042	Veröffentlichungen	—	—	—	—
547 74-4	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
632 74-1	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	—	—	—	—
TGr. 75		Gefangenenwesen	(—)	(—)	(—)	(—)
514 75-7	042	Verpflegung	—	—	—	—
536 75-0	042	Gefangenenvorführungs- und ähnliche Beförderungskosten	—	—	—	—
547 75-2	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
632 75-0	042	Erstattungen an die Länder für die Abschiebung von Ausländern	—	—	—	—
TGr. 76		Einrichtung und Ausstattung von Spezialdienststellen	(—)	(—)	(—)	(—)
511 76-6	042	Geräte für Fachaufgaben	—	—	—	—
547 76-0	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
811 76-0	042	Erwerb von Kraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 76-6	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 80		Feststellung von Alkohol im Blut und der Einnahme von Rauschgiften	(—)	(—)	(—)	(—)
514 80-3	042	Verbrauchsmittel	—	—	—	—
547 80-9	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
631 80-0	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Bund	—	—	—	—
632 80-6	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	—	—	—	—
TGr. 85		Kosten für Sondereinsätze der Polizei <i>*** Erstattungen der Kosten für Einsätze außerhalb Niedersachsens sind im laufenden Haushaltsjahr durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen</i>	(19.584.264,50)	(—)	(19.584.264,50)	(20.432.000)
429 85-7	042	Nicht aufteilbare Personalausgaben	2.050.868,52	—	2.050.868,52	3.342.000
459 85-3	042	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(20.432.000,00)	(-847.735,50)	(—)	
—	3.342.000,00	-1.291.131,48	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0320 Landespolizei - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 85-0	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	16.839.092,33	—	16.839.092,33	17.090.000
812 85-5	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	694.303,65	—	694.303,65	—
TGr. 89		Ausgaben der Polizeiinspektion Cloppenburg/Vechta <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 89.</i> <i>*** 80 v.H. der nicht verbrauchten Ausgaben wachsen den Ausgaben für das nächste Haushaltsjahr zu. Dadurch eintretende Mehrausgaben dürfen geleistet werden.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
422 89-5	042	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
425 89-4	042	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 89-0	042	Mehrarbeits- bzw. Überstundenentgelte für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 89-7	042	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
453 89-8	042	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfe für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
511 89-8	042	Geräte für Fachaufgaben	—	—	—	—
514 89-7	042	Verbrauchsmittel	—	—	—	—
547 89-2	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
631 89-3	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an den Bund	—	—	—	—
632 89-0	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	—	—	—	—
811 89-1	042	Erwerb von Kraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 89-8	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 90		Ausgaben der Polizeiinspektion Celle <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 90.</i> <i>*** 80 v.H. der nicht verbrauchten Ausgaben wachsen den Ausgaben für das nächste Haushaltsjahr zu. Dadurch eintretende Mehrausgaben dürfen geleistet werden.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
422 90-9	042	Mehrarbeitsvergütung für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
425 90-8	042	Überstundenvergütung für Angestellte	—	—	—	—
426 90-4	042	Mehrarbeits- bzw. Überstundenentgelte für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 90-0	042	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
453 90-1	042	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
511 90-1	042	Geräte für Fachaufgaben	—	—	—	—
514 90-0	042	Verbrauchsmittel	—	—	—	—
547 90-6	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
631 90-7	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Bund	—	—	—	—

[illegible]

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0320 Landespolizei - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
632 90-3	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Länder	—	—	—	—
811 90-5	042	Erwerb von Kraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 90-1	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 94		Budgetierte Dienststellen im Bereich der PD Oldenburg <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 94.</i> <i>*** 80 v.H. der nicht verbrauchten Ausgaben wachsen den Ausgaben für das nächste Haushaltsjahr zu. Dadurch eintretende Mehrausgaben dürfen geleistet werden.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
422 94-1	042	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
425 94-0	042	Überstundenvergütung für Angestellte	—	—	—	—
426 94-7	042	Mehrarbeits- bzw. Überstundenentgelte für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 94-3	042	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
453 94-4	042	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
511 94-4	042	Geräte für Fachaufgaben	—	—	—	—
514 94-3	042	Verbrauchsmittel	—	—	—	—
547 94-9	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
631 94-0	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Bund	—	—	—	—
632 94-6	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Länder	—	—	—	—
811 94-8	042	Erwerb von Kraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 94-4	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 95		Budgetierte Dienststellen im Bereich der PD Braunschweig <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 95.</i> <i>*** 80 v.H. der nicht verbrauchten Ausgaben wachsen den Ausgaben für das nächste Haushaltsjahr zu. Dadurch eintretende Mehrausgaben dürfen geleistet werden.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
422 95-0	042	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
425 95-9	042	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 95-5	042	Mehrarbeits bzw. Überstundenentgelte für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 95-1	042	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
453 95-2	042	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
511 95-2	042	Geräte für Fachaufgaben	—	—	—	—
514 95-1	042	Verbrauchsmittel	—	—	—	—
547 95-7	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
631 95-8	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Bund	—	—	—	—

[illegible]

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0320 Landespolizei - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
632 95-4	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Länder	—	—	—	—
811 95-6	042	Erwerb von Kraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 95-2	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 96		Budgetierte Dienststellen im Bereich der PD Göttingen <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 96.</i> <i>*** 80 v.H. der nicht verbrauchten Ausgaben wachsen den Ausgaben für das nächste Haushaltsjahr zu. Dadurch eintretende Mehrausgaben dürfen geleistet werden.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
422 96-8	042	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
425 96-7	042	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 96-3	042	Mehrarbeits bzw. Überstundenentgelte für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 96-0	042	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
453 96-0	042	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
511 96-0	042	Geräte für Fachaufgaben	—	—	—	—
514 96-0	042	Verbrauchsmittel	—	—	—	—
547 96-5	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
631 96-6	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Bund	—	—	—	—
632 96-2	042	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Länder	—	—	—	—
811 96-4	042	Erwerb von Kraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 96-0	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(—)	(—)	(—)	(—)
511 99-5	042	Geräte und Gebrauchsgegenstände	—	—	—	—
514 99-4	042	Verbrauchsmittel	—	—	—	—
518 98-1	042	Kosten der Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-0	042	Kosten der Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-8	042	Kosten der Aus- und Fortbildungsmaßnahmen beim IZN	—	—	—	—
538 98-2	042	Ausgaben für Datenverarbeitung (IZN)	—	—	—	—
538 99-0	042	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	—	—	—	—
631 99-0	042	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Bund	—	—	—	—
711 99-4	042	Bauausgaben	—	—	—	—
812 99-5	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0320 Landespolizei - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0320				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	19.378.515,08	—	19.378.515,08	17.674.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	698.605,49	—	698.605,49	954.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	599.746,85	—	599.746,85	500.000
		Summe der Einnahmen	20.676.867,42	—	20.676.867,42	19.128.000
		4 Personalausgaben	854.168.394,64	—	854.168.394,64	869.242.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	124.142.193,25	81.461,69	124.223.654,94	123.923.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	9.651.172,71	—	9.651.172,71	3.921.000
		7 Baumaßnahmen	721.706,40	—	721.706,40	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	32.946.193,19	31.232.324,82	64.178.518,01	48.317.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	32.820.520,97	—	32.820.520,97	33.171.000
		Summe der Ausgaben	1.054.450.181,16	31.313.786,51	1.085.763.967,67	1.078.574.000
		Zuschuss	1.033.773.313,74	31.313.786,51	1.065.087.100,25	1.059.446.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	17.674.000,00	1.704.515,08	—	
—	954.000,00	-255.394,51	—	
—	500.000,00	99.746,85	—	
—	19.128.000,00	1.548.867,42	—	
—	869.242.000,00	-15.073.605,36	3.063.674,11	
94.446,47	124.017.446,47	206.208,47	313.453,76	
16.804,55	3.937.804,55	5.713.368,16	229.907,93	
—	—	721.706,40	721.706,40	
59.588.146,65	107.905.146,65	-43.726.628,64	—	
—	33.171.000,00	-350.479,03	—	
59.699.397,67	1.138.273.397,67	-52.509.430,00	4.328.742,20	
59.699.397,67	1.119.145.397,67	-54.058.297,42		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0321 Logistik Zentrum Niedersachsen - Landesbetrieb

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 10-4	042	Ablieferungen des Landesbetriebes LZN	611.721,60	—	611.721,60	—
		A U S G A B E N				
682 10-6	042	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebes	1.151.983,00	—	1.151.983,00	—
891 10-4	042	Zuführung für Investitionen des Landesbetriebes LZN	—	—	—	—
		<u>Abschluss Kapitel 0321</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	611.721,60	—	611.721,60	—
		Summe der Einnahmen	611.721,60	—	611.721,60	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.151.983,00	—	1.151.983,00	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	1.151.983,00	—	1.151.983,00	—
		Zuschuss	540.261,40	—	540.261,40	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	611.721,60	—	
—	—	1.151.983,00	—	682 10:
—	—	—	—	Umgesetzt von 0201-422 01: 5.000,00 EUR
				Umgesetzt von 0201-511 01: 240,00 EUR
				Umgesetzt von 0317-682 10: 46.000,00 EUR
				Umgesetzt von 0320-422 01: 341.655,00 EUR
				Umgesetzt von 0320-517 01: 27.000,00 EUR
				Umgesetzt von 0320-518 01: 69.000,00 EUR
				Umgesetzt von 0401-422 10: 5.971,00 EUR
				Umgesetzt von 0406-422 01: 397.961,00 EUR
—	—	611.721,60	—	Umgesetzt von 0406-511 01: 14.393,00 EUR
				Umgesetzt von 0410-422 10: 91.651,00 EUR
				Umgesetzt von 0410-511 10: 3.252,00 EUR
				Umgesetzt von 0420-422 10: 28.367,00 EUR
—	—	611.721,60	—	Umgesetzt von 0420-511 10: 1.080,00 EUR
—	—	1.151.983,00	—	Umgesetzt von 0501-422 01: 3.002,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 0520-422 01: 12.356,00 EUR
				Umgesetzt von 0522-422 01: 36.171,00 EUR
				Umgesetzt von 0523-422 01: 10.581,00 EUR
				Umgesetzt von 0542-422 01: 6.628,00 EUR
				Umgesetzt von 0801-422 01: 3.375,00 EUR
				Umgesetzt von 0820-422 10: 30.896,00 EUR
				Umgesetzt von 0820-511 10: 1.000,00 EUR
—	—	1.151.983,00	—	Umgesetzt von 0941-422 10: 16.404,00 EUR
—	—	540.261,40		

Soll-Ist-Vergleich

Logistik Zentrum Niedersachsen

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Logistikzentrum Niedersachsen**A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Finanzbedarf			
1. Investitionen gemäß VV-HNds. (ZR-GPI):			
- Bebaute Grundstücke	0	0	0
- Unbebaute Grundstücke	0	0	0
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	0	0	0
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Sonstige Investitionen:			
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	0	0	0
- Fahrzeuge	25.000	0	-25.000
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	178.000	163.190	-14.810
Summe 2.:	203.000	163.190	-39.810
3. Sonstiger Finanzbedarf:			
- Jahresfehlbetrag laut Erfolgsplan	0	0	0
- Geldabfluss ohne Gewinnminderung (ohne Investitionsausg.; z. B. Zahlung v. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung)	0	1.609.375	1.609.375
- Inanspruchnahme von Rückstellungen	0	123.095	123.095
- Ablieferungen an den Landeshaushalt	0	611.722	611.722
- Zahlung sonstige Verbindlichkeiten	0	124.212	124.212
- Erhöhung aktiver Rechnungsabgrenzungsposten	0	2.835	2.835
- Bildung von Rücklagen (nur bei Ist)	0	0	0
Summe 3.:	0	2.471.239	2.471.239
4. Positiver Überleitungsbetrag:	0	268.568	268.568
Summe I.:	203.000	2.902.997	2.699.997
II. Deckungsmittel			
1. Deckungsmittel:			
- Jahresüberschuss laut Erfolgsplan	0	349.985	349.985
- Geldzufluss ohne Gewinnerhöhung (z. B. eingehende Zahlungen für Forderungen)	439.612	2.168.739	1.729.127
- Noch verfügbare Deckungsmittel aus Vorjahr/Vorjahren	0	0	0
- Zuschüsse aus Drittmitteln (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag enthalten)	0	0	0
- Abbau der flüssigen Mittel	0	384.273	384.273
- Zuführungen aus dem Landeshaushalt für Investitionen	0	0	0
Summe 1.:	439.612	2.902.997	2.463.385
2. Negativer Überleitungsbetrag:	-236.612	0	236.612
Summe II.:	203.000	2.902.997	2.699.997

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Logistikzentrum Niedersachsen**B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erträge			
1. Zuführungen aus dem Landeshaushalt für laufende Zwecke:	0	1.135.579	1.135.579
Summe 1.:	0	1.135.579	1.135.579
2. Umsatzerlöse, Zuweisungen, Zuschüsse			
- Umsatzerlöse Niedersachsen	6.152.000	6.533.041	381.041
- Umsatzerlöse mit Dritten	0	34.013	34.013
- Umsatzerlöse Hamburg	1.000.000	1.698.773	698.773
- Umsatzerlöse Bremen	470.000	470.407	407
- Umsatzerlöse Schleswig-Holstein	2.500.000	1.745.744	-754.256
- Umsatzerlöse Mecklenburg-Vorpommern	900.000	1.294.934	394.934
- Umsatzerlöse Justiz Niedersachsen	0	626.681	626.681
- Umsatzerlöse Justiz Hamburg	190.000	205.903	15.903
- Umsatzerlöse Justiz Bremen	38.000	51.577	13.577
- Umsatzerlöse Sonstige	0	3.205	3.205
- Umsatzerlöse ZB (MI)	13.655.000	23.371.829	9.716.829
- Erlöse Dienstleistungen BAG	30.000	41.707	11.707
- Frachterlöse	10.000	22.839	12.839
- Erlösschmälerungen	0	0	0
- Umsatzerlöse Staatskanzlei	0	43.067	43.067
- Umsatzerlöse MF	0	3.130.848	3.130.848
- Umsatzerlöse MK	0	33.014	33.014
- Umsatzerlöse ML	0	71.975	71.975
- Umsatzerlöse MS	0	225.116	225.116
- Umsatzerlöse MU	0	47.102	47.102
- Umsatzerlöse MW	0	143.574	143.574
- Umsatzerlöse MWK	0	161.626	161.626
- Umsatzerlöse MJ	0	1.649.686	1.649.686
- Umsatzerlöse Justiz Schleswig-Holstein	0	20.020	20.020
- Umsatzerlöse Forst Hessen	0	44.770	44.770
Summe 2.:	24.945.000	41.671.451	16.726.451
3. Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen:			
5200 - Bestandsveränderung	0	-54.222	-54.222
Summe 3.:	0	-54.222	-54.222
4. Andere aktivierte Eigenleistungen:	0	0	0
Summe 4.:	0	0	0
5. Sonstige betriebliche Erträge:	0	0	0
- Erträge aus dem Abgang von Gegenständen d. Anlagevermögens	0	100	100
- Erträge aus Herabsetzung von Wertberichtigungen und Rückstellungen	0	73.000	73.000
- Sonstige Erträge	0	12.397	12.397
Summe 5.:	0	85.497	85.497
6. Zinserträge und ähnliche Erträge:	0	0	0
Summe 6.:	0	0	0
Summe I.:	24.945.000	42.838.305	17.893.305
II. Aufwendungen			
1. Materialaufwand:			
60800 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
- Dienstbekleidung und Ausrüstung	8.890.000	9.734.060	844.060
- Sonstige	13.403.035	28.887.895	15.484.860
Summe 1.:	22.293.035	38.621.955	16.328.920

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Logistikzentrum Niedersachsen**B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
II. noch Aufwendungen			
2. Personalaufwand:			
2.1. Löhne und Gehälter			
63100 - Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten	74.700	190.401	115.701
63105 - Inanspruchnahme Altersteilzeit Beamte	0	-15.700	-15.700
63200 - Tarifbeschäftigte	857.000	1.222.962	365.962
- Sonstige Aufwendungen mit Lohn- und Gehaltscharakter	0	0	0
62100 - Urlaubs/Weihnachtsgeld Arbeiter	0	18.902	18.902
63110 - Urlaubs/Weihnachtsgeld Beamte	0	1.020	1.020
63210 - Urlaubs/Weihnachtsgeld Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	67.500	73.339	5.839
63300 - Vermögenswirksame Leistungen	1.500	2.200	700
66600 - Zeitpersonal	0	273.719	273.719
Summe 2.1.:	1.000.700	1.766.843	766.143
2.2. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
64100 - Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	195.800	261.575	65.775
64000 - Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeiterinnen und Arbeiter und Sonstige	0	0	0
64400 - Abführung von Versorgungsanteilen für Beamtinnen und Beamte an den Landeshaushalt	15.093	15.093	0
64350 - Sonstige soziale Leistungen an Angestellte aufgrund betrieblicher Vereinbarungen	0	94.595	94.595
- Sonstige soziale Leistungen an Angestellte aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	0	0	0
64300 - Sonstige soziale Leistungen an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aufgrund betrieblicher Vereinbarungen	82.500	20.223	-62.277
- Sonstige soziale Leistungen an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aufgrund tarifvertraglicher	0	0	0
64200 - Beihilfen für Beamtinnen und Beamte	1.900	4.750	2.850
64200 - Beihilfen für Tarifbeschäftigte	2.850	0	-2.850
64550 - Aufwendungen Versorgungsrücklage	0	380	380
- Fürsorgeleistungen	0	0	0
66910 - Unfallversicherung	2.550	2.550	0
Summe 2.2.:	300.693	399.166	98.473
Summe 2.:	1.301.393	2.166.009	864.616
3. Abschreibungen:			
49699 - Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen	0	0	0
65050 - Abschreibung Fuhrpark	5.880	3.372	-2.508
65100 - Abschreibung Maschinen	2.950	2.945	-5
65200 - Abschreibung Lagereinrichtung	11.190	11.292	102
65300 - Abschreibung EDV-Hardware	49.280	20.612	-28.668
65400 - Abschreibung Büroeinrichtung	1.880	1.953	73
65500 - Abschreibung Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.160	2.110	950
65510 - Abschreibung TK-Anlage	0	1.768	1.768
65560 - Abschreibung Netzwerkleitung	0	86	86
65600 - Abschreibung EDV-Software	70.380	38.980	-31.400
65700 - Abschreibung Büromaschinen	3.540	3.104	-436
65800 - Abschreibung Transportanlagen	3.112	3.139	27
65900 - Abschreibung Geringwertige Wirtschaftsgüter	15.000	36.188	21.188
Summe 3.:	164.372	125.549	-38.823

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Logistikzentrum Niedersachsen**B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
II. noch Aufwendungen			
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen:			
4.1. Bewirtschaftung, Versorgung und Instandhaltung			
67100 - Mieten	131.800	133.295	1.495
67110 - Mietnebenkosten	7.800	2.215	-5.585
61100 - Bewachungskosten	6.500	4.109	-2.391
61120 - Unterhaltung von Gebäuden	2.500	0	-2.500
61170 - Energie	15.000	12.444	-2.556
61160 - Wasser	1.400	1.200	-200
61150 - Heizung	21.000	21.101	101
61130 - Reinigung Geschäftsräume	7.000	19.311	12.311
61210 - Müll	3.000	1.468	-1.532
61200 - Straßenreinigung/Kanal	300	151	-149
Summe 4.1.:	196.300	195.294	-1.006
4.2. Aufwendungen für Geschäftsbedarf			
67500 - EDV-Leitungskosten	0	9.556	9.556
68220 - Telefon	9.000	7.800	-1.200
68210 - Postgebühren	17.000	34.917	17.917
68040 - Archivierungskosten	0	30.000	30.000
68100 - Fachliteratur	3.500	4.157	657
68020 - Fotokopien	9.500	10.009	509
68010 - Bürobedarf/Druckkosten	11.000	15.076	4.076
68030 - Drucksachen	15.000	12.790	-2.210
68710 - Warenmuster	3.000	1.556	-1.444
68720 - Warenprüfung	5.000	14.886	9.886
61450 - Wartung/Reparatur Geschäftsausstattung	4.200	7.338	3.138
61110 - Instandhaltung Gebäude	0	2.894	2.894
67200 - Leasing Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.000	195	-8.805
67900 - Kfz-Kosten	4.000	6.924	2.924
67901 - Kfz-Leasing	0	2.990	2.990
61400 - Versandkosten	375.000	337.500	-37.500
61410 - Fracht Retouren	85.000	83.637	-1.363
60040 - Verpackung	100.000	84.928	-15.072
68610 - Öffentlichkeitsarbeit	500	0	-500
68600 - Bewirtungskosten	600	505	-95
60015 - Öffentl. Ausschreibungen	4.600	1.387	-3.213
61220 - Entsorgung Pappe	4.400	1.389	-3.011
68700 - Werbung Katalog	60.000	23.566	-36.434
61300 - EDV/Wartung	40.000	52.763	12.763
61350 - EDV/Beratung	10.000	9.548	-452
69015 - EDV/Verbrauchsmaterial	13.000	1.587	-11.413
61360 - Rechts- und Beratungskosten	7.000	299.210	292.210
61380 - Abschlusskosten	22.000	29.260	7.260
61390 - IZN-Serviceleistung	50.000	41.868	-8.132
67150 Containermiete/Fremdlagerkosten	0	38.286	38.286
67160 - Miete Überwachungsanlage	0	357	357
67161 - Miete Feuerwehranschluss	0	1.580	1.580
67800 - Kosten Geldverkehr	1.000	3.376	2.376
69000 - Sonstige Kosten	6.900	9.134	2.234
69530 - Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen	0	0	0
Summe 4.2.:	870.200	1.180.969	310.769
4.3. Sonstige personalbezogene Aufwendungen			
66500 - Personalratsveranstaltungen	2.000	0	-2.000
68500 - Übernachtungskosten	1.500	1.493	-7
68540 - Reisekosten	1.500	808	-692
68520 - Tagegeld	1.000	639	-361
68510 - km-Geld	500	437	-63
68530 - Fahrtkosten	4.000	2.884	-1.116
66300 - Aus- und Fortbildung	25.000	8.243	-16.757
66100 - Personaleinstellung	2.000	0	-2.000
61370 - Leistungsverrechnung NLBV	10.000	9.097	-903
69006 - Künstlersozialabgabe	0	2.702	2.702
Summe 4.3.:	47.500	26.303	-21.197

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Logistikzentrum Niedersachsen**B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
II. noch Aufwendungen			
4.4. Übrige sonstige Aufwendungen			
69010 - Verluste aus Verwertung	0	0	0
69011 - Gewährleistungen	0	100.000	100.000
69012 - Sonderabschreibungen Warenbestand	0	0	0
Summe 4.4.:	0	100.000	100.000
Summe 4.:	1.114.000	1.502.566	388.566
5. Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen:			
75200 - Zinsen Eigenkapital	72.200	72.241	41
Summe 5.:	72.200	72.241	41
Summe II.:	24.945.000	42.488.320	17.543.320
III. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	349.985	349.985
(Summe I. ./ Summe II.)	0	349.985	349.985
IV. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen			
1. Außerordentliche Erträge	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Außerordentliche Aufwendungen:	0	0	0
69011 - Gewährleistungen	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
V. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
(Außerordentliche Erträge ./ Außerordentliche Aufwendungen)			
VI. Steuern			
1. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:			
- Körperschaftsteuer	0	0	0
- Gewerbesteuer	0	0	0
- Kapitalertragsteuer	0	0	0
- Umsatzsteuer	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Sonstige Steuern:			
- Kraftfahrzeugsteuer	0	0	0
- Grundsteuer	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
Summe VI.:	0	0	0
VII Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	349.985	349.985
(Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit + Außerordentliches Ergebnis ./ Steuern)			

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Logistikzentrum Niedersachsen

C. Überleitungsrechnung für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erhöhung der Zuführung/Minderung der Ablieferung			
Gewinnerhöhung ohne Geldfluss, z.B.:			
- Erhöhung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0
- Erhöhung des Forderungsbestandes	0	3.486.015	3.486.015
- Erträge ohne Geldzufluss	0	0	0
- Minderung von Rückstellungen	0	20.000	20.000
- Minderung von Wertberichtigungen	0	0	0
Summe I.:	0	3.506.015	3.506.015
II. Minderung der Zuführung/Erhöhung der Ablieferung			
Gewinnminderung ohne Geldfluss, z.B.:			
- Minderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	54.222	54.222
- Abschreibungen für Abnutzung (ohne Abschreibungen für geringwertige Wirtschaftsgüter nach § 6 Abs. 2 EStG)	149.370	89.361	-60.009
- Abschreibung geringwertiger Wirtschaftsgüter	15.000	36.188	21.188
- Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen	0	0	0
- Abschreibungen auf Forderungen	0	0	0
- Erhöhung von Rückstellungen	0	235.353	235.353
- Zunahme langfristiger Verbindlichkeiten gegenüber Land Niedersachsen	72.242	72.242	0
- Zunahme kurzfristiger Verbindlichkeiten	0	2.750.081	2.750.081
- Erhöhung von Wertberichtigungen	0	0	0
Summe II.:	236.612	3.237.447	3.000.835
III. Überleitungsbetrag			
(Summe I ./ Summe II)	-236.612	268.568	505.180

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0324 Grenzdurchgangslager Friedland - Niedersächsisches Zentrum für Integration -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-1	246	Vermischte Einnahmen	1.198.475,83	—	1.198.475,83	1.842.000
119 53-4	246	Einnahmen aus Nachlässen <i>Vgl. K-Vermerk zu 681 16.</i>	54.413,33	—	54.413,33	—
124 01-5	246	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>*** Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO dürfen im GDL Friedland an die hier tätigen Stellen zur Betreuung der im GDL untergebrachten Personen sowie den Dienststellen des Bundes, der Bundesländer und der Kommunen die notwendigen Räumlichkeiten mietfrei überlassen sowie Heizung, Beleuchtung und Wasser unentgeltlich abgegeben werden.</i>	49.603,95	—	49.603,95	45.000
132 01-8	246	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	225,00	—	225,00	6.000
231 10-5	246	Sonstige Zuweisungen vom Bund	4.353.996,07	—	4.353.996,07	4.819.000
233 10-8	246	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	39.528,57	—	39.528,57	10.000
235 10-0	246	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		Zeitgenössische Gedenkstätte Friedland <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
119 61-5	246	Vermischte Einnahmen Dritter	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-6	246	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	472.205,19	—	472.205,19	4.957.000
422 19-9	246	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-5	246	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
425 06-6	246	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-1	246	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 06-2	246	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-8	246	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Hilfskräfte	6.864,90	—	6.864,90	36.000
427 39-5	246	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-4	246	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.265.545,63	—	4.265.545,63	—
428 06-5	246	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	8.077,82	—	8.077,82	9.000
453 01-9	246	Trennungsschädigung und Umzugskostenvergütung	—	—	—	—
511 01-9	246	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>*** Der im Vorwort unter Buchstabe E aufgeführte allgemeine Haushaltsvermerk ist für die Bewirtschaftung verbindlich.</i>	169.358,83	—	169.358,83	200.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.842.000,00	-643.524,17	—	
—	—	54.413,33	—	
—	45.000,00	4.603,95	—	
—	6.000,00	-5.775,00	—	
—	4.819.000,00	-465.003,93	—	
—	10.000,00	29.528,57	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	4.957.000,00	-4.484.794,81	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	36.000,00	-29.135,10	—	
—	—	—	—	
—	—	4.265.545,63	—	
—	9.000,00	-922,18	—	
—	—	—	—	
—	200.000,00	-30.641,17	—	511 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Gegenseitig deckungsfähig sind innerhalb des Einzelplans 03 die in den Kapiteln 0301, 0302, 0303, 0324, 0326 und 0390 veranschlagten Ausgaben außerhalb von Titelgruppen der Obergruppen 51 bis 54 - mit Ausnahme der Titel 514 13, 529 10, 532 11 und 547 11 - soweit sie 1. nicht übertragbar sind, 2. nicht mit Ausgaben außerhalb des Deckungskrei- ses deckungsfähig sind und 3. nicht mit Einnahmen korrespondieren.

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0324 Grenzdurchgangslager Friedland - Niedersächsisches Zentrum für Integration -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
514 01-8	246	Haltung von Dienstfahrzeugen	9.588,05	—	9.588,05	10.000
514 10-7	246	Verbrauchsmittel	396.624,76	—	396.624,76	720.000
517 01-7	246	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	668.585,45	—	668.585,45	680.000
518 01-3	246	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	49.114,87	—	49.114,87	59.000
518 02-1	246	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	2.070,60	—	2.070,60	2.000
519 01-0	246	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	276.474,18	—	276.474,18	250.000
521 10-3	246	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2.901,77	—	2.901,77	3.000
525 01-0	246	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	1.424,60	—	1.424,60	2.000
526 01-6	246	Sachverständige	456,70	—	456,70	1.000
526 02-4	246	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	1.000
527 01-2	246	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	2.933,20	—	2.933,20	5.000
527 02-0	246	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	1.800,20	—	1.800,20	1.000
546 01-7	246	Vermischte Ausgaben	113.027,88	—	113.027,88	210.000
547 10-2	246	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	383.420,09	—	383.420,09	575.000
681 10-0	246	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	819,04	—	819,04	1.000
681 11-9	246	Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an Spätaussiedler	40.000,00	—	40.000,00	110.000
681 13-5	246	Sozialleistungen an jüdische Zuwanderer <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 681 13, 681 14 und 681 15.</i>	6.540,07	—	6.540,07	60.000
681 14-3	246	Erstattungen von Krankenhilfeleistungen <i>Vgl. D-Vermerk zu 681 13.</i>	23.043,23	—	23.043,23	75.000
681 15-1	246	Erstattungen von zahnärztlichen Leistungen <i>Vgl. D-Vermerk zu 681 13.</i>	—	—	—	5.000
681 16-0	246	Nachlassangelegenheiten <i>Übertragbar. Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 53.</i>	8.317,47	70.858,56	79.176,03	—
684 10-0	236	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	238.000,00	—	238.000,00	240.000
811 01-2	246	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 15-9	246	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	24.998,87	—	24.998,87	25.000
981 01-5	990	Abführung an 13 50 - 381 03	12.000,00	—	12.000,00	12.000
981 02-3	990	Abführung an 0301 - 381 10	16.000,00	—	16.000,00	16.000
981 03-1	990	Abführung an 1321 - 381 03	870.206,11	—	870.206,11	871.000
TGr. 61		Titelgruppe(n) Zeitgenössische Gedenkstätte Friedland <i>Übertragbar. Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 61.</i>	(29.792,73)	(220.207,27)	(250.000,00)	(250.000)
511 61-2	246	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	10.000,00	-411,95	—	
—	720.000,00	-323.375,24	—	
—	680.000,00	-11.414,55	—	
—	59.000,00	-9.885,13	—	
—	2.000,00	70,60	—	
—	250.000,00	26.474,18	—	
—	3.000,00	-98,23	—	
—	2.000,00	-575,40	—	
—	1.000,00	-543,30	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	5.000,00	-2.066,80	—	
—	1.000,00	800,20	—	
—	210.000,00	-96.972,12	—	
—	575.000,00	-191.579,91	—	
—	1.000,00	-180,96	—	
—	110.000,00	-70.000,00	—	
—	60.000,00	-53.459,93	—	
—	75.000,00	-51.956,77	—	
—	5.000,00	-5.000,00	—	
24.762,70	24.762,70	54.413,33	—	
—	240.000,00	-2.000,00	—	
—	—	—	—	
—	25.000,00	-1,13	—	
—	12.000,00	—	—	
—	16.000,00	—	—	
—	871.000,00	-793,89	—	
(—)	(250.000,00)	(—)	(—)	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0324 Grenzdurchgangslager Friedland - Niedersächsisches Zentrum für Integration -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 61-7	243	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	29.792,73	220.207,27	250.000,00	250.000
812 61-2	246	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(24.847,26)	(—)	(24.847,26)	(30.000)
511 99-0	246	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	3.384,62	—	3.384,62	25.000
518 98-6	246	Mieten und Pachten (IuK-Software)	—	—	—	—
518 99-4	246	Mieten und Pachten (IuK-Hardware)	—	—	—	—
525 98-2	246	Aus- und Fortbildung für Bedienstete (IZN)	8.230,00	—	8.230,00	2.000
525 99-0	246	Aus- und Fortbildung für Bedienstete (andere Dienstleister)	—	—	—	2.000
538 98-7	246	Ausgaben für Datenverarbeitung (IZN)	4.862,49	—	4.862,49	—
538 99-5	246	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	8.370,15	—	8.370,15	—
547 99-4	246	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	1.000
812 99-0	246	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 0324				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	1.302.718,11	—	1.302.718,11	1.893.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	4.393.524,64	—	4.393.524,64	4.829.000
		Summe der Einnahmen	5.696.242,75	—	5.696.242,75	6.722.000
		4 Personalausgaben	4.752.693,54	—	4.752.693,54	5.002.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.132.421,17	220.207,27	2.352.628,44	2.999.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	316.719,81	70.858,56	387.578,37	491.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	24.998,87	—	24.998,87	25.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	898.206,11	—	898.206,11	899.000
		Summe der Ausgaben	8.125.039,50	291.065,83	8.416.105,33	9.416.000
		Zuschuss	2.428.796,75	291.065,83	2.719.862,58	2.694.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	250.000,00	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(30.000,00)	(-5.152,74)	(—)	
—	25.000,00	-21.615,38	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	6.230,00	—	
—	2.000,00	-2.000,00	—	
—	—	4.862,49	—	
—	—	8.370,15	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	1.893.000,00	-590.281,89	—	
—	4.829.000,00	-435.475,36	—	
—	6.722.000,00	-1.025.757,25	—	
—	5.002.000,00	-249.306,46	—	
—	2.999.000,00	-646.371,56	—	
24.762,70	515.762,70	-128.184,33	—	
—	25.000,00	-1,13	—	
—	899.000,00	-793,89	—	
24.762,70	9.440.762,70	-1.024.657,37	—	
24.762,70	2.718.762,70	1.099,88		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0326 Asylbewerber, Kontingent- und sonst. ausländ.Flüchtlinge; Zentrale Aufnahme- und Ausländerbehörden

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-9	235	Vermischte Einnahmen	110.759,34	—	110.759,34	250.000
124 01-2	235	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung *** Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO dürfen in der ZAAB Oldenburg, Außenstelle Bramsche, an die hier tätigen Dienststellen des Bundes die notwendigen Räumlichkeiten mietfrei überlassen sowie Heizung, Beleuchtung und Wasser unentgeltlich abgegeben werden.	126.277,40	—	126.277,40	130.000
132 01-5	235	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	9.100,00	—	9.100,00	2.000
231 10-2	235	Sonstige Zuweisungen vom Bund	210.612,44	—	210.612,44	185.000
233 10-5	235	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	114.600,73	—	114.600,73	115.000
236 10-4	235	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	64.162,04	—	64.162,04	60.000
282 10-6	235	Spenden für Asylbewerber Vgl. K-Vermerk zu 681 14.	188,47	—	188,47	1.000
		A U S G A B E N				
422 01-3	235	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	1.225.443,40	—	1.225.443,40	11.651.000
422 19-6	235	Altersteilzeitzuschläge	7.808,24	—	7.808,24	—
425 01-2	235	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
425 06-3	235	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-9	235	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	-60,00	—	-60,00	—
426 06-0	235	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-5	235	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	64.981,77	—	64.981,77	135.000
427 39-2	235	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-1	235	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	9.307.846,18	—	9.307.846,18	—
428 06-2	235	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	4.336,36	—	4.336,36	15.000
453 01-6	235	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	2.116,12	—	2.116,12	5.000
459 10-3	235	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	—	—	—	3.000
511 01-6	235	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände *** Der im Vorwort unter Buchstabe E aufgeführte allgemeine Haushaltsvermerk ist für die Bewirtschaftung verbindlich.	220.384,46	—	220.384,46	250.000
511 10-5	235	Unterkunftsgeräte und Spinnstoffe	69.800,77	—	69.800,77	70.000
514 01-5	235	Haltung von Dienstfahrzeugen	87.175,74	—	87.175,74	95.000
514 10-4	235	Lebensmittel, Zutaten	458.864,69	—	458.864,69	555.000
514 11-2	235	Kleingeräte	24.270,10	—	24.270,10	22.000
514 12-0	235	Verbrauchsmittel	27.984,07	—	27.984,07	25.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	250.000,00	-139.240,66	—	
—	130.000,00	-3.722,60	—	
—	2.000,00	7.100,00	—	
—	185.000,00	25.612,44	—	
—	115.000,00	-399,27	—	
—	60.000,00	4.162,04	—	
—	1.000,00	-811,53	—	
—	11.651.000,00	-10.425.556,60	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht. Umgesetzt nach 0320-422 01: 20.834,00 EUR Umgesetzt nach 0410-422 10: 39.680,00 EUR
—	—	7.808,24	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	-60,00	—	
—	—	—	—	
—	135.000,00	-70.018,23	—	
—	—	—	—	
—	—	9.307.846,18	—	
—	15.000,00	-10.663,64	—	
—	5.000,00	-2.883,88	—	
—	3.000,00	-3.000,00	—	
—	250.000,00	-29.615,54	—	511 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Gegenseitig deckungsfähig sind innerhalb des Einzelplans 03 die in den Kapiteln 0301, 0302, 0303, 0324, 0326 und 0390 veranschlagten Ausgaben außerhalb von Titelgruppen der Obergruppen 51 bis 54 - mit Ausnahme der Titel 514 13, 529 10, 532 11 und 547 11 - soweit sie
—	70.000,00	-199,23	—	1. nicht übertragbar sind,
—	95.000,00	-7.824,26	—	2. nicht mit Ausgaben außerhalb des Deckungs-
—	555.000,00	-96.135,31	—	kreises deckungsfähig sind und
—	22.000,00	2.270,10	—	3. nicht mit Einnahmen korrespondieren.
—	25.000,00	2.984,07	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0326 Asylbewerber, Kontingent- und sonst. ausländ.Flüchtlinge; Zentrale Aufnahme- und Ausländerbehörden

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
517 01-4	235	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	3.445.834,38	—	3.445.834,38	3.500.000
518 01-0	235	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	643.179,71	—	643.179,71	680.000
518 02-9	235	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	59.084,01	—	59.084,01	60.000
519 01-7	235	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	352.044,20	—	352.044,20	304.000
525 01-7	235	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	35.189,71	—	35.189,71	22.000
526 01-3	235	Sachverständige	210.926,74	—	210.926,74	250.000
526 02-1	235	Gerichts- und ähnliche Kosten	34.996,50	—	34.996,50	20.000
527 01-0	235	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	11.539,99	—	11.539,99	18.000
527 02-8	235	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	6.870,00	—	6.870,00	10.000
546 01-4	235	Vermischte Ausgaben	2.365,43	—	2.365,43	5.000
546 10-3	235	Kosten des Transports von Asylbewerbern und ausländischen Flüchtlingen	39.847,62	—	39.847,62	60.000
546 11-1	235	Kosten der Rückführung und Weiterwanderung von ausländischen Flüchtlingen	487.029,84	—	487.029,84	800.000
546 12-0	235	Kosten der Passersatzpapierbeschaffung	46.981,37	—	46.981,37	105.000
547 10-0	235	Dienstleistungen Außenstehender	2.175.555,89	—	2.175.555,89	2.300.000
633 10-3	311	Erstattungen von Verwaltungskosten für die in den ZAAB'en betriebenen Außenstellen der kommunalen Gesundheitsämter <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 633 10, 633 11, 671 10, 681 15, 681 16 und 681 17.</i>	256.105,60	—	256.105,60	400.000
633 11-1	212	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Gemeinden (GV) <i>Vgl. D-Vermerk zu 633 10.</i>	104.521.060,00	—	104.521.060,00	105.600.000
671 10-2	235	Erstattungen an Wohlfahrts- und sonstige Verbände und Träger von Gemeinschaftsunterkünften <i>Vgl. D-Vermerk zu 633 10.</i>	—	—	—	—
681 10-8	235	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen <i>*** Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind bis zur Höhe von 2.500 EUR zulässig</i>	719,08	—	719,08	5.000
681 14-0	235	Verwendung der Spenden für Asylbewerber <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 10.</i>	154,90	—	154,90	1.000
681 15-9	235	Sozialleistungen in den ZAAB'en <i>Vgl. D-Vermerk zu 633 10.</i>	981.594,43	—	981.594,43	1.800.000
681 16-7	234	Erstattungen von Krankenhilfeleistungen an die KVN u.a. <i>Vgl. D-Vermerk zu 633 10.</i>	1.613.944,74	—	1.613.944,74	2.200.000
681 17-5	234	Erstattungen von zahnärztlichen Leistungen <i>Vgl. D-Vermerk zu 633 10.</i>	77.734,01	—	77.734,01	135.000
685 51-0	235	Zuschüsse für Maßnahmen zur Rückführung und Weiterwanderung von ausländischen Flüchtlingen	16.000,00	—	16.000,00	25.000
811 01-0	235	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	67.166,63	26.000,00	93.166,63	101.000
812 10-5	235	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	53.674,94	—	53.674,94	59.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	3.500.000,00	-54.165,62	—	
—	680.000,00	-36.820,29	—	
—	60.000,00	-915,99	—	
—	304.000,00	48.044,20	—	
—	22.000,00	13.189,71	—	
—	250.000,00	-39.073,26	—	
—	20.000,00	14.996,50	—	
—	18.000,00	-6.460,01	—	
—	10.000,00	-3.130,00	—	
—	5.000,00	-2.634,57	—	
—	60.000,00	-20.152,38	—	
—	800.000,00	-312.970,16	—	
—	105.000,00	-58.018,63	—	
—	2.300.000,00	-124.444,11	—	
—	400.000,00	-143.894,40	—	
—	105.600.000,00	-1.078.940,00	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	-4.280,92	—	
—	1.000,00	-845,10	—	
—	1.800.000,00	-818.405,57	—	
—	2.200.000,00	-586.055,26	—	
—	135.000,00	-57.265,99	—	
—	25.000,00	-9.000,00	—	
—	101.000,00	-7.833,37	—	
—	59.000,00	-5.325,06	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0326 Asylbewerber, Kontingent- und sonst. ausländ.Flüchtlinge; Zentrale Aufnahme- und Ausländerbehörden

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
981 03-9	990	Abführung an 13 21 - 381 22 zur Refinanzierung des Sondervermögens Landesliegenschaftsfonds Niedersachsen	264.000,00	—	264.000,00	264.000
981 04-7	990	Abführung an 13 21 - 381 03	1.062.299,98	—	1.062.299,98	1.093.000
981 05-5	990	Abführung an 1350-381 03	—	—	—	—
Titelgruppe(n)						
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(291.017,09)	(—)	(291.017,09)	(389.000)
427 99-6	235	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
511 99-7	235	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgeräte	25.699,31	—	25.699,31	30.000
514 99-6	235	Verbrauchsmittel	16.102,31	—	16.102,31	22.000
518 98-3	235	Mieten und Pachten (IuK-Software)	—	—	—	3.000
518 99-1	235	Mieten und Pachten (IuK-Hardware)	—	—	—	1.000
525 98-0	235	Kosten der Aus- und Fortbildung der Bediensteten (IZN)	1.361,40	—	1.361,40	10.000
538 98-4	235	Ausgaben für Datenverarbeitung (IZN)	165.893,35	—	165.893,35	250.000
538 99-2	235	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	10.595,78	—	10.595,78	35.000
547 99-1	235	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	8.000
812 99-7	235	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	71.364,94	—	71.364,94	30.000
Abschluss Kapitel 0326						
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	246.136,74	—	246.136,74	382.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	389.563,68	—	389.563,68	361.000
		Summe der Einnahmen	635.700,42	—	635.700,42	743.000
		4 Personalausgaben	10.612.472,07	—	10.612.472,07	11.809.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	8.659.577,37	—	8.659.577,37	9.510.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	107.467.312,76	—	107.467.312,76	110.166.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	192.206,51	26.000,00	218.206,51	190.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.326.299,98	—	1.326.299,98	1.357.000
		Summe der Ausgaben	128.257.868,69	26.000,00	128.283.868,69	133.032.000
		Zuschuss	127.622.168,27	26.000,00	127.648.168,27	132.289.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	264.000,00	—	—	
—	1.093.000,00	-30.700,02	—	
—	—	—	—	
(—)	(389.000,00)	(-97.982,91)	(—)	
—	—	—	—	
—	30.000,00	-4.300,69	—	
—	22.000,00	-5.897,69	—	
—	3.000,00	-3.000,00	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	10.000,00	-8.638,60	—	
—	250.000,00	-84.106,65	—	
—	35.000,00	-24.404,22	—	
—	8.000,00	-8.000,00	—	
—	30.000,00	41.364,94	—	
—	382.000,00	-135.863,26	—	
—	361.000,00	28.563,68	—	
—	743.000,00	-107.299,58	—	
—	11.809.000,00	-1.196.527,93	—	
—	9.510.000,00	-850.422,63	—	
—	110.166.000,00	-2.698.687,24	—	
—	190.000,00	28.206,51	—	
—	1.357.000,00	-30.700,02	—	
—	133.032.000,00	-4.748.131,31	—	
—	132.289.000,00	-4.640.831,73	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0331 Sportförderung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-3	324	Vermischte Einnahmen	6.000,00	—	6.000,00	50.000
119 42-0	323	Rückflüsse aus nicht in Anspruch genommenen oder nicht zweckentsprechend verwendeten Zuweisungen des Bundes (einschl. Zinsen) <i>Vgl. K-Vermerk zu 547 10.</i>	—	—	—	20.000
331 63-2	323	Zuweisungen vom Bund zur Spitzenfinanzierung des Baues von Turn- und Sportstätten <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.</i>	123.740,00	—	123.740,00	—
382 10-5	990	Durchlaufende Gelder <i>Vgl. K-Vermerk zu 982 10.</i>	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
547 10-4	323	Rückzahlungen an den Bund aus nicht in Anspruch genommenen oder nicht zweckentsprechend verwend. Bundeszuw. (einschl.Zinsen) <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 42.</i>	—	—	—	20.000
684 10-1	324	Zuschüsse aus Konzessionsabgaben an den Deutschen Fußball-Bund <i>Übertragbar.</i> <i>*** Ausgaben dürfen geleistet werden aufgrund der Verpflichtungen aus dem Staatsvertrag vom 13.06.2002.</i>	—	—	—	—
982 10-2	990	Durchlaufende Gelder <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 382 10.</i>	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		Allgemeine Förderung des außerschulischen Sports <i>Übertragbar.</i>	(5.172.387,71)	(571.413,38)	(5.743.801,09)	(5.000.000)
547 61-9	324	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
684 61-6	324	Zuschüsse für lfd. Zwecke an Sonstige	—	—	—	—
685 61-2	324	Zuschüsse für lfd. Zwecke an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
883 61-9	323	Zuweisungen für die Errichtung und Sanierung von Sportanlagen an Gemeinden und Gemeindeverbände	5.172.387,71	571.413,38	5.743.801,09	5.000.000
893 61-4	323	Zuschüsse für die Errichtung und Sanierung von Sportanlagen an Sonstige	—	—	—	—
TGr. 62		Finanzhilfe an den Landessportbund Niedersachsen e.V. gem. § 14 Abs. 2 NGLüSpG <i>Übertragbar.</i> <i>*** Ausgaben dürfen nur in Höhe des gesetzlichen Anteils an der Konzessionsabgabe geleistet werden.</i>	(27.160.500,00)	(—)	(27.160.500,00)	(27.161.000)
684 62-4	324	Finanzhilfe für lfd. Zwecke	23.460.500,00	—	23.460.500,00	23.461.000
893 62-2	324	Finanzhilfe für Investitionen	3.700.000,00	—	3.700.000,00	3.700.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	50.000,00	-44.000,00	—	
—	20.000,00	-20.000,00	—	
—	—	123.740,00	—	
—	—	—	—	
—	20.000,00	-20.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(743.801,09)	(5.743.801,09)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
743.801,09	5.743.801,09	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(27.161.000,00)	(-500,00)	(—)	
—	23.461.000,00	-500,00	—	
—	3.700.000,00	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0331 Sportförderung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 63		Zuweisungen vom Bund zur Spitzenfinanzierung des Baues von Turn- und Sportstätten Übertragbar. <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 331 63.</i>	(123.740,00)	(—)	(123.740,00)	(—)
883 63-5	323	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	123.740,00	—	123.740,00	—
893 63-0	323	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 0331				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	6.000,00	—	6.000,00	70.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	123.740,00	—	123.740,00	—
		Summe der Einnahmen	129.740,00	—	129.740,00	70.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—	20.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	23.460.500,00	—	23.460.500,00	23.461.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	8.996.127,71	571.413,38	9.567.541,09	8.700.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	32.456.627,71	571.413,38	33.028.041,09	32.181.000
		Zuschuss	32.326.887,71	571.413,38	32.898.301,09	32.111.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(123.740,00)	(—)	
—	—	123.740,00	—	
—	—	—	—	
—	70.000,00	-64.000,00	—	
—	—	123.740,00	—	
—	70.000,00	59.740,00	—	
—	20.000,00	-20.000,00	—	
—	23.461.000,00	-500,00	—	
743.801,09	9.443.801,09	123.740,00	—	
—	—	—	—	
743.801,09	32.924.801,09	103.240,00	—	
743.801,09	32.854.801,09	43.500,00		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0380 Landesbeauftragter für den Datenschutz - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
111 10-1	011	Gebühren, sonstige Entgelte	32.207,97	—	32.207,97	25.000
119 10-2	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen	680.385,99	—	680.385,99	—
		A U S G A B E N				
422 10-7	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	799.710,71	—	799.710,71	981.000
425 10-6	011	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 10-2	011	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
428 10-5	011	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	83.229,04	—	83.229,04	—
459 10-8	011	Sonstige personalbezogene Ausgaben	—	—	—	1.000
511 10-0	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	37.782,55	—	37.782,55	24.000
514 10-9	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dergleichen	—	—	—	7.000
517 10-8	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	48.489,33	—	48.489,33	44.000
518 10-4	011	Mieten und Pachten	73.014,60	—	73.014,60	71.000
529 10-6	011	Verfüugungsmittel	484,77	—	484,77	—
538 10-5	011	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	6.375,27	—	6.375,27	45.000
547 10-4	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	32.213,46	594.176,74	626.390,20	53.000
681 10-2	011	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	—
812 10-0	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	27.502,00	—	27.502,00	15.000
		Abschluss Kapitel 0380				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	712.593,96	—	712.593,96	25.000
		Summe der Einnahmen	712.593,96	—	712.593,96	25.000
		4 Personalausgaben	882.939,75	—	882.939,75	982.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	198.359,98	594.176,74	792.536,72	244.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	27.502,00	—	27.502,00	15.000
		Summe der Ausgaben	1.108.801,73	594.176,74	1.702.978,47	1.241.000
		Zuschuss	396.207,77	594.176,74	990.384,51	1.216.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	25.000,00	7.207,97	—	422 10: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die jeweilige Sekretärin des/der Landesbeauftragten für den Datenschutz ist für die Dauer ihrer Tätigkeit als Vorzimmer- kraft übertariflich in die Entgelt-Gr. 6 eingruppiert. Nach zweijähriger Tätigkeit im Vorzimmerdienst erhält sie eine per- sönliche Zulage in Höhe des halben Unterschiedsbetrages zwi- schen den Grundvergütungen der Verg.-Grn. VIb und Vc BAT der Anfangsgrundvergütung des Verg.-TV Nr. 35. Die Zulage wird bei linearen Tarifierhöhungen angepasst. Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	680.385,99	—	
—	981.000,00	-181.289,29	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	83.229,04	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	24.000,00	13.782,55	—	
—	7.000,00	-7.000,00	—	
—	44.000,00	4.489,33	—	
—	71.000,00	2.014,60	—	
—	—	484,77	—	
—	45.000,00	-38.624,73	—	
66.490,11	119.490,11	506.900,09	—	
—	—	—	—	
—	15.000,00	12.502,00	—	
—	25.000,00	687.593,96	—	
—	25.000,00	687.593,96	—	529 10: Umgesetzt von 1302-529 14: 1.000,00 EUR
—	982.000,00	-99.060,25	—	
66.490,11	310.490,11	482.046,61	—	
—	—	—	—	
—	15.000,00	12.502,00	—	
66.490,11	1.307.490,11	395.488,36	—	
66.490,11	1.282.490,11	-292.105,60		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0390 Verfassungsschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
119 01-6	049	Vermischte Einnahmen	2.170,74	—	2.170,74	3.000
132 01-2	049	Erlöse aus der Veräußerung beweglicher Sachen	3.161,00	—	3.161,00	1.000
		A U S G A B E N				
422 01-0	049	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	6.953.742,49	—	6.953.742,49	11.165.000
422 06-1	049	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 19-3	049	Altersteilzeitzuschläge	8.634,48	—	8.634,48	—
425 01-0	049	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
425 06-0	049	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-6	049	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
426 06-7	049	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
428 01-9	049	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.041.976,25	—	4.041.976,25	—
428 06-0	049	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	55.640,82	—	55.640,82	30.000
428 10-8	049	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	—	—	—	—
453 01-3	049	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	—	—	—	3.000
453 11-0	049	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	2.000
511 01-3	049	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände *** Der im Vorwort unter Buchstabe E aufgeführte allgemeine Haushaltsvermerk ist für die Bewirtschaftung verbindlich.	92.082,10	—	92.082,10	120.000
514 01-2	049	Haltung von Dienstfahrzeugen	223.142,47	—	223.142,47	270.000
517 01-1	049	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	324.094,21	—	324.094,21	275.000
518 01-8	049	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	691.448,29	—	691.448,29	692.000
518 02-6	049	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	27.713,07	—	27.713,07	20.000
519 01-4	049	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	1.906,62	—	1.906,62	4.000
526 01-0	049	Sachverständige	35.303,96	—	35.303,96	5.000
526 02-9	049	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	1.000
527 02-5	049	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen	635,40	—	635,40	1.000
529 10-9	049	Verfügun gsmittel	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	3.000,00	-829,26	—	
—	1.000,00	2.161,00	—	
—	11.165.000,00	-4.211.257,51	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die jeweilige Sekretärin des Leiters/der Leiterin der Verfas- sungsschutzabteilung im für Inneres zuständigen Ministerium ist für die Dauer ihrer Tätigkeit als Vorzimmerkraft überta- riflich in die Entgelt-Gr. 6 eingruppiert. Nach zweijähriger Tätigkeit im Vorzimmerdienst erhält sie eine persönliche Zu- lage in Höhe des halben Unterschiedsbetrages zwischen den Grundvergütungen der Verg.-Grn. VIb und Vc BAT der An- fangsgrundvergütung des Verg.-TV Nr. 35. Die Zulage wird bei linearen Tarifierhöhungen angepasst.
—	—	—	—	Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	8.634,48	—	Umgesetzt von 0301-422 01: 254.694,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 0320-422 01: 27.420,00 EUR
—	—	—	—	
—	—	4.041.976,25	—	
—	30.000,00	25.640,82	—	
—	—	—	—	
—	3.000,00	-3.000,00	—	
—	2.000,00	-2.000,00	—	
—	120.000,00	-27.917,90	—	511 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Gegenseitig deckungsfähig sind innerhalb des Einzelplans 03 die in den Kapiteln 0301, 0302, 0303, 0324, 0326 und 0390 veranschlagten Ausgaben außerhalb von Titelgruppen der Obergruppen 51 bis 54 - mit Ausnahme der Titel 514 13, 529 10, 532 11 und 547 11 - soweit sie
—	270.000,00	-46.857,53	—	1. nicht übertragbar sind,
—	275.000,00	49.094,21	—	2. nicht mit Ausgaben außerhalb des Deckungskrei-
—	692.000,00	-551,71	—	ses deckungsfähig sind und
—	20.000,00	7.713,07	—	3. nicht mit Einnahmen korrespondieren.
—	4.000,00	-2.093,38	—	
—	5.000,00	30.303,96	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	1.000,00	-364,60	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Kapitel 0390 Verfassungsschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
531 10-3	049	Veröffentlichungen und sonstige Öffentlichkeitsarbeit *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	5.598,49	—	5.598,49	2.000
536 10-5	049	Geheimhaltungsaufklärung und -erziehung	6.610,73	—	6.610,73	1.000
546 59-3	049	Sonstige Verwaltungsausgaben *** Vgl. Allgem. Vermerk zu Kapitel 0390.	1.332.463,81	—	1.332.463,81	1.300.000
631 01-9	049	Erstattung von Verwaltungsausgaben an den Bund Übertragbar.	99.964,96	—	99.964,96	105.000
681 10-5	049	Schadenersatzleistungen *** Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind bis zur Höhe von 3.000 EUR zulässig	7.621,19	—	7.621,19	8.000
812 01-3	049	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen *** Vergl. Allgem. Vermerk zu Kapitel 0390.	333.418,18	—	333.418,18	334.000
981 03-6	990	Abführung an 13 21- 381 03	22,59	—	22,59	1.000
Titelgruppe(n)						
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(433.657,00)	(—)	(433.657,00)	(436.000)
511 99-4	049	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	91.990,36	—	91.990,36	90.000
525 98-7	049	Aus- und Fortbildung IZN	—	—	—	5.000
525 99-5	049	Aus- und Fortbildung durch Außenstehende	16.290,93	—	16.290,93	21.000
538 98-1	049	Ausgaben für Datenverarbeitung (IZN)	—	—	—	3.000
538 99-0	049	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	12.753,49	—	12.753,49	2.000
631 99-0	049	Erstattungen an den Bund	2.690,00	—	2.690,00	195.000
812 99-4	049	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	309.932,22	—	309.932,22	120.000
Abschluss Kapitel 0390						
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	5.331,74	—	5.331,74	4.000
		Summe der Einnahmen	5.331,74	—	5.331,74	4.000
		4 Personalausgaben	11.059.994,04	—	11.059.994,04	11.200.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.862.033,93	—	2.862.033,93	2.812.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	110.276,15	—	110.276,15	308.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	643.350,40	—	643.350,40	454.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	22,59	—	22,59	1.000
		Summe der Ausgaben	14.675.677,11	—	14.675.677,11	14.775.000
		Zuschuss	14.670.345,37	—	14.670.345,37	14.771.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.000,00	3.598,49	—	
—	1.000,00	5.610,73	—	
—	1.300.000,00	32.463,81	—	
—	105.000,00	-5.035,04	—	
—	8.000,00	-378,81	—	
—	334.000,00	-581,82	—	
—	1.000,00	-977,41	—	
(—)	(436.000,00)	(-2.343,00)	(—)	
—	90.000,00	1.990,36	—	
—	5.000,00	-5.000,00	—	
—	21.000,00	-4.709,07	—	
—	3.000,00	-3.000,00	—	
—	2.000,00	10.753,49	—	
—	195.000,00	-192.310,00	—	
—	120.000,00	189.932,22	—	
—	4.000,00	1.331,74	—	
—	4.000,00	1.331,74	—	
—	11.200.000,00	-140.005,96	—	
—	2.812.000,00	50.033,93	—	
—	308.000,00	-197.723,85	—	
—	454.000,00	189.350,40	—	
—	1.000,00	-977,41	—	
—	14.775.000,00	-99.322,89	—	
—	14.771.000,00	-100.654,63	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres, Sport und Integration

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		Gesamtabschluss Einzelplan 03				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	86.809.594,38	—	86.809.594,38	82.701.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	20.094.611,31	—	20.094.611,31	24.891.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	1.054.630,18	—	1.054.630,18	841.000
		Summe der Einnahmen	107.958.835,87	—	107.958.835,87	108.433.000
		4 Personalausgaben	1.033.393.396,87	214.176,46	1.033.607.573,33	1.060.537.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	196.967.802,12	11.825.600,33	208.793.402,45	204.646.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	216.678.169,80	7.071.260,07	223.749.429,87	217.328.000
		7 Baumaßnahmen	900.615,12	50.000,00	950.615,12	205.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	74.866.988,26	37.862.757,39	112.729.745,65	87.437.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	45.709.515,62	—	45.709.515,62	37.032.000
		Summe der Ausgaben	1.568.516.487,79	57.023.794,25	1.625.540.282,04	1.607.185.000
		Zuschuss	1.460.557.651,92	57.023.794,25	1.517.581.446,17	1.498.752.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	82.701.000,00	4.108.594,38	—	
—	24.891.000,00	-4.796.388,69	—	
—	841.000,00	213.630,18	—	
—	108.433.000,00	-474.164,13	—	
55.467,96	1.060.592.467,96	-26.984.894,63	3.620.199,62	
8.138.493,32	212.784.493,32	-3.991.090,87	536.298,07	
6.532.972,63	223.860.972,63	-111.542,76	229.907,93	
24.681,41	229.681,41	720.933,71	721.706,40	
63.649.715,34	151.086.715,34	-38.356.969,69	—	
305.659,29	37.337.659,29	8.371.856,33	177.109,60	
78.706.989,95	1.685.891.989,95	-60.351.707,91	5.285.221,62	
78.706.989,95	1.577.458.989,95	-59.877.543,78		

Haushaltsrechnung

für das

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 04

Finanzministerium

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Spalte 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste, Vorgriffe (-)	Summe der Ausgaben (Spalte 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
04 01	612.299,52	—	612.299,52	39.091.086,10	181.974,01	39.273.060,11	-38.660.760,59
04 02	—	—	—	13.749.185,17	4.000.096,86	17.749.282,03	-17.749.282,03
04 04	98.157,34	—	98.157,34	4.062.372,04	—	4.062.372,04	-3.964.214,70
04 06	124.515.437,51	—	124.515.437,51	520.366.269,01	7.087.245,14	527.453.514,15	-402.938.076,64
04 10	82.297.148,86	—	82.297.148,86	145.801.937,32	-17.828.709,01	127.973.228,31	-45.676.079,45
04 20	7.208.742,35	—	7.208.742,35	47.737.982,24	4.949.989,47	52.687.971,71	-45.479.229,36
04 40	99,86	—	99,86	2.864.736,70	—	2.864.736,70	-2.864.636,84
Summe Epl. 04	214.731.885,44	—	214.731.885,44	773.673.568,58	-1.609.403,53	772.064.165,05	-557.332.279,61

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (-)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Spalte 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
676.000	—	676.000,00	28.025.000	214.790,60	28.239.790,60	-27.563.790,60	-11.096.969,99	1.187.227,43
—	—	—	20.858.000	2.832.310,89	23.690.310,89	-23.690.310,89	5.941.028,86	—
118.000	—	118.000,00	4.931.000	—	4.931.000,00	-4.813.000,00	848.785,30	—
100.452.000	—	100.452.000,00	516.552.000	4.250.785,60	520.802.785,60	-420.350.785,60	17.412.708,96	8.029,24
80.191.000	—	80.191.000,00	133.018.000	-5.985.791,52	127.032.208,48	-46.841.208,48	1.165.129,03	18.222.346,95
5.276.000	—	5.276.000,00	48.400.000	2.460.585,63	50.860.585,63	-45.584.585,63	105.356,27	—
—	—	—	3.126.000	—	3.126.000,00	-3.126.000,00	261.363,16	—
186.713.000	—	186.713.000,00	754.910.000	3.772.681,20	758.682.681,20	-571.969.681,20	14.637.401,59	19.417.603,62

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel EUR	1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. EUR	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen EUR	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen EUR	Gesamteinnahmen EUR
1	2	3	4	5	6	7
04 01	Ministerium	—	579.299,52	33.000,00	—	612.299,52
04 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—	—	—
04 04	Steuerakademie Niedersachsen	—	98.157,34	—	—	98.157,34
04 06	Steuerverwaltung	—	85.511.727,81	32.839.709,70	6.164.000,00	124.515.437,51
04 10	Staatliches Baumanagement Niedersachsen - budgetiert	—	154.905,61	82.142.243,25	—	82.297.148,86
04 20	Landesamt für Bezüge und Versorgung - budgetiert	—	267.342,85	6.939.283,18	2.116,32	7.208.742,35
04 40	Landesliegenschaftsfonds Niedersachsen - Fondsverwaltung -	—	99,86	—	—	99,86
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 04 (Anm.1)	—	86.611.532,99	121.954.236,13	6.166.116,32	214.731.885,44
	Rechnungssoll für den Einzelplan 04 (Anm.2)	—	74.068.000,00	112.643.000,00	2.000,00	186.713.000,00
	gegenüber dem Rechnungssoll mehr/weniger (-)	—	12.543.532,99	9.311.236,13	6.164.116,32	28.018.885,44

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (-) (Spalte 7 - 14)
4	5	6	7	8	9		
Personalausgaben	Sächliche Verwal- tungs Ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	Baumaßnahmen	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- fördermaßnahmen	Besondere Finan- zierungsausgaben	Gesamtausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
36.262.980,40	2.150.296,46	75.401,73	—	56.000,00	728.381,52	39.273.060,11	-38.660.760,59
R 107.000,00	R 24.974,01			R 50.000,00		R 181.974,01	
—	15.549.282,03	—	—	2.200.000,00	—	17.749.282,03	-17.749.282,03
	R 1.800.096,86			R 2.200.000,00		R 4.000.096,86	
2.459.375,26	979.015,84	—	—	19.545,21	604.435,73	4.062.372,04	-3.964.214,70
418.116.202,92	76.269.887,77	42.214,53	—	10.988.179,69	22.037.029,24	527.453.514,15	-402.938.076,64
	R 7.003.495,14			R 83.750,00		R 7.087.245,14	
63.587.391,59	58.872.173,32	8.323,45	—	1.309.048,02	4.196.291,93	127.973.228,31	-45.676.079,45
	R -18.222.346,95			R 393.637,94		R -17.828.709,01	
35.979.343,64	14.540.348,94	8.428,20	—	832.786,12	1.327.064,81	52.687.971,71	-45.479.229,36
	R 4.290.630,68			R 659.358,79		R 4.949.989,47	
2.424.216,70	440.520,00	—	—	—	—	2.864.736,70	-2.864.636,84
558.829.510,51	168.801.524,36	134.367,91	—	15.405.559,04	28.893.203,23	772.064.165,05	-557.332.279,61
R 107.000,00	R -5.103.150,26			R 3.386.746,73		R -1.609.403,53	
552.738.000,00	172.374.228,04	147.000,00	—	15.712.453,16	17.711.000,00	758.682.681,20	-571.969.681,20
R 124.000,00	R 3.223.228,04			R 425.453,16		R 3.772.681,20	
6.091.510,51	-3.572.703,68	-12.632,09	—	-306.894,12	11.182.203,23	13.381.483,85	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 04 Finanzministerium

Kapitel 0401 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 61-0	011	Gebühren nach dem Steuerberatungsgesetz <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.</i>	285.950,00	—	285.950,00	380.000
119 10-6	011	Vermischte Einnahmen *** <i>Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.</i>	167.133,54	—	167.133,54	127.000
124 10-0	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Vgl. K-Vermerk zu 511 10, 514 10, 517 10, 518 10, 519 10, 525 10, 526 10, 527 10, 538 10, 547 10, 632 10 und 812 10.</i>	8.141,98	—	8.141,98	14.000
125 10-6	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit <i>Vgl. K-Vermerk zu 511 10, 514 10, 517 10, 518 10, 519 10, 525 10, 526 10, 527 10, 538 10, 547 10, 632 10 und 812 10.</i>	—	—	—	—
129 10-1	011	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen	—	—	—	—
281 10-8	011	Erstattung der Freien Hansestadt Bremen	33.000,00	—	33.000,00	33.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 73		Parkraumbewirtschaftung und Jobticket beim Nds. Finanzministerium <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 73.</i>	(118.074,00)	(—)	(118.074,00)	(122.000)
119 73-4	011	Verkauf von Fahrausweisen	116.589,00	—	116.589,00	120.000
124 73-8	011	Vermietung von Behördenparkplätzen	1.485,00	—	1.485,00	2.000
		A U S G A B E N				
421 01-5	011	Bezüge der Ministerin oder des Ministers	147.396,50	—	147.396,50	147.000
421 02-3	011	Bezüge der Ministerin oder des Ministers -Übergangsgeld-	—	—	—	—
422 10-0	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** <i>Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.</i>	10.710.571,30	—	10.710.571,30	14.100.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	380.000,00	-94.050,00	—	
—	127.000,00	40.133,54	—	
—	14.000,00	-5.858,02	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	33.000,00	—	—	
(—)	(122.000,00)	(-3.926,00)	(—)	
—	120.000,00	-3.411,00	—	
—	2.000,00	-515,00	—	
—	147.000,00	396,50	—	
—	—	—	—	
—	14.100.000,00	-3.389.428,70	—	422 10: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die erste Vorzimmerkraft der Ministerin/ des Ministers und die erste Vorzimmerkraft der Staatssekretärin/ des Staatssekretärs sind für die Dauer ihrer Vorzimmertätigkeit übertariflich in die Entgeltgruppe (EG) 9 TV-L eingruppiert. Sie erhalten eine persönliche Zulage in Höhe des halben Unterschiedsbetrages zwischen den Vergütungen der VergGr. Vb und IVb BAT der Anfangsvergütung des Verg.-TV Nr. 35. Die Zulage wird bei linearen Tarifierhöhungen angepasst. Nach zweijähriger Tätigkeit im Vorzimmerdienst erhöht sich die persönliche Zulage auf den vollen Unterschiedsbetrag zu VergGr. IVb BAT. Nach sechsjähriger Tätigkeit werden sie in die EG 10 TV-L eingruppiert. Die vorgenannte Zulage entfällt gleichzeitig. Die zweite Vorzimmerkraft der Ministerin/ des Ministers, der Staatssekretärin/ des Staatssekretärs und die jeweiligen Sekretärinnen der Abteilungsleiter/innen sind für die Dauer ihrer Vorzimmertätigkeit übertariflich in die EG 6 TV-L eingruppiert. Nach zweijähriger Tätigkeit im Vorzimmerdienst erhalten sie eine persönliche Zulage in Höhe des halben Unterschiedsbetrages zwischen den Grundvergütungen der VergGr. VIb und Vc BAT der Anfangsgrundvergütung des Verg.-TV Nr. 35. Die Zulage wird bei linearen Tarifierhöhungen angepasst. Nach sechsjähriger Tätigkeit bleibt die übertarifliche Eingruppierung in EG 6 auch nach dem Ausscheiden aus dem Vorzimmerdienst erhalten. Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht. Umgesetzt nach 0320-422 01: 12.480,00 EUR Umgesetzt nach 0321-682 10: 5.971,00 EUR Umgesetzt nach 0410-422 10: 60.470,00 EUR

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 04 Finanzministerium

Kapitel 0401 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
425 10-0	011	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 10-6	011	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
427 10-2	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	2.506,26	—	2.506,26	15.000
428 10-9	011	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitneh- mer	3.474.011,29	—	3.474.011,29	—
441 01-6	940	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	21.514.272,65	—	21.514.272,65	20.284.000
441 02-4	940	Beihilfen für Angestellte	—	—	—	—
441 03-2	940	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
441 04-0	940	Beihilfen für Sonstige	—	—	—	—
441 05-9	940	Beihilfen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitneh- mer	34.725,21	—	34.725,21	61.000
441 06-7	940	Pflegebeihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften	5.870,91	—	5.870,91	32.000
443 01-9	940	Fürsorgeleistungen	159.267,62	—	159.267,62	177.000
443 02-7	940	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungs- grundsätze	—	—	—	—
453 01-4	011	Trennungsentschädigung und Umzugskostenver- gütung	18.358,66	—	18.358,66	9.000
459 10-1	011	Sonstige personalbezogene Ausgaben	—	—	—	—
511 10-3	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur</i> <i>Höhe der Isteinnahmen bei 125 10.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur</i> <i>Höhe der Mehreinnahmen bei 124 10.</i> <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfä-</i> <i>hig: 511 10, 514 10, 517 10, 518 10, 519 10, 525 10,</i> <i>526 10, 527 10, 538 10, 547 10, 632 10, 812 10 und</i> <i>Ausgabetitelgruppe 98/99.</i>	247.703,27	13.922,55	261.625,82	290.000
514 10-2	011	Haltung von Dienstfahrzeugen <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur</i> <i>Höhe der Isteinnahmen bei 125 10.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur</i> <i>Höhe der Mehreinnahmen bei 124 10.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 10.</i>	30.925,61	—	30.925,61	38.000
517 10-1	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur</i> <i>Höhe der Isteinnahmen bei 125 10.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur</i> <i>Höhe der Mehreinnahmen bei 124 10.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 10.</i>	418.418,34	—	418.418,34	386.000
518 10-8	011	Mieten und Pachten <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur</i> <i>Höhe der Isteinnahmen bei 125 10.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur</i> <i>Höhe der Mehreinnahmen bei 124 10.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 10.</i>	87.818,46	—	87.818,46	81.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	15.000,00	-12.493,74	—	
—	—	3.474.011,29	—	
—	20.284.000,00	1.230.272,65	1.177.868,77	441 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	61.000,00	-26.274,79	—	
—	32.000,00	-26.129,09	—	
—	177.000,00	-17.732,38	—	
—	—	—	—	
—	9.000,00	9.358,66	9.358,66	453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	290.000,00	-28.374,18	—	
—	—	—	—	
—	38.000,00	-7.074,39	—	
—	386.000,00	32.418,34	—	
—	81.000,00	6.818,46	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 04 Finanzministerium

Kapitel 0401 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
519 10-4	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 125 10.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 124 10.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 10.</i>	63.876,95	—	63.876,95	62.000
525 10-4	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 125 10.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 124 10.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 10.</i>	58.700,69	—	58.700,69	120.000
526 10-0	011	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 125 10.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 124 10.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 10.</i>	142.071,83	—	142.071,83	10.000
527 10-7	011	Dienstreisen <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 125 10.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 124 10.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 10.</i>	145.898,23	—	145.898,23	184.000
529 10-0	011	Verfükungsmittel	743,80	—	743,80	5.000
538 10-9	011	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte) <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 125 10.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 124 10.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 10.</i>	—	—	—	—
547 10-8	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 125 10.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 124 10.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 10.</i>	22.520,31	—	22.520,31	73.000
549 01-1	989	Globale Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
632 10-5	011	Erstattung von Verwaltungsausgaben an andere Bundesländer <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 125 10.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 124 10.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 10.</i>	75.401,73	—	75.401,73	76.000
812 10-3	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 125 10.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 124 10.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 10.</i>	6.000,00	—	6.000,00	10.000
972 11-9	989	Globale Minderausgabe *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	—	—	—	-10.362.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	62.000,00	1.876,95	—	
—	120.000,00	-61.299,31	—	
—	10.000,00	132.071,83	—	
—	184.000,00	-38.101,77	—	
—	5.000,00	-4.256,20	—	
—	—	—	—	
—	73.000,00	-50.479,69	—	
—	—	—	—	
—	76.000,00	-598,27	—	
—	10.000,00	-4.000,00	—	
—	-10.362.000,00	10.362.000,00	—	972 11: Die verbindliche Erläuterung lautet: Zum Ausgleich des Haushalts- ausgleich kann auch durch Mehreinnahmen erbracht werden, soweit diesen keine entsprechenden Mehrausgaben gegen- über stehen. Die Globale Minderausgabe wurde im Haushaltsvollzug erwirtschaftet.

Haushaltsjahr 2008
Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0401 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
972 15-1	989	Globale Minderausgabe K-Potenzial	—	—	—	—
981 10-0	990	Abführung an 13 21 - 381 04	728.381,52	—	728.381,52	729.000
TGr. 61		Titelgruppe(n) Durchführung der Steuerberaterprüfung <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 111 61.</i>	(122.113,36)	(107.000,00)	(229.113,36)	(238.000)
427 61-7	011	Prüfungsvergütungen	89.000,00	107.000,00	196.000,00	190.000
547 61-2	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	33.113,36	—	33.113,36	48.000
TGr. 73		Parkraumbewirtschaftung und Jobticket im Nds. Finanzministerium <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 73.</i>	(117.483,50)	(11.051,46)	(128.534,96)	(122.000)
546 73-0	011	Erwerb von Fahrausweisen	117.483,50	11.051,46	128.534,96	122.000
547 73-6	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 10.</i>	(756.048,10)	(50.000,00)	(806.048,10)	(1.138.000)
511 98-7	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände (IZN)	80.562,44	—	80.562,44	25.000
511 99-5	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	45.989,41	—	45.989,41	88.000
518 99-0	012	Mieten und Pachten	92.490,09	—	92.490,09	102.000
525 98-8	012	Aus- und Fortbildung durch das IZN	1.695,00	—	1.695,00	10.000
525 99-6	012	Aus- und Fortbildung durch andere Dienstleister	—	—	—	8.000
538 98-2	012	Ausgaben für Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (IZN)	341.884,40	—	341.884,40	567.000
538 99-0	012	Ausgaben für Dienstleistungen Anderer	193.426,76	—	193.426,76	241.000
812 98-7	012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen durch das IZN	—	—	—	18.000
812 99-5	012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	50.000,00	50.000,00	79.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	729.000,00	-618,48	—	
(124.000,00)	(362.000,00)	(-132.886,64)	(—)	
124.000,00	314.000,00	-118.000,00	—	
—	48.000,00	-14.886,64	—	
(10.460,96)	(132.460,96)	(-3.926,00)	(—)	
10.460,96	132.460,96	-3.926,00	—	
—	—	—	—	
(80.329,64)	(1.218.329,64)	(-412.281,54)	(—)	
—	25.000,00	55.562,44	—	
—	88.000,00	-42.010,59	—	
—	102.000,00	-9.509,91	—	
—	10.000,00	-8.305,00	—	
—	8.000,00	-8.000,00	—	
—	567.000,00	-225.115,60	—	
80.329,64	321.329,64	-127.902,88	—	
—	18.000,00	-18.000,00	—	
—	79.000,00	-29.000,00	—	

Haushaltsjahr 2008
Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0401 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0401				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	579.299,52	—	579.299,52	643.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	33.000,00	—	33.000,00	33.000
		Summe der Einnahmen	612.299,52	—	612.299,52	676.000
		4 Personalausgaben	36.155.980,40	107.000,00	36.262.980,40	35.015.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.125.322,45	24.974,01	2.150.296,46	2.460.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	75.401,73	—	75.401,73	76.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	6.000,00	50.000,00	56.000,00	107.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	728.381,52	—	728.381,52	-9.633.000
		Summe der Ausgaben	39.091.086,10	181.974,01	39.273.060,11	28.025.000
		Zuschuss	38.478.786,58	181.974,01	38.660.760,59	27.349.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	643.000,00	-63.700,48	—	
—	33.000,00	—	—	
—	676.000,00	-63.700,48	—	
124.000,00	35.139.000,00	1.123.980,40	1.187.227,43	
90.790,60	2.550.790,60	-400.494,14	—	
—	76.000,00	-598,27	—	
—	107.000,00	-51.000,00	—	
—	-9.633.000,00	10.361.381,52	—	
214.790,60	28.239.790,60	11.033.269,51	1.187.227,43	
214.790,60	27.563.790,60	11.096.969,99		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 04 Finanzministerium

Kapitel 0402 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
132 65-3	960	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
271 02-5	960	Tagungsgebühren für den überregionalen Erfahrungsaustausch "Verwaltungsreform - Kosten- und Leistungsrechnung" <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66/67.</i>	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
		Titelgruppe(n)				
TGr. 65		Flottenmanagement (Pilotprojekt)	(—)	(—)	(—)	(—)
514 65-3	960	Haltung von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
518 65-9	960	Mieten und Pachten	—	—	—	—
547 65-9	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
811 65-8	960	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
972 65-1	989	Globale Minderausgabe	—	—	—	—
TGr. 66/67		Kosten für landesweite Maßnahmen im Bereich der Neuen Steuerungsinstrumente und der Personalkostenbudgetierung <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 271 02.</i>	(1.662.374,67)	(793.038,40)	(2.455.413,07)	(2.250.000)
429 66-4	960	Nicht aufteilbare Personalausgaben für den Gesamthaushalt	—	—	—	—
459 66-0	960	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	—	—	—	—
511 66-2	960	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	—	—	200.000
518 66-7	960	Mieten und Pachten	—	—	—	100.000
525 66-3	960	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	156.013,00	—	156.013,00	350.000
538 66-8	960	Dienstleistungen Außenstehender	437.904,46	—	437.904,46	500.000
538 67-6	960	Dienstleistungen des IZN	1.068.431,46	793.038,40	1.861.469,86	1.044.000
547 66-7	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	25,75	—	25,75	—
682 66-1	960	Zuschüsse an Landesbetriebe zur Förderung von Projekten	—	—	—	—
812 66-2	960	Erwerb von Geräten, Ausstattungsgegenständen und Software	—	—	—	56.000
TGr. 68/69		Elektronisches Reisemanagement Niedersachsen-eRNie- <i>Übertragbar.</i>	(42.163,13)	(2.200.000,00)	(2.242.163,13)	(2.726.000)
538 68-4	960	Ausgaben für Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (IZN)	40.675,00	—	40.675,00	500.000
538 69-2	960	Ausgaben für Dienstleistungen Anderer	—	—	—	—
547 69-1	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsaufgaben	1.488,13	—	1.488,13	26.000
812 69-7	960	Erwerb von Geräten, Programmen und Lizenzen der Informationstechnik	—	2.200.000,00	2.200.000,00	2.200.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(1.816.196,48)	(4.066.196,48)	(-1.610.783,41)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	200.000,00	-200.000,00	—	
—	100.000,00	-100.000,00	—	
—	350.000,00	-193.987,00	—	
—	500.000,00	-62.095,54	—	
1.816.196,48	2.860.196,48	-998.726,62	—	
—	—	25,75	—	
—	—	—	—	
—	56.000,00	-56.000,00	—	
(—)	(2.726.000,00)	(-483.836,87)	(—)	
—	500.000,00	-459.325,00	—	
—	—	—	—	
—	26.000,00	-24.511,87	—	
—	2.200.000,00	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 04 Finanzministerium

Kapitel 0402 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 94/95		Kosten der Informations- und Kommunikationstechniken (Haushaltsplanaufstellung, Zentrale Haushaltsführung und Haushaltsrechnung) Übertragbar.	(1.192.962,52)	(20.000,00)	(1.212.962,52)	(1.727.000)
511 95-6	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	—	—	5.000
525 94-9	012	Aus- und Fortbildung durch das Informatikzentrum Niedersachsen (IZN)	—	—	—	10.000
525 95-7	012	Aus- und Fortbildung durch andere Dienstleister	26.834,50	20.000,00	46.834,50	50.000
538 94-3	012	Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (IZN)	—	—	—	50.000
538 95-1	012	Dienstleistungen "Anderer"	1.166.128,02	—	1.166.128,02	1.607.000
547 95-0	012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	5.000
812 94-8	012	Beschaffung von SW/Lizenzen	—	—	—	—
812 95-6	012	Erwerb von Geräten	—	—	—	—
TGr. 96		Personalmanagementverfahren Übertragbar.	(2.017.055,95)	(987.058,46)	(3.004.114,41)	(1.988.000)
525 96-5	960	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	847,28	—	847,28	5.000
538 96-0	960	Ausgaben für Datenverarbeitung	2.009.316,05	987.058,46	2.996.374,51	1.872.000
547 96-9	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	6.892,62	—	6.892,62	45.000
812 96-4	960	Erwerb von Geräten, Programmen und Lizenzen zur Informationstechnik	—	—	—	66.000
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechniken (Haushaltsvollzugssystem)	(8.834.628,90)	(—)	(8.834.628,90)	(12.167.000)
511 99-9	019	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	438,12	—	438,12	1.000
525 98-1	019	Ausgaben für die Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch das Informatikzentrum Niedersachsen (izn)	145.400,00	—	145.400,00	155.000
538 98-6	019	Ausgaben für Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (izn)	4.299.239,21	—	4.299.239,21	7.665.000
538 99-4	019	Ausgaben für Dienstleistungen Anderer	4.389.551,57	—	4.389.551,57	4.346.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(1.727.000,00)	(-514.037,48)	(—)	
—	5.000,00	-5.000,00	—	
—	10.000,00	-10.000,00	—	
—	50.000,00	-3.165,50	—	
—	50.000,00	-50.000,00	—	
—	1.607.000,00	-440.871,98	—	
—	5.000,00	-5.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(1.016.114,41)	(3.004.114,41)	(—)	(—)	
—	5.000,00	-4.152,72	—	
1.016.114,41	2.888.114,41	108.260,10	—	
—	45.000,00	-38.107,38	—	
—	66.000,00	-66.000,00	—	
(—)	(12.167.000,00)	(-3.332.371,10)	(—)	
—	1.000,00	-561,88	—	
—	155.000,00	-9.600,00	—	
—	7.665.000,00	-3.365.760,79	—	
—	4.346.000,00	43.551,57	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 04 Finanzministerium

Kapitel 0402 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0402				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	—	—	—	—
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	—	—	—	—
		4 Personalausgaben	—	—	—	—
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	13.749.185,17	1.800.096,86	15.549.282,03	18.536.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	2.200.000,00	2.200.000,00	2.322.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	13.749.185,17	4.000.096,86	17.749.282,03	20.858.000
		Zuschuss	13.749.185,17	4.000.096,86	17.749.282,03	20.858.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
2.832.310,89	21.368.310,89	-5.819.028,86	—	
—	—	—	—	
—	2.322.000,00	-122.000,00	—	
—	—	—	—	
2.832.310,89	23.690.310,89	-5.941.028,86	—	
2.832.310,89	23.690.310,89	-5.941.028,86	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 04 Finanzministerium

Kapitel 0404 Steuerakademie Niedersachsen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		*** Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist der letzte Absatz der Erläuterung verbindlich. E I N N A H M E N				
119 01-8	061	Vermischte Einnahmen	336,27	—	336,27	1.000
124 01-1	061	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	12.248,45	—	12.248,45	12.000
125 01-8	061	Einnahmen für Verpflegung und Unterkunft <i>Vgl. K-Vermerk zu 511 01.</i>	85.572,62	—	85.572,62	105.000
132 01-4	061	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen <i>Vgl. K-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
281 01-0	061	Erstattung von Lehrgangskosten <i>Vgl. K-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-2	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	1.079.341,71	—	1.079.341,71	2.804.000
422 19-5	061	Altersteilzeitzuschläge	30.425,52	—	30.425,52	—
425 01-1	061	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 01-8	061	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
427 01-4	061	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Hilfskräfte	—	—	—	—
428 01-0	061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	866.997,88	—	866.997,88	—
429 01-7	061	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
511 01-5	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 01 und 281 01.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 125 01.</i> <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 0406 Ausgabetitelgruppe 75.</i> <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 511 01, 514 05, 517 01, 518 01, 518 02, 519 01, 526 01, 527 01, 547 02 und 812 15.</i>	68.919,38	—	68.919,38	76.000
514 05-7	061	Verbrauchsmittel, Lebensmittel und dergleichen <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	113.410,98	—	113.410,98	115.000
517 01-3	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	309.933,43	—	309.933,43	252.000
518 01-0	061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	17.541,20	—	17.541,20	11.000
518 02-8	061	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	10.617,71	—	10.617,71	5.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	-663,73	—	Kapitel 0404: Die verbindliche Erläuterung lautet: Durch die Errichtung der Steuerakademie Niedersachsen sol- len mittelfristig Einsparungen von bis zu 1,1 Mio. EUR erzielt werden. Davon wurden rd. 300 Tsd. EUR im Haushaltsplan 2007 eingespart. Weitere 250 Tsd. EUR werden im Haushalts- plan 2008 nachgewiesen.
—	12.000,00	248,45	—	
—	105.000,00	-19.427,38	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.804.000,00	-1.724.658,29	—	
—	—	30.425,52	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	866.997,88	—	
—	76.000,00	-7.080,62	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht. Umgesetzt nach 0406-422 01: 645.150,00 EUR
—	115.000,00	-1.589,02	—	
—	252.000,00	57.933,43	—	
—	11.000,00	6.541,20	—	
—	5.000,00	5.617,71	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 04 Finanzministerium

Kapitel 0404 Steuerakademie Niedersachsen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
519 01-6	061	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grund- stücken, Gebäuden und Räumen <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	22.307,52	—	22.307,52	25.000
526 01-2	061	Sachverständige <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
527 01-9	061	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	2.665,26	—	2.665,26	3.000
547 02-8	061	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	1.672,03	—	1.672,03	5.000
681 01-8	061	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädi- gungen	—	—	—	1.000
812 15-5	061	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	19.545,21	—	19.545,21	40.000
981 04-6	990	Abführung an 13 21 - 381 04	604.435,73	—	604.435,73	605.000
TGr. 61		Titelgruppe(n) Aus- und Fortbildung <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfä- hig: Ausgabeteilgruppe 61 und 0406 Ausgabetei- telgruppe 61.</i>	(914.558,48)	(—)	(914.558,48)	(989.000)
427 61-8	061	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	285.704,79	—	285.704,79	255.000
453 61-9	061	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Aus- und Fortbildungslehrgängen	196.905,36	—	196.905,36	240.000
525 61-0	061	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	431.948,33	—	431.948,33	494.000
		Abschluss Kapitel 0404				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	98.157,34	—	98.157,34	118.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	98.157,34	—	98.157,34	118.000
		4 Personalausgaben	2.459.375,26	—	2.459.375,26	3.299.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	979.015,84	—	979.015,84	986.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	1.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- tionsfördermaßnahmen	19.545,21	—	19.545,21	40.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	604.435,73	—	604.435,73	605.000
		Summe der Ausgaben	4.062.372,04	—	4.062.372,04	4.931.000
		Zuschuss	3.964.214,70	—	3.964.214,70	4.813.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	25.000,00	-2.692,48	—	
—	—	—	—	
—	3.000,00	-334,74	—	
—	5.000,00	-3.327,97	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	40.000,00	-20.454,79	—	
—	605.000,00	-564,27	—	
(—)	(989.000,00)	(-74.441,52)	(—)	
—	255.000,00	30.704,79	—	
—	240.000,00	-43.094,64	—	
—	494.000,00	-62.051,67	—	
—	118.000,00	-19.842,66	—	
—	—	—	—	
—	118.000,00	-19.842,66	—	
—	3.299.000,00	-839.624,74	—	
—	986.000,00	-6.984,16	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	40.000,00	-20.454,79	—	
—	605.000,00	-564,27	—	
—	4.931.000,00	-868.627,96	—	
—	4.813.000,00	-848.785,30	—	

Haushaltsjahr 2008
Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0406 Steuerverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-4	061	Gebühren und tarifliche Entgelte	3.534.908,72	—	3.534.908,72	4.100.000
111 45-6	061	Gebühren nach dem Steuerberatungsgesetz	32.837,50	—	32.837,50	40.000
112 01-0	061	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	7.248.887,92	—	7.248.887,92	6.900.000
119 01-5	061	Vermischte Einnahmen	967.206,64	—	967.206,64	1.400.000
119 02-3	061	Einnahmen aus Veröffentlichungen *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	—	—	—	—
119 03-1	061	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	—	—	—	—
119 05-8	061	Stundungszinsen, Verzugszinsen, Säumniszuschläge und Verspätungszuschläge	63.216.343,48	—	63.216.343,48	59.000.000
119 41-4	061	Rückzahlung von Überzahlungen	16.869,40	—	16.869,40	5.000
119 46-5	061	Ersatzleistungen	33.437,30	—	33.437,30	25.000
119 96-1	061	Erstattung der Personal- und Sachkosten Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 96/97.	8.113.032,28	—	8.113.032,28	906.000
121 01-0	061	Ablieferungen aus behördeneigenen Küchen- und Kantinenbetrieben	—	—	—	—
124 01-9	061	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	91.337,34	—	91.337,34	90.000
132 01-1	061	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	61.575,73	—	61.575,73	15.000
236 01-1	061	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	5.556,00	—	5.556,00	15.000
261 01-6	061	Erstattung der Kosten für die Verwaltung der Kirchensteuer	31.651.233,48	—	31.651.233,48	26.300.000
261 02-4	061	Erstattung der Kosten für die Verwaltung der Landwirtschaftskammerbeiträge	1.158.542,71	—	1.158.542,71	1.150.000
261 03-2	061	Erstattung sonstiger Verwaltungskosten	24.377,51	—	24.377,51	30.000
381 11-9	990	Zuführung von 13 99-981 11	6.164.000,00	—	6.164.000,00	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 75		Einnahmen der Finanzämter (eigenverantwortliche Bewirtschaftung) Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 75.	(2.195.291,50)	(—)	(2.195.291,50)	(476.000)
119 75-9	061	Sonstige Verwaltungseinnahmen; Ersatzleistungen; Einnahmen aus Inanspruchnahmen der Verwaltung	1.280.925,73	—	1.280.925,73	6.000
132 75-5	061	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	7.565,04	—	7.565,04	—
162 75-1	061	Zinsen aus Bankkonten der Finanzämter	906.800,73	—	906.800,73	470.000
		A U S G A B E N				
422 01-0	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	327.962.937,26	—	327.962.937,26	408.489.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	4.100.000,00	-565.091,28	—	
—	40.000,00	-7.162,50	—	
—	6.900.000,00	348.887,92	—	
—	1.400.000,00	-432.793,36	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	59.000.000,00	4.216.343,48	—	
—	5.000,00	11.869,40	—	
—	25.000,00	8.437,30	—	
—	906.000,00	7.207.032,28	—	
—	—	—	—	
—	90.000,00	1.337,34	—	
—	15.000,00	46.575,73	—	422 01:
—	15.000,00	-9.444,00	—	Die verbindliche Erläuterung lautet:
—	26.300.000,00	5.351.233,48	—	Das Beschäftigungsvolumen und das Personalkostenbudget
—	1.150.000,00	8.542,71	—	darf jeweils insoweit überschritten werden, als Nachwuchs-
—	30.000,00	-5.622,49	—	kräfte des mittleren, gehobenen und höheren Steuerverwal-
—	—	6.164.000,00	—	tungsdienstes im Laufe des Haushaltsjahres in den Dienst
(—)	(476.000,00)	(1.719.291,50)	(—)	der Steuerverwaltung eingestellt werden. Hieraus sich erge-
—	6.000,00	1.274.925,73	—	bende Überschreitungen sind spätestens ab dem Haushalts-
—	—	7.565,04	—	jahr 2011 durch Unterschreitungen des Beschäftigungsvolu-
—	470.000,00	436.800,73	—	mens und des Personalkostenbudgets auszugleichen.
—	408.489.000,00	-80.526.062,74	—	Beschäftigte der Steuerverwaltung, die im Aufsichtsdienst
				über die Spielbanken im Land Niedersachsen eingesetzt sind,
				erhalten eine steuerfreie Aufwandsentschädigung in Höhe von
				76,70 EUR monatlich.
				Die am 31.12.1983 als Bedienungskräfte von Datenerfassungs-
				geräten des Typs Nixdorf 720 tätigen Kräfte erhalten für die
				Bedienung des Nixdorf-Systems 8860 für ihre Person eine
				jederzeit widerrufliche außertarifliche Stellenzulage in Höhe
				von 8 v. H. des Anfangsentgeltes der jeweiligen Entgeltgruppe.
				Bei Besetzung einer Stelle mit zwei Halbtagskräften gilt dies
				entsprechend.
				Die 1. Sekretärin des/der Oberfinanzpräsidenten/-in ist für die
				Dauer ihrer Tätigkeit als Vorzimmerkraft übertariflich in die
				EG 6 eingruppiert. Die vorstehend genannte Vorzimmerkraft
				erhält eine übertarifliche Zulage nach Protokollnotiz Nummer
				3 oder 6 zum Teil II Abschnitt N Unterabschnitt I des Allge-
				meinen Teils der Anlage 1 a zum BAT im Wege des Bestands-
				schutzes. Die Zulage beträgt die Hälfte der entsprechenden ta-
				rifflichen Zulage. Mit der übertariflichen Eingruppierung bzw.
				der übertariflichen Zulage sind entsprechende tarifliche Zula-
				gen abgegolten.
				Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
				Umgesetzt nach 0321-682 10: 397.961,00 EUR
				Umgesetzt nach 0410-422 10: 106.045,00 EUR
				Umgesetzt nach 1555-682 10: 40.313,00 EUR
				Umgesetzt von 0320-422 01: 11.904,00 EUR
				Umgesetzt von 0404-422 01: 645.150,00 EUR
				Umgesetzt von 0420-422 10: 10.637,00 EUR
				Umgesetzt von 0520-422 01: 9.858,00 EUR

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 04 Finanzministerium

Kapitel 0406 Steuerverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
422 04-4	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungs- dienst	3.826.511,04	—	3.826.511,04	5.800.000
422 19-2	061	Altersteilzeitzuschläge	2.561.163,18	—	2.561.163,18	—
425 01-9	061	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 01-5	061	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
427 01-1	061	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	—	—	—	—
427 39-9	061	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Lan- desbedienstete im Mutterschutz	127.769,07	—	127.769,07	150.000
428 01-8	061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitneh- mer	83.091.086,20	—	83.091.086,20	—
429 01-4	061	Nicht aufteilbare Personalausgaben	9.020,13	—	9.020,13	5.000
453 01-2	061	Trennungentschädigung und Umzugskostenver- gütung	255.189,06	—	255.189,06	300.000
459 04-5	061	Vergütungen für Beamte im Vollstreckungsdienst	173.204,09	—	173.204,09	190.000
511 01-2	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfä- hig: 511 01, 514 01, 517 01, 518 01, 518 02, 519 01, 519 03, 526 01, 526 02, 526 03, 527 01, 527 02, 527 04, 531 03, 546 01, 546 02, 546 03, 546 05 und 547 02.</i>	2.624.443,60	—	2.624.443,60	3.025.000
514 01-1	061	Haltung von Dienstfahrzeugen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	154.915,85	—	154.915,85	140.000
517 01-0	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	780.126,96	—	780.126,96	650.000
518 01-7	061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
518 02-5	061	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	118.494,52	—	118.494,52	180.000
519 01-3	061	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grund- stücken, Gebäuden und Räumen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	8.275,67	—	8.275,67	30.000
519 03-0	061	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	1.088,22	—	1.088,22	4.000
526 01-0	061	Sachverständige <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	7.158,46	—	7.158,46	10.000
526 02-8	061	Gerichts- und ähnliche Kosten <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	28.415,10	—	28.415,10	60.000
526 03-6	061	Entschädigungen für die ehrenamtlichen Mit- glieder des Gutachterausschusses und der Schät- zungsausschüsse <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	200.174,45	—	200.174,45	180.000
527 01-6	061	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	405.778,02	—	405.778,02	350.000
527 02-4	061	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personal- vertretungs- und Schwerbehindertenangelegen- heiten <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	19.449,39	—	19.449,39	20.000
527 04-0	061	Reisekostenpauschbeträge; Bewegungsgelder <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	6.892,35	—	6.892,35	10.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	5.800.000,00	-1.973.488,96	—	
—	—	2.561.163,18	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	150.000,00	-22.230,93	—	
—	—	83.091.086,20	—	
—	5.000,00	4.020,13	—	
—	300.000,00	-44.810,94	—	
—	190.000,00	-16.795,91	—	
—	3.025.000,00	-400.556,40	—	511 01: Umgesetzt nach 0321-682 10: 14.393,00 EUR
—	140.000,00	14.915,85	—	
—	650.000,00	130.126,96	—	
—	—	—	—	
—	180.000,00	-61.505,48	—	
—	30.000,00	-21.724,33	—	
—	4.000,00	-2.911,78	—	
—	10.000,00	-2.841,54	—	
—	60.000,00	-31.584,90	—	
—	180.000,00	20.174,45	—	
—	350.000,00	55.778,02	—	
—	20.000,00	-550,61	—	
—	10.000,00	-3.107,65	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 04 Finanzministerium

Kapitel 0406 Steuerverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
529 10-8	061	Zur Verfügung des Oberfinanzpräsidenten	493,69	—	493,69	—
531 03-0	061	Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	13.212,78	—	13.212,78	10.000
546 01-0	061	Vermischte Ausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
546 02-9	061	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	5.000
546 03-7	061	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	52.047,08	—	52.047,08	130.000
546 05-3	061	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	165,39	—	165,39	40.000
547 02-5	061	Dienstleistungen Außenstehender <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	116.171,32	—	116.171,32	190.000
681 01-5	061	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen <i>*** Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind zulässig.</i>	42.214,53	—	42.214,53	48.000
811 01-6	061	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	84.789,43	—	84.789,43	91.000
812 05-5	061	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind	—	—	—	6.000
812 13-6	061	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	27.828,66	—	27.828,66	382.000
812 15-2	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	213.328,83	45.400,00	258.728,83	300.000
812 16-0	061	Erwerb von Maschinen und Einrichtungen zur Rationalisierung und Vereinfachung des Geschäftsbetriebes bei den Finanzämtern	349.981,37	38.350,00	388.331,37	400.000
981 02-7	990	Abführung an 13 21-381 22 zur Refinanzierung des Sondervermögens Landesliegenschaftsfonds Niedersachsen	2.875.000,00	—	2.875.000,00	1.804.000
981 04-3	990	Abführung an 13 21-381 04	19.162.029,24	—	19.162.029,24	19.154.000
Titelgruppe(n)						
TGr. 61		Aus- und Fortbildung <i>Vgl. D-Vermerk zu 0404 - Ausgabeteilgruppe 61.</i>	(967.381,61)	(—)	(967.381,61)	(1.000.000)
427 61-5	061	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte zur Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	2.802,60	—	2.802,60	45.000
453 61-6	061	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Aus- und Fortbildungslehrgängen	106.520,29	—	106.520,29	55.000
525 61-7	061	Aus- und Fortbildung der Bediensteten <i>*** Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 525 99.</i>	858.058,72	—	858.058,72	900.000
TGr. 75		Ausgaben der Finanzämter (eigenverantwortliche Bewirtschaftung) <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 75.</i> <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0404-511 01.</i> <i>*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist der 1. Absatz der Erläuterung verbindlich.</i>	(33.549.418,46)	(7.003.495,14)	(40.552.913,60)	(37.564.000)
427 75-5	061	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	493,69	—	529 10:
—	10.000,00	3.212,78	—	Umgesetzt von 1302-529 14: 500,00 EUR
—	—	—	—	
—	5.000,00	-5.000,00	—	
—	130.000,00	-77.952,92	—	
—	40.000,00	-39.834,61	—	
—	190.000,00	-73.828,68	—	
—	48.000,00	-5.785,47	—	
—	91.000,00	-6.210,57	—	
—	6.000,00	-6.000,00	—	
—	382.000,00	-354.171,34	—	
8.177,00	308.177,00	-49.448,17	—	
35.000,00	435.000,00	-46.668,63	—	
—	1.804.000,00	1.071.000,00	—	981 02:
—	19.154.000,00	8.029,24	8.029,24	Umgesetzt von 0406-518 75: 1.071.000,00 EUR
(—)	(1.000.000,00)	(-32.618,39)	(—)	981 04:
—	45.000,00	-42.197,40	—	Vgl. Begründung in Anlage I.
—	55.000,00	51.520,29	—	
—	900.000,00	-41.941,28	—	
(4.207.608,60)	(41.771.608,60)	(-1.218.695,00)	(—)	TGr. 75: Die verbindliche Erläuterung lautet: Für nicht verausgabte Haushaltsmittel dürfen Ausgabereste bis zur Höhe von 80 v.H. gebildet, übertragen und in Anspruch genommen werden. Die gemäß § 45 LHO erforderliche Einwil- ligung des Finanzministeriums gilt insoweit als erteilt.
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 04 Finanzministerium

Kapitel 0406 Steuerverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
511 75-6	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	13.194.126,07	—	13.194.126,07	14.290.000
514 75-5	061	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dergleichen	25.556,00	—	25.556,00	50.000
517 75-4	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	6.870.370,32	—	6.870.370,32	7.850.000
518 75-0	061	Mieten und Pachten	2.901.189,48	—	2.901.189,48	4.060.000
519 75-7	061	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.167.061,90	—	1.167.061,90	810.000
526 75-3	061	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	1.304.193,14	—	1.304.193,14	1.453.000
527 75-0	061	Reisekostenvergütungen; Reisekostenpauschbeträge; Bewegungsgelder	5.942.441,06	—	5.942.441,06	6.671.000
547 75-0	061	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.699.291,25	7.003.495,14	8.702.786,39	1.980.000
812 75-6	061	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen; Ergänzung landeseigener Fernmeldeanlagen	445.189,24	—	445.189,24	400.000
TGr. 96/97		Weiterer Ausbau der IuK-Technik in der nds. Steuerverwaltung (KONSENS) <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 96.</i>	(12.385.267,84)	(—)	(12.385.267,84)	(6.062.000)
427 96-8	061	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
518 96-3	061	Ausgaben für die Anmietung von Software <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 518 96, 518 97, 538 96, 538 97, 812 97, 511 99, 518 98, 518 99, 525 98, 525 99, 538 98, 538 99 und 812 99.</i>	670.776,75	—	670.776,75	752.000
518 97-1	061	Ausgaben für die Anmietung von Hardware <i>Vgl. D-Vermerk zu 518 96.</i>	237.125,78	—	237.125,78	—
538 96-4	061	Ausgaben für Software <i>Vgl. D-Vermerk zu 518 96.</i>	—	—	—	20.000
538 97-2	061	Ausgaben für Dienstleistungen Anderer <i>Vgl. D-Vermerk zu 518 96.</i>	11.386.109,31	—	11.386.109,31	5.290.000
812 97-7	061	Erwerb von Geräten, Programmen und Lizenzen zur Informationstechnik <i>Vgl. D-Vermerk zu 518 96.</i>	91.256,00	—	91.256,00	—
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechniken	(28.164.846,16)	(—)	(28.164.846,16)	(29.773.000)
511 99-3	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände <i>Vgl. D-Vermerk zu 518 96.</i>	3.426.120,62	—	3.426.120,62	4.023.000
518 98-0	061	Ausgaben für die Anmietung von Software <i>Vgl. D-Vermerk zu 518 96.</i>	1.237.067,82	—	1.237.067,82	2.701.000
518 99-8	061	Ausgaben für die Anmietung von Hardware <i>Vgl. D-Vermerk zu 518 96.</i>	11.900,00	—	11.900,00	—
525 98-6	061	Ausgaben für die Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch das Informatikzentrum Niedersachsen (izn) <i>Vgl. D-Vermerk zu 518 96.</i>	21.349,00	—	21.349,00	40.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	14.290.000,00	-1.095.873,93	—	518 75: Umgesetzt nach 0406-981 02: 1.071.000,00 EUR
—	50.000,00	-24.444,00	—	
—	7.850.000,00	-979.629,68	—	
—	4.060.000,00	-1.158.810,52	—	
—	810.000,00	357.061,90	—	
—	1.453.000,00	-148.806,86	—	
—	6.671.000,00	-728.558,94	—	
4.207.608,60	6.187.608,60	2.515.177,79	—	
—	400.000,00	45.189,24	—	
—	—	—	—	547 75: Umgesetzt nach 0318-546 01: 81.500,00 EUR
(—)	(6.062.000,00)	(6.323.267,84)	(—)	
—	—	—	—	
—	752.000,00	-81.223,25	—	
—	—	237.125,78	—	
—	20.000,00	-20.000,00	—	
—	5.290.000,00	6.096.109,31	—	
—	—	91.256,00	—	
(—)	(29.773.000,00)	(-1.608.153,84)	(—)	
—	4.023.000,00	-596.879,38	—	518 98: Umgesetzt nach 2011-711 64: 192.000,00 EUR
—	2.701.000,00	-1.463.932,18	—	
—	—	11.900,00	—	
—	40.000,00	-18.651,00	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008
Einzelplan 04 Finanzministerium
Kapitel 0406 Steuerverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
525 99-4	061	Ausgaben für die Aus- und Fortbildung der Be- diensteten durch andere Dienstleister <i>Vgl. D-Vermerk zu 518 96.</i> <i>*** Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 525 61.</i>	403.076,79	—	403.076,79	1.000.000
538 98-0	061	Ausgaben für die Dienstleistungen des Informa- tikzentrums Niedersachsen (izn) <i>Vgl. D-Vermerk zu 518 96.</i>	10.709.865,95	—	10.709.865,95	10.867.000
538 99-9	061	Ausgaben für die Dienstleistungen Anderer <i>Vgl. D-Vermerk zu 518 96.</i>	2.663.409,82	—	2.663.409,82	2.177.000
812 99-3	061	Erwerb von Geräten, Programmen und Lizenzen zur Informationstechnik <i>Vgl. D-Vermerk zu 518 96.</i>	9.692.056,16	—	9.692.056,16	8.965.000
Abschluss Kapitel 0406						
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	85.511.727,81	—	85.511.727,81	72.957.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	32.839.709,70	—	32.839.709,70	27.495.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zu- weisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	6.164.000,00	—	6.164.000,00	—
		Summe der Einnahmen	124.515.437,51	—	124.515.437,51	100.452.000
		4 Personalausgaben	418.116.202,92	—	418.116.202,92	415.034.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	69.266.392,63	7.003.495,14	76.269.887,77	69.968.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	42.214,53	—	42.214,53	48.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	10.904.429,69	83.750,00	10.988.179,69	10.544.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	22.037.029,24	—	22.037.029,24	20.958.000
		Summe der Ausgaben	520.366.269,01	7.087.245,14	527.453.514,15	516.552.000
		Zuschuss	395.850.831,50	7.087.245,14	402.938.076,64	416.100.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000.000,00	-596.923,21	—	
—	10.867.000,00	-157.134,05	—	
—	2.177.000,00	486.409,82	—	
—	8.965.000,00	727.056,16	—	
—	72.957.000,00	12.554.727,81	—	
—	27.495.000,00	5.344.709,70	—	
—	—	6.164.000,00	—	
—	100.452.000,00	24.063.437,51	—	
—	415.034.000,00	3.082.202,92	—	
4.207.608,60	74.175.608,60	2.094.279,17	—	
—	48.000,00	-5.785,47	—	
43.177,00	10.587.177,00	401.002,69	—	
—	20.958.000,00	1.079.029,24	8.029,24	
4.250.785,60	520.802.785,60	6.650.728,55	8.029,24	
4.250.785,60	420.350.785,60	-17.412.708,96		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 04 Finanzministerium

Kapitel 0410 Staatliches Baumanagement Niedersachsen - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 10-5	016	Sonstige Verwaltungseinnahmen	132.583,80	—	132.583,80	151.000
124 10-9	016	Einnahmen aus Mieten und Pachten	4.981,87	—	4.981,87	20.000
129 10-0	016	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen	—	—	—	—
132 10-1	016	Erlöse aus Veräußerung von beweglichen Sachen	17.339,94	—	17.339,94	20.000
261 10-6	016	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts und von Baunebenkosten durch den Bund, Dritte des Bundes, für Landesbauten und Dritte des Landes	82.142.243,25	—	82.142.243,25	80.000.000
		A U S G A B E N				
422 10-0	016	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	8.451.314,06	—	8.451.314,06	61.796.000
425 10-9	016	Vergütung der Angestellten	—	—	—	—
426 10-5	016	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 10-1	016	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	16.680,61	—	16.680,61	27.000
428 10-8	016	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	54.804.486,28	—	54.804.486,28	—
429 10-4	016	Nicht aufteilbare Personalausgaben	281.290,68	—	281.290,68	426.000
459 10-0	016	Sonstige personalbezogene Ausgaben	33.619,96	—	33.619,96	98.000
511 10-2	016	Geschäftsbedarf und Kommunikation, sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.393.170,48	—	1.393.170,48	1.869.000
514 10-1	016	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dergleichen	309.531,47	—	309.531,47	398.000
517 10-0	016	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.008.152,37	—	1.008.152,37	1.793.000
518 10-7	016	Mieten und Pachten	569.196,56	—	569.196,56	931.000
519 10-3	016	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	352.899,70	—	352.899,70	20.000
525 10-3	016	Aus- und Fortbildung	282.679,43	—	282.679,43	337.000
526 10-0	016	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	371.347,86	—	371.347,86	156.000
527 10-6	016	Dienstreisen	467.650,98	—	467.650,98	887.000
538 10-8	016	Ausgaben für Datenverarbeitung - Sonderfachleute -	279.751,96	—	279.751,96	612.000
547 10-7	016	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	72.060.139,46	-18.222.346,95	53.837.792,51	58.000.000
681 10-5	016	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	8.323,45	—	8.323,45	12.000
811 10-6	016	Erwerb von Fahrzeugen	52.157,48	—	52.157,48	—
812 10-2	016	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	863.252,60	393.637,94	1.256.890,54	1.183.000
981 10-9	990	Abführung an 1350 - 381 04 (Versorgung)	1.300.000,00	—	1.300.000,00	1.492.000
981 11-7	990	Abführung an 1321 - 381 19 (Behördenhäuser)	439.000,00	—	439.000,00	439.000
981 12-5	990	Abführung an 1401 - 381 10 (Verw.Kosten an LRH)	247.563,39	—	247.563,39	293.000
981 13-3	990	Abführung an 1321 - 38104 (Nutzungsentgelt)	2.209.728,54	—	2.209.728,54	2.249.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	151.000,00	-18.416,20	—	
—	20.000,00	-15.018,13	—	
—	—	—	—	
—	20.000,00	-2.660,06	—	
—	80.000.000,00	2.142.243,25	—	
—	61.796.000,00	-53.344.685,94	—	422 10: Die verbindliche Erläuterung lautet: Das Beschäftigungsvolumen darf bis längstens 2015 und nur in dem Maße überzogen werden, wie die Zielvorgabe ZV II (Reduktion auf einen Zielbeschäftigungsstand von 856 Stel- len/Stellenäquivalenten/843,15 VZE bis zum Haushaltsjahr 2010) aus demografischen Gründen und wegen unzureichen- der Personalfuktuation verfehlt werden. Die Finanzierung der damit einhergehenden vorübergehenden Überziehung des Personalkostenbudgets ist durch den Einsatz von Einnahmen bei Titel 261 10 in der erforderlichen Höhe sicher zu stellen.
—	—	—	—	Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	—	—	Umgesetzt nach 0321-682 10: 91.651,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt nach 0628-685 01: 115.138,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 0320-422 01: 830.633,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 0326-422 01: 39.680,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 0401-422 10: 60.470,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 0406-422 01: 106.045,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 0420-422 10: 36.560,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 0520-422 01: 39.680,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 0522-422 01: 136.210,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 0705-422 01: 77.088,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 0820-422 10: 34.415,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 0910-422 10: 28.173,00 EUR
248.000,00	1.179.000,00	-609.803,44	—	Umgesetzt von 1105-422 10: 91.289,00 EUR
—	20.000,00	332.899,70	—	Umgesetzt von 1116-422 10: 46.800,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 1321-429 61: 24.800,00 EUR
—	337.000,00	-54.320,57	—	511 10:
—	156.000,00	215.347,86	—	Umgesetzt nach 0321-682 10: 3.252,00 EUR
—	887.000,00	-419.349,02	—	
—	612.000,00	-332.248,04	—	
-6.556.658,51	51.443.341,49	2.394.451,02	18.222.346,95	547 10:
—	12.000,00	-3.676,55	—	Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	52.157,48	—	
322.866,99	1.505.866,99	-248.976,45	—	
—	1.492.000,00	-192.000,00	—	
—	439.000,00	—	—	
—	293.000,00	-45.436,61	—	
—	2.249.000,00	-39.271,46	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 04 Finanzministerium

Kapitel 0410 Staatliches Baumanagement Niedersachsen - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0410				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	154.905,61	—	154.905,61	191.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	82.142.243,25	—	82.142.243,25	80.000.000
		Summe der Einnahmen	82.297.148,86	—	82.297.148,86	80.191.000
		4 Personalausgaben	63.587.391,59	—	63.587.391,59	62.347.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	77.094.520,27	-18.222.346,95	58.872.173,32	65.003.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	8.323,45	—	8.323,45	12.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	915.410,08	393.637,94	1.309.048,02	1.183.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	4.196.291,93	—	4.196.291,93	4.473.000
		Summe der Ausgaben	145.801.937,32	-17.828.709,01	127.973.228,31	133.018.000
		Zuschuss	63.504.788,46	—	45.676.079,45	52.827.000
		Überschuss	—	17.828.709,01	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	191.000,00	-36.094,39	—	
—	80.000.000,00	2.142.243,25	—	
—	80.191.000,00	2.106.148,86	—	
—	62.347.000,00	1.240.391,59	—	
-6.308.658,51	58.694.341,49	177.831,83	18.222.346,95	
—	12.000,00	-3.676,55	—	
322.866,99	1.505.866,99	-196.818,97	—	
—	4.473.000,00	-276.708,07	—	
-5.985.791,52	127.032.208,48	941.019,83	18.222.346,95	
—	46.841.208,48	-1.165.129,03		
5.985.791,52	—	—		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 04 Finanzministerium

Kapitel 0420 Landesamt für Bezüge und Versorgung - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 10-7	012	Gebühren und sonstige Entgelte	876,91	—	876,91	1.000
119 10-8	012	Sonstige Verwaltungseinnahmen	248.219,15	—	248.219,15	148.000
129 10-3	012	Einnahmen außerhalb der laufenden Geschäfte	18.246,79	—	18.246,79	10.000
261 10-9	012	Erstattungen aus dem öffentlichen Bereich	4.313.084,56	—	4.313.084,56	3.957.000
261 11-7	012	Einnahmen von Verwaltungskosten von Drittkunden	2.626.198,62	—	2.626.198,62	1.158.000
381 10-4	990	Zuführung von 0512-981 12	2.116,32	—	2.116,32	2.000
		A U S G A B E N				
422 10-2	012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	11.383.394,31	—	11.383.394,31	34.109.000
425 10-1	012	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 10-8	012	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
427 10-4	012	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	2.619,00	—	2.619,00	2.000
428 10-0	012	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	24.305.136,81	—	24.305.136,81	—
429 10-7	012	Nicht aufteilbare Personalausgaben	277.766,61	—	277.766,61	380.000
459 10-3	012	Sonstige personalbezogene Ausgaben	10.426,91	—	10.426,91	10.000
511 10-5	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.409.540,34	4.290.630,68	6.700.171,02	2.418.000
514 10-4	012	Haltung von Dienstfahrzeugen	39.977,78	—	39.977,78	53.000
517 10-3	012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	461.014,72	—	461.014,72	508.000
518 10-0	012	Mieten und Pachten	720.164,65	—	720.164,65	724.000
519 10-6	012	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	110.692,30	—	110.692,30	44.000
526 10-2	012	Sachverständige: Gerichts- und ähnliche Kosten	90.115,11	—	90.115,11	172.000
529 10-1	012	Verfügun gsmittel	499,88	—	499,88	—
532 10-2	216	Verfahrenskosten	59.887,20	—	59.887,20	65.000
538 10-0	012	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	6.144.521,88	—	6.144.521,88	7.254.000
547 10-0	012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	213.304,40	—	213.304,40	267.000
632 10-7	216	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an andere Länder	5.094,25	—	5.094,25	5.000
636 10-2	216	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Träger der gesetzlichen Krankenversicherung nach § 227 b Abs. 1 BEG	—	—	—	—
676 10-4	216	Erstattung von Verwaltungsausgaben an ausländische Dienststellen, die bei der Wiedergutmachung mitwirken	3.333,95	—	3.333,95	5.000
811 10-9	012	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	37.446,01	37.446,01	25.000
812 10-5	012	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	173.427,33	621.912,78	795.340,11	1.051.000
981 10-1	990	Abführung an 13 21 - 381 04	1.327.064,81	—	1.327.064,81	1.308.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	-123,09	—	
—	148.000,00	100.219,15	—	
—	10.000,00	8.246,79	—	
—	3.957.000,00	356.084,56	—	
—	1.158.000,00	1.468.198,62	—	
—	2.000,00	116,32	—	
—	34.109.000,00	-22.725.605,69	—	422 10: Die verbindliche Erläuterung lautet: Das Beschäftigungsvolumen darf bis längstens 2015 und nur in dem Maße überzogen werden, wie die Zielvorgaben aus ZV I und ZV II (Reduktion auf einen Zielbeschäftigungsstand von 713 Stellen/Stellenäquivalenten/691,44 VZE bis zum Haushaltsjahr 2010) aus demografischen Gründen und wegen unzureichender Personalfuktuation verfehlt werden. Die Finanzierung der damit einhergehenden vorübergehenden Überziehung des Personalkostenbudgets ist durch den Einsatz von Einnahmen bei Titel 261 10 in der erforderlichen Höhe sicher zu stellen.
—	—	—	—	Die jeweilige Sekretärin des Präsidenten des Landesamtes für Bezüge und Versorgung ist für die Dauer ihrer Tätigkeit als Vorzimmerkraft übertariflich in die EG 6 eingruppiert. Die vorstehend genannte Vorzimmerkraft erhält eine übertarifliche Zulage nach Protokollnotiz Nummer 3 oder 6 zum Teil II Abschnitt N Unterabschnitt I des Allgemeinen Teils der Anlage 1 a zum BAT. Die Zulage beträgt die Hälfte der entsprechenden tariflichen Zulage. Mit der übertariflichen Eingruppierung bzw. der übertariflichen Zulage sind entsprechende tarifliche Zulagen abgegolten.
—	2.000,00	619,00	—	
—	—	24.305.136,81	—	1 Tarifbeschäftigte ist für die Dauer ihrer Tätigkeit im Bibliotheksdienst übertariflich in die EG 8 eingruppiert.
—	380.000,00	-102.233,39	—	
—	10.000,00	426,91	—	
2.401.176,46	4.819.176,46	1.880.994,56	—	Die bis zum 31. 8. 1994 eingesetzte Vorzimmerkraft des Staatssekretärs wird nach dem durch die Auflösung des MB bedingten Ausscheiden aus der Vorzimmerfunktion weiterhin wie bisher nach dem Haushaltsvermerk Nr. 1 in Kapitel 12 01 des Haushaltsplans 1994 Haushaltsgesetz 1994 vom 20. 12.1993) eingruppiert und vergütet. Die vorstehend genannte Vorzimmerkraft erhält eine übertarifliche Zulage nach Protokollnotiz Nummer 3 oder 6 zum Teil II Abschnitt N Unterabschnitt I des Allgemeinen Teils der Anlage 1 a zum BAT. Die Zulage wird in Höhe der Hälfte der tariflichen Zulage gewährt. Mit der übertariflichen Eingruppierung und der übertariflichen Zulage sind entsprechende tarifliche Zulagen abgegolten (Hannover).
—	53.000,00	-13.022,22	—	
—	508.000,00	-46.985,28	—	
—	724.000,00	-3.835,35	—	
—	44.000,00	66.692,30	—	
—	172.000,00	-81.884,89	—	
—	—	499,88	—	
—	65.000,00	-5.112,80	—	
—	7.254.000,00	-1.109.478,12	—	
—	267.000,00	-53.695,60	—	
—	5.000,00	94,25	—	
—	—	—	—	Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht. Umgesetzt nach 0320-422 01: 47.716,00 EUR Umgesetzt nach 0321-682 10: 28.367,00 EUR Umgesetzt nach 0406-422 01: 10.637,00 EUR Umgesetzt nach 0410-422 10: 36.560,00 EUR Umgesetzt nach 0638-682 01: 8.837,00 EUR Umgesetzt nach 0707-422 01: 8.337,00 EUR
—	5.000,00	-1.666,05	—	
20.779,34	45.779,34	-8.333,33	—	511 10: Umgesetzt nach 0321-682 10: 1.080,00 EUR
38.629,83	1.089.629,83	-294.289,72	—	529 10: Umgesetzt von 1302-529 14: 500,00 EUR
—	1.308.000,00	19.064,81	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 04 Finanzministerium

Kapitel 0420 Landesamt für Bezüge und Versorgung - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0420				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	267.342,85	—	267.342,85	159.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	6.939.283,18	—	6.939.283,18	5.115.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	2.116,32	—	2.116,32	2.000
		Summe der Einnahmen	7.208.742,35	—	7.208.742,35	5.276.000
		4 Personalausgaben	35.979.343,64	—	35.979.343,64	34.501.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	10.249.718,26	4.290.630,68	14.540.348,94	11.505.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	8.428,20	—	8.428,20	10.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	173.427,33	659.358,79	832.786,12	1.076.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.327.064,81	—	1.327.064,81	1.308.000
		Summe der Ausgaben	47.737.982,24	4.949.989,47	52.687.971,71	48.400.000
		Zuschuss	40.529.239,89	4.949.989,47	45.479.229,36	43.124.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	159.000,00	108.342,85	—	
—	5.115.000,00	1.824.283,18	—	
—	2.000,00	116,32	—	
—	5.276.000,00	1.932.742,35	—	
—	34.501.000,00	1.478.343,64	—	
2.401.176,46	13.906.176,46	634.172,48	—	
—	10.000,00	-1.571,80	—	
59.409,17	1.135.409,17	-302.623,05	—	
—	1.308.000,00	19.064,81	—	
2.460.585,63	50.860.585,63	1.827.386,08	—	
2.460.585,63	45.584.585,63	-105.356,27		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 04 Finanzministerium

Kapitel 0440 Landesliegenschaftsfonds Niedersachsen - Fondsverwaltung -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
111 01-3	061	Gebühren und tarifliche Entgelte	—	—	—	—
119 01-4	061	Vermischte Einnahmen	99,86	—	99,86	—
119 41-3	061	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-9	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	1.634.109,97	—	1.634.109,97	2.418.000
422 19-1	061	Altersteilzeitzuschläge	36.009,10	—	36.009,10	—
425 01-8	061	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 01-4	061	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
428 01-7	061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	754.097,63	—	754.097,63	—
453 01-1	061	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	—	—	—	—
511 01-1	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 511 01, 517 01, 518 01, 519 01, 525 01, 526 01, 526 02, 527 01, 531 10, 531 11, 541 10, 546 01, 546 03 und 547 01.</i>	20.731,48	—	20.731,48	46.000
517 01-0	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	32.016,36	—	32.016,36	42.000
518 01-6	061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	53.859,33	—	53.859,33	60.000
519 01-2	061	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	3.000
525 01-2	061	Aus- und Fortbildung der Bediensteten <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	14.710,82	—	14.710,82	36.000
526 01-9	061	Sachverständige <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	3.593,80	—	3.593,80	2.000
526 02-7	061	Gerichts- und ähnliche Kosten <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
527 01-5	061	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	19.314,35	—	19.314,35	18.000
531 10-1	061	Ausgaben für Veröffentlichungen und Dokumentationen <i>Übertragbar. Vgl. D-Vermerk zu 511 01. *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.</i>	15.590,70	—	15.590,70	50.000
531 11-0	061	Ausgaben für die Veröffentlichung des jährlichen Landesliegenschaftsberichtes <i>Übertragbar. Vgl. D-Vermerk zu 511 01. *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.</i>	—	—	—	—
541 10-7	061	Ausgaben für Ausstellungen und Messen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	99,86	—	
—	—	—	—	
—	2.418.000,00	-783.890,03	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	36.009,10	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	754.097,63	—	
—	—	—	—	
—	46.000,00	-25.268,52	—	
—	—	—	—	
—	42.000,00	-9.983,64	—	
—	60.000,00	-6.140,67	—	
—	3.000,00	-3.000,00	—	
—	36.000,00	-21.289,18	—	
—	2.000,00	1.593,80	—	
—	—	—	—	
—	18.000,00	1.314,35	—	
—	50.000,00	-34.409,30	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 04 Finanzministerium

Kapitel 0440 Landesliegenschaftsfonds Niedersachsen - Fondsverwaltung -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
546 01-0	061	Vermischte Ausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	2.000
546 03-6	061	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	742,56	—	742,56	—
547 01-6	061	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	26.651,54	—	26.651,54	31.000
812 01-1	061	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
Titelgruppe(n)						
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(253.309,06)	(—)	(253.309,06)	(418.000)
511 98-4	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände (IZN)	13.677,60	—	13.677,60	2.000
511 99-2	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	13.709,28	—	13.709,28	38.000
518 98-9	061	Ausgaben für die Anmietung von Hard- und Software	22.572,00	—	22.572,00	33.000
518 99-7	061	Ausgaben für die Anmietung von Hard- und Software	21.295,34	—	21.295,34	24.000
525 98-5	061	Aus- und Fortbildung durch das IZN	2.522,00	—	2.522,00	9.000
525 99-3	061	Aus- und Fortbildung durch andere Dienstleister	—	—	—	—
538 98-0	061	Dienstleistungen des Informatikzentrums Nie- dersachsen (IZN)	54.678,75	—	54.678,75	87.000
538 99-8	061	Dienstleistungen Anderer	124.854,09	—	124.854,09	210.000
812 98-4	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenständen sowie sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
812 99-2	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenständen sowie sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	15.000
Abschluss Kapitel 0440						
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	99,86	—	99,86	—
		Summe der Einnahmen	99,86	—	99,86	—
		4 Personalausgaben	2.424.216,70	—	2.424.216,70	2.418.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	440.520,00	—	440.520,00	693.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- tionsfördermaßnahmen	—	—	—	15.000
		Summe der Ausgaben	2.864.736,70	—	2.864.736,70	3.126.000
		Zuschuss	2.864.636,84	—	2.864.636,84	3.126.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.000,00	-2.000,00	—	
—	—	742,56	—	
—	31.000,00	-4.348,46	—	
—	—	—	—	
(—)	(418.000,00)	(-164.690,94)	(—)	
—	2.000,00	11.677,60	—	
—	38.000,00	-24.290,72	—	
—	33.000,00	-10.428,00	—	
—	24.000,00	-2.704,66	—	
—	9.000,00	-6.478,00	—	
—	—	—	—	
—	87.000,00	-32.321,25	—	
—	210.000,00	-85.145,91	—	
—	—	—	—	
—	15.000,00	-15.000,00	—	
—	—	99,86	—	
—	—	99,86	—	
—	2.418.000,00	6.216,70	—	
—	693.000,00	-252.480,00	—	
—	15.000,00	-15.000,00	—	
—	3.126.000,00	-261.263,30	—	
—	3.126.000,00	-261.363,16		

Haushaltsjahr 2008
Einzelplan 04 Finanzministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		Gesamtabschluss Einzelplan 04				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	86.611.532,99	—	86.611.532,99	74.068.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	121.954.236,13	—	121.954.236,13	112.643.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zu- weisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	6.166.116,32	—	6.166.116,32	2.000
		Summe der Einnahmen	214.731.885,44	—	214.731.885,44	186.713.000
		4 Personalausgaben	558.722.510,51	107.000,00	558.829.510,51	552.614.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	173.904.674,62	-5.103.150,26	168.801.524,36	169.151.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	134.367,91	—	134.367,91	147.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	12.018.812,31	3.386.746,73	15.405.559,04	15.287.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	28.893.203,23	—	28.893.203,23	17.711.000
		Summe der Ausgaben	773.673.568,58	-1.609.403,53	772.064.165,05	754.910.000
		Zuschuss	558.941.683,14	—	557.332.279,61	568.197.000
		Überschuss	—	1.609.403,53	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	74.068.000,00	12.543.532,99	—	
—	112.643.000,00	9.311.236,13	—	
—	2.000,00	6.164.116,32	—	
—	186.713.000,00	28.018.885,44	—	
124.000,00	552.738.000,00	6.091.510,51	1.187.227,43	
3.223.228,04	172.374.228,04	-3.572.703,68	18.222.346,95	
—	147.000,00	-12.632,09	—	
425.453,16	15.712.453,16	-306.894,12	—	
—	17.711.000,00	11.182.203,23	8.029,24	
3.772.681,20	758.682.681,20	13.381.483,85	19.417.603,62	
3.772.681,20	571.969.681,20	-14.637.401,59		
—	—	—		

Haushaltsrechnung

für das

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05

**Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und
Gesundheit**

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Spalte 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste, Vorgriffe (-)	Summe der Ausgaben (Spalte 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
05 01	180.072,11	—	180.072,11	23.377.655,57	220.451,48	23.598.107,05	-23.418.034,94
05 02	—	—	—	2.761.200,45	111.000,00	2.872.200,45	-2.872.200,45
05 04	173.719,14	—	173.719,14	324.191,32	—	324.191,32	-150.472,18
05 05	440.758.497,29	—	440.758.497,29	571.801.097,51	863.096,00	572.664.193,51	-131.905.696,22
05 07	39.892.409,64	—	39.892.409,64	75.891.761,97	28.591.775,34	104.483.537,31	-64.591.127,67
05 08	16.417.555,81	—	16.417.555,81	25.992.930,12	1.181.837,76	27.174.767,88	-10.757.212,07
05 11	86.647,83	—	86.647,83	16.494.026,65	1.689.894,03	18.183.920,68	-18.097.272,85
05 12	1.107.862,87	—	1.107.862,87	1.092.915,92	—	1.092.915,92	14.946,95
05 20	5.011.443,08	—	5.011.443,08	83.528.568,56	4.080,76	83.532.649,32	-78.521.206,24
05 21	—	—	—	1.497.405,35	—	1.497.405,35	-1.497.405,35
05 22	8.319.782,13	—	8.319.782,13	24.383.537,34	15.788,34	24.399.325,68	-16.079.543,55
05 23	3.363.514,09	—	3.363.514,09	11.370.752,54	143.409,28	11.514.161,82	-8.150.647,73
05 30	1.215.925,47	—	1.215.925,47	1.580.715.499,34	—	1.580.715.499,34	-1.579.499.573,87
05 36	3.009.084,69	—	3.009.084,69	202.392.106,16	10.353.968,03	212.746.074,19	-209.736.989,50
05 38	33.929.239,58	—	33.929.239,58	39.910.576,08	43,02	39.910.619,10	-5.981.379,52
05 40	106.043.948,41	—	106.043.948,41	201.471.062,23	8.151.362,98	209.622.425,21	-103.578.476,80
05 42	2.294.416,70	—	2.294.416,70	11.742.154,52	1.012.116,35	12.754.270,87	-10.459.854,17
05 70	983.954,25	—	983.954,25	5.159.469,38	9.391,95	5.168.861,33	-4.184.907,08
05 72	42.117,73	—	42.117,73	2.375.075,29	596.621,25	2.971.696,54	-2.929.578,81
05 73	741.298,86	—	741.298,86	31.444.681,03	2.480.269,09	33.924.950,12	-33.183.651,26
05 74	37.165.561,62	—	37.165.561,62	91.819.005,78	16.511.482,07	108.330.487,85	-71.164.926,23
05 91	—	—	—	1.084.285,74	—	1.084.285,74	-1.084.285,74
Summe Epl. 05	700.737.051,30	—	700.737.051,30	3.006.629.958,85	71.936.587,73	3.078.566.546,58	-2.377.829.495,28

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (-)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Spalte 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
197.000	—	197.000,00	-4.073.000	2.423,65	-4.070.576,35	4.267.576,35	-27.685.611,29	145.243,94
10.000	—	10.000,00	3.050.000	—	3.050.000,00	-3.040.000,00	167.799,55	—
310.000	—	310.000,00	890.000	—	890.000,00	-580.000,00	429.527,82	—
488.718.000	—	488.718.000,00	626.833.000	842.260,00	627.675.260,00	-138.957.260,00	7.051.563,78	—
39.860.000	—	39.860.000,00	76.415.000	15.956.826,22	92.371.826,22	-52.511.826,22	-12.079.301,45	—
15.076.000	—	15.076.000,00	25.342.000	2.342.512,80	27.684.512,80	-12.608.512,80	1.851.300,73	—
42.000	—	42.000,00	17.742.000	947.941,39	18.689.941,39	-18.647.941,39	550.668,54	—
1.372.000	—	1.372.000,00	1.372.000	—	1.372.000,00	—	14.946,95	116,32
5.882.000	—	5.882.000,00	87.859.000	4.479,26	87.863.479,26	-81.981.479,26	3.460.273,02	637.542,58
—	—	—	1.750.000	—	1.750.000,00	-1.750.000,00	252.594,65	—
9.771.000	—	9.771.000,00	26.105.000	25.603,89	26.130.603,89	-16.359.603,89	280.060,34	2.808,79
4.590.000	—	4.590.000,00	12.636.000	139.078,12	12.775.078,12	-8.185.078,12	34.430,39	—
1.253.000	—	1.253.000,00	1.580.450.000	—	1.580.450.000,00	-1.579.197.000,00	-302.573,87	—
3.125.000	—	3.125.000,00	215.922.000	8.942.918,21	224.864.918,21	-221.739.918,21	12.002.928,71	83.336,37
37.245.000	—	37.245.000,00	43.123.000	—	43.123.000,00	-5.878.000,00	-103.379,52	—
105.752.000	—	105.752.000,00	211.285.000	2.599.501,96	213.884.501,96	-108.132.501,96	4.554.025,16	167.676,60
2.299.000	—	2.299.000,00	12.766.000	1.066.530,49	13.832.530,49	-11.533.530,49	1.073.676,32	179,21
127.000	—	127.000,00	6.928.000	9.568,95	6.937.568,95	-6.810.568,95	2.625.661,87	—
47.000	25.000,00	72.000,00	2.535.000	435.196,54	2.970.196,54	-2.898.196,54	-31.382,27	—
753.000	—	753.000,00	31.487.000	4.786.062,03	36.273.062,03	-35.520.062,03	2.336.410,77	803.420,00
49.004.000	—	49.004.000,00	116.028.000	9.759.824,94	125.787.824,94	-76.783.824,94	5.618.898,71	—
—	—	—	937.000	—	937.000,00	-937.000,00	-147.285,74	—
765.433.000	25.000,00	765.458.000,00	3.097.382.000	47.860.728,45	3.145.242.728,45	-2.379.784.728,45	1.955.233,17	1.840.323,81

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel EUR	1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. EUR	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen EUR	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen EUR	Gesamteinnahmen EUR
1	2	3	4	5	6	7
05 01	Ministerium	—	146.674,11	33.398,00	—	180.072,11
05 02	Allgemeine Bewilligungen	—	—	—	—	—
05 04	Bauaufsicht und Städtebau	—	173.719,14	—	—	173.719,14
05 05	Wohnungs- und Siedlungswesen	6.574,49	361.576,07	440.390.346,73	—	440.758.497,29
05 07	Wohnungsbauprogramme	—	—	—	39.892.409,64	39.892.409,64
05 08	Städtebauförderung und Stadterneuerung	—	19.162,23	—	16.398.393,58	16.417.555,81
05 11	Frauen	—	86.647,83	—	—	86.647,83
05 12	Landesprüfungsamt für die Sozialversicherung	—	24.562,23	1.056.568,34	26.732,30	1.107.862,87
05 20	Zentrale Soziale Aufgaben	—	973.295,92	4.038.147,16	—	5.011.443,08
05 21	Landeskrankenhäuser - Landesbetriebe	—	—	—	—	—
05 22	Landesbildungszentren für Hörgeschädigte	—	7.681.158,60	638.623,53	—	8.319.782,13
05 23	Landesbildungszentrum für Blinde	—	3.084.902,30	278.611,79	—	3.363.514,09
05 30	Sozialgesetzbuch (SGB) Zwölftes Buch (XII) - Sozialhilfe	—	329.323,90	886.601,57	—	1.215.925,47
05 36	Sonstige soziale Leistungen	—	2.919.585,61	89.499,08	—	3.009.084,69
05 38	Kriegsopferfürsorge nach dem BVG und entsprechende Leistungen	—	187.154,89	33.642.619,29	99.465,40	33.929.239,58
05 40	Gesundheitsverwaltung und Gesundheitswesen	—	43.207,08	3.354.765,33	102.645.976,00	106.043.948,41
05 42	Landesgesundheitsamt	—	1.877.966,70	416.450,00	—	2.294.416,70
05 70	Jugendhilfe	—	983.954,25	—	—	983.954,25
05 72	Kinder- und Jugendschutz, Gender Mainstreaming	—	15.617,73	26.500,00	—	42.117,73
05 73	Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, Ehrenamt und Bürgergesellschaft	—	299.188,69	442.110,17	—	741.298,86
05 74	Familie	—	29.302,47	36.803.035,47	333.223,68	37.165.561,62

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (-) (Spalte 7 - 14)
4	5	6	7	8	9		
Personalausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	Baumaßnahmen	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- fördermaßnahmen	Besondere Finan- zierungsausgaben	Gesamtausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
19.381.684,62	2.673.268,27	15.864,01	—	204.540,61	1.322.749,54	23.598.107,05	-23.418.034,94
R	220.451,48					R 220.451,48	
—	747.586,95	2.124.613,50	—	—	—	2.872.200,45	-2.872.200,45
		R 111.000,00				R 111.000,00	
294.191,32	—	30.000,00	—	—	—	324.191,32	-150.472,18
—	210.631,99	571.204.548,04	—	1.249.013,48	—	572.664.193,51	-131.905.696,22
R	24.275,00			R 838.821,00		R 863.096,00	
—	—	41.790.650,29	—	62.692.887,02	—	104.483.537,31	-64.591.127,67
				R 28.591.775,34		R 28.591.775,34	
—	—	8.049.228,67	—	19.125.539,21	—	27.174.767,88	-10.757.212,07
				R 1.181.837,76		R 1.181.837,76	
—	30.346,83	18.153.573,85	—	—	—	18.183.920,68	-18.097.272,85
		R 1.689.894,03				R 1.689.894,03	
730.009,24	152.707,29	1.286,35	—	6.153,00	202.760,04	1.092.915,92	14.946,95
39.972.583,19	21.829.149,24	18.650.177,14	—	499.785,73	2.580.954,02	83.532.649,32	-78.521.206,24
R	4.080,76					R 4.080,76	
—	—	1.497.405,35	—	—	—	1.497.405,35	-1.497.405,35
17.942.448,89	2.798.382,02	398.020,89	—	804.644,02	2.455.829,86	24.399.325,68	-16.079.543,55
R	15.788,34					R 15.788,34	
8.509.622,27	1.346.240,32	158.491,26	—	404.171,87	1.095.636,10	11.514.161,82	-8.150.647,73
R	143.409,28					R 143.409,28	
—	—	1.580.715.499,34	—	—	—	1.580.715.499,34	-1.579.499.573,87
—	874,30	162.459.050,20	—	50.286.149,69	—	212.746.074,19	-209.736.989,50
		R 2.417.819,54		R 7.936.148,49		R 10.353.968,03	
—	—	39.874.194,49	—	36.424,61	—	39.910.619,10	-5.981.379,52
		R 43,02				R 43,02	
—	4.016.020,71	108.854.089,09	—	96.752.315,41	—	209.622.425,21	-103.578.476,80
R	5.000,00	R 146.362,98		R 8.000.000,00		R 8.151.362,98	
6.822.466,68	5.119.997,72	4.299,00	—	447.262,01	360.245,46	12.754.270,87	-10.459.854,17
R	1.012.116,35					R 1.012.116,35	
115.793,72	67.568,39	4.985.499,22	—	—	—	5.168.861,33	-4.184.907,08
R	9.391,95					R 9.391,95	
—	64.755,26	2.906.941,28	—	—	—	2.971.696,54	-2.929.578,81
		R 596.621,25				R 596.621,25	
—	836.817,70	31.160.336,47	—	1.927.795,95	—	33.924.950,12	-33.183.651,26
R	162.242,39	R 922.649,49		R 1.395.377,21		R 2.480.269,09	
—	62.427,04	107.309.837,13	—	958.223,68	—	108.330.487,85	-71.164.926,23
R	22.000,00	R 15.878.494,49		R 610.987,58		R 16.511.482,07	

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0	1	2	3	Gesamteinnahmen
		Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
05 91	Fachaufgaben der Regierungsvertretungen	—	—	—	—	—
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 05 (Anm.1)	6.574,49	19.236.999,75	522.097.276,46	159.396.200,60	700.737.051,30
	Rechnungssoll für den Einzelplan 05 (Anm.2)	—	21.862.000,00	574.879.000,00 R 25.000,00	168.717.000,00	765.458.000,00 R 25.000,00
	gegenüber dem Rechnungssoll mehr/weniger (-)	6.574,49	-2.625.000,25	-52.781.723,54	-9.320.799,40	-64.720.948,70

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (-) (Spalte 7 - 14)
4	5	6	7	8	9		
Personalausgaben	Sächliche Verwal- tungs Ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	Baumaßnahmen	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- fördermaßnahmen	Besondere Finan- zierungsausgaben	Gesamtausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
1.078.535,74	—	5.750,00	—	—	—	1.084.285,74	-1.084.285,74
94.847.335,67 R 9.391,95	39.956.774,03 R 1.609.363,60	2.700.349.355,57 R 21.762.884,80	—	235.394.906,29 R 48.554.947,38	8.018.175,02	3.078.566.546,58 R 71.936.587,73	-2.377.829.495,28
101.723.503,68 R 22.503,68	41.453.282,95 R 1.460.282,95	2.797.582.661,66 R 19.972.661,66	—	225.511.280,16 R 26.405.280,16	-21.028.000,00	3.145.242.728,45 R 47.860.728,45	-2.379.784.728,45
-6.876.168,01	-1.496.508,92	-97.233.306,09	—	9.883.626,13	29.046.175,02	-66.676.181,87	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0501 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-8	011	Gebühren und tarifliche Entgelte	115.226,34	—	115.226,34	100.000
119 01-9	011	Vermischte Einnahmen	1.189,52	—	1.189,52	10.000
119 02-7	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	—	—	—	—
119 03-5	011	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	—	—	—	1.000
119 10-8	011	Einnahmen für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen <i>Vgl. K-Vermerk zu 546 04.</i>	—	—	—	—
119 11-6	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen	—	—	—	1.000
119 30-2	011	Folgetitel für gelöschte Titel im Einzelplan 05	—	—	—	—
119 41-8	011	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	1.000
119 46-9	011	Ersatzleistungen	6.758,35	—	6.758,35	10.000
124 01-2	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	23.499,90	—	23.499,90	15.000
132 01-5	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	1.000
132 11-2	011	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge <i>Vgl. K-Vermerk zu 811 11.</i>	—	—	—	—
235 01-9	011	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
261 10-9	011	Erstattungen von Verwaltungsausgaben durch kaufmännisch geführte landeseigene Krankenhäuser	33.398,00	—	33.398,00	50.000
281 10-0	011	Erstattungen und Zuweisungen	—	—	—	—
381 11-2	990	Zuführung von 05 12 - 981 13	—	—	—	8.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		Der Landesbeauftragte für Behinderte	(—)	(—)	(—)	(—)
119 61-2	011	Einnahmen im Zusammenhang mit den Tätigkeiten des Behindertenbeauftragten <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.</i>	—	—	—	—
282 61-0	011	Einnahmen aus Spenden <i>Vgl. K-Vermerk zu 546 61.</i>	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
412 10-7	011	Kosten verschiedener Ausschüsse und Arbeitskreise	17.651,40	—	17.651,40	18.000
412 11-5	011	Entschädigung an Vorsitzende der Einigungsstellen gem. § 71 Nds. PersVG.	—	—	—	1.000
421 01-7	011	Bezüge der Ministerpräsidentin oder des Ministerpräsidenten, der Ministerin oder des Ministers	144.282,36	—	144.282,36	147.000
421 02-5	011	Bezüge der Ministerin oder des Ministers - Übergangsgeld -	—	—	—	—
422 01-3	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	9.840.344,88	—	9.840.344,88	18.194.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	100.000,00	15.226,34	—	
—	10.000,00	-8.810,48	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	10.000,00	-3.241,65	—	
—	15.000,00	8.499,90	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	50.000,00	-16.602,00	—	
—	—	—	—	
—	8.000,00	-8.000,00	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	422 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die den Beamten/Beamtinnen gem. § 75 Abs. 3 NBG belas- senen Beträge sind Aufwandsentschädigungen im Sinne des ESTG.
—	—	—	—	
—	—	—	—	Die erste Vorzimmerkraft der Ministerin/des Ministers und die erste Vorzimmerkraft der Staatssekretärin/des Staatsse- kretärs sind für die Dauer ihrer Vorzimmertätigkeit übertar- tariflich in die EG 9 eingruppiert. Sie erhalten eine persönli- che Zulage in Höhe des halben Unterschiedsbetrages zwischen den Vergütungen der Verg.-Gr. Vb und IVb BAT der Anfangs- grundvergütung des Verg.-TV Nr. 35. Die Zulage wird bei li- nearen Tarifierhöhungen angepasst. Nach zweijähriger Tätig- keit im Vorzimmerdienst erhöht sich die persönliche Zulage auf den vollen Unterschiedsbetrag zu Verg.-Gr. IVb BAT. Nach sechsjähriger Tätigkeit werden sie dauerhaft in EG 10 ein- gruppiert. Die vorgenannte Zulage entfällt gleichzeitig.
—	18.000,00	-348,60	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	147.000,00	-2.717,64	—	Die zweite Vorzimmerkraft der Ministerin/des Ministers und der Staatssekretärin/des Staatssekretärs und die jeweiligen Sekretärinnen der Abteilungsleiterinnen/der Abteilungsleiter sowie der Referatsgruppenleiterinnen/der Referatsgruppen- leiter sind für die Dauer ihrer Vorzimmertätigkeit übertarif- lich in die EG 6 eingruppiert. Nach zweijähriger Tätigkeit im Vorzimmerdienst erhalten sie eine persönliche Zulage in Höhe des halben Unterschiedsbetrages zwischen den Grundvergü- tionen der Verg.-Gr. VIIb und Vc BAT der Anfangsgrundver- gütung des Verg.-TV Nr. 35. Die Zulage wird bei linearen Ta- rifierhöhungen angepasst. Nach sechsjähriger Tätigkeit bleibt die übertarifliche in EG 6 auch nach dem Ausscheiden aus dem Vorzimmerdienst erhalten.
—	18.194.000,00	-8.353.655,12	—	
				Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht. Umgesetzt nach 0321-682 10: 3.002,00 EUR

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0501 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
422 17-0	011	Bezüge für zugewiesene Beamtinnen und Beamte	55.325,16	—	55.325,16	54.000
422 19-6	011	Altersteilzeitzuschläge	145.923,32	—	145.923,32	—
422 31-5	011	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	—	—	—	—
425 01-2	011	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
425 06-3	011	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
425 31-4	011	Leistungen auf Grund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen/ Arbeitnehmern	—	—	—	—
426 01-9	011	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
426 06-0	011	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 31-0	011	Leistungen auf Grund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen/ Arbeitnehmern	—	—	—	—
427 01-5	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Hilfskräfte	—	—	—	5.000
427 02-3	011	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
427 31-7	011	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	—	—	—	1.000
427 39-2	011	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	4.646,61	—	4.646,61	—
428 01-1	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	7.194.798,59	—	7.194.798,59	—
428 03-8	011	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	—	—	—	—
428 06-2	011	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	8.741,93	—	8.741,93	13.000
428 31-3	011	Leistungen auf Grund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern	—	—	—	—
441 01-8	940	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	1.936.241,22	—	1.936.241,22	1.742.000
441 02-6	940	Beihilfen für Angestellte	220,07	—	220,07	—
441 03-4	940	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
441 04-2	940	Beihilfen für Sonstige	—	—	—	—
441 05-0	940	Beihilfen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	17.063,28	—	17.063,28	23.000
441 10-7	227	Pflegebeihilfen aufgrund der Beihilfavorschriften	—	—	—	—
443 01-0	940	Fürsorgeleistungen	13.719,37	—	13.719,37	9.000
443 02-9	940	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	—	—	—	—
453 01-6	011	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	2.726,43	—	2.726,43	16.000
453 11-3	011	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer/Teilnehmerinnen an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	1.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	54.000,00	1.325,16	—	
—	—	145.923,32	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	-5.000,00	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	4.646,61	—	
—	—	7.194.798,59	—	
—	—	—	—	
—	13.000,00	-4.258,07	—	
—	—	—	—	
—	1.742.000,00	194.241,22	140.304,50	441 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	220,07	220,07	441 02: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	23.000,00	-5.936,72	—	
—	—	—	—	
—	9.000,00	4.719,37	4.719,37	443 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	16.000,00	-13.273,57	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0501 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
511 01-6	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist Abschnitt B des Vorworts zum Einzelplan 05 verbindlich	280.583,86	—	280.583,86	312.000
514 01-5	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	40.974,31	—	40.974,31	43.000
517 01-4	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume *** Ausgaben, die hier zunächst für andere Landesdienststellen geleistet werden, sind durch Absetzung von der Ausgabe zu vereinnahmen.	561.077,05	—	561.077,05	769.000
518 01-0	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	-17.798,19	—	-17.798,19	207.000
518 02-9	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	104.386,98	—	104.386,98	136.000
519 01-7	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	80.530,71	—	80.530,71	74.000
521 10-0	011	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	3.697,12	—	3.697,12	4.000
525 01-7	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	59.972,22	—	59.972,22	157.000
526 01-3	011	Sachverständige	159.715,09	—	159.715,09	56.000
526 02-1	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	88.654,07	—	88.654,07	21.000
526 10-2	290	Prozesskosten im Zusammenhang mit der Abwicklung des Altenpflegeberufegesetz (APBG) Übertragbar.	—	220.000,00	220.000,00	220.000
527 01-0	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	125.782,30	—	125.782,30	170.000
527 02-8	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	9.922,16	—	9.922,16	9.000
529 10-1	011	Zur Verfügung der Ministerin oder des Ministers	4.998,37	—	4.998,37	5.000
531 10-6	011	Veröffentlichungen *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	192.857,87	—	192.857,87	204.000
541 10-1	011	Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit	49.417,24	—	49.417,24	35.000
546 01-4	011	Vermischte Ausgaben	2.135,02	—	2.135,02	1.000
546 02-2	011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	468,55	—	468,55	—
546 03-0	011	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	4.929,69	—	4.929,69	10.000
546 04-9	011	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 10.	—	—	—	—
546 30-8	011	Folgetitel für gelöschte Titel im Einzelplan 05	—	—	—	—
547 10-0	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	52.326,94	—	52.326,94	100.000
549 01-3	989	Globale Minderausgaben für sächliche Verwaltungsaufgaben	—	—	—	—
681 10-8	011	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	293,51	—	293,51	2.000
684 10-7	011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	15.570,50	—	15.570,50	18.000
811 01-0	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsohl (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsohl beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsohl
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	312.000,00	-31.416,14	—	511 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: B. Allgemeiner Haushaltsvermerk Gegenseitig deckungsfähig sind innerhalb des Einzelplans 05 ohne Kapitel 05 12 die veranschlagten Ausgaben außerhalb von Titelgruppen der Obergruppen 51 bis 54 – mit Ausnahme der Titel 529 .., 532 11 bis 532 20 und 546 06 -, soweit sie 1. nicht übertragbar sind, 2. nicht mit Ausgaben außerhalb des Deckungskreises deckungsfähig sind, 3. nicht mit Einnahmen korrespondieren und 4. nicht budgetiert sind.
—	43.000,00	-2.025,69	—	
—	769.000,00	-207.922,95	—	
—	207.000,00	-224.798,19	—	Innerhalb des Kapitels 0512 sind die veranschlagten Ausga- ben der Obergruppen 51 bis 54 außerhalb von Titelgruppen gegenseitig deckungsfähig.
—	136.000,00	-31.613,02	—	
—	74.000,00	6.530,71	—	
—	4.000,00	-302,88	—	
—	157.000,00	-97.027,78	—	
—	56.000,00	103.715,09	—	
—	21.000,00	67.654,07	—	
—	220.000,00	—	—	
—	170.000,00	-44.217,70	—	
—	9.000,00	922,16	—	
—	5.000,00	-1,63	—	
—	204.000,00	-11.142,13	—	
—	35.000,00	14.417,24	—	
—	1.000,00	1.135,02	—	
—	—	468,55	—	
—	10.000,00	-5.070,31	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	100.000,00	-47.673,06	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	-1.706,49	—	
—	18.000,00	-2.429,50	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0501 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
811 11-7	011	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahr- zeugen <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.</i>	—	—	—	—
812 15-6	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenständen	72.416,01	—	72.416,01	129.000
972 01-3	989	Globale Minderausgabe zum Haushaltsausgleich	—	—	—	—
972 05-6	989	Globale Minderausgabe für nicht erbrachte Ein- sparauflage	—	—	—	—
972 11-0	989	Globale Minderausgabe *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläute- rung verbindlich.	—	—	—	-29.147.000
972 15-3	989	Globale Minderausgabe K-Potenzial	—	—	—	—
981 10-1	990	Abführung an 13 21 - 381 05	1.296.017,24	—	1.296.017,24	1.300.000
981 11-0	990	Abführung an 05 12 - 381 10	26.732,30	—	26.732,30	30.000
Titelgruppe(n)						
TGr. 61		Der Landesbeauftragte für Behinderte <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschrit- ten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 61.</i>	(35.998,42)	(451,48)	(36.449,90)	(38.000)
427 61-9	011	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenbe- ruflich Tätige	—	—	—	—
527 61-3	011	Reisekostenvergütungen	1.433,47	—	1.433,47	3.000
529 61-6	011	Zur Verfügung des Behindertenbeauftragten des Landes Niedersachsen *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläute- rung verbindlich.	11,60	—	11,60	—
531 61-0	011	Veröffentlichungen	1.988,94	—	1.988,94	15.000
538 61-5	011	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
546 61-8	011	Zur Verwendung von Spenden <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 61.</i>	1.972,17	451,48	2.423,65	—
547 61-4	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	30.592,24	—	30.592,24	20.000
684 61-1	011	Sonstige Zuschüsse	—	—	—	—
812 61-0	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 67		Durchführung von Konferenzen, Kongressen und Symposien	(19.454,39)	(—)	(19.454,39)	(30.000)
429 67-0	011	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 67-3	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	19.454,39	—	19.454,39	30.000
812 67-9	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 96		Reformdividende	(—)	(—)	(—)	(—)
429 96-4	960	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 96-7	960	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
711 96-1	960	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
812 96-2	960	Sonstige Ausgaben für Investitionen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	129.000,00	-56.583,99	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	-29.147.000,00	29.147.000,00	—	972 11: Die verbindliche Erläuterung lautet: Zum Ausgleich des Haushalts. Der Betrag zum Haushaltsausgleich kann auch durch Mehr- einnahmen erbracht werden, soweit diesen keine entspre- chenden Mehrausgaben gegenüber stehen.
—	—	—	—	
—	1.300.000,00	-3.982,76	—	
—	30.000,00	-3.267,70	—	Die Globale Minderausgabe wurde im Haushaltsvollzug er- wirtschaftet.
(2.423,65)	(40.423,65)	(-3.973,75)	(—)	
—	—	—	—	
—	3.000,00	-1.566,53	—	
—	—	11,60	—	529 61: Die verbindliche Erläuterung lautet: Es wird zugelassen, dass bis zu 200 EUR im Rahmen der De- ckungsfähigkeit der TGr. zur Bestreitung von Aufwendungen für dienstliche Besucherinnen und Besucher aus besonderem Anlass verwendet werden.
—	15.000,00	-13.011,06	—	
—	—	—	—	
2.423,65	2.423,65	—	—	
—	20.000,00	10.592,24	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(30.000,00)	(-10.545,61)	(—)	
—	—	—	—	
—	30.000,00	-10.545,61	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0501 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(724.857,22)	(—)	(724.857,22)	(770.000)
511 99-7	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte,Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände,sonstige Gebrauchsgegenstände	94.892,12	—	94.892,12	30.000
514 99-6	011	Verbrauchsmaterial	4.586,94	—	4.586,94	85.000
518 98-3	011	Kosten für die Anmietung von Software	29.272,29	—	29.272,29	28.000
525 98-0	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch das Informatikzentrum Niedersachsen (IZN)	7.081,00	—	7.081,00	25.000
525 99-8	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch Andere	5.828,14	—	5.828,14	5.000
527 99-0	011	Reisekosten	—	—	—	3.000
538 98-4	011	Kosten für Dienstleistungen des Informatikzen- trums Niedersachsen (IZN)	422.265,09	—	422.265,09	473.000
538 99-2	011	Kosten für Dienstleistungen Anderer	28.807,04	—	28.807,04	10.000
547 99-1	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	1.000
812 99-7	011	Erwerb von Geräten,Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgeräten sowie von sonstigen beweglichen Sachen	132.124,60	—	132.124,60	110.000
		Abschluss Kapitel 0501				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	146.674,11	—	146.674,11	139.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	33.398,00	—	33.398,00	50.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zu- weisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	8.000
		Summe der Einnahmen	180.072,11	—	180.072,11	197.000
		4 Personalausgaben	19.381.684,62	—	19.381.684,62	20.224.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.452.816,79	220.451,48	2.673.268,27	3.261.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	15.864,01	—	15.864,01	20.000
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- tionsfördermaßnahmen	204.540,61	—	204.540,61	239.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.322.749,54	—	1.322.749,54	-27.817.000
		Summe der Ausgaben	23.377.655,57	220.451,48	23.598.107,05	-4.073.000
		Zuschuss	23.197.583,46	220.451,48	23.418.034,94	—
		Überschuss	—	—	—	4.270.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(770.000,00)	(-45.142,78)	(—)	
—	30.000,00	64.892,12	—	
—	85.000,00	-80.413,06	—	
—	28.000,00	1.272,29	—	
—	25.000,00	-17.919,00	—	
—	5.000,00	828,14	—	
—	3.000,00	-3.000,00	—	
—	473.000,00	-50.734,91	—	
—	10.000,00	18.807,04	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	110.000,00	22.124,60	—	
—	139.000,00	7.674,11	—	
—	50.000,00	-16.602,00	—	
—	8.000,00	-8.000,00	—	
—	197.000,00	-16.927,89	—	
—	20.224.000,00	-842.315,38	145.243,94	
2.423,65	3.263.423,65	-590.155,38	—	
—	20.000,00	-4.135,99	—	
—	—	—	—	
—	239.000,00	-34.459,39	—	
—	-27.817.000,00	29.139.749,54	—	
2.423,65	-4.070.576,35	27.668.683,40	145.243,94	
2.423,65	—	27.685.611,29		
—	4.267.576,35	—		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0502 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-2	011	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
119 02-0	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	—	—	—	—
119 41-1	011	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	10.000
		A U S G A B E N				
633 10-7	290	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden	1.499.934,00	—	1.499.934,00	1.500.000
636 10-6	223	Unfallversicherung für Schüler usw.	102.944,79	—	102.944,79	105.000
636 11-4	223	Zuschüsse der Küstenländer zur Unfallversiche- rung der Küstenfischer gem. § 163 Abs. 1 SGB VII	175.382,75	—	175.382,75	245.000
671 10-6	011	Erstattung von Verwaltungskosten an die Investi- tions- und Förderbank Niedersachsen (NBank) *** Erstattungen von anderen Stellen sind ab- weichend von § 35 Abs. 1 LHO durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.	—	111.000,00	111.000,00	111.000
684 12-7	236	Zuschüsse an Selbsthilfegruppen für Homosexu- elle	47.000,00	—	47.000,00	47.000
684 13-5	290	Psychosoziale und medizinische Beratung von Flüchtlingen und Ausländern	129.000,00	—	129.000,00	129.000
685 22-0	680	Anteil d.Landes Niedersachsen am Zuschussbe- darf der Zentralstelle der Länder für Sicherheits- technik u.Akkreditierung	—	—	—	20.000
685 24-7	314	Anteil des Landes Nds.am Zuschussbedarf der Zentralstelle d.Länder f.Gesundheitsschutz bei Arzneimitteln u. Medizinprodukten (ZLG)	55.500,62	—	55.500,62	61.000
687 10-0	314	Anteil des Landes Nds. am Netzwerk Gesunde Regionen der Weltgesundheitsorganisationen (WHO)	3.851,34	—	3.851,34	7.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 62		Maßnahmen zur Herstellung der Gleichberechtigung	(—)	(—)	(—)	(25.000)
526 62-9	011	Sachverständigenhonorare	—	—	—	—
547 62-6	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>Übertragbar.</i>	—	—	—	25.000
TGr. 80		Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz	(747.586,95)	(—)	(747.586,95)	(800.000)
526 80-7	254	Kosten der ärztlichen Untersuchungen	747.586,95	—	747.586,95	790.000
531 80-0	254	Veröffentlichungen	—	—	—	10.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	-10.000,00	—	
—	1.500.000,00	-66,00	—	
—	105.000,00	-2.055,21	—	
—	245.000,00	-69.617,25	—	
—	111.000,00	—	—	
—	47.000,00	—	—	
—	129.000,00	—	—	
—	20.000,00	-20.000,00	—	
—	61.000,00	-5.499,38	—	
—	7.000,00	-3.148,66	—	
(—)	(25.000,00)	(-25.000,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	25.000,00	-25.000,00	—	
(—)	(800.000,00)	(-52.413,05)	(—)	
—	790.000,00	-42.413,05	—	
—	10.000,00	-10.000,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0502 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0502				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	—	—	—	10.000
		Summe der Einnahmen	—	—	—	10.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	747.586,95	—	747.586,95	825.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.013.613,50	111.000,00	2.124.613,50	2.225.000
		Summe der Ausgaben	2.761.200,45	111.000,00	2.872.200,45	3.050.000
		Zuschuss	2.761.200,45	111.000,00	2.872.200,45	3.040.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	10.000,00	-10.000,00	—	
—	10.000,00	-10.000,00	—	
—	825.000,00	-77.413,05	—	
—	2.225.000,00	-100.386,50	—	
—	3.050.000,00	-177.799,55	—	
—	3.040.000,00	-167.799,55		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0504 Bauaufsicht und Städtebau

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-9	019	Gebühren und tarifliche Entgelte	173.719,14	—	173.719,14	310.000
119 01-0	019	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
235 10-9	019	Sonstige Zuweisungen von der Bundesagentur für Arbeit (für Aushilfskräfte)	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-4	019	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 422 01, 422 19, 428 01, 0591-422 01, 0591-422 19 und 0591-428 01.</i>	77.968,29	—	77.968,29	694.000
422 04-9	019	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungs-dienst	93.305,41	—	93.305,41	165.000
422 06-5	019	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 19-7	019	Altersteilzeitzuschläge <i>Vgl. D-Vermerk zu 422 01.</i>	3.376,14	—	3.376,14	—
422 31-6	019	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	—	—	—	—
427 01-6	019	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
427 31-8	019	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	—	—	—	1.000
427 39-3	019	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-2	019	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer <i>Vgl. D-Vermerk zu 422 01.</i>	119.541,48	—	119.541,48	—
428 06-3	019	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	—	—	—	—
428 31-4	019	Leistungen auf Grund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern	—	—	—	—
511 01-7	019	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	—	—	—
633 20-1	019	Zahlung eines jährlichen Zuschlags nach Art. 14 Abs. 3 Haushaltsbegleitgesetz 2005	30.000,00	—	30.000,00	30.000
812 35-1	019	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen für Fachaufgaben	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	310.000,00	-136.280,86	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	694.000,00	-616.031,71	—	
—	165.000,00	-71.694,59	—	
—	—	—	—	
—	—	3.376,14	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	119.541,48	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	30.000,00	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0504 Bauaufsicht und Städtebau

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0504				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	173.719,14	—	173.719,14	310.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	173.719,14	—	173.719,14	310.000
		4 Personalausgaben	294.191,32	—	294.191,32	860.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	30.000,00	—	30.000,00	30.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	324.191,32	—	324.191,32	890.000
		Zuschuss	150.472,18	—	150.472,18	580.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	310.000,00	-136.280,86	—	
—	—	—	—	
—	310.000,00	-136.280,86	—	
—	860.000,00	-565.808,68	—	
—	—	—	—	
—	30.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	890.000,00	-565.808,68	—	
—	580.000,00	-429.527,82		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0505 Wohnungs- und Siedlungswesen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
E I N N A H M E N						
099 10-1	411	Ausgleichszahlungen nach dem Gesetz über den Abbau von Fehlsubventionierungen im Wohnungswesen (AFWoG) <i>Vgl. K-Vermerk zu 893 10.</i>	6.574,49	—	6.574,49	—
111 01-2	411	Gebühren und tarifliche Entgelte	330.513,82	—	330.513,82	300.000
119 01-3	411	Vermischte Einnahmen	31.062,25	—	31.062,25	—
231 10-7	233	Erstattungen des Bundes für Zuschüsse nach dem Gesetz zur Gewährung eines einmaligen Heizkostenzuschusses	27.672,47	—	27.672,47	—
231 62-0	233	Erstattung des Bundesanteils an den Aufwendungen für Miet- und Lastenzuschüsse nach dem Wohngeldgesetz	38.091.994,13	—	38.091.994,13	45.000.000
231 63-8	234	Erstattungen des Bundes gem. § 34 Abs. 2 WoGG zum Ausgleich für Grundsicherungsleistungen nach dem SGB XII <i>Vgl. K-Vermerk zu 0530-633 28.</i>	44.417.400,00	—	44.417.400,00	44.418.000
231 66-2	251	Erstattung des Bundesanteils an den Kosten der Unterkunft und Heizung gemäß § 46 Abs. 5, 6, 10 SGB II <i>Vgl. K-Vermerk zu 633 66.</i>	357.853.280,13	—	357.853.280,13	399.000.000
A U S G A B E N						
537 10-9	176	Planungsarbeiten, Wettbewerbe und Preisverleihungen sowie Gutachtertätigkeiten auf dem Gebiet des Städtebaues <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 537 10, 547 10 und 686 51.</i>	73.881,40	—	73.881,40	74.000
547 10-4	176	Maßnahmen zur Ausbildung, Aufklärung und Beratung auf dem Gebiet des Städtebaues und der Baukultur <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 537 10.</i>	20.830,59	24.275,00	45.105,59	50.000
632 10-1	011	Anteil des Landes Niedersachsen an den Kosten der Geschäftsstelle der Bauministerkonferenz	24.666,00	—	24.666,00	25.000
633 01-9	016	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Gemeinden (GV) für Hauszinssteuer- und ähnliche Darlehen <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 633 01 und 671 01.</i>	265,61	—	265,61	1.000
671 01-8	016	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Bremer Landesbank für Hauszinssteuer- und ähnliche Darlehen <i>Vgl. D-Vermerk zu 633 01.</i>	28,42	—	28,42	—
682 12-5	233	Aufwendungsersatz an die NBank für die Wahrnehmung der Aufgabe des Wohngelderstattungsverfahrens	—	—	—	—
684 10-1	176	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	5.900,00	—	5.900,00	7.000
685 21-3	680	Anteil des Landes Niedersachsen an dem Zuschussbedarf des Instituts für Bautechnik <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 685 21 und 685 22.</i>	422.250,00	—	422.250,00	460.000
685 22-1	176	Zuschüsse zu den Kosten für Untersuchungen, Planungen und Erprobungen auf dem Gebiet der Bauaufsicht <i>Vgl. D-Vermerk zu 685 21.</i>	102.260,00	—	102.260,00	135.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	6.574,49	—	
—	300.000,00	30.513,82	—	
—	—	31.062,25	—	
—	—	27.672,47	—	
—	45.000.000,00	-6.908.005,87	—	
—	44.418.000,00	-600,00	—	
—	399.000.000,00	-41.146.719,87	—	
—	74.000,00	-118,60	—	
—	50.000,00	-4.894,41	—	
—	25.000,00	-334,00	—	
—	1.000,00	-734,39	—	
—	—	28,42	—	
—	—	—	—	
—	7.000,00	-1.100,00	—	
—	460.000,00	-37.750,00	—	
—	135.000,00	-32.740,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0505 Wohnungs- und Siedlungswesen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
686 23-6	680	Anteil des Landes Nds. an den Kosten des Deutschen Instituts für Normung e. V. (DIN)	69.821,83	—	69.821,83	81.000
686 51-1	176	Zuschüsse zur Ausbildung, Aufklärung und Beratung auf dem Gebiet des Städtebaues und des Wohnungswesens <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 537 10.</i>	—	—	—	—
893 10-0	411	Zuschüsse zur Förderung von Wohnungen i.S. des § 45 WoFG (Wohnungsfürsorgemittel) <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 099 10.</i>	—	—	—	—
Titelgruppe(n)						
TGr. 62/63		Wohngeld	(76.386.393,62)	(—)	(76.386.393,62)	(90.000.000)
633 62-0	233	Erstattung an Gemeinden (GV) für Miet- und Lastenzuschüsse nach dem Wohngeldgesetz <i>*** Zurückgezahlte Zuschüsse sind hier durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen</i>	50.921.698,45	—	50.921.698,45	56.700.000
633 63-9	233	Erstattungen an Gemeinden (GV) für Mietzuschüsse nach dem 5. Teil des Wohngeldgesetzes <i>*** Zurückgezahlte Zuschüsse sind hier durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen</i>	-31.120,70	—	-31.120,70	300.000
681 62-5	233	Leistungen an Empfänger von Miet- und Lastenzuschüssen nach dem Wohngeldgesetz <i>*** Zurückgezahlte Zuschüsse sind hier durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen</i>	25.495.815,87	—	25.495.815,87	33.000.000
TGr. 64		Leistungen nach dem Gesetz zur Zahlung eines einmaligen Heizkostenzuschusses <i>*** Ausgaben dürfen geleistet werden in Höhe des gesetzlichen Erstattungsanspruches des Landes gegen den Bund.</i>	(3.259,23)	(—)	(3.259,23)	(—)
633 64-7	233	Erstattungen an Gemeinden (GV) und sonstige Stellen für Zuschüsse nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes an Wohngeldempfänger	2.249,72	—	2.249,72	—
681 64-1	233	Zuschüsse nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes an Wohngeldempfänger	1.009,51	—	1.009,51	—
TGr. 66		Finanzzuweisungen an die kommunalen Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)	(493.853.280,13)	(—)	(493.853.280,13)	(535.000.000)
613 66-2	910	Zuweisungen an die kommunalen Träger nach § 5 Nds. AG SGB II (Landeszuschuss)	136.000.000,00	—	136.000.000,00	136.000.000
633 66-3	251	Zuweisungen des Bundesanteils an den Kosten der Unterkunft und Heizung an die kommunalen Träger nach § 46 Abs. 5, 6, 10 SGB II und § 4 Nds. AG SGB II <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 66.</i>	357.853.280,13	—	357.853.280,13	399.000.000
TGr. 67		Stärkung der Innenstädte <i>Übertragbar.</i>	(838.260,68)	(838.821,00)	(1.677.081,68)	(1.000.000)
547 67-8	176	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	91.645,00	—	91.645,00	—
684 67-5	176	Zuschüsse für laufende Zwecke	336.423,20	—	336.423,20	—
883 67-8	176	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	410.192,48	838.821,00	1.249.013,48	1.000.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	81.000,00	-11.178,17	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(90.000.000,00)	(-13.613.606,38)	(—)	
—	56.700.000,00	-5.778.301,55	—	
—	300.000,00	-331.120,70	—	
—	33.000.000,00	-7.504.184,13	—	
(—)	(—)	(3.259,23)	(—)	
—	—	2.249,72	—	
—	—	1.009,51	—	
(—)	(535.000.000,00)	(-41.146.719,87)	(—)	
—	136.000.000,00	—	—	
—	399.000.000,00	-41.146.719,87	—	
(842.260,00)	(1.842.260,00)	(-165.178,32)	(—)	
17.184,00	17.184,00	74.461,00	—	
378.000,00	378.000,00	-41.576,80	—	
447.076,00	1.447.076,00	-198.062,52	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0505 Wohnungs- und Siedlungswesen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0505				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	6.574,49	—	6.574,49	—
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	361.576,07	—	361.576,07	300.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	440.390.346,73	—	440.390.346,73	488.418.000
		Summe der Einnahmen	440.758.497,29	—	440.758.497,29	488.718.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	186.356,99	24.275,00	210.631,99	124.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	571.204.548,04	—	571.204.548,04	625.709.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	410.192,48	838.821,00	1.249.013,48	1.000.000
		Summe der Ausgaben	571.801.097,51	863.096,00	572.664.193,51	626.833.000
		Zuschuss	131.042.600,22	863.096,00	131.905.696,22	138.115.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	6.574,49	—	
—	300.000,00	61.576,07	—	
—	488.418.000,00	-48.027.653,27	—	
—	488.718.000,00	-47.959.502,71	—	
17.184,00	141.184,00	69.447,99	—	
378.000,00	626.087.000,00	-54.882.451,96	—	
447.076,00	1.447.076,00	-198.062,52	—	
842.260,00	627.675.260,00	-55.011.066,49	—	
842.260,00	138.957.260,00	-7.051.563,78		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0507 Wohnungsbauprogramme

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-0	411	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
221 10-9	411	Einnahmen vom Bund für Aufwendungszuschüsse im Wohnungsbau	—	—	—	—
234 10-3	045	Zuweisungen des Bundes aus dem Fonds "Aufbauhilfe" nach dem Aufbauhilfefondsgesetz	—	—	—	—
311 10-8	920	Einnahmen vom Bund für Baudarlehen im Wohnungsbau *** Die Beschaffung und Bewirtschaftung aller Kredite obliegt dem MF. Zuviel gebuchte Einnahmen aus Kreditaufnahmen können durch Absetzen von der Einnahme verausgabt werden. Die Jahreskreditermächtigung wird davon nicht berührt.	—	—	—	—
311 11-6	920	Einnahmen vom Bund für Aufwendungsdarlehen im Wohnungsbau Vgl. K-Vermerk zu 863 10. *** Die Beschaffung und Bewirtschaftung aller Kredite obliegt dem MF. Zuviel gebuchte Einnahmen aus Kreditaufnahmen können durch Absetzen von der Einnahme verausgabt werden. Die Jahreskreditermächtigung wird davon nicht berührt.	567.995,59	—	567.995,59	660.000
331 10-9	411	Einnahmen vom Bund für Zuschüsse im Wohnungsbau Vgl. K-Vermerk zu 893 10.	39.292.004,41	—	39.292.004,41	39.200.000
359 01-1	950	Entnahmen aus dem Vermögen der Landestreuhandstelle für Zwecke der Wohnraumförderung	32.409,64	—	32.409,64	—
		A U S G A B E N				
661 11-7	411	Zuweisung von Finanzierungskosten im Wohnungsbau an die NBank Übertragbar.	6.765.850,29	—	6.765.850,29	10.888.000
663 10-1	411	Zuweisungen für Aufwendungszuschüsse an die NBank Übertragbar.	35.024.800,00	—	35.024.800,00	37.190.000
663 11-0	411	Zuweisung von Zinszuschüssen an die NBank Übertragbar.	—	—	—	100.000
681 10-0	045	Zuschüsse aus dem Fonds "Aufbauhilfe" nach dem Aufbauhilfefondsgesetz an Geschädigte zur Behebung von Wasserschäden an Wohngebäuden Übertragbar.	—	—	—	—
863 10-0	411	Zuschüsse für Darlehen im Wohnungsbau an die NBank Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 311 11.	567.995,59	—	567.995,59	660.000
893 10-7	411	Zuschüsse für Investitionen im Wohnungsbau an die NBank Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 331 10.	32.993.200,00	22.255.630,63	55.248.830,63	15.393.000
893 11-5	411	Zuschüsse für Investitionen im Wohnungsbau an die NBank für Programme bis 2005 - Landesmittel -	539.916,09	6.336.144,71	6.876.060,80	12.184.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	660.000,00	-92.004,41	—	
—	39.200.000,00	92.004,41	—	
—	—	32.409,64	—	
—	10.888.000,00	-4.122.149,71	—	
—	37.190.000,00	-2.165.200,00	—	
—	100.000,00	-100.000,00	—	
—	—	—	—	
—	660.000,00	-92.004,41	—	
15.956.826,22	31.349.826,22	23.899.004,41	—	
—	12.184.000,00	-5.307.939,20	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0507 Wohnungsbauprogramme

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0507				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	—	—	—	—
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zu- weisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	39.892.409,64	—	39.892.409,64	39.860.000
		Summe der Einnahmen	39.892.409,64	—	39.892.409,64	39.860.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	41.790.650,29	—	41.790.650,29	48.178.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	34.101.111,68	28.591.775,34	62.692.887,02	28.237.000
		Summe der Ausgaben	75.891.761,97	28.591.775,34	104.483.537,31	76.415.000
		Zuschuss	35.999.352,33	28.591.775,34	64.591.127,67	36.555.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	39.860.000,00	32.409,64	—	
—	39.860.000,00	32.409,64	—	
—	48.178.000,00	-6.387.349,71	—	
15.956.826,22	44.193.826,22	18.499.060,80	—	
15.956.826,22	92.371.826,22	12.111.711,09	—	
15.956.826,22	52.511.826,22	12.079.301,45		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0508 Städtebauförderung und Stadterneuerung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-4	440	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
119 42-1	440	Rückzahlung von Überzahlungen aus sonstigen Programmen <i>Vgl. K-Vermerk zu 546 01.</i> <i>*** Der in den Rückzahlungen enthaltene Anteil an Bundesmitteln ist durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.</i>	19.162,23	—	19.162,23	—
331 11-0	440	Zuweisungen für Investitionen vom Bund (Normalprogramm) <i>Vgl. K-Vermerk zu 893 63.</i>	8.800.755,99	—	8.800.755,99	8.090.000
331 12-9	440	Zuweisungen für Investitionen vom Bund (Modellvorhaben zur Erneuerung von Städten und Dörfern) <i>Vgl. K-Vermerk zu 883 71.</i>	43.340,74	—	43.340,74	—
331 13-7	440	Zuweisungen für Investitionen vom Bund (Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt -) <i>Vgl. K-Vermerk zu 893 68.</i>	7.296.240,42	—	7.296.240,42	5.454.000
331 14-5	440	Zuweisungen für Investitionen vom Bund (Stadtumbau West) <i>Vgl. K-Vermerk zu 893 64.</i>	47.000,00	—	47.000,00	382.000
331 15-3	440	Zuweisungen für Investitionen vom Bund (Soziale Stadt - Modellvorhaben) <i>Vgl. K-Vermerk zu 893 67.</i>	135.056,43	—	135.056,43	—
331 16-1	440	Zuweisungen für Investitionen vom Bund (Aktive Stadtzentren) <i>Vgl. K-Vermerk zu 893 66.</i>	76.000,00	—	76.000,00	195.000
331 72-2	440	Zuweisungen für Investitionen vom Bund (Investitionspakt zur energet. Modernisierung soz. Infrastrukturen in d. Kommunen) <i>Vgl. K-Vermerk zu 883 73.</i>	—	—	—	955.000
334 10-1	045	Zuweisungen des Bundes für Investitionen aus dem Fonds "Aufbauhilfe" nach dem Aufbauhilfengesetz <i>Vgl. K-Vermerk zu 883 12.</i>	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
546 01-0	440	Vermischte Ausgaben <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 42.</i>	—	—	—	—
682 11-8	440	Aufwendungsersatz an die NBank für Aufgabenwahrnehmung in der Städtebauförderung	1.536.000,00	—	1.536.000,00	1.536.000
883 10-5	440	Zuweisungen an Gemeinden für die Modernisierung von Wohnungen in Problemgebieten <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 883 10 und 883 70.</i>	—	—	—	—
883 11-3	440	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden für Maßnahmen nach dem Strukturhilfegesetz	-300.037,68	—	-300.037,68	—
883 12-1	045	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände aus dem Fonds "Aufbauhilfe" nach dem Aufbauhilfengesetz <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 334 10.</i>	—	—	—	—
883 13-0	045	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für hochwasserbedingte Sanierungsmaßnahmen	162.928,36	5.843,54	168.771,90	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	19.162,23	—	
—	8.090.000,00	710.755,99	—	
—	—	43.340,74	—	
—	5.454.000,00	1.842.240,42	—	
—	382.000,00	-335.000,00	—	
—	—	135.056,43	—	
—	195.000,00	-119.000,00	—	
—	955.000,00	-955.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.536.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	—	-300.037,68	—	
—	—	—	—	
395.753,62	395.753,62	-226.981,72	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0508 Städtebauförderung und Stadterneuerung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 61 bis 69		Titelgruppe(n) Förderung städtebaulicher Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen <i>Übertragbar.</i> <i>*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist Nr. 1 der Erläuterung verbindlich.</i>	(24.530.778,33)	(221.994,22)	(24.752.772,55)	(21.896.000)
547 61-0	440	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	47.000
661 61-7	440	Zuschüsse für Finanzierungskosten an die NBank (Normalprogramm)	—	—	—	—
661 62-5	440	Zuschüsse für Finanzierungskosten an die NBank für das Städtebauförderungsprogramm	6.513.228,67	—	6.513.228,67	7.728.000
661 64-1	440	Zuschüsse für Finanzierungskosten an die NBank (Stadtumbau West)	—	—	—	—
661 66-8	440	Zuschüsse für Finanzierungskosten an die NBank (Aktive Stadtzentren)	—	—	—	—
661 67-6	440	Zuschüsse für Finanzierungskosten an die NBank (Soziale Stadt)	—	—	—	—
883 61-0	440	Zuweisungen an Gemeinden aus Landesmitteln (Normalprogramm)	—	—	—	—
883 64-4	440	Zuweisungen an Gemeinden aus Landesmitteln (Stadtumbau West)	—	—	—	—
883 66-0	440	Zuweisungen an Gemeinden aus Landesmitteln (Aktive Stadtzentren)	—	—	—	—
883 67-9	440	Zuweisungen an Gemeinden aus Landesmitteln (Soziale Stadt)	—	—	—	—
893 63-1	440	Zuschüsse an die NBank aus Bundesmitteln (Normalprogramm) <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 331 11.</i>	8.800.755,99	—	8.800.755,99	8.090.000
893 64-0	440	Zuschüsse an die NBank aus Bundesmitteln (Stadtumbau West) <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 331 14.</i>	47.000,00	—	47.000,00	382.000
893 65-8	440	Zuschüsse an die NBank für das Wohnungswesen aus Rückzahlungen und Zinsen	1.662.496,82	221.994,22	1.884.491,04	—
893 66-6	440	Zuschüsse an die NBank aus Bundesmitteln (Aktive Stadtzentren) <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 331 16.</i>	76.000,00	—	76.000,00	195.000
893 67-4	440	Zuschüsse an die NBank aus Bundesmitteln (Soziale Stadt / Modellvorhaben) <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 331 15.</i>	135.056,43	—	135.056,43	—
893 68-2	440	Zuschüsse an die NBank aus Bundesmitteln (Soziale Stadt) <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 331 13.</i>	7.296.240,42	—	7.296.240,42	5.454.000
893 69-0	440	Zuschüsse an die NBank aus Rückzahlungen und Zinsen aus der Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf - Soziale Stadt -	—	—	—	—
TGr. 70/71		Modellvorhaben zur Erneuerung von Städten und Dörfern <i>Übertragbar.</i> <i>*** Ausgaben dieser Titelgruppe dürfen nur entsprechend dem zwischen Bund und Land vereinbarten Beteiligungsverhältnis geleistet werden.</i>	(63.261,11)	(—)	(63.261,11)	(—)
883 70-9	440	Zuweisungen an Gemeinden aus Landesmitteln <i>Vgl. D-Vermerk zu 883 10.</i>	19.920,37	—	19.920,37	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(1.884.593,30)	(23.780.593,30)	(972.179,25)	(—)	TGr. 61 bis 69: Die verbindliche Erläuterung lautet: 1. Das Land wird ermächtigt, die im Landeshaushalt für die Städtebauförderung zur Gegenfinanzierung eingeplanten Komplementärmittel jeweils bis zur gleichen Höhe der vom Bund gem. Verwaltungsvereinbarung bereitgestellten Finanzhilfen einzusetzen.
—	47.000,00	-47.000,00	—	
—	—	—	—	
—	7.728.000,00	-1.214.771,33	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	8.090.000,00	710.755,99	—	
—	382.000,00	-335.000,00	—	
1.884.593,30	1.884.593,30	-102,26	—	
—	195.000,00	-119.000,00	—	
—	—	135.056,43	—	
—	5.454.000,00	1.842.240,42	—	
—	—	—	—	
(62.165,88)	(62.165,88)	(1.095,23)	(—)	
62.165,88	62.165,88	-42.245,51	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0508 Städtebauförderung und Stadterneuerung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
883 71-7	440	Zuweisungen an Gemeinden aus Bundesmitteln <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 331 12.</i>	43.340,74	—	43.340,74	—
TGr. 72/73		Investitionspakt zur energetischen Modernisierung sozialer Infrastruktur in den Kommunen Übertragbar.	(—)	(954.000,00)	(954.000,00)	(1.910.000)
547 72-5	440	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
883 72-5	440	Zuweisungen an Gemeinden aus Landesmitteln	—	954.000,00	954.000,00	955.000
883 73-3	440	Zuweisungen an Gemeinden aus Bundesmitteln <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 331 72.</i>	—	—	—	955.000
Abschluss Kapitel 0508						
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	19.162,23	—	19.162,23	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zu- weisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	16.398.393,58	—	16.398.393,58	15.076.000
		Summe der Einnahmen	16.417.555,81	—	16.417.555,81	15.076.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—	47.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	8.049.228,67	—	8.049.228,67	9.264.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	17.943.701,45	1.181.837,76	19.125.539,21	16.031.000
		Summe der Ausgaben	25.992.930,12	1.181.837,76	27.174.767,88	25.342.000
		Zuschuss	9.575.374,31	1.181.837,76	10.757.212,07	10.266.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	43.340,74	—	
(—)	(1.910.000,00)	(-956.000,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	955.000,00	-1.000,00	—	
—	955.000,00	-955.000,00	—	
—	—	19.162,23	—	
—	15.076.000,00	1.322.393,58	—	
—	15.076.000,00	1.341.555,81	—	
—	47.000,00	-47.000,00	—	
—	9.264.000,00	-1.214.771,33	—	
2.342.512,80	18.373.512,80	752.026,41	—	
2.342.512,80	27.684.512,80	-509.744,92	—	
2.342.512,80	12.608.512,80	-1.851.300,73	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0511 Frauen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-1	011	Vermischte Einnahmen	—	—	—	1.000
119 41-0	011	Rückzahlung von Überzahlungen	86.647,83	—	86.647,83	41.000
		A U S G A B E N				
684 10-0	290	Zuschüsse zur Förderung von Betreuungseinrichtungen und Schutzwohnungen für von Frauenhandel Betroffene <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 684 10, 684 13, 684 14, Ausgabetitelgruppe 63, Ausgabetitelgruppe 64, Ausgabetitelgruppe 65/66 und Ausgabetitelgruppe 71.</i>	355.000,00	—	355.000,00	355.000
684 13-4	290	Zuschüsse an Beratungs- und Interventionsstellen sowie Projekte bei häuslicher Gewalt <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 684 10.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	—	—	—	—
684 14-2	290	Förderung von Mädchenhausinitiativen <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 684 10.</i>	180.000,00	—	180.000,00	180.000
TGr. 61		Titelgruppe(n) Verwendung der Glücksspielabgaben gem. § 14 Abs. 3 NGLüSpG, Anteil für die Förderung von frauenbezogenen Maßnahmen <i>Übertragbar.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>Ausgaben dürfen nur in Höhe des gesetzlichen Anteils an der Glücksspielabgabe geleistet werden.</i>	(383.766,52)	(233.006,60)	(616.773,12)	(390.000)
547 61-7	856	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	6.088,80	—	6.088,80	—
684 61-4	856	Zuschüsse für laufende Zwecke	377.677,72	233.006,60	610.684,32	390.000
893 61-2	856	Zuschüsse für Investitionen	—	—	—	—
TGr. 63		Maßnahmen zur Integration von Frauen in das Arbeitsleben <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 684 10.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(1.150.588,33)	(1.456.887,43)	(2.607.475,76)	(2.199.000)
547 63-3	290	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	18.258,03	—	18.258,03	—
685 63-7	290	Zuschüsse für laufende Zwecke	1.132.330,30	1.456.887,43	2.589.217,73	2.199.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	41.000,00	45.647,83	—	
—	355.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	180.000,00	—	—	
(226.773,12)	(616.773,12)	(—)	(—)	
—	—	6.088,80	—	
226.773,12	616.773,12	-6.088,80	—	
—	—	—	—	
(658.968,27)	(2.857.968,27)	(-250.492,51)	(—)	
—	—	18.258,03	—	
658.968,27	2.857.968,27	-268.750,54	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0511 Frauen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 64		Maßnahmen für Frauen und Mädchen, die von Gewalt betroffen sind <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 684 10.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(4.058.087,47)	(—)	(4.058.087,47)	(4.090.000)
547 64-1	290	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
633 64-5	290	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
684 64-9	290	Zuschüsse für laufende Zwecke	4.058.087,47	—	4.058.087,47	4.090.000
TGr. 65 bis 67		Maßnahmen zur Beratung und zum Schutze von Mädchen und Frauen in Problemsituationen <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 684 10.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
547 65-0	290	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
633 65-3	290	Zuweisungen für Frauenhäuser an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
633 66-1	290	Zuweisungen für Beratungsstellen für von Gewalt betroffene Mädchen und Frauen u.ä. an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
684 65-7	290	Zuschüsse für Frauenhäuser	—	—	—	—
684 66-5	290	Zuschüsse für Beratungsstellen f. v. Gewalt betroffene Mädchen u. Frauen, Notrufeinrichtungen und sonstige zentrale Maßnahmen	—	—	—	—
893 65-5	290	Zuschüsse für Investitionen	—	—	—	—
TGr. 68		Förderung von Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen nach dem Schwangerschaftskonfliktgesetz <i>Übertragbar.</i>	(6.405.578,55)	(—)	(6.405.578,55)	(6.470.000)
531 68-0	290	Veröffentlichungen	—	—	—	—
547 68-4	290	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
633 68-8	290	Zuweisung an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
684 68-1	290	Förderung von Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen nach dem Schwangerschaftskonfliktgesetz	6.405.578,55	—	6.405.578,55	6.470.000
TGr. 71		Akzente der Frauenpolitik <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 684 10.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(394.950,00)	(—)	(394.950,00)	(337.000)
547 71-4	290	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	6.000,00	—	6.000,00	—
633 71-8	290	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbänden	—	—	—	—
684 71-1	290	Zuschüsse für laufende Zwecke	388.950,00	—	388.950,00	337.000
893 71-0	290	Zuschüsse für Investitionen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(4.090.000,00)	(-31.912,53)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	4.090.000,00	-31.912,53	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(6.470.000,00)	(-64.421,45)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	6.470.000,00	-64.421,45	—	
(62.200,00)	(399.200,00)	(-4.250,00)	(—)	
—	—	6.000,00	—	
—	—	—	—	
62.200,00	399.200,00	-10.250,00	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0511 Frauen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 73		Hilfe für Frauen bei Schwangerschaftsabbrüchen in besonderen Fällen <i>Übertragbar.</i>	(3.566.055,78)	(—)	(3.566.055,78)	(3.721.000)
636 73-3	290	Erstattung von Verwaltungskosten	180.885,00	—	180.885,00	168.000
684 73-8	290	Ärztliche Kosten	3.385.170,78	—	3.385.170,78	3.553.000
		<u>Abschluss Kapitel 0511</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	86.647,83	—	86.647,83	42.000
		Summe der Einnahmen	86.647,83	—	86.647,83	42.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	30.346,83	—	30.346,83	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	16.463.679,82	1.689.894,03	18.153.573,85	17.742.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	16.494.026,65	1.689.894,03	18.183.920,68	17.742.000
		Zuschuss	16.407.378,82	1.689.894,03	18.097.272,85	17.700.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(3.721.000,00)	(-154.944,22)	(—)	
—	168.000,00	12.885,00	—	
—	3.553.000,00	-167.829,22	—	
—	42.000,00	44.647,83	—	
—	42.000,00	44.647,83	—	
—	—	30.346,83	—	
947.941,39	18.689.941,39	-536.367,54	—	
—	—	—	—	
947.941,39	18.689.941,39	-506.020,71	—	
947.941,39	18.647.941,39	-550.668,54		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0512 Landesprüfungsamt für die Sozialversicherung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-4	012	Gebühren und tarifliche Entgelte	24.067,23	—	24.067,23	2.000
119 01-5	012	Vermischte Einnahmen	495,00	—	495,00	1.000
236 10-0	012	Erstattung von Verwaltungsausgaben von Sozialversicherungsträgern <i>*** Rückzahlungen vereinnahmter Beträge aus Vorjahren dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.</i>	1.056.568,34	—	1.056.568,34	1.339.000
236 11-9	012	Erstattung von Verwaltungsausgaben von Sozialversicherungsträgern-für Vorjahre -	—	—	—	—
381 10-0	990	Zuführung von 05 01 - 981 11	26.732,30	—	26.732,30	30.000
		A U S G A B E N				
422 01-0	012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	659.499,00	—	659.499,00	849.000
422 19-2	012	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
422 31-1	012	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	—	—	—	—
428 01-8	012	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	70.510,24	—	70.510,24	—
428 31-0	012	Leistungen auf Grund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern	—	—	—	—
441 01-4	012	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	—	—	—	47.000
441 05-7	012	Beihilfen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	—	—	—	1.000
443 01-7	012	Fürsorgeleistungen	—	—	—	—
511 01-2	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	15.136,11	—	15.136,11	25.000
517 01-0	012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	19.032,25	—	19.032,25	20.000
518 01-7	012	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	30.515,48	—	30.515,48	35.000
518 02-5	012	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	778,89	—	778,89	1.000
525 01-3	012	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	7.929,67	—	7.929,67	17.000
526 01-0	012	Sachverständige	260,13	—	260,13	1.000
526 10-9	012	Kosten des Landeswahlausschusses für die Wahlen zu den Organen der Sozialversicherungsträger	—	—	—	—
527 01-6	012	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	68.459,30	—	68.459,30	81.000
546 01-0	012	Vermischte Ausgaben	56,55	—	56,55	1.000
546 02-9	012	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	300,00	—	300,00	5.000
546 10-0	012	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	—	—	—	—
547 10-6	012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	15.000
981 10-8	990	Abführung an 13 50 - 381 05	200.643,72	—	200.643,72	215.000
981 11-6	990	Abführung an 13 99 - 381 63	—	—	—	1.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.000,00	22.067,23	—	
—	1.000,00	-505,00	—	
—	1.339.000,00	-282.431,66	—	
—	—	—	—	
—	30.000,00	-3.267,70	—	
—	849.000,00	-189.501,00	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	70.510,24	—	
—	—	—	—	
—	47.000,00	-47.000,00	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	25.000,00	-9.863,89	—	
—	20.000,00	-967,75	—	
—	35.000,00	-4.484,52	—	
—	1.000,00	-221,11	—	
—	17.000,00	-9.070,33	—	
—	1.000,00	-739,87	—	
—	—	—	—	
—	81.000,00	-12.540,70	—	
—	1.000,00	-943,45	—	
—	5.000,00	-4.700,00	—	
—	—	—	—	
—	15.000,00	-15.000,00	—	
—	215.000,00	-14.356,28	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0512 Landesprüfungsamt für die Sozialversicherung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
981 12-4	990	Abführung an 04 20 - 381 10	2.116,32	—	2.116,32	2.000
981 13-2	990	Abführung an 05 01 - 381 11	—	—	—	8.000
Titelgruppe(n)						
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(17.678,26)	(—)	(17.678,26)	(48.000)
511 99-3	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	7.863,45	—	7.863,45	25.000
525 98-6	012	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch das IZN	248,40	—	248,40	1.000
525 99-4	012	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch Andere	2.127,06	—	2.127,06	3.000
538 98-0	012	Dienstleistungen des IZN	—	—	—	3.000
632 99-5	012	Erstattung von Verwaltungsausgaben für die IuK-Geschäftsstelle der Prüfdienste des Bundes und der Länder	1.286,35	—	1.286,35	5.000
812 99-3	012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenständen	6.153,00	—	6.153,00	11.000
Abschluss Kapitel 0512						
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	24.562,23	—	24.562,23	3.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.056.568,34	—	1.056.568,34	1.339.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zu- weisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	26.732,30	—	26.732,30	30.000
		Summe der Einnahmen	1.107.862,87	—	1.107.862,87	1.372.000
		4 Personalausgaben	730.009,24	—	730.009,24	897.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	152.707,29	—	152.707,29	233.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.286,35	—	1.286,35	5.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- tionsfördermaßnahmen	6.153,00	—	6.153,00	11.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	202.760,04	—	202.760,04	226.000
		Summe der Ausgaben	1.092.915,92	—	1.092.915,92	1.372.000
		Überschuss	14.946,95	—	14.946,95	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.000,00	116,32	116,32	981 12: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	8.000,00	-8.000,00	—	
(—)	(48.000,00)	(-30.321,74)	(—)	
—	25.000,00	-17.136,55	—	
—	1.000,00	-751,60	—	
—	3.000,00	-872,94	—	
—	3.000,00	-3.000,00	—	
—	5.000,00	-3.713,65	—	
—	11.000,00	-4.847,00	—	
—	3.000,00	21.562,23	—	
—	1.339.000,00	-282.431,66	—	
—	30.000,00	-3.267,70	—	
—	1.372.000,00	-264.137,13	—	
—	897.000,00	-166.990,76	—	
—	233.000,00	-80.292,71	—	
—	5.000,00	-3.713,65	—	
—	11.000,00	-4.847,00	—	
—	226.000,00	-23.239,96	116,32	
—	1.372.000,00	-279.084,08	116,32	
—	—	14.946,95		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0520 Zentrale Soziale Aufgaben

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-0	212	Gebühren und tarifliche Entgelte	385.720,41	—	385.720,41	461.000
112 01-6	212	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	10.400,11	—	10.400,11	3.000
119 01-0	212	Vermischte Einnahmen	12.707,83	—	12.707,83	35.000
119 02-9	212	Einnahmen aus Veröffentlichungen	—	—	—	—
119 03-7	212	Einnahmen aus Nebentätigkeit	2.104,58	—	2.104,58	5.000
119 04-5	212	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete <i>Vgl. K-Vermerk zu 546 04.</i>	34.725,00	—	34.725,00	50.000
119 11-8	212	Sonstige Verwaltungseinnahmen	—	—	—	—
119 41-0	212	Rückzahlung von Überzahlungen	750,00	—	750,00	10.000
119 46-0	212	Ersatzleistungen	17.257,76	—	17.257,76	30.000
124 01-4	212	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	9.369,80	—	9.369,80	25.000
132 01-7	212	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	3.807,50	—	3.807,50	2.000
231 11-2	212	Zuweisungen vom Bund <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.</i>	2.053,60	—	2.053,60	2.000
232 10-0	212	Erstattung von Verwaltungsausgaben von Ländern	245.641,41	—	245.641,41	180.000
235 01-0	212	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
236 10-6	212	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch Sozialversicherungsträger sowie die Bundesagentur für Arbeit	108,40	—	108,40	20.000
236 11-4	212	Sonstige Zuweisungen von der Bundesagentur für Arbeit (Leistungen zur beruflichen Eingliederung von behinderten Menschen)	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 65		Leistungen nach dem OEG	(4.241.702,64)	(—)	(4.241.702,64)	(5.000.000)
119 65-7	290	Ersatzleistungen	496.452,93	—	496.452,93	600.000
231 65-1	290	Erstattungen vom Bund gem. § 4 Abs. 2 OEG	3.745.249,71	—	3.745.249,71	4.400.000
TGr. 68/70		Leistungen nach dem Verwaltungsrechtlichen (VwRehaG) und Strafrechtlichen (StrRehaG) Rehabilitierungsgesetz	(45.094,04)	(—)	(45.094,04)	(59.000)
231 68-6	290	Erstattungen des Bundes nach § 17 VwRehaG	6.631,80	—	6.631,80	11.000
231 70-8	290	Erstattungen des Bundes nach § 20 StrRehaG	38.462,24	—	38.462,24	48.000
TGr. 99		Einnahmen der Informations- und Kommunikationstechnik	(—)	(—)	(—)	(—)
119 99-1	212	Einnahmen aus Aufträgen Dritter	—	—	—	—
232 99-2	212	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch Länder	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
412 10-9	212	Kosten für Mitglieder von Ausschüssen, Fachbeiräten und Kommissionen beim LS	51.730,02	—	51.730,02	55.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	461.000,00	-75.279,59	—	
—	3.000,00	7.400,11	—	
—	35.000,00	-22.292,17	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	-2.895,42	—	
—	50.000,00	-15.275,00	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	-9.250,00	—	
—	30.000,00	-12.742,24	—	
—	25.000,00	-15.630,20	—	
—	2.000,00	1.807,50	—	
—	2.000,00	53,60	—	
—	180.000,00	65.641,41	—	
—	—	—	—	
—	20.000,00	-19.891,60	—	
—	—	—	—	
(—)	(5.000.000,00)	(-758.297,36)	(—)	
—	600.000,00	-103.547,07	—	
—	4.400.000,00	-654.750,29	—	
(—)	(59.000,00)	(-13.905,96)	(—)	
—	11.000,00	-4.368,20	—	
—	48.000,00	-9.537,76	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	55.000,00	-3.269,98	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0520 Zentrale Soziale Aufgaben

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
422 01-5	212	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	11.572.600,65	—	11.572.600,65	40.933.000
422 04-0	212	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	—	—	—	—
422 06-6	212	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 17-1	212	Bezüge für zugewiesene Beamtinnen und Beamte	57.018,21	—	57.018,21	68.000
422 19-8	212	Altersteilzeitzuschläge	167.188,17	—	167.188,17	—
422 31-7	212	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	—	—	—	—
425 01-4	212	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
425 04-9	212	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	—	—	—	—
425 06-5	212	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
425 10-3	212	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	—	—	—	—
425 31-6	212	Leistungen auf Grund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen/ Arbeitnehmern	—	—	—	—
426 01-0	212	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
426 04-5	212	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 06-1	212	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 10-0	212	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 31-2	212	Leistungen auf Grund von Auflösungsverträgen mit älteren Arbeitnehmerinnen/ Arbeitnehmern	—	—	—	—
427 01-7	212	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	—	—	—	—
427 02-5	212	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitbeschaffung	—	—	—	—
427 10-6	213	Sozialarbeiter/Sozialpädagogen im Anerkennungsjahr *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	18.875,78	—	18.875,78	23.000
427 11-4	212	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	—	—	—	—
427 39-4	212	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-3	212	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	27.318.352,68	—	27.318.352,68	—
428 04-8	212	Entgelte für Auszubildende	229.566,42	—	229.566,42	240.000
428 06-4	212	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	—	—	—	2.000
428 10-2	212	Entgelte der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern	6.892,49	—	6.892,49	—
428 17-0	212	Entgelte für zugewiesene Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	525.204,36	—	525.204,36	551.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	40.933.000,00	-29.360.399,35	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die Sekretärin des Präsidenten des Landesamtes ist für die Dauer ihrer Tätigkeit als Vorzimmerkraft übertariflich in die EntgeltGr. 6 TVL eingruppiert.
—	—	—	—	Eine/ein Beschäftigte/Beschäftigter ist übertariflich in EntgeltGr. 8 TVL eingruppiert.
—	—	—	—	Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	68.000,00	-10.981,79	—	Umgesetzt nach 0320-422 01: 45.445,00 EUR
—	—	167.188,17	—	Umgesetzt nach 0321-682 10: 12.356,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt nach 0406-422 01: 9.858,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt nach 0410-422 10: 39.680,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt nach 0520-538 98: 372.666,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt nach 0745-422 01: 6.304,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 0522-422 01: 4.557,00 EUR
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	23.000,00	-4.124,22	—	427 10: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die berufspraktische Tätigkeit gem. § 2 der Verordnung über staatlich anerkannte Sozialarbeiter/Sozialpädagogen ist im Bereich der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe (Nds. Landesjugendamt) abzuleisten.
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	27.318.352,68	—	
—	240.000,00	-10.433,58	—	
—	2.000,00	-2.000,00	—	
—	—	6.892,49	—	
—	551.000,00	-25.795,64	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0520 Zentrale Soziale Aufgaben

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
443 02-0	212	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	—	—	—	—
453 01-8	212	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	5.534,62	—	5.534,62	10.000
453 10-7	212	Trennungsgeld und Ausbildungshilfen für Teilnehmer/Teilnehmerinnen an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	2.000
511 01-8	212	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte,Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände,sonstige Gebrauchsgegenstände	1.781.792,90	—	1.781.792,90	1.950.000
514 01-7	212	Haltung von Dienstfahrzeugen	56.787,26	—	56.787,26	60.000
514 10-6	212	Arzneien, Stärkungsmittel, Verbands- und Impfstoffe	1.001,48	—	1.001,48	3.000
517 01-6	212	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	713.226,33	—	713.226,33	800.000
518 01-2	212	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	120.384,48	—	120.384,48	133.000
518 02-0	212	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	54.446,72	—	54.446,72	53.000
519 01-9	212	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	99.597,47	—	99.597,47	100.000
519 10-8	212	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	5.854,14	—	5.854,14	5.000
526 01-5	212	Sachverständige	59.045,13	—	59.045,13	80.000
526 02-3	212	Gerichts- und ähnliche Kosten	510.737,61	—	510.737,61	560.000
527 01-1	212	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	244.960,36	—	244.960,36	280.000
527 02-0	212	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	18.174,74	—	18.174,74	20.000
529 10-3	212	Zur Verfügung des Präsidenten/der Präsidentin des Niedersächsischen Landesamtes für Soziales, Jugend und Familie	1.869,51	—	1.869,51	—
532 10-4	290	Kosten für Beratungshilfen nach dem Nieders. Gesetz zur Ausführung der Insolvenzordnung <i>Übertragbar.</i>	5.599.008,28	—	5.599.008,28	5.600.000
546 01-6	212	Vermischte Ausgaben	3.585,99	—	3.585,99	5.000
546 03-2	212	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	2.638,24	—	2.638,24	1.000
546 04-0	212	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen <i>Übertragbar. Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 04.</i>	35.123,50	4.080,76	39.204,26	50.000
546 10-5	212	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	—	—	—	—
547 10-1	212	Dienstleistungen Außenstehender <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 547 10 und 681 11.</i>	10.849.627,21	—	10.849.627,21	10.300.000
636 10-4	212	Ersatz an Krankenkassen nach § 20 Bundesversorgungsgesetz und an andere öffentlich-rechtliche Leistungsträger <i>Übertragbar.</i>	619.091,32	—	619.091,32	540.000
636 11-2	212	Ersatz an Krankenkassen nach § 11 Abs. 6 Bundesvertriebenengesetz	—	—	—	180.000
671 10-4	212	Erstattung an sonstige Stellen	24.000,00	—	24.000,00	24.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	10.000,00	-4.465,38	—	
—	2.000,00	-2.000,00	—	
—	1.950.000,00	-168.207,10	—	
—	60.000,00	-3.212,74	—	
—	3.000,00	-1.998,52	—	
—	800.000,00	-86.773,67	—	
—	133.000,00	-12.615,52	—	
—	53.000,00	1.446,72	—	
—	100.000,00	-402,53	—	
—	5.000,00	854,14	—	
—	80.000,00	-20.954,87	—	
—	560.000,00	-49.262,39	—	
—	280.000,00	-35.039,64	—	
—	20.000,00	-1.825,26	—	
—	—	1.869,51	1.869,51	529 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	5.600.000,00	-991,72	—	
—	5.000,00	-1.414,01	—	
—	1.000,00	1.638,24	—	
4.479,26	54.479,26	-15.275,00	—	
—	—	—	—	
—	10.300.000,00	549.627,21	549.627,21	547 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	540.000,00	79.091,32	79.091,32	636 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	180.000,00	-180.000,00	—	
—	24.000,00	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit
Kapitel 0520 Zentrale Soziale Aufgaben

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
671 11-2	242	Erstattung von Verwaltungskosten an Versehr- tensportverbände	11.000,00	—	11.000,00	11.000
681 10-0	212	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädi- gungen	6.185,49	—	6.185,49	8.000
681 11-8	212	Entschädigung der zur ärztlichen Untersuchung Vorgeladenen <i>Vgl. D-Vermerk zu 547 10.</i>	69.551,16	—	69.551,16	65.000
684 10-9	212	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Ge- sellschaften	481,75	—	481,75	1.000
811 01-1	212	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 10-7	212	Erwerb von Geräten,Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenständen sowie von sonstigen bewegli- chen Sachen	100.369,43	—	100.369,43	170.000
981 10-3	990	Abführung an 13 21 - 381 05	2.580.954,02	—	2.580.954,02	2.651.000
TGr. 61		Titelgruppe(n) Ärztliche, zahnärztliche,pharmazeutische und lebensmittelrechtliche Prüfungen	(—)	(—)	(—)	(—)
427 61-0	314	Prüfungsvergütungen	—	—	—	—
527 61-5	314	Reisekosten	—	—	—	—
547 61-6	314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
TGr. 63		Aus- und Fortbildung der Bediensteten <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschrit- ten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei</i> <i>231 11.</i>	(173.311,93)	(—)	(173.311,93)	(186.000)
427 63-7	212	Entschädigungen an nebenamtliche Lehrkräfte	19.619,79	—	19.619,79	12.000
525 63-9	212	Lehr- und Lernmittel,Kosten von Eignungsprü- fungen für Laufbahnbewerber	3.174,33	—	3.174,33	—
527 63-1	212	Reisekosten für Lehrkräfte und Lehrgangsteil- nehmer	47.397,65	—	47.397,65	38.000
547 63-2	212	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben sowie Dienstleistungen Außenstehender	103.120,16	—	103.120,16	136.000
TGr. 65/66		Leistungen nach dem OEG <i>*** Überzahlungen aus Vorjahren sind abwei- chend von § 35 LHO durch Absetzung von der</i> <i>Ausgabe zu vereinnahmen.</i>	(17.827.464,04)	(—)	(17.827.464,04)	(19.645.000)
631 65-0	290	Erstattungen gem. § 5 Abs. 2 an den Bund	71.302,38	—	71.302,38	45.000
631 66-8	290	Erstattung von Beiträgen gem. § 22 BVG (Lan- desanteil) an den Bund	25.603,41	—	25.603,41	—
681 65-7	290	Geldleistungen	9.341.394,41	—	9.341.394,41	11.000.000
681 66-5	290	Sachleistungen	8.389.163,84	—	8.389.163,84	8.600.000
TGr. 68 bis 71		Leistungen nach dem Verwaltungsrechtlichen (VwRehaG) und Strafrechtlichen (StrRehaG)Rehabilitierungsgesetz	(92.403,38)	(—)	(92.403,38)	(90.000)
681 68-1	290	Geldleistungen nach dem VwRehaG	14.465,00	—	14.465,00	17.000
681 69-0	290	Sachleistungen nach dem VwRehaG	—	—	—	—
681 70-3	290	Geldleistungen nach dem StrRehaG	77.938,38	—	77.938,38	73.000
681 71-1	290	Sachleistungen nach dem StrRehaG	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	11.000,00	—	—	681 11: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	8.000,00	-1.814,51	—	
—	65.000,00	4.551,16	4.551,16	
—	1.000,00	-518,25	—	
—	—	—	—	
—	170.000,00	-69.630,57	—	
—	2.651.000,00	-70.045,98	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(186.000,00)	(-12.688,07)	(—)	
—	12.000,00	7.619,79	—	
—	—	3.174,33	—	
—	38.000,00	9.397,65	—	
—	136.000,00	-32.879,84	—	
(—)	(19.645.000,00)	(-1.817.535,96)	(—)	
—	45.000,00	26.302,38	—	
—	—	25.603,41	—	
—	11.000.000,00	-1.658.605,59	—	
—	8.600.000,00	-210.836,16	—	
(—)	(90.000,00)	(2.403,38)	(2.403,38)	681 70: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	17.000,00	-2.535,00	—	
—	—	—	—	
—	73.000,00	4.938,38	2.403,38	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0520 Zentrale Soziale Aufgaben

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(1.912.931,29)	(—)	(1.912.931,29)	(2.404.000)
511 99-9	212	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte,Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände,sonstige Gebrauchsgegenstände	388.239,80	—	388.239,80	781.000
525 98-1	212	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch das Informatikzentrum Niedersachsen (IZN)	9.012,50	—	9.012,50	20.000
525 99-0	212	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch Andere	15.474,73	—	15.474,73	80.000
527 99-2	212	Reisekostenvergütungen	1.682,30	—	1.682,30	3.000
538 98-6	212	Kosten für Dienstleistungen des Informatikzen- trums Niedersachsen (IZN)	974.069,37	—	974.069,37	645.000
538 99-4	212	Kosten für Dienstleistungen Anderer	125.036,29	—	125.036,29	300.000
812 99-9	212	Erwerb von Geräten, Austattungs- und Ausrüs- tungsgegenständen sowie von sonstigen bewegli- chen Sachen <i>*** Der Ansatz darf in Höhe von 290.000 EUR nur mit Zustimmung des MF in Anspruch genom- men werden.</i>	399.416,30	—	399.416,30	575.000
		Abschluss Kapitel 0520				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	973.295,92	—	973.295,92	1.221.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	4.038.147,16	—	4.038.147,16	4.661.000
		Summe der Einnahmen	5.011.443,08	—	5.011.443,08	5.882.000
		4 Personalausgaben	39.972.583,19	—	39.972.583,19	41.896.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	21.825.068,48	4.080,76	21.829.149,24	22.003.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	18.650.177,14	—	18.650.177,14	20.564.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	499.785,73	—	499.785,73	745.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	2.580.954,02	—	2.580.954,02	2.651.000
		Summe der Ausgaben	83.528.568,56	4.080,76	83.532.649,32	87.859.000
		Zuschuss	78.517.125,48	4.080,76	78.521.206,24	81.977.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(2.404.000,00)	(-491.068,71)	(—)	
—	781.000,00	-392.760,20	—	
—	20.000,00	-10.987,50	—	
—	80.000,00	-64.525,27	—	
—	3.000,00	-1.317,70	—	
—	645.000,00	329.069,37	—	538 98: Umgesetzt von 0520-422 01: 372.666,00 EUR
—	300.000,00	-174.963,71	—	
—	575.000,00	-175.583,70	—	812 99: Zustimmung des MF zur Inanspruchnahme der durch Haus- haltsvermerk gesperrten Mittel am 21.10.2008 - 14 2 - 0520/ 2008 -.
—	1.221.000,00	-247.704,08	—	
—	4.661.000,00	-622.852,84	—	
—	5.882.000,00	-870.556,92	—	
—	41.896.000,00	-1.923.416,81	—	
4.479,26	22.007.479,26	-178.330,02	551.496,72	
—	20.564.000,00	-1.913.822,86	86.045,86	
—	745.000,00	-245.214,27	—	
—	2.651.000,00	-70.045,98	—	
4.479,26	87.863.479,26	-4.330.829,94	637.542,58	
4.479,26	81.981.479,26	-3.460.273,02		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0521 Landeskrankenhäuser - Landesbetriebe

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-4	312	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
119 41-3	312	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	—
121 10-8	312	Ablieferungen der kaufmännisch geführten landeseigenen Krankenhäuser	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-9	312	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	—	—	—	—
422 19-1	312	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
428 01-7	312	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	—	—	—	—
682 10-0	312	Zuführungen an die Landeskrankenhäuser für laufende Zwecke	1.497.405,35	—	1.497.405,35	1.750.000
682 39-8	312	Zuschüsse an Landesbetriebe für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
891 10-8	312	Zuführungen an die Landeskrankenhäuser für Investitionen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 0521				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	—	—	—	—
		4 Personalausgaben	—	—	—	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.497.405,35	—	1.497.405,35	1.750.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	1.497.405,35	—	1.497.405,35	1.750.000
		Zuschuss	1.497.405,35	—	1.497.405,35	1.750.000

Soll-Ist-Vergleich für das Landeskrankenhaus Brauel

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Niedersächsisches Landeskrankenhaus Brauel**A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Finanzbedarf			
1. Investitionen gemäß VV-HNds. (ZR-GPI):			
- Bebaute Grundstücke	0	0	0
- Unbebaute Grundstücke	0	0	0
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	35.000	0	-35.000
- Fahrzeuge	0	33.431	33.431
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	115.000	0	-115.000
Summe 1.:	150.000	33.431	-116.569
2. Sonstige Investitionen ¹⁾ :			
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	0	5.792	5.792
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	110.000	112.033	2.033
Summe 2.:	110.000	117.825	7.825
3. Sonstiger Finanzbedarf:			
- Jahresfehlbetrag laut Erfolgsplan	0	0	0
- Geldabfluss ohne Gewinnminderung (ohne Investitionsausg.; z. B. Zahlung v. Verbindlichkeiten aus Lieferung u. Leistung)	0	0	0
- Mieten	0	0	0
- Deckungsmittel auf Folgejahr			
• Abschreibungen	0	134.250	134.250
- Ablieferung an den Landeshaushalt	0	0	0
- Bildung von Rücklagen (nur bei Ist)	0	0	0
Summe 3.:	0	134.250	134.250
4. Positiver Überleitungsbetrag:	0	0	0
Summe I.:	260.000	285.506	25.506
II. Deckungsmittel			
1. Deckungsmittel:			
- Jahresüberschuss laut Erfolgsplan	0	0	0
- Geldzufluss ohne Gewinnerhöhung (z.B. eingehende Zahlungen für Forderungen)	0	0	0
- Noch verfügbare Deckungsmittel aus Vorjahr/Vorjahren			
• Abschreibungen	0	0	0
- Zuschüsse aus Drittmitteln (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag enthalten)	0	0	0
- Zuführungen aus dem Landeshaushalt für Investitionen	0	0	0
- Abschreibungen	260.000	285.506	25.506
- Überschussverwendung	0	0	0
Summe 1.:	260.000	285.506	25.506
2. Negativer Überleitungsbetrag:	0	0	0
Summe II.:	260.000	285.506	25.506

¹⁾ Investitionen gemäß VV Nr. 1.3.4 zu § 26, die keine Investitionen i. S. der VV-HNds. (ZR-GPI) sind.

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Niedersächsisches Landeskrankenhaus Brauel**B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erträge			
1. Zuführungen aus dem Landeshaushalt für laufende Zwecke:	790.000	606.669	-183.331
Summe 1.:	790.000	606.669	-183.331
2. Umsatzerlöse:			
- Erlöse aus Krankenhausleistungen	17.024.000	16.739.936	-284.064
- Erlöse aus Wahlleistungen	0	0	0
- Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	0	66.170	66.170
- Nutzungsentgelt der Ärzte	0	1.958	1.958
Summe 2.:	17.024.000	16.808.064	-215.936
3. Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen	0	0	0
Summe 3.:	0	0	0
4. Andere aktivierte Eigenleistungen:	0	0	0
Summe 4.:	0	0	0
5. Sonstige betriebliche Erträge:			
- Rückvergütungen, Vergütungen, Sachbezüge	20.000	33.236	13.236
- Sonstige ordentliche Erträge	65.000	0	-65.000
- Erträge aus dem Abgang v. Gegenständen d. Anlagevermögens	0	2.857	2.857
- Übrige Erträge	2.354.000	385.271	-1.968.729
Summe 5.:	2.439.000	421.364	-2.017.636
6. Zinserträge und ähnliche Erträge:			
- Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	10	10
Summe 6.:	0	10	10
Summe I.:	20.253.000	17.836.107	-2.416.893
II. Aufwendungen			
1. Materialaufwand:			
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	902.000	787.268	-114.732
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	854.000	877.945	23.945
Summe 1.:	1.756.000	1.665.213	-90.787
2. Personalaufwand:			
2.1. Löhne und Gehälter			
- Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten	38.000	37.365	-635
- Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	9.940.000	8.733.884	-1.206.116
- Sonstige Aufwendungen mit Lohn- und Gehaltscharakter	42.000	0	-42.000
- Dienstbezüge und Entgelte des externen Personals	2.086.000	0	-2.086.000
Summe 2.1.:	12.106.000	8.771.249	-3.334.751
2.2. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.015.000	2.430.124	415.124
- Abführung von Versorgungsanteilen für Beamtinnen und Beamte an den Landeshaushalt	14.000	14.000	0
- Sonstige soziale Leistungen an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	867.000	0	-867.000
- Sonstige soziale Leistungen an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aufgrund betrieblicher Vereinbarungen	0	0	0
- Beihilfen für Beamtinnen und Beamte	4.000	0	-4.000
- Beihilfen für Arbeitnehmerinnen und Arbeiter	2.000	0	-2.000
- Unterstützungen	0	0	0
- Fürsorgeleistungen	0	0	0
- Nicht zurechenbare Personalkosten	25.000	1.891	-23.109
Summe 2.2.:	2.927.000	2.446.015	-480.985
Summe 2.:	15.033.000	11.217.264	-3.815.736

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
3. Abschreibungen:			
- Abschreibungen auf unbewegliches Anlagevermögen	35.000	38.834	3.834
- Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen	225.000	246.672	21.672
Summe 3.:	260.000	285.506	25.506
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen:			
4.1. Bewirtschaftung, Versorgung, Instandhaltung			
- Mieten und Überlassungsentgelte	902.000	740.006	-161.994
- Unterhaltung von Gebäuden	380.000	1.390.321	1.010.321
- Unterhaltung von Anlagen	260.000	159.197	-100.803
- Energie	306.000	369.062	63.062
- Wasser	65.000	59.189	-5.811
- Bewirtschaftungskosten	0	0	0
- Unterhaltung von Kfz	35.000	54.026	19.026
- Abgaben	25.000	28.973	3.973
Summe 4.1.:	1.973.000	2.800.774	827.774
4.2. Aufwendungen für Geschäftsbedarf			
- Geschäftsbedarf, Büromaterial	50.000	39.890	-10.110
- Post und Fernmeldegebühren	45.000	42.780	-2.220
- Versicherungen	68.000	75.236	7.236
- Öffentlichkeitsarbeit	0	0	0
- Anwalts- und Gerichtskosten	15.000	25.727	10.727
- Zentrale Dienstleistungen	85.000	219.277	134.277
- sonst. Verwaltungsbedarf	80.000	157.175	77.175
Summe 4.2.:	343.000	560.085	217.085
4.3. Sonstige Personalaufwendungen			
- Reisekosten	42.000	29.182	-12.818
- Fahrgelder	0	0	0
- Aus- und Fortbildung	45.000	28.496	-16.504
- Personalbeschaffungskosten	25.000	27.753	2.753
- Sonstiges	221.000	0	-221.000
Summe 4.3.:	333.000	85.431	-247.569
4.4. Übrige sonstige Aufwendungen			
- Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen	0	0	0
- Schadensersatzleistungen	0	477	477
- Abschreibungen auf Forderungen	4.000	0	-4.000
- Periodenfremde Aufwendungen	20.000	0	-20.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	345.000	580.547	235.547
Summe 4.4.:	369.000	581.024	212.024
Summe 4.:	3.018.000	4.027.314	1.009.314
5. Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen:	0	0	0
Summe 5.:	0	0	0
Summe II.:	20.067.000	17.195.297	-2.871.703
III. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Summe I. ./ Summe II.)	186.000	640.810	454.810
IV. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen			
1. Außerordentliche Erträge			
- Taschengeld etc.	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Außerordentliche Aufwendungen:			
- Taschengeld etc.	182.000	171.601	-10.399
Summe 2.:	182.000	171.601	-10.399
V. Außerordentliches Ergebnis (Außerordentliche Erträge ./ Außerordentliche Aufwendungen)	-182.000	-171.601	10.399
VI. Steuern			
1. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:			
- Körperschaftsteuer	0	0	0
- Gewerbesteuer	0	0	0
- Kapitalertragsteuer	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Sonstige Steuern:			
- Kraftfahrzeugsteuer	4.000	3.441	-559
- Grundsteuer	0	0	0
Summe 2.:	4.000	3.441	-559
Summe VI.:	4.000	3.441	-559
VII. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit + Außerordentliches Ergebnis ./ Steuern)	0	465.768	465.768

Soll-Ist-Vergleich für das Landeskrankenhaus Moringen

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Niedersächsisches Landeskrankenhaus Moringen

A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Finanzbedarf			
1. Investitionen gemäß VV-HNds. (ZR-GPI):			
- Bebaute Grundstücke	0	40.546	40.546
- Unbebaute Grundstücke	0	0	0
- Gebäude	0	162.255	162.255
- Maschinen und Anlagen	0	0	0
- Fahrzeuge	28.000	76.107	48.107
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	50.000	53.260	3.260
Summe 1.:	78.000	332.168	254.168
2. Sonstige Investitionen ¹⁾ :			
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	0	17.519	17.519
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	302.000	571.640	269.640
Summe 2.:	302.000	589.159	287.159
3. Sonstiger Finanzbedarf:			
- Jahresfehlbetrag laut Erfolgsplan	0	0	0
- Geldabfluss ohne Gewinnminderung (ohne Investitionsausg.; z. B. Zahlung v. Verbindlichkeiten aus Lieferung u. Leistung)	0	0	0
- Mieten	0	0	0
- Deckungsmittel auf Folgejahr			
• Abschreibungen	534.000	-529.448	-1.063.448
- Ablieferung an den Landeshaushalt	0	0	0
- Bildung von Rücklagen (nur bei Ist)	0	0	0
Summe 3.:	534.000	-529.448	-1.063.448
4. Positiver Überleitungsbetrag:	0	0	0
Summe I.:	914.000	391.879	-522.121
II. Deckungsmittel			
1. Deckungsmittel:			
- Jahresüberschuss laut Erfolgsplan	0	0	0
- Geldzufluss ohne Gewinnerhöhung (z.B. eingehende Zahlungen für Forderungen)	0	0	0
- Noch verfügbare Deckungsmittel aus Vorjahr/Vorjahren			
• Abschreibungen	214.000	-118.000	-332.000
- Zuschüsse aus Drittmitteln (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag enthalten)	0	0	0
- Zuführungen aus dem Landeshaushalt für Investitionen	0	0	0
- Abschreibungen	700.000	509.879	-190.121
- Überschussverwendung	0	0	0
Summe 1.:	914.000	391.879	-522.121
2. Negativer Überleitungsbetrag:	0		0
Summe II.:	914.000	391.879	-522.121

¹⁾ Investitionen gemäß VV Nr. 1.3.4 zu § 26, die keine Investitionen i. S. der VV-HNds (ZR-GPI) sind.

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Niedersächsisches Landeskrankenhaus Moringen

B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erträge			
1. Zuführungen aus dem Landeshaushalt für laufende Zwecke:	960.000	959.241	-759
Summe 1.:	960.000	959.241	-759
2. Umsatzerlöse:			
- Erlöse aus Krankenhausleistungen	36.541.000	42.759.011	6.218.011
- Erlöse aus Wahlleistungen	0	0	0
- Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	262.000	184.450	-77.550
- Nutzungsentgelt der Ärzte	0	0	0
Summe 2.:	36.803.000	42.943.461	6.140.461
3. Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen:	0	0	0
Summe 3.:	0	0	0
4. Andere aktivierte Eigenleistungen:	0	20.396	20.396
Summe 4.:	0	20.396	20.396
5. Sonstige betriebliche Erträge:			
- Rückvergütungen, Vergütungen, Sachbezüge	45.000	106.759	61.759
- Sonstige ordentliche Erträge	55.000	299.729	244.729
- Erträge aus dem Abgang v. Gegenständen d. Anlagevermögens	0	4.224	4.224
- Übrige Erträge	7.186.000	4.147.870	-3.038.130
Summe 5.:	7.286.000	4.558.582	-2.727.418
6. Zinserträge und ähnliche Erträge:			
- Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.000	2.100	1.100
Summe 6.:	1.000	2.100	1.100
Summe I.:	45.050.000	48.483.780	3.433.780
II. Aufwendungen			
1. Materialaufwand:			
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.200.000	1.990.620	-209.380
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.250.000	948.132	-301.868
Summe 1.:	3.450.000	2.938.752	-511.248
2. Personalaufwand:			
2.1. Löhne und Gehälter			
- Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten	362.000	433.542	71.542
- Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	19.207.000	19.544.648	337.648
- Sonstige Aufwendungen mit Lohn- und Gehaltscharakter	0	0	0
- Dienstbezüge und Entgelte des externen Personals	5.461.000	9.068.611	3.607.611
Summe 2.1.:	25.030.000	29.046.801	4.016.801
2.2. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	5.884.000	5.491.122	-392.878
- Abführung von Versorgungsanteilen für Beamtinnen und Beamte an den Landeshaushalt	1.702.000	1.442.000	-260.000
- Sonstige soziale Leistungen an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	0	0	0
- Sonstige soziale Leistungen an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aufgrund betrieblicher Vereinbarungen	0	0	0
- Beihilfen für Beamtinnen und Beamte	8.000	20.560	12.560
- Beihilfen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.000	4.517	2.517
- Unterstützungen	0	0	0
- Fürsorgeleistungen	0	0	0
- Nicht zurechenbare Personalkosten	800.000	1.283.288	483.288
Summe 2.2.:	8.396.000	8.241.487	-154.513
Summe 2.:	33.426.000	37.288.288	3.862.288

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
3. Abschreibungen:			
- Abschreibungen auf unbewegliches Anlagevermögen	0	0	0
- Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen	700.000	509.879	-190.121
Summe 3.:	700.000	509.879	-190.121
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen:			
4.1. Bewirtschaftung, Versorgung, Instandhaltung			
- Mieten und Überlassungsentgelte	1.253.000	1.124.181	-128.819
- Unterhaltung von Gebäuden	1.250.000	1.620.108	370.108
- Unterhaltung von Anlagen	540.000	317.893	-222.107
- Energie	650.000	637.969	-12.031
- Wasser	186.000	204.310	18.310
- Bewirtschaftungskosten	0	0	0
- Unterhaltung von Kfz	45.000	44.975	-25
- Abgaben	56.000	326.981	270.981
Summe 4.1.:	3.980.000	4.276.417	296.417
4.2. Aufwendungen für Geschäftsbedarf			
- Geschäftsbedarf, Büromaterial	50.000	38.497	-11.503
- Post und Fernmeldegebühren	55.000	63.251	8.251
- Versicherungen	69.000	30.702	-38.298
- Öffentlichkeitsarbeit	0	0	0
- Anwalts- und Gerichtskosten	35.000	42.139	7.139
- Zentrale Dienstleistungen	220.000	185.987	-34.013
- sonst. Verwaltungsbedarf	350.000	328.053	-21.947
Summe 4.2.:	779.000	688.629	-90.371
4.3. Sonstige Personalaufwendungen			
- Reisekosten	50.000	45.153	-4.847
- Fahrgelder	0	0	0
- Aus- und Fortbildung	100.000	107.867	7.867
- Personalbeschaffungskosten	15.000	41.717	26.717
- Sonstiges	50.000	0	-50.000
Summe 4.3.:	215.000	194.737	-20.263
4.4. Übrige sonstige Aufwendungen			
- Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen	150.000	4.456	-145.544
- Schadensersatzleistungen	5.000	101.803	96.803
- Abschreibungen auf Forderungen	5.000	6.986	1.986
- Periodenfremde Aufwendungen	70.000	62.050	-7.950
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.250.000	1.687.435	-562.565
Summe 4.4.:	2.480.000	1.862.730	-617.270
Summe 4.:	7.454.000	7.022.513	-431.487
5. Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen:	0	0	0
Summe 5.:	0	0	0
Summe II.:	45.030.000	47.759.432	2.729.432
III. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Summe I. ./ Summe II.)	20.000	724.348	704.348
IV. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen			
1. Außerordentliche Erträge			
- Taschengeld etc.	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Außerordentliche Aufwendungen:			
- Taschengeld etc.	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
V. Außerordentliches Ergebnis (Außerordentliche Erträge ./ Außerordentliche Aufwendungen)	0	0	0
VI. Steuern			
1. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:			
- Körperschaftsteuer	0	0	0
- Gewerbesteuer	0	0	0
- Kapitalertragsteuer	0	0	0
- Umsatzsteuer	15.000	9.288	-5.712
Summe 1.:	15.000	9.288	-5.712
2. Sonstige Steuern:			
- Kraftfahrzeugsteuer	3.000	2.456	-544
- Grundsteuer	2.000	938	-1.062
Summe 2.:	5.000	3.394	-1.606
Summe VI.:	20.000	12.682	-7.318
VII. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit + Außerordentliches Ergebnis ./ Steuern)	0	711.666	711.666

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0522 Landesbildungszentren für Hörgeschädigte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 61-0	124	Elternentgelte <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.</i>	13.742,49	—	13.742,49	—
119 01-8	124	Vermischte Einnahmen	7.754,71	—	7.754,71	3.000
119 21-2	124	Einnahmen aus der Teilnahme des Personals und Sonstiger an der Verpflegung	131.385,32	—	131.385,32	116.000
119 24-7	124	Einnahmen für Unterkunft, Verpflegung und Ausbildung	7.375.384,75	—	7.375.384,75	8.828.000
119 41-7	124	Rückzahlung von Überzahlungen	316,72	—	316,72	—
119 46-8	124	Ersatzleistungen	13.472,94	—	13.472,94	9.000
124 01-1	124	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	132.221,63	—	132.221,63	128.000
125 10-7	124	Erlöse der Werkstätten, technischen Betriebe und Gärtnerei	3.457,54	—	3.457,54	5.000
132 01-4	124	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	3.422,50	—	3.422,50	1.000
231 10-1	124	Erstattung des Bundes für Beschäftigungsent- gelte an Zivildienstleistende <i>Vgl. K-Vermerk zu 427 10.</i>	46.769,10	—	46.769,10	—
235 01-8	124	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
281 65-6	124	Erstattung besonderer Auslagen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65/66/67.</i>	589.297,97	—	589.297,97	681.000
282 10-5	124	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland <i>Vgl. K-Vermerk zu 511 15.</i>	2.556,46	—	2.556,46	—
		A U S G A B E N				
422 01-2	124	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	224.497,31	—	224.497,31	19.453.000
422 06-3	124	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 11-0	124	Dienstbezüge der beamteten Lehrkräfte -lfd. Zahlungen-	8.267.925,08	—	8.267.925,08	—
422 19-5	124	Altersteilzeitzuschläge	41.928,25	—	41.928,25	—
425 01-1	124	Vergütungen der Angestellten	-51.091,12	—	-51.091,12	—
425 03-8	124	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	—	—	—	—
425 04-6	124	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Ange- stellten	—	—	—	—
425 06-2	124	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-8	124	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
426 03-4	124	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäf- tigten Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 04-2	124	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeite- rinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 06-9	124	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbei- terinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-4	124	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	1.992,33	—	1.992,33	10.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	13.742,49	—	
—	3.000,00	4.754,71	—	
—	116.000,00	15.385,32	—	
—	8.828.000,00	-1.452.615,25	—	
—	—	316,72	—	
—	9.000,00	4.472,94	—	
—	128.000,00	4.221,63	—	
—	5.000,00	-1.542,46	—	
—	1.000,00	2.422,50	—	
—	—	46.769,10	—	
—	—	—	—	
—	681.000,00	-91.702,03	—	
—	—	2.556,46	—	
—	19.453.000,00	-19.228.502,69	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	—	—	Umgesetzt nach 0321-682 10: 36.171,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt nach 0410-422 10: 136.210,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt nach 0520-422 01: 4.557,00 EUR
—	—	8.267.925,08	—	
—	—	41.928,25	—	
—	—	-51.091,12	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	-8.007,67	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0522 Landesbildungszentren für Hörgeschädigte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
427 02-2	124	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
427 10-3	124	Beschäftigungsentgelte für Zivildienstleistende <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 10.</i>	98.471,35	—	98.471,35	87.000
427 11-1	124	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	14.276,08	—	14.276,08	12.000
427 21-9	124	Entschädigungen für nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte	58.926,49	—	58.926,49	75.000
427 39-1	124	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-0	124	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	7.282.369,47	—	7.282.369,47	—
428 03-7	124	Entgelte der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	28.985,27	—	28.985,27	—
428 06-1	124	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	—	—	—	—
428 11-8	124	Entgelte der nichtbeamteten, vollbeschäftigten Lehrkräfte	1.973.856,22	—	1.973.856,22	—
443 02-8	124	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	—	—	—	—
453 01-5	124	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung	312,16	—	312,16	2.000
453 11-2	124	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer/Teilnehmerinnen an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
511 01-5	124	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	141.121,08	—	141.121,08	135.000
511 10-4	124	Beschaffung, Instandhaltung und Reinigung der Wäsche	9.141,04	—	9.141,04	14.000
511 12-0	124	Betriebstechn. Anlagen, Geräte und Ausstattungsgegenstände in den Wohn-, Schul- und Wirtschaftsräumen	169.903,24	—	169.903,24	180.000
511 14-7	124	Maschinen und Geräte für Gärtnerei- und Werkstättenbetriebe	25.069,35	—	25.069,35	20.000
511 15-5	124	Beschaffung aus Zuschüssen Dritter <i>Übertragbar. Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 10.</i>	9.323,13	14.427,11	23.750,24	—
514 01-4	124	Haltung von Dienstfahrzeugen	41.629,45	—	41.629,45	38.000
514 10-3	124	Beköstigung	314.572,35	—	314.572,35	320.000
514 11-1	124	Arznei- und Stärkungsmittel, sowie Verbands- und Impfstoffe	2.078,71	—	2.078,71	2.000
514 12-0	124	Reinigungs- und Entwesungsmittel	15.422,48	—	15.422,48	16.000
514 13-8	124	Sachaufwand für Beschäftigung, Unterhaltung u. pers. Bedarf d. Kinder, Schüler u. Auszubildenden sowie f. bes. Schulungsmaßnahmen	107.803,07	—	107.803,07	140.000
514 15-4	124	Verbrauchsmittel für Gärtnerei- und Werkstättenbetriebe	33.099,31	—	33.099,31	38.000
517 01-3	124	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.192.904,16	—	1.192.904,16	1.110.000
518 01-0	124	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	87.000,00	11.471,35	—	
—	12.000,00	2.276,08	—	
—	75.000,00	-16.073,51	—	
—	—	—	—	
—	—	7.282.369,47	—	
—	—	28.985,27	—	
—	—	—	—	
—	—	1.973.856,22	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	-1.687,84	—	
—	—	—	—	
—	135.000,00	6.121,08	—	
—	14.000,00	-4.858,96	—	
—	180.000,00	-10.096,76	—	
—	20.000,00	5.069,35	—	
21.193,78	21.193,78	2.556,46	—	
—	38.000,00	3.629,45	—	
—	320.000,00	-5.427,65	—	
—	2.000,00	78,71	—	
—	16.000,00	-577,52	—	
—	140.000,00	-32.196,93	—	
—	38.000,00	-4.900,69	—	
—	1.110.000,00	82.904,16	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0522 Landesbildungszentren für Hörgeschädigte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
518 02-8	124	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	26.547,51	—	26.547,51	29.000
519 01-6	124	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	76.895,42	—	76.895,42	80.000
521 10-0	124	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	10.321,98	—	10.321,98	10.000
525 01-6	124	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	35.108,57	—	35.108,57	40.000
525 10-5	124	Lehr- und Lernmittel	94.068,93	—	94.068,93	96.000
526 01-2	124	Sachverständige	11.381,45	—	11.381,45	12.000
526 02-0	124	Gerichts- und ähnliche Kosten	1.719,43	—	1.719,43	1.000
527 01-9	124	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	55.180,75	—	55.180,75	66.000
527 02-7	124	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	840,11	—	840,11	2.000
527 10-8	124	Kostenerstattungen an Eltern und Elternvertreter	3.434,49	—	3.434,49	5.000
546 01-3	124	Vermischte Ausgaben	19.602,71	—	19.602,71	17.000
546 02-1	124	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	—	—	—	1.000
546 03-0	124	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	—
547 10-9	124	Kosten der Externatsunterbringung für Schüler und Lehrlinge	—	—	—	—
547 12-5	124	Kosten für Schullandheimaufenthalte und betriebspraktische Aufenthalte	41.888,95	—	41.888,95	38.000
547 14-1	124	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
681 10-7	124	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	2.978,93	—	2.978,93	1.000
685 10-2	124	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	1.090,17	—	1.090,17	2.000
811 01-9	124	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 15-5	124	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von sonstigen beweglichen Sachen	458.443,36	—	458.443,36	460.000
981 10-0	990	Abführung an 13 21 - 381 05	2.455.829,86	—	2.455.829,86	2.455.000
TGr. 61		Titelgruppe(n) Kosten der Lernmittel in besonderen Fällen übertragbar. <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 111 61.</i>	(16.791,37)	(1.361,23)	(18.152,60)	(—)
525 61-0	124	Beschaffung von Lernmittel durch Schulen	16.791,37	1.361,23	18.152,60	—
547 61-3	124	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
TGr. 65 bis 67		Besondere Auslagen für Betreute <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 281 65.</i>	(611.882,77)	(—)	(611.882,77)	(681.000)
547 65-6	124	Sonstige Dienstleistungen Außenstehender	217.930,98	—	217.930,98	212.000
681 65-4	124	Kosten der Familienheimfahrten	327.383,22	—	327.383,22	380.000
681 66-2	124	Barbeträge	62.147,06	—	62.147,06	80.000
681 67-0	124	Weihnachtsbeihilfen	4.421,51	—	4.421,51	9.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	29.000,00	-2.452,49	—	
—	80.000,00	-3.104,58	—	
—	10.000,00	321,98	—	
—	40.000,00	-4.891,43	—	
—	96.000,00	-1.931,07	—	
—	12.000,00	-618,55	—	
—	1.000,00	719,43	—	
—	66.000,00	-10.819,25	—	
—	2.000,00	-1.159,89	—	
—	5.000,00	-1.565,51	—	
—	17.000,00	2.602,71	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	38.000,00	3.888,95	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	1.978,93	1.978,93	681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	2.000,00	-909,83	—	
—	—	—	—	
—	460.000,00	-1.556,64	—	
—	2.455.000,00	829,86	829,86	981 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
(4.410,11)	(4.410,11)	(13.742,49)	(—)	
4.410,11	4.410,11	13.742,49	—	
—	—	—	—	
(—)	(681.000,00)	(-69.117,23)	(—)	
—	212.000,00	5.930,98	—	
—	380.000,00	-52.616,78	—	
—	80.000,00	-17.852,94	—	
—	9.000,00	-4.578,49	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0522 Landesbildungszentren für Hörgeschädigte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(455.014,32)	(—)	(455.014,32)	(457.000)
511 99-6	124	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	71.615,42	—	71.615,42	70.000
525 98-9	124	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch das IZN	179,75	—	179,75	2.000
525 99-7	124	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch Andere	3.799,21	—	3.799,21	10.000
538 98-3	124	Dienstleistungen des Informatikzentrums Nie- dersachsen (IZN)	6.155,70	—	6.155,70	176.000
538 99-1	124	Dienstleistungen Anderer	27.063,58	—	27.063,58	12.000
812 99-6	124	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenständen	346.200,66	—	346.200,66	187.000
		Abschluss Kapitel 0522				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	7.681.158,60	—	7.681.158,60	9.090.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	638.623,53	—	638.623,53	681.000
		Summe der Einnahmen	8.319.782,13	—	8.319.782,13	9.771.000
		4 Personalausgaben	17.942.448,89	—	17.942.448,89	19.639.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.782.593,68	15.788,34	2.798.382,02	2.892.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	398.020,89	—	398.020,89	472.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	804.644,02	—	804.644,02	647.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	2.455.829,86	—	2.455.829,86	2.455.000
		Summe der Ausgaben	24.383.537,34	15.788,34	24.399.325,68	26.105.000
		Zuschuss	16.063.755,21	15.788,34	16.079.543,55	16.334.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(457.000,00)	(-1.985,68)	(—)	
—	70.000,00	1.615,42	—	
—	2.000,00	-1.820,25	—	
—	10.000,00	-6.200,79	—	
—	176.000,00	-169.844,30	—	
—	12.000,00	15.063,58	—	
—	187.000,00	159.200,66	—	
—	9.090.000,00	-1.408.841,40	—	
—	681.000,00	-42.376,47	—	
—	9.771.000,00	-1.451.217,87	—	
—	19.639.000,00	-1.696.551,11	—	
25.603,89	2.917.603,89	-119.221,87	—	
—	472.000,00	-73.979,11	1.978,93	
—	647.000,00	157.644,02	—	
—	2.455.000,00	829,86	829,86	
25.603,89	26.130.603,89	-1.731.278,21	2.808,79	
25.603,89	16.359.603,89	-280.060,34		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0523 Landesbildungszentrum für Blinde

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 61-4	124	Elternentgelte <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.</i>	161,17	—	161,17	—
119 01-1	124	Vermischte Einnahmen	214,20	—	214,20	1.000
119 21-6	124	Einnahmen aus der Teilnahme des Personals und sonstiger an der Verpflegung	41.638,53	—	41.638,53	16.000
119 24-0	124	Einnahmen für Unterkunft und Verpflegung sowie für die Ausbildung der Umschüler/Umschülerinnen und Auszubildenden	2.949.290,10	—	2.949.290,10	4.237.000
119 41-0	124	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	—
119 46-1	124	Ersatzleistungen	110,89	—	110,89	—
124 01-5	124	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	84.070,01	—	84.070,01	65.000
125 10-0	124	Erlöse der Werkstätten u. a. technischer Betriebe	8.367,40	—	8.367,40	14.000
132 01-8	124	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	1.050,00	—	1.050,00	2.000
231 10-5	124	Erstattung des Bundes für Beschäftigungsentgelte an Ersatzdienstleistende <i>Vgl. K-Vermerk zu 427 10.</i>	64.302,14	—	64.302,14	—
235 01-1	124	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
281 65-0	124	Erstattung besonderer Auslagen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65/66/67.</i>	192.036,94	—	192.036,94	255.000
282 10-9	124	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland <i>Vgl. K-Vermerk zu 511 15.</i>	22.272,71	—	22.272,71	—
		A U S G A B E N				
422 01-6	124	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	64.761,58	—	64.761,58	9.569.000
422 06-7	124	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 11-3	124	Dienstbezüge der beamteten Lehrkräfte -lfd. Zahlungen-	2.603.305,39	—	2.603.305,39	—
422 19-9	124	Altersteilzeitzuschläge	7.877,66	—	7.877,66	—
425 01-5	124	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
425 03-1	124	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	—	—	—	—
425 04-0	124	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	—	—	—	—
425 06-6	124	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-1	124	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
426 03-8	124	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 04-6	124	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 06-2	124	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-8	124	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	39.086,13	—	39.086,13	45.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	161,17	—	
—	1.000,00	-785,80	—	
—	16.000,00	25.638,53	—	
—	4.237.000,00	-1.287.709,90	—	
—	—	—	—	
—	—	110,89	—	
—	65.000,00	19.070,01	—	
—	14.000,00	-5.632,60	—	
—	2.000,00	-950,00	—	
—	—	64.302,14	—	
—	—	—	—	
—	255.000,00	-62.963,06	—	
—	—	22.272,71	—	
—	9.569.000,00	-9.504.238,42	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht. Umgesetzt nach 0321-682 10: 10.581,00 EUR
—	—	—	—	
—	—	2.603.305,39	—	
—	—	7.877,66	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	45.000,00	-5.913,87	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit
Kapitel 0523 Landesbildungszentrum für Blinde

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
427 02-6	124	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
427 10-7	124	Beschäftigungsentgelte für Zivildienstleistende <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 10.</i>	141.889,58	—	141.889,58	90.000
427 11-5	124	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	—	—	—	2.000
427 21-2	124	Entschädigungen für nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte	14.676,79	—	14.676,79	18.000
427 39-5	124	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-4	124	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.975.142,40	—	4.975.142,40	—
428 03-0	124	Entgelte der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	—	—	—	—
428 06-5	124	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	—	—	—	1.000
428 11-1	124	Entgelte der nichtbeamteten, vollbeschäftigten Lehrkräfte	662.882,74	—	662.882,74	—
443 02-1	124	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	—	—	—	—
453 01-9	124	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung	—	—	—	4.000
453 11-6	124	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer/Teilnehmerinnen an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
511 01-9	124	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	41.909,95	—	41.909,95	41.000
511 10-8	124	Beschaffung, Instandhaltung und Reinigung der Wäsche	9.173,11	—	9.173,11	10.000
511 11-6	124	Reinigung und Instandhaltung der Bekleidung für Schülerinnen/Schüler, Auszubildende und Kinder	20,60	—	20,60	1.000
511 13-2	124	Betriebstechnische Anlagen, Geräte u. Ausstattungsgegenstände in den Wohn-, Schul- und Wirtschaftsräumen	83.178,29	—	83.178,29	84.000
511 14-0	124	Maschinen und Gerät für die Lehrwerkstatt	2.894,45	—	2.894,45	2.000
511 15-9	124	Beschaffung aus Zuschüssen Dritter <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 10.</i>	15.469,38	143.409,28	158.878,66	—
514 01-8	124	Haltung von Dienstfahrzeugen	32.788,86	—	32.788,86	27.000
514 10-7	124	Beköstigung	117.708,18	—	117.708,18	130.000
514 11-5	124	Arznei- und Stärkungsmittel sowie Verbands- und Impfstoffe	2.105,09	—	2.105,09	2.000
514 12-3	124	Reinigungs- und Entwesungsmittel	19.529,24	—	19.529,24	20.000
514 13-1	124	Sachaufwand für Beschäftigung, Unterhaltung und persönlichen Bedarf der Schüler/innen sowie für besondere Schulungsmaßnahmen	2.908,69	—	2.908,69	5.000
514 14-0	124	Rohstoffe für Werkstätten	6.264,63	—	6.264,63	6.000
517 01-7	124	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	495.131,07	—	495.131,07	490.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	90.000,00	51.889,58	—	
—	2.000,00	-2.000,00	—	
—	18.000,00	-3.323,21	—	
—	—	—	—	
—	—	4.975.142,40	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	662.882,74	—	
—	—	—	—	
—	4.000,00	-4.000,00	—	
—	—	—	—	
—	41.000,00	909,95	—	
—	10.000,00	-826,89	—	
—	1.000,00	-979,40	—	
—	84.000,00	-821,71	—	
—	2.000,00	894,45	—	
136.605,95	136.605,95	22.272,71	—	
—	27.000,00	5.788,86	—	
—	130.000,00	-12.291,82	—	
—	2.000,00	105,09	—	
—	20.000,00	-470,76	—	
—	5.000,00	-2.091,31	—	
—	6.000,00	264,63	—	
—	490.000,00	5.131,07	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit
Kapitel 0523 Landesbildungszentrum für Blinde

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
518 01-3	124	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	3.960,00	—	3.960,00	6.000
518 02-1	124	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	18.549,43	—	18.549,43	8.000
519 01-0	124	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	57.060,55	—	57.060,55	50.000
519 02-8	124	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	—
521 10-3	124	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	12.786,60	—	12.786,60	5.000
525 01-0	124	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	17.100,47	—	17.100,47	18.000
525 10-9	124	Lehr- und Lernmittel	124.189,14	—	124.189,14	130.000
526 01-6	124	Sachverständige	29.808,22	—	29.808,22	30.000
526 02-4	124	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	1.000
527 01-2	124	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	35.747,96	—	35.747,96	40.000
527 02-0	124	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	1.646,00	—	1.646,00	1.000
527 10-1	124	Kostenerstattung an Eltern und Elternvertreter	2.095,24	—	2.095,24	2.000
546 01-7	124	Vermischte Ausgaben	265,50	—	265,50	1.000
546 02-5	124	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	72,45	—	72,45	2.000
546 10-6	124	Beiträge zur Unfallversicherung für die Internatskinder	127,80	—	127,80	1.000
547 10-2	124	Kosten für die externe Unterbringung von Auszubildenden	496,00	—	496,00	1.000
547 12-9	124	Kosten für Schullandheimaufenthalte und Betriebspraktika	5.886,20	—	5.886,20	9.000
547 13-7	124	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	8.773,97	—	8.773,97	10.000
681 10-0	124	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	1.000
684 10-0	124	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	50,00	—	50,00	1.000
811 01-2	124	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 15-9	124	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von sonstigen beweglichen Sachen	334.921,66	—	334.921,66	335.000
981 10-4	990	Abführung an 13 21 - 381 05	1.095.636,10	—	1.095.636,10	1.096.000
TGr. 61		Titelgruppe(n) Kosten der Lernmittel in besonderen Fällen Übertragbar. <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 111 61.</i>	(2.633,34)	(—)	(2.633,34)	(—)
525 61-3	124	Beschaffung von Lernmittel durch Schulen	2.633,34	—	2.633,34	—
547 61-7	124	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
TGr. 65 bis 67		Besondere Auslagen für Betreute <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 281 65.</i>	(194.247,78)	(—)	(194.247,78)	(255.000)
547 65-0	124	Sonstige Dienstleistungen Außenstehender	35.806,52	—	35.806,52	62.000
681 65-8	124	Kosten der Familienheimfahrten	147.352,01	—	147.352,01	180.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	6.000,00	-2.040,00	—	
—	8.000,00	10.549,43	—	
—	50.000,00	7.060,55	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	7.786,60	—	
—	18.000,00	-899,53	—	
—	130.000,00	-5.810,86	—	
—	30.000,00	-191,78	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	40.000,00	-4.252,04	—	
—	1.000,00	646,00	—	
—	2.000,00	95,24	—	
—	1.000,00	-734,50	—	
—	2.000,00	-1.927,55	—	
—	1.000,00	-872,20	—	
—	1.000,00	-504,00	—	
—	9.000,00	-3.113,80	—	
—	10.000,00	-1.226,03	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	1.000,00	-950,00	—	
—	—	—	—	
—	335.000,00	-78,34	—	
—	1.096.000,00	-363,90	—	
(2.472,17)	(2.472,17)	(161,17)	(—)	
2.472,17	2.472,17	161,17	—	
—	—	—	—	
(—)	(255.000,00)	(-60.752,22)	(—)	
—	62.000,00	-26.193,48	—	
—	180.000,00	-32.647,99	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0523 Landesbildungszentrum für Blinde

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
681 66-6	124	Barbeträge	10.657,25	—	10.657,25	10.000
681 67-4	124	Weihnachtsbeihilfen	432,00	—	432,00	3.000
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(85.994,32)	(—)	(85.994,32)	(86.000)
511 99-0	124	Geschäftsbedarf	16.412,10	—	16.412,10	18.000
525 98-2	124	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch das IZN	—	—	—	1.000
525 99-0	124	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch Andere	332,01	—	332,01	3.000
538 99-5	124	Dienstleistungen Anderer	—	—	—	1.000
812 99-0	124	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenständen	69.250,21	—	69.250,21	63.000
		Abschluss Kapitel 0523				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	3.084.902,30	—	3.084.902,30	4.335.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	278.611,79	—	278.611,79	255.000
		Summe der Einnahmen	3.363.514,09	—	3.363.514,09	4.590.000
		4 Personalausgaben	8.509.622,27	—	8.509.622,27	9.729.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.202.831,04	143.409,28	1.346.240,32	1.218.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	158.491,26	—	158.491,26	195.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	404.171,87	—	404.171,87	398.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.095.636,10	—	1.095.636,10	1.096.000
		Summe der Ausgaben	11.370.752,54	143.409,28	11.514.161,82	12.636.000
		Zuschuss	8.007.238,45	143.409,28	8.150.647,73	8.046.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	10.000,00	657,25	—	
—	3.000,00	-2.568,00	—	
(—)	(86.000,00)	(-5,68)	(—)	
—	18.000,00	-1.587,90	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	3.000,00	-2.667,99	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	63.000,00	6.250,21	—	
—	4.335.000,00	-1.250.097,70	—	
—	255.000,00	23.611,79	—	
—	4.590.000,00	-1.226.485,91	—	
—	9.729.000,00	-1.219.377,73	—	
139.078,12	1.357.078,12	-10.837,80	—	
—	195.000,00	-36.508,74	—	
—	398.000,00	6.171,87	—	
—	1.096.000,00	-363,90	—	
139.078,12	12.775.078,12	-1.260.916,30	—	
139.078,12	8.185.078,12	-34.430,39		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0530 Sozialgesetzbuch (SGB) Zwölftes Buch (XII) - Sozialhilfe

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 10-2	234	Rückzahlung von Überzahlungen	34.494,88	—	34.494,88	66.000
119 11-0	234	Sonstige Einnahmen im Rahmen der TBC-Hilfe	398,84	—	398,84	1.000
162 10-5	234	Einnahmen aus Darlehn, die im Rahmen der Sozialhilfe und TBC-Hilfe gewährt worden sind - Zinseinnahmen -	29.429,47	—	29.429,47	32.000
182 10-6	234	Wie 162 10 - Darlehnsrückflüsse	265.000,71	—	265.000,71	300.000
231 10-7	234	Erstattungen des Bundes zu den Kosten der Sozialhilfe für Deutsche im Ausland	45.764,17	—	45.764,17	59.000
233 19-3	234	Erstattungen von den örtl. Trägern für sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen - außerhalb von Einrichtungen -	36.790,73	—	36.790,73	150.000
233 20-7	234	wie 233 19 - in Einrichtungen -	804.046,67	—	804.046,67	645.000
		A U S G A B E N				
546 10-8	234	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	—	—	—	—
631 10-5	234	Erstattungen an den Bund für Aufwendungen in der Tbc-Hilfe <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 631 10, 633 10, 633 11, 633 24, 633 25, 671 10, 671 12, 671 13 und 681 10.</i>	121.239,58	—	121.239,58	157.000
633 10-8	234	Kostenerstattung - an überörtl. und örtl. Träger der Sozialhilfe - gem. § 108 SGB XII <i>Vgl. D-Vermerk zu 631 10.</i> <i>*** Überzahlungen aus Vorjahren bei den Titeln 633 10 bis 681 10 sind abweichend von §35 Abs.1 LHO durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.</i>	933.097,94	—	933.097,94	2.703.000
633 11-6	234	Zuweisungen an Gemeinden im Quotalen System (Erstattungen an die örtl. Träger) <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 631 10.</i> <i>*** Vgl. Vermerk zu Titel 633 10.</i>	1.389.093.263,81	—	1.389.093.263,81	1.386.195.000
633 24-8	234	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen - außerhalb von Einrichtungen - (Erstattungen an die örtl. Träger) <i>Vgl. D-Vermerk zu 631 10.</i> <i>*** Vgl. Vermerk zu Titel 633 10</i>	2.248.713,02	—	2.248.713,02	2.686.000
633 25-6	234	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen - in Einrichtungen - (Erstattungen an die örtl. Träger) <i>Vgl. D-Vermerk zu 631 10.</i> <i>*** Vgl. Vermerk zu Titel 633 10</i>	23.951.026,74	—	23.951.026,74	23.855.000
633 27-2	234	Hilfe zur Pflege in vollstationären Pflegeeinrichtungen (Erstattung an die örtlichen Träger)	101.400.000,00	—	101.400.000,00	101.400.000
633 28-0	234	Allgemeine Zuweisung an Grundsicherungsträger gem. 34 Abs. 2 WoGG <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 0505-231 63.</i>	44.417.400,00	—	44.417.400,00	44.418.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	66.000,00	-31.505,12	—	
—	1.000,00	-601,16	—	
—	32.000,00	-2.570,53	—	
—	300.000,00	-34.999,29	—	
—	59.000,00	-13.235,83	—	
—	150.000,00	-113.209,27	—	
—	645.000,00	159.046,67	—	
—	—	—	—	
—	157.000,00	-35.760,42	—	
—	2.703.000,00	-1.769.902,06	—	
—	1.386.195.000,00	2.898.263,81	—	
—	2.686.000,00	-437.286,98	—	
—	23.855.000,00	96.026,74	—	
—	101.400.000,00	—	—	
—	44.418.000,00	-600,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0530 Sozialgesetzbuch (SGB) Zwölftes Buch (XII) - Sozialhilfe

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
633 29-9	234	Blindenhilfe nach § 72 SGB XII (Erstattungen an die örtlichen Träger) <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 633 29 und 0536-633 10.</i> <i>*** Der gem. § 14 Abs. 3 Satz 2 Nds. AG SGB XII maßgebliche Betrag für das Haushaltsjahr 2008 wird auf 8,0 Mio. EUR festgesetzt.</i> <i>Soweit die Ausgaben für die Blindenhilfe gem. SGB XII den Betrag i. H. v. 8,0 Mio. EUR unterschreiten, dürfen diese Minderausgaben in voller Höhe als Ausgaberesult gebildet und nach Kapitel 05 36 Titel 633 10 (Landesblindengeld) und Titel 681 10 (Härtefallfonds für blinde Menschen) übertragen werden.</i>	8.322.296,40	—	8.322.296,40	8.000.000
671 10-7	234	Kostenerstattung an (Einrichtungs-) Träger gem § 108 SGB XII <i>Vgl. D-Vermerk zu 631 10.</i> <i>*** Vgl. Vermerk zu Titel 633 10</i>	187.396,77	—	187.396,77	411.000
671 12-3	234	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - in Einrichtungen - <i>Vgl. D-Vermerk zu 631 10.</i> <i>*** Vgl. Vermerk zu Titel 633 10</i>	449.018,12	—	449.018,12	522.000
671 13-1	234	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen - außerhalb von Einrichtungen <i>Vgl. D-Vermerk zu 631 10.</i> <i>*** Vgl. Vermerk zu Titel 633 10</i>	9.358.599,95	—	9.358.599,95	9.753.000
681 10-2	234	Sozialhilfe für Deutsche im Ausland <i>Vgl. D-Vermerk zu 631 10.</i> <i>*** Vgl. Vermerk zu Titel 633 10</i>	233.447,01	—	233.447,01	350.000
		Abschluss Kapitel 0530				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	329.323,90	—	329.323,90	399.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	886.601,57	—	886.601,57	854.000
		Summe der Einnahmen	1.215.925,47	—	1.215.925,47	1.253.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.580.715.499,34	—	1.580.715.499,34	1.580.450.000
		Summe der Ausgaben	1.580.715.499,34	—	1.580.715.499,34	1.580.450.000
		Zuschuss	1.579.499.573,87	—	1.579.499.573,87	1.579.197.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	8.000.000,00	322.296,40	—	
—	411.000,00	-223.603,23	—	
—	522.000,00	-72.981,88	—	
—	9.753.000,00	-394.400,05	—	
—	350.000,00	-116.552,99	—	
—	399.000,00	-69.676,10	—	
—	854.000,00	32.601,57	—	
—	1.253.000,00	-37.074,53	—	
—	—	—	—	
—	1.580.450.000,00	265.499,34	—	
—	1.580.450.000,00	265.499,34	—	
—	1.579.197.000,00	302.573,87		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0536 Sonstige soziale Leistungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 10-3	290	Eigenbeteiligung an den Aufwendungen für die unentgeltl. Beförderung schwerbehinderter Menschen im öffentl. Personenverkehr *** <i>Zu erstattende Eigenbeteiligungsbeträge sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.</i> (Vgl. Vermerk zu 631 10)	2.822.515,26	—	2.822.515,26	3.000.000
119 01-5	249	Vermischte Einnahmen	10.687,20	—	10.687,20	3.000
119 41-4	234	Rückzahlung von Überzahlungen	84.578,34	—	84.578,34	50.000
182 10-8	236	Rückflüsse aus Darlehen aus Mitteln der Spielbankabgabe	1.804,81	—	1.804,81	1.000
231 10-9	244	Erstattungen des Bundes für Leistungen nach Art.2 2.SED-UnBerG (BerRehaG)	89.452,03	—	89.452,03	60.000
233 10-1	234	Beteiligung der Unterhaltshilfeempf. an der Krankenvers. nach § 276 LAG (Erstattung von den örtlichen Trägern)	—	—	—	1.000
234 10-8	234	Erstattungen des Bundes zu der Krankenversorgung nach § 276 LAG	47,05	—	47,05	10.000
		A U S G A B E N				
546 10-0	234	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	—	—	—	—
631 10-7	290	Abführung von Eigenbeteiligungsbeträgen an den Bund *** <i>Ausgaben dürfen geleistet werden bis zur Höhe der gesetzlich abzuführenden Einnahmen bei 05 36 - 111 10.</i>	647.497,30	—	647.497,30	1.023.000
633 10-0	234	Landesblindengeld (Erstattungen an die örtlichen Träger) <i>Vgl. D-Vermerk zu 0530-633 29.</i>	16.252.260,72	—	16.252.260,72	21.000.000
633 11-8	234	Krankenversorgung gem. § 276 LAG (Erstattungen an die örtlichen Träger) <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 633 11 und 671 14.</i>	40.055,81	—	40.055,81	90.000
633 12-6	244	Ausgleichsleistungen nach Art.2 2.SED-UnBerG (BerRehaG) - Erstattungen an die örtlichen Träger	95.089,79	—	95.089,79	100.000
633 13-4	234	Mobilitätsfonds für blinde Menschen (Erstattungen an die örtlichen Träger) *** <i>Billigkeitsleistung nach § 53 LHO</i>	—	—	—	—
671 11-7	290	Erstattung an die Umlagestelle nach §§ 8,9 APBG <i>Übertragbar.</i>	—	—	—	186.000
671 12-5	312	Kosten des Vollzugs der Maßregeln der Besserung und Sicherung nach dem Nds. Maßregelvollzugsgesetz	95.532.000,00	—	95.532.000,00	97.181.000
671 14-1	234	Krankenversorgung gemäß § 276 Lastenausgleichsgesetz <i>Vgl. D-Vermerk zu 633 11.</i>	317,17	—	317,17	1.000
671 15-0	234	Erstattung von Kosten des Volksbegehrens an den Blinden- und Sehbehindertenverband Nds. e. V. *** <i>Billigkeitsleistung nach § 53 LHO</i>	—	—	—	—
681 10-4	234	Härtefallfonds für blinde Menschen *** <i>Billigkeitsleistung nach § 53 LHO</i>	756.107,50	—	756.107,50	1.000.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	3.000.000,00	-177.484,74	—	
—	3.000,00	7.687,20	—	
—	50.000,00	34.578,34	—	
—	1.000,00	804,81	—	
—	60.000,00	29.452,03	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	10.000,00	-9.952,95	—	
—	—	—	—	
—	1.023.000,00	-375.502,70	—	
—	21.000.000,00	-4.747.739,28	—	
—	90.000,00	-49.944,19	—	
—	100.000,00	-4.910,21	—	
—	—	—	—	
—	186.000,00	-186.000,00	—	
—	97.181.000,00	-1.649.000,00	—	
—	1.000,00	-682,83	—	
—	—	—	—	
—	1.000.000,00	-243.892,50	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit
Kapitel 0536 Sonstige soziale Leistungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
682 10-0	290	Erstattung von Fahrgeldausfällen an die Verkehrsträger <i>Übertragbar.</i>	20.381.197,09	—	20.381.197,09	21.072.000
684 10-3	236	Förderung der Qualifizierung u. Beschäftigung von Nichtsesshaften d. sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse <i>Übertragbar.</i>	—	—	—	—
684 11-1	236	Zuschuss zu den laufenden Kosten des Vereins zur Förderung der Blindenbildung e.V. Hannover <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 684 11, 684 12, 684 13, 684 14, 684 15, 684 16, 684 17, 684 19, 684 20, 684 24, Ausgabebetitelgruppe 90, Ausgabebetitelgruppe 91/92 und Ausgabebetitelgruppe 94.</i>	80.000,00	—	80.000,00	80.000
684 12-0	236	Zuschüsse zu den Kosten der Betreuung von seelisch und geistig behinderten Menschen in Wohngemeinschaften <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 684 11.</i>	—	—	—	—
684 13-8	236	Zuschüsse zur Förderung der Zentralen Beratungsstellen für Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten <i>Vgl. D-Vermerk zu 684 11.</i>	454.489,87	—	454.489,87	460.000
684 14-6	236	Zuschuss zur Förderung d. Niedersächsischen Beratungsstelle für Sinti und Roma <i>Vgl. D-Vermerk zu 684 11.</i>	220.000,00	—	220.000,00	220.000
684 15-4	234	Zuschüsse zu Maßnahmen der Früherkennung und Frühförderung behinderter oder von einer Behinderung bedrohter Kinder <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 684 11.</i>	185.740,00	—	185.740,00	343.000
684 16-2	234	Zuschüsse an Selbsthilfegruppen und Träger von Initiativen zur Aktivierung der Selbsthilfe in sozialen Brennpunkten <i>Vgl. D-Vermerk zu 684 11.</i>	286.267,49	—	286.267,49	289.000
684 17-0	234	Zuschüsse an Träger von Schuldnerberatungsstellen <i>Vgl. D-Vermerk zu 684 11.</i>	570.194,01	—	570.194,01	576.000
684 18-9	234	Zuschüsse zur Förderung von Betreuungsvereinen nach dem Betreuungsgesetz	827.355,25	—	827.355,25	950.000
684 19-7	411	Zuschüsse für soziale Wohnraumhilfe <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 684 11.</i>	42.560,00	—	42.560,00	56.000
684 20-0	236	Förderung der palliativmedizinischen Versorgung und Hospizarbeit <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 684 11.</i>	399.941,41	—	399.941,41	620.000
684 24-3	236	Zuschüsse an Familienentlastende Dienste <i>Vgl. D-Vermerk zu 684 11.</i>	339.309,67	—	339.309,67	400.000
684 51-0	236	Finanzhilfe gem. § 14 Abs. 2 Nr. 2 NGLüSpG, Anteil für Aufgaben der Verbände der Freien Wohlfahrtspflege <i>Übertragbar.</i> <i>*** Die Ausgaben dürfen die gesetzlich festgelegte Höhe nicht überschreiten.</i> <i>Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	20.252.000,00	—	20.252.000,00	20.252.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	21.072.000,00	-690.802,91	—	
—	—	—	—	
—	80.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	460.000,00	-5.510,13	—	
—	220.000,00	—	—	
—	343.000,00	-157.260,00	—	
—	289.000,00	-2.732,51	—	
—	576.000,00	-5.805,99	—	
—	950.000,00	-122.644,75	—	
—	56.000,00	-13.440,00	—	
—	620.000,00	-220.058,59	—	
—	400.000,00	-60.690,33	—	
—	20.252.000,00	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0536 Sonstige soziale Leistungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 65		Titelgruppe(n) Verwendung der Glücksspielabgabe gem. § 14 Abs. 3 NGLüSpG für die allgem. Förderung wohlfahrtspflegerischer Aufgaben <i>Übertragbar.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>Ausgaben dürfen nur in Höhe des gesetzlichen Anteils an der Glücksspielabgabe geleistet werden.</i>	(1.646.258,20)	(4.506.738,74)	(6.152.996,94)	(1.707.000)
547 65-3	236	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
684 65-0	236	Zuschüsse zur Durchführung von Einzelmaßnahmen in besonderen Fällen	1.061.413,20	1.494.791,99	2.556.205,19	1.000.000
893 65-9	236	Zuschüsse zu den Kosten von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sowie der Ausstattung von Heimen und sonstigen Einrichtungen <i>*** Die Ausgaben dürfen die gesetzlich festgelegte Höhe in einem Anteil von 1.036.250 EUR nicht überschreiten.</i>	584.845,00	3.011.946,75	3.596.791,75	707.000
TGr. 78		Enthospitalisierung <i>Übertragbar.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
547 78-5	235	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
633 78-9	235	Sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
671 78-8	235	Ambulante Hilfe für behinderte Menschen	—	—	—	—
893 78-0	235	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
TGr. 81		Verwendung des Landesanteils am Aufkommen der Spielbankabgabe für außergewöhnliche Maßnahmen im sozialen Bereich <i>Übertragbar.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(757.396,87)	(5.724.004,47)	(6.481.401,34)	(2.062.000)
547 81-5	236	Dienstleistungen Außenstehender	874,30	—	874,30	—
684 81-2	236	Zuschüsse an Verbände der Freien Wohlfahrtspflege <i>*** Die Ausgaben dürfen die gesetzlich festgelegte Höhe in einem Anteil von 15.750 EUR nicht überschreiten.</i>	—	32.000,00	32.000,00	16.000
686 81-5	236	Zuschüsse an Sonstige	500.000,00	767.802,73	1.267.802,73	400.000
893 81-0	236	Zuschüsse an Verbände der Freien Wohlfahrtspflege und andere gemeinn.Träger sowie an Sonstige	256.522,57	4.924.201,74	5.180.724,31	1.646.000
TGr. 86 bis 88		Förderung der Investitionsfolgekosten nach §§ 9 und 10 Nieders. Pflegegesetz (NPflegeG)	(40.459.190,48)	(—)	(40.459.190,48)	(43.486.000)
883 86-6	290	Zuweisungen an Gemeinden nach § 9 NPflegeG	—	—	—	—
883 87-4	290	Zuweisungen an Gemeinden für teilstationäre Pflegeplätze (§ 10 NPflegeG)	—	—	—	—
883 88-2	290	Zuweisungen an Gemeinden für Kurzzeitpflegeplätze (§ 10 NPflegeG)	—	—	—	—
893 86-1	290	Zuschüsse an Sonstige nach § 9 NPflegeG	27.438.814,57	—	27.438.814,57	30.776.000
893 87-0	290	Zuschüsse an Sonstige für teilstationäre Pflegeplätze (§ 10 NPflegeG)	2.300.326,21	—	2.300.326,21	2.055.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(4.445.996,94)	(6.152.996,94)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
1.556.205,19	2.556.205,19	—	—	
2.889.791,75	3.596.791,75	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(4.419.401,34)	(6.481.401,34)	(—)	(—)	
—	—	874,30	—	
16.000,00	32.000,00	—	—	
867.802,73	1.267.802,73	—	—	
3.535.598,61	5.181.598,61	-874,30	—	
(—)	(43.486.000,00)	(-3.026.809,52)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	30.776.000,00	-3.337.185,43	—	
—	2.055.000,00	245.326,21	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0536 Sonstige soziale Leistungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
893 88-8	290	Zuschüsse an Sonstige für Kurzzeitpflegeplätze (§ 10 NPflegeG)	10.720.049,70	—	10.720.049,70	10.655.000
TGr. 89		Förderung der Investitionsfolgekosten nach § 13 Nieders. Pflegegesetz (NPflegeG) a. F.	(83.336,37)	(—)	(83.336,37)	(—)
883 89-0	290	Zuweisungen an Gemeinden	—	—	—	—
893 89-6	290	Zuschüsse an Sonstige	83.336,37	—	83.336,37	—
TGr. 90		Förderung der Investitionsfolgekosten nach § 12 Nieders. Pflegegesetz (NPflegeG) a. F. Übertragbar. <i>Vgl. D-Vermerk zu 684 11.</i>	(966.106,78)	(—)	(966.106,78)	(1.081.000)
883 90-4	290	Zuweisungen an Gemeinden	—	—	—	—
893 90-0	290	Zuschüsse an Sonstige	966.106,78	—	966.106,78	1.081.000
TGr. 91/92		Förderung nach §§13 und 14 NPflegeG Übertragbar. <i>Vgl. D-Vermerk zu 684 11.</i>	(756.401,06)	(—)	(756.401,06)	(1.250.000)
547 91-2	290	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
633 91-6	290	Zuschüsse gem § 13 NPflegeG an Gemeinden	—	—	—	—
633 92-4	290	Zuschüsse gem. § 14 NPflegeG an Gemeinden	—	—	—	—
684 91-0	290	Zuschüsse gem.§ 13 NPflegeG an Sonstige	—	—	—	60.000
684 92-8	290	Zuschüsse gem. § 14 NPflegeG an Sonstige <i>*** Ein Betrag in Höhe von 250.000 EUR darf nur mit Zustimmung des MF in Anspruch genommen werden.</i>	756.401,06	—	756.401,06	1.190.000
TGr. 94		Betreuung und Versorgung schwerstkranker Kinder Übertragbar. <i>Vgl. D-Vermerk zu 684 11.</i>	(361.033,32)	(123.224,82)	(484.258,14)	(437.000)
547 94-7	236	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
633 94-0	236	Zuschüsse an Gemeinden	—	—	—	—
684 94-4	236	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	361.033,32	123.224,82	484.258,14	437.000
686 94-7	236	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
883 94-7	236	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
892 94-6	236	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
893 94-2	236	Zuschüsse für Investitionen bei sozialen oder ähnlichen Einrichtungen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	10.655.000,00	65.049,70	—	893 89: Vgl. Begründung in Anlage I.
(—)	(—)	(83.336,37)	(83.336,37)	
—	—	—	—	
—	—	83.336,37	83.336,37	
(—)	(1.081.000,00)	(-114.893,22)	(—)	
—	—	—	—	
—	1.081.000,00	-114.893,22	—	
(—)	(1.250.000,00)	(-493.598,94)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	60.000,00	-60.000,00	—	
—	1.190.000,00	-433.598,94	—	
(77.519,93)	(514.519,93)	(-30.261,79)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
77.519,93	514.519,93	-30.261,79	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0536 Sonstige soziale Leistungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0536				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	2.919.585,61	—	2.919.585,61	3.054.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	89.499,08	—	89.499,08	71.000
		Summe der Einnahmen	3.009.084,69	—	3.009.084,69	3.125.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	874,30	—	874,30	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	160.041.230,66	2.417.819,54	162.459.050,20	169.002.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	42.350.001,20	7.936.148,49	50.286.149,69	46.920.000
		Summe der Ausgaben	202.392.106,16	10.353.968,03	212.746.074,19	215.922.000
		Zuschuss	199.383.021,47	10.353.968,03	209.736.989,50	212.797.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	3.054.000,00	-134.414,39	—	
—	71.000,00	18.499,08	—	
—	3.125.000,00	-115.915,31	—	
—	—	874,30	—	
2.517.527,85	171.519.527,85	-9.060.477,65	—	
6.425.390,36	53.345.390,36	-3.059.240,67	83.336,37	
8.942.918,21	224.864.918,21	-12.118.844,02	83.336,37	
8.942.918,21	221.739.918,21	-12.002.928,71		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0538 Kriegsofopferfürsorge nach dem BVG und entsprechende Leistungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
E I N N A H M E N						
162 10-4	247	Darlehenszinsen - Altdarlehen - <i>Vgl. K-Vermerk zu 631 10.</i>	1.173,76	—	1.173,76	1.000
182 10-5	247	Darlehensrückflüsse -Altdarlehen - <i>Vgl. K-Vermerk zu 631 10.</i>	185.981,13	—	185.981,13	30.000
231 10-6	247	Erstattungen durch den Bund für Aufwendungen in der Kriegsofopferfürsorge	28.358.583,58	—	28.358.583,58	29.613.000
233 10-9	247	Ersatzl. v. Anspruchsber., Unterhaltsverpfl. , sonst.Dritten sowie Erst. v. zu Unrecht erh. Leistg. (Erst. v.d.örtl.Trägern) <i>Vgl. K-Vermerk zu 631 11.</i>	5.283.304,40	—	5.283.304,40	7.500.000
233 11-7	247	Sonstige Erstattungen von Gemeinden (GV) - Darlehenszinsen- <i>Vgl. K-Vermerk zu 631 10.</i>	731,31	—	731,31	1.000
333 10-3	247	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden (GV) - Darlehensrückflüsse - <i>Vgl. K-Vermerk zu 631 10.</i>	99.465,40	—	99.465,40	100.000
A U S G A B E N						
631 10-4	247	Abführung von Darlehensrückflüssen an den Bund <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 80</i> <i>v.H. der Isteinnahmen bei 162 10, 182 10, 233 11</i> <i>und 333 10.</i>	229.838,26	43,02	229.881,28	106.000
631 11-2	247	Abführung der sonstigen Einnahmen im Rahmen der KOF an den Bund <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 80 v.</i> <i>H. der Isteinnahmen bei 233 10.</i>	4.226.643,51	—	4.226.643,51	6.000.000
633 11-5	247	Hilfen z. berufl. Rehabilitat. -Beih. an Beschäd. u. Witw. o. Kfz-Beih., Übergangsgeld u. Unterh. Beih.- (Erst. a. d. ö. Tr.) <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfä-</i> <i>hig: 633 11, 633 12, 633 13, 633 14, 633 15, 633 16,</i> <i>633 17, 633 19, 633 21, 633 22, 633 23, 633 24,</i> <i>633 25, 633 26, 633 27, 633 28 und 633 29.</i> <i>*** Überzahlungen aus den Vorjahren bei den</i> <i>Titeln 633 11 bis 633 29 sind abweichend von § 35</i> <i>Abs.1 LHO durch Absetzen von der Ausgabe zu</i> <i>vereinnahmen.</i>	8.313,12	—	8.313,12	15.000
633 12-3	247	wie 633 11 -Beih. a. Beschäd. z.Beschaffg., z. Betrieb, z. Unterh., z. Unterstell. u.z. Abstellen eines Kfz.- (Erst. a.d.ö. Träger) <i>Vgl. D-Vermerk zu 633 11.</i>	-5.203,12	—	-5.203,12	70.000
633 13-1	247	wie 633 11 -Übergangsgeld u. Unterhaltsbeihilfe an Beschädigte(Erstattungen an die örtlichen Träger) <i>Vgl. D-Vermerk zu 633 11.</i>	—	—	—	40.000
633 14-0	247	wie 633 11 -Leistungen an Arbeitge- ber(Erstattungen an die örtlichen Träger) <i>Vgl. D-Vermerk zu 633 11.</i>	—	—	—	10.000
633 15-8	247	Krankenhilfe -Beihilfen(Erstattungen an die örtlichen Träger) <i>Vgl. D-Vermerk zu 633 11.</i>	11.754,09	—	11.754,09	20.000
633 16-6	247	Hilfe zur Pflege -Beihilfen an Beschädigte für häusliche Pflege einschl. Pflegegeld(Erstattungen an die örtlichen Träger) <i>Vgl. D-Vermerk zu 633 11.</i>	16.482,78	—	16.482,78	10.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	173,76	—	
—	30.000,00	155.981,13	—	
—	29.613.000,00	-1.254.416,42	—	
—	7.500.000,00	-2.216.695,60	—	
—	1.000,00	-268,69	—	
—	100.000,00	-534,60	—	
—	106.000,00	123.881,28	—	
—	6.000.000,00	-1.773.356,49	—	
—	15.000,00	-6.686,88	—	
—	70.000,00	-75.203,12	—	
—	40.000,00	-40.000,00	—	
—	10.000,00	-10.000,00	—	
—	20.000,00	-8.245,91	—	
—	10.000,00	6.482,78	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0538 Kriegsofferfürsorge nach dem BVG und entsprechende Leistungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
633 17-4	247	wie 633 16 -Sonstige Hilfen zur Pflege an Beschädigte(Erstattungen an die örtlichen Träger) <i>Vgl. D-Vermerk zu 633 11.</i>	1.508.647,11	—	1.508.647,11	1.300.000
633 19-0	247	wie 633 16 -Sonstige Hilfe zur Pflege an Hinterbliebene(Erstattungen an die örtlichen Träger) <i>Vgl. D-Vermerk zu 633 11.</i>	16.631.731,98	—	16.631.731,98	17.500.000
633 21-2	247	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts -Beihilfen an Beschädigte(Erstattungen an die örtlichen Träger) <i>Vgl. D-Vermerk zu 633 11.</i>	9.860,89	—	9.860,89	20.000
633 22-0	247	Altenhilfe -Beihilfen an Beschädigte(Erstattungen an die örtlichen Träger) <i>Vgl. D-Vermerk zu 633 11.</i>	6.964,08	—	6.964,08	10.000
633 23-9	247	Erziehungsbeihilfe (Erstattungen an die örtlichen Träger) <i>Vgl. D-Vermerk zu 633 11.</i>	9.435,85	—	9.435,85	20.000
633 24-7	247	Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt -Beihilfen an Beschädigte(Erstattungen an die örtlichen Träger) <i>Vgl. D-Vermerk zu 633 11.</i>	778.076,07	—	778.076,07	900.000
633 25-5	247	Erholungshilfe -Beihilfen an Beschädigte (Erstattungen an die örtlichen Träger) <i>Vgl. D-Vermerk zu 633 11.</i>	43.544,99	—	43.544,99	50.000
633 26-3	247	Wohnungshilfe -Beihilfen(Erstattungen an die örtlichen Träger) <i>Vgl. D-Vermerk zu 633 11.</i>	75.024,60	—	75.024,60	100.000
633 27-1	247	Hilfen in besonderen Lebenslagen -Beihilfen an Beschädigte ohne Kfz-Beihilfen(Erstattungen an die örtlichen Träger) <i>Vgl. D-Vermerk zu 633 11.</i>	1.267.278,45	—	1.267.278,45	1.000.000
633 28-0	247	wie 633 27 -Beih. a. Beschäd. z.Beschaffg., z. Betrieb, z. Unterh., z. Unterst. u.z. Abstellen eines Kfz.- (Erst.a.d.ö.Träger) <i>Vgl. D-Vermerk zu 633 11.</i>	275.288,42	—	275.288,42	400.000
633 29-8	247	wie 633 27 -Beihilfen an Hinterbliebene(Erstattungen an die örtlichen Träger) <i>Vgl. D-Vermerk zu 633 11.</i>	14.780.470,39	—	14.780.470,39	15.500.000
883 10-3	247	Hilfen z.berufl.Rehabilitation -Darlehen an Beschädigte zur Beschaffung, zum Unterstellen u. zum Abstellen eines Kfz- <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 883 10, 883 11, 883 12, 883 13 und 883 14.</i>	6.550,00	—	6.550,00	1.000
883 11-1	247	Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt -Darlehen- <i>Vgl. D-Vermerk zu 883 10.</i>	—	—	—	10.000
883 12-0	247	Wohnungshilfe -Darlehen- <i>Vgl. D-Vermerk zu 883 10.</i>	593,00	—	593,00	10.000
883 13-8	247	Hilfen in besonderen Lebenslagen -Darlehen- <i>Vgl. D-Vermerk zu 883 10.</i>	29.281,61	—	29.281,61	30.000
883 14-6	247	Erziehungsbeihilfe -Darlehen- <i>Vgl. D-Vermerk zu 883 10.</i>	—	—	—	1.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.300.000,00	208.647,11	—	
—	17.500.000,00	-868.268,02	—	
—	20.000,00	-10.139,11	—	
—	10.000,00	-3.035,92	—	
—	20.000,00	-10.564,15	—	
—	900.000,00	-121.923,93	—	
—	50.000,00	-6.455,01	—	
—	100.000,00	-24.975,40	—	
—	1.000.000,00	267.278,45	—	
—	400.000,00	-124.711,58	—	
—	15.500.000,00	-719.529,61	—	
—	1.000,00	5.550,00	—	
—	10.000,00	-10.000,00	—	
—	10.000,00	-9.407,00	—	
—	30.000,00	-718,39	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0538 Kriegsofferfürsorge nach dem BVG und entsprechende Leistungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0538				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	187.154,89	—	187.154,89	31.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	33.642.619,29	—	33.642.619,29	37.114.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zu- weisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	99.465,40	—	99.465,40	100.000
		Summe der Einnahmen	33.929.239,58	—	33.929.239,58	37.245.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	39.874.151,47	43,02	39.874.194,49	43.071.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- tionsfördermaßnahmen	36.424,61	—	36.424,61	52.000
		Summe der Ausgaben	39.910.576,08	43,02	39.910.619,10	43.123.000
		Zuschuss	5.981.336,50	43,02	5.981.379,52	5.878.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	31.000,00	156.154,89	—	
—	37.114.000,00	-3.471.380,71	—	
—	100.000,00	-534,60	—	
—	37.245.000,00	-3.315.760,42	—	
—	43.071.000,00	-3.196.805,51	—	
—	52.000,00	-15.575,39	—	
—	43.123.000,00	-3.212.380,90	—	
—	5.878.000,00	103.379,52		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0540 Gesundheitsverwaltung und Gesundheitswesen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-5	314	Gebühren und tarifliche Entgelte	7.010,20	—	7.010,20	1.000
111 10-4	311	Erstattungen von den Kammern für Heilberufe <i>Vgl. K-Vermerk zu 637 10.</i>	—	—	—	30.000
119 01-6	311	Vermischte Einnahmen	3.297,87	—	3.297,87	1.000
119 41-5	311	Rückzahlung von Überzahlungen	32.899,01	—	32.899,01	50.000
119 46-6	311	Ersatzleistungen	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 68/72		Krankenhausfinanzierung	(30.815.832,00)	(—)	(30.815.832,00)	(31.131.000)
233 68-4	312	Beiträge der Landkreise und kreisfreien Städte zur Förderung von Krankenhäusern nach § 9 (2) 1,2 und 3 KHG	1.577.712,00	—	1.577.712,00	1.731.000
333 72-7	312	Beiträge der Landkreise und kreisfreien Städte zur Förderung von Krankenhäusern nach § 9 (2) 5 und 6 sowie (3) KHG	29.238.120,00	—	29.238.120,00	29.400.000
TGr. 74		Förderung von Krankenhäusern nach § 9 Abs. 1 KHG <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 74/75.</i>	(74.790.936,00)	(—)	(74.790.936,00)	(74.171.000)
233 74-9	312	Beiträge der Landkreise und kreisfreien Städte - Schuldendiensthilfen -	1.383.080,00	—	1.383.080,00	1.171.000
333 74-3	312	Beiträge der Landkreise und kreisfreien Städte	73.407.856,00	—	73.407.856,00	73.000.000
TGr. 90		Kooperation der norddeutschen Länder durch gemeinsame Aufgabenwahrnehmung auf verschiedenen Gebieten des Gesundheitswesens	(393.973,33)	(—)	(393.973,33)	(368.000)
232 90-4	314	Erstattungen der norddeutschen Länder aufgrund d. gemeins. Aufgabenwahrnehmung auf versch. Gebieten des Gesundheitswesens <i>Vgl. K-Vermerk zu 682 90.</i>	267.372,00	—	267.372,00	268.000
261 90-4	314	Erstattung von Kosten für Arzneimitteluntersuchungen und andere Dienstleistungen der AMI-Nord GmbH <i>Vgl. K-Vermerk zu 632 90.</i>	126.601,33	—	126.601,33	100.000
		A U S G A B E N				
422 01-0	311	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	—	—	—	—
422 19-3	311	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-0	311	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
427 01-2	311	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
427 31-4	311	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	—	—	—	—
427 39-0	311	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
511 10-2	314	Anteil d. Landes Nds. a. d. Kosten d. Nutzung d. AMIS-DB d. DIMDI i. R. d. Arzneimittelüberwachung; Auswertung von DRG-Daten zu Zwecken d. KH-Planung	12.498,23	—	12.498,23	13.000
514 10-1	314	Bekämpfung von Seuchen, einschließlich Geschlechtskrankheiten <i>Übertragbar.</i>	2.798.808,91	—	2.798.808,91	2.883.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	6.010,20	—	
—	30.000,00	-30.000,00	—	
—	1.000,00	2.297,87	—	
—	50.000,00	-17.100,99	—	
—	—	—	—	
(—)	(31.131.000,00)	(-315.168,00)	(—)	
—	1.731.000,00	-153.288,00	—	
—	29.400.000,00	-161.880,00	—	
(—)	(74.171.000,00)	(619.936,00)	(—)	
—	1.171.000,00	212.080,00	—	
—	73.000.000,00	407.856,00	—	
(—)	(368.000,00)	(25.973,33)	(—)	
—	268.000,00	-628,00	—	
—	100.000,00	26.601,33	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	13.000,00	-501,77	—	
—	2.883.000,00	-84.191,09	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0540 Gesundheitsverwaltung und Gesundheitswesen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
525 01-4	311	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	—	—	—
526 01-0	314	Sachverständige	—	—	—	—
526 02-9	314	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
526 10-0	311	Kosten verschiedener Ausschüsse	79.027,24	—	79.027,24	97.000
547 10-7	314	Überwachung und Untersuchungen zur Umwelthygiene <i>Übertragbar.</i>	41.091,12	5.000,00	46.091,12	100.000
547 11-5	314	Sanitätsmittelbevorratung für Krisenlagen <i>Übertragbar.</i>	—	—	—	—
633 10-0	311	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Gemeinden (GV) für die Wahrnehmung des hafenärztlichen Dienstes	435.209,44	—	435.209,44	540.000
637 10-6	314	Erstattungen an die Kammern für Heilberufe und den Zweckverband NiZza für die Erfüllung staatlicher Aufgaben <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 111 10.</i>	312.353,38	—	312.353,38	145.000
661 10-4	312	Schuldendiensthilfe an die NBank für die Schwerstverbrannteneinheit der MHH	140.421,71	—	140.421,71	141.000
671 11-8	312	Kosten der Unterbringung gem. § 37 Abs. 2 NPsychKG	—	—	—	2.000
671 12-6	314	Erstattung der Kosten der Unterrichtsveranstaltungen für Apothekeranwärter	28.773,26	—	28.773,26	30.000
685 10-0	314	Zuschüsse an die Akademie für Sozialmedizin in Hannover <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 685 10, 685 11, 685 12, 685 14, Ausgabeteilgruppe 79/80, Ausgabeteilgruppe 85 und Ausgabeteilgruppe 88.</i>	48.000,00	—	48.000,00	48.000
685 11-9	314	Zuschüsse für gesundheitliche Aufklärung <i>Vgl. D-Vermerk zu 685 10.</i>	331.126,22	—	331.126,22	332.000
685 12-7	314	Gesundheitsfördernde Projekte <i>Vgl. D-Vermerk zu 685 10.</i>	249.088,13	—	249.088,13	244.000
685 14-3	314	Hebammenfortbildung <i>Vgl. D-Vermerk zu 685 10.</i>	35.000,00	—	35.000,00	40.000
685 15-1	175	Zuschuss an die Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf	334.862,00	—	334.862,00	335.000
685 16-0	314	Anteil des Landes Niedersachsen zur Weiterführung der Stiftung "Humanitäre Hilfe für durch Blutprodukte HIV-infizierte Personen"	—	—	—	—
685 17-8	290	Erstattungen nach dem Anti-D-Hilfegesetz (AntiDHG)	55.323,22	—	55.323,22	55.000
685 18-6	314	Zuschüsse an das zentrale Substitutionsregister im Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM)	26.675,55	—	26.675,55	27.000
685 19-4	139	Zuschuss an das Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen in Mainz	489.179,90	—	489.179,90	512.000
686 10-7	314	Förderung des Bundeskongresses der Ärzte und Zahnärzte des öffentlichen Gesundheitswesens	15.000,00	—	15.000,00	15.000
Titelgruppe(n)						
TGr. 62		Leistungen nach dem Infektionsschutzgesetz	(8.676.860,55)	(—)	(8.676.860,55)	(8.688.000)
429 62-7	314	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
538 62-0	314	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 62-0	314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	97.000,00	-17.972,76	—	
—	100.000,00	-53.908,88	—	
—	—	—	—	
—	540.000,00	-104.790,56	—	
—	145.000,00	167.353,38	167.353,38	637 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	141.000,00	-578,29	—	
—	2.000,00	-2.000,00	—	
—	30.000,00	-1.226,74	—	
—	48.000,00	—	—	
—	332.000,00	-873,78	—	
—	244.000,00	5.088,13	—	
—	40.000,00	-5.000,00	—	
—	335.000,00	-138,00	—	
—	—	—	—	
—	55.000,00	323,22	323,22	685 17: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	27.000,00	-324,45	—	
—	512.000,00	-22.820,10	—	
—	15.000,00	—	—	
(—)	(8.688.000,00)	(-11.139,45)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0540 Gesundheitsverwaltung und Gesundheitswesen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
681 62-8	290	Entschädigungen *** Überzahlungen aus Vorjahren aus Leistungen nach dem IfSG i.V. mit dem BVG sind abweichend von §35 LHO durch Absetzung von der Ausgabe zu vereinnahmen.	8.676.860,55	—	8.676.860,55	8.688.000
TGr. 67/68		Förderung von Krankenhäusern nach § 9 (2) 1 KHG *** Überzahlungen aus Vorjahren bei den Titelgruppen 67/68 und 69 sowie 72 und 73/76 sind abweichend von § 35 Abs. 1 LHO durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.	(2.365.738,82)	(—)	(2.365.738,82)	(2.441.000)
682 67-5	312	Zuführungen an kaufmännisch geführte landeseigene Krankenhäuser Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 682 67, 682 68, 683 67, 684 67, 682 69, 683 69, 684 69, 682 72, 683 72, 684 72, 891 72, 892 72 und 893 72.	—	—	—	—
682 68-3	312	Zuschüsse für laufende Zwecke an kommunale Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen Vgl. D-Vermerk zu 682 67.	196.033,72	—	196.033,72	162.000
683 67-1	312	Zuschüsse für private Krankenanstalten Vgl. D-Vermerk zu 682 67.	2.053.679,00	—	2.053.679,00	2.027.000
684 67-8	312	Zuschüsse für freie gemeinnützige Krankenhäuser Vgl. D-Vermerk zu 682 67.	116.026,10	—	116.026,10	252.000
TGr. 69		Förderung von Krankenhäusern nach § 9 (2) 3 KHG *** Vgl. Vermerk zu Titelgruppe 67.	(2.174.603,52)	(—)	(2.174.603,52)	(2.750.000)
682 69-1	312	Zuschüsse für lfd. Zwecke an kommunale Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen Vgl. D-Vermerk zu 682 67.	1.112.962,40	—	1.112.962,40	1.100.000
683 69-8	312	Zuschüsse für private Krankenanstalten Vgl. D-Vermerk zu 682 67.	935.742,75	—	935.742,75	1.300.000
684 69-4	312	Zuschüsse für freie gemeinnützige Krankenhäuser Vgl. D-Vermerk zu 682 67.	125.898,37	—	125.898,37	350.000
TGr. 72		Förderung von Krankenhäusern nach § 9 (2) 5 u. 6 KHG *** Vgl. Vermerk zu Titelgruppe 67.	(—)	(—)	(—)	(—)
682 72-1	312	Zuschüsse für lfd. Zwecke an kommunale Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen Vgl. D-Vermerk zu 682 67.	—	—	—	—
683 72-8	312	Zuschüsse für private Krankenanstalten Vgl. D-Vermerk zu 682 67.	—	—	—	—
684 72-4	312	Zuschüsse für freie gemeinnützige Krankenhäuser Vgl. D-Vermerk zu 682 67.	—	—	—	—
891 72-0	312	Zuschüsse für kommunale Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen Vgl. D-Vermerk zu 682 67.	—	—	—	—
892 72-6	312	Zuschüsse für private Krankenanstalten Vgl. D-Vermerk zu 682 67.	—	—	—	—
893 72-2	312	Zuschüsse für freie gemeinnützige Krankenhäuser Vgl. D-Vermerk zu 682 67.	—	—	—	—

[illegible]

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0540 Gesundheitsverwaltung und Gesundheitswesen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 73/76		Förderung von Krankenhäusern nach § 9 (3) KHG Übertragbar. *** Vgl. Vermerk zu Titelgruppe 67.	(62.937.501,96)	(—)	(62.937.501,96)	(60.338.000)
661 73-2	312	Zuschüsse für Finanzierungskosten an die NBank	28.185.186,55	—	28.185.186,55	30.938.000
891 76-2	312	Zuschüsse für Investitionen an kommunale Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	—	—	—	—
892 73-4	312	Zuschüsse für private Krankenanstalten	—	—	—	—
893 73-0	312	Zuschüsse für freie gemeinnützige Krankenhäuser	—	—	—	—
893 76-5	312	Zuschüsse für Investitionen an die NBank (Durchleitung der Kommunalanteile)	34.752.315,41	—	34.752.315,41	29.400.000
TGr. 74/75		Förderung von Krankenhäusern nach § 9 (1) KHG Übertragbar. Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 74. *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist Textziffer 1 der Erläuterung verbindlich.	(108.594.064,39)	(8.146.362,98)	(116.740.427,37)	(119.997.000)
661 74-0	312	Zuschüsse für Investitionen an kommunale Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen - Schuldendiensthilfen -	1.033.259,50	146.362,98	1.179.622,48	2.500.000
661 75-9	312	Zuschüsse für Finanzierungskosten an die NBank	49.740.427,37	—	49.740.427,37	52.997.000
663 74-3	312	Zuschüsse für freie gemeinnützige Krankenhäuser - Schuldendiensthilfen -	3.820.377,52	—	3.820.377,52	2.500.000
671 74-6	312	Aufwendungsersatz an die NBank für die Aufgabenwahrnehmung in der Krankenhausfinanzierung	—	—	—	—
891 75-4	312	Zuschüsse für Investitionen an kommunale Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	—	3.300.000,00	3.300.000,00	3.300.000
892 74-2	312	Zuschüsse für private Krankenanstalten	—	2.600.000,00	2.600.000,00	2.600.000
893 74-9	312	Zuschüsse für freie gemeinnützige Krankenhäuser	—	2.100.000,00	2.100.000,00	2.100.000
893 75-7	312	Zuschüsse für Investitionen an die NBank (Durchleitung der Kommunalanteile)	54.000.000,00	—	54.000.000,00	54.000.000
TGr. 78		Aufbau und Betrieb eines Krebsregisters	(1.041.145,16)	(—)	(1.041.145,16)	(1.100.000)
547 78-6	314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.041.145,16	—	1.041.145,16	1.100.000
812 78-1	314	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 79/80		Ambul. Versorgung u. Nachsorge i. Bereich gemeindenaher Psychiatrie, Förderg. v. Aktivität. psychisch Kranker u. ambul. gerontopsych. Kompetenzzentren Übertragbar. Vgl. D-Vermerk zu 685 10.	(559.554,92)	(—)	(559.554,92)	(673.000)
547 79-4	314	Nicht aufteilbare sächl. Verwaltungsausgaben	38.450,05	—	38.450,05	48.000
683 79-5	314	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Träger	—	—	—	—
684 79-1	314	Zuschüsse an Vereine oder Verbände der Freien Wohlfahrtspflege und andere gemeinnützige Träger	263.046,43	—	263.046,43	300.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(2.599.501,96)	(62.937.501,96)	(—)	(—)	
2.599.501,96	33.537.501,96	-5.352.315,41	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	29.400.000,00	5.352.315,41	—	
(—)	(119.997.000,00)	(-3.256.572,63)	(—)	TGr. 74/75: Die verbindliche Erläuterung lautet: 1. Für die Krankenhaus-Investitionsprogramme 2008 bis 2010 steht ein Verpflichtungsrahmen von 360.000.000 EUR zur Verfügung. Der Verpflichtungsrahmen darf, soweit er im laufenden Haushaltsjahren nicht belegt worden ist, auch in den folgenden Haushaltsjahren bis 2010 in Anspruch genommen werden.
—	2.500.000,00	-1.320.377,52	—	
—	52.997.000,00	-3.256.572,63	—	
—	2.500.000,00	1.320.377,52	—	
—	—	—	—	
—	3.300.000,00	—	—	
—	2.600.000,00	—	—	
—	2.100.000,00	—	—	
—	54.000.000,00	—	—	
(—)	(1.100.000,00)	(-58.854,84)	(—)	
—	1.100.000,00	-58.854,84	—	
—	—	—	—	
(—)	(673.000,00)	(-113.445,08)	(—)	
—	48.000,00	-9.549,95	—	
—	—	—	—	
—	300.000,00	-36.953,57	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0540 Gesundheitsverwaltung und Gesundheitswesen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
684 80-5	314	Zuschüsse zur Förderung ambulanter geronto- psychiatrischer Kompetenzzentren	240.264,69	—	240.264,69	300.000
685 79-8	314	Zuschüsse zur Förderung von Aktivitäten psy- chisch Kranker	17.793,75	—	17.793,75	25.000
TGr. 85		Maßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von AIDS aus Landesmitteln <i>Vgl. D-Vermerk zu 685 10.</i>	(1.432.843,00)	(—)	(1.432.843,00)	(1.433.000)
547 85-9	314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
685 85-2	314	Zuschüsse an Verbände, Vereine u.ä.	1.432.843,00	—	1.432.843,00	1.433.000
TGr. 87		Laufbahnprüfung für den mittleren Gesundheitsdienst	(—)	(—)	(—)	(—)
427 87-0	319	Prüfungsvergütungen	—	—	—	—
547 87-5	319	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
TGr. 88		Maßnahmen zur Suchtbekämpfung <i>Vgl. D-Vermerk zu 685 10.</i>	(7.002.577,00)	(—)	(7.002.577,00)	(7.013.000)
547 88-3	314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
685 88-7	314	Zuschüsse für Maßnahmen zur Suchtbekämp- fung	7.002.577,00	—	7.002.577,00	7.013.000
893 88-9	314	Zuschüsse für Investitionen	—	—	—	—
TGr. 90 bis 92		Kooperation der norddeutschen Länder durch gemeinsame Aufgabenwahrnehmung auf verschiedenen Gebieten des Gesundheitswesens	(1.253.734,60)	(—)	(1.253.734,60)	(1.293.000)
632 90-2	314	Zuweisungen des Landes Niedersachsen an das Arzneimitteluntersuchungsinstitut der norddeut- schen Länder <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 261 90.</i>	405.637,60	—	405.637,60	406.000
632 91-0	314	Zuweisungen des Landes Niedersachsen an das Norddeutsche Zentrum zur Sicherstellung der Pflege	72.568,00	—	72.568,00	73.000
632 92-9	314	Zuweisungen des Landes Niedersachsen an die Einr. f. Forschung u. Beratung a. d. Gebiet d. Schifffahrtsmedizin der nordd. Länder	104.480,00	—	104.480,00	105.000
682 90-0	314	Zuführungen an die Kliniken der Universität Göttingen für den Betrieb eines Giftinformati- onszentrums für Norddeutschland <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 232 90.</i>	671.049,00	—	671.049,00	709.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	300.000,00	-59.735,31	—	
—	25.000,00	-7.206,25	—	
(—)	(1.433.000,00)	(-157,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	1.433.000,00	-157,00	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(7.013.000,00)	(-10.423,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	7.013.000,00	-10.423,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.293.000,00)	(-39.265,40)	(—)	
—	406.000,00	-362,40	—	
—	73.000,00	-432,00	—	
—	105.000,00	-520,00	—	
—	709.000,00	-37.951,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0540 Gesundheitsverwaltung und Gesundheitswesen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0540				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	43.207,08	—	43.207,08	82.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3.354.765,33	—	3.354.765,33	3.270.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	102.645.976,00	—	102.645.976,00	102.400.000
		Summe der Einnahmen	106.043.948,41	—	106.043.948,41	105.752.000
		4 Personalausgaben	—	—	—	—
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	4.011.020,71	5.000,00	4.016.020,71	4.241.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	108.707.726,11	146.362,98	108.854.089,09	115.644.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	88.752.315,41	8.000.000,00	96.752.315,41	91.400.000
		Summe der Ausgaben	201.471.062,23	8.151.362,98	209.622.425,21	211.285.000
		Zuschuss	95.427.113,82	8.151.362,98	103.578.476,80	105.533.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	82.000,00	-38.792,92	—	
—	3.270.000,00	84.765,33	—	
—	102.400.000,00	245.976,00	—	
—	105.752.000,00	291.948,41	—	
—	—	—	—	
—	4.241.000,00	-224.979,29	—	
2.599.501,96	118.243.501,96	-9.389.412,87	167.676,60	
—	91.400.000,00	5.352.315,41	—	
2.599.501,96	213.884.501,96	-4.262.076,75	167.676,60	
2.599.501,96	108.132.501,96	-4.554.025,16		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0542 Landesgesundheitsamt

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-2	314	Gebühren und tarifliche Entgelte <i>Vgl. K-Vermerk zu 514 11.</i>	1.379.036,21	—	1.379.036,21	1.835.000
119 01-3	314	Vermischte Einnahmen	—	—	—	1.000
119 02-1	314	Erstattung von Ausgaben für Laborverbrauchs- materialien für mikrobiologische Untersuchun- gen für die JVA'en	150.000,00	—	150.000,00	150.000
119 03-0	314	Einnahmen aus Nebentätigkeit	11.453,75	—	11.453,75	20.000
119 41-2	314	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	—
119 61-7	314	Gebühren und tarifliche Entgelte für die Aus- richtung von Ringversuchen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.</i>	234.690,42	—	234.690,42	180.000
119 67-6	314	Erstattung für Aus- und Fortbildung <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 67.</i>	102.684,32	—	102.684,32	31.000
124 01-7	314	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	—	—	—	—
132 01-0	314	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	102,00	—	102,00	1.000
231 10-7	314	Erstattungen des Bundes für Beschäftigungsent- gelte an Ersatzdienstleistende <i>Vgl. K-Vermerk zu 427 10.</i>	—	—	—	—
231 66-2	314	Zuweisungen des Bundes für das Forschungs- und Entwicklungsvorhaben "Polioeradikation in Europa " <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.</i>	280.000,00	—	280.000,00	—
231 70-0	314	Zuweisungen des Bundes im Rahmen des infekti- onsepidemiologischen Forschungsnetzwerks des BMBF, 2. Förderphase <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 70.</i>	—	—	—	—
235 01-3	314	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 63		Kostenerstattungen für Projekte im Auftrage Dritter <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.</i>	(136.450,00)	(—)	(136.450,00)	(81.000)
231 63-8	314	Zuweisungen des Bundes	—	—	—	—
282 63-1	314	Zuschüsse Dritter	136.450,00	—	136.450,00	81.000
		A U S G A B E N				
422 01-8	314	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	368.180,60	—	368.180,60	7.328.000
422 19-0	314	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
422 31-0	314	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	—	—	—	—
425 01-7	314	Vergütungen der Angestellten	-10.779,30	—	-10.779,30	—
425 04-1	314	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Ange- stellten	—	—	—	—
425 06-8	314	Überstundenvergütungen für Angestellte	10,19	—	10,19	—
425 10-6	314	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	—	—	—	—
426 01-3	314	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.835.000,00	-455.963,79	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	150.000,00	—	—	
—	20.000,00	-8.546,25	—	
—	—	—	—	
—	180.000,00	54.690,42	—	
—	31.000,00	71.684,32	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-898,00	—	
—	—	—	—	
—	—	280.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(81.000,00)	(55.450,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	81.000,00	55.450,00	—	
—	7.328.000,00	-6.959.819,40	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht. Umgesetzt nach 0321-682 10: 6.628,00 EUR
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	-10.779,30	—	
—	—	—	—	
—	—	10,19	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0542 Landesgesundheitsamt

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
426 04-8	314	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeit erinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 06-4	314	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbei- terinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 10-2	314	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäf- tigten Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-0	314	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	2.000
427 10-9	314	Beschäftigungsentgelte für Zivildienstleistende <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 10. *** Zur Zahlung der Entgelte dürfen Ersparnisse aus nicht besetzten oder unterbesetzten Stellen für Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen bei Kapitel 05 42 Titel 425 01 und 426 01 zusätzlich verwendet werden.</i>	—	—	—	—
427 11-7	314	Entschädigung für nebenamtlich und nebenbe- ruflich Tätige	500,00	—	500,00	—
427 39-7	314	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Lan- desbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-6	314	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitneh- mer	6.186.802,23	—	6.186.802,23	—
428 04-0	314	Entgelte für Auszubildende	40.738,60	—	40.738,60	41.000
428 06-7	314	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	45.578,28	—	45.578,28	91.000
428 10-5	314	Entgelte der ständigen nur stundenweise be- schäftigten Arbeitnehmer und Arbeitnehmerin- nen	—	—	—	—
453 01-0	314	Trennungsentschädigung und Umzugskostenver- gütung	—	—	—	3.000
453 11-8	314	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer/Teilnehmerinnen an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	1.000
511 01-0	314	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Ger- äte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	418.534,36	—	418.534,36	460.000
514 01-0	314	Haltung von Dienstfahrzeugen	16.340,28	—	16.340,28	13.000
514 10-9	314	Impfstoffe, Verbandstoffe, Arznei- und Heilmit- tel u.ä.	29.683,49	—	29.683,49	24.000
514 11-7	314	Laborbedarf, Röntgen- und Photobedarf <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zu 50 v.H. der Mehreinnahmen bei 111 01.</i>	1.242.660,85	—	1.242.660,85	1.380.000
514 12-5	314	Versuchstierhaltung	—	—	—	—
517 01-9	314	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	242.779,10	—	242.779,10	255.000
518 01-5	314	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	45.943,73	—	45.943,73	50.000
518 02-3	314	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	7.382,05	—	7.382,05	6.000
519 01-1	314	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grund- stücken, Gebäuden und Räumen	30.851,96	—	30.851,96	16.000
519 02-0	314	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grund- stücken, Gebäuden und Räumen	42.325,77	—	42.325,77	20.000
519 10-0	314	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	4.254,77	—	4.254,77	1.000
525 01-1	314	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	33.086,70	—	33.086,70	22.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	-2.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	500,00	—	
—	—	—	—	
—	—	6.186.802,23	—	
—	41.000,00	-261,40	—	
—	91.000,00	-45.421,72	—	
—	—	—	—	
—	3.000,00	-3.000,00	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	460.000,00	-41.465,64	—	
—	13.000,00	3.340,28	—	
—	24.000,00	5.683,49	—	
—	1.380.000,00	-137.339,15	—	
—	—	—	—	
—	255.000,00	-12.220,90	—	
—	50.000,00	-4.056,27	—	
—	6.000,00	1.382,05	—	
—	16.000,00	14.851,96	—	
—	20.000,00	22.325,77	—	
—	1.000,00	3.254,77	—	
—	22.000,00	11.086,70	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit
 Kapitel 0542 Landesgesundheitsamt

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
526 01-8	314	Sachverständige	4.114,93	—	4.114,93	5.000
526 02-6	314	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 01-4	314	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	29.194,04	—	29.194,04	20.000
527 02-2	314	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten u. in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten	—	—	—	1.000
529 10-6	314	Zur Verfügung der Präsidentin/des Präsidenten des Niedersächsischen Landesgesundheitsamtes	179,21	—	179,21	—
546 01-9	314	Vermischte Verwaltungsausgaben	11.591,66	—	11.591,66	3.000
546 05-1	314	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden, die nicht versichert sind	—	—	—	—
547 10-4	314	Umweltmedizin	69.014,97	—	69.014,97	80.000
547 11-2	314	Dienstleistungen Außenstehender	8.745,62	—	8.745,62	25.000
547 12-0	314	Meldehonorare nach dem GEKN <i>Übertragbar.</i>	602.921,85	895.935,46	1.498.857,31	769.000
547 13-9	314	Untersuchungen nach § 36 Abs. 4 IfSG <i>Übertragbar.</i>	567.324,00	—	567.324,00	900.000
681 10-2	314	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	50,00	—	50,00	1.000
684 10-1	314	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	4.249,00	—	4.249,00	5.000
811 01-4	314	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 10-0	314	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von sonstigen beweglichen Sachen	366.247,11	—	366.247,11	370.000
981 10-6	990	Abführung an 1321-381 05	360.245,46	—	360.245,46	361.000
TGr. 61		Titelgruppe(n) Ausrichtung von Ringversuchen <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 61.</i>	(105.878,65)	(—)	(105.878,65)	(80.000)
429 61-6	314	Nicht aufteilbare Personalausgaben	13.159,84	—	13.159,84	—
547 61-9	314	Laborbedarf und sonstige Sachkosten	92.718,81	—	92.718,81	50.000
812 61-4	314	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	30.000
TGr. 63		Projekte im Auftrage Dritter <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 63.</i>	(185.322,45)	(27.290,87)	(212.613,32)	(81.000)
429 63-2	314	Nicht aufteilbare Personalausgaben	74.552,09	—	74.552,09	28.000
547 63-5	314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	110.770,36	27.290,87	138.061,23	53.000
TGr. 66		Durchführung des Forschungs- und Entwicklungsvorhabens "Polioeradikation in Europa" aus Bundesmitteln <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 66.</i>	(260.541,35)	(88.890,02)	(349.431,37)	(—)
429 66-7	314	Nicht aufteilbare Personalausgaben	92.212,41	—	92.212,41	—
547 66-0	314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	168.328,94	88.890,02	257.218,96	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	5.000,00	-885,07	—	529 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	20.000,00	9.194,04	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	179,21	179,21	
—	3.000,00	8.591,66	—	
—	—	—	—	
—	80.000,00	-10.985,03	—	
—	25.000,00	-16.254,38	—	
729.857,31	1.498.857,31	—	—	
191.078,49	1.091.078,49	-523.754,49	—	
—	1.000,00	-950,00	—	
—	5.000,00	-751,00	—	
—	—	—	—	
—	370.000,00	-3.752,89	—	
—	361.000,00	-754,54	—	
(—)	(80.000,00)	(25.878,65)	(—)	
—	—	13.159,84	—	
—	50.000,00	42.718,81	—	
—	30.000,00	-30.000,00	—	
(76.163,32)	(157.163,32)	(55.450,00)	(—)	
—	28.000,00	46.552,09	—	
76.163,32	129.163,32	8.897,91	—	
(69.431,37)	(69.431,37)	(280.000,00)	(—)	
12.934,73	12.934,73	79.277,68	—	
56.496,64	56.496,64	200.722,32	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0542 Landesgesundheitsamt

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 67		Aus- und Fortbildung im Gesundheitsdienst <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 67.</i>	(94.777,43)	(—)	(94.777,43)	(25.000)
427 67-2	314	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	11.511,74	—	11.511,74	10.000
525 67-4	314	Fortbildung von Fachkräften des Gesundheitsdienstes	83.265,69	—	83.265,69	15.000
TGr. 70		Durchführung des Forschungsprojektes "Lebensmittelbedingte Infektionen in Deutschland"; Verlauf von EHEC - Infektionen <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 70.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
429 70-5	314	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 70-8	314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(326.883,13)	(—)	(326.883,13)	(327.000)
511 99-1	314	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	56.884,08	—	56.884,08	73.000
525 99-2	314	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	20.852,00	—	20.852,00	9.000
527 99-5	314	Reisekostenvergütungen	123,50	—	123,50	—
538 98-9	314	Dienstleistungen des IZN	8.568,84	—	8.568,84	28.000
538 99-7	314	Dienstleistungen Außenstehender	159.439,81	—	159.439,81	100.000
812 99-1	314	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	81.014,90	—	81.014,90	117.000
		Abschluss Kapitel 0542				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	1.877.966,70	—	1.877.966,70	2.218.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	416.450,00	—	416.450,00	81.000
		Summe der Einnahmen	2.294.416,70	—	2.294.416,70	2.299.000
		4 Personalausgaben	6.822.466,68	—	6.822.466,68	7.504.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	4.107.881,37	1.012.116,35	5.119.997,72	4.378.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.299,00	—	4.299,00	6.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	447.262,01	—	447.262,01	517.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	360.245,46	—	360.245,46	361.000
		Summe der Ausgaben	11.742.154,52	1.012.116,35	12.754.270,87	12.766.000
		Zuschuss	9.447.737,82	1.012.116,35	10.459.854,17	10.467.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(25.000,00)	(69.777,43)	(—)	
—	10.000,00	1.511,74	—	
—	15.000,00	68.265,69	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(327.000,00)	(-116,87)	(—)	
—	73.000,00	-16.115,92	—	
—	9.000,00	11.852,00	—	
—	—	123,50	—	
—	28.000,00	-19.431,16	—	
—	100.000,00	59.439,81	—	
—	117.000,00	-35.985,10	—	
—	2.218.000,00	-340.033,30	—	
—	81.000,00	335.450,00	—	
—	2.299.000,00	-4.583,30	—	
12.934,73	7.516.934,73	-694.468,05	—	
1.053.595,76	5.431.595,76	-311.598,04	179,21	
—	6.000,00	-1.701,00	—	
—	517.000,00	-69.737,99	—	
—	361.000,00	-754,54	—	
1.066.530,49	13.832.530,49	-1.078.259,62	179,21	
1.066.530,49	11.533.530,49	-1.073.676,32		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0570 Jugendhilfe

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-4	276	Vermischte Einnahmen	604,50	—	604,50	2.000
119 41-3	276	Rückzahlung von Überzahlungen bei Erstattungen an örtliche Jugendhilfeträger	842.072,75	—	842.072,75	120.000
119 62-6	213	Einnahmen aus Teilnehmerbeiträgen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.</i>	141.277,00	—	141.277,00	—
119 63-4	213	Einnahmen nach der Nds. Verordnung über die Schiedsstelle nach § 78 g SGB VIII - KJHG - <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.</i>	—	—	—	3.000
235 01-4	213	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
281 10-5	266	Kostenbeiträge zu den Kosten ehemaliger Fürsorgeerziehung und freiwilliger Erziehungshilfe	—	—	—	2.000
		A U S G A B E N				
422 01-9	213	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	—	—	—	—
422 06-0	213	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 19-1	213	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
422 31-0	213	Dienstbezüge auf Grund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	—	—	—	—
425 01-8	213	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
427 01-0	213	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Hilfskräfte	—	—	—	—
511 01-1	213	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.510,17	—	1.510,17	2.000
526 01-9	213	Sachverständige	993,78	—	993,78	2.000
526 02-7	213	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
531 10-1	213	Veröffentlichungen <i>*** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.</i>	4.961,43	—	4.961,43	5.000
546 01-0	271	Vermischte Ausgaben	—	—	—	1.000
547 10-5	271	Kosten des Landesbeirats für Jugendarbeit und seiner Mitglieder	588,62	—	588,62	3.000
632 10-2	266	Erstattung von Verwaltungsausgaben an das Land Hamburg für die gemeinsame zentrale Adoptionsstelle	294.900,37	—	294.900,37	319.000
633 11-7	266	Erstattung aufgewendeter Kosten der Kinder- und Jugendhilfe	4.678.264,56	—	4.678.264,56	6.539.000
681 10-3	213	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	—
685 10-9	271	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	12.334,29	—	12.334,29	13.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.000,00	-1.395,50	—	
—	120.000,00	722.072,75	—	
—	—	141.277,00	—	
—	3.000,00	-3.000,00	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	-2.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	-489,83	—	
—	2.000,00	-1.006,22	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	-38,57	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	3.000,00	-2.411,38	—	
—	319.000,00	-24.099,63	—	
—	6.539.000,00	-1.860.735,44	—	
—	—	—	—	
—	13.000,00	-665,71	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0570 Jugendhilfe

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 62		Titelgruppe(n) Aus- und Fortbildung von Fachkräften der Jugendhilfe <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 62.</i>	(165.739,16)	(—)	(165.739,16)	(41.000)
427 62-2	213	Entschädigungen an nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	106.401,77	—	106.401,77	20.000
527 62-7	213	Reisekostenvergütungen	27.385,09	—	27.385,09	14.000
547 62-8	213	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	31.952,30	—	31.952,30	7.000
TGr. 63		Kosten der Schiedsstelle gem. Nds. Verordnung nach § 78 g SGB VIII - KJHG - Übertragbar. <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 63.</i>	(177,00)	(9.391,95)	(9.568,95)	(3.000)
412 63-3	213	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	—	9.391,95	9.391,95	1.000
526 63-9	213	Kosten für Sachverständige u.ä.	—	—	—	—
527 63-5	213	Reisekosten	177,00	—	177,00	1.000
546 63-0	213	Rückzahlungen	—	—	—	—
547 63-6	213	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	1.000
		Abschluss Kapitel 0570				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	983.954,25	—	983.954,25	125.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	2.000
		Summe der Einnahmen	983.954,25	—	983.954,25	127.000
		4 Personalausgaben	106.401,77	9.391,95	115.793,72	21.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	67.568,39	—	67.568,39	36.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.985.499,22	—	4.985.499,22	6.871.000
		Summe der Ausgaben	5.159.469,38	9.391,95	5.168.861,33	6.928.000
		Zuschuss	4.175.515,13	9.391,95	4.184.907,08	6.801.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(41.000,00)	(124.739,16)	(—)	
—	20.000,00	86.401,77	—	
—	14.000,00	13.385,09	—	
—	7.000,00	24.952,30	—	
(9.568,95)	(12.568,95)	(-3.000,00)	(—)	
9.568,95	10.568,95	-1.177,00	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-823,00	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	125.000,00	858.954,25	—	
—	2.000,00	-2.000,00	—	
—	127.000,00	856.954,25	—	
9.568,95	30.568,95	85.224,77	—	
—	36.000,00	31.568,39	—	
—	6.871.000,00	-1.885.500,78	—	
9.568,95	6.937.568,95	-1.768.707,62	—	
9.568,95	6.810.568,95	-2.625.661,87	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0572 Kinder- und Jugendschutz, Gender Mainstreaming

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
E I N N A H M E N						
119 01-1	272	Vermischte Einnahmen	1.246,21	—	1.246,21	2.000
119 41-0	272	Rückzahlung von Überzahlungen	14.371,52	—	14.371,52	20.000
233 10-8	266	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindever- bänden für das Projekt "Weiterentwicklung der Vollzeitpflege in Niedersachsen" <i>Vgl. K-Vermerk zu 547 10.</i>	—	—	—	—
233 11-6	266	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeinde- verbänden für die Begleitung der moderierten Vergleichsringe der IBN <i>Vgl. K-Vermerk zu 684 11.</i>	26.500,00	—	26.500,00	25.000
282 10-9	266	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland für das Pro- jekt "Weiterentwicklung der Vollzeitpflege in Niedersachsen" <i>Vgl. K-Vermerk zu 547 10.</i>	—	—	—	—
A U S G A B E N						
547 10-2	266	Weiterentwicklung der Vollzeitpflege in Nieder- sachsen <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 233 10 und 282 10.</i>	15.099,62	—	15.099,62	—
632 10-0	272	Erstattung von Verwaltungsausgaben an länder- übergreifende Kontrollinstitutionen des Jugend- medienschutzes	63.000,00	—	63.000,00	63.000
671 10-5	272	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Landesstelle Jugendschutz; Offensive kinder- und familienfreundliches Niedersachsen	311.000,00	—	311.000,00	311.000
684 10-0	272	Zuschüsse an die Landesgeschäftsstelle des Kin- derschutzbundes; Offensive kinder- und famili- enfreundliches Niedersachsen <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfä- hig: 684 10, Ausgabetitelgruppe 64, Ausgabetitel- gruppe 75, 0573-684 13, 0573 Ausgabetitelgruppe 61, 0573 Ausgabetitelgruppe 71/72, 0573 Ausga- betitelgruppe 73, 0573 Ausgabetitelgruppe 75, 0573 Ausgabetitelgruppe 76, 0573 Ausgabetitel- gruppe 79, 0573 Ausgabetitelgruppe 80/81, 0573 Ausgabetitelgruppe 84, 0574-684 11, 0574 Aus- gabetitelgruppe 63, 0574 Ausgabetitelgruppe 64 und 0574 Ausgabetitelgruppe 65.</i>	94.000,00	—	94.000,00	94.000
684 11-8	272	Zuschüsse an das Institut GEBIT für die Beglei- tung der moderierten Vergleichsringe IBN <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 233 11.</i>	26.500,00	—	26.500,00	25.000
Titelgruppe(n)						
TGr. 64		Förderung von Maßnahmen des Kinder- und Jugendschutzes <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 684 10.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaus- halts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(1.666.884,67)	(578.621,25)	(2.245.505,92)	(1.862.000)
547 64-1	272	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	49.655,64	—	49.655,64	—
684 64-9	272	Zuschüsse für präventive Maßnahmen	277.747,63	369.540,83	647.288,46	608.000
685 64-5	272	Zuschüsse für Kinderschutzzentren und Bera- tungsstellen	1.339.481,40	209.080,42	1.548.561,82	1.254.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.000,00	-753,79	—	
—	20.000,00	-5.628,48	—	
—	—	—	—	
25.000,00	50.000,00	-23.500,00	—	
—	—	—	—	
15.099,62	15.099,62	—	—	
—	63.000,00	—	—	
—	311.000,00	—	—	
—	94.000,00	—	—	
—	25.000,00	1.500,00	—	
(383.505,92)	(2.245.505,92)	(—)	(—)	
—	—	49.655,64	—	
88.944,10	696.944,10	-49.655,64	—	
294.561,82	1.548.561,82	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0572 Kinder- und Jugendschutz, Gender Mainstreaming

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 75		Gender Mainstreaming in der Kinder- und Jugendhilfe; Offensive kinder- und familienfreundliches Niedersachsen Übertragbar. <i>Vgl. D-Vermerk zu 684 10.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(198.591,00)	(18.000,00)	(216.591,00)	(180.000)
547 75-7	272	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
633 75-0	272	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
684 75-4	272	Zuschüsse an Sonstige	198.591,00	18.000,00	216.591,00	180.000
		Abschluss Kapitel 0572				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	15.617,73	—	15.617,73	22.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	26.500,00	—	26.500,00	25.000
		Summe der Einnahmen	42.117,73	—	42.117,73	47.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	64.755,26	—	64.755,26	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.310.320,03	596.621,25	2.906.941,28	2.535.000
		Summe der Ausgaben	2.375.075,29	596.621,25	2.971.696,54	2.535.000
		Zuschuss	2.332.957,56	596.621,25	2.929.578,81	2.488.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(36.591,00)	(216.591,00)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
36.591,00	216.591,00	—	—	
—	22.000,00	-6.382,27	—	
25.000,00	50.000,00	-23.500,00	—	
25.000,00	72.000,00	-29.882,27	—	
15.099,62	15.099,62	49.655,64	—	
420.096,92	2.955.096,92	-48.155,64	—	
435.196,54	2.970.196,54	1.500,00	—	
410.196,54	2.898.196,54	31.382,27		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0573 Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, Ehrenamt und Bürgergesellschaft

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
E I N N A H M E N						
119 01-5	261	Vermischte Einnahmen	27.119,60	—	27.119,60	15.000
119 41-4	276	Rückzahlung von Überzahlungen	179.540,28	—	179.540,28	250.000
119 42-2	271	Rückflüsse aus nicht in Anspruch genommenen oder nicht zweckentspr. verwendeten Zuweisungen d. Bundes u. Dritter (einschl. Zinsen) <i>Vgl. K-Vermerk zu 546 10.</i>	—	—	—	—
119 61-9	271	Einnahmen aus Teilnehmerbeiträgen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.</i>	—	—	—	—
119 75-9	262	Rückflüsse aus nicht in Anspruch genommenen oder nicht zweckentspr. verwendeten Zuwendungen des Landes (einschl. Zinsen) <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 75.</i>	75.037,87	—	75.037,87	100.000
119 79-1	262	Rückflüsse aus nicht in Anspruch genommenen oder nicht zweckentspr. verwendeten Zuwendungen des Landes (einschl. Zinsen) <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 79.</i>	4.506,63	—	4.506,63	50.000
119 80-5	262	Rückflüsse aus nicht in in Anspruch genommenen oder nicht zweckentspr. verwendeten Zuwendungen des Landes (einschl. Zinsen) <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 80/81.</i>	12.984,31	—	12.984,31	5.000
231 10-9	262	Zuweisungen vom Bund für die Förderung von Beratungsnetzwerken - Mobile Interventionsteams gegen Rechtsextremismus <i>Vgl. K-Vermerk zu 547 10.</i>	180.000,00	—	180.000,00	180.000
231 95-8	261	Bundeszuschüsse für die Förderung des Deutsch-Israelischen Jugendaustausches <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	78.758,67	—	78.758,67	58.000
231 96-6	261	Bundeszuschüsse für die Förderung des Deutsch-Tschechischen Jugendaustausches <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 96.</i>	12.446,50	—	12.446,50	5.000
282 91-9	261	Zuschüsse des deutsch-französischen Jugendwerkes zur Förderung des Austausches und der Begegnung von Jugendlichen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 91.</i>	55.605,60	—	55.605,60	45.000
282 92-7	261	Zuschüsse des deutsch-polnischen Jugendwerks zur Förderung des Austauschs von Jugendlichen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 92.</i>	115.299,40	—	115.299,40	45.000
A U S G A B E N						
546 10-0	271	Rückzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen oder nicht zweckentsprechend verwend. Zuweis. d. Bundes u. Dritter (einschl. Zinsen) <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 42.</i>	—	—	—	—
547 10-6	262	Verwendung der Zuweisungen vom Bund für die Förderung von Beratungsnetzwerken - Mobile Interventionsteams gegen Rechtsextremismus <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 10.</i>	163.091,36	25.136,99	188.228,35	180.000
684 10-3	271	Zuschüsse gem. §§ 6 und 7 des Jugendförderungsgesetz an anerkannte Träger der Jugendarbeit <i>Übertragbar.</i>	6.003.420,00	—	6.003.420,00	5.200.000
684 11-1	271	Zuschüsse für das DJI	22.393,62	—	22.393,62	23.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	15.000,00	12.119,60	—	
—	250.000,00	-70.459,72	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	100.000,00	-24.962,13	—	
—	50.000,00	-45.493,37	—	
—	5.000,00	7.984,31	—	
—	180.000,00	—	—	
—	58.000,00	20.758,67	—	
—	5.000,00	7.446,50	—	
—	45.000,00	10.605,60	—	
—	45.000,00	70.299,40	—	
—	—	—	—	
8.228,35	188.228,35	—	—	
—	5.200.000,00	803.420,00	803.420,00	684 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	23.000,00	-606,38	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0573 Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, Ehrenamt und Bürgergesellschaft

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
684 13-8	271	Verwaltungskosten der anerkannten Träger der Jugenarbeit gem. § 7 Abs. 4 JFG <i>Vgl. D-Vermerk zu 0572-684 10.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	256.000,00	—	256.000,00	256.000
TGr. 61		Titelgruppe(n) Förderung von Trägern der Jugendarbeit nach dem Jugendförderungsgesetz <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 61.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 0572-684 10.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(501.254,79)	(67.350,57)	(568.605,36)	(586.000)
547 61-0	271	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	38.758,22	—	38.758,22	12.000
633 61-4	271	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	70.770,82	28.168,00	98.938,82	153.000
684 61-8	271	Zuschüsse an Sonstige	391.725,75	39.182,57	430.908,32	421.000
TGr. 63		Jahr der Jugend	(-8,42)	(—)	(-8,42)	(—)
547 63-7	261	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
633 63-0	261	Zuweisung an Gemeinden	—	—	—	—
684 63-4	261	Zuschüsse an Sonstige	-8,42	—	-8,42	—
TGr. 71/72		Förderung ehrenamtlicher Tätigkeiten und Bürgergesellschaft <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 0572-684 10.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(1.634.653,60)	(—)	(1.634.653,60)	(1.551.000)
547 71-8	271	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	151.950,82	—	151.950,82	160.000
633 71-1	271	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
633 72-0	236	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	38.200,00	—	38.200,00	—
684 71-5	271	Sonstige Zuschüsse	688.783,56	—	688.783,56	587.000
684 72-3	236	Zuschüsse an Kontakt- und Informationsberatungsstellen für Selbsthilfegruppen -KIB-	755.719,22	—	755.719,22	804.000
TGr. 73		Beratung und Unterstützung generationenübergreifender Zusammenarbeit <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 0572-684 10.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(192.903,00)	(—)	(192.903,00)	(900.000)
547 73-4	235	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>Übertragbar.</i>	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	256.000,00	—	—	
(88.194,13)	(674.194,13)	(-105.588,77)	(—)	
—	12.000,00	26.758,22	—	
23.016,40	176.016,40	-77.077,58	—	
65.177,73	486.177,73	-55.269,41	—	
(—)	(—)	(-8,42)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	-8,42	—	
(189.386,50)	(1.740.386,50)	(-105.732,90)	(—)	
—	160.000,00	-8.049,18	—	
—	—	—	—	
—	—	38.200,00	—	
189.386,50	776.386,50	-87.602,94	—	
—	804.000,00	-48.280,78	—	
(—)	(900.000,00)	(-707.097,00)	(—)	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0573 Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, Ehrenamt und Bürgergesellschaft

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
633 73-8	235	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
684 73-1	235	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	192.903,00	—	192.903,00	900.000
686 73-4	235	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
TGr. 75		Förderung von Jugendwerkstätten <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 75.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 0572-684 10.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>Zur Schulpflichterfüllung in Jugendwerkstätten dürfen Verpflichtungen für den im nächsten Haushaltsjahr liegenden Zeitraum des lfd. Schuljahres bis zur Höhe von 7/12 der für diesen Zweck vorgesehenen Mittel eingegangen werden.</i>	(9.227.947,94)	(—)	(9.227.947,94)	(4.338.000)
547 75-0	153	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.967,24	—	1.967,24	80.000
633 75-4	153	Zuweisungen an Gemeinden	2.849.737,38	—	2.849.737,38	1.397.000
684 75-8	153	Zuschüsse an Sonstige	6.376.243,32	—	6.376.243,32	2.861.000
TGr. 76		Förderung von Projekten zur Erziehungs- und Bildungskoooperation und zur Gewaltprävention <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 0572-684 10.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(2.193.385,85)	(82.284,01)	(2.275.669,86)	(1.855.000)
527 76-8	272	Reisekosten	—	—	—	—
531 76-5	272	Veröffentlichungen <i>*** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.</i>	17,20	—	17,20	—
547 76-9	272	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	90.000,00	—	90.000,00	30.000
633 76-2	272	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	1.248.808,24	—	1.248.808,24	890.000
684 76-6	272	Zuweisungen an Sonstige	854.560,41	82.284,01	936.844,42	935.000
TGr. 79		Regionale Arbeitsstellen zur beruflichen Eingliederung junger Menschen in Niedersachsen (RAN) <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 79.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 0572-684 10.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
633 79-7	153	Zuweisungen an Gemeinden	—	—	—	—
684 79-0	153	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	900.000,00	-707.097,00	—	
—	—	—	—	
(625.082,68)	(4.963.082,68)	(4.264.865,26)	(—)	
2.500,00	82.500,00	-80.532,76	—	
622.582,68	2.019.582,68	830.154,70	—	
—	2.861.000,00	3.515.243,32	—	
(420.669,86)	(2.275.669,86)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	17,20	—	
12.065,40	42.065,40	47.934,60	—	
86.658,59	976.658,59	272.149,65	—	
321.945,87	1.256.945,87	-320.101,45	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0573 Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, Ehrenamt und Bürgergesellschaft

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 80/81		Programm zur Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 80.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 0572-684 10.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(5.729.396,35)	(—)	(5.729.396,35)	(10.840.000)
547 80-7	276	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	30.730,56	—	30.730,56	150.000
613 80-0	910	Zuweisungen an die kommunalen Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)	—	—	—	—
633 80-0	153	Zuweisungen an Gemeinden	5.066.006,97	—	5.066.006,97	7.303.000
633 81-9	153	Zuweisungen an Gemeinden für zusätzliche Eingliederungsmaßnahmen der Pro-Aktiv-Centren	294.658,82	—	294.658,82	2.887.000
636 80-0	153	Sonstige Zuweisungen an die Agenturen für Arbeit	—	—	—	—
684 80-4	153	Zuschüsse an Sonstige	338.000,00	—	338.000,00	500.000
TGr. 84		Förderung von Maßnahmen zur sozialpädagogischen Betreuung jugendlicher Straftäter <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 0572-684 10.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(1.727.906,26)	(—)	(1.727.906,26)	(1.789.000)
633 84-3	271	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	537.534,45	—	537.534,45	511.000
684 84-7	271	Zuschüsse an Sonstige	1.190.371,81	—	1.190.371,81	1.278.000
TGr. 90		Verwendung des Landesanteils an dem Aufkommen der Spielbankabgabe <i>Übertragbar.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>Abweichend v. §61 Abs.1 u. §63 Abs.3 LHO dürfen Fach-Veröffentlichungen f. Zwecke der Jugendhilfe unentgeltlich abgegeben werden.</i> <i>Die Ausgaben dürfen die gesetzlich festgelegte Höhe in einem Anteil von 792.750 EUR nicht überschreiten.</i>	(708.951,29)	(933.620,31)	(1.642.571,60)	(793.000)
547 90-4	276	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	93.919,50	137.105,40	231.024,90	51.000
633 90-8	276	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	43.355,13	71.644,87	115.000,00	115.000
684 90-1	271	Zuschüsse an Sonstige	417.176,66	701.370,04	1.118.546,70	627.000
883 90-4	276	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
893 90-0	271	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	154.500,00	23.500,00	178.000,00	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(1.434.776,48)	(12.274.776,48)	(-6.545.380,13)	(—)	
—	150.000,00	-119.269,44	—	
—	—	—	—	
1.204.776,48	8.507.776,48	-3.441.769,51	—	
—	2.887.000,00	-2.592.341,18	—	
—	—	—	—	
230.000,00	730.000,00	-392.000,00	—	
(—)	(1.789.000,00)	(-61.093,74)	(—)	
—	511.000,00	26.534,45	—	
—	1.278.000,00	-87.628,19	—	
(849.571,60)	(1.642.571,60)	(—)	(—)	
180.024,90	231.024,90	—	—	
—	115.000,00	—	—	
491.546,70	1.118.546,70	—	—	
—	—	—	—	
178.000,00	178.000,00	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0573 Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, Ehrenamt und Bürgergesellschaft

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 91		Verwendung der Zuschüsse des DFJW zur Förderung der Begegnung von Jugendlichen Übertragbar. <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 91.</i>	(55.605,60)	(—)	(55.605,60)	(45.000)
633 91-6	261	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	31.271,60	—	31.271,60	7.000
684 91-0	261	Zuschüsse an andere Träger	24.334,00	—	24.334,00	38.000
TGr. 92		Verwendung der Zuschüsse des deutsch-polnischen Jugendwerks zur Förderung des Austauschs von Jugendlichen Übertragbar. <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 92.</i>	(115.299,40)	(—)	(115.299,40)	(45.000)
547 92-0	261	Rückzahlung nicht zweckentsprechend verwendeter Zuschüsse an das DPJW	33.040,00	—	33.040,00	—
633 92-4	261	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	58.633,40	—	58.633,40	25.000
684 92-8	261	Zuschüsse an Sonstige	23.626,00	—	23.626,00	20.000
TGr. 93		Verwendung der Mittel aus der Glücksspielabgabe für Zwecke der Jugendarbeit und des Kinder- und Jugendschutzes gem. § 14 Abs. 3 Nrn. 1 und 4 NGLüSpG Übertragbar. <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>Ausgaben dürfen nur in Höhe des gesetzlichen Anteils an der Glücksspielabgabe von 3.022.750 EUR geleistet werden.</i>	(2.821.275,22)	(1.371.877,21)	(4.193.152,43)	(3.023.000)
547 93-9	271	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	71.100,41	—	71.100,41	50.000
633 93-2	271	Zuweisungen für lfd. Zwecke an Gemeinden	—	—	—	96.000
684 93-6	271	Zuschüsse für lfd. Zwecke an Sonstige	1.872.256,07	—	1.872.256,07	1.336.000
686 93-9	271	Einlage für die Errichtung der Stiftung Jugendbildungsstätte Juist	500.000,00	—	500.000,00	500.000
883 93-9	271	Zuweisungen an Gemeinden	—	1.033.707,73	1.033.707,73	518.000
893 93-4	271	Zuschüsse an Sonstige	377.918,74	338.169,48	716.088,22	523.000
TGr. 95		Förderung des Deutsch-Israelischen Jugendaustausches Übertragbar. <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 95.</i>	(78.758,67)	(—)	(78.758,67)	(58.000)
633 95-9	261	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	17.453,67	—	17.453,67	19.000
684 95-2	261	Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige	61.305,00	—	61.305,00	39.000
TGr. 96		Förderung des Deutsch-Tschechischen Jugendaustausches Übertragbar. <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 96.</i>	(12.446,50)	(—)	(12.446,50)	(5.000)
633 96-7	261	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	12.446,50	—	12.446,50	5.000
684 96-0	261	Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(45.000,00)	(10.605,60)	(—)	
—	7.000,00	24.271,60	—	
—	38.000,00	-13.666,00	—	
(—)	(45.000,00)	(70.299,40)	(—)	
—	—	33.040,00	—	
—	25.000,00	33.633,40	—	
—	20.000,00	3.626,00	—	
(1.170.152,43)	(4.193.152,43)	(—)	(—)	
—	50.000,00	21.100,41	—	
—	96.000,00	-96.000,00	—	
114.677,65	1.450.677,65	421.578,42	—	
—	500.000,00	—	—	
515.707,73	1.033.707,73	—	—	
539.767,05	1.062.767,05	-346.678,83	—	
(—)	(58.000,00)	(20.758,67)	(—)	
—	19.000,00	-1.546,33	—	
—	39.000,00	22.305,00	—	
(—)	(5.000,00)	(7.446,50)	(—)	
—	5.000,00	7.446,50	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0573 Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, Ehrenamt und Bürgergesellschaft

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0573				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	299.188,69	—	299.188,69	420.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	442.110,17	—	442.110,17	333.000
		Summe der Einnahmen	741.298,86	—	741.298,86	753.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	674.575,31	162.242,39	836.817,70	713.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	30.237.686,98	922.649,49	31.160.336,47	29.733.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	532.418,74	1.395.377,21	1.927.795,95	1.041.000
		Summe der Ausgaben	31.444.681,03	2.480.269,09	33.924.950,12	31.487.000
		Zuschuss	30.703.382,17	2.480.269,09	33.183.651,26	30.734.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	420.000,00	-120.811,31	—	
—	333.000,00	109.110,17	—	
—	753.000,00	-11.701,14	—	
202.818,65	915.818,65	-79.000,95	—	
3.349.768,60	33.082.768,60	-1.922.432,13	803.420,00	
1.233.474,78	2.274.474,78	-346.678,83	—	
4.786.062,03	36.273.062,03	-2.348.111,91	803.420,00	
4.786.062,03	35.520.062,03	-2.336.410,77		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0574 Familie

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
119 01-9	272	Vermischte Einnahmen	3.625,40	—	3.625,40	1.000
119 41-8	272	Rückzahlung von Überzahlungen	25.677,07	—	25.677,07	60.000
282 64-5	263	Sonstige Zuschüsse Dritter für den "Niedersächsischen Familienpreis" <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.</i>	—	—	—	—
331 66-2	263	Zuweisung des Bundes für das Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2008 - 2013 <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.</i>	333.223,68	—	333.223,68	11.243.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 72		Unterhaltsvorschüsse und -ausfälle	(36.803.035,47)	(—)	(36.803.035,47)	(37.700.000)
231 72-2	237	Erstattungen durch den Bund für Leistungen an die Berechtigten	30.268.560,77	—	30.268.560,77	31.700.000
233 72-5	237	Erstattungen von Kommunen aus Rückzahlungen von Unterhaltspflichtigen <i>Vgl. K-Vermerk zu 631 72.</i>	6.534.474,70	—	6.534.474,70	6.000.000
		A U S G A B E N				
684 11-5	273	Zuschüsse zur Förderung von Familienbildungsstätten durch das Land <i>Vgl. D-Vermerk zu 0572-684 10.</i>	1.220.000,00	—	1.220.000,00	1.220.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		Verwendung der Mittel aus der Glücksspielabgabe gem. § 14 Abs. 3 Nr. 4 NGlüSpG, Anteil für die Förderung von familienbezogenen Maßnahmen <i>Übertragbar.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>Ausgaben dürfen nur in Höhe des gesetzlichen Anteils an der Glücksspielabgabe geleistet werden.</i>	(911.583,57)	(348.591,73)	(1.260.175,30)	(780.000)
547 61-4	236	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
684 61-1	236	Zuschüsse für laufende Zwecke	911.583,57	348.591,73	1.260.175,30	780.000
893 61-0	236	Zuschüsse für Investitionen	—	—	—	—
TGr. 63		Förderung von familienbezogenen Maßnahmen; Offensive kinder- und familienfreundliches Niedersachsen <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 0572-684 10.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(285.565,80)	(—)	(285.565,80)	(363.000)
547 63-0	236	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
633 63-4	236	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
684 63-8	236	Zuschüsse zu den Kosten von Familienerholungs-aufenthalten	285.565,80	—	285.565,80	363.000
893 63-6	236	Zuschüsse für Investitionen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	2.625,40	—	
—	60.000,00	-34.322,93	—	
—	—	—	—	
—	11.243.000,00	-10.909.776,32	—	
(—)	(37.700.000,00)	(-896.964,53)	(—)	
—	31.700.000,00	-1.431.439,23	—	
—	6.000.000,00	534.474,70	—	
—	1.220.000,00	—	—	
(480.175,30)	(1.260.175,30)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
480.175,30	1.260.175,30	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(363.000,00)	(-77.434,20)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	363.000,00	-77.434,20	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0574 Familie

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 64		Familienpolitik/Mehrgenerationenhäuser; Offensive kinder- und familienfreundliches Niedersachsen Übertragbar. <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 64. Vgl. D-Vermerk zu 0572-684 10. *** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind. Satz 1 der Erläuterung ist gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.</i>	(221.566,40)	(22.000,00)	(243.566,40)	(422.000)
541 64-0	263	Niedersächsischer Familienpreis	—	22.000,00	22.000,00	22.000
547 64-9	263	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
633 64-2	273	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
684 64-6	273	Zuschüsse für laufende Zwecke	221.566,40	—	221.566,40	400.000
TGr. 65		Förderung familienfreundlicher Infrastrukturen; Offensive kinder- und familienfreundliches Niedersachsen Übertragbar. <i>Vgl. D-Vermerk zu 0572-684 10. *** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(9.663.739,69)	(15.529.902,76)	(25.193.642,45)	(19.375.000)
547 65-7	263	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsaufgaben	40.427,04	—	40.427,04	—
633 65-0	263	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 633 65 und 883 67.</i>	9.501.187,65	15.529.902,76	25.031.090,41	19.375.000
684 65-4	263	Zuschüsse für laufende Zwecke	122.125,00	—	122.125,00	—
883 65-7	263	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
893 65-2	263	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
TGr. 66		Inv.progr. d. Bundes "Kinderbetr.finanzierung" 2008-2013, Tagespflege für Kinder unter 3 Jahren; Offensive kinder- und familienfreundl. Niedersachsen Übertragbar. <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 331 66. *** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(328.960,56)	(4.263,12)	(333.223,68)	(11.243.000)
883 66-5	263	Sonstige Zuweisung an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen aus Bundesmitteln	328.960,56	4.263,12	333.223,68	11.243.000
893 66-0	263	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige aus Bundesmitteln	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(422.000,00)	(-178.433,60)	(—)	TGr. 64: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die Isteinnahmen bei Titel 282 64 sind ausschließlich für den Niedersächsischen Familienpreis bei Titel 541 64 zu veraus- gaben.
—	22.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	400.000,00	-178.433,60	—	
(9.279.649,64)	(28.654.649,64)	(-3.461.007,19)	(—)	
—	—	40.427,04	—	
9.279.649,64	28.654.649,64	-3.623.559,23	—	
—	—	122.125,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(11.243.000,00)	(-10.909.776,32)	(—)	
—	11.243.000,00	-10.909.776,32	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0574 Familie

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 67		Kofinanzier.mittel f. d. Investitionsprogr. d. Bundes 2008-2013, Tagespflege f. Kinder unter 3 J., Offensive kinder- u. familienfreundl. Niedersachsen Übertragbar. <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: Ausgabeteilgruppe 67 und 0774 Ausgabeteilgruppe 75.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(18.275,54)	(606.724,46)	(625.000,00)	(625.000)
883 67-3	263	Sonst. Zuweisungen an Gemeinden u. Gemeindeverbände f. Investitionen aus Landesmitteln <i>Vgl. D-Vermerk zu 633 65.</i>	18.275,54	606.724,46	625.000,00	625.000
893 67-9	263	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige aus Landesmitteln	—	—	—	—
TGr. 72		Unterhaltungsvorschüsse und -ausfälle Übertragbar.	(79.169.314,22)	(—)	(79.169.314,22)	(82.000.000)
631 72-0	237	Erstattungen an den Bund aus Rückzahlungen von Unterhaltspflichtigen <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 233 72.</i>	6.524.768,41	—	6.524.768,41	6.000.000
633 72-3	237	Erstattungen an Kommunen für Leistungen an die Berechtigten <i>*** Ausgaben dürfen bis zu der Höhe geleistet werden, die zur Erfüllung der sich aus § 8 Abs.1 Satz 1 UVG ergebenden Verpflichtungen notwendig sind.</i>	72.644.545,81	—	72.644.545,81	76.000.000
		Abschluss Kapitel 0574				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	29.302,47	—	29.302,47	61.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	36.803.035,47	—	36.803.035,47	37.700.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	333.223,68	—	333.223,68	11.243.000
		Summe der Einnahmen	37.165.561,62	—	37.165.561,62	49.004.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	40.427,04	22.000,00	62.427,04	22.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	91.431.342,64	15.878.494,49	107.309.837,13	104.138.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	347.236,10	610.987,58	958.223,68	11.868.000
		Summe der Ausgaben	91.819.005,78	16.511.482,07	108.330.487,85	116.028.000
		Zuschuss	54.653.444,16	16.511.482,07	71.164.926,23	67.024.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(625.000,00)	(—)	(—)	
—	625.000,00	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(82.000.000,00)	(-2.830.685,78)	(—)	
—	6.000.000,00	524.768,41	—	
—	76.000.000,00	-3.355.454,19	—	
—	61.000,00	-31.697,53	—	
—	37.700.000,00	-896.964,53	—	
—	11.243.000,00	-10.909.776,32	—	
—	49.004.000,00	-11.838.438,38	—	
—	22.000,00	40.427,04	—	
9.759.824,94	113.897.824,94	-6.587.987,81	—	
—	11.868.000,00	-10.909.776,32	—	
9.759.824,94	125.787.824,94	-17.457.337,09	—	
9.759.824,94	76.783.824,94	-5.618.898,71	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Kapitel 0591 Fachaufgaben der Regierungsvertretungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-2	011	Gebühren und tarifliche Entgelte	—	—	—	—
119 01-3	011	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-8	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets <i>Vgl. D-Vermerk zu 0504-422 01.</i>	485.404,93	—	485.404,93	931.000
422 19-0	011	Altersteilzeitzuschläge <i>Vgl. D-Vermerk zu 0504-422 01.</i>	11.498,88	—	11.498,88	—
427 01-0	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Hilfskräfte	—	—	—	—
427 39-7	011	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-6	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer <i>Vgl. D-Vermerk zu 0504-422 01.</i>	581.631,93	—	581.631,93	—
428 17-2	011	Entgelte für zugewiesene Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	—	—	—	—
511 01-0	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	—	—	—
527 01-4	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	—	—	—	—
546 01-9	011	Vermischte Ausgaben	—	—	—	—
633 20-5	011	Zahlung eines jährlichen Zuschlags nach Art. 14 Abs. 3 Haushaltsbegleitgesetz 2005	5.750,00	—	5.750,00	6.000
		Abschluss Kapitel 0591				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	—	—	—	—
		4 Personalausgaben	1.078.535,74	—	1.078.535,74	931.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	5.750,00	—	5.750,00	6.000
		Summe der Ausgaben	1.084.285,74	—	1.084.285,74	937.000
		Zuschuss	1.084.285,74	—	1.084.285,74	937.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	—	—	
—	931.000,00	-445.595,07	—	
—	—	11.498,88	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	581.631,93	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	6.000,00	-250,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	931.000,00	147.535,74	—	
—	—	—	—	
—	6.000,00	-250,00	—	
—	937.000,00	147.285,74	—	
—	937.000,00	147.285,74		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 05 Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtabschluss Einzelplan 05				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	6.574,49	—	6.574,49	—
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	19.236.999,75	—	19.236.999,75	21.862.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	522.097.276,46	—	522.097.276,46	574.854.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	159.396.200,60	—	159.396.200,60	168.717.000
		Summe der Einnahmen	700.737.051,30	—	700.737.051,30	765.433.000
		4 Personalausgaben	94.837.943,72	9.391,95	94.847.335,67	101.701.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	38.347.410,43	1.609.363,60	39.956.774,03	39.993.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.678.586.470,77	21.762.884,80	2.700.349.355,57	2.777.610.000
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	186.839.958,91	48.554.947,38	235.394.906,29	199.106.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	8.018.175,02	—	8.018.175,02	-21.028.000
		Summe der Ausgaben	3.006.629.958,85	71.936.587,73	3.078.566.546,58	3.097.382.000
		Zuschuss	2.305.892.907,55	71.936.587,73	2.377.829.495,28	2.331.949.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	6.574,49	—	
—	21.862.000,00	-2.625.000,25	—	
25.000,00	574.879.000,00	-52.781.723,54	—	
—	168.717.000,00	-9.320.799,40	—	
25.000,00	765.458.000,00	-64.720.948,70	—	
22.503,68	101.723.503,68	-6.876.168,01	145.243,94	
1.460.282,95	41.453.282,95	-1.496.508,92	551.675,93	
19.972.661,66	2.797.582.661,66	-97.233.306,09	1.059.121,39	
—	—	—	—	
26.405.280,16	225.511.280,16	9.883.626,13	83.336,37	
—	-21.028.000,00	29.046.175,02	946,18	
47.860.728,45	3.145.242.728,45	-66.676.181,87	1.840.323,81	
47.835.728,45	2.379.784.728,45	-1.955.233,17		

Haushaltsrechnung

für das

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06

Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Spalte 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste, Vorgriffe (-)	Summe der Ausgaben (Spalte 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
06 01	7.323.502,36	—	7.323.502,36	20.176.030,48	7.341,73	20.183.372,21	-12.859.869,85
06 02	222.985,16	—	222.985,16	8.872.860,11	405.581,18	9.278.441,29	-9.055.456,13
06 04	71.836.244,85	—	71.836.244,85	133.151.032,29	20.924.397,52	154.075.429,81	-82.239.184,96
06 05	93.179.401,14	—	93.179.401,14	172.081.833,96	—	172.081.833,96	-78.902.432,82
06 06	—	—	—	1.976.000,00	—	1.976.000,00	-1.976.000,00
06 07	20.046.654,29	1.553.355,53	21.600.009,82	172.679.995,74	7.986.451,28	180.666.447,02	-159.066.437,20
06 08	17.298.266,33	—	17.298.266,33	62.271.464,66	12.045.000,00	74.316.464,66	-57.018.198,33
06 09	46.525.576,94	—	46.525.576,94	43.627.076,70	17.852.505,62	61.479.582,32	-14.954.005,38
06 10	1.245.560,00	—	1.245.560,00	202.463.980,00	—	202.463.980,00	-201.218.420,00
06 12	91.300,00	—	91.300,00	136.631.000,00	—	136.631.000,00	-136.539.700,00
06 13	1.615.920,00	—	1.615.920,00	94.807.950,00	—	94.807.950,00	-93.192.030,00
06 14	1.850.450,00	—	1.850.450,00	83.148.784,68	—	83.148.784,68	-81.298.334,68
06 15	4.110.028,28	—	4.110.028,28	162.631.060,48	—	162.631.060,48	-158.521.032,20
06 16	748.055,00	—	748.055,00	58.948.290,12	—	58.948.290,12	-58.200.235,12
06 17	13.465.626,97	—	13.465.626,97	218.693.623,33	—	218.693.623,33	-205.227.996,36
06 18	555.161,99	—	555.161,99	17.474.000,00	—	17.474.000,00	-16.918.838,01
06 19	932.230,98	—	932.230,98	180.683.489,14	—	180.683.489,14	-179.751.258,16
06 21	36.600,00	—	36.600,00	54.141.000,00	—	54.141.000,00	-54.104.400,00
06 22	196.075,00	—	196.075,00	13.906.981,14	—	13.906.981,14	-13.710.906,14
06 23	532.772,50	—	532.772,50	18.284.175,43	—	18.284.175,43	-17.751.402,93
06 28	528.600,00	—	528.600,00	50.118.138,00	4.207.000,00	54.325.138,00	-53.796.538,00
06 29	186.700,00	—	186.700,00	24.718.700,00	—	24.718.700,00	-24.532.000,00
06 33	243.127,55	—	243.127,55	43.910.000,00	—	43.910.000,00	-43.666.872,45
06 34	864.325,00	—	864.325,00	35.274.361,97	—	35.274.361,97	-34.410.036,97
06 37	1.304.925,00	—	1.304.925,00	36.778.054,05	—	36.778.054,05	-35.473.129,05
06 38	1.178.059,00	—	1.178.059,00	42.400.201,41	—	42.400.201,41	-41.222.142,41
06 39	1.741.450,00	—	1.741.450,00	56.652.250,56	—	56.652.250,56	-54.910.800,56
06 45	1.011.640,01	—	1.011.640,01	7.565.399,34	242.588,02	7.807.987,36	-6.796.347,35

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (-)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Spalte 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
7.231.000	—	7.231.000,00	9.580.000	8.922,13	9.588.922,13	-2.357.922,13	-10.501.947,72	4.718,40
185.000	—	185.000,00	9.412.000	60.290,88	9.472.290,88	-9.287.290,88	231.834,75	—
90.935.000	—	90.935.000,00	140.604.000	34.137.678,34	174.741.678,34	-83.806.678,34	1.567.493,38	—
97.836.000	—	97.836.000,00	179.612.000	—	179.612.000,00	-81.776.000,00	2.873.567,18	—
—	—	—	1.976.000	—	1.976.000,00	-1.976.000,00	—	—
19.875.000	1.175.000,00	21.050.000,00	178.344.000	2.959.000,00	181.303.000,00	-160.253.000,00	1.186.562,80	—
10.390.000	—	10.390.000,00	58.990.000	17.541.073,49	76.531.073,49	-66.141.073,49	9.122.875,16	3.264.155,00
44.000.000	—	44.000.000,00	44.000.000	14.954.005,38	58.954.005,38	-14.954.005,38	—	—
369.000	—	369.000,00	202.532.000	—	202.532.000,00	-202.163.000,00	944.580,00	—
400.000	—	400.000,00	136.631.000	—	136.631.000,00	-136.231.000,00	-308.700,00	—
2.255.000	—	2.255.000,00	96.449.000	200.000,00	96.649.000,00	-94.394.000,00	1.201.970,00	—
2.013.000	—	2.013.000,00	82.715.000	490.000,00	83.205.000,00	-81.192.000,00	-106.334,68	—
4.737.000	—	4.737.000,00	162.653.000	—	162.653.000,00	-157.916.000,00	-605.032,20	—
806.000	—	806.000,00	58.968.000	—	58.968.000,00	-58.162.000,00	-38.235,12	—
12.124.000	—	12.124.000,00	219.845.000	710.000,00	220.555.000,00	-208.431.000,00	3.203.003,64	—
427.000	—	427.000,00	17.474.000	—	17.474.000,00	-17.047.000,00	128.161,99	—
573.000	—	573.000,00	181.191.000	—	181.191.000,00	-180.618.000,00	866.741,84	—
35.000	—	35.000,00	51.629.000	2.512.000,00	54.141.000,00	-54.106.000,00	1.600,00	—
580.000	—	580.000,00	13.908.000	—	13.908.000,00	-13.328.000,00	-382.906,14	—
651.000	—	651.000,00	18.320.000	—	18.320.000,00	-17.669.000,00	-82.402,93	—
589.000	—	589.000,00	54.210.000	—	54.210.000,00	-53.621.000,00	-175.538,00	—
99.000	—	99.000,00	24.556.000	—	24.556.000,00	-24.457.000,00	-75.000,00	—
204.000	—	204.000,00	43.910.000	—	43.910.000,00	-43.706.000,00	39.127,55	—
1.138.000	—	1.138.000,00	36.421.000	—	36.421.000,00	-35.283.000,00	872.963,03	—
1.640.000	—	1.640.000,00	37.165.000	130.000,00	37.295.000,00	-35.655.000,00	181.870,95	—
1.424.000	—	1.424.000,00	43.086.000	—	43.086.000,00	-41.662.000,00	439.857,59	—
1.941.000	—	1.941.000,00	58.192.000	134.000,00	58.326.000,00	-56.385.000,00	1.474.199,44	—
780.000	—	780.000,00	7.359.000	264.323,29	7.623.323,29	-6.843.323,29	46.975,94	—

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Spalte 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgaberrreste, Vorgriffe (-)	Summe der Ausgaben (Spalte 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
06 46	119.222,19	—	119.222,19	2.573.620,79	46.159,18	2.619.779,97	-2.500.557,78
06 47	1.317.966,60	—	1.317.966,60	7.727.615,03	799.710,52	8.527.325,55	-7.209.358,95
06 49	627.723,32	—	627.723,32	2.011.879,17	413.733,75	2.425.612,92	-1.797.889,60
06 50	223.609,41	—	223.609,41	1.398.873,66	19.447,56	1.418.321,22	-1.194.711,81
06 51	5.682.605,61	30.000,00	5.712.605,61	19.077.000,00	100.000,00	19.177.000,00	-13.464.394,39
06 60	8.188.000,00	—	8.188.000,00	25.604.035,27	—	25.604.035,27	-17.416.035,27
06 61	5.098.542,80	—	5.098.542,80	20.351.577,09	—	20.351.577,09	-15.253.034,29
06 62	1.071.387,46	—	1.071.387,46	5.536.933,86	418.308,65	5.955.242,51	-4.883.855,05
06 63	1.499.090,65	—	1.499.090,65	8.450.943,19	1.161.775,29	9.612.718,48	-8.113.627,83
06 64	1.275.533,18	—	1.275.533,18	4.699.098,87	292.216,01	4.991.314,88	-3.715.781,70
06 65	142.732,59	—	142.732,59	7.002.693,14	543.508,67	7.546.201,81	-7.403.469,22
06 74	—	—	—	67.365.120,03	5.856.920,95	73.222.040,98	-73.222.040,98
06 75	12.193,03	—	12.193,03	18.839.192,87	2.930.015,83	21.769.208,70	-21.757.015,67
06 76	721.166,73	—	721.166,73	11.560.404,96	661.304,75	12.221.709,71	-11.500.542,98
06 77	227.276,22	—	227.276,22	608.052,52	414,30	608.466,82	-381.190,60
06 78	393.417,78	—	393.417,78	470.771,23	—	470.771,23	-77.353,45
06 79	1.145.321,44	—	1.145.321,44	828.646,96	—	828.646,96	316.674,48
06 80	1.284,04	—	1.284,04	51.807.797,21	2.534.573,24	54.342.370,45	-54.341.086,41
Summe Epl. 06	316.618.311,40	1.583.355,53	318.201.666,93	2.409.981.989,44	79.448.954,05	2.489.430.943,49	-2.171.229.276,56

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (-)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Spalte 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
28.000	—	28.000,00	2.531.000	12.597,50	2.543.597,50	-2.515.597,50	15.039,72	—
1.424.000	—	1.424.000,00	7.834.000	822.009,75	8.656.009,75	-7.232.009,75	22.650,80	—
123.000	—	123.000,00	1.694.000	330.814,86	2.024.814,86	-1.901.814,86	103.925,26	2.439,32
76.000	—	76.000,00	1.329.000	31.051,86	1.360.051,86	-1.284.051,86	89.340,05	—
5.432.000	170.900,00	5.602.900,00	18.607.000	570.000,00	19.177.000,00	-13.574.100,00	109.705,61	—
8.188.000	—	8.188.000,00	25.605.000	—	25.605.000,00	-17.417.000,00	964,73	—
4.740.000	—	4.740.000,00	20.153.000	204.384,31	20.357.384,31	-15.617.384,31	364.350,02	—
—	—	—	5.160.000	44.035,75	5.204.035,75	-5.204.035,75	320.180,70	—
—	—	—	7.670.000	541.078,58	8.211.078,58	-8.211.078,58	97.450,75	231.287,69
—	—	—	3.394.000	302.130,22	3.696.130,22	-3.696.130,22	-19.651,48	—
152.000	—	152.000,00	6.722.000	953.778,66	7.675.778,66	-7.523.778,66	120.309,44	—
2.000	—	2.000,00	70.573.000	2.767.600,70	73.340.600,70	-73.338.600,70	116.559,72	—
139.000	—	139.000,00	19.610.000	2.207.980,34	21.817.980,34	-21.678.980,34	-78.035,33	12.969,00
17.000	—	17.000,00	11.091.000	904.114,22	11.995.114,22	-11.978.114,22	477.571,24	30.772,92
182.000	—	182.000,00	651.000	—	651.000,00	-469.000,00	87.809,40	1.297,30
477.000	—	477.000,00	504.000	—	504.000,00	-27.000,00	-50.353,45	—
4.742.000	—	4.742.000,00	4.779.000	—	4.779.000,00	-37.000,00	353.674,48	—
80.000	—	80.000,00	53.525.000	835.000,00	54.360.000,00	-54.280.000,00	-61.086,41	—
329.039.000	1.345.900,00	330.384.900,00	2.431.164.000	84.627.870,26	2.515.791.870,26	-2.185.406.970,26	14.177.693,70	3.547.639,63

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0	1	2	3	Gesamteinnahmen
		Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
06 01	Ministerium für Wissenschaft und Kultur	—	130.503,36	7.192.999,00	—	7.323.502,36
06 02	Allgemeine Bewilligungen	—	222.985,16	—	—	222.985,16
06 04	Hochbauangelegenheiten und Beschaffungen für Hochschulen	—	2.092.820,44	—	69.743.424,41	71.836.244,85
06 05	Ausbildungsförderung, sonstige Förderung von Studierenden	—	111.502,39	93.067.898,75	—	93.179.401,14
06 06	Verbundzentrale des Gemeinsamen Bibliotheksverbundes - GBV - (Landesbetrieb)	—	—	—	—	—
06 07	Förderung von Einrichtungen der wissenschaftlichen Forschung	—	3.246.362,21	14.811.292,08	R 3.542.355,53 1.553.355,53	21.600.009,82 1.553.355,53
06 08	Förderung der Wissenschaft allgemein	—	6.752.786,81	10.545.479,52	—	17.298.266,33
06 09	Zusätzliche Förderung von Wissenschaft und Technik in Forschung und Lehre	—	—	—	46.525.576,94	46.525.576,94
06 10	Stiftung Georg-August-Universität Göttingen	—	1.245.560,00	—	—	1.245.560,00
06 12	Stiftung Georg-August-Universität Göttingen - Universitätsmedizin -	—	91.300,00	—	—	91.300,00
06 13	Universität Oldenburg (Landesbetrieb)	—	1.615.920,00	—	—	1.615.920,00
06 14	Universität Osnabrück (Landesbetrieb)	—	1.850.450,00	—	—	1.850.450,00
06 15	Technische Universität Braunschweig (Landesbetrieb)	—	4.110.028,28	—	—	4.110.028,28
06 16	Technische Universität Clausthal (Landesbetrieb)	—	748.055,00	—	—	748.055,00
06 17	Universität Hannover (Landesbetrieb)	—	13.465.626,97	—	—	13.465.626,97
06 18	Hochschule Vechta (Landesbetrieb)	—	555.161,99	—	—	555.161,99
06 19	Medizinische Hochschule Hannover (Landesbetrieb)	—	932.230,98	—	—	932.230,98
06 21	Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover	—	36.600,00	—	—	36.600,00
06 22	Hochschule für Bildende Künste Braunschweig (Landesbetrieb)	—	196.075,00	—	—	196.075,00
06 23	Hochschule für Musik und Theater Hannover (Landesbetrieb)	—	532.772,50	—	—	532.772,50
06 28	Stiftung Universität Lüneburg	—	528.600,00	—	—	528.600,00
06 29	Stiftung Universität Hildesheim	—	186.700,00	—	—	186.700,00
06 33	Stiftung Fachhochschule Osnabrück	—	243.127,55	—	—	243.127,55
06 34	Fachhochschule Hildesheim/Holzmin-den/Göttingen (Landesbetrieb)	—	864.325,00	—	—	864.325,00
06 37	Fachhochschule Braunschweig/Wolfenbüttel (Landesbetrieb)	—	1.304.925,00	—	—	1.304.925,00
06 38	Fachhochschule Hannover (Landesbetrieb)	—	1.178.059,00	—	—	1.178.059,00

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (-) (Spalte 7 - 14)
4	5	6	7	8	9		
Personalausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	Baumaßnahmen	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- fördermaßnahmen	Besondere Finan- zierungsausgaben	Gesamtausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
18.249.912,43	1.198.766,09	—	—	59.315,94	675.377,75	20.183.372,21	-12.859.869,85
R	7.341,73					R 7.341,73	
673.336,23	596.741,41	7.992.300,85	—	16.062,80	—	9.278.441,29	-9.055.456,13
R	25.000,00	R 380.581,18				R 405.581,18	
—	—	5.409.816,43	—	145.912.433,71	2.753.179,67	154.075.429,81	-82.239.184,96
				R 20.924.397,52		R 20.924.397,52	
—	1.360,00	172.080.473,96	—	—	—	172.081.833,96	-78.902.432,82
—	—	1.759.000,00	—	217.000,00	—	1.976.000,00	-1.976.000,00
—	—	170.662.447,02	—	10.004.000,00	—	180.666.447,02	-159.066.437,20
		R 4.320.118,00		R 3.666.333,28		R 7.986.451,28	
620.335,90	603.568,61	71.623.663,70	—	1.468.896,45	—	74.316.464,66	-57.018.198,33
		R 11.195.000,00		R 850.000,00		R 12.045.000,00	
—	—	43.590.021,06	2.995.000,00	14.894.561,26	—	61.479.582,32	-14.954.005,38
		R 17.852.505,62				R 17.852.505,62	
—	—	200.314.980,00	—	2.149.000,00	—	202.463.980,00	-201.218.420,00
—	—	126.885.000,00	—	9.746.000,00	—	136.631.000,00	-136.539.700,00
—	—	94.048.950,00	—	759.000,00	—	94.807.950,00	-93.192.030,00
—	—	82.412.784,68	—	736.000,00	—	83.148.784,68	-81.298.334,68
—	—	161.456.060,48	—	1.175.000,00	—	162.631.060,48	-158.521.032,20
—	—	58.627.290,12	—	321.000,00	—	58.948.290,12	-58.200.235,12
—	—	216.087.623,33	—	2.606.000,00	—	218.693.623,33	-205.227.996,36
—	—	17.173.000,00	—	301.000,00	—	17.474.000,00	-16.918.838,01
—	—	174.256.489,14	—	6.427.000,00	—	180.683.489,14	-179.751.258,16
—	—	53.170.000,00	—	971.000,00	—	54.141.000,00	-54.104.400,00
—	—	13.819.981,14	—	87.000,00	—	13.906.981,14	-13.710.906,14
—	—	18.058.175,43	—	226.000,00	—	18.284.175,43	-17.751.402,93
—	—	53.666.138,00	—	659.000,00	—	54.325.138,00	-53.796.538,00
		R 4.207.000,00				R 4.207.000,00	
—	—	24.437.700,00	—	281.000,00	—	24.718.700,00	-24.532.000,00
—	—	43.440.000,00	—	470.000,00	—	43.910.000,00	-43.666.872,45
—	—	34.915.361,97	—	359.000,00	—	35.274.361,97	-34.410.036,97
—	—	36.356.054,05	—	422.000,00	—	36.778.054,05	-35.473.129,05
—	—	42.000.201,41	—	400.000,00	—	42.400.201,41	-41.222.142,41

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel EUR	1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. EUR	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen EUR	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen EUR	Gesamteinnahmen EUR
1	2	3	4	5	6	7
06 39	Fachhochschule Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven (Landesbetrieb)	—	1.741.450,00	—	—	1.741.450,00
06 45	Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek Niedersächsische Landesbibliothek Hannover (budgetiert)	—	101.770,07	909.869,94	—	1.011.640,01
06 46	Landesbibliothek Oldenburg (budgetiert)	—	50.475,47	68.746,72	—	119.222,19
06 47	Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel (budgetiert)	—	271.291,98	1.046.674,62	—	1.317.966,60
06 49	Institut f. Vogelforschung -Vogelwarte Helgoland- in Wilhelmshaven-Rüstersiel	—	11.363,95	616.359,37	—	627.723,32
06 50	Niedersächsisches Institut für historische Küstenforschung	—	4.352,07	219.257,34	—	223.609,41
06 51	Technische Informationsbibliothek an der Universität Hannover (Landesbetrieb)	—	109.605,61	5.244.000,00	R 359.000,00 30.000,00	R 5.712.605,61 30.000,00
06 60	Staatstheater Braunschweig (Landesbetrieb)	—	—	8.188.000,00	—	8.188.000,00
06 61	Oldenburgisches Staatstheater (Landesbetrieb)	—	—	5.098.542,80	—	5.098.542,80
06 62	Niedersächsisches Landesmuseum Hannover (budgetiert)	—	931.550,79	139.836,67	—	1.071.387,46
06 63	Niedersächsische Landesmuseen Braunschweig (budgetiert)	—	536.038,60	963.052,05	—	1.499.090,65
06 64	Niedersächsische Landesmuseen Oldenburg (budgetiert)	—	857.435,17	418.098,01	—	1.275.533,18
06 65	Museen	—	3.132,61	139.599,98	—	142.732,59
06 74	Förderung der nichtstaatl. Theater sowie der Soziokultur und der kulturellen Jugendbildung	—	—	—	—	—
06 75	Förderung der Kunst, Kultur- und Heimatpflege allgemein	—	12.193,03	—	—	12.193,03
06 76	Denkmalpflege	—	23.774,25	697.392,48	—	721.166,73
06 77	Öffentliche Gärten	—	12.918,32	214.357,90	—	227.276,22
06 78	Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz	—	—	393.417,78	—	393.417,78
06 79	Klosterkammer Hannover	—	—	1.145.321,44	—	1.145.321,44

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (-) (Spalte 7 - 14)
4	5	6	7	8	9		
Personalausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	Baumaßnahmen	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- fördermaßnahmen	Besondere Finan- zierungsausgaben	Gesamtausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
—	—	55.989.250,56	—	663.000,00	—	56.652.250,56	-54.910.800,56
4.839.704,59	2.222.967,59 R 242.588,02	4.647,32	—	99.999,99	640.667,87	7.807.987,36 R 242.588,02	-6.796.347,35
1.695.028,77	652.818,44 R 46.159,18	1.942,00	—	18.371,64	251.619,12	2.619.779,97 R 46.159,18	-2.500.557,78
4.788.445,08	2.802.135,00 R 799.710,52	147.100,01	—	31.666,23	757.979,23	8.527.325,55 R 799.710,52	-7.209.358,95
1.357.927,21	899.245,32 R 413.733,75	2.439,32	—	15.960,00	150.041,07	2.425.612,92 R 413.733,75	-1.797.889,60
1.004.802,92	239.966,10 R 19.447,56	—	—	37.907,39	135.644,81	1.418.321,22 R 19.447,56	-1.194.711,81
—	—	18.552.000,00	—	R 625.000,00 100.000,00	—	R 19.177.000,00 100.000,00	-13.464.394,39
—	—	25.399.035,27	—	205.000,00	—	25.604.035,27	-17.416.035,27
—	—	20.159.446,60	—	177.999,24	14.131,25	20.351.577,09	-15.253.034,29
2.453.957,73	2.671.178,94 R 418.308,65	256,00	—	—	829.849,84	5.955.242,51 R 418.308,65	-4.883.855,05
4.211.308,71	4.151.716,15 R 1.161.775,29	3.546,06	—	114.257,62	1.131.889,94	9.612.718,48 R 1.161.775,29	-8.113.627,83
2.260.078,51	2.296.348,25 R 292.216,01	295,64	—	—	434.592,48	4.991.314,88 R 292.216,01	-3.715.781,70
19.951,45	1.589.016,68 R 543.508,67	5.468.459,23	—	468.774,45	—	7.546.201,81 R 543.508,67	-7.403.469,22
—	—	R 73.222.040,98 5.856.920,95	—	—	—	R 73.222.040,98 5.856.920,95	-73.222.040,98
13.895,96	472.827,85 R 17.203,57	21.230.484,89 R 2.912.812,26	—	52.000,00	—	21.769.208,70 R 2.930.015,83	-21.757.015,67
6.357.399,14	1.551.697,52 R 279.986,24	510.626,07 R 177.341,88	—	3.176.323,06 R 203.976,63	625.663,92	12.221.709,71 R 661.304,75	-11.500.542,98
466.885,44	77.035,57 R 414,30	2.297,30	—	—	62.248,51	608.466,82 R 414,30	-381.190,60
470.771,23	—	—	—	—	—	470.771,23	-77.353,45
828.646,96	—	—	—	—	—	828.646,96	316.674,48

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel EUR	1 Verwaltungseinnah- men, Einnahmen aus Schulden- dienst und dgl. EUR	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen EUR	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finan- zierungseinnahmen EUR	Gesamteinnahmen EUR
1	2	3	4	5	6	7
06 80	Erwachsenenbildung	—	1.284,04	—	—	1.284,04
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 06 (Anm.1)	—	46.911.113,60	151.120.196,45	R 120.170.356,88 1.583.355,53	R 318.201.666,93 1.583.355,53
	Rechnungssoll für den Einzelplan 06 (Anm.2)	—	49.506.000,00	155.930.900,00 R 170.900,00	124.948.000,00 R 1.175.000,00	330.384.900,00 R 1.345.900,00
	gegenüber dem Rechnungssoll mehr/weniger (-)	—	-2.594.886,40	-4.810.703,55	-4.777.643,12	-12.183.233,07

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (-) (Spalte 7 - 14)
4	5	6	7	8	9		
Personalausgaben	Sächliche Verwal- tungs Ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	Baumaßnahmen	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- fördermaßnahmen	Besondere Finan- zierungsausgaben	Gesamtausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
—	—	54.076.000,00 R 2.534.573,24	—	—	266.370,45	54.342.370,45 R 2.534.573,24	-54.341.086,41
50.312.388,26 R	22.027.389,52 R 4.267.393,49	2.199.013.380,02 R 49.436.853,13	2.995.000,00	206.353.529,78 R 25.744.707,43	8.729.255,91	2.489.430.943,49 R 79.448.954,05	-2.171.229.276,56
61.120.934,90 R 146.934,90	16.455.795,15 R 2.960.795,15	2.225.910.295,48 R 42.997.295,48	—	218.693.844,73 R 38.522.844,73	-6.389.000,00	2.515.791.870,26 R 84.627.870,26	-2.185.406.970,26
-10.808.546,64	5.571.594,37	-26.896.915,46	2.995.000,00	-12.340.314,95	15.118.255,91	-26.360.926,77	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0601 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-0	011	Gebühren und tarifliche Entgelte	21.061,00	—	21.061,00	20.000
119 01-0	011	Vermischte Einnahmen	20.767,89	—	20.767,89	18.000
119 10-0	011	Einnahmen aus dem Verkauf von Firmentickets <i>Vgl. K-Vermerk zu 546 04.</i>	77.962,00	—	77.962,00	—
119 30-4	960	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr	—	—	—	—
119 61-4	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. K-Vermerk zu 511 61, 531 61, 534 61 und 547 61.</i> <i>*** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.</i>	9.044,97	—	9.044,97	—
124 01-4	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>*** Die für den Betrieb einer Cafeteria erforderlichen Räume dürfen ohne Erhebung eines Nutzungsentgelts überlassen werden.</i>	—	—	—	—
124 10-3	011	Vermietung von Behördenparkplätzen <i>Vgl. K-Vermerk zu 546 04.</i>	1.667,50	—	1.667,50	—
132 01-7	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
132 11-4	011	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge <i>Vgl. K-Vermerk zu 811 11.</i>	—	—	—	—
281 17-9	940	Erstattungen der Landesbetriebe für Beihilfeleistungen des Landes	7.168.000,00	—	7.168.000,00	7.168.000
281 18-7	940	Erstattungen der Landesbetriebe für Personalkosten	24.999,00	—	24.999,00	25.000
		A U S G A B E N				
412 04-4	011	Entschädigung an Vorsitzende der Einigungsstellen gem. § 71 Abs. 7 Nds. PersVG.	623,20	—	623,20	1.000
421 01-9	011	Bezüge der Ministerpräsidentin oder des Ministerpräsidenten, der Ministerin oder des Ministers	149.909,00	—	149.909,00	147.000
421 02-7	011	Bezüge der Ministerin oder des Ministers - Übergangsgeld -	—	—	—	—
422 01-5	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets <i>*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.</i>	4.688.476,04	—	4.688.476,04	9.996.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	20.000,00	1.061,00	—	
—	18.000,00	2.767,89	—	
—	—	77.962,00	—	
—	—	—	—	
—	—	9.044,97	—	
—	—	—	—	
—	—	1.667,50	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	7.168.000,00	—	—	
—	25.000,00	-1,00	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: HV Nr.1 (alt: HV Nr. 1 zu den Stellenübersichten) Die erste Vorzimmerkraft der Ministerin/des Ministers und die erste Vorzimmerkraft der Staatssekretärin/des Staatssekretärs sind für die Dauer ihrer Vorzimmertätigkeit übertariflich in die Entgeltgruppe 9 TV-L eingruppiert. Sie erhalten eine persönliche Zulage in Höhe des halben Unterschiedsbetrages zwischen den Vergütungen der VergGr. Vb und IVb der Anfangsgrundvergütung des Verg.-TV Nr. 35. Die Zulage wird bei linearen Tarifierhöhungen angepasst. Nach zweijähriger Tätigkeit im Vorzimmerdienst erhöht sich die persönliche Zulage auf den vollen Unterschiedsbetrag zu VergGr. IVb BAT. Nach sechsjähriger Tätigkeit werden sie in die Entgeltgruppe 10 TV-L eingruppiert. die vorgenannte Zulage entfällt gleichzeitig.
—	1.000,00	-376,80	—	Die zweite Vorzimmerkraft der Ministerin/des Ministers, der Staatssekretärin/des Staatssekretärs und die jeweiligen Sekretärinnen der Abteilungsleiter/innen und der Referatsgruppenleiter/innen sind für die Dauer ihrer Vorzimmertätigkeit übertariflich in die Entgeltgruppe 6 TV-L eingruppiert. Nach zweijähriger Tätigkeit im Vorzimmer erhalten sie eine persönliche Zulage in Höhe des halben Unterschiedsbetrages zwischen den Grundvergütungen der VergGr. VIb und Vc BAT der Anfangsgrundvergütung des Verg.-TV Nr. 35. Die Zulage wird bei linearen Tarifierhöhungen angepasst.
—	147.000,00	2.909,00	—	HV Nr.2 (alt: HV Nr. 3 zu den Stellenübersichten) Eine außertarifliche Beschäftigungsmöglichkeit (vergleichbar BesGr. A16) verringert sich bei Ausscheiden des Arbeitnehmers auf BesGr. A15 bzw. Entgeltgruppe 15 TV-L.
—	—	—	—	HV Nr.3 (alt: HV Nr. 6 zu den Stellenübersichten) Eine Arbeitnehmerin erhält weiterhin ein übertarifliches Entgelt entsprechend der Regelungen für die Vorzimmerkräfte.
—	9.996.000,00	-5.307.523,96	—	Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht. Umgesetzt nach 0303-422 01: 17.710,00 EUR Umgesetzt nach 0320-422 01: 6.693,00 EUR

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0601 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
422 19-8	011	Altersteilzeitzuschläge	32.736,00	—	32.736,00	—
425 01-4	011	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 01-0	011	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
427 39-4	011	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-3	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.709.092,87	—	4.709.092,87	—
428 04-8	011	Entgelte für Auszubildende	—	—	—	—
428 06-4	011	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	—	—	—	12.000
441 01-0	940	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	2.156.840,74	—	2.156.840,74	2.857.000
441 02-8	940	Beihilfen für Angestellte	—	—	—	—
441 03-6	940	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
441 04-4	940	Beihilfen für Sonstige	—	—	—	—
441 05-2	940	Beihilfen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	83,60	—	83,60	3.000
441 07-9	940	Beihilfen für Beamtinnen und Beamte der Landesbetriebe	6.288.348,14	—	6.288.348,14	6.933.000
441 10-9	940	Beihilfen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der Landesbetriebe	173.084,44	—	173.084,44	235.000
443 01-2	940	Fürsorgeleistungen	42.772,13	—	42.772,13	41.000
453 01-8	011	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung	7.946,27	—	7.946,27	5.000
453 11-5	011	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für die Teilnahme an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	1.000
511 01-8	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 511 01, 514 01, 517 01, 518 02, 519 01, 525 01, 526 01, 526 02, 527 01, 527 03, 531 03 und 547 10. *** Ziffer 2 der Allgemeinen Vorbemerkungen zum Einzelplan 06 ist verbindlich.</i>	136.526,53	—	136.526,53	154.000
514 01-7	011	Haltung von Dienstfahrzeugen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	26.139,26	—	26.139,26	34.000
517 01-6	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	325.556,07	—	325.556,07	358.000
518 02-0	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	75.933,72	—	75.933,72	79.000
519 01-9	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	16.730,98	—	16.730,98	25.000
525 01-9	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	45.015,93	—	45.015,93	40.000
526 01-5	011	Sachverständige <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	7.852,15	—	7.852,15	3.000
526 02-3	011	Gerichts- und ähnliche Kosten <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	16,00	—	16,00	10.000
527 01-1	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	119.888,45	—	119.888,45	80.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	32.736,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	4.709.092,87	—	
—	—	—	—	
—	12.000,00	-12.000,00	—	
—	2.857.000,00	-700.159,26	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	3.000,00	-2.916,40	—	
—	6.933.000,00	-644.651,86	—	
—	235.000,00	-61.915,56	—	
—	41.000,00	1.772,13	1.772,13	443 01:
—	5.000,00	2.946,27	2.946,27	Vgl. Begründung in Anlage I.
—	1.000,00	-1.000,00	—	453 01:
—	154.000,00	-17.473,47	—	Vgl. Begründung in Anlage I.
—	34.000,00	-7.860,74	—	511 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Zu den sächlichen Verwaltungsausgaben (OGr. 51-54): Unter Bezugnahme auf den bei Kapitel 06 01 Titel 511 01 aus- gebrachten Haushaltsvermerk sind die innerhalb des Epl. 06 in den Kapiteln 06 01, 06 49, 06 50, 06 76 und 06 77 veran- schlagten Ausgaben der OGr. 51 bis 54 gegenseitig deckungs- fähig.
—	358.000,00	-32.443,93	—	Von dieser Deckungsfähigkeit ausgenommen sind: a) Titel innerhalb von Titelgruppen, b) die Titel 529 .., 532 11 bis 532 20, 546 02, 546 06 und 546 30, c) Titel, die mit Ausgaben außerhalb des DK deckungsfähig sind, d) mit Einnahmen korrespondierende Titel sowie e) übertragbare Ausgaben.
—	79.000,00	-3.066,28	—	
—	25.000,00	-8.269,02	—	
—	40.000,00	5.015,93	—	
—	3.000,00	4.852,15	—	
—	10.000,00	-9.984,00	—	
—	80.000,00	39.888,45	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0601 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
527 03-8	011	Reisekostenvergütungen f. Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	11.311,52	—	11.311,52	14.000
529 10-3	011	Zur Verfügung der Ministerin oder des Ministers	4.980,17	—	4.980,17	5.000
531 01-9	011	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation	—	—	—	—
531 03-5	011	Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
546 02-4	011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	—	—	—	—
546 04-0	011	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen <i>Übertragbar. Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 10 und 124 10.</i>	81.209,90	7.341,73	88.551,63	—
546 05-9	011	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind	—	—	—	—
546 30-0	960	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr	—	—	—	—
547 10-1	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	498,76	—	498,76	4.000
682 09-2	011	Zuführungen an Landesbetriebe für Ausgaben zum Ausgleich bei Inanspruchnahme in Schadensfällen	—	—	—	—
811 01-1	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
811 11-9	011	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahrzeugen <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.</i>	—	—	—	—
812 15-8	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
972 11-2	989	Globale Minderausgabe <i>*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.</i>	—	—	—	-12.529.000
981 06-5	990	Abführung an 1321 - 381 06	675.377,75	—	675.377,75	676.000
Titelgruppe(n)						
TGr. 61		Presse- und Öffentlichkeitsarbeit <i>Abweichend von § 20 Abs. 1 LHO sind nur gegenseitig deckungsfähig 511 61, 531 61, 534 61 und 547 61.</i>	(87.375,67)	(—)	(87.375,67)	(84.000)
511 61-1	011	Geschäftsbedarf <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 61.</i>	12.358,60	—	12.358,60	6.000
531 61-2	011	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 61.</i>	60.547,10	—	60.547,10	70.000
534 61-1	011	Förderung der Öffentlichkeitsarbeit <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 61.</i>	9.463,18	—	9.463,18	7.000
541 61-8	011	Ausgaben für Veranstaltungen	—	—	—	—
547 61-6	011	Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 61.</i>	5.006,79	—	5.006,79	1.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	14.000,00	-2.688,48	—	
—	5.000,00	-19,83	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
8.922,13	8.922,13	79.629,50	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	4.000,00	-3.501,24	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	-12.529.000,00	12.529.000,00	—	972 11: Die verbindliche Erläuterung lautet:
—	676.000,00	-622,25	—	Zum Ausgleich des Haushalts. Der Beitrag zum Haushalts- ausgleich kann auch durch Mehreinnahmen erbracht werden, soweit diesen keine entsprechenden Mehrausgaben gegenüber stehen.
(—)	(84.000,00)	(3.375,67)	(—)	Die Globale Minderausgabe wurde im Haushaltsvollzug er- wirtschaftet.
—	6.000,00	6.358,60	—	
—	70.000,00	-9.452,90	—	
—	7.000,00	2.463,18	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	4.006,79	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0601 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(311.705,19)	(—)	(311.705,19)	(312.000)
511 99-9	011	Geschäftsbedarf	16.194,92	—	16.194,92	45.000
514 99-8	011	Verbrauchsmaterial	51.884,19	—	51.884,19	38.000
518 98-5	011	Anmietung von Software	2.584,70	—	2.584,70	—
518 99-3	011	Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-1	011	Kosten für die Aus- und Fortbildung (IZN)	1.417,00	—	1.417,00	4.000
525 99-0	011	Kosten für die Aus- und Fortbildung (Andere)	1.377,50	—	1.377,50	4.000
538 98-6	011	Kosten für die Dienstleistungen des IZN	142.408,99	—	142.408,99	146.000
538 99-4	011	Kosten für die Dienstleistungen Anderer	34.971,95	—	34.971,95	40.000
547 99-3	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.550,00	—	1.550,00	—
812 99-9	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenständen	59.315,94	—	59.315,94	35.000
		Abschluss Kapitel 0601				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	130.503,36	—	130.503,36	38.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	7.192.999,00	—	7.192.999,00	7.193.000
		Summe der Einnahmen	7.323.502,36	—	7.323.502,36	7.231.000
		4 Personalausgaben	18.249.912,43	—	18.249.912,43	20.231.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.191.424,36	7.341,73	1.198.766,09	1.167.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	59.315,94	—	59.315,94	35.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	675.377,75	—	675.377,75	-11.853.000
		Summe der Ausgaben	20.176.030,48	7.341,73	20.183.372,21	9.580.000
		Zuschuss	12.852.528,12	7.341,73	12.859.869,85	2.349.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(312.000,00)	(-294,81)	(—)	
—	45.000,00	-28.805,08	—	
—	38.000,00	13.884,19	—	
—	—	2.584,70	—	
—	—	—	—	
—	4.000,00	-2.583,00	—	
—	4.000,00	-2.622,50	—	
—	146.000,00	-3.591,01	—	
—	40.000,00	-5.028,05	—	
—	—	1.550,00	—	
—	35.000,00	24.315,94	—	
—	38.000,00	92.503,36	—	
—	7.193.000,00	-1,00	—	
—	7.231.000,00	92.502,36	—	
—	20.231.000,00	-1.981.087,57	4.718,40	
8.922,13	1.175.922,13	22.843,96	—	
—	—	—	—	
—	35.000,00	24.315,94	—	
—	-11.853.000,00	12.528.377,75	—	
8.922,13	9.588.922,13	10.594.450,08	4.718,40	
8.922,13	2.357.922,13	10.501.947,72		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0602 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 41-3	139	Rückzahlung von Überzahlungen	54.165,16	—	54.165,16	20.000
119 42-1	187	Rückflüsse aus nicht in Anspruch genommenen oder nicht zweckentsprechend verwendeten Zuweisungen des Bundes <i>Vgl. K-Vermerk zu 546 10.</i>	—	—	—	—
119 86-3	012	Erstattungen der Dienststellen für die Beschäftigung von Ersatzkräften für freigestellte Mitglieder des HPR und der Hauptschwerbehindertenvertretung <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 86.</i>	163.120,00	—	163.120,00	165.000
119 87-1	162	Erstattungen durch andere Länder, Projektpartner und niedersächsische Einrichtungen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 87.</i>	5.700,00	—	5.700,00	—
282 01-2	186	Zuschüsse Dritter für den Erwerb von Geräten und sonstigen Sachen bei den nichtwissenschaftlichen Bibliotheken <i>Vgl. K-Vermerk zu 812 01.</i> <i>*** Vergleiche K-Vermerk zu Titel 812 01</i>	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
546 10-9	187	Rückzahlungen an den Bund aus nicht in Anspruch genommenen oder nicht zweckentsprechend verwendeten Bundeszuweisungen <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 42.</i>	—	—	—	—
547 10-5	139	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	40.306,57	—	40.306,57	46.000
632 01-3	139	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen (ZVS) <i>Übertragbar.</i>	814.500,00	—	814.500,00	888.000
632 02-1	186	Erstattung an die Freie und Hansestadt Hamburg für die lfd. Unterhaltung der Norddeutschen Blindenhörbücherei	186.696,71	—	186.696,71	193.000
636 01-9	131	Unfallversicherung für Studierende	2.440.881,08	—	2.440.881,08	2.450.000
685 10-9	139	Zuschüsse an Stiftungen für die Kosten der Landeshochschulkonferenz <i>*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.</i>	82.000,00	—	82.000,00	110.000
685 24-9	139	Zuschuss des Landes Niedersachsen zu der Finanzierung der Geschäftsstelle des Wissenschaftsrates	209.762,21	—	209.762,21	230.000
685 25-7	139	Zuschuss des Landes Niedersachsen zur Hochschulrektorenkonferenz <i>Übertragbar.</i>	162.955,18	—	162.955,18	171.000
685 26-5	013	Zuschuss zu den Kosten einer Informationsschrift für Abiturienten und Absolventen von Fachoberschulen	9.493,75	—	9.493,75	18.000
685 27-3	186	Zuschuss des Landes Niedersachsen zu den Kosten der Büchereizentrale Lüneburg	824.000,00	—	824.000,00	824.000
685 51-6	324	Zuschuss des Landes Niedersachsen an den Hochschulsportverband	3.000,00	—	3.000,00	3.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	20.000,00	34.165,16	—	
—	—	—	—	
—	165.000,00	-1.880,00	—	
—	—	5.700,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	46.000,00	-5.693,43	—	
—	888.000,00	-73.500,00	—	
—	193.000,00	-6.303,29	—	
—	2.450.000,00	-9.118,92	—	
—	110.000,00	-28.000,00	—	
—	230.000,00	-20.237,79	—	685 10: Die verbindliche Erläuterung lautet: Veranschlagt sind die Ausgaben für die Beschäftigung einer Mitarbeiterin/eines Mitarbeiters nach Entgeltgruppe 13 TV-L und einer ständig nicht vollbeschäftigten Kraft nach Entgeltgruppe 5 TV-L, deren durchschnittliche Arbeitszeit die Hälfte einer vollbeschäftigten Kraft beträgt, sowie Verfügungsmittel für den Vorsitzenden der Landeshochschulkonferenz, die Ausgaben für Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Post- und Fernspreckgebühren und Reisekosten.
—	171.000,00	-8.044,82	—	
—	18.000,00	-8.506,25	—	Für die Geschäftsstelle der Landeskongferenz Niedersächsi- scher Hochschulfrauenbeauftragter (LNHF) sind Mittel in Höhe von 17.000 EUR für eine ständig nicht vollbeschäftigte Kraft veranschlagt, deren durchschnittliche Arbeitszeit die Hälfte einer vollbeschäftigten Kraft beträgt.
—	824.000,00	—	—	Die Ausgaben dürfen nur für die Vergütung einer Beschäftig- ten/eines Beschäftigten in einem befristeten Arbeitsverhältnis geleistet werden.
—	3.000,00	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0602 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
812 01-1	186	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 01.</i> <i>*** Ausnahmsweise dürfen bereits vor Eingang der Einnahmen Verpflichtungen eingegangen oder Zahlungen geleistet werden, wenn die Zahlung Dritter rechtlich verpflichtend zugesagt wurde.</i> <i>Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	—	—	—	—
TGr. 63		Titelgruppe(n) Wissenschaftliche Kommission des Landes Niedersachsen <i>Übertragbar.</i>	(685.551,91)	(25.000,00)	(710.551,91)	(711.000)
429 63-3	139	Nicht aufteilbare Personalausgaben <i>*** Zur Sicherstellung des Geschäftsbetriebes der Wissenschaftlichen Kommission darf das Ministerium mit sieben Bediensteten unbefristete Arbeitsverträge abschließen.</i>	469.415,77	—	469.415,77	508.000
547 63-6	139	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten	216.136,14	25.000,00	241.136,14	203.000
812 63-1	139	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 86		Beschäftigung von Ersatzkräften für freigestellte Mitglieder des Hauptpersonalrates und der Hauptschwerbehindertenvertretung <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 86.</i>	(131.003,00)	(—)	(131.003,00)	(165.000)
427 86-0	012	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	—	—	—	—
682 86-0	012	Zuführungen an die Landesbetriebe für die Be- schäftigung von Ersatzkräften für freigestellte Mitglieder des Hauptpersonalrates	131.003,00	—	131.003,00	165.000
TGr. 87		Förderung der Wissenschaftlichen Bibliotheken im Land Niedersachsen <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschrit- ten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 87.</i>	(3.282.709,70)	(380.581,18)	(3.663.290,88)	(3.603.000)
429 87-0	162	Nicht aufteilbare Personalausgaben	203.920,46	—	203.920,46	262.000
526 87-6	162	Entschädigung für die Beiratsmitglieder des Nieders. Beirates für Bibliotheksangelegenheiten	270,60	—	270,60	2.000
527 87-2	162	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	—	—	—	3.000
538 87-4	162	Vergabe von Werkverträgen für Restaurierungs- und Konservierungsarbeiten in den Landes- und Hochschulbibliotheken	—	—	—	—
547 87-3	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsaufgaben	315.028,10	—	315.028,10	593.000
682 87-8	162	Zuführungen an Landesbetriebe	353.900,00	—	353.900,00	355.000
685 87-7	162	Zuschüsse für laufende Zwecke der Stiftungen und an Sonstige	1.152.784,25	—	1.152.784,25	879.000
686 87-3	162	Zuschüsse und Abgaben nach dem Urheber- rechtsgesetz	1.240.743,49	380.581,18	1.621.324,67	1.509.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
(—)	(711.000,00)	(-448,09)	(—)	
—	508.000,00	-38.584,23	—	
—	203.000,00	38.136,14	—	
—	—	—	—	
(—)	(165.000,00)	(-33.997,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	165.000,00	-33.997,00	—	
(60.290,88)	(3.663.290,88)	(—)	(—)	
—	262.000,00	-58.079,54	—	
—	2.000,00	-1.729,40	—	
—	3.000,00	-3.000,00	—	
—	—	—	—	
60.290,88	653.290,88	-338.262,78	—	
—	355.000,00	-1.100,00	—	
—	879.000,00	273.784,25	—	
—	1.509.000,00	112.324,67	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0602 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
812 87-9	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	16.062,80	—	16.062,80	—
		Abschluss Kapitel 0602				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	222.985,16	—	222.985,16	185.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	222.985,16	—	222.985,16	185.000
		4 Personalausgaben	673.336,23	—	673.336,23	770.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	571.741,41	25.000,00	596.741,41	847.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7.611.719,67	380.581,18	7.992.300,85	7.795.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	16.062,80	—	16.062,80	—
		Summe der Ausgaben	8.872.860,11	405.581,18	9.278.441,29	9.412.000
		Zuschuss	8.649.874,95	405.581,18	9.055.456,13	9.227.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	16.062,80	—	
—	185.000,00	37.985,16	—	
—	—	—	—	
—	185.000,00	37.985,16	—	
—	770.000,00	-96.663,77	—	
60.290,88	907.290,88	-310.549,47	—	
—	7.795.000,00	197.300,85	—	
—	—	16.062,80	—	
60.290,88	9.472.290,88	-193.849,59	—	
60.290,88	9.287.290,88	-231.834,75	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0604 Hochbauangelegenheiten und Beschaffungen für Hochschulen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		*** Die allgemeinen Erläuterungen zu Kap. 0604 sind verbindlich. E I N N A H M E N				
121 11-3	131	Ablieferungen der Landesbetriebe für Baumaßnahmen	664.039,80	—	664.039,80	8.297.000
129 11-4	131	Ablieferungen der Stiftungen für Baumaßnahmen	1.048.325,49	—	1.048.325,49	5.163.000
331 11-8	131	Zuweisungen des Bundes *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	68.341.073,51	—	68.341.073,51	75.600.000
342 11-0	131	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	1.066.500,00	—	1.066.500,00	1.875.000
382 63-4 apl.	990	Zuführung von 0902-98264 HV aus Zentraler Haushaltsführung: Vgl. K-Vermerk zu 0604 Ausgabeteilgruppe 63.	335.850,90	—	335.850,90	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 80		Ablieferungen der Landesbetriebe und Stiftungen für Beschaffungen	(380.455,15)	(—)	(380.455,15)	(—)
121 80-6	131	Ablieferungen der Landesbetriebe	374.999,25	—	374.999,25	—
129 80-7	131	Ablieferungen der Stiftungen	5.455,90	—	5.455,90	—
		A U S G A B E N				
547 10-2	131	Vergütung Außenstehender für Grundsatzplanungen als Voraussetzung für die Veranschlagung von Hochschulbaumaßnahmen	—	—	—	—
891 12-1	131	Vorarbeitskosten für Neu-, Um- und Erweiterungsbauten der Landesbetriebe	1.633.756,05	—	1.633.756,05	250.000
894 12-0	131	Vorarbeitskosten für Neu-, Um- und Erweiterungsbauten der Stiftungen	-100.000,00	—	-100.000,00	250.000
894 40-6	131	Zuwendungen für die Durchführung von Hochbau- und Netzmaßnahmen für Stiftungen und sonstige Zuwendungsempfänger (ohne Humanmedizin)	42.260.947,48	—	42.260.947,48	33.677.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 63		Durchführung von Bauunterhaltungsmaßnahmen an Hochschulen <i>Übertragbar.</i> HV aus Zentraler Haushaltsführung: Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 382 63.	(5.409.816,43)	(—)	(5.409.816,43)	(5.000.000)
682 63-8	131	Zuschüsse an Landesbetriebe	3.689.096,98	—	3.689.096,98	5.000.000
685 63-7	131	Zuwendungen für Stiftungen	1.720.719,45	—	1.720.719,45	—
TGr. 70		Durchführung von Hochbau- und Netzmaßnahmen für Landesbetriebe (ohne Humanmedizin) <i>Übertragbar.</i>	(37.126.607,90)	(3.184.877,37)	(40.311.485,27)	(44.657.000)
891 70-9	131	Zuführungen für den Erwerb und für Baukosten	33.386.538,23	3.184.877,37	36.571.415,60	44.657.000
893 70-1	131	Zuführungen für Ersteinrichtungen	986.890,00	—	986.890,00	—
916 70-1	950	Zuführungen an den Grundstock	2.753.179,67	—	2.753.179,67	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	8.297.000,00	-7.632.960,20	—	Kapitel 0604: Die verbindliche Erläuterung lautet: 1. Die Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen sind ge- genseitig deckungsfähig. 2. Gem. § 17 Abs.1 S.2 LHO sind die Anlagen zum Titel 894 40 und zu den TGrn. 70 und 71 hinsichtlich der Maßnahmen- bezeichnung verbindlich. 3. Die Ausgaben erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 331 11. 4. Zur Durchführung von veranschlagten Baumaßnahmen dürfen Verpflichtungen zu Lasten kommender Haushalts- jahre bis zur Gesamthöhe von 181,608 Mio EUR eingegan- gen werden. 5. Die Ausgaben erhöhen oder vermindern sich um die für einzelne Maßnahmen bestimmten Mehr- oder Minderein- nahmen bei den Titeln 121 11, 129 11 und 342 11. 6. Gem. § 35 Abs.2 LHO dürfen Ausgaben des Kap. 0604 im Rahmen des Verwendungszwecks auch bei 0609 geleis- tet werden, wenn dort Mittel für denselben Zweck veran- schlagt sind. 331 11: Die verbindliche Erläuterung lautet: Einnahmen, die auf Maßnahmen des Kap. 0609 entfallen, sind durch Einnahmeabsetzung zu verausgaben und als Einnahme bei 0609 – 331 11 nachzuweisen.
—	5.163.000,00	-4.114.674,51	—	
—	75.600.000,00	-7.258.926,49	—	
—	1.875.000,00	-808.500,00	—	
—	—	335.850,90	—	
(—)	(—)	(380.455,15)	(—)	
—	—	374.999,25	—	
—	—	5.455,90	—	
—	—	—	—	
—	250.000,00	1.383.756,05	—	
—	250.000,00	-350.000,00	—	
10.362.919,47	44.039.919,47	-1.778.971,99	—	
(—)	(5.000.000,00)	(409.816,43)	(—)	
—	5.000.000,00	-1.310.903,02	—	
—	—	1.720.719,45	—	
(8.141.204,53)	(52.798.204,53)	(-12.486.719,26)	(—)	
8.141.204,53	52.798.204,53	-16.226.788,93	—	
—	—	986.890,00	—	
—	—	2.753.179,67	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0604 Hochbauangelegenheiten und Beschaffungen für Hochschulen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 71		Durchführung von Hochbau- und Netzmaßnahmen in der Humanmedizin Übertragbar.	(31.867.370,24)	(—)	(31.867.370,24)	(38.603.000)
891 71-7	132	Zuführungen für Baukosten der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH)	25.357.386,04	—	25.357.386,04	26.500.000
893 71-0	132	Zuführungen für Ersteinrichtungen der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH)	2.382.500,00	—	2.382.500,00	—
894 71-6	132	Zuwendungen für Hochbau- und Netzmaßnahmen der Stiftung Universität Göttingen - Bereich Humanmedizin (BHG)	4.127.484,20	—	4.127.484,20	12.103.000
TGr. 80/81		Beschaffungen Übertragbar.	(14.952.534,19)	(17.739.520,15)	(32.692.054,34)	(18.167.000)
891 80-6	131	Zuführungen an Landesbetriebe	11.762.286,87	17.739.520,15	29.501.807,02	18.167.000
894 81-3	131	Zuwendungen an die Stiftungen	3.190.247,32	—	3.190.247,32	—
		Abschluss Kapitel 0604				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2.092.820,44	—	2.092.820,44	13.460.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	69.743.424,41	—	69.743.424,41	77.475.000
		Summe der Einnahmen	71.836.244,85	—	71.836.244,85	90.935.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	5.409.816,43	—	5.409.816,43	5.000.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	124.988.036,19	20.924.397,52	145.912.433,71	135.604.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	2.753.179,67	—	2.753.179,67	—
		Summe der Ausgaben	133.151.032,29	20.924.397,52	154.075.429,81	140.604.000
		Zuschuss	61.314.787,44	20.924.397,52	82.239.184,96	49.669.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(38.603.000,00)	(-6.735.629,76)	(—)	
—	26.500.000,00	-1.142.613,96	—	
—	—	2.382.500,00	—	
—	12.103.000,00	-7.975.515,80	—	
(15.633.554,34)	(33.800.554,34)	(-1.108.500,00)	(—)	
14.193.924,58	32.360.924,58	-2.859.117,56	—	
1.439.629,76	1.439.629,76	1.750.617,56	—	
—	13.460.000,00	-11.367.179,56	—	
—	77.475.000,00	-7.731.575,59	—	
—	90.935.000,00	-19.098.755,15	—	
—	—	—	—	
—	5.000.000,00	409.816,43	—	
34.137.678,34	169.741.678,34	-23.829.244,63	—	
—	—	2.753.179,67	—	
34.137.678,34	174.741.678,34	-20.666.248,53	—	
34.137.678,34	83.806.678,34	-1.567.493,38	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0605 Ausbildungsförderung, sonstige Förderung von Studierenden

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-5	142	Vermischte Einnahmen	—	—	—	1.000
119 41-4	142	Rückzahlung von Überzahlungen	18.801,56	—	18.801,56	75.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61/62		Ausbildungsförderung (BAföG)	(93.160.599,58)	(—)	(93.160.599,58)	(97.760.000)
119 62-7	142	Erstattungen der Kreditanstalt für Wiederaufbau aus übergegangenen Darlehensansprüchen	92.700,83	—	92.700,83	30.000
231 61-3	141	Zuweisungen des Bundes für Schüler (Zuschüsse)	41.585.527,19	—	41.585.527,19	43.495.000
231 62-1	142	Zuweisungen des Bundes für Studierende (Zuschüsse)	49.150.696,17	—	49.150.696,17	52.285.000
232 62-8	142	Erstattung von Förderungsbeträgen für Auszubildende im Ausland durch Länder	1.657.276,25	—	1.657.276,25	1.500.000
281 61-0	142	Erstattungen für Leistungen im Rahmen der Ausbildungsförderung durch Unterhaltspflichtige	674.399,14	—	674.399,14	450.000
		A U S G A B E N				
663 01-7	146	Schuldendiensthilfe für Studentenwohnraumbau	—	—	—	—
684 02-2	142	Finanzhilfe für die Studentenwerke gemäß § 70 NHG	14.000.000,00	—	14.000.000,00	14.000.000
684 22-7	142	Zuschuss zur Studienstiftung des deutschen Volkes	279.394,00	—	279.394,00	290.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61/62		Ausbildungsförderung (BAföG)	(148.074.078,90)	(—)	(148.074.078,90)	(155.336.000)
632 62-6	142	Erstattung von Ausbildungsförderung an Länder <i>Übertragbar.</i>	1.544.204,28	—	1.544.204,28	3.200.000
661 62-6	142	Aufwendungsersatz, Zinszahlungen und Tilgungsausfälle für Darlehen nach BAföG *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	5.771.217,34	—	5.771.217,34	4.500.000
681 61-9	141	Zuschüsse für Schüler <i>Übertragbar.</i> *** Gemäß § 15 Abs. 1 Satz 2 LHO dürfen zurückzuzahlende anteilige Förderungsbeträge für laufende Zuschüsse einschließlich der anfallenden Zinsen auch nach Schluss des Haushaltsjahres durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt werden.	64.034.064,71	—	64.034.064,71	66.916.000
681 62-7	142	Zuschüsse für Studierende <i>Übertragbar.</i> *** Vgl. Vermerk zu 681 61.	76.290.854,78	—	76.290.854,78	80.438.000
685 62-2	142	Anspruch der Kreditanstalt für Wiederaufbau auf Erstattung von Verwaltungskosten sowie Darlehens- und Zinsbeträgen <i>Übertragbar.</i>	433.737,79	—	433.737,79	282.000
TGr. 64		Besondere Kosten der Ausbildungsförderung	(9.728.361,06)	(—)	(9.728.361,06)	(9.986.000)
538 64-6	142	Ausgaben der Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	1.360,00	—	1.360,00	46.000
633 64-9	142	Erstattung für Sonderzuständigkeiten gemäß § 45 Abs. 4 BAföG	1.157.367,96	—	1.157.367,96	1.440.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	-1.000,00	—	661 62: Die verbindliche Erläuterung lautet: Veranschlagt sind die Leistungen des Landes für Aufwen- dungersatz, Zinszahlung und Tilgungsausfälle (nur Landes- anteil) an die den Landesanteil der BAföG-Darlehen finanzie- rende Stelle (vgl. Kapitel 5061 Titel 342 62).
—	75.000,00	-56.198,44	—	
(—)	(97.760.000,00)	(-4.599.400,42)	(—)	
—	30.000,00	62.700,83	—	
—	43.495.000,00	-1.909.472,81	—	
—	52.285.000,00	-3.134.303,83	—	
—	1.500.000,00	157.276,25	—	
—	450.000,00	224.399,14	—	
—	—	—	—	
—	14.000.000,00	—	—	
—	290.000,00	-10.606,00	—	
(—)	(155.336.000,00)	(-7.261.921,10)	(—)	
—	3.200.000,00	-1.655.795,72	—	
—	4.500.000,00	1.271.217,34	—	
—	66.916.000,00	-2.881.935,29	—	
—	80.438.000,00	-4.147.145,22	—	
—	282.000,00	151.737,79	—	
(—)	(9.986.000,00)	(-257.638,94)	(—)	
—	46.000,00	-44.640,00	—	
—	1.440.000,00	-282.632,04	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0605 Ausbildungsförderung, sonstige Förderung von Studierenden

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
684 64-2	142	Erstattung an die Studentenwerke <i>*** Etwaige Überzahlungen sind auf die Abschlagszahlungen des folgenden Haushaltsjahres anzurechnen.</i>	8.569.633,10	—	8.569.633,10	8.500.000
812 64-0	142	Erwerb von Informations- und Kommunikationstechnik	—	—	—	—
TGr. 67/68		Studienförderung für ausländische Studierende Übertragbar.	(—)	(—)	(—)	(—)
681 67-8	023	Zuschüsse für Studenten aus Entwicklungsländern	—	—	—	—
685 68-1	142	Zuschüsse an Stiftungen und Sonstige im Inland	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 0605				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	111.502,39	—	111.502,39	106.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	93.067.898,75	—	93.067.898,75	97.730.000
		Summe der Einnahmen	93.179.401,14	—	93.179.401,14	97.836.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.360,00	—	1.360,00	46.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	172.080.473,96	—	172.080.473,96	179.566.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	172.081.833,96	—	172.081.833,96	179.612.000
		Zuschuss	78.902.432,82	—	78.902.432,82	81.776.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	8.500.000,00	69.633,10	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	106.000,00	5.502,39	—	
—	97.730.000,00	-4.662.101,25	—	
—	97.836.000,00	-4.656.598,86	—	
—	46.000,00	-44.640,00	—	
—	179.566.000,00	-7.485.526,04	—	
—	—	—	—	
—	179.612.000,00	-7.530.166,04	—	
—	81.776.000,00	-2.873.567,18		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0606 Verbundzentrale des Gemeinsamen Bibliotheksverbundes - GBV - (Landesbetrieb)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 02-1	162	Ablieferungen des Landesbetriebs	—	—	—	—
381 01-5	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-5	162	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebs <i>Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 891 01.</i>	1.759.000,00	—	1.759.000,00	1.759.000
891 01-3	162	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 01.</i>	217.000,00	—	217.000,00	217.000
		Abschluss Kapitel 0606				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	—	—	—	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	—	—	—	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.759.000,00	—	1.759.000,00	1.759.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	217.000,00	—	217.000,00	217.000
		Summe der Ausgaben	1.976.000,00	—	1.976.000,00	1.976.000
		Zuschuss	1.976.000,00	—	1.976.000,00	1.976.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.759.000,00	—	—	
—	217.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.759.000,00	—	—	
—	217.000,00	—	—	
—	1.976.000,00	—	—	
—	1.976.000,00	—	—	

**Soll-Ist-Vergleich für die
Verbundzentrale des
gemeinsamen Bibliotheksverbundes (GBV)**
(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich für die Verbundzentrale des Gemeinsamen Bibliotheksverbundes (GBV)

A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Finanzbedarf			
1. Investitionen gemäß VV-HNds. (ZR-GPI):			
- Lizenzen an Rechten und Werten	0	126.757	126.757
- Bebaute Grundstücke	0	0	0
- Unbebaute Grundstücke	0	0	0
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	351.000	345.683	-5.317
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0
Summe 1.:	351.000	472.440	121.440
2. Sonstige Investitionen ¹⁾ :			
- Lizenzen an Rechten und Werten	0	14.404	14.404
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	200.000	108.210	-91.790
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0
Summe 2.:	200.000	122.614	-77.386
3. Sonstiger Finanzbedarf:			
- Jahresfehlbetrag laut Erfolgsplan	900.000	590.470	-309.530
- Geldabfluss ohne Gewinnminderung (ohne Investitionsausg.; z. B. Zahlung v. Verbindlichkeiten aus Lieferung u. Leistung)	0	626.246	626.246
- Ablieferungen an den Landeshaushalt	0	0	0
- Bildung von Rücklagen (nur bei Ist)	0	0	0
Summe 3.:	900.000	1.216.716	316.716
4. Positiver Überleitungsbetrag:	0	0	0
Summe I.:	1.451.000	1.811.770	360.770
II. Deckungsmittel			
1. Deckungsmittel:			
- Jahresüberschuss laut Erfolgsplan	0	0	0
- Geldzufluss ohne Gewinnerhöhung (z. B. eingehende Zahlungen für Forderungen)	0	43.911	43.911
- Noch verfügbare Deckungsmittel aus Vorjahr/Vorjahren	0	3.586.093	3.586.093
- Zuschüsse aus Drittmitteln (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag enthalten)	334.000	334.000	0
- Zuführungen aus dem Landeshaushalt für Investitionen	217.000	217.000	0
• aus Fachkapitel	0	0	0
• aus Sondermitteln	0	0	0
• Baumittel (Rahmenplan)	0	0	0
- Andere öffentliche Zuschussgeber	0	0	0
Summe 1.:	551.000	4.181.004	3.630.004
2. Negativer Überleitungsbetrag:	900.000	805.561	-94.439
Summe II.:	1.451.000	4.986.565	3.535.565

¹⁾ Investitionen gemäß VV Nr. 1.3.4 zu § 26, die keine Investitionen i. S. der VV-HNds (ZR-GPI) sind.

Soll-Ist-Vergleich für die Verbundzentrale des Gemeinsamen Bibliotheksverbundes (GBV)**B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erträge			
1. Zuführungen aus dem Landeshaushalt für laufende Zwecke:			
- aus Fachkapitel für laufende Aufwendungen	1.759.000	1.759.000	0
- aus Fachkapitel für lfd. Aufwen. Bibliotheksautomation	353.900	353.900	0
- aus Sondermitteln	0	0	0
Summe 1.:	2.112.900	2.112.900	0
2. Anteil an Studiengebühren Langzeitstudierender	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
3. Umsatzerlöse, Zuweisungen, Zuschüsse			
- Zuweisungen und Zuschüsse von anderen Zuschussgebern	3.827.200	3.827.300	100
- Erträge aus Entgelten für Forschungs- und ähnliche Aufträge	0	0	0
- Erträge aus Gutachten und sonstigen Entgelten	0	0	0
- Erträge aus Entgelten und eigenen Leistungen	358.900	703.876	344.976
Summe 3.:	4.186.100	4.531.176	345.076
4. Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen:	0	0	0
Summe 4.:	0	0	0
5. Andere aktivierte Eigenleistungen:	0	0	0
Summe 5.:	0	0	0
6. Sonstige betriebliche Erträge			
- Erstattung von Personalaufwendungen	0	0	0
- Maßnahmen im Zusammenhang mit Forschung, Lehre Weiterbildung	0	0	0
- Erlöse aus Nebenbetrieben	0	0	0
- Betreuung von Studierenden	0	0	0
- Gebühren und gebührenähnliche Erträge	0	0	0
- Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	0	0	0
- Nebenerlöse aus der Abgabe von Energie, Nebenkosten etc.	0	0	0
- Spenden	0	0	0
- Erträge aus Schadensersatzleistungen	0	0	0
- Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse	0	798.091	798.091
- Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
- Auflösung von Rückstellungen	0	159.056	159.056
- Periodenfremde Erträge	509.100	170.561	-338.539
- Übrige Erträge	0	0	0
Summe 6.:	509.100	1.127.708	618.608
7. Zinserträge und ähnliche Erträge:	0	0	0
Summe 7.:	0	0	0
Summe I.:	6.808.100	7.771.784	963.684
II. Aufwendungen			
1. Materialaufwand:			
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	65.000	14.822	-50.178
- Sachaufwand für Schrifttum, Lehr- und Lernmaterial, EDV	0	57.936	57.936
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0
• Unteraufträge in Drittmittelvorhaben	0	103.976	103.976
• Werkverträge	0	64.424	64.424
• Wissenschaftliche Dienstleistungen	100.000	90.085	-9.915
• Bibliothekarische Fremddaten	248.000	433.603	185.603
- Weiterleitung von Forschungsmitteln	0	0	0
- Sonstige bezogene Leistungen	300.000	318.817	18.817
- Sachaufwand im Rahmen des Innovations- und Berufungspools	0	0	0
Summe 1.:	713.000	1.083.663	370.663

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
2. Personalaufwand:			
2.1. Entgelte, Vergütungen und Besoldung			
- Dienstbezüge aus Beamtinnen und Beamten	0	0	0
- Entgelte Tarifpersonal	2.984.300	2.560.112	-424.188
- Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	0	0	0
- Studentische und wissenschaftlich-künstlerische Hilfskräfte	8.000	3.500	-4.500
- Lehrstuhlvertretungen	0	0	0
- Sonstige Vergütungen	137.100	89.842	-47.258
- Personalaufwand i. Rahmen des Innovations- u. Berufungspools	0	0	0
Summe 2.1.:	3.129.400	2.653.454	-475.946
2.2. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für Tarifpersonal	747.100	750.666	3.566
- Abführungen von Versorgungsanteilen für Beamtinnen und Beamte an den Landeshaushalt	0	0	0
- Zuführungen z. Sondervermögen Nds. Landesversorgungsrückl.	0	0	0
- Emeritenbezüge tarifvertraglicher Vereinbarungen	0	0	0
- Nachversicherung ausscheidender Beamter	0	0	0
- Beihilfen für Beamtinnen und Beamte	0	0	0
- Beihilfen für Tarifpersonal	0	2.818	2.818
- Trennungsgeld und Umzugskosten	0	0	0
- Beiträge zur Berufsgenossenschaft (LUK)	9.000	9.454	454
Summe 2.2.:	756.100	762.938	6.838
Summe 2.:	3.885.500	3.416.392	-469.108
3. Abschreib. auf immaterielle Vermögensgegenstände u. Sachanl.			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
- Grundstücke und Bauten	0	0	0
- Technische Anlagen und Maschinen	900.000	790.752	-109.248
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0
- Geringwertige Wirtschaftsgüter	30.000	7.261	-22.739
Summe 3.:	930.000	798.013	-131.987
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen:			
4.1. Bewirtschaftung und Instandhaltung			
- Aufwendungen für Instandhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Anlagen	0	0	0
• Bauunterhaltung	0	0	0
• Aufwendung für Wartung	0	0	0
- Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Entsorgung	0	0	0
• Energie	80.000	145.443	65.443
• Heizung	0	3.650	3.650
• Wasser- und Abwasser	0	1.698	1.698
• Entsorgung	0	0	0
- Aufwendungen für Reparatur und Instandhaltungsmaterial	0	0	0
• Bauunterhaltung	0	0	0
• Sonstige	0	0	0
- Aufwendungen f. die Inanspruchnahme von Rechten u.			
• Mieten, Pachten und Erbbauzins	236.000	169.098	-66.902
• EDV-Dienstleistungen	0	0	0
• Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	0	13.277	13.277
• Gebühren für die Bezügeberechnung (NLBV)	0	0	0
• Sonstige Gebühren	0	0	0
• Fremdreinigung und Entsorgung	0	29.719	29.719
• Betriebs- Amtsarzt und Arbeitssicherheit	0	1.854	1.854
• Nutzungsentgelte für Lizenzen und Rechte	1.493.600	1.645.266	151.666
- Gebühren und Beiträge	0	0	0
- Sonstige Fremdleistungen	80.000	76.595	-3.405
Summe 4.1.:	1.889.600	2.086.600	197.000
4.2. Aufwendungen für Geschäftsbedarf			
- Aufwendungen für EDV, Büromaterial und Drucksachen	50.000	19.846	-30.154
- Aufwendungen für Kommunikation	0	0	0
• Telefon, Telefax und andere Postdienstnetze	100.000	90.010	-9.990
• Reisekosten	70.000	63.465	-6.535
• Porto	0	880	880
• Öffentlichkeitsarbeit	30.000	12.161	-17.839
• Gästebewirtung und Repräsentation	0	12.195	12.195
Summe 4.2.:	250.000	198.557	-51.443

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
4.3. Sonstige Personalaufwendungen			
- Vergütungen für Lehraufträge	0	0	0
- Vergütungen für Gastvorträge und Gastprofessuren	0	0	0
- Fort- und Weiterbildung	40.000	47.083	7.083
- Personaleinstellung, -umsetzung, - entlassung	0	6.571	6.571
- Übrige Personalaufwendungen	0	0	0
Summe 4.3.:	40.000	53.654	13.654
4.4. Übrige sonstige Aufwendungen			
- Verluste aus dem Abgang v. Gegenständen des	0	78	78
- Schadensersatzleistungen	0	0	0
- Abschreibungen auf Forderungen	0	0	0
- Periodenfremde Aufwendungen	0	97.412	97.412
- Sicherung der Gebäude	0	0	0
- Aufwendungen für die Betreuung der Studierenden	0	0	0
- Aufwendungen für Mitgliedschaften	0	2.494	2.494
- Zuführungen Sonderposten für Investitionszuschüsse	0	595.054	595.054
- Andere sonstige betriebliche Aufwendungen	0	30.337	30.337
Summe 4.4.:	0	725.375	725.375
Summe 4.:	2.179.600	3.064.186	884.586
5. Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen:	0	0	0
Summe 5.:	0	0	0
Summe II.:	7.708.100	8.362.254	654.154
III. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-900.000	-590.470	309.530
(Summe I. ./ Summe II.)			
IV. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen			
1. Außerordentliche Erträge	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Außerordentliche Aufwendungen:	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
V. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
(Außerordentliche Erträge ./ Außerordentliche Aufwendungen)			
VI. Steuern			
1. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:			
- Körperschaftsteuer	0	0	0
- Gewerbeertragsteuer	0	0	0
- Kapitalertragsteuer	0	0	0
- Umsatzsteuer	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Sonstige Steuern:			
- Kraftfahrzeugsteuer	0	0	0
- Grundsteuer	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
Summe VI.:	0	0	0
VII Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-900.000	-590.470	309.530
(Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit + Außerordentliches Ergebnis ./ Steuern)			

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0607 Förderung von Einrichtungen der wissenschaftlichen Forschung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
E I N N A H M E N						
119 41-1	164	Rückzahlung von Überzahlungen *** Rückzahlungen können abweichend von § 15 LHO durch Absetzen von der Einnahme erfolgen.	3.246.362,21	—	3.246.362,21	2.550.000
231 01-7	164	Zuweisungen des Bundes für die Einrichtungen der Blauen Liste - Betrieb -	8.512.660,01	—	8.512.660,01	8.527.000
232 01-3	178	Sonstige Zuweisungen von Ländern	692.404,94	—	692.404,94	704.000
232 02-1	164	Sonstige Zuweisungen von Ländern aufgrund der Rahmenvereinbarung Forschungsförderung *** 1. Rückzahlungen können abweichend von § 15 LHO durch Absetzungen von der Einnahme erfolgen. 2. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist Absatz 1 der Erläuterungen verbindlich.	5.606.227,13	—	5.606.227,13	5.984.000
331 01-1	164	Zuweisungen des Bundes für die Einrichtungen der Blauen Liste - Investitionen -	1.989.000,00	1.553.355,53	3.542.355,53	2.110.000
A U S G A B E N						
685 27-1	165	Zuschüsse an wissenschaftliche Vereinigungen	310.601,00	—	310.601,00	314.000
685 28-0	164	Zuschuss des Landes Niedersachsen zur Finanzierung der Hochschul-Informations-System GmbH (HIS) Übertragbar. Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 685 28, 685 29, 685 36, 685 37, 685 51, 685 52, 685 53, 685 55, 685 57, 685 62, 894 62, 685 63, 894 63, 685 64, 894 64, 685 69, 894 69, 685 71 und 894 71.	584.429,63	—	584.429,63	626.000
685 29-8	165	Zuschuss an das Soziologische Forschungsinstitut e.V. in Göttingen (SOFI) Vgl. D-Vermerk zu 685 28.	736.000,00	—	736.000,00	736.000
685 35-2	165	Zuschuss für das Kuratorium OFFIS e.V. (Oldenburger Forschungs- und Entwicklungsinstitut für Informatik-Werkzeuge und -Systeme)	—	—	—	—
685 36-0	165	Zuschuss für das Forschungszentrum TERRA-MARE in Wilhelmshaven Vgl. D-Vermerk zu 685 28.	—	—	—	—
685 37-9	165	Zuschuss an das Institut für Ökonomische Bildung GmbH Oldenburg (IÖB) Vgl. D-Vermerk zu 685 28.	460.000,00	—	460.000,00	500.000
685 51-4	165	Zuschuss für die Braunschweigische Wissenschaftliche Gesellschaft in Braunschweig (BWG) Vgl. D-Vermerk zu 685 28. *** Für Verwaltungsleistungen, die Landesbehörden für die BWG erbringen, werden Leistungsgebühren / Entgelte nicht erhoben.	92.000,00	—	92.000,00	92.000
685 52-2	165	Zuschuss an die Akademie der Wissenschaften zu Göttingen (AdW) Vgl. D-Vermerk zu 685 28. *** Für Verwaltungsleistungen, die Landesbehörden für die Akademie der Wissenschaften in Göttingen erbringen, werden Leistungsgebühren/ Entgelte nicht erhoben.	786.000,00	—	786.000,00	786.000
685 53-0	165	Zuschuss an das Kriminologische Forschungsinstitut in Hannover (KFN) Vgl. D-Vermerk zu 685 28.	1.084.600,00	—	1.084.600,00	1.085.000
685 55-7	165	Finanzierung Niedersachsens an das HanseWissenschaftskolleg (HWK) Vgl. D-Vermerk zu 685 28.	1.150.406,73	—	1.150.406,73	1.233.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.550.000,00	696.362,21	—	232 02: Die verbindliche Erläuterung lautet: Gem. § 15 Abs. 1 Satz 3 LHO wird die von den Ländern be- schlossene Verrechnung der Länderleistungen zugelassen.
—	8.527.000,00	-14.339,99	—	
—	704.000,00	-11.595,06	—	
—	5.984.000,00	-377.772,87	—	
1.175.000,00	3.285.000,00	257.355,53	—	
—	314.000,00	-3.399,00	—	
—	626.000,00	-41.570,37	—	
—	736.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	500.000,00	-40.000,00	—	
—	92.000,00	—	—	
—	786.000,00	—	—	
—	1.085.000,00	-400,00	—	
—	1.233.000,00	-82.593,27	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0607 Förderung von Einrichtungen der wissenschaftlichen Forschung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
685 57-3	165	Zuschuss des Landes Niedersachsen für das Georg-Eckert-Institut für internationale Schulbuchforschung (GEI) <i>Vgl. D-Vermerk zu 685 28.</i> <i>*** Für Verwaltungsleistungen, die Landesbehörden für das Institut erbringen, werden Leistungsgebühren/ Entgelte nicht erhoben.</i>	1.607.500,00	—	1.607.500,00	1.609.000
TGr. 62		Titelgruppe(n) Laser-Laboratorium Göttingen e.V. (LLG) <i>Übertragbar.</i>	(1.459.000,00)	(—)	(1.459.000,00)	(1.459.000)
685 62-0	165	Zuschuss für laufende Zwecke <i>Vgl. D-Vermerk zu 685 28.</i>	1.119.000,00	—	1.119.000,00	1.119.000
894 62-8	165	Zuschuss für Investitionen <i>Vgl. D-Vermerk zu 685 28.</i>	340.000,00	—	340.000,00	340.000
TGr. 63		Kuratorium OFFIS e.V. (Oldenburger Forschungs- und Entwicklungsinstitut für Informatik- Werkzeuge und -Systeme)	(3.435.000,00)	(—)	(3.435.000,00)	(3.435.000)
685 63-8	165	Zuschuss für das Kuratorium OFFIS e.V. (Oldenburger Forschungs- und Entwicklungsinstitut für Informatik-Werkzeuge und -Systeme) <i>Vgl. D-Vermerk zu 685 28.</i>	3.325.000,00	—	3.325.000,00	3.325.000
894 63-6	165	Zuschuss für Investitionen <i>Vgl. D-Vermerk zu 685 28.</i>	110.000,00	—	110.000,00	110.000
TGr. 64		Förderung der Hochschulübergreifenden Innovationsgesellschaft N-transfer GmbH <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(616.000,00)	(—)	(616.000,00)	(576.000)
685 64-6	165	Zuschuss für laufende Zwecke <i>Vgl. D-Vermerk zu 685 28.</i>	616.000,00	—	616.000,00	576.000
894 64-4	165	Zuschuss für Investitionen <i>Vgl. D-Vermerk zu 685 28.</i>	—	—	—	—
TGr. 69		Förderung des Instituts für Solarenergieforschung (ISFH)	(2.641.000,00)	(—)	(2.641.000,00)	(2.591.000)
685 69-7	165	Zuschuss für laufende Zwecke <i>Vgl. D-Vermerk zu 685 28.</i>	2.531.000,00	—	2.531.000,00	2.531.000
894 69-5	165	Zuschuss für Investitionen <i>Vgl. D-Vermerk zu 685 28.</i>	110.000,00	—	110.000,00	60.000
TGr. 71		Clausthaler Umwelttechnik-Institut GmbH (CUTEC)	(3.287.000,00)	(—)	(3.287.000,00)	(3.287.000)
685 71-9	165	Zuschuss für laufende Zwecke <i>Vgl. D-Vermerk zu 685 28.</i>	3.187.000,00	—	3.187.000,00	3.187.000
894 71-7	165	Zuschuss für Investitionen <i>Vgl. D-Vermerk zu 685 28.</i>	100.000,00	—	100.000,00	100.000
TGr. 77/78 79/80 81/86 87/89 92/95 96/97		Gemeinsame Finanzierung wissenschaftlicher Forschungseinrichtungen mit überregionalem Wirkungsbereich <i>*** Soweit Landesbehörden Verwaltungsleistungen für die gemeinsam finanzierten wissenschaftlichen Einrichtungen erbringen, werden hierfür Leistungsgebühren/Entgelte nicht erhoben.</i>	(154.430.458,38)	(7.986.451,28)	(162.416.909,66)	(160.015.000)
685 77-8	164	Zuschuss an das Deutsche Primatenzentrum GmbH, Göttingen (DPZ)	9.137.000,00	—	9.137.000,00	9.137.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.609.000,00	-1.500,00	—	
(—)	(1.459.000,00)	(—)	(—)	
—	1.119.000,00	—	—	
—	340.000,00	—	—	
(—)	(3.435.000,00)	(—)	(—)	
—	3.325.000,00	—	—	
—	110.000,00	—	—	
(—)	(576.000,00)	(40.000,00)	(—)	
—	576.000,00	40.000,00	—	
—	—	—	—	
(50.000,00)	(2.641.000,00)	(—)	(—)	
—	2.531.000,00	—	—	
50.000,00	110.000,00	—	—	
(—)	(3.287.000,00)	(—)	(—)	
—	3.187.000,00	—	—	
—	100.000,00	—	—	
(2.909.000,00)	(162.924.000,00)	(-507.090,34)	(—)	
—	9.137.000,00	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0607 Förderung von Einrichtungen der wissenschaftlichen Forschung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
685 78-6	164	Zuschuss an die IWF Wissen und Medien gGmbH, Göttingen <i>Übertragbar.</i>	2.788.000,00	—	2.788.000,00	3.006.000
685 79-4	164	Zuschuss an die Deutsche Sammlung Mikroorganismen und Zellkulturen GmbH (DSMZ)	4.610.000,00	—	4.610.000,00	4.910.000
685 81-6	164	Zuschuss an die Deutsche Akademie der Technikwissenschaften (acatech)	46.483,20	—	46.483,20	47.000
685 86-7	164	Zuschuss an die Max-Planck-Gesellschaft (MPG)	61.459.866,43	4.129.700,00	65.589.566,43	65.507.000
685 87-5	137	Zuschuss an die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) für die allgemeine Forschungsförderung <i>Übertragbar.</i>	56.620.582,00	190.418,00	56.811.000,00	56.811.000
685 89-1	164	Akademienprogramm <i>Übertragbar.</i>	2.313.360,96	—	2.313.360,96	2.312.000
685 92-1	164	Zuschuss an die Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH, Braunschweig-Stöckheim	3.191.100,00	—	3.191.100,00	3.202.000
685 95-6	164	Fraunhofer-Gesellschaft e. V. (FhG) - Zuschuss für laufende Zwecke -	2.625.100,00	—	2.625.100,00	2.469.000
685 96-4	164	GKSS - Forschungszentrum Geesthacht mbH - Zuschuss für laufende Zwecke -	572.299,07	—	572.299,07	592.000
685 97-2	164	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR) - Zuschuss für laufende Zwecke -	5.389.000,00	—	5.389.000,00	5.389.000
894 77-6	164	Für Investitionen (Deutsches Primatenzentrum)	2.639.288,94	3.106.711,06	5.746.000,00	3.396.000
894 78-4	164	Für Investitionen (IWF Wissen und Medien gGmbH)	112.000,00	—	112.000,00	310.000
894 79-2	164	Für Investitionen (Deutsche Sammlung Mikroorganismen und Zellkulturen GmbH)	514.000,00	—	514.000,00	514.000
894 92-0	164	Für Investitionen (Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH)	1.005.600,00	82.400,00	1.088.000,00	1.006.000
894 96-2	164	GKSS - Forschungszentrum Geesthacht mbH - Zuschuss für Investitionen -	134.877,78	65.122,22	200.000,00	135.000
894 97-0	164	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR) - Zuschuss für Investitionen -	1.271.900,00	412.100,00	1.684.000,00	1.272.000
Abschluss Kapitel 0607						
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	3.246.362,21	—	3.246.362,21	2.550.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	14.811.292,08	—	14.811.292,08	15.215.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	1.989.000,00	1.553.355,53	3.542.355,53	2.110.000
		Summe der Einnahmen	20.046.654,29	1.553.355,53	21.600.009,82	19.875.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	166.342.329,02	4.320.118,00	170.662.447,02	171.101.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	6.337.666,72	3.666.333,28	10.004.000,00	7.243.000
		Summe der Ausgaben	172.679.995,74	7.986.451,28	180.666.447,02	178.344.000
		Zuschuss	152.633.341,45	6.433.095,75	159.066.437,20	158.469.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	3.006.000,00	-218.000,00	—	
—	4.910.000,00	-300.000,00	—	
—	47.000,00	-516,80	—	
—	65.507.000,00	82.566,43	—	
—	56.811.000,00	—	—	
—	2.312.000,00	1.360,96	—	
—	3.202.000,00	-10.900,00	—	
—	2.469.000,00	156.100,00	—	
—	592.000,00	-19.700,93	—	
—	5.389.000,00	—	—	
2.350.000,00	5.746.000,00	—	—	
—	310.000,00	-198.000,00	—	
—	514.000,00	—	—	
82.000,00	1.088.000,00	—	—	
65.000,00	200.000,00	—	—	
412.000,00	1.684.000,00	—	—	
—	2.550.000,00	696.362,21	—	
—	15.215.000,00	-403.707,92	—	
1.175.000,00	3.285.000,00	257.355,53	—	
1.175.000,00	21.050.000,00	550.009,82	—	
—	171.101.000,00	-438.552,98	—	
2.959.000,00	10.202.000,00	-198.000,00	—	
2.959.000,00	181.303.000,00	-636.552,98	—	
1.784.000,00	160.253.000,00	-1.186.562,80		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0608 Förderung der Wissenschaft allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		*** Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die allgemeinen Erläuterungen zu Kapitel 0608 verbindlich.				
		E I N N A H M E N				
119 01-6	131	Vermischte Einnahmen	—	—	—	1.000
119 41-5	131	Rückzahlung von Überzahlungen	87.556,35	—	87.556,35	128.000
119 65-2	131	Technologietransfer - Einnahmen aus Veröffentlichungen, Zuwendungen und Aufträgen Dritter -	—	—	—	—
119 66-0	131	Technologietransfer - Einnahmen aus Veröffentlichungen, Zuwendungen und Aufträgen Dritter -	—	—	—	—
		Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66. *** Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.				
119 74-1	131	Rückzahlungen für TGr. 74 Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 74.	446.929,19	—	446.929,19	—
129 01-1	131	Ablieferungen der Stiftungen für Beihilfen	2.974.503,84	—	2.974.503,84	—
231 05-3	139	Zuweisungen des Bundes	—	—	—	—
231 96-7	131	Zuweisungen des Bundes im Rahmen des Hochschulpakts 2020 Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 96.	9.740.740,00	—	9.740.740,00	9.825.000
282 01-4	131	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.	10.000,00	—	10.000,00	—
282 03-0	136	Zuschuss des Verbandes Deutscher Reeder Vgl. K-Vermerk zu 682 03.	—	—	—	183.000
282 69-3	139	Sonstige Zuschüsse Dritter für das Projekt "Ideen-Expo" Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 69.	—	—	—	—
282 79-0 apl.	131	Zuschuss des Vereins Internationale Frauenuniversität e.V.	25.068,50	—	25.068,50	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 67		Ablieferungen der Fachhochschulen aus formelgebundener Mittelbemessung	(722.094,30)	(—)	(722.094,30)	(—)
121 67-3	136	Ablieferungen der Landesbetriebe Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 67.	722.094,30	—	722.094,30	—
129 67-4	136	Ablieferungen der Stiftungen Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 67.	—	—	—	—
TGr. 68		Ablieferung der Universitäten aus formelgebundener Mittelbemessung	(2.020.002,17)	(—)	(2.020.002,17)	(—)
121 68-1	131	Ablieferungen der Landesbetriebe Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 68.	1.125.832,56	—	1.125.832,56	—
129 68-2	131	Ablieferungen der Stiftungen Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 68.	894.169,61	—	894.169,61	—
TGr. 75		Zentrale Evaluations- und Akkreditierungsagentur Hannover (ZEvA)	(422.822,42)	(—)	(422.822,42)	(253.000)
121 75-4	139	Ablieferungen der ZEvA Vgl. K-Vermerk zu 682 75.	422.822,42	—	422.822,42	253.000
381 75-6	990	Zuführung von 0608 - 981 73	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	-1.000,00	—	Kapitel 0608: Die verbindliche Erläuterung lautet: Befristet bis zum Haushaltsjahr 2010 dürfen Ausgabereste bei übertragbaren Ausgabetiteln bis zur Höhe von 90 v.H. gebildet, übertragen und in Anspruch genommen werden. Die gem. § 45 LHO erforderliche Einwilligung des Finanzministeriums gilt insoweit als erteilt.
—	128.000,00	-40.443,65	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	446.929,19	—	
—	—	2.974.503,84	—	
—	—	—	—	
—	9.825.000,00	-84.260,00	—	
—	—	10.000,00	—	
—	183.000,00	-183.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	25.068,50	—	
(—)	(—)	(722.094,30)	(—)	
—	—	722.094,30	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(2.020.002,17)	(—)	
—	—	1.125.832,56	—	
—	—	894.169,61	—	
(—)	(253.000,00)	(169.822,42)	(—)	
—	253.000,00	169.822,42	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0608 Förderung der Wissenschaft allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 77		Besondere Maßnahmen zur Förderung der Hochschulstruktur, der Lehre mit neuen Medien und der Qualität des Studiums	(848.549,56)	(—)	(848.549,56)	(—)
119 77-6	131	Rückzahlungen für Titelgruppe 77 <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 77.</i>	78.878,54	—	78.878,54	—
231 77-0	139	Zuweisungen des Bundes nach dem Entflechtungsgesetz <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 77.</i>	769.671,02	—	769.671,02	—
		A U S G A B E N				
422 01-0	139	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu lasten Ausgabetitelgruppe 74 und Ausgabetitelgruppe 77.</i> <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 682 02 und 685 02.</i> <i>*** 1. Zeitweilig nicht in Anspruch genommene Ausgaben für Planstellen der Professoren dürfen für Vertretungsaufträge und für Aufträge zur Wahrnehmung von Professorenstellen verwendet werden.</i> <i>2. Zeitweilig nicht in Anspruch genommene Ausgaben für Planstellen der Professoren und Akademischen Räte dürfen ferner zur Verstärkung der Ausgaben bei Titelgruppe 77 verwendet werden. Dies gilt nicht für Planstellen zur Förderung des hochqualifizierten wissenschaftlichen Nachwuchses (Fiebiger-Plan).</i> <i>3. Die Verstärkung der Ausgaben bei den deckungsberechtigten Titeln darf den Gesamtbetrag der Einsparungen nach Nr. 1 und 2 nicht überschreiten.</i>	—	—	—	398.000
425 01-0	139	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 01-6	139	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
428 01-9	131	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu lasten Ausgabetitelgruppe 74 und Ausgabetitelgruppe 77.</i> <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 682 02 und 685 02.</i>	30.831,84	—	30.831,84	3.524.000
671 01-0	692	Verwaltungskostenerstattungen im Inland	496.540,00	—	496.540,00	350.000
682 02-0	131	Zuschüsse an Landesbetriebe <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulas- ten 422 01.</i> <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulas- ten 428 01.</i>	1.689.754,00	—	1.689.754,00	—
682 03-9	136	Zuschuss an die Fachhochschule Oldenburg/ Ostfriesland/Wilhelmshaven <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 282 03.</i>	151.994,00	—	151.994,00	183.000
684 01-5	136	Finanzhilfe für Fachhochschulen in kirchlicher Trägerschaft gemäß § 67 NHG	—	—	—	—
684 02-3	136	Zuschuss an die Freie Kunststudienstätte Otters- berg e.V.	380.000,00	—	380.000,00	380.000
684 03-1	131	Zuschuss zur Finanzierung der Deutsch-Franzö- sischen Hochschule	92.998,75	—	92.998,75	100.000
684 05-8	136	Zuschuss an die private Fachhochschule Buxte- hude	792.275,61	—	792.275,61	1.100.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(848.549,56)	(—)	
—	—	78.878,54	—	
—	—	769.671,02	—	
—	398.000,00	-398.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	3.524.000,00	-3.493.168,16	—	
177.540,00	527.540,00	-31.000,00	—	
—	—	1.689.754,00	—	
151.994,00	334.994,00	-183.000,00	—	
—	—	—	—	
—	380.000,00	—	—	
—	100.000,00	-7.001,25	—	
—	1.100.000,00	-307.724,39	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0608 Förderung der Wissenschaft allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
685 02-0	131	Zuschüsse an Stiftungen <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 422 01.</i> <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 428 01.</i>	631.996,45	—	631.996,45	—
685 05-4	131	Beihilfen für Beamte der Stiftungen	3.187.776,94	—	3.187.776,94	—
685 06-2	131	Beihilfen für Angestellte der Stiftungen	708,59	—	708,59	—
685 07-0	131	Beihilfen für Arbeiter der Stiftungen	15,60	—	15,60	—
685 08-9	131	Beihilfen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der Stiftungen	75.653,87	—	75.653,87	—
883 01-8	136	Mediothek Diepholz	—	850.000,00	850.000,00	850.000
TGr. 61		Titelgruppe(n) Wissenschaftliche Zusammenarbeit mit dem Ausland <i>Übertragbar.</i> <i>Abweichend von § 20 Abs. 1 LHO sind nur gegenseitig deckungsfähig 429 61, 511 61, 527 61, 547 61, 681 61, 682 61 und 685 61.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(297.590,52)	(13.000,00)	(310.590,52)	(331.000)
429 61-9	131	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
511 61-7	131	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	35,10	—	35,10	—
527 61-0	131	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	9.297,65	—	9.297,65	—
529 61-3	131	Repräsentative Ausgaben	294,66	—	294,66	1.000
547 61-1	131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
681 61-0	131	Stipendien <i>*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.</i>	—	—	—	151.000
682 61-6	131	Zuschüsse an Landesbetriebe	145.112,68	13.000,00	158.112,68	179.000
685 61-5	131	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	142.850,43	—	142.850,43	—
TGr. 62		Wissenschaftspreis Niedersachsen <i>Abweichend von § 20 Abs. 1 LHO sind nur gegenseitig deckungsfähig 539 62 und 547 62.</i>	(89.982,65)	(—)	(89.982,65)	(100.000)
529 62-1	139	Repräsentative Ausgaben	6.189,00	—	6.189,00	10.000
539 62-7	139	Forschungspreise	80.500,00	—	80.500,00	70.000
547 62-0	139	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	3.293,65	—	3.293,65	20.000
TGr. 63		Internationalisierung der Hochschulen <i>Übertragbar.</i>	(95.060,95)	(5.000,00)	(100.060,95)	(102.000)
429 63-5	131	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 63-8	131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
682 63-2	131	Zuschüsse an Landesbetriebe	95.060,95	5.000,00	100.060,95	102.000
685 63-1	131	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 64		Förderung der Lehre mit neuen Medien	(—)	(—)	(—)	(—)
682 64-0	131	Zuschüsse an Landesbetriebe	—	—	—	—
685 64-0	131	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	631.996,45	—	
—	—	3.187.776,94	3.187.776,94	685 05: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	708,59	708,59	685 06: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	15,60	15,60	685 07: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	75.653,87	75.653,87	685 08: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	850.000,00	—	—	
(34.513,18)	(365.513,18)	(-54.922,66)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	35,10	—	
—	—	9.297,65	—	
—	1.000,00	-705,34	—	
—	—	—	—	
—	151.000,00	-151.000,00	—	
34.513,18	213.513,18	-55.400,50	—	681 61: Die verbindliche Erläuterung lautet: Stipendien können als Leistungen eigener Art im Einzelfall bis zur Höhe von monatlich 690,24 EUR zzgl. 92,03 EUR für Krankenversicherungsbeiträge gezahlt werden. Stipen- dien können über das Haushaltsjahr hinaus bewilligt werden. Der Gesamtbedarf pro Haushaltsjahr beträgt bis zu 151 000 EUR.
—	—	142.850,43	—	
(—)	(100.000,00)	(-10.017,35)	(—)	
—	10.000,00	-3.811,00	—	
—	70.000,00	10.500,00	—	
—	20.000,00	-16.706,35	—	
(3.816,02)	(105.816,02)	(-5.755,07)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
3.816,02	105.816,02	-5.755,07	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0608 Förderung der Wissenschaft allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
891 64-9	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für Investitionen	—	—	—	—
894 64-8	131	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 65		Maßnahmen zur Förderung des Technologietransfers zwischen Wirtschaft und Wissenschaft	(—)	(—)	(—)	(—)
531 65-0	131	Veröffentlichungen	—	—	—	—
682 65-9	131	Zuschüsse an Landesbetriebe	—	—	—	—
685 65-8	131	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
686 65-4	131	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	—	—	—	—
891 65-7	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für Investitionen	—	—	—	—
TGr. 66		Maßnahmen des Technologietransfers und Erprobung neuer Kooperationsmodelle zwischen Hochschule und Wirtschaft <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 66 und 282 01.</i> <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: Ausgabetitelgruppe 66, 428 71, 429 71, 547 71, 681 71, 682 71, 685 71, Ausgabetitelgruppe 74 und Ausgabetitelgruppe 77.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(4.915.879,21)	(5.610.000,00)	(10.525.879,21)	(7.074.000)
547 66-2	139	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	59,65	—	59,65	—
682 66-7	139	Zuschüsse an Landesbetriebe	2.430.141,54	5.610.000,00	8.040.141,54	7.074.000
685 66-6	139	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	2.485.678,02	—	2.485.678,02	—
686 66-2	139	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	—	—	—	—
891 66-5	139	Zuschüsse an Landesbetriebe für Investitionen	—	—	—	—
TGr. 67		Zuführungen an die Fachhochschulen aus formelgebundener Mittelbemessung <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 121 67 und 129 67.</i>	(722.094,30)	(—)	(722.094,30)	(—)
682 67-5	136	Zuführungen an die Landesbetriebe	424.589,23	—	424.589,23	—
685 67-4	136	Zuführungen an die Stiftungen	297.505,07	—	297.505,07	—
TGr. 68		Zuführungen an die Universitäten aus formelgebundener Mittelbemessung <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 121 68 und 129 68.</i>	(2.020.002,15)	(—)	(2.020.002,15)	(—)
682 68-3	131	Zuführungen an die Landesbetriebe	904.794,45	—	904.794,45	—
685 68-2	131	Zuführungen an die Stiftungen	1.115.207,70	—	1.115.207,70	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(4.442.079,49)	(11.516.079,49)	(-990.200,28)	(—)	
—	—	59,65	—	
4.442.079,49	11.516.079,49	-3.475.937,95	—	
—	—	2.485.678,02	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(722.094,30)	(—)	
—	—	424.589,23	—	
—	—	297.505,07	—	
(—)	(—)	(2.020.002,15)	(—)	
—	—	904.794,45	—	
—	—	1.115.207,70	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0608 Förderung der Wissenschaft allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 69		Ideen-Expo <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 69.</i>	(500.000,00)	(—)	(500.000,00)	(500.000)
429 69-4	139	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 69-7	139	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
686 69-7	139	Sonstige Zuschüsse	500.000,00	—	500.000,00	500.000
831 69-7	178	Kapitalzuführung an die IdeenEXPO GmbH	—	—	—	—
TGr. 70		Familienfreundliche Hochschule "Offensive kinder- und familienfreundliches Niedersachsen"	(—)	(—)	(—)	(150.000)
682 70-5	131	Zuschüsse an Landesbetriebe	—	—	—	150.000
685 70-4	131	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	—	—	—	—
TGr. 71		Erhaltung und Förderung der Lehre und Forschung <i>Übertragbar.</i> <i>Abweichend von § 20 Abs. 1 LHO sind nur gegenseitig deckungsfähig 428 71, 429 71, 547 71, 681 71, 682 71 und 685 71.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(457.180,83)	(160.000,00)	(617.180,83)	(493.000)
428 71-0	131	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.</i>	—	—	—	—
429 71-6	131	Nicht aufteilbare Personalausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.</i> <i>*** Ausgaben dürfen nur für die Vergütung von Beschäftigten in einem befristeten Arbeitsverhältnis geleistet werden.</i>	109.999,97	—	109.999,97	29.000
529 71-0	131	Zur Verfügung verschiedener Ausschüsse <i>*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.</i>	341,05	—	341,05	1.000
547 71-9	131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.</i>	229.824,81	—	229.824,81	182.000
681 71-7	131	Zuschüsse an natürliche Personen in besonderen Fällen <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.</i> <i>*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.</i>	12.332,00	—	12.332,00	16.000
682 71-3	131	Zuschüsse an Landesbetriebe <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.</i>	85.000,00	160.000,00	245.000,00	113.000
685 71-2	131	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentlichen Einrichtungen <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.</i>	19.683,00	—	19.683,00	152.000
TGr. 73		Hochschulübergreifende Innovationen	(—)	(—)	(—)	(—)
682 73-0	131	Zuschüsse an Landesbetriebe	—	—	—	—
685 73-9	131	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
891 73-8	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für Investitionen	—	—	—	—
894 73-7	131	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
981 73-7	990	Abführung an 0608 - 381 75	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(500.000,00)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	500.000,00	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(150.000,00)	(-150.000,00)	(—)	
—	150.000,00	-150.000,00	—	
—	—	—	—	
(175.701,20)	(668.701,20)	(-51.520,37)	(—)	
—	—	—	—	
—	29.000,00	80.999,97	—	
—	1.000,00	-658,95	—	529 71:
—	182.000,00	47.824,81	—	Die verbindliche Erläuterung lautet:
—	16.000,00	-3.668,00	—	Aus diesem Ansatz können Ausgaben bis zur Höhe von je 500
175.701,20	288.701,20	-43.701,20	—	EUR für Repräsentationsausgaben anlässlich der Vergabesit-
—	152.000,00	-132.317,00	—	zung des Ausschusses zur Vergabe von Mitteln zur verstärkten
				Förderung der wissenschaftlichen Forschung sowie Sitzungen
				zur externen Evaluation von Bibliotheken geleistet werden.
				681 71:
				Die verbindliche Erläuterung lautet:
				Veranschlagt ist die Vergabe eines Stipendiums des Landes am
				Zentralinstitut für Kunstgeschichte in München in Höhe von
				bis zu 1 333,33 EUR monatlich für 12 Monate im Einzelfall als
				Leistung eigener Art. Stipendien können über das Haushalts-
				jahr hinaus bewilligt werden. Der Gesamtbedarf pro Haus-
				haltsjahr beträgt bis zu 16 000 EUR.
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
 Kapitel 0608 Förderung der Wissenschaft allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 74		Forschungs- und Berufungspool, innovative Hochschulprojekte <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 74.</i> <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 422 01.</i> <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 428 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(10.289.749,71)	(620.000,00)	(10.909.749,71)	(11.285.000)
429 74-0	131	Nicht aufteilbare Personalausgaben <i>*** Die Ausgaben dürfen nur für Vergütung von Beschäftigten in einem befristeten Arbeitsverhältnis geleistet werden.</i>	446.332,80	—	446.332,80	364.000
459 74-7	131	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	—	—	—	—
547 74-3	131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	196.775,01	—	196.775,01	293.000
681 74-1	131	Zuschüsse an natürliche Personen in besonderen Fällen	—	—	—	—
682 74-8	131	Zuschüsse an Landesbetriebe	5.678.092,86	620.000,00	6.298.092,86	5.203.000
685 74-7	131	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	3.349.652,59	—	3.349.652,59	4.300.000
812 74-9	131	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	121.286,45	—	121.286,45	1.125.000
891 74-6	131	Zuschüsse an Landesbetriebe für Investitionen	497.610,00	—	497.610,00	—
893 74-9	131	Zuschüsse für Investitionen	—	—	—	—
894 74-5	131	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 75		Zentrale Evaluations- und Akkreditierungsagentur Hannover (ZEvA) <i>Übertragbar.</i>	(947.822,42)	(—)	(947.822,42)	(778.000)
682 75-6	139	Zuschuss an den Landesbetrieb Universität Hannover für laufende Zwecke der ZEvA <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 121 75.</i> <i>*** Die Mittel für die Vergütung von 2 Angestellten der Entgeltgruppe E 13 Ü TV-L stehen nur für eine befristete Beschäftigung zur Verfügung.</i>	947.822,42	—	947.822,42	778.000
891 75-4	139	Zuschuss an den Landesbetrieb Universität Hannover für Investitionen der ZEvA	—	—	—	—
TGr. 76		Besondere Maßnahmen zum Abbau des Numerus Clausus, zur Förderung der Hochschulstruktur und der Qualität des Studiums	(—)	(—)	(—)	(—)
425 76-1	139	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
547 76-0	131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
682 76-4	131	Zuschüsse an Landesbetriebe	—	—	—	—
685 76-3	131	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
891 76-2	131	Zuschüsse an Landesbetriebe zum Erwerb von Geräten	—	—	—	—
894 76-1	131	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(2.307.210,38)	(13.592.210,38)	(-2.682.460,67)	(—)	
—	364.000,00	82.332,80	—	
—	—	—	—	
—	293.000,00	-96.224,99	—	
—	—	—	—	
2.307.210,38	7.510.210,38	-1.212.117,52	—	
—	4.300.000,00	-950.347,41	—	
—	1.125.000,00	-1.003.713,55	—	
—	—	497.610,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(778.000,00)	(169.822,42)	(—)	
—	778.000,00	169.822,42	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0608 Förderung der Wissenschaft allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 77		Besondere Maßnahmen zur Förderung der Hochschulstruktur, der Lehre mit neuen Medien und der Qualität des Studiums <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei 119 77 und 231 77.</i> <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 422 01.</i> <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 428 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.</i> <i>*** Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 2 zu 422 01.</i> <i>Vgl. Buchst. B, Nr. 1 der Allgemeinen Haushaltsvermerke zur Übersicht über das Beschäftigungsvolumen, das Personalkostenbudget und die Stellen. Im übrigen dürfen nur Ausgaben für Vergütungen von Beschäftigten in einem befristeten Arbeitsverhältnis geleistet werden.</i> <i>Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(13.920.125,57)	(4.000.000,00)	(17.920.125,57)	(10.882.000)
428 77-9	139	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	33.171,29	—	33.171,29	—
547 77-8	131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	73.319,07	—	73.319,07	—
682 77-2	131	Zuschüsse an Landesbetriebe <i>*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist Absatz 1 der Erläuterung verbindlich.</i>	10.481.511,42	4.000.000,00	14.481.511,42	10.882.000
685 77-1	131	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	3.332.123,79	—	3.332.123,79	—
891 77-0	131	Zuschüsse an Landesbetriebe zum Erwerb von Geräten	—	—	—	—
894 77-0	131	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 79		Frauen- und Genderforschung; Förderung der Chancengleichheit für Frauen in Forschung und Lehre <i>Übertragbar.</i>	(830.566,56)	(100.000,00)	(930.566,56)	(760.000)
547 79-4	131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	3.638,96	—	3.638,96	—
682 79-9	131	Zuschüsse an Landesbetriebe	602.042,02	100.000,00	702.042,02	760.000
685 79-8	131	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	224.885,58	—	224.885,58	—
TGr. 95		Programm zur Förderung der Weiterentwicklung von Hochschulen und Wissenschaft	(—)	(—)	(—)	(—)
547 95-6	131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
682 95-0	131	Zuschüsse an Landesbetriebe	—	—	—	—
683 95-7	136	Zuschüsse an staatlich anerkannte Fachhochschulen	—	—	—	—
684 95-3	136	Zuschüsse an kirchliche Fachhochschulen	—	—	—	—
685 95-0	136	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
891 95-9	131	Zuschüsse an Landesbetriebe zum Erwerb von Geräten	—	—	—	—
894 95-8	131	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—

[illegible]

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0608 Förderung der Wissenschaft allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 96		Hochschulpakt 2020 <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 96.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(19.654.864,14)	(687.000,00)	(20.341.864,14)	(19.650.000)
547 96-4	131	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
682 96-9	131	Zuschüsse an Landesbetriebe	13.584.513,00	687.000,00	14.271.513,00	19.650.000
685 96-8	131	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	6.070.351,14	—	6.070.351,14	—
891 96-7	131	Zuschüsse an Landesbetriebe zum Erwerb von Geräten	—	—	—	—
894 96-6	131	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 0608				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	6.752.786,81	—	6.752.786,81	382.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	10.545.479,52	—	10.545.479,52	10.008.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	17.298.266,33	—	17.298.266,33	10.390.000
		4 Personalausgaben	620.335,90	—	620.335,90	4.315.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	603.568,61	—	603.568,61	577.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	60.428.663,70	11.195.000,00	71.623.663,70	52.123.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	618.896,45	850.000,00	1.468.896,45	1.975.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	62.271.464,66	12.045.000,00	74.316.464,66	58.990.000
		Zuschuss	44.973.198,33	12.045.000,00	57.018.198,33	48.600.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(859.494,60)	(20.509.494,60)	(-167.630,46)	(—)	
—	—	—	—	
859.494,60	20.509.494,60	-6.237.981,60	—	
—	—	6.070.351,14	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	382.000,00	6.370.786,81	—	
—	10.008.000,00	537.479,52	—	
—	—	—	—	
—	10.390.000,00	6.908.266,33	—	
—	4.315.000,00	-3.694.664,10	—	
—	577.000,00	26.568,61	—	
17.541.073,49	69.664.073,49	1.959.590,21	3.264.155,00	
—	1.975.000,00	-506.103,55	—	
—	—	—	—	
17.541.073,49	76.531.073,49	-2.214.608,83	3.264.155,00	
17.541.073,49	66.141.073,49	-9.122.875,16		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0609 Zusätzliche Förderung von Wissenschaft und Technik in Forschung und Lehre

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-0	178	Vermischte Einnahmen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 76.</i>	—	—	—	—
121 02-2	139	Ablieferungen der Landesbetriebe <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 76.</i>	—	—	—	—
129 02-3	139	Ablieferungen der Stiftungen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 76.</i>	—	—	—	—
331 11-6	131	Zuweisungen des Bundes für Hochschulen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 76.</i>	5.782.961,58	—	5.782.961,58	—
342 01-0	139	Zuschüsse der "VolkswagenStiftung" zur zusätzlichen Förderung von Wissenschaft und Technik in Forschung und Lehre <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 76.</i> <i>*** Rückzahlungen der bei den Ausgabetiteln verausgabten Beträge - auch aus Vorjahren - sind hier zu vereinnahmen.</i>	40.742.615,36	—	40.742.615,36	44.000.000
		A U S G A B E N				
682 01-6	139	Zuschüsse für laufende Zwecke an Landesbetriebe	—	—	—	—
685 01-5	178	Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige	—	—	—	—
712 01-2	139	Hochbaumaßnahmen	—	—	—	—
821 01-6	139	Erwerb von Grundstücken	—	—	—	—
891 01-4	139	Zuschüsse für Investitionen an Landesbetriebe	—	—	—	—
894 01-3	178	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 76		Zusätzliche Förderung von Wissenschaft und Technik in Forschung und Lehre und zusätzliche Förderung sonstiger staatlicher Einrichtungen Übertragbar. <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 01, 121 02, 129 02 und 331 11.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 342 01.</i> <i>*** Sind in Vorjahren Verpflichtungen auf Grund von Verpflichtungsermächtigungen eingegangen worden, dürfen Ausgaben im Vorgriff auf die nächstjährige Bewilligung auch geleistet werden, wenn die Isteinnahmen die Höhe der Istaussgaben nicht erreichen.</i> <i>Vor Eingang der Zuschüsse dürfen Zahlungsverpflichtungen begründet werden, soweit die VW-Stiftung entsprechende Mittel verbindlich zugesagt hat.</i> <i>Persönliche Verwaltungsausgaben dürfen nur für Vergütungen von Beschäftigten in einem befristeten Arbeitsverhältnis geleistet werden.</i> <i>Gem. § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben des Kapitels 0609 im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(43.627.076,70)	(17.852.505,62)	(61.479.582,32)	(44.000.000)
429 76-0	178	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
459 76-7	178	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	5.782.961,58	—	
—	44.000.000,00	-3.257.384,64	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(14.954.005,38)	(58.954.005,38)	(2.525.576,94)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0609 Zusätzliche Förderung von Wissenschaft und Technik in Forschung und Lehre

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 76-3	178	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
682 76-8	139	Zuschüsse für laufende Zwecke an Landesbetriebe	10.773.035,63	17.852.505,62	28.625.541,25	44.000.000
685 76-7	178	Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige	14.964.479,81	—	14.964.479,81	—
712 76-4	139	Hochbaumaßnahmen	2.995.000,00	—	2.995.000,00	—
812 76-9	178	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	183.445,30	—	183.445,30	—
821 76-8	139	Erwerb von Grundstücken	—	—	—	—
891 76-6	139	Zuschüsse für Investitionen an Landdesbetriebe	4.078.627,05	—	4.078.627,05	—
894 76-5	178	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	10.632.488,91	—	10.632.488,91	—
Abschluss Kapitel 0609						
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	—	—	—	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	46.525.576,94	—	46.525.576,94	44.000.000
		Summe der Einnahmen	46.525.576,94	—	46.525.576,94	44.000.000
		4 Personalausgaben	—	—	—	—
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	25.737.515,44	17.852.505,62	43.590.021,06	44.000.000
		7 Baumaßnahmen	2.995.000,00	—	2.995.000,00	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	14.894.561,26	—	14.894.561,26	—
		Summe der Ausgaben	43.627.076,70	17.852.505,62	61.479.582,32	44.000.000
		Zuschuss	—	17.852.505,62	14.954.005,38	—
		Überschuss	2.898.500,24	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
14.954.005,38	58.954.005,38	-30.328.464,13	—	
—	—	14.964.479,81	—	
—	—	2.995.000,00	—	
—	—	183.445,30	—	
—	—	—	—	
—	—	4.078.627,05	—	
—	—	10.632.488,91	—	
—	—	—	—	
—	44.000.000,00	2.525.576,94	—	
—	44.000.000,00	2.525.576,94	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
14.954.005,38	58.954.005,38	-15.363.984,32	—	
—	—	2.995.000,00	—	
—	—	14.894.561,26	—	
14.954.005,38	58.954.005,38	2.525.576,94	—	
14.954.005,38	14.954.005,38	—		
—	—	—		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0610 Stiftung Georg-August-Universität Göttingen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
111 12-4	131	Ablieferungen der Stiftung für Studiengebühren Langzeitstudierender *** Abweichend von § 15 Abs. 1 S. 1 LHO (Brut- toprinzip) ist der Nettobetrag veranschlagt.	1.245.560,00	—	1.245.560,00	369.000
129 01-5	131	Ablieferungen der Stiftung	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
685 01-5	131	Zuschüsse für laufende Zwecke der Stiftung Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 894 01. *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die Erläu- terungen zum Gesamtvolumen für aus Landes- mitteln finanziertes Personal und zur Kreditlinie der Stiftung verbindlich.	200.314.980,00	—	200.314.980,00	200.383.000
685 09-0	131	Zuschüsse für Ausgaben zum Ausgleich bei Inan- spruchnahme in Schadensfällen	—	—	—	—
894 01-3	131	Zuschüsse für Investitionen der Stiftung Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulas- ten 685 01.	2.149.000,00	—	2.149.000,00	2.149.000
		Abschluss Kapitel 0610				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	1.245.560,00	—	1.245.560,00	369.000
		Summe der Einnahmen	1.245.560,00	—	1.245.560,00	369.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	200.314.980,00	—	200.314.980,00	200.383.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- tionsfördermaßnahmen	2.149.000,00	—	2.149.000,00	2.149.000
		Summe der Ausgaben	202.463.980,00	—	202.463.980,00	202.532.000
		Zuschuss	201.218.420,00	—	201.218.420,00	202.163.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	369.000,00	876.560,00	—	685 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Das im Rahmen der Bemessung der Finanzhilfe nach § 56 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 NHG ermittelte Gesamtvolumen für aus Landesmitteln finanziertes Personal beläuft sich auf 156 026 889 EUR (davon entfallen auf den Tarifbereich 101 773 714 EUR und auf den Besoldungsbereich 54 253 175 EUR). Gemäß § 57 Abs. 5 NHG ist die Stiftung ermächtigt, zur Deckung von Ausgaben Kredite vom Kreditmarkt bis zur Höhe von 20 038 300 EUR aufzunehmen. Die Kreditermächtigung für das Haushaltsjahr 2006 betrug 18 514 000 EUR und wurde am 31.12.2006 mit 1 520 971 EUR in Anspruch genommen. Die Kreditermächtigung für das Haushaltsjahr 2007 beträgt 18 943 300 EUR und soll voraussichtlich bis zu einer Höhe von 1 373 343 EUR in Anspruch genommen werden. Bei Kreditaufnahmen über mehrere Haushaltsjahre darf diese Summe nicht überschritten werden. Eine Erhöhung der Finanzhilfe auf Grund der Kreditaufnahme ist ausgeschlossen.
—	—	—	—	
—	200.383.000,00	-68.020,00	—	
—	—	—	—	
—	2.149.000,00	—	—	
—	369.000,00	876.560,00	—	
—	369.000,00	876.560,00	—	
—	200.383.000,00	-68.020,00	—	
—	2.149.000,00	—	—	
—	202.532.000,00	-68.020,00	—	
—	202.163.000,00	-944.580,00		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0612 Stiftung Georg-August-Universität Göttingen - Universitätsmedizin -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
111 12-1	132	Ablieferungen der Stiftung für Studiengebühren Langzeitstudierender *** Abweichend von § 15 Abs.1 Satz 1 LHO (Bruttoprinzip) ist der Nettobetrag veranschlagt.	91.300,00	—	91.300,00	400.000
129 01-2	132	Ablieferungen der Stiftung	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
685 01-2	132	Zuführungen für lfd. Zwecke der Stiftung Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 894 01. *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die Erläuterungen zum Gesamtvolumen für aus Landesmitteln finanziertes Personal und zur Kreditlinie der Stiftung verbindlich.	126.885.000,00	—	126.885.000,00	126.885.000
894 01-0	132	Zuschüsse für Geräteinvestitionen der Stiftung Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 685 01.	9.746.000,00	—	9.746.000,00	9.746.000
894 02-9	132	Zuschüsse für Investitionen der Stiftung aufgrund des Masterplanes	—	—	—	—
894 03-7	132	Zuschüsse für energetische Sanierungsmaßnahmen der Stiftung	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 0612				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	91.300,00	—	91.300,00	400.000
		Summe der Einnahmen	91.300,00	—	91.300,00	400.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	126.885.000,00	—	126.885.000,00	126.885.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	9.746.000,00	—	9.746.000,00	9.746.000
		Summe der Ausgaben	136.631.000,00	—	136.631.000,00	136.631.000
		Zuschuss	136.539.700,00	—	136.539.700,00	136.231.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	400.000,00	-308.700,00	—	685 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Das im Rahmen der Bemessung der Finanzhilfe nach § 56 Abs. 3 Nr. 1 NHG ermittelte Gesamtvolumen für aus Landesmitteln finanziertes Personal beläuft sich auf 98.070.291 EUR (davon entfallen auf den Tariffbereich 93.547.478 EUR und auf den Besoldungsbereich 4.522.813 EUR). Gemäß § 57 Abs.5 NHG ist die Stiftung ermächtigt, zur Deckung von Ausgaben Kredite vom Kreditmarkt bis zur Höhe von 46 Mio EUR aufzunehmen. Bei Kreditaufnahmen über mehrere Haushaltsjahre darf diese Summe nicht überschritten werden. Eine Erhöhung der Finanzhilfe auf Grund der Kreditaufnahme ist ausgeschlossen. Die Kreditermächtigung für das Haushaltsjahr 2006 betrug 11.290.800 EUR und wurde am 31.12.2006 mit 1.958.394 EUR in Anspruch genommen; die Kreditermächtigung für das Haushaltsjahr 2007 beträgt 40 Mio EUR und soll voraussichtlich in voller Höhe in Anspruch genommen werden.
—	—	—	—	
—	126.885.000,00	—	—	
—	9.746.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	400.000,00	-308.700,00	—	
—	400.000,00	-308.700,00	—	
—	126.885.000,00	—	—	
—	9.746.000,00	—	—	
—	136.631.000,00	—	—	
—	136.231.000,00	308.700,00		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0613 Universität Oldenburg (Landesbetrieb)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 10-9	131	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengengebühren Langzeitstudierender <i>*** Abweichend von § 15 Abs. 1 S. 1 LHO (Bruttoprinzip) ist der Nettobetrag veranschlagt.</i>	478.620,00	—	478.620,00	378.000
111 15-0	131	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	1.137.300,00	—	1.137.300,00	1.877.000
121 02-3	131	Ablieferungen des Landesbetriebs	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-7	131	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebs <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 682 03 und 891 01.</i> <i>*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.</i> <i>Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.</i>	92.456.950,00	—	92.456.950,00	94.266.000
682 03-3	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 01.</i>	1.552.000,00	—	1.552.000,00	1.352.000
682 39-4	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	40.000,00	—	40.000,00	72.000
891 01-5	131	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 01.</i>	759.000,00	—	759.000,00	759.000
		Abschluss Kapitel 0613				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	1.615.920,00	—	1.615.920,00	2.255.000
		Summe der Einnahmen	1.615.920,00	—	1.615.920,00	2.255.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	94.048.950,00	—	94.048.950,00	95.690.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	759.000,00	—	759.000,00	759.000
		Summe der Ausgaben	94.807.950,00	—	94.807.950,00	96.449.000
		Zuschuss	93.192.030,00	—	93.192.030,00	94.194.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsohl (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsohl beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsohl
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	378.000,00	100.620,00	—	
—	1.877.000,00	-739.700,00	—	
—	—	—	—	
—	94.266.000,00	-1.809.050,00	—	682 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die finanzielle Obergrenze nach § 49 Abs. 1 Nr. 3 NHG beträgt für das Geschäftsjahr 2008 43 196 224 EUR.
200.000,00	1.552.000,00	—	—	Von dem Ansatz bei Titel 682 01 dürfen 2 556 800 EUR nur mit Einwilligung des MF geleistet werden (Erfolgsplanansätze: Versorgungszuschlag der Beamtinnen und Beamten sowie Beiträge zur Berufsgenossenschaft – Landesunfallkasse).
				Von dem Ansatz bei Titel 682 01 dürfen 6 835 000 EUR nur mit Einwilligung des MF geleistet werden (Nutzungsentgelt an den Landesliegenschaftsfonds).
				Dem Studentenwerk Oldenburg werden folgende landeseigene Räume ohne Erhebung eines Nutzungsentgelts überlassen:
—	72.000,00	-32.000,00	—	nachrichtlich
				<u>Einrichtung</u> <u>qm</u> <u>Mietpreis/jährlich</u>
				Mensa 5 756
				Verwaltung 486 232 488 EUR
—	759.000,00	—	—	Dem Wolfgang-Schulenberg-Institut für Bildungsforschung und Erwachsenenbildung werden folgende landeseigene Räume ohne Erhebung eines Nutzungsentgelts überlassen:
				nachrichtlich
				<u>Einrichtung</u> <u>qm</u> <u>Mietpreis/jährlich</u>
				Verwaltung 240 7 417 EUR
—	2.255.000,00	-639.080,00	—	Gemäß § 63 Abs. 5 LHO dürfen außeruniversitären Forschungseinrichtungen, die vom Land allein oder gemeinsam mit dem Bund und/oder anderen Ländern institutionell gefördert werden und mit Hochschuleinrichtungen kooperieren, im Rahmen entsprechender Vereinbarungen Vermögensgegenstände oder Räume ohne Erhebung eines Nutzungsentgelts überlassen werden, solange die von den Kooperationspartnern wechselseitig zu erbringenden Leistungen einander gleichwertig sind. Das Vorliegen dieser Voraussetzung ist festzuhalten und von der zentralen Hochschulverwaltung jährlich zu überprüfen.
—	2.255.000,00	-639.080,00	—	Anstelle einer Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung dürfen als Vorgriff auf die Bewilligungen des nächsten Haushaltsjahres Ausgaben geleistet werden, soweit für die ordnungsgemäße Abwicklung von Projekten die Leistung von Ausgaben zwingend erforderlich ist.
200.000,00	95.890.000,00	-1.841.050,00	—	
—	759.000,00	—	—	
200.000,00	96.649.000,00	-1.841.050,00	—	
200.000,00	94.394.000,00	-1.201.970,00	—	

Soll-Ist-Vergleich für die Universität Oldenburg

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Universität Oldenburg**A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Finanzbedarf			
1. Investitionen gemäß VV-HNds. (ZR-GPL):			
- Lizenzen an Rechten und Werten	0	87.875	87.875
- Bebaute Grundstücke	0	9.195	9.195
- Unbebaute Grundstücke	0	0	0
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	759.000	98.272	-660.728
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.128.000	6.236.794	2.108.794
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	4.943.172	4.943.172
Summe 1.:	4.887.000	11.375.308	6.488.308
2. Sonstige Investitionen ¹⁾ :			
- Lizenzen an Rechten und Werten	0	0	0
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	0	0	0
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
3. Sonstiger Finanzbedarf:			
- Jahresfehlbetrag laut Erfolgsplan	0	0	0
- Geldabfluss ohne Gewinnminderung (ohne Investitionsausgaben; z. B. Zahlung von Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung)	0	0	0
- Ablieferungen an den Landeshaushalt	0	0	0
- Bildung von Rücklagen (nur bei Ist)	0	0	0
Summe 3.:	0	0	0
Summe I.:	4.887.000	11.375.308	6.488.308
II. Deckungsmittel			
1. Deckungsmittel:			
- Jahresüberschuss laut Erfolgsplan	0	8.022.949	8.022.949
- Geldzufluss ohne Gewinnerhöhung (z. B. eingehende Zahlungen für Forderungen)	0	0	0
- Noch verfügbare Deckungsmittel aus Vorjahr/Vorjahren	0	380.935	380.935
- Zuschüsse aus Drittmitteln (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag enthalten)	0	3.049.047	3.049.047
- Zuführungen aus dem Landeshaushalt für Investitionen			
• aus Fachkapitel	759.000	1.845.900	1.086.900
• aus Sondermitteln	4.128.000	6.099.426	1.971.426
• Baumittel	0	0	0
- Andere öffentliche Zuschussgeber	0	0	0
Summe 1.:	4.887.000	19.398.257	14.511.257
Summe II.:	4.887.000	19.398.257	14.511.257

¹⁾ Investitionen gemäß VV Nr. 1.3.4 zu § 26 LHO

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Universität Oldenburg**B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Vorl. Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erträge			
1. Zuführungen aus dem Landeshaushalt für laufende Zwecke:			
- aus Fachkapitel	95.690.000	92.438.408	-3.251.592
- aus Sondermitteln	6.160.000	7.436.055	1.276.055
Summe 1.:	101.850.000	99.874.463	-1.975.537
2. Erträge aus Studienbeiträgen einschl. Zinserträge	6.000.000	5.620.579	-379.421
Summe 2.:	6.000.000	5.620.579	-379.421
3. Anteil an den Studiengebühren Langzeitstudierender	403.000	396.000	-7.000
Summe 3.:	403.000	396.000	-7.000
4. Umsatzerlöse, Zuweisungen, Zuschüsse:			
- Zuweisungen und Zuschüsse von anderen Zuschussgebern	12.545.600	12.093.708	-451.892
- Erträge aus Entgelten für Forschungs- und ähnliche Aufträge	2.000.000	1.407.370	-592.630
- Erträge aus Gutachten und sonstigen Entgelten	0	0	0
Summe 4.:	14.545.600	13.501.078	-1.044.522
5. Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen:	0	640.533	640.533
Summe 5.:	0	640.533	640.533
6. Andere aktivierte Eigenleistungen:	0	133.467	133.467
Summe 6.:	0	133.467	133.467
7. Sonstige betriebliche Erträge			
- Erstattung von Personalaufwendungen	0	392.372	392.372
- Maßnahmen i. Zusammenhang m. Forschung, Lehre, Weiterbild.	1.300.000	1.798.298	498.298
- Erlöse aus Nebenbetrieben	1.500.000	809.256	-690.744
- Betreuung von Studierenden	30.000	14.694	-15.306
- Gebühren und gebührenähnliche Erträge	340.000	376.806	36.806
- Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	127.700	154.553	26.853
- Nebenerlöse aus der Abgabe von Energien	150.000	197.570	47.570
- Spenden	240.000	612.650	372.650
- Erträge aus Schadensersatzleistungen	0	5.608	5.608
- Erträge aus d. Auflösung d. Sonderpostens f. Investitionszusch.	6.000.000	5.567.532	-432.468
- Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	5.000	20.262	15.262
- Auflösung von Rückstellungen	0	340.118	340.118
- Periodenfremde Erträge	0	650.947	650.947
- Übrige Erträge	350.000	0	-350.000
Summe 7.:	10.042.700	10.940.666	897.966
8. Zinserträge und ähnliche Erträge:	0	2.035	2.035
Summe 8.:	0	2.035	2.035
Summe I.:	132.841.300	131.108.821	-1.732.479
II. Aufwendungen			
1. Materialaufwand:			
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	4.881.400	1.686.233	-3.195.167
- Sachaufwand für Schrifttum, Lehr- und Lernmaterial	5.013.500	1.822.015	-3.191.485
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0
• Unteraufträge in Drittmittelvorhaben	0	8.477	8.477
• Werkverträge	454.000	332.221	-121.779
• Wissenschaftliche Dienstleistungen	1.011.400	1.122.293	110.893
- Weiterleitung von Forschungsmitteln	0	0	0
- Sonstige bezogene Leistungen	0	67.000	67.000
- Sachaufwand im Rahmen des Innovations- und Berufungspools	598.000	0	-598.000
Summe 1.:	11.958.300	5.038.239	-6.920.061

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Vorl. Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/- weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
2. Personalaufwand:			
2.1. Entgelte, Vergütungen und Besoldung			
- Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten	18.193.200	16.098.974	-2.094.226
- Entgelte des Tarifpersonals	44.241.600	45.117.385	875.785
- Studentische und wissenschaftlich-künstlerische Hilfskräfte	2.400.000	2.822.296	422.296
- Lehrstuhlvertretungen	370.000	521.799	151.799
- Ausbildungsvergütungen	380.800	348.800	-32.000
- Sonstige Vergütungen	620.000	0	-620.000
- Personalaufwand i. Rahmen d. Innovations- und Berufungspools	849.000	0	-849.000
Summe 2.1.:	67.054.600	64.909.254	-2.145.346
2.2. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für Tarifpersonal	10.408.700	9.481.311	-927.389
- Abführung von Versorgungsanteilen für Beamtinnen und Beamte an den Landeshaushalt	2.379.500	484.940	-1.894.560
- Zuführung zum Sondervermögen Nds. Versorgungsrücklage	170.700	110.540	-60.160
- Emeritenbezüge	3.580.000	3.680.960	100.960
- Sonstige soziale Leistungen an das Tarifpersonal aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	2.520.000	2.838.219	318.219
- Nachversicherung ausscheidender Beamter	200.000	466.517	266.517
- Beihilfen für Beamtinnen und Beamte	592.000	625.000	33.000
- Beihilfen für Tarifpersonal	33.000	112.180	79.180
- Trennungsgeld und Umzugskosten	35.000	0	-35.000
- Beiträge zur Berufsgenossenschaft (LUK)	177.300	215.721	38.421
Summe 2.2.:	20.096.200	18.015.388	-2.080.812
Summe 2.:	87.150.800	82.924.642	-4.226.158
3. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	350.000	229.722	-120.278
- Grundstücke und Bauten	550.000	11.542	-538.458
- Technische Anlagen und Maschinen	5.100.000	286.473	-4.813.527
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	5.039.795	5.039.795
Summe 3.:	6.000.000	5.567.532	-432.468
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen:			
4.1. Bewirtschaftung und Instandhaltung			
- Aufwendungen für Instandhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Anlagen			
• Bauunterhaltung	1.203.000	4.988.102	3.785.102
• Aufwendungen für Wartung	1.551.000	1.447.626	-103.374
- Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Entsorgung			
• Energie	2.230.000	2.274.919	44.919
• Heizung	1.864.000	2.238.350	374.350
• Wasser und Abwasser	270.000	241.855	-28.145
• Entsorgung	83.000	119.175	36.175
- Aufwendungen für Reparatur- u. Instandhaltungsmaterial			
• Bauunterhaltung	510.000	434.876	-75.124
• Sonstige	0	0	0
- Aufwendungen für die Inanspruchnahme v. Rechten u. Diensten			
• Mieten, Pachten, Erbbauzins	7.534.400	7.792.377	257.977
• EDV-Dienstleistungen	100.000	125.817	25.817
• Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	176.500	142.299	-34.201
• Gebühren für die Bezügeberechnung (NLBV)	7.000	14.006	7.006
• Sonstige Gebühren	0	0	0
• Fremdreinigung	875.000	843.160	-31.840
• Betriebs-, Amtsarzt und Arbeitssicherheit	72.800	39.799	-33.001
- Gebühren und Beiträge	0	31.741	31.741
- Sonstige Fremdleistungen	98.500	158.930	60.430
Summe 4.1.:	16.575.200	20.893.032	4.317.832

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Vorl. Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
4.2. Aufwendungen für Geschäftsbedarf			
- Aufwendungen für EDV, Büromaterial und Drucksachen	925.600	879.701	-45.899
- Aufwendungen für Kommunikation			
• Telefon, Telefax und andere Postdienstnetze	437.000	340.897	-96.103
• Reisekosten	1.305.100	1.668.364	363.264
• Porto	220.000	212.707	-7.293
• Öffentlichkeitsarbeit	220.000	409.633	189.633
• Gästebewirtung und Repräsentation	4.500	4.383	-117
Summe 4.2.:	3.112.200	3.515.685	403.485
4.3. Sonstige Personalaufwendungen			
- Vergütungen für Lehraufträge	350.000	694.789	344.789
- Vergütungen für Gastvorträge und Gastprofessuren	102.000	161.371	59.371
- Fort- und Weiterbildung	193.000	392.046	199.046
- Personaleinstellung, - umsetzung, -entlassung	0	0	0
- übrige Personalaufwendungen	1.600.000	1.704.531	104.531
Summe 4.3.:	2.245.000	2.952.737	707.737
4.4. Übrige sonstige Aufwendungen			
- Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des	0		0
- Schadensersatzleistungen	2.000	2.100	100
- Abschreibungen auf Forderungen	0	13.123	13.123
- Periodenfremde Aufwendungen	1.903.800	90.109	-1.813.691
- Sicherung der Gebäude	240.000	288.829	48.829
- Aufwendungen für die Betreuung der Studierenden	517.000	1.289.527	772.527
- Aufwendungen für Mitgliedschaften	15.000	86.745	71.745
- Andere sonstige betriebliche Aufwendungen	3.120.000	416.112	-2.703.888
Summe 4.4.:	5.797.800	2.186.545	-3.611.255
Summe 4.:	27.730.200	29.547.999	1.817.799
5. Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen:	0	0	0
Summe 5.:	0	0	0
Summe II.:	132.839.300	123.078.412	-9.760.888
III. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			
(Summe I. ./ Summe II.)	2.000	8.030.409	8.028.409
IV. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen			
1. Außerordentliche Erträge	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Außerordentliche Aufwendungen:	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
V. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
(Außerordentliche Erträge ./ Außerordentliche Aufwendungen)			
VI. Steuern			
1. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:			
- Körperschaftsteuer	0	0	0
- Gewerbeertragsteuer	0	0	0
- Kapitalertragsteuer	0	0	0
- Umsatzsteuer	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Sonstige Steuern:			
- Kraftfahrzeugsteuer	0	0	0
- Grundsteuer	2.000	7.460	5.460
Summe 2.:	2.000	7.460	5.460
Summe VI.:	2.000	7.460	5.460
VII Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	8.022.949	8.022.949
(Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit + Außerordentliches Ergebnis ./ Steuern)			

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0614 Universität Osnabrück (Landesbetrieb)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
111 10-2	135	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengengebühren Langzeitstudierender *** Abweichend von § 15 Abs. 1 Satz 1 LHO (Bruttoprinzip) ist der Nettobetrag veranschlagt.	496.700,00	—	496.700,00	227.000
111 15-3	131	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	1.353.750,00	—	1.353.750,00	1.786.000
121 02-7	131	Ablieferungen des Landesbetriebs	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-0	131	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebes Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 682 03 und 891 01. *** 1. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	80.712.784,68	—	80.712.784,68	80.769.000
682 03-7	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 01.	1.600.000,00	—	1.600.000,00	1.110.000
682 39-8	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	100.000,00	—	100.000,00	100.000
891 01-9	131	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebes Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 01.	736.000,00	—	736.000,00	736.000
		Abschluss Kapitel 0614				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	1.850.450,00	—	1.850.450,00	2.013.000
		Summe der Einnahmen	1.850.450,00	—	1.850.450,00	2.013.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	82.412.784,68	—	82.412.784,68	81.979.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	736.000,00	—	736.000,00	736.000
		Summe der Ausgaben	83.148.784,68	—	83.148.784,68	82.715.000
		Zuschuss	81.298.334,68	—	81.298.334,68	80.702.000

Kapitel 661																									
Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Einnahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll																					
EUR	EUR	EUR	EUR																						
8	9	10	11	12																					
—	227.000,00	269.700,00	—																						
—	1.786.000,00	-432.250,00	—																						
—	—	—	—																						
—	80.769.000,00	-56.215,32	—	682 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die finanzielle Obergrenze nach § 49 Abs. 1 Nr. 3 NHG beträgt für das Geschäftsjahr 2008 37.011.066 EUR.																					
490.000,00	1.600.000,00	—	—	Von dem Ansatz dürfen 4.251.251 EUR nur mit Einwilligung des MF geleistet werden (Erfolgsplanansätze: Versorgungszuschlag der Beamtinnen und Beamten sowie Beiträge zur Berufsgenossenschaft – Landesunfallkasse).																					
—	100.000,00	—	—	Von dem Ansatz dürfen 7.167.000 EUR nur mit Einwilligung des MF geleistet werden (Nutzungsentgelt an den Landesliegenschaftsfonds).																					
—	736.000,00	—	—	Dem Studentenwerk Osnabrück werden die zur Erfüllung seiner gesetzlichen Aufgaben erforderlichen landeseigenen Räume ohne Erhebung eines Nutzungsentgelts überlassen. Es handelt sich dabei insbesondere um folgende Einrichtungen: nachrichtlich																					
—	2.013.000,00	-162.550,00	—	<table><tr><th>Einrichtung</th><th>qm</th><th>Mietpreis/jährlich</th></tr><tr><td>1. Mensa/Cafeteria, AVZ</td><td>1 900</td><td></td></tr><tr><td>2. Mensa/Cafeteria Innenstadt einschl. Studentenwerksverwaltung und Tiefgarage</td><td>7 255</td><td>393 000 EUR</td></tr><tr><td>3. Studentenlokal im Schloss</td><td>239</td><td></td></tr><tr><td>4. Ehem. Kreishausgaststätte</td><td>300</td><td></td></tr><tr><td>5. Cafeteria im Bio-Gebäude</td><td>139</td><td></td></tr><tr><td></td><td>9 833</td><td></td></tr></table>	Einrichtung	qm	Mietpreis/jährlich	1. Mensa/Cafeteria, AVZ	1 900		2. Mensa/Cafeteria Innenstadt einschl. Studentenwerksverwaltung und Tiefgarage	7 255	393 000 EUR	3. Studentenlokal im Schloss	239		4. Ehem. Kreishausgaststätte	300		5. Cafeteria im Bio-Gebäude	139			9 833	
Einrichtung	qm	Mietpreis/jährlich																							
1. Mensa/Cafeteria, AVZ	1 900																								
2. Mensa/Cafeteria Innenstadt einschl. Studentenwerksverwaltung und Tiefgarage	7 255	393 000 EUR																							
3. Studentenlokal im Schloss	239																								
4. Ehem. Kreishausgaststätte	300																								
5. Cafeteria im Bio-Gebäude	139																								
	9 833																								
—	2.013.000,00	-162.550,00	—	Gemäß § 63 Abs. 5 LHO dürfen außeruniversitären Forschungseinrichtungen, die vom Land allein oder gemeinsam mit dem Bund und/oder anderen Ländern institutionell gefördert werden und mit Hochschuleinrichtungen kooperieren, im Rahmen entsprechender Vereinbarungen Vermögensgegenstände oder Räume ohne Erhebung eines Nutzungsentgelts überlassen werden, solange die von den Kooperationspartnern wechselseitig zu erbringenden Leistungen einander gleichwertig sind. Das Vorliegen dieser Voraussetzung ist festzuhalten und von der zentralen Hochschulverwaltung jährlich zu überprüfen.																					
490.000,00	82.469.000,00	-56.215,32	—	Anstelle einer Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung dürfen als Vorgriff auf die Bewilligungen des nächsten Haushaltsjahres Ausgaben geleistet werden, soweit für die ordnungsgemäße Abwicklung von Projekten die Leistung von Ausgaben zwingend erforderlich ist.																					
—	736.000,00	—	—																						
490.000,00	83.205.000,00	-56.215,32	—																						
490.000,00	81.192.000,00	106.334,68																							

Soll-Ist-Vergleich für die Universität Osnabrück

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Universität Osnabrück

A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Finanzbedarf			
1. Investitionen gemäß VV-HNds. (ZR-GPI) :			
- Lizenzen an Rechten und Werten	25.000	36.907	11.907
- Bebaute Grundstücke	0	0	0
- Unbebaute Grundstücke	0	0	0
- Gebäude	0	144.793	144.793
- Maschinen und Anlagen	1.171.000	4.873.733	3.702.733
- Fahrzeuge	0	48.373	48.373
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	410.000	50.375	-359.625
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	90.000	90.000
Summe 1.:	1.606.000	5.244.181	3.638.181
2. Sonstige Investitionen ¹⁾ :			
- Lizenzen an Rechten und Werten	0	95.028	95.028
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	195.000	2.516.349	2.321.349
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	235.000	1.386.862	1.151.862
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0
Summe 2.:	430.000	3.998.239	3.568.239
3. Sonstiger Finanzbedarf:			
- Jahresfehlbetrag laut Erfolgsplan	0	0	0
- Geldabfluss ohne Gewinnminderung (ohne Investitionsausg.; z. B. Zahlung v. Verbindlichkeiten aus Lieferung u. Leistung)	0	2.332.881	2.332.881
- Ablieferung an den Landeshaushalt	0	0	0
- Bildung von Rücklagen (nur bei Ist)	0	1.462.761	1.462.761
Summe 3.:	0	3.795.642	3.795.642
Summe I.:	2.036.000	13.038.062	11.002.062
II. Deckungsmittel			
1. Deckungsmittel:			
- Jahresüberschuss laut Erfolgsplan	0	2.224.882	2.224.882
- Geldzufluss ohne Gewinnerhöhung (z. B. eingehende Zahlungen für Forderungen)	0	833.637	833.637
- Noch verfügbare Deckungsmittel aus Vorjahr/Vorjahren	0	3.719.924	3.719.924
- Zuschüsse aus Drittmitteln (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag enthalten)	0	0	0
- Zuführungen aus dem Landeshaushalt für Investitionen			
• aus Fachkapitel	736.000	736.000	0
• aus Sondermitteln	1.300.000	5.428.591	4.128.591
• Baumittel (Rahmenplan)	0	0	0
- Andere öffentliche Zuschussgeber	0	388.300	388.300
Summe 1.:	2.036.000	13.331.334	11.295.334
2. Negativer Überleitungsbetrag	0	0	0
Summe II.:	2.036.000	13.331.334	11.295.334

¹⁾ Investitionen gemäß VV Nr. 1.3.4 zu § 26 die keine Investitionen i. S. der VV-HNds (ZR-GPI) sind.

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Universität Osnabrück

B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erträge			
1. Zuführungen aus dem Landeshaushalt für laufende Zwecke:			
- aus Fachkapitel	81.979.000	80.435.992	-1.543.008
- aus Sondermitteln	6.500.000	6.697.680	197.680
Summe 1.:	88.479.000	87.133.672	-1.345.328
2. Erträge aus Studienbeiträgen einschl. Zinserträge	6.500.000	6.784.675	284.675
Summe 2:	6.500.000	6.784.675	284.675
3. Anteil an den Studiengebühren Langzeitstudierender:	309.000	323.000	14.000
Summe 3:	309.000	323.000	14.000
4. Umsatzerlöse, Zuweisungen, Zuschüsse			
- Zuweisungen und Zuschüsse von anderen Zuschussgebern	9.200.000	11.502.808	2.302.808
- Erträge aus Entgelten für Forschungs- und ähnliche Aufträge	2.191.000	1.541.570	-649.430
- Erträge aus Gutachten und sonstigen Entgelten	0	621.795	621.795
Summe 4.:	11.391.000	13.666.173	2.275.173
5. Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen:	0	-54.156	-54.156
Summe 5.:	0	-54.156	-54.156
6. Andere aktivierte Eigenleistungen:	0	0	0
Summe 6.:	0	0	0
7. Sonstige betriebliche Erträge:			
- Erstattung von Personalaufwendungen	65.000	124.620	59.620
- Maßnahmen im Zusammenhang mit Forschung, Lehre, Weiterbildung	980.000	399.440	-580.560
- Erlöse aus Nebenbetrieben	620.000	437.552	-182.448
- Betreuung von Studierenden	225.000	149.565	-75.435
- Gebühren und gebührenähnliche Erträge	200.000	40.612	-159.388
- Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	120.000	352.337	232.337
- Nebenerlöse aus der Abgabe von Energien, Nebenkosten etc.	50.000	0	-50.000
- Spenden	200.000	111.237	-88.763
- Erträge aus Schadensersatzleistungen	15.000	15.662	662
- Erträge aus d. Auflösung d. Sonderpostens f. Investitionszusch.	3.750.000	4.458.191	708.191
- Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	5.000	14.303	9.303
- Auflösung von Rückstellungen	0	90.091	90.091
- Periodenfremde Erträge	5.000	410.637	405.637
- Übrige Erträge	95.000	479.618	384.618
Summe 7.:	6.330.000	7.083.865	753.865
8. Zinserträge und ähnliche Erträge:	35.000	5.522	-29.478
Summe 8.:	35.000	5.522	-29.478
Summe I.:	113.044.000	114.942.751	1.898.751
II. Aufwendungen			
1. Materialaufwand:			
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.517.458	1.298.420	-2.219.038
- Sachaufwand für Schrifttum, Lehr- und Lernmaterial	5.400.000	3.105.122	-2.294.878
- Aufwendungen für bezogene Leistungen			0
• Unteraufträge in Drittmittelvorhaben	3.200.000	351.212	-2.848.788
• Werkverträge	450.000	606.043	156.043
• Wissenschaftliche Dienstleistungen	950.000		-950.000
- Weiterleitung von Forschungsmitteln	0		0
- Sonstige bezogene Leistungen	0	0	0
- Sachaufwand im Rahmen d. Innovations- u. Berufungspools	905.000	1.523.060	618.060
Summe 1.:	14.422.458	6.883.857	-7.538.601

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/- weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
2. Personalaufwand:			
2.1. Entgelte, Vergütungen und Besoldung			
- Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten	18.850.000	16.736.385	-2.113.615
- Entgelte des Tarifpersonals	33.800.000	34.688.652	888.652
- Studentische und wissenschaftlich-künstlerische Hilfskräfte	1.800.000	3.098.687	1.298.687
- Lehrstuhlvertretungen	600.000	708.398	108.398
- Ausbildungsvergütungen	100.000	199.828	99.828
- Sonstige Vergütungen	175.000	69.224	-105.776
- Personalaufwand i.R.d. Innovations- und Berufungspools	800.000	577.702	-222.298
Summe 2.1.:	56.125.000	56.078.876	-46.124
2.2. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für das Tarifpersonal	9.471.680	7.622.805	-1.848.875
- Abführung von Versorgungsanteilen für Beamtinnen und Beamte an den Landeshaushalt	4.100.188	3.237.327	-862.861
- Zuführung zum Sondervermögen Nds. Versorgungsrücklage	218.700	106.725	-111.975
- Emeritenbezüge	2.123.233	2.183.420	60.187
- Sonstige soziale Leistungen an das Tarifpersonal aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	0	2.760.400	2.760.400
- Nachversicherung ausscheidender Beamter	0	0	0
- Beihilfen für Beamtinnen und Beamte	771.000	771.000	0
- Beihilfen für Tarifpersonal	0	0	0
- Trennungsgeld und Umzugskosten	30.678	133.805	103.127
- Beiträge zur Berufsgenossenschaft (LUK)	151.063	94.641	-56.422
Summe 2.2.:	16.866.542	16.910.123	43.581
Summe 2.:	72.991.542	72.988.999	-2.543
3. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	150.000	112.798	-37.202
- Grundstücke und Bauten	45.000	57.220	12.220
- Technische Anlagen und Maschinen	2.700.000	3.929.267	1.229.267
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	855.000	352.607	-502.393
Summe 3.:	3.750.000	4.451.892	701.892
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen:			
4.1. Bewirtschaftung und Instandhaltung			
- Aufwendungen für Instandhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Anlagen	0	0	0
• Bauunterhaltung	1.875.000	4.666.696	2.791.696
• Aufwendungen für Wartung	1.775.000	3.016.601	1.241.601
- Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Entsorgung			
• Energie	1.100.000	1.090.613	-9.387
• Heizung	925.000	1.013.414	88.414
• Wasser und Abwasser	215.000	224.122	9.122
• Entsorgung	116.000	0	-116.000
- Aufwendungen für Reparatur- und Instandhaltungsmaterial			
• Bauunterhaltung	375.000	363.344	-11.656
• Sonstige	175.000	79.257	-95.743
- Aufwendungen f. d. Inanspruchnahme v. Rechten u. Diensten			
• Mieten, Pachten, Erbbauzins	7.900.000	8.428.175	528.175
• EDV-Dienstleistungen	55.000	107.425	52.425
• Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	425.000	184.456	-240.544
• Gebühren für die Bezügeberechnung (NLBV)	402.000	461.228	59.228
• Sonstige Gebühren	0	33.970	33.970
• Fremdreinigung und Entsorgung	732.000	1.050.537	318.537
• Betriebs- Amtsarzt und Arbeitssicherheit	4.000	22.412	18.412
- Gebühren und Beiträge	0	0	0
- Sonstige Fremdleistungen	205.000	689.942	484.942
Summe 4.1.:	16.279.000	21.432.192	5.153.192

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/- weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
4.2. Aufwendungen für Geschäftsbedarf			
- Aufwendungen für EDV, Büromaterial und Drucksachen	535.000	1.098.407	563.407
- Aufwendungen für Kommunikation	0	0	0
• Telefon, Telefax und andere Postdienstnetze	250.000	282.582	32.582
• Reisekosten	1.200.000	1.273.524	73.524
• Porto	180.000	206.817	26.817
• Öffentlichkeitsarbeit	55.000	87.735	32.735
• Gästebewirtung und Repräsentation	100.000	125.666	25.666
Summe 4.2.:	2.320.000	3.074.731	754.731
4.3. Sonstige Personalaufwendungen			
- Vergütungen für Lehraufträge	750.000	716.369	-33.631
- Vergütungen für Gastvorträge und Gastprofessuren	175.000	412.868	237.868
- Fort- und Weiterbildung	125.000	200.858	75.858
- Personaleinstellung, -umsetzung, -entlassung	75.000	130.561	55.561
- Übrige Personalaufwendungen	100.000	229.486	129.486
Summe 4.3.:	1.225.000	1.690.142	465.142
4.4. Übrige sonstige Aufwendungen			
- Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	54.921	54.921
- Schadensersatzleistungen	1.000	1.403	403
- Abschreibungen auf Forderungen	0	3.608	3.608
- Periodenfremde Aufwendungen	100.000	221.143	121.143
- Sicherung der Gebäude	120.000	164.727	44.727
- Aufwendungen für die Betreuung der Studierenden	1.750.000	1.618.050	-131.950
- Aufwendungen für Mitgliedschaften	40.000	69.128	29.128
- Zuführung von Sonderposten für Investitionszuschüsse	0	0	0
- Andere sonstige betriebliche Aufwendungen	0	18.403	18.403
Summe 4.4.:	2.011.000	2.151.383	140.383
Summe 4.:	21.835.000	28.348.448	6.513.448
5. Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen:	5.000	14.942	9.942
Summe 5.:	5.000	14.942	9.942
Summe II.:	113.004.000	112.688.138	-315.862
III. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Summe I. ./ Summe II.)	40.000	2.254.613	2.214.613
IV. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen			
1. Außerordentliche Erträge	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Außerordentliche Aufwendungen:	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
V. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
(Außerordentliche Erträge ./ Außerordentliche Aufwendungen)			
VI. Steuern			
1. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:			
- Körperschaftsteuer	0	0	0
- Gewerbeertragsteuer	0	0	0
- Kapitalertragsteuer	0	0	0
- Umsatzsteuer	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Sonstige Steuern:			
- Kraftfahrzeugsteuer	4.500	4.624	124
- Grundsteuer	35.500	25.107	-10.393
Summe 2.:	40.000	29.731	-10.269
Summe VI.:	40.000	29.731	-10.269
VII Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	2.224.882	2.224.882
(Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit + Außerordentliches Ergebnis ./ Steuern)			

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0615 Technische Universität Braunschweig (Landesbetrieb)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 10-6	131	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studieng- ebühren Langzeitstudierender *** Abweichend von § 15 Abs. 1 S. 1 LHO (Brut- toprinzip) ist der Nettobetrag veranschlagt.	818.200,00	—	818.200,00	812.000
111 15-7	131	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwal- tungskostenbeiträge Studierender	1.625.625,00	—	1.625.625,00	2.259.000
121 02-0	131	Ablieferungen des Landesbetriebs	1.666.203,28	—	1.666.203,28	1.666.000
		A U S G A B E N				
682 01-4	131	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbe- triebs Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 682 03 und 891 01. *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläute- rung verbindlich. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirt- schaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsver- merke verbindlich.	158.199.060,48	—	158.199.060,48	158.221.000
682 03-0	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Un- terhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulas- ten 682 01.	3.231.000,00	—	3.231.000,00	3.231.000
682 39-1	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Be- schäftigung von Ersatzkräften für Landesbe- dienstete im Mutterschutz	26.000,00	—	26.000,00	26.000
891 01-2	131	Zuführungen für Investitionen des Landesbe- triebs Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulas- ten 682 01.	1.175.000,00	—	1.175.000,00	1.175.000
		Abschluss Kapitel 0615				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	4.110.028,28	—	4.110.028,28	4.737.000
		Summe der Einnahmen	4.110.028,28	—	4.110.028,28	4.737.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	161.456.060,48	—	161.456.060,48	161.478.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	1.175.000,00	—	1.175.000,00	1.175.000
		Summe der Ausgaben	162.631.060,48	—	162.631.060,48	162.653.000
		Zuschuss	158.521.032,20	—	158.521.032,20	157.916.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll																		
EUR	EUR	EUR	EUR																			
8	9	10	11	12																		
—	812.000,00	6.200,00	—	682 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die finanzielle Obergrenze nach § 49 Abs. 1 Nr. 3 NHG beträgt für das Geschäftsjahr 2008 72 268 959 EUR. Von dem Ansatz dürfen 5 713 917 EUR nur mit Einwilligung des MF geleistet werden (Erfolgsplanansätze: Versorgungszuschlag der Beamtinnen und Beamten 5 415 721 EUR sowie Beiträge zur Berufsgenossenschaft – Landesunfallkasse 298 196 EUR). Von dem Ansatz dürfen 20 317 000 EUR nur mit Einwilligung des MF geleistet werden (Nutzungsentgelt an den Landesliegenschaftsfonds). Dem Studentenwerk Braunschweig dürfen für seine Aufgabenerfüllung landeseigene Räume ohne Erhebung eines Nutzungsentgelts überlassen werden: <table><tr><td></td><td></td><td>nachrichtlich</td></tr><tr><td>Einrichtung</td><td>qm</td><td>Mietpreis/jährlich</td></tr><tr><td>Mensa I</td><td>5 981</td><td></td></tr><tr><td>Geschäftsräume</td><td>1 224</td><td>773 000 EUR</td></tr><tr><td>Cafeteria</td><td>233</td><td></td></tr><tr><td>Mensa II</td><td>3 272</td><td></td></tr></table> Gemäß § 63 Abs. 5 LHO dürfen außeruniversitären Forschungseinrichtungen, die vom Land allein oder gemeinsam mit dem Bund und/oder anderen Ländern institutionell gefördert werden und mit Hochschuleinrichtungen kooperieren, im Rahmen entsprechender Vereinbarungen Vermögensgegenstände oder Räume ohne Erhebung eines Nutzungsentgelts überlassen werden, solange die von den Kooperationspartnern wechselseitig zu erbringenden Leistungen einander gleichwertig sind. Das Vorliegen dieser Voraussetzung ist festzuhalten und von der zentralen Hochschulverwaltung jährlich zu überprüfen. Anstelle einer Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung dürfen als Vorgriff auf die Bewilligungen des nächsten Haushaltsjahres Ausgaben geleistet werden, soweit für die ordnungsgemäße Abwicklung von Projekten die Leistung von Ausgaben zwingend erforderlich ist.			nachrichtlich	Einrichtung	qm	Mietpreis/jährlich	Mensa I	5 981		Geschäftsräume	1 224	773 000 EUR	Cafeteria	233		Mensa II	3 272	
		nachrichtlich																				
Einrichtung	qm	Mietpreis/jährlich																				
Mensa I	5 981																					
Geschäftsräume	1 224	773 000 EUR																				
Cafeteria	233																					
Mensa II	3 272																					
—	2.259.000,00	-633.375,00	—																			
—	1.666.000,00	203,28	—																			
—	158.221.000,00	-21.939,52	—																			
—	3.231.000,00	—	—																			
—	26.000,00	—	—																			
—	1.175.000,00	—	—																			
—	4.737.000,00	-626.971,72	—																			
—	4.737.000,00	-626.971,72	—																			
—	161.478.000,00	-21.939,52	—																			
—	1.175.000,00	—	—																			
—	162.653.000,00	-21.939,52	—																			
—	157.916.000,00	605.032,20	—																			

Soll-Ist-Vergleich für die Technische Universität Braunschweig

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Technische Universität Braunschweig**A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Finanzbedarf			
1. Investitionen gemäß VV-HNds. (ZR-GPI):			
- Lizenzen an Rechten und Werten	375.000	402.933	27.933
- Bebaute Grundstücke	0	0	0
- Unbebaute Grundstücke	0	0	0
- Gebäude	191.000	442.638	251.638
- Maschinen und Anlagen	274.000	324.072	50.072
- Fahrzeuge	225.000	254.299	29.299
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.514.000	9.445.519	1.931.519
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.179.000	6.575.744	2.396.744
Summe 1.:	12.758.000	17.445.205	4.687.205
2. Sonstige Investitionen 1):			
- Lizenzen an Rechten und Werten	382.000	479.514	97.514
- Gebäude	13.000	4.090	-8.910
- Maschinen und Anlagen	62.500	59.347	-3.153
- Fahrzeuge	8.000	4.415	-3.585
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.419.000	4.334.893	915.893
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	141.000	81.195	-59.805
Summe 2.:	4.025.500	4.963.454	937.954
3. Sonstiger Finanzbedarf:			
- Jahresfehlbetrag laut Erfolgsplan	0	0	0
- Geldabfluss ohne Gewinnminderung (ohne Investitionsausg.; z. B. Zahlung v. Verbindlichkeiten aus Lieferung u. Leistung)	0	0	0
- Ablieferung an den Landeshaushalt	0	0	0
- Bildung von Rücklagen (nur bei Ist)	0	0	0
Summe 3.:	0	0	0
Summe I.:	16.783.500	22.408.659	5.625.159
II. Deckungsmittel			
1. Deckungsmittel:			
- Jahresüberschuss laut Erfolgsplan	0	8.232.650	8.232.650
- Geldzufluss ohne Gewinnerhöhung (z. B. eingehende Zahlungen für Forderungen)	0	0	0
- Noch verfügbare Deckungsmittel aus Vorjahr/Vorjahren	0	0	0
- Zuschüsse aus Drittmitteln (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag enthalten)	3.600.000	3.975.493	375.493
- Zuführungen aus dem Landeshaushalt für Investitionen			
• aus Fachkapitel	1.175.000	1.175.000	0
• aus Sondermitteln	3.800.000	4.869.454	1.069.454
• Baumittel (Rahmenplan)	0	0	0
- Andere öffentliche Zuschussgeber	0	0	0
Summe 1.:	8.575.000	18.252.597	9.677.597
2. Negativer Überleitungsbetrag:	8.208.500	21.423.350	13.214.850
Summe II.:	16.783.500	39.675.947	22.892.447
III. Finanzierungssaldo (Summe II./Summe I.)	0	17.267.288	17.267.288

1) Investitionen gemäß VV Nr. 1.3.4 zu § 26, die keine Investitionen i. S. der VV-HNds (ZR-GPI) sind.

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb TU Braunschweig**B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erträge			
1. Zuführungen aus dem Landeshaushalt für laufende Zwecke:			
- aus Fachkapitel	161.478.000	159.896.959	-1.581.041
- aus Sondermitteln	2.000.000	3.061.832	1.061.832
Summe 1.:	163.478.000	162.958.791	-519.209
2. Erträge aus Studienbeiträgen einschl. Zinserträge	8.000.000	9.070.426	1.070.426
Summe 2.:	8.000.000	9.070.426	1.070.426
3. Anteil an den Studiengebühren Langzeitstudierender:	631.000	617.000	-14.000
Summe 3.:	631.000	617.000	-14.000
4. Umsatzerlöse, Zuweisungen, Zuschüsse			
- Zuweisungen und Zuschüsse von anderen Zuschussgebern	30.193.000	37.193.459	7.000.459
- Erträge aus Entgelten für Forschungs- und ähnliche Aufträge	15.000.000	16.041.912	1.041.912
- Erträge aus Gutachten und sonstigen Entgelten	155.000	112.355	-42.645
Summe 4.:	45.348.000	53.347.726	7.999.726
5. Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen:	0	2.126.029	2.126.029
Summe 5.:	0	2.126.029	2.126.029
6. Andere aktivierte Eigenleistungen:	0		0
Summe 6.:	0	0	0
7. Sonstige betriebliche Erträge:			
- Erstattung von Personalaufwendungen	311.000	491.030	180.030
- Maßnahmen i. Zusammenhang m. Forschung, Lehre,	738.000	727.881	-10.119
- Erlöse aus Nebenbetrieben	1.350.000	1.539.991	189.991
- Betreuung von Studierenden	76.000	46.007	-29.993
- Gebühren und gebührenähnliche Erträge	245.000	189.238	-55.762
- Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	575.000	490.517	-84.483
- Nebenerlöse aus der Abgabe von Energien, Nebenkosten etc.	580.000	257.196	-322.804
- Spenden	1.000.000	787.686	-212.314
- Erträge aus Schadensersatzleistungen	20.000	47.458	27.458
- Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse	10.673.000	14.512.613	3.839.613
- Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	38.540	38.540
- Auflösung von Rückstellungen	0	0	0
- Periodenfremde Erträge	0	89.533	89.533
- Übrige Erträge	20.000	861.302	841.302
Summe 7.:	15.588.000	20.078.992	4.490.992
8. Zinserträge und ähnliche Erträge:	0	60.205	60.205
Summe 8.:	0	60.205	60.205
Summe I.:	233.045.000	248.259.169	15.214.169
II. Aufwendungen			
1. Materialaufwand:			
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.370.000	4.421.075	1.051.075
- Sachaufwand für Schrifttum, Lehr- und Lernmaterial	5.159.000	3.862.736	-1.296.264
- Aufwendungen für bezogene Leistungen			
• Unteraufträge in Drittmittelporhaben	525.000	0	-525.000
• Werkverträge	0	0	0
• Wissenschaftliche Dienstleistungen	579.000	1.200.776	621.776
- Weiterleitung von Forschungsmitteln	2.566.000	3.123.199	557.199
- Sonstige bezogene Leistungen	2.705.000	1.850.230	-854.770
- Sachaufwand i.R.d. Innovations- und Berufungspools	1.800.000	2.456.556	656.556
Summe 1.:	16.704.000	16.914.572	210.572

noch II. Aufwendungen**2. Personalaufwand:****2.1. Entgelte, Vergütungen und Besoldung**

- Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten	24.595.000	25.101.046	506.046
- Entgelte des Tarifpersonals	74.251.000	79.164.049	4.913.049
- Studentische und wissenschaftlich-künstlerische Hilfskräfte	5.508.000	6.138.819	630.819
- Lehrstuhlvertretungen	730.000	368.503	-361.497
- Ausbildungsvergütungen	1.118.000	997.767	-120.233
- Sonstige Vergütungen	120.000	58.935	-61.065
- Personalaufwand i.R.d. Innovations- und Berufungspools	850.000	1.251.832	401.832
Summe 2.1.:	107.172.000	113.080.951	5.908.951

2.2. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung

- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für das Tarifpersonal	17.020.000	17.231.541	211.541
- Abführung von Versorgungsanteilen für Beamtinnen und Beamte an den Landeshaushalt	4.540.000	2.057.559	-2.482.441
- Zuführung zum Sondervermögen Nds. Landesversorgungs-	164.000	161.160	-2.840
- Emeritenbezüge	5.376.000	5.226.032	-149.968
- Sonstige soziale Leistungen an das Tarifpersonal aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	5.680.000	6.056.224	376.224
- Nachversicherung ausscheidender Beamter	0	0	0
- Beihilfen für Beamtinnen und Beamte	989.000	997.678	8.678
- Beihilfen für das Tarifpersonal	0	0	0
- Trennungsgeld und Umzugskosten	80.000	96.438	16.438
- Beiträge zur Berufsgenossenschaft (LUK)	370.000	381.124	11.124
Summe 2.2.:	34.219.000	32.207.756	-2.011.244
Summe 2.:	141.391.000	145.288.707	3.897.707

3. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen:

- Immaterielle Vermögensgegenstände	733.000	760.990	27.990
- Grundstücke und Bauten	136.000	224.598	88.598
- Technische Anlagen und Maschinen	386.000	431.360	45.360
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.745.000	11.269.154	524.154
Summe 3.:	12.000.000	12.686.102	686.102

4. Sonstige betriebliche Aufwendungen:**4.1. Bewirtschaftung und Instandhaltung**

- Aufwendungen für Instandhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Anlagen	3.424.000	1.996.050	-1.427.950
• Bauunterhaltung	3.481.000	2.387.363	-1.093.637
• Aufwendungen für Wartung	0	0	0
- Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Entsorgung			
• Energie	4.630.000	4.981.629	351.629
• Heizung	3.200.000	3.426.280	226.280
• Wasser und Abwasser	580.000	443.152	-136.848
• Entsorgung	374.000	351.231	-22.769
- Aufwendungen für Reparatur- und Instandhaltungsmaterial			
• Bauunterhaltung	366.000	521.370	155.370
• Sonstige	931.000	668.513	-262.487
- Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten			
• Mieten, Pachten, Erbbauzins	22.430.000	22.437.474	7.474
• EDV-Dienstleistungen	6.000	8.107	2.107
• Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	510.000	854.281	344.281
• Gebühren für die Bezügeberechnung (NLBV)	900.000	987.072	87.072
• Sonstige Gebühren	0	0	0
• Fremdreinigung und Entsorgung	1.402.000	1.515.528	113.528
• Betriebs-, Amtsarzt und Arbeitssicherheit	133.000	263.206	130.206
- Gebühren und Beiträge	189.000	316.453	127.453
- Sonstige Fremdleistungen	183.000	250.279	67.279
Summe 4.1.:	42.739.000	41.407.988	-1.331.012

4.2. Aufwendungen für Geschäftsbedarf

- Aufwendungen für EDV, Büromaterial und Drucksachen	452.000	540.669	88.669
- Aufwendungen für Kommunikation			
• Telefon, Telefax und andere Postdienstnetze	517.000	580.316	63.316
• Reisekosten	2.314.000	2.784.481	470.481
• Porto	208.000	217.149	9.149
• Öffentlichkeitsarbeit	151.000	96.577	-54.423
• Gästebewirtung und Repräsentation	155.000	107.061	-47.939
Summe 4.2.:	3.797.000	4.326.253	529.253

noch II. Aufwendungen

4.3. Sonstige Personalaufwendungen			
- Vergütungen für Lehraufträge	521.000	510.494	-10.506
- Vergütungen für Gastvorträge und Gastprofessuren	560.000	456.429	-103.571
- Fort- und Weiterbildung	610.000	745.048	135.048
- Personaleinstellung, -umsetzung, -entlassung	90.000	125.630	35.630
- Übrige Personalaufwendungen	880.000	235.493	-644.507
Summe 4.3.:	2.661.000	2.073.094	-587.906
4.4. Übrige sonstige Aufwendungen			
- Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des	0	135.433	135.433
- Schadensersatzleistungen	2.500	6.671	4.171
- Abschreibungen auf Forderungen	0	1.071	1.071
- Periodenfremde Aufwendungen	231.000	740.501	509.501
- Sicherung der Gebäude	143.000	231.066	88.066
- Aufwendungen für die Betreuung der Studierenden	2.252.000	2.164.459	-87.541
- Aufwendungen für Mitgliedschaften	136.000	168.931	32.931
- Zuführungen Sonderposten für Investitionszuschüsse	8.208.500	12.716.730	4.508.230
- Andere sonstige betriebliche Aufwendungen	2.780.000	1.131.926	-1.648.074
Summe 4.4.:	13.753.000	17.296.788	3.543.788
Summe 4.:	62.950.000	65.104.123	2.154.123
5. Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen:	0	5.034	5.034
Summe 5.:	0	5.034	5.034
Summe II.:	233.045.000	239.998.538	6.953.538
III. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	8.260.631	8.260.631
(Summe I. ./ Summe II.)			
IV. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen			
1. Außerordentliche Erträge	0		0
Summe 1.:	0	0	0
2. Außerordentliche Aufwendungen:	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
V. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
(Außerordentliche Erträge ./ Außerordentliche Aufwendungen)			
VI. Steuern			
1. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:			
- Körperschaftsteuer	0	0	0
- Gewerbebeertragsteuer	0	0	0
- Kapitalertragsteuer	0	645	645
- Umsatzsteuer	0	0	0
Summe 1.:	0	645	645
2. Sonstige Steuern:			
- Kraftfahrzeugsteuer	0	24.666	24.666
- Grundsteuer	0	2.670	2.670
Summe 2.:	0	27.336	27.336
Summe VI.:	0	27.981	27.981
VII. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	8.232.650	8.232.650
(Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit + Außerordentliches Ergebnis ./ Steuern)			

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0616 Technische Universität Clausthal (Landesbetrieb)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 10-0	131	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengengebühren Langzeitstudierender *** Abweichend von § 15 Abs. 1 S. 1 LHO (Bruttoprinzip) ist der Nettobetrag veranschlagt.	315.430,00	—	315.430,00	351.000
111 15-0	131	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	432.625,00	—	432.625,00	455.000
121 02-4	131	Ablieferungen des Landesbetriebs	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-8	131	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebs Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 682 03 und 891 01. *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	57.423.290,12	—	57.423.290,12	57.443.000
682 03-4	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulas- ten 682 01.	1.175.000,00	—	1.175.000,00	1.175.000
682 39-5	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	29.000,00	—	29.000,00	29.000
891 01-6	131	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulas- ten 682 01.	321.000,00	—	321.000,00	321.000
		Abschluss Kapitel 0616				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	748.055,00	—	748.055,00	806.000
		Summe der Einnahmen	748.055,00	—	748.055,00	806.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	58.627.290,12	—	58.627.290,12	58.647.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	321.000,00	—	321.000,00	321.000
		Summe der Ausgaben	58.948.290,12	—	58.948.290,12	58.968.000
		Zuschuss	58.200.235,12	—	58.200.235,12	58.162.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	351.000,00	-35.570,00	—	
—	455.000,00	-22.375,00	—	
—	—	—	—	
—	57.443.000,00	-19.709,88	—	682 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die finanzielle Obergrenze nach § 49 Abs. 1 Nr. 3 NHG beträgt für das Geschäftsjahr 2008 26 604 421 EUR.
—	1.175.000,00	—	—	Von dem Ansatz dürfen 2 346 260 EUR nur mit Einwilligung des MF geleistet werden (Erfolgsplanansätze: Versorgung- zuschlag der Beamtinnen und Beamten 2 230 195 EUR so- wie Beiträge zur Berufsgenossenschaft – Landesunfallkasse 116 065 EUR).
—	29.000,00	—	—	Von dem Ansatz dürfen 6 680 000 EUR nur mit Einwilligung des MF geleistet werden (Nutzungsentgelt an den Landeslie- genschaftsfonds).
—	321.000,00	—	—	Dem Studentenwerk Clausthal in Clausthal-Zellerfeld dür- fen die für ihre Aufgabenerfüllung erforderlichen Räume ohne Erhebung eines Nutzungsentgelts überlassen werden. Der Clausthaler Umweltinstitut GmbH – CUTECH – dürfen die für ihre Aufgabenerfüllung erforderlichen Räume, Einrichtungen und Geräte ohne Erstattung der Kosten überlassen werden, soweit Gleichwertigkeit besteht. Der Stadtwerke Clausthal- Zellerfeld GmbH darf das landeseigene Gebäude des Heiz- werks nach Maßgabe des Vertrages vom 27. 9. 1988 ohne Er- hebung eines Nutzungsentgeltes überlassen werden.
—	806.000,00	-57.945,00	—	Gemäß § 63 Abs. 5 LHO dürfen außeruniversitären For- schungseinrichtungen, die vom Land allein oder gemeinsam mit dem Bund und/oder anderen Ländern institutionell ge- fördert werden und mit Hochschuleinrichtungen kooperie- ren, im Rahmen entsprechender Vereinbarungen Vermögens- gegenstände oder Räume ohne Erhebung eines Nutzungsent- gelts überlassen werden, solange die von den Kooperations- partnern wechselseitig zu erbringenden Leistungen einander gleichwertig sind. Das Vorliegen dieser Voraussetzung ist fest- zuhalten und von der zentralen Hochschulverwaltung jährlich zu überprüfen.
—	806.000,00	-57.945,00	—	Anstelle einer Inanspruchnahme der Verpflichtungsermäch- tigung dürfen als Vorgriff auf die Bewilligungen des näch- sten Haushaltsjahres Ausgaben geleistet werden, soweit für die ordnungsgemäße Abwicklung von Projekten die Leistung von Ausgaben zwingend erforderlich ist.
—	58.647.000,00	-19.709,88	—	
—	321.000,00	—	—	
—	58.968.000,00	-19.709,88	—	
—	58.162.000,00	38.235,12	—	

Soll-Ist-Vergleich für die Technische Universität Clausthal

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Technische Universität Clausthal

A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Finanzbedarf			
1. Investitionen gemäß VV-HNds. (ZR-GPI):			
- Lizenzen an Rechten und Werten	100.000	153.746	53.746
- Bebaute Grundstücke	0	0	0
- Unbebaute Grundstücke	0	0	0
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	321.000	20.849	-300.151
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.185.000	2.604.610	-4.580.390
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	4.607.478	4.607.478
Summe 1.:	7.606.000	7.386.683	-219.317
2. Sonstige Investitionen ¹⁾ :			
- Lizenzen an Rechten und Werten	100.000	100.921	921
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	50.000	35.940	-14.060
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.570.000	1.923.377	-646.623
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0
Summe 2.:	2.720.000	2.060.238	-659.762
3. Sonstiger Finanzbedarf:			
- Jahresfehlbetrag laut Erfolgsplan	0	3.316.582	3.316.582
- Geldabfluss ohne Gewinnminderung (ohne Investitionsausg.; z. B. Zahlung v. Verbindlichkeiten aus Lieferung u. Leistung)	0	0	0
- Ablieferungen an den Landeshaushalt	0	0	0
- Bildung von Rücklagen (nur bei Ist)	0	5.140.748	5.140.748
Summe 3.:	0	8.457.330	8.457.330
Summe I.:	10.326.000	17.904.251	7.578.251
II. Deckungsmittel			
1. Deckungsmittel:			
- Jahresüberschuss laut Erfolgsplan	4.000.000	0	-4.000.000
- Geldzufluss ohne Gewinnerhöhung (z. B. eingehende Zahlungen für Forderungen)	0	110.750	110.750
- Noch verfügbare Deckungsmittel aus Vorjahr/Vorjahren	0	3.692.317	3.692.317
- Zuschüsse aus Drittmitteln (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag enthalten)	770.000	1.397.167	627.167
- Zuführungen aus dem Landeshaushalt für Investitionen			
• aus Fachkapitel	321.000	321.000	0
• aus Sondermitteln	5.235.000	4.179.715	-1.055.285
• Baumittel (Rahmenplan)	0	0	0
- Andere öffentliche Zuschussgeber	0	9.446.921	9.446.921
Summe 1.:	10.326.000	19.147.870	8.821.870
2. Negativer Überleitungsbetrag:	0	0	0
Summe II.:	10.326.000	19.147.870	8.821.870
III. Finanzierungssaldo (Summe II./ Summe I)	0	1.243.619	1.243.619

¹⁾ Investitionen gemäß VV Nr. 1.3.4 zu § 26, die keine Investitionen i. S. der VV-HNds (ZR-GPI) sind.

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Technische Universität Clausthal

B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/- weniger EUR
I. Erträge			
1. Zuführungen aus dem Landeshaushalt für laufende Zwecke:			
- aus Fachkapitel	58.647.000	56.021.764	-2.625.236
- aus Sondermitteln	1.252.000	830.162	-421.838
Summe 1.:	59.899.000	56.851.926	-3.047.074
2. Erträge aus Studienbeiträgen einschl. Zinserträge	1.700.000	1.756.500	56.500
Summe 2.:	1.700.000	1.756.500	56.500
3. Anteil an den Studiengebühren Langzeitstudierender:	154.000	217.000	63.000
Summe 3.:	154.000	217.000	63.000
4. Umsatzerlöse, Zuweisungen, Zuschüsse			
- Zuweisungen und Zuschüsse von anderen Zuschussgebern	11.130.000	12.344.920	1.214.920
- Erträge aus Entgelten für Forschungs- und ähnliche Aufträge	5.700.000	7.604.649	1.904.649
- Erträge aus Gutachten und sonstigen Entgelten	0	0	0
Summe 4.:	16.830.000	19.949.569	3.119.569
5. Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen:	0	460.421	460.421
Summe 5.:	0	460.421	460.421
6. Andere aktivierte Eigenleistungen:	0	0	0
Summe 6.:	0	0	0
7. Sonstige betriebliche Erträge:			
- Erstattung von Personalaufwendungen	550.000	296.447	-253.553
- Maßnahmen im Zusammenhang mit Forschung, Lehre, Weiterbildung	300.000	290.907	-9.093
- Erlöse aus Nebenbetrieben	130.000	93.886	-36.114
- Betreuung von Studierenden	30.000	44.052	14.052
- Gebühren und gebührenähnliche Erträge	150.000	252.247	102.247
- Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	150.000	105.398	-44.602
- Nebenerlöse aus der Abgabe von Energie, Nebenkosten etc.	136.000	134.948	-1.052
- Spenden	120.000	88.671	-31.329
- Erträge aus Schadensersatzleistungen	20.000	13.162	-6.838
- Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für	6.200.000	6.170.003	-29.997
- Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	20.000	14.189	-5.811
- Auflösung von Rückstellungen	0	410.843	410.843
- Periodenfremde Erträge	0	125.958	125.958
- Übrige Erträge	450.000	527.289	77.289
Summe 7.:	8.256.000	8.568.000	312.000
8. Zinserträge und ähnliche Erträge:	1.000	71.610	70.610
Summe 8.:	1.000	71.610	70.610
Summe I.:	86.840.000	87.875.026	1.035.026
II. Aufwendungen			
1. Materialaufwand:			
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.080.000	2.208.108	128.108
- Sachaufwand für Schrifttum, Lehr- und Lernmaterial	1.300.000	1.321.118	21.118
- Aufwendungen für bezogene Leistungen			
• Unteraufträge in Drittmittelvorbereitungen	70.000	381.851	311.851
• Werkverträge	50.000	56.338	6.338
• Wissenschaftliche Dienstleistungen	1.480.000	533.159	-946.841
- Weiterleitung von Forschungsmitteln	0	0	0
- Sonstige bezogene Leistungen	20.000	142.700	122.700
- Sachaufwand im Rahmen des Innovations- und Berufungspools	815.000	0	-815.000
Summe 1.:	5.815.000	4.643.274	-1.171.726

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
2. Personalaufwand:			
2.1. Entgelte, Vergütungen und Besoldung			
- Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten	10.500.000	8.559.743	-1.940.257
- Entgelte des Tarifpersonals	27.500.000	29.394.246	1.894.246
- Studentische und wissenschaftlich-künstlerische Hilfskräfte	1.700.000	1.511.939	-188.061
- Lehrstuhlvertretungen	400.000	410.402	10.402
- Ausbildungsvergütungen	800.000	841.390	41.390
- Sonstige Vergütungen	74.000	133.210	59.210
- Personalaufwand i.R.d. Innovations- und Berufungspools	100.000	0	-100.000
Summe 2.1.:	41.074.000	40.850.930	-223.070
2.2. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für das Tarifpersonal	6.000.000	6.273.525	273.525
- Abführung von Versorgungsanteilen für Beamtinnen und Beamte an den Landeshaushalt	1.500.000	853.267	-646.733
- Zuführung zum Sondervermögen Nds. Versorgungsrücklage	120.000	51.793	-68.207
- Emeritenbezüge	1.300.000	1.368.390	68.390
- Sonstige soziale Leistungen an das Tarifpersonal aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	1.882.000	2.159.212	277.212
- Nachbesserung ausscheidender Beamter	62.000	346.266	284.266
- Beihilfen für Beamtinnen und Beamte	332.000	332.000	0
- Beihilfen für das Tarifpersonals	0	328	328
- Trennungsgeld und Umzugskosten	15.000	52.459	37.459
- Beiträge zur Berufsgenossenschaft (LUK)	117.000	132.598	15.598
Summe 2.2.:	11.328.000	11.569.838	241.838
Summe 2.:	52.402.000	52.420.768	18.768
3. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	240.000	220.110	-19.890
- Grundstücke und Bauten	40.000	37.293	-2.707
- Technische Anlagen und Maschinen	170.000	130.542	-39.458
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.750.000	5.628.473	-121.527
Summe 3.:	6.200.000	6.016.418	-183.582
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen:			
4.1. Bewirtschaftung und Instandhaltung			
- Aufwendungen für Instandhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Anlagen			
• Bauunterhaltung	1.175.000	1.488.596	313.596
• Aufwendungen für Wartung	850.000	1.187.709	337.709
- Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und			
• Energie	1.300.000	1.415.685	115.685
• Heizung	1.500.000	1.418.161	-81.839
• Wasser und Abwasser	220.000	167.201	-52.799
• Entsorgung	120.000	80.100	-39.900
- Aufwendungen für Reparatur- und Instandhaltungsmaterial			
• Bauunterhaltung	300.000	303.532	3.532
• Sonstige	270.000	291.292	21.292
- Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten			
• Mieten, Pachten, Erbbauzins	7.000.000	6.967.934	-32.066
• EDV-Dienstleistungen	200.000	158.289	-41.711
• Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	170.000	177.526	7.526
• Gebühren für die Bezügeberechnung (KID)	80.000	87.576	7.576
• Sonstige Gebühren	50.000	0	-50.000
• Fremdreinigung und Entsorgung	650.000	654.681	4.681
• Betriebs-, Amtsarzt und Arbeitssicherheit	60.000	50.896	-9.104
- Gebühren und Beiträge	0	0	0
- Sonstige Fremdleistungen	400.000	318.373	-81.627
Summe 4.1.:	14.345.000	14.767.551	422.551

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/- weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
4.2. Aufwendungen für Geschäftsbedarf			
- Aufwendungen für EDV, Büromaterial und Drucksachen	180.000	164.848	-15.152
- Aufwendungen für Kommunikation			
• Telefon, Telefax und andere Postdienstnetze	275.000	196.499	-78.501
• Reisekosten	1.100.000	1.283.604	183.604
• Porto	110.000	79.910	-30.090
• Öffentlichkeitsarbeit	200.000	270.046	70.046
• Gästebewirtung und Repräsentation	60.000	68.647	8.647
Summe 4.2.:	1.925.000	2.063.554	138.554
4.3. Sonstige Personalaufwendungen			
- Vergütungen für Lehraufträge	150.000	125.510	-24.490
- Vergütungen für Gastvorträge und Gastprofessuren	80.000	90.621	10.621
- Fort- und Weiterbildung	130.000	121.694	-8.306
- Personaleinstellung, -umsetzung, -entlassung	50.000	75.245	25.245
- übrige Personalaufwendungen	70.000	104.923	34.923
Summe 4.3.:	480.000	517.993	37.993
4.4. Übrige sonstige Aufwendungen			
- Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des	50.000	76.533	26.533
- Schadensersatzleistungen	1.000	1.875	875
- Abschreibungen auf Forderungen	0	14.186	14.186
- Periodenfremde Aufwendungen	0	116.491	116.491
- Sicherung der Gebäude	0	0	0
- Aufwendungen für die Betreuung der Studierenden	800.000	494.134	-305.866
- Aufwendungen für Mitgliedschaften	50.000	68.068	18.068
- Zuführungen Sonderposten für Investitionszuschüsse	0	9.446.921	9.446.921
- Andere sonstige betriebliche Aufwendungen	750.000	516.905	-233.095
Summe 4.4.:	1.651.000	10.735.113	9.084.113
Summe 4.:	18.401.000	28.084.211	9.683.211
5. Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen:	2.000	12.748	10.748
Summe 5.:	2.000	12.748	10.748
Summe II.:	82.820.000	91.177.419	8.357.419
III. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Summe I. ./ Summe II.)	4.020.000	-3.302.393	-7.322.393
IV. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen			
1. Außerordentliche Erträge	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Außerordentliche Aufwendungen:	0		0
Summe 2.:	0	0	0
V. Außerordentliches Ergebnis (Außerordentliche Erträge ./ Außerordentliche Aufwendungen)	0	0	0
VI. Steuern			
1. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:			
- Körperschaftsteuer	0	0	0
- Gewerbeertragsteuer	0	0	0
- Kapitalertragsteuer	0	0	0
- Umsatzsteuer	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Sonstige Steuern:			
- Kraftfahrzeugsteuer	12.000	9.352	-2.648
- Grundsteuer	8.000	4.837	-3.163
Summe 2.:	20.000	14.189	-5.811
Summe VI.:	20.000	14.189	-5.811
VII Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit + Außerordentliches Ergebnis ./ Steuern)	4.000.000	-3.316.582	-7.316.582

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0617 Universität Hannover (Landesbetrieb)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
E I N N A H M E N						
111 10-3	131	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengengebühren Langzeitstudierender *** Abweichend von § 15 Abs. 1 S. 1 LHO (Bruttoprinzip) ist der Nettobetrag veranschlagt.	1.228.200,00	—	1.228.200,00	494.000
111 15-4	131	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	2.848.125,00	—	2.848.125,00	4.040.000
121 02-8	131	Ablieferungen des Landesbetriebs	9.389.301,97	—	9.389.301,97	7.590.000
A U S G A B E N						
682 01-1	131	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebs Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 682 03 und 891 01. *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	210.978.623,33	—	210.978.623,33	212.840.000
682 03-8	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 01.	4.995.000,00	—	4.995.000,00	4.285.000
682 39-9	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	114.000,00	—	114.000,00	114.000
891 01-0	131	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 01.	2.606.000,00	—	2.606.000,00	2.606.000
Abschluss Kapitel 0617						
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	13.465.626,97	—	13.465.626,97	12.124.000
Summe der Einnahmen			13.465.626,97	—	13.465.626,97	12.124.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	216.087.623,33	—	216.087.623,33	217.239.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	2.606.000,00	—	2.606.000,00	2.606.000
Summe der Ausgaben			218.693.623,33	—	218.693.623,33	219.845.000
Zuschuss			205.227.996,36	—	205.227.996,36	207.721.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll										
EUR	EUR	EUR	EUR											
8	9	10	11	12										
—	494.000,00	734.200,00	—	682 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die finanzielle Obergrenze nach § 49 Abs. 1 Nr. 3 NHG beträgt für das Geschäftsjahr 2008 88 741 876 EUR. Von dem Ansatz dürfen 6 635 246 EUR nur mit Einwilligung des MF geleistet werden (Erfolgsplanansätze: Versorgungszuschlag der Beamtinnen und Beamten 6 250 631 EUR sowie Beiträge zur Berufsgenossenschaft – Landesunfallkasse 384 615 EUR). Von dem Ansatz dürfen 28 106 000 EUR nur mit Einwilligung des MF geleistet werden (Nutzungsentgelt an den Landesliegenschaftsfonds). Mit dem Haushaltsplan 2008 werden der German International Graduate School of Management and Administration GmbH (GISMA) einmalig 600 000 EUR pauschal zugewendet. Dem Studentenwerk Hannover dürfen für seine Aufgabenerfüllung landeseigene Räume ohne Erhebung eines Nutzungsentgelts überlassen werden: <table><tr><td></td><td>nachrichtlich</td></tr><tr><td>Einrichtung</td><td>qm</td></tr><tr><td>Mensen</td><td>10 963</td></tr><tr><td>Cafeterien</td><td>1 028</td></tr><tr><td>Förderungsverwaltung</td><td>847</td></tr></table> Gemäß § 63 Abs. 5 LHO dürfen außeruniversitären Forschungseinrichtungen, die vom Land allein oder gemeinsam mit dem Bund und/oder anderen Ländern institutionell gefördert werden und mit Hochschuleinrichtungen kooperieren, im Rahmen entsprechender Vereinbarungen Vermögensgegenstände oder Räume ohne Erhebung eines Nutzungsentgelts überlassen werden, solange die von den Kooperationspartnern wechselseitig zu erbringenden Leistungen einander gleichwertig sind. Das Vorliegen dieser Voraussetzung ist festzuhalten und von der zentralen Hochschulverwaltung jährlich zu überprüfen. Anstelle einer Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung dürfen als Vorgriff auf die Bewilligungen des nächsten Haushaltsjahres Ausgaben geleistet werden, soweit für die ordnungsgemäße Abwicklung von Projekten die Leistung von Ausgaben zwingend erforderlich ist. Umgesetzt nach 0629-685 01: 162.700,00 EUR Umgesetzt nach 0802-686 10: 600.000,00 EUR		nachrichtlich	Einrichtung	qm	Mensen	10 963	Cafeterien	1 028	Förderungsverwaltung	847
	nachrichtlich													
Einrichtung	qm													
Mensen	10 963													
Cafeterien	1 028													
Förderungsverwaltung	847													
—	4.040.000,00	-1.191.875,00	—											
—	7.590.000,00	1.799.301,97	—											
—	212.840.000,00	-1.861.376,67	—											
710.000,00	4.995.000,00	—	—											
—	114.000,00	—	—											
—	2.606.000,00	—	—											
—	12.124.000,00	1.341.626,97	—											
—	12.124.000,00	1.341.626,97	—											
710.000,00	217.949.000,00	-1.861.376,67	—											
—	2.606.000,00	—	—											
710.000,00	220.555.000,00	-1.861.376,67	—											
710.000,00	208.431.000,00	-3.203.003,64	—											

Soll-Ist-Vergleich für die Universität Hannover

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Universität Hannover

A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Finanzbedarf			
1. Investitionen gemäß VV-HNds. (ZR-GPI):			
- Lizenzen an Rechten und Werten	562.000	473.801	-88.199
- Bebaute Grundstücke	0		0
- Unbebaute Grundstücke	0		0
- Gebäude	15.000	26.256	11.256
- Maschinen und Anlagen	15.763.000	15.460.781	-302.219
- Fahrzeuge	219.000	159.029	-59.971
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.012.000	6.399.047	1.387.047
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.518.000	6.614.561	5.096.561
Summe 1.:	23.089.000	29.133.475	6.044.475
2. Sonstige Investitionen ¹⁾ :			
- Lizenzen an Rechten und Werten	0	0	0
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	0	0	0
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
3. Sonstiger Finanzbedarf:			
- Jahresfehlbetrag laut Erfolgsplan	0	0	0
- Geldabfluss ohne Gewinnminderung (ohne Investitionsausg.; z. B. Zahlung v. Verbindlichkeiten aus Lieferung u. Leistung)	0	0	0
- Ablieferung an den Landeshaushalt	0	0	0
- Bildung von Rücklagen (nur bei Ist)	0	0	0
Summe 3.:	0	0	0
Summe I.:	23.089.000	29.133.475	6.044.475
II. Deckungsmittel			
1. Deckungsmittel:			
- Jahresüberschuss laut Erfolgsplan	12.524.000	19.237.747	6.713.747
- Geldzufluss ohne Gewinnerhöhung (z. B. eingehende Zahlungen für Forderungen)	0	0	0
- Noch verfügbare Deckungsmittel aus Vorjahr/Vorjahren	0	0	0
- Zuschüsse aus Drittmitteln (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag enthalten)	0	0	0
- Zuführungen aus dem Landeshaushalt für Investitionen			
• aus Fachkapitel	2.606.000	2.606.000	0
• aus Sondermitteln	7.959.000	15.261.875	7.302.875
• Baumittel (Rahmenplan)	0	0	0
- Andere öffentliche Zuschussgeber	0	0	0
Summe 1.:	23.089.000	37.105.622	14.016.622
2. Negativer Überleitungsbetrag:	0	0	0
Summe II.:	23.089.000	37.105.622	14.016.622

¹⁾ Investitionen gemäß VV Nr. 1.3.4 zu § 26, die keine Investitionen i. S. der VV-HNds (ZR-GPI) sind.

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Universität Hannover**B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erträge			
1. Zuführungen aus dem Landeshaushalt für laufende Zwecke:			
- aus Fachkapitel	217.839.000	209.401.739	-8.437.261
- aus Sondermitteln	10.365.000	10.847.696	482.696
Summe 1.:	228.204.000	220.249.435	-7.954.565
2. Erträge aus Studienbeiträgen einschl. Zinserträge	12.429.000	12.815.035	386.035
Summe 2.:	12.429.000	12.815.035	386.035
3. Anteil an den Studiengebühren Langzeitstudierender	600.000	874.000	274.000
Summe 3.:	600.000	874.000	274.000
4. Umsatzerlöse, Zuweisungen, Zuschüsse			
- Zuweisungen und Zuschüsse von anderen Zuschussgebern	38.338.000	52.386.351	14.048.351
- Erträge aus Entgelten für Forschungs- und ähnliche Aufträge	13.402.000	13.699.616	297.616
- Erträge aus Gutachten und sonstigen Entgelten	3.351.000	3.424.904	73.904
Summe 4.:	55.091.000	69.510.871	14.419.871
5. Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen:	2.247.000	1.731.004	-515.996
Summe 5.:	2.247.000	1.731.004	-515.996
6. Andere aktivierte Eigenleistungen:	0	0	0
Summe 6.:	0	0	0
7. Sonstige betriebliche Erträge:			
- Erstattung von Personalaufwendungen	584.000	404.032	-179.968
- Maßnahmen im Zusammenhang mit Forschung, Lehre, Weiterbildung	3.041.000	3.226.583	185.583
- Erlöse aus Nebenbetrieben	1.508.000	1.203.097	-304.903
- Betreuung von Studierenden	1.367.000	773.303	-593.697
- Gebühren und gebührenähnliche Erträge	295.000	264.640	-30.360
- Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	1.539.000	1.887.018	348.018
- Nebenerlöse aus der Abgabe von Energie, Nebenkosten etc.	764.000	1.206.413	442.413
- Spenden	1.532.000	1.159.447	-372.553
- Erträge aus Schadensersatzleistungen	56.000	29.498	-26.502
- Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse	17.119.000	17.359.780	240.780
- Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	55.000	107.359	52.359
- Auflösung von Rückstellungen	0	0	0
- Periodenfremde Erträge	3.000	74.142	71.142
- Übrige Erträge	2.597.000	2.782.677	185.677
Summe 7.:	30.460.000	30.477.989	17.989
8. Zinserträge und ähnliche Erträge:	1.000	204.984	203.984
Summe 8.:	1.000	204.984	203.984
Summe I.:	329.032.000	335.863.318	6.831.318
II. Aufwendungen			
1. Materialaufwand:			
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	5.794.000	6.817.343	1.023.343
- Sachaufwand für Schrifttum, Lehr- und Lernmaterial	4.339.000	3.581.001	-757.999
- Aufwendungen für bezogene Leistungen			
• Unteraufträge in Drittmittelvorhaben	1.681.000	1.445.281	-235.719
• Werkverträge	395.000	316.475	-78.525
• Wissenschaftliche Dienstleistungen	785.000	647.274	-137.726
- Weiterleitung von Forschungsmitteln	0	1.222.457	1.222.457
- Sonstige bezogene Leistungen	1.508.000	1.862.963	354.963
- Sachaufwand im Rahmen des Innovations- und Berufungspools	2.179.000	1.427.140	-751.860
Summe 1.:	16.681.000	17.319.934	638.934

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
2. Personalaufwand:			
2.1. Entgelte, Vergütungen und Besoldung			
- Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten	38.718.000	32.285.890	-6.432.110
- Entgelte des Tarifpersonals	91.939.000	96.488.363	4.549.363
- Studentische und wissenschaftlich-künstlerische Hilfskräfte	9.396.000	9.392.770	-3.230
- Lehrstuhlvertretungen	871.000	1.845.992	974.992
- Ausbildungsvergütungen	255.000	776.785	521.785
- Sonstige Vergütungen	0	96.272	96.272
- Personalaufwand i.R.d. Innovations- und Berufungspools	5.325.000	2.736.857	-2.588.143
Summe 2.1.:	146.504.000	143.622.929	-2.881.071
2.2. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für das Tarifpersonal	19.839.000	21.583.787	1.744.787
- Abführung von Versorgungsanteilen für Beamtinnen und Beamte an den Landeshaushalt	2.854.000	1.044.736	-1.809.264
- Zuführung zum Sondervermögen Nds. Versorgungsrücklage	234.000	209.153	-24.847
- Emeritenbezüge	7.558.000	7.655.558	97.558
- Sonstige soziale Leistungen an das Tarifpersonal aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	7.129.000	7.691.258	562.258
- Nachversicherung ausscheidender Beamter	105.000	50.396	-54.604
- Beihilfen für Beamtinnen und Beamte	1.784.000	1.334.000	-450.000
- Beihilfen für das Tarifpersonal	0	30.247	30.247
- Trennungsgeld und Umzugskosten	12.000	3.837	-8.163
- Beiträge zur Berufsgenossenschaft (LUK)	528.000	478.847	-49.153
Summe 2.2.:	40.043.000	40.081.819	38.819
Summe 2.:	186.547.000	183.704.748	-2.842.252
3. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	630.000	348.487	-281.513
- Grundstücke und Bauten	66.000	22.552	-43.448
- Technische Anlagen und Maschinen	16.490.000	14.638.773	-1.851.227
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.158.000	2.266.022	-1.891.978
Summe 3.:	21.344.000	17.275.834	-4.068.166
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen:			
4.1. Bewirtschaftung und Instandhaltung			
- Aufwendungen für Instandhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Anlagen			
• Bauunterhaltung	4.285.000	18.007.240	13.722.240
• Aufwendungen für Wartung	8.707.000	8.372.346	-334.654
- Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Entsorgung			
• Energie	5.767.500	6.024.088	256.588
• Heizung	4.029.500	4.143.764	114.264
• Wasser und Abwasser	888.000	692.447	-195.553
• Entsorgung	57.000	0	-57.000
- Aufwendungen für Reparatur- und Instandhaltungsmaterial			
• Bauunterhaltung	2.041.000	1.658.948	-382.052
• Sonstige	704.000	749.940	45.940
- Aufwendungen f. d. Inanspruchnahme v. Rechten u. Diensten			
• Mieten, Pachten, Erbbauzins	37.776.000	29.410.739	-8.365.261
• EDV-Dienstleistungen	44.000	29.008	-14.992
• Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	327.000	346.592	19.592
• Gebühren für die Bezügeberechnung (NLBV)	1.349.000	1.172.426	-176.574
• Sonstige Gebühren	0	172.503	172.503
• Fremdreinigung und Entsorgung	2.829.000	2.611.416	-217.584
• Betriebs-, Amtsarzt und Arbeitssicherheit	222.000	194.141	-27.859
- Gebühren und Beiträge	0	152.620	152.620
- Sonstige Fremdleistungen	4.616.000	5.610.353	994.353
Summe 4.1.:	73.642.000	79.348.571	5.706.571

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
4.2. Aufwendungen für Geschäftsbedarf			
- Aufwendungen für EDV, Büromaterial und Drucksachen	1.118.000	944.999	-173.001
- Aufwendungen für Kommunikation			
• Telefon, Telefax und andere Postdienstnetze	841.000	601.240	-239.760
• Reisekosten	3.963.000	3.758.175	-204.825
• Porto	431.000	344.528	-86.472
• Öffentlichkeitsarbeit	563.000	806.414	243.414
• Gästebewirtung und Repräsentation	429.000	544.529	115.529
Summe 4.2.:	7.345.000	6.999.885	-345.115
4.3. Sonstige Personalaufwendungen			
- Vergütungen für Lehraufträge	638.000	905.055	267.055
- Vergütungen für Gastvorträge und Gastprofessuren	718.000	763.779	45.779
- Fort- und Weiterbildung	647.000	892.412	245.412
- Personleinstellung, -umsetzung, -entlassung	126.000	254.767	128.767
- Übrige Personalaufwendungen	487.000	613.045	126.045
Summe 4.3.:	2.616.000	3.429.058	813.058
4.4. Übrige sonstige Aufwendungen			
- Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des	56.000	27.812	-28.188
- Schadensersatzleistungen	19.000	24.170	5.170
- Abschreibungen auf Forderungen	5.000	48.281	43.281
- Periodenfremde Aufwendungen	275.000	421.371	146.371
- Sicherung der Gebäude	1.167.000	997.382	-169.618
- Aufwendungen für die Betreuung der Studierenden	3.856.000	3.767.604	-88.396
- Aufwendungen für Mitgliedschaften	163.000	165.021	2.021
- Zuführungen Sonderposten für Investitionszuschüsse	0	0	0
- Andere sonstige betriebliche Aufwendungen	2.740.000	3.046.780	306.780
Summe 4.4.:	8.281.000	8.498.421	217.421
Summe 4.:	91.884.000	98.275.935	6.391.935
5. Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen:	1.000	373	-627
Summe 5.:	1.000	373	-627
Summe II.:	316.457.000	316.576.824	119.824
III. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Summe I. ./ Summe II.)	12.575.000	19.286.494	6.711.494
IV. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen			
1. Außerordentliche Erträge	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Außerordentliche Aufwendungen:	0		0
Summe 2.:	0	0	0
V. Außerordentliches Ergebnis (Außerordentliche Erträge ./ Außerordentliche Aufwendungen)	0	0	0
VI. Steuern			
1. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:			
- Körperschaftsteuer	0	0	0
- Gewerbebeertragsteuer	0	0	0
- Kapitalertragsteuer	0	0	0
- Umsatzsteuer	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Sonstige Steuern:			
- Kraftfahrzeugsteuer	17.000	15.066	-1.934
- Grundsteuer	34.000	33.681	-319
Summe 2.:	51.000	48.747	-2.253
Summe VI.:	51.000	48.747	-2.253
VII Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit + Außerordentliches Ergebnis ./ Steuern)	12.524.000	19.237.747	6.713.747

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0618 Hochschule Vechta (Landesbetrieb)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 10-7	131	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengengebühren Langzeitstudierender *** Abweichend von § 15 Abs. 1 Satz 1 LHO (Bruttoprinzip) ist der Nettobetrag veranschlagt.	73.400,00	—	73.400,00	55.000
111 15-8	131	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	474.750,00	—	474.750,00	372.000
121 02-1	131	Ablieferungen des Landesbetriebs	7.011,99	—	7.011,99	—
		A U S G A B E N				
682 01-5	131	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebes Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 682 03 und 891 01. *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.	16.940.000,00	—	16.940.000,00	16.940.000
682 03-1	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 01.	209.000,00	—	209.000,00	209.000
682 39-2	131	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	24.000,00	—	24.000,00	24.000
891 01-3	131	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebes Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 01.	301.000,00	—	301.000,00	301.000
		Abschluss Kapitel 0618				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	555.161,99	—	555.161,99	427.000
		Summe der Einnahmen	555.161,99	—	555.161,99	427.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	17.173.000,00	—	17.173.000,00	17.173.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	301.000,00	—	301.000,00	301.000
		Summe der Ausgaben	17.474.000,00	—	17.474.000,00	17.474.000
		Zuschuss	16.918.838,01	—	16.918.838,01	17.047.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll								
EUR	EUR	EUR	EUR									
8	9	10	11	12								
—	55.000,00	18.400,00	—	682 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die finanzielle Obergrenze nach § 49 Abs. 1 Nr. 3 NHG beträgt für das Geschäftsjahr 2008 6.038.173 EUR. Von dem Ansatz dürfen 485.095 EUR nur mit Einwilligung des MF geleistet werden (Erfolgsplanansätze: Versorgungszuschlag der Beamtinnen und Beamten sowie Beiträge zur Berufsgenossenschaft-Landesunfallkasse). Von dem Ansatz dürfen 851.000 EUR nur mit Einwilligung des MF geleistet werden (Nutzungsentgelt an den Landesliegenschaftsfonds). Dem Studentenwerk Osnabrück werden die zur Erfüllung seiner gesetzlichen Aufgaben erforderlichen landeseigenen Räume ohne Erhebung eines Nutzungsentgelts überlassen. Es handelt sich dabei um folgende Einrichtung: <table><tr><td></td><td>nachrichtlich</td></tr><tr><td>Einrichtung</td><td>qm</td><td>Mietpreis/jährlich</td></tr><tr><td>Mensa/Cafeteria</td><td>1 567</td><td>68 800 EUR</td></tr></table> Gemäß § 63 Abs. 5 LHO dürfen außeruniversitären Forschungseinrichtungen, die vom Land allein oder gemeinsam mit dem Bund und/oder anderen Ländern institutionell gefördert werden und mit Hochschuleinrichtungen kooperieren, im Rahmen entsprechender Vereinbarungen Vermögensgegenstände oder Räume ohne Erhebung eines Nutzungsentgelts überlassen werden, solange die von den Kooperationspartnern wechselseitig zu erbringenden Leistungen einander gleichwertig sind. Das Vorliegen dieser Voraussetzung ist festzuhalten und von der zentralen Hochschulverwaltung jährlich zu überprüfen.		nachrichtlich	Einrichtung	qm	Mietpreis/jährlich	Mensa/Cafeteria	1 567	68 800 EUR
	nachrichtlich											
Einrichtung	qm	Mietpreis/jährlich										
Mensa/Cafeteria	1 567	68 800 EUR										
—	372.000,00	102.750,00	—									
—	—	7.011,99	—									
—	16.940.000,00	—	—									
—	209.000,00	—	—									
—	24.000,00	—	—									
—	301.000,00	—	—									
—	427.000,00	128.161,99	—									
—	427.000,00	128.161,99	—									
—	17.173.000,00	—	—									
—	301.000,00	—	—									
—	17.474.000,00	—	—									
—	17.047.000,00	-128.161,99	—									

Soll-Ist-Vergleich für die Hochschule Vechta

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Hochschule Vechta

A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Finanzbedarf			
1. Investitionen gemäß VV-HNds. (ZR-GPI):			
- Lizenzen an Rechten und Werten	0	0	0
- Bebaute Grundstücke	0	0	0
- Unbebaute Grundstücke	0	0	0
- Gebäude	0	187.056	187.056
- Maschinen und Anlagen	150.000	0	-150.000
- Fahrzeuge	0	3.500	3.500
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	151.000	152.128	1.128
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0
Summe 1.:	301.000	342.684	41.684
2. Sonstige Investitionen ¹⁾ :			
- Lizenzen an Rechten und Werten	0	0	0
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	0	0	0
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
3. Sonstiger Finanzbedarf:			
- Jahresfehlbetrag laut Erfolgsplan	0	0	0
- Geldabfluss ohne Gewinnminderung (ohne Investitionsausg.; z. B. Zahlung v. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung)	0	0	0
- Ablieferung an den Landeshaushalt	0	0	0
- Bildung von Rücklagen (nur bei Ist)	0	0	0
Summe 3.:	0	0	0
Summe I.:	301.000	342.684	41.684
II. Deckungsmittel			
1. Deckungsmittel:			
- Jahresüberschuss laut Erfolgsplan	0	0	0
- Geldzufluss ohne Gewinnerhöhung (z. B. eingehende Zahlungen für Forderungen)	0	0	0
- Noch verfügbare Deckungsmittel aus Vorjahr/Vorjahren	0	0	0
- Zuschüsse aus Drittmitteln (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag enthalten)	0	0	0
- Zuführungen aus dem Landeshaushalt für Investitionen			
• aus Fachkapitel	301.000	342.684	41.684
• aus Sondermitteln	0	0	0
• Baumittel (Rahmenplan)	0	0	0
- Andere öffentliche Zuschussgeber	0	0	0
Summe 1.:	301.000	342.684	41.684
2. Negativer Überleitungsbetrag	0	0	0
Summe II.:	301.000	342.684	41.684

¹⁾ Investitionen gemäß VV Nr. 1.3.4 zu § 26, die keine Investitionen i. S. der VV-HNds (ZR-GPI) sind.

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Hochschule Vechta**B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erträge			
1. Zuführungen aus dem Landeshaushalt für laufende Zwecke:			
- aus Fachkapitel	17.173.000	0	-17.173.000
- aus Sondermitteln	400.000	0	-400.000
Summe 1.:	17.573.000	0	-17.573.000
2. Erträge aus Studienbeiträgen einschl. Zinserträge	2.500.000	0	-2.500.000
Summe 2.:	2.500.000	0	-2.500.000
3. Anteil an den Studiengebühren Langzeitstudierender	54.000	0	-54.000
Summe 3.:	54.000	0	-54.000
4. Umsatzerlöse, Zuweisungen, Zuschüsse:			
- Zuweisungen und Zuschüsse von anderen Zuschussgebern	900.000	0	-900.000
- Erträge aus Entgelten für Forschungs- und ähnliche Aufträge	100.000	0	-100.000
- Erträge aus Gutachten und sonstigen Entgelten	0	0	0
Summe 4.:	1.000.000	0	-1.000.000
5. Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen:	0	0	0
Summe 5.:	0	0	0
6. Andere aktivierte Eigenschaften:	0		0
Summe 6.:	0	0	0
7. Sonstige betriebliche Erträge:			
- Erstattung von Personalaufwendungen	10.000	59.030	49.030
- Maßnahmen im Zusammenhang m. Forschung, Lehre, Weiterbild.	6.000	37.007	31.007
- Erlöse aus Nebenbetrieben	175.000	0	-175.000
- Betreuung von Studierenden	100.000	119.652	19.652
- Gebühren und gebührenähnliche Erträge	300.000	176.477	-123.523
- Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	4.000	4.727	727
- Nebenerlöse aus der Abgabe von Energien, Nebenkosten etc.	60.000	100.127	40.127
- Spenden	8.000	118.879	110.879
- Erträge aus Schadensersatzleistungen	0	0	0
- Erträge aus d. Auflösung d. Sonderpostens für Investitionszusch.	600.000	600.000	0
- Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	20.000	89.975	69.975
- Auflösung von Rückstellungen	5.000	0	-5.000
- Periodenfremde Erträge	10.000	8.648	-1.352
- Übrige Erträge	2.000	0	-2.000
Summe 7.:	1.300.000	1.314.522	14.522
8. Zinserträge und ähnliche Erträge:	0	71	71
Summe 8.:	0	71	71
Summe I.:	22.427.000	1.314.593	-21.112.407

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
II. Aufwendungen			
1. Materialaufwand:			
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	100.000	141.966	41.966
- Sachaufwand für Schrifttum, Lehr- und Lernmaterial	1.000.000	255.897	-744.103
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	100.000	88.899	-11.101
• Unteraufträge in Drittmittelvorfällen	10.000	254.039	244.039
• Werkverträge	50.000	102.340	52.340
• Wissenschaftliche Dienstleistungen	0	0	0
- Weiterleitung von Forschungsmitteln	0	0	0
- Sonstige bezogene Leistungen	15.000	0	-15.000
- Sachaufwand im Rahmen des Innovations- und Berufungspools	51.325	166.284	114.959
Summe 1.:	1.326.325	1.009.425	-316.900
2. Personalaufwand:			
2.1. Entgelte, Vergütungen und Besoldung			
- Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten	5.141.100	4.039.433	-1.101.667
- Entgelte des Tarifpersonals	4.998.500	6.195.902	1.197.402
- Studentische und wissenschaftlich-künstlerische Hilfskräfte	350.000	574.066	224.066
- Lehrstuhlvertretungen	350.000	436.004	86.004
- Ausbildungsvergütungen	68.000	62.438	-5.562
- Sonstige Vergütungen	0	0	0
- Personalaufwand i.R.d. Innovations- und Berufungspools	205.400	320.154	114.754
Summe 2.1.:	11.113.000	11.627.997	514.997
2.2. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für das Tarifpersonal	1.015.000	1.582.121	567.121
- Abführung von Versorgungsanteilen für Beamtinnen und Beamte an den Landeshaushalt	457.642	545.000	87.358
- Zuführung zum Sondervermögen Nds.	30.000	26.442	-3.558
- Emeritenbezüge	1.032.443	941.840	-90.603
- Sonstige soziale Leistungen an das Tarifpersonal aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	448.462	645.063	196.601
- Nachversicherung ausscheidender Beamter	0	0	0
- Beihilfen für Beamtinnen und Beamte	174.000	174.000	0
- Beihilfen für das Tarifpersonal	0	0	0
- Trennungsgeld und Umzugskosten	0	25.519	25.519
- Beiträge zur Berufsgenossenschaft (LUK)	27.453	28.800	1.347
Summe 2.2.:	3.185.000	3.968.785	783.785
Summe 2.:	14.298.000	15.596.782	1.298.782
3. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	0	14.740	14.740
- Grundstücke und Bauten	0	2.672	2.672
- Technische Anlagen und Maschinen	350.000	172.116	-177.884
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	350.000	373.714	23.714
Summe 3.:	700.000	563.242	-136.758
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen:			
4.1. Bewirtschaftung und Instandhaltung			
- Aufwendungen für Instandhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Anlagen			
• Bauunterhaltung	1.000.000	710.545	-289.455
• Aufwendungen für Wartung	30.000	70.340	40.340
- Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Entsorgung			
• Energie	200.000	158.058	-41.942
• Heizung	230.000	236.758	6.758
• Wasser und Abwasser	30.000	28.389	-1.611
• Entsorgung	10.000	3.425	-6.575
- Aufwendungen für Reparatur- und Instandhaltungsmaterial			
• Bauunterhaltung	50.000	14.597	-35.403
• Sonstige	50.000	23.546	-26.454
- Aufwendungen f. d. Inanspruchnahme von Rechten u. Diensten			
• Mieten, Pachten, Erbbauzins	1.201.000	1.189.629	-11.371
• EDV-Dienstleistungen	300.000	207.219	-92.781
• Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	25.000	32.193	7.193
• Gebühren für die Bezügeberechnung (NLBV)	72.000	99.425	27.425
• Sonstige Gebühren	100.000	0	-100.000
• Fremdreinigung und Entsorgung	180.000	187.657	7.657
• Betriebs-, Amtsarzt und Arbeitssicherheit	6.000	3.282	-2.718
- Gebühren und Beiträge	5.000	0	-5.000
- Sonstige Fremdleistungen	100.000	60.951	-39.049
Summe 4.1.:	3.589.000	3.026.014	-562.986

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
4.2. Aufwendungen für Geschäftsbedarf			
- Aufwendungen für EDV, Büromaterial und Drucksachen	100.000	328.842	228.842
- Aufwendungen für Kommunikation			
• Telefon, Telefax und andere Postdienstnetze	60.000	41.805	-18.195
• Reisekosten	250.000	223.577	-26.423
• Porto	90.000	80.338	-9.662
• Öffentlichkeitsarbeit	10.000	12.805	2.805
• Gästebewirtung und Repräsentation	20.000	2.497	-17.503
Summe 4.2.:	530.000	689.864	159.864
4.3. Sonstige Personalaufwendungen			
- Vergütungen für Lehraufträge	620.000	852.403	232.403
- Vergütungen für Gastvorträge und Gastprofessuren	50.000	46.140	-3.860
- Fort- und Weiterbildung	15.000	48.184	33.184
- Personaleinstellung, -umsetzung, -entlassung	10.000	58.615	48.615
- Übrige Personalkosten	250.000	115.867	-134.133
Summe 4.3.:	945.000	1.121.209	176.209
4.4. Übrige sonstige Aufwendungen			
- Verluste aus d. Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	10.000	42.600	32.600
- Schadensersatzleistungen	0	100	100
- Abschreibungen auf Forderungen	0	0	0
- Periodenfremde Aufwendungen	10.000	215	-9.785
- Sicherung der Gebäude	10.000	384	-9.616
- Aufwendungen für die Betreuung der Studierenden	300.000	266.470	-33.530
- Aufwendungen für Mitgliedschaften	50.000	3.673	-46.327
- Zuführungen Sonderposten für Investitionszuschüsse	600.000	600.000	0
- Andere sonstige betriebliche Aufwendungen	54.375	0	-54.375
Summe 4.4.:	1.034.375	913.442	-120.933
Summe 4.:	6.098.375	5.750.529	-347.846
5. Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen:	300	558	258
Summe 5.:	300	558	258
Summe II.:	22.423.000	22.920.536	497.536
III. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Summe I. ./ Summe II.)	4.000	-21.605.943	-21.609.943
IV. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen			
1. Außerordentliche Erträge	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Außerordentliche Aufwendungen:	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
V. Außerordentliches Ergebnis (Außerordentliche Erträge ./ Außerordentliche Aufwendungen)	0	0	0
VI. Steuern			
1. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:			
- Körperschaftsteuer	0	0	0
- Gewerbeertragsteuer	0	0	0
- Kapitalertragsteuer	0	0	0
- Umsatzsteuer	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Sonstige Steuern:			
- Kraftfahrzeugsteuer	500	775	275
- Grundsteuer	3.500	3.307	-193
Summe 2.:	4.000	4.082	82
Summe VI.:	4.000	4.082	82
VII Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag			
(Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit + Außerordentliches Ergebnis ./ Steuern)	0	-21.610.025	-21.610.025

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0619 Medizinische Hochschule Hannover (Landesbetrieb)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
111 10-0	132	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengengebühren Langzeitstudierender *** Abweichend von § 15 Abs.1 Satz 1 LHO (Bruttoprinzip) ist der Nettobetrag veranschlagt.	46.200,00	—	46.200,00	36.000
111 15-1	132	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	334.425,00	—	334.425,00	537.000
121 02-5	132	Ablieferungen des Landesbetriebs Vgl. K-Vermerk zu 891 01.	551.605,98	—	551.605,98	—
		A U S G A B E N				
682 01-9	132	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebs Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 682 03, 682 05 und 891 01. *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.	169.300.000,00	—	169.300.000,00	169.300.000
682 03-5	132	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 01.	4.513.000,00	—	4.513.000,00	4.513.000
682 05-1	132	Zuführungen für die Stilllegung und Entsorgung des TRIGA-MARK I Reaktors der Medizinischen Hochschule Hannover Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 01.	—	—	—	280.000
682 39-6	132	Zuführungen an Landesbetriebe für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	443.489,14	—	443.489,14	671.000
891 01-7	132	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 121 02. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 01.	6.427.000,00	—	6.427.000,00	6.427.000
		Abschluss Kapitel 0619				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	932.230,98	—	932.230,98	573.000
		Summe der Einnahmen	932.230,98	—	932.230,98	573.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	174.256.489,14	—	174.256.489,14	174.764.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	6.427.000,00	—	6.427.000,00	6.427.000
		Summe der Ausgaben	180.683.489,14	—	180.683.489,14	181.191.000
		Zuschuss	179.751.258,16	—	179.751.258,16	180.618.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	36.000,00	10.200,00	—	682 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die finanzielle Obergrenze nach § 49 Abs.1 Nr.3 NHG für das Geschäftsjahr 2008 beträgt 93.917.158 EUR. Von dem Ansatz dürfen 532.608 EUR nur mit Einwilligung des MF geleistet werden (zuschussrelevanter Anteil: Versorgungs- zuschlag der Beamtinnen und Beamten in Höhe von 297.358 EUR sowie die Beiträge zur Landesunfallkasse in Höhe von 235.250 EUR). Von dem Ansatz dürfen 24.473.000 EUR nur mit Einwilligung des MF geleistet werden (Nutzungsentgelt an den Landeslie- genschaftsfonds).
—	537.000,00	-202.575,00	—	
—	—	551.605,98	—	
—	169.300.000,00	—	—	
—	4.513.000,00	—	—	
—	280.000,00	-280.000,00	—	
—	671.000,00	-227.510,86	—	
—	6.427.000,00	—	—	
—	573.000,00	359.230,98	—	
—	573.000,00	359.230,98	—	
—	174.764.000,00	-507.510,86	—	
—	6.427.000,00	—	—	
—	181.191.000,00	-507.510,86	—	
—	180.618.000,00	-866.741,84	—	

Soll-Ist-Vergleich für die Medizinische Hochschule Hannover

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich für die Medizinische Hochschule Hannover

A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Finanzbedarf			
06 Technische Anlagen	230.000	56.686	-173.314
07 Einrichtungen und Ausstattungen einschl. des Aufwandes für Festwertgüter	9.960.000	20.119.286	10.159.286
08 Anzahlungen auf Anlagen	0	1.631.295	1.631.295
09 Immaterielle Vermögensgegenstände	442.000	582.094	140.094
Summe I.:	10.632.000	22.389.361	11.757.361
II. Deckungsmittel			
1. - Zuführungen aus dem Landeshaushalt für Investitionen			
• aus Fachkapitel	6.427.000	6.427.000	0
• aus Fachkapitel (Vorjahre)	0	6.558.448	6.558.448
• aus Sondermitteln	0	4.216.249	4.216.249
2. Zuschüsse aus Drittmitteln	4.205.000	8.948.657	4.743.657
3. Erlöse aus der Veräußerung von Anlagegegenständen bis zur Höhe des Buchwertes (entfällt mit dem Haushaltsjahr 2007)	0	0	0
Summe II.:	10.632.000	26.150.354	15.518.354

Soll-Ist-Vergleich für die Medizinische Hochschule Hannover**B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erträge			
1. Betriebliche Erträge			
40 Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	267.755.434	312.979.051	45.223.617
41 Erlöse aus Wahlleistungen	1.625.000	1.514.541	-110.459
42 Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	16.213.703	26.445.533	10.231.830
43 Nutzungsentgelte und sonstige Abgaben der Ärzte	20.670.328	25.137.332	4.467.004
44 Erstattungen des Personals für Mietwohnungen usw.	1.601.800	1.779.043	177.243
45 Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben	10.290.278	16.239.774	5.949.496
472 Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand für lfd. Zwecke (ohne Konto 472000-472015/472030)	36.933.525	82.496.626	45.563.101
473 Zuwendungen Dritter	11.741.000	10.343.176	-1.397.824
49 Auflösung von Sonderposten	22.468.000	21.061.189	-1.406.811
Zw.-Summe	389.299.068	497.996.265	108.697.197
2. Andere Erträge			
51 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	26.000	68.427	42.427
52 Erträge aus d. Abgang v. Gegenständen des Anlagevermögens	0	28.423	28.423
53 Erträge aus Wertberichtigungen	0	0	0
54 Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	513.000	6.006.207	5.493.207
55 Bestandsänderungen, aktivierte Eigenleistungen	104.300	7.117.166	7.012.866
57 Sonstige ordentliche Erträge	5.302.213	15.560.392	10.258.179
59 Übrige Erträge, soweit nicht KUGr. 599	2.526.000	5.998.418	3.472.418
599 Entgelte Dritter	6.061.000	2.245.052	-3.815.948
Zw.-Summe	14.532.513	37.024.085	22.491.572
472000 Erfolgsplan	159.661.636	156.568.479	-3.093.157
Entnahme/Einstellung von Rücklagen			
Summe I.:	563.493.217	691.588.829	128.095.612
II. Aufwendungen			
1. Personalaufwendungen			
60 Arbeitsentgelte und Gehälter	} 321.458.385	343.040.636	21.582.251
61 Gesetzliche Sozialabgaben			
62 Aufwendungen für Altersversorgung			
63 Aufwendungen für Beihilfen und Unterstützungen			
64 Sonstige Personalaufwendungen	8.008.000	7.935.784	-72.216
Zw.-Summe	329.926.385	351.374.154	21.447.769
2. Sachaufwendungen			
65 Lebensmittel	2.949.998	3.547.648	597.650
66 Medizinischer Bedarf	95.480.116	137.201.227	41.721.111
67 Wasser, Energie, Brennstoffe	13.779.401	14.724.370	944.969
68 Wirtschaftsbedarf	13.163.630	22.567.418	9.403.788
69 Verwaltungsbedarf	8.715.034	11.241.434	2.526.400
70 Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	645.912	1.068.855	422.943
72 Instandhaltung, Material für aktivierte Eigenleistungen	17.690.466	50.487.366	32.796.900
73 Steuern, Abgaben, Versicherungen	2.830.884	1.422.777	-1.408.107
74 Zinsen für ähnliche Aufwendungen	859	1.058	199
76 Wiederbeschaffung von Gebrauchsgütern (mit einem Wert von mehr als 51 bis zu 410 EUR ohne MwSt.) und Wertberichtigung auf Forderungen sowie Abschreibungen	23.713.300	22.292.965	-1.420.335
78 Sonstige ordentliche Aufwendungen	47.750.732	59.677.436	11.926.704
Zw.-Summe	226.720.332	324.232.554	97.512.222
3. Übrige Aufwendungen			
79 Übrige Aufwendungen	2.846.500	10.146.634	7.300.134
792000 Einstellung Rücklage	0	1.517.026	1.517.026
Summe II.:	559.493.217	687.270.368	127.777.151

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0621 Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 12-0	131	Ablieferungen der Stiftung für Studiengebühren Langzeitstudierender *** Abweichend von § 15 Abs. 1 Satz 1 LHO (Bruttoprinzip) ist der Nettobetrag veranschlagt.	36.600,00	—	36.600,00	35.000
129 01-1	131	Ablieferungen der Stiftungen	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
685 01-1	131	Zuschüsse für laufende Zwecke der Stiftung Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 894 01. *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die Erläuterungen zum Gesamtvolumen für aus Landesmitteln finanziertes Personal, zur Kreditlinie der Stiftung und zur kostenlosen Überlassung von Vermögensgegenständen und Räumen verbindlich.	53.170.000,00	—	53.170.000,00	51.116.000
894 01-0	131	Zuschüsse für Investitionen der Stiftung Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 685 01.	971.000,00	—	971.000,00	513.000
		Abschluss Kapitel 0621				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	36.600,00	—	36.600,00	35.000
		Summe der Einnahmen	36.600,00	—	36.600,00	35.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	53.170.000,00	—	53.170.000,00	51.116.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	971.000,00	—	971.000,00	513.000
		Summe der Ausgaben	54.141.000,00	—	54.141.000,00	51.629.000
		Zuschuss	54.104.400,00	—	54.104.400,00	51.594.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	35.000,00	1.600,00	—	685 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Das im Rahmen der Bemessung der Finanzhilfe nach § 56 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 NHG ermittelte Gesamtvolumen für aus Landesmitteln finanziertes Personal beläuft sich auf 35.376.983 EUR (davon entfallen auf den Tarifbereich 24.274.800 EUR und auf den Besoldungsbereich 11.102.183 EUR). Gemäß § 57 Abs. 5 NHG ist die Stiftung ermächtigt, zur Deckung von Ausgaben Kredite vom Kreditmarkt bis zur Höhe von 5.111.600 EUR aufzunehmen. Bei Kreditaufnahmen über mehrere Haushaltsjahre darf diese Summe nicht überschritten werden. Eine Erhöhung der Finanzhilfe auf Grund der Kreditaufnahme ist ausgeschlossen. Die Kreditermächtigung für das Haushaltsjahr 2006 betrug 4.705.100 EUR und wurde am 31.12.2006 mit 0 EUR in Anspruch genommen, die Kreditermächtigung für das Haushaltsjahr 2007 beträgt 4.877.600 EUR und soll voraussichtlich bis zu einer Höhe von 0 EUR in Anspruch genommen werden. Dem Studentenwerk Hannover werden landeseigene Räume für Mensaeinrichtungen (einschl. Erfrischungsräumen) ohne Erhebung eines Nutzungsentgelts überlassen. Gemäß § 63 Abs. 5 LHO dürfen außeruniversitären Forschungseinrichtungen, die vom Land allein oder gemeinsam mit dem Bund und/oder anderen Ländern institutionell gefördert werden und mit Hochschuleinrichtungen kooperieren, im Rahmen entsprechender Vereinbarungen Vermögensgegenstände oder Räume ohne Erhebung eines Nutzungsentgelts überlassen werden, solange die von den Kooperationspartnern wechselseitig zu erbringenden Leistungen einander gleichwertig sind. Das Vorliegen dieser Voraussetzung ist festzuhalten und von der zentralen Hochschulverwaltung jährlich zu überprüfen.
—	—	—	—	
2.054.000,00	53.170.000,00	—	—	
458.000,00	971.000,00	—	—	
—	35.000,00	1.600,00	—	
—	35.000,00	1.600,00	—	
2.054.000,00	53.170.000,00	—	—	
458.000,00	971.000,00	—	—	
2.512.000,00	54.141.000,00	—	—	
2.512.000,00	54.106.000,00	-1.600,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0622 Hochschule für Bildende Künste Braunschweig (Landesbetrieb)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 10-8	135	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengengebühren Langzeitstudierender *** Abweichend von § 15 Abs.1 S. 1 LHO (Bruttoprinzip) ist der Nettobetrag veranschlagt.	56.200,00	—	56.200,00	59.000
111 15-9	135	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	139.875,00	—	139.875,00	204.000
121 02-2	135	Ablieferungen des Landesbetriebs	—	—	—	317.000
		A U S G A B E N				
682 01-6	135	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebes Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 682 03 und 891 01. *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	13.520.981,14	—	13.520.981,14	13.521.000
682 03-2	135	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 01.	287.000,00	—	287.000,00	287.000
682 39-3	135	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	12.000,00	—	12.000,00	13.000
891 01-4	135	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebes Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 01.	87.000,00	—	87.000,00	87.000
		Abschluss Kapitel 0622				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	196.075,00	—	196.075,00	580.000
		Summe der Einnahmen	196.075,00	—	196.075,00	580.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	13.819.981,14	—	13.819.981,14	13.821.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	87.000,00	—	87.000,00	87.000
		Summe der Ausgaben	13.906.981,14	—	13.906.981,14	13.908.000
		Zuschuss	13.710.906,14	—	13.710.906,14	13.328.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	59.000,00	-2.800,00	—	
—	204.000,00	-64.125,00	—	
—	317.000,00	-317.000,00	—	
—	13.521.000,00	-18,86	—	682 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die finanzielle Obergrenze nach § 49 Abs. 1 Nr. 3 NHG beträgt für das Geschäftsjahr 2008 4.340.489 EUR.
—	287.000,00	—	—	Von dem Ansatz dürfen 1.238.653 EUR nur mit Einwilligung des MF geleistet werden (Erfolgsplanansätze: Versorgung- zuschlag der Beamtinnen und Beamten 1.217.738 EUR so- wie Beiträge zur Berufsgenossenschaft – Landesunfallkasse 20. 915 EUR).
—	13.000,00	-1.000,00	—	Von dem Ansatz dürfen 1.188.000 EUR nur mit Einwilligung des MF geleistet werden (Nutzungsentgelt an den Landeslie- genschaftsfonds).
—	87.000,00	—	—	Dem Studentenwerk Braunschweig werden folgende landes- eigene Räume ohne Erhebung eines Nutzungsentgelts überlas- sen:
				nachrichtlich Mietpreis/jährlich in 1.000 EUR
				<u>Einrichtung</u> <u>qm</u>
				Mensa 733 8,8 EUR
—	580.000,00	-383.925,00	—	Gemäß § 63 Abs. 5 LHO dürfen außeruniversitären For- schungseinrichtungen, die vom Land allein oder gemeinsam mit dem Bund und/oder anderen Ländern institutionell ge- fördert werden und mit Hochschuleinrichtungen kooperie- ren, im Rahmen entsprechender Vereinbarungen Vermögens- gegenstände oder Räume ohne Erhebung eines Nutzungsent- gelts überlassen werden, solange die von den Kooperations- partnern wechselseitig zu erbringenden Leistungen einander gleichwertig sind. Das Vorliegen dieser Voraussetzung ist fest- zuhalten und von der zentralen Hochschulverwaltung jährlich zu überprüfen.
—	13.821.000,00	-1.018,86	—	
—	87.000,00	—	—	
—	13.908.000,00	-1.018,86	—	
—	13.328.000,00	382.906,14		

Soll-Ist-Vergleich für die Hochschule für Bildende Künste Braunschweig

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Hochschule für Bildende Künste Braunschweig**A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Finanzbedarf			
1. Investitionen gemäß VV-HNds. (ZR-GPI):			
- Lizenzen an Rechten und Werten	0	0	0
- Bebaute Grundstücke	0	0	0
- Unbebaute Grundstücke	0	0	0
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	0	0	0
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	130.000	140.323	10.323
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0
Summe 1.:	130.000	140.323	10.323
2. Sonstige Investitionen ¹⁾ :			
- Lizenzen an Rechten und Werten	0	0	0
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	0	0	0
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
3. Sonstiger Finanzbedarf:			
- Jahresfehlbetrag laut Erfolgsplan	0	0	0
- Geldabfluss ohne Gewinnminderung (ohne Investitionsausg.; z. B. Zahlung v. Verbindlichkeiten aus Lieferung u. Leistung)	0	0	0
- Ablieferungen an den Landeshaushalt	0	0	0
- Bildung von Rücklagen (nur bei Ist)	0	0	0
Summe 3.:	0	0	0
Summe I.:	130.000	140.323	10.323
II. Deckungsmittel			
1. Deckungsmittel:			
- Jahresüberschuss laut Erfolgsplan	0	0	0
- Geldzufluss ohne Gewinnerhöhung (z. B. eingehende Zahlungen für Forderungen)	0	0	0
- Noch verfügbare Deckungsmittel aus Vorjahr/Vorjahren	43.000	53.323	10.323
- Zuschüsse aus Drittmitteln (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag enthalten)	0	0	0
- Zuführungen aus dem Landeshaushalt für Investitionen			
• aus Fachkapitel	87.000	87.000	0
• aus Sondermitteln	0	0	0
• Baumittel (Rahmenplan)	0	0	0
- Andere öffentliche Zuschussgeber	0	0	0
Summe 1.:	130.000	140.323	10.323
2. Negativer Überleitungsbetrag	0	0	0
Summe II.:	130.000	140.323	10.323

¹⁾ Investitionen gemäß VV Nr. 1.3.4 zu § 26, die keine Investitionen i. S. der VV-HNds (ZR-GPI) sind.

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Hochschule für Bildende Künste Braunschweig**B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erträge			
1. Zuführungen aus dem Landeshaushalt für laufende Zwecke:			
- aus Fachkapitel	13.821.000	13.477.680	-343.320
- aus Sondermitteln	180.000	278.552	98.552
Summe 1.:	14.001.000	13.756.232	-244.768
2. Erträge aus Studienbeiträgen einschl. Zinserträge	856.000	512.700	-343.300
Summe 2.:	856.000	512.700	-343.300
3. Anteil an den Studiengebühren Langzeitstudierender	42.000	36.000	-6.000
Summe 3.:	42.000	36.000	-6.000
4. Umsatzerlöse, Zuweisungen, Zuschüsse			
- Zuweisungen und Zuschüsse von anderen Zuschussgebern	90.000	141.243	51.243
- Erträge aus Entgelten für Forschungs- und ähnliche Aufträge	350.000	258.337	-91.663
- Erträge aus Gutachten und sonstigen Entgelten	13.000	85.200	72.200
Summe 4.:	453.000	484.780	31.780
5. Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen:	70.000	371.472	301.472
Summe 5.:	70.000	371.472	301.472
6. Andere aktivierte Eigenleistungen:	0	0	0
Summe 6.:	0	0	0
7. Sonstige betriebliche Erträge:			
- Erstattung von Personalaufwendungen	0	45.099	45.099
- Maßnahmen i. Zusammenhang m. Forschung, Lehre, Weiterbild.	30.000	23.707	-6.293
- Erlöse aus Nebenbetrieben	1.000	414	-586
- Betreuung von Studierenden	32.000	26.830	-5.170
- Gebühren und gebührenähnliche Erträge	90.000	97.215	7.215
- Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	2.000	2.371	371
- Nebenerlöse aus der Abgabe von Energie, Nebenkosten etc.	12.000	0	-12.000
- Spenden	7.000	1.203	-5.797
- Erträge aus Schadensersatzleistungen	0	1.062	1.062
- Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse	500.000	432.272	-67.728
- Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	1.000	206	-794
- Auflösung von Rückstellungen	100.000	52.293	-47.707
- Periodenfremde Erträge	1.000	2.606	1.606
- Übrige Erträge	10.000	47.204	37.204
Summe 7.:	786.000	732.482	-53.518
8. Zinserträge und ähnliche Erträge:	0	762	762
Summe 8.:	0	762	762
Summe I.:	16.208.000	15.894.428	-313.572
II. Aufwendungen			
1. Materialaufwand:			
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	20.000	88.702	68.702
- Sachaufwand für Schrifttum, Lehr- und Lernmaterial	250.000	250.255	255
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0
• Unteraufträge in Drittmittelvorhaben	100.000	214.777	114.777
• Werkverträge	70.000	114.979	44.979
• Wissenschaftliche Dienstleistungen	140.000	181.830	41.830
- Weiterleitung von Forschungsmitteln	0	0	0
- Sonstige bezogene Leistungen	0	0	0
- Sachaufwendungen i.R.d. Innovations- und Berufungspools	17.000	11.200	-5.800
Summe 1.:	597.000	861.743	264.743

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
2. Personalaufwand:			
2.1. Entgelte, Vergütungen und Besoldung			
- Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten	3.385.000	2.487.399	-897.601
- Entgelte des Tarifpersonals	3.826.000	4.430.425	604.425
- Studentische und wissenschaftlich - künstlerische Hilfskräfte	300.000	341.903	41.903
- Lehrstuhlvertretungen	150.000	372.087	222.087
- Ausbildungsvergütungen	55.000	39.285	-15.715
- Sonstige Vergütungen	0	0	0
- Personalaufwand i.R.d. Innovations- und Berufungspools	10.000	4.000	-6.000
Summe 2.1.:	7.726.000	7.675.099	-50.901
2.2. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für das Tarifpersonal	879.000	1.000.904	121.904
- Abführung von Versorgungsanteilen für Beamtinnen und Beamte an den Landeshaushalt	1.217.000	838.823	-378.177
- Zuführung z. Sondervermögen Nds. Landesversorgungsrückl.	20.000	14.108	-5.892
- Emeritenbezüge	0	0	0
- Sonstige soziale Leistungen an das Tarifpersonal aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	270.000	537.032	267.032
- Nachversicherung ausscheidender Beamter	0	0	0
- Beihilfen für Beamtinnen und Beamte	173.000	173.000	0
- Beihilfen für das Tarifpersonal	0	380	380
- Trennungsgeld und Umzugskosten	20.000	1.411	-18.589
- Beiträge zur Berufsgenossenschaft (LUK)	21.000	21.337	337
Summe 2.2.:	2.600.000	2.586.995	-13.005
Summe 2.:	10.326.000	10.262.094	-63.906
3. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	40.000	41.241	1.241
- Grundstücke und Bauten	0	0	0
- Technische Anlagen und Maschinen	300.000	267.991	-32.009
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	260.000	122.932	-137.068
Summe 3.:	600.000	432.164	-167.836
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen:			
4.1. Bewirtschaftung und Instandhaltung			
- Aufwendungen für Instandhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Anlagen	0	0	0
• Bauunterhaltung	400.000	445.284	45.284
• Aufwendungen für Wartung	70.000	50.761	-19.239
- Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Entsorgung			
• Energie	195.000	156.530	-38.470
• Heizung	165.000	188.560	23.560
• Wasser und Abwasser	34.000	26.071	-7.929
• Entsorgung	60.000	49.727	-10.273
- Aufwendungen für Reparatur- und Instandhaltungsmaterial			
• Bauunterhaltung	109.800	91.146	-18.654
• Sonstige	5.000	8.112	3.112
- Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten			
• Mieten, Pachten, Erbbauzins	1.500.000	1.462.381	-37.619
• EDV-Dienstleistungen	55.000	81.046	26.046
• Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	75.000	137.284	62.284
• Gebühren für die Bezügeberechnung (NLBV)	70.000	78.453	8.453
• Sonstige Gebühren	0	3.541	3.541
• Fremdreinigung und Entsorgung	210.000	166.729	-43.271
• Betriebs-, Amtsarzt und Arbeitssicherheit	10.000	4.205	-5.795
- Gebühren und Beiträge	4.000	0	-4.000
- Sonstige Fremdleistungen	40.000	105.833	65.833
Summe 4.1.:	3.002.800	3.055.663	52.863
4.2. Aufwendungen für Geschäftsbedarf			
- Aufwendungen für EDV, Büromaterial und Drucksachen	84.000	79.066	-4.934
- Aufwendungen für Kommunikation			
• Telefon, Telefax und andere Postdienstnetze	90.000	83.282	-6.718
• Reisekosten	80.000	88.429	8.429
• Porto	39.000	39.523	523
• Öffentlichkeitsarbeit	80.000	198.096	118.096
• Gästebewirtung und Repräsentation	8.000	28.022	20.022
Summe 4.2.:	381.000	516.418	135.418

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/- weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
4.3. Sonstige Personalaufwendungen			
- Vergütungen für Lehraufträge	190.000	146.584	-43.416
- Vergütungen für Gastvorträge und Gastprofessuren	240.000	393.836	153.836
- Fort- und Weiterbildung	10.000	5.829	-4.171
- Personaleinstellung, -umsetzung, -entlassung	40.000	16.561	-23.439
- Übrige Personalaufwendungen	6.000	50.743	44.743
Summe 4.3.:	486.000	613.553	127.553
4.4. Übrige sonstige Aufwendungen			
- Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des	2.000	106	-1.894
- Schadensersatzleistungen	1.000	331	-669
- Abschreibungen auf Forderungen	1.000	0	-1.000
- Periodenfremde Aufwendungen	20.000	32.262	12.262
- Sicherung der Gebäude	30.000	26.486	-3.514
- Aufwendungen für die Betreuung der Studierenden	160.000	280.995	120.995
- Aufwendungen für Mitgliedschaften	11.000	6.985	-4.015
- Zuführungen Sonderposten für Investitionszuschüsse	450.000	547.163	97.163
- Andere sonstige betriebliche Aufwendungen	90.000	0	-90.000
Summe 4.4.:	765.000	894.328	129.328
Summe 4.:	4.634.800	5.079.962	445.162
5. Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen:	0	143	143
Summe 5.:	0	143	143
Summe II.:	16.157.800	16.636.106	478.306
III. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Summe I. ./ Summe II.)	50.200	-741.678	-791.878
IV. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen			
1. Außerordentliche Erträge	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Außerordentliche Aufwendungen:	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
V. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
(Außerordentliche Erträge ./ Außerordentliche Aufwendungen)			
VI. Steuern			
1. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:			
- Körperschaftsteuer	0	0	0
- Gewerbeertragsteuer	0	0	0
- Kapitalertragsteuer	0	0	0
- Umsatzsteuer	50.000	87.386	37.386
Summe 1.:	50.000	87.386	37.386
2. Sonstige Steuern:			
- Kraftfahrzeugsteuer	200	148	-52
- Grundsteuer	0	0	0
Summe 2.:	200	148	-52
Summe VI.:	50.200	87.534	37.334
VII Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	-829.212	-829.212
(Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit + Außerordentliches Ergebnis ./ Steuern)			

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0623 Hochschule für Musik und Theater Hannover (Landesbetrieb)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 10-1	135	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studieng- bühren Langzeitstudierender *** Abweichend von § 15 Abs. 1 S.1 LHO (Brut- toprinzip) ist der Nettobetrag veranschlagt.	36.200,00	—	36.200,00	18.000
111 15-2	135	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwal- tungskostenbeiträge Studierender	141.750,00	—	141.750,00	189.000
121 02-6	135	Ablieferungen des Landesbetriebs	354.822,50	—	354.822,50	444.000
		A U S G A B E N				
682 01-0	135	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbe- triebes Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 682 03 und 891 01. *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaf- tungsvermerke verbindlich. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	17.803.175,43	—	17.803.175,43	17.839.000
682 03-6	135	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Un- terhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulas- ten 682 01.	255.000,00	—	255.000,00	255.000
682 39-7	135	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Be- schäftigung von Ersatzkräften für Landesbe- dienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
891 01-8	135	Zuführungen für Investitionen des Landesbe- triebs Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulas- ten 682 01.	226.000,00	—	226.000,00	226.000
		Abschluss Kapitel 0623				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	532.772,50	—	532.772,50	651.000
		Summe der Einnahmen	532.772,50	—	532.772,50	651.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	18.058.175,43	—	18.058.175,43	18.094.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- tionsfördermaßnahmen	226.000,00	—	226.000,00	226.000
		Summe der Ausgaben	18.284.175,43	—	18.284.175,43	18.320.000
		Zuschuss	17.751.402,93	—	17.751.402,93	17.669.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	18.000,00	18.200,00	—	
—	189.000,00	-47.250,00	—	
—	444.000,00	-89.177,50	—	
—	17.839.000,00	-35.824,57	—	682 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die finanzielle Obergrenze nach § 49 Abs. 1 Nr. 3 NHG beträgt für das Geschäftsjahr 2008 6 182 795 EUR.
—	255.000,00	—	—	Von dem Ansatz dürfen 2 062 404 EUR nur mit Einwilligung des MF geleistet werden (Erfolgsplanansätze: Versorgungszu- schlag der Beamtinnen und Beamten 2 033 192 EUR sowie Beiträge zur Berufsgenossenschaft – Landesunfallkasse 29 212 EUR).
—	—	—	—	Von dem Ansatz dürfen 1 530 000 EUR nur mit Einwilligung des MF geleistet werden (Nutzungsentgelt an den Landeslie- genschaftsfonds).
—	226.000,00	—	—	Gemäß § 63 Abs. 5 LHO dürfen außeruniversitären For- schungseinrichtungen, die vom Land allein oder gemeinsam mit dem Bund und/oder anderen Ländern institutionell ge- fördert werden und mit Hochschuleinrichtungen kooperie- ren, im Rahmen entsprechender Vereinbarungen Vermögens- gegenstände oder Räume ohne Erhebung eines Nutzungsent- gelts überlassen werden, solange die von den Kooperations- partnern wechselseitig zu erbringenden Leistungen einander gleichwertig sind. Das Vorliegen dieser Voraussetzung ist fest- zuhalten und von der zentralen Hochschulverwaltung jährlich zu überprüfen.
—	651.000,00	-118.227,50	—	
—	651.000,00	-118.227,50	—	
—	18.094.000,00	-35.824,57	—	
—	226.000,00	—	—	
—	18.320.000,00	-35.824,57	—	
—	17.669.000,00	82.402,93	—	

Soll-Ist-Vergleich für die Hochschule für Musik und Theater Hannover

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Hochschule für Musik und Theater Hannover

A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Finanzbedarf			
1. Investitionen gemäß VV-HNds. (ZR-GPI):			
- Lizenzen an Rechten und Werten	0	0	0
- Bebaute Grundstücke	0	0	0
- Unbebaute Grundstücke	0	0	0
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	226.000	226.000	0
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0
Summe 1.:	226.000	226.000	0
2. Sonstige Investitionen ¹⁾ :			
- Lizenzen an Rechten und Werten	0	0	0
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	0	0	0
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
3. Sonstiger Finanzbedarf:			
- Jahresfehlbetrag laut Erfolgsplan	0	0	0
- Geldabfluss ohne Gewinnminderung (ohne Investitionsausg.; z. B. Zahlung v. Verbindlichkeiten aus Lieferung u. Leistung)	0	0	0
- Ablieferung an den Landeshaushalt	0	354.823	354.823
- Bildung von Rücklagen (nur bei Ist)	0	0	0
Summe 3.:	0	354.823	354.823
Summe I.:	226.000	580.823	354.823
II. Deckungsmittel			
1. Deckungsmittel:			
- Jahresüberschuss laut Erfolgsplan	0	508.990	508.990
- Geldzufluss ohne Gewinnerhöhung (z. B. eingehende Zahlungen für Forderungen)	0	0	0
- Noch verfügbare Deckungsmittel aus Vorjahr/Vorjahren	0	0	0
- Zuschüsse aus Drittmitteln (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag enthalten)	0	0	0
- Zuführungen aus dem Landeshaushalt für Investitionen			
• aus Fachkapitel	226.000	226.000	0
• aus Sondermitteln	0	0	0
• Baumittel (Rahmenplan)	0	0	0
- Andere öffentliche Zuschussgeber	0	0	0
Summe 1.:	226.000	734.990	508.990
2. Negativer Überleitungsbetrag	0	0	0
Summe II.:	226.000	734.990	508.990

¹⁾ Investitionen gemäß VV Nr. 1.3.4 zu § 26, die keine Investitionen i. S. der VV-HNds (ZR-GPI) sind.

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Hochschule für Musik und Theater Hannover**B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erträge			
1. Zuführungen aus dem Landeshaushalt für laufende Zwecke:			
- aus Fachkapitel	18.094.000	17.803.175	-290.825
- aus Sondermitteln	0	597.893	597.893
Summe 1.:	18.094.000	18.401.068	307.068
2. Erträge aus Studienbeiträgen einschl. Zinserträge	800.000	769.813	-30.187
Summe 2.:	800.000	769.813	-30.187
3. Anteil an den Studiengebühren Langzeitstudierender	17.000	25.000	8.000
Summe 3.:	17.000	25.000	8.000
4. Umsatzerlöse, Zuweisungen, Zuschüsse			
- Zuweisungen und Zuschüsse von anderen Zuschussgebern	250.000	524.680	274.680
- Erträge aus Entgelten für Forschungs- und ähnliche Aufträge	70.000	41.520	-28.480
- Erträge aus Gutachten und sonstigen Entgelten	0	0	0
Summe 4.:	320.000	566.200	246.200
5. Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen:	0	0	0
Summe 5.:	0	0	0
6. Andere aktivierte Eigenleistungen:	0	0	0
Summe 6.:	0	0	0
7. Sonstige betriebliche Erträge:			
- Erstattung von Personalaufwendungen	0	13.260	13.260
- Maßnahmen im Zusammenhang m. Forschung, Lehre, Weiterb.	300.000	223.340	-76.660
- Erlöse aus Nebenbetrieben	2.000	37	-1.963
- Betreuung von Studierenden	0	1.161	1.161
- Gebühren und gebührenähnliche Erträge	2.000	1.845	-155
- Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	7.000	17.492	10.492
- Nebenerlöse aus der Abgabe von Energie, Nebenkosten etc.	0	0	0
- Spenden	100.000	241.382	141.382
- Erträge aus Schadensersatzleistungen	2.000	2.400	400
- Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse	500.000	500.000	0
- Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	2.000	17.930	15.930
- Auflösung von Rückstellungen	0	149.693	149.693
- Periodenfremde Erträge	0	10.154	10.154
- Übrige Erträge	25.000	23.264	-1.736
Summe 7.:	940.000	1.201.958	261.958
8. Zinserträge und ähnliche Erträge:	0	0	0
Summe 8.:	0	0	0
Summe I.:	20.171.000	20.964.039	793.039

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
II. Aufwendungen			
1. Materialaufwand:			
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	70.000	48.945	-21.055
- Sachaufwand für Schrifttum, Lehr- und Lernmaterial	200.000	286.137	86.137
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0
• Unteraufträge in Drittmittelvorhaben	0	0	0
• Werkverträge	90.000	113.823	23.823
• Wissenschaftliche Dienstleistungen	15.000	12.404	-2.596
- Weiterleitung von Forschungsmitteln	0	0	0
- Sonstige bezogene Leistungen	6.500	79.246	72.746
- Sachaufwand im Rahmen des Innovations- und Berufungspools	5.000	5.000	0
Summe 1.:	386.500	545.555	159.055
2. Personalaufwand:			
2.1. Entgelte, Vergütungen und Besoldung			
- Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten	7.073.000	5.472.930	-1.600.070
- Entgelte des Tarifpersonals	3.968.000	4.280.533	312.533
- Studentische und wissenschaftlich - künstlerische Hilfskräfte	120.000	136.665	16.665
- Lehrstuhlvertretungen	0	167.439	167.439
- Ausbildungsvergütungen	0	0	0
- Sonstige Vergütungen	10.000	8.496	-1.504
- Personalaufwand i.R.d. Innovations- und Berufungspools	30.000	30.000	0
Summe 2.1.:	11.201.000	10.096.063	-1.104.937
2.2. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für das Tarifpersonal	840.000	858.417	18.417
- Abführung von Versorgungsanteilen für Beamtinnen und Beamte an den Landeshaushalt	1.700.000	1.641.620	-58.380
- Zuführung zum Sondervermögen Nds.	31.000	25.250	-5.750
- Emeritenbezüge	0	0	0
- Sonstige soziale Leistungen an das Tarifpersonal aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	394.000	418.102	24.102
- Nachversicherung ausscheidender Beamter	0	0	0
- Beihilfen für Beamtinnen und Beamte	345.000	345.000	0
- Beihilfen für das Tarifpersonal	2.000	2.000	0
- Trennungsgeld und Umzugskosten	0	0	0
- Beiträge zur Berufsgenossenschaft (LUK)	30.000	29.925	-75
Summe 2.2.:	3.342.000	3.320.314	-21.686
Summe 2.:	14.543.000	13.416.377	-1.126.623
3. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	10.000	27.747	17.747
- Grundstücke und Bauten	0	0	0
- Technische Anlagen und Maschinen	310.000	483.677	173.677
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	180.000	100.061	-79.939
Summe 3.:	500.000	611.485	111.485
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen:			
4.1. Bewirtschaftung und Instandhaltung			
- Aufwendungen für Instandhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Anlagen			
• Bauunterhaltung	255.000	780.680	525.680
• Aufwendungen für Wartung	230.000	364.232	134.232
- Aufwendungen f. Energie, Wasser, Abwasser u. Entsorgung	190.000	204.081	14.081
• Energie	0	0	0
• Heizung	0	0	0
• Wasser und Abwasser	0	0	0
• Entsorgung	0	0	0
- Aufwendungen für Reparatur- und Instandhaltungsmaterial	100.000	136.314	36.314
• Bauunterhaltung	0	0	0
• Sonstige	0	0	0
- Aufwendungen f. d. Inanspruchnahme v. Rechten u. Diensten	0	0	0
• Mieten, Pachten, Erbbauzins	1.695.500	1.809.250	113.750
• EDV-Dienstleistungen	0	0	0
• Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	9.000	23.781	14.781
• Gebühren für die Bezügeberechnung (NLBV)	45.000	49.477	4.477
• Sonstige Gebühren	10.000	13.238	3.238
• Fremdreinigung und Entsorgung	100.000	120.659	20.659
• Betriebs-, Amtsarzt und Arbeitssicherheit	3.000	4.068	1.068
- Gebühren und Beiträge	15.000	8.762	-6.238
- Sonstige Fremdleistungen	0	0	0
Summe 4.1.:	2.652.500	3.514.542	862.042

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
4.2. Aufwendungen für Geschäftsbedarf			
- Aufwendungen für EDV, Büromaterial und Drucksachen	150.000	230.501	80.501
- Aufwendungen für Kommunikation	0	1.119	1.119
• Telefon, Telefax und andere Postdienstnetze	70.000	61.650	-8.350
• Reisekosten	120.000	164.569	44.569
• Porto	45.000	53.985	8.985
• Öffentlichkeitsarbeit	30.000	41.424	11.424
• Gästebewirtung und Repräsentation	15.000	8.099	-6.901
Summe 4.2.:	430.000	561.347	131.347
4.3. Sonstige Personalaufwendungen			
- Vergütungen für Lehraufträge	1.100.000	1.115.296	15.296
- Vergütungen für Gastvorträge und Gastprofessuren	130.000	225.889	95.889
- Fort- und Weiterbildung	10.000	26.928	16.928
- Personaleinstellung, -umsetzung, -entlassung	0	0	0
- Übrige Personalaufwendungen	200.000	153.621	-46.379
Summe 4.3.:	1.440.000	1.521.734	81.734
4.4. Übrige sonstige Aufwendungen			
- Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des	2.000	7.410	5.410
- Schadenersatzleistungen	0	25	25
- Abschreibungen auf Forderungen	0	652	652
- Periodenfremde Aufwendungen	0	9.172	9.172
- Sicherung der Gebäude	80.000	83.282	3.282
- Aufwendungen für die Betreuung der Studierenden	130.000	180.271	50.271
- Aufwendungen für Mitgliedschaften	7.000	8.019	1.019
- Zuführungen Sonderposten für Investitionszuschüsse	0	0	0
- Andere sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	0
Summe 4.4.:	219.000	288.831	69.831
Summe 4.:	4.741.500	5.886.454	1.144.954
5. Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen:	0	0	0
Summe 5.:	0	0	0
Summe II.:	20.171.000	20.459.871	288.871
III. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Summe I. ./ Summe II.)	0	504.168	504.168
IV. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen			
1. Außerordentliche Erträge	0	6.029	6.029
Summe 1.:	0	6.029	6.029
2. Außerordentliche Aufwendungen:	0	500	500
Summe 2.:	0	500	500
V. Außerordentliches Ergebnis (Außerordentliche Erträge ./ Außerordentliche Aufwendungen)	0	5.529	5.529
VI. Steuern			
1. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:			
- Körperschaftsteuer	0	0	0
- Gewerbeertragsteuer	0	0	0
- Kapitalertragsteuer	0	0	0
- Umsatzsteuer	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Sonstige Steuern:			
- Kraftfahrzeugsteuer	0	378	378
- Grundsteuer	0	329	329
Summe 2.:	0	707	707
Summe VI.:	0	707	707
VII. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit + Außerordentliches Ergebnis ./ Steuern)	0	508.990	4.822

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0628 Stiftung Universität Lüneburg

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 12-6	131	Ablieferungen der Stiftung für Studiengebühren Langzeitstudierender *** Abweichend von § 15 Abs. 1 Satz 1 LHO (Bruttoprinzip) ist der Nettobetrag veranschlagt.	528.600,00	—	528.600,00	589.000
129 01-7	131	Ablieferungen der Stiftungen	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
685 01-7	131	Zuschüsse für laufende Zwecke der Stiftung Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 894 01. *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die Erläu- terungen zum Gesamtvolumen für aus Landes- mitteln finanziertes Personal und zur Kreditlinie der Stiftung verbindlich.	49.459.138,00	4.207.000,00	53.666.138,00	53.551.000
894 01-5	131	Zuschüsse für Investitionen der Stiftung Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulas- ten 685 01.	659.000,00	—	659.000,00	659.000
		Abschluss Kapitel 0628				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	528.600,00	—	528.600,00	589.000
		Summe der Einnahmen	528.600,00	—	528.600,00	589.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	49.459.138,00	4.207.000,00	53.666.138,00	53.551.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- tionsfördermaßnahmen	659.000,00	—	659.000,00	659.000
		Summe der Ausgaben	50.118.138,00	4.207.000,00	54.325.138,00	54.210.000
		Zuschuss	49.589.538,00	4.207.000,00	53.796.538,00	53.621.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	589.000,00	-60.400,00	—	685 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Das im Rahmen der Bemessung der Finanzhilfe nach § 56 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 NHG ermittelte Gesamtvolumen für aus Landesmitteln finanziertes Personal beläuft sich auf 34.256.890 EUR (davon entfallen auf den Tarifbereich 17.836.301 EUR und auf den Besoldungsbereich 16.420.589 EUR). Gemäß § 57 Abs. 5 NHG ist die Stiftung ermächtigt, zur Deckung von Ausgaben Kredite vom Kreditmarkt bis zur Höhe von 5.355.100 EUR aufzunehmen. Bei Kreditaufnahmen über mehrere Haushaltsjahre darf diese Summe nicht überschritten werden. Eine Erhöhung der Finanzhilfe auf Grund der Kreditaufnahme ist ausgeschlossen. Die Kreditermächtigung für das Haushaltsjahr 2006 betrug 4.276.300 EUR und wurde am 31.12.2006 mit 0 EUR in Anspruch genommen, die Kreditermächtigung für das Haushaltsjahr 2007 beträgt 4.372.000 EUR und soll voraussichtlich bis zu einer Höhe von 0 EUR in Anspruch genommen werden.
—	—	—	—	
—	53.551.000,00	115.138,00	—	
—	659.000,00	—	—	
—	589.000,00	-60.400,00	—	
—	589.000,00	-60.400,00	—	Umgesetzt von 0410-422 10: 115.138,00 EUR
—	53.551.000,00	115.138,00	—	
—	659.000,00	—	—	
—	54.210.000,00	115.138,00	—	
—	53.621.000,00	175.538,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0629 Stiftung Universität Hildesheim

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 12-0	131	Ablieferungen der Stiftung für Studiengebühren Langzeitstudierender *** Abweichend von § 15 Abs. 1 Satz 1 LHO (Bruttoprinzip) ist der Nettobetrag veranschlagt.	186.700,00	—	186.700,00	99.000
129 01-0	131	Ablieferungen der Stiftung	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
685 01-0	131	Zuschüsse für laufende Zwecke der Stiftung Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 894 01. *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die Erläuterungen zum Gesamtvolumen für aus Landesmitteln finanziertes Personal und zur Kreditlinie der Stiftung verbindlich.	24.437.700,00	—	24.437.700,00	24.275.000
894 01-9	131	Zuschüsse für Investitionen der Stiftung Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 685 01.	281.000,00	—	281.000,00	281.000
		Abschluss Kapitel 0629				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	186.700,00	—	186.700,00	99.000
		Summe der Einnahmen	186.700,00	—	186.700,00	99.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	24.437.700,00	—	24.437.700,00	24.275.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	281.000,00	—	281.000,00	281.000
		Summe der Ausgaben	24.718.700,00	—	24.718.700,00	24.556.000
		Zuschuss	24.532.000,00	—	24.532.000,00	24.457.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	99.000,00	87.700,00	—	
—	—	—	—	
—	24.275.000,00	162.700,00	—	685 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Das im Rahmen der Bemessung der Finanzhilfe nach § 56 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 NHG ermittelte Gesamtvolumen für aus Landesmitteln finanziertes Personal beläuft sich auf 18.770.152 EUR (davon entfallen auf den Tarifbereich 11.034.488 EUR und auf den Besoldungsbereich 7.735.664 EUR).
—	281.000,00	—	—	Gemäß § 57 Abs. 5 NHG ist die Stiftung ermächtigt, zur Deckung von Ausgaben Kredite vom Kreditmarkt bis zur Höhe von 2.427.500 EUR aufzunehmen. Bei Kreditaufnahmen über mehrere Haushaltsjahre darf diese Summe nicht überschritten werden Eine Erhöhung der Finanzhilfe auf Grund der Kreditaufnahme ist ausgeschlossen.
—	99.000,00	87.700,00	—	Die Kreditermächtigung für das Haushaltsjahr 2006 betrug 2.172.800 EUR und wurde am 31.12.2006 mit 0 EUR in Anspruch genommen, die Kreditermächtigung für das Haushaltsjahr 2007 beträgt 2.239.900 EUR und soll voraussichtlich bis zu einer Höhe von 0 EUR in Anspruch genommen werden.
—	99.000,00	87.700,00	—	Umgesetzt von 0617-682 01: 162.700,00 EUR
—	24.275.000,00	162.700,00	—	
—	281.000,00	—	—	
—	24.556.000,00	162.700,00	—	
—	24.457.000,00	75.000,00		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0633 Stiftung Fachhochschule Osnabrück

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 12-0	136	Ablieferungen der Stiftung für Studiengebühren Langzeitstudierender *** Abweichend von § 15 Abs. 1 S. 1 LHO (Brut- topprinzip) ist der Nettobetrag veranschlagt.	236.250,00	—	236.250,00	204.000
129 01-1	136	Ablieferungen der Stiftung	6.877,55	—	6.877,55	—
		A U S G A B E N				
685 01-1	136	Zuschüsse für laufende Zwecke der Stiftung Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 894 01. *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die Erläu- terungen zum Gesamtvolumen für aus Landes- mitteln finanziertes Personal und zur Kreditlinie der Stiftung verbindlich.	43.440.000,00	—	43.440.000,00	43.440.000
894 01-0	136	Zuschüsse für Investitionen der Stiftung Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulas- ten 685 01.	470.000,00	—	470.000,00	470.000
		Abschluss Kapitel 0633				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	243.127,55	—	243.127,55	204.000
		Summe der Einnahmen	243.127,55	—	243.127,55	204.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	43.440.000,00	—	43.440.000,00	43.440.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- tionsfördermaßnahmen	470.000,00	—	470.000,00	470.000
		Summe der Ausgaben	43.910.000,00	—	43.910.000,00	43.910.000
		Zuschuss	43.666.872,45	—	43.666.872,45	43.706.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	204.000,00	32.250,00	—	685 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: 1. Das im Rahmen der Bemessung der Finanzhilfe nach § 56 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 NHG ermittelte Gesamtvolumen für aus Landesmitteln finanziertes Personal beläuft sich auf 30 686 483 EUR (davon entfallen auf den Tarifbereich 14 168 859 EUR und auf den Besoldungsbereich 16 517 624 EUR). 2. Gemäß § 57 Abs. 5 NHG ist die Stiftung ermächtigt, zur Deckung von Ausgaben Kredite vom Kreditmarkt bis zur Höhe von 4 344 000 EUR aufzunehmen. Bei Kreditaufnahmen über mehrere Haushaltsjahre darf diese Summe nicht überschritten werden. Eine Erhöhung der Finanzhilfe auf Grund der Kreditaufnahme ist ausgeschlossen. Die Kreditermächtigung für das Haushaltsjahr 2006 betrug 3 658 600 EUR und wurde am 31.12.2006 mit 0 EUR in Anspruch genommen, die Kreditermächtigung für das Haushaltsjahr 2007 beträgt 3 751 700 EUR und soll voraussichtlich bis zu einer Höhe von 0 EUR in Anspruch genommen werden.
—	—	6.877,55	—	
—	43.440.000,00	—	—	
—	470.000,00	—	—	
—	204.000,00	39.127,55	—	
—	204.000,00	39.127,55	—	
—	43.440.000,00	—	—	
—	470.000,00	—	—	
—	43.910.000,00	—	—	
—	43.706.000,00	-39.127,55	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0634 Fachhochschule Hildesheim/Holzminde/Göttingen (Landesbetrieb)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
111 10-8	136	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studieng- bühren Langzeitstudierender *** Abweichend von § 15 Abs. 1 S. 1 LHO (Brut- toprinzip) ist der Nettobetrag veranschlagt.	192.700,00	—	192.700,00	177.000
111 15-9	136	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwal- tungskostenbeiträge Studierender	671.625,00	—	671.625,00	961.000
121 02-2	136	Ablieferungen des Landesbetriebs	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-6	136	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbe- triebs Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 682 03 und 891 01. *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaf- tungsvermerke verbindlich. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	34.353.361,97	—	34.353.361,97	35.500.000
682 03-2	136	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Un- terhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulas- ten 682 01.	554.000,00	—	554.000,00	554.000
682 39-3	136	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Be- schäftigung von Ersatzkräften für Landesbe- dienstete im Mutterschutz	8.000,00	—	8.000,00	8.000
891 01-4	136	Zuführungen für Investitionen des Landesbe- triebs Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulas- ten 682 01.	359.000,00	—	359.000,00	359.000
		Abschluss Kapitel 0634				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	864.325,00	—	864.325,00	1.138.000
		Summe der Einnahmen	864.325,00	—	864.325,00	1.138.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	34.915.361,97	—	34.915.361,97	36.062.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	359.000,00	—	359.000,00	359.000
		Summe der Ausgaben	35.274.361,97	—	35.274.361,97	36.421.000
		Zuschuss	34.410.036,97	—	34.410.036,97	35.283.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	177.000,00	15.700,00	—	682 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die finanzielle Obergrenze nach § 49 Abs. 1 Nr. 3 NHG beträgt für das Geschäftsjahr 2008 12 282 487 EUR. Von dem Ansatz bei Titel 682 01 dürfen 3 536 600 EUR nur mit Einwilligung des MF geleistet werden (Erfolgsplanansätze: Versorgungszuschlag der Beamtinnen und Beamten sowie Beiträge zur Berufsgenossenschaft – Landesunfallkasse). Von dem Ansatz bei Titel 682 01 dürfen 3 462 000 EUR nur mit Einwilligung des MF geleistet werden (Nutzungsentgelt an den Landesliegenschaftsfonds). Gemäß § 63 Abs. 5 LHO dürfen außeruniversitären Forschungseinrichtungen, die vom Land allein oder gemeinsam mit dem Bund und/oder anderen Ländern institutionell gefördert werden und mit Hochschuleinrichtungen kooperieren, im Rahmen entsprechender Vereinbarungen Vermögensgegenstände oder Räume ohne Erhebung eines Nutzungsentgelts überlassen werden, solange die von den Kooperationspartnern wechselseitig zu erbringenden Leistungen einander gleichwertig sind. Das Vorliegen dieser Voraussetzung ist festzuhalten und von der zentralen Hochschulverwaltung jährlich zu überprüfen. Dem Studentenwerk Braunschweig dürfen für seine Aufgabenerfüllung landeseigene Räume ohne Erhebung eines Nutzungsentgeltes überlassen werden. Anstelle einer Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung dürfen als Vorgriff auf die Bewilligungen des nächsten Haushaltsjahres Ausgaben geleistet werden, soweit für die ordnungsgemäße Abwicklung von Projekten die Leistung von Ausgaben zwingend erforderlich ist.
—	961.000,00	-289.375,00	—	
—	—	—	—	
—	35.500.000,00	-1.146.638,03	—	
—	554.000,00	—	—	
—	8.000,00	—	—	
—	359.000,00	—	—	
—	1.138.000,00	-273.675,00	—	
—	1.138.000,00	-273.675,00	—	
—	36.062.000,00	-1.146.638,03	—	
—	359.000,00	—	—	
—	36.421.000,00	-1.146.638,03	—	
—	35.283.000,00	-872.963,03	—	

Soll-Ist-Vergleich für die Fachhochschule Hildesheim Holzminden/Göttingen

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Fachhochschule Hildesheim/Holzminde/Göttingen

A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Finanzbedarf			
1. Investitionen gemäß VV-HNds. (ZR-GPI):			
- Lizenzen an Rechten und Werten	0	0	0
- Bebaute Grundstücke	0	0	0
- Unbebaute Grundstücke	0	0	0
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	275.500	280.081	4.581
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	83.500	0	-83.500
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0
Summe 1.:	359.000	280.081	-78.919
2. Sonstige Investitionen ¹⁾ :			
- Lizenzen an Rechten und Werten	100.000	71.614	-28.386
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	1.300.000	1.146.735	-153.265
- Fahrzeuge	0	21.865	21.865
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	100.000	564.183	464.183
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	827.937	827.937
Summe 2.:	1.500.000	2.632.334	1.132.334
3. Sonstiger Finanzbedarf:			
- Jahresfehlbetrag laut Erfolgsplan	0	0	0
- Geldabfluss ohne Gewinnminderung (ohne Investitionsausg.; z. B. Zahlung v. Verbindlichkeiten aus Lieferung u. Leistung)	0	0	0
- Ablieferungen an den Landeshaushalt	0	0	0
- Bildung von Rücklagen (nur bei Ist)	0	0	0
Summe 3.:	0	0	0
Summe I.:	1.859.000	2.912.415	1.053.415
II. Deckungsmittel			
1. Deckungsmittel:			
- Jahresüberschuss laut Erfolgsplan	0	3.346.034	3.346.034
- Geldzufluss ohne Gewinnerhöhung (z. B. eingehende Zahlungen für Forderungen)	0	0	0
- Noch verfügbare Deckungsmittel aus Vorjahr/Vorjahren	0	0	0
- Zuschüsse aus Drittmitteln (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag enthalten)	0	0	0
- Zuführungen aus dem Landeshaushalt für Investitionen		0	
• aus Fachkapitel	359.000	280.081	-78.919
• aus Sondermitteln	400.000	513.465	113.465
• Baumittel	0	1.704.910	1.704.910
- Andere öffentliche Zuschussgeber	1.100.000	67.507	-1.032.493
Summe 1.:	1.859.000	5.911.997	4.052.997
2. Negativer Überleitungsbetrag:	0	0	0
Summe II.:	1.859.000	5.911.997	4.052.997

¹⁾ Investitionen gemäß VV Nr. 1.3.4 zu § 26

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Fachhochschule Hildesheim/Holzminden/Göttinger

B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erträge			
1. Zuführungen aus dem Landeshaushalt für laufende Zwecke:			
- aus Fachkapitel	36.062.000	35.096.079	-965.921
- aus Sondermitteln	1.600.000	1.444.382	-155.618
Summe 1.:	37.662.000	36.540.461	-1.121.539
2. Erträge aus Studienbeiträgen einschl. Zinserträge	3.518.000	3.787.478	269.478
Summe 2.:	3.518.000	3.787.478	269.478
3. Anteil an den Studiengebühren Langzeitstudierender	160.000	142.000	-18.000
Summe 3.:	160.000	142.000	-18.000
4. Umsatzerlöse, Zuweisungen, Zuschüsse			
- Zuweisungen und Zuschüsse von anderen Zuschussgebern	800.000	1.633.334	833.334
- Erträge aus Entgelten für Forschungs- und ähnliche Aufträge	650.000	935.755	285.755
- Erträge aus Gutachten und sonstigen Entgelten	0	0	0
Summe 4.:	1.450.000	2.569.089	1.119.089
5. Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen:	0	10.770	10.770
Summe 5.:	0	10.770	10.770
6. Andere aktivierte Eigenleistungen:	0	0	0
Summe 6.:	0	0	0
7. Sonstige betriebliche Erträge:			
- Erstattung von Personalaufwendungen	100.000	86.129	-13.871
- Maßnahmen im Zusammenhang mit Forschung, Lehre, Weiterbildung	100.000	170.910	70.910
- Erlöse aus Nebenbetrieben	114.100	79.666	-34.434
- Betreuung von Studierenden	5.000	13.563	8.563
- Gebühren und gebührenähnliche Erträge	0	3.578	3.578
- Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	75.000	13.036	-61.964
- Nebenerlöse aus der Abgabe von Energien	38.000	34.460	-3.540
- Spenden	0	68.920	68.920
- Erträge aus Schadensersatzleistungen	0	1.605	1.605
- Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse	2.500.000	2.403.798	-96.202
- Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	9.140	9.140
- Auflösung von Rückstellungen	0	683.317	683.317
- Periodenfremde Erträge	0	27.633	27.633
- Übrige Erträge	105.000	41.435	-63.565
Summe 7.:	3.037.100	3.637.190	600.090
8. Zinserträge und ähnliche Erträge:	0	1.132	1.132
Summe 8.:	0	1.132	1.132
Summe I.:	45.827.100	46.688.120	861.020

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
II. Aufwendungen			
1. Materialaufwand:			
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	280.000	0	-280.000
- Sachaufwand für Schrifttum, Lehr- und Lernmaterial	300.000	983.010	683.010
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	630.000	0	-630.000
• Unteraufträge in Drittmittelvorbereiten	1.000	0	-1.000
• Werkverträge	0	192.011	192.011
• Wissenschaftliche Dienstleistungen	20.000	0	-20.000
- Weiterleitung von Forschungsmitteln	0	0	0
- Sonstige bezogene Leistungen	0	456.783	456.783
- Sachaufwand i.R.d. Innovations- und Berufungspools	0	32.762	32.762
Summe 1.:	1.231.000	1.664.566	433.566
2. Personalaufwand:			
2.1. Entgelte, Vergütungen und Besoldung			
- Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten	10.344.000	9.669.192	-674.808
- Entgelte des Tarifpersonals	11.660.000	11.318.999	-341.001
- Studentische und wissenschaftlich - künstlerische Hilfskräfte	300.000	355.451	55.451
- Lehrstuhlvertretungen	0	630.968	630.968
- Ausbildungsvergütungen	38.000	46.514	8.514
- Sonstige Vergütungen	40.000	0	-40.000
- Personalaufwand im Rahmen des Innovations- und Berufungspools	73.000	40.238	-32.762
Summe 2.1.:	22.455.000	22.061.362	-393.638
2.2. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für das Tarifpersonal	2.400.000	2.201.166	-198.834
- Abführung von Versorgungsanteilen für Beamtinnen und Beamte an den Landeshaushalt	3.478.800	2.897.987	-580.813
- Zuführung zum Sondervermögen Nds. Versorgungsrücklage	79.100	63.062	-16.038
- Emeritenbezüge	0	0	0
- Sonstige soziale Leistungen an das Tarifpersonal aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	870.000	909.084	39.084
- Nachversicherung ausscheidender Beamter	0	0	0
- Beihilfen für Beamtinnen und Beamte	382.000	385.000	3.000
- Beihilfen für das Tarifpersonal	3.000	0	-3.000
- Trennungsgeld und Umzugskosten	35.000	29.982	-5.018
- Beiträge zur Berufsgenossenschaft (LUK)	57.800	60.076	2.276
Summe 2.2.:	7.305.700	6.546.357	-759.343
Summe 2.:	29.760.700	28.607.719	-1.152.981
3. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	160.000	128.551	-31.449
- Grundstücke und Bauten	0	0	0
- Technische Anlagen und Maschinen	1.840.000	1.562.324	-277.676
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	500.000	505.590	5.590
Summe 3.:	2.500.000	2.196.465	-303.535
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen:			
4.1. Bewirtschaftung und Instandhaltung			
- Aufwendungen für Instandhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Anlagen			
• Bauunterhaltung	504.000	1.534.244	1.030.244
• Aufwendungen für Wartung	200.000	147.269	-52.731
- Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Entsorgung			
• Energie	360.000	370.417	10.417
• Heizung	400.000	438.394	38.394
• Wasser und Abwasser	35.000	53.464	18.464
• Entsorgung	60.000	34.253	-25.747
- Aufwendungen für Reparatur- und Instandhaltungsmaterial			
• Bauunterhaltung	50.000	999	-49.001
• Sonstige	100.000	198.040	98.040
- Aufwendungen f. d. Inanspruchnahme v. Rechten u. Diensten			
• Mieten, Pachten, Erbbauzins	4.010.000	3.765.602	-244.398
• EDV-Dienstleistungen	300.000	422.047	122.047
• Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	65.000	24.710	-40.290
• Gebühren für die Bezieberechnung (NLBV)	185.000	229.126	44.126
• Sonstige Gebühren	0	0	0
• Fremdreinigung	688.100	555.885	-132.215
• Betriebs-, Amtsarzt und Arbeitssicherheit	15.000	12.236	-2.764
- Gebühren und Beiträge	60.000	72.403	12.403
- Sonstige Fremdleistungen	135.000	7.406	-127.594
Summe 4.1.:	7.167.100	7.866.495	699.395

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
4.2. Aufwendungen für Geschäftsbedarf			
- Aufwendungen für EDV, Büromaterial und Drucksachen	430.000	246.382	-183.618
- Aufwendungen für Kommunikation	0	0	0
• Telefon, Telefax und andere Postdienstnetze	120.000	65.466	-54.534
• Reisekosten	396.000	258.974	-137.026
• Porto	80.000	76.724	-3.276
• Öffentlichkeitsarbeit	70.000	132.590	62.590
• Gästebewirtung und Repräsentation	20.000	21.971	1.971
Summe 4.2.:	1.116.000	802.107	-313.893
4.3. Sonstige Personalaufwendungen			
- Vergütungen für Lehraufträge	1.875.000	982.641	-892.359
- Vergütungen für Gastvorträge und Gastprofessuren	60.000	205.022	145.022
- Fort- und Weiterbildung	100.000	67.437	-32.563
- Personaleinstellung, -umsetzung, -entlassung	103.000	44.344	-58.656
- Übrige Personalaufwendungen	20.000	3.390	-16.610
Summe 4.3.:	2.158.000	1.302.834	-855.166
4.4. Übrige sonstige Aufwendungen			
- Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des	0	5.852	5.852
- Schadensersatzleistungen	0	1.172	1.172
- Abschreibungen auf Forderungen	0	78.392	78.392
- Periodenfremde Aufwendungen	0	101.232	101.232
- Sicherung der Gebäude	75.000	72.439	-2.561
- Aufwendungen für die Betreuung der Studierenden	853.300	423.316	-429.984
- Aufwendungen für Mitgliedschaften	15.000	53.340	38.340
- Andere sonstige betriebliche Aufwendungen	940.000	156.405	-783.595
Summe 4.4.:	1.883.300	892.148	-991.152
Summe 4.:	12.324.400	10.863.584	-1.460.816
5. Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen:	0	122	122
Summe 5.:	0	122	122
Summe II.:	45.816.100	43.332.456	-2.483.644
III. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Summe I. ./ Summe II.)	11.000	3.355.664	3.344.664
IV. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen			
1. Außerordentliche Erträge	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Außerordentliche Aufwendungen:	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
V. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
(Außerordentliche Erträge ./ Außerordentliche Aufwendungen)			
VI. Steuern			
1. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:			
- Körperschaftsteuer	0	0	0
- Gewerbeertragsteuer	0	0	0
- Kapitalertragsteuer	0	0	0
- Umsatzsteuer	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Sonstige Steuern:			
- Kraftfahrzeugsteuer	3.000	2.625	-375
- Grundsteuer	8.000	7.005	-995
Summe 2.:	11.000	9.630	-1.370
Summe VI.:	11.000	9.630	-1.370
VII Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	3.346.034	3.346.034
(Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit + Außerordentliches Ergebnis ./ Steuern)			

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0637 Fachhochschule Braunschweig/Wolfenbüttel (Landesbetrieb)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
111 10-9	136	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengengebühren Langzeitstudierender *** Abweichend von § 15 Abs. 1 S. 1 LHO (Bruttoprinzip) ist der Nettobetrag veranschlagt.	297.000,00	—	297.000,00	471.000
111 15-0	136	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	1.007.925,00	—	1.007.925,00	1.169.000
121 02-3	136	Ablieferungen des Landesbetriebs	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-7	136	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebes Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 682 03 und 891 01. *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	35.667.054,05	—	35.667.054,05	36.184.000
682 03-3	136	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 01.	685.000,00	—	685.000,00	555.000
682 39-4	136	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	4.000,00	—	4.000,00	4.000
891 01-5	136	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebes Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 01.	422.000,00	—	422.000,00	422.000
		Abschluss Kapitel 0637				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	1.304.925,00	—	1.304.925,00	1.640.000
		Summe der Einnahmen	1.304.925,00	—	1.304.925,00	1.640.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	36.356.054,05	—	36.356.054,05	36.743.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	422.000,00	—	422.000,00	422.000
		Summe der Ausgaben	36.778.054,05	—	36.778.054,05	37.165.000
		Zuschuss	35.473.129,05	—	35.473.129,05	35.525.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll												
EUR	EUR	EUR	EUR													
8	9	10	11	12												
—	471.000,00	-174.000,00	—	682 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die finanzielle Obergrenze nach § 49 Abs. 1 Nr. 3 NHG beträgt für das Geschäftsjahr 2008 10 798 689 EUR. Von dem Ansatz bei Titel 682 01 dürfen 3 583 300 EUR nur mit Einwilligung des MF geleistet werden (Erfolgsplanansätze: Versorgungszuschlag der Beamtinnen und Beamten sowie Bei- träge zur Berufsgenossenschaft – Landesunfallkasse). Von dem Ansatz bei Titel 682 01 dürfen 2 388 000 EUR nur mit Einwilligung des MF geleistet werden (Nutzungsentgelt an den Landesliegenschaftsfonds). Dem Studentenwerk Braunschweig werden folgende landes- eigene Räume ohne Erhebung eines Nutzungsentgelts überlas- sen: <table><tr><td></td><td></td><td>nachrichtlich</td></tr><tr><td>Einrichtung</td><td>qm (HNF)</td><td>Mietpreis/jährlich</td></tr><tr><td>Mensa HNF</td><td>344</td><td></td></tr><tr><td>Cafeteria NNF</td><td>362</td><td>32 211 EUR</td></tr></table> Gemäß § 63 Abs. 5 LHO dürfen außeruniversitären For- schungseinrichtungen, die vom Land allein oder gemeinsam mit dem Bund und/oder anderen Ländern institutionell ge- fördert werden und mit Hochschuleinrichtungen kooperie- ren, im Rahmen entsprechender Vereinbarungen Vermögens- gegenstände oder Räume ohne Erhebung eines Nutzungsent- gelts überlassen werden, solange die von den Kooperations- partnern wechselseitig zu erbringenden Leistungen einander gleichwertig sind. Das Vorliegen dieser Voraussetzung ist fest- zuhalten und von der zentralen Hochschulverwaltung jährlich zu überprüfen. Anstelle einer Inanspruchnahme der Verpflichtungsermäch- tigung dürfen als Vorgriff auf die Bewilligungen des nächs- ten Haushaltsjahres Ausgaben geleistet werden, soweit für die ordnungsgemäße Abwicklung von Projekten die Leistung von Ausgaben zwingend erforderlich ist.			nachrichtlich	Einrichtung	qm (HNF)	Mietpreis/jährlich	Mensa HNF	344		Cafeteria NNF	362	32 211 EUR
		nachrichtlich														
Einrichtung	qm (HNF)	Mietpreis/jährlich														
Mensa HNF	344															
Cafeteria NNF	362	32 211 EUR														
—	1.169.000,00	-161.075,00	—													
—	—	—	—													
—	36.184.000,00	-516.945,95	—													
130.000,00	685.000,00	—	—													
—	4.000,00	—	—													
—	422.000,00	—	—													
—	1.640.000,00	-335.075,00	—													
—	1.640.000,00	-335.075,00	—													
130.000,00	36.873.000,00	-516.945,95	—													
—	422.000,00	—	—													
130.000,00	37.295.000,00	-516.945,95	—													
130.000,00	35.655.000,00	-181.870,95														

Soll-Ist-Vergleich für die Fachhochschule Braunschweig/Wolfenbüttel

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Fachhochschule Braunschweig/Wolfenbüttel

A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Finanzbedarf			
1. Investitionen gemäß VV-HNds. (ZR-GPI):			
- Lizenzen an Rechten und Werten	0	0	0
- Bebaute Grundstücke	0	0	0
- Unbebaute Grundstücke	0	0	0
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	0	0	0
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Sonstige Investitionen ¹⁾ :			
- Lizenzen an Rechten und Werten	0	267.414	267.414
- Gebäude	0	99.079	99.079
- Maschinen und Anlagen	922.000	2.788.166	1.866.166
- Fahrzeuge	0	4.950	4.950
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	566.074	566.074
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	7.000.000	3.100.199	-3.899.801
Summe 2.:	7.922.000	6.825.882	-1.096.118
3. Sonstiger Finanzbedarf:			
- Jahresfehlbetrag laut Erfolgsplan	0	0	0
- Geldabfluss ohne Gewinnminderung (ohne Investitionsausg.; z. B. Zahlung v. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung)	0	0	0
- Ablieferung an den Landeshaushalt	0	0	0
- Bildung von Rücklagen (nur bei Ist)	0	0	0
Summe 3.:	0	0	0
Summe I.:	7.922.000	6.825.882	-1.096.118
II. Deckungsmittel			
1. Deckungsmittel:			
- Jahresüberschuss laut Erfolgsplan	0	5.127.092	5.127.092
- Geldzufluss ohne Gewinnerhöhung (z. B. eingehende Zahlungen für Forderungen)	0	0	0
- noch verfügbare Deckungsmittel aus Vorjahr/Vorjahren	0	0	0
- Zuschüsse aus Drittmitteln (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag enthalten)	0	0	0
- Zuführungen aus dem Landeshaushalt für Investitionen			
• aus Fachkapitel	422.000	446.322	24.322
• aus Sondermitteln	7.500.000	4.234.069	-3.265.931
• Baumittel	0	0	0
- Andere öffentliche Zuschussgeber	0	0	0
Summe 1.:	7.922.000	9.807.483	1.885.483
Summe II.:	7.922.000	9.807.483	1.885.483

¹⁾ Investitionen gemäß VV Nr. 1.3.4 zu § 26

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Fachhochschule Braunschweig/Wolfenbüttel

B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erträge			
1. Zuführungen aus dem Landeshaushalt für laufende Zwecke:			
- aus Fachkapitel	36.743.000	35.309.357	-1.433.643
- aus Sondermitteln	4.500.000	2.481.482	-2.018.518
Summe 1.:	41.243.000	37.790.839	-3.452.161
2. Erträge aus Studienbeiträgen einschl. Zinserträge	5.000.000	4.569.721	-430.279
Summe 2:	5.000.000	4.569.721	-430.279
3. Anteil an den Studiengebühren Langzeitstudierender	239.000	240.000	1.000
Summe 3:	239.000	240.000	1.000
4. Umsatzerlöse, Zuweisungen, Zuschüsse			
- Zuweisungen und Zuschüsse von anderen Zuschussgebern	1.000.000	1.232.414	232.414
- Erträge aus Entgelten für Forschungs- und ähnliche Aufträge	700.000	3.225.878	2.525.878
- Erträge aus Gutachten und sonstigen Entgelten	0	0	0
Summe 4.:	1.700.000	4.458.292	2.758.292
5. Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen	0	-545.059	-545.059
Summe 5.:	0	-545.059	-545.059
6. Andere aktivierte Eigenleistungen:	0	19.201	19.201
Summe 6.:	0	19.201	19.201
7. Sonstige betriebliche Erträge:			
- Erstattung von Personalaufwendungen	200.000	245.700	45.700
- Maßnahmen im Zusammenhang m. Forschung, Lehre, Weiterb.	750.000	832.361	82.361
- Erlöse aus Nebenbetrieben	200.000	243.284	43.284
- Betreuung von Studierenden	130.000	34.628	-95.372
- Gebühren und gebührenähnliche Erträge	75.000	131.807	56.807
- Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	50.000	56.294	6.294
- Nebenerlöse aus der Abgabe von Energie	50.000	52.714	2.714
- Spenden	10.000	67.670	57.670
- Erträge aus Schadensersatzleistungen	0	485	485
- Erträge aus d. Auflösung d. SoPos für Investitionszuschüsse	2.500.000	2.639.853	139.853
- Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	9.125	9.125
- Auflösung von Rückstellungen	0	136.108	136.108
- Periodenfremde Erträge	25.000	68	-24.932
- Übrige Erträge	42.000	320.138	278.138
Summe 7.:	4.032.000	4.770.235	738.235
8. Zinserträge und ähnliche Erträge:	0	7.571	7.571
Summe 8.:	0	7.571	7.571
Summe I.:	52.214.000	51.310.800	-903.200

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
II. Aufwendungen			
1. Materialaufwand:			
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0	0
- Sachaufwand für Schrifttum, Lehr- und Lernmaterial	2.319.000	1.177.142	-1.141.858
- Aufwendungen für bezogene Leistungen			
• Unteraufträge in Drittmittelvorhaben	600.000	659.078	59.078
• Werkverträge	120.000	101.167	-18.833
• Wissenschaftliche Dienstleistungen	0	0	0
- Weiterleitung von Forschungsmitteln	0	0	0
- Sonstige bezogene Leistungen	200.000	451.085	251.085
- Sachaufwand im Rahmen des Innovations- und	0	0	0
Summe 1.:	3.239.000	2.388.472	-850.528
2. Personalaufwand:			
2.1. Entgelte, Vergütungen und Besoldung			
- Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten	11.386.600	9.897.725	-1.488.875
- Entgelte des Tarifpersonals	15.435.700	12.658.409	-2.777.291
- Studentische und wissenschaftlich - künstlerische Hilfskräfte	300.000	450.317	150.317
- Lehrstuhlvertretungen	0	0	0
- Ausbildungsvergütungen	70.000	113.033	43.033
- Sonstige Vergütungen	90.000	-33.254	-123.254
- Personalaufwand i.R.d. Innovations- und Berufungspools	74.000	158.672	84.672
Summe 2.1.:	27.356.300	23.244.902	-4.111.398
2.2. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für das Tarifpersonal	2.811.900	2.586.919	-224.981
- Abführung von Versorgungsanteilen für Beamtinnen und Beamte an den Landeshaushalt	3.515.700	2.927.158	-588.542
- Zuführung zum Sondervermögen Nds. Versorgungsrücklage	77.400	53.228	-24.172
- Emeritenbezüge	0	0	0
- Sonstige soziale Leistungen an das Tarifpersonal aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	624.800	990.623	365.823
- Nachversicherung ausscheidender Beamter	0	0	0
- Beihilfen für Beamtinnen und Beamte	429.000	429.000	0
- Beihilfen für das Tarifpersonal	14.000	14.000	0
- Trennungsgeld und Umzugskosten	19.000	3.137	-15.863
- Beiträge zur Berufsgenossenschaft (LUK)	67.600	72.207	4.607
Summe 2.2.:	7.559.400	7.076.272	-483.128
Summe 2.:	34.915.700	30.321.174	-4.594.526
3. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	100.000	145.569	45.569
- Grundstücke und Bauten	0	7.115	7.115
- Technische Anlagen und Maschinen	1.900.000	1.799.340	-100.660
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	500.000	373.570	-126.430
Summe 3.:	2.500.000	2.325.594	-174.406
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen:			
4.1. Bewirtschaftung und Instandhaltung			
- Aufwendungen für Instandhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Anlagen			
• Bauunterhaltung	555.000	1.092.665	537.665
• Aufwendungen für Wartung	350.000	366.936	16.936
- Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Entsorgung	0	0	0
• Energie	400.000	461.414	61.414
• Heizung	420.000	495.730	75.730
• Wasser und Abwasser	70.000	91.593	21.593
• Entsorgung	60.000	60.178	178
- Aufwendungen für Reparatur- und Instandhaltungsmaterial			
• Bauunterhaltung	0	0	0
• Sonstige	1.650.000	140.785	-1.509.215

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
- Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten			
• Mieten, Pachten, Erbbauzins	3.837.900	3.953.771	115.871
• EDV-Dienstleistungen	75.000	10.402	-64.598
• Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	40.000	75.714	35.714
• Gebühren für die Bezügeberechnung (NLBV)	99.000	115.506	16.506
• Sonstige Gebühren	0	4.202	4.202
• Fremdreinigung	500.000	362.046	-137.954
• Betriebs-, Amtsarzt und Arbeitssicherheit	10.600	9.734	-866
- Gebühren und Beiträge	0	0	0
- Sonstige Fremdleistungen	65.000	204.670	139.670
Summe 4.1.:	8.132.500	7.445.346	-687.154
4.2. Aufwendungen für Geschäftsbedarf			
- Aufwendungen für EDV, Büromaterial und Drucksachen	220.000	182.456	-37.544
- Aufwendungen für Kommunikation			
• Telefon, Telefax und andere Postdienstnetze	300.000	319.257	19.257
• Reisekosten	350.000	398.181	48.181
• Porto	50.000	57.102	7.102
• Öffentlichkeitsarbeit	100.000	53.486	-46.514
• Gästebewirtung und Repräsentation	60.000	119.499	59.499
Summe 4.2.:	1.080.000	1.129.981	49.981
4.3. Sonstige Personalaufwendungen			
- Vergütungen für Lehraufträge	800.000	736.795	-63.205
- Vergütungen für Gastvorträge und Gastprofessuren	100.000	97.790	-2.210
- Fort- und Weiterbildung	50.000	49.305	-695
- Personaleinstellung, -umsetzung, -entlassung	50.000	170.738	120.738
- Übrige Personalaufwendungen	25.000	11.172	-13.828
Summe 4.3.:	1.025.000	1.065.800	40.800
4.4. Übrige sonstige Aufwendungen			
- Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des	0	10.420	10.420
- Schadensersatzleistungen	0	6.997	6.997
- Abschreibungen auf Forderungen	0	57.105	57.105
- Periodenfremde Aufwendungen	500.000	146.860	-353.140
- Sicherung der Gebäude	0	0	0
- Aufwendungen für die Betreuung der Studierenden	450.000	760.068	310.068
- Aufwendungen für Mitgliedschaften	20.000	46.127	26.127
- Andere sonstige betriebliche Aufwendungen	350.000	474.674	124.674
Summe 4.4.:	1.320.000	1.502.251	182.251
Summe 4.:	11.557.500	11.143.378	-414.122
5. Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen:	0	435	435
Summe 5.:	0	435	435
Summe II.:	52.212.200	46.179.053	-6.033.147
III. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Summe I. ./ Summe II.)	1.800	5.131.747	5.129.947
IV. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen			
1. Außerordentliche Erträge	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Außerordentliche Aufwendungen:	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
V. Außerordentliches Ergebnis (Außerordentliche Erträge ./ Außerordentliche Aufwendungen)	0	0	0
VI. Steuern			
1. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:			
- Körperschaftsteuer	0	0	0
- Gewerbeertragsteuer	0	0	0
- Kapitalertragsteuer	0	0	0
- Umsatzsteuer	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Sonstige Steuern:			
- Kraftfahrzeugsteuer	1.300	2.095	795
- Grundsteuer	500	2.560	2.060
Summe 2.:	1.800	4.655	2.855
Summe VI.:	1.800	4.655	2.855
VII. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit + Außerordentliches Ergebnis ./ Steuern)	0	5.127.092	5.127.092

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
 Kapitel 0638 Fachhochschule Hannover (Landesbetrieb)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
E I N N A H M E N						
111 10-2	136	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengengebühren Langzeitstudierender *** Abweichend von § 15 Abs. 1 S. 1 LHO (Bruttoprinzip) ist der Nettobetrag veranschlagt.	374.934,00	—	374.934,00	424.000
111 15-3	136	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	803.125,00	—	803.125,00	1.000.000
121 02-7	136	Ablieferungen des Landesbetriebs	—	—	—	—
A U S G A B E N						
682 01-0	136	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebes Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 682 03 und 891 01. *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	41.273.201,41	—	41.273.201,41	41.959.000
682 03-7	136	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 01.	718.000,00	—	718.000,00	718.000
682 39-8	136	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	9.000,00	—	9.000,00	9.000
891 01-9	136	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebes Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 01.	400.000,00	—	400.000,00	400.000
Abschluss Kapitel 0638						
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	1.178.059,00	—	1.178.059,00	1.424.000
Summe der Einnahmen			1.178.059,00	—	1.178.059,00	1.424.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	42.000.201,41	—	42.000.201,41	42.686.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	400.000,00	—	400.000,00	400.000
Summe der Ausgaben			42.400.201,41	—	42.400.201,41	43.086.000
Zuschuss			41.222.142,41	—	41.222.142,41	41.662.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll									
EUR	EUR	EUR	EUR										
8	9	10	11	12									
—	424.000,00	-49.066,00	—	682 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die finanzielle Obergrenze nach § 49 Abs. 1 Nr. 3 NHG beträgt für das Geschäftsjahr 2008 14 932 671 EUR. Von dem Ansatz bei Titel 682 01 dürfen 4 249 900 EUR nur mit Einwilligung des MF geleistet werden (Erfolgsplanansätze: Versorgungszuschlag der Beamtinnen und Beamten sowie Bei- träge zur Berufsgenossenschaft – Landesunfallkasse). Von dem Ansatz bei Titel 682 01 dürfen 4 381 000 EUR nur mit Einwilligung des MF geleistet werden (Nutzungsentgelt an den Landesliegenschaftsfonds). Dem Studentenwerk Hannover werden folgende landeseigene Räume ohne Erhebung eines Nutzungsentgelts überlassen: nachrichtlich <table><tr><td>Einrichtung</td><td>qm (HNF)</td><td>Mietpreis/jährlich</td></tr><tr><td>Mensa Rick-</td><td>451</td><td>44 274 EUR</td></tr><tr><td>lingen</td><td></td><td></td></tr></table> Gemäß § 63 Abs. 5 LHO dürfen außeruniversitären For- schungseinrichtungen, die vom Land allein oder gemeinsam mit dem Bund und/oder anderen Ländern institutionell ge- fördert werden und mit Hochschuleinrichtungen kooperie- ren, im Rahmen entsprechender Vereinbarungen Vermögens- gegenstände oder Räume ohne Erhebung eines Nutzungsent- gelts überlassen werden, solange die von den Kooperations- partnern wechselseitig zu erbringenden Leistungen einander gleichwertig sind. Das Vorliegen dieser Voraussetzung ist fest- zuhalten und von der zentralen Hochschulverwaltung jährlich zu überprüfen. Anstelle einer Inanspruchnahme der Verpflichtungsermäch- tigung dürfen als Vorgriff auf die Bewilligungen des näch- sten Haushaltsjahres Ausgaben geleistet werden, soweit für die ordnungsgemäße Abwicklung von Projekten die Leistung von Ausgaben zwingend erforderlich ist. Umgesetzt nach 0639-682 01: 46.067,00 EUR Umgesetzt von 0420-422 10: 8.837,00 EUR	Einrichtung	qm (HNF)	Mietpreis/jährlich	Mensa Rick-	451	44 274 EUR	lingen		
Einrichtung	qm (HNF)	Mietpreis/jährlich											
Mensa Rick-	451	44 274 EUR											
lingen													
—	1.000.000,00	-196.875,00	—										
—	—	—	—										
—	41.959.000,00	-685.798,59	—										
—	718.000,00	—	—										
—	9.000,00	—	—										
—	400.000,00	—	—										
—	1.424.000,00	-245.941,00	—										
—	1.424.000,00	-245.941,00	—										
—	42.686.000,00	-685.798,59	—										
—	400.000,00	—	—										
—	43.086.000,00	-685.798,59	—										
—	41.662.000,00	-439.857,59	—										

Soll-Ist-Vergleich für die Fachhochschule Hannover

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Fachhochschule Hannover

A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Finanzbedarf			
1. Investitionen gemäß VV-HNds. (ZR-GPI):			
- Lizenzen an Rechten und Werten	150.000	116.119	-33.881
- Bebaute Grundstücke	0	0	0
- Unbebaute Grundstücke	0	0	0
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	600.000	2.098.230	1.498.230
- Fahrzeuge	0	18.363	18.363
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	150.000	689.379	539.379
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	506.902	506.902
Summe 1.:	900.000	3.428.993	2.528.993
2. Sonstige Investitionen ¹⁾ :			
- Lizenzen an Rechten und Werten	0	0	0
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	0	0	0
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
3. Sonstiger Finanzbedarf:			
- Jahresfehlbetrag laut Erfolgsplan	0	0	0
- Geldabfluss ohne Gewinnminderung (ohne Investitionsausg.; z. B. Zahlung v. Verbindlichkeiten aus Lieferung u. Leistung)	0	0	0
- Ablieferungen an den Landeshaushalt	0	0	0
- Bildung von Rücklagen (nur bei Ist)	0	0	0
Summe 3.:	0	0	0
Summe I.:	900.000	3.428.993	2.528.993
II. Deckungsmittel			
1. Deckungsmittel:			
- Jahresüberschuss laut Erfolgsplan	0	2.102.228	2.102.228
- Geldzufluss ohne Gewinnerhöhung (z. B. eingehende Zahlungen für Forderungen)	0	0	0
- noch verfügbare Deckungsmittel aus Vorjahr/Vorjahren	0	1.480.922	1.480.922
- Zuschüsse aus Drittmitteln (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag enthalten)	0	0	0
- Zuführungen aus dem Landeshaushalt für Investitionen			
• aus Fachkapitel	400.000	385.510	-14.490
• aus Sondermitteln	500.000	511.302	11.302
• Baumittel	0	0	0
- Andere öffentliche Zuschussgeber	0	0	0
Summe 1.:	900.000	4.479.962	3.579.962
Summe II.:	900.000	4.479.962	3.579.962

¹⁾ Investitionen gemäß VV Nr. 1.3.4 zu § 26

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Fachhochschule Hannover**B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erträge			
1. Zuführungen aus dem Landeshaushalt für laufende Zwecke:			
- aus Fachkapitel	42.686.000	41.821.920	-864.080
- aus Sondermitteln	1.410.000	1.840.540	430.540
Summe 1.:	44.096.000	43.662.460	-433.540
2. Erträge aus Studienbeiträgen einschl. Zinserträge:	4.600.000	4.594.176	-5.824
Summe 2.:	4.600.000	4.594.176	-5.824
3. Anteil an den Studiengebühren Langzeitstudierender:	241.000	250.000	9.000
Summe 3.:	241.000	250.000	9.000
4. Umsatzerlöse, Zuweisungen, Zuschüsse			
- Zuweisungen und Zuschüsse von anderen Zuschussgebern	1.703.000	2.365.993	662.993
- Erträge aus Entgelten für Forschungs- und ähnliche Aufträge	617.000	705.027	88.027
- Erträge aus Gutachten und sonstigen Entgelten	42.000	7.951	-34.049
Summe 4.:	2.362.000	3.078.971	716.971
5. Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen:	0	78.130	78.130
Summe 5.:	0	78.130	78.130
6. Andere aktivierte Eigenleistungen:	0	0	0
Summe 6.:	0	0	0
7. Sonstige betriebliche Erträge:			
- Erstattung von Personalaufwendungen	128.000	55.826	-72.174
- Maßnahmen im Zusammenhang mit Forschung, Lehre, Weiterbildung	225.000	395.836	170.836
- Erlöse aus Nebenbetrieben	60.000	52.685	-7.315
- Betreuung von Studierenden	3.500	15.830	12.330
- Gebühren und gebührenähnliche Erträge	81.000	140.760	59.760
- Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	233.000	213.444	-19.556
- Nebenerlöse aus der Abgabe von Energien	311.000	0	-311.000
- Spenden	21.000	129.379	108.379
- Erträge aus Schadensersatzleistungen	13.000	1.278	-11.722
- Erträge aus der Auflösung des SoPos Investitionszuschüsse	3.168.000	2.646.129	-521.871
- Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	59.000	22.181	-36.819
- Auflösung von Rückstellungen	126.000	4.958	-121.042
- Periodenfremde Erträge	63.000	67.676	4.676
- Übrige Erträge	80.000	103.335	23.335
Summe 7.:	4.571.500	3.849.317	-722.183
8. Zinserträge und ähnliche Erträge:	0	0	0
Summe 8.:	0	0	0
Summe I.:	55.870.500	55.513.054	-357.446

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
II. Aufwendungen			
1. Materialaufwand:			
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	270.000	441.053	171.053
- Sachaufwand für Schrifttum, Lehr- und Lernmaterial	1.338.000	920.330	-417.670
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	0		0
• Unteraufträge in Drittmittelvorhaben	90.000	95.027	5.027
• Werkverträge	70.000	104.536	34.536
• Wissenschaftliche Dienstleistungen	200.000	557.197	357.197
- Weiterleitung von Forschungsmitteln	0	0	0
- Sonstige bezogene Leistungen	150.000	89.540	-60.460
- Sachaufwand im Rahmen des Innovations- und Berufungspools	0	0	0
Summe 1.:	2.118.000	2.207.683	89.683
2. Personalaufwand:			
2.1. Entgelte, Vergütungen und Besoldung			
- Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten	13.119.200	11.971.376	-1.147.824
- Entgelte des Tarifpersonals	11.434.800	9.926.370	-1.508.430
- Studentische und wissenschaftlich - künstlerische Hilfskräfte	600.000	798.065	198.065
- Lehrstuhlvertretungen	200.000	203.488	3.488
- Ausbildungsvergütungen	16.000	23.004	7.004
- Sonstige Vergütungen	100.000	27.331	-72.669
- Personalaufwand i.R.d. Innovations- und Berufungspools	86.000	109.963	23.963
Summe 2.1.:	25.556.000	23.059.597	-2.496.403
2.2. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für das Tarifpersonal	2.208.600	2.191.724	-16.876
- Abführung von Versorgungsanteilen für Beamtinnen und Beamte an den Landeshaushalt	4.186.400	3.594.800	-591.600
- Zuführung zum Sondervermögen Nds. Versorgungsrücklage	99.900	60.742	-39.158
- Emeritenbezüge	0	0	0
- Sonstige soziale Leistungen an das Tarifpersonal aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	875.000	907.867	-875.000
- Nachversicherung ausscheidender Beamter	0	0	0
- Beihilfen für Beamtinnen und Beamte	460.000	460.000	0
- Beihilfen für das Tarifpersonal	3.000	3.000	0
- Trennungsgeld und Umzugskosten	19.000	17.203	-1.797
- Beiträge zur Berufsgenossenschaft (LUK)	63.500	65.350	1.850
Summe 2.2.:	7.915.400	7.300.686	-1.522.581
Summe 2.:	33.471.400	30.360.283	-4.018.984
3. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	300.000	304.879	4.879
- Grundstücke und Bauten	18.000	23.032	5.032
- Technische Anlagen und Maschinen	2.150.000	1.543.833	-606.167
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	700.000	504.835	-195.165
Summe 3.:	3.168.000	2.376.579	-791.421
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen:			
4.1. Bewirtschaftung und Instandhaltung			
- Aufwendungen für Instandhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Anlagen			
• Bauunterhaltung	1.300.000	2.753.704	1.453.704
• Aufwendungen für Wartung	300.000	264.876	-35.124
- Aufwendungen f. Energie, Wasser, Abwasser u. Entsorgung			
• Energie	570.000	531.534	-38.466
• Heizung	550.000	481.654	-68.346
• Wasser und Abwasser	80.000	123.558	43.558
• Entsorgung	60.000	78.853	18.853
- Aufwendungen für Reparatur- und Instandhaltungsmaterial			
• Bauunterhaltung	0	0	0
• Sonstige	80.000	42.537	-37.463
- Aufwendungen f. d. Inanspruchnahme v. Rechten u. Diensten			
• Mieten, Pachten, Erbbauzins	5.166.000	4.945.226	-220.774
• EDV-Dienstleistungen	0	0	0
• Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	60.000	53.618	-6.382
• Gebühren für die Bezügeberechnung (NLBV)	110.000	133.561	23.561
• Sonstige Gebühren	40.400	17.626	-22.774
• Fremdreinigung	750.000	630.064	-119.936
• Betriebs-, Amtsarzt und Arbeitssicherheit	8.000	7.659	-341
- Gebühren und Beiträge	0	1.888	1.888
- Sonstige Fremdleistungen	150.000	1.244	-148.756
Summe 4.1.:	9.224.400	10.067.602	843.202

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
4.2. Aufwendungen für Geschäftsbedarf			
- Aufwendungen für EDV, Büromaterial und Drucksachen	300.000	378.999	78.999
- Aufwendungen für Kommunikation			
• Telefon, Telefax und andere Postdienstnetze	160.000	194.725	34.725
• Reisekosten	170.000	202.625	32.625
• Porto	70.000	79.348	9.348
• Öffentlichkeitsarbeit	65.000	72.066	7.066
• Gästebewirtung und Repräsentation	60.000	56.910	-3.090
Summe 4.2.:	825.000	984.673	159.673
4.3. Sonstige Personalaufwendungen			
- Vergütungen für Lehraufträge	820.000	893.160	73.160
- Vergütungen für Gastvorträge und Gastprofessuren	30.000	52.702	22.702
- Fort- und Weiterbildung	200.000	293.584	93.584
- Personaleinstellung, -umsetzung, -entlassung	30.000	166.782	136.782
- Übrige Personalaufwendungen	100.000	1.713.369	1.613.369
Summe 4.3.:	1.180.000	3.119.597	1.939.597
4.4. Übrige sonstige Aufwendungen			
- Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des	35.000	86.146	51.146
- Schadenersatzleistungen	10.000	1.180	-8.820
- Abschreibungen auf Forderungen	5.500	34.186	28.686
- Periodenfremde Aufwendungen	140.000	5.071	-134.929
- Sicherung der Gebäude	255.300	185.082	-70.218
- Aufwendungen für die Betreuung der Studierenden	200.000	415.357	215.357
- Aufwendungen für Mitgliedschaften	18.000	21.457	3.457
- Andere sonstige betriebliche Aufwendungen	5.216.000	3.540.698	-1.675.302
Summe 4.4.:	5.879.800	4.289.177	-1.590.623
Summe 4.:	17.109.200	18.461.049	1.351.849
5. Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen:	0	511	511
Summe 5.:	0	511	511
Summe II.:	55.866.600	53.406.105	-3.368.362
III. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Summe I. ./ Summe II.)	3.900	2.106.949	3.010.916
IV. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen			
1. Außerordentliche Erträge	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Außerordentliche Aufwendungen:	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
V. Außerordentliches Ergebnis (Außerordentliche Erträge ./ Außerordentliche Aufwendungen)	0	0	0
VI. Steuern			
1. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:			
- Körperschaftsteuer	0	0	0
- Gewerbebeertragsteuer	0	0	0
- Kapitalertragsteuer	0	0	0
- Umsatzsteuer	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Sonstige Steuern:			
- Kraftfahrzeugsteuer	500	874	374
- Grundsteuer	3.400	3.847	447
Summe 2.:	3.900	4.721	821
Summe VI.:	3.900	4.721	821
VII. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit + Außerordentliches Ergebnis ./ Steuern)	0	2.102.228	3.010.095

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0639 Fachhochschule Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven (Landesbetrieb)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 10-6	136	Ablieferungen des Landesbetriebs für Studiengengebühren Langzeitstudierender *** Abweichend von § 15 Abs. 1 S. 1 LHO (Bruttoprinzip) ist der Nettobetrag veranschlagt.	415.300,00	—	415.300,00	425.000
111 15-7	136	Ablieferungen des Landesbetriebs für Verwaltungskostenbeiträge Studierender	1.326.150,00	—	1.326.150,00	1.516.000
121 02-0	136	Ablieferungen des Landesbetriebs	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-4	136	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebes Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 682 03 und 891 01. *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	54.810.250,56	—	54.810.250,56	56.484.000
682 03-0	136	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 01.	1.123.000,00	—	1.123.000,00	989.000
682 39-1	136	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	56.000,00	—	56.000,00	56.000
891 01-2	136	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebes Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 01.	663.000,00	—	663.000,00	663.000
		Abschluss Kapitel 0639				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	1.741.450,00	—	1.741.450,00	1.941.000
		Summe der Einnahmen	1.741.450,00	—	1.741.450,00	1.941.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	55.989.250,56	—	55.989.250,56	57.529.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	663.000,00	—	663.000,00	663.000
		Summe der Ausgaben	56.652.250,56	—	56.652.250,56	58.192.000
		Zuschuss	54.910.800,56	—	54.910.800,56	56.251.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll												
EUR	EUR	EUR	EUR													
8	9	10	11	12												
—	425.000,00	-9.700,00	—	682 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die finanzielle Obergrenze nach § 49 Abs. 1 Nr. 3 NHG beträgt für das Geschäftsjahr 2008 22 233 218 EUR. Von dem Ansatz bei Titel 682 01 dürfen 6 616 800 EUR nur mit Einwilligung des MF geleistet werden (Erfolgsplanansätze: Versorgungszuschlag der Beamtinnen und Beamten sowie Beiträge zur Berufsgenossenschaft – Landesunfallkasse). Von dem Ansatz bei Titel 682 01 dürfen 4 812 000 EUR nur mit Einwilligung des MF geleistet werden (4 800 000 EUR Nutzungsentgelt an den Landesliegenschaftsfonds sowie 12 000 EUR Ausgleich Sondervermögen). Dem Studentenwerk Oldenburg werden folgende landeseigene Räume ohne Erhebung eines Nutzungsentgelts überlassen: <table><tr><td>Einrichtung</td><td>qm</td><td>Mietpreis/jährlich</td></tr><tr><td>Mensa</td><td>1 659</td><td></td></tr><tr><td>Studentenbüro</td><td>66</td><td>100 111 EUR</td></tr><tr><td>Cafeteria</td><td>180</td><td></td></tr></table> Dem Landkreis Leer wird folgendes landeseigenes Grundstück für die vereinbarte Laufzeit des Erbbaurechtsvertrags überlassen: Maritimes Zentrum Leer. Gemäß § 63 Abs. 5 LHO dürfen außeruniversitären Forschungseinrichtungen, die vom Land allein oder gemeinsam mit dem Bund und/oder anderen Ländern institutionell gefördert werden und mit Hochschuleinrichtungen kooperieren, im Rahmen entsprechender Vereinbarungen Vermögensgegenstände oder Räume ohne Erhebung eines Nutzungsentgelts überlassen werden, solange die von den Kooperationspartnern wechselseitig zu erbringenden Leistungen einander gleichwertig sind. Das Vorliegen dieser Voraussetzung ist festzuhalten und von der zentralen Hochschulverwaltung jährlich zu überprüfen. Anstelle einer Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung dürfen als Vorgriff auf die Bewilligungen des nächsten Haushaltsjahres Ausgaben geleistet werden, soweit für die ordnungsgemäße Abwicklung von Projekten die Leistung von Ausgaben zwingend erforderlich ist.	Einrichtung	qm	Mietpreis/jährlich	Mensa	1 659		Studentenbüro	66	100 111 EUR	Cafeteria	180	
Einrichtung	qm	Mietpreis/jährlich														
Mensa	1 659															
Studentenbüro	66	100 111 EUR														
Cafeteria	180															
134.000,00	1.516.000,00	-189.850,00	—													
—	—	—	—													
—	56.484.000,00	-1.673.749,44	—													
—	1.123.000,00	—	—													
—	56.000,00	—	—													
—	663.000,00	—	—													
—	1.941.000,00	-199.550,00	—													
—	1.941.000,00	-199.550,00	—													
134.000,00	57.663.000,00	-1.673.749,44	—													
—	663.000,00	—	—													
134.000,00	58.326.000,00	-1.673.749,44	—	Umgesetzt von 0638-682 01: 46.067,00 EUR Umgesetzt von 1122-422 10: 58.370,00 EUR												
134.000,00	56.385.000,00	-1.474.199,44														

Soll-Ist-Vergleich für die Fachhochschule Oldenburg Ostfriesland/Wilhelmshaven

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Fachhochschule Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven

A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Finanzbedarf			
1. - Lizenzen an Rechten und Werten	224.000	55.416	-168.584
- Bebaute Grundstücke	0	0	0
- Unbebaute Grundstücke	0	0	0
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	2.047.000	1.265.329	-781.671
- Fahrzeuge	50.000	0	-50.000
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	205.000	178.458	-26.542
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.000	3.627.430	3.623.430
Summe 1.:	2.530.000	5.126.633	2.596.633
2. Sonstige Investitionen ¹⁾ :			
- Lizenzen an Rechten und Werten	0	188.243	188.243
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	0	1.849.598	1.849.598
- Fahrzeuge	0	125.981	125.981
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	299.294	299.294
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	47.150	47.150
Summe 2.:	0	2.510.266	2.510.266
3. Sonstiger Finanzbedarf:			
- Jahresfehlbetrag laut Erfolgsplan	0	0	0
- Geldabfluss ohne Gewinnminderung (ohne Investitionsausg.; z. B. Zahlung v. Verbindlichkeiten aus Lieferung u. Leistung)	0	1.286.866	1.286.866
- Ablieferungen an den Landeshaushalt	0	0	0
- Bildung von Rücklagen (nur bei Ist)	0	23.935	23.935
Summe 3.:	0	1.310.801	1.310.801
Summe I.:	2.530.000	8.947.700	6.417.700
II. Deckungsmittel			
1. Deckungsmittel:			
- Jahresüberschuss laut Erfolgsplan	0	5.204.949	5.204.949
- Geldzufluss ohne Gewinnerhöhung (z. B. eingehende Zahlungen für Forderungen)	0	146.361	146.361
- Noch verfügbare Deckungsmittel aus Vorjahr/Vorjahren	0	0	0
- Zuschüsse aus Drittmitteln (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag enthalten)	0	0	0
- Zuführungen aus dem Landeshaushalt für Investitionen			
• aus Fachkapitel	663.000	657.051	-5.949
• aus Sondermitteln	1.867.000	1.146.324	-720.676
• Baumittel	0	3.841.759	3.841.759
- Andere öffentliche Zuschussgeber	0	0	0
Summe 1.:	2.530.000	10.996.444	8.466.444
Summe II.:	2.530.000	10.996.444	8.466.444

¹⁾ Investitionen gemäß VV Nr. 1.3.4 zu § 26

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Fachhochschule Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven

B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erträge			
1. Zuführungen aus dem Landeshaushalt für laufende Zwecke:			
- aus Fachkapitel	57.529.000	56.706.803	-822.197
- aus Sondermitteln	3.852.200	2.350.954	-1.501.246
Summe 1.:	61.381.200	59.057.757	-2.323.443
2. Erträge aus Studienbeiträgen einschl. Zinserträge	6.385.000	5.920.432	-464.568
Summe 2:	6.385.000	5.920.432	-464.568
3. Anteil an den Studiengebühren Langzeitstudierender:	282.000	271.000	-11.000
Summe 3:	282.000	271.000	-11.000
4. Umsatzerlöse, Zuweisungen, Zuschüsse			
- Zuweisungen und Zuschüsse von anderen Zuschussgebern	2.135.000	1.841.254	-293.746
- Erträge aus Entgelten für Forschungs- und ähnliche Aufträge	403.000	340.103	-62.897
- Erträge aus Gutachten und sonstigen Entgelten	0	0	0
Summe 4.:	2.538.000	2.181.357	-356.643
5. Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen:	0	193.519	193.519
Summe 5.:	0	193.519	193.519
6. Andere aktivierte Eigenleistungen:	0	0	0
Summe 6.:	0	0	0
7. Sonstige betriebliche Erträge:			
- Erstattung von Personalaufwendungen	163.000	178.041	15.041
- Maßnahmen im Zusammenhang mit Forschung, Lehre, Weiterbildung	643.000	814.205	171.205
- Erlöse aus Nebenbetrieben	182.000	171.262	-10.738
- Betreuung von Studierenden	36.000	107.207	71.207
- Gebühren und gebührenähnliche Erträge	16.000	4.291	-11.709
- Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	77.000	87.227	10.227
- Nebenerlöse aus der Abgabe von Energie	0	0	0
- Spenden	536.000	413.994	-122.006
- Erträge aus Schadensersatzleistungen	1.000	3.621	2.621
- Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse	2.768.000	145.517	-2.622.483
- Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	21.000	14.244	-6.756
- Auflösung von Rückstellungen	0	104.240	104.240
- Periodenfremde Erträge	8.000	19.236	11.236
- Übrige Erträge	56.000	155.205	99.205
Summe 7.:	4.507.000	2.218.290	-2.288.710
8. Zinserträge und ähnliche Erträge:	115.000	32	-114.968
Summe 8.:	115.000	32	-114.968
Summe I.:	75.208.200	69.842.387	-5.365.813

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
II. Aufwendungen			
1. Materialaufwand:			
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	662.100	869.522	207.422
- Sachaufwand für Schrifttum, Lehr- und Lernmaterial	881.700	623.659	-258.041
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	424.000	525.205	101.205
• Unteraufträge in Drittmittelvorhaben	0	0	0
• Werkverträge	0	0	0
• Wissenschaftliche Dienstleistungen	0	0	0
- Weiterleitung von Forschungsmitteln	0	0	0
- Sonstige bezogene Leistungen	0	0	0
- Sachaufwand im Rahmen des Innovations- und Berufungspools	116.000	44.681	-71.319
Summe 1.:	2.083.800	2.063.067	-20.733
2. Personalaufwand:			
2.1. Entgelte, Vergütungen und Besoldung			
- Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten	18.261.000	16.448.922	-1.812.078
- Entgelte des Tarifpersonals	18.525.700	16.947.011	-1.578.689
- Studentische und wissenschaftlich - künstlerische Hilfskräfte	704.300	590.251	-114.049
- Lehrstuhlvertretungen	1.095.000	1.296.929	201.929
- Ausbildungsvergütungen	141.000	140.213	-787
- Sonstige Vergütungen	5.000	14.957	9.957
- Personalaufwand i.R.d. Innovations- und Berufungspools	0	0	0
Summe 2.1.:	38.732.000	35.438.283	-3.293.717
2.2. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für das Tarifpersonal	4.309.000	3.738.937	-570.063
- Abführung von Versorgungsanteilen für Beamtinnen und Beamte an den Landeshaushalt	6.511.600	4.762.000	-1.749.600
- Zuführung zum Sondervermögen Nds. Versorgungsrücklage	146.900	79.528	-67.372
- Emeritenbezüge	0	0	0
- Sonstige soziale Leistungen an das Tarifpersonal aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	1.702.100	1.564.583	-137.517
- Nachversicherung ausscheidender Beamter	0	0	0
- Beihilfen für Beamtinnen und Beamte	664.000	664.000	0
- Beihilfen für das Tarifpersonal	6.000	6.000	0
- Trennungsgeld und Umzugskosten	57.000	49.467	-7.533
- Beiträge zur Berufsgenossenschaft (LUK)	105.200	111.240	6.040
Summe 2.2.:	13.501.800	10.975.755	-2.526.045
Summe 2.:	52.233.800	46.414.038	-5.819.762
3. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	235.000	123.918	-111.082
- Grundstücke und Bauten	3.000	2.693	-307
- Technische Anlagen und Maschinen	2.183.000	715.505	-1.467.495
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	347.000	320.084	-26.916
Summe 3.:	2.768.000	1.162.200	-1.605.800
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen:			
4.1. Bewirtschaftung und Instandhaltung			
- Aufwendungen für Instandhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Anlagen			
• Bauunterhaltung	1.058.100	1.371.079	312.979
• Aufwendungen für Wartung	181.000	207.066	26.066
- Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Entsorgung			
• Energie	639.000	704.713	65.713
• Heizung	593.000	650.455	57.455
• Wasser und Abwasser	70.000	63.428	-6.572
• Entsorgung	45.000	44.044	-956
- Aufwendungen für Reparatur- und Instandhaltungsmaterial	117.000	124.649	7.649
• Bauunterhaltung	0	0	0
• Sonstige	0	0	0

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
- Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten			
• Mieten, Pachten, Erbbauzins	5.144.000	4.898.809	-245.191
• EDV-Dienstleistungen	416.600	326.132	-90.468
• Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	120.000	147.242	27.242
• Gebühren für die Bezügeberechnung (NLBV)	270.000	305.966	35.966
• Sonstige Gebühren	0	0	0
• Fremdreinigung	801.000	834.885	33.885
• Betriebs-, Amtsarzt und Arbeitssicherheit	20.000	18.039	-1.961
- Gebühren und Beiträge	0	0	0
- Sonstige Fremdleistungen	20.500	202.044	181.544
Summe 4.1.:	9.495.200	9.898.551	403.351
4.2. Aufwendungen für Geschäftsbedarf			
- Aufwendungen für EDV, Büromaterial und Drucksachen	673.400	662.585	-10.815
- Aufwendungen für Kommunikation			
• Telefon, Telefax und andere Postdienstnetze	574.500	309.170	-265.330
• Reisekosten	392.000	407.942	15.942
• Porto	94.000	107.448	13.448
• Öffentlichkeitsarbeit	184.000	210.406	26.406
• Gästebewirtung und Repräsentation	38.000	51.344	13.344
Summe 4.2.:	1.955.900	1.748.895	-207.005
4.3. Sonstige Personalaufwendungen			
- Vergütungen für Lehraufträge	1.524.400	982.019	-542.381
- Vergütungen für Gastvorträge und Gastprofessuren	148.000	167.516	19.516
- Fort- und Weiterbildung	110.000	155.332	45.332
- Personaleinstellung, -umsetzung, -entlassung	220.000	259.109	39.109
- Übrige Personalaufwendungen	63.000	123.500	60.500
Summe 4.3.:	2.065.400	1.687.476	-377.924
4.4. Übrige sonstige Aufwendungen			
- Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des	0	10.867	10.867
- Schadensersatzleistungen	0	1.829	1.829
- Abschreibungen auf Forderungen	0	2.018	2.018
- Periodenfremde Aufwendungen	0	48.210	48.210
- Sicherung der Gebäude	70.000	84.740	14.740
- Aufwendungen für die Betreuung der Studierenden	1.198.500	1.343.303	144.803
- Aufwendungen für Mitgliedschaften	15.000	28.730	13.730
- andere sonstige betriebliche Aufwendungen	3.318.300	138.708	-3.179.592
Summe 4.4.:	4.601.800	1.658.405	-2.943.395
Summe 4.:	18.118.300	14.993.327	-3.124.973
5. Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen:	0	2	2
Summe 5.:	0	2	2
Summe II.:	75.203.900	64.632.634	-10.571.266
III. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Summe I. ./ Summe II.)	4.300	5.209.753	5.205.453
IV. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen			
1. Außerordentliche Erträge	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Außerordentliche Aufwendungen:	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
V. Außerordentliches Ergebnis (Außerordentliche Erträge ./ Außerordentliche Aufwendungen)	0	0	0
VI. Steuern			
1. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:			
- Körperschaftsteuer	0	0	0
- Gewerbeertragsteuer	0	0	0
- Kapitalertragsteuer	0	0	0
- Umsatzsteuer	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Sonstige Steuern:			
- Kraftfahrzeugsteuer	3.000	4.018	1.018
- Grundsteuer	1.300	786	-514
Summe 2.:	4.300	4.804	504
Summe VI.:	4.300	4.804	504
VII. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit + Außerordentliches Ergebnis ./ Steuern)	0	5.204.949	5.204.949

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0645 Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek Niedersächsische Landesbibliothek Hannover (budgetiert)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 10-4	162	Gebühren, sonstige Entgelte	87.598,50	—	87.598,50	5.000
119 10-5	162	Sonstige Verwaltungseinnahmen	3.982,94	—	3.982,94	18.000
124 10-9	162	Einnahmen aus Mieten und Pachten	612,88	—	612,88	5.000
129 11-9	162	Einnahmen außerhalb der laufenden Geschäfte	9.575,75	—	9.575,75	2.000
282 10-3	162	Zuschüsse Dritter	909.869,94	—	909.869,94	750.000
		A U S G A B E N				
422 10-0	162	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	1.192.332,41	—	1.192.332,41	3.898.000
425 10-9	162	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 10-5	162	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 10-1	162	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	—	—	—	173.000
427 11-0	162	Beschäftigungsentgelte für Personal aus der Verwendung der Zuschüsse Dritter	786.115,16	—	786.115,16	670.000
428 10-8	162	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.463.608,07	—	2.463.608,07	—
429 10-4	162	Nicht aufteilbare Personalausgaben für nicht dem BV zuzuordnendes Personal	377.526,04	—	377.526,04	241.000
459 10-0	162	Sonstige personalbezogene Ausgaben	20.122,91	—	20.122,91	28.000
511 10-2	162	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	327.368,55	—	327.368,55	67.000
514 10-1	162	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dergleichen	—	—	—	3.000
517 10-0	162	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	304.012,43	—	304.012,43	278.000
518 10-7	162	Mieten und Pachten	231.114,38	—	231.114,38	257.000
519 10-3	162	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	26.136,82	—	26.136,82	5.000
523 10-0	162	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	688.503,72	—	688.503,72	739.000
525 10-3	162	Aus- und Fortbildung	—	—	—	18.000
526 10-0	162	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	6.000
527 10-6	162	Dienstreisen	—	—	—	10.000
538 10-8	162	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	24.834,21	—	24.834,21	—
547 10-7	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	158.742,25	156.383,60	315.125,85	48.000
547 11-5	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben aus der Verwendung der Zuschüsse Dritter	219.667,21	86.204,42	305.871,63	80.000
686 10-7	162	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	4.647,32	—	4.647,32	97.000
812 10-2	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	99.999,99	—	99.999,99	100.000
812 11-0	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen aus der Verwendung der Zuschüsse Dritter	—	—	—	—
812 59-5	162	Globalansatz für den Erwerb beweglicher Sachen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	5.000,00	82.598,50	—	
—	18.000,00	-14.017,06	—	
—	5.000,00	-4.387,12	—	
—	2.000,00	7.575,75	—	
—	750.000,00	159.869,94	—	
82.206,44	3.980.206,44	-2.787.874,03	—	422 10: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	173.000,00	-173.000,00	—	
—	670.000,00	116.115,16	—	
—	—	2.463.608,07	—	
—	241.000,00	136.526,04	—	
—	28.000,00	-7.877,09	—	
—	67.000,00	260.368,55	—	
—	3.000,00	-3.000,00	—	
—	278.000,00	26.012,43	—	
—	257.000,00	-25.885,62	—	
—	5.000,00	21.136,82	—	
—	739.000,00	-50.496,28	—	
—	18.000,00	-18.000,00	—	
—	6.000,00	-6.000,00	—	
—	10.000,00	-10.000,00	—	
—	—	24.834,21	—	
—	48.000,00	267.125,85	—	
182.116,85	262.116,85	43.754,78	—	
—	97.000,00	-92.352,68	—	
—	100.000,00	-0,01	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0645 Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek Niedersächsische Landesbibliothek Hannover (budgetiert)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
981 10-9	990	Abführung an 13 21 - 381 06	640.667,87	—	640.667,87	641.000
		Abschluss Kapitel 0645				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	101.770,07	—	101.770,07	30.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	909.869,94	—	909.869,94	750.000
		Summe der Einnahmen	1.011.640,01	—	1.011.640,01	780.000
		4 Personalausgaben	4.839.704,59	—	4.839.704,59	5.010.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.980.379,57	242.588,02	2.222.967,59	1.511.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.647,32	—	4.647,32	97.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- tionsfördermaßnahmen	99.999,99	—	99.999,99	100.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	640.667,87	—	640.667,87	641.000
		Summe der Ausgaben	7.565.399,34	242.588,02	7.807.987,36	7.359.000
		Zuschuss	6.553.759,33	242.588,02	6.796.347,35	6.579.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	641.000,00	-332,13	—	
—	30.000,00	71.770,07	—	
—	750.000,00	159.869,94	—	
—	780.000,00	231.640,01	—	
82.206,44	5.092.206,44	-252.501,85	—	
182.116,85	1.693.116,85	529.850,74	—	
—	97.000,00	-92.352,68	—	
—	100.000,00	-0,01	—	
—	641.000,00	-332,13	—	
264.323,29	7.623.323,29	184.664,07	—	
264.323,29	6.843.323,29	-46.975,94		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
 Kapitel 0646 Landesbibliothek Oldenburg (budgetiert)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 10-8	162	Gebühren, sonstige Entgelte	31.245,11	—	31.245,11	13.000
119 10-9	162	Sonstige Verwaltungseinnahmen	14.907,86	—	14.907,86	10.000
124 10-2	162	Einnahmen aus Mieten und Pachten	3.565,80	—	3.565,80	3.000
129 11-2	162	Einnahmen außerhalb der laufenden Geschäfte	756,70	—	756,70	1.000
282 10-7	162	Zuschüsse Dritter	68.746,72	—	68.746,72	1.000
		A U S G A B E N				
422 10-3	162	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	625.766,46	—	625.766,46	1.705.000
425 10-2	162	Vergütungen der Angestellten	-5.864,43	—	-5.864,43	—
426 10-9	162	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 10-5	162	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	—	—	—	—
427 11-3	162	Beschäftigungsentgelte für Personal aus der Verwendung der Zuschüsse Dritter	30.372,07	—	30.372,07	—
428 10-1	162	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.008.754,67	—	1.008.754,67	—
429 10-8	162	Nicht aufteilbare Personalausgaben für nicht dem BV zuzuordnendes Personal	36.000,00	—	36.000,00	36.000
459 10-4	162	Sonstige personalbezogene Ausgaben	—	—	—	—
511 10-6	162	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	52.958,23	—	52.958,23	65.000
514 10-5	162	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzege und dergleichen	5.644,66	—	5.644,66	2.000
517 10-4	162	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	87.276,50	—	87.276,50	88.000
518 10-0	162	Mieten und Pachten	2.527,24	—	2.527,24	1.000
519 10-7	162	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	6.031,37	—	6.031,37	6.000
523 10-4	162	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	385.682,70	—	385.682,70	332.000
525 10-7	162	Aus- und Fortbildung	3.736,02	—	3.736,02	1.000
526 10-3	162	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	817,77	—	817,77	1.000
527 10-0	162	Dienstreisen	5.231,45	—	5.231,45	3.000
538 10-1	162	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	—	—	—	—
547 10-0	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	17.578,67	35.361,68	52.940,35	19.000
547 11-9	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben aus der Verwendung der Zuschüsse Dritter	39.174,65	10.797,50	49.972,15	—
686 10-0	162	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	1.942,00	—	1.942,00	2.000
812 10-6	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	18.371,64	—	18.371,64	18.000
812 11-4	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen aus der Verwendung der Zuschüsse Dritter	—	—	—	—
981 10-2	990	Abführung an 13 21 - 381 06	251.619,12	—	251.619,12	252.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	13.000,00	18.245,11	—	
—	10.000,00	4.907,86	—	
—	3.000,00	565,80	—	
—	1.000,00	-243,30	—	
—	1.000,00	67.746,72	—	
—	1.705.000,00	-1.079.233,54	—	422 10: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	-5.864,43	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	30.372,07	—	
—	—	1.008.754,67	—	
—	36.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	65.000,00	-12.041,77	—	
—	2.000,00	3.644,66	—	
—	88.000,00	-723,50	—	
—	1.000,00	1.527,24	—	
—	6.000,00	31,37	—	
—	332.000,00	53.682,70	—	
—	1.000,00	2.736,02	—	
—	1.000,00	-182,23	—	
—	3.000,00	2.231,45	—	
—	—	—	—	
—	19.000,00	33.940,35	—	
12.597,50	12.597,50	37.374,65	—	
—	2.000,00	-58,00	—	
—	18.000,00	371,64	—	
—	—	—	—	
—	252.000,00	-380,88	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0646 Landesbibliothek Oldenburg (budgetiert)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0646				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	50.475,47	—	50.475,47	27.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	68.746,72	—	68.746,72	1.000
		Summe der Einnahmen	119.222,19	—	119.222,19	28.000
		4 Personalausgaben	1.695.028,77	—	1.695.028,77	1.741.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	606.659,26	46.159,18	652.818,44	518.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.942,00	—	1.942,00	2.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	18.371,64	—	18.371,64	18.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	251.619,12	—	251.619,12	252.000
		Summe der Ausgaben	2.573.620,79	46.159,18	2.619.779,97	2.531.000
		Zuschuss	2.454.398,60	46.159,18	2.500.557,78	2.503.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	27.000,00	23.475,47	—	
—	1.000,00	67.746,72	—	
—	28.000,00	91.222,19	—	
—	1.741.000,00	-45.971,23	—	
12.597,50	530.597,50	122.220,94	—	
—	2.000,00	-58,00	—	
—	18.000,00	371,64	—	
—	252.000,00	-380,88	—	
12.597,50	2.543.597,50	76.182,47	—	
12.597,50	2.515.597,50	-15.039,72		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0647 Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel (budgetiert)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 10-1	162	Gebühren, sonstige Entgelte	67.809,59	—	67.809,59	60.000
119 10-2	162	Sonstige Verwaltungseinnahmen	174.821,21	—	174.821,21	287.000
124 10-6	162	Einnahmen aus Mieten und Pachten	24.429,18	—	24.429,18	49.000
129 11-6	162	Einnahmen außerhalb der laufenden Geschäfte	4.232,00	—	4.232,00	28.000
282 10-0	162	Zuschüsse Dritter	1.046.674,62	—	1.046.674,62	1.000.000
		A U S G A B E N				
422 10-7	162	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	719.309,64	—	719.309,64	3.800.000
425 10-6	162	Vergütungen der Angestellten	-0,06	—	-0,06	—
426 10-2	162	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 10-9	162	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	42.160,27	—	42.160,27	304.000
427 11-7	162	Beschäftigungsentgelte für Personal aus der Verwendung der Zuschüsse Dritter	745.171,26	—	745.171,26	600.000
428 10-5	162	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.944.732,79	—	2.944.732,79	—
429 10-1	162	Nicht aufteilbare Personalausgaben für nicht dem BV zuzuordnendes Personal	337.071,18	—	337.071,18	127.000
459 10-8	162	Sonstige personalbezogene Ausgaben	—	—	—	1.000
511 10-0	162	Geschäftsbedarf und Kommuikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	280.228,80	—	280.228,80	215.000
514 10-9	162	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dergleichen	4.889,31	—	4.889,31	4.000
517 10-8	162	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	462.594,22	—	462.594,22	428.000
518 10-4	162	Mieten und Pachten	36.997,92	—	36.997,92	44.000
519 10-0	162	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	51.942,86	—	51.942,86	12.000
523 10-8	162	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	562.236,40	—	562.236,40	564.000
525 10-0	162	Aus- und Fortbildung	29.120,56	—	29.120,56	5.000
526 10-7	162	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	12.342,54	—	12.342,54	24.000
527 10-3	162	Dienstreisen	19.727,63	—	19.727,63	4.000
538 10-5	162	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	—	—	—	—
547 10-4	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	218.541,65	—	218.541,65	363.000
547 11-2	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben aus der Verwendung der Zuschüsse Dritter	323.802,59	799.710,52	1.123.513,11	400.000
686 10-4	162	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	147.100,01	—	147.100,01	159.000
812 10-0	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	31.666,23	—	31.666,23	22.000
812 11-8	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen aus der Verwendung der Zuschüsse Dritter	—	—	—	—
981 10-6	990	Abführung an 13 21 - 381 06	757.979,23	—	757.979,23	758.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	60.000,00	7.809,59	—	
—	287.000,00	-112.178,79	—	
—	49.000,00	-24.570,82	—	
—	28.000,00	-23.768,00	—	
—	1.000.000,00	46.674,62	—	
—	3.800.000,00	-3.080.690,36	—	422 10: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	-0,06	—	
—	—	—	—	
—	304.000,00	-261.839,73	—	
—	600.000,00	145.171,26	—	
—	—	2.944.732,79	—	
—	127.000,00	210.071,18	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	215.000,00	65.228,80	—	
—	4.000,00	889,31	—	
—	428.000,00	34.594,22	—	
—	44.000,00	-7.002,08	—	
—	12.000,00	39.942,86	—	
—	564.000,00	-1.763,60	—	
—	5.000,00	24.120,56	—	
—	24.000,00	-11.657,46	—	
—	4.000,00	15.727,63	—	
—	—	—	—	
—	363.000,00	-144.458,35	—	
822.009,75	1.222.009,75	-98.496,64	—	
—	159.000,00	-11.899,99	—	
—	22.000,00	9.666,23	—	
—	—	—	—	
—	758.000,00	-20,77	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0647 Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel (budgetiert)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0647				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	271.291,98	—	271.291,98	424.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.046.674,62	—	1.046.674,62	1.000.000
		Summe der Einnahmen	1.317.966,60	—	1.317.966,60	1.424.000
		4 Personalausgaben	4.788.445,08	—	4.788.445,08	4.832.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.002.424,48	799.710,52	2.802.135,00	2.063.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	147.100,01	—	147.100,01	159.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	31.666,23	—	31.666,23	22.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	757.979,23	—	757.979,23	758.000
		Summe der Ausgaben	7.727.615,03	799.710,52	8.527.325,55	7.834.000
		Zuschuss	6.409.648,43	799.710,52	7.209.358,95	6.410.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	424.000,00	-152.708,02	—	
—	1.000.000,00	46.674,62	—	
—	1.424.000,00	-106.033,40	—	
—	4.832.000,00	-43.554,92	—	
822.009,75	2.885.009,75	-82.874,75	—	
—	159.000,00	-11.899,99	—	
—	22.000,00	9.666,23	—	
—	758.000,00	-20,77	—	
822.009,75	8.656.009,75	-128.684,20	—	
822.009,75	7.232.009,75	-22.650,80		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0649 Institut f. Vogelforschung -Vogelwarte Helgoland- in Wilhelmshaven-Rüstersiel

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-0	165	Vermischte Einnahmen	67,90	—	67,90	1.000
119 02-9	165	Einnahmen aus Veröffentlichungen *** Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Ver- öffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	—	—	—	1.000
124 01-4	165	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	11.296,05	—	11.296,05	13.000
231 10-4	165	Erstattungen des Bundes für Vergütungen an Ersatzdienstleistende Vgl. K-Vermerk zu 427 09.	6.549,96	—	6.549,96	6.000
235 01-0	165	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
282 62-0	165	Zuschüsse Dritter Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.	609.809,41	—	609.809,41	102.000
		A U S G A B E N				
422 01-5	165	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläute- rung verbindlich.	134.940,36	—	134.940,36	1.242.000
422 19-8	165	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
427 01-7	165	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
427 02-5	165	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
427 09-2	165	Vergütungen für Personen, die zivilen Ersatz- dienst leisten Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 10.	13.133,78	—	13.133,78	15.000
427 39-4	165	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Lan- desbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-3	165	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitneh- mer	1.000.944,61	—	1.000.944,61	—
511 01-8	165	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfä- hig: 511 01, 514 01, 517 01, 518 01, 519 01, 526 01, 527 01, 531 01 und 546 01.	17.462,75	—	17.462,75	17.000
514 01-7	165	Haltung von Dienstfahrzeugen Vgl. D-Vermerk zu 511 01.	4.169,91	—	4.169,91	4.000
517 01-6	165	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume Vgl. D-Vermerk zu 511 01.	49.906,96	—	49.906,96	45.000
518 01-2	165	Mieten und Pachten fuer Grundstuecke, Gebäude und Räume Vgl. D-Vermerk zu 511 01.	—	—	—	—
519 01-9	165	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grund- stücken, Gebäuden und Räumen Vgl. D-Vermerk zu 511 01.	3.193,21	—	3.193,21	8.000
526 01-5	165	Sachverständige Vgl. D-Vermerk zu 511 01.	1.421,59	—	1.421,59	1.000
527 01-1	165	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen Vgl. D-Vermerk zu 511 01.	3.017,74	—	3.017,74	5.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	-932,10	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	13.000,00	-1.703,95	—	
—	6.000,00	549,96	—	
—	—	—	—	
—	102.000,00	507.809,41	—	
—	1.242.000,00	-1.107.059,64	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: 1) Für eine Beschäftigte / einen Beschäftigten (Wissenschaft- licher Dienst) Dienstwohnung auf der Inselstation Helgoland.
—	—	—	—	2.) Für eine Beschäftigte / einen Beschäftigten (Hausmeister- dienst) Dienstwohnung im Institut in Wilhelmshaven.
—	—	—	—	3.) Eine Beschäftigte / Ein Beschäftigter (Bibliotheksdienst) kann bis zu 50 v.H. seiner Tätigkeit beim Nieders. Institut für historische Küstenforschung in Wilhelmshaven beschäf- tigt werden. Auf die anteilige Erstattung des Entgeltes wird in diesem Falle verzichtet.
—	15.000,00	-1.866,22	—	Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	—	—	
—	—	1.000.944,61	—	
—	17.000,00	462,75	—	
—	4.000,00	169,91	—	
—	45.000,00	4.906,96	—	
—	—	—	—	
—	8.000,00	-4.806,79	—	
—	1.000,00	421,59	—	
—	5.000,00	-1.982,26	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0649 Institut f. Vogelforschung -Vogelwarte Helgoland- in Wilhelmshaven-Rüstersiel

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
531 01-9	165	Ausgaben fuer Veröffentlichungen und der Dokumentation <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	7.575,31	—	7.575,31	7.000
546 01-6	165	Vermischte Ausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	742,04	—	742,04	1.000
681 01-0 apl.	165	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen	2.439,32	—	2.439,32	—
981 06-5	990	Abführung an 13 21 - 381 06	150.041,07	—	150.041,07	151.000
TGr. 61		Titelgruppe(n) Wissenschaftliche Unternehmungen, Ankauf und Bearbeitung der Sammlungen, wissenschaftliches Schrifttum <i>Übertragbar.</i>	(94.185,70)	(1.814,30)	(96.000,00)	(96.000)
429 61-3	165	Nicht aufteilbare Personalausgaben	6.412,18	—	6.412,18	—
527 61-5	165	Reisekostenvergütungen fuer Dienstreisen	6.676,13	—	6.676,13	6.000
546 61-0	165	Umsatzsteuer	4.198,70	—	4.198,70	1.000
547 61-6	165	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	76.898,69	1.814,30	78.712,99	89.000
812 61-1	165	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 62		Verwendung der Zuschüsse Dritter <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 62.</i>	(528.704,82)	(411.919,45)	(940.624,27)	(102.000)
429 62-1	165	Nicht aufteilbare Personalausgaben	202.496,28	—	202.496,28	51.000
547 62-4	165	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	310.248,54	411.919,45	722.167,99	51.000
812 62-0	165	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	15.960,00	—	15.960,00	—
		Abschluss Kapitel 0649				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	11.363,95	—	11.363,95	15.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	616.359,37	—	616.359,37	108.000
		Summe der Einnahmen	627.723,32	—	627.723,32	123.000
		4 Personalausgaben	1.357.927,21	—	1.357.927,21	1.308.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	485.511,57	413.733,75	899.245,32	235.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.439,32	—	2.439,32	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	15.960,00	—	15.960,00	—
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	150.041,07	—	150.041,07	151.000
		Summe der Ausgaben	2.011.879,17	413.733,75	2.425.612,92	1.694.000
		Zuschuss	1.384.155,85	413.733,75	1.797.889,60	1.571.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	7.000,00	575,31	—	apl. 681 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	1.000,00	-257,96	—	
—	—	2.439,32	2.439,32	
—	151.000,00	-958,93	—	
(—)	(96.000,00)	(—)	(—)	
—	—	6.412,18	—	
—	6.000,00	676,13	—	
—	1.000,00	3.198,70	—	
—	89.000,00	-10.287,01	—	
—	—	—	—	
(330.814,86)	(432.814,86)	(507.809,41)	(—)	
—	51.000,00	151.496,28	—	
330.814,86	381.814,86	340.353,13	—	
—	—	15.960,00	—	
—	15.000,00	-3.636,05	—	
—	108.000,00	508.359,37	—	
—	123.000,00	504.723,32	—	
—	1.308.000,00	49.927,21	—	
330.814,86	565.814,86	333.430,46	—	
—	—	2.439,32	2.439,32	
—	—	15.960,00	—	
—	151.000,00	-958,93	—	
330.814,86	2.024.814,86	400.798,06	2.439,32	
330.814,86	1.901.814,86	-103.925,26		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0650 Niedersächsisches Institut für historische Küstenforschung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-0	165	Vermischte Einnahmen	367,89	—	367,89	1.000
119 65-7	165	Einnahmen für Aufträge Dritter <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.</i>	—	—	—	1.000
124 01-4	165	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	3.984,18	—	3.984,18	4.000
235 01-0	165	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
282 62-0	165	Verwendung der Sachbeihilfen der DFG <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.</i>	62.100,00	—	62.100,00	—
282 63-9	165	Zuschüsse Dritter <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.</i>	157.157,34	—	157.157,34	70.000
		A U S G A B E N				
422 01-5	165	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets <i>*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläute- rung verbindlich.</i>	223.962,68	—	223.962,68	938.000
422 19-8	165	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
422 31-7	165	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	—	—	—	—
427 01-7	165	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
427 02-5	165	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
427 39-4	165	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Lan- desbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-3	165	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitneh- mer	626.545,26	—	626.545,26	—
511 01-8	165	Geschäftsbedarf <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfä- hig: 511 01, 514 01, 514 06, 517 01, 518 01, 519 01, 526 01, 527 01, 531 01 und 546 01.</i>	15.521,39	—	15.521,39	13.000
514 01-7	165	Haltung von Dienstfahrzeugen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	50,84	—	50,84	—
514 06-8	165	Haltung von Nutz- und Sonderfahrzeugen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	1.094,67	—	1.094,67	2.000
517 01-6	165	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	41.098,85	—	41.098,85	37.000
518 01-2	165	Mieten und Pachten fuer Grundstuecke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	9.326,05	—	9.326,05	11.000
519 01-9	165	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grund- stücken, Gebäuden und Räumen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	1.085,47	—	1.085,47	1.000
526 01-5	165	Sachverständige <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	1.119,99	—	1.119,99	2.000
527 01-1	165	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	1.137,10	—	1.137,10	1.000
531 01-9	165	Ausgaben fuer Veröffentlichungen und der Doku- mentation <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	10.795,69	—	10.795,69	15.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	-632,11	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	4.000,00	-15,82	—	
—	—	—	—	
—	—	62.100,00	—	
—	70.000,00	87.157,34	—	
—	938.000,00	-714.037,32	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Für eine Beschäftigte / einen Beschäftigten (Hausmeister- dienst) Dienstwohnung im Institut in Wilhelmshaven.
—	—	—	—	Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	626.545,26	—	
—	13.000,00	2.521,39	—	
—	—	50,84	—	
—	2.000,00	-905,33	—	
—	37.000,00	4.098,85	—	
—	11.000,00	-1.673,95	—	
—	1.000,00	85,47	—	
—	2.000,00	-880,01	—	
—	1.000,00	137,10	—	
—	15.000,00	-4.204,31	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0650 Niedersächsisches Institut für historische Küstenforschung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
546 01-6	165	Vermischte Ausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	1.761,48	—	1.761,48	1.000
811 01-1	165	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	37.907,39	—	37.907,39	40.000
981 06-5	990	Abführung an 13 21 - 381 06	135.644,81	—	135.644,81	136.000
TGr. 61		Titelgruppe(n) Wissensch. Unternehmungen, Ankauf und Bearbeitung d. Samml., wissensch. Schrifttum Übertragbar.	(60.960,35)	(—)	(60.960,35)	(61.000)
429 61-3	165	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	6.000
527 61-5	165	Reisekostenvergütungen	9.872,49	—	9.872,49	8.000
547 61-6	165	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	51.087,86	—	51.087,86	47.000
812 61-1	165	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 62		Verwendung der Sachbeihilfen der DFG Übertragbar. <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleis- tet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 62.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungs- zwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>In unabweisbaren Fällen können Zahlungsver- pflichtungen vor Eingang der Sachbeihilfen be- gründet werden, wenn die Sachbeihilfen bereits durch schriftlichen Zuwendungsbescheid der DFG bewilligt sind.</i> <i>Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO ist die Erläuterung zu Titelgruppe 62 verbindlich.</i>	(62.416,28)	(30,49)	(62.446,77)	(—)
427 62-9	165	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für ne- benamtlich und nebenberuflich Tätige	—	—	—	—
428 62-5	165	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitneh- mer	42.195,90	—	42.195,90	—
527 62-3	165	Reisekostenvergütungen	6.196,54	—	6.196,54	—
547 62-4	165	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	14.023,84	30,49	14.054,33	—
812 62-0	165	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachenständen	—	—	—	—
TGr. 63		Verwendung der Zuschüsse Dritter Übertragbar. <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleis- tet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 63.</i>	(168.445,36)	(19.417,07)	(187.862,43)	(70.000)
429 63-0	165	Nicht aufteilbare Personalausgaben	112.099,08	—	112.099,08	50.000
547 63-2	165	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	56.346,28	19.417,07	75.763,35	20.000
812 63-8	165	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 65		Ausgaben für Aufträge Dritter Übertragbar. <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleis- tet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 65.</i>	(—)	(—)	(—)	(1.000)
429 65-6	165	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
527 65-8	165	Reisekostenvergütungen	—	—	—	—
547 65-9	165	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	1.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	761,48	—	
—	40.000,00	-2.092,61	—	
—	136.000,00	-355,19	—	
(—)	(61.000,00)	(-39,65)	(—)	
—	6.000,00	-6.000,00	—	
—	8.000,00	1.872,49	—	
—	47.000,00	4.087,86	—	
—	—	—	—	
(346,77)	(346,77)	(62.100,00)	(—)	TGr. 62: Die verbindliche Erläuterung lautet: Vgl. Erläuterungen zu 282 62 und 262 63. Zu Titelgruppe 62 Sofern es für Aufgaben von unbegrenzter Dauer aus arbeits- rechtlichen Gründen zwingend erforderlich ist, darf mit Zu- stimmung des MWK mit einem aus diesen Mitteln zu vergü- tenden Angestellten oder Arbeiter ein unbefristetes Arbeits- verhältnis begründet werden.
—	—	—	—	
—	—	42.195,90	—	
—	—	6.196,54	—	
346,77	346,77	13.707,56	—	
—	—	—	—	
(30.705,09)	(100.705,09)	(87.157,34)	(—)	
—	50.000,00	62.099,08	—	
30.705,09	50.705,09	25.058,26	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.000,00)	(-1.000,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0650 Niedersächsisches Institut für historische Küstenforschung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
812 65-4	165	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 0650				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	4.352,07	—	4.352,07	6.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	219.257,34	—	219.257,34	70.000
		Summe der Einnahmen	223.609,41	—	223.609,41	76.000
		4 Personalausgaben	1.004.802,92	—	1.004.802,92	994.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	220.518,54	19.447,56	239.966,10	159.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	37.907,39	—	37.907,39	40.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	135.644,81	—	135.644,81	136.000
		Summe der Ausgaben	1.398.873,66	19.447,56	1.418.321,22	1.329.000
		Zuschuss	1.175.264,25	19.447,56	1.194.711,81	1.253.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	6.000,00	-1.647,93	—	
—	70.000,00	149.257,34	—	
—	76.000,00	147.609,41	—	
—	994.000,00	10.802,92	—	
31.051,86	190.051,86	49.914,24	—	
—	40.000,00	-2.092,61	—	
—	136.000,00	-355,19	—	
31.051,86	1.360.051,86	58.269,36	—	
31.051,86	1.284.051,86	-89.340,05		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0651 Technische Informationsbibliothek an der Universität Hannover (Landesbetrieb)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
121 02-7	164	Ablieferung des Landesbetriebes <i>*** Rückzahlungen können abweichend von § 15 LHO durch Absetzen von der Einnahme erfolgen.</i>	109.605,61	—	109.605,61	—
231 01-9	164	Zuweisungen des Bundes	5.244.000,00	—	5.244.000,00	5.244.000
331 01-3	164	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	329.000,00	30.000,00	359.000,00	188.000
		A U S G A B E N				
682 01-0	164	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebes <i>Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 682 03 und 891 01. *** Gem. § 17 Abs.1 Satz 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.</i>	18.552.000,00	—	18.552.000,00	17.982.000
682 03-7	164	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen <i>Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 01. *** Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.</i>	—	—	—	—
682 39-8	164	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
891 01-9	164	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebes <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 01. *** Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.</i>	525.000,00	100.000,00	625.000,00	625.000
		Abschluss Kapitel 0651				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	109.605,61	—	109.605,61	—
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	5.244.000,00	—	5.244.000,00	5.244.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	329.000,00	30.000,00	359.000,00	188.000
		Summe der Einnahmen	5.682.605,61	30.000,00	5.712.605,61	5.432.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	18.552.000,00	—	18.552.000,00	17.982.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	525.000,00	100.000,00	625.000,00	625.000
		Summe der Ausgaben	19.077.000,00	100.000,00	19.177.000,00	18.607.000
		Zuschuss	13.394.394,39	70.000,00	13.464.394,39	13.175.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	109.605,61	—	
170.900,00	5.414.900,00	-170.900,00	—	
—	188.000,00	171.000,00	—	
570.000,00	18.552.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	625.000,00	—	—	
—	—	109.605,61	—	
170.900,00	5.414.900,00	-170.900,00	—	
—	188.000,00	171.000,00	—	
170.900,00	5.602.900,00	109.705,61	—	
570.000,00	18.552.000,00	—	—	
—	625.000,00	—	—	
570.000,00	19.177.000,00	—	—	
399.100,00	13.574.100,00	-109.705,61		

Soll-Ist-Vergleich für die Technische Informationsbibliothek

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Technische Informationsbibliothek**A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Finanzbedarf			
1. Investitionen gemäß VV-HNds. (ZR-GPI):			
- Lizenzen an Rechten und Werten	50.000	16.131	-33.869
- Bebaute Grundstücke	0	0	0
- Unbebaute Grundstücke	0	0	0
- Gebäude	275.000	0	-275.000
- Maschinen und Anlagen	100.000	0	-100.000
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	200.000	320.159	120.159
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	423.011	423.011
Summe 1.:	625.000	759.301	134.301
2. Sonstige Investitionen ¹⁾ :			
- Lizenzen an Rechten und Werten	0	0	0
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	0	0	0
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
3. Sonstiger Finanzbedarf:			
- Jahresfehlbetrag laut Erfolgsplan	0	0	0
- Geldabfluss ohne Gewinnminderung (ohne Investitionsausg.; z. B. Zahlung v. Verbindlichkeiten aus Lieferung u. Leistung)	0	0	0
- Ablieferungen an den Landeshaushalt	0	84.115	84.115
- Bildung von Rücklagen (nur bei Ist)	0	0	0
Summe 3.:	0	84.115	84.115
Summe I.:	625.000	843.416	218.416
II. Deckungsmittel			
1. Deckungsmittel:			
- Jahresüberschuss laut Erfolgsplan	0	3.394.375	3.394.375
- Geldzufluss ohne Gewinnerhöhung (z. B. eingehende Zahlungen für Forderungen)	0	0	0
- noch verfügbare Deckungsmittel aus Vorjahr/Vorjahren	0	0	0
- Zuschüsse aus Drittmitteln (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag enthalten)	0	0	0
- Zuführungen aus dem Landeshaushalt für Investitionen			
• aus Fachkapitel Anteil der Länder	437.500	367.500	-70.000
• aus Fachkapitel Anteil des Bundes	187.500	157.500	-30.000
• aus Sondermitteln	0	0	0
- Andere öffentliche Zuschussgeber	0	0	0
Summe 1.:	625.000	3.919.375	3.294.375
Summe II.:	625.000	3.919.375	3.294.375

¹⁾ Investitionen gemäß VV Nr. 1.3.4 zu § 26, die keine Investitionen i. S. der VV-HNds (ZR-GPI) sind.

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Technische Informationsbibliothek**B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erträge			
1. Zuführungen aus dem Landeshaushalt für laufende Zwecke:			
- aus Fachkapitel Anteil Länder	12.236.000	12.635.000	399.000
- aus Fachkapitel Anteil Bund	5.244.000	5.415.000	171.000
- aus Sondermitteln (Abführung Nutzungsentgelte)	502.000	502.000	0
Summe 1.:	17.982.000	18.552.000	570.000
2. Umsatzerlöse, Zuweisungen, Zuschüsse			
- Zuweisungen und Zuschüsse von anderen Zuschussgebern	300.000	2.353.034	2.053.034
- Erträge aus Entgelten für Forschungs- und ähnliche Aufträge	0	0	0
- Erträge aus Gutachten u. sonst. Entgelten (ehem. Titel 111 01)	1.250.000	930.483	-319.517
- Erträge aus Gutachten und sonstigen Entgelten	1.750.000	1.453.542	-296.458
Summe 2.:	3.300.000	4.737.059	1.437.059
3. Andere aktivierte Eigenleistungen:	0	0	0
Summe 3.:	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge:			
- Erstattung von Personalaufwendungen	0	14.772	14.772
- Maßnahmen im Zusammenhang mit Forschung, Lehre, Weiterbildung	0	0	0
- Erlöse aus Nebenbetrieben	0	0	0
- Betreuung von Studierenden	0	0	0
- Gebühren und gebührenähnliche Erträge	40.000	83.551	43.551
- Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	8.000	8.092	92
- Nebenerlöse aus Kopien-Lieferdienst	15.000	5.702	-9.298
- Nebenerlöse HOBSY + Subito	72.000	65.920	-6.080
- Spenden	0	0	0
- Erträge aus Schadensersatzleistungen	0	0	0
- Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
- Auflösung von Rückstellungen	250.000	5.128.083	4.878.083
- Periodenfremde Erträge	0	3.689.271	3.689.271
- Übrige Erträge	0	0	0
Summe 4.:	385.000	8.995.391	8.610.391
5. Zinserträge und ähnliche Erträge:	0	96.746	96.746
Summe 5.:	0	96.746	96.746
Summe I.:	21.667.000	32.381.196	10.714.196

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
II. Aufwendungen			
1. Materialaufwand:			
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	25.000	26.160	1.160
- Sachaufwand für Schrifttum, Lehr- und Lernmaterial	9.155.000	9.108.212	-46.788
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0
• Unteraufträge in Drittmittelvorhaben	90.000	36.086	-53.914
• Werkverträge	0	0	0
• Wissenschaftliche Dienstleistungen	0	0	0
Summe 1.:	9.270.000	9.170.458	-99.542
2. Personalaufwand:			
2.1. Löhne, Gehälter und Besoldung			
- Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten	1.278.000	1.224.236	-53.764
- Entgelte des Tarifpersonals	3.712.000	3.728.881	16.881
- Entgelte des Tarifpersonals (befristet)	191.000	54.122	-136.878
- Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	0	0	0
- Studentische und wissenschaftlich - künstlerische Hilfskräfte	78.000	73.901	-4.099
- Ausbildungsvergütungen	37.000	23.424	-13.576
- Sonstige Entgelte (Tarifpersonal-TV-L-Verträge, eigener Erwerb)	444.000	214.497	-229.503
- Sonstige Entgelte (Tarifpersonal Projekte)	114.000	211.396	97.396
Summe 2.1.:	5.854.000	5.530.457	-323.543
2.2. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für Tarifpersonal (einschl. Aushilfskräfte)	1.061.000	941.933	-119.067
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeiterinnen und Arbeiter	0	0	0
- Aushilfskräfte	0	0	0
- Abführung von Versorgungsanteilen für Beamtinnen und Beamte an den Landeshaushalt	387.000	363.992	-23.008
- Zuführung z. Sondervermögen Nds. Landesversorgungsrückl.	7.000	5.995	-1.005
- Zuweisung VBL + VBL-Sanierung für das Tarifpersonal	353.000	386.518	33.518
- Sonstige soziale Leistungen an das Tarifpersonal (einschl. der Aushilfskräfte) aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	370.000	324.085	-45.915
- Sonstige soziale Leistungen an Arbeiterinnen und Arbeiter aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	0	0	0
- Nachversicherung ausscheidender Beamter	0	0	0
- Beihilfen für Beamtinnen und Beamte	52.000	53.000	1.000
- Beihilfen für das Tarifpersonal	1.000	0	-1.000
- Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	0	0	0
- Trennungsgeld und Umzugskosten	0	0	0
- Beiträge zur Berufsgenossenschaft (LUK)	16.500	16.500	0
Summe 2.2.:	2.247.500	2.092.023	-155.477
Summe 2.:	8.101.500	7.622.480	-479.020
3. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	0	1.486.523	1.486.523
- Grundstücke und Bauten	0	18.467	18.467
- Technische Anlagen und Maschinen	0	14.479	14.479
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	425.622	425.622
- Sonderposten für Investitionszuschüsse	0	-1.945.091	-1.945.091
Summe 3.:	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen:			
4.1. Bewirtschaftung und Instandhaltung			
- Aufwendungen für Instandhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Anlagen	0	0	0
• Bauunterhaltung	215.000	319.396	104.396
• Aufwendungen für Wartung	20.000	1.116	-18.884
- Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Entsorgung			
• Energie	190.500	251.996	61.496
• Heizung	70.000	55.669	-14.331
• Wasser und Abwasser	10.000	7.042	-2.958
• Entsorgung	5.000	5.933	933
- Aufwendungen für Reparatur- und Instandhaltungsmaterial			
• Bauunterhaltung	5.000	3.776	-1.224
• Sonstige	0	2.578	2.578
- Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten			
• Mieten, Pachten, Erbbauzins	647.000	615.825	-31.175
• Mieten/Abführung Nutzungsentgelt	502.000	501.442	-558
• Vergabe von Aufträgen (inkl. Fremdbeschaffung Dokumentlieferung)	200.000	500.990	300.990
• EDV-Dienstleistungen	160.000	152.134	-7.866

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
• Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	60.000	5.451	-54.549
• Lizenz-Abgaben (ink. Periodenfr. Aufwendungen)	1.000.000	3.578.823	2.578.823
• Gebühren für die Bezügeberechnung (NLBV)	45.000	42.511	-2.489
• Sonstige Gebühren	0	0	0
• Fremdreinigung und Entsorgung	139.000	101.388	-37.612
• Betriebs-, Amtsarzt und Arbeitssicherheit	0	3.385	3.385
• Netzdienste	140.000	53.971	-86.029
Summe 4.1.:	3.408.500	6.203.426	2.794.926
4.2. Aufwendungen für Geschäftsbedarf			
- Aufwendungen für EDV, Büromaterial und Drucksachen	135.000	108.230	-26.770
- Aufwendungen für Kommunikation			
• Telefon, Telefax und andere Postdienstnetze	30.000	79.344	49.344
• Reisekosten	70.000	74.322	4.322
• Porto	110.000	97.092	-12.908
• Öffentlichkeitsarbeit	85.000	109.064	24.064
• Gästebewirtung und Repräsentation	22.000	25.043	3.043
Summe 4.2.:	452.000	493.095	41.095
4.3. Sonstige Personalaufwendungen			
- Vergütungen für Lehraufträge	0	0	0
- Vergütungen für Gastvorträge und Gastprofessuren	0	0	0
- Fort- und Weiterbildung	55.000	47.347	-7.653
- Personaleinstellung, -umsetzung, -entlassung	0	31.476	31.476
- Übrige Personalkosten	0	52.870	52.870
Summe 4.3.:	55.000	131.693	76.693
4.4. Übrige sonstige Aufwendungen			
- Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des	0	44.604	44.604
- Schadensersatzleistungen	0	0	0
- Abschreibungen auf Forderungen	0	0	0
- Periodenfremde Aufwendungen	0	55.632	55.632
- Sicherung der Gebäude	20.000	65.123	45.123
- Aufwendungen für die Betreuung der Studierenden	0	0	0
- Rückstellung für Lizenz-Abgabe	250.000	2.098.649	1.848.649
- Aufwendungen für Mitgliedschaften	87.000	104.628	17.628
- Zuführungen Sonderposten für Investitionszuschüsse	0	0	0
- Andere sonstige betriebliche Aufwendungen (Sondermittel für Nationallizenzen)	0	2.948.055	2.948.055
Summe 4.4.:	357.000	5.316.691	4.959.691
Summe 4.:	4.272.500	12.144.905	7.872.405
5. Bankgeschäfte			
5.1 Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen:	15.000	27.229	12.229
5.2 sonst. Verrechnungen	0	0	0
Summe 5.:	15.000	27.229	12.229
Summe II.:	21.659.000	28.965.072	7.306.072
III. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Summe I. ./ Summe II.)	8.000	3.416.124	3.408.124
IV. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen			
1. Außerordentliche Erträge	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Außerordentliche Aufwendungen:	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
V. Außerordentliches Ergebnis (Außerordentliche Erträge ./ Außerordentliche Aufwendungen)	0	0	0
VI. Steuern			
1. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:			
- Körperschaftsteuer	0	0	0
- Gewerbeertragsteuer	0	0	0
- Kapitalertragsteuer	0	0	0
- Umsatzsteuer	7.000	21.159	14.159
Summe 1.:	7.000	21.159	14.159
2. Sonstige Steuern:			
- Kraftfahrzeugsteuer	1.000	590	-410
- Grundsteuer	0	0	0
Summe 2.:	1.000	590	-410
Summe VI.:	8.000	21.749	13.749
VII. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit + Außerordentliches Ergebnis ./ Steuern)	0	3.394.375	3.394.375

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0660 Staatstheater Braunschweig (Landesbetrieb)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
121 02-6	181	Ablieferungen des Landesbetriebes	—	—	—	—
233 10-0	181	Zuweisung der Stadt Braunschweig zu den laufenden Kosten des Landesbetriebes	8.188.000,00	—	8.188.000,00	8.188.000
		A U S G A B E N				
682 01-0	181	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebes <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 682 03 und 891 01.</i> <i>*** Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.</i> <i>Abweichend von § 63 Abs. 4 LHO dürfen Eintrittskarten verbilligt oder unentgeltlich abgegeben werden.</i>	25.045.035,27	—	25.045.035,27	25.046.000
682 03-6	181	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 01.</i> <i>*** Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.</i>	313.000,00	—	313.000,00	313.000
682 39-7	181	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	41.000,00	—	41.000,00	41.000
891 01-8	181	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebes <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 01.</i> <i>*** Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.</i>	205.000,00	—	205.000,00	205.000
981 01-7	990	Abführung an 1350 - 38106	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 0660				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	—	—	—	—
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	8.188.000,00	—	8.188.000,00	8.188.000
		Summe der Einnahmen	8.188.000,00	—	8.188.000,00	8.188.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	25.399.035,27	—	25.399.035,27	25.400.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	205.000,00	—	205.000,00	205.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	25.604.035,27	—	25.604.035,27	25.605.000
		Zuschuss	17.416.035,27	—	17.416.035,27	17.417.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	8.188.000,00	—	—	
—	25.046.000,00	-964,73	—	
—	313.000,00	—	—	
—	41.000,00	—	—	
—	205.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	8.188.000,00	—	—	
—	8.188.000,00	—	—	
—	25.400.000,00	-964,73	—	
—	205.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	25.605.000,00	-964,73	—	
—	17.417.000,00	-964,73	—	

Soll-Ist-Vergleich für das Staatstheater Braunschweig

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Staatstheater Braunschweig**A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Finanzbedarf			
1. Investitionen gemäß VV-HNds. (ZR-GPI):			
- Bebaute Grundstücke	0	0	0
- Unbebaute Grundstücke	0	0	0
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	0	0	0
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Sonstige Investitionen ¹⁾ :			
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	41.000	101.369	60.369
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	164.000	938.431	774.431
Summe 2.:	205.000	1.039.800	834.800
3. Sonstiger Finanzbedarf:			
- Jahresfehlbetrag laut Erfolgsplan	0	0	0
- Geldabfluss ohne Gewinnminderung (ohne Investitionsausg.; z. B. Zahlung v. Verbindlichkeiten aus Lieferung u. Leistung)	0	172.778	172.778
- Ablieferungen an den Landeshaushalt	0	0	0
- Bildung von Rücklagen (nur bei Ist)	0	0	0
Summe 3.:	0	172.778	172.778
4. Positiver Überleitungsbetrag	0	0	0
Summe I.:	205.000	1.212.578	1.007.578
II. Deckungsmittel			
1. Deckungsmittel:			
- Jahresüberschuss laut Erfolgsplan	0	3.422	3.422
- Geldzufluss ohne Gewinnerhöhung (z. B. eingehende Zahlungen für Forderungen)	0	455.974	455.974
- Noch verfügbare Deckungsmittel aus Vorjahr/Vorjahren	0	0	0
- Zuschüsse aus Drittmitteln (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag enthalten)	0	0	0
- Zuführungen aus dem Landeshaushalt für Investitionen			
• aus Fachkapitel	205.000	205.000	0
• aus Sondermitteln	0	0	0
Summe 1.:	205.000	664.396	459.396
2. Negativer Überleitungsbetrag:	0	509.882	509.882
Summe II.:	205.000	1.174.278	969.278

¹⁾ Investitionen gemäß VV Nr. 1.3.4 zu § 26, die keine Investitionen i. S. der VV-HNds (ZR-GPI) sind.

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Staatstheater Braunschweig**B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erträge			
1. Zuführungen aus dem Landeshaushalt für laufende Zwecke:			
- aus Fachkapitel	25.400.000	25.399.035	-965
- aus Sondermitteln	0	0	0
Summe 1.:	25.400.000	25.399.035	-965
2. Umsatzerlöse, Zuweisungen, Zuschüsse			
- Eintrittsgelder und sonstige Entgelte	4.354.268	3.746.652	-607.616
- Zuweisungen und Zuschüsse von anderen Zuschussgebern	100.000	1.461.954	1.361.954
Summe 2.:	4.454.268	5.208.606	754.338
3. Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen:	0	27.667	27.667
Summe 3.:	0	27.667	27.667
4. Andere aktivierte Eigenleistungen:	740.000	809.730	69.730
Summe 4.:	740.000	809.730	69.730
5. Sonstige betriebliche Erträge:			
- Erstattung von Personalaufwendungen	14.000	0	-14.000
- Erlöse aus Nebenbetrieben	0	0	0
- Gebühren und gebührenähnliche Erträge	0	11.039	11.039
- Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	52.000	78.049	26.049
- Nebenerlöse aus der Abgabe von Energie, Nebenkosten etc.	0	0	0
- Spenden	0	0	0
- Erträge aus Schadensersatzleistungen	0	0	0
- Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	8.000	7.960	-40
- Auflösung von Rückstellungen	30.000	51.907	21.907
- Periodenfremde Erträge	0	4.117	4.117
- Übrige Erträge	220.000	216.890	-3.110
Summe 5.:	324.000	369.962	45.962
6. Zinserträge und ähnliche Erträge:	0	199	199
Summe 6.:	0	199	199
Summe I.:	30.918.268	31.815.199	896.931

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
II. Aufwendungen			
1. Materialaufwand:			
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.755.010	2.144.248	389.238
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.573.404	1.864.031	290.627
Summe 1.:	3.328.414	4.008.279	679.865
2. Personalaufwand:			
2.1. Löhne, Gehälter und Besoldung			
- Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten	0	0	0
- Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	16.530.812	15.568.744	-962.068
- Sonstige Vergütungen	2.072.100	2.055.676	-16.424
Summe 2.1.:	18.602.912	17.624.420	-978.492
2.2. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.772.201	3.372.554	-399.647
- Abführung von Versorgungsanteilen für Beamtinnen und Beamte an den Landeshaushalt	0	0	0
- Zuführung zum Sondervermögen Nds. Versorgungsrücklage	0	0	0
- Sonstige soziale Leistungen an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	945.000	931.857	-13.143
- Beihilfen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	6.000	25.208	19.208
- Beihilfen für künstlerisches Personal	10.000	0	-10.000
- Trennungsgeld und Umzugskosten	0	0	0
- Beiträge zur Berufsgenossenschaft (LUK)	48.841	48.841	0
Summe 2.2.:	4.782.042	4.378.460	-403.582
Summe 2.:	23.384.954	22.002.880	-1.382.074
3. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	19.000	15.487	-3.513
- Grundstücke und Bauten	0	0	0
- Technische Anlagen und Maschinen	102.000	122.715	20.715
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	619.000	960.599	341.599
Summe 3.:	740.000	1.098.801	358.801
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen:			
4.1. Bewirtschaftung und Instandhaltung			
- Aufwendungen für Instandhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Anlagen			
• Bauunterhaltung	313.000	206.461	-106.539
• Aufwendungen für Wartung	0	0	0
- Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Entsorgung			
• Energie	258.000	261.204	3.204
• Heizung	221.000	231.541	10.541
• Wasser und Abwasser	30.000	33.476	3.476
• Entsorgung	0	0	0
- Aufwendungen für Reparatur- und Instandhaltungsmaterial			
• Bauunterhaltung	0	0	0
• Sonstige	80.000	64.620	-15.380
- Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten			
• Mieten, Pachten, Erbbauzins	1.450.000	1.515.657	65.657
• Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	29.000	26.386	-2.614
• Gebühren für die Bezügeberechnung (NLBV)	40.000	39.101	-899
• Sonstige Gebühren	0	17.701	17.701
• Fremdreinigung und Entsorgung	182.000	322.916	140.916
• Betriebs-, Amtsarzt und Arbeitssicherheit	156.000	209.559	53.559
Summe 4.1.:	2.759.000	2.928.622	169.622

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
4.2. Aufwendungen für Geschäftsbedarf			
- Aufwendungen für EDV, Büromaterial und Drucksachen	130.800	206.656	75.856
- Aufwendungen für Kommunikation			
• Telefon, Telefax und andere Postdienstnetze	50.000	62.860	12.860
• Reisekosten	35.000	47.915	12.915
• Porto	55.000	53.831	-1.169
• Öffentlichkeitsarbeit	0	0	0
• Gästebewirtung und Repräsentation	1.000	6.104	5.104
Summe 4.2.:	271.800	377.366	105.566
4.3. Sonstige Personalaufwendungen			
- Fort- und Weiterbildung	35.000	32.094	-2.906
- Übrige Personalaufwendungen	38.000	57.569	19.569
Summe 4.3.:	73.000	89.663	16.663
4.4. Übrige sonstige Aufwendungen			
- Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des	0	0	0
- Schadensersatzleistungen	0	208	208
- Abschreibungen auf Forderungen	0	3.092	3.092
- Periodenfremde Aufwendungen	0	0	0
- Sicherung der Gebäude	0	0	0
- Aufwendungen für Mitgliedschaften	41.000	40.410	-590
- Andere sonstige betriebliche Aufwendungen	316.900	1.342.750	1.025.850
Summe 4.4.:	357.900	1.386.460	1.028.560
Summe 4.:	3.461.700	4.782.111	1.320.411
5. Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen:	0	0	0
Summe 5.:	0	0	0
Summe II.:	30.915.068	31.892.071	977.003
III. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.200	-76.872	-80.072
(Summe I. ./ Summe II.)			
IV. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen			
1. Außerordentliche Erträge	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Außerordentliche Aufwendungen:	0		0
Summe 2.:	0	0	0
V. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
(Außerordentliche Erträge ./ Außerordentliche Aufwendungen)			
VI. Steuern			
1. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:			
- Körperschaftsteuer	0	0	0
- Gewerbesteuer	0	0	0
- Kapitalertragsteuer	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Sonstige Steuern:			
- Kraftfahrzeugsteuer	3.200	3.128	-72
- Grundsteuer	0	0	0
- Umsatzsteuer	0	0	0
Summe 2.:	3.200	3.128	-72
Summe VI.:	3.200	3.128	-72
VII. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	-80.000	-80.000
(Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit + Außerordentliches Ergebnis ./ Steuern)			

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Staatstheater Braunschweig

C. Überleitungsrechnung für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erhöhung der Zuführung/Minderung der Ablieferung			
Gewinnerhöhung ohne Geldfluss, z.B.:			
- Erhöhung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	27.667	27.667
- Erhöhung des Forderungsbestandes	0	0	0
- Minderung von Rückstellungen	35.000	37.810	2.810
- Minderung von Verbindlichkeiten	0	172.778	172.778
- aktivierte Eigenleistungen	740.000	809.730	69.730
- Minderung von Wertberichtigungen	0	0	0
Summe I.:	775.000	1.047.985	272.985
II. Minderung der Zuführung/Erhöhung der Ablieferung			
Gewinnminderung ohne Geldfluss, z.B.:			
- Abschreibungen für Abnutzung (ohne Abschreibungen für geringwertige Wirtschaftsgüter nach § 6 Abs. 2 EStG)	740.000	1.098.801	358.801
- Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen	0	0	0
- Minderung der Forderungen	10.000	455.974	445.974
- Abschreibungen auf Forderungen	0	3.092	3.092
- Erhöhung von Rückstellungen	0	0	0
- Erhöhung von Verbindlichkeiten	25.000	0	-25.000
- Erhöhung von Wertberichtigungen	0	0	0
Summe II.:	775.000	1.557.867	782.867
III. Überleitungsbetrag (Summe I ./ Summe II)	0	-509.882	-509.882

Ein **positiver** Korrekturbetrag bedeutet eine Erhöhung des Finanzbedarfs; die erforderliche Zuführung ist dadurch höher oder die Ablieferung geringer.

Ein **negativer** Korrekturbetrag bedeutet eine Erhöhung der Deckungsmittel; die erforderliche Zuführung ist dadurch geringer oder die Ablieferung höher.

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0661 Oldenburgisches Staatstheater (Landesbetrieb)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
111 42-3	181	Theatereinnahmen *** Abweichend von § 63 Abs. 4 LHO dürfen Eintrittskarten auch verbilligt oder unentgeltlich abgegeben werden.	—	—	—	—
119 01-7	181	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
119 61-0	181	Einnahmen aus Veröffentlichungen *** Abweichend von § 63 Abs. 4 LHO dürfen Ver- öffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	—	—	—	—
121 02-0	181	Ablieferungen des Landesbetriebes	—	—	—	—
124 01-0	181	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	—	—	—	—
132 01-3	181	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
233 10-3	181	Zuweisung der Stadt Oldenburg zu den laufen- den Kosten	5.098.542,80	—	5.098.542,80	4.740.000
235 01-7	181	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
282 62-7	181	Zuschüsse Dritter zur Förderung des Oldenburgi- schen Staatstheaters Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-1	181	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	—	—	—	—
422 19-4	181	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-0	181	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
425 04-5	181	Vergütungen der in Ausbildung befindlichen Angestellten	—	—	—	—
425 06-1	181	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-7	181	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
426 03-3	181	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäf- tigten Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 04-1	181	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeite- rinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 06-8	181	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbei- terinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-3	181	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
427 39-0	181	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Lan- desbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
453 01-4	181	Trennungsschädigung und Umzugskostenver- gütung	—	—	—	—
511 01-4	181	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfä- hig: 511 01, 517 01, 518 01, 518 02, 519 01, 519 03, 525 01, 526 01, 526 02, 527 01, 538 01, 546 03 und 546 12.	—	—	—	—
517 01-2	181	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume Vgl. D-Vermerk zu 511 01.	—	—	—	—

[illegible]

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0661 Oldenburgisches Staatstheater (Landesbetrieb)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
518 01-9	181	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
518 02-7	181	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
519 01-5	181	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
519 03-1	181	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
525 01-5	181	Aus- und Fortbildung der Bediensteten <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
526 01-1	181	Sachverständige <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
526 02-0	181	Gerichts- und ähnliche Kosten <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
527 01-8	181	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
529 10-0	181	Zur Verfügung des Generalintendanten	—	—	—	—
538 01-0	181	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte) <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
546 03-9	181	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
546 12-8	181	Umsatzsteuer <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
681 01-7	181	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	—
682 01-3	181	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebs <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 682 03 und 891 01.</i> <i>*** Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO sind die im Wirtschaftsplan ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke verbindlich.</i> <i>Abweichend von § 63 Abs. 4 LHO dürfen Eintrittskarten verbilligt oder unentgeltlich abgegeben werden.</i>	19.609.446,60	—	19.609.446,60	19.431.000
682 03-0	181	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Unterhaltung der Grundstücke, der technischen und baulichen Anlagen <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 01.</i>	550.000,00	—	550.000,00	550.000
682 39-0	181	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
686 10-8	181	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	—	—	—	—
811 06-9	181	Erwerb von Nutz- und Sonderfahrzeugen	—	—	—	—
812 15-4	181	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
891 01-1	181	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 682 01.</i>	177.999,24	—	177.999,24	153.000
981 01-0	990	Abführung an 13 50 - 381 06	14.131,25	—	14.131,25	19.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
179.385,07	19.610.385,07	-938,47	—	
—	550.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
24.999,24	177.999,24	—	—	
—	19.000,00	-4.868,75	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0661 Oldenburgisches Staatstheater (Landesbetrieb)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
981 06-1	990	Abführung an 1321 - 381 06	—	—	—	—
TGr. 61/63		Titelgruppe(n) Theaterbetriebskosten einschl. Personalausgaben für das künstlerische und technische Bühnenpersonal Übertragbar.	(—)	(—)	(—)	(—)
425 61-4	181	Verg. der BTT-Angestellten u. der Musiker	—	—	—	—
425 63-0	181	Verg. der BAT-Angestellten	—	—	—	—
426 61-0	181	Vergütung des Bühnenpersonals	—	—	—	—
426 63-7	181	Vergütung des Abendpersonals	—	—	—	—
427 61-7	181	Beschäftigungsentgelte für das künstlerische Personal (einschl. Vertretungs- und Aushilfskräfte)	—	—	—	—
429 61-0	181	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
441 61-0	181	Beihilfen aufgrund der Beihilfavorschriften	—	—	—	—
459 61-6	181	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	—	—	—	—
511 61-8	181	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	—	—	—
514 61-7	181	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	—	—	—	—
518 61-2	181	Mieten und Pachten	—	—	—	—
527 61-1	181	Reisekostenvergütungen	—	—	—	—
531 61-9	181	Veröffentlichungen	—	—	—	—
538 61-3	181	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	—	—	—	—
547 61-2	181	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
812 61-8	181	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 62		Verwendung der Zuschüsse Dritter zur Förderung des Oldenburgischen Staatstheaters Übertragbar. <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 62.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
547 62-0	181	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
712 62-1	181	Erschliessungs- und Baukosten	—	—	—	—
812 62-6	181	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0661 Oldenburgisches Staatstheater (Landesbetrieb)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0661				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	—	—	—	—
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	5.098.542,80	—	5.098.542,80	4.740.000
		Summe der Einnahmen	5.098.542,80	—	5.098.542,80	4.740.000
		4 Personalausgaben	—	—	—	—
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	20.159.446,60	—	20.159.446,60	19.981.000
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	177.999,24	—	177.999,24	153.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	14.131,25	—	14.131,25	19.000
		Summe der Ausgaben	20.351.577,09	—	20.351.577,09	20.153.000
		Zuschuss	15.253.034,29	—	15.253.034,29	15.413.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	4.740.000,00	358.542,80	—	
—	4.740.000,00	358.542,80	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
179.385,07	20.160.385,07	-938,47	—	
—	—	—	—	
24.999,24	177.999,24	—	—	
—	19.000,00	-4.868,75	—	
204.384,31	20.357.384,31	-5.807,22	—	
204.384,31	15.617.384,31	-364.350,02		

Soll-Ist-Vergleich für das Oldenburgische Staatstheater

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Oldenburgisches Staatstheater**A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Finanzbedarf			
1. Investitionen gemäß VV-HNds. (ZR-GPI):			
- Bebaute Grundstücke	0	0	0
- Unbebaute Grundstücke	0	0	0
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	0	0	0
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Sonstige Investitionen ¹⁾ :			
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	0	27.636	27.636
- Fahrzeuge	70.000	111.229	41.229
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	83.000	274.319	191.319
Summe 2.:	153.000	413.184	260.184
3. Sonstiger Finanzbedarf:			
- Jahresfehlbetrag laut Erfolgsplan	0	0	0
- Geldabfluss ohne Gewinnminderung (ohne Investitionsausg.; z. B. Zahlung v. Verbindlichkeiten aus Lieferung u. Leistung)	0	0	0
- Ablieferungen an den Landeshaushalt	0	0	0
- Bildung von Rücklagen (nur bei Ist)	0	0	0
Summe 3.:	0	0	0
4. Positiver Überleitungsbetrag			
- Geldzufluss ohne Gewinnerhöhung (z. B. eingehende Zahlungen für Forderungen)	0	0	0
- Noch verfügbare Deckungsmittel aus Vorjahr/Vorjahren	0	177.135	177.135
- Zuschüsse aus Drittmitteln (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag enthalten)	0	0	0
- Zuführungen aus dem Landeshaushalt für Investitionen			
• aus Fachkapitel	153.000	177.999	24.999
• aus Sondermitteln	0	0	0
Summe 4.:	153.000	355.134	202.134
2. Negativer Überleitungsbetrag:	0	70.143	70.143
Summe II.:	153.000	425.277	272.277

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Oldenburgisches Staatstheater**B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erträge			
1. Zuführungen aus dem Landeshaushalt für laufende Zwecke:			
- aus Fachkapitel	19.981.000	20.160.385	179.385
- aus Sondermitteln	0	0	0
Summe 1.:	19.981.000	20.160.385	179.385
2. Umsatzerlöse, Zuweisungen, Zuschüsse			
- Eintrittsgelder und sonstige Entgelte	2.250.000	2.616.818	366.818
- Zuweisungen und Zuschüsse von anderen Zuschussgebern	0	0	0
Summe 2.:	2.250.000	2.616.818	366.818
3. Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen:	0	0	0
Summe 3.:	0	0	0
4. Andere aktivierte Eigenleistungen:	0	795.493	795.493
Summe 4.:	0	795.493	795.493
5. Sonstige betriebliche Erträge:			
- Erstattung von Personalaufwendungen	0	44.598	44.598
- Erlöse aus Nebenbetrieben	0	12.846	12.846
- Gebühren und gebührenähnliche Erträge	0	0	0
- Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	15.000	68.312	53.312
- Nebenerlöse aus der Abgabe von Energie, Nebenkosten etc.	0	0	0
- Spenden	5.000	620.760	615.760
- Erträge aus Schadensersatzleistungen	0	0	0
- Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	1.500	1.500
- Auflösung von Rückstellungen	0	0	0
- Periodenfremde Erträge	0	0	0
- Übrige Erträge	22.000	246.837	224.837
Summe 5.:	42.000	994.853	952.853
6. Zinserträge und ähnliche Erträge:	0	0	0
Summe 6.:	0	0	0
Summe I.:	22.273.000	24.567.549	2.294.549

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
II. Aufwendungen			
1. Materialaufwand:			
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	15.000	884.358	869.358
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	900.000	1.696.303	796.303
Summe 1.:	915.000	2.580.661	1.665.661
2. Personalaufwand:			
2.1. Löhne, Gehälter und Besoldung			
- Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten	111.000	111.098	98
- Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	14.528.000	13.746.068	-781.932
- Sonstige Vergütungen	100.000	0	-100.000
Summe 2.1.:	14.739.000	13.857.166	-881.834
2.2. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.720.000	3.039.903	319.903
- Abführung von Versorgungsanteilen für Beamtinnen und Beamte an den Landeshaushalt	36.000	36.200	200
- Zuführung zum Sondervermögen Nds. Versorgungsrücklage	1.000	598	-402
- Sonstige soziale Leistungen an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	837.000	377.938	-459.062
- Beihilfen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	6.000	6.000	0
- Beihilfen für künstlerisches Personal	9.000	3.150	-5.850
- Trennungsgeld und Umzugskosten	0	0	0
- Beiträge zur Berufsgenossenschaft (LUK)	38.000	37.929	-71
Summe 2.2.:	3.647.000	3.501.718	-145.282
Summe 2.:	18.386.000	17.358.884	-1.027.116
3. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen:			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	0	28.164	28.164
- Grundstücke und Bauten	0	0	0
- Technische Anlagen und Maschinen	0	123.057	123.057
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	862.563	862.563
Summe 3.:	0	1.013.784	1.013.784
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen:			
4.1. Bewirtschaftung und Instandhaltung			
- Aufwendungen für Instandhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Anlagen			
• Bauunterhaltung	550.000	1.024.380	474.380
• Aufwendungen für Wartung	60.000	90.842	30.842
- Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Entsorgung			
• Energie	155.000	160.167	5.167
• Heizung	140.000	149.456	9.456
• Wasser und Abwasser	25.000	16.919	-8.081
• Entsorgung	20.000	17.415	-2.585
- Aufwendungen für Reparatur- und Instandhaltungsmaterial			
• Bauunterhaltung	0	0	0
• Sonstige	0	100.478	100.478
- Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten			
• Mieten, Pachten, Erbbauzins	971.000	970.102	-898
• Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	10.000	5.394	-4.606
• Gebühren für die Bezügeberechnung (NLBV)	38.000	36.368	-1.632
• Sonstige Gebühren	0	4.778	4.778
• Fremdreinigung und Entsorgung	82.000	119.735	37.735
• Betriebs-, Amtsarzt und Arbeitssicherheit	11.000	26.602	15.602
Summe 4.1.:	2.062.000	2.722.636	660.636

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
4.2. Aufwendungen für Geschäftsbedarf			
- Aufwendungen für EDV, Büromaterial und Drucksachen	500.000	62.167	-437.833
- Aufwendungen für Kommunikation	0		0
• Telefon, Telefax und andere Postdienstnetze	45.000	29.219	-15.781
• Reisekosten	247.000	116.651	-130.349
• Porto	30.000	32.834	2.834
• Öffentlichkeitsarbeit	15.000	8.322	-6.678
• Gästebewirtung und Repräsentation	1.000	319	-681
Summe 4.2.:	838.000	249.512	-588.488
4.3. Sonstige Personalaufwendungen			
- Fort- und Weiterbildung	10.000	16.738	6.738
- Übrige Personalaufwendungen	24.000	9.125	-14.875
Summe 4.3.:	34.000	25.863	-8.137
4.4. Übrige sonstige Aufwendungen			
- Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des	0	4.174	4.174
- Schadensersatzleistungen	0	9.376	9.376
- Abschreibungen auf Forderungen	0	0	0
- Periodenfremde Aufwendungen	0	0	0
- Sicherung der Gebäude	0	1.009	1.009
- Aufwendungen für Mitgliedschaften	35.000	30.924	-4.076
- Andere sonstige betriebliche Aufwendungen	0	385.114	385.114
Summe 4.4.:	35.000	430.597	395.597
Summe 4.:	2.969.000	3.428.608	459.608
5. Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen:	0	0	0
Summe 5.:	0	0	0
Summe II.:	22.270.000	24.381.937	2.111.937
III. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Summe I. ./ Summe II.)	3.000	185.612	182.612
IV. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen			
1. Außerordentliche Erträge	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Außerordentliche Aufwendungen:	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
V. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
(Außerordentliche Erträge ./ Außerordentliche Aufwendungen)			
VI. Steuern			
1. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:			
- Körperschaftsteuer	0	0	0
- Gewerbesteuer	0	0	0
- Kapitalertragsteuer	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Sonstige Steuern:			
- Kraftfahrzeugsteuer	3.000	1.610	-1.390
- Grundsteuer	0	804	804
- Umsatzsteuer	0	0	0
Summe 2.:	3.000	2.414	-586
Summe VI.:	3.000	2.414	-586
VII. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	183.198	183.198
(Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit + Außerordentliches Ergebnis ./ Steuern)			

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Oldenburgisches Staatstheater

C. Überleitungsrechnung für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erhöhung der Zuführung/Minderung der Ablieferung			
Gewinnerhöhung ohne Geldfluss, z.B.:			
- Erhöhung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	78	78
- Erhöhung des Forderungsbestandes	0	908.682	908.682
- Minderung von Rückstellungen	0	0	0
- Minderung von Verbindlichkeiten	0	0	0
- aktivierte Eigenleistungen	0	795.493	795.493
- Minderung von Wertberichtigungen	0	0	0
Summe I.:	0	1.704.253	1.704.253
II. Minderung der Zuführung/Erhöhung der Ablieferung			
Gewinnminderung ohne Geldfluss, z.B.:			
- Abschreibungen für Abnutzung (ohne Abschreibungen für geringwertige Wirtschaftsgüter nach § 6 Abs. 2 EStG)	0	1.013.784	1.013.784
- Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen	0	4.174	4.174
- Minderung der Forderungen	0	0	0
- Abschreibungen auf Forderungen	0	0	0
- Erhöhung von Rückstellungen	0	564.463	564.463
- Erhöhung von Verbindlichkeiten	0	191.976	191.976
- Erhöhung von Wertberichtigungen	0	0	0
Summe II.:	0	1.774.397	1.774.397
III. Überleitungsbetrag (Summe I ./.. Summe II)	0	-70.144	-70.144

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0662 Niedersächsisches Landesmuseum Hannover (budgetiert)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 10-9	183	Gebühren, sonstige Entgelte	918.487,26	—	918.487,26	—
119 10-0	183	Sonstige Verwaltungseinnahmen	12.014,93	—	12.014,93	—
124 10-3	183	Einnahmen aus Mieten und Pachten	1.048,60	—	1.048,60	—
129 11-3	183	Einnahmen außerhalb der laufenden Geschäfte	—	—	—	—
282 10-8	183	Zuschüsse Dritter	139.836,67	—	139.836,67	—
		A U S G A B E N				
422 10-4	183	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläute- rung verbindlich.	226.131,93	—	226.131,93	2.792.000
425 10-3	183	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 10-0	183	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 10-6	183	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für ne- benamtlich und nebenberuflich Tätige	—	—	—	72.000
427 11-4	183	Beschäftigungsentgelte für Personal aus der Ver- wendung der Zuschüsse Dritter	21.514,86	—	21.514,86	—
428 10-2	183	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitneh- mer	2.102.049,37	—	2.102.049,37	—
429 10-9	183	Nicht aufteilbare Personalausgaben für nicht dem BV zuzuordnendes Personal	104.261,57	—	104.261,57	77.000
511 10-7	183	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	82.167,46	—	82.167,46	61.000
517 10-5	183	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.092.318,77	—	1.092.318,77	670.000
518 10-1	183	Mieten und Pachten	—	—	—	—
523 10-5	183	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	14.191,12	—	14.191,12	47.000
547 10-1	183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.040.416,95	279.727,08	1.320.144,03	408.000
547 11-0	183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben aus der Verwendung der Zuschüsse Dritter	23.775,99	138.581,57	162.357,56	—
686 10-1	183	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im In- land	256,00	—	256,00	1.000
812 10-7	183	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	17.000
812 11-5	183	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen aus der Verwendung der Zuschüsse Drit- ter	—	—	—	—
981 10-3	990	Abführung an 13 21 - 381 06	829.849,84	—	829.849,84	1.015.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	918.487,26	—	
—	—	12.014,93	—	
—	—	1.048,60	—	
—	—	—	—	
—	—	139.836,67	—	
—	2.792.000,00	-2.565.868,07	—	422 10: Die verbindliche Erläuterung lautet: Haushaltsvermerk zum Budget (alt: HV Nr. 6 zu den Stellen- übersichten): Eine Beschäftigungsmöglichkeit in der Verwaltung nach Ent- gelt-Gr. 9 TV-L verringert sich auf Entgelt-Gr. 5 TV-L bei Ausscheiden der Arbeitnehmerin.
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	72.000,00	-72.000,00	—	Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	21.514,86	—	
—	—	2.102.049,37	—	
—	77.000,00	27.261,57	—	
—	61.000,00	21.167,46	—	
—	670.000,00	422.318,77	—	
—	—	—	—	
—	47.000,00	-32.808,88	—	
—	408.000,00	912.144,03	—	
44.035,75	44.035,75	118.321,81	—	
—	1.000,00	-744,00	—	
—	17.000,00	-17.000,00	—	
—	—	—	—	
—	1.015.000,00	-185.150,16	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0662 Niedersächsisches Landesmuseum Hannover (budgetiert)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0662				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	931.550,79	—	931.550,79	—
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	139.836,67	—	139.836,67	—
		Summe der Einnahmen	1.071.387,46	—	1.071.387,46	—
		4 Personalausgaben	2.453.957,73	—	2.453.957,73	2.941.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.252.870,29	418.308,65	2.671.178,94	1.186.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	256,00	—	256,00	1.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	—	—	—	17.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	829.849,84	—	829.849,84	1.015.000
		Summe der Ausgaben	5.536.933,86	418.308,65	5.955.242,51	5.160.000
		Zuschuss	4.465.546,40	418.308,65	4.883.855,05	5.160.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	931.550,79	—	
—	—	139.836,67	—	
—	—	1.071.387,46	—	
—	2.941.000,00	-487.042,27	—	
44.035,75	1.230.035,75	1.441.143,19	—	
—	1.000,00	-744,00	—	
—	17.000,00	-17.000,00	—	
—	1.015.000,00	-185.150,16	—	
44.035,75	5.204.035,75	751.206,76	—	
44.035,75	5.204.035,75	-320.180,70		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0663 Niedersächsische Landesmuseen Braunschweig (budgetiert)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 10-2	183	Gebühren, sonstige Entgelte	428.154,93	—	428.154,93	—
119 10-3	183	Sonstige Verwaltungseinnahmen	84.794,40	—	84.794,40	—
124 10-7	183	Einnahmen aus Mieten und Pachten	23.089,27	—	23.089,27	—
129 11-7	183	Einnahmen außerhalb der laufenden Geschäfte	—	—	—	—
282 10-1	183	Zuschüsse Dritter	963.052,05	—	963.052,05	—
		A U S G A B E N				
422 10-8	183	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	664.117,05	—	664.117,05	4.149.000
425 10-7	183	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 10-3	183	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	1,59	—	1,59	—
427 10-0	183	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	129.356,66	—	129.356,66	159.000
427 11-8	183	Beschäftigungsentgelte für Personal aus der Verwendung der Zuschüsse Dritter	364.692,29	—	364.692,29	—
428 10-6	183	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.967.859,53	—	2.967.859,53	—
429 10-2	183	Nicht aufteilbare Personalausgaben für nicht dem BV zuzuordnendes Personal	85.281,59	—	85.281,59	71.000
511 10-0	183	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	247.573,88	—	247.573,88	123.000
517 10-9	183	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.051.212,91	—	1.051.212,91	871.000
518 10-5	183	Mieten und Pachten	165.133,01	—	165.133,01	129.000
523 10-9	183	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	102.719,52	—	102.719,52	194.000
546 10-9 apl.	183	Zusätzliche Ausgaben infolge der Baumaßnahme des HAUM	231.287,69	—	231.287,69	—
547 10-5	183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.008.557,57	1.809,38	1.010.366,95	188.000
547 11-3	183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben aus der Verwendung der Zuschüsse Dritter	183.456,28	891.253,60	1.074.709,88	—
548 10-1	988	Globale Mehrausgaben infolge Baumaßnahme des Herzog Anton Ulrich Museums <i>Die Ausgabe darf nur mit Einwilligung des MF geleistet werden.</i>	—	268.712,31	268.712,31	600.000
686 10-5	183	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	3.546,06	—	3.546,06	3.000
812 10-0	183	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	114.257,62	—	114.257,62	51.000
812 11-9	183	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen aus der Verwendung der Zuschüsse Dritter	—	—	—	—
981 10-7	990	Abführung an 13 21 - 381 06	1.131.889,94	—	1.131.889,94	1.132.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	428.154,93	—	
—	—	84.794,40	—	
—	—	23.089,27	—	
—	—	—	—	
—	—	963.052,05	—	
64.728,46	4.213.728,46	-3.549.611,41	—	422 10: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	—	—	
—	—	1,59	—	
—	159.000,00	-29.643,34	—	
—	—	364.692,29	—	
—	—	2.967.859,53	—	
—	71.000,00	14.281,59	—	
—	123.000,00	124.573,88	—	
—	871.000,00	180.212,91	—	
—	129.000,00	36.133,01	—	
—	194.000,00	-91.280,48	—	
—	—	231.287,69	231.287,69	apl. 546 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	188.000,00	822.366,95	—	
476.350,12	476.350,12	598.359,76	—	
—	600.000,00	-331.287,69	—	
—	3.000,00	546,06	—	
—	51.000,00	63.257,62	—	
—	—	—	—	
—	1.132.000,00	-110,06	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0663 Niedersächsische Landesmuseen Braunschweig (budgetiert)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0663				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	536.038,60	—	536.038,60	—
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	963.052,05	—	963.052,05	—
		Summe der Einnahmen	1.499.090,65	—	1.499.090,65	—
		4 Personalausgaben	4.211.308,71	—	4.211.308,71	4.379.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.989.940,86	1.161.775,29	4.151.716,15	2.105.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	3.546,06	—	3.546,06	3.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	114.257,62	—	114.257,62	51.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.131.889,94	—	1.131.889,94	1.132.000
		Summe der Ausgaben	8.450.943,19	1.161.775,29	9.612.718,48	7.670.000
		Zuschuss	6.951.852,54	1.161.775,29	8.113.627,83	7.670.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	536.038,60	—	
—	—	963.052,05	—	
—	—	1.499.090,65	—	
64.728,46	4.443.728,46	-232.419,75	—	
476.350,12	2.581.350,12	1.570.366,03	231.287,69	
—	3.000,00	546,06	—	
—	51.000,00	63.257,62	—	
—	1.132.000,00	-110,06	—	
541.078,58	8.211.078,58	1.401.639,90	231.287,69	
541.078,58	8.211.078,58	-97.450,75		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0664 Niedersächsische Landesmuseen Oldenburg (budgetiert)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 10-6	183	Gebühren, sonstige Entgelte	537.279,27	—	537.279,27	—
119 10-7	183	Sonstige Verwaltungseinnahmen	257.194,78	—	257.194,78	—
124 10-0	183	Einnahmen aus Mieten und Pachten	62.961,12	—	62.961,12	—
129 11-0	183	Einnahmen außerhalb der laufenden Geschäfte	—	—	—	—
282 10-5	183	Zuschüsse Dritter	418.098,01	—	418.098,01	—
		A U S G A B E N				
422 10-1	183	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	315.428,47	—	315.428,47	2.310.000
425 10-0	183	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 10-7	183	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 10-3	183	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	73.272,86	—	73.272,86	66.000
427 11-1	183	Beschäftigungsentgelte für Personal aus der Verwendung der Zuschüsse Dritter	6.045,38	—	6.045,38	—
428 10-0	183	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.836.344,68	—	1.836.344,68	—
429 10-6	183	Nicht aufteilbare Personalausgaben für nicht dem BV zuzuordnendes Personal	28.987,12	—	28.987,12	59.000
511 10-4	183	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	64.799,56	—	64.799,56	59.000
517 10-2	183	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	436.414,30	—	436.414,30	163.000
518 10-9	183	Mieten und Pachten	23.561,78	—	23.561,78	62.000
523 10-2	183	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	3.598,01	—	3.598,01	84.000
547 10-9	183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.297.696,62	—	1.297.696,62	120.000
547 11-7	183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben aus der Verwendung der Zuschüsse Dritter	178.061,97	292.216,01	470.277,98	—
686 10-9	183	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	295,64	—	295,64	2.000
812 10-4	183	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	34.000
812 11-2	183	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen aus der Verwendung der Zuschüsse Dritter	—	—	—	—
981 10-0	990	Abführung an 13 21 - 381 06	434.592,48	—	434.592,48	435.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	537.279,27	—	
—	—	257.194,78	—	
—	—	62.961,12	—	
—	—	—	—	
—	—	418.098,01	—	
—	2.310.000,00	-1.994.571,53	—	422 10: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	66.000,00	7.272,86	—	
—	—	6.045,38	—	
—	—	1.836.344,68	—	
—	59.000,00	-30.012,88	—	
—	59.000,00	5.799,56	—	
—	163.000,00	273.414,30	—	
—	62.000,00	-38.438,22	—	
—	84.000,00	-80.401,99	—	
—	120.000,00	1.177.696,62	—	
302.130,22	302.130,22	168.147,76	—	
—	2.000,00	-1.704,36	—	
—	34.000,00	-34.000,00	—	
—	—	—	—	
—	435.000,00	-407,52	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0664 Niedersächsische Landesmuseen Oldenburg (budgetiert)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0664				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	857.435,17	—	857.435,17	—
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	418.098,01	—	418.098,01	—
		Summe der Einnahmen	1.275.533,18	—	1.275.533,18	—
		4 Personalausgaben	2.260.078,51	—	2.260.078,51	2.435.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.004.132,24	292.216,01	2.296.348,25	488.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	295,64	—	295,64	2.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	34.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	434.592,48	—	434.592,48	435.000
		Summe der Ausgaben	4.699.098,87	292.216,01	4.991.314,88	3.394.000
		Zuschuss	3.423.565,69	292.216,01	3.715.781,70	3.394.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	857.435,17	—	
—	—	418.098,01	—	
—	—	1.275.533,18	—	
—	2.435.000,00	-174.921,49	—	
302.130,22	790.130,22	1.506.218,03	—	
—	2.000,00	-1.704,36	—	
—	34.000,00	-34.000,00	—	
—	435.000,00	-407,52	—	
302.130,22	3.696.130,22	1.295.184,66	—	
302.130,22	3.696.130,22	19.651,48		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0665 Museen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
119 01-1	183	Vermischte Einnahmen	—	—	—	1.000
119 71-2	183	Vermischte Einnahmen im Bereich der Spielbankmittel <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 71.</i>	3.084,48	—	3.084,48	—
124 01-5	183	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>*** Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Sammlungsgegenstände unentgeltlich abgegeben werden.</i>	48,13	—	48,13	23.000
125 99-2	183	Einnahmen der Informations- und Kommunikationstechnik <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 98/99.</i>	—	—	—	—
233 10-8	183	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	139.599,98	—	139.599,98	128.000
282 63-0	183	Zuschüsse Dritter <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.</i>	—	—	—	—
282 65-6	183	Zuschüsse Dritter zu Erwerbungen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.</i>	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 81		Einnahmen des Niedersächsischen Landesmuseums Hannover <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 81.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
111 81-9	183	Eintrittsgelder	—	—	—	—
119 81-0	183	Einnahmen aus Veröffentlichungen	—	—	—	—
124 81-3	183	Mieten und Pachten des Museumshops und des Bistro des Landesmuseums Hannover	—	—	—	—
129 81-5	183	Einnahmen aus Nutzungs- und Überlassungsverträgen (o. Dienst- und Landeswohnungen), museumspädagogischer Arbeit und Werbung	—	—	—	—
235 81-0	183	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit für Aushilfskräfte	—	—	—	—
TGr. 82		Einnahmen der Niedersächsischen Landesmuseen Braunschweig <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 82.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
111 82-7	183	Eintrittsgelder	—	—	—	—
119 82-8	183	Einnahmen aus Veröffentlichungen	—	—	—	—
125 82-8	183	Erlöse aus der Cafeteria	—	—	—	—
129 82-3	183	Einnahmen aus Nutzungs- und Überlassungsverträgen (o. Dienst- und Landeswohnungen), museumspädagogischer Arbeit und Werbung	—	—	—	—
235 82-8	183	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit für Aushilfskräfte	—	—	—	—
TGr. 85		Einnahmen der Niedersächsischen Landesmuseen Oldenburg <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 85.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
111 85-1	183	Eintrittsgelder	—	—	—	—
119 85-2	183	Einnahmen aus Veröffentlichungen	—	—	—	—
125 85-2	183	Einnahmen des Museumshops	—	—	—	—
129 85-8	183	Einnahmen aus Nutzungs- und Überlassungsverträgen (o. Dienst- und Landeswohnungen), museumspädagogischer Arbeit und Werbung	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	3.084,48	—	
—	23.000,00	-22.951,87	—	
—	—	—	—	
—	128.000,00	11.599,98	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0665 Museen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
235 85-2	183	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit für Aushilfskräfte	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-6	183	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 422 01, Ausgabetitelgruppe 81, Ausgabetitelgruppe 82 und Ausgabetitelgruppe 85.</i>	—	—	—	—
425 01-5	183	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 01-1	183	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
426 03-8	183	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
686 11-0	183	Zuschuss an die Museum und Park Kalkriese GmbH - 2000 Jahre Varusschlacht -	10.000,00	—	10.000,00	10.000
981 06-6	990	Abfuhrung an 13 21 - 381 06	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 63		Verwendung der Zuwendungen Dritter <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 63.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
429 63-0	183	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
459 63-7	183	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	—	—	—	—
527 63-2	183	Reisekostenvergütungen	—	—	—	—
547 63-3	183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
685 63-7	183	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	—	—	—	—
812 63-9	183	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 65		Zur besonderen Förderung der Museen für Erwerbungen und Landesausstellungen <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 65.</i> <i>*** Ausnahmsweise dürfen bereits vor Eingang der Einnahmen Verpflichtungen eingegangen oder Zahlungen geleistet werden, wenn die Zahlung rechtlich verpflichtend zugesagt wurde. Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(544.949,90)	(—)	(544.949,90)	(550.000)
429 65-7	183	Nicht aufteilbare Personalausgaben	19.951,45	—	19.951,45	—
523 65-3	183	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	59.300,00	—	59.300,00	100.000
547 65-0	183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	191.044,91	—	191.044,91	—
686 65-0	183	Zuschüsse an Sonstige	274.653,54	—	274.653,54	100.000
812 65-5	183	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	150.000
891 65-2	183	Zuschüsse für Landesbetriebe für Investitionen	—	—	—	50.000
893 65-5	183	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	150.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(550.000,00)	(-5.050,10)	(—)	
—	—	19.951,45	—	
—	100.000,00	-40.700,00	—	
—	—	191.044,91	—	
—	100.000,00	174.653,54	—	
—	150.000,00	-150.000,00	—	
—	50.000,00	-50.000,00	—	
—	150.000,00	-150.000,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0665 Museen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
894 65-1	183	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 71		Zur zusätzlichen Förderung der Museen aus Spielbankmitteln <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 71.</i> <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: Ausgabetitelgruppe 71, 0674 Ausgabetitelgruppe 64/65, 0674 Ausgabetitelgruppe 83, 0674 Ausgabetitelgruppe 86, 0675 Ausgabetitelgruppe 61, 0675 Ausgabetitelgruppe 71, 0675 Ausgabetitelgruppe 77, 0675 Ausgabetitelgruppe 84, 0675 Ausgabetitelgruppe 87, 0675 Ausgabetitelgruppe 91, 0675 Ausgabetitelgruppe 93 und 0675 Ausgabetitelgruppe 96.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(684.354,47)	(543.508,67)	(1.227.863,14)	(726.000)
429 71-1	183	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	26.000
459 71-8	183	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	—	—	—	—
523 71-8	183	Beschaffung von Kunstwerken, Sammlungsgegenständen und Bibliotheken	5.000,00	—	5.000,00	26.000
531 71-0	183	Öffentlichkeitsarbeit	—	—	—	51.000
538 71-5	183	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	—	—	—	—
547 71-4	183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	656.548,78	543.508,67	1.200.057,45	88.000
633 71-8	183	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	8.910,69	—	8.910,69	42.000
685 71-8	183	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	107.000
686 71-4	183	Zuschüsse an Sonstige	13.895,00	—	13.895,00	—
811 71-3	183	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 71-0	183	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	112.000
883 71-4	183	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	202.000
893 71-0	183	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 71-6	183	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	72.000
TGr. 72 bis 78		Förderung der nichtstaatlichen Museen <i>Übertragbar.</i> <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: Ausgabetitelgruppe 72/73/74/75/76/77/78, 0674 Ausgabetitelgruppe 61/62, 0674 Ausgabetitelgruppe 81, 0674 Ausgabetitelgruppe 85, 0675 Ausgabetitelgruppe 66/75, 0675 Ausgabetitelgruppe 68, 0675 Ausgabetitelgruppe 69/70 und 0675 Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(5.629.774,45)	(—)	(5.629.774,45)	(5.296.000)
633 72-6	183	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Stadt Hannover für das Sprengelmuseum	2.316.000,00	—	2.316.000,00	2.316.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
(498.778,66)	(1.224.778,66)	(3.084,48)	(—)	
—	26.000,00	-26.000,00	—	
—	—	—	—	
—	26.000,00	-21.000,00	—	
—	51.000,00	-51.000,00	—	
—	—	—	—	
498.778,66	586.778,66	613.278,79	—	
—	42.000,00	-33.089,31	—	
—	107.000,00	-107.000,00	—	
—	—	13.895,00	—	
—	—	—	—	
—	112.000,00	-112.000,00	—	
—	202.000,00	-202.000,00	—	
—	—	—	—	
—	72.000,00	-72.000,00	—	
(455.000,00)	(5.751.000,00)	(-121.225,55)	(—)	
—	2.316.000,00	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0665 Museen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
685 72-6	183	Zuschuss an den Museumsverband Niedersachsen und Bremen *** Dem Museumsverband Niedersachsen und Bremen dürfen landeseigene Gebäude ohne Erhebung eines Nutzungsentgelts überlassen werden.	180.000,00	—	180.000,00	180.000
685 73-4	183	Zuschuss an das "Ostpreußische Landesmuseum" in Lüneburg	194.000,00	—	194.000,00	194.000
685 74-2	183	Zuschuss an die "Rammelsberger Bergbaumuseum Goslar GmbH"	773.000,00	—	773.000,00	773.000
685 75-0	183	Zuschuss an die Stiftung "Museumsdorf Cloppenburg"	1.048.000,00	—	1.048.000,00	1.048.000
685 76-9	183	Zuschuss an die Stiftung "Henri Nannen"	650.000,00	—	650.000,00	650.000
685 77-7	183	Zuschuss an den Museumsverbund "Die Oberharzer Bergbau- und Heimatmuseen e.V."	—	—	—	—
685 78-5	183	Zuschuss an den Museumsverbund Südniedersachsen	—	—	—	—
686 72-2	183	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
883 72-2	183	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
893 72-8	183	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 72-4	183	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	468.774,45	—	468.774,45	135.000
TGr. 81		Ausgaben des Niedersächsischen Landesmuseums Hannover <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 81.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 422 01.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
426 81-0	183	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 81-6	183	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Hilfskräfte sowie Praktikanten	—	—	—	—
429 81-9	183	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
511 81-7	183	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	—	—	—
514 81-6	183	Verbrauchsmittel	—	—	—	—
517 81-5	183	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	—	—	—	—
523 81-5	183	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	—	—	—	—
527 81-0	183	Reisekostenvergütungen	—	—	—	—
531 81-8	183	Veröffentlichungen und Dokumentation	—	—	—	—
547 81-1	183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
686 81-1	183	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	—	—	—	—
812 81-7	183	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—

[illegible]

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0665 Museen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 82		Ausgaben der Niedersächsischen Landesmuseen Braunschweig <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschrit-</i> <i>ten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei</i> <i>Einnahmetitelgruppe 82.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 422 01.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
427 82-4	183	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aus- hilfskräfte sowie Praktikanten	—	—	—	—
429 82-7	183	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
511 82-5	183	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	—	—	—
514 82-4	183	Verbrauchsmittel	—	—	—	—
517 82-3	183	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	—	—	—	—
518 82-0	183	Mieten und Pachten	—	—	—	—
523 82-3	183	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	—	—	—	—
527 82-9	183	Reisekostenvergütungen	—	—	—	—
531 82-6	183	Veröffentlichungen und Dokumentation	—	—	—	—
546 82-3	183	Ausgaben der Cafeteria	—	—	—	—
547 82-0	183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
686 82-0	183	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Ge- sellschaften	—	—	—	—
812 82-5	183	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 85		Ausgaben der Niedersächsischen Landesmuseen Oldenburg <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschrit-</i> <i>ten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei</i> <i>Einnahmetitelgruppe 85.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 422 01.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
427 85-9	183	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aus- hilfskräfte sowie Praktikanten	—	—	—	—
511 85-0	183	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	—	—	—
514 85-9	183	Verbrauchsmittel	—	—	—	—
517 85-8	183	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	—	—	—	—
518 85-4	183	Mieten und Pachten	—	—	—	—
523 85-8	183	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	—	—	—	—
527 85-3	183	Reisekostenvergütungen	—	—	—	—
531 85-0	183	Veröffentlichungen und Dokumentation	—	—	—	—
546 85-8	183	Ausgaben des Museumshops	—	—	—	—
547 85-4	183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
686 85-4	183	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Ge- sellschaften	—	—	—	—

[illegible]

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0665 Museen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik <i>Die Ausgabe der Titelgruppe darf überschrit- ten werden bis zu 50 v.H. der Isteinnahmen bei 125 99.</i>	(133.614,32)	(—)	(133.614,32)	(140.000)
518 98-6	183	Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-4	183	Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-2	183	Kosten für vom IZN durchgeführte Aus- und Fortbildung	—	—	—	—
525 99-0	183	Kosten für von anderen Dienstleistern durchge- führte Aus- und Fortbildung	—	—	—	—
538 98-7	183	Dienstleistungen des Informatikzentrums Nie- dersachsen (IZN)	1.959,81	—	1.959,81	140.000
538 99-5	183	Dienstleistungen "Anderer"	—	—	—	—
547 99-4	183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	131.654,51	—	131.654,51	—
812 99-0	183	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 0665				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	3.132,61	—	3.132,61	24.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	139.599,98	—	139.599,98	128.000
		Summe der Einnahmen	142.732,59	—	142.732,59	152.000
		4 Personalausgaben	19.951,45	—	19.951,45	26.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.045.508,01	543.508,67	1.589.016,68	405.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	5.468.459,23	—	5.468.459,23	5.420.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- tionsfördermaßnahmen	468.774,45	—	468.774,45	871.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	7.002.693,14	543.508,67	7.546.201,81	6.722.000
		Zuschuss	6.859.960,55	543.508,67	7.403.469,22	6.570.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(140.000,00)	(-6.385,68)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	140.000,00	-138.040,19	—	
—	—	—	—	
—	—	131.654,51	—	
—	—	—	—	
—	24.000,00	-20.867,39	—	
—	128.000,00	11.599,98	—	
—	152.000,00	-9.267,41	—	
—	26.000,00	-6.048,55	—	
498.778,66	903.778,66	685.238,02	—	
—	5.420.000,00	48.459,23	—	
455.000,00	1.326.000,00	-857.225,55	—	
—	—	—	—	
953.778,66	7.675.778,66	-129.576,85	—	
953.778,66	7.523.778,66	-120.309,44	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0674 Förderung der nichtstaatl. Theater sowie der Soziokultur und der kulturellen Jugendbildung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-0	187	Vermischte Einnahmen	—	—	—	2.000
119 64-9	181	Sonstige Verwaltungseinnahmen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64/65, Ausgabetitelgruppe 83 und Ausgabetitelgruppe 86.</i>	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61/62		Förderung des Theaters <i>Übertragbar. Vgl. D-Vermerk zu 0665 - Ausgabetitelgruppe 72/ 73/74/75/76/77/78. *** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(20.034.440,28)	(—)	(20.034.440,28)	(20.035.000)
637 61-5	181	Zuweisung an die Landesbühne Niedersachsen Nord GmbH	2.908.000,00	—	2.908.000,00	2.908.000
682 62-9	181	Zuweisungen an die kommunalen Theater	16.691.000,00	—	16.691.000,00	16.691.000
685 61-0	181	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	424.423,03	—	424.423,03	436.000
686 61-6	181	Zuschüsse an Sonstige	11.017,25	—	11.017,25	—
893 61-1	181	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 61-8	181	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 64/65		Zur zusätzlichen Förderung der nichtstaatlichen Theater aus Spielbankmitteln <i>Übertragbar. Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 64. Vgl. D-Vermerk zu 0665 - Ausgabetitelgruppe 71. *** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(514.000,00)	(77.180,51)	(591.180,51)	(273.000)
633 64-4	181	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindever- bände	—	—	—	—
637 65-8	181	Zuweisungen an die Landesbühnen	—	—	—	—
682 64-5	181	Zuweisungen an die kommunalen Theater	—	—	—	—
682 65-3	181	Zuschüsse an die Niedersächsische Staatstheater Hannover GmbH	—	—	—	—
685 64-4	181	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	253.000,00	77.180,51	330.180,51	247.000
686 64-0	181	Zuschüsse an Sonstige	261.000,00	—	261.000,00	—
883 64-0	181	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
893 64-6	181	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 64-2	181	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Ein- richtungen	—	—	—	26.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.000,00	-2.000,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(20.035.000,00)	(-559,72)	(—)	
—	2.908.000,00	—	—	
—	16.691.000,00	—	—	
—	436.000,00	-11.576,97	—	
—	—	11.017,25	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(318.180,51)	(591.180,51)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
318.180,51	565.180,51	-235.000,00	—	
—	—	261.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	26.000,00	-26.000,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0674 Förderung der nichtstaatl. Theater sowie der Soziokultur und der kulturellen Jugendbildung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 66		Förderung der Niedersächsischen Staatstheater Hannover GmbH *** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.	(45.853.000,00)	(5.586.000,00)	(51.439.000,00)	(49.304.000)
682 66-1	181	Zuschuss für laufende Zwecke der GmbH *** Der Niedersächsischen Staatstheater Hannover GmbH dürfen landeseigene Gebäude ohne Erhebung eines Nutzungsentgelts überlassen werden. Abweichend von § 63 Abs. 4 LHO dürfen Eintrittskarten auch verbilligt oder unentgeltlich abgegeben werden.	45.853.000,00	5.586.000,00	51.439.000,00	49.304.000
891 66-0	181	Zuschuss für Investitionen an die GmbH	—	—	—	—
TGr. 81		Förderung der Soziokultur Übertragbar. Vgl. D-Vermerk zu 0665 - Ausgabetitelgruppe 72/73/74/75/76/77/78.	(571.703,52)	(113.962,46)	(685.665,98)	(648.000)
671 81-3	187	Erstattung von Personal- und Sachkosten an die LAGS e. V.	—	—	—	—
685 81-4	187	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	557.353,52	113.962,46	671.315,98	648.000
686 81-0	187	Zuschüsse an Sonstige	14.350,00	—	14.350,00	—
TGr. 83		Zur zusätzlichen Förderung der Soziokultur aus Spielbankmitteln Übertragbar. Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 64. Vgl. D-Vermerk zu 0665 - Ausgabetitelgruppe 71. *** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.	(278.976,23)	(79.777,98)	(358.754,21)	(200.000)
685 83-0	187	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	278.976,23	79.777,98	358.754,21	139.000
686 83-7	187	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
883 83-7	187	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	61.000
893 83-2	187	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 83-9	187	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 85		Förderung der kulturellen Jugendbildung Vgl. D-Vermerk zu 0665 - Ausgabetitelgruppe 72/73/74/75/76/77/78.	(113.000,00)	(—)	(113.000,00)	(113.000)
685 85-7	187	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	113.000
686 85-3	187	Zuschüsse an Sonstige	113.000,00	—	113.000,00	—
893 85-9	187	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 85-5	187	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(2.253.000,00)	(51.557.000,00)	(-118.000,00)	(—)	
2.253.000,00	51.557.000,00	-118.000,00	—	
—	—	—	—	
(37.665,98)	(685.665,98)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
37.665,98	685.665,98	-14.350,00	—	
—	—	14.350,00	—	
(158.754,21)	(358.754,21)	(—)	(—)	
158.754,21	297.754,21	61.000,00	—	
—	—	—	—	
—	61.000,00	-61.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(113.000,00)	(—)	(—)	
—	113.000,00	-113.000,00	—	
—	—	113.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0674 Förderung der nichtstaatl. Theater sowie der Soziokultur und der kulturellen Jugendbildung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 86		Zur zusätzlichen Förderung der kulturellen Jugendbildung aus Spielbankmitteln Übertragbar. <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 64.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 0665 - Ausgabetitelgruppe 71.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
685 86-5	187	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
686 86-1	187	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
893 86-7	187	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 86-3	187	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 0674				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	—	—	—	2.000
		Summe der Einnahmen	—	—	—	2.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	67.365.120,03	5.856.920,95	73.222.040,98	70.486.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	87.000
		Summe der Ausgaben	67.365.120,03	5.856.920,95	73.222.040,98	70.573.000
		Zuschuss	67.365.120,03	5.856.920,95	73.222.040,98	70.571.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	-2.000,00	—	
—	2.000,00	-2.000,00	—	
2.767.600,70	73.253.600,70	-31.559,72	—	
—	87.000,00	-87.000,00	—	
2.767.600,70	73.340.600,70	-118.559,72	—	
2.767.600,70	73.338.600,70	-116.559,72		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0675 Förderung der Kunst, Kultur- und Heimatpflege allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-4	187	Vermischte Einnahmen	98,11	—	98,11	36.000
119 41-3	187	Rückzahlung von Überzahlungen	3.276,11	—	3.276,11	102.000
119 61-8	187	Sonstige Verwaltungseinnahmen im Bereich der Spielbankmittel <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61, Ausgabetitelgruppe 71, Ausgabetitelgruppe 77, Ausgabetitelgruppe 84, Ausgabetitelgruppe 87, Ausgabetitelgruppe 91, Ausgabetitelgruppe 93 und Ausgabetitelgruppe 96.</i>	4.103,19	—	4.103,19	—
119 63-4	187	Sonstige Verwaltungseinnahmen im Bereich der Konzessionsabgabemittel <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63/64.</i>	3.265,62	—	3.265,62	—
124 01-8	187	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	700,00	—	700,00	1.000
125 67-7	192	Einnahmen aus dem Verkauf von Kunstwerken <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 67.</i>	750,00	—	750,00	—
		A U S G A B E N				
541 02-6	191	Kunst- und Förderpreise	67.500,00	—	67.500,00	70.000
632 01-3	183	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Freie Hansestadt Bremen für das Institut für Niederdeutsche Sprache e. V.	124.717,36	—	124.717,36	130.000
632 02-1	183	Erstattung von Verwaltungsausgaben für die Koordinierungsstelle für Kulturgutverluste	11.440,16	—	11.440,16	12.000
685 20-6	187	Zuschuss an die Kulturstiftung der Länder	811.969,00	—	811.969,00	799.000
685 21-4	162	Zuschuss an die Stiftung Preußischer Kulturbesitz	2.301.000,00	—	2.301.000,00	2.316.000
685 22-2	187	Zuschuss an die Bundesakademie für kulturelle Bildung	998.000,00	—	998.000,00	998.000
686 10-5	187	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	69.893,36	—	69.893,36	73.000
893 01-1	195	Zuschuss zum Ausbau der Kulturstätte/Weltkulturerbe "Dom Hildesheim"	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		Zur zusätzlichen Förderung der sonstigen Maßnahmen der Kunst, Kultur- und Heimatpflege aus Spielbankmitteln Übertragbar. <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 61.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 0665 - Ausgabetitelgruppe 71.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>Von dem Ansatz der Titelgruppe darf ein Betrag in Höhe von 750 EUR nicht verausgabt werden.</i>	(249.374,89)	(144.733,01)	(394.107,90)	(191.000)
547 61-0	187	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	76.055,89	—	76.055,89	5.000
633 61-3	187	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
685 61-3	187	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	67.934,00	144.733,01	212.667,01	166.000
686 61-0	187	Zuschüsse an Sonstige	105.385,00	—	105.385,00	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	36.000,00	-35.901,89	—	
—	102.000,00	-98.723,89	—	
—	—	4.103,19	—	
—	—	3.265,62	—	
—	1.000,00	-300,00	—	
—	—	750,00	—	
—	70.000,00	-2.500,00	—	
—	130.000,00	-5.282,64	—	
—	12.000,00	-559,84	—	
—	799.000,00	12.969,00	12.969,00	685 20: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	2.316.000,00	-15.000,00	—	
—	998.000,00	—	—	
—	73.000,00	-3.106,64	—	
—	—	—	—	
(199.754,71)	(390.754,71)	(3.353,19)	(—)	
—	5.000,00	71.055,89	—	
—	—	—	—	
199.754,71	365.754,71	-153.087,70	—	
—	—	105.385,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0675 Förderung der Kunst, Kultur- und Heimatpflege allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
883 61-0	187	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	20.000
893 61-5	187	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 61-1	187	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 63/64		Verstärkte Förderung der Bereiche Kunst und Kultur aus Glücksspielabgaben aufgrund § 14 NGLüSpG <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 63.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>Ausgaben dürfen nur in Höhe des gesetzlichen Anteils an der Konzessionsabgabe geleistet werden.</i> <i>Gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO sind die Nrn. I und II der Erläuterung verbindlich.</i>	(2.881.093,69)	(1.864.333,18)	(4.745.426,87)	(3.306.000)
429 63-3	187	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 63-6	187	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	28.591,12	—	28.591,12	—
682 63-0	187	Zuschüsse an Landesbetriebe für laufende Zwecke	-1.192,80	—	-1.192,80	—
685 63-0	187	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	1.018.734,37	1.864.333,18	2.883.067,55	420.000
685 64-8	185	Finanzhilfen <i>*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.</i>	1.222.250,00	—	1.222.250,00	1.223.000
686 63-6	187	Zuschüsse an Sonstige	560.711,00	—	560.711,00	—
711 63-0	187	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
712 63-7	187	Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
812 63-1	187	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
891 63-9	187	Zuschüsse an Landesbetriebe für Investitionen	—	—	—	—
893 63-1	187	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	50.000,00	—	50.000,00	—
894 63-8	187	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	2.000,00	—	2.000,00	1.663.000
TGr. 66/75		Förderung der Musik "Offensive kinder- und familienfreundliches Niedersachsen" <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 0665 - Ausgabetitelgruppe 72/73/74/75/76/77/78.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO sind die Nrn. I und II der Erläuterungen zu den Titelgruppen 66 bis 68 allgemein verbindlich.</i>	(2.974.949,93)	(532.840,96)	(3.507.790,89)	(3.288.000)
547 66-0	191	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	22.977,50	—	22.977,50	3.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	20.000,00	-20.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(1.437.386,25)	(4.743.386,25)	(2.040,62)	(—)	TGr. 63/64: Die verbindliche Erläuterung lautet: I. Der gesetzliche Anteil an der Glücksspielabgabe beträgt für das Haushaltsjahr 2008 gem. § 14 Abs. 2 Nr. 4 NGLüSpG 1.106.000 EUR für den Landesverband Nds. Musikschulen e.V., gem. § 14 Abs. 2 Nr. 5 NGLüSpG 116.250 EUR für den Landesmusikrat Niedersachsen e.V. und gem. § 14 Abs. 3 Nr. 3 NGLüSpG 2.082.525 EUR für Förderungen im Bereich der Kunst und Kultur. Aus den Mitteln der Glücksspielabgabe dürfen Ausgaben für die Bereiche der Kapitel 06 60, 06 61, 06 62, 06 63, 06 64, 06 65, 06 74, 06 75, 06 76 und 06 80 geleistet werden. II. Das MWK hat zur Aktivierung und Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements für die kommunalen Theater, die Landesbühne Nord und das Göttinger Symphonie Orchester zur Unterstützung der abgeschlossenen Ziel- und Leistungsvereinbarungen parallel ein Programm aufgelegt, dessen Ziel es ist, das bürgerschaftliche Engagement zugunsten dieser Kultureinrichtungen zu initiieren, zu aktivieren und dauerhaft zu sichern. Das Programm teilt sich in 2 Teile: Programm 1:1 Jeder EUR, den die Einrichtung ausdrücklich zweckgebunden für das Kinder- und Jugendtheater von Dritten einwirbt, wird vom Land verdoppelt (1:1). Die Landesmittel sind dabei auf max. 75.000 EUR je Einrichtung und Jahr begrenzt. Programm 2:1 Für alle übrigen eingeworbenen Drittmittel und Spenden gilt eine Quote 2:1, nach der für jeweils 2 EUR, die den Einrichtungen im Rahmen von bürgerschaftlichem Engagement bereit gestellt werden, vom Land 1 EUR dazugegeben wird. Diese Mittel sind auf max. 50.000 EUR je Einrichtung und Land begrenzt. Beide Programme können miteinander kombiniert werden, die Landesmittel sind jedoch für beide Programme zusammen auf max. 75.000 EUR pro Jahr und Einrichtung begrenzt. Die insoweit ausgelobten Mittel werden im Haushaltsjahr 2008 aus dem Anteil nach § 14 Abs. 3 Nr. 3 NGLüSpG geleistet. 685 64: Die verbindliche Erläuterung lautet: Finanzhilfen gem. § 14 NGLüSpG für die Förderung der Musikschulen und der Ensembles der instrumentalen und vokalen Laienmusik. TGr. 66/75: Die verbindliche Erläuterung lautet: I. Aus diesen Titelgruppen werden auch Stipendien als Leistungen eigener Art für die in Aus- und Weiterbildung befindlichen Künstler – im Einzelfall bis zur Höhe von 17 900 EUR – gewährt. Die Stipendien können über das Haushaltsjahr hinaus bewilligt werden. Insgesamt dürfen die Zahlungen den Betrag von 511 000 EUR nicht überschreiten. Im Einzelnen handelt es sich um folgende Stipendien:
—	—	—	—	
—	—	28.591,12	—	
—	—	-1.192,80	—	
1.437.386,25	1.857.386,25	1.025.681,30	—	
—	1.223.000,00	-750,00	—	
—	—	560.711,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	50.000,00	—	
—	1.663.000,00	-1.661.000,00	—	
(249.790,89)	(3.537.790,89)	(-30.000,00)	(—)	
—	3.000,00	19.977,50	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0675 Förderung der Kunst, Kultur- und Heimatpflege allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
noch 547 66-0						
633 66-4	191	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	19.310,00	—	19.310,00	—
685 66-4	191	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	673.100,00	532.840,96	1.205.940,96	1.074.000
685 75-3	182	Zuschuss an das Göttinger Symphonie-Orchester	1.211.000,00	—	1.211.000,00	1.211.000
686 66-0	191	Zuschüsse an Sonstige	1.048.562,43	—	1.048.562,43	1.000.000
883 66-0	191	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
893 66-6	191	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 66-2	191	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 67		Förderung der bildenden Kunst <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 125 67.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO sind Nrn. I und II der Erläuterungen zu den Titelgruppen 66 bis 68 allgemein verbindlich.</i>	(1.252.378,00)	(—)	(1.252.378,00)	(1.288.000)
523 67-2	192	Erwerb von Kunstwerken	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
				1. Stipendien für Studienaufenthalte in niedersächsischen Künstlerstätten 2. Stipendien für Studienaufenthalte in ausländischen Künstlerstätten Die Stipendien werden in Anlehnung an die bundesweiten Empfehlungen des Kulturausschusses der Kultusministerkonferenz gewährt. 3. Jahresstipendien In den Bereichen der Bildenden Kunst, Musik und Literatur können jährlich insgesamt bis zu 6 Jahresstipendien bewilligt werden. Diese Jahresstipendien können maximal 12 000 EUR betragen. 4. Arbeitsstipendien In den Bereichen der Bildenden Kunst, Musik und Literatur können jährlich insgesamt bis zu 10 Arbeitsstipendien bewilligt werden. Sie dienen der Realisierung künstlerischer Arbeitsvorhaben und können bis zu 3 000 EUR betragen. Die unter 3. und 4. aufgeführten Stipendien werden öffentlich ausgeschrieben. II. 1. In der Titelgruppe 66/75 sind bis zu 400.000 EUR zur Förderung von Musikschulen für Projekte vorgesehen, die schwerpunktmäßig in Kooperation mit Kitas, Kindergärten und allgemeinbildenden Schulen und damit überwiegend schuljahresbegleitend durchgeführt werden. Diese Projekte können daher über das Haushaltsjahr hinaus bewilligt werden. 2. Mit dem Praetorius Musikpreis Niedersachsen zeichnet das Land jährlich Persönlichkeiten, Ensembles oder Institutionen für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Musik aus. Auf der Grundlage eines Juryvorschlages werden dabei Preise im Gesamtwert von bis zu 64.000 EUR in folgenden Kategorien vergeben: - Preis für herausragende künstlerische oder wissenschaftliche Leistung - Internationaler Friedensmusikpreis - Musikinnovationspreis - Niedersächsischer Kompositionspreis - Förderpreis - Preis für ehrenamtliches Engagement in der Musik.
—	—	19.310,00	—	
249.790,89	1.323.790,89	-117.849,93	—	
—	1.211.000,00	—	—	
—	1.000.000,00	48.562,43	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.288.000,00)	(-35.622,00)	(—)	TGr. 67: Die verbindliche Erläuterung lautet: Vgl. Erläuterungen zu Titelgruppen 66 bis 68 allgemein.
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0675 Förderung der Kunst, Kultur- und Heimatpflege allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 67-9	192	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	28.000
633 67-2	192	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
685 67-2	183	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen <i>Die Ausgabe (Maßnahme) darf in Höhe von 220.000 EUR nur mit Einwilligung des MF geleistet werden.</i>	685.000,00	—	685.000,00	1.197.000
686 67-9	183	Zuschüsse an Sonstige	567.378,00	—	567.378,00	—
812 67-4	192	Erwerb von Kunstwerken	—	—	—	63.000
893 67-4	192	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 67-0	192	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 68		Förderung der Literatur <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 0665 - Ausgabetitelgruppe 72/73/74/75/76/77/78.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO sind Nrn. I und II der Erläuterungen zu den Titelgruppen 66 bis 68 allgemein verbindlich.</i>	(466.000,00)	(—)	(466.000,00)	(436.000)
429 68-4	187	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 68-7	187	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	2.000
685 68-0	187	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	2.156,00	—	2.156,00	409.000
686 68-7	193	Zuschüsse an Sonstige	463.844,00	—	463.844,00	25.000
893 68-2	193	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 68-9	193	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 69/70		Förderung der Heimatpflege <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 0665 - Ausgabetitelgruppe 72/73/74/75/76/77/78.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(3.405.354,83)	(4.000,00)	(3.409.354,83)	(3.406.000)
685 69-9	187	Zuschüsse für die Ostfriesische Landschaft und das Theaterpädagogische Zentrum Lingen	1.583.000,00	—	1.583.000,00	1.583.000
685 70-2	187	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	1.822.354,83	4.000,00	1.826.354,83	1.823.000
686 70-9	193	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
883 70-9	193	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
893 70-4	193	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 70-0	193	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	28.000,00	-28.000,00	—	685 67: Freigaben des MF vom 09.06.2008 und 10.10.2008 - AZ: 16-0675 B 46 -.
—	—	—	—	
—	1.197.000,00	-512.000,00	—	
—	—	567.378,00	—	
—	63.000,00	-63.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(436.000,00)	(30.000,00)	(—)	TGr. 68: Die verbindliche Erläuterung lautet: Vgl. Erläuterungen zu Titelgruppen 66 bis 68 allgemein.
—	—	—	—	
—	2.000,00	-2.000,00	—	
—	409.000,00	-406.844,00	—	
—	25.000,00	438.844,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(3.375,93)	(3.409.375,93)	(-21,10)	(—)	
—	1.583.000,00	—	—	
3.375,93	1.826.375,93	-21,10	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0675 Förderung der Kunst, Kultur- und Heimatpflege allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 71		Zur zusätzlichen Förderung der Musik aus Spielbankmitteln <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 61.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 0665 - Ausgabetitelgruppe 71.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(310.543,91)	(265.555,33)	(576.099,24)	(377.000)
429 71-4	191	Nicht aufteilbare Personalausgaben	1.400,00	—	1.400,00	—
547 71-7	191	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	19.176,59	—	19.176,59	—
633 71-0	191	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	173.000
685 71-0	191	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	1.823,00	265.555,33	267.378,33	204.000
686 71-7	191	Zuschüsse an Sonstige	288.144,32	—	288.144,32	—
883 71-7	191	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
893 71-2	191	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 71-9	191	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 77		Zur zusätzlichen Förderung der Bibliotheken aus Spielbankmitteln <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 61.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 0665 - Ausgabetitelgruppe 71.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(87.320,10)	(10.133,83)	(97.453,93)	(86.000)
429 77-3	162	Nicht aufteilbare Personalausgaben	12.495,96	—	12.495,96	—
547 77-6	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	74.824,14	10.133,83	84.957,97	86.000
633 77-0	186	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
685 77-0	186	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
883 77-6	186	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
893 77-1	186	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 77-8	186	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 80		Kulturelle Veranstaltungen in den Vertretungen des Landes Niedersachsen beim Bund und bei der Europäischen Union <i>*** Gem. § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(99.957,77)	(—)	(99.957,77)	(100.000)
429 80-3	187	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 80-6	187	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	99.957,77	—	99.957,77	100.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(199.099,24)	(576.099,24)	(—)	(—)	
—	—	1.400,00	—	
—	—	19.176,59	—	
—	173.000,00	-173.000,00	—	
199.099,24	403.099,24	-135.720,91	—	
—	—	288.144,32	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(11.453,93)	(97.453,93)	(—)	(—)	
—	—	12.495,96	—	
11.453,93	97.453,93	-12.495,96	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(100.000,00)	(-42,23)	(—)	
—	—	—	—	
—	100.000,00	-42,23	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0675 Förderung der Kunst, Kultur- und Heimatpflege allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 82		Kulturelle Zusammenarbeit mit dem Ausland <i>Übertragbar.</i> <i>Abweichend von § 20 Abs. 1 LHO sind nur gegenseitig deckungsfähig 429 82, 547 82, 633 82, 685 82 und 686 82.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(224.930,26)	(7.069,74)	(232.000,00)	(237.000)
429 82-0	024	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
529 82-4	024	Repräsentative Ausgaben	240,93	—	240,93	1.000
547 82-2	024	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	57.433,95	7.069,74	64.503,69	26.000
633 82-6	024	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
685 82-6	024	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	167.255,38	—	167.255,38	210.000
686 82-2	024	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
TGr. 84		Zur zusätzlichen Förderung der Kulturellen Zusammenarbeit mit dem Ausland aus Spielbankmitteln <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 61.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 0665 - Ausgabetitelgruppe 71.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
547 84-9	024	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
633 84-2	024	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
685 84-2	024	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
686 84-9	024	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
TGr. 87		Zur zusätzlichen Förderung der bildenden Kunst aus Spielbankmitteln <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 61.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 0665 - Ausgabetitelgruppe 71.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(663.448,72)	(40.577,96)	(704.026,68)	(655.000)
523 87-7	192	Erwerb von Kunstwerken	—	—	—	51.000
547 87-3	192	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	2.008,04	—	2.008,04	—
633 87-7	192	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
685 87-7	192	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	66.300,00	40.577,96	106.877,96	515.000
686 87-3	192	Zuschüsse an Sonstige	595.140,68	—	595.140,68	—
812 87-9	192	Erwerb von Kunstwerken	—	—	—	51.000
883 87-3	192	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	38.000
893 87-9	192	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(237.000,00)	(-5.000,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-759,07	—	
—	26.000,00	38.503,69	—	
—	—	—	—	
—	210.000,00	-42.744,62	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(49.026,68)	(704.026,68)	(—)	(—)	
—	51.000,00	-51.000,00	—	
—	—	2.008,04	—	
—	—	—	—	
49.026,68	564.026,68	-457.148,72	—	
—	—	595.140,68	—	
—	51.000,00	-51.000,00	—	
—	38.000,00	-38.000,00	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0675 Förderung der Kunst, Kultur- und Heimatpflege allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
894 87-5	192	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 91		Zur zusätzlichen Förderung der Literatur aus Spielbankmitteln <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 61.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 0665 - Ausgabetitelgruppe 71.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(173.032,19)	(29.770,01)	(202.802,20)	(179.000)
429 91-9	193	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 91-1	193	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	2.352,10	—	2.352,10	—
633 91-5	193	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
685 91-5	193	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	28.000,00	29.770,01	57.770,01	179.000
686 91-1	193	Zuschüsse an Sonstige	142.680,09	—	142.680,09	—
TGr. 93		Zur zusätzlichen Förderung der Heimatpflege aus Spielbankmitteln <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 61.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 0665 - Ausgabetitelgruppe 71.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(1.484.055,05)	(11.724,35)	(1.495.779,40)	(1.473.000)
633 93-1	193	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
685 93-1	193	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	1.484.055,05	11.724,35	1.495.779,40	1.447.000
686 93-8	193	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
883 93-8	193	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	26.000
893 93-3	193	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 93-0	193	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 95		Förderung der Kunstschulen "Offensive kinder- und familienfreundliches Niedersachsen" <i>Vgl. D-Vermerk zu 0665 - Ausgabetitelgruppe 72/73/74/75/76/77/78.</i>	(90.000,00)	(—)	(90.000,00)	(90.000)
547 95-4	187	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
685 95-8	187	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	90.000
686 95-4	187	Zuschüsse an Sonstige	90.000,00	—	90.000,00	—
893 95-0	187	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 95-6	187	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
(23.802,20)	(202.802,20)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	2.352,10	—	
—	—	—	—	
23.802,20	202.802,20	-145.032,19	—	
—	—	142.680,09	—	
(22.779,40)	(1.495.779,40)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
22.779,40	1.469.779,40	26.000,00	—	
—	—	—	—	
—	26.000,00	-26.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(90.000,00)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	90.000,00	-90.000,00	—	
—	—	90.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0675 Förderung der Kunst, Kultur- und Heimatpflege allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 96		Zur zusätzlichen Förderung der Kunstschulen aus Spielbankmitteln "Offensive kinder- und familienfreundliches Niedersachsen" Übertragbar. <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Ist-einnahmen bei 119 61.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 0665 - Ausgabetitelgruppe 71.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(92.233,65)	(19.277,46)	(111.511,11)	(100.000)
547 96-2	193	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	4.506,25	—	4.506,25	—
685 96-6	193	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	—	19.277,46	19.277,46	100.000
686 96-2	193	Zuschüsse an Sonstige	87.727,40	—	87.727,40	—
893 96-8	193	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
894 96-4	193	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
		<u>Abschluss Kapitel 0675</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	12.193,03	—	12.193,03	139.000
		Summe der Einnahmen	12.193,03	—	12.193,03	139.000
		4 Personalausgaben	13.895,96	—	13.895,96	—
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	455.624,28	17.203,57	472.827,85	372.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	18.317.672,63	2.912.812,26	21.230.484,89	17.377.000
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	52.000,00	—	52.000,00	1.861.000
		Summe der Ausgaben	18.839.192,87	2.930.015,83	21.769.208,70	19.610.000
		Zuschuss	18.826.999,84	2.930.015,83	21.757.015,67	19.471.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(11.511,11)	(111.511,11)	(—)	(—)	
—	—	4.506,25	—	
11.511,11	111.511,11	-92.233,65	—	
—	—	87.727,40	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	139.000,00	-126.806,97	—	
—	139.000,00	-126.806,97	—	
—	—	13.895,96	—	
11.453,93	383.453,93	89.373,92	—	
2.196.526,41	19.573.526,41	1.656.958,48	12.969,00	
—	—	—	—	
—	1.861.000,00	-1.809.000,00	—	
2.207.980,34	21.817.980,34	-48.771,64	12.969,00	
2.207.980,34	21.678.980,34	78.035,33		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0676 Denkmalpflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
E I N N A H M E N						
111 01-7	188	Gebühren und tarifliche Entgelte	118,00	—	118,00	1.000
119 01-8	188	Vermischte Einnahmen *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO dürfen Bücher ohne Erstattung des vollen Wertes auch für Tauschzwecke abgegeben werden.	178,95	—	178,95	15.000
119 02-6	188	Einnahmen aus Veröffentlichungen *** Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich sowie auch für Tauschzwecke abgegeben werden.	—	—	—	—
119 41-7	188	Rückzahlung von Überzahlungen	5.283,80	—	5.283,80	1.000
119 61-1	195	Vermischte Einnahmen im Bereich der Spielbankmittel Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.	3.606,46	—	3.606,46	—
119 71-9	195	Rückzahlungen von Überzahlungen bei der Förderung der Bau- und Kunstdenkmalpflege Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 71.	4.795,11	—	4.795,11	—
125 98-0	188	Einnahmen im Rahmen des Projekts ADABweb Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 98/99.	—	—	—	—
125 99-9	188	Einnahmen der Informations- und Kommunikationstechnik Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 98/99.	—	—	—	—
233 10-4	188	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden Vgl. K-Vermerk zu 427 01.	—	—	—	—
235 01-8	188	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
Titelgruppe(n)						
TGr. 66		Einnahmen aus Maßnahmen der Denkmalpflege Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.	(9.791,93)	(—)	(9.791,93)	(—)
119 66-2	188	Einnahmen aus Veröffentlichungen und Maßnahmen der Fort- und Weiterbildung *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	9.791,93	—	9.791,93	—
129 66-8	188	Einnahmen aus Nutzungs- und Überlassungsverträgen (o. Dienst- und Landeswohnungen) und Werbung	—	—	—	—
TGr. 72		Zuwendungen Dritter	(697.392,48)	(—)	(697.392,48)	(—)
233 72-4	195	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbände Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 72.	—	—	—	—
272 72-0	195	Zuschuss der Europäischen Kommission Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 72.	1.879,44	—	1.879,44	—
282 72-5	195	Zuschüsse Dritter Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 72.	695.513,04	—	695.513,04	—
A U S G A B E N						
412 02-5	188	Entschädigung für die Beauftragten für die Denkmalpflege	36.350,00	—	36.350,00	43.000
422 01-2	188	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	1.244.414,19	—	1.244.414,19	5.453.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	-882,00	—	
—	15.000,00	-14.821,05	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	4.283,80	—	
—	—	3.606,46	—	
—	—	4.795,11	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(9.791,93)	(—)	
—	—	9.791,93	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(697.392,48)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	1.879,44	—	
—	—	695.513,04	—	
—	43.000,00	-6.650,00	—	
—	5.453.000,00	-4.208.585,81	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0676 Denkmalpflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
422 19-5	188	Altersteilzeitzuschläge	22.607,16	—	22.607,16	—
425 01-1	188	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
425 03-8	188	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	—	—	—	—
425 06-2	188	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-8	188	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
426 06-9	188	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-4	188	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aus- hilfskräfte <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 233 10.</i>	—	—	—	—
427 39-1	188	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Lan- desbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-0	188	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitneh- mer	3.776.927,85	—	3.776.927,85	—
428 03-7	188	Entgelte der ständigen nur stundenweise be- schäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitneh- mer	—	—	—	—
428 06-1	188	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	—	—	—	8.000
453 01-5	188	Trennungsentschädigung und Umzugskostenver- gütung	—	—	—	—
511 01-5	188	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfä- hig: 511 01, 517 01, 518 01, 518 02, 519 01, 519 03, 523 01, 525 01, 526 01, 526 02 und 527 01.</i>	73.918,08	—	73.918,08	118.000
517 01-3	188	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	176.246,04	—	176.246,04	126.000
518 01-0	188	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	4.371,55	—	4.371,55	82.000
518 02-8	188	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
519 01-6	188	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grund- stücken, Gebäuden und Räumen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	2.337,33	—	2.337,33	3.000
519 03-2	188	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	1.000
523 01-3	188	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	9.375,38	—	9.375,38	11.000
525 01-6	188	Aus- und Fortbildung der Bediensteten <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	3.238,00	—	3.238,00	7.000
526 01-2	188	Sachverständige <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	8.860,86	—	8.860,86	—
526 02-0	188	Gerichts- und ähnliche Kosten <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
527 01-9	188	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	2.144,29	—	2.144,29	4.000
529 10-0	188	Zur Verfügung der Präsidentin/ des Präsidenten des Nieders. Landesamtes für Denkmalpflege	127,17	—	127,17	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	22.607,16	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	8.000,00	-8.000,00	—	
—	—	—	—	
—	118.000,00	-44.081,92	—	
—	—	—	—	
—	126.000,00	50.246,04	—	
—	82.000,00	-77.628,45	—	
—	—	—	—	
—	3.000,00	-662,67	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	11.000,00	-1.624,62	—	
—	7.000,00	-3.762,00	—	
—	—	8.860,86	—	
—	—	—	—	
—	4.000,00	-1.855,71	—	
—	—	127,17	—	529 10: Umgesetzt von 1302-529 14:
				1.000,00 EUR

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0676 Denkmalpflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
681 01-8	188	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	109,00	—	109,00	—
686 10-9	188	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	7.850,09	—	7.850,09	8.000
812 01-5	188	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	143.978,10	—	143.978,10	—
981 06-2	990	Abführung an 13 21 - 381 06	625.663,92	—	625.663,92	595.000
TGr. 61		Titelgruppe(n) Zur zusätzlichen Förderung der Denkmalpflege aus Spielbankmitteln <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 61.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(1.460.969,01)	(177.341,88)	(1.638.310,89)	(1.399.000)
429 61-0	195	Nicht aufteilbare Personalausgaben	341.966,31	—	341.966,31	202.000
547 61-3	195	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	228.205,70	—	228.205,70	153.000
633 61-7	195	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	55.000,00	—	55.000,00	118.000
685 61-7	195	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	101.297,00	177.341,88	278.638,88	169.000
686 61-3	195	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
811 61-2	195	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 61-9	195	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	31.000
883 61-3	195	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	200.495,49	—	200.495,49	440.000
893 61-9	195	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	534.004,51	—	534.004,51	286.000
894 61-5	195	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 66		Maßnahmen der Denkmalpflege <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 66.</i>	(606.783,36)	(79.332,65)	(686.116,01)	(624.000)
425 66-6	188	Vergütung der in Ausbildung befindlichen Angestellten	—	—	—	—
427 66-9	188	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Hilfskräfte, Praktikanten und Volontäre	8.249,58	—	8.249,58	47.000
429 66-1	188	Nicht aufteilbare Personalausgaben	183.149,86	—	183.149,86	212.000
511 66-0	195	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	209,87	—	209,87	—
514 66-9	195	Verbrauchsmittel	20.523,33	—	20.523,33	60.000
523 66-8	195	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	1.439,60	—	1.439,60	11.000
525 66-0	195	Fort- und Weiterbildung	15.588,19	—	15.588,19	7.000
527 66-3	195	Reisekostenvergütungen	158.106,25	—	158.106,25	117.000
531 66-0	195	Veröffentlichungen und Dokumentation	73.972,10	—	73.972,10	63.000
547 66-4	195	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	145.544,58	79.332,65	224.877,23	89.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	109,00	109,00	681 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	8.000,00	-149,91	—	
150.000,00	150.000,00	-6.021,90	—	
—	595.000,00	30.663,92	30.663,92	981 06: Vgl. Begründung in Anlage I.
(235.704,43)	(1.634.704,43)	(3.606,46)	(—)	
—	202.000,00	139.966,31	—	
—	153.000,00	75.205,70	—	
—	118.000,00	-63.000,00	—	
235.704,43	404.704,43	-126.065,55	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	31.000,00	-31.000,00	—	
—	440.000,00	-239.504,51	—	
—	286.000,00	248.004,51	—	
—	—	—	—	
(52.324,08)	(676.324,08)	(9.791,93)	(—)	
—	—	—	—	
—	47.000,00	-38.750,42	—	
—	212.000,00	-28.850,14	—	
—	—	209,87	—	
—	60.000,00	-39.476,67	—	
—	11.000,00	-9.560,40	—	
—	7.000,00	8.588,19	—	
—	117.000,00	41.106,25	—	
—	63.000,00	10.972,10	—	
52.324,08	141.324,08	83.553,15	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0676 Denkmalpflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
811 66-3	195	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 66-0	195	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	18.000
TGr. 71		Förderung der Denkmalpflege <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 71.</i>	(2.466.985,63)	(203.976,63)	(2.670.962,26)	(2.328.000)
429 71-8	195	Nicht aufteilbare Personalausgaben	188.343,00	—	188.343,00	250.000
547 71-0	195	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	32.853,28	—	32.853,28	—
685 71-4	195	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
686 71-0	195	Zuschüsse an Sonstige	169.028,10	—	169.028,10	300.000
812 71-6	195	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
883 71-0	195	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	702.442,66	—	702.442,66	570.000
893 71-6	195	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	1.374.318,59	203.976,63	1.578.295,22	1.208.000
894 71-2	195	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 72		Verwendung der Zuwendungen Dritter <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 233 72, 272 72 und 282 72.</i>	(624.657,45)	(200.653,59)	(825.311,04)	(—)
429 72-6	195	Nicht aufteilbare Personalausgaben	475.337,78	—	475.337,78	—
547 72-9	195	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	138.887,84	200.653,59	339.541,43	—
812 72-4	195	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	10.431,83	—	10.431,83	—
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 125 98.</i> <i>Die Ausgabe der Titelgruppe darf überschritten werden bis zu 50 v.H. der Isteinnahmen bei 125 99.</i>	(262.490,50)	(—)	(262.490,50)	(281.000)
429 99-8	188	Nicht aufteilbare Personalausgaben	80.053,41	—	80.053,41	—
518 98-2	188	Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-0	188	Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-9	188	Kosten für vom IZN durchgeführte Aus- und Fortbildung	—	—	—	—
525 99-7	188	Kosten für von anderen Dienstleistern durchgeführte Aus- und Fortbildung	—	—	—	—
538 98-3	188	Dienstleistungen des Informatikzentrums Niedersachsen (IZN)	36.096,10	—	36.096,10	50.000
538 99-1	188	Dienstleistungen "Anderer"	67.319,60	—	67.319,60	—
547 99-0	188	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	72.346,14	—	72.346,14	71.000
812 99-6	188	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	6.675,25	—	6.675,25	160.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	18.000,00	-18.000,00	—	
(338.167,15)	(2.666.167,15)	(4.795,11)	(—)	
—	250.000,00	-61.657,00	—	
—	—	32.853,28	—	
—	—	—	—	
—	300.000,00	-130.971,90	—	
—	—	—	—	
—	570.000,00	132.442,66	—	
338.167,15	1.546.167,15	32.128,07	—	
—	—	—	—	
(127.918,56)	(127.918,56)	(697.392,48)	(—)	
—	—	475.337,78	—	
127.918,56	127.918,56	211.622,87	—	
—	—	10.431,83	—	
(—)	(281.000,00)	(-18.509,50)	(—)	
—	—	80.053,41	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	50.000,00	-13.903,90	—	
—	—	67.319,60	—	
—	71.000,00	1.346,14	—	
—	160.000,00	-153.324,75	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0676 Denkmalpflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0676				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	23.774,25	—	23.774,25	17.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	697.392,48	—	697.392,48	—
		Summe der Einnahmen	721.166,73	—	721.166,73	17.000
		4 Personalausgaben	6.357.399,14	—	6.357.399,14	6.215.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.271.711,28	279.986,24	1.551.697,52	973.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	333.284,19	177.341,88	510.626,07	595.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	2.972.346,43	203.976,63	3.176.323,06	2.713.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	625.663,92	—	625.663,92	595.000
		Summe der Ausgaben	11.560.404,96	661.304,75	12.221.709,71	11.091.000
		Zuschuss	10.839.238,23	661.304,75	11.500.542,98	11.074.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	17.000,00	6.774,25	—	
—	—	697.392,48	—	
—	17.000,00	704.166,73	—	
—	6.215.000,00	142.399,14	—	
180.242,64	1.153.242,64	398.454,88	—	
235.704,43	830.704,43	-320.078,36	109,00	
488.167,15	3.201.167,15	-24.844,09	—	
—	595.000,00	30.663,92	30.663,92	
904.114,22	11.995.114,22	226.595,49	30.772,92	
904.114,22	11.978.114,22	-477.571,24		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0677 Öffentliche Gärten

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-1	188	Vermischte Einnahmen	—	—	—	2.000
124 01-5	188	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	4.256,45	—	4.256,45	14.000
129 62-9	188	Einnahmen aus Nutzungs- und Überlassungsverträgen (o. Dienst- und Landeswohnungen) <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.</i>	8.661,87	—	8.661,87	—
233 10-8	188	Zuweisungen zur Unterhaltung der Gärten	214.357,90	—	214.357,90	166.000
233 11-6	188	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden nach § 19 BSHG <i>Vgl. K-Vermerk zu 427 01.</i>	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-6	188	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	—	—	—	518.000
425 01-5	188	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
425 06-6	188	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-1	188	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
426 03-8	188	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 06-2	188	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-8	188	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aus- hilfskräfte <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 233 11.</i>	—	—	—	—
428 01-4	188	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	466.885,44	—	466.885,44	—
428 03-0	188	Entgelte der ständigen nur stundenweise beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	—	—	—	—
428 06-5	188	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	—	—	—	4.000
511 01-9	188	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 511 01, 517 01, 519 01, 526 01 und 546 59.</i>	701,55	—	701,55	1.000
517 01-7	188	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	7.320,45	—	7.320,45	13.000
519 01-0	188	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	13.351,70	—	13.351,70	3.000
526 01-6	188	Sachverständige <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	1.000
546 59-9	188	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
681 01-1 apl.	188	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen	1.208,03	—	1.208,03	—
686 10-2	188	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	1.089,27	—	1.089,27	1.000
981 06-6	990	Abführung an 13 21 - 381 06	62.248,51	—	62.248,51	63.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.000,00	-2.000,00	—	
—	14.000,00	-9.743,55	—	
—	—	8.661,87	—	
—	166.000,00	48.357,90	—	
—	—	—	—	
—	518.000,00	-518.000,00	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	466.885,44	—	
—	—	—	—	
—	4.000,00	-4.000,00	—	
—	1.000,00	-298,45	—	
—	13.000,00	-5.679,55	—	
—	3.000,00	10.351,70	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	1.208,03	1.208,03	apl. 681 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	1.000,00	89,27	89,27	686 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	63.000,00	-751,49	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0677 Öffentliche Gärten

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 62		Titelgruppe(n) Unterhaltung der Gartenanlagen <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 129 62.</i> <i>*** Übertragbar.</i>	(55.247,57)	(414,30)	(55.661,87)	(47.000)
511 62-0	188	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	3.690,39	—	3.690,39	9.000
514 62-0	188	Verbrauchsmittel	11.350,78	—	11.350,78	12.000
517 62-9	188	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	28.728,93	—	28.728,93	22.000
518 62-5	188	Mieten und Pachten	—	—	—	3.000
547 62-5	188	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	11.477,47	414,30	11.891,77	1.000
811 62-4	188	Erwerb von Nutz- und Sonderfahrzeugen	—	—	—	—
812 62-0	188	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 0677				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	12.918,32	—	12.918,32	16.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	214.357,90	—	214.357,90	166.000
		Summe der Einnahmen	227.276,22	—	227.276,22	182.000
		4 Personalausgaben	466.885,44	—	466.885,44	522.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	76.621,27	414,30	77.035,57	65.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.297,30	—	2.297,30	1.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	62.248,51	—	62.248,51	63.000
		Summe der Ausgaben	608.052,52	414,30	608.466,82	651.000
		Zuschuss	380.776,30	414,30	381.190,60	469.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(47.000,00)	(8.661,87)	(—)	
—	9.000,00	-5.309,61	—	
—	12.000,00	-649,22	—	
—	22.000,00	6.728,93	—	
—	3.000,00	-3.000,00	—	
—	1.000,00	10.891,77	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	16.000,00	-3.081,68	—	
—	166.000,00	48.357,90	—	
—	182.000,00	45.276,22	—	
—	522.000,00	-55.114,56	—	
—	65.000,00	12.035,57	—	
—	1.000,00	1.297,30	1.297,30	
—	—	—	—	
—	63.000,00	-751,49	—	
—	651.000,00	-42.533,18	1.297,30	
—	469.000,00	-87.809,40		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0678 Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
281 10-6	187	Erstattung von Verwaltungsausgaben	393.417,78	—	393.417,78	477.000
		A U S G A B E N				
422 01-0	187	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfä- hig: 422 01, 425 01, 426 01, 428 01 und 547 10.</i>	189.730,01	—	189.730,01	162.000
425 01-9	187	Vergütungen der Angestellten <i>Vgl. D-Vermerk zu 422 01.</i>	—	—	—	—
426 01-5	187	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter <i>Vgl. D-Vermerk zu 422 01.</i>	—	—	—	—
428 01-8	187	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitneh- mer <i>Vgl. D-Vermerk zu 422 01.</i>	281.041,22	—	281.041,22	318.000
547 10-6	187	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 422 01.</i>	—	—	—	24.000
		Abschluss Kapitel 0678				
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	393.417,78	—	393.417,78	477.000
		Summe der Einnahmen	393.417,78	—	393.417,78	477.000
		4 Personalausgaben	470.771,23	—	470.771,23	480.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—	24.000
		Summe der Ausgaben	470.771,23	—	470.771,23	504.000
		Zuschuss	77.353,45	—	77.353,45	27.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	477.000,00	-83.582,22	—	
—	162.000,00	27.730,01	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	318.000,00	-36.958,78	—	
—	24.000,00	-24.000,00	—	
—	477.000,00	-83.582,22	—	
—	477.000,00	-83.582,22	—	
—	480.000,00	-9.228,77	—	
—	24.000,00	-24.000,00	—	
—	504.000,00	-33.228,77	—	
—	27.000,00	50.353,45		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0679 Klosterkammer Hannover

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
281 10-0	187	Erstattungen von Verwaltungsausgaben *** Vgl. k-Vermerk zu Hauptgruppe 4. Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	1.145.321,44	—	1.145.321,44	4.742.000
		A U S G A B E N				
422 01-3	187	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** Die Ausgaben der Hauptgruppe 4 erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 281 10. Ausgaben der Hauptgruppe 4 dürfen ausnahmsweise geleistet werden, wenn die Erstattung bei Titel 281 10 sichergestellt und vor Schluß des Haushaltsjahres nicht mehr möglich ist. Abweichend von § 20 Abs.1 Nr.2 Buchst.a LHO bilden die Titel der Hauptgruppe 4 des Kapitels einen eigenen Deckungskreis.	832.218,27	—	832.218,27	1.789.000
422 04-8	187	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungs-dienst	—	—	—	—
422 19-6	187	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-2	187	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
425 03-9	187	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	—	—	—	—
425 06-3	187	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-9	187	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
426 03-5	187	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-5	187	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aus-hilfskräfte	—	—	—	97.000
427 07-4	187	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	—	—	—	15.000
428 01-1	187	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitneh-mer	-3.571,31	—	-3.571,31	2.830.000
428 03-8	187	Entgelte der ständigen nur stundenweise be-schäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitneh-mer	—	—	—	7.000
428 06-2	187	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	—	—	—	—
441 01-8	187	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	—	—	—	29.000
441 02-6	187	Beihilfen für Angestellte	—	—	—	—
441 03-4	187	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
441 05-0	187	Beihilfen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitneh-mer	—	—	—	5.000
453 01-6	187	Trennungsentschädigung und Umzugskostenver-gütung	—	—	—	3.000
453 11-3	187	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungs-lehrgängen	—	—	—	—
511 13-0	187	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleider-geld und Einkleidungsbeihilfen	—	—	—	4.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	4.742.000,00	-3.596.678,56	—	281 10: Die verbindliche Erläuterung lautet: Der Allgemeine Hannoversche Klosterfonds erstattet dem Land die Aufwendungen für die Dienstbezüge, Vergütungen und Löhne der bei der Klosterkammer beschäftigten Beamten, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der sonstigen veranschlagten Ausgaben. Mit Wirkung vom 01.05.2005 wurde gem. § 50 Abs. 2 LHO eine Planstelle der Bes.-Gr. A 12 BBesO von Kapitel 0901 nach Kapitel 0679 umgesetzt. Die Maßnahme ist Teil der Erfüllung der Zielvorgaben (ZV II) im Rahmen der Verwaltungsmodernisierung (Auflösung der Bezirksregierungen) und unterliegt der sog. Fünftelungsregelung. In entsprechender Anwendung dieser Regelung werden die Bezüge des auf dieser Planstelle geführten Beamten dem Land anteilig wie folgt erstattet: 2006 : 30 % 2007 : 50 % 2008 : 70 % 2009 : 90 % ab 2010 : 100 %
—	1.789.000,00	-956.781,73	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	97.000,00	-97.000,00	—	
—	15.000,00	-15.000,00	—	
—	2.830.000,00	-2.833.571,31	—	
—	7.000,00	-7.000,00	—	
—	—	—	—	
—	29.000,00	-29.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	-5.000,00	—	
—	3.000,00	-3.000,00	—	
—	—	—	—	
—	4.000,00	-4.000,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0679 Klosterkammer Hannover

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0679				
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.145.321,44	—	1.145.321,44	4.742.000
		Summe der Einnahmen	1.145.321,44	—	1.145.321,44	4.742.000
		4 Personalausgaben	828.646,96	—	828.646,96	4.775.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—	4.000
		Summe der Ausgaben	828.646,96	—	828.646,96	4.779.000
		Zuschuss	—	—	—	37.000
		Überschuss	316.674,48	—	316.674,48	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	4.742.000,00	-3.596.678,56	—	
—	4.742.000,00	-3.596.678,56	—	
—	4.775.000,00	-3.946.353,04	—	
—	4.000,00	-4.000,00	—	
—	4.779.000,00	-3.950.353,04	—	
—	37.000,00	—		
—	—	353.674,48		

Haushaltsjahr 2008
Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kapitel 0680 Erwachsenenbildung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
111 01-8	153	Gebühren und tarifliche Entgelte <i>Vgl. K-Vermerk zu 671 10.</i>	—	—	—	—
119 01-9	153	Vermischte Einnahmen	164,04	—	164,04	—
119 41-8	153	Rückzahlung von Überzahlungen	1.120,00	—	1.120,00	80.000
		A U S G A B E N				
633 10-3	152	Finanzhilfe an Einrichtungen auf kommunaler Ebene	22.336.000,00	—	22.336.000,00	22.336.000
633 11-1	152	Sonderfonds für den Erwerb von Haupt- und Realschulabschlüssen "Offensive kinder- und familienfreundliches Niedersachsen" <i>Übertragbar.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	607.386,21	572.613,79	1.180.000,00	800.000
671 10-2	153	Erstattungen an Sonstige im Inland <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zu 80 v.H. der Isteinnahmen bei 111 01.</i> <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 686 01 und Ausgabeteilgruppe 61.</i>	2.099.000,00	—	2.099.000,00	2.099.000
684 01-8	156	Zuschuss zur Förderung der evangelischen Akademie Loccum	86.000,00	—	86.000,00	86.000
684 10-7	156	Finanzhilfe für Landeseinrichtungen	15.851.000,00	—	15.851.000,00	15.851.000
684 11-5	152	Finanzhilfe für Heimvolkshochschulen	7.402.000,00	—	7.402.000,00	7.402.000
686 01-0	153	Zuschüsse an Sonstige <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 671 10.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	—	—	—	—
981 06-3	990	Abführung an 13 21 - 381 06	266.370,45	—	266.370,45	267.000
TGr. 61		Titelgruppe(n) Fonds zur Förderung und Intensivierung der frühkindlichen Bildung "Offensive kinder- und familienfreundliches Niedersachsen" <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 671 10.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(3.160.040,55)	(1.961.959,45)	(5.122.000,00)	(4.684.000)
429 61-1	151	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 61-4	151	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	750.000
682 61-9	136	Zuschüsse an Landesbetriebe	441.233,48	—	441.233,48	—
685 61-8	136	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
686 61-4	153	Zuschüsse an Sonstige	2.718.807,07	1.961.959,45	4.680.766,52	3.934.000
893 61-0	153	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	164,04	—	
—	80.000,00	-78.880,00	—	
—	22.336.000,00	—	—	
380.000,00	1.180.000,00	—	—	
—	2.099.000,00	—	—	
—	86.000,00	—	—	
—	15.851.000,00	—	—	
—	7.402.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	267.000,00	-629,55	—	
(455.000,00)	(5.139.000,00)	(-17.000,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	750.000,00	-750.000,00	—	
—	—	441.233,48	—	
—	—	—	—	
455.000,00	4.389.000,00	291.766,52	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Kapitel 0680 Erwachsenenbildung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0680				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	1.284,04	—	1.284,04	80.000
		Summe der Einnahmen	1.284,04	—	1.284,04	80.000
		4 Personalausgaben	—	—	—	—
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—	750.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	51.541.426,76	2.534.573,24	54.076.000,00	52.508.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	266.370,45	—	266.370,45	267.000
		Summe der Ausgaben	51.807.797,21	2.534.573,24	54.342.370,45	53.525.000
		Zuschuss	51.806.513,17	2.534.573,24	54.341.086,41	53.445.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	80.000,00	-78.715,96	—	
—	80.000,00	-78.715,96	—	
—	—	—	—	
—	750.000,00	-750.000,00	—	
835.000,00	53.343.000,00	733.000,00	—	
—	—	—	—	
—	267.000,00	-629,55	—	
835.000,00	54.360.000,00	-17.629,55	—	
835.000,00	54.280.000,00	61.086,41		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 06 Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		Gesamtabschluss Einzelplan 06				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	46.911.113,60	—	46.911.113,60	49.506.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	151.120.196,45	—	151.120.196,45	155.760.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	118.587.001,35	1.583.355,53	120.170.356,88	123.773.000
		Summe der Einnahmen	316.618.311,40	1.583.355,53	318.201.666,93	329.039.000
		4 Personalausgaben	50.312.388,26	—	50.312.388,26	60.974.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	17.759.996,03	4.267.393,49	22.027.389,52	13.495.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.149.576.526,89	49.436.853,13	2.199.013.380,02	2.182.913.000
		7 Baumaßnahmen	2.995.000,00	—	2.995.000,00	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	180.608.822,35	25.744.707,43	206.353.529,78	180.171.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	8.729.255,91	—	8.729.255,91	-6.389.000
		Summe der Ausgaben	2.409.981.989,44	79.448.954,05	2.489.430.943,49	2.431.164.000
		Zuschuss	2.093.363.678,04	77.865.598,52	2.171.229.276,56	2.102.125.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	49.506.000,00	-2.594.886,40	—	
170.900,00	155.930.900,00	-4.810.703,55	—	
1.175.000,00	124.948.000,00	-4.777.643,12	—	
1.345.900,00	330.384.900,00	-12.183.233,07	—	
146.934,90	61.120.934,90	-10.808.546,64	4.718,40	
2.960.795,15	16.455.795,15	5.571.594,37	231.287,69	
42.997.295,48	2.225.910.295,48	-26.896.915,46	3.280.969,62	
—	—	2.995.000,00	—	
38.522.844,73	218.693.844,73	-12.340.314,95	—	
—	-6.389.000,00	15.118.255,91	30.663,92	
84.627.870,26	2.515.791.870,26	-26.360.926,77	3.547.639,63	
83.281.970,26	2.185.406.970,26	-14.177.693,70		

Haushaltsrechnung

für das

Haushaltsjahr 2008

Haushaltsrechnung

für das

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07

Kultusministerium

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Spalte 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste, Vorgriffe (-)	Summe der Ausgaben (Spalte 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
07 01	105.208,96	—	105.208,96	178.457.635,32	6.355,01	178.463.990,33	-178.358.781,37
07 02	61.368.537,22	—	61.368.537,22	73.984.994,09	2.828.530,70	76.813.524,79	-15.444.987,57
07 05	83.613,22	—	83.613,22	35.277.995,36	—	35.277.995,36	-35.194.382,14
07 06	—	—	—	3.433.470,57	—	3.433.470,57	-3.433.470,57
07 07	55.458.510,01	—	55.458.510,01	329.678.906,04	27.707.429,10	357.386.335,14	-301.927.825,13
07 10	106.770,36	—	106.770,36	868.083.793,99	19.272.132,04	887.355.926,03	-887.249.155,67
07 11	364.989,06	—	364.989,06	292.200.825,70	—	292.200.825,70	-291.835.836,64
07 12	267.684,84	—	267.684,84	450.845.283,92	943.474,00	451.788.757,92	-451.521.073,08
07 13	52.867,29	—	52.867,29	263.344.965,23	—	263.344.965,23	-263.292.097,94
07 14	2.344.743,31	—	2.344.743,31	692.298.844,66	102.400,00	692.401.244,66	-690.056.501,35
07 15	—	—	—	—	—	—	—
07 18	21.448,77	—	21.448,77	222.611.705,01	—	222.611.705,01	-222.590.256,24
07 20	3.686.891,58	—	3.686.891,58	487.387.703,31	10.694.684,34	498.082.387,65	-494.395.496,07
07 22	734.227,20	—	734.227,20	85.083.378,93	6.709.650,36	91.793.029,29	-91.058.802,09
07 40	1.124.658,13	28.358,51	1.153.016,64	9.664.620,83	629.445,06	10.294.065,89	-9.141.049,25
07 45	34.879,24	—	34.879,24	86.713.943,80	4.016,36	86.717.960,16	-86.683.080,92
07 51	—	—	—	—	—	—	—
07 65	400.000,00	—	400.000,00	41.320.317,47	370.000,00	41.690.317,47	-41.290.317,47
07 74	155.047,85	—	155.047,85	285.747.993,85	10.223.958,24	295.971.952,09	-295.816.904,24
07 85	—	—	—	6.889.983,39	401.730,94	7.291.714,33	-7.291.714,33
Summe Epl. 07	126.310.077,04	28.358,51	126.338.435,55	4.413.026.361,47	79.893.806,15	4.492.920.167,62	-4.366.581.732,07

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (-)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Spalte 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgaberreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
8.000	—	8.000,00	165.866.000	6.859,81	165.872.859,81	-165.864.859,81	-12.493.921,56	2.499.236,14
102.000	—	102.000,00	12.974.000	2.919.909,65	15.893.909,65	-15.791.909,65	346.922,08	—
161.000	—	161.000,00	35.170.000	—	35.170.000,00	-35.009.000,00	-185.382,14	103.028,03
—	—	—	5.857.000	—	5.857.000,00	-5.857.000,00	2.423.529,43	6.444,82
1.294.000	—	1.294.000,00	294.684.000	14.150.960,63	308.834.960,63	-307.540.960,63	5.613.135,50	32.378,39
205.000	—	205.000,00	975.369.000	6.971.495,11	982.340.495,11	-982.135.495,11	94.886.339,44	226.255,79
250.000	—	250.000,00	277.382.000	—	277.382.000,00	-277.132.000,00	-14.703.836,64	50.407,41
133.000	—	133.000,00	457.513.000	691.457,11	458.204.457,11	-458.071.457,11	6.550.384,03	8.389,37
52.000	—	52.000,00	280.723.000	—	280.723.000,00	-280.671.000,00	17.378.902,06	—
2.274.000	—	2.274.000,00	634.560.000	—	634.560.000,00	-632.286.000,00	-57.770.501,35	29.174,62
—	—	—	—	—	—	—	—	—
76.000	—	76.000,00	209.580.000	—	209.580.000,00	-209.504.000,00	-13.086.256,24	4.291,21
4.625.000	—	4.625.000,00	490.501.000	10.578.540,76	501.079.540,76	-496.454.540,76	2.059.044,69	114.694,00
990.000	—	990.000,00	90.463.000	1.927.744,72	92.390.744,72	-91.400.744,72	341.942,63	—
45.000	19.471,81	64.471,81	9.139.000	860.619,96	9.999.619,96	-9.935.148,15	794.098,90	163.658,38
28.000	—	28.000,00	72.724.000	4.323,71	72.728.323,71	-72.700.323,71	-13.982.757,21	13.045.778,46
—	—	—	—	—	—	—	—	—
400.000	—	400.000,00	41.343.000	314.000,00	41.657.000,00	-41.257.000,00	-33.317,47	35.176,14
26.235.000	—	26.235.000,00	322.915.000	1.311.386,46	324.226.386,46	-297.991.386,46	2.174.482,22	—
500.000	—	500.000,00	4.216.000	1.367.400,00	5.583.400,00	-5.083.400,00	-2.208.314,33	1.711.311,94
37.378.000	19.471,81	37.397.471,81	4.380.979.000	41.104.697,92	4.422.083.697,92	-4.384.686.226,11	18.104.494,04	18.030.224,70

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0	1	2	3	Gesamteinnahmen
		Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
07 01	Kultusministerium	—	105.208,96	—	—	105.208,96
07 02	Allgemeine Bewilligungen	—	93.595,59	1.319.436,14	59.955.505,49	61.368.537,22
07 05	Landesschulbehörde	—	83.613,22	—	—	83.613,22
07 06	Schulinspektion	—	—	—	—	—
07 07	Schulen allgemein	—	53.930.073,96	1.528.436,05	—	55.458.510,01
07 10	Grundschulen	—	106.770,36	—	—	106.770,36
07 11	Förderschulen	—	169.178,75	195.810,31	—	364.989,06
07 12	Hauptschulen	—	255.229,84	12.455,00	—	267.684,84
07 13	Realschulen	—	52.867,29	—	—	52.867,29
07 14	Gymnasien, Internatsgymnasien und Kollegs	—	1.283.777,31	1.035.966,00	25.000,00	2.344.743,31
07 18	Gesamtschulen	—	21.448,77	—	—	21.448,77
07 20	Berufsbildende Schulen	—	3.617.062,56	69.829,02	—	3.686.891,58
07 22	Berufsbildende Schulen als regionale Kompetenzzentren	—	734.227,20	—	—	734.227,20
07 40	Niedersächsisches Landesamt für Lehrerbildung und Schulentwicklung (NiLS)	—	R 977.663,64 28.358,51	175.353,00	—	R 1.153.016,64 28.358,51
07 45	Vorbereitungsdienst für die Lehrämter	—	17.348,74	17.530,50	—	34.879,24
07 65	Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften	—	—	400.000,00	—	400.000,00
07 74	Tageseinrichtungen für Kinder	—	3.951,50	82.000,00	69.096,35	155.047,85
07 85	Stiftung Niedersächsische Gedenkstätten	—	—	—	—	—
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 07 (Anm.1)	—	R 61.452.017,69 28.358,51	4.836.816,02	60.049.601,84	R 126.338.435,55 28.358,51
	Rechnungssoll für den Einzelplan 07 (Anm.2)	—	7.951.000,00	R 2.686.471,81 19.471,81	26.760.000,00	R 37.397.471,81 19.471,81
	gegenüber dem Rechnungssoll mehr/weniger (-)	—	53.501.017,69	2.150.344,21	33.289.601,84	88.940.963,74

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (-) (Spalte 7 - 14)
4	5	6	7	8	9		
Personalausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	Baumaßnahmen	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- fördermaßnahmen	Besondere Finan- zierungsausgaben	Gesamtausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
175.228.165,82	2.780.581,11	—	—	78.634,49	376.608,91	178.463.990,33	-178.358.781,37
R 6.355,01	6.355,01					R 6.355,01	
16.368,40	695.004,44	14.447.889,95	—	61.654.262,00	—	76.813.524,79	-15.444.987,57
R 153.632,01	153.632,01	R 2.597.722,67		R 77.176,02		R 2.828.530,70	
30.345.991,34	3.771.993,72	38.444,46	—	15.807,37	1.105.758,47	35.277.995,36	-35.194.382,14
2.799.407,64	526.145,73	—	—	—	107.917,20	3.433.470,57	-3.433.470,57
35.446.036,04	59.327.569,59	262.596.417,31	—	—	16.312,20	357.386.335,14	-301.927.825,13
R 23.779,52	R 26.617.561,99	R 1.066.087,59				R 27.707.429,10	
882.820.365,82	4.535.560,21	—	—	—	—	887.355.926,03	-887.249.155,67
R 19.272.132,04						R 19.272.132,04	
290.606.613,24	1.089.846,97	504.365,49	—	—	—	292.200.825,70	-291.835.836,64
438.225.919,91	2.455.354,93	11.107.483,08	—	—	—	451.788.757,92	-451.521.073,08
		R 943.474,00				R 943.474,00	
262.478.273,79	866.691,44	—	—	—	—	263.344.965,23	-263.292.097,94
686.775.793,30	3.702.482,11	—	—	238.684,99	1.684.284,26	692.401.244,66	-690.056.501,35
R 91.400,00				R 11.000,00		R 102.400,00	
221.357.155,17	1.254.549,84	—	—	—	—	222.611.705,01	-222.590.256,24
488.421.712,05	7.309.537,77	2.137.840,22	—	121.387,97	91.909,64	498.082.387,65	-494.395.496,07
R 5.505.676,99	R 4.458.867,69	R 730.139,66				R 10.694.684,34	
88.705.319,29	676.619,76	2.411.090,24	—	—	—	91.793.029,29	-91.058.802,09
R 6.076.472,82	R 329.954,21	R 303.223,33				R 6.709.650,36	
4.464.035,31	5.584.233,51	91.000,00	—	22.653,36	132.143,71	10.294.065,89	-9.141.049,25
	R 626.940,45			R 2.504,61		R 629.445,06	
80.258.027,08	5.745.161,07	26.014,53	—	91.339,86	597.417,62	86.717.960,16	-86.683.080,92
	R 4.016,36					R 4.016,36	
—	26.000,00	40.350.317,47	—	1.314.000,00	—	41.690.317,47	-41.290.317,47
				R 370.000,00		R 370.000,00	
37.554,27	652.918,49	293.755.382,98	—	1.526.096,35	—	295.971.952,09	-295.816.904,24
	R 193.503,87	R 8.577.091,02		R 1.453.363,35		R 10.223.958,24	
213.002,39	—	3.000.000,00	—	4.078.711,94	—	7.291.714,33	-7.291.714,33
				R 401.730,94		R 401.730,94	
3.688.199.740,86	101.000.250,69	630.466.245,73	—	69.141.578,33	4.112.352,01	4.492.920.167,62	-4.366.581.732,07
R 30.969.461,37	R 32.390.831,59	R 14.217.738,27		R 2.315.774,92		R 79.893.806,15	
3.712.791.645,11	49.563.877,88	632.836.822,12	—	32.869.352,81	-5.978.000,00	4.422.083.697,92	-4.384.686.226,11
R 12.452.645,11	R 7.440.877,88	R 19.524.822,12		R 1.686.352,81		R 41.104.697,92	
-24.591.904,25	51.436.372,81	-2.370.576,39	—	36.272.225,52	10.090.352,01	70.836.469,70	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0701 Kultusministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
111 01-1	011	Gebühren und tarifliche Entgelte	—	—	—	1.000
119 01-2	011	Vermischte Einnahmen	5.366,96	—	5.366,96	5.000
119 02-0	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	—	—	—	1.000
119 03-9	011	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	—	—	—	—
119 04-7	011	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete Vgl. K-Vermerk zu 546 04.	99.842,00	—	99.842,00	—
119 30-6	960	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr	—	—	—	—
132 01-9	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	1.000
132 10-8	011	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen Vgl. K-Vermerk zu 811 01.	—	—	—	—
132 11-6	011	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge Vgl. K-Vermerk zu 811 11.	—	—	—	—
132 99-0	011	Erlöse aus dem Verkauf von DV-Geräten Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 98/99.	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
412 01-1	011	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige in den Beiräten nach dem NSchG	2.348,19	—	2.348,19	5.000
412 04-6	011	Entschädigungen an Vorsitzende der Einigungs- stellen gem. § 71 b Abs. 7 Nds. PersVG	1.214,99	—	1.214,99	3.000
421 01-0	011	Bezüge der Ministerpräsidentin oder des Minis- terpräsidenten, der Ministerin oder des Ministers	145.128,78	—	145.128,78	147.000
421 02-9	011	Bezüge der Ministerpräsidentin oder des Minis- terpräsidenten, der Ministerin oder des Ministers -Übergangsgeld-	—	—	—	—
422 01-7	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläute- rung verbindlich	8.506.676,97	—	8.506.676,97	11.695.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsohl (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsohl beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsohl
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	5.000,00	366,96	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	99.842,00	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	-2.651,81	—	
—	3.000,00	-1.785,01	—	422 01:
—	147.000,00	-1.871,22	—	Die verbindliche Erläuterung lautet:
—	—	—	—	Eine im Bibliotheksdienst Beschäftigte im Tarifbereich ist bis zum In-Kraft-Treten einer tarifvertraglichen Neuregelung für die Dauer ihrer Tätigkeit übertariflich in EG 8 eingruppiert.
—	11.695.000,00	-3.188.323,03	—	Die erste Vorzimmerkraft der Ministerin/des Ministers und die erste Vorzimmerkraft der Staatssekretärin/des Staatssekretärs sind für die Dauer ihrer Vorzimmertätigkeit übertariflich in die EG 9 eingruppiert. Sie erhalten eine persönliche Zulage in Höhe des halben Unterschiedsbetrages zwischen den Vergütungen der Verg.-Gr. V b und IV b BAT der Anfangsgrundvergütung des Verg.-TV Nr. 35. Die Zulage wird bei linearen Tarifierhöhungen angepasst. Nach zweijähriger Tätigkeit im Vorzimmerdienst erhöht sich die persönliche Zulage auf den vollen Unterschiedsbetrag zu Verg.-Gr. IV b BAT. Nach sechsjähriger Tätigkeit werden sie in die EG 10 eingruppiert. Die vorgenannte Zulage entfällt gleichzeitig.
				Die zweite Vorzimmerkraft der Ministerin/des Ministers, der Staatssekretärin/des Staatssekretärs und die jeweiligen Sekretärinnen der Abteilungsleiter/-innen sind für die Dauer ihrer Vorzimmertätigkeit übertariflich in EG 6 eingruppiert. Nach zweijähriger Tätigkeit im Vorzimmerdienst erhalten sie eine persönliche Zulage in Höhe des halben Unterschiedsbetrages zwischen den Grundvergütungen der Verg.-Gr. VI b und V c BAT der Anfangsgrundvergütung des Verg.-TV Nr. 35. Die Zulage wird bei linearen Tarifierhöhungen angepasst. Nach sechsjähriger Tätigkeit bleibt die übertarifliche Eingruppierung in EG 6 auch nach dem Ausscheiden aus dem Vorzimmerdienst erhalten.
				Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
				Umgesetzt nach 0705-422 01: 109.680,00 EUR
				Umgesetzt von 0706-422 01: 181.410,00 EUR
				Umgesetzt von 0710-422 11: 135.090,00 EUR
				Umgesetzt von 0712-422 11: 60.470,00 EUR

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0701 Kultusministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
422 19-0	011	Altersteilzeitzuschläge	46.598,91	—	46.598,91	—
427 01-9	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	40,00	—	40,00	3.000
428 01-5	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.436.151,92	—	3.436.151,92	—
428 04-0	011	Entgelte für Auszubildende	—	—	—	—
428 06-6	011	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	—	—	—	1.000
441 01-1	940	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	161.072.416,03	—	161.072.416,03	158.580.000
441 04-6	940	Beihilfen für Sonstige	—	—	—	—
441 05-4	940	Beihilfen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	162.325,00	—	162.325,00	198.000
443 01-4	011	Fürsorgeleistungen	1.836.707,82	—	1.836.707,82	1.795.000
453 01-0	011	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	17.877,21	—	17.877,21	23.000
511 01-0	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände *** Abschnitt D des Vorwortes zum Epl. 07 (Deckungskreis der sächlichen Verwaltungsausgaben) ist verbindlich.	305.648,53	—	305.648,53	304.000
511 02-8	011	Geschäftsbedarf der Hauptpersonalvertretungen	25.726,33	—	25.726,33	25.000
514 01-9	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	48.648,37	—	48.648,37	48.000
517 01-8	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	241.783,61	—	241.783,61	240.000
518 01-4	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	276.052,44	—	276.052,44	280.000
518 02-2	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	36.957,84	—	36.957,84	48.000
519 01-0	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	20.196,68	—	20.196,68	22.000
525 01-0	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	31.548,71	—	31.548,71	34.000
525 10-0	011	Klausurtagungen	3.437,52	—	3.437,52	2.000
526 01-7	011	Sachverständige	3.200,00	—	3.200,00	3.000
526 02-5	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	17.983,31	—	17.983,31	6.000
527 01-3	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	81.303,32	—	81.303,32	86.000
527 02-1	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	45.473,80	—	45.473,80	49.000
529 10-5	011	Zur Verfügung der Ministerin oder des Ministers	1.728,33	—	1.728,33	5.000
531 10-0	011	Veröffentlichungen und sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit	122.999,83	—	122.999,83	203.000
546 01-8	011	Vermischte Ausgaben	8.931,19	—	8.931,19	12.000
546 02-6	011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	787,29	—	787,29	—
546 03-4	011	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	1.000
546 04-2	011	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen <i>Übertragbar. Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Ist-einnahmen bei 119 04.</i>	100.346,80	6.355,01	106.701,81	—
546 30-1	960	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	46.598,91	—	
—	3.000,00	-2.960,00	—	
—	—	3.436.151,92	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	158.580.000,00	2.492.416,03	2.456.741,03	441 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	198.000,00	-35.675,00	—	
—	1.795.000,00	41.707,82	41.707,82	443 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	23.000,00	-5.122,79	—	
—	304.000,00	1.648,53	—	511 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Innerhalb des Einzelplans 07 sind gegenseitig deckungsfähig die außerhalb von Titelgruppen veranschlagten Ausgaben der Obergruppen 51 bis 54 – mit Ausnahme der Titel 529 .., 532 11 bis 532 20, 546 02 und 546 06 –, soweit sie 1. nicht übertragbar sind, 2. nicht mit Ausgaben außerhalb des Deckungskreises deckungsfähig sind oder 3. nicht mit Einnahmen korrespondieren oder 4. nicht budgetiert sind. Vgl. HV zu Kapitel 07 01 Titel 511 01.
—	25.000,00	726,33	—	
—	48.000,00	648,37	—	
—	240.000,00	1.783,61	—	
—	280.000,00	-3.947,56	—	
—	48.000,00	-11.042,16	—	
—	22.000,00	-1.803,32	—	
—	34.000,00	-2.451,29	—	
—	2.000,00	1.437,52	—	
—	3.000,00	200,00	—	
—	6.000,00	11.983,31	—	
—	86.000,00	-4.696,68	—	
—	49.000,00	-3.526,20	—	
—	5.000,00	-3.271,67	—	
—	203.000,00	-80.000,17	—	
—	12.000,00	-3.068,81	—	
—	—	787,29	787,29	546 02: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	1.000,00	-1.000,00	—	
6.859,81	6.859,81	99.842,00	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0701 Kultusministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 11-1	011	nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben der Hauptpersonalvertretungen	746,34	—	746,34	8.000
686 10-3	011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	—	—	—	1.000
811 01-3	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 10.</i>	—	—	—	—
811 11-0	011	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahrzeugen <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.</i>	—	—	—	—
812 15-0	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	49.789,56	—	49.789,56	50.000
972 11-4	989	Globale Minderausgabe <i>*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.</i>	—	—	—	-9.984.000
981 07-5	990	Abführung an 1321 - 38107	376.608,91	—	376.608,91	377.000
Titelgruppe(n)						
TGr. 62		Bildungspolitische Veranstaltungen	(3.000,00)	(—)	(3.000,00)	(14.000)
527 62-5	011	Reisekostenvergütungen	—	—	—	5.000
547 62-6	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	3.000,00	—	3.000,00	9.000
TGr. 63		Frauenpolitische Maßnahmen	(8.089,62)	(—)	(8.089,62)	(9.000)
427 63-9	011	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	680,00	—	680,00	—
527 63-3	011	Reisekostenvergütungen	377,00	—	377,00	5.000
547 63-4	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	7.032,62	—	7.032,62	4.000
TGr. 98/99		Kosten der Informations- u. Kommunikationstechnik <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 99.</i>	(1.419.161,17)	(—)	(1.419.161,17)	(1.573.000)
511 99-0	011	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der Geräte sowie der sonstigen Gegenstände	46.060,25	—	46.060,25	52.000
518 98-7	011	Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-5	011	Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-3	011	Aus- und Fortbildung durch das Informatikzentrum Niedersachsen (IZN)	1.876,00	—	1.876,00	7.000
525 99-1	011	Aus- und Fortbildung durch andere Dienstleister	2.795,11	—	2.795,11	2.000
538 98-8	011	Dienstleistungen des IZN	1.310.132,93	—	1.310.132,93	1.504.000
538 99-6	011	Dienstleistungen "Anderer"	23.923,03	—	23.923,03	3.000
547 99-5	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	5.528,92	—	5.528,92	5.000
812 99-0	011	Erwerb von Geräten und sonstigen Gegenständen	28.844,93	—	28.844,93	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	8.000,00	-7.253,66	—	972 11: Die verbindliche Erläuterung lautet: Zum Ausgleich des Haushalts. Der Beitrag zum Haushalts- ausgleich kann auch durch Mehreinnahmen erbracht werden, soweit diesen keine entsprechenden Mehrausgaben gegen- über stehen. Die globale Minderausgabe vermindert sich um die Ist-Einnahmen bei 0785-282 10.
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	50.000,00	-210,44	—	
—	-9.984.000,00	9.984.000,00	—	
—	377.000,00	-391,09	—	
(—)	(14.000,00)	(-11.000,00)	(—)	
—	5.000,00	-5.000,00	—	
—	9.000,00	-6.000,00	—	
(—)	(9.000,00)	(-910,38)	(—)	Die Globale Minderausgabe wurde im Haushaltsvollzug erwirtschaftet.
—	—	680,00	—	
—	5.000,00	-4.623,00	—	
—	4.000,00	3.032,62	—	
(—)	(1.573.000,00)	(-153.838,83)	(—)	
—	52.000,00	-5.939,75	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	7.000,00	-5.124,00	—	
—	2.000,00	795,11	—	
—	1.504.000,00	-193.867,07	—	
—	3.000,00	20.923,03	—	
—	5.000,00	528,92	—	
—	—	28.844,93	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0701 Kultusministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0701				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	105.208,96	—	105.208,96	8.000
		Summe der Einnahmen	105.208,96	—	105.208,96	8.000
		4 Personalausgaben	175.228.165,82	—	175.228.165,82	172.450.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.774.226,10	6.355,01	2.780.581,11	2.972.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	1.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	78.634,49	—	78.634,49	50.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	376.608,91	—	376.608,91	-9.607.000
		Summe der Ausgaben	178.457.635,32	6.355,01	178.463.990,33	165.866.000
		Zuschuss	178.352.426,36	6.355,01	178.358.781,37	165.858.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	8.000,00	97.208,96	—	
—	8.000,00	97.208,96	—	
—	172.450.000,00	2.778.165,82	2.498.448,85	
6.859,81	2.978.859,81	-198.278,70	787,29	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	50.000,00	28.634,49	—	
—	-9.607.000,00	9.983.608,91	—	
6.859,81	165.872.859,81	12.591.130,52	2.499.236,14	
6.859,81	165.864.859,81	12.493.921,56		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
E I N N A H M E N						
119 01-6	011	Vermischte Einnahmen	6.282,22	—	6.282,22	2.000
119 30-0	129	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr	—	—	—	—
119 67-9	153	Rückflüsse aus nicht in Anspruch genommenen oder nicht zweckentsprechend verwendeten Zuwendungen (außerschul. Berufsbildung) <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 67/97.</i>	37.289,05	—	37.289,05	100.000
119 69-5	129	Sonstige Verwaltungseinnahmen (N-21) <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 69.</i>	20.906,86	—	20.906,86	—
119 81-4	129	Einnahmen für Zwecke des Schulsports <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 81.</i>	16.474,48	—	16.474,48	—
231 65-7	151	Zuweisungen des Bundes nach dem Entflechtungsgesetz <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64/65.</i>	1.230.720,49	—	1.230.720,49	—
231 71-1	151	Zuweisungen des Bundes für Modellversuche auf dem Gebiet der Berufsbildung <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 71.</i>	—	—	—	—
272 62-0	129	Zuweisungen u.a. der EU zur Durchführung von EU-Programmen sowie zur Pflege kultureller Beziehungen zum Ausland <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.</i>	88.715,65	—	88.715,65	—
282 73-1	141	Zuschüsse der Hertie-Stiftung zur Förderung begabter Zuwandererkinder (START-Niedersachsen) <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 73.</i>	—	—	—	—
Titelgruppe(n)						
TGr. 72		Investitionsprogramm des Bundes für Ganztagschulen "Zukunft, Bildung und Betreuung"	(59.968.148,47)	(—)	(59.968.148,47)	(—)
119 72-5	129	Sonstige Einnahmen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 72.</i>	12.642,98	—	12.642,98	—
331 72-4	129	Zuweisungen des Bundes für das Investitionsprogramm für Ganztagschulen "Zukunft, Bildung und Betreuung" <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 72.</i>	59.955.505,49	—	59.955.505,49	—
A U S G A B E N						
546 30-5	129	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr	—	—	—	—
632 23-6	111	Zuschuss des Landes Niedersachsen zu den Kosten der Geschäftsstelle des Deutschen Bildungsrates	8.974,83	—	8.974,83	14.000
636 01-0	223	Unfallversicherung für Schüler und Kinder in Kindergärten	4.363.084,00	—	4.363.084,00	4.520.000
685 52-6	178	Zuschuss des Landes Niedersachsen zur Finanzierung des Instituts für Film und Bild in München	80.491,00	—	80.491,00	81.000
685 53-4	153	Zuschüsse an politische Stiftungen	367.800,00	—	367.800,00	368.000
686 01-8	151	Zuschüsse für Grenzlandmuseem <i>Übertragbar.</i>	—	200.000,00	200.000,00	200.000
686 51-4	151	Zuschüsse i.R.d. Ausbildungsinitiative <i>Übertragbar.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	248.943,16	106.856,84	355.800,00	300.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.000,00	4.282,22	—	
—	—	—	—	
—	100.000,00	-62.710,95	—	
—	—	20.906,86	—	
—	—	16.474,48	—	
—	—	1.230.720,49	—	
—	—	—	—	
—	—	88.715,65	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(59.968.148,47)	(—)	
—	—	12.642,98	—	
—	—	59.955.505,49	—	
—	—	—	—	
—	14.000,00	-5.025,17	—	
—	4.520.000,00	-156.916,00	—	
—	81.000,00	-509,00	—	
—	368.000,00	-200,00	—	
—	200.000,00	—	—	
61.200,00	361.200,00	-5.400,00	—	

Haushaltsjahr 2008
Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 62		Titelgruppe(n) Pflege kultureller Beziehungen zum Ausland <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschrit-</i> <i>ten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei</i> <i>272 62.</i>	(153.040,94)	(87.229,06)	(240.270,00)	(62.000)
427 62-4	129	Zuschüsse für ausländische Lehrkräfte	15,00	—	15,00	1.000
429 62-7	129	nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
525 62-6	129	Erstattung von Auslagen an niedersächsische Lehrkräfte	—	—	—	4.000
527 62-9	129	Reisekosten	64.452,96	—	64.452,96	—
547 62-0	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	51.851,18	87.229,06	139.080,24	57.000
685 62-3	129	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	327,80	—	327,80	—
686 62-0	129	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im In-land	26.178,00	—	26.178,00	—
687 62-6	024	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland	10.216,00	—	10.216,00	—
TGr. 64/65		Zuweisungen für Einrichtungen der KMK und über sie geförderte Einrichtungen <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschrit-</i> <i>ten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei</i> <i>231 65.</i>	(3.238.440,66)	(386.236,34)	(3.624.677,00)	(2.240.000)
547 65-4	151	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>Übertragbar.</i>	10.352,83	—	10.352,83	—
632 64-3	011	Zuweisung für die Kosten des Sekretariats der KMK sowie die gemeinsam finanzierten Einrichtungen	1.629.432,15	—	1.629.432,15	1.663.000
632 65-1	151	Zuweisung für besondere Projekte der KMK <i>Übertragbar.</i>	1.568.114,32	386.236,34	1.954.350,66	546.000
685 64-0	139	Zuschuss des Landes Niedersachsen zur Finanzierung der "Stiftung zur Akkreditierung von Studiengängen in Deutschland"	30.541,36	—	30.541,36	31.000
TGr. 66		Kosten des Landesausschusses für Berufsbildung	(2.972,40)	(—)	(2.972,40)	(3.000)
412 66-0	151	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	2.117,80	—	2.117,80	2.000
547 66-2	151	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	854,60	—	854,60	1.000
TGr. 67/97		Förderg. d. außerschulischen Berufsbildung <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschrit-</i> <i>ten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei</i> <i>119 67.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im</i> <i>Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet</i> <i>werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaus-</i> <i>halts Mittel für denselben Zweck veranschlagt</i> <i>sind.</i>	(4.854.363,87)	(1.891.129,49)	(6.745.493,36)	(4.463.000)
547 67-0	153	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
671 67-3	153	Verwaltungskostenerstattungen im Inland	162.000,00	—	162.000,00	66.000
685 67-4	153	Zuschüsse für Lehrgänge, Kurse und Forschungsarbeiten für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	2.893.373,46	1.891.129,49	4.784.502,95	3.497.000
686 67-0	153	Zuschüsse für Lehrgänge, Kurse und Forschungsarbeiten für laufende Zwecke im Inland	—	—	—	—
686 97-2	153	Zuschüsse an Sonstige	60.519,06	—	60.519,06	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(118.474,82)	(180.474,82)	(59.795,18)	(—)	
—	1.000,00	-985,00	—	
—	—	—	—	
—	4.000,00	-4.000,00	—	
—	—	64.452,96	—	
118.474,82	175.474,82	-36.394,58	—	
—	—	327,80	—	
—	—	26.178,00	—	
—	—	10.216,00	—	
(177.630,17)	(2.417.630,17)	(1.207.046,83)	(—)	
—	—	10.352,83	—	
—	1.663.000,00	-33.567,85	—	
177.630,17	723.630,17	1.230.720,49	—	
—	31.000,00	-458,64	—	
(—)	(3.000,00)	(-27,60)	(—)	
—	2.000,00	117,80	—	
—	1.000,00	-145,40	—	
(2.344.042,72)	(6.807.042,72)	(-61.549,36)	(—)	
—	—	—	—	
—	66.000,00	96.000,00	—	
2.344.042,72	5.841.042,72	-1.056.539,77	—	
—	—	—	—	
—	—	60.519,06	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
893 67-6	153	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland zur Errichtung und Ausstattung von Ausbildungszentren	1.738.471,35	—	1.738.471,35	900.000
TGr. 69		N-21: Schulen in Niedersachsen online <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 69.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(273.345,53)	(—)	(273.345,53)	(283.000)
633 69-0	129	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
671 69-0	129	Erstattungen an das Inland	—	—	—	—
686 69-7	129	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	273.345,53	—	273.345,53	283.000
TGr. 71		Verausgabung der Bundesmittel für Modellversuche auf dem Berufsbildungsgebiet <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 71.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
546 71-2	151	Rückzahlung nicht zweckentspr. verwendeter Zuwendungen	—	—	—	—
686 71-9	151	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	—	—	—	—
TGr. 72		Investitionsprogramm des Bundes für Ganztagschulen "Zukunft, Bildung und Betreuung" <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 331 72 und 119 72.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(59.895.925,26)	(77.176,02)	(59.973.101,28)	(—)
511 72-2	129	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	236,02	—	236,02	—
633 72-0	129	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
686 72-7	129	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	57.074,61	—	57.074,61	—
812 72-2	129	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
883 72-7	129	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	59.838.614,63	77.176,02	59.915.790,65	—
893 72-2	129	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	—	—	—	—
TGr. 73		Zuschüsse der Hertie-Stiftung ("Start Nds.") <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 73.</i>	(66.619,86)	(—)	(66.619,86)	(—)
527 73-4	141	Reisekostenvergütungen	290,45	—	290,45	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	900.000,00	838.471,35	—	
(—)	(283.000,00)	(-9.654,47)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	283.000,00	-9.654,47	—	
(85.188,24)	(85.188,24)	(-85.188,24)	(—)	
—	—	—	—	
85.188,24	85.188,24	-85.188,24	—	
(4.952,81)	(4.952,81)	(59.968.148,47)	(—)	
—	—	236,02	—	
—	—	—	—	
—	—	57.074,61	—	
—	—	—	—	
4.952,81	4.952,81	59.910.837,84	—	
—	—	—	—	
(66.619,86)	(66.619,86)	(—)	(—)	
—	—	290,45	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0702 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
547 73-5	141	nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	62.729,41	—	62.729,41	—
681 73-3	141	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche	3.600,00	—	3.600,00	—
TGr. 74		Maßnahmen der politischen Bildung <i>Übertragbar.</i>	(29.120,02)	(13.500,00)	(42.620,02)	(50.000)
527 74-2	151	Reisekostenvergütungen	2.216,72	—	2.216,72	3.000
547 74-3	151	nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	11.851,30	—	11.851,30	15.000
686 74-3	151	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im In-land	15.052,00	13.500,00	28.552,00	32.000
TGr. 81		Zuschüsse aus Glücksspielabgaben für Zwecke des Schulsports <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 81.</i> <i>*** Ausgaben dürfen nur in Höhe des gesetzlichen Anteils an der Konzessionsabgabe geleistet werden.</i> <i>Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.</i>	(401.872,56)	(66.402,95)	(468.275,51)	(390.000)
427 81-0	129	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	14.235,60	—	14.235,60	51.000
525 81-2	151	Sachaufwand für Aus- und Fortbildung	45.142,87	66.402,95	111.545,82	130.000
547 81-6	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	291.394,09	—	291.394,09	209.000
685 81-0	129	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	51.100,00	—	51.100,00	—
		Abschluss Kapitel 0702				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	93.595,59	—	93.595,59	102.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.319.436,14	—	1.319.436,14	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	59.955.505,49	—	59.955.505,49	—
		Summe der Einnahmen	61.368.537,22	—	61.368.537,22	102.000
		4 Personalausgaben	16.368,40	—	16.368,40	54.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	541.372,43	153.632,01	695.004,44	419.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	11.850.167,28	2.597.722,67	14.447.889,95	11.601.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	61.577.085,98	77.176,02	61.654.262,00	900.000
		Summe der Ausgaben	73.984.994,09	2.828.530,70	76.813.524,79	12.974.000
		Zuschuss	12.616.456,87	2.828.530,70	15.444.987,57	12.872.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
66.619,86	66.619,86	-3.890,45	—	
—	—	3.600,00	—	
(—)	(50.000,00)	(-7.379,98)	(—)	
—	3.000,00	-783,28	—	
—	15.000,00	-3.148,70	—	
—	32.000,00	-3.448,00	—	
(61.801,03)	(451.801,03)	(16.474,48)	(—)	
—	51.000,00	-36.764,40	—	
61.801,03	191.801,03	-80.255,21	—	
—	209.000,00	82.394,09	—	
—	—	51.100,00	—	
—	102.000,00	-8.404,41	—	TGr. 81: Die verbindliche Erläuterung lautet: Nach § 13 Abs. 1 des Niedersächsischen Glücksspielgesetzes (NGLüSpG) vom 17.12.2007 (Nds. GVBl. S. 756) haben Veranstalter von Glücksspielen eine Glücksspielabgabe an das Land abzuführen. Ein Teil dieser Glücksspielabgabe ist aufgrund des § 14 Abs. 1 zweckgebunden zu verwenden. Gemäß § 14 Abs. 3 Nr. 1 NGLüSpG sind 3.363.750 EUR für die Zwecke der Jugendarbeit und des Schulsports zu verwenden. Der auf den Schulsport entfallende Anteil an der Glücksspielabgabe beträgt 390.000 EUR. Veranschlagt sind die Ausgaben für – Schulsportveranstaltungen außerhalb des Unterrichts, z. B. Bundesjugendspiele, Wettbewerb "Jugend trainiert für Olympia", Feriensportkurse – Aktionsprogramm für die Zusammenarbeit von Schule und Sportverein in Niedersachsen – Fort- und Weiterbildungslehrgänge für Lehrkräfte im Fach Sport – Beschaffung besonderer Lehr- und Lernmittel, sofern sie nicht zu den vom Schulträger nach dem NSchG zu tragenden sächlichen Kosten der Ausstattung der Schule gehören – einmalige und besondere Aufgaben einschl. Innovationen und Modellversuche. Mittel für denselben Zweck werden im Landeshaushalt bei Kapitel 0707 TGr. 83 veranschlagt. Die Glücksspielabgabe für die Zwecke der Jugendarbeit ist im Einzelplan 05 veranschlagt.
—	—	1.319.436,14	—	
—	—	59.955.505,49	—	
—	102.000,00	61.266.537,22	—	
—	54.000,00	-37.631,60	—	
246.895,71	665.895,71	29.108,73	—	
2.668.061,13	14.269.061,13	178.828,82	—	
4.952,81	904.952,81	60.749.309,19	—	
2.919.909,65	15.893.909,65	60.919.615,14	—	
2.919.909,65	15.791.909,65	-346.922,08	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0705 Landesschulbehörde

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-6	111	Gebühren und tarifliche Entgelte	60.965,04	—	60.965,04	117.000
119 01-7	111	Vermischte Einnahmen	20.042,14	—	20.042,14	43.000
124 01-0	111	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	2.606,04	—	2.606,04	1.000
132 99-4	111	Erlöse aus dem Verkauf von DV-Geräten <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 98/99.</i>	—	—	—	—
281 01-9	111	Erstattungen und Zuweisungen <i>*** Abweichend von § 35 LHO sind die Einnahmen von der Bundesagentur für Arbeit oder eines anderen Trägers durch Absetzung zu verausgaben.</i>	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-1	111	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets <i>*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung zu Titel 422 01 verbindlich.</i>	18.145.845,64	—	18.145.845,64	29.756.000
422 19-4	111	Altersteilzeitzuschläge	366.505,50	—	366.505,50	—
422 31-3	111	Dienstbezüge auf Grund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	—	—	—	—
427 39-0	111	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	27.729,43	—	27.729,43	—
428 01-0	111	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	11.674.612,17	—	11.674.612,17	—
428 02-8	111	Entgelte der ständigen, nur teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	—	—	—	—
428 03-6	111	Entgelte der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	—	—	—	—
428 05-2	111	Entgelte der befristet beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	—	—	—	—
453 01-4	111	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	131.298,60	—	131.298,60	56.000
511 01-4	111	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	901.865,00	—	901.865,00	869.000
514 01-3	111	Haltung von Dienstfahrzeugen	49.221,16	—	49.221,16	72.000
517 01-2	111	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	259.581,99	—	259.581,99	313.000
518 01-9	111	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	586.095,22	—	586.095,22	657.000
518 02-7	111	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	75.880,46	—	75.880,46	80.000
519 01-5	111	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	5.064,50	—	5.064,50	19.000
519 02-3	111	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	—
525 01-5	111	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	72.874,99	—	72.874,99	88.000
526 01-1	111	Sachverständige	5.397,93	—	5.397,93	3.000
526 02-0	111	Gerichts- und ähnliche Kosten	53.157,59	—	53.157,59	93.000
527 01-8	111	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	547.321,33	—	547.321,33	172.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	117.000,00	-56.034,96	—	
—	43.000,00	-22.957,86	—	
—	1.000,00	1.606,04	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	29.756.000,00	-11.610.154,36	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die Vorzimmerkraft der Präsidentin / des Präsidenten der Landesschulbehörde ist für die Dauer ihrer Tätigkeit als Se- kretärin übertariflich in Entg.-Gr. 6 TV-L eingruppiert. Das Beschäftigungsvolumen und das Personalkostenbudget dürfen in dem Maße überschritten werden, in dem die Einhal- tung der bei diesem Titel berücksichtigten Zielvorgaben aus der ZV II aus demografischen Gründen und wegen unzurei- chender Personalfuktuation verfehlt wird. Sich hieraus erge- bende Überschreitungen sind an anderer Stelle auszugleichen.
—	—	366.505,50	—	Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	—	—	Umgesetzt nach 0320-422 01: 18.721,00 EUR
—	—	27.729,43	27.729,43	Umgesetzt nach 0410-422 10: 77.088,00 EUR
—	—	11.674.612,17	—	Umgesetzt von 0701-422 01: 109.680,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 0706-422 01: 233.240,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 0710-422 11: 111.129,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 0720-422 11: 180.524,00 EUR
—	—	—	—	427 39: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	56.000,00	75.298,60	75.298,60	453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	869.000,00	32.865,00	—	
—	72.000,00	-22.778,84	—	
—	313.000,00	-53.418,01	—	
—	657.000,00	-70.904,78	—	
—	80.000,00	-4.119,54	—	
—	19.000,00	-13.935,50	—	
—	—	—	—	
—	88.000,00	-15.125,01	—	
—	3.000,00	2.397,93	—	
—	93.000,00	-39.842,41	—	
—	172.000,00	375.321,33	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0705 Landesschulbehörde

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
527 02-6	111	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	214.783,03	—	214.783,03	210.000
529 10-0	111	Verfügungsfonds für den Leiter der Landesschulbehörde	4.000,00	—	4.000,00	—
531 01-5	111	Veröffentlichungen *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	—	—	—	—
546 01-2	111	Vermischte Ausgaben	1.859,87	—	1.859,87	19.000
546 03-9	111	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	13.073,20	—	13.073,20	250.000
547 01-9	111	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	3.617,00	—	3.617,00	3.000
681 01-7	111	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	38.444,46	—	38.444,46	43.000
811 01-8	111	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 10-3	111	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	8.972,93	—	8.972,93	56.000
981 01-0	990	Abführung an 1321-38122 zur Refinanzierung des Grundstocks	21.000,00	—	21.000,00	21.000
981 07-0	990	Abführung an 1321 - 381 07	1.084.758,47	—	1.084.758,47	1.131.000
TGr. 98/99		Titelgruppe(n) Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 99.</i>	(985.034,89)	(—)	(985.034,89)	(1.259.000)
511 99-5	111	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der Geräte und sonst. Gegenstände	104.563,06	—	104.563,06	156.000
518 98-1	111	Anmietung von Software	79.422,00	—	79.422,00	—
518 99-0	111	Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-8	111	Aus- und Fortbildung durch das IZN	3.563,00	—	3.563,00	—
525 99-6	111	Aus- und Fortbildung durch andere Dienstleister	1.711,22	—	1.711,22	30.000
538 98-2	111	Dienstleistungen des IZN	782.310,90	—	782.310,90	1.043.000
538 99-0	111	Dienstleistungen Anderer	6.595,72	—	6.595,72	5.000
547 99-0	111	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	34,55	—	34,55	—
812 99-5	111	Erwerb von Geräten und sonstigen Gegenständen	6.834,44	—	6.834,44	25.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	210.000,00	4.783,03	—	
—	—	4.000,00	—	529 10: Umgesetzt von 1302-529 14: 4.000,00 EUR
—	—	—	—	
—	19.000,00	-17.140,13	—	
—	250.000,00	-236.926,80	—	
—	3.000,00	617,00	—	
—	43.000,00	-4.555,54	—	
—	—	—	—	
—	56.000,00	-47.027,07	—	
—	21.000,00	—	—	
—	1.131.000,00	-46.241,53	—	
(—)	(1.259.000,00)	(-273.965,11)	(—)	
—	156.000,00	-51.436,94	—	
—	—	79.422,00	—	
—	—	—	—	
—	—	3.563,00	—	
—	30.000,00	-28.288,78	—	
—	1.043.000,00	-260.689,10	—	
—	5.000,00	1.595,72	—	
—	—	34,55	—	
—	25.000,00	-18.165,56	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0705 Landesschulbehörde

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0705				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	83.613,22	—	83.613,22	161.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	83.613,22	—	83.613,22	161.000
		4 Personalausgaben	30.345.991,34	—	30.345.991,34	29.812.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	3.771.993,72	—	3.771.993,72	4.082.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	38.444,46	—	38.444,46	43.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	15.807,37	—	15.807,37	81.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.105.758,47	—	1.105.758,47	1.152.000
		Summe der Ausgaben	35.277.995,36	—	35.277.995,36	35.170.000
		Zuschuss	35.194.382,14	—	35.194.382,14	35.009.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	161.000,00	-77.386,78	—	
—	—	—	—	
—	161.000,00	-77.386,78	—	
—	29.812.000,00	533.991,34	103.028,03	
—	4.082.000,00	-310.006,28	—	
—	43.000,00	-4.555,54	—	
—	81.000,00	-65.192,63	—	
—	1.152.000,00	-46.241,53	—	
—	35.170.000,00	107.995,36	103.028,03	
—	35.009.000,00	185.382,14		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0706 Schulinspektion

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-0	111	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
132 99-8	111	Erlöse aus dem Verkauf von DV-Geräten <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 98/99.</i>	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-5	111	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	2.691.554,64	—	2.691.554,64	4.746.000
422 19-8	111	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
427 39-4	111	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Lan- desbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-3	111	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitneh- mer	96.408,18	—	96.408,18	—
428 02-1	111	Entgelte der ständigen, nur teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	—	—	—	—
428 03-0	111	Entgelte der ständigen, nur stundenweise be- schäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitneh- mer	—	—	—	—
428 05-6	111	Entgelte der befristet beschäftigten Arbeitneh- merinnen und Arbeitnehmer	—	—	—	—
453 01-8	111	Trennungsentschädigung und Umzugskostenver- gütung	11.444,82	—	11.444,82	5.000
511 01-8	111	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	72.281,52	—	72.281,52	87.000
514 01-7	111	Haltung von Dienstfahrzeugen	1.668,38	—	1.668,38	5.000
517 01-6	111	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	71,40	—	71,40	—
518 01-2	111	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	—	—	—	—
518 02-0	111	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	5.019,07	—	5.019,07	12.000
519 01-9	111	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grund- stücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	—
519 02-7	111	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grund- stücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	—
525 01-9	111	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	12.167,24	—	12.167,24	50.000
526 02-3	111	Gerichts- und ähnliche Kosten	4.630,98	—	4.630,98	50.000
527 01-1	111	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	301.704,76	—	301.704,76	403.000
527 02-0	111	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personal- vertretungs- und Schwerbehindertenangelegen- heiten	4.334,92	—	4.334,92	2.000
531 01-9	111	Veröffentlichungen und sonstige Kosten der Öff- fentlichkeitsarbeit	6.702,65	—	6.702,65	20.000
546 01-6	111	Vermischte Ausgaben	45,00	—	45,00	2.000
547 01-2	111	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	458,14	—	458,14	15.000
811 01-1	111	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 10-7	111	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
981 07-3	990	Abführung an 1321 - 381 07	107.917,20	—	107.917,20	300.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	4.746.000,00	-2.054.445,36	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht. Umgesetzt nach 0701-422 01: 181.410,00 EUR Umgesetzt nach 0705-422 01: 233.240,00 EUR
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	96.408,18	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	6.444,82	6.444,82	453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	87.000,00	-14.718,48	—	
—	5.000,00	-3.331,62	—	
—	—	71,40	—	
—	—	—	—	
—	12.000,00	-6.980,93	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	50.000,00	-37.832,76	—	
—	50.000,00	-45.369,02	—	
—	403.000,00	-101.295,24	—	
—	2.000,00	2.334,92	—	
—	20.000,00	-13.297,35	—	
—	2.000,00	-1.955,00	—	
—	15.000,00	-14.541,86	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	300.000,00	-192.082,80	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0706 Schulinspektion

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 98/99		Titelgruppe(n) Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 99.</i>	(117.061,67)	(—)	(117.061,67)	(160.000)
511 99-9	111	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der Geräte sowie der sonstigen Gegenstände	40.290,04	—	40.290,04	26.000
518 98-5	111	Anmietung von Software	—	—	—	3.000
518 99-3	111	Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-1	111	Aus- und Fortbildung durch das IZN	—	—	—	1.000
525 99-0	111	Aus- und Fortbildung durch "Andere"	1.029,23	—	1.029,23	—
538 98-6	111	Dienstleistungen des IZN	74.581,60	—	74.581,60	100.000
538 99-4	111	Dienstleistungen "Anderer"	1.160,80	—	1.160,80	24.000
547 99-3	111	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
812 99-9	111	Erwerb von Geräten und sonstigen Gegenständen	—	—	—	6.000
		Abschluss Kapitel 0706				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	—	—	—	—
		4 Personalausgaben	2.799.407,64	—	2.799.407,64	4.751.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	526.145,73	—	526.145,73	800.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	6.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	107.917,20	—	107.917,20	300.000
		Summe der Ausgaben	3.433.470,57	—	3.433.470,57	5.857.000
		Zuschuss	3.433.470,57	—	3.433.470,57	5.857.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(160.000,00)	(-42.938,33)	(—)	
—	26.000,00	14.290,04	—	
—	3.000,00	-3.000,00	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	1.029,23	—	
—	100.000,00	-25.418,40	—	
—	24.000,00	-22.839,20	—	
—	—	—	—	
—	6.000,00	-6.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	4.751.000,00	-1.951.592,36	6.444,82	
—	800.000,00	-273.854,27	—	
—	6.000,00	-6.000,00	—	
—	300.000,00	-192.082,80	—	
—	5.857.000,00	-2.423.529,43	6.444,82	
—	5.857.000,00	-2.423.529,43		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0707 Schulen allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
E I N N A H M E N						
111 61-7	111	Gebühren für die Abnahme von Prüfungen	—	—	—	1.000
119 01-4	111	Vermischte Einnahmen	110.532,79	—	110.532,79	128.000
119 75-8	129	Ersatzleistungen im Rahmen von Schulfahrten <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 75/76/77.</i>	-2,50	—	-2,50	—
119 82-0	129	Sonstige Einnahmen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 82.</i>	—	—	—	—
119 83-9	129	Sonstige Verwaltungseinnahmen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 83.</i>	10.678,83	—	10.678,83	—
231 11-6	129	Zuweisungen des Bundes für Modellversuche	78.096,00	—	78.096,00	30.000
231 78-7	129	Zuweisungen des Bundes zur Durchführung von Modellversuchen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 78.</i>	187.868,50	—	187.868,50	135.000
233 12-7	129	Erstattung anteiliger Gastschulbeiträge von Ge- meinden (GV)	1.036.410,58	—	1.036.410,58	1.000.000
281 11-3	129	Erstattung von Versorgungszuschlägen durch Dritte <i>Vgl. K-Vermerk zu 981 01.</i>	23.476,77	—	23.476,77	—
282 72-1	129	Zuschüsse Dritter <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 72.</i>	—	—	—	—
282 80-2	141	Zuschüsse des deutsch-französischen Jugend- werkes zur Förderung des Austausches und der Begegnung von Schülergruppen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 80.</i>	202.584,20	—	202.584,20	—
382 01-7	990	Abwicklung durchlaufender Posten über Schulgi- rokonten <i>Vgl. K-Vermerk zu 982 01.</i>	—	—	—	—
Titelgruppe(n)						
TGr. 88		Einnahmen im Rahmen der Lernmittelausleihe <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 88.</i>	(53.808.864,84)	(—)	(53.808.864,84)	(—)
111 88-9	129	Elternentgelte	53.805.914,08	—	53.805.914,08	—
119 88-0	129	Sonstige Einnahmen *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Lernmittel unentgeltlich abgegeben werden.	2.950,76	—	2.950,76	—
A U S G A B E N						
422 01-9	129	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	237.381,34	—	237.381,34	34.881.000
422 19-1	129	Altersteilzeitzuschläge	6.367,80	—	6.367,80	—
427 10-0	129	Beschäftigungsentgelte für Praktikantinnen/ Praktikanten *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläute- rung verbindlich.	893.418,42	—	893.418,42	949.000
427 23-1	117	Entschädigungen für ausländische Fremdspra- chenassistentinnen und Fremdsprachenassisten- ten *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläute- rung verbindlich.	487.804,49	—	487.804,49	669.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	-1.000,00	—	119 75: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	128.000,00	-17.467,21	—	
—	—	-2,50	2,50	
—	—	—	—	
—	—	10.678,83	—	
—	30.000,00	48.096,00	—	
—	135.000,00	52.868,50	—	
—	1.000.000,00	36.410,58	—	
—	—	23.476,77	—	
—	—	—	—	
—	—	202.584,20	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(53.808.864,84)	(—)	
—	—	53.805.914,08	—	
—	—	2.950,76	—	
—	34.881.000,00	-34.643.618,66	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht. Umgesetzt von 0420-422 10: 8.337,00 EUR
—	—	6.367,80	—	
—	949.000,00	-55.581,58	—	427 10: Die verbindliche Erläuterung lautet: Für insgesamt bis zu höchstens 75 Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen, die im Anschluss an ihre Fachhochschul- ausbildung ein Anerkennungsjahr ableisten.
—	669.000,00	-181.195,51	—	427 23: Die verbindliche Erläuterung lautet: Für insgesamt bis zu 107 ausländische Fremdsprachenas- sistentinnen und Fremdsprachenassistenten (während eines Zeitraumes von bis zu 10 Monaten). Daneben befinden sich noch direkt vom Bund – pädagogischer Austauschdienst – bezahlte Fremdsprachenassistentinnen und Fremdsprachenassistenten (bis zu 15) im Einsatz.

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0707 Schulen allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
427 34-7	129	Entgelte für befristete Beschäftigungsverhältnisse (Dienstleistungsverträge) für den Ganztagsbetrieb <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 546 34.</i>	—	—	—	—
427 39-8	129	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	1.536,84	—	1.536,84	72.000
428 01-7	129	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	31.451.119,53	—	31.451.119,53	—
428 05-0	129	Entgelte für befristete Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.796.337,57	—	1.796.337,57	—
453 01-1	129	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	—	—	—	4.000
511 01-1	111	Geschäftsbedarf u. Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	23.994,51	—	23.994,51	42.000
526 01-9	111	Sachverständige	1.196,23	—	1.196,23	1.000
526 02-7	111	Gerichts- und ähnliche Kosten	543,00	—	543,00	—
527 01-5	129	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	985,51	—	985,51	1.000
527 02-3	129	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen	—	—	—	1.000
531 15-2	111	Abgeltung urheberrechtlicher Ausgleichsansprüche <i>Übertragbar.</i>	512.664,55	16.335,45	529.000,00	529.000
546 01-0	111	Vermischte Ausgaben	303,06	—	303,06	1.000
546 02-8	129	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	—	—	—	1.000
546 34-6	129	Entgelte für Kooperationsverträge für den Ganztagsbetrieb <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 427 34.</i>	—	—	—	—
632 11-0	111	Erstattung von Verwaltungsausgaben der Zentralstelle für Fernunterricht	40.608,00	—	40.608,00	60.000
632 12-9	129	Erstattung der Finanzhilfe für niedersächsische Schüler/-innen, die Privatschulen in Bremen und Hamburg besuchen <i>Übertragbar.</i> <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 632 12, 632 13, 633 11 und 633 12.</i>	943.390,36	—	943.390,36	1.360.000
632 13-7	129	Ausgleichszahlungen für den Besuch von öffentlichen Schulen in Bremen und Hamburg durch niedersächsische Schüler/-innen <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 632 12.</i>	5.170.362,41	—	5.170.362,41	5.350.000
632 14-5	129	Erstattung der Kosten für die Beschulung nieders. Schüler/-innen in der Hochgebirgsklinik Davos-Wolfgang <i>Übertragbar.</i>	17.758,63	7.241,37	25.000,00	25.000
633 11-7	129	Erstattung von Gastschulbeiträgen für allgemein bildende Schulen <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 632 12.</i> <i>*** Aufwendungen für Gast Schüler/-innen aus anderen Bundesländern dürfen in besonderen Fällen erstattet werden.</i>	993.491,90	304.404,83	1.297.896,73	1.045.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	72.000,00	-70.463,16	—	
—	—	31.451.119,53	—	
—	—	1.796.337,57	—	
—	4.000,00	-4.000,00	—	
—	42.000,00	-18.005,49	—	
—	1.000,00	196,23	—	
—	—	543,00	—	
—	1.000,00	-14,49	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	529.000,00	—	—	
—	1.000,00	-696,94	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	60.000,00	-19.392,00	—	
—	1.360.000,00	-416.609,64	—	
—	5.350.000,00	-179.637,59	—	
12.515,98	37.515,98	-12.515,98	—	
252.896,73	1.297.896,73	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0707 Schulen allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
633 12-5	127	Erstattung von Gastschulbeiträgen für berufsbildende Schulen <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 632 12.</i>	1.802.721,25	—	1.802.721,25	1.900.000
633 13-3	127	Erstattung v. Sachkosten f. d. Beschulung nichtnds. Schüler/-innen an Fachklassen ländereübergreifender Einzugsbereiche <i>Übertragbar.</i>	408.896,93	—	408.896,93	497.000
633 14-1	124	Erstattung von Sachkosten für die Beschulung langwierig erkrankter Kinder an der Seeparkschule Wesermünde	74.099,68	—	74.099,68	110.000
633 15-0	129	Zuschüsse zur Unterstützung von Schülerinnen und Schülern in besonderen Notlagen (Mittagsverpflegung an Ganztagschulen in Niedersachsen)	423.750,11	—	423.750,11	3.000.000
684 13-7	114	Finanzhilfe gemäß NSchG für allgemein bildende Schulen in freier Trägerschaft ohne Förderschulen, Gymnasien u. Freie Waldorfsch. <i>Übertragbar.</i> <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 684 13, 684 14, 684 17, 684 18, 684 20 und 684 21.</i>	7.325.258,39	—	7.325.258,39	7.630.000
684 14-5	127	Finanzhilfe gemäß NSchG für berufsbildende Schulen in freier Trägerschaft <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 684 13.</i>	54.962.000,20	—	54.962.000,20	53.805.000
684 15-3	129	Sonstige Zuschüsse an Schulen in freier Trägerschaft	—	—	—	—
684 16-1	115	Zuschüsse auf Grund des NSchG zu den laufenden sächlichen Kosten f. Ersatzschulen (Konkordatsschulen) <i>Übertragbar.</i>	1.932.744,26	93.566,13	2.026.310,39	1.217.000
684 17-0	115	Zuschüsse zu den persönlichen Kosten für Lehrkräfte an Ersatzschulen (Konkordatsschulen) <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 684 13.</i>	20.578.778,68	—	20.578.778,68	18.276.000
684 18-8	124	Finanzhilfe gemäß NSchG für Förderschulen in freier Trägerschaft <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 684 13.</i>	47.253.408,44	—	47.253.408,44	46.453.000
684 19-6	127	Sonstige Zuschüsse an Schulen für andere als ärztliche Heilberufe <i>Übertragbar.</i>	—	—	—	—
684 20-0	117	Finanzhilfe gemäß NSchG für Gymnasien in freier Trägerschaft <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 684 13.</i>	83.962.585,23	344.323,06	84.306.908,29	82.731.000
684 21-8	123	Finanzhilfe gemäß NSchG für Freie Waldorfschulen <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 684 13.</i>	34.743.354,50	—	34.743.354,50	27.487.000
686 11-3	141	Zuschüsse zur Förderung von in Internaten untergebrachten Schiffer-, Schausteller- u. Zirkuskindern	9.397,29	—	9.397,29	11.000
686 12-1	129	Zuschüsse zum Schulgeld für Schüler/-innen der Nordseeinseln	13.314,32	—	13.314,32	16.000
981 01-8	990	Abführung an 13 50 - 381 07 <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 281 11.</i>	16.312,20	—	16.312,20	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.900.000,00	-97.278,75	—	
—	497.000,00	-88.103,07	—	
—	110.000,00	-35.900,32	—	
—	3.000.000,00	-2.576.249,89	—	
—	7.630.000,00	-304.741,61	—	
—	53.805.000,00	1.157.000,20	—	
—	—	—	—	
809.310,39	2.026.310,39	—	—	
—	18.276.000,00	2.302.778,68	—	
—	46.453.000,00	800.408,44	—	
—	—	—	—	
12.787.708,50	95.518.708,50	-11.211.800,21	—	
—	27.487.000,00	7.256.354,50	—	
—	11.000,00	-1.602,71	—	
—	16.000,00	-2.685,68	—	
—	—	16.312,20	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0707 Schulen allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
982 01-4	990	Abwicklung durchlaufender Posten über Schulgirokonto <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 382 01.</i>	—	—	—	—
Titelgruppe(n)						
TGr. 61		Prüfungsvergütungen und Verwaltungsausgaben	(199.363,42)	(—)	(199.363,42)	(230.000)
412 61-7	111	Entschädigungen für ehrenamtlich Tätige	11.200,07	—	11.200,07	23.000
427 61-4	111	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	144.085,27	—	144.085,27	164.000
527 61-9	111	Reisekostenvergütungen	42.034,84	—	42.034,84	42.000
547 61-0	111	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	2.043,24	—	2.043,24	1.000
TGr. 62/90		Kosten des Landeselternrates	(89.353,91)	(—)	(89.353,91)	(99.000)
412 62-5	129	Entschädigungen für die Mitglieder	30.554,21	—	30.554,21	39.000
511 62-3	129	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Gebrauchsgegenstände	23.535,14	—	23.535,14	14.000
517 62-1	129	Reinigungskosten, Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	3.396,14	—	3.396,14	5.000
518 62-8	129	Mieten und Pachten für Gebäude und Räume	12.875,18	—	12.875,18	15.000
518 90-3	129	Mieten und Pachten für Maschinen und Geräte	3.654,43	—	3.654,43	4.000
527 62-7	129	Reisekostenvergütungen	8.948,80	—	8.948,80	13.000
531 62-4	129	Veröffentlichungen	84,78	—	84,78	2.000
547 62-8	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	6.305,23	—	6.305,23	6.000
686 62-8	129	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	—	—	—	1.000
687 62-4	129	Mitgliedsbeiträge an die E.P.A. in Brüssel	—	—	—	—
TGr. 63/91		Kosten des Landesschülerrates	(40.566,68)	(—)	(40.566,68)	(57.000)
412 63-3	129	Entschädigungen für die Mitglieder	12.780,89	—	12.780,89	17.000
427 63-0	129	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	—	—	—	—
511 63-1	129	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Gebrauchsgegenstände	5.244,09	—	5.244,09	5.000
517 63-0	129	Reinigungskosten, Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	2.770,25	—	2.770,25	4.000
518 63-6	129	Mieten und Pachten für Gebäude und Räume	12.869,19	—	12.869,19	15.000
518 91-1	129	Mieten und Pachten für Maschinen und Geräte	1.474,80	—	1.474,80	2.000
527 63-5	129	Reisekostenvergütungen	4.025,02	—	4.025,02	10.000
531 63-2	129	Veröffentlichungen	1.156,68	—	1.156,68	2.000
547 63-6	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	245,76	—	245,76	2.000
TGr. 65		Kosten der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Versuchen im Schulbereich sowie deren wissenschaftliche Begleitung <i>Übertragbar.</i>	(49.537,12)	(960,00)	(50.497,12)	(75.000)
428 65-3	129	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	—	—	—	—
429 65-0	129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	11.000
527 65-1	129	Reisekostenvergütungen	—	—	—	2.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
(—)	(230.000,00)	(-30.636,58)	(—)	
—	23.000,00	-11.799,93	—	
—	164.000,00	-19.914,73	—	
—	42.000,00	34,84	—	
—	1.000,00	1.043,24	—	
(—)	(99.000,00)	(-9.646,09)	(—)	
—	39.000,00	-8.445,79	—	
—	14.000,00	9.535,14	—	
—	5.000,00	-1.603,86	—	
—	15.000,00	-2.124,82	—	
—	4.000,00	-345,57	—	
—	13.000,00	-4.051,20	—	
—	2.000,00	-1.915,22	—	
—	6.000,00	305,23	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(57.000,00)	(-16.433,32)	(—)	
—	17.000,00	-4.219,11	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	244,09	—	
—	4.000,00	-1.229,75	—	
—	15.000,00	-2.130,81	—	
—	2.000,00	-525,20	—	
—	10.000,00	-5.974,98	—	
—	2.000,00	-843,32	—	
—	2.000,00	-1.754,24	—	
(—)	(75.000,00)	(-24.502,88)	(—)	
—	—	—	—	
—	11.000,00	-11.000,00	—	
—	2.000,00	-2.000,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0707 Schulen allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
547 65-2	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	49.537,12	960,00	50.497,12	62.000
632 65-0	129	Zuweisungen an andere Länder	—	—	—	—
633 65-6	129	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
684 65-0	129	Zuschüsse an Schulen in freier Trägerschaft	—	—	—	—
686 65-2	129	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
883 65-2	129	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
TGr. 71		Kooperationen mit dem Ausland	(7.473,70)	(—)	(7.473,70)	(11.000)
547 71-7	024	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	5.210,40	—	5.210,40	6.000
681 71-5	024	Zuschüsse für Teilnehmer/-innen	2.263,30	—	2.263,30	5.000
TGr. 72		Förderung des Erziehungswesens in Sonderfällen <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 72.</i>	(337.169,24)	(57.105,00)	(394.274,24)	(431.000)
429 72-2	129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
527 72-4	129	Reisekostenvergütungen	44.729,26	—	44.729,26	86.000
531 72-1	129	Veröffentlichungen *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	6.371,82	—	6.371,82	—
539 72-2	129	Vergabe von Preisen und Urkunden	3.987,03	—	3.987,03	4.000
541 72-7	129	Kosten der Tagungsstätten bei Wettbewerbsveranstaltungen	7.282,79	—	7.282,79	5.000
547 72-5	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	42.333,25	—	42.333,25	25.000
681 72-3	129	Sonstige Geldleistungen	35.773,90	57.105,00	92.878,90	113.000
686 72-5	129	Zuschüsse an Sonstige	196.691,19	—	196.691,19	198.000
TGr. 75 bis 77		Reisekostenvergütungen aus Anlass von Schulfahrten <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 75.</i>	(45,00)	(—)	(45,00)	(—)
527 75-9	129	Schulfahrten im Inland <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 527 75, 527 76, 527 77, 539 75, 546 75, 547 75, 427 87, 525 87 und 547 87.</i>	45,00	—	45,00	—
527 76-7	129	Schüleraustauschfahrten <i>Vgl. D-Vermerk zu 527 75.</i>	—	—	—	—
527 77-5	129	Studienfahrten ins Ausland <i>Vgl. D-Vermerk zu 527 75.</i>	—	—	—	—
539 75-7	129	Sachaufwand <i>Vgl. D-Vermerk zu 527 75.</i>	—	—	—	—
546 75-3	129	Schadensersatzleistungen <i>Vgl. D-Vermerk zu 527 75.</i>	—	—	—	—
547 75-0	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 527 75.</i>	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	62.000,00	-11.502,88	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(11.000,00)	(-3.526,30)	(—)	
—	6.000,00	-789,60	—	
—	5.000,00	-2.736,70	—	
(—)	(431.000,00)	(-36.725,76)	(—)	
—	—	—	—	
—	86.000,00	-41.270,74	—	
—	—	6.371,82	—	
—	4.000,00	-12,97	—	
—	5.000,00	2.282,79	—	
—	25.000,00	17.333,25	—	
—	113.000,00	-20.121,10	—	
—	198.000,00	-1.308,81	—	
(—)	(—)	(45,00)	(45,00)	
—	—	45,00	45,00	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

527 75:
Vgl. Begründung in Anlage I.

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0707 Schulen allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 78		Verausgabung der Zuweisungen des Bundes zur Durchführung von Modellversuchen <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 78.</i>	(262.326,61)	(48.776,87)	(311.103,48)	(135.000)
428 78-5	129	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	86.847,24	—	86.847,24	20.000
429 78-1	129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	8.866,00	—	8.866,00	3.000
527 78-3	129	Reisekostenvergütungen	16.381,51	—	16.381,51	5.000
547 78-4	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	99.689,19	48.776,87	148.466,06	107.000
631 78-5	129	Rückzahlung nicht verbrauchter Bundesmittel	14,67	—	14,67	—
632 78-1	129	Sonstige Zuweisungen an Länder	50.528,00	—	50.528,00	—
633 78-8	129	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
686 78-4	129	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
883 78-4	129	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
TGr. 80		Verwendung der Zuschüsse des DFJW zur Förderung der Begegnung von Schülergruppen <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 80.</i>	(209.169,20)	(12.159,05)	(221.328,25)	(—)
633 80-0	141	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	129.060,20	12.159,05	141.219,25	—
684 80-3	141	Zuschüsse an andere Träger	80.109,00	—	80.109,00	—
TGr. 81		Sicherheit und Gesundheit der Landesbediensteten im Schulbereich <i>Übertragbar.</i>	(529.251,54)	(23.779,52)	(553.031,06)	(795.000)
428 81-5 apl.	254	Entgelte für unbefristete Beschäftigungsverhältnisse	32.330,89	—	32.330,89	—
443 81-4	254	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	52.185,08	23.779,52	75.964,60	570.000
511 81-0	254	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	185.488,93	—	185.488,93	40.000
525 81-0	254	Aus- und Fortbildung	199.150,11	—	199.150,11	120.000
527 81-3	254	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	46.109,09	—	46.109,09	60.000
547 81-4	254	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	13.987,44	—	13.987,44	5.000
TGr. 82		Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung in Schulen <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 82.</i>	(210.050,51)	(1.121,23)	(211.171,74)	(209.000)
427 82-7	129	Entgelte für befristete Beschäftigungsverhältnisse	—	—	—	—
429 82-0	129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	43.385,62	—	43.385,62	50.000
511 82-8	129	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	7.838,47	1.121,23	8.959,70	45.000
525 82-9	129	Aus- und Fortbildung	62.761,78	—	62.761,78	50.000
526 82-5	129	Ausgaben für Sachverständige, Gutachter und Beiräte	10.742,00	—	10.742,00	50.000
527 82-1	129	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	16.698,38	—	16.698,38	14.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(123.234,98)	(258.234,98)	(52.868,50)	(—)	
—	20.000,00	66.847,24	—	
—	3.000,00	5.866,00	—	
—	5.000,00	11.381,51	—	
123.234,98	230.234,98	-81.768,92	—	
—	—	14,67	—	
—	—	50.528,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(18.744,05)	(18.744,05)	(202.584,20)	(—)	
18.744,05	18.744,05	122.475,20	—	
—	—	80.109,00	—	
(—)	(795.000,00)	(-241.968,94)	(32.330,89)	
—	—	32.330,89	32.330,89	apl. 428 81:
—	570.000,00	-494.035,40	—	Vgl. Begründung in Anlage I.
—	40.000,00	145.488,93	—	
—	120.000,00	79.150,11	—	
—	60.000,00	-13.890,91	—	
—	5.000,00	8.987,44	—	
(18.450,00)	(227.450,00)	(-16.278,26)	(—)	
—	—	—	—	
18.450,00	68.450,00	-25.064,38	—	
—	45.000,00	-36.040,30	—	
—	50.000,00	12.761,78	—	
—	50.000,00	-39.258,00	—	
—	14.000,00	2.698,38	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0707 Schulen allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
531 82-9	129	Ausgaben für Veröffentlichungen und Dokumentationen	37.756,63	—	37.756,63	—
547 82-2	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	30.867,63	—	30.867,63	—
633 82-6	129	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
TGr. 83		Bewegungs- und Gesundheitserziehung <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 83.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(391.490,68)	(247.288,15)	(638.778,83)	(500.000)
427 83-5	129	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	1.855,00	—	1.855,00	—
511 83-6	129	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	—	—	—
525 83-7	129	Aus- und Fortbildung	17.351,38	—	17.351,38	95.000
526 83-3	129	Ausgaben für Sachverständige, Gutachter und Beiräte	—	—	—	—
527 83-0	129	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	1.217,60	—	1.217,60	—
531 83-7	129	Ausgaben für Veröffentlichungen und Dokumentationen	11.392,04	—	11.392,04	25.000
547 83-0	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	14.115,78	—	14.115,78	15.000
684 83-8	129	Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige	345.558,88	247.288,15	592.847,03	365.000
TGr. 87		Schulinterne Lehrerfortbildung (SchILF) an allgemein bildenden Schulen <i>Übertragbar.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
427 87-8	151	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige <i>Vgl. D-Vermerk zu 527 75.</i>	—	—	—	—
525 87-0	151	Lehr- und Lernmittel, Reisekostenvergütungen, Unterkunft und Verpflegung <i>Vgl. D-Vermerk zu 527 75.</i>	—	—	—	—
547 87-3	151	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 527 75.</i>	—	—	—	—
TGr. 88		Kosten der Lernmittel in besonderen Fällen <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 88.</i> <i>*** In Höhe der nicht verausgabten Elterngelte für Lernmittel werden Reste gebildet und diese vollständig in das nächste Haushaltsjahr übertragen. Die insoweit erforderliche Einwilligung des MF gilt als erteilt.</i>	(31.058.496,40)	(26.550.368,44)	(57.608.864,84)	(3.800.000)
525 88-8	129	Beschaffung von Lernmitteln durch Schulen	31.024.086,40	26.550.368,44	57.574.454,84	3.800.000
539 88-9	129	Sachaufwand <i>*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.</i>	—	—	—	—
547 88-1	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
684 88-9	129	Zuschüsse an Sonstige	34.410,00	—	34.410,00	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	37.756,63	—	
—	—	30.867,63	—	
—	—	—	—	
(128.100,00)	(628.100,00)	(10.678,83)	(—)	
—	—	1.855,00	—	
—	—	—	—	
—	95.000,00	-77.648,62	—	
—	—	—	—	
—	—	1.217,60	—	
—	25.000,00	-13.607,96	—	
—	15.000,00	-884,22	—	
128.100,00	493.100,00	99.747,03	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(3.800.000,00)	(53.808.864,84)	(—)	
—	3.800.000,00	53.774.454,84	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	34.410,00	—	
				539 88: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die Schulen dürfen für die Beschaffung und Verwaltung von Lernmitteln Verträge im Namen des Landes Niedersachsen abschließen, wenn nach dem RdErl. d. MK v. 11.03.2005 (SVBl. S. 194) die Kostenübernahme durch Dritte gesichert ist. Die Durchführung erfolgt über eigene Girokonten der Schulen.

Haushaltsjahr 2008
Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0707 Schulen allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 89		Maßnahmen zur Agenda 21 im Bereich Umweltbildung und Gesundheitsförderung	(56.612,97)	(—)	(56.612,97)	(60.000)
427 89-4	129	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	—	—	—	—
527 89-9	129	Reisekostenvergütungen	16.791,81	—	16.791,81	21.000
531 89-6	129	Veröffentlichungen *** Abweichend von §§ 61 Abs. 1 und 63 Abs. 3 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	8.181,30	—	8.181,30	5.000
547 89-0	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	31.639,86	—	31.639,86	34.000
681 89-8	129	Sonstige Geldleistungen	—	—	—	—
686 89-0	129	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
TGr. 98/99		Kosten der Informations- u. Kommunikationstechnik	(152.113,43)	(—)	(152.113,43)	(158.000)
427 99-1	111	Beschäftigungsentgelte für nebenamtliche und nebenberuflich Tätige	124.200,26	—	124.200,26	10.000
511 99-2	111	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der Geräte sowie der sonstigen Gegenstände	—	—	—	10.000
518 98-9	111	Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-7	111	Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-5	111	Aus- und Fortbildung durch das Informatikzen- trum Niedersachsen (IZN)	—	—	—	6.000
525 99-3	111	Aus- und Fortbildung durch andere Dienstleister	645,60	—	645,60	24.000
527 99-6	111	Reisekostenvergütung für Dienstreisen	1.212,80	—	1.212,80	5.000
538 98-0	111	Dienstleistungen des IZN	6.096,07	—	6.096,07	5.000
538 99-8	111	Dienstleistungen "Anderer"	19.958,70	—	19.958,70	98.000
812 99-2	111	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(60.000,00)	(-3.387,03)	(—)	
—	—	—	—	
—	21.000,00	-4.208,19	—	
—	5.000,00	3.181,30	—	
—	34.000,00	-2.360,14	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(158.000,00)	(-5.886,57)	(—)	
—	10.000,00	114.200,26	—	
—	10.000,00	-10.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	6.000,00	-6.000,00	—	
—	24.000,00	-23.354,40	—	
—	5.000,00	-3.787,20	—	
—	5.000,00	1.096,07	—	
—	98.000,00	-78.041,30	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0707 Schulen allgemein

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0707				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	53.930.073,96	—	53.930.073,96	129.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.528.436,05	—	1.528.436,05	1.165.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	55.458.510,01	—	55.458.510,01	1.294.000
		4 Personalausgaben	35.422.256,52	23.779,52	35.446.036,04	37.482.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	32.710.007,60	26.617.561,99	59.327.569,59	5.547.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	261.530.329,72	1.066.087,59	262.596.417,31	251.655.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	16.312,20	—	16.312,20	—
		Summe der Ausgaben	329.678.906,04	27.707.429,10	357.386.335,14	294.684.000
		Zuschuss	274.220.396,03	27.707.429,10	301.927.825,13	293.390.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	129.000,00	53.801.073,96	2,50	
—	1.165.000,00	363.436,05	—	
—	—	—	—	
—	1.294.000,00	54.164.510,01	2,50	
18.450,00	37.500.450,00	-2.054.413,96	32.330,89	
123.234,98	5.670.234,98	53.657.334,61	45,00	
14.009.275,65	265.664.275,65	-3.067.858,34	—	
—	—	—	—	
—	—	16.312,20	—	
14.150.960,63	308.834.960,63	48.551.374,51	32.375,89	
14.150.960,63	307.540.960,63	-5.613.135,50		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0710 Grundschulen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
112 01-7	112	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	1.707,60	—	1.707,60	2.000
119 01-1	112	Vermischte Einnahmen	93.190,87	—	93.190,87	203.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 63		Budget der Eigenverantwortlichen Schule <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63, 0711- Ausgabetitelgruppe 63, 0712- Ausgabetitelgruppe 63, 0713- Ausgabetitelgruppe 63, 0714- Ausgabetitelgruppe 63 und 0718- Ausgabetitelgruppe 63.</i>	(11.871,89)	(—)	(11.871,89)	(—)
119 63-1	112	Vermischte Einnahmen	11.871,89	—	11.871,89	—
236 63-8	112	Sonstige Einnahmen von der Bundesagentur für Arbeit	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 06-7	112	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	7.013,16	—	7.013,16	—
422 11-3	112	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Lehrerinnen und Lehrer <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 0711-671 11.</i> <i>*** Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Titel 422 06, 427 21 und 427 29.</i> <i>Vgl. ***-HV zu Kap. 07 45 Tit. 422 04 und Kap. 0710 sowie 0720 Tit.427 63</i>	691.729.529,54	—	691.729.529,54	823.933.000
422 19-9	112	Altersteilzeitzuschläge	12.994.184,92	—	12.994.184,92	—
427 21-2	112	Beschäftigungsverhältnisse und Vergütung der an den öffentlichen Schulen tätigen nebenamtlichen sowie freiberuflichen Lehrkräfte	13.187,26	—	13.187,26	42.000
427 29-8	112	Gestellungsgeld für katechetische Lehrkräfte	2.637.637,91	—	2.637.637,91	3.309.000
427 39-5	112	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-4	112	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.184.404,35	—	1.184.404,35	—
428 05-7	112	Entgelte für befristet beschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	75.463,72	—	75.463,72	—
428 06-5	112	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	1.404,68	—	1.404,68	—
428 11-1	112	Entgelte der nichtbeamteten, vollbeschäftigten Lehrkräfte	103.150.074,79	—	103.150.074,79	—
428 13-8	112	Entgelte der ständigen, teilzeitbeschäftigten nichtbeamteten Lehrkräfte	1.060,51	—	1.060,51	53.250.000
428 26-0	112	Entgelte der pädagogischen Mitarbeiter/-innen in Grundschulen <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 546 07.</i>	—	—	—	—
428 27-8	112	Entgelte der nur vorübergehend zu Vertretungen tätigen teilzeitbeschäftigten, nichtbeamteten Lehrkräfte	13.005.889,78	—	13.005.889,78	27.246.000
453 01-9	112	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	54.073,71	—	54.073,71	55.000
526 01-6	112	Sachverständige	98.745,28	—	98.745,28	80.000
526 02-4	112	Gerichts- und ähnliche Kosten	76.086,56	—	76.086,56	10.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.000,00	-292,40	—	
—	203.000,00	-109.809,13	—	
(—)	(—)	(11.871,89)	(—)	
—	—	11.871,89	—	
—	—	—	—	
—	—	7.013,16	—	
—	823.933.000,00	-132.203.470,46	—	422 11: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht. Umgesetzt nach 0701-422 01: 135.090,00 EUR Umgesetzt nach 0705-422 01: 111.129,00 EUR Umgesetzt nach 0710-428 63: 5.000.000,00 EUR
—	—	12.994.184,92	—	
—	42.000,00	-28.812,74	—	
—	3.309.000,00	-671.362,09	—	
—	—	—	—	
—	—	1.184.404,35	—	
—	—	75.463,72	—	
—	—	1.404,68	—	
—	—	103.150.074,79	—	
—	53.250.000,00	-53.248.939,49	—	
—	—	—	—	
—	27.246.000,00	-14.240.110,22	—	
—	55.000,00	-926,29	—	
—	80.000,00	18.745,28	—	
—	10.000,00	66.086,56	218.559,35	526 02: Vgl. Begründung in Anlage I.

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0710 Grundschulen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
526 59-8	112	Sachverständige u.ä. Kosten im Zusammenhang mit der Feststellung der Dienstfähigkeit	188,26	—	188,26	1.000
527 01-2	112	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	243.660,42	—	243.660,42	229.000
527 02-0	112	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen	35.293,02	—	35.293,02	25.000
546 02-5	112	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte *** Hieraus können Billigkeitsleistungen gem. § 53 LHO erbracht werden	17.696,44	—	17.696,44	10.000
546 07-6	112	Dienstleistungen Außenstehender zur Verlässlichkeit von Grundschulen Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 428 26.	—	—	—	—
TGr. 63		Titelgruppe(n) Budget der Eigenverantwortlichen Schule Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 63, 0711 Einnahmetitelgruppe 63, 0712 Einnahmetitelgruppe 63, 0713 Einnahmetitelgruppe 63, 0714 Einnahmetitelgruppe 63 und 0718- Einnahmetitelgruppe 63. Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: Ausgabeteilgruppe 63, 0711 Ausgabeteilgruppe 63, 0712 Ausgabeteilgruppe 63, 0713 Ausgabeteilgruppe 63, 0714 Ausgabeteilgruppe 63 und 0718 Ausgabeteilgruppe 63. *** 90 v. H. der nicht verbrauchten Ausgaben werden in das nächste Haushaltsjahr übertragen. Die gem. § 45 LHO erforderliche Einwilligung des Finanzministeriums gilt insoweit als erteilt. Mit Einwilligung des MF können aus dem PKB-Budget bei Kap. 0710 - 422 11 bis zu 10 Mio. Euro in das Budget der eigenverantwortlichen Schule (TGr. 63) für Vertretungs- und Fördermaßnahmen (z. B. Kapitalisierung von Mitteln für pädagogische Mitarbeiter, Verlagerung der Mittel für Feuerwehrlehrkräfte in die Verantwortung der Schulen, Förderunterricht) verlagert werden. Der Pflichtunterricht an den Schulen darf dadurch nicht verschlechtert werden. Budget, Beschäftigungsvolumen und ggf. Planstellen sind in Höhe der Verlagerung zu sperren. Die verbleibenden PKB-Ansätze dürfen nicht überschritten werden. Die Veränderung ist im nächsten Haushaltsplan darzustellen. Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.	(42.758.199,68)	(19.272.132,04)	(62.030.331,72)	(67.179.000)
427 63-8	114	Entgelte für befristete Beschäftigungsverhältnisse	6.103.953,70	—	6.103.953,70	12.474.000
428 63-4	114	Entgelte für unbefristete Beschäftigungsverhältnisse	32.590.355,75	19.272.132,04	51.862.487,79	42.951.000
547 63-3	114	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	4.063.890,23	—	4.063.890,23	11.754.000
633 63-7	114	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	-811,74	—	
—	229.000,00	14.660,42	—	
—	25.000,00	10.293,02	—	
—	10.000,00	7.696,44	7.696,44	546 02: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
(6.971.495,11)	(74.150.495,11)	(-12.120.163,39)	(—)	TGr. 63: 5 Mio. EUR vom PKB-Budget (0710 - 422 11) in das Budget "Eigenverantwortliche Schule" (0710 - 428 63) umgesetzt. MF vom 13.11.08 - 16-0710 C
—	12.474.000,00	-6.370.046,30	—	
6.971.495,11	49.922.495,11	1.939.992,68	—	428 63: Umgesetzt nach 0714-427 61: 171.106,00 EUR Umgesetzt nach 0714-427 64: 23.095,00 EUR Umgesetzt von 0710-422 11: 5.000.000,00 EUR
—	11.754.000,00	-7.690.109,77	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008
Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0710 Grundschulen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0710				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	106.770,36	—	106.770,36	205.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	106.770,36	—	106.770,36	205.000
		4 Personalausgaben	863.548.233,78	19.272.132,04	882.820.365,82	963.260.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	4.535.560,21	—	4.535.560,21	12.109.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	868.083.793,99	19.272.132,04	887.355.926,03	975.369.000
		Zuschuss	867.977.023,63	19.272.132,04	887.249.155,67	975.164.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	205.000,00	-98.229,64	—	
—	—	—	—	
—	205.000,00	-98.229,64	—	
6.971.495,11	970.231.495,11	-87.411.129,29	—	
—	12.109.000,00	-7.573.439,79	226.255,79	
—	—	—	—	
6.971.495,11	982.340.495,11	-94.984.569,08	226.255,79	
6.971.495,11	982.135.495,11	-94.886.339,44		

Haushaltsjahr 2008
Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0711 Förderschulen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
111 01-4	124	Gebühren und tarifliche Entgelte	—	—	—	—
119 01-5	124	Vermischte Einnahmen	168.978,75	—	168.978,75	150.000
231 10-9	124	Erstattungen des Bundes für Zivildienstleistende	195.810,31	—	195.810,31	100.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 63		Budget der Eigenverantwortlichen Schule <i>Vgl. K-Vermerk zu 0710- Ausgabetitelgruppe 63, Ausgabetitelgruppe 63, 0712- Ausgabetitelgruppe 63, 0713- Ausgabetitelgruppe 63, 0714- Ausgabetitelgruppe 63 und 0718- Ausgabetitelgruppe 63.</i>	(200,00)	(—)	(200,00)	(—)
119 63-5	114	Vermischte Einnahmen	200,00	—	200,00	—
236 63-1	114	Sonstige Einnahmen von der Bundesagentur für Arbeit	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 06-0	124	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 11-7	124	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Lehrerinnen und Lehrer	225.742.834,70	—	225.742.834,70	276.363.000
422 19-2	124	Altersteilzeitzuschläge	1.833.721,14	—	1.833.721,14	—
427 12-7	124	Entgelte für Zivildienstleistende	507.841,12	—	507.841,12	503.000
427 21-6	124	Beschäftigungsverhältnisse und Vergütung der an den öffentlichen Schulen tätigen nebenamtlichen sowie freiberuflichen Lehrkräfte	1.029,08	—	1.029,08	3.000
427 29-1	124	Gestellungsgeld für katechetische Lehrkräfte	92.764,52	—	92.764,52	131.000
427 39-9	124	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	132.663,38	—	132.663,38	100.000
428 01-8	124	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	34.147.739,50	—	34.147.739,50	—
428 05-0	124	Entgelte der befristet beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	7.513.415,62	—	7.513.415,62	—
428 06-9	124	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	—	—	—	—
428 11-5	124	Entgelte der nichtbeamteten, vollbeschäftigten Lehrkräfte	18.498.005,71	—	18.498.005,71	—
428 13-1	124	Entgelte der ständigen, teilzeitbeschäftigten nichtbeamteten Lehrkräfte	—	—	—	—
428 27-1	124	Entgelte der nur vorübergehend zu Vertretungen tätigen teilzeitbeschäftigten, nichtbeamteten Lehrkräfte	1.713.581,34	—	1.713.581,34	—
453 01-2	124	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	29.614,49	—	29.614,49	15.000
526 01-0	124	Sachverständige	27.824,78	—	27.824,78	19.000
526 02-8	124	Gerichts- und ähnliche Kosten	7.212,60	—	7.212,60	5.000
526 59-1	124	Sachverständige u.ä. Kosten im Zusammenhang mit der Feststellung der Dienstfähigkeit	—	—	—	—
527 01-6	124	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	304.242,05	—	304.242,05	222.000
527 02-4	124	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen	8.927,46	—	8.927,46	4.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	150.000,00	18.978,75	—	
—	100.000,00	95.810,31	—	
(—)	(—)	(200,00)	(—)	
—	—	200,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	276.363.000,00	-50.620.165,30	—	422 11: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	1.833.721,14	—	
—	503.000,00	4.841,12	—	
—	3.000,00	-1.970,92	—	
—	131.000,00	-38.235,48	—	
—	100.000,00	32.663,38	32.663,38	427 39: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	34.147.739,50	—	
—	—	7.513.415,62	—	
—	—	—	—	
—	—	18.498.005,71	—	
—	—	—	—	
—	—	1.713.581,34	—	
—	15.000,00	14.614,49	14.614,49	453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	19.000,00	8.824,78	—	
—	5.000,00	2.212,60	—	
—	—	—	—	
—	222.000,00	82.242,05	—	
—	4.000,00	4.927,46	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0711 Förderschulen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
546 02-9	124	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	5.129,54	—	5.129,54	2.000
671 11-7	124	Erstattungen von persönlichen Verwaltungsausgaben an Dritte <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 0710-422 11. *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.</i>	490.715,49	—	490.715,49	—
671 12-5	124	Erstattung von Personalausgaben an Ersatzschulen für die Wahrnehmung von Ausgaben eines Förderzentrums	13.650,00	—	13.650,00	15.000
TGr. 63		Titelgruppe(n) Budget der Eigenverantwortlichen Schule <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 0710 Einnahmetitelgruppe 63, Einnahmetitelgruppe 63, 0712 Einnahmetitelgruppe 63, 0713 Einnahmetitelgruppe 63, 0714 Einnahmetitelgruppe 63 und 0718- Einnahmetitelgruppe 63. Vgl. D-Vermerk zu 0710 - Ausgabebetitelgruppe 63. *** 90 v. H. der nicht verbrauchten Ausgaben werden in das nächste Haushaltsjahr übertragen. Die gem. § 45 LHO erforderliche Einwilligung des Finanzministeriums gilt insoweit als erteilt. Mit Einwilligung des MF können aus dem PKB-Budget bei Kap. 0710 - 422 11 bis zu 10 Mio. Euro in das Budget der eigenverantwortlichen Schule (TGr. 63) für Vertretungs- und Fördermaßnahmen (z. B. Kapitalisierung von Mitteln für pädagogische Mitarbeiter, Verlagerung der Mittel für Feuerwehrlehrkräfte in die Verantwortung der Schulen, Förderunterricht) verlagert werden. Der Pflichtunterricht an den Schulen darf dadurch nicht verschlechtert werden. Budget, Beschäftigungsvolumen und ggf. Planstellen sind in Höhe der Verlagerung zu sperren. Die verbleibenden PKB-Ansätze dürfen nicht überschritten werden. Die Veränderung ist im nächsten Haushaltsplan darzustellen. Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(1.129.913,18)	(—)	(1.129.913,18)	(—)
427 63-1	124	Entgelte für befristete Beschäftigungsverhältnisse	343.907,62	—	343.907,62	—
428 63-8	124	Entgelte für unbefristete Beschäftigungsverhältnisse	49.495,02	—	49.495,02	—
547 63-7	124	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	736.510,54	—	736.510,54	—
633 63-0	124	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.000,00	3.129,54	3.129,54	546 02: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	490.715,49	—	671 11: Die verbindliche Erläuterung lautet: Erstattungen an das Diakonische Werk der Evangelisch-lutherischen Kirche in Oldenburg e. V. aufgrund der Vereinbarung mit dem Land Niedersachsen vom 5. 11. 1984 für die im Körperbehindertenzentrum im Borchersweg in Oldenburg tätigen pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Betreuungskräfte des Diakonischen Werkes. Im Umfang von bis zu insgesamt 8 Vollzeitstellen (VZE) dürfen Erstattungen geleistet werden, wenn bei Kapitel 0710 Titel 422 11 ein gleich hoher Betrag dadurch eingespart wird, dass im Kapitel 0711 bis zu höchstens 8 VZE für pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Betreuungskräfte gesperrt werden.
—	15.000,00	-1.350,00	—	Erstattungen an den DRK-Kreisverband Wesermünde für die in der Seeparkschule Wesermünde in Langen-Debstedt tätigen pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Betreuungskräfte des DRK. Im Umfang von bis zu insgesamt 3 VZE dürfen Erstattungen geleistet werden, wenn bei Kapitel 0710 Titel 422 11 ein gleich hoher Betrag dadurch eingespart wird, dass im Kapitel 07 11 bis zu höchstens 3 VZE für pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Betreuungskräfte gesperrt werden.
(—)	(—)	(1.129.913,18)	(—)	
—	—	343.907,62	—	
—	—	49.495,02	—	
—	—	736.510,54	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0711 Förderschulen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0711				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	169.178,75	—	169.178,75	150.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	195.810,31	—	195.810,31	100.000
		Summe der Einnahmen	364.989,06	—	364.989,06	250.000
		4 Personalausgaben	290.606.613,24	—	290.606.613,24	277.115.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.089.846,97	—	1.089.846,97	252.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	504.365,49	—	504.365,49	15.000
		Summe der Ausgaben	292.200.825,70	—	292.200.825,70	277.382.000
		Zuschuss	291.835.836,64	—	291.835.836,64	277.132.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	150.000,00	19.178,75	—	
—	100.000,00	95.810,31	—	
—	250.000,00	114.989,06	—	
—	277.115.000,00	13.491.613,24	47.277,87	
—	252.000,00	837.846,97	3.129,54	
—	15.000,00	489.365,49	—	
—	277.382.000,00	14.818.825,70	50.407,41	
—	277.132.000,00	14.703.836,64		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0712 Hauptschulen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
112 01-4	113	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	—	—	—	—
119 01-9	113	Vermischte Einnahmen	65.165,34	—	65.165,34	133.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 63		Budget der Eigenverantwortlichen Schule <i>Vgl. K-Vermerk zu 0710- Ausgabetitelgruppe 63, 0711- Ausgabetitelgruppe 63, Ausgabetitelgruppe 63, 0713- Ausgabetitelgruppe 63, 0714- Ausgabetitelgruppe 63 und 0718- Ausgabetitelgruppe 63.</i>	(202.519,50)	(—)	(202.519,50)	(—)
119 63-9	113	Vermischte Einnahmen	190.064,50	—	190.064,50	—
236 63-5	113	Sonstige Einnahmen der Bundesagentur für Arbeit	12.455,00	—	12.455,00	—
		A U S G A B E N				
422 06-4	113	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	1.460,06	—	1.460,06	—
422 11-0	113	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Lehrerinnen und Lehrer	372.484.039,85	—	372.484.039,85	445.259.000
422 19-6	113	Altersteilzeitzuschläge	8.059.569,07	—	8.059.569,07	—
427 21-0	113	Beschäftigungsverhältnisse und Vergütung der an den öffentlichen Schulen tätigen nebenamtlichen sowie freiberuflichen Lehrkräfte	8.458,11	—	8.458,11	25.000
427 29-5	113	Gestellungsgeld für katechetische Lehrkräfte	829.304,31	—	829.304,31	740.000
428 11-9	113	Entgelte der nichtbeamteten, vollbeschäftigten Lehrkräfte	50.493.822,67	—	50.493.822,67	—
428 13-5	113	Entgelte der ständigen, teilzeitbeschäftigten nichtbeamteten Lehrkräfte	-0,05	—	-0,05	—
428 27-5	113	Entgelte der nur vorübergehend zu Vertretungen tätigen teilzeitbeschäftigten, nichtbeamteten Lehrkräfte	4.032.055,97	—	4.032.055,97	—
453 01-6	113	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	7.586,53	—	7.586,53	—
526 01-3	113	Sachverständige	29.963,03	—	29.963,03	25.000
526 02-1	113	Gerichts- und ähnliche Kosten	27.651,45	—	27.651,45	1.000
526 59-5	113	Sachverständige u.ä. Kosten im Zusammenhang mit der Feststellung der Dienstfähigkeit	—	—	—	1.000
527 01-0	113	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	148.468,62	—	148.468,62	137.000
527 02-8	113	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen	8.857,07	—	8.857,07	6.000
546 02-2	113	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	2.802,84	—	2.802,84	2.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		Hauptschulprofilierungsprogramm <i>Übertragbar.</i>	(10.164.009,08)	(943.474,00)	(11.107.483,08)	(11.317.000)
633 61-8	113	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	9.640.042,90	943.474,00	10.583.516,90	11.317.000
684 61-1	113	Zuschüsse an Sonstige	523.966,18	—	523.966,18	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	133.000,00	-67.834,66	—	
(—)	(—)	(202.519,50)	(—)	
—	—	190.064,50	—	
—	—	12.455,00	—	
—	—	1.460,06	—	
—	445.259.000,00	-72.774.960,15	—	422 11: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht. Umgesetzt nach 0701-422 01: 60.470,00 EUR
—	—	8.059.569,07	—	
—	25.000,00	-16.541,89	—	
—	740.000,00	89.304,31	—	
—	—	50.493.822,67	—	
—	—	-0,05	—	
—	—	4.032.055,97	—	
—	—	7.586,53	7.586,53	453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	25.000,00	4.963,03	—	
—	1.000,00	26.651,45	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	137.000,00	11.468,62	—	
—	6.000,00	2.857,07	—	
—	2.000,00	802,84	802,84	546 02: Vgl. Begründung in Anlage I.
(691.457,11)	(12.008.457,11)	(-900.974,03)	(—)	
691.457,11	12.008.457,11	-1.424.940,21	—	
—	—	523.966,18	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0712 Hauptschulen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 63		Budget der Eigenverantwortlichen Schule <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 0710 Einnahmetitelgruppe 63, 0711 Einnahmetitelgruppe 63, Einnahmetitelgruppe 63, 0713 Einnahmetitelgruppe 63, 0714 Einnahmetitelgruppe 63 und 0718- Einnahmetitelgruppe 63. Vgl. D-Vermerk zu 0710 - Ausgabeteilgruppe 63. *** 90 v. H. der nicht verbrauchten Ausgaben werden in das nächste Haushaltsjahr übertragen. Die gem. § 45 LHO erforderliche Einwilligung des Finanzministeriums gilt insoweit als erteilt. Mit Einwilligung des MF können aus dem PKB-Budget bei Kap. 0710 - 422 11 bis zu 10 Mio. Euro in das Budget der eigenverantwortlichen Schule (TGr. 63) für Vertretungs- und Fördermaßnahmen (z. B. Kapitalisierung von Mitteln für pädagogische Mitarbeiter, Verlagerung der Mittel für Feuerwehrlehrkräfte in die Verantwortung der Schulen, Förderunterricht) verlagert werden. Der Pflichtunterricht an den Schulen darf dadurch nicht verschlechtert werden. Budget, Beschäftigungsvolumen und ggf. Planstellen sind in Höhe der Verlagerung zu sperren. Die verbleibenden PKB-Ansätze dürfen nicht überschritten werden. Die Veränderung ist im nächsten Haushaltsplan darzustellen. Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(4.547.235,31)	(—)	(4.547.235,31)	(—)
427 63-5	113	Entgelte für befristete Beschäftigungsverhältnisse	2.248.262,07	—	2.248.262,07	—
428 63-1	113	Entgelte für unbefristete Beschäftigungsverhältnisse	61.361,32	—	61.361,32	—
547 63-0	113	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	2.237.611,92	—	2.237.611,92	—
633 63-4	113	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 0712				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	255.229,84	—	255.229,84	133.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	12.455,00	—	12.455,00	—
		Summe der Einnahmen	267.684,84	—	267.684,84	133.000
		4 Personalausgaben	438.225.919,91	—	438.225.919,91	446.024.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.455.354,93	—	2.455.354,93	172.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	10.164.009,08	943.474,00	11.107.483,08	11.317.000
		Summe der Ausgaben	450.845.283,92	943.474,00	451.788.757,92	457.513.000
		Zuschuss	450.577.599,08	943.474,00	451.521.073,08	457.380.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(4.547.235,31)	(—)	
—	—	2.248.262,07	—	
—	—	61.361,32	—	
—	—	2.237.611,92	—	
—	—	—	—	
—	133.000,00	122.229,84	—	
—	—	12.455,00	—	
—	133.000,00	134.684,84	—	
—	446.024.000,00	-7.798.080,09	7.586,53	
—	172.000,00	2.283.354,93	802,84	
691.457,11	12.008.457,11	-900.974,03	—	
691.457,11	458.204.457,11	-6.415.699,19	8.389,37	
691.457,11	458.071.457,11	-6.550.384,03		

Haushaltsjahr 2008
Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0713 Realschulen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
119 01-2	116	Vermischte Einnahmen	49.374,01	—	49.374,01	52.000
TGr. 63		Titelgruppe(n) Budget der Eigenverantwortlichen Schule <i>Vgl. K-Vermerk zu 0710- Ausgabetitelgruppe 63, 0711- Ausgabetitelgruppe 63, 0712- Ausgabetitelgruppe 63, Ausgabetitelgruppe 63, 0714- Ausgabetitelgruppe 63 und 0718- Ausgabetitelgruppe 63.</i>	(3.493,28)	(—)	(3.493,28)	(—)
119 63-2	116	Vermischte Einnahmen	3.493,28	—	3.493,28	—
236 63-9	116	Sonstige Einnahmen von der Bundesagentur für Arbeit	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 06-8	116	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 11-4	116	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Lehrerinnen und Lehrer	228.053.487,42	—	228.053.487,42	279.676.000
422 19-0	116	Altersteilzeitzuschläge	6.473.288,44	—	6.473.288,44	—
427 21-3	116	Beschäftigungsverhältnisse und Vergütung der an den öffentlichen Schulen tätigen nebenamtlichen sowie freiberuflichen Lehrkräfte	18.984,70	—	18.984,70	12.000
427 29-9	116	Gestellungsgeld für katechetische Lehrkräfte	770.709,95	—	770.709,95	850.000
428 06-6	116	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	—	—	—	—
428 11-2	116	Entgelte der nichtbeamteten, vollbeschäftigten Lehrkräfte	23.661.746,66	—	23.661.746,66	—
428 13-9	116	Entgelte der ständigen, teilzeitbeschäftigten nichtbeamteten Lehrkräfte	—	—	—	—
428 27-9	116	Entgelte der nur vorübergehend zu Vertretungen tätigen teilzeitbeschäftigten, nichtbeamteten Lehrkräfte	2.830.268,68	—	2.830.268,68	—
453 01-0	116	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	19.424,71	—	19.424,71	48.000
526 01-7	116	Sachverständige	23.905,73	—	23.905,73	27.000
526 02-5	116	Gerichts- und ähnliche Kosten	34.470,48	—	34.470,48	8.000
526 59-9	116	Sachverständige u.ä. Kosten im Zusammenhang mit der Feststellung der Dienstfähigkeit	—	—	—	1.000
527 01-3	116	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	75.405,87	—	75.405,87	92.000
527 02-1	116	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen	7.850,14	—	7.850,14	7.000
546 02-6	116	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	-8.170,36	—	-8.170,36	2.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	52.000,00	-2.625,99	—	
(—)	(—)	(3.493,28)	(—)	
—	—	3.493,28	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	279.676.000,00	-51.622.512,58	—	422 11: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	6.473.288,44	—	
—	12.000,00	6.984,70	—	
—	850.000,00	-79.290,05	—	
—	—	—	—	
—	—	23.661.746,66	—	
—	—	—	—	
—	—	2.830.268,68	—	
—	48.000,00	-28.575,29	—	
—	27.000,00	-3.094,27	—	
—	8.000,00	26.470,48	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	92.000,00	-16.594,13	—	
—	7.000,00	850,14	—	
—	2.000,00	-10.170,36	—	

Haushaltsjahr 2008
Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0713 Realschulen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 63		Titelgruppe(n) Budget der Eigenverantwortlichen Schule <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 0710 Einnahmetitelgruppe 63, 0711 Einnahmetitelgruppe 63, 0712 Einnahmetitelgruppe 63, Einnahmetitelgruppe 63, 0714 Einnahmetitelgruppe 63 und 0718- Einnahmetitelgruppe 63. Vgl. D-Vermerk zu 0710 - Ausgabeteilgruppe 63. *** 90 v. H. der nicht verbrauchten Ausgaben werden in das nächste Haushaltsjahr übertragen. Die gem. § 45 LHO erforderliche Einwilligung des Finanzministeriums gilt insoweit als erteilt. Mit Einwilligung des MF können aus dem PKB-Budget bei Kap. 0710 - 422 11 bis zu 10 Mio. Euro in das Budget der eigenverantwortlichen Schule (TGr. 63) für Vertretungs- und Fördermaßnahmen (z. B. Kapitalisierung von Mitteln für pädagogische Mitarbeiter, Verlagerung der Mittel für Feuerwehrlehrkräfte in die Verantwortung der Schulen, Förderunterricht) verlagert werden. Der Pflichtunterricht an den Schulen darf dadurch nicht verschlechtert werden. Budget, Beschäftigungsvolumen und ggf. Planstellen sind in Höhe der Verlagerung zu sperren. Die verbleibenden PKB-Ansätze dürfen nicht überschritten werden. Die Veränderung ist im nächsten Haushaltsplan darzustellen. Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(1.383.592,81)	(—)	(1.383.592,81)	(—)
427 63-9	116	Entgelte für befristete Beschäftigungsverhältnisse	597.272,27	—	597.272,27	—
428 63-5	116	Entgelte für unbefristete Beschäftigungsverhältnisse	53.090,96	—	53.090,96	—
547 63-4	116	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	733.229,58	—	733.229,58	—
633 63-8	116	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 0713				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	52.867,29	—	52.867,29	52.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	52.867,29	—	52.867,29	52.000
		4 Personalausgaben	262.478.273,79	—	262.478.273,79	280.586.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	866.691,44	—	866.691,44	137.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	263.344.965,23	—	263.344.965,23	280.723.000
		Zuschuss	263.292.097,94	—	263.292.097,94	280.671.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(1.383.592,81)	(—)	
—	—	597.272,27	—	
—	—	53.090,96	—	
—	—	733.229,58	—	
—	—	—	—	
—	52.000,00	867,29	—	
—	—	—	—	
—	52.000,00	867,29	—	
—	280.586.000,00	-18.107.726,21	—	
—	137.000,00	729.691,44	—	
—	—	—	—	
—	280.723.000,00	-17.378.034,77	—	
—	280.671.000,00	-17.378.902,06	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0714 Gymnasien, Internatsgymnasien und Kollegs

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-6	117	Vermischte Einnahmen	136.426,18	—	136.426,18	76.000
119 16-4	117	Einnahmen aus privater Mitbenutzung von Einrichtungen der Nds. Internatsgymnasien *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	6.007,82	—	6.007,82	17.000
119 21-0	117	Einnahmen aus der Verpflegung an den Nds. Internatsgymnasien	—	—	—	2.000
119 24-5	117	Einnahmen für Unterkunft und Verpflegung der Internatsschülerinnen und Internatsschüler	1.036.308,12	—	1.036.308,12	1.070.000
124 01-0	117	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	82.106,73	—	82.106,73	82.000
233 11-0	117	Erstattungen der Gebietskörperschaften zu den Verwaltungsausgaben der vom Land getragenen Internatsgymnasien	912.766,00	—	912.766,00	894.000
233 12-9	117	Sachkostenerstattungen kommunaler Schulträger	123.200,00	—	123.200,00	108.000
235 01-6	117	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung bzw. nach § 16 Abs. 3 Satz 2 SGB II ("Ein-Euro-Jobs") Vgl. K-Vermerk zu 427 02.	—	—	—	—
282 13-8	117	Zuschüsse Dritter Vgl. K-Vermerk zu 546 16.	—	—	—	—
381 01-2	990	Zuführungen von 0302 - 981 90 *** Vergleich K-Vermerk zu 427 21	25.000,00	—	25.000,00	25.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 63		Budget der Eigenverantwortlichen Schule Vgl. K-Vermerk zu 0710- Ausgabetitelgruppe 63, 0711- Ausgabetitelgruppe 63, 0712- Ausgabetitelgruppe 63, 0713- Ausgabetitelgruppe 63, Ausgabetitelgruppe 63 und 0718- Ausgabetitelgruppe 63.	(22.928,46)	(—)	(22.928,46)	(—)
119 63-6	117	Vermischte Einnahmen	22.928,46	—	22.928,46	—
236 63-2	117	Sonstige Einnahmen von der Bundesagentur für Arbeit	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 06-1	117	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	110.736,84	—	110.736,84	—
422 11-8	117	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Lehrerinnen und Lehrer	610.186.311,86	—	610.186.311,86	627.351.000
422 19-3	117	Altersteilzeitzuschläge	10.043.786,64	—	10.043.786,64	—
427 02-0	117	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmer/-innen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung bzw. nach § 16 Abs. 3 Satz 2 SGB II ("Ein-Euro-Jobs") Übertragbar. Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 235 01.	—	—	—	—
427 21-7	117	Beschäftigungsverhältnisse und Vergütung der an den öffentlichen Schulen tätigen nebenamtlichen sowie freiberuflichen Lehrkräfte *** Die Ausgaben des Deckungskreises gem. § 20 Abs. 1 LHO dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 0714-381 01.	107.193,28	—	107.193,28	185.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	76.000,00	60.426,18	—	119 16: Die verbindliche Erläuterung lautet: In Abweichung von § 61 Abs. 1 LHO kann auf die Erhebung von Nutzungsentschädigungen für die Inanspruchnahme der Schwimmhalle des Internatsgymnasiums Esens durch Dritte verzichtet werden, soweit in gleichem Umfang Sportanlagen der Gemeinde Esens für den Sportunterricht des Internatsgymnasiums genutzt werden.
—	17.000,00	-10.992,18	—	
—	2.000,00	-2.000,00	—	
—	1.070.000,00	-33.691,88	—	
—	82.000,00	106,73	—	
—	894.000,00	18.766,00	—	
—	108.000,00	15.200,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	25.000,00	—	—	
(—)	(—)	(22.928,46)	(—)	
—	—	22.928,46	—	
—	—	—	—	
—	—	110.736,84	—	
—	627.351.000,00	-17.164.688,14	—	422 11: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	10.043.786,64	—	
—	—	—	—	
—	185.000,00	-77.806,72	—	

Haushaltsjahr 2008
Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0714 Gymnasien, Internatsgymnasien und Kollegs

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
427 29-2	117	Gestellungsgeld für katechetische Lehrkräfte	3.308.933,76	—	3.308.933,76	3.012.000
427 39-0	117	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-9	117	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.777.900,58	—	1.777.900,58	—
428 05-1	117	Entgelte der befristet beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	64.984,88	—	64.984,88	—
428 06-0	117	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	1.694,55	—	1.694,55	28.000
428 11-6	117	Entgelte der nichtbeamteten, vollbeschäftigten Lehrkräfte	52.496.880,43	—	52.496.880,43	—
428 13-2	117	Entgelte der ständigen, teilzeitbeschäftigten nichtbeamteten Lehrkräfte	—	—	—	—
428 27-2	117	Entgelte der nur vorübergehend zu Vertretungen tätigen teilzeitbeschäftigten, nichtbeamteten Lehrkräfte	4.840.720,23	—	4.840.720,23	—
453 01-3	117	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	26.402,40	—	26.402,40	30.000
526 01-0	117	Sachverständige	61.825,74	—	61.825,74	47.000
526 02-9	117	Gerichts- und ähnliche Kosten	61.731,96	—	61.731,96	2.000
526 59-2	117	Sachverständige u.ä. Kosten im Zusammenhang mit der Feststellung der Dienstfähigkeit	314,26	—	314,26	—
527 01-7	117	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	260.752,47	—	260.752,47	248.000
527 02-5	117	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen	21.485,34	—	21.485,34	13.000
546 02-0	117	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	30.088,34	—	30.088,34	20.000
546 16-0	117	Verwendung der Zuschüsse Dritter <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 13.</i>	—	—	—	—
981 07-9	990	Abführung an 13 21 - 381 07	1.684.284,26	—	1.684.284,26	1.697.000
Titelgruppe(n)						
TGr. 61		Sachkosten der vom Land getragenen Niedersächsischen Internatsgymnasien	(1.268.929,19)	(85.800,00)	(1.354.729,19)	(1.193.000)
427 61-6 apl.	117	Entgelte für befristete Beschäftigungsverhältnisse <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung: Übertragbar.</i>	97.563,48	74.800,00	172.363,48	—
428 61-2 apl.	117	Entgelte für unbefristete Beschäftigungsverhältnisse <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung: Übertragbar.</i>	744,80	—	744,80	—
511 61-7	117	Geschäftsbedarf u. Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 511 61, 514 61, 517 61, 518 61, 519 61, 525 61, 547 61, 812 61, 511 64, 514 64, 517 64, 518 64, 519 64, 525 64, 547 64 und 812 64.</i>	144.360,52	—	144.360,52	130.000
514 61-6	117	Verbrauchsmaterialien, Unterkunftsgüter, Haltung v. Fahrzeugen sowie Arznei u. Heilmittel <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 61.</i>	25.067,65	—	25.067,65	27.000
517 61-5	117	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 61.</i>	652.530,34	—	652.530,34	703.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	3.012.000,00	296.933,76	—	
—	—	—	—	
—	—	1.777.900,58	—	
—	—	64.984,88	—	
—	28.000,00	-26.305,45	—	
—	—	52.496.880,43	—	
—	—	—	—	
—	—	4.840.720,23	—	
—	30.000,00	-3.597,60	—	
—	47.000,00	14.825,74	—	
—	2.000,00	59.731,96	—	
—	—	314,26	—	
—	248.000,00	12.752,47	—	
—	13.000,00	8.485,34	—	
—	20.000,00	10.088,34	10.088,34	546 02: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	1.697.000,00	-12.715,74	—	
(—)	(1.193.000,00)	(161.729,19)	(2.002,28)	
—	—	172.363,48	1.257,48	apl. 427 61: Umgesetzt von 0710-428 63: Vgl. Begründung in Anlage I. 171.106,00 EUR
—	—	744,80	744,80	apl. 428 61: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	130.000,00	14.360,52	—	
—	27.000,00	-1.932,35	—	
—	703.000,00	-50.469,66	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0714 Gymnasien, Internatsgymnasien und Kollegs

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
518 61-1	117	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 61.</i>	9.620,57	—	9.620,57	2.000
519 61-8	117	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden u. Räumen sowie Pflege u. Unterhaltung der Ziergärten u. Grünanlagen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 61.</i>	38.840,62	—	38.840,62	26.000
525 61-8	117	Lehr- und Lernmittel <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 61.</i>	79.422,90	—	79.422,90	100.000
547 61-1	117	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 61.</i>	24.093,32	—	24.093,32	2.000
812 61-7	117	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 61.</i>	196.684,99	11.000,00	207.684,99	203.000
TGr. 62		Verpflegungskosten der Nds. Internatsgymnasien *** Zur Selbstbewirtschaftung gemäß § 15 Abs. 2 LHO.	(499.943,32)	(—)	(499.943,32)	(500.000)
428 62-0	117	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	221.592,82	—	221.592,82	209.000
514 62-4	117	Lebensmittel, Zutaten	241.599,48	—	241.599,48	236.000
547 62-0	117	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	36.751,02	—	36.751,02	55.000
TGr. 63		Budget der Eigenverantwortlichen Schule <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Einnahmen bei 0710 Einnahmetitelgruppe 63, 0711 Einnahmetitelgruppe 63, 0712 Einnahmetitelgruppe 63, 0713 Einnahmetitelgruppe 63, Einnahmetitelgruppe 63 und 0718- Einnahmetitelgruppe 63. Vgl. D-Vermerk zu 0710 - Ausgabeteilgruppe 63. *** 90 v. H. der nicht verbrauchten Ausgaben werden in das nächste Haushaltsjahr übertragen. Die gem. § 45 LHO erforderliche Einwilligung des Finanzministeriums gilt insoweit als erteilt. Mit Einwilligung des MF können aus dem PKB-Budget bei Kap. 0710 - 422 11 bis zu 10 Mio. Euro in das Budget der eigenverantwortlichen Schule (TGr. 63) für Vertretungs- und Fördermaßnahmen (z. B. Kapitalisierung von Mitteln für pädagogische Mitarbeiter, Verlagerung der Mittel für Feuerwehrlehrkräfte in die Verantwortung der Schulen, Förderunterricht) verlagert werden. Der Pflichtunterricht an den Schulen darf dadurch nicht verschlechtert werden. Budget, Beschäftigungsvolumen und ggf. Planstellen sind in Höhe der Verlagerung zu sperren. Die verbleibenden PKB-Ansätze dürfen nicht überschritten werden. Die Veränderung ist im nächsten Haushaltsplan darzustellen. Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(5.205.262,63)	(—)	(5.205.262,63)	(—)
427 63-2	117	Entgelte für befristete Beschäftigungsverhältnisse	2.515.229,00	—	2.515.229,00	—
428 63-9	117	Entgelte für unbefristete Beschäftigungsverhältnisse	883.233,75	—	883.233,75	—
547 63-8	117	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.806.799,88	—	1.806.799,88	—
633 63-1	117	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.000,00	7.620,57	—	
—	26.000,00	12.840,62	—	
—	100.000,00	-20.577,10	—	
—	2.000,00	22.093,32	—	
—	203.000,00	4.684,99	—	
(—)	(500.000,00)	(-56,68)	(—)	
—	209.000,00	12.592,82	—	
—	236.000,00	5.599,48	—	
—	55.000,00	-18.248,98	—	
(—)	(—)	(5.205.262,63)	(—)	
—	—	2.515.229,00	—	
—	—	883.233,75	—	
—	—	1.806.799,88	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0714 Gymnasien, Internatsgymnasien und Kollegs

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 64		Sachkosten der vom Land getragenen Kollegs	(238.681,70)	(16.600,00)	(255.281,70)	(234.000)
427 64-0 apl.	117	Entgelte für befristete Beschäftigungsverhältnisse <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung: Übertragbar.</i>	484,00	16.600,00	17.084,00	—
511 64-1	117	Geschäftsbedarf u. Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 61.</i>	63.334,47	—	63.334,47	65.000
514 64-0	117	Verbrauchsmaterialien und Unterkunftsgüter <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 61.</i>	4.192,71	—	4.192,71	11.000
517 64-0	117	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 61.</i>	77.621,86	—	77.621,86	79.000
518 64-6	117	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 61.</i>	2.287,64	—	2.287,64	2.000
519 64-2	117	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden u. Räumen sowie Pflege u. Unterhaltung der Ziergärten u. Grünanlagen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 61.</i>	11.819,12	—	11.819,12	2.000
525 64-2	117	Lehr- und Lernmittel <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 61.</i>	42.605,20	—	42.605,20	43.000
547 64-6	117	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 61.</i>	5.336,70	—	5.336,70	1.000
812 64-1	117	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 61.</i>	31.000,00	—	31.000,00	31.000
		Abschluss Kapitel 0714				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	1.283.777,31	—	1.283.777,31	1.247.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.035.966,00	—	1.035.966,00	1.002.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	25.000,00	—	25.000,00	25.000
		Summe der Einnahmen	2.344.743,31	—	2.344.743,31	2.274.000
		4 Personalausgaben	686.684.393,30	91.400,00	686.775.793,30	630.815.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	3.702.482,11	—	3.702.482,11	1.814.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	227.684,99	11.000,00	238.684,99	234.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.684.284,26	—	1.684.284,26	1.697.000
		Summe der Ausgaben	692.298.844,66	102.400,00	692.401.244,66	634.560.000
		Zuschuss	689.954.101,35	102.400,00	690.056.501,35	632.286.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(234.000,00)	(21.281,70)	(17.084,00)	
—	—	17.084,00	17.084,00	apl. 427 64: Umgesetzt von 0710-428 63: Vgl. Begründung in Anlage I. 23.095,00 EUR
—	65.000,00	-1.665,53	—	
—	11.000,00	-6.807,29	—	
—	79.000,00	-1.378,14	—	
—	2.000,00	287,64	—	
—	2.000,00	9.819,12	—	
—	43.000,00	-394,80	—	
—	1.000,00	4.336,70	—	
—	31.000,00	—	—	
—	1.247.000,00	36.777,31	—	
—	1.002.000,00	33.966,00	—	
—	25.000,00	—	—	
—	2.274.000,00	70.743,31	—	
—	630.815.000,00	55.960.793,30	19.086,28	
—	1.814.000,00	1.888.482,11	10.088,34	
—	—	—	—	
—	234.000,00	4.684,99	—	
—	1.697.000,00	-12.715,74	—	
—	634.560.000,00	57.841.244,66	29.174,62	
—	632.286.000,00	57.770.501,35		

Haushaltsjahr 2008
Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0718 Gesamtschulen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
119 01-0	119	Vermischte Einnahmen	21.448,77	—	21.448,77	76.000
TGr. 63		Titelgruppe(n) Budget der Eigenverantwortlichen Schule <i>Vgl. K-Vermerk zu 0710- Ausgabetitelgruppe 63, 0711- Ausgabetitelgruppe 63, 0712- Ausgabetitelgruppe 63, 0713- Ausgabetitelgruppe 63, 0714- Ausgabetitelgruppe 63 und Ausgabetitelgruppe 63.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
119 63-0	119	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
236 63-7	119	Sonstige Einnahmen von der Bundesagentur für Arbeit	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 06-6	119	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	8.116,62	—	8.116,62	—
422 11-2	119	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Lehrerinnen und Lehrer	192.284.616,59	—	192.284.616,59	208.943.000
422 19-8	119	Altersteilzeitzuschläge	4.253.291,80	—	4.253.291,80	—
427 21-1	119	Beschäftigungsverhältnisse und Vergütung der an den öffentlichen Schulen tätigen nebenamtlichen sowie freiberuflichen Lehrkräfte	6.753,37	—	6.753,37	20.000
427 29-7	119	Gestellungsgeld für katechetische Lehrkräfte	499.875,79	—	499.875,79	500.000
427 39-4	119	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
428 11-0	119	Entgelte der nichtbeamteten, vollbeschäftigten Lehrkräfte	21.266.904,97	—	21.266.904,97	—
428 13-7	119	Entgelte der ständigen, teilzeitbeschäftigten nichtbeamteten Lehrkräfte	—	—	—	—
428 27-7	119	Entgelte der nur vorübergehend zu Vertretungen tätigen teilzeitbeschäftigten, nichtbeamteten Lehrkräfte	1.390.752,81	—	1.390.752,81	—
453 01-8	119	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	13.247,75	—	13.247,75	10.000
526 01-5	119	Sachverständige	20.941,88	—	20.941,88	18.000
526 02-3	119	Gerichts- und ähnliche Kosten	20.915,95	—	20.915,95	5.000
526 59-7	119	Sachverständige u.ä. Kosten im Zusammenhang mit der Feststellung der Dienstfähigkeit	—	—	—	—
527 01-1	119	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	68.326,11	—	68.326,11	71.000
527 02-0	119	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen	15.294,32	—	15.294,32	11.000
546 02-4	119	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	3.043,46	—	3.043,46	2.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	76.000,00	-54.551,23	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	8.116,62	—	
—	208.943.000,00	-16.658.383,41	—	422 11: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	4.253.291,80	—	
—	20.000,00	-13.246,63	—	
—	500.000,00	-124,21	—	
—	—	—	—	
—	—	21.266.904,97	—	
—	—	—	—	
—	—	1.390.752,81	—	
—	10.000,00	3.247,75	3.247,75	453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	18.000,00	2.941,88	—	
—	5.000,00	15.915,95	—	
—	—	—	—	
—	71.000,00	-2.673,89	—	
—	11.000,00	4.294,32	—	
—	2.000,00	1.043,46	1.043,46	546 02: Vgl. Begründung in Anlage I.

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0718 Gesamtschulen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 63		Titelgruppe(n) Budget der Eigenverantwortlichen Schule <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 0710 Einnahmetitelgruppe 63, 0711 Einnahmetitelgruppe 63, 0712 Einnahmetitelgruppe 63, 0713 Einnahmetitelgruppe 63, 0714 Einnahmetitelgruppe 63 und Einnahmetitelgruppe 63.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 0710 - Ausgabeteilgruppe 63.</i> <i>*** 90 v. H. der nicht verbrauchten Ausgaben werden in das nächste Haushaltsjahr übertragen.</i> <i>Die gem. § 45 LHO erforderliche Einwilligung des Finanzministeriums gilt insoweit als erteilt.</i> <i>Mit Einwilligung des MF können aus dem PKB-Budget bei Kap. 0710 - 422 11 bis zu 10 Mio. Euro in das Budget der eigenverantwortlichen Schule (TGr. 63) für Vertretungs- und Fördermaßnahmen (z. B. Kapitalisierung von Mitteln für pädagogische Mitarbeiter, Verlagerung der Mittel für Feuerwehrlehrkräfte in die Verantwortung der Schulen, Förderunterricht) verlagert werden. Der Pflichtunterricht an den Schulen darf dadurch nicht verschlechtert werden. Budget, Beschäftigungsvolumen und ggf. Planstellen sind in Höhe der Verlagerung zu sperren. Die verbleibenden PKB-Ansätze dürfen nicht überschritten werden. Die Veränderung ist im nächsten Haushaltsplan darzustellen.</i> <i>Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(2.759.623,59)	(—)	(2.759.623,59)	(—)
427 63-7	119	Entgelte für befristete Beschäftigungsverhältnisse	1.549.900,87	—	1.549.900,87	—
428 63-3	119	Entgelte für unbefristete Beschäftigungsverhältnisse	83.694,60	—	83.694,60	—
547 63-2	119	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.126.028,12	—	1.126.028,12	—
633 63-6	119	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 0718				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	21.448,77	—	21.448,77	76.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	21.448,77	—	21.448,77	76.000
		4 Personalausgaben	221.357.155,17	—	221.357.155,17	209.473.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.254.549,84	—	1.254.549,84	107.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	222.611.705,01	—	222.611.705,01	209.580.000
		Zuschuss	222.590.256,24	—	222.590.256,24	209.504.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(2.759.623,59)	(—)	
—	—	1.549.900,87	—	
—	—	83.694,60	—	
—	—	1.126.028,12	—	
—	—	—	—	
—	76.000,00	-54.551,23	—	
—	—	—	—	
—	76.000,00	-54.551,23	—	
—	209.473.000,00	11.884.155,17	3.247,75	
—	107.000,00	1.147.549,84	1.043,46	
—	—	—	—	
—	209.580.000,00	13.031.705,01	4.291,21	
—	209.504.000,00	13.086.256,24		

Haushaltsjahr 2008
Einzelplan 07 Kultusministerium
Kapitel 0720 Berufsbildende Schulen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
112 01-0	127	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	—	—	—	1.000
119 01-4	127	Vermischte Einnahmen	152.238,47	—	152.238,47	64.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		Budgetierung an der Staatlichen Fachschule - Seefahrt - in Cuxhaven	(85.793,60)	(—)	(85.793,60)	(—)
111 61-7	127	Schülerentgelte gem. § 54 Abs. 3 und 4 NSchG <i>Vgl. K-Vermerk zu 546 61.</i>	85.582,65	—	85.582,65	—
119 61-8	127	Vermischte Einnahmen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.</i>	210,95	—	210,95	—
282 61-6	127	Zuschüsse Dritter <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.</i>	—	—	—	—
TGr. 63		Budget der Eigenverantwortlichen Schulen	(3.448.859,51)	(—)	(3.448.859,51)	(4.560.000)
111 63-3	127	Schülerentgelte gem. § 54 Abs. 3 u. 4 NSchG <i>Vgl. K-Vermerk zu 546 63.</i> <i>Vgl. K-Vermerk zu 632 63.</i>	3.078.053,65	—	3.078.053,65	4.560.000
119 63-4	127	Vermischte Einnahmen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.</i>	300.976,84	—	300.976,84	—
236 63-0	127	Sonstige Einnahmen von der Bundesagentur für Arbeit <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.</i>	69.829,02	—	69.829,02	—
		A U S G A B E N				
422 06-0	127	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	903,60	—	903,60	1.000
422 11-6	127	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Leh- rerinnen und Lehrer	424.722.083,94	—	424.722.083,94	474.029.000
422 19-1	127	Altersteilzeitzuschläge	6.305.309,02	—	6.305.309,02	—
427 21-5	127	Beschäftigungsverhältnisse und Entgelte der an den öffentlichen Schulen tätigen nebenamtlichen sowie freiberuflichen Lehrkräfte	—	—	—	—
427 29-0	127	Gestellungsgeld für katechetische Lehrkräfte	3.787.272,33	—	3.787.272,33	3.881.000
427 39-8	127	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Lan- desbedienstete im Mutterschutz	3.596,10	—	3.596,10	5.000
428 01-7	127	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitneh- mer	3.873.762,35	—	3.873.762,35	—
428 03-3	127	Entgelte der ständigen, nur stundenweise be- schäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitneh- mer	9.111,02	—	9.111,02	—
428 05-0	127	Entgelte der befristet beschäftigten Arbeitneh- merinnen und Arbeitnehmer	169.566,57	—	169.566,57	—
428 06-8	127	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	—	—	—	—
428 11-4	127	Entgelte der nichtbeamteten, vollbeschäftigten Lehrkräfte	37.270.063,01	—	37.270.063,01	—
428 13-0	127	Entgelte der ständigen, teilzeitbeschäftigten nichtbeamteten Lehrkräfte	—	—	—	—
428 27-0	127	Entgelte der nur vorübergehend zu Vertretungen tätigen teilzeitbeschäftigten, nichtbeamteten Lehrkräfte	—	—	—	—
453 01-1	127	Trennungsentschädigung und Umzugskostenver- gütung	24.800,55	—	24.800,55	32.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	64.000,00	88.238,47	—	
(—)	(—)	(85.793,60)	(—)	
—	—	85.582,65	—	
—	—	210,95	—	
—	—	—	—	
(—)	(4.560.000,00)	(-1.111.140,49)	(—)	
—	4.560.000,00	-1.481.946,35	—	
—	—	300.976,84	—	
—	—	69.829,02	—	
—	1.000,00	-96,40	—	
—	474.029.000,00	-49.306.916,06	—	422 11: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	6.305.309,02	—	Umgesetzt nach 0705-422 01: 180.524,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 0722-422 11: 5.683,00 EUR
—	3.881.000,00	-93.727,67	—	
—	5.000,00	-1.403,90	—	
—	—	3.873.762,35	—	
—	—	9.111,02	—	
—	—	169.566,57	—	
—	—	—	—	
—	—	37.270.063,01	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	32.000,00	-7.199,45	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0720 Berufsbildende Schulen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
526 01-9	127	Sachverständige	26.534,72	—	26.534,72	20.000
526 02-7	127	Gerichts- und ähnliche Kosten	54.881,56	—	54.881,56	4.000
526 59-0	127	Sachverständige u.ä. Kosten im Zusammenhang mit der Feststellung der Dienstfähigkeit	—	—	—	—
527 01-5	127	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	226.895,24	—	226.895,24	296.000
527 02-3	127	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen	24.303,05	—	24.303,05	22.000
546 02-8	127	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	3.827,05	—	3.827,05	4.000
671 11-6	127	Erstattungen von persönlichen Verwaltungsausgaben an die Landwirtschaftskammer Niedersachsen	27.526,21	—	27.526,21	36.000
671 12-4	127	Erstattungen von persönlichen Verwaltungsausgaben an die Nds. Landesforsten (AöR)	100.000,00	—	100.000,00	100.000
981 07-7	990	Abführungen an 1321 - 381 07	91.909,64	—	91.909,64	92.000
Titelgruppe(n)						
TGr. 61		Budgetierung an der Staatlichen Fachschule - Seefahrt - in Cuxhaven <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 61 und 282 61.</i>	(345.188,12)	(37.907,79)	(383.095,91)	(295.000)
427 61-4	127	Entgelte für befristete Beschäftigungsverhältnisse	48.695,74	—	48.695,74	49.000
518 61-0	127	Mieten und Pachten für Gebäude und Räume	36.805,98	—	36.805,98	37.000
546 61-3	127	Verwaltungsausgaben der Schule aus Entgelten nach § 54 Abs. 5 Satz 2 NSchG <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 33,33 v.H. der Isteinnahmen bei 111 61.</i>	16.220,47	37.907,79	54.128,26	—
547 61-0	127	Sächliche Verwaltungsausgaben	107.677,96	—	107.677,96	110.000
686 61-0	127	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	14.400,00	—	14.400,00	14.000
812 61-5	127	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	121.387,97	—	121.387,97	85.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	20.000,00	6.534,72	—	
—	4.000,00	50.881,56	—	
—	—	—	—	
—	296.000,00	-69.104,76	—	
—	22.000,00	2.303,05	—	
—	4.000,00	-172,95	—	
—	36.000,00	-8.473,79	—	
—	100.000,00	—	—	
—	92.000,00	-90,36	—	
(59.360,26)	(354.360,26)	(28.735,65)	(28.524,70)	
—	49.000,00	-304,26	—	
—	37.000,00	-194,02	—	
59.360,26	59.360,26	-5.232,00	—	
—	110.000,00	-2.322,04	—	
—	14.000,00	400,00	—	
—	85.000,00	36.387,97	28.524,70	812 61: Vgl. Begründung in Anlage I.

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0720 Berufsbildende Schulen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 63		Budget der Eigenverantwortlichen Schulen <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 63 und 236 63.</i> <i>*** 90 v. H. der nicht verbrauchten Ausgaben werden in das nächste Haushaltsjahr übertragen. Die gem. § 45 LHO erforderliche Einwilligung des Finanzministeriums gilt insoweit als erteilt. Mit Einwilligung des MF können aus dem PKB-Budget bei Kap. 0710 - 422 11 bis zu 10 Mio. Euro in das Budget der eigenverantwortlichen Schule (TGr. 63) für Vertretungs- und Fördermaßnahmen (z. B. Kapitalisierung von Mitteln für pädagogische Mitarbeiter, Verlagerung der Mittel für Feuerwehrlehrkräfte in die Verantwortung der Schulen, Förderunterricht) verlagert werden. Der Pflichtunterricht an den Schulen darf dadurch nicht verschlechtert werden. Budget, Beschäftigungsvolumen und ggf. Planstellen sind in Höhe der Verlagerung zu sperren. Die verbleibenden PKB-Ansätze dürfen nicht überschritten werden. Die Veränderung ist im nächsten Haushaltsplan darzustellen.</i>	(10.320.169,23)	(10.656.776,55)	(20.976.945,78)	(11.684.000)
427 63-0	127	Entgelte für befristete Beschäftigungsverhältnisse einschl. der an öffentlichen Schulen tätigen nebenamtlichen und freiberuflichen Lehrkräfte	6.614.701,53	5.505.676,99	12.120.378,52	9.231.000
428 63-7 apl.	127	Entgelte für unbefristete Beschäftigungsverhältnisse <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung: Übertragbar.</i>	86.169,30	—	86.169,30	—
546 63-0	127	Verwaltungsausgaben der Schulen aus Entgelten nach § 54 Abs. 5 Satz 2 NSchG <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 16,67 v.H. der Isteinnahmen bei 111 63.</i>	272.540,44	4.420.959,90	4.693.500,34	760.000
547 63-6	127	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	2.080.983,61	—	2.080.983,61	933.000
632 63-3	127	Erstattungen von Schülerentgelten an kommunale Schulträger <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 16,67 v.H. der Isteinnahmen bei 111 63.</i>	531.741,81	730.139,66	1.261.881,47	760.000
633 63-0	127	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	734.032,54	—	734.032,54	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(10.519.180,50)	(22.203.180,50)	(-1.226.234,72)	(86.169,30)	
4.261.300,00	13.492.300,00	-1.371.921,48	—	
—	—	86.169,30	86.169,30	apl. 428 63: Vgl. Begründung in Anlage I.
4.671.758,57	5.431.758,57	-738.258,23	—	
837.200,00	1.770.200,00	310.783,61	—	
748.921,93	1.508.921,93	-247.040,46	—	
—	—	734.032,54	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0720 Berufsbildende Schulen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0720				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	3.617.062,56	—	3.617.062,56	4.625.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	69.829,02	—	69.829,02	—
		Summe der Einnahmen	3.686.891,58	—	3.686.891,58	4.625.000
		4 Personalausgaben	482.916.035,06	5.505.676,99	488.421.712,05	487.228.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.850.670,08	4.458.867,69	7.309.537,77	2.186.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.407.700,56	730.139,66	2.137.840,22	910.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	121.387,97	—	121.387,97	85.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	91.909,64	—	91.909,64	92.000
		Summe der Ausgaben	487.387.703,31	10.694.684,34	498.082.387,65	490.501.000
		Zuschuss	483.700.811,73	10.694.684,34	494.395.496,07	485.876.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	4.625.000,00	-1.007.937,44	—	
—	—	69.829,02	—	
—	4.625.000,00	-938.108,42	—	
4.261.300,00	491.489.300,00	-3.067.587,95	86.169,30	
5.568.318,83	7.754.318,83	-444.781,06	—	
748.921,93	1.658.921,93	478.918,29	—	
—	85.000,00	36.387,97	28.524,70	
—	92.000,00	-90,36	—	
10.578.540,76	501.079.540,76	-2.997.153,11	114.694,00	
10.578.540,76	496.454.540,76	-2.059.044,69		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0722 Berufsbildende Schulen als regionale Kompetenzzentren

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist Absatz 1 der Erläuterung zum Kapitel 0722 verbindlich. E I N N A H M E N				
111 22-3	127	Schülerentgelte gem. § 54 Abs.3 und 4 NSchG Vgl. K-Vermerk zu 546 22. Vgl. K-Vermerk zu 633 22.	540.773,33	—	540.773,33	990.000
119 01-1	127	Vermischte Einnahmen Vgl. K-Vermerk zu 422 06, 422 11, 422 19, 427 21, 427 29, 427 30, 427 39, 428 01, 428 06, 428 11, 428 27, 453 01, 546 01, 546 02, 547 10 und 633 10.	193.453,87	—	193.453,87	—
236 01-8	127	Sonstige Einnahmen von der Bundesagentur für Arbeit Vgl. K-Vermerk zu 422 06, 422 11, 422 19, 427 21, 427 29, 427 30, 427 39, 428 01, 428 06, 428 11, 428 27, 453 01, 546 01, 546 02, 547 10 und 633 10.	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 06-7	127	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte Übertragbar. Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 01 und 236 01. Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 422 06, 422 11, 422 19, 427 21, 427 29, 427 30, 427 39, 428 01, 428 06, 428 11, 428 27, 453 01, 546 01, 546 02, 546 22, 547 10 und 633 10.	9.393,75	—	9.393,75	—
422 11-3	127	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Lehrerinnen und Lehrer Übertragbar. Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 01 und 236 01. Vgl. D-Vermerk zu 422 06.	65.509.474,71	6.076.472,82	71.585.947,53	89.091.000
422 19-9	127	Altersteilzeitzuschläge Übertragbar. Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 01 und 236 01. Vgl. D-Vermerk zu 422 06.	1.338.838,73	—	1.338.838,73	—
427 21-2	127	Entgelte für an öffentlichen Schulen tätige nebenamtliche und freiberufliche Lehrkräfte Übertragbar. Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 01 und 236 01. Vgl. D-Vermerk zu 422 06.	201.249,37	—	201.249,37	—
427 29-8	127	Gestellungsgeld für katechetische Lehrkräfte Übertragbar. Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 01 und 236 01. Vgl. D-Vermerk zu 422 06.	1.118.389,75	—	1.118.389,75	667.000
427 30-1	127	Entgelte für befristet beschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Übertragbar. Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 01 und 236 01. Vgl. D-Vermerk zu 422 06.	1.418.305,16	—	1.418.305,16	—
427 39-5	127	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz Übertragbar. Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 01 und 236 01. Vgl. D-Vermerk zu 422 06.	118.190,84	—	118.190,84	65.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	990.000,00	-449.226,67	—	Kapitel 0722: Die verbindliche Erläuterung lautet: Abweichend von § 17 a und § 26 LHO werden alle Mittel des Kapitels 0722, mit Ausnahme des Titels 633 22, den beteiligten Schulen im Rahmen des Schulversuchs als Budget zur Bewirtschaftung zur Verfügung gestellt und 90 v. H. der nicht verbrauchten Ausgaben werden in das nächste Haushaltsjahr übertragen. Die gem. § 45 LHO erforderliche Einwilligung des Finanzministeriums gilt insoweit als erteilt.
—	—	193.453,87	—	
—	—	—	—	
—	—	9.393,75	—	
1.201.400,00	90.292.400,00	-18.706.452,47	—	
—	—	1.338.838,73	—	422 11: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht. Umgesetzt nach 0720-422 11: 5.683,00 EUR
—	—	201.249,37	—	
—	667.000,00	451.389,75	—	
—	—	1.418.305,16	—	
—	65.000,00	53.190,84	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0722 Berufsbildende Schulen als regionale Kompetenzzentren

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
428 01-4	127	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 01 und 236 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 422 06.</i>	1.817.976,49	—	1.817.976,49	—
428 05-7	127	Entgelte für befristet beschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Übertragbar.</i>	—	—	—	—
428 06-5	127	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 01 und 236 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 422 06.</i>	73.170,72	—	73.170,72	—
428 11-1	127	Entgelte für nicht beamtete Lehrkräfte <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 01 und 236 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 422 06.</i>	9.138.364,12	—	9.138.364,12	—
428 27-8	127	Entgelte für befristet beschäftigte nicht beamtete Lehrkräfte <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 01 und 236 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 422 06.</i>	1.885.492,83	—	1.885.492,83	—
453 01-9	127	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 01 und 236 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 422 06.</i>	—	—	—	—
546 01-7	127	Vermischte Ausgaben <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 01 und 236 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 422 06.</i>	72.760,98	—	72.760,98	120.000
546 02-5	127	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 01 und 236 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 422 06.</i>	—	—	—	1.000
546 22-0	127	Verwaltungsausgaben der Schulen aus Entgelten nach § 54 Abs. 5 Satz 2 NSchG <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 16,67 v.H. der Isteinnahmen bei 111 22.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 422 06.</i>	3.251,60	329.954,21	333.205,81	165.000
547 10-2	127	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 01 und 236 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 422 06.</i>	270.652,97	—	270.652,97	189.000
633 10-6	127	Sonstige Zuweisungen an die Gemeinden und Gemeindeverbände <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 01 und 236 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 422 06.</i>	2.040.185,09	—	2.040.185,09	—
633 22-0	127	Erstattungen von Schülerentgelten an kommunale Schulträger <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 16,67 v.H. der Isteinnahmen bei 111 22.</i>	67.681,82	303.223,33	370.905,15	165.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	1.817.976,49	—	
—	—	—	—	
—	—	73.170,72	—	
—	—	9.138.364,12	—	
—	—	1.885.492,83	—	
—	—	—	—	
50.400,00	170.400,00	-97.639,02	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
279.753,48	444.753,48	-111.547,67	—	
115.400,00	304.400,00	-33.747,03	—	
—	—	2.040.185,09	—	
280.791,24	445.791,24	-74.886,09	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0722 Berufsbildende Schulen als regionale Kompetenzzentren

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0722				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	734.227,20	—	734.227,20	990.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	734.227,20	—	734.227,20	990.000
		4 Personalausgaben	82.628.846,47	6.076.472,82	88.705.319,29	89.823.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	346.665,55	329.954,21	676.619,76	475.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.107.866,91	303.223,33	2.411.090,24	165.000
		Summe der Ausgaben	85.083.378,93	6.709.650,36	91.793.029,29	90.463.000
		Zuschuss	84.349.151,73	6.709.650,36	91.058.802,09	89.473.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	990.000,00	-255.772,80	—	
—	—	—	—	
—	990.000,00	-255.772,80	—	
1.201.400,00	91.024.400,00	-2.319.080,71	—	
445.553,48	920.553,48	-243.933,72	—	
280.791,24	445.791,24	1.965.299,00	—	
1.927.744,72	92.390.744,72	-597.715,43	—	
1.927.744,72	91.400.744,72	-341.942,63	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0740 Niedersächsisches Landesamt für Lehrerbildung und Schulentwicklung (NiLS)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
E I N N A H M E N						
111 01-9	111	Gebühren und tarifliche Entgelte	23.386,73	—	23.386,73	41.000
111 12-4	129	Auslagen für die Prüfung von Schulbüchern <i>Vgl. K-Vermerk zu 526 10.</i> <i>*** Beträge, die in früheren Haushaltsjahren zuviel vereinnahmt worden sind, dürfen durch Absetzung von der Einnahme zurückgezahlt werden.</i>	47.249,95	—	47.249,95	—
111 65-5	127	Einnahmen aus Gebühren für Zertifizierungsprüfungen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.</i>	42.610,00	—	42.610,00	—
119 01-0	155	Vermischte Einnahmen	3.663,49	—	3.663,49	4.000
119 30-3	129	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr	—	—	—	—
119 34-6	151	Einnahmen aus dem Verkauf von Medienkatalogen und Kontextmaterialien <i>Vgl. K-Vermerk zu 531 34.</i>	—	—	—	—
119 62-1	155	Sonstige Verwaltungseinnahmen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.</i>	—	—	—	—
119 73-7	129	Sonstige Verwaltungseinnahmen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 73.</i>	—	—	—	—
132 99-7	155	Erlöse aus dem Verkauf von DV-Geräten <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 98/99.</i>	—	—	—	—
231 68-5	151	Zuweisungen des Bundes zur Durchführung von Lehrgängen für ausländische Lehrkräfte <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 68.</i>	—	—	—	—
Titelgruppe(n)						
TGr. 63		Lehrplanarbeiten <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.</i>	(386,56)	(—)	(386,56)	(—)
119 63-0	151	Sonstige Verwaltungseinnahmen	386,56	—	386,56	—
282 63-8	151	Zuschüsse Dritter	—	—	—	—
TGr. 67		Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen im Schulwesen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 67.</i>	(449.907,91)	(—)	(449.907,91)	(—)
119 67-2	151	Sonstige Verwaltungseinnahmen	449.907,91	—	449.907,91	—
231 67-7	151	Sonstige Zuweisungen vom Bund	—	—	—	—
232 67-3	151	Erstattungen von anderen Ländern	—	—	—	—
TGr. 74		Projekte im Bereich der Schulentwicklung und Bildung <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 74.</i>	(428.398,49)	(28.358,51)	(456.757,00)	(—)
119 74-5	151	Sonstige Verwaltungseinnahmen	345.400,49	28.358,51	373.759,00	—
231 74-0	151	Sonstige Zuweisungen vom Bund	82.998,00	—	82.998,00	—
272 74-8	151	Sonstige Zuschüsse von der EU	—	—	—	—
381 74-1	990	Zuführungen von Fremdkapiteln	—	—	—	—
TGr. 80 apl.		Erstattungen für den Betrieb und die Weiterentwicklung des Selbstevaluationsinstrumentes SEIS <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung: Vgl. K-Vermerk zu 0740 Ausgabetitelgruppe 80.</i>	(129.055,00)	(—)	(129.055,00)	(—)
119 80-0 apl.	129	Sonstige Einnahmen	36.700,00	—	36.700,00	—
232 80-0 apl.	129	sonstige Zuweisungen von Ländern	59.875,00	—	59.875,00	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	41.000,00	-17.613,27	—	
—	—	47.249,95	—	
—	—	42.610,00	—	
—	4.000,00	-336,51	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(386,56)	(—)	
—	—	386,56	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(449.907,91)	(—)	
—	—	449.907,91	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(19.471,81)	(19.471,81)	(437.285,19)	(—)	
—	—	373.759,00	—	
—	—	82.998,00	—	
19.471,81	19.471,81	-19.471,81	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(129.055,00)	(—)	
—	—	36.700,00	—	
—	—	59.875,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0740 Niedersächsisches Landesamt für Lehrerbildung und Schulentwicklung (NiLS)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
282 80-8 apl.	129	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	32.480,00	—	32.480,00	—
		A U S G A B E N				
422 01-4	155	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 427 03. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 525 11. *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist der erste Absatz der Erläuterung zu Titel 422 01 verbindlich.</i>	1.108.293,17	—	1.108.293,17	3.732.000
422 19-7	155	Altersteilzeitzuschläge	14.117,40	—	14.117,40	—
425 01-3	155	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 01-0	155	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
427 01-6	155	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Hilfskräfte	—	—	—	1.000
427 02-4	151	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
427 03-2	155	Entgelte für befristete Beschäftigungsverhältnisse <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 422 01.</i>	—	—	—	—
427 39-3	155	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-2	155	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.943.480,00	—	1.943.480,00	—
453 01-7	155	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	18.258,14	—	18.258,14	9.000
511 01-7	155	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	153.300,63	—	153.300,63	172.000
511 10-6	151	Unterhaltung der Geräte für Fachaufgaben	179,61	—	179,61	—
511 11-4	151	Ersatz und Ergänzung der Geräte für Fachaufgaben	9.426,97	—	9.426,97	10.000
514 01-6	155	Haltung von Dienstfahrzeugen	6.808,61	—	6.808,61	8.000
517 01-5	155	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	89.091,85	—	89.091,85	93.000
518 01-1	155	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	110.984,56	—	110.984,56	118.000
518 02-0	155	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	67.579,14	—	67.579,14	73.000
519 01-8	155	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	11.697,51	—	11.697,51	5.000
525 01-8	155	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	7.907,64	—	7.907,64	10.000
525 11-5	155	Dienstleistungen Außenstehender <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 422 01.</i>	—	—	—	—
526 01-4	155	Sachverständige	1.623,74	—	1.623,74	1.000
526 02-2	111	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	32.480,00	—	
—	3.732.000,00	-2.623.706,83	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die Sekretärin der Präsidentin / des Präsidenten ist für die Dauer ihrer Tätigkeit als Vorzimmerkraft übertariflich in die Entg.-Gr. 6 TV-L eingruppiert.
				Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht. Umgesetzt nach 0740-538 98: 20.313,00 EUR
—	—	14.117,40	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	1.943.480,00	—	
—	9.000,00	9.258,14	9.258,14	453 01:
—	172.000,00	-18.699,37	—	Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	179,61	—	
—	10.000,00	-573,03	—	
—	8.000,00	-1.191,39	—	
—	93.000,00	-3.908,15	—	
—	118.000,00	-7.015,44	—	
—	73.000,00	-5.420,86	—	
—	5.000,00	6.697,51	—	
—	10.000,00	-2.092,36	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	623,74	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0740 Niedersächsisches Landesamt für Lehrerbildung und Schulentwicklung (NiLS)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
526 10-3	129	Entschädigungen für die Prüfung von Schulbüchern <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 111 12.</i> <i>*** Die nicht durch Einnahmen im lfd. Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind als Vorgriff gem. § 37 Abs.6 LHO nachzuweisen.</i>	45.598,00	-20.345,24	25.252,76	—
527 01-0	155	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	274.988,01	—	274.988,01	273.000
527 02-9	155	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	171,90	—	171,90	1.000
531 34-4	151	Herstellung von Medienkatalogen und Kontextmaterialien <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 34.</i> <i>*** Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen</i>	—	—	—	—
546 01-5	151	Vermischte Ausgaben	12.458,85	—	12.458,85	7.000
546 02-3	155	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	—	—	—	—
546 03-1	155	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	1.486,84	—	1.486,84	—
546 30-9	129	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr	—	—	—	—
811 01-0	155	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 10-6	155	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	20.148,75	—	20.148,75	25.000
972 01-4	989	Globale Minderausgabe	—	—	—	-372.000
981 07-2	990	Abführung an 13 21 - 381 07	132.143,71	—	132.143,71	133.000
Titelgruppe(n)						
TGr. 62		Verwaltungsausgaben der Fortbildungsregionen <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 62.</i>	(402.753,20)	(—)	(402.753,20)	(474.000)
428 62-4	129	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	272.161,58	—	272.161,58	326.000
546 62-7	129	Vermischte Ausgaben	39.591,62	—	39.591,62	57.000
632 62-0	129	Erstattung an die Universität Oldenburg	50.000,00	—	50.000,00	50.000
685 62-7	129	Erstattungen an die Ostfriesische Landschaft	41.000,00	—	41.000,00	41.000
TGr. 63		Lehrplanarbeiten <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 63.</i>	(540.078,47)	(2.461,79)	(542.540,26)	(524.000)
412 63-9	151	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	63,60	—	63,60	10.000
527 63-0	151	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	464.929,17	—	464.929,17	346.000
531 63-8	151	Veröffentlichungen <i>*** Abweichend von § 61 Abs.1 und § 63 Abs.3 LHO dürfen Lehrpläne unentgeltlich abgegeben werden.</i>	18.032,89	—	18.032,89	69.000
547 63-1	151	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	57.052,81	2.461,79	59.514,60	99.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
-21.997,19	-21.997,19	47.249,95	20.345,24	526 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	273.000,00	1.988,01	—	
—	1.000,00	-828,10	—	
—	—	—	—	
—	7.000,00	5.458,85	—	
—	—	—	—	
—	—	1.486,84	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	25.000,00	-4.851,25	—	
—	-372.000,00	372.000,00	—	972 01: Die Globale Minderausgabe wurde im Haushaltsvollzug er- wirtschaftet.
—	133.000,00	-856,29	—	
(1.900,00)	(475.900,00)	(-73.146,80)	(—)	
—	326.000,00	-53.838,42	—	
1.900,00	58.900,00	-19.308,38	—	
—	50.000,00	—	—	
—	41.000,00	—	—	
(18.153,70)	(542.153,70)	(386,56)	(—)	
—	10.000,00	-9.936,40	—	
18.153,70	364.153,70	100.775,47	—	
—	69.000,00	-50.967,11	—	
—	99.000,00	-39.485,40	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0740 Niedersächsisches Landesamt für Lehrerbildung und Schulentwicklung (NiLS)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 65		Ausgaben im Rahmen von Zertifizierungsprüfungen <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 111 65.</i>	(33.383,51)	(49.591,02)	(82.974,53)	(—)
427 65-2	127	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	31.654,41	—	31.654,41	—
527 65-7	127	Reisekostenvergütungen	164,10	—	164,10	—
547 65-8	151	nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.565,00	49.591,02	51.156,02	—
TGr. 66		Weiterbildung von Lehrkräften in Hochschuleinrichtungen	(145.907,77)	(—)	(145.907,77)	(176.000)
427 66-0	151	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	—	—	—	7.000
525 66-2	151	Reisekostenvergütungen	62.935,59	—	62.935,59	58.000
547 66-6	151	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	82.972,18	—	82.972,18	111.000
TGr. 67		Fort- und Bildungsmaßnahmen im Schulwesen <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 67.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(3.652.366,73)	(296.105,73)	(3.948.472,46)	(3.133.000)
427 67-9	151	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	972.752,73	—	972.752,73	400.000
428 67-5	151	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.472,83	—	4.472,83	15.000
525 67-0	151	Lehr- und Lernmittel, Reisekostenvergütungen, Unterkunft und Verpflegung	2.360.988,46	296.105,73	2.657.094,19	2.633.000
531 67-0	151	Veröffentlichungen	—	—	—	40.000
547 67-4	151	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	314.152,71	—	314.152,71	45.000
TGr. 68		Durchführung von Lehrgängen f. ausländische Lehrkräfte <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 68.</i> <i>*** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO dürfen Materialien (z.B. Rahmenrichtlinien, Broschüren, didaktisches Material) unentgeltlich abgegeben werden.</i>	(28.896,85)	(13.103,15)	(42.000,00)	(42.000)
427 68-7	151	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	2.050,00	—	2.050,00	6.000
525 68-9	151	Reisekostenvergütungen, Dienstleistungen Außenstehender	26.573,62	13.103,15	39.676,77	33.000
547 68-2	151	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	273,23	—	273,23	3.000
TGr. 73		Niedersächsischer Bildungsserver (NiBiS) <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 73.</i>	(277.495,39)	(2.504,61)	(280.000,00)	(280.000)
427 73-3	129	Beschäftigungsentgelte; Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(40.364,53)	(40.364,53)	(42.610,00)	(—)	
—	—	31.654,41	—	
—	—	164,10	—	
40.364,53	40.364,53	10.791,49	—	
(—)	(176.000,00)	(-30.092,23)	(—)	
—	7.000,00	-7.000,00	—	
—	58.000,00	4.935,59	—	
—	111.000,00	-28.027,82	—	
(706.469,93)	(3.839.469,93)	(109.002,53)	(—)	
—	400.000,00	572.752,73	—	
—	15.000,00	-10.527,17	—	
706.469,93	3.339.469,93	-682.375,74	—	
—	40.000,00	-40.000,00	—	
—	45.000,00	269.152,71	—	
(—)	(42.000,00)	(—)	(—)	
—	6.000,00	-3.950,00	—	
—	33.000,00	6.676,77	—	
—	3.000,00	-2.726,77	—	
(—)	(280.000,00)	(—)	(—)	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0740 Niedersächsisches Landesamt für Lehrerbildung und Schulentwicklung (NiLS)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
429 73-6	129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	5.000
547 73-9	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	277.495,39	—	277.495,39	265.000
812 73-4	129	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	2.504,61	2.504,61	10.000
TGr. 74		Projekte im Bereich der Schulentwicklung und Bildung <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 74.</i>	(350.308,87)	(191.033,56)	(541.342,43)	(—)
427 74-1	151	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	250,00	—	250,00	—
429 74-4	151	Nicht aufteilbare Personalausgaben	35.224,12	—	35.224,12	—
547 74-7	151	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsaufgaben	314.834,75	191.033,56	505.868,31	—
812 74-2	151	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Gegenständen	—	—	—	—
TGr. 75		Prüfung für den Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung ohne Hochschulreife/Fach- hochschulreife	(58.202,78)	(—)	(58.202,78)	(123.000)
427 75-0	129	Entschädigungen für nebenamtliche u. nebenberufliche Prüferinnen u. Prüfer sowie Hilfskräfte	46.650,87	—	46.650,87	92.000
511 75-0	129	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	9.173,83	—	9.173,83	19.000
526 75-8	129	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 75-4	129	Reisekostenvergütungen	2.378,08	—	2.378,08	12.000
682 75-0	129	Zuführungen an Landesbetriebe	—	—	—	—
TGr. 80 apl.		Kosten der Geschäftsstelle "SEIS" <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 0740 Einnahmetitelgruppe 80.</i>	(39.064,56)	(94.990,44)	(134.055,00)	(—)
428 80-2 apl.	129	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	14.606,46	—	14.606,46	—
511 80-7 apl.	129	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	3.031,00	—	3.031,00	—
527 80-0 apl.	129	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	1.776,20	—	1.776,20	—
547 80-1 apl.	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	19.650,90	94.990,44	114.641,34	—
TGr. 98/99		Kosten der Informations- u. Kommunikationstechnik <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 99.</i>	(106.417,67)	(—)	(106.417,67)	(88.000)
518 98-4	151	Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-2	151	Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-0	151	Aus- und Fortbildung durch das Informatikzentrum Niedersachsen (IZN)	—	—	—	—
525 99-9	151	Aus- und Fortbildung durch andere Dienstleister	—	—	—	—
538 98-5	151	Dienstleistungen des IZN	5.355,00	—	5.355,00	—
538 99-3	151	Dienstleistungen "Anderer"	7.332,19	—	7.332,19	2.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	5.000,00	-5.000,00	—	
—	265.000,00	12.495,39	—	
—	10.000,00	-7.495,39	—	
(115.728,99)	(115.728,99)	(425.613,44)	(—)	
—	—	250,00	—	
—	—	35.224,12	—	
115.728,99	115.728,99	390.139,32	—	
—	—	—	—	
(—)	(123.000,00)	(-64.797,22)	(—)	
—	92.000,00	-45.349,13	—	
—	19.000,00	-9.826,17	—	
—	—	—	—	
—	12.000,00	-9.621,92	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(134.055,00)	(134.055,00)	
—	—	14.606,46	14.606,46	apl. 428 80: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	3.031,00	3.031,00	apl. 511 80: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	1.776,20	1.776,20	apl. 527 80: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	114.641,34	114.641,34	apl. 547 80: Vgl. Begründung in Anlage I.
(—)	(88.000,00)	(18.417,67)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	5.355,00	—	538 98:
—	2.000,00	5.332,19	—	Umgesetzt von 0740-422 01: 20.313,00 EUR

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0740 Niedersächsisches Landesamt für Lehrerbildung und Schulentwicklung (NiLS)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 99-2	151	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	93.730,48	—	93.730,48	86.000
812 99-8	151	Erwerb von Geräten und sonstigen Gegenständen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 0740				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	949.305,13	28.358,51	977.663,64	45.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	175.353,00	—	175.353,00	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zu- weisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	1.124.658,13	28.358,51	1.153.016,64	45.000
		4 Personalausgaben	4.464.035,31	—	4.464.035,31	4.603.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	4.957.293,06	626.940,45	5.584.233,51	4.649.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	91.000,00	—	91.000,00	91.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	20.148,75	2.504,61	22.653,36	35.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	132.143,71	—	132.143,71	-239.000
		Summe der Ausgaben	9.664.620,83	629.445,06	10.294.065,89	9.139.000
		Zuschuss	8.539.962,70	601.086,55	9.141.049,25	9.094.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	86.000,00	7.730,48	—	
—	—	—	—	
—	45.000,00	932.663,64	—	
19.471,81	19.471,81	155.881,19	—	
—	—	—	—	
19.471,81	64.471,81	1.088.544,83	—	
—	4.603.000,00	-138.964,69	23.864,60	
860.619,96	5.509.619,96	74.613,55	139.793,78	
—	91.000,00	—	—	
—	35.000,00	-12.346,64	—	
—	-239.000,00	371.143,71	—	
860.619,96	9.999.619,96	294.445,93	163.658,38	
841.148,15	9.935.148,15	-794.098,90		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0745 Vorbereitungsdienst für die Lehrämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-8	154	Vermischte Einnahmen	17.348,74	—	17.348,74	28.000
119 41-7	154	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	—
124 01-1	154	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	—	—	—	—
132 99-5	154	Erlöse aus dem Verkauf von DV-Geräten <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 98/99.</i>	—	—	—	—
235 10-7	154	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Arbeitsangelegenheiten nach § 16 Abs. 3 SGB II <i>Vgl. K-Vermerk zu 427 40.</i>	1.934,50	—	1.934,50	—
272 01-0	154	Sonstige Zuschüsse der EU <i>Vgl. K-Vermerk zu 547 01.</i>	14.796,00	—	14.796,00	—
282 02-4 apl.	154	Zuschüsse für die Lehrerbildung	800,00	—	800,00	—
		A U S G A B E N				
422 01-2	154	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	5.666.417,14	—	5.666.417,14	8.938.000
422 04-7	154	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 427 10 und 428 04. *** Im Bedarfsfall dürfen Studienreferendare/-innen und Anwärter/-innen zusätzlich eingestellt werden (S. Bedarfsnachweise), wenn in entsprechendem Umfang Lehrerstellen in den Kap. 0710 und 0714 sowie Beschäftigungsvolumen und Budget bei Kap. 0710 gesperrt werden.</i>	70.797.047,52	—	70.797.047,52	57.254.000
422 19-5	154	Altersteilzeitzuschläge	145.088,72	—	145.088,72	—
427 01-4	154	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Hilfskräfte	207.721,10	—	207.721,10	300.000
427 10-3	154	Vergütungen für Lehrkräfte aus den EU-Mitgliedstaaten <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 422 04. *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.</i>	105.928,90	—	105.928,90	—
427 32-4	154	Entschädigungen für stundenweise beschäftigte Fachkräfte zur Ausbildung	8.605,51	—	8.605,51	9.000
427 39-1	154	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
427 40-5	154	Entschädigungen für Mehraufwendungen im Rahmen von Arbeitsangelegenheiten nach § 16 Abs. 3 SGB II <i>Übertragbar. Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei 235 10.</i>	1.006,50	—	1.006,50	—
428 01-0	154	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.715.364,31	—	2.715.364,31	—
428 03-7	154	Entgelte der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	22.925,53	—	22.925,53	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	28.000,00	-10.651,26	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	1.934,50	—	
—	—	14.796,00	—	
—	—	800,00	—	
—	8.938.000,00	-3.271.582,86	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht. Umgesetzt von 0520-422 01: 6.304,00 EUR
—	57.254.000,00	13.543.047,52	13.041.930,02	422 04: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	145.088,72	—	
—	300.000,00	-92.278,90	—	
—	—	105.928,90	—	427 10: Die verbindliche Erläuterung lautet: Vergütungen für Lehrkräfte aus den EU-Mitgliedsstaaten, die – entsprechend der Richtlinie des Rates der EG vom 21. 12. 1988 über eine allgemeine Regelung zur Anerkennung der Hochschuldiplome, die eine mind. dreijährige Berufsaus- bildung abschließen, für den Beruf des Lehrers/der Lehrerin an Schulen (EG-RL-LehrG) – an einem Anpassungslehrgang teilnehmen und während der Teilnahme in einem befristeten öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis besonderer Art stehen. Für jeden Teilnehmer/jede Teilnehmerin an dem Anpassungs- lehrgang ist eine der in den Bedarfsnachweisen zu Kap. 07 45 ausgebrachten Stellen für Beamtinnen und Beamte im Vorbe- reitungsdienst der Bes.-Gr. A 12 bzw. A 13 zu sperren.
—	9.000,00	-394,49	—	
—	—	—	—	
—	—	1.006,50	—	
—	—	2.715.364,31	—	
—	—	22.925,53	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0745 Vorbereitungsdienst für die Lehrämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
428 04-5	154	Entgelte für Auszubildende <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 422 04.</i> <i>*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.</i>	351.267,29	—	351.267,29	—
428 05-3	154	Entgelte der befristet beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	235.494,04	—	235.494,04	—
453 01-5	154	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	1.160,52	—	1.160,52	4.000
511 01-5	154	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	378.691,32	—	378.691,32	434.000
517 01-3	154	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	361.007,95	—	361.007,95	366.000
518 01-0	154	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	863.289,82	—	863.289,82	823.000
518 02-8	154	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	62.183,27	—	62.183,27	67.000
519 01-6	154	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	11.840,67	—	11.840,67	11.000
525 01-6	154	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	148.643,65	—	148.643,65	160.000
526 02-0	154	Gerichts- und ähnliche Kosten	10.087,67	—	10.087,67	1.000
527 01-9	154	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	3.667.330,89	—	3.667.330,89	3.351.000
527 02-7	154	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	5.632,72	—	5.632,72	2.000
546 01-3	154	Vermischte Ausgaben	3.652,65	—	3.652,65	7.000
546 02-1	154	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	6.058,74	—	6.058,74	3.000
546 03-0	154	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	—
547 01-0	154	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben, die im Zusammenhang mit dem EU-Programm Leonardo da Vinci stehen <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 272 01.</i>	15.103,35	4.016,36	19.119,71	—
547 02-8 apl.	154	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben für die Lehrerausbildung <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Übertragbar.</i>	789,70	—	789,70	—
633 10-2	154	Erstattungen von Ausgaben an Gemeinden (GV)	26.014,53	—	26.014,53	27.000
812 10-4	154	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	39.900,90	—	39.900,90	40.000
981 01-1	990	Abführung an 1321-381 22 zur Refinanzierung des Grundstocks	25.000,00	—	25.000,00	25.000
981 07-0	990	Abführung an 13 21 - 381 07	572.417,62	—	572.417,62	602.000
TGr. 98/99		Titelgruppe(n) Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 99.</i>	(258.271,27)	(—)	(258.271,27)	(300.000)
511 99-6	154	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der Geräte sowie der sonstigen Gegenstände	60.490,84	—	60.490,84	98.000
518 98-2	154	Anmietung von Software	259,42	—	259,42	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	351.267,29	—	428 04: Die verbindliche Erläuterung lautet: Unterhaltsbeihilfen für in einem öffentlich-rechtlichen Aus- bildungsverhältnis zum Land Niedersachsen stehende Perso- nen mit der 1. Staatsprüfung für ein Lehramt oder mit einer gleichwertigen Prüfung, die nicht die Einstellungsvorausset- zungen für den Vorbereitungsdienst erfüllen (z. B. Ausländer/- -innen). Für jede im Ausbildungsverhältnis befindliche Person ist eine der in den Bedarfsnachweisen zu Kapitel 07 45 ausgebrachten Stellen für Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst der Bes.-Gr. A 12 bzw. A 13 zu sperren.
—	—	235.494,04	—	
—	4.000,00	-2.839,48	—	
—	434.000,00	-55.308,68	—	
—	366.000,00	-4.992,05	—	
—	823.000,00	40.289,82	—	
—	67.000,00	-4.816,73	—	
—	11.000,00	840,67	—	
—	160.000,00	-11.356,35	—	
—	1.000,00	9.087,67	—	
—	3.351.000,00	316.330,89	—	
—	2.000,00	3.632,72	—	
—	7.000,00	-3.347,35	—	
—	3.000,00	3.058,74	3.058,74	546 02: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
4.323,71	4.323,71	14.796,00	—	
—	—	789,70	789,70	apl. 547 02: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	27.000,00	-985,47	—	
—	40.000,00	-99,10	—	
—	25.000,00	—	—	
—	602.000,00	-29.582,38	—	
(—)	(300.000,00)	(-41.728,73)	(—)	
—	98.000,00	-37.509,16	—	
—	—	259,42	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0745 Vorbereitungsdienst für die Lehrämter

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
518 99-0	154	Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-9	154	Aus- und Fortbildung durch das Informatikzentrum Niedersachsen (IZN)	—	—	—	1.000
525 99-7	154	Aus- und Fortbildung durch andere Dienstleister	—	—	—	—
538 98-3	154	Dienstleistungen des IZN	95.380,83	—	95.380,83	120.000
538 99-1	154	Dienstleistungen "Anderer"	1.263,11	—	1.263,11	1.000
547 99-0	154	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	49.438,11	—	49.438,11	20.000
812 99-6	154	Erwerb von Geräten und sonstigen Gegenständen	51.438,96	—	51.438,96	60.000
Abschluss Kapitel 0745						
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	17.348,74	—	17.348,74	28.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	17.530,50	—	17.530,50	—
		Summe der Einnahmen	34.879,24	—	34.879,24	28.000
		4 Personalausgaben	80.258.027,08	—	80.258.027,08	66.505.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	5.741.144,71	4.016,36	5.745.161,07	5.465.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	26.014,53	—	26.014,53	27.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	91.339,86	—	91.339,86	100.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	597.417,62	—	597.417,62	627.000
		Summe der Ausgaben	86.713.943,80	4.016,36	86.717.960,16	72.724.000
		Zuschuss	86.679.064,56	4.016,36	86.683.080,92	72.696.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	120.000,00	-24.619,17	—	
—	1.000,00	263,11	—	
—	20.000,00	29.438,11	—	
—	60.000,00	-8.561,04	—	
—	28.000,00	-10.651,26	—	
—	—	17.530,50	—	
—	28.000,00	6.879,24	—	
—	66.505.000,00	13.753.027,08	13.041.930,02	
4.323,71	5.469.323,71	275.837,36	3.848,44	
—	27.000,00	-985,47	—	
—	100.000,00	-8.660,14	—	
—	627.000,00	-29.582,38	—	
4.323,71	72.728.323,71	13.989.636,45	13.045.778,46	
4.323,71	72.700.323,71	13.982.757,21		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0765 Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
231 32-8	199	Zuweisungen des Bundes für den 97. Katholikentag 2008 in Osnabrück <i>Vgl. K-Vermerk zu 684 32.</i>	400.000,00	—	400.000,00	400.000
		A U S G A B E N				
519 10-0	199	Bauunterhaltung der Schloßpfarrkirche Liebenburg <i>Übertragbar.</i>	22.000,00	—	22.000,00	22.000
519 11-9	199	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der betrieblichen Einbauten <i>Übertragbar.</i>	4.000,00	—	4.000,00	4.000
684 31-4	199	Staatsleistung an die evangelischen Landeskirchen	29.897.285,77	—	29.897.285,77	29.898.000
684 32-2	199	Zuschuss des Landes für den 97. Katholikentag 2008 in Osnabrück <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 32.</i>	1.000.000,00	—	1.000.000,00	1.000.000
684 33-0	199	Staatsleistung an die Diözesen	7.537.176,14	—	7.537.176,14	7.502.000
684 34-9	199	Zuschuss an den Landesverband der Jüdischen Gemeinden von Niedersachsen	1.325.000,00	—	1.325.000,00	1.325.000
684 35-7	199	Zuschuss an den Landesverband Israelitischer Kultusgemeinden von Niedersachsen	375.000,00	—	375.000,00	375.000
684 37-3	199	Staatsleistungen an die Freien Humanisten Niedersachsen	205.629,72	—	205.629,72	206.000
684 39-0	199	Leistung an die Evangelisch-methodistische Kirche in Norddeutschland	10.225,84	—	10.225,84	11.000
894 10-6	199	Zuschüsse für Investitionen der Jüdischen Gemeinden	944.000,00	370.000,00	1.314.000,00	1.000.000
		Abschluss Kapitel 0765				
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	400.000,00	—	400.000,00	400.000
		Summe der Einnahmen	400.000,00	—	400.000,00	400.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	26.000,00	—	26.000,00	26.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	40.350.317,47	—	40.350.317,47	40.317.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	944.000,00	370.000,00	1.314.000,00	1.000.000
		Summe der Ausgaben	41.320.317,47	370.000,00	41.690.317,47	41.343.000
		Zuschuss	40.920.317,47	370.000,00	41.290.317,47	40.943.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	400.000,00	—	—	684 33: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	22.000,00	—	—	
—	4.000,00	—	—	
—	29.898.000,00	-714,23	—	
—	1.000.000,00	—	—	
—	7.502.000,00	35.176,14	35.176,14	
—	1.325.000,00	—	—	
—	375.000,00	—	—	
—	206.000,00	-370,28	—	
—	11.000,00	-774,16	—	
314.000,00	1.314.000,00	—	—	
—	400.000,00	—	—	
—	400.000,00	—	—	
—	26.000,00	—	—	
—	40.317.000,00	33.317,47	35.176,14	
314.000,00	1.314.000,00	—	—	
314.000,00	41.657.000,00	33.317,47	35.176,14	
314.000,00	41.257.000,00	33.317,47		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0774 Tageseinrichtungen für Kinder

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-2	264	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
119 62-4	264	Einnahmen aus Teilnehmerbeträgen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.</i>	—	—	—	—
119 68-3	264	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 68.</i>	3.951,50	—	3.951,50	—
282 68-1	264	Sonstige Zuschüsse <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 68.</i>	82.000,00	—	82.000,00	—
331 74-7	264	Zuweisungen des Bundes für das Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2008 - 2013 <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 74.</i>	69.096,35	—	69.096,35	26.235.000
		A U S G A B E N				
427 10-8	111	Beschäftigungsentgelte für Praktikantinnen/ Praktikanten	3.591,18	—	3.591,18	9.000
684 01-1	264	Zuschuss an die Landesarbeitsgemeinschaft Elterninitiativen (IaGE)	89.000,00	—	89.000,00	89.000
TGr. 62		Titelgruppe(n) Aus- und Fortbildung von Fachkräften der Jugendhilfe "Offensive kinder- und familienfreundliches Niedersachsen" <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Einnahmen bei 119 62.</i>	(24.000,00)	(—)	(24.000,00)	(24.000)
427 62-0	264	Entschädigung an nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	24.000,00	—	24.000,00	24.000
527 62-5	264	Reisekostenvergütungen	—	—	—	—
547 62-6	264	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten	—	—	—	—
TGr. 68		Bildung im Elementarbereich "Offensive kinder- und familienfreundliches Niedersachsen" <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Einnahmen bei 119 68 und 282 68.</i>	(181.051,33)	(296.667,91)	(477.719,24)	(200.000)
547 68-5	264	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	82.491,27	179.604,54	262.095,81	—
633 68-9	264	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	23.937,10	—	23.937,10	75.000
684 68-2	264	Zuschüsse an Sonstige	74.622,96	117.063,37	191.686,33	125.000
TGr. 69		Förderung von Projekten im Bereich der Kindertagesstätten "Offensive kinder- und familienfreundliches Niedersachsen" <i>Übertragbar.</i>	(2.325.349,42)	(344.245,81)	(2.669.595,23)	(3.049.000)
427 69-8	264	Entgelte für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	9.963,09	—	9.963,09	109.000
525 69-0	264	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	147.740,19	—	147.740,19	839.000
526 69-6	264	Ausgaben für Sachverständige	65.995,00	—	65.995,00	50.000
547 69-3	264	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	133.422,06	—	133.422,06	—
633 69-7	264	Zuweisungen an Gemeinden	1.793.064,42	—	1.793.064,42	1.300.000
671 69-6	264	Verwaltungskostenerstattungen im Inland	48.000,00	—	48.000,00	—
684 69-0	264	Zuschüsse an Sonstige	127.164,66	344.245,81	471.410,47	751.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	3.951,50	—	
—	—	82.000,00	—	
—	26.235.000,00	-26.165.903,65	—	
—	9.000,00	-5.408,82	—	
—	89.000,00	—	—	
(—)	(24.000,00)	(—)	(—)	
—	24.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(264.988,94)	(464.988,94)	(12.730,30)	(—)	
163.155,97	163.155,97	98.939,84	—	
2.949,26	77.949,26	-54.012,16	—	
98.883,71	223.883,71	-32.197,38	—	
(916.197,43)	(3.965.197,43)	(-1.295.602,20)	(—)	
—	109.000,00	-99.036,91	—	
—	839.000,00	-691.259,81	—	
—	50.000,00	15.995,00	—	
—	—	133.422,06	—	
77.546,98	1.377.546,98	415.517,44	—	
—	—	48.000,00	—	
838.650,45	1.589.650,45	-1.118.239,98	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0774 Tageseinrichtungen für Kinder

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 70/71		Finanzhilfen nach dem Gesetz über Tageseinrichtungen für Kinder "Offensive kinder- und familienfreundliches Niedersachsen" Übertragbar.	(278.073.737,07)	(7.756.262,93)	(285.830.000,00)	(285.830.000)
633 70-0	264	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	54.937.301,98	—	54.937.301,98	54.590.000
633 71-9	264	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	104.946.490,00	7.756.262,93	112.702.752,93	120.000.000
684 70-4	264	Zuschüsse an Sonstige	118.189.945,09	—	118.189.945,09	111.240.000
TGr. 73		Sprachförderung im Elementarbereich "Offensive kinder und familienfreundliches Niedersachsen" Übertragbar.	(4.948.765,75)	(359.518,91)	(5.308.284,66)	(6.000.000)
633 73-5	264	Zuweisungen an Gemeinden	5.370.545,74	—	5.370.545,74	4.000.000
684 73-9	264	Zuschüsse an Sonstige	-421.779,99	359.518,91	-62.261,08	2.000.000
TGr. 74		Tageseinrichtungen für Kinder unter 3 Jahren - Investitionsprogramm des Bundes 2008 - 2013 "Offensive kinder- und familienfreundliches Niedersachsen" Übertragbar. <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 331 74.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(68.998,19)	(98,16)	(69.096,35)	(26.235.000)
883 74-0	264	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen aus Bundesmitteln	68.998,19	98,16	69.096,35	26.235.000
TGr. 75		Tageseinrichtungen für Kinder unter 3 Jahren - Kofinanzierung des Landes 2008 - 2013 "Offensive kinder- und familienfreundliches Niedersachsen" Übertragbar. <i>Vgl. D-Vermerk zu 0574 - Ausgabetitelgruppe 67.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.</i>	(3.734,81)	(1.453.265,19)	(1.457.000,00)	(1.457.000)
883 75-8	264	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen aus Landesmitteln	3.734,81	1.453.265,19	1.457.000,00	1.457.000
893 75-3	264	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige aus Landesmitteln	—	—	—	—
TGr. 90		Verwendung des Landesanteils an dem Aufkommen der Spielbankabgabe "Offensive kinder- und familienfreundliches Niedersachsen" Übertragbar. <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(29.766,10)	(13.899,33)	(43.665,43)	(22.000)
547 90-1	264	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>*** Ausgaben dürfen nur in Höhe des gesetzlichen Anteils an der Spielbankabgabe (hier 21.750 EUR) geleistet werden.</i>	29.766,10	13.899,33	43.665,43	22.000
633 90-5	264	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(285.830.000,00)	(—)	(—)	
—	54.590.000,00	347.301,98	—	
—	120.000.000,00	-7.297.247,07	—	
—	111.240.000,00	6.949.945,09	—	
(108.284,66)	(6.108.284,66)	(-800.000,00)	(—)	
—	4.000.000,00	1.370.545,74	—	
108.284,66	2.108.284,66	-2.170.545,74	—	
(—)	(26.235.000,00)	(-26.165.903,65)	(—)	
—	26.235.000,00	-26.165.903,65	—	
(—)	(1.457.000,00)	(—)	(—)	
—	1.457.000,00	—	—	TGr. 75: Die verbindliche Erläuterung lautet: Ausgaben für Investitionsförderungen dürfen nur zur Kofi- finanzierung der Bundesmittel im Rahmen des Investitionspro- gramms „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2008 – 2013 geleis- tet werden.
—	—	—	—	
(21.915,43)	(43.915,43)	(-250,00)	(—)	
21.915,43	43.915,43	-250,00	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0774 Tageseinrichtungen für Kinder

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
684 90-9	264	Zuschüsse an Sonstige	—	—	—	—
		<u>Abschluss Kapitel 0774</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	3.951,50	—	3.951,50	—
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	82.000,00	—	82.000,00	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zu- weisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	69.096,35	—	69.096,35	26.235.000
		Summe der Einnahmen	155.047,85	—	155.047,85	26.235.000
		4 Personalausgaben	37.554,27	—	37.554,27	142.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	459.414,62	193.503,87	652.918,49	911.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	285.178.291,96	8.577.091,02	293.755.382,98	294.170.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- tionsfördermaßnahmen	72.733,00	1.453.363,35	1.526.096,35	27.692.000
		Summe der Ausgaben	285.747.993,85	10.223.958,24	295.971.952,09	322.915.000
		Zuschuss	285.592.946,00	10.223.958,24	295.816.904,24	296.680.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	3.951,50	—	
—	—	82.000,00	—	
—	26.235.000,00	-26.165.903,65	—	
—	26.235.000,00	-26.079.952,15	—	
—	142.000,00	-104.445,73	—	
185.071,40	1.096.071,40	-443.152,91	—	
1.126.315,06	295.296.315,06	-1.540.932,08	—	
—	27.692.000,00	-26.165.903,65	—	
1.311.386,46	324.226.386,46	-28.254.434,37	—	
1.311.386,46	297.991.386,46	-2.174.482,22	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 07 Kultusministerium

Kapitel 0785 Stiftung Niedersächsische Gedenkstätten

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
119 01-9	153	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
282 10-6	153	Einnahmen aus Spenden	—	—	—	—
331 10-7	153	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	—	—	—	500.000
		A U S G A B E N				
422 01-3	153	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	—	—	—	—
422 17-0	153	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, die der Stiftung gem. § 123a BRRG zugewiesen sind.	192.002,39	—	192.002,39	195.000
428 01-1	153	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	—	—	—	—
428 17-8	153	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die der Stiftung zugewiesen sind.	21.000,00	—	21.000,00	21.000
547 01-0	153	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
671 01-3	153	Verwaltungskostenerstattungen im Inland <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 684 10.</i>	—	—	—	—
684 10-7	153	Finanzhilfe an die "Stiftung Niedersächsische Gedenkstätten" <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 671 01.</i> <i>*** Gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO ist Abs. 1 der Erläuterungen verbindlich.</i>	3.000.000,00	—	3.000.000,00	3.000.000
894 10-1	153	Zuschüsse für Investitionen in der Gedenkstätte Bergen-Belsen	3.676.981,00	401.730,94	4.078.711,94	1.000.000
		Abschluss Kapitel 0785				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	—	—	—	—
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	500.000
		Summe der Einnahmen	—	—	—	500.000
		4 Personalausgaben	213.002,39	—	213.002,39	216.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	3.000.000,00	—	3.000.000,00	3.000.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	3.676.981,00	401.730,94	4.078.711,94	1.000.000
		Summe der Ausgaben	6.889.983,39	401.730,94	7.291.714,33	4.216.000
		Zuschuss	6.889.983,39	401.730,94	7.291.714,33	3.716.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	684 10: Die verbindliche Erläuterung lautet: Schadensfälle, für die keine Versicherungen bestehen, werden aus Haushaltsmitteln des Landes gedeckt. Die Stiftung hat dabei aus ihren Mitteln einen Selbstbehalt in Höhe von 1.000 Euro im Einzelfall, höchstens jedoch 5.000 Euro im Haushalts- jahr selbst zu finanzieren. 894 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	500.000,00	-500.000,00	—	
—	—	—	—	
—	195.000,00	-2.997,61	—	
—	—	—	—	
—	21.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	3.000.000,00	—	—	
1.367.400,00	2.367.400,00	1.711.311,94	1.711.311,94	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	500.000,00	-500.000,00	—	
—	500.000,00	-500.000,00	—	
—	216.000,00	-2.997,61	—	
—	—	—	—	
—	3.000.000,00	—	—	
1.367.400,00	2.367.400,00	1.711.311,94	1.711.311,94	
1.367.400,00	5.583.400,00	1.708.314,33	1.711.311,94	
1.367.400,00	5.083.400,00	2.208.314,33		

Haushaltsjahr 2008
Einzelplan 07 Kultusministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtabschluss Einzelplan 07				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	61.423.659,18	28.358,51	61.452.017,69	7.951.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	4.836.816,02	—	4.836.816,02	2.667.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zu- weisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	60.049.601,84	—	60.049.601,84	26.760.000
		Summe der Einnahmen	126.310.077,04	28.358,51	126.338.435,55	37.378.000
		4 Personalausgaben	3.657.230.279,49	30.969.461,37	3.688.199.740,86	3.700.339.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	68.609.419,10	32.390.831,59	101.000.250,69	42.123.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	616.248.507,46	14.217.738,27	630.466.245,73	613.312.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	66.825.803,41	2.315.774,92	69.141.578,33	31.183.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	4.112.352,01	—	4.112.352,01	-5.978.000
		Summe der Ausgaben	4.413.026.361,47	79.893.806,15	4.492.920.167,62	4.380.979.000
		Zuschuss	4.286.716.284,43	79.865.447,64	4.366.581.732,07	4.343.601.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	7.951.000,00	53.501.017,69	2,50	
19.471,81	2.686.471,81	2.150.344,21	—	
—	26.760.000,00	33.289.601,84	—	
19.471,81	37.397.471,81	88.940.963,74	2,50	
12.452.645,11	3.712.791.645,11	-24.591.904,25	15.869.414,94	
7.440.877,88	49.563.877,88	51.436.372,81	385.794,48	
19.524.822,12	632.836.822,12	-2.370.576,39	35.176,14	
1.686.352,81	32.869.352,81	36.272.225,52	1.739.836,64	
—	-5.978.000,00	10.090.352,01	—	
41.104.697,92	4.422.083.697,92	70.836.469,70	18.030.222,20	
41.085.226,11	4.384.686.226,11	-18.104.494,04		

Haushaltsrechnung

für das

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Spalte 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste, Vorgriffe (-)	Summe der Ausgaben (Spalte 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
08 01	1.003.142,64	—	1.003.142,64	21.741.685,28	16.190,75	21.757.876,03	-20.754.733,39
08 02	111.172.592,14	18.207.301,29	129.379.893,43	326.694.678,05	835.358,86	327.530.036,91	-198.150.143,48
08 03	631.897.802,95	—	631.897.802,95	619.344.694,46	200.532.684,93	819.877.379,39	-187.979.576,44
08 04	86.719.175,84	12.550.708,35	99.269.884,19	68.537.568,94	-13.151.599,05	55.385.969,89	43.883.914,30
08 11	552.592,59	—	552.592,59	603.000,00	—	603.000,00	-50.407,41
08 13	—	—	—	245.704,01	—	245.704,01	-245.704,01
08 18	926.157.840,15	—	926.157.840,15	18.919.297,88	5.927.939,27	24.847.237,15	901.310.603,00
08 20	147.302.142,37	88,30	147.302.230,67	350.185.787,92	8.421.183,24	358.606.971,16	-211.304.740,49
08 30	3.242.279,00	—	3.242.279,00	190.098.878,83	59.184.798,72	249.283.677,55	-246.041.398,55
08 91	—	—	—	1.927.469,49	—	1.927.469,49	-1.927.469,49
Summe Epl. 08	1.908.047.567,68	30.758.097,94	1.938.805.665,62	1.598.298.764,86	261.766.556,72	1.860.065.321,58	78.740.344,04

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (-)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Spalte 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
1.032.000	—	1.032.000,00	6.932.000	150.884,91	7.082.884,91	-6.050.884,91	-14.703.848,48	275.297,98
361.077.000	16.358.273,00	377.435.273,00	487.659.000	89.443.916,64	577.102.916,64	-199.667.643,64	1.517.500,16	63.795.904,48
636.050.000	—	636.050.000,00	659.084.000	164.724.599,30	823.808.599,30	-187.758.599,30	-220.977,14	—
72.815.000	61.223.128,75	134.038.128,75	80.955.000	10.753.628,34	91.708.628,34	42.329.500,41	1.554.413,89	14.678.277,76
100.000	—	100.000,00	628.000	—	628.000,00	-528.000,00	477.592,59	—
—	—	—	505.000	—	505.000,00	-505.000,00	259.295,99	—
755.232.000	—	755.232.000,00	20.060.000	2.890.562,68	22.950.562,68	732.281.437,32	169.029.165,68	—
146.804.000	—	146.804.000,00	363.192.000	3.003.998,23	366.195.998,23	-219.391.998,23	8.087.257,74	652.393,73
2.045.000	1.165.813,00	3.210.813,00	106.518.000	143.916.600,72	250.434.600,72	-247.223.787,72	1.182.389,17	—
—	—	—	1.531.000	—	1.531.000,00	-1.531.000,00	-396.469,49	—
1.975.155.000	78.747.214,75	2.053.902.214,75	1.727.064.000	414.884.190,82	2.141.948.190,82	-88.045.976,07	166.786.320,11	79.401.873,95

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0	1	2	3	Gesamteinnahmen
		Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
08 01	Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr	—	656.730,66	346.411,98	—	1.003.142,64
08 02	Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft	—	1.120.497,50	81.568.584,93	R 46.690.811,00 18.207.301,29	129.379.893,43 R 18.207.301,29
08 03	Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr	—	1.173.069,24	503.889.609,23	126.835.124,48	631.897.802,95
08 04	Allgemeine Bewilligungen im Bereich Arbeit und Qualifizierung	—	303.979,24	R 98.965.904,95 12.550.708,35	—	99.269.884,19 R 12.550.708,35
08 11	Mess- und Eichwesen	—	552.592,59	—	—	552.592,59
08 13	Materialprüfanstalten	—	—	—	—	—
08 18	Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie	—	924.610.803,78	1.397.688,77	149.347,60	926.157.840,15
08 20	Straßenbauverwaltung	—	5.608.245,91	R 66.951.780,82 88,30	74.742.203,94	147.302.230,67 R 88,30
08 30	Häfen- und Schifffahrtsverwaltung	—	—	—	3.242.279,00	3.242.279,00
08 91	Fachaufgaben der Regierungsvertretungen	—	—	—	—	—
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 08 (Anm.1)	—	934.025.918,92	R 753.119.980,68 12.550.796,65	R 251.659.766,02 18.207.301,29	1.938.805.665,62 R 30.758.097,94
	Rechnungssoll für den Einzelplan 08 (Anm.2)	—	763.906.000,00	R 1.062.095.128,75 61.223.128,75	R 227.901.086,00 17.524.086,00	2.053.902.214,75 R 78.747.214,75
	gegenüber dem Rechnungssoll mehr/weniger (-)	—	170.119.918,92	-308.975.148,07	23.758.680,02	-115.096.549,13

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (-) (Spalte 7 - 14)
4	5	6	7	8	9		
Personalausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	Baumaßnahmen	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- fördermaßnahmen	Besondere Finan- zierungsausgaben	Gesamtausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
17.072.857,23	3.226.846,69	650.337,63	—	153.676,00	654.158,48	21.757.876,03	-20.754.733,39
R	16.190,75					R 16.190,75	
—	7.192.750,23	45.964.437,77	—	274.372.848,91	—	327.530.036,91	-198.150.143,48
	R	9.877.876,00		R -9.042.517,14		R 835.358,86	
—	263.015.421,41	269.415.600,80	—	287.446.357,18	—	819.877.379,39	-187.979.576,44
R	11.499.746,32			R 189.032.938,61		R 200.532.684,93	
101.811,20	222.849,89	55.061.308,80	—	—	—	55.385.969,89	43.883.914,30
R	14.400,00	R -13.165.999,05				R -13.151.599,05	
—	—	215.000,00	—	388.000,00	—	603.000,00	-50.407,41
—	—	245.704,01	—	—	—	245.704,01	-245.704,01
12.550.884,93	10.306.657,97	374.959,02	—	1.090.745,20	523.990,03	24.847.237,15	901.310.603,00
R	5.927.939,27					R 5.927.939,27	
141.854.510,34	71.537.750,92	5.673.955,64	53.251.866,79	79.829.660,63	6.459.226,84	358.606.971,16	-211.304.740,49
R	6.556.594,66	R 1.500.000,00		R 364.588,58		R 8.421.183,24	
—	2.021.446,00	43.103.084,80	113.817.034,61	89.243.035,31	1.099.076,83	249.283.677,55	-246.041.398,55
	R	15.771.108,80	R 24.313.454,61	R 19.100.235,31		R 59.184.798,72	
1.927.469,49	—	—	—	—	—	1.927.469,49	-1.927.469,49
173.507.533,19	357.523.723,11	420.704.388,47	167.068.901,40	732.524.323,23	8.736.452,18	1.860.065.321,58	78.740.344,04
R	24.014.871,00	R 13.982.985,75	R 24.313.454,61	R 199.455.245,36		R 261.766.556,72	
185.110.000,00	393.806.375,86	507.379.464,85	170.317.034,61	892.977.315,50	-7.642.000,00	2.141.948.190,82	-88.045.976,07
R	10.224.375,86	R 30.582.464,85	R 88.506.034,61	R 285.571.315,50		R 414.884.190,82	
-11.602.466,81	-36.282.652,75	-86.675.076,38	-3.248.133,21	-160.452.992,27	16.378.452,18	-281.882.869,24	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0801 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		*** Gem. § 17 Abs. 1 S.2 LHO ist die "Allgemeine Erläuterung zum Kapitel" verbindlich. E I N N A H M E N				
111 01-3	011	Gebühren und tarifliche Entgelte	99.329,68	—	99.329,68	150.000
111 12-9	751	Luftsicherheitsgebühren	211.898,56	—	211.898,56	250.000
111 13-7	011	Gebühren und Auslagen für Prüfungen der Vergabekammer	64.741,20	—	64.741,20	100.000
111 45-5	011	Prüfungsgebühren <i>Vgl. K-Vermerk zu 427 41.</i>	12.644,00	—	12.644,00	40.000
111 46-3	749	Prüfungsgebühren für die Eisenbahnbetriebsleiterprüfung <i>Vgl. K-Vermerk zu 631 11.</i>	—	—	—	—
112 01-0	011	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	—	—	—	10.000
119 01-4	011	Vermischte Einnahmen	1.454,07	—	1.454,07	40.000
119 02-2	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	—	—	—	2.000
119 03-0	011	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	155.509,64	—	155.509,64	93.000
119 04-9	011	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete <i>Vgl. K-Vermerk zu 546 04.</i>	111.121,50	—	111.121,50	—
119 30-8	960	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr	32,01	—	32,01	—
132 01-0	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	1.000
235 01-4	011	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
261 10-4	011	Erstattung von Verwaltungskosten für die Versicherungsaufsicht	86.111,98	—	86.111,98	86.000
281 17-2	680	Erstattungen von Beihilfepauschalen durch Landesbetriebe	260.300,00	—	260.300,00	260.000
331 65-0	751	Zuweisungen für Investitionen vom Bund <i>Vgl. K-Vermerk zu 812 65.</i>	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
412 04-8	011	Entschädigung an Vorsitzende der Einigungsstellen gem. § 71 Abs.7 Nds. PersVG	—	—	—	1.000
421 01-2	011	Bezüge der Ministerin oder des Ministers	144.933,00	—	144.933,00	143.000
421 02-0	011	Bezüge der Ministerin oder des Ministers - Übergangsgeld -	—	—	—	—
422 01-9	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 422 01, 422 19, 428 01, 428 03, 0891-422 01, 0891-422 19 und 0891-428 01.</i> *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	8.575.635,97	—	8.575.635,97	16.256.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
				Kapitel 0801: Die verbindliche Erläuterung lautet: 511 01, 514 01, 517 01, 518 01, 518 02, 525 01, 525 10, 526 01, 526 02, 527 01, 527 02, 538 10, 546 01, 546 02 und 546 03 sind gegenseitig deckungsfähig.
—	150.000,00	-50.670,32	—	
—	250.000,00	-38.101,44	—	
—	100.000,00	-35.258,80	—	
—	40.000,00	-27.356,00	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	-10.000,00	—	
—	40.000,00	-38.545,93	—	
—	2.000,00	-2.000,00	—	
—	93.000,00	62.509,64	—	
—	—	111.121,50	—	
—	—	32,01	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	86.000,00	111,98	—	
—	260.000,00	300,00	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die erste Vorzimmerkraft der Ministerin/ des Ministers und die erste Vorzimmerkraft der Staatssekretärin/des Staatsse- kretärs sind für die Dauer ihrer Vorzimmer Tätigkeit über-tar- iflich in die Entgeltgruppe 9 TV-L eingruppiert. Sie erhalten eine persönliche Zulage in Höhe des halben Unterschiedsbe- trages zwischen den Vergütungen der VergGr. Vb und IVb BAT der Anfangsgrundvergütung des Verg.-TV Nr. 35. Die Zulage wird bei linearen Tarifierhöhungen angepasst. Nach zwei-jäh- riger Tätigkeit im Vorzimmerdienst erhöht sich die persönli- che Zulage auf den vollen Unterschiedsbetrag zu VergGr. IVb BAT. Nach sechsjähriger Tätigkeit werden sie in die Entgelt- gruppe 10 TV-L eingruppiert. Die vorgenannte Zulage entfällt gleichzeitig. Die zweite Vorzimmerkraft der Ministerin/ des Ministers, der Staatssekretärin/des Staatssekretärs und die jeweiligen Se- kretärinnen der Abteilungsleiter/innen sind für die Dauer ih- rer Vorzimmer Tätigkeit über-tariflich in die Entgeltgruppe 6 TV-L eingruppiert. Nach zwei-jähriger Tätigkeit im Vorzim- merdienst erhalten sie eine persönliche Zulage in Höhe des halben Unterschiedsbetrages zwischen den Grundvergütun- gen der VergGr. VIb und Vc BAT der Anfangsgrundvergütung des Verg.-TV Nr. 35. Die Zulage wird bei linearen Tarifierhö- hungen angepasst. Nach sechsjähriger Tätigkeit bleibt die übertarifliche Ein- gruppierung in EG 6 auch nach dem Ausscheiden aus dem Vorzimmerdienst erhalten.
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	143.000,00	1.933,00	—	
—	—	—	—	
—	16.256.000,00	-7.680.364,03	—	Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht. Umgesetzt nach 0320-422 01: 4.725,00 EUR Umgesetzt nach 0321-682 10: 3.375,00 EUR

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0801 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
422 17-5	011	Bezüge für zugewiesene Beamtinnen und Beamte	46.171,04	—	46.171,04	—
422 19-1	011	Altersteilzeitzuschläge <i>Vgl. D-Vermerk zu 422 01.</i>	80.062,97	—	80.062,97	—
425 01-8	011	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
425 03-4	011	Vergütungen der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Angestellten	—	—	—	—
425 06-9	011	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-4	011	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
426 06-5	011	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbei- terinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-0	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	—	—	—	17.000
427 02-9	011	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
427 31-2	011	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	3.558,00	—	3.558,00	4.000
427 39-8	011	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Lan- desbedienstete in Mutterschutz	—	—	—	45.000
427 41-0	011	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte zur Prüfung außerhalb der Verwaltung stehender Personen <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 75 v. H. der Isteinnahmen bei 111 45.</i>	9.483,00	—	9.483,00	30.000
428 01-7	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitneh- mer <i>Vgl. D-Vermerk zu 422 01.</i>	6.176.004,43	—	6.176.004,43	—
428 03-3	011	Entgelte der ständigen, nur stundenweise be- schäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitneh- mer <i>Vgl. D-Vermerk zu 422 01.</i>	—	—	—	—
428 04-1	011	Entgelte für Auszubildende	20.539,90	—	20.539,90	21.000
428 06-8	011	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	—	—	—	—
428 17-3	011	Entgelte der zugewiesenen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	—	—	—	—
441 01-3	940	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	1.881.920,77	—	1.881.920,77	1.605.000
441 02-1	940	Beihilfen für Angestellte	—	—	—	—
441 03-0	940	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
441 04-8	940	Beihilfen für Sonstige	—	—	—	—
441 05-6	011	Beihilfen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitneh- mer	40.887,78	—	40.887,78	52.000
443 01-6	940	Fürsorgeleistungen	38.489,43	—	38.489,43	29.000
443 02-4	940	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungs- grundsätze	—	—	—	—
453 01-1	011	Trennungsentschädigung und Umzugskostenver- gütung	3.626,95	—	3.626,95	9.000
459 10-9	011	Grubenentschädigungen	—	—	—	1.000
511 01-1	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	256.309,85	—	256.309,85	338.000
514 01-0	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	32.202,60	—	32.202,60	39.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	46.171,04	—	
—	—	80.062,97	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	17.000,00	-17.000,00	—	
—	—	—	—	
—	4.000,00	-442,00	—	
—	45.000,00	-45.000,00	—	
—	30.000,00	-20.517,00	—	
—	—	6.176.004,43	—	
—	—	—	—	
—	21.000,00	-460,10	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.605.000,00	276.920,77	265.808,55	441 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	52.000,00	-11.112,22	—	
—	29.000,00	9.489,43	9.489,43	443 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	9.000,00	-5.373,05	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	338.000,00	-81.690,15	—	
—	39.000,00	-6.797,40	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0801 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
517 01-0	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	313.939,10	—	313.939,10	290.000
518 01-6	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	351.283,33	—	351.283,33	355.000
518 02-4	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	42.928,88	—	42.928,88	50.000
519 01-2	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen <i>Übertragbar.</i>	5.784,39	—	5.784,39	8.000
525 01-2	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	104.870,93	—	104.870,93	112.000
525 10-1	011	Projektmanagement	6,00	—	6,00	30.000
525 11-0	011	Personalentwicklungsmaßnahmen <i>Übertragbar.</i>	58.102,81	—	58.102,81	90.000
526 01-9	011	Sachverständige	23.761,16	—	23.761,16	13.000
526 02-7	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	18.293,81	—	18.293,81	10.000
526 12-4	011	Kosten im Zusammenhang mit der Wahrnehmung der Eisenbahnaufsicht <i>Übertragbar.</i>	636.450,47	—	636.450,47	765.000
527 01-5	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	207.940,82	—	207.940,82	137.000
527 02-3	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	17.083,75	—	17.083,75	23.000
529 10-7	011	Zur Verfügung der Ministerin oder des Ministers	503,93	—	503,93	5.000
531 10-1	011	Öffentlichkeitsarbeit <i>Übertragbar.</i>	80.817,26	—	80.817,26	90.000
531 11-0	011	Landeswerbung <i>Übertragbar.</i> <i>*** Kostenbeiträge können durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt werden.</i>	—	—	—	200.000
537 11-8	011	Dienstleistungen Dritter für Maßnahmen im Verkehrsbereich <i>Übertragbar.</i>	89.298,05	13.220,54	102.518,59	133.000
538 10-6	011	Dienstleistungen Dritter	—	—	—	25.000
538 11-4	011	Verkehrsmanagement <i>Übertragbar.</i>	19.915,98	—	19.915,98	50.000
546 01-0	011	Vermischte Ausgaben	30.962,70	—	30.962,70	5.000
546 02-8	011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	—	—	—	1.000
546 03-6	011	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	1.052,57	—	1.052,57	1.000
546 04-4	011	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 04.</i>	109.036,20	2.970,21	112.006,41	—
546 10-9	011	Modellprojekt "Bekämpfung der Schwarzarbeit" <i>Übertragbar.</i>	76.964,00	—	76.964,00	—
546 30-3	960	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr	—	—	—	—
547 11-3	011	Vergabekammer	726,03	—	726,03	30.000
547 12-1	011	Kongresse, Symposien, Wirtschaftskontakte <i>*** Kostenbeiträge können durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt werden.</i>	13.835,26	—	13.835,26	45.000
631 10-6	751	Erstattung anteiliger Personalkosten für den Flughafenkontrolldienst an den Bund	155.247,84	—	155.247,84	200.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	290.000,00	23.939,10	—	
—	355.000,00	-3.716,67	—	
—	50.000,00	-7.071,12	—	
—	8.000,00	-2.215,61	—	
—	112.000,00	-7.129,07	—	
—	30.000,00	-29.994,00	—	
—	90.000,00	-31.897,19	—	
—	13.000,00	10.761,16	—	
—	10.000,00	8.293,81	—	
—	765.000,00	-128.549,53	—	
—	137.000,00	70.940,82	—	
—	23.000,00	-5.916,25	—	
—	5.000,00	-4.496,07	—	
—	90.000,00	-9.182,74	—	
—	200.000,00	-200.000,00	—	
—	133.000,00	-30.481,41	—	
—	25.000,00	-25.000,00	—	
—	50.000,00	-30.084,02	—	
—	5.000,00	25.962,70	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	1.000,00	52,57	—	
884,91	884,91	111.121,50	—	
150.000,00	150.000,00	-73.036,00	—	
—	—	—	—	
—	30.000,00	-29.273,97	—	
—	45.000,00	-31.164,74	—	
—	200.000,00	-44.752,16	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0801 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
631 11-4	749	Erstattung der Aufwendungen für die Durchführung der Eisenbahnbetriebsleiterprüfung an das Eisenbahn-Bundesamt. <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 111 46.</i>	—	—	—	—
632 11-0	011	Erstattung von Verwaltungsausgaben an das Land Berlin	10.845,88	—	10.845,88	16.000
676 10-0	011	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Europäische Hafenorganisation, Brüssel	5.355,00	—	5.355,00	6.000
682 09-6	680	Zuführungen an Landesbetriebe für Ausgaben zum Ausgleich bei Inanspruchnahme in Schadensfällen	—	—	—	—
686 10-5	011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	9.511,80	—	9.511,80	10.000
811 01-5	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 10-0	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
972 11-6	989	Globale Minderausgaben *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	—	—	—	-14.692.000
972 14-0	989	Globale Minderausgabe Konsolidierung	—	—	—	-1.919.000
981 10-7	990	Abführung an 13 21 - 381 08	654.158,48	—	654.158,48	655.000
Titelgruppe(n)						
TGr. 62		Kosten der Luftaufsicht	(533.906,66)	(—)	(533.906,66)	(546.000)
427 62-2	751	Entschädigungen für Luftaufsichtspersonal, das in der Luftaufsicht nebenamtlich tätig ist	48.537,35	—	48.537,35	46.000
547 62-8	751	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben *** Kostenbeiträge können durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt werden.	22.799,64	—	22.799,64	24.000
671 62-0	751	Erstattung von Kosten an Flugplatzhalter	462.569,67	—	462.569,67	476.000
TGr. 65		Kosten der Sicherheitsmaßnahmen auf dem Flughafen Braunschweig-Wolfsburg <i>Übertragbar.</i>	(203.650,03)	(—)	(203.650,03)	(269.000)
538 65-3	751	Dienstleistungen Außenstehender	196.842,59	—	196.842,59	250.000
547 65-2	751	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	3.000
631 65-3	751	Zuweisungen an den Bund	5.334,20	—	5.334,20	8.000
671 65-5	751	Erstattung von Kosten an die Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH	1.473,24	—	1.473,24	8.000
812 65-8	751	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 331 65.</i>	—	—	—	—
TGr. 66		Kosten der Kommissionen nach dem Gesetz zum Schutz gegen Fluglärm	(4.165,74)	(—)	(4.165,74)	(5.000)
412 66-8	011	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	3.006,64	—	3.006,64	4.000
547 66-0	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.159,10	—	1.159,10	1.000
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(651.460,73)	(—)	(651.460,73)	(778.000)
511 99-2	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	93.678,02	—	93.678,02	82.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	16.000,00	-5.154,12	—	
—	6.000,00	-645,00	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	-488,20	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	-14.692.000,00	14.692.000,00	—	972 11: Die verbindliche Erläuterung lautet: Zum Ausgleich des Haushalts. Der Beitrag zum Haushalts- ausgleich kann auch durch Mehreinnahmen erbracht werden, soweit diesen keine entsprechenden Mehrausgaben gegenüber stehen. Die Globale Minderausgabe wurde im Haushaltsvollzug erwirtschaftet. 972 14: Die Globale Minderausgabe wurde im Haushaltsvollzug erwirtschaftet.
—	-1.919.000,00	1.919.000,00	—	
—	655.000,00	-841,52	—	
(—)	(546.000,00)	(-12.093,34)	(—)	
—	46.000,00	2.537,35	—	
—	24.000,00	-1.200,36	—	
—	476.000,00	-13.430,33	—	
(—)	(269.000,00)	(-65.349,97)	(—)	
—	250.000,00	-53.157,41	—	
—	3.000,00	-3.000,00	—	
—	8.000,00	-2.665,80	—	
—	8.000,00	-6.526,76	—	
—	—	—	—	
(—)	(5.000,00)	(-834,26)	(—)	
—	4.000,00	-993,36	—	
—	1.000,00	159,10	—	
(—)	(778.000,00)	(-126.539,27)	(—)	
—	82.000,00	11.678,02	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0801 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
518 98-9	011	Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-7	011	Anmietung von Hardware	—	—	—	—
525 98-5	011	Aus- und Fortbildung durch das Informatikzen- trum Niedersachsen (IZN)	2.372,00	—	2.372,00	4.000
525 99-3	011	Aus- und Fortbildung durch andere Dienstleister	830,50	—	830,50	5.000
538 98-0	011	Dienstleistungen des Informatikzentrums Nie- dersachsen (IZN)	336.388,69	—	336.388,69	530.000
538 99-8	011	Dienstleistungen "Anderer"	64.515,52	—	64.515,52	51.000
547 99-7	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
812 98-4	011	Beschaffung von SW/Lizenzen	—	—	—	—
812 99-2	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	153.676,00	—	153.676,00	106.000
Abschluss Kapitel 0801						
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	656.730,66	—	656.730,66	686.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	346.411,98	—	346.411,98	346.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zu- weisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	1.003.142,64	—	1.003.142,64	1.032.000
		4 Personalausgaben	17.072.857,23	—	17.072.857,23	18.263.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	3.210.655,94	16.190,75	3.226.846,69	3.795.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	650.337,63	—	650.337,63	724.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- tionsfördermaßnahmen	153.676,00	—	153.676,00	106.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	654.158,48	—	654.158,48	-15.956.000
		Summe der Ausgaben	21.741.685,28	16.190,75	21.757.876,03	6.932.000
		Zuschuss	20.738.542,64	16.190,75	20.754.733,39	5.900.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	4.000,00	-1.628,00	—	
—	5.000,00	-4.169,50	—	
—	530.000,00	-193.611,31	—	
—	51.000,00	13.515,52	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	106.000,00	47.676,00	—	
—	—	—	—	
—	686.000,00	-29.269,34	—	
—	346.000,00	411,98	—	
—	—	—	—	
—	1.032.000,00	-28.857,36	—	
—	18.263.000,00	-1.190.142,77	275.297,98	
150.884,91	3.945.884,91	-719.038,22	—	
—	724.000,00	-73.662,37	—	
—	106.000,00	47.676,00	—	
—	-15.956.000,00	16.610.158,48	—	
150.884,91	7.082.884,91	14.674.991,12	275.297,98	
150.884,91	6.050.884,91	14.703.848,48		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0802 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-8	011	Vermischte Einnahmen	1.039,10	—	1.039,10	350.000
119 41-7	011	Rückzahlung von Überzahlungen	273.231,69	—	273.231,69	410.000
119 43-3	692	Rückzahlung von Überzahlungen aus der GA "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" *** Die Bundesanteile dürfen durch Absetzung von der Einnahme an den Bund verausgabt werden.	742.537,02	—	742.537,02	2.000.000
119 44-1	699	Rückzahlung von Überzahlungen aus EU-Pro- grammen *** Die EU-Anteile dürfen durch Absetzung von der Einnahme an die EU verausgabt werden.	—	—	—	—
231 61-6	252	Zuweisungen des Bundes gemäß Aufstiegsfortbil- dungsförderungsgesetz (AFBG)	8.807.947,48	—	8.807.947,48	7.722.000
272 78-9	699	Zuweisungen von EU-Mitteln für innovative Maßnahmen *** Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 78.	26.776,18	—	26.776,18	—
331 67-0	692	Zuweisungen des Bundes als Anteil zur Gemein- schaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 67.	28.150.971,71	18.207.301,29	46.358.273,00	30.000.000
334 10-5	699	Zuweisungen des Bundes für Investitionen im Rahmen der Hochwasserhilfe Vgl. K-Vermerk zu 892 10.	7.538,00	—	7.538,00	—
356 77-0	950	Entnahme aus dem Grundstock zur Förderung von Innovationen Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 77.	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 66		Ziel 2-Programm 2000 - 2006 (EFRE) Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.	(32.932.462,57)	(—)	(32.932.462,57)	(124.198.000)
119 66-2	699	Zinseinnahmen aus Zuwendungen von EU-Mit- teln	103.689,69	—	103.689,69	150.000
272 66-5	699	Zuweisungen für das Ziel 2-Programm 2000 - 2006	32.828.772,88	—	32.828.772,88	124.048.000
TGr. 68		Operationelles Programm für den EFRE im Ziel "Konvergenz" 2007 - 2013 Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 68.	(17.670.000,00)	(—)	(17.670.000,00)	(98.866.000)
119 68-9	699	Zinseinnahmen aus Zuwendungen von EU-Mit- teln	—	—	—	—
272 68-1	699	Einnahmen aus dem EFRE Ziel Konvergenz	17.670.000,00	—	17.670.000,00	98.866.000
TGr. 69		Operationelles Programm für den EFRE im Ziel "Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (RWB) 2007 - 2013 (ohne Region Lüneburg) Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 69.	(19.163.088,39)	(—)	(19.163.088,39)	(94.134.000)
119 69-7	699	Zinseinnahmen aus Zuwendungen von EU-Mit- teln	—	—	—	—
272 69-0	699	Einnahmen aus dem EFRE im Ziel "Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung"	19.163.088,39	—	19.163.088,39	94.134.000
TGr. 73		Zuweisungen des Bundes zur Finanzierung des Institutes für Geowissenschaftliche Gemeinschaftsaufgaben	(3.397.000,00)	(—)	(3.397.000,00)	(3.397.000)
231 73-0	177	Zuweisung des Bundes gem. Art. 91 b GG für laufende Zwecke	3.072.000,00	—	3.072.000,00	3.072.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	350.000,00	-348.960,90	—	
—	410.000,00	-136.768,31	—	
—	2.000.000,00	-1.257.462,98	—	
—	—	—	—	
—	7.722.000,00	1.085.947,48	—	
—	—	26.776,18	—	
16.358.273,00	46.358.273,00	—	—	
—	—	7.538,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(124.198.000,00)	(-91.265.537,43)	(—)	
—	150.000,00	-46.310,31	—	
—	124.048.000,00	-91.219.227,12	—	
(—)	(98.866.000,00)	(-81.196.000,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	98.866.000,00	-81.196.000,00	—	
(—)	(94.134.000,00)	(-74.970.911,61)	(—)	
—	—	—	—	
—	94.134.000,00	-74.970.911,61	—	
(—)	(3.397.000,00)	(—)	(—)	
—	3.072.000,00	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0802 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
331 73-4	177	Zuweisung des Bundes gem. Art. 91 b GG für Investitionen	325.000,00	—	325.000,00	325.000
		A U S G A B E N				
546 01-3	692	Vermischte Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
547 10-9	699	Begleitung und Evaluation verschiedener EU-Programme <i>Übertragbar.</i>	381.950,26	—	381.950,26	550.000
634 10-9	699	Sonstige Zuführungen an den Wirtschaftsförderfonds Kapitel 50 81	480.000,00	—	480.000,00	480.000
684 52-1	649	Zuschüsse zur Förderung der Verbraucherberatung	1.000.000,00	—	1.000.000,00	1.000.000
686 10-9 apl.	156	Zuschuss an die GISMA <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung: Übertragbar.</i>	600.000,00	—	600.000,00	—
884 10-5	692	Zuführung an den Wirtschaftsförderfonds zur Finanzierung von Investitionen Kapitel 50 81 <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 884 10 und 884 11.</i>	43.152.000,00	—	43.152.000,00	45.715.000
884 11-3	692	Zuführung an den Wirtschaftsförderfonds zur Finanzierung von Investitionen Kapitel 50 84 <i>Vgl. D-Vermerk zu 884 10.</i>	8.000.000,00	—	8.000.000,00	8.000.000
892 10-8	699	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen im Rahmen der Hochwasserhilfe <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 334 10.</i>	7.538,00	—	7.538,00	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		Maßnahmen nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) <i>Übertragbar.</i>	(12.579.073,81)	(—)	(12.579.073,81)	(10.947.000)
547 61-3	252	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	27.877,22	—	27.877,22	24.000
671 61-6	252	Erstattungen an die Deutsche Ausgleichsbank	1.255.663,36	—	1.255.663,36	1.023.000
681 61-1	252	Zuschüsse an die Anspruchsberechtigten	11.295.533,23	—	11.295.533,23	9.900.000
TGr. 62		Luft- und Raumfahrt <i>Übertragbar.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(122.124,00)	(9.877.876,00)	(10.000.000,00)	(10.000.000)
547 62-1	759	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	122.124,00	—	122.124,00	—
633 62-5	759	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
683 62-2	759	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	—	—	—	—
686 62-1	759	Forschung und Entwicklung, sonstige Zuschüsse	—	9.877.876,00	9.877.876,00	10.000.000
883 62-1	759	Zuweisungen für Infrastrukturmaßnahmen an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
891 62-4	759	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	—	—	—	—
892 62-0	759	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	325.000,00	—	—	
—	—	—	—	
218.669,00	768.669,00	-386.718,74	—	
—	480.000,00	—	—	
—	1.000.000,00	—	—	
—	—	600.000,00	600.000,00	apl. 686 10: Umgesetzt von 0617-682 01: Vgl. Begründung in Anlage I. 600.000,00 EUR
—	45.715.000,00	-2.563.000,00	—	
—	8.000.000,00	—	—	
—	—	7.538,00	—	
(—)	(10.947.000,00)	(1.632.073,81)	(1.632.073,81)	
—	24.000,00	3.877,22	3.877,22	547 61: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	1.023.000,00	232.663,36	232.663,36	671 61: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	9.900.000,00	1.395.533,23	1.395.533,23	
(—)	(10.000.000,00)	(—)	(—)	681 61: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	122.124,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	10.000.000,00	-122.124,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
Kapitel 0802 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 66		Ziel 2-Programm 2000 - 2006 (EFRE) <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 66.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen des genehmigten EU-Programmes als Vorgriff gem. § 37 <6> LHO nachzuweisen.</i> <i>Rückforderungsbeträge dürfen beim jeweiligen Ausgabetitel abgesetzt und wieder neu eingesetzt werden.</i>	(111.900.540,77)	(-61.536.522,14)	(50.364.018,63)	(124.198.000)
547 66-4	699	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	82.401,05	—	82.401,05	—
633 66-8	699	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	2.663.812,35	—	2.663.812,35	5.618.000
682 66-9	699	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentl. Unternehmen	—	—	—	1.820.000
683 66-5	699	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	5.441.202,05	—	5.441.202,05	7.890.000
883 66-4	699	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	57.794.817,26	—	57.794.817,26	44.033.000
891 66-7	699	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	22.867.509,44	—	22.867.509,44	4.020.000
892 66-3	699	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	22.290.591,10	-61.536.522,14	-39.245.931,04	60.817.000
893 66-0	699	Zuschüsse an Wasser- und Bodenverbände	760.207,52	—	760.207,52	—
TGr. 67		Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 200 v.H. der Isteinnahmen bei 331 67.</i> <i>*** Die Ansätze der Titelgruppe dürfen nur nach Maßgabe des § 37 LHO überschritten werden.</i>	(65.538.082,20)	(41.802.876,56)	(107.340.958,76)	(60.000.000)
547 67-2	692	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
632 67-0	692	Erstattungen an Länder für Forschungsvorhaben	—	—	—	—
685 67-6	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
686 67-2	692	Zuschüsse für laufende Zwecke	109.619,85	—	109.619,85	—
883 67-2	692	Zuweisungen für Infrastrukturmaßnahmen an Gemeinden und Gemeindeverbände	17.566.601,79	—	17.566.601,79	23.266.000
887 67-8	692	Zuwendungen für Infrastrukturmaßnahmen an Zweckverbände	—	—	—	—
891 67-5	691	Zuschüsse für Investitionen an Betriebe mit mehr als 50 v.H. öffentl. Beteiligung	93.800,59	—	93.800,59	—
892 67-1	691	Zuschüsse für Investitionen an private Betriebe der gewerblichen Wirtschaft	47.768.059,97	41.802.876,56	89.570.936,53	36.734.000
893 67-8	691	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(17.431.556,06)	(141.629.556,06)	(-91.265.537,43)	(61.536.522,14)	
—	—	82.401,05	—	
—	5.618.000,00	-2.954.187,65	—	
—	1.820.000,00	-1.820.000,00	—	
—	7.890.000,00	-2.448.797,95	—	
—	44.033.000,00	13.761.817,26	—	
—	4.020.000,00	18.847.509,44	—	
17.431.556,06	78.248.556,06	-117.494.487,10	61.536.522,14	892 66: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	760.207,52	—	
(47.340.958,76)	(107.340.958,76)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	109.619,85	—	
—	23.266.000,00	-5.699.398,21	—	
—	—	—	—	
—	—	93.800,59	—	
47.340.958,76	84.074.958,76	5.495.977,77	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0802 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 68		Operationelles Programm für den EFRE im Ziel "Konvergenz" 2007 - 2013 <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 68.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen des genehmigten EU-Programmes als Vorgriff gem. § 37 <6> LHO nachzuweisen.</i> <i>Rückforderungsbeträge dürfen beim jeweiligen Ausgabetitel abgesetzt und wieder neu eingesetzt werden.</i>	(28.493.718,71)	(-27.308,53)	(28.466.410,18)	(98.866.000)
429 68-8	699	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	36.000
547 68-0	699	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	2.030.323,61	—	2.030.323,61	4.940.000
633 68-4	699	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	733.595,03	—	733.595,03	13.565.000
682 68-5	699	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentl. Unternehmen	—	—	—	—
683 68-1	699	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	1.203.356,36	—	1.203.356,36	17.130.000
883 68-0	699	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	10.943.297,92	—	10.943.297,92	28.935.000
891 68-3	699	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	3.950.306,01	—	3.950.306,01	—
892 68-0	699	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	8.977.122,15	-27.308,53	8.949.813,62	21.412.000
893 68-6	699	Zuschüsse an Wasser- und Bodenverbände	655.717,63	—	655.717,63	12.848.000
TGr. 69		Operationelles Programm für den EFRE im Ziel "Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (RWB) 2007 - 2013 (ohne Region Lüneburg) <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 69.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen des genehmigten EU-Programmes als Vorgriff gem. § 37 <6> LHO nachzuweisen.</i> <i>Rückforderungsbeträge dürfen beim jeweiligen Ausgabetitel abgesetzt und wieder neu eingesetzt werden.</i>	(23.123.781,36)	(8.210.760,51)	(31.334.541,87)	(94.134.000)
547 69-9	699	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	2.840.274,09	—	2.840.274,09	4.673.000
633 69-2	699	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	851.157,18	—	851.157,18	12.916.000
682 69-3	699	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentl. Unternehmen	827.140,46	—	827.140,46	—
683 69-0	699	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	3.102.217,21	—	3.102.217,21	15.832.000
883 69-9	699	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.356.284,68	—	2.356.284,68	28.960.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(10.796.410,18)	(109.662.410,18)	(-81.196.000,00)	(27.308,53)	
—	36.000,00	-36.000,00	—	
—	4.940.000,00	-2.909.676,39	—	
—	13.565.000,00	-12.831.404,97	—	
—	—	—	—	
—	17.130.000,00	-15.926.643,64	—	
—	28.935.000,00	-17.991.702,08	—	
—	—	3.950.306,01	—	
10.796.410,18	32.208.410,18	-23.258.596,56	27.308,53	892 68:
—	12.848.000,00	-12.192.282,37	—	Vgl. Begründung in Anlage I.
(12.171.453,48)	(106.305.453,48)	(-74.970.911,61)	(—)	
—	4.673.000,00	-1.832.725,91	—	
—	12.916.000,00	-12.064.842,82	—	
—	—	827.140,46	—	
—	15.832.000,00	-12.729.782,79	—	
—	28.960.000,00	-26.603.715,32	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
Kapitel 0802 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
891 69-1	699	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	2.268.834,04	—	2.268.834,04	—
892 69-8	699	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	10.877.873,70	8.210.760,51	19.088.634,21	19.880.000
893 69-4	699	Zuschüsse an Wasser- und Bodenverbände	—	—	—	11.873.000
TGr. 70		Maßnahmen zur Verbesserung der ökologischen Situation an der Ems <i>Übertragbar.</i> <i>*** Eingeworbene Mittel der Region werden auf den Haushaltsansatz angerechnet.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
547 70-2	699	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
686 70-2	699	Finanzhilfe an die Niedersächsische Umweltstiftung	—	—	—	—
761 70-4	699	Sonstige Tiefbaumaßnahmen	—	—	—	—
821 70-7	699	Grunderwerb	—	—	—	—
TGr. 73		Institut für Geowissenschaftliche Gemeinschaftsaufgaben <i>Übertragbar.</i> <i>*** Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung zu Titelgruppe 73 hinsichtlich der Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben verbindlich.</i>	(6.794.000,00)	(—)	(6.794.000,00)	(6.794.000)
685 73-0	177	Zuschüsse für laufende Zwecke	6.144.000,00	—	6.144.000,00	6.144.000
894 73-9	177	Zuschüsse für Investitionen	650.000,00	—	650.000,00	650.000
TGr. 74		Deutsche Management-Akademie (DMAN) <i>Übertragbar.</i>	(700.000,00)	(—)	(700.000,00)	(700.000)
686 74-5	692	Zuschüsse für laufende Zwecke	649.000,00	—	649.000,00	649.000
893 74-0	692	Zuschüsse für Investitionen	51.000,00	—	51.000,00	51.000
TGr. 75		Maßnahmen zur Akquisition von Unternehmen und Arbeitsplätzen für den Wirtschaftsstandort Niedersachsen	(1.667.000,00)	(—)	(1.667.000,00)	(1.667.000)
547 75-3	699	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.667.000,00	—	1.667.000,00	1.667.000
686 75-3	699	Zuschüsse für laufende Zwecke	—	—	—	—
TGr. 76		Förderung von Existenzgründungen <i>Übertragbar.</i> <i>*** Eingeworbene EU Mittel werden auf den Haushaltsansatz angerechnet.</i>	(-52.500,00)	(—)	(-52.500,00)	(—)
686 76-1	699	Zuschuss für laufende Zwecke	-52.500,00	—	-52.500,00	—
892 76-0	699	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	—	—	—	—
TGr. 77		Förderung von Innovationen <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 356 77.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
547 77-0	699	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
686 77-0	699	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	—	—	—	—
893 77-5	699	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—

Kapitel 06 07																										
Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll																						
EUR	EUR	EUR	EUR																							
8	9	10	11	12																						
—	—	2.268.834,04	—																							
12.171.453,48	32.051.453,48	-12.962.819,27	—																							
—	11.873.000,00	-11.873.000,00	—																							
(—)	(—)	(—)	(—)																							
—	—	—	—																							
—	—	—	—																							
—	—	—	—																							
(—)	(6.794.000,00)	(—)	(—)																							
—	6.144.000,00	—	—																							
—	650.000,00	—	—																							
(—)	(700.000,00)	(—)	(—)	TGr. 73: Die verbindliche Erläuterung lautet: Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben des Instituts für Geowissenschaftliche Gemeinschaftsaufgaben (GGA). <table><tr><td></td><td>Betrag für 2008</td><td>Betrag für 2007</td><td>Istergebnis 2006</td></tr><tr><td></td><td>Tsd. EUR</td><td>Tsd. EUR</td><td>Tsd. EUR</td></tr><tr><td>Ausgaben</td><td>7.434</td><td>7.334</td><td>6.668</td></tr><tr><td>Einnahmen</td><td>640</td><td>640</td><td>1.770</td></tr><tr><td>Fehlbetrag</td><td>6.794</td><td>6.694</td><td>4.898</td></tr></table> <table><tr><td></td><td>2008 Tsd. EUR</td></tr></table> Der Fehlbetrag soll gedeckt werden durch 1. eigene Mittel des Zuwendungs-empfängers 2. das Land mit 3. den Bund mit 4. sonstige Gebietskörperschaften und öffentliche Hand mit 5. Private Zusammen 6.794 Von dem Fehlbetrag zu 2.) sind nach dem sog. „Königsteiner Schlüssel“ in 2008 849 Tsd. EUR (12,5 v. H. des Gesamtbedarfs) als Anteil der anderen Länder bei Kapitel 06 07 Titel 232 02 mit veranschlagt. Der Finanzierungsanteil Niedersachsens beträgt danach in 2008 2.548 Tsd. EUR.		Betrag für 2008	Betrag für 2007	Istergebnis 2006		Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Ausgaben	7.434	7.334	6.668	Einnahmen	640	640	1.770	Fehlbetrag	6.794	6.694	4.898		2008 Tsd. EUR
	Betrag für 2008	Betrag für 2007	Istergebnis 2006																							
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR																							
Ausgaben	7.434	7.334	6.668																							
Einnahmen	640	640	1.770																							
Fehlbetrag	6.794	6.694	4.898																							
	2008 Tsd. EUR																									
(1.077.346,37)	(1.077.346,37)	(-1.077.346,37)	(—)																							
—	—	—	—																							
1.077.346,37	1.077.346,37	-1.077.346,37	—																							
—	—	—	—																							

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0802 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 78		Innovative Maßnahmen des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) <i>Übertragbar.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>Ausgaben der TGr. erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen entsprechend dem genehmigten Programm. Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen des genehmigten EU-Programmes als Vorgriff gem. § 37 <6> LHO nachzuweisen.</i>	(-377.902,87)	(—)	(-377.902,87)	(—)
547 78-8	699	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
633 78-1	699	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
682 78-2	699	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentl. Unternehmen	-377.902,87	—	-377.902,87	—
683 78-9	699	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	—	—	—	—
883 78-8	699	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
891 78-0	699	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	—	—	—	—
892 78-7	699	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	—	—	—	—
TGr. 80		Zuschuss an die Stiftung Zukunfts- und Innovationsfonds Niedersachsen <i>Übertragbar.</i>	(20.000.000,00)	(—)	(20.000.000,00)	(20.000.000)
547 80-0	699	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
686 80-0	699	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	—	—	—	—
831 80-0	699	Kapitalzuführung an die Stiftung	20.000.000,00	—	20.000.000,00	20.000.000
893 80-5	699	Zuschüsse für Investitionen	—	—	—	—
TGr. 81		Förderung wirtschaftlicher Beziehungen zu den Entwicklungsländern und Ländern Osteuropas	(70.000,00)	(—)	(70.000,00)	(70.000)
547 81-8	023	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
681 81-6	023	Zuschüsse an Angehörige von Entwicklungsländern und Ländern Osteuropas	—	—	—	—
686 81-8	023	Zuschüsse an Institutionen und sonstige im Inland	70.000,00	—	70.000,00	70.000
TGr. 88		Wettbewerbshilfen und Innovationsförderungen an die nieders. Seeschiffswerften <i>Übertragbar.</i>	(130.000,00)	(2.070.000,00)	(2.200.000,00)	(2.200.000)
682 88-0	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentl. Unternehmen	—	—	—	—
683 88-6	691	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	—	—	—	—
891 88-8	692	Zuschüsse für Investitionen an öffentl. Unternehmen	—	—	—	—
892 88-4	691	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen <i>Die Ausgabe darf nur mit Einwilligung des MF geleistet werden.</i>	130.000,00	2.070.000,00	2.200.000,00	2.200.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(-404.679,05)	(-404.679,05)	(26.776,18)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
-404.679,05	-404.679,05	26.776,18	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(20.000.000,00)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	20.000.000,00	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(70.000,00)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	70.000,00	—	—	
(—)	(2.200.000,00)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.200.000,00	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0802 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 95/96		Zuschüsse zur regionalen Wirtschaftsförderung im Rahmen von EU-Programmen <i>Übertragbar.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(2.385.271,81)	(437.676,46)	(2.822.948,27)	(2.338.000)
547 95-8	699	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	40.800,00	—	40.800,00	—
633 95-1	699	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	80.432,56	—	80.432,56	110.000
683 95-9	699	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	10.235,00	—	10.235,00	—
883 95-8	699	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
883 96-6	692	Zuweisungen für Infrastrukturmaßnahmen und Fremdenverkehrsmaßnahmen an Gemeinden und Gemeindeverbände	191.073,73	437.676,46	628.750,19	1.595.000
891 95-0	699	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	69.394,32	—	69.394,32	300.000
892 95-7	699	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	1.993.336,20	—	1.993.336,20	333.000
		Abschluss Kapitel 0802				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	1.120.497,50	—	1.120.497,50	2.910.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	81.568.584,93	—	81.568.584,93	327.842.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zu- weisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	28.483.509,71	18.207.301,29	46.690.811,00	30.325.000
		Summe der Einnahmen	111.172.592,14	18.207.301,29	129.379.893,43	361.077.000
		4 Personalausgaben	—	—	—	36.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	7.192.750,23	—	7.192.750,23	11.854.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	36.086.561,77	9.877.876,00	45.964.437,77	104.147.000
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	283.415.366,05	-9.042.517,14	274.372.848,91	371.622.000
		Summe der Ausgaben	326.694.678,05	835.358,86	327.530.036,91	487.659.000
		Zuschuss	215.522.085,91	—	198.150.143,48	126.582.000
		Überschuss	—	17.371.942,43	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(812.201,84)	(3.150.201,84)	(-327.253,57)	(—)	
—	—	40.800,00	—	
812.201,84	922.201,84	-841.769,28	—	
—	—	10.235,00	—	
—	—	—	—	
—	1.595.000,00	-966.249,81	—	
—	300.000,00	-230.605,68	—	
—	333.000,00	1.660.336,20	—	
—	2.910.000,00	-1.789.502,50	—	
—	327.842.000,00	-246.273.415,07	—	
16.358.273,00	46.683.273,00	7.538,00	—	
16.358.273,00	377.435.273,00	-248.055.379,57	—	
—	36.000,00	-36.000,00	—	
218.669,00	12.072.669,00	-4.879.918,77	3.877,22	
1.484.869,16	105.631.869,16	-59.667.431,39	2.228.196,59	
—	—	—	—	
87.740.378,48	459.362.378,48	-184.989.529,57	61.563.830,67	
89.443.916,64	577.102.916,64	-249.572.879,73	63.795.904,48	
73.085.643,64	199.667.643,64	-1.517.500,16		
—	—	—		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0803 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
119 01-1	011	Vermischte Einnahmen	12.924,66	—	12.924,66	250.000
119 41-0	011	Rückzahlung von Überzahlungen	188.049,91	—	188.049,91	600.000
231 86-5	741	Zuweisungen des Bundes gem. Regionalisie- rungsgesetz *** Vgl. Haushaltsvermerk zu Ausgabetitel- gruppe 86.	70.558.375,60	—	70.558.375,60	69.000.000
231 95-4	741	Zuweisungen des Bundes für sonstige Projekte im Bereich Verkehr Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.	283.391,37	—	283.391,37	290.000
382 10-3	990	Bundesmittel für die Unterhaltung und den Be- trieb höhengleicher Kreuzungen von Bundesstra- ßen mit nichtbundeseigenen Eisenbahnen Vgl. K-Vermerk zu 982 10.	—	—	—	170.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 64		SPNV-Betriebsleistungen Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.	(388.046.842,26)	(—)	(388.046.842,26)	(417.191.000)
231 64-4	741	Zuweisungen des Bundes gemäß Regionalisie- rungsgesetz zur Bestellung von SPNV-Betriebs- leistungen	380.690.999,92	—	380.690.999,92	414.115.000
232 64-0	741	Erstattungen der Länder zur Bestellung von SPNV-Betriebsleistungen	7.355.842,34	—	7.355.842,34	3.076.000
281 64-1	741	Sonstige Erstattung zur Bestellung von SPNV- Betriebsleistungen	—	—	—	—
TGr. 84		Förderung von Investitionen des öffentlichen Personennahverkehrs auf der Grundlage des GFVG (Baumaßnahmen Bundesplafond) Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 84.	(300.000,00)	(—)	(300.000,00)	(14.470.000)
119 84-4	741	Zinseinnahmen aus Zuwendungen auf der Grundlage des GFVG - Bundesplafond	—	—	—	—
331 84-3	741	Zuweisungen des Bundes auf der Grundlage des GFVG für Investitionen des öffentlichen Perso- nennahverkehrs (Baumaßnahmen Bundespla- fond)	300.000,00	—	300.000,00	14.470.000
TGr. 85		Förderung von Investitionen des öffentlichen Personennahverkehrs nach dem EntflechtG (Baumaßnahmen Landesplafond) Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 85.	(12.115.255,39)	(—)	(12.115.255,39)	(29.403.000)
119 85-2	741	Zinseinnahmen aus Zuwendungen nach dem EntflechtG - Landesplafond	12.255,39	—	12.255,39	—
331 85-1	741	Zuweisungen des Bundes gem. EntflechtG für In- vestitionen des öffentlichen Personennahverkehrs (Baumaßnahmen Landesplafond)	12.103.000,00	—	12.103.000,00	29.403.000
TGr. 87		Förderung sonstiger ÖPNV-Maßnahmen nach dem Regionalisierungsgesetz zur Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 87.	(45.001.000,00)	(—)	(45.001.000,00)	(45.001.000)
119 87-9	741	Zinseinnahmen aus Zuwendungen nach dem Regionalisierungsgesetz	—	—	—	—
231 87-3	741	Zuweisungen des Bundes gem. Regionalisie- rungsgesetz zur Förderung sonstiger Maßnah- men, insbes. im Schienenpersonennahverkehr	45.001.000,00	—	45.001.000,00	45.001.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	250.000,00	-237.075,34	—	
—	600.000,00	-411.950,09	—	
—	69.000.000,00	1.558.375,60	—	
—	290.000,00	-6.608,63	—	
—	170.000,00	-170.000,00	—	
(—)	(417.191.000,00)	(-29.144.157,74)	(—)	
—	414.115.000,00	-33.424.000,08	—	
—	3.076.000,00	4.279.842,34	—	
—	—	—	—	
(—)	(14.470.000,00)	(-14.170.000,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	14.470.000,00	-14.170.000,00	—	
(—)	(29.403.000,00)	(-17.287.744,61)	(—)	
—	—	12.255,39	—	
—	29.403.000,00	-17.300.000,00	—	
(—)	(45.001.000,00)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	45.001.000,00	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0803 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 88		Förderung sonstiger ÖPNV-Maßnahmen nach dem Regionalisierungsgesetz - ÖPNV-Attraktivitätssteigerung <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 88.</i>	(4.223,23)	(—)	(4.223,23)	(—)
119 88-7	741	Zinseinnahmen aus Zuwendungen nach dem Regionalisierungsgesetz	4.223,23	—	4.223,23	—
231 88-1	741	Zuweisungen des Bundes gem. Regionalisierungsgesetz zur Förderung sonstiger ÖPNV-Maßnahmen - ÖPNV-Wettbewerb / ÖPNV-Attraktivitätssteigerung -	—	—	—	—
232 88-8	741	Sonstige Zuweisungen von Ländern	—	—	—	—
TGr. 89		Förderung von Investitionen des öffentlichen Personennahverkehrs nach dem EntflechtG (Fahrzeugbeschaffungen) <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 89.</i>	(37.307.588,15)	(—)	(37.307.588,15)	(20.000.000)
119 89-5	741	Zinseinnahmen aus Zuwendungen nach dem EntflechtG - Landesplafond	7.588,15	—	7.588,15	—
331 89-4	741	Zuweisungen des Bundes gem. EntflechtG für Investitionen des öffentlichen Personennahverkehrs (Fahrzeugbeschaffungen)	37.300.000,00	—	37.300.000,00	20.000.000
TGr. 90		Förderung von Investitionen des öffentlichen Personennahverkehrs nach dem Regionalisierungsgesetz (Baumaßnahmen) <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 90.</i>	(51.080.152,38)	(—)	(51.080.152,38)	(14.455.000)
119 90-9	741	Zinseinnahmen aus Zuwendungen nach dem Regionalisierungsgesetz	21.335,04	—	21.335,04	—
173 90-3	741	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden	190.692,86	—	190.692,86	—
181 90-6	741	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	736.000,00	—	736.000,00	—
331 90-8	741	Zuweisungen des Bundes gemäß Regionalisierungsgesetz für Investitionen des öffentlichen Personennahverkehrs (Baumaßnahmen)	50.132.124,48	—	50.132.124,48	14.455.000
TGr. 91		Förderung sonstige ÖPNV-Maßnahmen nach dem Regionalisierungsgesetz (Fahrzeugbeschaffungen) <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 91.</i>	(27.000.000,00)	(—)	(27.000.000,00)	(25.220.000)
119 91-7	741	Zinseinnahmen aus Zuwendungen nach dem Regionalisierungsgesetz	—	—	—	—
331 91-6	741	Zuweisungen des Bundes gem. Regionalisierungsgesetz für Investitionen des öffentlichen Personennahverkehrs (Fahrzeugbeschaffungen)	27.000.000,00	—	27.000.000,00	25.220.000
A U S G A B E N						
686 10-2	729	Zuschuss an die Deutsche Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft e. V. (DVWG)	4.880,74	—	4.880,74	5.000
891 10-5	741	Zuschüsse an private Unternehmen mit mehr als 50 v.H. öffentlicher Beteiligung	—	—	—	—
982 10-0	990	Bundesmittel zur Unterhaltung und zum Betrieb höhengleicher Kreuzungen von Bundesstraßen mit nichtbundeseigenen Eisenbahnen <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 382 10.</i>	—	—	—	170.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(4.223,23)	(—)	
—	—	4.223,23	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(20.000.000,00)	(17.307.588,15)	(—)	
—	—	7.588,15	—	
—	20.000.000,00	17.300.000,00	—	
(—)	(14.455.000,00)	(36.625.152,38)	(—)	
—	—	21.335,04	—	
—	—	190.692,86	—	
—	—	736.000,00	—	
—	14.455.000,00	35.677.124,48	—	
(—)	(25.220.000,00)	(1.780.000,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	25.220.000,00	1.780.000,00	—	
—	5.000,00	-119,26	—	
—	—	—	—	
—	170.000,00	-170.000,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0803 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
Titelgruppe(n)						
TGr. 61		Zuschüsse an nichtbundeseigene Eisenbahnen	(2.778.121,41)	(—)	(2.778.121,41)	(3.000.000)
682 61-1	749	Zuschüsse zu den Betriebskosten von Eisenbahnunternehmen des privaten Rechts mit mehr als 50 v.H. öffentlicher Beteiligung	—	—	—	—
883 61-7	749	Zuweisungen an Gemeinden (GV) zu den Investitionen eigener Eisenbahnen	—	—	—	—
891 61-0	749	Zuschüsse zu den Investitionen von Eisenbahnunternehmen des privaten Rechts mit mehr als 50 v.H. öffentlicher Beteiligung	2.353.087,91	—	2.353.087,91	2.500.000
892 61-6	749	Zuschüsse zu den Investitionen sonstiger privater Eisenbahnunternehmen	425.033,50	—	425.033,50	500.000
TGr. 62		Maßnahmen zur Verhütung von Unfällen im Straßenverkehr	(532.000,00)	(—)	(532.000,00)	(532.000)
547 62-5	729	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
686 62-5	729	Zuschüsse an die Landesverkehrswacht Nds. e. V. und an andere Organisationen für Maßnahmen zur Unfallverhütung	532.000,00	—	532.000,00	532.000
TGr. 63		Gesetzliche Ausgleichszahlungen an nichtbundeseigene Eisenbahnen Übertragbar.	(7.150.457,84)	(—)	(7.150.457,84)	(4.948.000)
633 63-7	749	Zuweisungen an Gemeinden	—	—	—	100.000
682 63-8	749	Zuschüsse zu den Betriebskosten von Eisenbahnunternehmen mit mehr als 50 v.H. öffentlicher Beteiligung	2.689.346,32	—	2.689.346,32	3.033.000
683 63-4	749	Zuschüsse zu den Betriebskosten sonstiger privater Eisenbahnunternehmen	4.461.111,52	—	4.461.111,52	1.815.000
TGr. 64		SPNV-Betriebsleistungen Übertragbar. <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 64.</i> <i>*** Verpflichtungen dürfen eingegangen werden bis zur Höhe der dem Land nach Art. 106a GG i. V.m. dem Regionalisierungsgesetz zustehenden Mittel.</i>	(380.776.679,90)	(10.196.730,34)	(390.973.410,24)	(417.191.000)
547 64-1	741	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>*** Verpflichtungen dürfen nur zu Lasten dieses Titels eingegangen werden.</i>	249.839.888,40	10.196.730,34	260.036.618,74	296.237.000
633 64-5	741	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	73.329.148,10	—	73.329.148,10	69.712.000
637 64-0	741	Zuweisungen an Zweckverbände	57.607.643,40	—	57.607.643,40	51.242.000
TGr. 66		Zuschuss an die Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH	(398.143,72)	(—)	(398.143,72)	(399.000)
682 66-2	835	Zuschuss zu den Betriebskosten	398.143,72	—	398.143,72	399.000
891 66-0	835	Zuschuss für Investitionen	—	—	—	—
TGr. 84		Förderung von Investitionen des öffentlichen Personennahverkehrs auf der Grundlage des GVFG (Baumaßnahmen Bundesplafond) Übertragbar. <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 84.</i>	(424.832,07)	(—)	(424.832,07)	(14.470.000)
883 84-6	741	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
887 84-1	741	Zuweisungen an Zweckverbände	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(3.000.000,00)	(-221.878,59)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.500.000,00	-146.912,09	—	
—	500.000,00	-74.966,50	—	
(—)	(532.000,00)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	532.000,00	—	—	
(2.407.652,00)	(7.355.652,00)	(-205.194,16)	(—)	
—	100.000,00	-100.000,00	—	
—	3.033.000,00	-343.653,68	—	
2.407.652,00	4.222.652,00	238.459,52	—	
(2.926.567,98)	(420.117.567,98)	(-29.144.157,74)	(—)	
2.926.567,98	299.163.567,98	-39.126.949,24	—	
—	69.712.000,00	3.617.148,10	—	
—	51.242.000,00	6.365.643,40	—	
(—)	(399.000,00)	(-856,28)	(—)	
—	399.000,00	-856,28	—	
—	—	—	—	
(124.832,07)	(14.594.832,07)	(-14.170.000,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0803 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
891 84-9	741	Zuschüsse an private Unternehmen mit mehr als 50 v.H. öffentlicher Beteiligung	424.832,07	—	424.832,07	14.470.000
892 84-5	741	Zuschüsse an sonstige private Unternehmen	—	—	—	—
TGr. 85		Förderung von Investitionen des öffentlichen Personennahverkehrs nach dem EntflechtG (Baumaßnahmen Landesplafond) <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 85.</i> <i>*** Verpflichtungen dürfen eingegangen werden bis zur Höhe der dem Land nach dem EntflechtG zustehenden Mittel.</i>	(23.141.831,88)	(42.473.314,66)	(65.615.146,54)	(29.403.000)
883 85-4	741	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	6.719.102,36	42.473.314,66	49.192.417,02	21.603.000
887 85-0	741	Zuweisungen an Zweckverbände	850.190,64	—	850.190,64	—
891 85-7	741	Zuschüsse an private Unternehmen mit mehr als 50 v.H. öffentlicher Beteiligung	15.116.587,88	—	15.116.587,88	5.600.000
892 85-3	741	Zuschüsse an sonstige private Unternehmen	455.951,00	—	455.951,00	2.200.000
TGr. 86		Zahlungen zum Ausgleich von Mindereinnahmen aus gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen im nichtschienengebundenen ÖPNV <i>Übertragbar.</i> <i>*** Ausgaben, die über 15 Mio. EUR hinausgehen, dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Titel 231 86.</i>	(87.314.105,93)	(—)	(87.314.105,93)	(84.000.000)
633 86-6	741	Zahlungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
682 86-7	741	Zahlungen an private Unternehmen mit mehr als 50 v.H. öffentlicher Beteiligung	65.256.737,00	—	65.256.737,00	63.840.000
683 86-3	741	Zahlungen an sonstige private Unternehmen	22.057.368,93	—	22.057.368,93	20.160.000
TGr. 87		Förderung sonstiger Maßnahmen zur Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 87.</i> <i>*** Verpflichtungen dürfen eingegangen werden bis zur Höhe der dem Land nach Art. 106 a GG i. V.m. dem Regionalisierungsgesetz zustehenden Mittel.</i>	(44.484.588,73)	(865.039,60)	(45.349.628,33)	(45.001.000)
547 87-0	741	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.394.793,90	865.039,60	2.259.833,50	350.000
633 87-4	741	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	27.181.542,25	—	27.181.542,25	26.167.000
637 87-0	741	Zuweisungen an Zweckverbände	14.840.049,08	—	14.840.049,08	14.484.000
671 87-3	741	Kostenerstattung an die Landesnahverkehrsgesellschaft Nds. mbH (LNVG)	1.068.203,50	—	1.068.203,50	4.000.000
683 87-1	741	Zuschüsse an sonstige private Unternehmen	—	—	—	—
883 87-0	741	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für Investitionen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
124.832,07	14.594.832,07	-14.170.000,00	—	
—	—	—	—	
(53.499.891,15)	(82.902.891,15)	(-17.287.744,61)	(—)	
53.499.891,15	75.102.891,15	-25.910.474,13	—	
—	—	850.190,64	—	
—	5.600.000,00	9.516.587,88	—	
—	2.200.000,00	-1.744.049,00	—	
(1.755.730,33)	(85.755.730,33)	(1.558.375,60)	(—)	
—	—	—	—	
1.755.730,33	65.595.730,33	-338.993,33	—	
—	20.160.000,00	1.897.368,93	—	
(348.628,33)	(45.349.628,33)	(—)	(—)	
348.628,33	698.628,33	1.561.205,17	—	
—	26.167.000,00	1.014.542,25	—	
—	14.484.000,00	356.049,08	—	
—	4.000.000,00	-2.931.796,50	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0803 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 88		Förderung sonstiger ÖPNV-Maßnahmen - ÖPNV-Wettbewerb / ÖPNV-Attraktivitätssteigerung Übertragbar. <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Ein- nahmetitelgruppe 88.</i>	(-12.647,76)	(16.870,99)	(4.223,23)	(—)
547 88-9	741	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-2.074,00	16.870,99	14.796,99	—
637 88-8	741	Zuweisungen an Zweckverbände	—	—	—	—
682 88-3	741	Zuschüsse an Unternehmen mit mehr als 50 v.H. öffentlicher Beteiligung	—	—	—	—
683 88-0	741	Zuschüsse an sonstige private Unternehmen	-10.573,76	—	-10.573,76	—
TGr. 89		Förderung von Investitionen des öffentlichen Personennahverkehrs nach dem EntflechtG (Fahrzeugbeschaffungen) Übertragbar. <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Ein- nahmetitelgruppe 89.</i> <i>*** Verpflichtungen dürfen eingegangen werden bis zur Höhe der dem Land nach dem EntflechtG zustehenden Mittel.</i>	(37.201.958,76)	(826.216,61)	(38.028.175,37)	(20.000.000)
883 89-7	741	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindever- bände	—	826.216,61	826.216,61	—
887 89-2	741	Zuweisungen an Zweckverbände	—	—	—	—
891 89-0	741	Zuschüsse an private Unternehmen mit mehr als 50 v.H. öffentlicher Beteiligung	37.048.917,75	—	37.048.917,75	20.000.000
892 89-6	741	Zuschüsse an sonstige private Unternehmen	153.041,01	—	153.041,01	—
TGr. 90		Förderung von Investitionen des öffentlichen Personennahverkehrs nach dem Regionalisierungsgesetz (Baumaßnahmen) Übertragbar. <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Ein- nahmetitelgruppe 90.</i> <i>*** Verpflichtungen dürfen eingegangen werden bis zur Höhe der dem Land nach Art. 106a GG i. V.m. dem Regionalisierungsgesetz zustehenden Mittel.</i>	(9.135.609,73)	(140.696.952,52)	(149.832.562,25)	(14.455.000)
633 90-4	741	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindever- bände	—	—	—	—
637 90-0	741	Zuweisungen an Zweckverbände	—	—	—	—
661 90-8	741	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unterneh- men	—	—	—	—
683 90-1	741	Zuweisungen an private Unternehmen	—	—	—	—
853 90-4	741	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
861 90-7	741	Darlehen an öffentliche Unternehmen	—	—	—	—
883 90-0	741	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindever- bände	1.064.665,07	—	1.064.665,07	7.000.000
887 90-6	741	Zuweisungen an Zweckverbände	—	—	—	—
891 90-3	741	Zuschüsse an private Unternehmen mit mehr als 50 v.H. öffentlicher Beteiligung	7.890.350,70	140.696.952,52	148.587.303,22	6.455.000
892 90-0	741	Zuschüsse an sonstige private Unternehmen	180.593,96	—	180.593,96	1.000.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(4.223,23)	(—)	
—	—	14.796,99	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	-10.573,76	—	
(720.587,22)	(20.720.587,22)	(17.307.588,15)	(—)	
720.587,22	720.587,22	105.629,39	—	
—	—	—	—	
—	20.000.000,00	17.048.917,75	—	
—	—	153.041,01	—	
(98.752.409,87)	(113.207.409,87)	(36.625.152,38)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	7.000.000,00	-5.935.334,93	—	
—	—	—	—	
98.752.409,87	105.207.409,87	43.379.893,35	—	
—	1.000.000,00	-819.406,04	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0803 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 91		Förderung von Investitionen des öffentlichen Personennahverkehrs nach dem Regionalisierungsgesetz (Fahrzeugbeschaffungen) <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 91.</i> <i>*** Verpflichtungen dürfen eingegangen werden bis zur Höhe der dem Land nach Art. 106a GG i. V.m. dem Regionalisierungsgesetz zustehenden Mittel.</i>	(25.731.064,72)	(5.036.454,82)	(30.767.519,54)	(25.220.000)
887 91-4	741	Zuweisungen an Zweckverbände	—	—	—	—
891 91-1	741	Zuschüsse an private Unternehmen mit mehr als 50 v.H. öffentlicher Beteiligung	25.731.064,72	5.036.454,82	30.767.519,54	25.220.000
892 91-8	741	Zuschüsse an sonstige private Unternehmen	—	—	—	—
TGr. 95		Durchführung und Begleitung sonstiger Projekte im Verkehrsbereich <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 95.</i>	(283.066,79)	(421.105,39)	(704.172,18)	(290.000)
547 95-1	741	Kosten der Begleitung und Durchführung	283.066,79	421.105,39	704.172,18	290.000
633 95-5	741	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
683 95-2	741	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	—	—	—	—
883 95-1	741	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
891 95-4	741	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	—	—	—	—
892 95-0	741	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(3.767.519,54)	(28.987.519,54)	(1.780.000,00)	(—)	
—	—	—	—	
3.767.519,54	28.987.519,54	1.780.000,00	—	
—	—	—	—	
(420.780,81)	(710.780,81)	(-6.608,63)	(—)	
420.780,81	710.780,81	-6.608,63	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0803 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Verkehr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0803				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	1.173.069,24	—	1.173.069,24	850.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	503.889.609,23	—	503.889.609,23	531.482.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zu- weisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	126.835.124,48	—	126.835.124,48	103.718.000
		Summe der Einnahmen	631.897.802,95	—	631.897.802,95	636.050.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	251.515.675,09	11.499.746,32	263.015.421,41	296.877.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	269.415.600,80	—	269.415.600,80	255.489.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	98.413.418,57	189.032.938,61	287.446.357,18	106.548.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	170.000
		Summe der Ausgaben	619.344.694,46	200.532.684,93	819.877.379,39	659.084.000
		Zuschuss	—	200.532.684,93	187.979.576,44	23.034.000
		Überschuss	12.553.108,49	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	850.000,00	323.069,24	—	
—	531.482.000,00	-27.592.390,77	—	
—	103.718.000,00	23.117.124,48	—	
—	636.050.000,00	-4.152.197,05	—	
3.695.977,12	300.572.977,12	-37.557.555,71	—	
4.163.382,33	259.652.382,33	9.763.218,47	—	
156.865.239,85	263.413.239,85	24.033.117,33	—	
—	170.000,00	-170.000,00	—	
164.724.599,30	823.808.599,30	-3.931.219,91	—	
164.724.599,30	187.758.599,30	220.977,14		
—	—	—		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0804 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Arbeit und Qualifizierung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
E I N N A H M E N						
119 01-5	253	Vermischte Einnahmen	11.737,68	—	11.737,68	50.000
119 11-2	253	Zinseinnahmen aus Zuwendungen von EU-Mit- eln, Ziel 1-Programm 2007 - 2013 *** Vgl. *** <i>)HV zu Titel 637 11</i>	—	—	—	—
119 12-0	253	Zinseinnahmen aus Zuwendungen von EU-Mit- eln, Ziel 2-Programm 2007 - 2013 *** Vgl. *** <i>)HV zu Titel 637 12</i>	8,53	—	8,53	—
119 41-4	253	Rückzahlung von Überzahlungen aus Landesmit- teln	76.135,82	—	76.135,82	350.000
119 45-7	253	Zinseinnahmen aus Zuwendungen von EU-Mit- teln, Förderperiode 2000 - 2006 *** Vgl. *** <i>)HV zu Titel 637 10</i>	216.097,21	—	216.097,21	—
272 10-7	253	Einnahmen aus dem ESF, Förderperiode 2000 - 2006 und Abwicklung der Förderperiode 1994 - 1999 *** Vgl. *** <i>)HV zu Titel 637 10</i>	72.893.388,68	12.550.708,35	85.444.097,03	2.262.000
272 11-5	253	Einnahmen aus dem ESF im Ziel "Konvergenz" 2007 - 2013 *** Vgl. *** <i>)HV zu Titel 637 11</i>	6.300.328,26	—	6.300.328,26	34.245.000
272 12-3	253	Einnahmen aus dem ESF im Ziel "Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (RWB)" 2007 - 2013 *** Vgl. *** <i>)HV zu Titel 637 12</i>	7.112.722,95	—	7.112.722,95	35.850.000
272 61-1	253	Einnahmen aus dem ESF für zusätzliches Perso- nal <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.</i>	108.756,71	—	108.756,71	58.000
A U S G A B E N						
637 10-5	253	Zuweisungen aus dem ESF, Förderperiode 2000 - 2006 <i>Übertragbar.</i> *** <i>Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 119 45 und 272 10, entsprechend den genehmigten Förder- konzepten.</i> <i>Die nicht durch Einnahmen im lfd. Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.</i> <i>Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaus- halts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	24.437.065,49	—	24.437.065,49	2.262.000
637 11-3	253	Zuweisungen aus dem ESF im Ziel "Konvergenz" 2007 - 2013 <i>Übertragbar.</i> *** <i>Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 119 11 und 272 11, entsprechend den genehmigten Förder- konzepten.</i> <i>Die nicht durch Einnahmen im lfd. Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.</i> <i>Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaus- halts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	16.471.584,14	-6.046.292,81	10.425.291,33	34.245.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	50.000,00	-38.262,32	—	
—	—	—	—	
—	—	8,53	—	
—	350.000,00	-273.864,18	—	
—	—	216.097,21	—	
61.223.128,75	63.485.128,75	21.958.968,28	—	
—	34.245.000,00	-27.944.671,74	—	
—	35.850.000,00	-28.737.277,05	—	
—	58.000,00	50.756,71	—	
—	2.262.000,00	22.175.065,49	—	
4.124.963,07	38.369.963,07	-27.944.671,74	6.046.292,81	637 11: Vgl. Begründung in Anlage I.

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0804 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Arbeit und Qualifizierung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
637 12-1	253	Zuweisungen aus dem ESF im Ziel "Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (RWB)" 2007 - 2013 (ohne Region Lüneburg) <i>Übertragbar.</i> <i>*** Der Ansatz erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 119 12 und 272 12, entsprechend den genehmigten Förderkonzepten.</i> <i>Die nicht durch Einnahmen im lfd. Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.</i> <i>Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	20.463.432,00	-8.631.984,95	11.831.447,05	35.850.000
684 12-0	253	Maßnahmen im Bereich der Arbeitsmarktförderung und der Existenzgründung <i>Übertragbar.</i> <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 684 12, 685 10 und 685 11.</i> <i>Folgende Verpflichtungsermächtigungen sind gegenseitig deckungsfähig: 684 12, 685 10 und 685 11.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	1.891.264,46	—	1.891.264,46	1.200.000
685 10-0	253	Sonstige Zuschüsse für die Qualifizierung von Beschäftigten <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 684 12.</i> <i>Vgl. VE D-Vermerk zu 684 12.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	1.344.428,54	—	1.344.428,54	1.636.000
685 11-8	253	Förderung von Arbeit und Ausbildung für Jugendliche im ersten Arbeitsmarkt <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 684 12.</i> <i>Vgl. VE D-Vermerk zu 684 12.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	3.619.533,22	1.512.278,71	5.131.811,93	5.304.000
TGr. 61		Titelgruppe(n) Verwaltung, Begleitung und Kontrolle der EU-Programme <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 272 61.</i> <i>*** Die nicht durch Einnahmen im lfd. Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.</i>	(108.756,71)	(—)	(108.756,71)	(58.000)
429 61-8	253	Nicht aufteilbare Personalausgaben	101.811,20	—	101.811,20	54.000
547 61-0	253	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	6.945,51	—	6.945,51	4.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
4.718.715,57	40.568.715,57	-28.737.268,52	8.631.984,95	637 12: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	1.200.000,00	691.264,46	—	
545.368,33	2.181.368,33	-836.939,79	—	
1.324.166,39	6.628.166,39	-1.496.354,46	—	
(—)	(58.000,00)	(50.756,71)	(—)	
—	54.000,00	47.811,20	—	
—	4.000,00	2.945,51	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0804 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Arbeit und Qualifizierung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 84		Kosten für Konferenzen, Tagungen und Gutachten im Zusammenhang mit dem Programm zur Entlastung des Arbeitsmarktes Übertragbar.	(201.504,38)	(14.400,00)	(215.904,38)	(400.000)
531 84-6	253	Veröffentlichungen	6.584,85	—	6.584,85	—
538 84-0	253	Dienstleistungen Außenstehender	119.952,08	—	119.952,08	—
547 84-0	253	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	74.967,45	14.400,00	89.367,45	400.000
		Abschluss Kapitel 0804				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	303.979,24	—	303.979,24	400.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	86.415.196,60	12.550.708,35	98.965.904,95	72.415.000
		Summe der Einnahmen	86.719.175,84	12.550.708,35	99.269.884,19	72.815.000
		4 Personalausgaben	101.811,20	—	101.811,20	54.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	208.449,89	14.400,00	222.849,89	404.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	68.227.307,85	-13.165.999,05	55.061.308,80	80.497.000
		Summe der Ausgaben	68.537.568,94	-13.151.599,05	55.385.969,89	80.955.000
		Zuschuss	—	—	—	8.140.000
		Überschuss	18.181.606,90	25.702.307,40	43.883.914,30	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(40.414,98)	(440.414,98)	(-224.510,60)	(—)	
—	—	6.584,85	—	
—	—	119.952,08	—	
40.414,98	440.414,98	-351.047,53	—	
—	400.000,00	-96.020,76	—	
61.223.128,75	133.638.128,75	-34.672.223,80	—	
61.223.128,75	134.038.128,75	-34.768.244,56	—	
—	54.000,00	47.811,20	—	
40.414,98	444.414,98	-221.565,09	—	
10.713.213,36	91.210.213,36	-36.148.904,56	14.678.277,76	
10.753.628,34	91.708.628,34	-36.322.658,45	14.678.277,76	
—	—	—		
50.469.500,41	42.329.500,41	1.554.413,89		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0811 Mess- und Eichwesen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 02-0	680	Ablieferungen des Landesbetriebs Mess- und Eichwesen	552.592,59	—	552.592,59	100.000
		A U S G A B E N				
682 01-3	680	Zuführungen an den Landesbetrieb Mess- und Eichwesen für laufende Zwecke	215.000,00	—	215.000,00	215.000
891 01-1	680	Zuführungen an den Landesbetrieb Mess- und Eichwesen für Investitionen	388.000,00	—	388.000,00	413.000
		Abschluss Kapitel 0811				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	552.592,59	—	552.592,59	100.000
		Summe der Einnahmen	552.592,59	—	552.592,59	100.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	215.000,00	—	215.000,00	215.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	388.000,00	—	388.000,00	413.000
		Summe der Ausgaben	603.000,00	—	603.000,00	628.000
		Zuschuss	50.407,41	—	50.407,41	528.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	100.000,00	452.592,59	—	
—	215.000,00	—	—	
—	413.000,00	-25.000,00	—	
—	100.000,00	452.592,59	—	
—	100.000,00	452.592,59	—	
—	215.000,00	—	—	
—	413.000,00	-25.000,00	—	
—	628.000,00	-25.000,00	—	
—	528.000,00	-477.592,59		

Soll-Ist-Vergleich für das Mess- und Eichwesen Niedersachsen (MEN)

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Mess- und Eichwesen Niedersachsen (MEN)**A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Finanzbedarf			
1. Investitionen gemäß VV-HNds.:			
- Grundstücke und Gebäude	0	52.861	52.861
- Maschinen und Anlagen	90.000	38.710	-51.290
- Fahrzeuge	184.000	140.886	-43.114
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	144.000	113.812	-30.188
Summe 1.:	418.000	346.269	-71.731
2. Sonstige Investitionen:			
- Grundstücke und Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	0	0	0
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
3. Sonstiger Finanzbedarf:			
- Jahresfehlbetrag laut Erfolgsplan	103.000	0	-103.000
- Geldabfluss ohne Gewinnminderung	0	0	0
- Gewinn ohne Verwendungsbeschluss	0	185.878	185.878
- Ablieferungen an den Landeshaushalt	100.000	552.593	452.593
- Bildung von Rücklagen	0	52.593	52.593
Summe 3.:	203.000	791.064	588.064
4. Positiver Überleitungsbetrag	0	34.475	34.475
Summe I.:	621.000	1.171.808	550.808
II. Deckungsmittel			
1. Deckungsmittel:			
- Jahresüberschuss laut Erfolgsplan	0	71.858	71.858
- Geldzufluss ohne Gewinnerhöhung	0	0	0
- Verwendung Vorjahresgewinn	100.000	105.185	5.185
- Vermögensverkaufserlöse	5.000	26.408	21.408
- Auflösung von Rücklagen	0	580.357	580.357
- Verlust ohne Deckungsbeschluss	0	0	0
- Zuführung für Investitionen des Landes	413.000	388.000	-25.000
Summe 1.:	518.000	1.171.808	653.808
2. Negativer Überleitungsbetrag	103.000	0	-103.000
Summe II.:	621.000	1.171.808	550.808

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Mess- und Eichwesen Niedersachsen (MEN)**B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erträge			
1. Zuführungen aus dem Landeshaushalt für laufende Zwecke			
- für Geschäftsbedarf	46.000	72.617	26.617
- für Bauunterhaltung	169.000	142.383	-26.617
Summe 1.:	215.000	215.000	0
2. Umsatzerlöse			
- Gebühren und Erstattungen	7.840.000	8.041.748	201.748
- Ordnungswidrigkeiten	160.000	170.267	10.267
- weitere behördliche Leistungen	260.000	304.151	44.151
- gewerbliche Erträge	120.000	196.766	76.766
Summe 2.:	8.380.000	8.712.932	332.932
3. Bestandsveränderungen			
- Bestandsveränderungen	0		0
Summe 3.:	0	0	0
4. Aktivierte Eigenleistungen			
- aktivierte Eigenleistungen	0		0
Summe 4.:	0	0	0
5. Sonstige betriebliche Erträge:			
- Mieterträge	12.000	12.333	333
- Verkauf von Vermögensgegenständen	5.000	26.408	21.408
- sonstige Erträge	8.000	12.950	4.950
- Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens AV	357.000	324.201	-32.799
- Erträge aus Herabsetzung von Wertbericht. u. Rückstellungen	10.000	23.938	13.938
Summe 5.:	392.000	399.830	7.830
6. Zinserträge und ähnliche Erträge:			
- Zinserträge	0	16	16
Summe 6.:	0	16	16
Summe I.:	8.987.000	9.327.778	340.778
II. Aufwendungen			
1. Materialaufwand:			
- Aufwendungen für Material	70.000	63.114	-6.886
- Aufwendungen für Eichgerätschaften	50.000	25.009	-24.991
Summe 1.:	120.000	88.123	-31.877
2. Personalaufwand:			
2.1. Löhne, Gehälter und Besoldung			
- Beschäftigte	2.014.000	1.946.942	-67.058
- Nebenbezüge	4.000	3.071	-929
- Jubiläumszuwendungen	2.000	1.100	-900
- Dienstbezüge Beamte	2.809.000	2.777.346	-31.654
- Anwärter, Auszubildende	50.000	44.496	-5.504
- Vergütungen für Praktikanten	4.000	0	-4.000
- Verstärkungsmittel	0	0	0
Summe 2.1.:	4.883.000	4.772.955	-110.045
2.2. Sozialabgaben, Altersversorgung, Unterstützung			
- Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung	612.000	587.423	-24.577
- Beihilfen	171.000	171.000	0
- Versorgungsaufwendungen für Beamte	843.000	833.797	-9.203
- Versorgungsrücklage gem. § 6 NVersRücklG	16.000	15.183	-817
Summe 2.2.:	1.642.000	1.607.403	-34.597
Summe 2.:	6.525.000	6.380.358	-144.642
3. Abschreibungen:			
- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	5.000	5.993	993
- Abschreibung Mietereinbauten in Landesgebäuden	12.000	16.171	4.171
- Abschreibungen auf Sachanlagen	340.000	295.723	-44.277
- Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	50.000	10.476	-39.524
Summe 3.:	407.000	328.363	-78.637

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen:			
4.1. Miete und Raumkosten			
- Miete und Ausgleichsstockzahlungen für Landesgebäude	563.000	563.332	332
- Energie, Wasser, Abwasser	115.000	110.214	-4.786
- sonstige Raumkosten	85.000	116.722	31.722
- Bauunterhaltung	195.000	238.310	43.310
Summe 4.1.:	958.000	1.028.578	70.578
4.2. Aufwendungen für Geschäftsbedarf			
- Miete, Pacht, Leasing	44.000	69.545	25.545
- Instandhaltung und Wartung	20.000	25.047	5.047
- Gebühren	6.000	6.157	157
- Prüfung, Beratung	12.000	8.115	-3.885
- Büromaterial und Geschäftsbedarf	20.000	21.636	1.636
- Porto und Postgebühren	36.000	36.581	581
- Fernmeldekosten	19.000	28.781	9.781
- Aufwendung EDV	16.000	24.915	8.915
- Aufwendung Fuhrpark	200.000	213.749	13.749
- Reisekosten	125.000	135.727	10.727
- sonstige Aufwendungen	20.000	27.457	7.457
Summe 4.2.:	518.000	597.710	79.710
4.3. Sonstige Personalaufwendungen			
- Trennungsgeld, Fahrkosten, Umzugskosten	15.000	14.045	-955
- Aufwendungen für Betriebs-, Amtsarzt und Arbeitssicherheit	15.000	16.697	1.697
- Aufwendungen für Aus-, Fort- und Weiterbildung	30.000	38.558	8.558
- Urlaubsrückstellungen	0	0	0
- Rückstellung für Altersteilzeit	103.000	196.829	93.829
- übrige sonstige Personalaufwendungen	42.000	61.518	19.518
Summe 4.3.:	205.000	327.647	122.647
noch II. Aufwendungen			
4.4. Übrige sonstige Aufwendungen			
- Verluste aus Abgang von Anlagevermögen	0	344	344
- Schadensersatz an Dritte	0	10.106	10.106
- Eigene Schäden	5.000	5.797	797
- Abschreibung Forderungen, Wertberichtigungen	20.000	14.218	-5.782
- gebührenbefreite Kostenbescheide	310.000	375.001	65.001
- sonst. periodenfremde Aufwendungen	1.000	41.545	40.545
- vom MF angeordnete Einsparungen	0	0	0
- Einstellung von Vermögensverkaufserträgen in den	5.000	26.408	21.408
Summe 4.4.:	341.000	473.419	132.419
Summe 4.:	2.022.000	2.427.354	405.354
5. Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen:			
- Zinsaufwendungen	0	0	0
Summe 5.:	0	0	0
Summe II.:	9.074.000	9.224.198	150.198
III. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Summe I. ./ Summe II.)	-87.000	103.580	190.580
IV. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen			
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen:	0	0	0
V. Außerordentliches Ergebnis (Außerordentliche Erträge ./ Außerordentliche Aufwendungen)	0	0	0
VI. Steuern			
1. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:			
- Körperschaftsteuer	0	0	0
- Gewerbeertragsteuer	0	11.150	11.150
- Gewerkekapiatalsteuer	0	0	0
Summe 1.:	0	11.150	11.150
2. Sonstige Steuern:			
Kraftfahrzeugsteuer	15.000	19.437	4.437
- Grundsteuer	1.000	1.135	135
Summe 2.:	16.000	20.572	4.572
Summe VI.:	16.000	31.722	15.722
VII Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit + Außerordentliches Ergebnis ./ Steuern)	-103.000	71.858	174.858

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Mess- und Eichwesen Niedersachsen (MEN)

C. Überleitungsrechnung für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erhöhung der Zuführung/Minderung der Ablieferung			
- Erhöhung Forderungsbestand	0	0	0
- Minderung von Rückstellungen und Wertberichtigungen	10.000	30.094	20.094
- Minderung Lieferantenverbindlichkeiten	0	0	0
- Minderung sonstige Verbindlichkeiten	0	0	0
- Minderung der Verbindlichkeiten an Landesorganisationen	0	0	0
- sonstige Bilanzveränderungen	0	2.254	2.254
- Auflösung Sonderposten AV	357.000	347.781	-9.219
- Auflösung Rücklagen	0	0	0
Summe I.:	367.000	380.129	13.129
II. Minderung der Zuführung/Erhöhung der Ablieferung			
- Verminderung Forderungsbestand	0	3.912	3.912
- Erhöhung von Rückstellungen und Wertberichtigungen	113.000	0	-113.000
- Erhöhung Lieferantenverbindlichkeiten	0	22.328	22.328
- Erhöhung sonstige Verbindlichkeiten	0	1.064	1.064
- Erhöhung Verbindlichkeiten an Landesorganisationen	0	119	119
- sonstige Bilanzveränderungen	0	0	0
- Bildung Sonderposten AV	0	0	0
- AfA ohne GWG	357.000	317.887	-39.113
- Verlust aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	0	344	344
- Abschreibung auf Forderungen	0	0	0
Summe II.:	470.000	345.654	-124.346
III. Überleitungsbetrag (Summe I ./ Summe II)	-103.000	34.475	137.475

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0813 Materialprüfanstalten

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 02-7	680	Ablieferungen der Materialprüfanstalten	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
682 01-0	680	Zuführungen an die Materialprüfanstalten für laufende Zwecke	—	—	—	—
682 10-0	680	Zuschuss für Gremienarbeit der Materialprüfanstalten	165.000,00	—	165.000,00	165.000
682 11-8	680	Zuschuss für Personalausgaben der Materialprüfanstalten	80.704,01	—	80.704,01	340.000
891 01-9	680	Zuführungen an die Materialprüfanstalten für Investitionen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 0813				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	—	—	—	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	245.704,01	—	245.704,01	505.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	245.704,01	—	245.704,01	505.000
		Zuschuss	245.704,01	—	245.704,01	505.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	165.000,00	—	—	
—	340.000,00	-259.295,99	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	505.000,00	-259.295,99	—	
—	—	—	—	
—	505.000,00	-259.295,99	—	
—	505.000,00	-259.295,99	—	

Soll-Ist-Vergleich für die Materialprüfanstalt für das Bauwesen Hannover (MPA H1)

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Materialprüfanstalt für das Bauwesen Hannover, Hannover (MPA H1)

A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008			
Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Finanzbedarf			
1. Investitionen gemäß VV-HNds. (ZR-GPI):			
- immaterielle Vermögensgegenstände (Software)	0	0	0
- Bebaute Grundstücke	0	0	0
- Unbebaute Grundstücke	0	0	0
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	100.000	6.070	-93.930
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0
Summe 1.:	100.000	6.070	-93.930
2. Sonstige Investitionen ¹⁾ :			
- immaterielle Vermögensgegenstände (Software)	0	0	0
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	0	31.375	31.375
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	50.000	43.132	-6.868
Summe 2.:	50.000	74.507	24.507
3. Sonstiger Finanzbedarf:			
- Jahresfehlbetrag laut Erfolgsplan	59.400	0	-59.400
- Geldabfluss ohne Gewinnminderung (ohne Investitionsausgaben; z. B. Zahlung von Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung)	0	110	110
- Ablieferung an den Landeshaushalt	0	0	0
- Bildung von Rücklagen (nur bei Ist)	0	857.597	857.597
Summe 3.:	59.400	857.707	798.307
4. Positiver Überleitungsbetrag (Anlage C):	0	0	0
Summe I.:	209.400	938.284	728.884
II. Deckungsmittel			
1. Deckungsmittel:			
- Jahresüberschuss laut Erfolgsplan	0	178.592	178.592
- Geldzufluss ohne Gewinnerhöhung (z.B. eingehende Zahlungen für Forderungen)	0	5.607	5.607
- Noch verfügbare Deckungsmittel aus Vorjahr/Vorjahren	0	639.798	639.798
• Entnahme aus Rücklagen für Investitionen	79.400	0	-79.400
• Entnahme aus Rücklagen für Personalkosten	0	0	0
- Abbau von Rücklagen	0	0	0
- Abbau von Rücklagen	0	0	0
- Zuschüsse aus Drittmitteln (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag enthalten)	0	0	0
- Zuführung aus dem Landeshaushalt für Investitionen	0	0	0
Summe 1.:	79.400	823.997	744.597
2. Negativer Überleitungsbetrag (Anlage C):	130.000	114.287	-15.713
Summe II.:	209.400	938.284	728.884

¹⁾ Investitionen gemäß VV Nr. 1.3.4 zu § 26, die keine Investitionen i. S. der VV-HNds (ZR-GPI) sind.

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Materialprüfanstalt für das Bauwesen Hannover, Hannover (MPA H1)

B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008			
Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erträge			
1.1 Zuführungen aus dem Landeshaushalt für laufende Zwecke			
- Zuschuss für Gremienarbeit	41.000	22.677	-18.323
- Personalszuwendungen Jobbörse	0	0	0
Summe 1.:	41.000	22.677	-18.323
2. Umsatzerlöse:	2.400.000	2.492.975	92.975
Summe 2.:	2.400.000	2.492.975	92.975
3. Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen:	0	957	957
Summe 3.:	0	957	957
4. Andere aktivierte Eigenleistungen:	0	2.456	2.456
Summe 4.:	0	2.456	2.456
5. Sonstige betriebliche Erträge:			
- Sonstige betriebliche Erträge	0	30	30
- Erträge aus dem Abgang v. Gegenständen d. Anlagevermögens	0	5.042	5.042
- Erträge aus der Herabsetzung von Wertberichtigungen und Rückstellungen	0	700	700
- Periodenfremde Erträge	0	0	0
- Erträge aus d. Auflösung d. Sonderpostens Investitionszuschüsse	140.000	121.554	-18.446
- Erstattung von Leistungen nach § 4 ATZ-Gesetz	0	0	0
Summe 5.:	140.000	127.326	-12.674
6. Zinserträge und ähnliche Erträge:			
- Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	66	66
Summe 6.:	0	66	66
Aufrundung	0	0	0
Summe I.:	2.581.000	2.646.457	65.457
II. Aufwendungen			
1. Materialaufwand:			
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	48.000	63.981	15.981
- Werkzeuge und Kleingeräte	3.000	968	-2.032
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	50.000	33.697	-16.303
Summe 1.:	101.000	98.646	-2.354
2. Personalaufwand:			
2.1. Löhne und Gehälter			
- Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten	183.000	170.853	-12.147
- Entgelte der Arbeitnehmer/innen	1.223.000	1.152.812	-70.188
- Vergütungen der Angestellten	0	0	0
- Rückstellungen ATZ	0	0	0
- Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	0	0	0
- Ausbildungsvergütungen, Hilfskräfte	0	0	0
- Sonstige Aufwendungen mit Lohn- und Gehaltscharakter (Nebenvergütungen)	28.000	37.405	9.405
Summe 2.1.:	1.434.000	1.361.070	-72.930

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
2.2. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer/innen	257.000	186.309	-70.691
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für Angestellte	0	35.196	35.196
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeiterinnen und Arbeiter	0	0	0
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für Auszubildende	0	0	0
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für stud. Hilfskräfte	0	0	0
- Abführung von Versorgungsanteilen für Beamtinnen und Beamte an den Landeshaushalt	54.900	54.900	0
- Sonstige soziale Leistungen an Arbeitnehmer/innen aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	112.000	90.808	-21.192
- Sonstige soziale Leistungen an Angestellte aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	0	0	0
- VBL- Sanierungsgeld	0	0	0
- Sonstige soziale Leistungen an Arbeiterinnen und Arbeiter aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	0	11.400	11.400
- Sonstige soziale Leistungen an Auszubildende aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	0	0	0
- Sonstige soziale Leistungen an Arbeitnehmer/innen aufgrund betrieblicher Vereinbarungen	0	0	0
- Sonstige soziale Leistungen an Angestellte aufgrund betrieblicher Vereinbarungen	0	0	0
- Sonstige soziale Leistungen an Arbeiterinnen und Arbeiter aufgrund betrieblicher Vereinbarungen	0	0	0
- Beihilfen für Beamtinnen und Beamte	5.700	5.700	0
- Beihilfen für Arbeitnehmer/innen	11.400	11.400	0
- Beihilfen für Angestellte	0	0	0
- Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	0	0	0
- Arbeitsschutz/Betriebsarzt	6.000	5.053	-947
- Unterstützungen, Umzugskosten, Trennungsgeld	0	0	0
- Fürsorgeleistungen, Versorgungsrücklage n. § 6 NVersRücklG	1.000	945	-55
- Erstattung für gesetzliche Unfallversicherung	4.400	4.400	0
- Zuführung zum Sondervermögen Nds. Landesversorgungsrücklage	0	0	0
- Aufwendungen für Personaleinstellungen	1.000	14	-986
- Leiharbeitskräfte	0	15.493	15.493
Summe 2.2.:	453.400	421.618	-31.782
Aufrundung	0	0	0
Summe 2.:	1.887.400	1.782.688	-104.712
3. Abschreibungen:			
- Abschreibungen auf unbewegliches Anlagevermögen	0	0	0
- Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen	270.000	217.098	-52.902
- Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
- Technische Anlagen und Maschinen	0	0	0
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0
- geringwertige Wirtschaftsgüter	9.000	2.713	-6.287
Summe 3.:	279.000	219.811	-59.189
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen:			
4.1. Bewirtschaftung, Versorgung, Instandhaltung			
- Mieten	83.000	76.585	-6.415
- Unterhaltung von Gebäuden	10.000	6.656	-3.344
- Unterhaltung von Anlagen	30.000	37.455	7.455
- Unterhaltung von Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.000	887	-6.113
- Energie	34.000	17.860	-16.140
- Wasser	3.000	4.144	1.144
- Bewirtschaftungskosten (Reinigung, Abfallbeseitigung)	13.000	44.621	31.621
- Unterhaltung von Kfz	7.000	3.397	-3.603
- Leasing von Kfz	6.000	6.239	239
Summe 4.1.:	193.000	197.844	4.844

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
4.2. Aufwendungen für Geschäftsbedarf			
- Geschäftsbedarf, Büromaterial	17.000	29.826	12.826
- Post und Fernmeldegebühren	13.000	12.505	-495
- Versicherungen	0	0	0
- Öffentlichkeitsarbeit	7.000	9.175	2.175
- Zeitungen, Zeitschriften	7.000	6.048	-952
- Anwalts- und Gerichtskosten, Beratungs- und Prüfungskosten	17.000	12.012	-4.988
- Beiträge, Gebühren	14.000	9.157	-4.843
- Personalverwaltung NLBV	9.000	7.985	-1.015
- Personalverwaltung Uni	12.000	12.348	348
- periodenfremde Aufwendungen	0	0	0
Summe 4.2.:	96.000	99.056	3.056
4.3. Sonstige Personalaufwendungen			
- Reisekosten	36.000	10.084	-25.916
- Fahrgelder	0	27.759	27.759
- Aus- und Fortbildung	6.000	4.868	-1.132
Summe 4.3.:	42.000	42.711	711
4.4. Übrige sonstige Aufwendungen			
- Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen	0	79	79
- Schadenersatzleistungen	0	0	0
- Abschreibungen auf Forderungen	0	819	819
- Einstell. in Einzelwertberichtigungen	0	0	0
- Einstell. in Pauschalwertberichtigungen	0	0	0
- Aufwendungen Gremienarbeit	41.000	22.677	-18.323
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	3.343	3.343
Summe 4.4.:	41.000	26.918	-14.082
Summe 4.:	372.000	366.529	-5.471
5. Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen:	0	0	0
Summe 5.:	0	0	0
Summe II.:	2.639.400	2.467.674	-171.726
III. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Summe I. ./ Summe II.)	-58.400	178.783	237.183
IV. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen			
1. Außerordentliche Erträge	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Außerordentliche Aufwendungen:	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
V. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
(Außerordentliche Erträge ./ Außerordentliche Aufwendungen)			
VI. Steuern			
1. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:			
- Körperschaftsteuer	0	0	0
- Gewerbesteuer	0	0	0
- Kapitalertragssteuer	0	-647	-647
Summe 1.:	0	-647	-647
2. Sonstige Steuern:			
- Kraftfahrzeugsteuer	1.000	838	-162
- Grundsteuer	0	0	0
Summe 2.:	1.000	838	-162
Summe VI.:	1.000	191	-809
VII. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-59.400	178.592	237.992
(Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit + Außerordentliches Ergebnis ./ Steuern)			

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Materialprüfanstalt für das Bauwesen Hannover, Hannover (MPA H1)

C. Überleitungsrechnung für das Geschäftsjahr 2008			
Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erhöhung der Zuführung/Minderung der Ablieferung			
Gewinnerhöhung ohne Geldfluss, z. B.			
- Erhöhung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	957	957
- Erträge a. d. Auflösung d. Sonderpostens f. Investitionszuschüsse	140.000	121.554	-18.446
- Erhöhung des Forderungsbestandes	0	176	176
- Minderung von Rückstellungen	0	0	0
- Minderung von Wertberichtigungen	0	700	700
- Erträge aus Abgang von Anlagevermögen	0	0	0
- Erträge aus der Auflösung von nichtverbrauchten Rückstellungen	0	0	0
Summe I.:	140.000	123.387	-16.613
II. Minderung der Zuführung/Minderung der Ablieferung			
Gewinnminderung ohne Geldfluss, z. B.			
- Abschreibungen für Abnutzung (ohne Abschreibungen für geringwertige Wirtschaftsgüter nach § 6 Abs. 2 EStG)	270.000	219.811	-50.189
- Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen	0	885	885
- Abschreibungen auf Forderungen	0	0	0
- Minderung des Forderungsbestandes	0	0	0
- Erhöhung von Rückstellungen	0	14.978	14.978
- Erhöhung von Wertberichtigungen	0	2.000	2.000
Summe II.:	270.000	237.674	-32.326
III. Überleitungsbetrag (Summe I ./ Summe II)	-130.000	-114.287	15.713

Soll-Ist-Vergleich für die Materialprüfanstalt für Werkstoffe und Produktionstechnik, Hannover (MPA H2)

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Materialprüfanstalt für Werkstoffe und Produktionstechnik, Hannover (MPA H2)

A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008			
Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Finanzbedarf			
1. Investitionen gemäß VV-HNds. (ZR-GPI):			
- immaterielle Vermögensgegenstände (Software)	0	0	0
- Bebaute Grundstücke	0	0	0
- Unbebaute Grundstücke	0	0	0
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	10.000	6.909	-3.091
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0
Summe 1.:	10.000	6.909	-3.091
2. Sonstige Investitionen ¹⁾ :			
- immaterielle Vermögensgegenstände (Software)	3.000	1.251	-1.749
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	12.000	13.268	1.268
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.000	9.317	-683
Summe 2.:	25.000	23.836	-1.164
3. Sonstiger Finanzbedarf:			
- Jahresfehlbetrag laut Erfolgsplan	0	0	0
- Geldabfluss ohne Gewinnminderung (ohne Investitionsausgaben; z. B. Zahlung von Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung)	0	224.731	224.731
- Ablieferung an den Landeshaushalt	0	0	0
- Bildung von Rücklagen (nur bei Ist)	0	0	0
Summe 3.:	0	224.731	224.731
4. Positiver Überleitungsbetrag (Anlage C):	32.000	49.687	17.687
Summe I.:	67.000	305.163	238.163
II. Deckungsmittel			
1. Deckungsmittel:			
- Jahresüberschuss laut Erfolgsplan	32.000	166.406	134.406
- Geldzufluss ohne Gewinnerhöhung (z.B. eingehende Zahlungen für Forderungen)	35.000	138.757	103.757
- Noch verfügbare Deckungsmittel aus Vorjahr/Vorjahren	0	0	0
- Abbau von Rücklagen	0	0	0
• Fördermittel	0	0	0
• Abschreibungen	0	0	0
- Abbau von Rücklagen	0	0	0
- Zuschüsse aus Drittmitteln (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag enthalten)	0	0	0
- Zuführung aus dem Landeshaushalt für Investitionen	0	0	0
Summe 1.:	67.000	305.163	238.163
2. Negativer Überleitungsbetrag (Anlage C):	0	0	0
Summe II.:	67.000	305.163	238.163

¹⁾ Investitionen gemäß VV Nr. 1.3.4 zu § 26, die keine Investitionen i. S. der VV-HNds (ZR-GPI) sind.

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Materialprüfanstalt für Werkstoffe und Produktionstechnik, Hannover (MPA H2)

B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008			
Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erträge			
1. Zuführungen aus dem Landeshaushalt für laufende Zwecke:			
- Zuschuss für Gremienarbeit	41.000	40.565	-435
- Personalzuwendungen Jobbörse	197.000	59.415	-137.585
Summe 1.:	238.000	99.980	-138.020
2. Umsatzerlöse:	2.410.000	2.614.172	204.172
Summe 2.:	2.410.000	2.614.172	204.172
3. Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen:	0	-1.377	-1.377
Summe 3.:	0	-1.377	-1.377
4. Andere aktivierte Eigenleistungen:	0	0	0
Summe 4.:	0	0	0
5. Sonstige betriebliche Erträge:			
- sonstige betriebliche Erträge	0	16.042	16.042
- Erträge aus dem Abgang v. Gegenständen d. Anlagevermögens	0	84	84
- Erträge aus der Herabsetzung von Wertberichtigungen und Rückstellungen	0	51.782	51.782
- Periodenfremde Erträge	0	0	0
- Erträge aus d. Auflösung d. Sonderpostens Investitionszuschüsse	140.000	88.326	-51.674
Summe 5.:	140.000	156.234	16.234
6. Zinserträge und ähnliche Erträge:			
- Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Summe 6.:	0	0	0
Aufrundung	0	0	0
Summe I.:	2.788.000	2.869.009	81.009
II. Aufwendungen			
1. Materialaufwand:			
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	80.000	118.575	38.575
- Werkzeuge und Kleingeräte	0	147	147
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	300.000	335.881	35.881
Summe 1.:	380.000	454.603	74.603
2. Personalaufwand:			
2.1. Löhne und Gehälter			
- Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten	230.000	320.912	90.912
- Vergütungen der Angestellten	1.028.000	922.503	-105.497
- Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	0	0	0
- Ausbildungsvergütungen, Hilfskräfte	0	7.192	7.192
- Sonstige Aufwendungen mit Lohn- und Gehaltscharakter (Nebenvergütungen)	25.000	35.021	10.021
Summe 2.1.:	1.283.000	1.285.628	2.628

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
2.2. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für Angestellte	209.800	181.151	-28.649
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeiterinnen und Arbeiter	0	0	0
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für Auszubildende	0	0	0
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für stud. Hilfskräfte	0	1.801	1.801
- Abführung von Versorgungsanteilen für Beamtinnen und Beamte an den Landeshaushalt	69.000	69.000	0
- Sonstige soziale Leistungen an Angestellte aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	87.000	62.102	-24.898
- VBL-Sanierungsgeld	0	19.064	19.064
- Sonstige soziale Leistungen an Arbeiterinnen und Arbeiter aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	0	0	0
- Sonstige soziale Leistungen an Auszubildende aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	0	0	0
- Sonstige soziale Leistungen an Angestellte aufgrund betrieblicher Vereinbarungen	0	0	0
- Sonstige soziale Leistungen an Arbeiterinnen und Arbeiter aufgrund betrieblicher Vereinbarungen	0	0	0
- Beihilfen für Beamtinnen und Beamte	11.400	11.400	0
- Beihilfen für Angestellte	7.600	7.600	0
- Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	0	0	0
- Unterstützungen, Umzugskosten, Trennungsgeld	0	0	0
- Fürsorgeleistungen, Versorgungsrücklage n. § 6 NVersRücklG	1.500	1.746	246
- Erstattung für gesetzliche Unfallversicherung	3.700	3.700	0
- Zuführung zum Sondervermögen Nds. Landesversorgungsrücklage	0	0	0
- Trennungsgeld	0	0	0
Summe 2.2.:	390.000	357.564	-32.436
Aufrundung	0	0	0
Summe 2.:	1.673.000	1.643.192	-29.808
3. Abschreibungen:			
- Abschreibungen auf unbewegliches Anlagevermögen	0	0	0
- Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen	180.000	0	-180.000
- Immaterielle Vermögensgegenstände	0	1.085	1.085
- Technische Anlagen und Maschinen	0	89.561	89.561
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	22.061	22.061
Summe 3.:	180.000	112.707	-67.293
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen:			
4.1. Bewirtschaftung, Versorgung, Instandhaltung			
- Mieten	125.000	113.257	-11.743
- Unterhaltung von Gebäuden	0	0	0
- Unterhaltung von Anlagen	40.000	63.056	23.056
- Unterhaltung von Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.000	13.281	3.281
- Energie	20.000	15.462	-4.538
- Wasser	2.000	1.555	-445
- Bewirtschaftungskosten (Reinigung, Abfallbeseitigung)	28.000	33.275	5.275
- Unterhaltung von Kfz	23.000	22.746	-254
- Abgaben	0	0	0
Summe 4.1.:	248.000	262.632	14.632
4.2. Aufwendungen für Geschäftsbedarf			
- Geschäftsbedarf, Büromaterial	10.000	11.253	1.253
- Post- und Fernmeldegebühren	18.000	15.913	-2.087
- Versicherungen	0	0	0
- Öffentlichkeitsarbeit	9.000	23.733	14.733
- Zeitungen und Zeitschriften	6.000	4.171	-1.829
- Anwalts- und Gerichtskosten, Beratungs- und Prüfungskosten	25.000	22.546	-2.454
- Beiträge, Gebühren	28.000	26.236	-1.764
- Personalverwaltung NLBV	7.000	6.432	-568
- periodenfremde Aufwendungen	0	0	0
Summe 4.2.:	103.000	110.284	7.284
4.3. Sonstige Personalaufwendungen			
- Reisekosten	25.000	19.519	-5.481
- Fahrgelder	80.000	81.342	1.342
- Aus- und Fortbildung	4.000	4.017	17
Summe 4.3.:	109.000	104.878	-4.122

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
4.4. Übrige sonstige Aufwendungen			
- Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen	0	0	0
- Schadensersatzleistungen	5.000	155	-4.845
- Abschreibungen auf Forderungen	13.000	1.410	-11.590
- Einstellungen in Einzelwertberichtigungen	1.000	2.900	1.900
- Einstellungen in Pauschalwertberichtigungen	1.000	0	-1.000
- Aufwendungen Gremienarbeit	41.000	0	-41.000
- periodenfremde Aufwendungen	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	606	606
Summe 4.4.:	61.000	5.071	-55.929
Summe 4.:	521.000	482.865	-38.135
5. Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen:	0	0	0
Summe 5.:	0	0	0
Summe II.:	2.754.000	2.693.367	-60.633
III. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Summe I. ./ Summe II.)	34.000	175.642	141.642
IV. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen			
1. Außerordentliche Erträge	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Außerordentliche Aufwendungen:	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
V. Außerordentliches Ergebnis (Außerordentliche Erträge ./ Außerordentliche Aufwendungen)	0	0	0
VI. Steuern			
1. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:			
- Körperschaftsteuer	0	0	0
- Gewerbesteuer	0	0	0
- Kapitalertragsteuer	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Sonstige Steuern:			
- Kraftfahrzeugsteuer	2.000	1.652	-348
- Grundsteuer	0	7.584	7.584
Summe 2.:	2.000	9.236	7.236
Summe VI.:	2.000	9.236	7.236
VII. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit + Außerordentliches Ergebnis ./ Steuern)	32.000	166.406	134.406

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Materialprüfanstalt für Werkstoffe und Produktionstechnik, Hannover (MPA H2)

C. Überleitungsrechnung für das Geschäftsjahr 2008			
Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erhöhung der Zuführung/Minderung der Ablieferung			
Gewinnerhöhung ohne Geldfluss, z. B.			
- Erhöhung des Bestandes an unfert. u. fertigen Erzeugnissen	25.000	0	-25.000
- Erträge a. d. Auflösung d. Sonderpostens f. Investitionszuschüsse	140.000	88.326	-51.674
- Erhöhung des Forderungsbestandes	0	16.125	16.125
- Minderung von Rückstellungen	59.000	25.564	-33.436
- Minderung von Wertberichtigungen	0	900	900
- Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen	0	0	0
- Erträge aus der Auflösung von nichtverbrauchten Rückstellungen	0	50.882	50.882
Summe I.:	224.000	181.797	-42.203
II. Minderung der Zuführung/Minderung der Ablieferung			
Gewinnminderung ohne Geldfluss, z. B.			
- Abschreibungen für Abnutzung (ohne Abschreibungen für geringwertige Wirtschaftsgüter nach § 6 Abs. 2 EStG)	180.000	112.707	-67.293
- Minderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	1.377	1.377
- Minderung des Bestands an Vorräten	0	0	0
- Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen	0	0	0
- Abschreibungen auf Forderungen	10.000	0	-10.000
- Minderung des Forderungsbestandes	0	0	0
- Erhöhung von erhaltenen Anzahlungen	0	15.126	15.126
- Erhöhung von Wertberichtigungen	2.000	2.900	900
Summe II.:	192.000	132.110	-59.890
III. Überleitungsbetrag	32.000	49.687	17.687
(Summe I ./ Summe II)			

Soll-Ist-Vergleich für die Materialprüfanstalt für das Bauwesen, Braunschweig (MPA BS)

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Materialprüfanstalt für das Bauwesen, Braunschweig (MPA BS)

A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008			
Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Finanzbedarf			
1. Investitionen gemäß VV-HNds. (ZR-GPI):			
- immaterielle Vermögensgegenstände (Software)	30.000	0	-30.000
- Bebaute Grundstücke	0	1.360.868	1.360.868
- Unbebaute Grundstücke	0	0	0
- Gebäude	0	228.534	228.534
- Maschinen und Anlagen	450.000	339.907	-110.093
- Fahrzeuge	0	0	0
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	100.000	5.163	-94.837
Summe 1.:	580.000	1.934.472	1.354.472
2. Sonstige Investitionen ¹⁾ :			
- immaterielle Vermögensgegenstände (Software)	20.000	5.220	-14.780
- Gebäude	0	0	0
- Maschinen und Anlagen	60.000	28.323	-31.677
- Fahrzeuge	0	0	0
- GWG's 150 € bis 1.000 €	0	37.697	37.697
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	100.000	27.572	-72.428
Summe 2.:	180.000	98.812	-81.188
3. Sonstiger Finanzbedarf:			
- Jahresfehlbetrag laut Erfolgsplan	0	0	0
- Geldabfluss ohne Gewinnminderung (ohne Investitionsausg.; z. B. Zahlung von Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistg.)	0	0	0
- Ablieferung an den Landeshaushalt	0	0	0
- Verfügbare Finanzmittel	0	813.893	813.893
- Bildung von Rücklagen (nur bei Ist)	0	0	0
Summe 3.:	0	813.893	813.893
4. Positiver Überleitungsbetrag (Anlage C):	0	0	0
Summe I.:	760.000	2.847.177	2.087.177
II. Deckungsmittel			
1. Deckungsmittel:			
- Jahresüberschuss laut Erfolgsplan	186.585	287.973	101.388
- Geldzufluss ohne Gewinnerhöhung (z.B. eingehende Zahlungen für Forderungen)	0	140.824	140.824
- Noch verfügbare Deckungsmittel aus Vorjahr/Vorjahren	0	1.042.924	1.042.924
- Abbau von Rücklagen	80.580	0	-80.580
- Zuschüsse aus Drittmitteln (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag enthalten)	0	0	0
- Zuführung aus dem Landeshaushalt für Investitionen	0	0	0
Summe 1.:	267.165	1.471.721	1.204.556
2. Negativer Überleitungsbetrag (Anlage C):	492.835	1.375.456	882.621
Summe II.:	760.000	2.847.177	2.087.177

¹⁾ Investitionen gemäß VV Nr. 1.3.4 zu § 26, die keine Investitionen i. S. der VV-HNds (ZR-GPI) sind.

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Materialprüfanstalt für das Bauwesen Braunschweig, Braunschweig (MPA BS)

B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008			
Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erträge			
1. Zuführungen aus dem Landeshaushalt für laufende Zwecke:			
- Zuschuss für Gremienarbeit	83.000	101.758	18.758
- Personalzuwendungen Jobbörse	143.000	21.289	-121.711
Summe 1.:	226.000	123.047	-102.953
2. Umsatzerlöse:	8.200.000	8.167.916	-32.084
Summe 2.:	8.200.000	8.167.916	-32.084
3. Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	330.592	330.592
Summe 3.:	0	330.592	330.592
4. Andere aktivierte Eigenleistungen:	0	0	0
Summe 4.:	0	0	0
5. Sonstige betriebliche Erträge:	220.000	139.022	-80.978
- Erträge aus dem Abgang v. Gegenständen d. Anlagevermögens	0	0	0
- Erträge aus der Herabsetzung von Wertberichtigungen und Rückstellungen	0	3.300	3.300
- Periodenfremde Erträge	0	0	0
- Erträge aus d. Auflösung d. Sonderpostens Investitionszuschüsse	130.000	122.279	-7.721
Summe 5.:	350.000	264.601	-85.399
6. Zinserträge und ähnliche Erträge:	0	48.269	48.269
Summe 6.:	0	48.269	48.269
Summe I.:	8.776.000	8.934.425	158.425
II. Aufwendungen			
1. Materialaufwand:			
- Aufwendungen für Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	443.000	439.251	-3.749
- Werkzeuge und Kleingeräte	0	0	0
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	283.000	314.331	31.331
Summe 1.:	726.000	753.582	27.582
2. Personalaufwand:			
2.1. Löhne und Gehälter			
- Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten	366.000	297.195	-68.805
- Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.973.000	3.715.925	-257.075
- Vergütungen der Angestellten	0	0	0
- Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	0	0	0
- Ausbildungsvergütungen	0	2.556	2.556
- Sonstige Aufwendungen mit Lohn- und Gehaltscharakter (Nebenvergütungen, student. Hilfskräfte)	145.000	177.968	32.968
- Einstellungen in die Rückstellung für Altersteilzeit	-47.165	28.000	75.165
Summe 2.1.:	4.436.835	4.221.644	-215.191

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
2.2. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	835.000	745.252	-89.748
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für Angestellte	0	0	0
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeiterinnen und Arbeiter	0	0	0
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für Auszubildende	0	0	0
- Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung für stud. Hilfskräfte	17.000	22.746	5.746
- Abführung von Versorgungsanteilen für Beamtinnen und Beamte an den Landeshaushalt	109.000	109.000	0
- Sonstige soziale Leistungen an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	350.000	344.128	-5.872
- Sonstige soziale Leistungen an Angestellte aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	0	0	0
- Sonstige soziale Leistungen an Arbeiterinnen und Arbeiter aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	0	0	0
- Sonstige soziale Leistungen an Auszubildende aufgrund tarifvertraglicher Vereinbarungen	0	0	0
- Sonstige soziale Leistungen an Angestellte aufgrund betrieblicher Vereinbarungen	0	0	0
- Sonstige soziale Leistungen an Arbeiterinnen und Arbeiter aufgrund betrieblicher Vereinbarungen	0	0	0
- Beihilfen für Beamtinnen und Beamte	15.200	15.200	0
- Beihilfen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	38.000	38.000	0
- Beihilfen für Angestellte	0	0	0
- Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	0	0	0
- Unterstützungen, Umzugskosten, Trennungsgeld	0	0	0
- Fürsorgeleistungen, Versorgungsrücklage n. § 6 NVersRücklG	2.300	1.478	-822
- Erstattung für gesetzliche Unfallversicherung	12.580	12.580	0
Summe 2.2.:	1.379.080	1.288.384	-90.696
Aufrundung	0	0	0
Summe 2.:	5.815.915	5.510.028	-305.887
3. Abschreibungen:			
- Abschreibungen auf unbewegliches Anlagevermögen	0	0	0
- Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen	600.000	456.534	-143.466
- Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	30.000	7.498	-22.502
Summe 3.:	630.000	464.032	-165.968
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen:			
4.1. Bewirtschaftung, Versorgung, Instandhaltung			
- Mieten für Energietanks	0	0	0
- Mieten (Gerätemieten)	0	14.934	14.934
- Leasing	0	28.353	28.353
- Unterhaltung von Gebäuden	200.000	241.889	41.889
- Unterhaltung von Anlagen	150.000	239.853	89.853
- Unterhaltung von Betriebs- und Geschäftsausstattung	45.000	38.705	-6.295
- Energie	115.000	126.000	11.000
- Wasser	20.000	14.000	-6.000
- Bewirtschaftungskosten (Reinigung, Abfallbeseitigung)	120.000	155.120	35.120
- Unterhaltung von Kfz	70.000	44.880	-25.120
Summe 4.1.:	720.000	903.734	183.734
4.2. Aufwendungen für Geschäftsbedarf			
- Geschäftsbedarf, Büromaterial	100.000	70.060	-29.940
- Post- und Fernmeldegebühren	60.000	53.505	-6.495
- Versicherungen	0	0	0
- Öffentlichkeitsarbeit	80.000	56.693	-23.307
- Zeitungen, Zeitschriften	35.000	28.081	-6.919
- Anwalts- und Gerichtskosten, Beratungs- und Prüfungskosten	60.000	115.661	55.661
- Beiträge, Gebühren	10.000	5.992	-4.008
- periodenfremde Aufwendungen	0	230.745	230.745
Summe 4.2.:	345.000	560.737	215.737

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
4.3. Sonstige Personalaufwendungen			
- Reisekosten	35.000	28.720	-6.280
- Fahrgelder	90.000	56.002	-33.998
- Aus- und Fortbildung, Personaleinstellungen	30.000	32.723	2.723
- Arbeitsschutz	12.000	18.271	6.271
Summe 4.3.:	167.000	135.716	-31.284
4.4. Übrige sonstige Aufwendungen			
- sonstige betriebliche Aufwendungen	0	1.662	1.662
- Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen	0	0	0
- Schadensersatzleistungen	500	0	-500
- Abschreibungen auf Forderungen	70.000	11.740	-58.260
- Wertberichtigungen auf Forderungen	0	0	0
- Unterhaltung gemieteter / geleaster Anlagen	0	54.455	54.455
- Aufwendungen Bezügeverwaltung NLBV	28.000	27.179	-821
- Aufwendungen Gremienarbeit	83.000	101.758	18.758
Summe 4.4.:	181.500	196.794	15.294
Summe 4.:	1.413.500	1.796.981	383.481
5. Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen:	0	65	65
Summe 5.:	0	65	65
Summe II.:	8.585.415	8.524.688	-60.727
III. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Summe I. ./ Summe II.)	190.585	409.737	219.152
IV. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen			
1. Außerordentliche Erträge	0	0	0
Summe 1.:	0	0	0
2. Außerordentliche Aufwendungen:	0	0	0
Summe 2.:	0	0	0
V. Außerordentliches Ergebnis (Außerordentliche Erträge ./ Außerordentliche Aufwendungen)	0	0	0
VI. Steuern			
1. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:			
- Körperschaftsteuer	0	59.296	59.296
- Gewerbesteuer	0	59.000	59.000
- Kapitalertragsteuer	0	0	0
Summe 1.:	0	118.296	118.296
2. Sonstige Steuern:			
- Kraftfahrzeugsteuer	4.000	3.468	-532
- Grundsteuer	0	0	0
Summe 2.:	4.000	3.468	-532
Summe VI.:	4.000	121.764	117.764
VII. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit + Außerordentliches Ergebnis ./ Steuern)	186.585	287.973	101.388

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Materialprüfanstalt für das Bauwesen, Braunschweig (MPA BS)

C. Überleitungsrechnung für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erhöhung der Zuführung/Erhöhung der Ablieferung			
Gewinnerhöhung ohne Geldfluss, z. B.			
- Erhöhung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	330.592	330.592
- Erträge a. d. Auflösung d. Sonderpostens f. Investitionszuschüsse	130.000	122.279	-7.721
- Erhöhung des Forderungsbestandes	0	0	0
- Minderung von Rückstellungen	47.165	0	-47.165
- Erhöhung der sonstigen Vermögensgegenstände	0	168.933	168.933
- Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen	0	0	0
- Minderung der Verbindlichkeiten	0	353.690	353.690
- Erhöhung des aktiven Rechnungsabgrenzungspostens	0	9.040	9.040
Summe I.:	177.165	984.534	807.369
II. Minderung der Zuführung/Minderung der Ablieferung			
Gewinnminderung ohne Geldfluss, z. B.			
- Abschreibungen für Abnutzung	600.000	464.032	-135.968
- Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen	0	0	0
- Abschreibungen auf Forderungen	70.000	0	-70.000
- Minderung der Forderungen gegen das Land Niedersachsen	0	1.528.218	1.528.218
- Erhöhung der Verbindlichkeiten	0	0	0
- Erhöhung von Rückstellungen	0	367.740	367.740
- Erhöhung von Wertberichtigungen	0	0	0
- Minderung des Bestandes an unfertigen Erzeugnissen	0	0	0
Summe II.:	670.000	2.359.990	1.689.990
III. Überleitungsbetrag	-492.835	-1.375.456	-882.621
(Summe I ./ Summe II)			

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0818 Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 10-0	012	Gebühren, sonstige Entgelte	4.039.958,51	—	4.039.958,51	1.250.000
112 10-7	012	Geldstrafen und Geldbußen	3.972,80	—	3.972,80	1.000
119 10-1	012	Sonstige Verwaltungseinnahmen *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	139.345,80	—	139.345,80	171.000
119 11-0	012	Erstattung von Kosten der Gefahrenabwehr aus verlassenem Bergbau und Bohrungen	—	—	—	1.500.000
122 10-2	632	Einnahmen aus Förderabgaben und Förderzins aufgrund von Gewinnungsverträgen	920.201.025,69	—	920.201.025,69	750.000.000
122 11-0	632	Einnahmen aus Feldesabgaben	211.199,42	—	211.199,42	80.000
124 10-5	012	Einnahmen aus Mieten und Pachten	90,00	—	90,00	2.000
129 11-5	012	Einnahmen außerhalb der laufenden Geschäfte	15.211,56	—	15.211,56	6.000
231 10-6	632	Erstattungen des Bundes für die Durchführung des Gesetzes zur Regelung des Meeresbodenberg- baugesetzes	1.357,20	—	1.357,20	3.000
232 10-2	012	Erstattung von Verwaltungsausgaben für die Wahrnehmung des geologischen Dienstes und bergbehördlicher Aufgaben	841.470,28	—	841.470,28	868.000
232 11-0	012	Erstattung von Reisekosten für auftragsweise Wahrnehmung bergbehördlicher Aufgaben	—	—	—	25.000
235 10-1	012	Erstattungen von der Bundesagentur für Arbeit	—	—	—	—
381 10-8	990	Verrechnung mit 1556 - 981 13	149.347,60	—	149.347,60	135.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 64		Untersuchungen für Dritte und nieders. Landesbehörden <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.</i>	(554.861,29)	(—)	(554.861,29)	(1.191.000)
231 64-5	177	Sonstige Zuweisungen vom Bund	93.520,59	—	93.520,59	327.000
232 64-1	177	Sonstige Zuweisungen von Ländern	—	—	—	—
271 64-7	177	Erstattungen von der EU	4.058,99	—	4.058,99	—
281 64-2	177	Sonstige Erstattungen aus dem Inland *** Abweichend von § 35 Abs. 1 LHO ist die an das Finanzamt abzuführende vereinnahmte Umsatzsteuer durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.	457.281,71	—	457.281,71	814.000
286 64-4	177	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland	—	—	—	—
381 64-7	990	Verrechnung mit 15 01 - 981 65	—	—	—	50.000
		A U S G A B E N				
422 04-1	012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungs- dienst	31.918,38	—	31.918,38	70.000
422 10-6	012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter *** Erstattungen vom Bund im Rahmen des Ver- waltungsabkommens vom 17./26.11.1958 dürfen durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt werden.	5.697.172,90	—	5.697.172,90	13.352.000
425 10-5	012	Vergütungen der Angestellten *** Vgl. Vermerk zu 422 10.	—	—	—	—
426 10-1	012	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.250.000,00	2.789.958,51	—	
—	1.000,00	2.972,80	—	
—	171.000,00	-31.654,20	—	
—	1.500.000,00	-1.500.000,00	—	
—	750.000.000,00	170.201.025,69	—	
—	80.000,00	131.199,42	—	
—	2.000,00	-1.910,00	—	
—	6.000,00	9.211,56	—	
—	3.000,00	-1.642,80	—	
—	868.000,00	-26.529,72	—	
—	25.000,00	-25.000,00	—	
—	—	—	—	
—	135.000,00	14.347,60	—	
(—)	(1.191.000,00)	(-636.138,71)	(—)	
—	327.000,00	-233.479,41	—	
—	—	—	—	
—	—	4.058,99	—	
—	814.000,00	-356.718,29	—	
—	—	—	—	
—	50.000,00	-50.000,00	—	
—	70.000,00	-38.081,62	—	
—	13.352.000,00	-7.654.827,10	—	422 10: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0818 Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
427 10-8	012	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	205.052,29	—	205.052,29	390.000
428 04-0	012	Entgelte für Auszubildende	—	—	—	—
428 10-4	012	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	6.262.728,07	—	6.262.728,07	—
459 10-7	012	Sonstige personalbezogene Ausgaben	16.140,67	—	16.140,67	42.000
511 10-9	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.092.356,57	—	1.092.356,57	471.000
514 10-8	012	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen und dergleichen	154.562,87	—	154.562,87	178.000
517 10-7	012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	221.547,20	—	221.547,20	157.000
518 10-3	012	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	222.610,53	—	222.610,53	287.000
519 10-0	012	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	111.914,29	—	111.914,29	40.000
525 10-0	012	Aus- und Fortbildung	113.940,82	—	113.940,82	90.000
526 10-6	012	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	47.928,26	—	47.928,26	36.000
527 10-2	012	Dienstreisen	228.910,59	—	228.910,59	250.000
527 11-0	012	Reisekostenvergütungen für auftragsweise Wahrnehmung bergbehördlicher Aufgaben	10.412,57	—	10.412,57	25.000
529 10-5	012	Zur Verfügung der Präsidentin/des Präsidenten des Landesamtes für Bergbau, Energie und Geologie	1.069,40	—	1.069,40	—
531 10-0	012	Veröffentlichungen *** Zuschüsse von Autoren und sonstigen Dritten fließen den Ausgaben zu.	20.636,63	—	20.636,63	136.000
537 10-8	012	Bohrungen sowie geowissenschaftliche und bodenkundliche Untersuchungen	198.953,63	4.714.068,13	4.913.021,76	78.000
537 11-6	012	Rohstoffsicherungsprogramm	49.143,46	—	49.143,46	103.000
537 12-4	012	Sicherung seismischer Daten aus dem tiefen Untergrund	—	—	—	—
538 10-4	177	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte) *** Abweichend von § 35 LHO dürfen Erstattungen Dritter von der Ausgabe abgesetzt werden.	326.756,53	—	326.756,53	120.000
546 10-7	012	Gefahrenabwehr aus verlassenen Bergbau und Bohrungen	1.239.843,97	260.156,03	1.500.000,00	1.500.000
547 10-3	012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungskosten	160.020,42	—	160.020,42	24.000
631 10-4	012	Erstattung von Verwaltungsausgaben an den Bund	369.216,02	—	369.216,02	591.000
681 10-1	012	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	—	—	—	1.000
686 10-3	012	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	5.743,00	—	5.743,00	5.000
812 10-9	012	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	900.134,17	—	900.134,17	224.000
812 35-4	012	Erwerb von Geräten für Fachaufgaben	190.611,03	—	190.611,03	174.000
981 10-5	990	Verrechnung mit 13 21 - 381 08	523.990,03	—	523.990,03	525.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	390.000,00	-184.947,71	—	
—	—	—	—	
—	—	6.262.728,07	—	
—	42.000,00	-25.859,33	—	
—	471.000,00	621.356,57	—	
—	178.000,00	-23.437,13	—	
—	157.000,00	64.547,20	—	
—	287.000,00	-64.389,47	—	
—	40.000,00	71.914,29	—	
—	90.000,00	23.940,82	—	
—	36.000,00	11.928,26	—	
—	250.000,00	-21.089,41	—	
—	25.000,00	-14.587,43	—	
—	—	1.069,40	—	529 10: Umgesetzt von 1302-529 14: 1.800,00 EUR
—	136.000,00	-115.363,37	—	
1.975.725,28	2.053.725,28	2.859.296,48	—	
—	103.000,00	-53.856,54	—	
—	—	—	—	
—	120.000,00	206.756,53	—	
—	1.500.000,00	—	—	
—	24.000,00	136.020,42	—	
—	591.000,00	-221.783,98	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	5.000,00	743,00	—	
—	224.000,00	676.134,17	—	
—	174.000,00	16.611,03	—	
—	525.000,00	-1.009,97	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0818 Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 64		Titelgruppe(n) Untersuchungen für Dritte und nieders. Landesbehörden <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet</i> <i>werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Ein-</i> <i>nahmetitelgruppe 64.</i>	(515.983,58)	(953.715,11)	(1.469.698,69)	(1.191.000)
427 64-7	177	Beschäftigungsentgelte für Aushilfskräfte bei kurzfristigen Geländeeinsätzen	5.299,33	—	5.299,33	—
429 64-0	177	Nicht aufteilbare Personalausgaben	332.573,29	—	332.573,29	716.000
459 64-6	177	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	—	—	—	5.000
537 64-7	177	Dienstleistungen Außenstehender	11.926,18	—	11.926,18	82.000
547 64-2	177	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	166.184,78	953.715,11	1.119.899,89	388.000
811 64-1	177	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 64-8	177	Erwerb von Spezialgeräten für Untersuchungsaufgaben	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 0818				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	924.610.803,78	—	924.610.803,78	753.010.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.397.688,77	—	1.397.688,77	2.037.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	149.347,60	—	149.347,60	185.000
		Summe der Einnahmen	926.157.840,15	—	926.157.840,15	755.232.000
		4 Personalausgaben	12.550.884,93	—	12.550.884,93	14.575.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	4.378.718,70	5.927.939,27	10.306.657,97	3.965.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	374.959,02	—	374.959,02	597.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	1.090.745,20	—	1.090.745,20	398.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	523.990,03	—	523.990,03	525.000
		Summe der Ausgaben	18.919.297,88	5.927.939,27	24.847.237,15	20.060.000
		Zuschuss	—	5.927.939,27	—	—
		Überschuss	907.238.542,27	—	901.310.603,00	735.172.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(914.837,40)	(2.105.837,40)	(-636.138,71)	(—)	
—	—	5.299,33	—	
—	716.000,00	-383.426,71	—	
—	5.000,00	-5.000,00	—	
—	82.000,00	-70.073,82	—	
914.837,40	1.302.837,40	-182.937,51	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	753.010.000,00	171.600.803,78	—	
—	2.037.000,00	-639.311,23	—	
—	185.000,00	-35.652,40	—	
—	755.232.000,00	170.925.840,15	—	
—	14.575.000,00	-2.024.115,07	—	
2.890.562,68	6.855.562,68	3.451.095,29	—	
—	597.000,00	-222.040,98	—	
—	398.000,00	692.745,20	—	
—	525.000,00	-1.009,97	—	
2.890.562,68	22.950.562,68	1.896.674,47	—	
2.890.562,68	—	—		
—	732.281.437,32	169.029.165,68		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0820 Straßenbauverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 04-0	711	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete <i>Vgl. K-Vermerk zu 546 04.</i>	52.592,60	—	52.592,60	—
119 10-5	711	Sonstige Verwaltungseinnahmen	2.362.833,93	—	2.362.833,93	2.400.000
119 11-3	711	Ersatzleistungen für die Beschädigung von Straßenanlagen <i>Vgl. K-Vermerk zu 521 11.</i>	2.864.005,42	—	2.864.005,42	3.000.000
129 12-7	711	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung sowie Veräußerungserlöse	328.813,96	—	328.813,96	550.000
231 10-0	711	Erstattungen und Zuweisungen des Bundes im Rahmen der Auftragsverwaltung	13.685.139,53	—	13.685.139,53	12.500.000
231 11-8	711	Erstattung von Personalkosten für Betriebspersonal auf Bundesfernstraßen durch den Bund <i>Vgl. K-Vermerk zu 428 11.</i>	47.864.173,83	88,30	47.864.262,13	48.400.000
231 12-6	711	Erstattungen von Personalkosten für den Betrieb und die Unterhaltung des Autobahnfernmelde-netzes durch den Bund <i>Vgl. K-Vermerk zu 428 12.</i>	535.183,22	—	535.183,22	850.000
233 10-2	711	Erstattungen und Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	4.867.195,94	—	4.867.195,94	5.000.000
281 63-8	711	Erstattungen für Investitionen	—	—	—	—
331 62-7	711	Zuweisungen des Bundes und Zinseinnahmen für EntflechtG <i>Vgl. K-Vermerk zu 883 62.</i>	74.158.844,53	—	74.158.844,53	74.104.000
382 73-6 apl.	990	Zuführung von 0902-982 64 <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung: *** Vgl. K.-Vermerk zu TGr. 73.</i>	583.359,41	—	583.359,41	—
		A U S G A B E N				
422 10-0	711	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	14.221.130,16	—	14.221.130,16	99.982.000
422 17-7	711	Bezüge für zugewiesene Beamtinnen und Beamte	-27.790,02	—	-27.790,02	—
425 10-9	711	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
425 17-6	711	Vergütungen für zugewiesene Angestellte	—	—	—	—
426 10-5	711	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
426 17-2	711	Löhne für zugewiesene Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 10-1	711	Sonstige Personalausgaben	22.847,46	—	22.847,46	445.000
428 10-8	711	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	78.896.548,16	—	78.896.548,16	—
428 11-6	711	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer auf Bundesfernstraßen <i>Übertragbar. Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 11.</i>	47.864.262,13	—	47.864.262,13	48.400.000
428 12-4	711	Entgelte der BAB-Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer <i>Übertragbar. Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 12.</i>	535.183,22	—	535.183,22	850.000
428 17-5	711	Entgelte der zugewiesenen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	—	—	—	—
453 10-2	711	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütung	—	—	—	109.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	52.592,60	—	
—	2.400.000,00	-37.166,07	—	
—	3.000.000,00	-135.994,58	—	
—	550.000,00	-221.186,04	—	
—	12.500.000,00	1.185.139,53	—	
—	48.400.000,00	-535.737,87	—	
—	850.000,00	-314.816,78	—	
—	5.000.000,00	-132.804,06	—	
—	—	—	—	
—	74.104.000,00	54.844,53	—	
—	—	583.359,41	—	
—	99.982.000,00	-85.760.869,84	—	422 10: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	-27.790,02	—	Umgesetzt nach 0320-422 01: 54.064,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt nach 0321-682 10: 30.896,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt nach 0410-422 10: 34.415,00 EUR
—	—	—	—	
—	445.000,00	-422.152,54	—	
—	—	78.896.548,16	—	
—	48.400.000,00	-535.737,87	—	
—	850.000,00	-314.816,78	—	
—	—	—	—	
—	109.000,00	-109.000,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0820 Straßenbauverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
459 10-0	711	Sonstige personalbezogene Ausgaben	342.329,23	—	342.329,23	857.000
511 10-2	711	Allgemeiner Geschäftsbedarf	6.327.893,85	—	6.327.893,85	7.048.000
514 10-1	711	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dergleichen	5.233.271,69	—	5.233.271,69	7.040.000
517 10-0	711	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	4.139.346,09	—	4.139.346,09	6.076.000
518 10-7	711	Mieten und Pachten	2.142.355,81	—	2.142.355,81	1.314.000
521 10-8	711	Betrieb, Wartung und Unterhaltung von Landesstraßen	15.579.059,19	—	15.579.059,19	9.117.000
521 11-6	711	Beseitigung von Unfallschäden an Landesstraßen <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 11.</i>	1.472.059,69	—	1.472.059,69	3.340.000
529 10-9	711	Zur Verfügung der Präsidentin/des Präsidenten der Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr	8,45	—	8,45	—
537 10-1	711	Dienstleistungen Dritter <i>*** Abweichend von § 35 LHO dürfen Erstattungen anderer Bundesländer von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	23.102.124,57	—	23.102.124,57	22.466.000
538 10-8	711	Dienstleistungen Dritter für Datenverarbeitung	791.544,67	—	791.544,67	111.000
546 04-6	711	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 04.</i>	50.840,00	10.538,58	61.378,58	—
547 10-7	711	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.151.077,72	—	1.151.077,72	306.000
671 10-0	711	Ausgaben für Zuweisungen, Zuschüsse und Erstattungen <i>*** Abweichend von § 35 LHO fließen Beiträge Dritter sowie Rückeinnahmen aus Leistungen für Dritte den Ausgaben des Titels zu.</i>	3.590.642,13	—	3.590.642,13	3.169.000
681 10-5	711	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen	219.034,32	—	219.034,32	150.000
812 10-2	711	Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	3.119.889,02	34.494,05	3.154.383,07	3.322.000
883 10-7	711	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden für Maßnahmen nach dem Eisenbahnkreuzungs-gesetz	641.801,89	—	641.801,89	511.000
981 10-9	990	Abführung an 13 21 - 381 08	6.459.226,84	—	6.459.226,84	6.475.000
982 01-6	990	Zahlungen an private Unternehmen der Tiefbauwirtschaft <i>*** Der MW ist berechtigt, Verpflichtungen bis zum Betrag von 40 Mio. EU einzugehen und entsprechende Zahlungen zu leisten. Rückzahlungen/Erstattungen sind durch Absetzen von der Ausgabe bis spätestens zum Buchungsschluß des jeweiligen Haushaltsjahres zu vereinnahmen.</i>	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	857.000,00	-514.670,77	—	
—	7.048.000,00	-720.106,15	—	511 10:
—	7.040.000,00	-1.806.728,31	—	Umgesetzt nach 0321-682 10: 1.000,00 EUR
—	6.076.000,00	-1.936.653,91	—	
—	1.314.000,00	828.355,81	—	
—	9.117.000,00	6.462.059,19	—	
—	3.340.000,00	-1.867.940,31	—	
—	—	8,45	—	529 10:
—	22.466.000,00	636.124,57	—	Umgesetzt von 1302-529 14: 400,00 EUR
—	111.000,00	680.544,67	—	
8.785,98	8.785,98	52.592,60	—	
—	306.000,00	845.077,72	—	
—	3.169.000,00	421.642,13	—	
—	150.000,00	69.034,32	69.034,32	681 10:
31.383,07	3.353.383,07	-199.000,00	—	Vgl. Begründung in Anlage I.
—	511.000,00	130.801,89	—	
—	6.475.000,00	-15.773,16	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0820 Straßenbauverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 61		Titelgruppe(n) Investitionsbudget Landesstraßenbauplafond <i>Übertragbar.</i> <i>*** Abweichend von § 35 LHO fließen Beiträge Dritter sowie Rückeinnahmen aus Leistungen für Dritte, soweit sie auf investive Mittel entfallen, den Ausgaben der Titelgruppe zu.</i> <i>*** Bei diesen Maßnahmen entfällt die Vorlage der Unterlagen gemäß § 24 LHO.</i> <i>*** Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist Nr. 4 der Erläuterung verbindlich.</i>	(54.981.219,14)	(—)	(54.981.219,14)	(58.000.000)
731 61-7	711	Baukosten	53.251.866,79	—	53.251.866,79	56.500.000
821 61-6	711	Grunderwerb	1.080.432,35	—	1.080.432,35	—
883 61-1	711	Zuweisungen an kommunale Baulastträger zum Bau von Straßen zur Entlastung von Ortsdurchfahrten	648.920,00	—	648.920,00	1.500.000
TGr. 62		Transferbudget EntflechtG	(73.974.028,79)	(330.094,53)	(74.304.123,32)	(74.104.000)
883 62-0	711	Zuweisungen für Investitionen an kommunale Baulastträger <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 331 62.</i>	73.974.028,79	330.094,53	74.304.123,32	74.104.000
887 62-5	711	Zuweisungen an Zweckverbände	—	—	—	—
TGr. 63		Bau der Emsland-Autobahn A 31 (Lückenschluss)	(—)	(—)	(—)	(—)
881 63-5	711	Zuweisungen an den Bund	—	—	—	—
883 63-8	711	Zuweisungen an Gemeinden	—	—	—	—
TGr. 64		Ausbau der Autobahn A1 (A-Modell) <i>Übertragbar.</i> <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: Ausgabetitelgruppe 64 und Ausgabetitelgruppe 65.</i>	(605.377,29)	(5.655.327,14)	(6.260.704,43)	(5.000.000)
526 64-9	711	Kosten der Konzessionsvergabe	102.989,01	1.853.110,48	1.956.099,49	2.000.000
537 64-0	711	Kostenerstattungen an Bieter	458.487,77	2.302.216,66	2.760.704,43	1.500.000
547 64-6	711	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	43.900,51	—	43.900,51	—
681 64-4	711	Schadensersatzleistungen	—	1.500.000,00	1.500.000,00	1.500.000
TGr. 65		Planungskosten für beschleunigten Autobahnneubau (Netzschlüsse) <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.</i>	(4.167.117,02)	(2.390.728,94)	(6.557.845,96)	(5.000.000)
537 65-9	711	Kostenerstattung an Dritte	4.160.868,31	2.390.728,94	6.551.597,25	5.000.000
547 65-4	711	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	6.248,71	—	6.248,71	—
TGr. 73 apl.		Abwicklung der Schäden des Sturms Kyrill aus Mitteln des EU-Solidaritätsfonds gemäß VO (EG) 2012/2002 <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>*** Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 382 73.</i>	(583.359,41)	(—)	(583.359,41)	(—)
521 73-6 apl.	711	Beseitigung von Schäden an Landesstraßen	219.080,22	—	219.080,22	—
631 73-6 apl.	711	Zuweisungen an den Bund	209.277,61	—	209.277,61	—
633 73-9 apl.	711	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	155.001,58	—	155.001,58	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(58.000.000,00)	(-3.018.780,86)	(—)	TGr. 61: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die Titelgruppe 61 enthält Aufwendungen für Baumaßnahmen an Landesstraßen, die über eine reine Instandhaltung hinausgehen. Die veranschlagten Mittel werden ausschließlich durch öffentliche Aufträge an die Wirtschaft vergeben und in folgenden Investitionsbereichen eingesetzt: 1. Bau von Radwegen = 6 000 000 EUR
—	56.500.000,00	-3.248.133,21	—	
—	—	1.080.432,35	—	
—	1.500.000,00	-851.080,00	—	
(145.278,79)	(74.249.278,79)	(54.844,53)	(—)	
145.278,79	74.249.278,79	54.844,53	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(1.260.704,43)	(6.260.704,43)	(—)	(—)	
—	2.000.000,00	-43.900,51	—	
1.260.704,43	2.760.704,43	—	—	
—	—	43.900,51	—	
—	1.500.000,00	—	—	
(1.557.845,96)	(6.557.845,96)	(—)	(—)	
1.557.845,96	6.557.845,96	-6.248,71	—	
—	—	6.248,71	—	
(—)	(—)	(583.359,41)	(583.359,41)	
—	—	219.080,22	219.080,22	
—	—	209.277,61	209.277,61	apl. 521 73: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	155.001,58	155.001,58	apl. 631 73: Vgl. Begründung in Anlage I.
				apl. 633 73: Vgl. Begründung in Anlage I.

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0820 Straßenbauverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0820				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	5.608.245,91	—	5.608.245,91	5.950.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	66.951.692,52	88,30	66.951.780,82	66.750.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	74.742.203,94	—	74.742.203,94	74.104.000
		Summe der Einnahmen	147.302.142,37	88,30	147.302.230,67	146.804.000
		4 Personalausgaben	141.854.510,34	—	141.854.510,34	150.643.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	64.981.156,26	6.556.594,66	71.537.750,92	65.318.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.173.955,64	1.500.000,00	5.673.955,64	4.819.000
		7 Baumaßnahmen	53.251.866,79	—	53.251.866,79	56.500.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	79.465.072,05	364.588,58	79.829.660,63	79.437.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	6.459.226,84	—	6.459.226,84	6.475.000
		Summe der Ausgaben	350.185.787,92	8.421.183,24	358.606.971,16	363.192.000
		Zuschuss	202.883.645,55	8.421.094,94	211.304.740,49	216.388.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	5.950.000,00	-341.754,09	—	
—	66.750.000,00	201.780,82	—	
—	74.104.000,00	638.203,94	—	
—	146.804.000,00	498.230,67	—	
—	150.643.000,00	-8.788.489,66	—	
2.827.336,37	68.145.336,37	3.392.414,55	219.080,22	
—	4.819.000,00	854.955,64	433.313,51	
—	56.500.000,00	-3.248.133,21	—	
176.661,86	79.613.661,86	215.998,77	—	
—	6.475.000,00	-15.773,16	—	
3.003.998,23	366.195.998,23	-7.589.027,07	652.393,73	
3.003.998,23	219.391.998,23	-8.087.257,74		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0830 Häfen- und Schifffahrtsverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
119 01-9	712	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
121 62-5	834	Ablieferung der Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG	—	—	—	—
359 72-9	950	Zuführung der Bauleitungsmittel für landesei- gene Hafenbaumaßnahmen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 72.</i>	—	—	—	—
359 82-6	950	Zuführung für die Durchführung von Vorpla- nungsarbeiten zum Ausbau der Häfen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 82.</i>	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		Bau eines Tiefwasserhafens in Wilhelmshaven	(3.242.279,00)	(—)	(3.242.279,00)	(2.045.000)
331 61-1	731	Zuweisungen vom Bund	3.242.279,00	—	3.242.279,00	2.045.000
332 61-8	731	Zuweisungen von Ländern	—	—	—	—
342 61-3	731	Sonstige Zuschüsse	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
427 10-4	712	Vergütungen für Praktikanten während des Pra- xissemesters an Fachhochschulen	—	—	—	8.000
682 10-4	731	Verlustausgleich im allgemeinen Hafenumschlag der Seefischmarkt und Hafenumschlag Cuxhaven GmbH	—	—	—	—
686 10-0	712	Beiträge und Zuschüsse an Vereine, Verbände und Gesellschaften	465.000,00	—	465.000,00	465.000
741 10-0	731	Maßnahmen gegen die Verschlickung im Fedder- warder Priel/Siel <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulas- ten Ausgabetitelgruppe 62.</i>	—	—	—	—
881 10-7	731	Zuweisungen an den Bund zum Ausbau des Mit- tellandkanals	8.282.000,00	—	8.282.000,00	8.283.000
883 10-0	731	Zuweisungen an kommunale Baulastträger zur Instandsetzung und zum Ausbau nichtlandesei- gener Hafenanlagen <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfä- hig: 883 10 und 892 10.</i>	—	—	—	—
892 10-9	731	Zuweisungen an private Baulastträger zur In- standsetzung und zum Ausbau nichtlandeseige- ner Hafenanlagen <i>Vgl. D-Vermerk zu 883 10.</i>	—	—	—	—
916 10-5	950	Abführung an Kapitel 51 32 Titel 162 11	1.099.076,83	—	1.099.076,83	1.104.000
916 11-3	950	Abführung an Kapitel 51 32 Titel 162 11 (Flächen Jade-Weser-Port)	—	—	—	40.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		Bau eines Tiefwasserhafens in Wilhelmshaven <i>Übertragbar.</i>	(133.103.802,00)	(59.184.798,72)	(192.288.600,72)	(48.772.000)
429 61-1	731	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
526 61-7	731	Gutachten	—	—	—	—
547 61-4	731	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	2.021.446,00	—	2.021.446,00	1.369.000
681 61-2	731	Leistungen an Drittbetroffene	20.000.000,00	15.123.084,80	35.123.084,80	21.945.000
682 61-9	731	Zuschüsse für laufende Zwecke der Vermark- tungsgesellschaft	142.976,00	648.024,00	791.000,00	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(1.165.813,00)	(3.210.813,00)	(31.466,00)	(—)	
1.165.813,00	3.210.813,00	31.466,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	8.000,00	-8.000,00	—	
—	—	—	—	
—	465.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	8.283.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.104.000,00	-4.923,17	—	
—	40.000,00	-40.000,00	—	
(143.516.600,72)	(192.288.600,72)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
400.530,80	1.769.530,80	251.915,20	—	
13.430.000,00	35.375.000,00	-251.915,20	—	
791.000,00	791.000,00	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0830 Häfen- und Schifffahrtsverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
741 61-5	731	Baukosten	89.503.580,00	24.313.454,61	113.817.034,61	25.311.000
821 61-9	731	Grunderwerb	—	—	—	—
831 61-4	731	Kapitalzuführung an die JadeWeserPort Realisierungsgesellschaft	21.435.800,00	19.100.235,31	40.536.035,31	147.000
TGr. 62		Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 741 10.</i>	(47.149.000,00)	(—)	(47.149.000,00)	(47.846.000)
682 62-7	834	Betriebskostenzuschüsse	6.724.000,00	—	6.724.000,00	7.394.000
891 62-5	834	Zuschüsse für Investitionen	40.425.000,00	—	40.425.000,00	40.452.000
TGr. 72		Bauleitungskosten für die Durchführung von Hafenbaumaßnahmen <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 359 72.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
427 72-4	960	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 72-0	960	Nicht aufteilbarer Sachaufwand	—	—	—	—
TGr. 82		Durchführung von Vorplanungsarbeiten zum Ausbau der Häfen <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 359 82.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
427 82-1	960	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 82-7	960	Nicht aufteilbarer Sachaufwand	—	—	—	—
Abschluss Kapitel 0830						
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	—	—	—	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	3.242.279,00	—	3.242.279,00	2.045.000
		Summe der Einnahmen	3.242.279,00	—	3.242.279,00	2.045.000
		4 Personalausgaben	—	—	—	8.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.021.446,00	—	2.021.446,00	1.369.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	27.331.976,00	15.771.108,80	43.103.084,80	29.804.000
		7 Baumaßnahmen	89.503.580,00	24.313.454,61	113.817.034,61	25.311.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	70.142.800,00	19.100.235,31	89.243.035,31	48.882.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.099.076,83	—	1.099.076,83	1.144.000
		Summe der Ausgaben	190.098.878,83	59.184.798,72	249.283.677,55	106.518.000
		Zuschuss	186.856.599,83	59.184.798,72	246.041.398,55	104.473.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
88.506.034,61	113.817.034,61	—	—	
—	—	—	—	
40.389.035,31	40.536.035,31	—	—	
(400.000,00)	(48.246.000,00)	(-1.097.000,00)	(—)	
—	7.394.000,00	-670.000,00	—	
400.000,00	40.852.000,00	-427.000,00	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
1.165.813,00	3.210.813,00	31.466,00	—	
1.165.813,00	3.210.813,00	31.466,00	—	
—	8.000,00	-8.000,00	—	
400.530,80	1.769.530,80	251.915,20	—	
14.221.000,00	44.025.000,00	-921.915,20	—	
88.506.034,61	113.817.034,61	—	—	
40.789.035,31	89.671.035,31	-428.000,00	—	
—	1.144.000,00	-44.923,17	—	
143.916.600,72	250.434.600,72	-1.150.923,17	—	
142.750.787,72	247.223.787,72	-1.182.389,17	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Kapitel 0891 Fachaufgaben der Regierungsvertretungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		A U S G A B E N				
422 01-3	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets <i>Vgl. D-Vermerk zu 0801-422 01.</i>	897.014,65	—	897.014,65	1.531.000
422 19-6	011	Altersteilzeitzuschläge <i>Vgl. D-Vermerk zu 0801-422 01.</i>	18.372,89	—	18.372,89	—
427 01-5	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Hilfskräfte	—	—	—	—
428 01-1	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer <i>Vgl. D-Vermerk zu 0801-422 01.</i>	1.012.081,95	—	1.012.081,95	—
		Abschluss Kapitel 0891				
		4 Personalausgaben	1.927.469,49	—	1.927.469,49	1.531.000
		Summe der Ausgaben	1.927.469,49	—	1.927.469,49	1.531.000
		Zuschuss	1.927.469,49	—	1.927.469,49	1.531.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.531.000,00	-633.985,35	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	18.372,89	—	
—	—	—	—	
—	—	1.012.081,95	—	
—	1.531.000,00	396.469,49	—	
—	1.531.000,00	396.469,49	—	
—	1.531.000,00	396.469,49		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 08 Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		Gesamtabschluss Einzelplan 08				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	934.025.918,92	—	934.025.918,92	763.906.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	740.569.184,03	12.550.796,65	753.119.980,68	1.000.872.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	233.452.464,73	18.207.301,29	251.659.766,02	210.377.000
		Summe der Einnahmen	1.908.047.567,68	30.758.097,94	1.938.805.665,62	1.975.155.000
		4 Personalausgaben	173.507.533,19	—	173.507.533,19	185.110.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	333.508.852,11	24.014.871,00	357.523.723,11	383.582.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	406.721.402,72	13.982.985,75	420.704.388,47	476.797.000
		7 Baumaßnahmen	142.755.446,79	24.313.454,61	167.068.901,40	81.811.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	533.069.077,87	199.455.245,36	732.524.323,23	607.406.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	8.736.452,18	—	8.736.452,18	-7.642.000
		Summe der Ausgaben	1.598.298.764,86	261.766.556,72	1.860.065.321,58	1.727.064.000
		Zuschuss	—	231.008.458,78	—	—
		Überschuss	309.748.802,82	—	78.740.344,04	248.091.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	763.906.000,00	170.119.918,92	—	
61.223.128,75	1.062.095.128,75	-308.975.148,07	—	
17.524.086,00	227.901.086,00	23.758.680,02	—	
78.747.214,75	2.053.902.214,75	-115.096.549,13	—	
—	185.110.000,00	-11.602.466,81	275.297,98	
10.224.375,86	393.806.375,86	-36.282.652,75	222.957,44	
30.582.464,85	507.379.464,85	-86.675.076,38	17.339.787,86	
88.506.034,61	170.317.034,61	-3.248.133,21	—	
285.571.315,50	892.977.315,50	-160.452.992,27	61.563.830,67	
—	-7.642.000,00	16.378.452,18	—	
414.884.190,82	2.141.948.190,82	-281.882.869,24	79.401.873,95	
336.136.976,07	88.045.976,07	—		
—	—	166.786.320,11		

Haushaltsrechnung

für das

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09

**Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft,
Verbraucherschutz und Landesentwicklung**

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Spalte 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste, Vorgriffe (-)	Summe der Ausgaben (Spalte 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
09 01	690.942,07	—	690.942,07	17.850.060,76	121.785,99	17.971.846,75	-17.280.904,68
09 02	111.798.542,41	-76.204,65	111.722.337,76	91.495.349,74	43.872.016,01	135.367.365,75	-23.645.027,99
09 03	7.680.704,67	—	7.680.704,67	84.172.351,23	1.789.938,06	85.962.289,29	-78.281.584,62
09 04	52.518.287,06	—	52.518.287,06	86.061.875,62	—	86.061.875,62	-33.543.588,56
09 06	428.781,26	—	428.781,26	2.957.551,27	1.014.098,95	3.971.650,22	-3.542.868,96
09 10	3.656.539,10	—	3.656.539,10	41.685.709,93	6.852.370,83	48.538.080,76	-44.881.541,66
09 30	7.741.542,78	—	7.741.542,78	12.313.918,11	1.161.669,52	13.475.587,63	-5.734.044,85
09 31	1.498.065,36	—	1.498.065,36	3.157.476,88	565,12	3.158.042,00	-1.659.976,64
09 41	10.409.584,43	—	10.409.584,43	50.172.006,57	918.691,97	51.090.698,54	-40.681.114,11
09 50	4.691.195,89	—	4.691.195,89	6.575.152,57	330,73	6.575.483,30	-1.884.287,41
09 61	255.885,78	—	255.885,78	1.128.949,16	38.514,24	1.167.463,40	-911.577,62
09 80	7.614.518,75	—	7.614.518,75	25.876.633,68	—	25.876.633,68	-18.262.114,93
09 81	3.252.523,19	—	3.252.523,19	8.186.794,12	1.169.303,62	9.356.097,74	-6.103.574,55
09 82	—	—	—	—	—	—	—
Summe Epl. 09	212.237.112,75	-76.204,65	212.160.908,10	431.633.829,64	56.939.285,04	488.573.114,68	-276.412.206,58

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (-)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Spalte 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
379.000	—	379.000,00	15.766.000	189.307,83	15.955.307,83	-15.576.307,83	-1.704.596,85	334.812,01
116.410.000	496.490,89	116.906.490,89	123.933.000	13.808.400,75	137.741.400,75	-20.834.909,86	-2.810.118,13	17.376.221,61
6.218.000	—	6.218.000,00	85.352.000	484.969,06	85.836.969,06	-79.618.969,06	1.337.384,44	—
59.896.000	—	59.896.000,00	97.421.000	—	97.421.000,00	-37.525.000,00	3.981.411,44	—
—	—	—	3.154.000	754.626,21	3.908.626,21	-3.908.626,21	365.757,25	—
2.289.000	—	2.289.000,00	43.955.000	1.561.703,57	45.516.703,57	-43.227.703,57	-1.653.838,09	2.088.555,66
8.315.000	—	8.315.000,00	14.219.000	1.165.839,57	15.384.839,57	-7.069.839,57	1.335.794,72	34.181,56
1.792.000	—	1.792.000,00	3.232.000	1.234,82	3.233.234,82	-1.441.234,82	-218.741,82	1.094,80
9.923.000	16.177,02	9.939.177,02	50.809.000	289.300,57	51.098.300,57	-41.159.123,55	478.009,44	561,82
5.825.000	—	5.825.000,00	6.855.000	—	6.855.000,00	-1.030.000,00	-854.287,41	38.325,37
251.000	—	251.000,00	2.360.000	56.319,03	2.416.319,03	-2.165.319,03	1.253.741,41	62.664,58
7.615.000	—	7.615.000,00	25.600.000	—	25.600.000,00	-17.985.000,00	-277.114,93	276.633,68
156.000	—	156.000,00	5.086.000	1.367.001,52	6.453.001,52	-6.297.001,52	193.426,97	20.225,28
—	—	—	—	—	—	—	—	—
219.069.000	512.667,91	219.581.667,91	477.742.000	19.678.702,93	497.420.702,93	-277.839.035,02	1.426.828,44	20.233.276,37

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0	1	2	3	Gesamteinnahmen
		Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
09 01	Ministerium	—	690.942,07	—	—	690.942,07
09 02	Allgemeine Bewilligungen - EU-Förderungsmaßnahmen und Tierseuchenbekämpfung -	—	R 13.166,59 -76.204,65	101.098.910,01	10.610.261,16	R 111.722.337,76 -76.204,65
09 03	Allgemeine Bewilligungen - Erzeugung, Vermarktung, Ernährung, Forst und Jagd -	6.837.895,84	196.415,94	646.392,89	—	7.680.704,67
09 04	Gemeinschaftsaufgabe - Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes - (GemAgrG)	—	879.676,47	17.262.881,26	34.375.729,33	52.518.287,06
09 06	Raumordnung und Landesentwicklung, Fachaufgaben der Regierungsvertretungen	—	73.189,29	26.553,30	329.038,67	428.781,26
09 10	Behörden für Geoinformation, Landentwicklung und Liegenschaften - Landentwicklung - budgetiert	—	126.971,28	3.529.567,82	—	3.656.539,10
09 30	Behörden für Geoinformation, Landentwicklung und Liegenschaften - Domänenverwaltung	—	5.566.093,72	599.675,35	1.575.773,71	7.741.542,78
09 31	Behörden für Geoinformation, Landentwicklung und Liegenschaften - Moorverwaltung	—	1.113.106,22	347.138,26	37.820,88	1.498.065,36
09 41	Niedersächsisches Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit - budgetiert	—	8.411.507,84	1.998.076,59	—	10.409.584,43
09 50	Gestütverwaltung	—	4.632.921,51	58.274,38	—	4.691.195,89
09 61	Fischereiverwaltung	—	73.593,32	182.292,46	—	255.885,78
09 80	Anstalt Niedersächsische Landesforsten	—	7.614.518,75	—	—	7.614.518,75
09 81	Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt	—	73.984,76	3.178.538,43	—	3.252.523,19
09 82	Forstliches Personal in der Umschulungsphase	—	—	—	—	—
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 09 (Anm.1)	6.837.895,84	R 29.466.087,76 -76.204,65	128.928.300,75	46.928.623,75	R 212.160.908,10 -76.204,65
	Rechnungssoll für den Einzelplan 09 (Anm.2)	5.350.000,00	R 30.404.667,91 512.667,91	138.031.000,00	45.796.000,00	R 219.581.667,91 512.667,91
	gegenüber dem Rechnungssoll mehr/weniger (-)	1.487.895,84	-938.580,15	-9.102.699,25	1.132.623,75	-7.420.759,81

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (-) (Spalte 7 - 14)
4	5	6	7	8	9		
Personalausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	Baumaßnahmen	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- fördermaßnahmen	Besondere Finan- zierungsausgaben	Gesamtausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
15.358.899,50	1.802.680,37	—	—	234.655,58	575.611,30	17.971.846,75	-17.280.904,68
R	121.785,99					R 121.785,99	
—	2.197.471,65	39.478.372,50	—	47.239.449,73	46.452.071,87	135.367.365,75	-23.645.027,99
		R -44.049,98		R 3.168.576,98	R 40.747.489,01	R 43.872.016,01	
18.327,65	1.647.896,11	84.296.065,53	—	—	—	85.962.289,29	-78.281.584,62
		R 1.789.938,06				R 1.789.938,06	
—	—	28.769.934,20	—	57.291.941,42	—	86.061.875,62	-33.543.588,56
1.162.874,30	188.136,97	455.669,00	—	2.164.969,95	—	3.971.650,22	-3.542.868,96
				R 1.014.098,95		R 1.014.098,95	
30.368.221,09	13.773.985,24	—	—	2.885.000,00	1.510.874,43	48.538.080,76	-44.881.541,66
R 349.697,78	R 5.820.779,30			R 681.893,75		R 6.852.370,83	
2.027.813,81	602.028,71	1.135.991,38	2.244.381,30	—	7.465.372,43	13.475.587,63	-5.734.044,85
R	R 59.449,38		R 1.102.220,14			R 1.161.669,52	
1.648.487,67	628.566,64	—	190.044,65	220.257,10	470.685,94	3.158.042,00	-1.659.976,64
R	565,12					R 565,12	
32.288.096,06	10.998.732,78	1.040.559,09	95.400,91	4.053.347,88	2.614.561,82	51.090.698,54	-40.681.114,11
	R 854.189,57			R 64.502,40		R 918.691,97	
3.121.913,51	1.467.195,26	461.237,35	—	912.094,83	613.042,35	6.575.483,30	-1.884.287,41
	R 330,73					R 330,73	
645.058,64	379.342,35	53.112,05	—	89.950,36	—	1.167.463,40	-911.577,62
	R 10.884,24	R 27.630,00				R 38.514,24	
—	276.633,68	25.600.000,00	—	—	—	25.876.633,68	-18.262.114,93
5.294.316,32	3.286.694,68	—	51.302,65	521.305,38	202.478,71	9.356.097,74	-6.103.574,55
R 1.105.916,08	R 63.387,54					R 1.169.303,62	
—	—	—	—	—	—	—	—
91.934.008,55	37.249.364,44	181.290.941,10	2.581.129,51	115.612.972,23	59.904.698,85	488.573.114,68	-276.412.206,58
R 1.455.613,86	R 6.931.371,87	R 1.773.518,08	R 1.102.220,14	R 4.929.072,08	R 40.747.489,01	R 56.939.285,04	
94.667.579,32	26.909.478,66	168.826.858,98	3.844.459,01	78.142.396,49	125.029.930,47	497.420.702,93	-277.839.035,02
R 1.723.579,32	R 1.799.478,66	R 3.049.858,98	R 1.089.459,01	R -23.603,51	R 12.039.930,47	R 19.678.702,93	
-2.733.570,77	10.339.885,78	12.464.082,12	-1.263.329,50	37.470.575,74	-65.125.231,62	-8.847.588,25	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0901 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		*** Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die "Allgemeine Erläuterung zum Kapitel" verbindlich. E I N N A H M E N				
111 01-5	011	Gebühren und tarifliche Entgelte	83.018,76	—	83.018,76	50.000
111 66-0	549	Verwaltungsgebühren der Akkreditierungsstelle Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.	393.500,31	—	393.500,31	220.000
119 01-6	011	Vermischte Einnahmen	5.152,10	—	5.152,10	6.000
119 03-2	011	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	5.700,00	—	5.700,00	4.000
119 11-3	011	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	3.000
121 11-8	011	Anteil am Reingewinn des Stadtförstes Bad Pyrmont	—	—	—	—
124 01-0	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	3.845,12	—	3.845,12	9.000
132 10-1	011	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen Vgl. K-Vermerk zu 811 10.	36.725,78	—	36.725,78	36.000
132 11-0	011	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge Vgl. K-Vermerk zu 811 11.	163.000,00	—	163.000,00	51.000
232 10-6	011	Erstattungen der Freien Hansestadt Bremen *** Erstattungen an andere Landesbehörden sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
412 10-4	011	Entschädigung an Vorsitzende der Einigungsstellen gem. § 71 NPersVG und § 48 Abs. 3 Nds. Richtergesetz	—	—	—	1.000
421 01-4	011	Bezüge der Ministerpräsidentin oder des Ministerpräsidenten, der Ministerin oder des Ministers	147.159,00	—	147.159,00	147.000
421 02-2	011	Bezüge der Ministerin oder des Ministers -Übergangsgeld-	—	—	—	—
422 01-0	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	7.558.722,98	—	7.558.722,98	13.876.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	50.000,00	33.018,76	—	Kapitel 0901: Die verbindliche Erläuterung lautet: Allgemeine Erläuterungen zu Kapitel 09 01 Die Ausgaben der Obergruppen 51 – 54 sind im Einzelplan 09 in den jeweiligen Kapiteln bei Titel 547 11 zusammengefasst ausgebracht. Sie sind deckungsfähig innerhalb des Einzelplans und übertragbar. Es dürfen Ausgabereste gebildet werden, die grundsätzlich zu 80 v. H. in das Folgejahr übertragen werden. Die Ausgaben sind nach der Haushaltssystematik zu buchen. Dem Deckungskreis gehören im Kapitel 09 01 folgende Titel an: 511 01, 511 13, 514 01, 514 02, 517 01, 518 01, 518 02, 519 01, 519 02, 525 01, 526 01, 526 02, 527 01, 527 02, 531 11, 531 12, 546 01, 546 03, 546 05, 547 10, 547 11 und 547 14. Im Einzelplan 09 gilt die Deckungsfähigkeit auch, soweit die Ausgaben übertragen sind.
—	220.000,00	173.500,31	—	
—	6.000,00	-847,90	—	
—	4.000,00	1.700,00	—	
—	3.000,00	-3.000,00	—	
—	—	—	—	
—	9.000,00	-5.154,88	—	
—	36.000,00	725,78	—	
—	51.000,00	112.000,00	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	147.000,00	159,00	—	
—	—	—	—	
—	13.876.000,00	-6.317.277,02	—	
				422 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die erste Vorzimmerkraft der Ministerin / des Ministers und die Vorzimmerkraft der Staatssekretärin / des Staatssekretärs sind für die Dauer ihrer Vorzimmerstätigkeit übertariflich in die EG 9 eingruppiert. Sie erhalten eine persönliche Zulage in Höhe des halben Unterschiedsbetrages zwischen den Vergütungen der Verg.-Gr. Vb und IV b BAT der Anfangsgrundvergütung des Verg. - TV Nr. 35. Die Zulage wird bei linearen Tarifierhöhungen angepasst. Nach zweijähriger Tätigkeit im Vorzimmerdienst erhöht sich die persönliche Zulage auf den vollen Unterschiedsbetrag zu Verg.-Gr. IV b BAT. Nach sechsjähriger Tätigkeit werden sie in die EG 10 eingruppiert. Die vorgenannte Zulage entfällt gleichzeitig. Die zweite Vorzimmerkraft der Ministerin / des Ministers und die jeweiligen Sekretärinnen der Abteilungsleiter/-innen, der Referatsgruppenleiter/-innen sind für die Dauer ihrer Vorzimmerstätigkeit übertariflich in EG 6 eingruppiert. Nach zweijähriger Tätigkeit im Vorzimmerdienst erhalten sie eine persönliche Zulage in Höhe des halben Unterschiedsbetrages zwischen den Grundvergütungen der Verg.-Gr. VI und V c BAT der Anfangsgrundvergütung des Verg. - TV Nr. 35. Die Zulage wird bei linearen Tarifierhöhungen angepasst. Nach sechsjähriger Tätigkeit bleibt die übertarifliche Eingruppierung in EG 6 auch nach dem Ausscheiden aus dem Vorzimmerdienst erhalten.
				Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht. Umgesetzt nach 0910-422 10: 12.688,00 EUR

Haushaltsjahr 2008**Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung****Kapitel 0901 Ministerium**

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
422 04-5	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungs- dienst	475.301,21	—	475.301,21	550.000
422 06-1	011	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	3.000
422 19-3	011	Altersteilzeitzuschläge	65.696,30	—	65.696,30	—
425 01-0	011	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
425 06-0	011	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-6	011	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 06-7	011	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-2	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Hilfskräfte	134.772,59	—	134.772,59	169.000
427 11-0	011	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	10.491,79	—	10.491,79	14.000
428 01-9	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	5.087.543,18	—	5.087.543,18	—
428 06-0	011	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	—	—	—	6.000
441 01-5	940	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	1.707.963,86	—	1.707.963,86	1.375.000
441 02-3	940	Beihilfen für Angestellte	—	—	—	—
441 03-1	940	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
441 05-8	940	Beihilfen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	8.507,39	—	8.507,39	10.000
443 01-8	940	Fürsorgeleistungen	17.847,72	—	17.847,72	37.000
443 02-6	940	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	—	—	—	—
443 10-7	940	Ausgaben zur Umsetzung von Maßnahmen im Rahmen des Arbeitssicherheitsgesetzes	112.686,76	—	112.686,76	110.000
453 01-3	940	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	32.206,72	—	32.206,72	42.000
511 01-3	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	194.742,99	—	194.742,99	—
511 13-7	011	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld und Einkleidungsbeihilfen	3.128,40	—	3.128,40	—
514 01-2	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	41.914,76	—	41.914,76	—
514 02-0	011	Dienst- und Schutzkleidung	4.869,85	—	4.869,85	—
517 01-1	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	287.819,65	—	287.819,65	—
518 01-8	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.533,79	—	1.533,79	—
518 02-6	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	63.397,67	—	63.397,67	—
519 01-4	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	54.188,68	—	54.188,68	—
519 02-2	011	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	—	—	—
525 01-4	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	41.265,11	—	41.265,11	—
526 01-0	011	Sachverständige	1.623,29	—	1.623,29	—
526 02-9	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	5.881,14	—	5.881,14	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	550.000,00	-74.698,79	—	
—	3.000,00	-3.000,00	—	
—	—	65.696,30	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	169.000,00	-34.227,41	—	
—	14.000,00	-3.508,21	—	
—	—	5.087.543,18	—	
—	6.000,00	-6.000,00	—	
—	1.375.000,00	332.963,86	331.471,25	441 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	-1.492,61	—	
—	37.000,00	-19.152,28	—	
—	—	—	—	
—	110.000,00	2.686,76	2.686,76	443 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	42.000,00	-9.793,28	—	
—	—	194.742,99	—	
—	—	3.128,40	—	
—	—	41.914,76	—	
—	—	4.869,85	—	
—	—	287.819,65	—	
—	—	1.533,79	—	
—	—	63.397,67	—	
—	—	54.188,68	—	
—	—	—	—	
—	—	41.265,11	—	
—	—	1.623,29	—	
—	—	5.881,14	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0901 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
526 10-0	011	Gutachten zur EDV-Sicherheit der EU-Zahl- stelle und des Rechenzentrums	84.186,56	—	84.186,56	100.000
527 01-7	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	197.405,20	—	197.405,20	—
527 02-5	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personal- vertretungsangelegenheiten und in Angelegenhei- ten schwerbehinderter Menschen	14.629,53	—	14.629,53	—
529 10-9	011	Zur Verfügung der Ministerin oder des Ministers	4.996,97	—	4.996,97	5.000
531 11-1	011	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Doku- mentation *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	36.890,17	—	36.890,17	—
531 12-0	011	Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit	8.501,35	—	8.501,35	—
546 01-1	011	Vermischte Ausgaben	24.415,28	—	24.415,28	—
546 02-0	011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	654,00	—	654,00	—
546 03-8	011	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	—
546 05-4	011	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind	—	—	—	—
546 30-5	011	Folgetitel für gelöschte Ausgabetitel im Kapitel 0901	—	—	—	—
547 10-7	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	2.035,50	—	2.035,50	—
547 11-5	011	Deckungskreis sächlicher Verwaltungsausgaben des Kapitels	—	55.393,64	55.393,64	950.000
547 14-0	011	Ausgaben der Geschäftsführung im Rahmen des Vorsitzes der ARGE Landentwicklung	2.617,70	—	2.617,70	—
686 11-5	011	Anteil am Verlust des Stadtförstes Bad Pyrmont	—	—	—	—
811 10-6	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 10.</i>	36.725,78	—	36.725,78	36.000
811 11-4	011	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahr- zeugen <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.</i>	163.000,00	—	163.000,00	51.000
812 11-0	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	34.929,80	—	34.929,80	35.000
972 11-8	989	Globale Minderausgabe	—	—	—	-2.832.000
981 09-5	990	Abführung an 1321 - 381 09	575.611,30	—	575.611,30	577.000
TGr. 66		Titelgruppe(n) Akkreditierungsstelle für Lebensmitteluntersuchende Laboratorien <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschrit- ten werden bis zu 75 v.H. der Mehreinnahmen bei 111 66.</i> <i>*** Die nicht verausgabten Mehreinnahmen dürfen mit Zustimmung des MF grundsätzlich zu 50 v. H. in das Folgejahr übertragen werden.</i>	(188.921,32)	(66.392,35)	(255.313,67)	(65.000)
511 66-8	549	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.895,60	—	2.895,60	5.000
526 66-5	549	Sachverständige, Gutachten und Forschungsauf- träge	93.601,60	—	93.601,60	25.000
527 66-1	549	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	45.324,12	—	45.324,12	35.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	100.000,00	-15.813,44	—	
—	—	197.405,20	—	
—	—	14.629,53	—	
—	5.000,00	-3,03	—	
—	—	36.890,17	—	
—	—	8.501,35	—	
—	—	24.415,28	—	
—	—	654,00	654,00	546 02: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	2.035,50	—	
106.102,11	1.056.102,11	-1.000.708,47	—	
—	—	2.617,70	—	
—	—	—	—	
—	36.000,00	725,78	—	
—	51.000,00	112.000,00	—	
—	35.000,00	-70,20	—	
—	-2.832.000,00	2.832.000,00	—	972 11: Die Globale Minderausgabe wurde im Haushaltsvollzug er- wirtschaftet.
—	577.000,00	-1.388,70	—	
(83.205,72)	(148.205,72)	(107.107,95)	(—)	
—	5.000,00	-2.104,40	—	
—	25.000,00	68.601,60	—	
—	35.000,00	10.324,12	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0901 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 66-2	549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	47.100,00	66.392,35	113.492,35	—
812 66-8	549	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(415.275,47)	(—)	(415.275,47)	(439.000)
511 99-4	011	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände und sonstiges Verbrauchsmaterial	154.101,02	—	154.101,02	60.000
518 98-0	011	Kosten für die Anmietung von Software	28.586,33	—	28.586,33	—
525 98-7	011	Kosten für Aus- und Fortbildung beim IZN	3.120,00	—	3.120,00	6.000
525 99-5	011	Kosten für Aus- und Fortbildung bei anderen Dienstleistern	297,00	—	297,00	3.000
527 99-8	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	—	—	—	—
538 98-1	011	Ausgaben für Dienstleistungen des IZN	185.263,40	—	185.263,40	298.000
538 99-0	011	Ausgaben für Dienstleistungen Dritter	40.918,15	—	40.918,15	65.000
547 98-0	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	2.989,57	—	2.989,57	—
812 98-6	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	7.000
		Abschluss Kapitel 0901				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	690.942,07	—	690.942,07	379.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	690.942,07	—	690.942,07	379.000
		4 Personalausgaben	15.358.899,50	—	15.358.899,50	16.340.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.680.894,38	121.785,99	1.802.680,37	1.552.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	234.655,58	—	234.655,58	129.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	575.611,30	—	575.611,30	-2.255.000
		Summe der Ausgaben	17.850.060,76	121.785,99	17.971.846,75	15.766.000
		Zuschuss	17.159.118,69	121.785,99	17.280.904,68	15.387.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
83.205,72	83.205,72	30.286,63	—	
—	—	—	—	
(—)	(439.000,00)	(-23.724,53)	(—)	
—	60.000,00	94.101,02	—	
—	—	28.586,33	—	
—	6.000,00	-2.880,00	—	
—	3.000,00	-2.703,00	—	
—	—	—	—	
—	298.000,00	-112.736,60	—	
—	65.000,00	-24.081,85	—	
—	—	2.989,57	—	
—	7.000,00	-7.000,00	—	
—	379.000,00	311.942,07	—	
—	—	—	—	
—	379.000,00	311.942,07	—	
—	16.340.000,00	-981.100,50	334.158,01	
189.307,83	1.741.307,83	61.372,54	654,00	
—	—	—	—	
—	129.000,00	105.655,58	—	
—	-2.255.000,00	2.830.611,30	—	
189.307,83	15.955.307,83	2.016.538,92	334.812,01	
189.307,83	15.576.307,83	1.704.596,85		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0902 Allgemeine Bewilligungen - EU-Förderungsmaßnahmen und Tierseuchenbekämpfung -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-0	529	Vermischte Einnahmen	—	—	—	50.000
119 11-7	529	Rückzahlungen von Überzahlungen aus Landesmitteln	23.885,88	—	23.885,88	100.000
119 12-5	529	Zinsen und Rückzahlungen von Überzahlungen aus Zuweisungen der Freien Hansestadt Bremen *** Erstattungen an die Freie Hansestadt Bremen sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.	5.787,90	—	5.787,90	—
119 14-1	529	Rückzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen des soziostrukturellen Einkommensausgleichs (Beteiligungsverhältnis 65:35) *** Rückzahlungen an den Bund sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben	172,49	—	172,49	—
119 90-7	531	Rückzahlungen von Überzahlungen aus EU-Mitteln *** Rückzahlungen an die EU sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben	-572.695,54	-76.204,65	-648.900,19	—
232 95-9	531	Zuweisungen der Freien Hansestadt Bremen Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.	417.198,84	—	417.198,84	—
271 10-5	531	Wiedereinziehungspauschale bei Rückforderungen von EU-Beihilfen	433.601,55	—	433.601,55	250.000
271 11-3	531	Erstattungen des Bundes aus EU-Mitteln *** Erstattungen an die Tierseuchenkasse sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.	1.249.052,69	—	1.249.052,69	1.000.000
271 12-1	531	Einnahmen aus der Nichteinhaltung anderweitiger Verpflichtungen bei EU-Beihilfen (Cross-Compliance-Kürzung)	—	—	—	60.000
272 13-6	531	EU-Mittel zur Förderung von Maßnahmen aufgrund des Gesetzes zur Modulation von Direktzahlungen (fakultativ) im Rahmen der Gemeinsamen EU-Agrarpolitik Vgl. K-Vermerk zu 683 13.	5.504.896,51	—	5.504.896,51	5.650.000
272 15-2 apl.	549	EU - Finanzhilfen aus dem Solidaritätsfonds für Nothilfemaßnahmen infolge des Sturmes vom Januar 2007 HV aus Zentraler Haushaltsführung: Vgl. K-Vermerk zu 0902 Ausgabetitelgruppe 64.	8.899.828,00	—	8.899.828,00	—
281 82-8	549	Leistungen der Bundesländer für das Mobile Bekämpfungszentrum (MBZ) Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 82.	127.872,43	—	127.872,43	—
341 11-1	531	Beiträge und Zuschüsse Dritter zur Mitfinanzierung von Maßnahmen aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung d. ländl. Raums (ELER) Vgl. K-Vermerk zu 893 11.	1.287.579,31	—	1.287.579,31	—
341 12-0	521	Beiträge und Zuschüsse öffentlich rechtlicher Körperschaften, Anstalten und Stiftungen zur Mitfinanzierung von Maßnahmen	—	—	—	—
346 68-7	542	Zuschüsse für Investitionen von der EU (FIAF) Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 68.	3.512.592,94	—	3.512.592,94	4.600.000
346 69-5	542	Zuschüsse für Investitionen von der EU (EFF) Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 69.	1.764.666,80	—	1.764.666,80	4.000.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	50.000,00	-50.000,00	—	
—	100.000,00	-76.114,12	—	
—	—	5.787,90	—	
—	—	172,49	—	
496.490,89	496.490,89	-1.145.391,08	76.204,65	119 90: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	417.198,84	—	
—	250.000,00	183.601,55	—	
—	1.000.000,00	249.052,69	—	
—	60.000,00	-60.000,00	—	
—	5.650.000,00	-145.103,49	—	
—	—	8.899.828,00	—	
—	—	127.872,43	—	
—	—	1.287.579,31	—	
—	—	—	—	
—	4.600.000,00	-1.087.407,06	—	
—	4.000.000,00	-2.235.333,20	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0902 Allgemeine Bewilligungen - EU-Förderungsmaßnahmen und Tierseuchenbekämpfung -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
Titelgruppe(n)						
TGr. 75		EU-Mittel zur Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum (LEADER+ 2000 bis 2006) <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 75.</i>	(4.045.422,11)	(—)	(4.045.422,11)	(—)
272 75-6	528	Sonstige Zuschüsse aus dem EAGFL	—	—	—	—
382 75-6	990	Durchlaufende Gelder aus dem EAGFL	4.045.422,11	—	4.045.422,11	—
TGr. 92		EU-Mittel a. d. Europ. Landwirtschaftsfonds (ELER) - Entwicklungsplan z. Förderung d. ländlichen Räume 2007-2013 im Konvergenzgebiet <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 92.</i>	(15.934.642,83)	(—)	(15.934.642,83)	(27.400.000)
119 92-3	531	Rückzahlungen von Überzahlungen aus EU-Mitteln <i>*** Rückzahlungen an die EU sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.</i>	543.706,51	—	543.706,51	—
272 92-6	531	EU-Mittel a. d. Europ. Landwirtschaftsfonds (ELER) - Entwicklungsplan z. Förderung d. ländlichen Räume 2007-2013 im Konvergenzgebiet	15.390.936,32	—	15.390.936,32	27.400.000
TGr. 93		EU-Mittel a.d. Europ. Landwirtschaftsfonds (ELER) - Entwicklungsplan z. Förder. d. ländl. Räume 2007-2013 außerhalb d. Konvergenzgebietes <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 93.</i>	(69.164.037,67)	(—)	(69.164.037,67)	(73.300.000)
119 93-1	531	Rückzahlungen von Überzahlungen aus EU-Mitteln <i>*** Rückzahlungen an die EU sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.</i>	88.514,00	—	88.514,00	—
272 93-4	531	EU-Mittel a. d. Europ. Landwirtschaftsfonds (ELER) - Entwicklungsplan z. Förder. d. ländl. Räume 2007-2013 außerhalb des Konvergenzgebietes	69.075.523,67	—	69.075.523,67	73.300.000
A U S G A B E N						
537 01-6	542	Evaluierung und Gutachten für fischwirtschaftliche Förderprogramme, insbesondere Strukturprogramme FIAF und EFF	—	—	—	25.000
546 30-9	531	Folgetitel für gelöschte Ausgabetitel im Kapitel 0902	—	—	—	—
636 11-1	529	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die landwirtschaftlichen Alterskassen <i>Übertragbar.</i>	49.992,00	—	49.992,00	100.000
671 10-3	521	Erstattungen an die Norddeutsche Landesbank für die Verwaltung von Landesdarlehen zur Förderung der Flurbereinigung	3.635,30	—	3.635,30	4.000
671 12-0	529	Erstattungen an die NLG für das Programm "Hilfen für existenzgefährdete landwirtschaftliche Betriebe durch Landankäufe"	49.311,92	—	49.311,92	403.000
671 13-8	529	Erstattungen an die Norddeutsche Landesbank für die Verwaltung von Landesdarlehen zur Förderung der Siedlung	1.243,36	—	1.243,36	2.000
671 20-0	549	Erstattungen i. R. d. Durchführung der VO (EG) 1760/2000 und andere	447.883,11	—	447.883,11	450.000
676 11-3	531	Erstattungen an die EU-Kommission aufgrund von Anlastungen aus dem EAGFL, EGFL, FIAF, EFF und ELER <i>Übertragbar.</i>	104.612,52	—	104.612,52	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(4.045.422,11)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	4.045.422,11	—	
(—)	(27.400.000,00)	(-11.465.357,17)	(—)	
—	—	543.706,51	—	
—	27.400.000,00	-12.009.063,68	—	
(—)	(73.300.000,00)	(-4.135.962,33)	(—)	
—	—	88.514,00	—	
—	73.300.000,00	-4.224.476,33	—	
—	25.000,00	-25.000,00	—	
—	—	—	—	
—	100.000,00	-50.008,00	—	
—	4.000,00	-364,70	—	
—	403.000,00	-353.688,08	—	
—	2.000,00	-756,64	—	
—	450.000,00	-2.116,89	—	
—	—	104.612,52	104.612,52	676 11: Vgl. Begründung in Anlage I.

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0902 Allgemeine Bewilligungen - EU-Förderungsmaßnahmen und Tierseuchenbekämpfung -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
683 11-0	529	Abwicklung der Förderung "20jährige Stilllegung von Ackerflächen für ökologische Ruhezeiten" <i>Übertragbar.</i>	1.222,56	—	1.222,56	15.000
683 13-6	531	Förderung von Maßnahmen aufgrund des Gesetzes zur Modulation von Direktzahlungen (fakultativ) im Rahmen der Gemeinsamen EU-Agrarpolitik <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 272 13.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	12.538,71	-44.049,98	-31.511,27	5.650.000
893 11-4	531	Zuschüsse Dritter zur Mitfinanzierung von Maßnahmen aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds f. d. Entwicklung d. ländl. Raums (ELER) - 2007 bis 2013- <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 341 11.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	929.670,82	379.998,00	1.309.668,82	—
919 10-5	950	Abführung an 5082 - 359 11	100.000,00	—	100.000,00	205.000
TGr. 61		Titelgruppe(n) Beteiligung an der "Grünen Woche" <i>Übertragbar.</i>	(34.995,26)	(—)	(34.995,26)	(35.000)
541 61-7	549	Aufträge für Präsentationserstellung	395,26	—	395,26	—
671 61-8	549	Erstattung der Hallenkosten	—	—	—	—
686 61-5	549	Zuschüsse	34.600,00	—	34.600,00	35.000
TGr. 63		Durchführung des Bundesbodenschutzgesetzes <i>Übertragbar.</i>	(551.000,00)	(—)	(551.000,00)	(582.000)
547 63-1	549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	27.000
686 63-1	549	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	551.000,00	—	551.000,00	555.000
TGr. 64 apl.		Finanzhilfen aus dem Solidaritätsfonds für Nothilfemaßnahmen infolge des Sturmes vom Januar 2007 <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 272 15.</i>	(8.895.950,43)	(3.877,57)	(8.899.828,00)	(—)
894 64-1 apl.	549	Zuschüsse für Investitionen aus dem Solidaritätsfonds für Nothilfemaßnahmen infolge des Sturmes vom Januar 2007	7.336.789,68	—	7.336.789,68	—
982 64-8 apl.	990	Durchlaufende Gelder aus dem EU - Solidaritätsfonds	1.559.160,75	3.877,57	1.563.038,32	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	15.000,00	-13.777,44	—	683 13: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	5.650.000,00	-5.681.511,27	44.049,98	
22.089,51	22.089,51	1.287.579,31	—	
—	205.000,00	-105.000,00	—	
(—)	(35.000,00)	(-4,74)	(—)	
—	—	395,26	—	
—	—	—	—	
—	35.000,00	-400,00	—	
(—)	(582.000,00)	(-31.000,00)	(—)	
—	27.000,00	-27.000,00	—	
—	555.000,00	-4.000,00	—	
(—)	(—)	(8.899.828,00)	(8.899.828,00)	
—	—	7.336.789,68	7.336.789,68	apl. 894 64: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	1.563.038,32	1.563.038,32	apl. 982 64: Vgl. Begründung in Anlage I.

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0902 Allgemeine Bewilligungen - EU-Förderungsmaßnahmen und Tierseuchenbekämpfung -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 68		EU-Mittel zur Förderung der Fischwirtschaft (FIAF -Förderperiode 2000 bis 2006) <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 346 68.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe richten sich nach dem genehmigten EU-Programm.</i> <i>Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen des genehmigten EU-Programms als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.</i>	(1.610.693,65)	(906.396,34)	(2.517.089,99)	(4.600.000)
662 68-6	542	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	6.540,00	—	6.540,00	—
683 68-3	542	Zuschüsse für laufende Zwecke private Unternehmen	92.947,65	—	92.947,65	—
892 68-1	542	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	1.511.206,00	906.396,34	2.417.602,34	4.600.000
TGr. 69		EU - Mittel zur Förderung der Fischwirtschaft (EFF - Förderperiode 2007 bis 2013) <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 346 69.</i> <i>*** Die Ausgaben der Ttielgruppe richten sich nach dem genehmigten EU-Programm.</i> <i>Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen des genehmigten EU-Programms als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.</i> <i>Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(—)	(1.764.666,80)	(1.764.666,80)	(4.000.000)
662 69-4	542	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	—	—	—	—
683 69-1	542	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	—	—	—	—
892 69-0	542	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	—	1.764.666,80	1.764.666,80	4.000.000
TGr. 75		EU-Mittel zur Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum (LEADER + 2000 bis 2006) <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 75.</i>	(5.185.145,10)	(—)	(5.185.145,10)	(20.000)
547 75-5	528	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>*** Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen des genehmigten EG-Programms als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.</i>	1.139.722,99	—	1.139.722,99	20.000
982 75-3	990	Durchlaufende Gelder für die kommunalen Gebietskörperschaften	4.045.422,11	—	4.045.422,11	—
TGr. 81		Tierseuchenbekämpfung aus Landesmitteln	(16.652.739,31)	(—)	(16.652.739,31)	(6.142.000)
459 81-3	549	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(-995.502,95)	(3.604.497,05)	(-1.087.407,06)	(—)	
—	—	6.540,00	—	
—	—	92.947,65	—	
-995.502,95	3.604.497,05	-1.186.894,71	—	
(—)	(4.000.000,00)	(-2.235.333,20)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	4.000.000,00	-2.235.333,20	—	
(1.119.722,99)	(1.139.722,99)	(4.045.422,11)	(—)	
—	20.000,00	1.119.722,99	—	
1.119.722,99	1.119.722,99	2.925.699,12	—	
(2.580.000,00)	(8.722.000,00)	(7.930.739,31)	(7.930.739,31)	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung
Kapitel 0902 Allgemeine Bewilligungen - EU-Förderungsmaßnahmen und Tierseuchenbekämpfung -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
631 81-0	549	Erstattungen für Maßnahmen auf Bund-Länderebene	—	—	—	—
671 81-2	549	Erstattungen an die Tierseuchenkasse <i>Übertragbar.</i>	16.482.926,81	—	16.482.926,81	6.132.000
812 81-5	549	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	169.812,50	—	169.812,50	10.000
TGr. 82		Beschaffung und Betrieb des Mobilen Bekämpfungszentrums <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Einnahmen bei 281 82.</i> <i>*** Die Ausgabe darf bereits vor dem Eingang der Einnahme geleistet werden. Geht die Erstattung nicht mehr im laufenden Haushaltsjahr ein, kann in der Haushaltsrechnung ein Einnahmerest nachgewiesen werden.</i>	(172.240,31)	(117.515,84)	(289.756,15)	(—)
511 82-3	549	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	31.551,93	—	31.551,93	—
514 82-2	549	Verbrauchsmaterial für Laboratorien	—	—	—	—
538 82-9	549	Ausgaben für Datenverarbeitung	17.923,79	—	17.923,79	—
547 82-8	549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	83.045,16	—	83.045,16	—
812 82-3	549	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	39.719,43	117.515,84	157.235,27	—
TGr. 92		EU-Mittel a. d. Europ. Landwirtschaftsfonds (ELER) - Entwicklungsplan z. Förderung d. ländlichen Räume 2007-2013 im Konvergenzgebiet <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 92.</i> <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: Ausgabeteilgruppe 92 und Ausgabeteilgruppe 93.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe richten sich nach dem genehmigten EU-Programm. Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen des genehmigten EU-Programms als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.</i>	(18.660.786,06)	(—)	(18.660.786,06)	(27.400.000)
547 92-5	531	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
663 92-5	531	Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland	7.173.086,35	—	7.173.086,35	—
683 92-6	531	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	631.817,03	—	631.817,03	—
684 92-2	531	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale und ähnliche Einrichtungen	—	—	—	—
685 92-9	531	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	108.718,50	—	108.718,50	—
686 92-5	531	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	96.211,89	—	96.211,89	—
883 92-5	531	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	3.123.730,20	—	3.123.730,20	—
887 92-0	531	Zuweisung für Investitionen an Zweckverbände	2.459.838,91	—	2.459.838,91	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	671 81: Vgl. Begründung in Anlage I.
2.580.000,00	8.712.000,00	7.770.926,81	7.930.739,31	
—	10.000,00	159.812,50	—	
(161.883,72)	(161.883,72)	(127.872,43)	(—)	
—	—	31.551,93	—	
—	—	—	—	
—	—	17.923,79	—	
—	—	83.045,16	—	
161.883,72	161.883,72	-4.648,45	—	
(—)	(27.400.000,00)	(-8.739.213,94)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	7.173.086,35	—	
—	—	631.817,03	—	
—	—	—	—	
—	—	108.718,50	—	
—	—	96.211,89	—	
—	—	3.123.730,20	—	
—	—	2.459.838,91	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0902 Allgemeine Bewilligungen - EU-Förderungsmaßnahmen und Tierseuchenbekämpfung -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
892 92-4	531	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	4.652.128,18	—	4.652.128,18	—
893 92-0	531	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	415.255,00	—	415.255,00	—
894 92-7	531	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
971 92-1	988	Globale Mehrausgabe (EU-Mittel zur Bewilligung der Maßnahmen und Deckung der Ausgaben in der Titelgruppe 92 im Konvergenzgebiet)	—	—	—	27.400.000
TGr. 93		EU-Mittel a. d. Europ. Landwirtschaftsfonds (ELER) - Entwicklungsplan z. Förder. d. ländl. Räume 2007-2013 außerhalb d. Konvergenzgebietes <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 93.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabeteilgruppe 92.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind. Die Ausgabe der Titelgruppe richtet sich nach dem genehmigten EU-Programm. Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen des genehmigten EU-Programms als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.</i>	(36.857.668,60)	(39.457.352,19)	(76.315.020,79)	(73.300.000)
547 93-3	531	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	255.840,81	—	255.840,81	—
663 93-3	531	Schuldendiensthilfe an Sonstige im Inland	11.548.485,54	—	11.548.485,54	—
683 93-4	531	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	1.385.815,64	—	1.385.815,64	—
684 93-0	531	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale und ähnliche Einrichtungen	10.444,37	—	10.444,37	—
685 93-7	531	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	121.287,50	—	121.287,50	—
686 93-3	531	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	103.072,71	—	103.072,71	—
883 93-3	531	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	4.911.732,90	—	4.911.732,90	—
887 93-9	531	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	8.794.094,65	—	8.794.094,65	—
892 93-2	531	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	8.856.837,46	—	8.856.837,46	—
893 93-9	531	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	870.057,02	—	870.057,02	—
894 93-5	531	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
971 93-0	988	Globale Mehrausgabe (EU-Mittel zur Bewilligung der Maßnahmen und Deckung der Ausgaben in der Titelgruppe 93) außerhalb des Konvergenzgebietes	—	39.457.352,19	39.457.352,19	73.300.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	4.652.128,18	—	
—	—	415.255,00	—	
—	—	—	—	
—	27.400.000,00	-27.400.000,00	—	
(9.877.126,35)	(83.177.126,35)	(-6.862.105,56)	(—)	
—	—	255.840,81	—	
—	—	11.548.485,54	—	
—	—	1.385.815,64	—	
—	—	10.444,37	—	
—	—	121.287,50	—	
—	—	103.072,71	—	
—	—	4.911.732,90	—	
—	—	8.794.094,65	—	
—	—	8.856.837,46	—	
—	—	870.057,02	—	
—	—	—	—	
9.877.126,35	83.177.126,35	-43.719.774,16	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0902 Allgemeine Bewilligungen - EU-Förderungsmaßnahmen und Tierseuchenbekämpfung -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 95		Landesmittel zur Kofinanzierung v. Maßnahmen a. d. Europ. Landwirtschaftsfonds (ELER) Entwicklungsplan z. Förderung d. ländl. Räume 2007-2013 Übertragbar. <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschrit- ten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 232 95.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungs- zwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe richten sich nach dem genehmigten EU-Programm.</i> <i>Die Mehrausgaben im laufenden Haushaltsjahr sind als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzu- weisen.</i>	(1.174.020,72)	(1.286.259,25)	(2.460.279,97)	(1.000.000)
547 95-0	531	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	668.991,71	—	668.991,71	—
683 95-0 apl.	531	Zuschüsse der Freien Hansestadt Bremen	320.787,15	—	320.787,15	—
686 95-0	531	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	184.241,86	—	184.241,86	—
971 95-6	988	Globale Mehrausgabe (Landesmittel zur Bewil- ligung der Maßnahmen und Deckung der Ausga- ben in der Titelgruppe 95)	—	1.286.259,25	1.286.259,25	1.000.000
		<u>Abschluss Kapitel 0902</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	89.371,24	-76.204,65	13.166,59	150.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	101.098.910,01	—	101.098.910,01	107.660.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zu- weisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	10.610.261,16	—	10.610.261,16	8.600.000
		Summe der Einnahmen	111.798.542,41	-76.204,65	111.722.337,76	116.410.000
		4 Personalausgaben	—	—	—	—
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.197.471,65	—	2.197.471,65	72.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	39.522.422,48	-44.049,98	39.478.372,50	13.346.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- tionsfördermaßnahmen	44.070.872,75	3.168.576,98	47.239.449,73	8.610.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	5.704.582,86	40.747.489,01	46.452.071,87	101.905.000
		Summe der Ausgaben	91.495.349,74	43.872.016,01	135.367.365,75	123.933.000
		Zuschuss	—	43.948.220,66	23.645.027,99	7.523.000
		Überschuss	20.303.192,67	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(1.043.081,13)	(2.043.081,13)	(417.198,84)	(320.787,15)	
—	—	668.991,71	—	
—	—	320.787,15	320.787,15	apl. 683 95: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	184.241,86	—	
1.043.081,13	2.043.081,13	-756.821,88	—	
496.490,89	646.490,89	-633.324,30	76.204,65	
—	107.660.000,00	-6.561.089,99	—	
—	8.600.000,00	2.010.261,16	—	
496.490,89	116.906.490,89	-5.184.153,13	76.204,65	
—	—	—	—	
—	72.000,00	2.125.471,65	—	
2.580.000,00	15.926.000,00	23.552.372,50	8.400.188,96	
-811.529,72	7.798.470,28	39.440.979,45	7.336.789,68	
12.039.930,47	113.944.930,47	-67.492.858,60	1.563.038,32	
13.808.400,75	137.741.400,75	-2.374.035,00	17.300.016,96	
13.311.909,86	20.834.909,86	2.810.118,13		
—	—	—		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0903 Allgemeine Bewilligungen - Erzeugung, Vermarktung, Ernährung, Forst und Jagd -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
099 91-8	549	Jagdabgabe <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 91.</i>	3.189.680,29	—	3.189.680,29	1.900.000
119 01-3	529	Vermischte Einnahmen *** Rückzahlungen an den Bund sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.	11.145,95	—	11.145,95	36.000
119 11-0	529	Rückzahlung von Überzahlungen aus Landesmit- teln *** Rückzahlungen an den Bund sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.	130.192,84	—	130.192,84	120.000
231 01-8	164	Zuweisungen des Bundes für die ARL (Blaue Liste Betrieb)	641.597,52	—	641.597,52	662.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 73		Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen für Bienenzuchterzeugnisse aufgrund der VO (EG) 797/2004 <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 73.</i>	(4.795,37)	(—)	(4.795,37)	(—)
232 73-1	549	Zuweisungen der Freien Hansestadt Bremen	2.397,69	—	2.397,69	—
271 73-7	549	Erstattungen des Bundes aus EU-Mitteln für die Freie Hansestadt Bremen	2.397,68	—	2.397,68	—
TGr. 81		Umlage gem. § 22 MFG	(3.703.292,70)	(—)	(3.703.292,70)	(3.500.000)
099 81-0	532	Abgabe der Molkereien <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 81.</i>	3.648.215,55	—	3.648.215,55	3.450.000
162 81-4	532	Zinseinnahmen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 81.</i>	55.077,15	—	55.077,15	50.000
		A U S G A B E N				
546 30-2	529	Folgetitel für gelöschte Ausgabetitel im Kapitel 0903	—	—	—	—
682 01-0	691	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	—	—	—	—
683 11-3	549	Zuschüsse an private Unternehmen für Zwecke der Tierzucht <i>Übertragbar.</i> <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfä- hig: 683 11, 683 12 und 686 10.</i> *** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaus- halts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.	140.207,00	—	140.207,00	140.000
683 12-1	549	Zuschüsse zur Erhaltung tiergenetischer Res- ourcen <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 683 11.</i>	221.059,60	—	221.059,60	260.000
685 10-8	549	Berufsbildungsmaßnahmen im Rahmen von PROFIL auf Grundlage der VO (EG) 1698/2005 <i>Übertragbar.</i> <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfä- hig: 685 10, 685 12 und 685 13.</i>	—	—	—	180.000
685 11-6	549	Zuschuss (Budget) an die Landwirtschafts- kammer Niedersachsen für die Erledigung der Pflichtaufgaben und Auftragsangelegenheiten <i>Übertragbar.</i>	66.668.000,00	—	66.668.000,00	66.668.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.900.000,00	1.289.680,29	—	
—	36.000,00	-24.854,05	—	
—	120.000,00	10.192,84	—	
—	662.000,00	-20.402,48	—	
(—)	(—)	(4.795,37)	(—)	
—	—	2.397,69	—	
—	—	2.397,68	—	
(—)	(3.500.000,00)	(203.292,70)	(—)	
—	3.450.000,00	198.215,55	—	
—	50.000,00	5.077,15	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	140.000,00	207,00	—	
—	260.000,00	-38.940,40	—	
—	180.000,00	-180.000,00	—	
—	66.668.000,00	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0903 Allgemeine Bewilligungen - Erzeugung, Vermarktung, Ernährung, Forst und Jagd -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
685 12-4	549	Zuschüsse an Deula-Lehranstalten und an Sonstige für berufsbezogene Weiterbildungsmaßnahmen <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 685 10.</i>	78.183,25	—	78.183,25	78.000
685 13-2	127	Zuschüsse an Deula-Lehranstalten für schulische Maßnahmen, die den berufsbildenden Unterricht ergänzen <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 685 10.</i>	1.178.886,00	—	1.178.886,00	1.023.000
685 15-9	164	Zuschuss für die Akademie für Raumforschung und Landesplanung, Hannover (ARL) <i>Übertragbar.</i>	2.138.658,39	—	2.138.658,39	2.207.000
686 10-4	549	Zuschüsse zur Förderung der Tierzucht <i>Übertragbar.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 683 11.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	383.721,81	—	383.721,81	345.000
686 11-2	549	Besondere Tierzuchtmaßnahmen nach der VO (EG) Nr. 1698/2005 <i>Übertragbar.</i>	—	—	—	—
686 13-9	549	Zuschüsse an Rennvereine <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 96 v. H. der Isteinnahmen bei 1301-055 11.</i>	637.948,74	—	637.948,74	960.000
686 21-0	549	Zuschuss an das Deutsche Institut für Lebensmitteltechnik e. V. (DIL) <i>Übertragbar.</i>	449.999,97	—	449.999,97	450.000
893 21-5	549	Zuschuss für Investitionen an das Deutsche Institut für Lebensmitteltechnik e. V. (DIL) <i>Die Ausgabe darf nur mit Einwilligung des MF geleistet werden.</i>	—	—	—	—
Titelgruppe(n)						
TGr. 61		Förderung der landwirtschaftlichen Beratung und Maßnahmen des ökologischen Landbaus <i>Übertragbar.</i>	(1.044.800,84)	(36.716,97)	(1.081.517,81)	(1.100.000)
526 61-1	549	Aufwandsentschädigung für die Vorsitzende oder den Vorsitzenden des Beirates für den ökologischen Landbau	52,00	—	52,00	—
531 61-5	549	Ausgaben für Veröffentlichungen und Dokumentation	—	—	—	—
537 61-3	549	Zweckforschungen, Erhebungen und Untersuchungen	—	—	—	—
547 61-9	549	Nicht aufteilbare Verwaltungsausgaben	297,90	—	297,90	—
683 61-0	549	Zuschüsse für Beratungsleistungen	—	—	—	—
686 61-9	549	Zuschüsse für Maßnahmen des ökologischen Landbaus	1.044.450,94	36.716,97	1.081.167,91	1.100.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	78.000,00	183,25	—	
10.270,55	1.033.270,55	145.615,45	—	
—	2.207.000,00	-68.341,61	—	
—	345.000,00	38.721,81	—	
—	—	—	—	
—	960.000,00	-322.051,26	—	
—	450.000,00	-0,03	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.100.000,00)	(-18.482,19)	(—)	
—	—	52,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	297,90	—	
—	—	—	—	
—	1.100.000,00	-18.832,09	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0903 Allgemeine Bewilligungen - Erzeugung, Vermarktung, Ernährung, Forst und Jagd -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 62		Maßnahmen zur Sicherung der landwirtschaftlichen Betriebe in der Elbtalaue aufgrund von Hochwasser bedingter Dioxinbelastung <i>Übertragbar.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(—)	(12.590,94)	(12.590,94)	(—)
547 62-7	539	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsaufgaben	—	—	—	—
683 62-8	539	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	—	12.590,94	12.590,94	—
892 62-6	539	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	—	—	—	—
TGr. 71		Für Forschung und sonstige Förderung im Ressortbereich <i>Übertragbar.</i> <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: Ausgabeteilgruppe 71 und 683 83.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(984.531,39)	(99.986,64)	(1.084.518,03)	(1.017.000)
541 71-8	549	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	11.603,42	—	11.603,42	10.000
547 71-6	549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	232.067,43	—	232.067,43	138.000
633 71-0	549	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
686 71-6	549	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	740.860,54	99.986,64	840.847,18	869.000
TGr. 72		Für Forschung und sonstige Förderung auf dem Gebiet nachwachsender Rohstoffe <i>Übertragbar.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(506.813,09)	(—)	(506.813,09)	(800.000)
526 72-7	169	Aufwandsentschädigung für die Vorsitzende oder den Vorsitzenden des Beirates für nachwachsende Rohstoffe	—	—	—	—
547 72-4	169	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	61.993,09	—	61.993,09	—
683 72-5	169	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	411.820,00	—	411.820,00	800.000
686 72-4	169	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	33.000,00	—	33.000,00	—
892 72-3	169	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	—	—	—	—
893 72-0	169	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(12.590,94)	(12.590,94)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
12.590,94	12.590,94	—	—	
—	—	—	—	
(185.214,00)	(1.202.214,00)	(-117.695,97)	(—)	
—	10.000,00	1.603,42	—	
17.850,00	155.850,00	76.217,43	—	
—	—	—	—	
167.364,00	1.036.364,00	-195.516,82	—	
(—)	(800.000,00)	(-293.186,91)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	61.993,09	—	
—	800.000,00	-388.180,00	—	
—	—	33.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0903 Allgemeine Bewilligungen - Erzeugung, Vermarktung, Ernährung, Forst und Jagd -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 73		Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen für Bienenzuchterzeugnisse aufgrund der VO (EG) 797/2004 <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 73.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(208.457,49)	(—)	(208.457,49)	(205.000)
429 73-0	549	Nicht aufteilbare Personalausgaben	18.327,65	—	18.327,65	20.000
547 73-2	549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	5.000,00	—	5.000,00	5.000
683 73-3	549	Zuschüsse an Imker	185.129,84	—	185.129,84	180.000
TGr. 80		Durchführung des Ernährungssicherstellungs- und Ernährungsvorsorgegesetzes und der dazu erlassenen Verordnungen <i>Übertragbar.</i>	(26.582,21)	(—)	(26.582,21)	(32.000)
429 80-2	045	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 80-5	045	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	26.582,21	—	26.582,21	32.000
TGr. 81		Förderung der Milchwirtschaft <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 099 81 und 162 81.</i>	(3.703.292,70)	(—)	(3.703.292,70)	(3.500.000)
683 81-4	532	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	112.329,32	—	112.329,32	200.000
686 81-3	532	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	3.590.963,38	—	3.590.963,38	3.300.000
TGr. 82		Erährungsbezogene Verbraucherbildung <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(562.234,87)	(61.525,78)	(623.760,65)	(626.000)
547 82-1	549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	848,23	—	848,23	—
684 82-9	549	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen <i>Übertragbar.</i>	425.151,17	61.525,78	486.676,95	426.000
686 82-1	549	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	136.235,47	—	136.235,47	200.000
TGr. 83		Zuschüsse zur Absatzförderung ernährungswirtschaftlicher Erzeugnisse <i>Übertragbar.</i>	(1.449.483,29)	(—)	(1.449.483,29)	(1.590.000)
547 83-0	539	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.283.000,00	—	1.283.000,00	1.230.000
683 83-0	539	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 71.</i>	116.823,29	—	116.823,29	310.000
684 83-7	539	Zuschüsse an die Marketinggesellschaft für nds. Agrarprodukte e. V.	—	—	—	—
686 83-0	539	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	49.660,00	—	49.660,00	50.000
892 83-9	539	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(205.000,00)	(3.457,49)	(—)	
—	20.000,00	-1.672,35	—	
—	5.000,00	—	—	
—	180.000,00	5.129,84	—	
(—)	(32.000,00)	(-5.417,79)	(—)	
—	—	—	—	
—	32.000,00	-5.417,79	—	
(—)	(3.500.000,00)	(203.292,70)	(—)	
—	200.000,00	-87.670,68	—	
—	3.300.000,00	290.963,38	—	
(—)	(626.000,00)	(-2.239,35)	(—)	
—	—	848,23	—	
—	426.000,00	60.676,95	—	
—	200.000,00	-63.764,53	—	
(—)	(1.590.000,00)	(-140.516,71)	(—)	
—	1.230.000,00	53.000,00	—	
—	310.000,00	-193.176,71	—	
—	—	—	—	
—	50.000,00	-340,00	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0903 Allgemeine Bewilligungen - Erzeugung, Vermarktung, Ernährung, Forst und Jagd -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 91		Förderung des Jagdwesens <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 099 91.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(1.887.456,13)	(1.579.117,73)	(3.466.573,86)	(1.900.000)
547 91-0	549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	26.451,83	—	26.451,83	50.000
685 91-4	549	Sonstige Zuschüsse	1.861.004,30	1.579.117,73	3.440.122,03	1.850.000
TGr. 92 bis 96		Zuschüsse zur Förderung der Forst- und Holzwirtschaft sowie der privaten Waldbesitzer	(1.902.034,46)	(—)	(1.902.034,46)	(2.271.000)
662 92-2	549	Schuldendiensthilfen an private Waldbesitzer im Zusammenhang mit den Sturmschäden durch den Orkan "Kyrill"	—	—	—	—
683 92-0	549	Zuschüsse für Waldschutzmaßnahmen im Nichtstaatswald <i>Übertragbar.</i>	40.462,79	—	40.462,79	250.000
685 92-2	549	Zuschüsse an Vereine, Verbände, Gesellschaften u. a. <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	201.350,10	—	201.350,10	156.000
686 92-9	549	Zuschüsse zur Entlastung privater Waldbesitzer von den Beiträgen für Aufgaben nach dem Wasserverbandsgesetz <i>Übertragbar.</i>	570.000,00	—	570.000,00	590.000
686 93-7	549	Regulierung von Waldbrandschäden gem. § 22 NWaldLG	27.419,07	—	27.419,07	25.000
686 94-5	549	Förderung der forstfachlichen Betreuung im Privatwald <i>Übertragbar.</i>	1.050.000,00	—	1.050.000,00	1.050.000
686 95-3	549	Waldumweltmaßnahmen <i>Übertragbar.</i>	10.222,50	—	10.222,50	150.000
686 96-1	549	Zuschüsse zur Bodenverbesserung an nichtstaatliche Waldbesitzer	2.580,00	—	2.580,00	50.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(276.893,57)	(2.176.893,57)	(1.289.680,29)	(—)	
—	50.000,00	-23.548,17	—	
276.893,57	2.126.893,57	1.313.228,46	—	
(—)	(2.271.000,00)	(-368.965,54)	(—)	
—	—	—	—	
—	250.000,00	-209.537,21	—	
—	156.000,00	45.350,10	—	
—	590.000,00	-20.000,00	—	
—	25.000,00	2.419,07	—	
—	1.050.000,00	—	—	
—	150.000,00	-139.777,50	—	
—	50.000,00	-47.420,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0903 Allgemeine Bewilligungen - Erzeugung, Vermarktung, Ernährung, Forst und Jagd -

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0903				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	6.837.895,84	—	6.837.895,84	5.350.000
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	196.415,94	—	196.415,94	206.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	646.392,89	—	646.392,89	662.000
		Summe der Einnahmen	7.680.704,67	—	7.680.704,67	6.218.000
		4 Personalausgaben	18.327,65	—	18.327,65	20.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.647.896,11	—	1.647.896,11	1.465.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	82.506.127,47	1.789.938,06	84.296.065,53	83.867.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	84.172.351,23	1.789.938,06	85.962.289,29	85.352.000
		Zuschuss	76.491.646,56	1.789.938,06	78.281.584,62	79.134.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	5.350.000,00	1.487.895,84	—	
—	206.000,00	-9.584,06	—	
—	662.000,00	-15.607,11	—	
—	6.218.000,00	1.462.704,67	—	
—	20.000,00	-1.672,35	—	
17.850,00	1.482.850,00	165.046,11	—	
467.119,06	84.334.119,06	-38.053,53	—	
—	—	—	—	
484.969,06	85.836.969,06	125.320,23	—	
484.969,06	79.618.969,06	-1.337.384,44	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0904 Gemeinschaftsaufgabe - Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes - (GemAgrG)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 12-2	521	Rückzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe (Beteiligungsverhältnis 60 : 40) *** Rückzahlungen an den Bund sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.	643.966,96	—	643.966,96	500.000
119 13-0	521	Rückzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe (Beteiligungsverhältnis 70 : 30) *** Rückzahlungen an den Bund sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.	156.079,47	—	156.079,47	—
119 14-9	521	Rückzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe (Beteiligungsverhältnis 80 : 20) *** Rückzahlungen an den Bund sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.	79.630,04	—	79.630,04	—
231 11-9	521	Zuweisungen des Bundes für laufende Zwecke Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" *** Gem. § 17 Abs. 1 LHO ist die Erläuterung zu den Titeln 231 11, 331 11 und 632 11 verbindlich.	17.262.881,26	—	17.262.881,26	24.738.000
331 11-3	521	Zuweisungen des Bundes für Investitionen Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" *** Gem. § 17 Abs. 1 LHO ist die Erläuterung zu den Titeln 231 11, 331 11 und 632 11 verbindlich.	34.375.729,33	—	34.375.729,33	34.658.000
		A U S G A B E N				
546 30-6	521	Folgetitel für gelöschte Ausgabetitel im Kapitel 0904	—	—	—	—
632 11-3	521	Anteil Niedersachsen für die Evaluierung von Fördermaßnahmen im Rahmen der GAK *** Gem. § 17 Abs. 1 LHO ist die Erläuterung zu den Titeln 231 11, 331 11 und 632 11 verbindlich.	8.003,27	—	8.003,27	—
662 11-0	521	Abwicklung der EFP-Zinszuschüsse	2.985,34	—	2.985,34	50.000
683 13-3	521	Förderung von Maßnahmen aufgrund des Gesetzes zur Modulation von Direktzahlungen (fakultativ) im Rahmen der Gemeinsamen EU-Agrarpolitik	7.426,00	—	7.426,00	4.720.000
683 14-1	528	Förderung von Maßnahmen aufgrund des Gesetzes zur Modulation von Direktzahlungen (obligatorisch) im Rahmen der Gemeinsamen EU-Agrarpolitik	—	—	—	—
683 30-3	521	Zuschüsse zur Gewährung einer Anpassungshilfe für ältere landwirtschaftliche Arbeitnehmer	1.260,00	—	1.260,00	3.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung	(36.524.057,65)	(—)	(36.524.057,65)	(29.818.000)
531 61-9	521	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation	—	—	—	—
537 61-7	521	Zweckforschungen, Erhebungen, Untersuchungen und Entwicklungsplanungen	—	—	—	—
883 61-2	521	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	7.305.750,82	—	7.305.750,82	—
887 61-8	521	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	20.426.648,63	—	20.426.648,63	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	500.000,00	143.966,96	—	
—	—	156.079,47	—	
—	—	79.630,04	—	
—	24.738.000,00	-7.475.118,74	—	231 11: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die Zuweisungen des Bundes gem. § 10 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAKG) werden insgesamt bei den Titel 231 11 und 331 11 vereinnahmt.
—	34.658.000,00	-282.270,67	—	331 11: Die verbindliche Erläuterung lautet: Vgl. Erläuterungen zu Titel 231 11.
—	—	—	—	
—	—	8.003,27	—	632 11: Die verbindliche Erläuterung lautet: Gesamtausgaben im Kapitel dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe von 5/3 der Isteinnahmen bei den Titeln 231 11 und 331 11 und dem Kapitel 09 02 Titel 341 12 und sind übertrag- bar.
—	50.000,00	-47.014,66	—	Das Gesamtausgabevolumen erhöht sich um 5/4 der Istein- nahmen in Bezug auf die Ausgabe bei Titel 683 13.
—	4.720.000,00	-4.712.574,00	—	Alle Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen der Titel und Titelgruppen sind gegenseitig deckungsfähig.
—	—	—	—	Gem. § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben des Kapitels im Rah- men des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.
—	3.000,00	-1.740,00	—	Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.
(—)	(29.818.000,00)	(6.706.057,65)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	7.305.750,82	—	
—	—	20.426.648,63	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0904 Gemeinschaftsaufgabe - Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes - (GemAgrG)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
892 61-1	521	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	3.385.671,32	—	3.385.671,32	—
893 61-8	521	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	5.405.986,88	—	5.405.986,88	29.818.000
894 61-4	521	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	—	—	—	—
TGr. 63		Förderung einzelbetrieblicher Maßnahmen	(28.248.061,23)	(—)	(28.248.061,23)	(32.277.000)
662 63-2	521	AFP-Zinszuschüsse an private Unternehmen	21.936.279,01	—	21.936.279,01	19.094.000
686 63-9	521	Zuschüsse für einzelbetriebliche Beratung in Verbindung mit Managementsystemen	544.002,00	—	544.002,00	1.237.000
892 63-8	521	AFP-Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	5.767.780,22	—	5.767.780,22	11.946.000
TGr. 65 bis 69		Förderung der Verbesserung von Produktions- und Vermarktungsstrukturen	(4.527.111,88)	(—)	(4.527.111,88)	(5.500.000)
892 65-4	521	Zuschüsse für Vermarktungs- und Verarbeitungseinrichtungen für Obst und Gemüse	485.933,06	—	485.933,06	4.000.000
892 66-2	521	Zuschüsse für Vermarktungseinrichtungen für Blumen und Zierpflanzen	—	—	—	—
892 67-0	521	Zuschüsse für Be- und Verarbeitungseinrichtungen für Kartoffeln	621.365,58	—	621.365,58	—
892 68-9	521	Zuschüsse für Maßnahmen aufgrund von sonstigen EU-Verordnungen	3.136.213,24	—	3.136.213,24	—
892 69-7	521	Zuschüsse zur Verarbeitung und Vermarktung fischwirtschaftlicher Produkte	283.600,00	—	283.600,00	1.500.000
TGr. 70		Förderung aufgrund des Marktstrukturgesetzes	(63.822,66)	(—)	(63.822,66)	(700.000)
683 70-2	521	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	63.822,66	—	63.822,66	—
892 70-0	521	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	—	—	—	700.000
TGr. 71		Förderung der Verarbeitung und Vermarktung ökologisch oder regional erzeugter landwirtschaftlicher Produkte	(148.225,88)	(—)	(148.225,88)	(300.000)
683 71-0	521	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	—	—	—	—
892 71-9	521	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	148.225,88	—	148.225,88	300.000
TGr. 74 bis 77		Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen	(12.365.202,81)	(—)	(12.365.202,81)	(11.932.000)
683 74-5	521	Einkommensverlustprämie	2.040.437,02	—	2.040.437,02	2.432.000
683 76-1	521	Zuschüsse für laufende Zwecke an forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse	—	—	—	—
892 74-3	521	Zuschüsse für Investitionen in eine naturnahe Waldbewirtschaftung einschl. Erstaufforstung	5.885.665,03	—	5.885.665,03	9.500.000
892 75-1	521	Zuschüsse für Investitionen aufgrund neuartiger Waldschäden	1.780.871,30	—	1.780.871,30	—
892 76-0	521	Zuschüsse für Investitionen der Forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse	1.276.911,00	—	1.276.911,00	—
892 77-8	521	Zuschüsse für Investitionen in forstwirtschaftliche Infrastruktur	1.381.318,46	—	1.381.318,46	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	3.385.671,32	—	
—	29.818.000,00	-24.412.013,12	—	
—	—	—	—	
(—)	(32.277.000,00)	(-4.028.938,77)	(—)	
—	19.094.000,00	2.842.279,01	—	
—	1.237.000,00	-692.998,00	—	
—	11.946.000,00	-6.178.219,78	—	
(—)	(5.500.000,00)	(-972.888,12)	(—)	
—	4.000.000,00	-3.514.066,94	—	
—	—	—	—	
—	—	621.365,58	—	
—	—	3.136.213,24	—	
—	1.500.000,00	-1.216.400,00	—	
(—)	(700.000,00)	(-636.177,34)	(—)	
—	—	63.822,66	—	
—	700.000,00	-700.000,00	—	
(—)	(300.000,00)	(-151.774,12)	(—)	
—	—	—	—	
—	300.000,00	-151.774,12	—	
(—)	(11.932.000,00)	(433.202,81)	(—)	
—	2.432.000,00	-391.562,98	—	
—	—	—	—	
—	9.500.000,00	-3.614.334,97	—	
—	—	1.780.871,30	—	
—	—	1.276.911,00	—	
—	—	1.381.318,46	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0904 Gemeinschaftsaufgabe - Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes - (GemAgrG)

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 78/79		Förderung von Leistungsprüfungen in der tierischen Erzeugung	(—)	(—)	(—)	(—)
683 78-8	521	Zuschüsse für Milchleistungsprüfungen	—	—	—	—
683 79-6	521	Zuschüsse an Kontrollringe für Leistungsprüfun- gen in der Tierzucht	—	—	—	—
TGr. 82/83		Förderung v. Maßnahmen z. Verbesserung d. genetischen Qualität landwirtschaftl. Nutztiere u. Erhaltung genetischer Ressourcen i. d. Landwirtschaft	(2.400.000,00)	(—)	(2.400.000,00)	(2.400.000)
683 82-6	521	Zuschüsse für Maßnahmen zur Verbesserung der genetischen Qualität landwirtschaftlicher Nutztiere	2.400.000,00	—	2.400.000,00	2.400.000
683 83-4	521	Zuschüsse für Maßnahmen zur Erhaltung geneti- scher Ressourcen in der Landwirtschaft	—	—	—	—
TGr. 90 bis 93		Förderung ökologischer Maßnahmen auf landwirtschaftlich genutzten Flächen	(1.765.718,90)	(—)	(1.765.718,90)	(9.721.000)
683 90-7	521	Zuschüsse für extensive Produktionsverfahren auf Ackerland	326.807,68	—	326.807,68	9.721.000
683 91-5	521	Zuschüsse für extensive Grünlandnutzung	97.063,28	—	97.063,28	—
683 92-3	521	Zuschüsse für ökologische Anbauverfahren	1.339.091,91	—	1.339.091,91	—
683 93-1	521	Zuschüsse für zehnjährige Stilllegung	2.756,03	—	2.756,03	—
		Abschluss Kapitel 0904				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	879.676,47	—	879.676,47	500.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	17.262.881,26	—	17.262.881,26	24.738.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zu- weisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	34.375.729,33	—	34.375.729,33	34.658.000
		Summe der Einnahmen	52.518.287,06	—	52.518.287,06	59.896.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	28.769.934,20	—	28.769.934,20	39.657.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- tionsfördermaßnahmen	57.291.941,42	—	57.291.941,42	57.764.000
		Summe der Ausgaben	86.061.875,62	—	86.061.875,62	97.421.000
		Zuschuss	33.543.588,56	—	33.543.588,56	37.525.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(2.400.000,00)	(—)	(—)	
—	2.400.000,00	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(9.721.000,00)	(-7.955.281,10)	(—)	
—	9.721.000,00	-9.394.192,32	—	
—	—	97.063,28	—	
—	—	1.339.091,91	—	
—	—	2.756,03	—	
—	500.000,00	379.676,47	—	
—	24.738.000,00	-7.475.118,74	—	
—	34.658.000,00	-282.270,67	—	
—	59.896.000,00	-7.377.712,94	—	
—	—	—	—	
—	39.657.000,00	-10.887.065,80	—	
—	57.764.000,00	-472.058,58	—	
—	97.421.000,00	-11.359.124,38	—	
—	37.525.000,00	-3.981.411,44	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0906 Raumordnung und Landesentwicklung, Fachaufgaben der Regierungsvertretungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-3	422	Gebühren und tarifliche Entgelte	940,00	—	940,00	—
119 11-1	422	Rückzahlung von Überzahlungen aus Landesmitteln	10.944,22	—	10.944,22	—
119 42-1	422	Rückflüsse des Förderfonds Bremen/Nds.	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 62		Für länderübergreifende Maßnahmen der Raumordnung und Landesentwicklung	(26.553,30)	(—)	(26.553,30)	(—)
119 62-6	422	Einnahmen aus Veröffentlichungen *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	—	—	—	—
281 62-8	422	Erstattungen von Verwaltungsausgaben durch Dritte Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.	26.553,30	—	26.553,30	—
TGr. 63		Für Arbeiten und für Veröffentlichungen der staatlichen Landesplanung	(—)	(—)	(—)	(—)
111 63-3	422	Gebühren und tarifliche Entgelte Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.	—	—	—	—
119 63-4	422	Einnahmen aus Veröffentlichungen *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	—	—	—	—
281 63-6	422	Erstattungen von Verwaltungsausgaben durch Dritte Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.	—	—	—	—
TGr. 66		Metropolregion Hamburg Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.	(390.343,74)	(—)	(390.343,74)	(—)
119 66-9	422	Vermischte Einnahmen	61.305,07	—	61.305,07	—
153 66-2	422	Zinseinnahmen aus den gewährten Darlehen	—	—	—	—
173 66-3	422	Rückflüsse aus den gewährten Darlehen	—	—	—	—
332 66-4	422	Zuweisung der Freien und Hansestadt Hamburg	329.038,67	—	329.038,67	—
TGr. 68		Förderung einer regionalisierten Landesentwicklung	(—)	(—)	(—)	(—)
119 68-5	422	Einnahmen aus Veröffentlichungen *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	—	—	—	—
281 68-7	422	Erstattungen von Verwaltungsausgaben durch Dritte Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 68.	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-9	422	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	803.889,58	—	803.889,58	1.035.000
422 19-1	422	Altersteilzeitzuschläge	41.348,74	—	41.348,74	—
428 01-7	422	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	317.635,98	—	317.635,98	—
546 30-3	422	Folgetitel für gelöschte Ausgabetitel im Kapitel 0906	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	940,00	—	
—	—	10.944,22	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(26.553,30)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	26.553,30	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(390.343,74)	(—)	
—	—	61.305,07	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	329.038,67	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.035.000,00	-231.110,42	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	41.348,74	—	
—	—	317.635,98	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung
Kapitel 0906 Raumordnung und Landesentwicklung, Fachaufgaben der Regierungsvertretungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
883 02-4	422	Zuweisungen an den Förderfonds Bremen/Nds.	420.000,00	—	420.000,00	516.000
TGr. 62		Titelgruppe(n) Für länderübergreifende Maßnahmen der Raumordnung und Landesentwicklung <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 281 62.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(174.992,12)	(—)	(174.992,12)	(161.000)
531 62-4	422	Veröffentlichungen	—	—	—	—
537 62-2	422	Landes- und Ortsplanung sowie sonstige Planungen (auch Gutachten)	13.168,21	—	13.168,21	20.000
547 62-8	422	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	138,87	—	138,87	—
632 62-5	422	Erstattungen an die Länder	8.109,40	—	8.109,40	25.000
633 62-1	422	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden	—	—	—	—
671 62-0	422	Erstattung des Landesanteils an der Geschäftsstelle der Regionalen AG im Rahmen der Gemeinsamen Landesplanung Bremen/Nds.	38.290,00	—	38.290,00	39.000
676 62-2	422	Erstattungen an Ausland	115.285,64	—	115.285,64	47.000
686 62-8	422	Sonstige Zuschüsse für lfd. Zwecke im Inland	—	—	—	30.000
TGr. 63		Für Arbeiten und Veröffentlichungen der Landesplanung <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 111 63 und 281 63.</i>	(66.469,52)	(—)	(66.469,52)	(91.000)
531 63-2	422	Veröffentlichungen	27.329,67	—	27.329,67	43.000
537 63-0	422	Landes- und Ortsplanung sowie sonstige Planungen einschl. Gutachten	38.203,40	—	38.203,40	48.000
547 63-6	422	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	936,45	—	936,45	—
TGr. 66		Metropolregion Hamburg <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 66.</i>	(781.871,00)	(1.014.098,95)	(1.795.969,95)	(651.000)
632 66-8	422	Rückzahlungen an die Länder	51.000,00	—	51.000,00	51.000
853 66-4	422	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
883 66-0	422	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	730.871,00	1.014.098,95	1.744.969,95	600.000
TGr. 68		Förderung einer regionalisierten Landesentwicklung <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 281 68.</i>	(351.344,33)	(—)	(351.344,33)	(700.000)
531 68-3	422	Veröffentlichungen	895,00	—	895,00	—
537 68-1	422	Landes- und Ortsplanung sowie sonstige Planungen einschl. Gutachten	95.113,18	—	95.113,18	200.000
547 68-7	422	Vermischte Verwaltungsausgaben	12.352,19	—	12.352,19	—
633 68-0	422	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	516.000,00	-96.000,00	—	
(—)	(161.000,00)	(13.992,12)	(—)	
—	—	—	—	
—	20.000,00	-6.831,79	—	
—	—	138,87	—	
—	25.000,00	-16.890,60	—	
—	—	—	—	
—	39.000,00	-710,00	—	
—	47.000,00	68.285,64	—	
—	30.000,00	-30.000,00	—	
(—)	(91.000,00)	(-24.530,48)	(—)	
—	43.000,00	-15.670,33	—	
—	48.000,00	-9.796,60	—	
—	—	936,45	—	
(754.626,21)	(1.405.626,21)	(390.343,74)	(—)	
—	51.000,00	—	—	
—	—	—	—	
754.626,21	1.354.626,21	390.343,74	—	
(—)	(700.000,00)	(-348.655,67)	(—)	
—	—	895,00	—	
—	200.000,00	-104.886,82	—	
—	—	12.352,19	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0906 Raumordnung und Landesentwicklung, Fachaufgaben der Regierungsvertretungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
671 68-0	422	Erstattungen an Inland	—	—	—	—
686 68-7	422	Sonstige Zuschüsse für lfd. Zwecke im Inland	242.983,96	—	242.983,96	500.000
883 68-7	422	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
Abschluss Kapitel 0906						
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	73.189,29	—	73.189,29	—
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	26.553,30	—	26.553,30	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	329.038,67	—	329.038,67	—
		Summe der Einnahmen	428.781,26	—	428.781,26	—
		4 Personalausgaben	1.162.874,30	—	1.162.874,30	1.035.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	188.136,97	—	188.136,97	311.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	455.669,00	—	455.669,00	692.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	1.150.871,00	1.014.098,95	2.164.969,95	1.116.000
		Summe der Ausgaben	2.957.551,27	1.014.098,95	3.971.650,22	3.154.000
		Zuschuss	2.528.770,01	1.014.098,95	3.542.868,96	3.154.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	500.000,00	-257.016,04	—	
—	—	—	—	
—	—	73.189,29	—	
—	—	26.553,30	—	
—	—	329.038,67	—	
—	—	428.781,26	—	
—	1.035.000,00	127.874,30	—	
—	311.000,00	-122.863,03	—	
—	692.000,00	-236.331,00	—	
754.626,21	1.870.626,21	294.343,74	—	
754.626,21	3.908.626,21	63.024,01	—	
754.626,21	3.908.626,21	-365.757,25	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0910 Behörden für Geoinformation, Landentwicklung und Liegenschaften - Landentwicklung - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
111 10-3	511	Gebühren, sonstige Entgelte	31.519,66	—	31.519,66	50.000
119 10-4	511	Sonstige Verwaltungseinnahmen	56.661,80	—	56.661,80	58.000
124 10-8	511	Einnahmen aus Mieten und Pachten	38.789,82	—	38.789,82	30.000
129 11-8	511	Einnahmen außerhalb der laufenden Geschäfte	—	—	—	1.000
271 10-0	511	Erstattungen der EU für technische Hilfe	—	—	—	—
281 13-0	511	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	3.145.291,01	—	3.145.291,01	2.150.000
281 14-9	511	Erstattungen der Landwirtschaftskammer	384.276,81	—	384.276,81	—
		A U S G A B E N				
422 10-9	511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	9.283.174,16	349.697,78	9.632.871,94	29.326.000
425 10-8	511	Vergütung der Angestellten	—	—	—	—
426 10-4	511	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
427 10-0	511	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	418,00	—	418,00	—
427 11-9	511	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Hilfskräfte	804.265,51	—	804.265,51	—
428 10-7	511	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	19.367.943,35	—	19.367.943,35	—
429 10-3	511	Nicht aufteilbare Personalkosten	541.908,89	—	541.908,89	878.000
459 10-0	511	Sonstige personalbezogene Ausgaben	20.813,40	—	20.813,40	24.000
511 10-1	511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.099.070,68	—	1.099.070,68	—
514 12-7	511	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dergleichen	236.260,84	—	236.260,84	—
517 10-0	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	482.142,94	—	482.142,94	—
518 10-6	511	Mieten und Pachten	212.907,60	—	212.907,60	—
519 10-2	511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	81.008,73	—	81.008,73	24.000
525 10-2	511	Aus- und Fortbildung	210.850,62	—	210.850,62	—
526 10-9	511	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	27.406,68	—	27.406,68	—
527 10-5	511	Dienstreisen	181.919,16	—	181.919,16	—
537 10-0	529	Ausführung von Arbeiten durch Dritte und Gebühren und Reisekosten für Sachverständige in Flurbereinigungsverfahren	2.990.165,98	—	2.990.165,98	3.000.000
538 10-7	521	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	2.298.158,99	—	2.298.158,99	2.267.000
546 02-9	511	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	240,23	—	240,23	14.000
547 10-6	511	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	133.073,49	5.820.779,30	5.953.852,79	3.041.000
812 10-1	511	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	2.203.106,25	681.893,75	2.885.000,00	3.810.000
981 10-8	990	Abführung an 1321 - 381 09	1.510.874,43	—	1.510.874,43	1.571.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
				Kapitel 0910 Abweichend von Nr.8 der Allgemeinen Vorbemerkungen zu Kapitel 0910 wurden mit Einwilligung des MF Reste zu 100% gebildet.
—	50.000,00	-18.480,34	—	
—	58.000,00	-1.338,20	—	
—	30.000,00	8.789,82	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	2.150.000,00	995.291,01	—	
—	—	384.276,81	—	
385.513,09	29.711.513,09	-20.078.641,15	—	422 10: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht. Umgesetzt nach 0410-422 10: 28.173,00 EUR Umgesetzt von 0901-422 01: 12.688,00 EUR
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	418,00	—	
—	—	804.265,51	—	
—	—	19.367.943,35	—	
—	878.000,00	-336.091,11	—	
—	24.000,00	-3.186,60	—	
—	—	1.099.070,68	—	
—	—	236.260,84	—	
—	—	482.142,94	—	
—	—	212.907,60	—	
—	24.000,00	57.008,73	—	519 10: Umgesetzt nach 1321-519 61: 400,00 EUR
—	—	210.850,62	—	
—	—	27.406,68	—	
—	—	181.919,16	—	
—	3.000.000,00	-9.834,02	—	
—	2.267.000,00	31.158,99	2.088.555,66	538 10: Umgesetzt von 0910-812 10: 925.000,00 EUR Vgl. Begründung in Anlage I.
—	14.000,00	-13.759,77	—	
1.176.190,48	4.217.190,48	1.736.662,31	—	547 10: Umgesetzt nach 1321-511 61: 3.100,00 EUR Umgesetzt nach 1321-517 61: 31.600,00 EUR Umgesetzt nach 1321-517 62: 12.700,00 EUR Umgesetzt nach 1321-518 61: 81.500,00 EUR
—	3.810.000,00	-925.000,00	—	
—	1.571.000,00	-60.125,57	—	812 10: Umgesetzt nach 0910-538 10: 925.000,00 EUR

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0910 Behörden für Geoinformation, Landentwicklung und Liegenschaften - Landentwicklung - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0910				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	126.971,28	—	126.971,28	139.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3.529.567,82	—	3.529.567,82	2.150.000
		Summe der Einnahmen	3.656.539,10	—	3.656.539,10	2.289.000
		4 Personalausgaben	30.018.523,31	349.697,78	30.368.221,09	30.228.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	7.953.205,94	5.820.779,30	13.773.985,24	8.346.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	2.203.106,25	681.893,75	2.885.000,00	3.810.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.510.874,43	—	1.510.874,43	1.571.000
		Summe der Ausgaben	41.685.709,93	6.852.370,83	48.538.080,76	43.955.000
		Zuschuss	38.029.170,83	6.852.370,83	44.881.541,66	41.666.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	139.000,00	-12.028,72	—	
—	2.150.000,00	1.379.567,82	—	
—	2.289.000,00	1.367.539,10	—	
385.513,09	30.613.513,09	-245.292,00	—	
1.176.190,48	9.522.190,48	4.251.794,76	2.088.555,66	
—	3.810.000,00	-925.000,00	—	
—	1.571.000,00	-60.125,57	—	
1.561.703,57	45.516.703,57	3.021.377,19	2.088.555,66	
1.561.703,57	43.227.703,57	1.653.838,09		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung
Kapitel 0930 Behörden für Geoinformation, Landentwicklung und Liegenschaften - Domänenverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		*** Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die "Allgemeine Erläuterung zum Kapitel" verbindlich. E I N N A H M E N				
111 01-0	811	Gebühren und tarifliche Entgelte	39.805,07	—	39.805,07	50.000
119 01-0	811	Vermischte Einnahmen	5.163,15	—	5.163,15	18.000
121 11-2	811	Ablieferung der Domäne Hollanderhof	—	—	—	—
121 13-9	811	Ablieferung der Domäne Derneburg	—	—	—	—
121 14-7	811	Ablieferung der Domäne St. Ludgeri	355.808,69	—	355.808,69	205.000
124 12-0	811	Einkünfte von verpachteten Domänen	2.234.834,01	—	2.234.834,01	2.200.000
124 13-8	811	Einkünfte von Garten-, Acker-, Wiesen-, Weide- und sonstigen Streugrundstücken	1.991.901,27	—	1.991.901,27	1.800.000
124 14-6	811	Einkünfte von Mühlen, einzelnen vermieteten Gebäuden und sonstigen Nutzungen	262.529,21	—	262.529,21	200.000
124 15-4	811	Einkünfte von Fischerei- und Nebennutzungen der domänenfiskalischen Gewässer	137.998,59	—	137.998,59	145.000
124 16-2	811	Einkünfte von Fischerei- und Nebennutzungen aus dem Steinhuder Meer *** Die vertraglich an die fürstliche Hofkammer Schaumburg Lippe abzuführenden Beträge von den Einnahmen für das Befahren des Steinhuder Meeres dürfen auch nach Ablauf des Haushaltsjahres durch Absetzen von der Einnahme verausgabt werden.	387.024,37	—	387.024,37	400.000
124 17-0	811	Einkünfte von Fischerei- und Nebennutzungen aus dem Dümmer	151.029,36	—	151.029,36	150.000
132 01-7	811	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
235 01-0	811	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
261 10-0	811	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch die Lastenausgleichsbank	1.022,58	—	1.022,58	1.000
261 11-9	811	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch den Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz	436.000,00	—	436.000,00	436.000
261 12-7	811	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch den Braunschweigischen Vereinigten Kloster- und Studienfonds	162.652,77	—	162.652,77	200.000
281 10-1	811	Erstattung von Steuern vom Grundvermögen, öffentlichen Lasten und sonstigen Beiträgen durch Dritte	—	—	—	5.000
341 11-2	811	Pächterbeiträge zu den Kosten kleiner Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	186.519,56	—	186.519,56	550.000
341 12-0	811	Pächterbeiträge zu den laufenden Unterhaltungskosten	—	—	—	25.000
341 63-5	811	Umlagen für Unterhaltungsarbeiten an Gräben und Wegen des domänenfiskalischen Streubesitzes	1.798,29	—	1.798,29	—
356 10-1	950	Entnahme aus dem Agrarstrukturfonds *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	1.387.455,86	—	1.387.455,86	1.930.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	50.000,00	-10.194,93	—	Kapitel 0930: Die verbindliche Erläuterung lautet: Allgemeine Erläuterungen zu Kapitel 09 30 Die Ausgaben der Obergruppen 51 – 54 sind im Einzelplan 09 in den jeweiligen Kapiteln bei Titel 547 11 zusammengefasst ausgebracht. Sie sind deckungsfähig innerhalb des Einzelplanes und übertragbar. Es dürfen Ausgabereste gebildet werden, die grundsätzlich zu 80 v. H. in das Folgejahr übertragen werden. Die Ausgaben sind nach der Haushaltssystematik zu buchen. Dem Deckungskreis gehören im Kapitel 0930 folgende Titel an: 511 01, 514 10, 517 10, 518 01, 525 01, 526 01, 526 02, 527 01, 546 01, 546 03 und 547 11. Im Einzelplan 09 gilt die Deckungsfähigkeit auch, soweit die Ausgaben übertragbar sind.
—	18.000,00	-12.836,85	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	205.000,00	150.808,69	—	
—	2.200.000,00	34.834,01	—	
—	1.800.000,00	191.901,27	—	
—	200.000,00	62.529,21	—	
—	145.000,00	-7.001,41	—	
—	400.000,00	-12.975,63	—	
—	150.000,00	1.029,36	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	22,58	—	
—	436.000,00	—	—	
—	200.000,00	-37.347,23	—	
—	5.000,00	-5.000,00	—	
—	550.000,00	-363.480,44	—	
—	25.000,00	-25.000,00	—	
—	—	1.798,29	—	356 10: Die verbindliche Erläuterung lautet: Durch die Entnahme aus dem Agrarstrukturfonds werden die Aufwendungen für Zuschüsse und Kapitalausstattungen an die selbst bewirtschafteten Domänen, für die Folgeeinrichtungsarbeiten auf Anlandungsflächen, für Tiefbauten, für den Wirtschaftswegebau auf domänenfiskalischem Besitz (vgl. Titelgruppen 62 und 63), sowie die Anteile der Domänenverwaltung zu den Kosten der bei 711 01 veranschlagten Baumaßnahmen – mit Ausnahme der Nutzungsentgelte für das Liegenschaftsmanagement – gedeckt. Weniger wegen Baukostenabsenkung.
—	1.930.000,00	-542.544,14	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung
 Kapitel 0930 Behörden für Geoinformation, Landentwicklung und Liegenschaften - Domänenverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		A U S G A B E N				
422 01-5	811	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	778.823,47	—	778.823,47	2.274.000
422 19-8	811	Altersteilzeitzuschläge	40.915,66	—	40.915,66	—
427 01-7	811	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Hilfskräfte	—	—	—	—
427 11-4	811	Entschädigungen für nebenberuflich tätige Aufseher, Schleusen-, Dünen- und Buschwärter	2.086,60	—	2.086,60	5.000
428 01-3	811	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.205.988,08	—	1.205.988,08	—
453 01-8	811	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	—	—	—	4.000
511 01-8	811	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	28.803,80	—	28.803,80	—
514 10-6	811	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen und dgl.	2.536,84	—	2.536,84	—
517 10-5	811	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	327.737,01	—	327.737,01	—
518 01-2	811	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	—	—	—	—
519 01-9	811	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen <i>Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 711 01.</i>	—	—	—	50.000
525 01-9	811	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	5.276,47	—	5.276,47	—
526 01-5	811	Sachverständige	—	—	—	—
526 02-3	811	Gerichts- und ähnliche Kosten	1.247,17	—	1.247,17	—
527 01-1	811	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	18.257,73	—	18.257,73	—
546 01-6	811	Vermischte Ausgaben	10.936,77	—	10.936,77	—
546 02-4	811	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	—	—	—	—
546 03-2	811	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	—
546 30-0	811	Folgetitel für gelöschte Ausgabetitel im Kapitel 0930	—	—	—	—
547 11-0	811	Deckungskreis sächlicher Verwaltungsausgaben des Kapitels	—	59.449,38	59.449,38	350.000
682 09-2	811	Zuschüsse an selbstbewirtschaftete Domänen für Nutzungsentgelte	244.622,00	—	244.622,00	245.000
682 14-9	811	Zuschuss an die Domäne St. Ludgeri	—	—	—	—
711 01-7	811	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 519 01. *** Gemäß § 15 Abs. 1 Satz 3 LHO wird zugelassen, dass Brandentschädigungen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	274.034,03	319.270,76	593.304,79	1.100.000
812 10-7	811	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
981 09-0	990	Abführung an 1321 - 381 09	7.465.372,43	—	7.465.372,43	7.848.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.274.000,00	-1.495.176,53	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	40.915,66	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	-2.913,40	—	
—	—	1.205.988,08	—	
—	4.000,00	-4.000,00	—	
—	—	28.803,80	—	
—	—	2.536,84	—	
—	—	327.737,01	—	
—	—	—	—	
—	50.000,00	-50.000,00	—	
—	—	5.276,47	—	
—	—	—	—	
—	—	1.247,17	34.181,56	526 02: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	18.257,73	—	
—	—	10.936,77	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
76.380,56	426.380,56	-366.931,18	—	
—	245.000,00	-378,00	—	
—	—	—	—	
405.603,13	1.505.603,13	-912.298,34	—	
—	—	—	—	
—	7.848.000,00	-382.627,57	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung
Kapitel 0930 Behörden für Geoinformation, Landentwicklung und Liegenschaften - Domänenverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 61		Titelgruppe(n) Betriebsausgaben für selbstbewirtschaftete Streugrundstücke <i>Übertragbar.</i>	(130.376,14)	(—)	(130.376,14)	(131.000)
514 61-0	811	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	3.000,00	—	3.000,00	3.000
547 61-6	811	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	38.376,14	—	38.376,14	39.000
671 61-9	811	Erstattung an öffentliche Unternehmen	89.000,00	—	89.000,00	89.000
TGr. 62		Sicherungs- und Überwachungsarbeiten auf Anlandungsflächen <i>Übertragbar.</i>	(580.000,00)	(—)	(580.000,00)	(580.000)
514 62-9	811	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	4.000,00	—	4.000,00	4.000
538 62-5	811	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 62-4	811	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	77.000,00	—	77.000,00	77.000
671 62-7	811	Erstattung an öffentliche Unternehmen	499.000,00	—	499.000,00	499.000
TGr. 63		Tiefbauten und landschaftspflegerische Maßnahmen sowie Ausbau und Unterhaltung von Wirtschaftswegen und Brücken <i>Übertragbar.</i>	(672.087,36)	(20.000,00)	(692.087,36)	(800.000)
429 63-0	811	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
538 63-3	811	Dienstleistungen Außenstehender	120,00	—	120,00	—
547 63-2	811	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.718,85	—	1.718,85	—
671 63-5	811	Erstattung an öffentliche Unternehmen	303.369,38	—	303.369,38	140.000
761 63-4	811	Tiefbaumaßnahmen	366.879,13	20.000,00	386.879,13	660.000
TGr. 66		Steinhuder Meer <i>Übertragbar.</i>	(408.825,03)	(460.500,00)	(869.325,03)	(519.000)
511 66-2	811	Sturmwarnanlage	1.087,37	—	1.087,37	2.000
517 66-0	811	Bewirtschaftungskosten	1.818,88	—	1.818,88	6.000
547 66-7	811	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
761 66-9	811	Tiefbaumaßnahmen	405.918,78	460.500,00	866.418,78	511.000
TGr. 67		Landschaftspflegerische Maßnahmen einschl. Öffentlichkeitsarbeit auf domänenfiskalischen Flächen <i>Übertragbar.</i>	(24.907,95)	(3.968,40)	(28.876,35)	(31.000)
538 67-6	811	Dienstleistungen Außenstehender	—	—	—	—
547 67-5	811	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
761 67-7	811	Tiefbau- und Pflegemaßnahmen	24.907,95	3.968,40	28.876,35	31.000
TGr. 68		Dümmer <i>Übertragbar.</i>	(71.021,27)	(298.480,98)	(369.502,25)	(260.000)
547 68-3	811	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	600,00	—	600,00	—
761 68-5	811	Tiefbaumaßnahmen	70.421,27	298.480,98	368.902,25	260.000
TGr. 99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(20.062,30)	(—)	(20.062,30)	(22.000)
514 99-8	811	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der Geräte	17.710,70	—	17.710,70	—
525 99-0	811	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	1.500,00	—	1.500,00	3.000
547 99-3	811	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	851,60	—	851,60	19.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(131.000,00)	(-623,86)	(—)	
—	3.000,00	—	—	
—	39.000,00	-623,86	—	
—	89.000,00	—	—	
(—)	(580.000,00)	(—)	(—)	
—	4.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	77.000,00	—	—	
—	499.000,00	—	—	
(72.750,00)	(872.750,00)	(-180.662,64)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	120,00	—	
—	—	1.718,85	—	
—	140.000,00	163.369,38	—	
72.750,00	732.750,00	-345.870,87	—	
(500.951,92)	(1.019.951,92)	(-150.626,89)	(—)	
—	2.000,00	-912,63	—	
—	6.000,00	-4.181,12	—	
—	—	—	—	
500.951,92	1.011.951,92	-145.533,14	—	
(651,71)	(31.651,71)	(-2.775,36)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
651,71	31.651,71	-2.775,36	—	
(109.502,25)	(369.502,25)	(—)	(—)	
—	—	600,00	—	
109.502,25	369.502,25	-600,00	—	
(—)	(22.000,00)	(-1.937,70)	(—)	
—	—	17.710,70	—	
—	3.000,00	-1.500,00	—	
—	19.000,00	-18.148,40	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0930 Behörden für Geoinformation, Landentwicklung und Liegenschaften - Domänenverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
812 99-9	811	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 0930				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	5.566.093,72	—	5.566.093,72	5.168.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	599.675,35	—	599.675,35	642.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	1.575.773,71	—	1.575.773,71	2.505.000
		Summe der Einnahmen	7.741.542,78	—	7.741.542,78	8.315.000
		4 Personalausgaben	2.027.813,81	—	2.027.813,81	2.283.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	542.579,33	59.449,38	602.028,71	553.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.135.991,38	—	1.135.991,38	973.000
		7 Baumaßnahmen	1.142.161,16	1.102.220,14	2.244.381,30	2.562.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	7.465.372,43	—	7.465.372,43	7.848.000
		Summe der Ausgaben	12.313.918,11	1.161.669,52	13.475.587,63	14.219.000
		Zuschuss	4.572.375,33	1.161.669,52	5.734.044,85	5.904.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	5.168.000,00	398.093,72	—	
—	642.000,00	-42.324,65	—	
—	2.505.000,00	-929.226,29	—	
—	8.315.000,00	-573.457,22	—	
—	2.283.000,00	-255.186,19	—	
76.380,56	629.380,56	-27.351,85	34.181,56	
—	973.000,00	162.991,38	—	
1.089.459,01	3.651.459,01	-1.407.077,71	—	
—	—	—	—	
—	7.848.000,00	-382.627,57	—	
1.165.839,57	15.384.839,57	-1.909.251,94	34.181,56	
1.165.839,57	7.069.839,57	-1.335.794,72		

Soll-Ist-Vergleich für die selbstbewirtschaftete Domäne St. Ludgeri

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich der selbstbewirtschafteten Domäne St. Ludgeri, Landkreis Helmstedt für das Wirtschaftsjahr 2007/2008 (LF 447 ha)

I. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008

	Soll Wj. 2007/2008 EUR	Ist Wj. 2007/2008 EUR	Abweichung mehr/ - weniger EUR		Soll Wj. 2007/2008 EUR	Ist Wj. 2007/2008 EUR	Abweichung mehr/ - weniger EUR
Umsatzerlöse				Materialaufwand			
Pflanzenproduktion	612.000	832.497	220.497	Pflanzenproduktion	186.200	247.819	61.619
Tierproduktion	0	0	0	Tierproduktion	0	0	0
Forstwirtschaft, Jagd	3.200	812	-2.388	Forstwirtschaft, Jagd	0	0	0
Nebenbetriebe, Dienstleistungen	171.100	202.767	31.667	Nebenbetriebe, Dienstleistungen	80.700	124.590	43.890
Summe Umsatzerlöse	786.300	1.036.076	249.776	sonst. Materialaufwand	90.300	107.292	16.992
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	2.166	2.166	Summe Materialaufwand	357.200	479.701	122.501
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an Tieren	0	0	0	Personalaufwand	225.900	271.609	45.709
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	Abschreibungen	113.300	111.670	-1.630
				sonstige betriebliche Aufwendungen			
				Unterhaltung	41.500	49.604	8.104
				Betriebsversicherungen	14.000	8.347	-5.653
				sonstiger Betriebsaufwand	22.800	37.012	14.212
				zeitraumfremde Aufwendungen	19.700	4.365	-15.335
				Summe sonst. betriebl. Aufwendungen	98.000	99.328	1.328
sonstige betriebliche Erträge	178.900	174.219	-4.681	Betriebliche Aufwendungen	794.400	962.308	167.908
Betriebliche Erträge	965.200	1.212.461	247.261	Betriebsergebnis	170.800	250.153	79.353
				sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	23.000	33.337	10.337
				Zinsen und ähnliche Aufwen- dungen	0	0	0
				Finanzergebnis	23.000	33.337	10.337
				Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	193.800	283.490	89.690
				sonstige Steuern	-13.100	-16.391	-3.291
				Gewinn / Verlust	180.700	267.099	86.399

II. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008

Maßnahmen	Soll Wj. 2007/2008 EUR	Ist Wj. 2007/2008 EUR	Abweichung mehr/ - weniger EUR	Finanzierung	Soll Wj. 2007/2008 EUR	Ist Wj. 2007/2008 EUR	Abweichung mehr/ - weniger EUR
1. Neubauten und zu aktivie- rende Baumaßnahmen	0	0	0	1. Abschreibungen	89.000	22.960	-66.040
2. Totes Inventar einschl. zu aktivierende Reparaturen	99.000	22.962	-76.038	2. Betriebserträge	0	0	0
3. Tieranlagevermögen	0	0	0	3. Buchwertabgänge Anlagevermögen	10.000	2	-9.998
4. Finanzanlagen/ Beteiligungen	0	0	0	4. Zuschuss aus Haushalts- mitteln (Titel 682 ..)	0	0	0
5. Tilgung von Darlehen	0	0	0	5. Rückzahlbare Kapitalaus- stattung (Titel 861 ..)	0	0	0
6. Aufstockung des Finanz- umlaufvermögens	0	0	0	6. Sonstiges	0	0	0
7. Sonstiges	0	0	0				
Finanzbedarf	99.000	22.962	-76.038	Finanzdeckung	99.000	22.962	-76.038

III. Haushaltsmäßiges Ergebnis

	Soll Wj. 2007/2008 EUR	Ist Wj. 2007/2008 EUR	Abweichung mehr/ - weniger EUR
+/- Gewinn/Verlust	180.700	267.099	86.399
+ Abschreibungen	113.300	111.670	-1.630
+ Buchwertabgabe des Anlagevermögens	10.000	2	-9.998
+ sonstige Eigenmittel	0	0	0
- Finanzbedarf	99.000	22.962	-76.038
Endergebnis	205.000	355.809	150.809
Zuschuss Titel 682 ..	0	0	0
Ablieferung Titel 121 14	205.000	355.809	150.809

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0931 Behörden für Geoinformation, Landentwicklung und Liegenschaften - Moorverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		*** Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die "Allgemeine Erläuterung zum Kapitel" verbindlich. E I N N A H M E N				
111 01-3	811	Gebühren und tarifliche Entgelte	1.160,00	—	1.160,00	3.000
119 01-4	811	Vermischte Einnahmen	—	—	—	1.000
124 01-8	811	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	4.914,34	—	4.914,34	3.000
124 10-7	811	Einkünfte aus verpachteten kultivierten Moorgrundstücken	297.040,68	—	297.040,68	300.000
124 11-5	811	Einkünfte aus verpachteten unkultivierten Moorgrundstücken	782.572,30	—	782.572,30	1.100.000
125 10-3	811	Sonstige Einkünfte aus Moorgrundstücken	19.417,90	—	19.417,90	4.000
132 01-0	811	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	8.001,00	—	8.001,00	10.000
235 01-4	811	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
261 10-4	811	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch den Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz	338.000,00	—	338.000,00	338.000
281 10-5	811	Erstattung von Steuern und Abgaben aus veräußerten Siedlungsflächen	39,90	—	39,90	—
356 10-5	950	Entnahme aus dem Agrarstrukturfonds	37.820,88	—	37.820,88	33.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		Gestaltungs- und Regenerationsarbeiten in landeseigenen Mooren	(9.098,36)	(—)	(9.098,36)	(—)
231 61-2	811	Erstattungen des Bundes für den Zivilen Ersatzdienst <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.</i>	—	—	—	—
281 61-0	811	Erstattungen Dritter für Regenerationsmaßnahmen in landeseigenen Mooren <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.</i>	9.098,36	—	9.098,36	—
282 61-6	811	Zuschüsse Dritter zur Unterhaltung von wasserwirtschaftlichen Anlagen und Wegen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.</i>	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-9	811	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	45.947,76	—	45.947,76	661.000
422 19-1	811	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
422 31-0	811	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	—	—	—	—
425 01-8	811	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 01-4	811	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 04-9	811	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-0	811	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Hilfskräfte	276,26	—	276,26	1.000
428 01-7	811	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	553.896,63	—	553.896,63	—
428 04-1	811	Entgelte für Auszubildende	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	3.000,00	-1.840,00	—	Kapitel 0931: Die verbindliche Erläuterung lautet: Allgemeine Erläuterungen zu Kapitel 09 31 Die Ausgaben der Obergruppen 51 – 54 sind im Einzelplan 09 in den jeweiligen Kapiteln bei Titel 547 11 zusammengefasst ausgebracht. Sie sind deckungsfähig innerhalb des Einzelplanes und übertragbar. Es dürfen Ausgabereste gebildet werden, die grundsätzlich zu 80 v. H. in das Folgejahr übertragen werden. Die Ausgaben sind nach der Haushaltssystematik zu buchen. Dem Deckungskreis gehören im Kapitel 0931 folgende Titel an: 511 01, 517 01, 525 01, 527 01, 527 02, 546 01, 546 03 und 547 11. Im Einzelplan 09 gilt die Deckungsfähigkeit auch, soweit die Ausgaben übertragbar sind.
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	3.000,00	1.914,34	—	
—	300.000,00	-2.959,32	—	
—	1.100.000,00	-317.427,70	—	
—	4.000,00	15.417,90	—	
—	10.000,00	-1.999,00	—	
—	—	—	—	
—	338.000,00	—	—	
—	—	39,90	—	
—	33.000,00	4.820,88	—	
(—)	(—)	(9.098,36)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	9.098,36	—	
—	—	—	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	661.000,00	-615.052,24	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-723,74	—	
—	—	553.896,63	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0931 Behörden für Geoinformation, Landentwicklung und Liegenschaften - Moorverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
453 01-1	811	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	—	—	—	1.000
511 01-1	811	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	39.891,58	—	39.891,58	—
517 01-0	811	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	187.001,67	—	187.001,67	—
519 01-2	811	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 711 01.</i>	5.129,46	—	5.129,46	10.000
525 01-2	811	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	1.722,35	—	1.722,35	—
527 01-5	811	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	15.432,52	—	15.432,52	—
527 02-3	811	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen	480,30	—	480,30	—
546 01-0	811	Vermischte Ausgaben	—	—	—	—
546 02-8	811	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	1.094,80	—	1.094,80	—
546 03-6	811	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	—
547 11-3	811	Deckungskreis sächlicher Verwaltungsausgaben des Kapitels	—	565,12	565,12	244.000
711 01-0	811	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten 519 01.</i>	37.820,88	—	37.820,88	33.000
811 01-5	811	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 10-0	811	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
981 09-3	990	Abführung an 1321 - 381 09	470.685,94	—	470.685,94	490.000
TGr. 61		Titelgruppe(n) Gestaltungs- und Regenerationsarbeiten in den landeseigenen Mooren <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 61, 281 61 und 282 61.</i>	(1.782.129,87)	(—)	(1.782.129,87)	(1.776.000)
426 61-8	811	Löhne der Arbeiter <i>Übertragbar.</i>	—	—	—	—
427 61-4	811	Vergütungen für Personen, die Zivilen Ersatzdienst leisten <i>Übertragbar.</i>	—	—	—	—
428 61-0	811	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.048.279,36	—	1.048.279,36	1.124.000
459 61-3	811	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und personalbezogene Sachausgaben <i>Übertragbar.</i>	87,66	—	87,66	1.000
511 61-5	811	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Übertragbar.</i>	85.737,35	—	85.737,35	25.000
514 61-4	811	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. <i>Übertragbar.</i>	206.383,64	—	206.383,64	232.000
527 61-9	811	Reisekosten für Moorarbeiter gem.Nr.5 der SR 2i MTL II	10.241,06	—	10.241,06	10.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	39.891,58	—	
—	—	187.001,67	—	
—	10.000,00	-4.870,54	—	
—	—	1.722,35	—	
—	—	15.432,52	—	
—	—	480,30	—	
—	—	—	—	
—	—	1.094,80	1.094,80	546 02:
—	—	—	—	Vgl. Begründung in Anlage I.
1.234,82	245.234,82	-244.669,70	—	
—	33.000,00	4.820,88	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	490.000,00	-19.314,06	—	
(—)	(1.776.000,00)	(6.129,87)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.124.000,00	-75.720,64	—	
—	1.000,00	-912,34	—	
—	25.000,00	60.737,35	—	
—	232.000,00	-25.616,36	—	
—	10.000,00	241,06	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0931 Behörden für Geoinformation, Landentwicklung und Liegenschaften - Moorverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
547 61-0	811	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>Übertragbar.</i>	58.919,93	—	58.919,93	60.000
761 61-1	811	Landschaftsbauarbeiten	152.223,77	—	152.223,77	110.000
811 61-9	811	Erwerb von Nutzfahrzeugen	195.029,10	—	195.029,10	159.000
812 61-5	811	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	25.228,00	—	25.228,00	55.000
TGr. 99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(15.966,86)	(—)	(15.966,86)	(16.000)
511 99-2	811	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	15.966,86	—	15.966,86	3.000
547 99-7	811	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	13.000
812 99-2	811	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 0931				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	1.113.106,22	—	1.113.106,22	1.421.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	347.138,26	—	347.138,26	338.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	37.820,88	—	37.820,88	33.000
		Summe der Einnahmen	1.498.065,36	—	1.498.065,36	1.792.000
		4 Personalausgaben	1.648.487,67	—	1.648.487,67	1.788.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	628.001,52	565,12	628.566,64	597.000
		7 Baumaßnahmen	190.044,65	—	190.044,65	143.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	220.257,10	—	220.257,10	214.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	470.685,94	—	470.685,94	490.000
		Summe der Ausgaben	3.157.476,88	565,12	3.158.042,00	3.232.000
		Zuschuss	1.659.411,52	565,12	1.659.976,64	1.440.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	60.000,00	-1.080,07	—	
—	110.000,00	42.223,77	—	
—	159.000,00	36.029,10	—	
—	55.000,00	-29.772,00	—	
(—)	(16.000,00)	(-33,14)	(—)	
—	3.000,00	12.966,86	—	
—	13.000,00	-13.000,00	—	
—	—	—	—	
—	1.421.000,00	-307.893,78	—	
—	338.000,00	9.138,26	—	
—	33.000,00	4.820,88	—	
—	1.792.000,00	-293.934,64	—	
—	1.788.000,00	-139.512,33	—	
1.234,82	598.234,82	30.331,82	1.094,80	
—	143.000,00	47.044,65	—	
—	214.000,00	6.257,10	—	
—	490.000,00	-19.314,06	—	
1.234,82	3.233.234,82	-75.192,82	1.094,80	
1.234,82	1.441.234,82	218.741,82		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0941 Niedersächsisches Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 10-5	511	Gebühren, sonstige Entgelte	7.734.240,84	—	7.734.240,84	7.939.000
119 10-6	511	Sonstige Verwaltungseinnahmen	549.862,24	—	549.862,24	332.000
129 11-0	511	Einnahmen außerhalb der laufenden Geschäfte	127.404,76	—	127.404,76	126.000
281 10-8	511	Erstattungen	1.998.076,59	—	1.998.076,59	1.526.000
		A U S G A B E N				
422 10-0	511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter- bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	6.886.919,26	—	6.886.919,26	31.449.000
427 10-2	511	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtliche und nebenberuflich Tätige	989.652,85	—	989.652,85	1.063.000
428 10-9	511	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	22.977.026,49	—	22.977.026,49	—
429 10-5	511	Nicht aufteilbare Personalausgaben	1.365.076,19	—	1.365.076,19	918.000
459 10-1	511	Sonstige personalbezogene Ausgaben	69.421,27	—	69.421,27	82.000
511 10-3	511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.132.846,11	—	2.132.846,11	—
514 10-2	511	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dergleichen	4.164.746,01	—	4.164.746,01	4.111.000
517 10-1	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.468.554,68	—	1.468.554,68	—
518 10-8	511	Mieten und Pachten	454.485,59	—	454.485,59	—
519 10-4	511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	129.808,39	—	129.808,39	—
525 10-4	511	Ausgaben der Aus- und Fortbildung	245.731,94	—	245.731,94	—
526 10-0	511	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Ausgaben	29.776,56	—	29.776,56	—
527 10-7	511	Dienstreisen	230.804,53	—	230.804,53	—
529 10-0	511	Verfügun gsmittel	497,74	—	497,74	—
538 10-9	511	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	569.676,54	—	569.676,54	515.000
546 02-0	511	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	30.879,80	—	30.879,80	—
547 10-8	511	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	686.735,32	854.189,57	1.540.924,89	4.784.000
686 10-8	511	Sonstige Zuschüsse und Erstattungen für laufende Zwecke im Inland	1.040.559,09	—	1.040.559,09	1.092.000
711 10-2	511	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	95.400,91	—	95.400,91	—
812 10-3	511	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	3.988.845,48	64.502,40	4.053.347,88	4.181.000
981 10-0	990	Abführung an 1321 - 381 09	2.614.561,82	—	2.614.561,82	2.614.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	7.939.000,00	-204.759,16	—	
16.177,02	348.177,02	201.685,22	—	
—	126.000,00	1.404,76	—	
—	1.526.000,00	472.076,59	—	
—	31.449.000,00	-24.562.080,74	—	422 10: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht. Umgesetzt nach 0321-682 10: 16.404,00 EUR Umgesetzt von 0303-422 01: 7.876,00 EUR
—	1.063.000,00	-73.347,15	—	
—	—	22.977.026,49	—	
—	918.000,00	447.076,19	—	
—	82.000,00	-12.578,73	—	
—	—	2.132.846,11	—	
—	4.111.000,00	53.746,01	—	
—	—	1.468.554,68	—	
—	—	454.485,59	—	
—	—	129.808,39	—	
—	—	245.731,94	—	
—	—	29.776,56	—	
—	—	230.804,53	—	
—	—	497,74	—	529 10:
—	515.000,00	54.676,54	—	Umgesetzt von 1302-529 14: 750,00 EUR
—	—	30.879,80	—	
286.560,65	5.070.560,65	-3.529.635,76	—	
2.739,92	1.094.739,92	-54.180,83	—	
—	—	95.400,91	—	
—	4.181.000,00	-127.652,12	—	
—	2.614.000,00	561,82	561,82	981 10: Vgl. Begründung in Anlage I.

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0941 Niedersächsisches Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 0941				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	8.411.507,84	—	8.411.507,84	8.397.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.998.076,59	—	1.998.076,59	1.526.000
		Summe der Einnahmen	10.409.584,43	—	10.409.584,43	9.923.000
		4 Personalausgaben	32.288.096,06	—	32.288.096,06	33.512.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	10.144.543,21	854.189,57	10.998.732,78	9.410.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.040.559,09	—	1.040.559,09	1.092.000
		7 Baumaßnahmen	95.400,91	—	95.400,91	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	3.988.845,48	64.502,40	4.053.347,88	4.181.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	2.614.561,82	—	2.614.561,82	2.614.000
		Summe der Ausgaben	50.172.006,57	918.691,97	51.090.698,54	50.809.000
		Zuschuss	39.762.422,14	918.691,97	40.681.114,11	40.886.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
16.177,02	8.413.177,02	-1.669,18	—	
—	1.526.000,00	472.076,59	—	
16.177,02	9.939.177,02	470.407,41	—	
—	33.512.000,00	-1.223.903,94	—	
286.560,65	9.696.560,65	1.302.172,13	—	
2.739,92	1.094.739,92	-54.180,83	—	
—	—	95.400,91	—	
—	4.181.000,00	-127.652,12	—	
—	2.614.000,00	561,82	561,82	
289.300,57	51.098.300,57	-7.602,03	561,82	
273.123,55	41.159.123,55	-478.009,44		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0950 Gestütverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		*** Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die "Allgemeine Erläuterung zum Kapitel" verbindlich. E I N N A H M E N				
111 01-5	549	Gebühren und tarifliche Entgelte	256.645,55	—	256.645,55	270.000
119 01-6	549	Vermischte Einnahmen	4.549,08	—	4.549,08	5.000
119 10-5	549	Einnahmen aus privater Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen	1.589,00	—	1.589,00	—
121 12-6	549	Ablieferung des Hengstaufzuchtgestüts Hunnesrück	165.374,71	—	165.374,71	152.000
121 13-4	549	Ablieferung aus der Hengstparade	23.516,47	—	23.516,47	50.000
124 01-0	549	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	62.284,58	—	62.284,58	61.000
125 10-5	549	Deckgelder außerhalb der zentralen Pferdebesamungsstation Celle	2.582.809,03	—	2.582.809,03	3.500.000
125 11-3	549	Pensionskosten für fremde Pferde <i>Vgl. K-Vermerk zu 514 11.</i>	244.701,30	—	244.701,30	332.000
125 61-0	549	Einnahmen der Pferdebesamungsstation <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.</i> *** Gem. § 15 Abs. 1 Satz 3 LHO wird zugelassen, dass Nebenkosten bis zur Höhe von 0,3 v.H. der Isteinnahmen abgesetzt werden. <i>Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.</i>	572.537,39	—	572.537,39	725.000
132 01-2	549	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	300,00	—	300,00	5.000
132 10-1	549	Erlöse aus dem Verkauf von ausgesonderten Gestütpferden <i>Vgl. K-Vermerk zu 812 10.</i> *** Gem. § 15 Abs. 1 Satz 3 LHO wird zugelassen, dass die Nebenkosten abgesetzt werden. <i>Die darin enthaltenen Bewirtungskosten dürfen 0,25 v. H. der Isteinnahmen nicht überschreiten.</i> <i>Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.</i>	718.614,40	—	718.614,40	682.000
261 10-6	549	Erstattung von Verwaltungsausgaben	58.274,38	—	58.274,38	43.000
		A U S G A B E N				
422 01-0	549	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	1.649.235,82	—	1.649.235,82	3.053.000
422 06-1	549	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	50.781,82	—	50.781,82	52.000
422 19-3	549	Altersteilzeitzuschläge	19.104,76	—	19.104,76	—
422 31-2	549	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	—	—	—	—
425 01-0	549	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
425 06-0	549	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-6	549	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
426 04-0	549	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
426 06-7	549	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-2	549	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Hilfskräfte	6.630,00	—	6.630,00	8.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	270.000,00	-13.354,45	—	Kapitel 0950: Die verbindliche Erläuterung lautet: Allgemeine Erläuterungen zu Kapitel 09 50 Die Ausgaben der Obergruppen 51 – 54 sind im Einzelplan 09 in den jeweiligen Kapiteln bei Titel 547 11 zusammengefasst ausgebracht. Sie sind deckungsfähig innerhalb des Einzelplanes und übertragbar. Es dürfen Ausgabereste gebildet werden, die grundsätzlich zu 80 v. H. in das Folgejahr übertragen werden. Die Ausgaben sind nach der Haushaltssystematik zu buchen. Dem Deckungskreis gehören im Kapitel 0950 folgende Titel an: 511 01, 514 01, 514 02, 517 01, 518 01, 518 02, 519 01, 525 01, 526 01, 526 02, 527 01, 527 02, 527 10, 546 01 und 547 11. Im Einzelplan 09 gilt die Deckungsfähigkeit auch, soweit die Ausgaben übertragbar sind.
—	5.000,00	-450,92	—	
—	—	1.589,00	—	
—	152.000,00	13.374,71	—	
—	50.000,00	-26.483,53	—	
—	61.000,00	1.284,58	—	
—	3.500.000,00	-917.190,97	—	
—	332.000,00	-87.298,70	—	
—	725.000,00	-152.462,61	—	
—	5.000,00	-4.700,00	—	
—	682.000,00	36.614,40	—	125 61: Die verbindliche Erläuterung lautet: Werbungskosten des Landstallmeisters im Zusammenhang mit dem Verkauf von Sperma und von Hengsten können bis zu insgesamt 2 000 EUR bei Titel 125 61 von der Einnahme abgesetzt werden; eine Überschreitung dieses Betrages bedarf der Einwilligung des MF.
—	43.000,00	15.274,38	—	
—	3.053.000,00	-1.403.764,18	—	
—	52.000,00	-1.218,18	—	
—	—	19.104,76	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	8.000,00	-1.370,00	—	
—	—	—	—	132 10: Die verbindliche Erläuterung lautet: Werbungskosten des Landstallmeisters im Zusammenhang mit dem Verkauf von Sperma und von Hengsten können bis zu insgesamt 2 000 EUR bei Titel 132 10 von der Einnahme abgesetzt werden; eine Überschreitung dieses Betrages bedarf der Einwilligung des MF.
—	—	—	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0950 Gestütverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
427 10-1	549	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige <i>*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich, Mehrausgaben sind in diesem Umfang zugelassen.</i>	59.304,00	—	59.304,00	51.000
427 39-0	549	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-9	549	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.123.623,26	—	1.123.623,26	—
428 04-3	549	Entgelte für Auszubildende	129.619,61	—	129.619,61	154.000
428 06-0	549	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	5.649,05	—	5.649,05	9.000
453 01-3	549	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	77.965,19	—	77.965,19	75.000
453 11-0	549	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
511 01-3	549	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	115.424,07	—	115.424,07	—
514 01-2	549	Haltung von Dienstfahrzeugen	47.777,14	—	47.777,14	—
514 02-0	549	Dienst- und Schutzkleidung	25.028,29	—	25.028,29	—
514 11-0	549	Nutz- und Zuchtthierhaltung <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 125 11.</i>	499.996,74	—	499.996,74	500.000
517 01-1	549	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	205.647,66	—	205.647,66	—
518 01-8	549	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	277.961,79	—	277.961,79	—
518 02-6	549	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	1.654,68	—	1.654,68	—
519 01-4	549	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	6.282,18	—	6.282,18	—
525 01-4	549	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	11.817,65	—	11.817,65	—
526 01-0	549	Sachverständige	3.696,67	—	3.696,67	—
526 02-9	549	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 01-7	549	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	84.060,19	—	84.060,19	—
527 02-5	549	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen	275,24	—	275,24	—
527 10-6	549	Bewegungsgelder für besondere Aufwendungen im Deckstellenbereich	9.330,86	—	9.330,86	—
529 10-9	549	Verfükungsmittel	205,28	—	205,28	—
546 01-1	549	Vermischte Ausgaben	630,17	—	630,17	—
546 02-0	549	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	5.362,83	—	5.362,83	—
547 11-5	549	Deckungskreis sächlicher Verwaltungsausgaben des Kapitels	—	330,73	330,73	790.000
682 09-8	549	Zuschuss an das Hengstaufzuchtgestüt Hunnesrück für Nutzungsentgelte	460.997,35	—	460.997,35	431.000
683 10-8	549	Zuschüsse an private Unternehmer als Hengstzüchterprämien	240,00	—	240,00	18.000
811 01-7	549	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	51.000,00	8.304,00	—	427 10: Die verbindliche Erläuterung lautet: Für zusätzliche Arbeitskräfte auf den in Ostfriesland ein- gerichteten Vertragsdeckstationen. Sie erhalten pro gedeckte Stute ein Drittel des durchschnittlichen Deckgeldes (zurzeit 560 EUR), das für eine eingetragene Stute erhoben wird.
—	—	—	—	
—	—	1.123.623,26	—	
—	154.000,00	-24.380,39	—	
—	9.000,00	-3.350,95	—	
—	75.000,00	2.965,19	2.965,19	
—	—	—	—	
—	—	115.424,07	—	
—	—	47.777,14	—	
—	—	25.028,29	—	
—	500.000,00	-3,26	—	453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	205.647,66	—	
—	—	277.961,79	—	
—	—	1.654,68	—	
—	—	6.282,18	—	
—	—	11.817,65	—	
—	—	3.696,67	—	
—	—	—	—	
—	—	84.060,19	—	
—	—	275,24	—	
—	—	9.330,86	—	529 10: Umgesetzt von 1302-529 14: 500,00 EUR
—	—	205,28	—	
—	—	630,17	—	
—	—	5.362,83	5.362,83	546 02: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	790.000,00	-789.669,27	—	
—	431.000,00	29.997,35	29.997,35	682 09: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	18.000,00	-17.760,00	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0950 Gestütverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
812 10-2	549	Ankauf von Zuchthengsten einschließlich Transport- und Nebenkosten <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zu 80 v.H. der Mehreinnahmen bei 132 10.</i>	813.000,00	—	813.000,00	813.000
812 15-3	549	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	99.094,83	—	99.094,83	101.000
981 09-5	990	Abführung an 1321 - 381 09	613.042,35	—	613.042,35	614.000
TGr. 61		Titelgruppe(n) Betrieb der Pferdebesamungsstation <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zu 60 v.H. der Mehreinnahmen bei 125 61.</i>	(171.713,09)	(—)	(171.713,09)	(186.000)
429 61-9	549	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	13.000
514 61-6	549	Spermaankauf	1.620,00	—	1.620,00	21.000
547 61-1	549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	170.093,09	—	170.093,09	152.000
812 61-7	549	Erwerb von beweglichen Sachen für Fachaufgaben	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 0950				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	4.632.921,51	—	4.632.921,51	5.782.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	58.274,38	—	58.274,38	43.000
		Summe der Einnahmen	4.691.195,89	—	4.691.195,89	5.825.000
		4 Personalausgaben	3.121.913,51	—	3.121.913,51	3.415.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.466.864,53	330,73	1.467.195,26	1.463.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	461.237,35	—	461.237,35	449.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	912.094,83	—	912.094,83	914.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	613.042,35	—	613.042,35	614.000
		Summe der Ausgaben	6.575.152,57	330,73	6.575.483,30	6.855.000
		Zuschuss	1.883.956,68	330,73	1.884.287,41	1.030.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	813.000,00	—	—	
—	101.000,00	-1.905,17	—	
—	614.000,00	-957,65	—	
(—)	(186.000,00)	(-14.286,91)	(—)	
—	13.000,00	-13.000,00	—	
—	21.000,00	-19.380,00	—	
—	152.000,00	18.093,09	—	
—	—	—	—	
—	5.782.000,00	-1.149.078,49	—	
—	43.000,00	15.274,38	—	
—	5.825.000,00	-1.133.804,11	—	
—	3.415.000,00	-293.086,49	2.965,19	
—	1.463.000,00	4.195,26	5.362,83	
—	449.000,00	12.237,35	29.997,35	
—	914.000,00	-1.905,17	—	
—	614.000,00	-957,65	—	
—	6.855.000,00	-279.516,70	38.325,37	
—	1.030.000,00	854.287,41		

Soll-Ist-Vergleich für das Hengstaufzuchtgestüt Hunnesrück und der Hengstparade

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich des Niedersächsischen Hengstaufzuchtgestüts Hunnese, Landkreis Northheim für das Wirtschaftsjahr 2007/2008 (LF 460 ha)

I. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008

	Soll Wj. 2007/2008 EUR	Ist Wj. 2007/2008 EUR	Abweichung mehr/ - weniger EUR		Soll Wj. 2007/2008 EUR	Ist Wj. 2007/2008 EUR	Abweichung mehr/ - weniger EUR
Umsatzerlöse				Materialaufwand			
Pflanzenproduktion	476.979	585.051	108.072	Pflanzenproduktion	162.000	214.826	52.826
Tierproduktion	517.200	559.233	42.033	Tierproduktion	272.000	277.234	5.234
Forstwirtschaft, Jagd	0	421	421	Forstwirtschaft, Jagd	0	0	0
Nebenbetriebe,	114.000	116.850	2.850	Nebenbetriebe,	0	0	0
Dienstleistungen				Dienstleistungen			
				sonst. Materialaufwand	135.000	151.216	16.216
Summe Umsatzerlöse	1.108.179	1.261.555	153.376	Summe Materialaufwand	569.000	643.276	74.276
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	8.889	8.889	Personalaufwand	320.000	305.268	-14.732
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an Tieren	0	-22.500	-22.500	Abschreibungen	105.400	103.700	-1.700
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0				
				sonstige betriebliche Aufwen- dungen			
				Unterhaltung	89.000	158.927	69.927
				Betriebsversicherungen	20.700	21.355	655
				sonstiger Betriebsaufwand	32.200	34.799	2.599
				zeitraumfremde	24.700	28.647	3.947
				Aufwendungen			
				Summe sonst. betrieb.	166.600	243.728	77.128
				Aufwendungen			
sonstige betriebliche Erträge	260.373	270.557	10.184	Betriebliche Aufwendungen	1.161.000	1.295.972	134.972
Betriebliche Erträge	1.368.552	1.518.501	149.949	Betriebsergebnis	207.552	222.529	14.977
				sonstige Zinsen und ähnliche	0	1.121	1.121
				Erträge			
				Zinsen und ähnliche Aufwen- dungen	252	0	-252
				Finanzergebnis	-252	1.121	1.373
				Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	207.300	223.650	16.350
				sonstige Steuern	-11.000	-11.424	-424
				Gewinn / Verlust	196.300	212.226	15.926

II. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008

Maßnahmen	Soll Wj. 2007/2008 EUR	Ist Wj. 2007/2008 EUR	Abweichung mehr/ - weniger EUR	Finanzierung	Soll Wj. 2007/2008 EUR	Ist Wj. 2007/2008 EUR	Abweichung mehr/ - weniger EUR
1. Neubauten und zu aktivie- rende Baumaßnahmen	0	0	0	1. Abschreibungen	105.400	103.700	-1.700
2. Totes Inventar einschl. zu aktivierende Reparaturen	149.700	149.019	-681	2. Betriebserträge	44.300	46.851	2.551
3. Tieranlagevermögen	0	0	0	3. Buchwertabgänge Anlagevermögen	0	338	338
4. Finanzanlagen/ Beteiligungen	0	1.870	1.870	4. Zuschuss aus Haushalts- mitteln (Titel 682 ..)	0	0	0
5. Tilgung von Darlehen	0	0	0	5. Rückzahlbare Kapitalaus- stattung (Titel 861 ..)	0	0	0
6. Aufstockung des Finanz- umlaufvermögens	0	0	0	6. Sonstiges	0	0	0
7. Sonstiges	0	0	0				
Finanzbedarf	149.700	150.889	1.189	Finanzdeckung	149.700	150.889	1.189

III. Haushaltsmäßiges Ergebnis

	Soll Wj. 2007/2008 EUR	Ist Wj. 2007/2008 EUR	Abweichung mehr/ - weniger EUR
+/- Gewinn/Verlust	196.300	212.226	15.926
+ Abschreibungen	105.400	103.700	-1.700
+ Buchwertabgabe beim Anlagevermögen	0	338	338
+ sonstige Eigenmittel	0	0	0
- Finanzbedarf	149.700	150.889	1.189
Endergebnis	152.000	165.375	13.375
Zuschuss Titel 682 ..	0	0	0
Ablieferung Titel 121 12	152.000	165.375	13.375

Soll-Ist-Vergleich der Henstparade

für das Wirtschaftsjahr 2008

I. Erfolgsplan

Aufwendungen				Erträge			
Maßnahmen	Soll Wj. 2008 EUR	Ist Wj. 2008 EUR	Abweichung mehr/ - weniger EUR	Finanzierung	Soll Wj. 2008 EUR	Ist Wj. 2008 EUR	Abweichung mehr/ - weniger EUR
1. Personalkosten	95.000	75.440	-19.560	1. Eintrittskarten- und Programmverkauf	390.000	397.417	7.417
2. Personalkosten/ Turniersport	10.000	13.029	3.029	2. Standgelder	5.000	6.462	1.462
3. Dienstl. Außenstehender	10.000	20.122	10.122	3. Vermischte Einnahmen	55.000	69.701	14.701
4. Geschäftsbedarf/Werbung	70.000	65.961	-4.039	4. Eintrittskarten, Anzeigen u. Progr. Sommerfest	0	0	0
5. Post- und Fernmeldegebühr	12.000	24.118	12.118	5. Eintrittskarten, Konzert	0	0	0
6. Mieten	100.000	112.807	12.807				
7. Unterhaltung des Paradeplatzes	10.000	11.696	1.696				
8. Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der Geräte, Ausstattung- und Aus- rüstungsgegenstände	3.000	6.021	3.021				
9. Nicht aufteilbarer sonst. Aufwand	40.000	66.400	26.400				
10. Steuern	25.000	30.200	5.200				
11. Erstattung von Verwal- tungsausgaben an das Landgestüt (09 50-261 10)	25.000	24.270	-730				
Summe der Aufwendungen	400.000	450.064	50.064	Summe der Einnahmen	450.000	473.580	23.580

III. Haushaltsmäßiges Ergebnis

	Soll Wj. 2008 EUR	Ist Wj. 2008 EUR	Abweichung mehr/ - weniger EUR
Erträge	450.000	473.580	23.580
Aufwendungen	400.000	450.064	50.064
+/- Endergebnis	50.000	23.516	-26.484
Ablieferung	09 50 - 121 13	50.000	23.516
Zuschuss	09 50 - 682 ...		-26.484

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0961 Fischereiverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		*** Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die "Allgemeine Erläuterung zum Kapitel" verbindlich. E I N N A H M E N				
111 01-1	511	Gebühren und tarifliche Entgelte	16.675,08	—	16.675,08	50.000
112 01-8	511	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	12.385,12	—	12.385,12	8.000
119 01-2	511	Vermischte Einnahmen	449,94	—	449,94	6.000
124 01-6	511	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	41.004,57	—	41.004,57	40.000
132 01-9	511	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	3.078,61	—	3.078,61	—
232 01-3	511	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch das Land Bremen	154.292,46	—	154.292,46	140.000
271 10-8	542	Erstattungen der EU für Maßnahmen nach der VO des Rates Nr. 861/2006	—	—	—	7.000
271 62-0	542	Erstattungen der EU nach VO (EG) Nr. 104/2000 <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.</i>	28.000,00	—	28.000,00	—
		A U S G A B E N				
422 01-7	511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	154.489,60	—	154.489,60	741.000
422 04-1	511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	—	—	—	—
422 19-0	511	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-6	511	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 01-2	511	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
426 06-3	511	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
428 01-5	511	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	487.884,23	—	487.884,23	—
428 06-6	511	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	2.684,81	—	2.684,81	4.000
453 01-0	511	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	—	—	—	1.000
511 01-0	511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	23.904,48	—	23.904,48	—
514 02-7	511	Dienst- und Schutzkleidung	1.254,03	—	1.254,03	—
514 10-8	511	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	—	—	—	—
517 01-8	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	8.309,29	—	8.309,29	—
518 01-4	511	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	10.437,78	—	10.437,78	—
519 01-0	511	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	10,00	—	10,00	—
525 01-0	511	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	2.144,64	—	2.144,64	—
527 01-3	511	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	2.164,45	—	2.164,45	—
527 10-2	511	Reisekostenvergütungen für Bootsleute	1.478,00	—	1.478,00	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	50.000,00	-33.324,92	—	Kapitel 0961: Die verbindliche Erläuterung lautet: Allgemeine Erläuterungen zu Kapitel 09 61 Die Ausgaben der Obergruppen 51 – 54 sind im Einzelplan 09 in den jeweiligen Kapiteln bei Titel 547 11 zusammengefasst ausgebracht. Sie sind deckungsfähig innerhalb des Einzelpla- nes und übertragbar. Es dürfen Ausgabereste gebildet werden, die grundsätzlich zu 80 v. H. in das Folgejahr übertragen wer- den. Die Ausgaben sind nach der Haushaltssystematik zu bu- chen. Dem Deckungskreis gehören im Kapitel 0961 folgende Titel an: 511 01, 514 02, 514 10, 517 01, 518 01, 519 01, 525 01, 527 01, 527 10, 527 11, 546 01 und 547 11. Im Einzelplan 09 gilt die Deckungsfähigkeit auch, soweit die Ausgaben übertragbar sind.
—	8.000,00	4.385,12	—	
—	6.000,00	-5.550,06	—	
—	40.000,00	1.004,57	—	
—	—	3.078,61	—	
—	140.000,00	14.292,46	—	
—	7.000,00	-7.000,00	—	
—	—	28.000,00	—	
—	741.000,00	-586.510,40	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	487.884,23	—	
—	4.000,00	-1.315,19	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	23.904,48	—	
—	—	1.254,03	—	
—	—	—	—	
—	—	8.309,29	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	10.437,78	—	
—	—	10,00	—	
—	—	2.144,64	—	
—	—	2.164,45	—	
—	—	1.478,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0961 Fischereiverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
527 11-0	511	Reisekostenpauschbeträge; Bewegungsgelder	2.822,28	—	2.822,28	—
546 01-8	511	Vermischte Ausgaben	388,78	—	388,78	—
547 11-1	511	Deckungskreis sächlicher Verwaltungsausgaben des Kapitels	—	10.884,24	10.884,24	49.000
671 10-6	511	Erstattung von Auslagen an ehrenamtliche Fischereiaufseher an den Küstengewässern	—	—	—	—
812 01-0	511	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 61		Titelgruppe(n) Nationale Beihilfen für Förderungen aus dem "Europäischen Fischereifonds" - Schwerpunkte 3-5 (EFF-Förderperiode 2007 bis 2013) Übertragbar. <i>*** Die Ausgaben der Titelgruppe richten sich nach dem genehmigten EU-Programm. Die Mehrausgaben im laufenden Haushaltsjahr sind als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen. Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(—)	(—)	(—)	(275.000)
547 61-8	542	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
662 61-1	542	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	—	—	—	—
683 61-9	542	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	—	—	—	—
892 61-7	542	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	—	—	—	275.000
TGr. 62		Förderung der Kleinen und Großen Hochsee-, Küsten- und Binnenfischerei Übertragbar. <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 271 62.</i>	(108.012,21)	(27.630,00)	(135.642,21)	(225.000)
547 62-6	542	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	44.391,16	—	44.391,16	39.000
662 62-0	542	Schuldendiensthilfen	—	—	—	6.000
683 62-7	542	Zuschüsse an Erzeugerorganisationen gemäß VO (EG) Nr. 104/2000	14.000,00	27.630,00	41.630,00	80.000
686 62-6	542	Zuschüsse an Sonstige	11.482,05	—	11.482,05	15.000
892 62-5	542	Zuschüsse für investive Zwecke	38.139,00	—	38.139,00	85.000
TGr. 63		Sicherung des Seefischverarbeitungsstandortes Cuxhaven	(—)	(—)	(—)	(838.000)
891 63-7	699	Zuweisungen für Maßnahmen am Seefischmarkt Cuxhaven	—	—	—	727.000
892 63-3	699	Zuschüsse für Investitionen im Bereich der Fischverarbeitung	—	—	—	111.000
TGr. 66/67		Betrieb der Fischereiaufsichtsfahrzeuge Übertragbar.	(322.964,58)	(—)	(322.964,58)	(227.000)
514 66-3	511	Haltung von Wasserfahrzeugen	264.465,25	—	264.465,25	192.000
514 67-1	511	Haltung von Dienstkraftfahrzeugen	6.687,97	—	6.687,97	5.000
811 66-8	511	Erwerb von Wasserfahrzeugen	—	—	—	—
811 67-6	511	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	2.822,28	—	
—	—	388,78	—	
17.519,03	66.519,03	-55.634,79	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(275.000,00)	(-275.000,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	275.000,00	-275.000,00	—	
(5.500,00)	(230.500,00)	(-94.857,79)	(—)	
5.500,00	44.500,00	-108,84	—	
—	6.000,00	-6.000,00	—	
—	80.000,00	-38.370,00	—	
—	15.000,00	-3.517,95	—	
—	85.000,00	-46.861,00	—	
(—)	(838.000,00)	(-838.000,00)	(—)	
—	727.000,00	-727.000,00	—	
—	111.000,00	-111.000,00	—	
(33.300,00)	(260.300,00)	(62.664,58)	(62.664,58)	
—	192.000,00	72.465,25	62.664,58	514 66:
—	5.000,00	1.687,97	—	Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0961 Fischereiverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
812 66-4	511	Erwerb von Geräten	51.811,36	—	51.811,36	30.000
		Abschluss Kapitel 0961				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	73.593,32	—	73.593,32	104.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	182.292,46	—	182.292,46	147.000
		Summe der Einnahmen	255.885,78	—	255.885,78	251.000
		4 Personalausgaben	645.058,64	—	645.058,64	746.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	368.458,11	10.884,24	379.342,35	285.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	25.482,05	27.630,00	53.112,05	101.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	89.950,36	—	89.950,36	1.228.000
		Summe der Ausgaben	1.128.949,16	38.514,24	1.167.463,40	2.360.000
		Zuschuss	873.063,38	38.514,24	911.577,62	2.109.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
33.300,00	63.300,00	-11.488,64	—	
—	104.000,00	-30.406,68	—	
—	147.000,00	35.292,46	—	
—	251.000,00	4.885,78	—	
—	746.000,00	-100.941,36	—	
23.019,03	308.019,03	71.323,32	62.664,58	
—	101.000,00	-47.887,95	—	
33.300,00	1.261.300,00	-1.171.349,64	—	
56.319,03	2.416.319,03	-1.248.855,63	62.664,58	
56.319,03	2.165.319,03	-1.253.741,41		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0980 Anstalt Niedersächsische Landesforsten

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
121 10-8	812	Ablieferung der AöR	7.614.518,75	—	7.614.518,75	7.615.000
		A U S G A B E N				
519 03-9	549	Sanierung von Altlasten	276.633,68	—	276.633,68	—
682 11-8	812	Finanzhilfe an AöR für Produktbereich 1 <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 682 11, 682 12, 682 13, 682 14 und 682 15.</i>	—	—	—	—
682 12-6	812	Finanzhilfe an AöR für Produktbereich 2 <i>Vgl. D-Vermerk zu 682 11.</i>	4.900.000,00	—	4.900.000,00	4.900.000
682 13-4	812	Finanzhilfe an AöR für Produktbereich 3 <i>Vgl. D-Vermerk zu 682 11.</i>	7.700.000,00	—	7.700.000,00	7.700.000
682 14-2	812	Finanzhilfe an AöR für Produktbereich 4 <i>Vgl. D-Vermerk zu 682 11.</i>	7.650.000,00	—	7.650.000,00	7.650.000
682 15-0	812	Finanzhilfe an AöR für Produktbereich 5 <i>Vgl. D-Vermerk zu 682 11.</i>	5.350.000,00	—	5.350.000,00	5.350.000
		Abschluss Kapitel 0980				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	7.614.518,75	—	7.614.518,75	7.615.000
		Summe der Einnahmen	7.614.518,75	—	7.614.518,75	7.615.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	276.633,68	—	276.633,68	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	25.600.000,00	—	25.600.000,00	25.600.000
		Summe der Ausgaben	25.876.633,68	—	25.876.633,68	25.600.000
		Zuschuss	18.262.114,93	—	18.262.114,93	17.985.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	7.615.000,00	-481,25	—	519 03: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	276.633,68	276.633,68	
—	—	—	—	
—	4.900.000,00	—	—	
—	7.700.000,00	—	—	
—	7.650.000,00	—	—	
—	5.350.000,00	—	—	
—	7.615.000,00	-481,25	—	
—	7.615.000,00	-481,25	—	
—	—	276.633,68	276.633,68	
—	25.600.000,00	—	—	
—	25.600.000,00	276.633,68	276.633,68	
—	17.985.000,00	277.114,93		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0981 Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		*** Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die "Allgemeine Erläuterung zum Kapitel" verbindlich.				
		E I N N A H M E N				
119 01-8	174	Vermischte Einnahmen	4.807,97	—	4.807,97	20.000
124 01-1	174	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	970,40	—	970,40	—
129 10-2	174	Einnahmen aus der Vergabe von Lizenzen <i>Vgl. K-Vermerk zu 459 10.</i>	4.569,27	—	4.569,27	6.000
132 01-4	174	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	13.337,12	—	13.337,12	5.000
235 01-8	174	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	18.404,10	—	18.404,10	—
271 65-0	174	Erstattung von der EU zur Bodenzustandserhebung <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.</i>	37.321,31	—	37.321,31	—
281 10-9	174	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch andere Länder	122.649,00	—	122.649,00	125.000
282 01-6	174	Zuschüsse anderer Länder im Rahmen der Kooperation im forstlichen Versuchswesen *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	1.785.787,88	—	1.785.787,88	—
282 99-7	174	Sonstige Zuschüsse (Beiträge) Dritter zu den Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 98/99.</i>	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		Zuweisungen und Zuschüsse für forstwissenschaftliche Untersuchungen	(247.710,18)	(—)	(247.710,18)	(—)
119 61-1	174	Einnahmen aus Gebühren für Zulassungsprüfungen von Forstschutzmitteln <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.</i>	50.300,00	—	50.300,00	—
235 61-1	174	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.</i>	—	—	—	—
282 61-0	174	Sonstige Zuschüsse <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.</i>	197.410,18	—	197.410,18	—
TGr. 64		Forschungs- und ähnliche Aufträge Dritter <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64.</i>	(1.016.965,96)	(—)	(1.016.965,96)	(—)
231 64-0	174	Sonstige Zuweisungen vom Bund	—	—	—	—
232 64-7	174	Sonstige Zuweisungen von Ländern	45.000,00	—	45.000,00	—
235 64-6	174	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
271 64-2	174	Erstattungen von der EU	—	—	—	—
281 64-8	174	Erstattungen Dritter	971.965,96	—	971.965,96	—
		A U S G A B E N				
422 01-2	174	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	803.777,06	—	803.777,06	3.410.000
422 19-5	174	Altersteilzeitzuschläge	11.661,64	—	11.661,64	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	20.000,00	-15.192,03	—	Kapitel 0981: Die verbindliche Erläuterung lautet: Allgemeine Erläuterung zum Kapitel 09 81 Im Kapitel 09 81 sind gegenseitig deckungsfähig: Alle Titel der Hauptgruppen 5–8 mit Ausnahme des Titels 546 02 und die Titelgruppen. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 außerhalb von Titelgruppen dürfen nicht zur Verstärkung der Hauptgruppen 5 und 6 herangezogen werden. In der Haushaltsrechnung ist darzustellen, in welchem Umfang und aus welchem Grund von dieser Ermächtigung Gebrauch gemacht wurde. Die Ausgaben der Obergruppe 51–54 des Deckungskreises sind bei Titel 547 11 zusammengefasst ausgebracht. Die Ausgaben sind nach der Haushaltssystematik zu buchen. Im Rahmen der Kooperation im forstlichen Versuchswesen der Länder Hessen, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt ist im Kapitel 09 81 nur rund die Hälfte der erforderlichen Sachkosten und Investitionen veranschlagt. Die anteilige Mitfinanzierung durch die Kooperationsländer wird bei Titel 282 01 vereinnahmt und steht im Rahmen der o. a. Deckungsfähigkeit zusätzlich in den Hauptgruppen 5 – 8 und den Titelgruppen zur Verfügung. Die Hauptgruppe 4 bleibt davon unberührt, da jedes Land sein in die Kooperation eingebrachtes Personal selbst finanziert. 282 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Vgl. "Allgemeine Erläuterung zum Kapitel 09 81".
—	—	970,40	—	
—	6.000,00	-1.430,73	—	
—	5.000,00	8.337,12	—	
—	—	18.404,10	—	
—	—	37.321,31	—	
—	125.000,00	-2.351,00	—	
—	—	1.785.787,88	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(247.710,18)	(—)	
—	—	50.300,00	—	
—	—	—	—	
—	—	197.410,18	—	
(—)	(—)	(1.016.965,96)	(—)	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	—	—	
—	—	45.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	971.965,96	—	
—	3.410.000,00	-2.606.222,94	—	
—	—	11.661,64	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0981 Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
422 31-4	174	Dienstbezüge aufgrund dienstlicher Freistellung bei Personalüberhang	—	—	—	—
425 01-1	174	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 01-8	174	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
426 04-2	174	Löhne der in Ausbildung befindlichen Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-4	174	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Hilfskräfte	—	—	—	1.000
427 02-2	174	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	20.225,28	—	20.225,28	—
427 10-3	174	Beschäftigungsentgelte an Praktikantinnen und Praktikanten	150,00	—	150,00	3.000
427 39-1	174	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	—	—	—	1.000
428 01-0	174	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.413.318,45	—	2.413.318,45	—
428 03-7	174	Entgelte der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	—	—	—	—
428 04-5	174	Entgelte für Auszubildende	4.759,75	—	4.759,75	6.000
453 01-5	174	Trennungsschädigung und Umzugskostenvergütung	—	—	—	5.000
459 10-2	174	Vergütungen für Arbeitnehmererfindungen <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 40 v. H. der Isteinnahmen bei 129 10.</i>	—	—	—	2.000
511 01-5	174	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	62.630,01	—	62.630,01	—
511 10-4	174	Bücher und Zeitschriften	2.861,41	—	2.861,41	—
511 11-2	174	Post- und Fernmeldegebühren	35.486,87	—	35.486,87	—
511 12-0	174	Dienst- und Schutzkleidung	—	—	—	—
511 13-9	174	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld und Einkleidungsbeihilfen	5.028,02	—	5.028,02	—
514 01-4	174	Haltung von Dienstfahrzeugen	135.856,08	—	135.856,08	—
517 01-3	174	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	28.921,25	—	28.921,25	—
517 19-6	174	Reinigungskosten	32.772,84	—	32.772,84	—
517 59-5	174	Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	104.830,82	—	104.830,82	—
518 01-0	174	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	22.873,99	—	22.873,99	—
518 02-8	174	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	—	—	—	—
519 01-6	174	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	48.762,96	—	48.762,96	—
519 02-4	174	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	6.982,47	—	6.982,47	—
519 10-5	174	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	306,62	—	306,62	—
519 11-3	174	Ersatz und Ergänzung der betrieblichen Einbauten	1.788,52	—	1.788,52	—
525 01-6	174	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	23.118,02	—	23.118,02	—
526 01-2	174	Sachverständige	1.414,99	—	1.414,99	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	20.225,28	20.225,28	427 02: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	3.000,00	-2.850,00	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	2.413.318,45	—	
—	—	—	—	
—	6.000,00	-1.240,25	—	
—	5.000,00	-5.000,00	—	
—	2.000,00	-2.000,00	—	
—	—	62.630,01	—	
—	—	2.861,41	—	
—	—	35.486,87	—	
—	—	—	—	
—	—	5.028,02	—	
—	—	135.856,08	—	
—	—	28.921,25	—	
—	—	32.772,84	—	
—	—	104.830,82	—	
—	—	22.873,99	—	
—	—	—	—	
—	—	48.762,96	—	
—	—	6.982,47	—	
—	—	306,62	—	
—	—	1.788,52	—	
—	—	23.118,02	—	
—	—	1.414,99	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung
Kapitel 0981 Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
526 02-0	174	Gerichts- und ähnliche Kosten	40,50	—	40,50	—
527 01-9	174	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	2.228,89	—	2.228,89	—
546 01-3	174	Vermischte Ausgaben	4.481,42	—	4.481,42	—
546 02-1	174	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	—	—	—	—
547 11-7	174	Deckungskreis sächlicher Verwaltungsausgaben des Kapitels *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	—	—	—	230.000
711 01-4	174	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	51.302,65	—	51.302,65	50.000
811 01-9	174	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	155.242,52	—	155.242,52	40.000
812 15-5	174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
812 35-0	174	Erwerb von Geräten für Fachaufgaben	165.612,85	—	165.612,85	97.000
981 09-7	990	Abführung an 1321 - 381 09	202.478,71	—	202.478,71	203.000
TGr. 61		Titelgruppe(n) Forstwissenschaftliche Untersuchungen <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 235 61 und 282 61.</i> <i>Die Ausgabe der Titelgruppe darf überschritten werden bis zu 80 v.H. der Isteinnahmen bei 119 61.</i>	(1.863.386,19)	(63.387,54)	(1.926.773,73)	(586.000)
428 61-4	174	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	7.409,87	—	7.409,87	35.000
429 61-0	174	Nicht aufteilbare Personalausgaben	60.077,45	—	60.077,45	60.000
511 61-9	174	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	329.549,87	—	329.549,87	150.000
527 61-2	174	Reisekostenvergütungen	74.213,54	—	74.213,54	66.000
531 61-0	174	Veröffentlichungen	24.460,15	—	24.460,15	3.000
547 61-3	174	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.367.675,31	63.387,54	1.431.062,85	272.000
TGr. 62		Dauerbeobachtungsflächen im Bodenschutzkonzept <i>Übertragbar.</i>	(145.503,43)	(—)	(145.503,43)	(131.000)
429 62-9	174	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	13.000
443 62-1	174	Fürsorgeleistungen	—	—	—	1.000
511 62-7	174	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	33.280,78	—	33.280,78	20.000
514 62-6	174	Haltung von Dienstkraftfahrzeugen	17.909,24	—	17.909,24	13.000
527 62-0	174	Reisekostenvergütungen	2.789,77	—	2.789,77	3.000
547 62-1	174	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	67.040,19	—	67.040,19	31.000
811 62-0	174	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 62-7	174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	24.483,45	—	24.483,45	50.000
TGr. 63		Programm zur Erhaltung forstlicher Genressourcen <i>Übertragbar.</i>	(150.000,00)	(—)	(150.000,00)	(150.000)
428 63-0	174	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	31.952,21	—	31.952,21	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	40,50	—	547 11: Die verbindliche Erläuterung lautet: Vgl. "Allgemeine Erläuterung zum Kapitel 09 81".
—	—	2.228,89	—	
—	—	4.481,42	—	
—	—	—	—	
—	230.000,00	-230.000,00	—	
—	50.000,00	1.302,65	—	
—	40.000,00	115.242,52	—	
—	—	—	—	
—	97.000,00	68.612,85	—	
—	203.000,00	-521,29	—	
(28.935,29)	(614.935,29)	(1.311.838,44)	(—)	
—	35.000,00	-27.590,13	—	
—	60.000,00	77,45	—	
—	150.000,00	179.549,87	—	
—	66.000,00	8.213,54	—	
—	3.000,00	21.460,15	—	
28.935,29	300.935,29	1.130.127,56	—	
(—)	(131.000,00)	(14.503,43)	(—)	
—	13.000,00	-13.000,00	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	20.000,00	13.280,78	—	
—	13.000,00	4.909,24	—	
—	3.000,00	-210,23	—	
—	31.000,00	36.040,19	—	
—	—	—	—	
—	50.000,00	-25.516,55	—	
(—)	(150.000,00)	(—)	(—)	
—	—	31.952,21	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0981 Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
429 63-7	174	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
511 63-5	174	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	9.221,10	—	9.221,10	40.000
514 63-4	174	Haltung von Dienstkraftfahrzeugen	5.711,80	—	5.711,80	8.000
527 63-9	174	Reisekostenvergütungen	—	—	—	5.000
547 63-0	174	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	103.114,89	—	103.114,89	97.000
711 63-4	174	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
811 63-9	174	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 63-5	174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
TGr. 64		Forschungs- und ähnliche Aufträge Dritter Übertragbar. <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 64.</i>	(1.249.116,11)	(1.105.916,08)	(2.355.032,19)	(—)
428 64-9	174	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	827.518,08	1.105.916,08	1.933.434,16	—
429 64-5	174	Nicht aufteilbare Personalausgaben	7.550,45	—	7.550,45	—
511 64-3	174	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	24.981,80	—	24.981,80	—
527 64-7	174	Reisekostenvergütungen	12.567,36	—	12.567,36	—
531 64-4	174	Veröffentlichungen	10.645,48	—	10.645,48	—
547 64-8	174	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	365.852,94	—	365.852,94	—
TGr. 65		Bodenzustandserhebung Übertragbar. <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 271 65.</i>	(117.321,31)	(—)	(117.321,31)	(80.000)
428 65-7	174	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	—	—	—	—
429 65-3	174	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	40.000
511 65-1	174	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	264,28	—	264,28	2.000
527 65-5	174	Reisekostenvergütungen	36,00	—	36,00	5.000
531 65-2	174	Veröffentlichungen	50,00	—	50,00	3.000
547 65-6	174	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	116.971,03	—	116.971,03	30.000
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 99.</i>	(312.552,49)	(—)	(312.552,49)	(91.000)
511 98-8	174	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	—	—	—	1.000
511 99-6	174	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	88.335,44	—	88.335,44	65.000
518 98-2	174	Anmietung von Software	—	—	—	—
525 98-9	174	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	—	—	—
525 99-7	174	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	—	—	1.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	40.000,00	-30.778,90	—	
—	8.000,00	-2.288,20	—	
—	5.000,00	-5.000,00	—	
—	97.000,00	6.114,89	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(1.338.066,23)	(1.338.066,23)	(1.016.965,96)	(—)	
1.338.066,23	1.338.066,23	595.367,93	—	
—	—	7.550,45	—	
—	—	24.981,80	—	
—	—	12.567,36	—	
—	—	10.645,48	—	
—	—	365.852,94	—	
(—)	(80.000,00)	(37.321,31)	(—)	
—	—	—	—	
—	40.000,00	-40.000,00	—	
—	2.000,00	-1.735,72	—	
—	5.000,00	-4.964,00	—	
—	3.000,00	-2.950,00	—	
—	30.000,00	86.971,03	—	
(—)	(91.000,00)	(221.552,49)	(—)	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	65.000,00	23.335,44	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0981 Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
538 98-3	174	Dienstleistungen des IZN	—	—	—	—
538 99-1	174	Dienstleistungen Außenstehender	48.250,49	—	48.250,49	10.000
547 98-2	174	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
547 99-0	174	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	1.000
812 99-6	174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	175.966,56	—	175.966,56	13.000
<u>Abschluss Kapitel 0981</u>						
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	73.984,76	—	73.984,76	31.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3.178.538,43	—	3.178.538,43	125.000
		Summe der Einnahmen	3.252.523,19	—	3.252.523,19	156.000
		4 Personalausgaben	4.188.400,24	1.105.916,08	5.294.316,32	3.577.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	3.223.307,14	63.387,54	3.286.694,68	1.056.000
		7 Baumaßnahmen	51.302,65	—	51.302,65	50.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	521.305,38	—	521.305,38	200.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	202.478,71	—	202.478,71	203.000
		Summe der Ausgaben	8.186.794,12	1.169.303,62	9.356.097,74	5.086.000
		Zuschuss	4.934.270,93	1.169.303,62	6.103.574,55	4.930.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	10.000,00	38.250,49	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	13.000,00	162.966,56	—	
—	31.000,00	42.984,76	—	
—	125.000,00	3.053.538,43	—	
—	156.000,00	3.096.523,19	—	
1.338.066,23	4.915.066,23	379.250,09	20.225,28	
28.935,29	1.084.935,29	2.201.759,39	—	
—	50.000,00	1.302,65	—	
—	200.000,00	321.305,38	—	
—	203.000,00	-521,29	—	
1.367.001,52	6.453.001,52	2.903.096,22	20.225,28	
1.367.001,52	6.297.001,52	-193.426,97		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Kapitel 0982 Forstliches Personal in der Umschulungsphase

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		A U S G A B E N				
422 01-6	512	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	—	—	—	—
425 01-5	512	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
525 01-0	512	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	—	—	—
527 03-9	512	Reisekostenvergütungen	—	—	—	—
		<u>Abschluss Kapitel 0982</u>				
		4 Personalausgaben	—	—	—	—
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	—	—	—	—

[illegible]

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 09 Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		Gesamtabschluss Einzelplan 09				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	6.837.895,84	—	6.837.895,84	5.350.000
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	29.542.292,41	-76.204,65	29.466.087,76	29.892.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	128.928.300,75	—	128.928.300,75	138.031.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zu- weisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	46.928.623,75	—	46.928.623,75	45.796.000
		Summe der Einnahmen	212.237.112,75	-76.204,65	212.160.908,10	219.069.000
		4 Personalausgaben	90.478.394,69	1.455.613,86	91.934.008,55	92.944.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	30.317.992,57	6.931.371,87	37.249.364,44	25.110.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	179.517.423,02	1.773.518,08	181.290.941,10	165.777.000
		7 Baumaßnahmen	1.478.909,37	1.102.220,14	2.581.129,51	2.755.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	110.683.900,15	4.929.072,08	115.612.972,23	78.166.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	19.157.209,84	40.747.489,01	59.904.698,85	112.990.000
		Summe der Ausgaben	431.633.829,64	56.939.285,04	488.573.114,68	477.742.000
		Zuschuss	219.396.716,89	57.015.489,69	276.412.206,58	258.673.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	5.350.000,00	1.487.895,84	—	
512.667,91	30.404.667,91	-938.580,15	76.204,65	
—	138.031.000,00	-9.102.699,25	—	
—	45.796.000,00	1.132.623,75	—	
512.667,91	219.581.667,91	-7.420.759,81	76.204,65	
1.723.579,32	94.667.579,32	-2.733.570,77	357.348,48	
1.799.478,66	26.909.478,66	10.339.885,78	2.469.147,11	
3.049.858,98	168.826.858,98	12.464.082,12	8.430.186,31	
1.089.459,01	3.844.459,01	-1.263.329,50	—	
-23.603,51	78.142.396,49	37.470.575,74	7.336.789,68	
12.039.930,47	125.029.930,47	-65.125.231,62	1.563.600,14	
19.678.702,93	497.420.702,93	-8.847.588,25	20.157.071,72	
19.166.035,02	277.839.035,02	-1.426.828,44		

Haushaltsrechnung

für das

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11

Justizministerium

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Spalte 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste, Vorgriffe (-)	Summe der Ausgaben (Spalte 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
11 01	325.030,77	—	325.030,77	53.562.053,98	66.906,98	53.628.960,96	-53.303.930,19
11 02	297.629,92	61.071,03	358.700,95	26.940.311,22	1.668.101,66	28.608.412,88	-28.249.711,93
11 05	8.956.664,71	—	8.956.664,71	200.860.551,95	7.612.791,96	208.473.343,91	-199.516.679,20
11 08	2.642.467,73	—	2.642.467,73	7.038.754,57	143.556,27	7.182.310,84	-4.539.843,11
11 09	2.744.450,92	—	2.744.450,92	19.387.947,05	249.157,26	19.637.104,31	-16.892.653,39
11 10	4.713.764,98	—	4.713.764,98	22.725.397,46	33.498,62	22.758.896,08	-18.045.131,10
11 12	843.334,60	—	843.334,60	6.728.434,65	16.120,97	6.744.555,62	-5.901.221,02
11 13	3.351.199,93	—	3.351.199,93	23.571.669,74	110.613,35	23.682.283,09	-20.331.083,16
11 16	42.254.673,42	—	42.254.673,42	104.971.339,63	718.796,29	105.690.135,92	-63.435.462,50
11 17	159.953.593,09	—	159.953.593,09	320.112.230,70	2.514.055,56	322.626.286,26	-162.672.693,17
11 18	80.070.475,46	—	80.070.475,46	169.127.397,42	685.143,44	169.812.540,86	-89.742.065,40
11 19	11.725.249,71	—	11.725.249,71	17.941.557,48	109.827,03	18.051.384,51	-6.326.134,80
11 20	30.984.077,87	—	30.984.077,87	47.231.177,84	56.072,41	47.287.250,25	-16.303.172,38
11 21	18.073.130,91	—	18.073.130,91	26.285.361,01	20.547,13	26.305.908,14	-8.232.777,23
11 22	524.079,56	—	524.079,56	2.141.807,45	175.282,66	2.317.090,11	-1.793.010,55
Summe Epl. 11	367.459.823,58	61.071,03	367.520.894,61	1.048.625.992,15	14.180.471,59	1.062.806.463,74	-695.285.569,13

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (-)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Spalte 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgaberreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
239.000	—	239.000,00	50.278.000	26.953,54	50.304.953,54	-50.065.953,54	-3.237.976,65	620.926,20
—	61.071,03	61.071,03	24.349.000	4.881.003,62	29.230.003,62	-29.168.932,59	919.220,66	91.066,40
11.661.000	—	11.661.000,00	204.594.000	6.098.950,33	210.692.950,33	-199.031.950,33	-484.728,87	32.965,17
2.405.000	—	2.405.000,00	7.759.000	123.707,90	7.882.707,90	-5.477.707,90	937.864,79	25.901,91
2.504.000	—	2.504.000,00	19.690.000	166.876,16	19.856.876,16	-17.352.876,16	460.222,77	309.833,11
5.076.000	—	5.076.000,00	24.640.000	36.974,18	24.676.974,18	-19.600.974,18	1.555.843,08	9.345,03
1.038.000	—	1.038.000,00	7.141.000	81.425,08	7.222.425,08	-6.184.425,08	283.204,06	26.147,29
3.304.000	—	3.304.000,00	23.234.000	13.240,42	23.247.240,42	-19.943.240,42	-387.842,74	791.467,52
43.916.000	—	43.916.000,00	106.121.000	238.980,23	106.359.980,23	-62.443.980,23	-991.482,27	1.820.353,31
166.417.000	—	166.417.000,00	321.225.000	1.912.984,55	323.137.984,55	-156.720.984,55	-5.951.708,62	3.826.809,00
81.222.000	—	81.222.000,00	171.482.000	940.327,06	172.422.327,06	-91.200.327,06	1.458.261,66	1.154.308,68
11.370.000	—	11.370.000,00	17.972.000	24.984,38	17.996.984,38	-6.626.984,38	300.849,58	212.608,02
34.080.000	—	34.080.000,00	47.913.000	172.505,67	48.085.505,67	-14.005.505,67	-2.297.666,71	193.853,89
18.196.000	—	18.196.000,00	26.358.000	21.340,23	26.379.340,23	-8.183.340,23	-49.437,00	433.328,67
454.000	—	454.000,00	2.778.000	111.989,24	2.889.989,24	-2.435.989,24	642.978,69	—
381.882.000	61.071,03	381.943.071,03	1.055.534.000	14.852.242,59	1.070.386.242,59	-688.443.171,56	-6.842.397,57	9.548.914,20

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0	1	2	3	Gesamteinnahmen
		Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
11 01	Ministerium	—	322.490,77	2.540,00	—	325.030,77
11 02	Allgemeine Bewilligungen	—	1.370,00	R 357.330,95 61.071,03	—	R 358.700,95 61.071,03
11 05	Justizvollzugseinrichtungen - budgetiert	—	7.397.961,67	1.558.703,04	—	8.956.664,71
11 08	Finanzgericht	—	2.642.467,73	—	—	2.642.467,73
11 09	Landesarbeitsgericht und Arbeitsgerichte	—	2.744.450,92	—	—	2.744.450,92
11 10	Oberverwaltungsgericht und Verwaltungsgerichte	—	4.498.858,34	214.906,64	—	4.713.764,98
11 12	Landesozialgericht Niedersachsen - Bremen	—	609.805,19	233.529,41	—	843.334,60
11 13	Sozialgerichte	—	3.351.199,93	—	—	3.351.199,93
11 16	Ordentliche Gerichte - Oberlandesgerichtsbezirk Braunschweig - budgetiert	—	42.254.673,42	—	—	42.254.673,42
11 17	Ordentliche Gerichte - Oberlandesgerichtsbezirk Celle	—	159.904.864,55	48.728,54	—	159.953.593,09
11 18	Ordentliche Gerichte - Oberlandesgerichtsbezirk Oldenburg	—	80.063.771,03	6.704,43	—	80.070.475,46
11 19	Staatsanwaltschaften - Generalstaatsanwaltschaft Braunschweig - budgetiert	—	11.725.249,71	—	—	11.725.249,71
11 20	Staatsanwaltschaften - Generalstaatsanwaltschaft Celle	—	30.932.189,33	51.888,54	—	30.984.077,87
11 21	Staatsanwaltschaften - Generalstaatsanwaltschaft Oldenburg	—	18.061.375,55	11.755,36	—	18.073.130,91
11 22	Norddeutsche Fachhochschule für Rechtspflege	—	28.137,85	495.941,71	—	524.079,56
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 11 (Anm.1)	—	364.538.865,99	R 2.982.028,62 61.071,03	—	R 367.520.894,61 61.071,03
	Rechnungssoll für den Einzelplan 11 (Anm.2)	—	380.025.000,00	R 1.918.071,03 61.071,03	—	R 381.943.071,03 61.071,03
	gegenüber dem Rechnungssoll mehr/weniger (-)	—	-15.486.134,01	1.063.957,59	—	-14.422.176,42

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (-) (Spalte 7 - 14)
4	5	6	7	8	9		
Personalausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	Baumaßnahmen	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- fördermaßnahmen	Besondere Finan- zierungsausgaben	Gesamtausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
51.548.824,66 R	1.453.561,92 66.906,98	4.679,35	—	158.095,66	463.799,37	53.628.960,96 66.906,98 R	-53.303.930,19
765.579,32 R	14.561.844,76 1.642.032,36	983.789,77 26.069,30 R	—	12.297.199,03	—	28.608.412,88 1.668.101,66 R	-28.249.711,93
132.166.223,23 R	46.948.764,33 7.612.791,96	9.001.796,66	1.152.169,49	1.516.636,48	17.687.753,72	208.473.343,91 7.612.791,96 R	-199.516.679,20
6.033.969,45 R	1.034.494,39 143.556,27	113.847,00	—	—	—	7.182.310,84 143.556,27 R	-4.539.843,11
11.764.934,96 R	7.377.314,62 249.157,26	676,62	—	35.384,42	458.793,69	19.637.104,31 249.157,26 R	-16.892.653,39
19.031.039,42 R	2.707.610,03 33.498,62	—	—	30.364,76	989.881,87	22.758.896,08 33.498,62 R	-18.045.131,10
5.001.879,24 R	1.472.176,78 16.120,97	149,33	—	36.090,00	234.260,27	6.744.555,62 16.120,97 R	-5.901.221,02
12.268.261,84 R	10.837.103,10 110.613,35	637,55	—	20.908,81	555.371,79	23.682.283,09 110.613,35 R	-20.331.083,16
54.199.907,75 R	44.958.903,10 718.796,29	508.657,97	—	310.328,38	5.712.338,72	105.690.135,92 718.796,29 R	-63.435.462,50
163.074.593,09 R	143.518.470,72 2.514.055,56	1.939.362,00	—	1.342.660,92	12.751.199,53	322.626.286,26 2.514.055,56 R	-162.672.693,17
92.104.680,36 R	70.961.680,57 685.143,44	933.592,95	—	904.009,92	4.908.577,06	169.812.540,86 685.143,44 R	-89.742.065,40
15.019.678,22 R	2.186.039,16 109.827,03	14.514,62	—	—	831.152,51	18.051.384,51 109.827,03 R	-6.326.134,80
39.782.775,43 R	5.722.323,75 56.072,41	128.577,90	—	180.246,05	1.473.327,12	47.287.250,25 56.072,41 R	-16.303.172,38
20.553.659,42 R	4.216.225,41 20.547,13	430.913,72	—	228.100,48	877.009,11	26.305.908,14 20.547,13 R	-8.232.777,23
1.826.904,64 R	322.632,39 175.282,66	—	—	21.920,80	145.632,28	2.317.090,11 175.282,66 R	-1.793.010,55
625.142.911,03 R	358.279.145,03 14.154.402,29	14.061.195,44 26.069,30 R	1.152.169,49	17.081.945,71	47.089.097,04	1.062.806.463,74 14.180.471,59 R	-695.285.569,13
641.407.000,00 R	357.187.642,59 14.588.642,59	17.584.000,00 22.000,00 R	—	11.721.600,00 241.600,00 R	42.486.000,00	1.070.386.242,59 14.852.242,59 R	-688.443.171,56
-16.264.088,97	1.091.502,44	-3.522.804,56	1.152.169,49	5.360.345,71	4.603.097,04	-7.579.778,85	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1101 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		*** Die allgemeinen Erläuterungen in Abschnitt C des Vorwortes sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO für dieses Kapitel verbindlich. E I N N A H M E N				
111 01-1	011	Gebühren und tarifliche Entgelte	16.178,47	—	16.178,47	12.000
119 01-2	011	Vermischte Einnahmen	3.106,92	—	3.106,92	9.000
119 02-0	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	213.465,73	—	213.465,73	216.000
124 01-6	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	1.968,00	—	1.968,00	—
132 01-9	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	265,00	—	265,00	1.000
132 11-6	011	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge <i>Vgl. K-Vermerk zu 811 11.</i>	87.506,65	—	87.506,65	—
235 01-2	011	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
281 10-3	011	Erstattung von Prozesskosten	40,00	—	40,00	1.000
282 11-8 apl.	011	Zuschüsse Dritter für justizielle Veranstaltungen <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung: Vgl. K-Vermerk zu 547 11.</i>	2.500,00	—	2.500,00	—
		A U S G A B E N				
412 10-0	011	Entschädigung an Vorsitzende der Einigungsstellen gem. § 71 Abs. 7 Nds. PersVG und § 48 Abs. 3 Nds. Richtergesetz	306,78	—	306,78	1.000
421 01-0	011	Bezüge der Ministerin oder des Ministers	147.086,58	—	147.086,58	147.000
421 02-9	011	Bezüge der Ministerin oder des Ministers - Übergangsgeld -	—	—	—	—
422 01-7	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	6.229.881,95	—	6.229.881,95	8.383.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
				Kapitel 1101: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die allgemeinen Erläuterungen in Abschnitt C des Vorwortes sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO für dieses Kapitel verbind- lich.
—	12.000,00	4.178,47	—	
—	9.000,00	-5.893,08	—	
—	216.000,00	-2.534,27	—	
—	—	1.968,00	—	
—	1.000,00	-735,00	—	
—	—	87.506,65	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-960,00	—	
—	—	2.500,00	—	
—	1.000,00	-693,22	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Das Beschäftigungsvolumen und das Personalkostenbudget darf in dem Maße überschritten werden, in dem die Einhal- tung der bei diesem Titel berücksichtigten Zielvorgaben der ZV II verfehlt wird. Sie erhalten eine persönliche Zulage sind an anderer Stelle auszugleichen.
—	147.000,00	86,58	—	Die erste Vorzimmerkraft der Ministerin/des Ministers und die erste Vorzimmerkraft der Staatssekretärin/des Staatssekre- tärs sind für die Dauer ihrer Vorzimmertätigkeit übertariflich in die EG 9 eingruppiert. Sie erhalten eine persönliche Zulage in Höhe des halben Unterschiedsbetrages zwischen den Verg- ütungen der Verg.-Gr. V b und IV b BAT der Anfangsgrund- vergütung des Verg.-TV Nr. 35. Die Zulage wird bei linearen Tarifierhöhungen angepasst. Nach zweijähriger Tätigkeit im Vorzimmerdienst erhöht sich die persönliche Zulage auf den vollen Unterschiedsbetrag zu Verg.-Gr. IV b BAT. Nach sechs- jähriger Tätigkeit werden sie in die EG 10 eingruppiert. Die vorgenannte Zulage entfällt gleichzeitig.
—	8.383.000,00	-2.153.118,05	—	Die zweite Vorzimmerkraft der Ministerin/des Ministers, der Staatssekretärin/des Staatssekretärs, die jeweiligen Sekretä- rinnen der Abteilungsleiter/-innen und der selbstständigen, der Staatssekretärin oder dem Staatssekretär unmittelbar unterstellten Referatsgruppenleiter/-innen (soweit diese/r in Bes.-Gr. B 3 eingestuft sind) sowie der Präsidentin/des Prä- sidenten des Landesjustizprüfungsamtes sind für die Dauer ihrer Vorzimmertätigkeit übertariflich in EG 6 eingruppiert. Nach zweijähriger Tätigkeit im Vorzimmerdienst erhalten sie eine persönliche Zulage in Höhe des halben Unterschiedsbe- trages zwischen den Grundvergütungen der Verg.-Gr. VI b und V c BAT der Anfangsgrundvergütung des Verg.-TV Nr. 35. Die Zulage wird bei linearen Tarifierhöhungen angepasst.
				1 ehemaliger Kraftfahrer erhält übertariflich eine Besitz- standszulage in Höhe des Unterschiedsbetrages zwischen sei- nem bis zum 12.2.2003 als Chefkraftfahrer gezahlten letzten Lohn und dem ihm tariflich gewährten Lohn.
				Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht. Umgesetzt nach 0320-422 01: 14.500,00 EUR Umgesetzt nach 1118-422 01: 28.600,00 EUR Umgesetzt von 1105-422 10: 164.749,00 EUR Umgesetzt von 1117-422 01: 8.470,00 EUR

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1101 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
422 04-1	052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungs- dienst	20.613.347,50	—	20.613.347,50	22.823.000
422 19-0	011	Altersteilzeitzuschläge	60.334,19	—	60.334,19	—
425 01-6	011	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
425 06-7	011	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-2	011	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
426 06-3	011	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-9	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Hilfskräfte	—	—	—	1.000
427 02-7	011	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
427 39-6	011	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-5	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.107.594,32	—	2.107.594,32	—
428 06-6	011	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	—	—	—	2.000
441 01-1	940	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	21.860.570,05	—	21.860.570,05	21.264.000
441 02-0	940	Beihilfen für Angestellte	—	—	—	—
441 03-8	940	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
441 04-6	940	Beihilfen für Sonstige	—	—	—	1.000
441 05-4	940	Beihilfen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	21.028,88	—	21.028,88	29.000
443 01-4	940	Fürsorgeleistungen	397.347,43	—	397.347,43	410.000
443 02-2	940	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	—	—	—	—
443 10-3	011	Aufwendungen für Leistungen nach dem Arbeitssicherheitsgesetz	22.974,68	—	22.974,68	205.000
443 11-1	940	Kostenerstattungen an Landesbedienstete für Rechtsschutz in Strafsachen	—	—	—	—
453 01-0	011	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	88.352,30	—	88.352,30	61.000
511 01-0	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	303.910,76	66.906,98	370.817,74	330.000
514 01-9	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	32.740,49	—	32.740,49	30.000
517 01-8	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	254.640,26	—	254.640,26	218.000
518 01-4	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	357.505,03	—	357.505,03	410.000
518 02-2	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	38.113,58	—	38.113,58	80.000
519 01-0	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	20.281,89	—	20.281,89	5.000
519 10-0	011	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	4.561,55	—	4.561,55	2.000
526 01-7	011	Sachverständige	17.008,30	—	17.008,30	5.000
526 02-5	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	68.909,32	—	68.909,32	11.000
527 01-3	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	119.508,75	—	119.508,75	95.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	22.823.000,00	-2.209.652,50	—	
—	—	60.334,19	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	2.107.594,32	—	
—	2.000,00	-2.000,00	—	
—	21.264.000,00	596.570,05	587.598,93	441 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	29.000,00	-7.971,12	—	
—	410.000,00	-12.652,57	—	
—	—	—	—	
—	205.000,00	-182.025,32	—	
—	—	—	—	
—	61.000,00	27.352,30	27.352,30	453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
26.953,54	356.953,54	13.864,20	—	
—	30.000,00	2.740,49	—	
—	218.000,00	36.640,26	—	
—	410.000,00	-52.494,97	—	
—	80.000,00	-41.886,42	—	
—	5.000,00	15.281,89	—	
—	2.000,00	2.561,55	—	
—	5.000,00	12.008,30	—	
—	11.000,00	57.909,32	—	
—	95.000,00	24.508,75	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1101 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
527 02-1	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen	29.435,80	—	29.435,80	32.000
529 10-5	011	Zur Verfügung der Ministerin oder des Ministers	4.999,77	—	4.999,77	5.000
529 11-3	011	Zur Verfügung des Justizministeriums für justizielle Zusammenarbeit mit anderen Landesjustizverwaltungen	2.000,00	—	2.000,00	2.000
531 10-0	011	Veröffentlichungen *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	38.106,76	—	38.106,76	39.000
531 11-8	011	Sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit	2.353,28	—	2.353,28	2.000
546 01-8	011	Vermischte Ausgaben	16.888,05	—	16.888,05	—
546 03-4	011	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	1.529,96	—	1.529,96	2.000
547 10-3	011	Dienstleistungen Außenstehender	378,04	—	378,04	1.000
547 11-1 apl.	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben für justizielle Veranstaltungen <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung: Übertragbar. Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 11.</i>	2.500,00	—	2.500,00	—
549 01-7	989	Globale Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
681 10-1	011	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen *** Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind zulässig.	3.474,97	—	3.474,97	—
686 10-3	011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	153,39	—	153,39	1.000
811 01-3	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
811 11-0	011	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahrzeugen <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.</i>	87.506,65	—	87.506,65	—
812 10-9	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
812 11-7	011	Erwerb von landeseigenen Telekommunikationsanlagen	—	—	—	—
812 59-1	011	Globalansatz für den Erwerb beweglicher Sachen	—	—	—	—
972 11-4	989	Globale Minderausgabe *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	—	—	—	-4.926.000
981 11-3	990	Abführung an 13 21 - 381 11	463.799,37	—	463.799,37	464.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(142.923,35)	(—)	(142.923,35)	(143.000)
511 99-0	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte	58.556,82	—	58.556,82	50.000
525 98-3	011	Aus- und Fortbildung durch IZN	—	—	—	—
525 99-1	011	Sonstige Aus- und Fortbildung	4.046,00	—	4.046,00	5.000
538 98-8	011	Dienstleistungen des IZN	—	—	—	—
538 99-6	011	Sonstige Dienstleistungen	8.680,53	—	8.680,53	12.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	32.000,00	-2.564,20	—	
—	5.000,00	-0,23	—	
—	2.000,00	—	—	
—	39.000,00	-893,24	—	
—	2.000,00	353,28	—	
—	—	16.888,05	—	
—	2.000,00	-470,04	—	
—	1.000,00	-621,96	—	
—	—	2.500,00	2.500,00	apl. 547 11: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	—	3.474,97	3.474,97	681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	1.000,00	-846,61	—	
—	—	—	—	
—	—	87.506,65	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	-4.926.000,00	4.926.000,00	—	972 11: Die verbindliche Erläuterung lautet: Zum Ausgleich des Haushalts. Der Beitrag zum Haushalts- ausgleich kann auch durch Mehreinnahmen erbracht werden, soweit diesen keine entsprechenden Mehrausgaben gegenüber stehen.
—	464.000,00	-200,63	—	
(—)	(143.000,00)	(-76,65)	(—)	Die Globale Minderausgabe wurde im Haushaltsvollzug er- wirtschaftet.
—	50.000,00	8.556,82	—	
—	—	—	—	
—	5.000,00	-954,00	—	
—	—	—	—	
—	12.000,00	-3.319,47	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1101 Ministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
632 99-2	011	Erstattungen an Länder	1.050,99	—	1.050,99	1.000
812 99-0	011	Erwerb von Geräten	70.589,01	—	70.589,01	75.000
		Abschluss Kapitel 1101				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	322.490,77	—	322.490,77	238.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.540,00	—	2.540,00	1.000
		Summe der Einnahmen	325.030,77	—	325.030,77	239.000
		4 Personalausgaben	51.548.824,66	—	51.548.824,66	53.327.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.386.654,94	66.906,98	1.453.561,92	1.336.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.679,35	—	4.679,35	2.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	158.095,66	—	158.095,66	75.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	463.799,37	—	463.799,37	-4.462.000
		Summe der Ausgaben	53.562.053,98	66.906,98	53.628.960,96	50.278.000
		Zuschuss	53.237.023,21	66.906,98	53.303.930,19	50.039.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	50,99	—	
—	75.000,00	-4.410,99	—	
—	238.000,00	84.490,77	—	
—	1.000,00	1.540,00	—	
—	239.000,00	86.030,77	—	
—	53.327.000,00	-1.778.175,34	614.951,23	
26.953,54	1.362.953,54	90.608,38	2.500,00	
—	2.000,00	2.679,35	3.474,97	
—	75.000,00	83.095,66	—	
—	-4.462.000,00	4.925.799,37	—	
26.953,54	50.304.953,54	3.324.007,42	620.926,20	
26.953,54	50.065.953,54	3.237.976,65		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1102 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
E I N N A H M E N						
119 01-6	011	Vermischte Einnahmen	1.370,00	—	1.370,00	—
231 74-6 apl.	052	Sonstige Zuweisungen vom Bund für das Projekt LAP-Coaching - Region Nord <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung: Vgl. K-Vermerk zu 546 74.</i>	41.066,40	—	41.066,40	—
272 74-4	052	Zuschüsse von der EU <i>Vgl. K-Vermerk zu 547 74.</i>	205.193,52	61.071,03	266.264,55	—
282 10-3 apl.	052	Sonstige Zuschüsse für den Konfliktmanage- ment-Kongress 2008 <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung: Vgl. K-Vermerk zu 547 10.</i>	8.000,00	—	8.000,00	—
282 12-0 apl.	052	Sonstige Zuschüsse für die Wanderausstellung Konsensuale Streitbeilegung <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung: Vgl. K-Vermerk zu 547 12.</i>	42.000,00	—	42.000,00	—
A U S G A B E N						
427 10-1	011	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung <i>*** Beträge, die für Teilnehmer/-innen anderer Verwaltungen an Ausbildungsverstaltungen der Nds. Justizverwaltung erstattet werden, sind abweichend von § 35 Abs.1 LHO durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.</i>	765.579,32	—	765.579,32	950.000
511 01-3	052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.787.442,65	819.688,06	2.607.130,71	2.100.000
518 02-6	052	Kosten der zentralen Anmietung von Maschinen und Gerät	—	—	—	—
525 01-4	052	Aus- und Fortbildung der Bediensteten <i>*** Beträge, die für Teilnehmer/-innen anderer Verwaltungen an Aus- oder Fortbildungsver- anstaltungen der Nieders. Justizverwaltung er- stattet werden, sind abweichend von § 35 Abs. 1 LHO durch Absetzen von der Ausgabe zu verein- nahmen.</i>	1.238.904,80	—	1.238.904,80	1.200.000
529 10-9	052	Zur Verfügung des Justizministeriums für inter- nationale justizielle Zusammenarbeit	1.144,64	—	1.144,64	2.000
547 10-7 apl.	052	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben für den Konfliktmanagement-Kongress 2008 <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung: Übertragbar. Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 10. *** Erstattungen Dritter zu der Veranstaltung Konfliktmanagement-Kongress 2008 werden abweichend von § 35 Abs. 1 LHO durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt. Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaus- halts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	8.000,00	—	8.000,00	—
547 11-5	052	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben für Maßnahmen der Personal- und Organisati- onsentwicklung	402.006,13	—	402.006,13	364.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	1.370,00	—	
—	—	41.066,40	—	
61.071,03	61.071,03	205.193,52	—	
—	—	8.000,00	—	
—	—	42.000,00	—	
—	950.000,00	-184.420,68	—	
887.245,77	2.987.245,77	-380.115,06	—	
—	—	—	—	
—	1.200.000,00	38.904,80	—	
—	2.000,00	-855,36	—	
—	—	8.000,00	8.000,00	apl. 547 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	364.000,00	38.006,13	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1102 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 12-3 apl.	052	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben für die Wanderausstellung Konsensuale Streitbeilegung <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung: Übertragbar. Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 12. *** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	42.000,00	—	42.000,00	—
631 11-6	052	Erstattung von Entschädigungen in Verfahren vor dem EGMR	12.163,46	—	12.163,46	30.000
632 10-4	052	Anteil an den Kosten der Deutschen Richterakademie in Trier und Wustrau	159.901,42	—	159.901,42	165.000
632 11-2	052	Anteil an den Kosten eines gemeinsamen Prüfungsamts in Berlin	443,90	—	443,90	1.000
632 13-9	052	Anteil an den Verwaltungskosten der Zentr. Erfassungsstelle der Landesjustizverwaltungen zur Aufklärung von NS-Verbrechen	67.690,22	—	67.690,22	90.000
632 14-7	052	Anteil an den Kosten der Neuordnung der bundeseinheitlichen Systeme zur Personalbedarfsberechnung	38.930,70	26.069,30	65.000,00	43.000
686 10-7	059	Anteil an den Kosten der Kriminologischen Zentralstelle e. V.	27.947,46	—	27.947,46	53.000
686 11-5	059	Zuwendungen für die Durchführung des Täter-Opfer-Ausgleichs in Strafverfahren gegen erwachsene Täter	285.990,00	—	285.990,00	286.000
686 13-1	052	Zuwendungen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements in den sozialen Diensten der Justiz	40.000,00	—	40.000,00	40.000
686 14-0	059	Zuwendung an die "Stiftung Opferhilfe Niedersachsen"	—	—	—	—
TGr. 74/75		Titelgruppe(n) Kosten des Landespräventionsrates	(372.588,83)	(212.936,17)	(585.525,00)	(348.000)
527 75-0	052	Reisekostenvergütungen	7.083,24	—	7.083,24	9.000
546 74-7 apl.	052	Ausgaben für das Projekt LAP-Coaching - Region Nord <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung: Übertragbar. Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 74.</i>	33.323,75	7.742,65	41.066,40	—
547 74-3	052	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben für EU-Programme <i>Übertragbar. Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 272 74. *** Darüber hinaus dürfen gem. § 35 Abs. 2 LHO Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks an anderer Stelle des Landeshaushalts zusätzlich geleistet werden, wenn Mittel für diesen Zweck veranschlagt sind.</i>	—	205.193,52	205.193,52	—
547 75-1	052	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>*** Erstattungen Dritter zu den Veranstaltungen des Landespräventionsrates werden abweichend von § 35 Abs. 1 LHO durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt.</i>	275.651,54	—	275.651,54	74.000
684 75-9	052	Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen und Projekten der Präventionsarbeit	56.530,30	—	56.530,30	265.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	42.000,00	42.000,00	apl. 547 12: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	30.000,00	-17.836,54	—	
—	165.000,00	-5.098,58	—	
—	1.000,00	-556,10	—	
—	90.000,00	-22.309,78	—	
22.000,00	65.000,00	—	—	
—	53.000,00	-25.052,54	—	
—	286.000,00	-10,00	—	
—	40.000,00	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(348.000,00)	(237.525,00)	(41.066,40)	
—	9.000,00	-1.916,76	—	
—	—	41.066,40	41.066,40	apl. 546 74: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	205.193,52	—	
—	74.000,00	201.651,54	—	
—	265.000,00	-208.469,70	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1102 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(21.689.577,69)	(609.408,13)	(22.298.985,82)	(18.677.000)
511 99-4	052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte	2.326.507,19	609.408,13	2.935.915,32	3.919.000
518 98-0	052	Anmietung von Software	—	—	—	—
518 99-9	052	Anmietung von Hardware	—	—	—	—
519 99-5	052	Unterhaltung baulicher Anlagen	32.556,67	—	32.556,67	30.000
525 98-7	052	Aus- und Fortbildung durch IZN	15.208,00	—	15.208,00	24.000
525 99-5	052	Sonstige Aus- und Fortbildung	672.035,29	—	672.035,29	950.000
527 99-8	052	Reisekostenvergütungen	442.506,23	—	442.506,23	471.000
538 98-1	052	Dienstleistungen des IZN	2.644.968,94	—	2.644.968,94	1.885.000
538 99-0	052	Sonstige Dienstleistungen	2.990.473,33	—	2.990.473,33	1.997.000
632 99-6	052	Erstattungen an Länder	268.123,01	—	268.123,01	257.000
671 99-1	052	Erstattungen an Inland	—	—	—	—
812 99-4	052	Erwerb von Geräten	12.297.199,03	—	12.297.199,03	9.144.000
		Abschluss Kapitel 1102				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	1.370,00	—	1.370,00	—
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	296.259,92	61.071,03	357.330,95	—
		Summe der Einnahmen	297.629,92	61.071,03	358.700,95	—
		4 Personalausgaben	765.579,32	—	765.579,32	950.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	12.919.812,40	1.642.032,36	14.561.844,76	13.025.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	957.720,47	26.069,30	983.789,77	1.230.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	12.297.199,03	—	12.297.199,03	9.144.000
		Summe der Ausgaben	26.940.311,22	1.668.101,66	28.608.412,88	24.349.000
		Zuschuss	26.642.681,30	1.607.030,63	28.249.711,93	24.349.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(3.971.757,85)	(22.648.757,85)	(-349.772,03)	(—)	
3.971.757,85	7.890.757,85	-4.954.842,53	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	30.000,00	2.556,67	—	
—	24.000,00	-8.792,00	—	
—	950.000,00	-277.964,71	—	
—	471.000,00	-28.493,77	—	
—	1.885.000,00	759.968,94	—	
—	1.997.000,00	993.473,33	—	
—	257.000,00	11.123,01	—	
—	—	—	—	
—	9.144.000,00	3.153.199,03	—	
—	—	1.370,00	—	
61.071,03	61.071,03	296.259,92	—	
61.071,03	61.071,03	297.629,92	—	
—	950.000,00	-184.420,68	—	
4.859.003,62	17.884.003,62	-3.322.158,86	91.066,40	
22.000,00	1.252.000,00	-268.210,23	—	
—	9.144.000,00	3.153.199,03	—	
4.881.003,62	29.230.003,62	-621.590,74	91.066,40	
4.819.932,59	29.168.932,59	-919.220,66		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1105 Justizvollzugseinrichtungen - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 10-6	056	Verwaltungseinnahmen	1.392.605,74	—	1.392.605,74	900.000
121 10-0	859	Ablieferungen aus Arbeitsbetrieben i.S.d. § 26 LHO - Justizvollzugsarbeitsverwaltung -	5.215.527,89	—	5.215.527,89	9.395.000
124 10-0	056	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	209.404,32	—	209.404,32	300.000
125 10-6	056	Einnahmen aus den durch die Bundesagentur für Arbeit geförderten Berufsvorbereitungs- und Umschulungslehrgängen <i>Vgl. K-Vermerk zu 525 10.</i>	321.654,12	—	321.654,12	150.000
129 10-1	056	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	171.129,99	—	171.129,99	88.000
132 10-2	056	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	87.639,61	—	87.639,61	12.000
231 10-0	056	Erstattungen und Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	1.410.236,03	—	1.410.236,03	520.000
281 10-8	056	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	136.861,65	—	136.861,65	288.000
282 10-4	056	Zuschüsse Dritter zur Gefangenenbetreuung	11.605,36	—	11.605,36	8.000
		A U S G A B E N				
422 10-0	056	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richtern *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist Satz 1 der Erläuterungen verbindlich.	110.894.862,70	—	110.894.862,70	132.287.000
425 10-0	056	Vergütung der Angestellten	—	—	—	—
426 10-6	056	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 10-2	056	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	781.601,88	—	781.601,88	764.000
428 10-9	056	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	18.324.640,25	—	18.324.640,25	—
459 10-1	056	Sonstige personalbezogene Ausgaben	2.111.021,80	—	2.111.021,80	2.700.000
511 10-3	056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	7.538.444,63	—	7.538.444,63	7.424.000
511 11-1	056	Dienstkleidungszuschüsse für Justizvollzugsbedienstete <i>Übertragbar.</i>	437.438,76	77.561,24	515.000,00	515.000
514 10-2	056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dergleichen	7.020.367,99	—	7.020.367,99	7.128.000
517 10-1	056	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	13.522.767,21	—	13.522.767,21	14.582.000
518 10-8	056	Mieten und Pachten	607.269,26	—	607.269,26	555.000
519 10-4	056	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.290.721,71	—	3.290.721,71	1.495.000
525 10-4	056	Durchführung von Berufsvorbereitungs- und Umschulungslehrgängen für Gefangene <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 125 10.</i>	805.104,63	257.119,47	1.062.224,10	150.000
525 11-2	056	Aus- und Fortbildung der Vollzugsbediensteten und Personalentwicklung	661.660,58	—	661.660,58	660.000
526 10-0	056	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	264.064,13	—	264.064,13	413.000
527 10-7	056	Dienstreisen	115.432,95	—	115.432,95	110.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	900.000,00	492.605,74	—	
—	9.395.000,00	-4.179.472,11	—	
—	300.000,00	-90.595,68	—	
—	150.000,00	171.654,12	—	
—	88.000,00	83.129,99	—	
—	12.000,00	75.639,61	—	
—	520.000,00	890.236,03	—	
—	288.000,00	-151.138,35	—	
—	8.000,00	3.605,36	—	
—	132.287.000,00	-21.392.137,30	—	422 10: Die verbindliche Erläuterung lautet: Beschäftigte, die Hausdienstgeschäfte ausführen, die nicht zu ihren Dienstobliegenheiten gehören, erhalten ein Entgelt nach Entgeltgruppe 3 gem. AV vom 19.11.1987 – Nds. Rpf. S. 277.
—	—	—	—	Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	—	—	Umgesetzt nach 0410-422 10: 91.289,00 EUR
—	764.000,00	17.601,88	—	Umgesetzt nach 1101-422 01: 164.749,00 EUR
—	—	18.324.640,25	—	Umgesetzt nach 1117-422 01: 100.450,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt nach 1118-422 01: 25.000,00 EUR
—	2.700.000,00	-588.978,20	—	
—	7.424.000,00	114.444,63	—	
—	515.000,00	—	—	
—	7.128.000,00	-107.632,01	—	
—	14.582.000,00	-1.059.232,79	—	
—	555.000,00	52.269,26	—	
—	1.495.000,00	1.795.721,71	—	
740.569,98	890.569,98	171.654,12	—	
—	660.000,00	1.660,58	—	
—	413.000,00	-148.935,87	—	
—	110.000,00	5.432,95	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1105 Justizvollzugseinrichtungen - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
536 10-6	056	Kosten der Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten (einschl. Reisekosten)	153.148,09	—	153.148,09	205.000
546 05-5 apl.	056	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind	32.965,17	—	32.965,17	—
547 10-8	056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.991.210,89	6.592.190,57	8.583.401,46	568.000
547 11-6	056	Ärztliche Behandlung und Unterbringung in Krankenanstalten	2.580.164,31	—	2.580.164,31	3.283.000
686 10-8	056	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	4.485.528,04	—	4.485.528,04	3.993.000
686 11-6	056	Sonstige Zuschüsse für Arbeit, Aus- und Fortbildung	3.258.776,62	—	3.258.776,62	7.198.000
711 01-3	056	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten *** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.	1.152.169,49	—	1.152.169,49	—
811 10-7	056	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	330.358,57	—	330.358,57	350.000
812 10-3	056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1.186.277,91	—	1.186.277,91	1.030.000
981 10-0	990	Abführung an 13 21 - 381 11	17.687.753,72	—	17.687.753,72	17.753.000
TGr. 62		Titelgruppe(n) Errichtung und teilprivatisierter Betrieb einer Justizvollzugsanstalt	(250.621,86)	(685.920,68)	(936.542,54)	(—)
546 62-4	056	Ausgaben für Betrieb und Bewirtschaftung der Justizvollzugsanstalt	—	—	—	—
547 62-0	056	Ausgaben für Vorarbeitskosten und Leistungsverrechnung	250.621,86	685.920,68	936.542,54	—
823 62-8	056	Ausgaben für Gebäudeleasing	—	—	—	—
916 62-6	950	Abführung an den Grundstock	—	—	—	—
TGr. 68		Kosten für die Verpflegung der Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer an dem Bildungsinstitut des nieders. Justizvollzuges <i>Abweichend von § 20 Abs. 1 LHO sind nur gegenseitig deckungsfähig 425 68, 426 68, 428 68, 514 68 und 547 68.</i> *** Zur Selbstbewirtschaftung gemäß § 15 Abs. 2 LHO.	(118.686,80)	(—)	(118.686,80)	(128.000)
425 68-1	056	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 68-8	056	Löhne der Arbeiter/Arbeiterinnen	—	—	—	—
428 68-0	056	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer *** Hier sind auch die persönlichen Verwaltungsausgaben für das Küchenpersonal mit Ausnahme der Wirtschaftsleiter zu verausgaben.	54.096,60	—	54.096,60	61.000
514 68-4	056	Lebensmittel, Zutaten *** Das Verpflegungsgeld ist nach der tatsächlichen Verpflegungsstärke und dem festgesetzten Tagesverpflegungssatz zu berechnen.	56.496,68	—	56.496,68	60.000
547 68-0	056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben *** Das Verpflegungsgeld ist nach der tatsächlichen Verpflegungsstärke und dem festgesetzten Tagesverpflegungssatz zu berechnen.	8.093,52	—	8.093,52	7.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	205.000,00	-51.851,91	—	apl. 546 05: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	32.965,17	32.965,17	
4.421.837,81	4.989.837,81	3.593.563,65	—	
—	3.283.000,00	-702.835,69	—	
—	3.993.000,00	492.528,04	—	
—	7.198.000,00	-3.939.223,38	—	
—	—	1.152.169,49	—	
—	350.000,00	-19.641,43	—	
—	1.030.000,00	156.277,91	—	
—	17.753.000,00	-65.246,28	—	
(936.542,54)	(936.542,54)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
936.542,54	936.542,54	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(128.000,00)	(-9.313,20)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	61.000,00	-6.903,40	—	
—	60.000,00	-3.503,32	—	
—	7.000,00	1.093,52	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1105 Justizvollzugseinrichtungen - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 71/72		Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	(1.257.492,00)	(—)	(1.257.492,00)	(1.303.000)
684 71-7	960	Gefangenen- und Entlassenenfürsorge	1.006.952,00	—	1.006.952,00	1.000.000
684 72-5	056	Zuwendungen für Wohnraum- und Beschäftigungsprojekte für Straffällige	249.540,00	—	249.540,00	257.000
686 71-0	056	Leistungen an Abschiebungsgefangene nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und sonstige Zuschüsse	1.000,00	—	1.000,00	46.000
		<u>Abschluss Kapitel 1105</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	7.397.961,67	—	7.397.961,67	10.845.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.558.703,04	—	1.558.703,04	816.000
		Summe der Einnahmen	8.956.664,71	—	8.956.664,71	11.661.000
		4 Personalausgaben	132.166.223,23	—	132.166.223,23	135.812.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	39.335.972,37	7.612.791,96	46.948.764,33	37.155.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	9.001.796,66	—	9.001.796,66	12.494.000
		7 Baumaßnahmen	1.152.169,49	—	1.152.169,49	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	1.516.636,48	—	1.516.636,48	1.380.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	17.687.753,72	—	17.687.753,72	17.753.000
		Summe der Ausgaben	200.860.551,95	7.612.791,96	208.473.343,91	204.594.000
		Zuschuss	191.903.887,24	7.612.791,96	199.516.679,20	192.933.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(1.303.000,00)	(-45.508,00)	(—)	
—	1.000.000,00	6.952,00	—	
—	257.000,00	-7.460,00	—	
—	46.000,00	-45.000,00	—	
—	10.845.000,00	-3.447.038,33	—	
—	816.000,00	742.703,04	—	
—	11.661.000,00	-2.704.335,29	—	
—	135.812.000,00	-3.645.776,77	—	
6.098.950,33	43.253.950,33	3.694.814,00	32.965,17	
—	12.494.000,00	-3.492.203,34	—	
—	—	1.152.169,49	—	
—	1.380.000,00	136.636,48	—	
—	17.753.000,00	-65.246,28	—	
6.098.950,33	210.692.950,33	-2.219.606,42	32.965,17	
6.098.950,33	199.031.950,33	484.728,87		

Soll-Ist-Vergleich für die "Justizvollzugsarbeitsverwaltung des Landes Niedersachsen"

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Justizvollzugsarbeitsverwaltung des Landes Niedersachsen

A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Finanzbedarf (Liquiditätsbedarf)			
1. Investitionen gemäß VV-HNds. (ZR-GPI):			
a) Bebaute Grundstücke	0	0	0
b) Unbebaute Grundstücke	0	0	0
c) Gebäude	0	0	0
d) Maschinen und Anlagen	0	480.328	480.328
e) Fahrzeuge	0	0	0
f) Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0
Summe 1.:	0	480.328	480.328
2. Investitionen aus dem Geschäftsbetrieb:			
a) Gebäude	131.600	219.954	88.354
b) Maschinen und Anlagen/Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.331.400	931.454	-399.946
c) Fahrzeuge	163.000	118.502	-44.498
d) Unvorhergesehenes	54.000	0	-54.000
Summe 2.:	1.680.000	1.269.910	-410.090
3. Sonstiger Finanzbedarf:			
a) Ablieferung an den Haushalt	9.395.000	5.562.700	-3.832.300
b) Geldabfluss ohne Gewinnminderung	0	0	0
c) Bildung von Rücklagen	0	0	0
Summe 3.:	9.395.000	5.562.700	-3.832.300
4. Genehmigte Investitionen			
a) durch Investitionsvorhaben aus Vorjahren	1.165.000	2.413.257	1.248.257
Summe 4.:	1.165.000	2.413.257	1.248.257
Summe I	12.240.000	9.726.195	-2.513.805
II. Deckungsmittel			
1. Jahresüberschuss laut Erfolgsplan	200.000	508.198	308.198
Summe 1.:	200.000	508.198	308.198
2. Anteilige Personal- und Sachkosten	9.195.000	5.054.502	-4.140.498
Anteile für Grundstockrückführung	0	0	0
Summe 2.:	9.195.000	5.054.502	-4.140.498
3. Abschreibungen			
a) Abschreibungsreserven der Vorjahre	740.000	1.314.335	574.335
b) ungenutzte geplante Ausschreibungen	0	0	0
Summe 3.:	740.000	1.314.335	574.335
4. Erlöse aus den Verkäufen von Anlagegegenständen	0	0	0
Summe 4.:	0	0	0
5. Rücklagen			
a) aus den Vorjahren	425.000	1.098.922	673.922
b) aus dem Gewinn des Planjahres	0	0	0
Summe 5.:	425.000	1.098.922	673.922
6. Kapitalerhöhungen (siehe Finanzbedarf Punkt 1)			
a) Zuführung aus dem Landeshaushalt	0	480.328	480.328
Summe 6.:	0	480.328	480.328
7. Negativer Überleitungsbetrag	2.260.737	2.932.303	671.566
Summe 7.:	2.260.737	2.932.303	671.566
Summe II	12.820.737	11.388.588	-1.432.149
III. Deckungsmittelüberschuss/Deckungsmittelfehlbetrag	580.737	1.662.393	1.662.393

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Justizvollzugsarbeitsverwaltung des Landes Niedersachsen

B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - EUR
I. Erträge			
1. Umsätze	28.151.840	21.382.816	-6.769.024
abzüglich Erlösschmälerungen	0	5.282	5.282
Netto-Erlöse	28.151.840	21.377.534	-6.774.306
2. Innerbetriebliche Leistungen:			
a) auf Vorrat gefertigte Erzeugnisse	2.000.000	1.865.602	-134.398
b) sonstige innerbetriebliche Leistungen	350.000	66.995	-283.005
3. Sonstige Erträge			
a) allgemeiner Art (betriebsfremd usw.)	840.000	806.971	-33.029
b) zu den kalkulierten Arbeitslöhnen	9.475.000	5.332.115	-4.142.885
c) kalkulatorischer Art	5.057.920	5.000.340	-57.580
4. Verlust			
a) in das nächste Geschäftsjahr vorzutragen	0	0	0
b) aus dem Eigenkapital zu decken	0	0	0
c) durch Zuschuss aus dem Haushalt zu decken	0	0	0
Summe I	45.874.760	34.449.557	-11.425.203
II. Aufwendungen			
1. Einsatzstoffe	5.459.840	4.382.193	-1.077.647
2. Kalkulierte Arbeitslöhne	19.355.000	11.812.539	-7.542.461
3. Gemeinkosten:			
a) kalkulatorische Personalkosten	2.272.920	2.065.155	-207.765
b) kalkulatorische Abschreibungen	1.680.000	1.782.608	102.608
c) sonstige kalkulatorische Kosten	285.000	539.377	254.377
d) sonstige Gemeinkosten	1.950.000	2.427.125	477.125
4. Sonderkosten:			
a) Löhne usw.	280.000	277.613	-2.387
b) Tagegelder usw.	7.000	3.044	-3.956
c) sonstige Sonderkosten (Ausgangsfrachten pp.)	250.000	288.559	38.559
5. Verwaltungskosten:			
a) zu bezahlende Personalkosten	0	0	0
b) kalkulatorische Personalkosten	820.000	940.240	120.240
c) sächliche Verwaltungskosten	10.000	19.828	9.828
6. Bestandsveränderungen	2.000.000	2.152.249	152.249
7. Bilanzmäßige Abschreibungen	1.680.000	1.869.150	189.150
8. Sonst. (betriebsfremder usw.) Aufwand	230.000	327.177	97.177
9. Aus dem Ertrag zu deckender Aufwand: Aufwand der Zentralen Arbeitsverwaltung	0	0	0
10. Rückstellungen	0	0	0
11. Rücklagen			
a) für Investitionen des Finanzplans	0	0	0
b) zur Verstärkung der flüssigen Mittel	0	0	0
12. An den Haushalt abzuführen			
a) anteilige Personal- und Sachkosten (Tit. 121 10)	9.195.000	5.054.502	-4.140.498
b) Reingewinn (Tit. 121 10)	200.000	508.198	308.198
c) Kapitalrückzahlung (Grundstock) (13 02 - 134 10)	0	0	0
d) Dividende an JVA (Titel 129 10)	200.000	0	-200.000
Summe II	45.874.760	34.449.557	-11.425.203

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb Justizvollzugsarbeitsverwaltung des Landes Niedersachsen

C. Überleitungsrechnung für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - EUR
I. Erhöhung der Zuführung/Minderung der Abführung			
1. Bestandsveränderungen	-113.467	-207.371	-93.904
2. Lagerbestände	-91.260	16.894	108.154
3. Forderungsbestände	-125.135	-496.414	-371.279
4. Auflösung von Rückstellungen (Vorjahr)	200.000	120.000	-80.000
5. Anzahlungen/Übergangsgelder/Sonstige Forderungen	-248.220	13.935	262.155
Summe I.:	-378.082	-552.956	-174.874
II. Minderung der Zuführung/Erhöhung der Abführung			
1. Bilanzmäßige Abschreibungen	1.680.000	1.869.150	189.150
2. Rückstellungen (Dividende)	200.000	100.000	-100.000
3. Rücklagenerhöhungen	0	1.500	1.500
4. Rückstellungen für Gefangenenentgelt	7.559	123.892	116.333
5. Verbindlichkeiten	102.685	106.511	3.826
6. Verbindlichkeiten (Sozialvers./Ant. Pers.- und Sachkosten)	10.286	135.373	125.087
7. Wertberichtigungen	-117.876	42.921	160.797
Summe II.:	1.882.654	2.379.347	496.693
III. Überleitungsbetrag (Summe I ./ Summe II)	-2.260.736	-2.932.303	-671.567

"Justizvollzugsarbeitsverwaltung des Landes Niedersachsen"

für das Geschäftsjahr 2008

A. Investitionsvorhaben (aufgerundet auf volle 50,00 Euro)

R	Lfd. Nr.	K.St.	Anz.	Anlagegegenstand	Betrag (EUR)	Status	Anmerkung
	1	1125	3	EDV-Ausstattung	4.500	erledigt	Ersatz
	2	1131	1	Abricht- und Dickenhobel	16.700	erledigt	Ersatz
	3	1327	1	Lastkraftwagen	110.000	Vortrag 2009	Ersatz
	4	1330	1	Universalplattentransportwagen	2.200	erledigt	Ergänzung
	5	1330	1	Schärfmaschine	2.400	erledigt	Ergänzung
	6	1330	1	Bandsäge	5.100	erledigt	Ersatz
	7	1330	1	Schleif- und Absaugtisch	2.400	erledigt	Ergänzung
	8	1330	1	Langbandschleifmaschine	7.700	Vortrag 2009	Ersatz
	9	1330	1	Dübellochbohrmaschine	22.000	erledigt	Ersatz
	10	1355	1	CNC Nähmaschine	14.600	Vortrag 2009	Ergänzung
	11	1357	1	Nähmaschine	5.400	erledigt	Ersatz
	12	1375	50	Arbeitsdrehstühle	7.500	erledigt	Ersatz
	13	1526	1	Medien-PC	1.700	erledigt	Ergänzung
	14	1531	1	Tischfräsmaschine	14.000	Vortrag 2009	Ersatz
	15	1531	1	Rahmendübel- u. Langlochbohrmaschine	8.900	Vortrag 2009	Ersatz
	16	1531	1	Langbandschleifmaschine	9.000	Vortrag 2009	Ersatz
	17	1532	1	Großküchenmaschine	9.000	erledigt	Ersatz
	18	1532	1	Aufschnittmaschine	2.800	erledigt	Ersatz
	19	1532	1	Vakuumiergerät	2.300	erledigt	Ersatz
	20	1532	1	Kühlschrank	3.800	erledigt	Ersatz
	21	1535	1	Blechtafelschere	45.000	Vortrag 2009	Ergänzung
	22	1535	1	CNC-Schwenkbiegemaschine	135.000	Vortrag 2009	Ergänzung
	23	1535	1	Punktschweißmaschine	8.500	erledigt	Ersatz
	24	1536	1	Schulraumausstattung	6.300	Vortrag 2009	Ersatz
	25	1536	1	Bandsäge mit Schweißvorrichtung	6.200	erledigt	Ergänzung
	26	1536	2	Sechseckwerkbänke einschl. Zubehör	13.100	erledigt	Ersatz
	27	1536	1	Rundbiegemaschine	16.000	erledigt	Ersatz
	28	1536	1	Spindeldrehmaschine	24.000	Vortrag 2009	Ersatz
	29	1537	1	Schweißrauchabsaugung	1.500	erledigt	Ergänzung
	30	1537	1	Endoskop mit Zubehör	900	erledigt	Ergänzung
	31	1537	1	Kompressionsdrucktester	1.400	erledigt	Ergänzung
	32	1537	1	Drehmomentwerkzeug	900	erledigt	Ergänzung
	33	1537	1	Plasmaschneidgerät	2.600	erledigt	Ergänzung
	34	1537	1	Reifenmontiermaschine	5.100	erledigt	Ersatz
	35	1537	1	Dieseldüsenabdruckgerät	1.200	erledigt	Ergänzung
	36	1538	1	Notebook	1.200	erledigt	Ersatz
	37	1538	1	E-Prüfgerät ortsveränderl. Anlagen	1.700	erledigt	Ersatz
	38	1538	1	Daten- und Netzwerkmesgerät	6.300	erledigt	Ergänzung
	39	1538	1	E-Prüfgerät ortsfester Anlagen	1.800	erledigt	Ersatz
	40	1538	1	Kabelfinder	800	erledigt	Ergänzung
	41	1538	10	Arbeitsplätze (Elektro-)	5.200	erledigt	Ersatz
	42	1538	1	Antennenmessgerät	3.200	erledigt	Ersatz
	43	1552	1	Staubsauger	2.400	erledigt	Ersatz
	44	1552	1	Farbspritzpistole	550	erledigt	Ersatz
	45	1552	1	Farbmischanlage	9.500	erledigt	Ersatz
	46	1552	1	Schleifgeräteset	1.050	erledigt	Ersatz
	47	1552	1	Handmaschinenset	1.200	erledigt	Ergänzung
	48	1552	1	Fugenfräse	1.750	erledigt	Ergänzung
	49	1552	1	Aluminium-Ausziehbohle	700	erledigt	Ergänzung
	50	1552	1	Farbspritzpistole (Airbrush)	500	erledigt	Ergänzung
	51	1625	5	Bürostühle	2.500	erledigt	Ersatz
	52	1627	1	Lkw-Anhänger für Wechselbrücken	15.000	Vortrag 2009	Ersatz
	53	1635	1	Impulsschweißgerät	4.500	erledigt	Ergänzung
	54	1635	2	Schutzgasschweißgeräte	4.500	erledigt	Ersatz
	55	1635	1	Gehrungskreissäge	22.500	Vortrag 2009	Ersatz
	56	1635	1	Funktionsschweißstisch	3.300	erledigt	Ergänzung
	57	1635	1	Tischbohrmaschine	4.100	erledigt	Ersatz
	58	1670	2	Nassklebemaschinen	2.200	Vortrag 2009	Ersatz
	59	1670	2	Selbstklebebandspender	1.200	Vortrag 2009	Ersatz
	60	1672	1	Langgabelhandhubwagen	400	erledigt	Ersatz
	61	1675	2	Computer einschl. Zubehör	4.000	erledigt	Ergänzung
	62	1694	40	Grundarbeitsplatzaustattungen	14.000	Vortrag 2009	Ersatz
	63	1725	1	Schreibtisch	500	erledigt	Ersatz
	64	1725	2	Drehstühle	900	erledigt	Ersatz
	65	1735	1	CNC-Bandsäge	20.000	erledigt	Ersatz
	66	1735	1	WIG-Schweißgerät	3.200	erledigt	Ersatz
	67	1735	1	Standbohrmaschine	3.200	erledigt	Ersatz
	68	1745	1	Brotscneider	9.500	erledigt	Ergänzung
	69	1749	1	Bandsäge	1.900	erledigt	Ersatz
	70	1749	1	Hobelmaschine	6.000	erledigt	Ersatz

"Justizvollzugsarbeitsverwaltung des Landes Niedersachsen"

für das Geschäftsjahr 2008

A. Investitionsvorhaben (aufgerundet auf volle 50,00 Euro)

R	Lfd. Nr.	K.St.	Anz.	Anlagegegenstand	Betrag (EUR)	Status	Anmerkung
	71	1749	1	Tischfräse	4.700	Vortrag 2009	Ersatz
	72	1749	1	Schleifmaschine	2.000	Vortrag 2009	Ersatz
	73	1749	1	Band- und Tellerschleifer	700	Vortrag 2009	Ersatz
	74	1749	1	Hobelbank	650	erledigt	Ersatz
	75	1749	1	Standbohrmaschine	1.000	Vortrag 2009	Ersatz
	76	1750	1	Unterflursäge	3.400	erledigt	Ergänzung
	77	1750	1	Bandsäge	1.700	erledigt	Ersatz
	78	1759	1	Formatkreissäge	9.500	erledigt	Ergänzung
	79	1759	1	Bandsäge	2.400	erledigt	Ergänzung
	80	1759	1	Hobelmaschine	9.300	erledigt	Ergänzung
	81	1759	3	Hobelbänke	2.400	erledigt	Ergänzung
	82	1759	1	Schleifmaschine	3.000	erledigt	Ergänzung
	83	1759	1	Trockensauger	500	erledigt	Ergänzung
	84	1759	1	Reinluftabsauganlage	13.500	erledigt	Ergänzung
	85	1770	1	Gefahrstoffschrank	2.000	erledigt	Ergänzung
	86	1770	1	Absauganlage	1.500	erledigt	Ergänzung
	87	1780	1	Rufanlage	500	erledigt	Ersatz
	88	1780	1	Abdacherweiterung	18.000	erledigt	Ergänzung
	89	1830	1	Kantenanleimer	63.000	erledigt	Ersatz
	90	1835	2	Schweißtische	17.500	erledigt	Ergänzung
	91	1837	1	Lagerregalsystem	7.500	erledigt	Ergänzung
	92	1837	1	Universal-Sprüh-Schnellwäscher (mobil)	3.500	erledigt	Ergänzung
	93	1837	1	EDV für Achsmessanlage	2.400	Vortrag 2009	Ergänzung
	94	1838	1	EDV-Schulungssoftware	3.300	Vortrag 2009	Ergänzung
	95	1852	1	Dämmplattenschneider	2.200	erledigt	Ergänzung
	96	1853	2	Sicherheitsschränke	5.800	erledigt	Ergänzung
	97	1855	10	Nähmaschinen	21.000	erledigt	Ersatz
	98	1872	1	Deichselstapler	11.500	erledigt	Ergänzung
	99	1940	1	Broschürenanlage	47.000	erledigt	Ersatz
	100	2080	2	Stoßmessermaschinen	8.200	erledigt	Ersatz
	101	2080	5	Sicherheitsnahtmaschinen	13.000	erledigt	Ersatz
	102	2080	1	Sicherheitsnahtmaschine mit Obertransport	7.100	erledigt	Ersatz
	103	2094	1	Hosenfinisher	12.000	erledigt	Ersatz
	104	2335	1	MIG-/MAG-Schweißgerät	7.500	erledigt	Ersatz
	105	2355	1	Nähmaschine	7.000	erledigt	Ersatz
	106	2380	1	Gabelhochhubwagen	6.500	erledigt	Ersatz
	107	2775	1	Lagersystem	4.000	Vortrag 2009	Ergänzung
	108	2880	1	Elektro-Handstapler	3.500	erledigt	Ersatz
	109	2930	1	CNC-Fräse	108.000	erledigt	Ergänzung
	110	2930	1	Plattenregale	9.000	erledigt	Ergänzung
	111	2930	1	Kantenanleimer	58.500	Vortrag 2009	Ergänzung
	112	2933	1	Software für Bearbeitungszentrum	18.000	erledigt	Ergänzung
	113	2935	8	Elektrische Handwerkzeuge	3.600	erledigt	Ergänzung
	114	2935	1	Hochhubwagen	9.000	erledigt	Ergänzung
	115	2970	40	Arbeitsstische	8.000	erledigt	Ersatz
	116	2975	40	Arbeitsstühle	6.000	Vortrag 2009	Ersatz
	117	3400	1	Schleppdach	36.000	erledigt	Ergänzung
	118	3425	1	Pkw	16.000	erledigt	Ergänzung
	119	3427	1	Lkw-Anhänger	10.000	Vortrag 2009	Ergänzung
	120	3528	1	Traktor mit Anhänger	12.000	Vortrag 2009	Ergänzung
	121	3528	1	Schreddergerät	3.000	erledigt	Ergänzung
	122	3555	1	Knopflochmaschine	4.500	Vortrag 2009	Ergänzung
	123	3555	1	Zickzacknähmaschine	5.000	Vortrag 2009	Ersatz
	124	3572	1	Umbaumaßnahme U-Betrieb	9.600	erledigt	Ergänzung
	125	3580	1	Handhubwagen	500	Vortrag 2009	Ersatz
	126	3580	1	Lastenaufzug	68.000	Vortrag 2009	Ersatz
	127	3700	1	Regalsystem	1.100	erledigt	Ergänzung
	128	3700	3	Hubwagen	1.200	Vortrag 2009	Ergänzung
	129	3730	1	Elektro-Hubstapler	10.800	erledigt	Ergänzung
	130	3730	1	Abricht- und Dickenhobel	4.500	Vortrag 2009	Ergänzung
	131	3735	1	Abkantbank	45.000	erledigt	Ergänzung
	132	3744	1	Klimagerät	4.500	erledigt	Ergänzung
	133	3744	1	Detachiertisch	18.000	Vortrag 2009	Ergänzung
	134	3744	1	Dampfbügelstation	22.500	erledigt	Ergänzung
	135	3744	1	Trockner	21.000	Vortrag 2009	Ergänzung
	136	3744	1	Waschmaschine	40.500	Vortrag 2009	Ergänzung
	137	3753	1	Wasseraufbereitungsanlage Oberfläche	45.000	Vortrag 2009	Ergänzung
	138	3772	1	Verpackungsmaschine	16.000	erledigt	Ergänzung
	139	**25	1	Unvorhergesehenes	54.000	erledigt	

Mithin insgesamt:

1.680.000

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1108 Finanzgericht

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		*** Die allgemeinen Erläuterungen in Abschnitt C des Vorworts sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO für dieses Kapitel verbindlich. E I N N A H M E N				
112 01-3	055	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	2.642.233,01	—	2.642.233,01	2.400.000
119 01-8	055	Vermischte Einnahmen	234,72	—	234,72	1.000
119 10-7	055	Ersatzleistungen	—	—	—	3.000
132 01-4	055	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	1.000
235 01-8	055	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
412 10-6	055	Entschädigung der ehrenamtlichen Richterinnen, Richter, Beisitzerinnen und Beisitzer	94.196,11	—	94.196,11	110.000
422 01-2	055	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	4.420.749,23	—	4.420.749,23	6.550.000
422 19-5	055	Altersteilzeitzuschläge	11.928,60	—	11.928,60	—
425 01-1	055	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 01-8	055	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
427 01-4	055	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Hilfskräfte	—	—	—	1.000
427 02-2	055	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
427 39-1	055	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-0	055	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.501.899,74	—	1.501.899,74	—
428 06-1	055	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	—	—	—	1.000
453 01-5	055	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung	5.195,77	—	5.195,77	—
453 11-2	055	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	—
511 01-5	055	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	169.849,02	143.556,27	313.405,29	212.000
517 01-3	055	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	125.742,61	—	125.742,61	125.000
518 01-0	055	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	485.894,78	—	485.894,78	488.000
518 02-8	055	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	-867,85	—	-867,85	4.000
519 01-6	055	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	611,25	—	611,25	4.000
519 10-5	055	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	4,95	—	4,95	1.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
				Kapitel 1108: Die verbindliche Erläuterung lautet: Allgemeine Erläuterungen Die allgemeinen Erläuterungen in Abschnitt C des Vorworts sind für dieses Kapitel verbindlich.
—	2.400.000,00	242.233,01	—	
—	1.000,00	-765,28	—	
—	3.000,00	-3.000,00	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	110.000,00	-15.803,89	—	
—	6.550.000,00	-2.129.250,77	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Das Beschäftigungsvolumen und das Personalkostenbudget darf in dem Maße überschritten werden, in dem die Einhal- tung der bei diesem Titel berücksichtigten Zielvorgaben der ZV II verfehlt wird. Sich hieraus ergebende Überschreitungen sind an anderer Stelle auszugleichen. Die erste Vorzimmerkraft des/der Präsidenten/-in des Finanz- gerichts ist für die Dauer ihrer Tätigkeit als Vorzimmerkraft übertariflich in die EG 6 eingruppiert.
—	—	11.928,60	—	Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	—	—	Umgesetzt nach 1110-422 01: 31.500,00 EUR
—	—	—	—	
—	—	1.501.899,74	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	5.195,77	5.195,77	453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
123.707,90	335.707,90	-22.302,61	—	
—	125.000,00	742,61	—	
—	488.000,00	-2.105,22	—	
—	4.000,00	-4.867,85	—	
—	4.000,00	-3.388,75	—	
—	1.000,00	-995,05	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1108 Finanzgericht

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
526 01-2	055	Sachverständige	—	—	—	1.000
526 02-0	055	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 01-9	055	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	2.027,80	—	2.027,80	3.000
529 10-0	055	Zur Verfügung der Präsidentin oder des Präsidenten des Nieders. Finanzgerichts	731,83	—	731,83	—
532 11-0	055	Entschädigungen beigeordneter Anwältinnen und Anwälte	34.930,91	—	34.930,91	31.000
532 12-8	055	Zeugenentschädigungen	26.479,12	—	26.479,12	33.000
532 13-6	055	Sachverständigenentschädigungen	40.239,97	—	40.239,97	90.000
532 16-0	055	Sonstige Verfahrensauslagen	4.928,23	—	4.928,23	2.000
532 17-9	055	Reisekosten des Gerichts	365,50	—	365,50	2.000
546 01-3	055	Vermischte Ausgaben	—	—	—	—
546 03-0	055	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	1.000
632 10-6	055	Erstattung der Kosten des Gemeinsamen Senats für Zoll- und Verbrauchsteuersachen beim Finanzgericht Hamburg	113.847,00	—	113.847,00	100.000
812 10-4	055	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
812 11-2	055	Erwerb von landeseigenen Telekommunikationsanlagen	—	—	—	—
Abschluss Kapitel 1108						
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2.642.467,73	—	2.642.467,73	2.405.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	2.642.467,73	—	2.642.467,73	2.405.000
		4 Personalausgaben	6.033.969,45	—	6.033.969,45	6.662.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	890.938,12	143.556,27	1.034.494,39	997.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	113.847,00	—	113.847,00	100.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	7.038.754,57	143.556,27	7.182.310,84	7.759.000
		Zuschuss	4.396.286,84	143.556,27	4.539.843,11	5.354.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	-1.000,00	—	529 10: Umgesetzt von 1302-529 14: 1.100,00 EUR 532 11: Vgl. Begründung in Anlage I. 532 16: Vgl. Begründung in Anlage I. 632 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	3.000,00	-972,20	—	
—	—	731,83	—	
—	31.000,00	3.930,91	3.930,91	
—	33.000,00	-6.520,88	—	
—	90.000,00	-49.760,03	—	
—	2.000,00	2.928,23	2.928,23	
—	2.000,00	-1.634,50	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	100.000,00	13.847,00	13.847,00	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	2.405.000,00	237.467,73	—	
—	—	—	—	
—	2.405.000,00	237.467,73	—	
—	6.662.000,00	-628.030,55	5.195,77	
123.707,90	1.120.707,90	-86.213,51	6.859,14	
—	100.000,00	13.847,00	13.847,00	
—	—	—	—	
123.707,90	7.882.707,90	-700.397,06	25.901,91	
123.707,90	5.477.707,90	-937.864,79		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1109 Landesarbeitsgericht und Arbeitsgerichte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		*** Die allgemeinen Erläuterungen in Abschnitt C des Vorworts sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO für dieses Kapitel verbindlich. E I N N A H M E N				
112 01-7	054	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	2.741.217,81	—	2.741.217,81	2.500.000
119 01-1	054	Vermischte Einnahmen	2.184,07	—	2.184,07	3.000
119 41-0	054	Rückzahlung von Überzahlungen	1.034,04	—	1.034,04	1.000
124 01-5	054	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	—	—	—	—
132 01-8	054	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	15,00	—	15,00	—
235 01-1	054	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
412 10-0	054	Entschädigung für ehrenamtliche Richter/ Richterinnen und andere Beisitzer/Beisitzerinnen	469.992,92	—	469.992,92	528.000
422 01-6	054	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	5.600.014,46	—	5.600.014,46	11.573.000
422 06-7	054	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	—
422 19-9	054	Altersteilzeitzuschläge	58.115,63	—	58.115,63	—
425 01-5	054	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 01-1	054	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
426 03-8	054	Löhne der ständigen, nur stundenweise beschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-8	054	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Hilfskräfte	—	—	—	10.000
427 02-6	054	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
427 39-5	054	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	10.822,34	—	10.822,34	17.000
428 01-4	054	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	5.607.710,44	—	5.607.710,44	—
428 06-5	054	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	—	—	—	—
453 01-9	054	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung	18.279,17	—	18.279,17	12.000
453 11-6	054	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	1.000
511 01-9	054	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	732.058,39	249.157,26	981.215,65	860.000
514 01-8	054	Haltung von Dienstfahrzeugen	4.839,57	—	4.839,57	4.000
517 01-7	054	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	152.393,95	—	152.393,95	200.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
				Kapitel 1109: Die verbindliche Erläuterung lautet: Allgemeine Erläuterungen Die allgemeinen Erläuterungen in Abschnitt C des Vorworts sind für dieses Kapitel verbindlich.
—	2.500.000,00	241.217,81	—	
—	3.000,00	-815,93	—	
—	1.000,00	34,04	—	
—	—	—	—	
—	—	15,00	—	
—	—	—	—	
—	528.000,00	-58.007,08	—	
—	11.573.000,00	-5.972.985,54	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die Sekretärin des/der Präsidenten/-in des Landesarbeitsge- richts ist für die Dauer der Tätigkeit übertariflich in die EG 6 eingruppiert.
—	—	—	—	Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	58.115,63	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	-10.000,00	—	
—	—	—	—	
—	17.000,00	-6.177,66	—	
—	—	5.607.710,44	—	
—	—	—	—	
—	12.000,00	6.279,17	6.279,17	453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	1.000,00	-1.000,00	—	
166.876,16	1.026.876,16	-45.660,51	—	
—	4.000,00	839,57	—	
—	200.000,00	-47.606,05	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1109 Landesarbeitsgericht und Arbeitsgerichte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
518 01-3	054	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	541.791,53	—	541.791,53	545.000
518 02-1	054	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	3.342,09	—	3.342,09	8.000
519 01-0	054	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	8.298,20	—	8.298,20	6.000
519 10-9	054	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	76,92	—	76,92	3.000
526 01-6	054	Sachverständige	1.628,58	—	1.628,58	10.000
526 02-4	054	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 01-2	054	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	15.446,21	—	15.446,21	13.000
527 02-0	054	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen	5.800,25	—	5.800,25	2.000
529 10-4	054	Zur Verfügung der Präsidentin/ des Präsidenten des Landesarbeitsgerichts	1.036,84	—	1.036,84	—
532 11-3	054	Entschädigungen beigeordneter Anwältinnen und Anwälte	5.488.730,33	—	5.488.730,33	5.200.000
532 12-1	054	Zeugenentschädigungen	63.421,12	—	63.421,12	85.000
532 13-0	054	Sachverständigenentschädigungen	99.820,34	—	99.820,34	85.000
532 15-6	054	Bekanntmachungskosten	85,30	—	85,30	1.000
532 16-4	054	Sonstige Verfahrensauslagen	3.003,27	—	3.003,27	3.000
532 17-2	054	Reisekosten des Gerichts	—	—	—	1.000
546 01-7	054	Vermischte Ausgaben	69,73	—	69,73	1.000
546 03-3	054	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	6.314,74	—	6.314,74	—
681 10-0	054	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	376,62	—	376,62	1.000
684 10-0	054	Zuschüsse zur lehrgangsmäßigen Fortbildung der ehrenamtlichen Richter	—	—	—	33.000
684 11-8	054	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	300,00	—	300,00	1.000
811 01-2	054	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 10-8	054	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	35.384,42	—	35.384,42	—
981 11-2	990	Abführung an 13 21 - 381 11	458.793,69	—	458.793,69	487.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	545.000,00	-3.208,47	—	
—	8.000,00	-4.657,91	—	
—	6.000,00	2.298,20	—	
—	3.000,00	-2.923,08	—	
—	10.000,00	-8.371,42	—	
—	—	—	—	
—	13.000,00	2.446,21	—	
—	2.000,00	3.800,25	—	
—	—	1.036,84	—	529 10: Umgesetzt von 1302-529 14: 1.300,00 EUR
—	5.200.000,00	288.730,33	288.730,33	532 11: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	85.000,00	-21.578,88	—	
—	85.000,00	14.820,34	14.820,34	532 13: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	1.000,00	-914,70	—	
—	3.000,00	3,27	3,27	532 16: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	1.000,00	-930,27	—	
—	—	6.314,74	—	
—	1.000,00	-623,38	—	
—	33.000,00	-33.000,00	—	
—	1.000,00	-700,00	—	
—	—	—	—	
—	—	35.384,42	—	
—	487.000,00	-28.206,31	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1109 Landesarbeitsgericht und Arbeitsgerichte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 1109				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2.744.450,92	—	2.744.450,92	2.504.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	2.744.450,92	—	2.744.450,92	2.504.000
		4 Personalausgaben	11.764.934,96	—	11.764.934,96	12.141.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	7.128.157,36	249.157,26	7.377.314,62	7.027.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	676,62	—	676,62	35.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	35.384,42	—	35.384,42	—
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	458.793,69	—	458.793,69	487.000
		Summe der Ausgaben	19.387.947,05	249.157,26	19.637.104,31	19.690.000
		Zuschuss	16.643.496,13	249.157,26	16.892.653,39	17.186.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.504.000,00	240.450,92	—	
—	—	—	—	
—	2.504.000,00	240.450,92	—	
—	12.141.000,00	-376.065,04	6.279,17	
166.876,16	7.193.876,16	183.438,46	303.553,94	
—	35.000,00	-34.323,38	—	
—	—	35.384,42	—	
—	487.000,00	-28.206,31	—	
166.876,16	19.856.876,16	-219.771,85	309.833,11	
166.876,16	17.352.876,16	-460.222,77		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1110 Oberverwaltungsgericht und Verwaltungsgerichte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		*** Die allgemeinen Erläuterungen in Abschnitt C des Vorworts sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO für dieses Kapitel verbindlich. E I N N A H M E N				
112 01-7	053	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	4.469.237,12	—	4.469.237,12	4.800.000
119 01-1	053	Vermischte Einnahmen	280,86	—	280,86	6.000
119 10-0	053	Ersatzleistungen	5,36	—	5,36	1.000
124 01-5	053	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	—	—	—	4.000
132 01-8	053	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	4.335,00	—	4.335,00	1.000
132 11-5	053	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge <i>Vgl. K-Vermerk zu 811 11.</i>	25.000,00	—	25.000,00	—
232 10-1	053	Erstattungen des Landes Schleswig-Holstein zu den Kosten des Oberverwaltungsgerichts und des Disziplinarhofs	214.906,64	—	214.906,64	264.000
235 01-1	053	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
235 10-0	053	Zuweisungen von Sozialhilfeträgern <i>Vgl. K-Vermerk zu 427 10.</i>	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
412 10-0	053	Entschädigung der ehrenamtlichen Richterinnen, Richter, Beisitzerinnen und Beisitzer	126.499,15	—	126.499,15	120.000
422 01-6	053	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	13.755.360,66	—	13.755.360,66	20.478.000
422 19-9	053	Altersteilzeitzuschläge	27.417,51	—	27.417,51	—
425 01-5	053	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
425 06-6	053	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-1	053	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
426 06-2	053	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-8	053	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Hilfskräfte	—	—	—	3.000
427 02-6	053	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
427 10-7	053	Beschäftigungsentgelte für Hilfskräfte <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 235 10.</i>	—	—	—	—
427 39-5	053	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	73.992,12	—	73.992,12	66.000
428 01-4	053	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	5.043.168,93	—	5.043.168,93	—
428 06-5	053	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	—	—	—	2.000
453 01-9	053	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	4.601,05	—	4.601,05	10.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
				Kapitel 1110: Die verbindliche Erläuterung lautet: Allgemeine Erläuterungen Die allgemeinen Erläuterungen in Abschnitt C des Vorworts sind für dieses Kapitel verbindlich.
—	4.800.000,00	-330.762,88	—	
—	6.000,00	-5.719,14	—	
—	1.000,00	-994,64	—	
—	4.000,00	-4.000,00	—	
—	1.000,00	3.335,00	—	
—	—	25.000,00	—	
—	264.000,00	-49.093,36	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	120.000,00	6.499,15	6.499,15	412 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	20.478.000,00	-6.722.639,34	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Das Beschäftigungsvolumen und das Personalkostenbudget darf in dem Maße überschritten werden, in dem die Einhal- tung der bei diesem Titel berücksichtigten Zielvorgaben der ZV II verfehlt wird. Sich hieraus ergebende Überschreitungen sind an anderer Stelle auszugleichen. Die Sekretärin des/der Präsidenten/-in des Oberverwaltungs- gerichts ist für die Dauer ihrer Tätigkeit als Vorzimmerkraft übertariflich in die EG 8 eingruppiert. Die jeweiligen Sekretärinnen der 7 Präsidenten/-innen der Verwaltungsgerichte sind für die Dauer ihrer Tätigkeit als Vor- zimmerkräfte übertariflich in die EG 6 eingruppiert. Die ehem. Vorzimmerkraft des Präsidenten des Staatsge- richtshofs erhält bei Ausscheiden aus dem Vorzimmerdienst eine besitzstandswahrende außertarifliche Zulage in Höhe des Un- terschiedsbetrages zwischen der EG 8 und EG 9. Der ehem. Kraftfahrer des Präsidenten des Staatsgerichtshofs erhält im Falle seiner Ablösung als Personenkraftfahrer eine besitzstandswahrende außertarifliche Zulage in Höhe des Un- terschiedsbetrages zwischen seiner jetzigen EG 5 und einer evtl. geringeren Einreihung. Beschäftigte, die Hausdienstgeschäfte ausführen, die nicht zu ihren Dienstobliegenheiten gehören, erhalten ein Entgelt nach Entgeltgruppe 3 gem. AV vom 19.11.1987 - Nds. RpfL. S. 277 -.
—	—	27.417,51	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	3.000,00	-3.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	66.000,00	7.992,12	—	Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	5.043.168,93	—	Umgesetzt nach 1113-422 01: 512.100,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt nach 1117-422 01: 22.400,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt nach 1118-422 01: 47.100,00 EUR
—	2.000,00	-2.000,00	—	Umgesetzt von 1108-422 01: 31.500,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 1112-422 01: 22.800,00 EUR
—	10.000,00	-5.398,95	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1110 Oberverwaltungsgericht und Verwaltungsgerichte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
511 01-9	053	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	731.109,29	33.498,62	764.607,91	696.000
514 01-8	053	Haltung von Dienstfahrzeugen	18.123,07	—	18.123,07	20.000
517 01-7	053	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	459.475,05	—	459.475,05	505.000
518 01-3	053	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	657.464,10	—	657.464,10	686.000
518 02-1	053	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	22.687,91	—	22.687,91	55.000
519 01-0	053	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	86.712,89	—	86.712,89	4.000
519 10-9	053	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	2.491,19	—	2.491,19	3.000
526 01-6	053	Sachverständige	684,78	—	684,78	6.000
526 02-4	053	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 01-2	053	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	9.206,97	—	9.206,97	11.000
527 02-0	053	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen	4.115,89	—	4.115,89	4.000
529 10-4	053	Zur Verfügung der Präsidentin oder des Präsidenten des Oberverwaltungsgerichts	1.160,79	—	1.160,79	—
532 11-3	053	Entschädigungen beigeordneter Anwältinnen und Anwälte	378.542,87	—	378.542,87	400.000
532 12-1	053	Zeugenentschädigungen	17.172,33	—	17.172,33	25.000
532 13-0	053	Sachverständigenentschädigungen	265.275,62	—	265.275,62	400.000
532 16-4	053	Sonstige Verfahrensauslagen	6.128,54	—	6.128,54	15.000
532 17-2	053	Reisekosten des Gerichts	10.914,24	—	10.914,24	12.000
546 01-7	053	Vermischte Ausgaben	—	—	—	—
546 03-3	053	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	2.000
546 05-0 apl.	053	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind	2.845,88	—	2.845,88	—
681 10-0	053	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen *** Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind zulässig.	—	—	—	—
811 01-2	053	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
811 11-0	053	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahrzeugen <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.</i>	25.000,00	—	25.000,00	—
812 10-8	053	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	5.364,76	—	5.364,76	—
812 11-6	053	Erwerb von landeseigenen Telekommunikationsanlagen	—	—	—	—
981 10-4	990	Abführung an 13 21 - 381 22 zur Refinanzierung des Sondervermögens Landesliegenschaftsfonds Niedersachsen	39.000,00	—	39.000,00	39.000
981 11-2	990	Abführung an 13 21 - 381 11	950.881,87	—	950.881,87	1.078.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
36.974,18	732.974,18	31.633,73	—	
—	20.000,00	-1.876,93	—	
—	505.000,00	-45.524,95	—	
—	686.000,00	-28.535,90	—	
—	55.000,00	-32.312,09	—	
—	4.000,00	82.712,89	—	
—	3.000,00	-508,81	—	
—	6.000,00	-5.315,22	—	
—	—	—	—	
—	11.000,00	-1.793,03	—	
—	4.000,00	115,89	—	
—	—	1.160,79	—	529 10: Umgesetzt von 1302-529 14: 1.600,00 EUR
—	400.000,00	-21.457,13	—	
—	25.000,00	-7.827,67	—	
—	400.000,00	-134.724,38	—	
—	15.000,00	-8.871,46	—	
—	12.000,00	-1.085,76	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	-2.000,00	—	
—	—	2.845,88	2.845,88	apl. 546 05: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	25.000,00	—	
—	—	5.364,76	—	
—	—	—	—	
—	39.000,00	—	—	
—	1.078.000,00	-127.118,13	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1110 Oberverwaltungsgericht und Verwaltungsgerichte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 1110				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	4.498.858,34	—	4.498.858,34	4.812.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	214.906,64	—	214.906,64	264.000
		Summe der Einnahmen	4.713.764,98	—	4.713.764,98	5.076.000
		4 Personalausgaben	19.031.039,42	—	19.031.039,42	20.679.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.674.111,41	33.498,62	2.707.610,03	2.844.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	30.364,76	—	30.364,76	—
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	989.881,87	—	989.881,87	1.117.000
		Summe der Ausgaben	22.725.397,46	33.498,62	22.758.896,08	24.640.000
		Zuschuss	18.011.632,48	33.498,62	18.045.131,10	19.564.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	4.812.000,00	-313.141,66	—	
—	264.000,00	-49.093,36	—	
—	5.076.000,00	-362.235,02	—	
—	20.679.000,00	-1.647.960,58	6.499,15	
36.974,18	2.880.974,18	-173.364,15	2.845,88	
—	—	—	—	
—	—	30.364,76	—	
—	1.117.000,00	-127.118,13	—	
36.974,18	24.676.974,18	-1.918.078,10	9.345,03	
36.974,18	19.600.974,18	-1.555.843,08		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1112 Landessozialgericht Niedersachsen - Bremen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		*** Die allgemeinen Erläuterungen in Abschnitt C des Vorworts sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO für dieses Kapitel verbindlich. E I N N A H M E N				
111 01-8	054	Gebühren und tarifliche Entgelte	540,00	—	540,00	1.000
112 01-4	054	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	604.325,39	—	604.325,39	710.000
119 01-9	054	Vermischte Einnahmen	725,90	—	725,90	1.000
119 10-8	054	Ersatzleistungen	560,00	—	560,00	1.000
124 01-2	054	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	3.565,79	—	3.565,79	5.000
132 01-5	054	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	88,11	—	88,11	1.000
132 11-2	054	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge <i>Vgl. K-Vermerk zu 811 11.</i>	—	—	—	—
232 10-9	054	Erstattungen der Freien Hansestadt Bremen zu den Kosten des Landessozialgerichts Niedersachsen-Bremen	233.529,41	—	233.529,41	319.000
235 01-9	054	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
412 10-7	054	Entschädigung der ehrenamtlichen Richterinnen, Richter, Beisitzerinnen und Beisitzer	35.936,91	—	35.936,91	50.000
422 01-3	054	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	3.394.686,03	—	3.394.686,03	5.272.000
422 19-6	054	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-2	054	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 01-9	054	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
427 01-5	054	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	—	—	—	—
427 02-3	054	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
427 39-2	054	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Lan- desbedienstete in Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-1	054	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitneh- mer	1.561.870,28	—	1.561.870,28	—
428 06-2	054	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	-484,82	—	-484,82	1.000
453 01-6	054	Trennungsentschädigung und Umzugskostenver- gütung	9.870,84	—	9.870,84	30.000
511 01-6	054	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	251.504,92	16.120,97	267.625,89	238.000
514 01-5	054	Haltung von Dienstfahrzeugen	7.462,03	—	7.462,03	5.000
517 01-4	054	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	110.963,36	—	110.963,36	109.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
				Kapitel 1112: Die verbindliche Erläuterung lautet: Allgemeine Erläuterungen Die allgemeinen Erläuterungen in Abschnitt C des Vorworts sind für dieses Kapitel verbindlich.
—	1.000,00	-460,00	—	
—	710.000,00	-105.674,61	—	
—	1.000,00	-274,10	—	
—	1.000,00	-440,00	—	
—	5.000,00	-1.434,21	—	
—	1.000,00	-911,89	—	
—	—	—	—	
—	319.000,00	-85.470,59	—	
—	—	—	—	
—	50.000,00	-14.063,09	—	
—	5.272.000,00	-1.877.313,97	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die jeweilige erste Sekretärin des/der Präsidenten/-in des Landesozialgerichts ist für die Dauer ihrer Tätigkeit als Vor- zimmerkraft übertariflich in die EG 8 eingruppiert. Beschäftigte, die Hausdienstgeschäfte ausführen, die nicht zu ihren Dienstobliegenheiten gehören, erhalten ein Entgelt nach Entgeltgruppe 3 gem. AV vom 19.11.1987 - Nds. Rpfl. S. 277 -.
—	—	—	—	Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	—	—	Umgesetzt nach 1110-422 01: 22.800,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt nach 1117-422 01: 45.700,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 1113-422 01: 2.630,00 EUR
—	—	1.561.870,28	—	
—	1.000,00	-1.484,82	—	
—	30.000,00	-20.129,16	—	
43.825,08	281.825,08	-14.199,19	—	
—	5.000,00	2.462,03	—	
—	109.000,00	1.963,36	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1112 Landessozialgericht Niedersachsen - Bremen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
518 01-0	054	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	153.966,68	—	153.966,68	151.000
518 02-9	054	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	6.444,31	—	6.444,31	13.000
519 01-7	054	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	8.167,52	—	8.167,52	3.000
519 10-6	054	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	6.114,41	—	6.114,41	1.000
526 01-3	054	Sachverständige	92,74	—	92,74	1.000
526 02-1	054	Gerichts- und ähnliche Kosten	178,50	—	178,50	—
527 01-0	054	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	11.024,04	—	11.024,04	8.000
527 02-8	054	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen	1.330,95	—	1.330,95	2.000
529 10-1	054	Zur Verfügung der Präsidentin oder des Präsidenten des Landessozialgerichts	1.284,14	—	1.284,14	—
532 11-0	054	Entschädigungen beigeordneter Anwältinnen und Anwälte	50.308,03	—	50.308,03	25.000
532 12-9	054	Zeugenentschädigungen	33.722,96	—	33.722,96	35.000
532 13-7	054	Sachverständigenentschädigungen	808.134,90	—	808.134,90	950.000
532 14-5	054	Untersuchungs- und Unterbringungskosten	89,58	—	89,58	3.000
532 16-1	054	Sonstige Verfahrensauslagen	2.689,93	—	2.689,93	2.000
532 17-0	054	Reisekosten des Gerichts	152,40	—	152,40	2.000
546 01-4	054	Vermischte Ausgaben	—	—	—	—
546 03-0	054	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	1.000
547 10-0	054	Dienstleistungen Außenstehender	2.424,41	—	2.424,41	4.000
681 10-8	054	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen *** Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind zulässig.	149,33	—	149,33	—
811 01-0	054	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
811 11-7	054	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahrzeugen Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.	—	—	—	—
812 10-5	054	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
812 11-3	054	Erwerb von landeseigenen Telekommunikationsanlagen	36.090,00	—	36.090,00	—
981 11-0	990	Abführung an 13 21 - 381 11	234.260,27	—	234.260,27	235.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	151.000,00	2.966,68	—	
—	13.000,00	-6.555,69	—	
—	3.000,00	5.167,52	—	
—	1.000,00	5.114,41	—	
—	1.000,00	-907,26	—	
—	—	178,50	—	
—	8.000,00	3.024,04	—	
—	2.000,00	-669,05	—	
—	—	1.284,14	—	529 10: Umgesetzt von 1302-529 14: 1.400,00 EUR
—	25.000,00	25.308,03	25.308,03	532 11: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	35.000,00	-1.277,04	—	
—	950.000,00	-141.865,10	—	
—	3.000,00	-2.910,42	—	
—	2.000,00	689,93	689,93	532 16: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	2.000,00	-1.847,60	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	4.000,00	-1.575,59	—	
—	—	149,33	149,33	681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
37.600,00	37.600,00	-1.510,00	—	
—	235.000,00	-739,73	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1112 Landessozialgericht Niedersachsen - Bremen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 1112				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	609.805,19	—	609.805,19	719.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	233.529,41	—	233.529,41	319.000
		Summe der Einnahmen	843.334,60	—	843.334,60	1.038.000
		4 Personalausgaben	5.001.879,24	—	5.001.879,24	5.353.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.456.055,81	16.120,97	1.472.176,78	1.553.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	149,33	—	149,33	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	36.090,00	—	36.090,00	—
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	234.260,27	—	234.260,27	235.000
		Summe der Ausgaben	6.728.434,65	16.120,97	6.744.555,62	7.141.000
		Zuschuss	5.885.100,05	16.120,97	5.901.221,02	6.103.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	719.000,00	-109.194,81	—	
—	319.000,00	-85.470,59	—	
—	1.038.000,00	-194.665,40	—	
—	5.353.000,00	-351.120,76	—	
43.825,08	1.596.825,08	-124.648,30	25.997,96	
—	—	149,33	149,33	
37.600,00	37.600,00	-1.510,00	—	
—	235.000,00	-739,73	—	
81.425,08	7.222.425,08	-477.869,46	26.147,29	
81.425,08	6.184.425,08	-283.204,06		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1113 Sozialgerichte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		*** Die allgemeinen Erläuterungen in Abschnitt C des Vorworts sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO für dieses Kapitel verbindlich. E I N N A H M E N				
111 01-1	054	Gebühren und tarifliche Entgelte	—	—	—	—
112 01-8	054	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	3.351.199,93	—	3.351.199,93	3.300.000
119 01-2	054	Vermischte Einnahmen	—	—	—	2.000
119 10-1	054	Ersatzleistungen	—	—	—	1.000
124 01-6	054	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	—	—	—	—
132 01-9	054	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	1.000
235 01-2	054	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
412 10-0	054	Entschädigung der ehrenamtlichen Richterinnen, Richter, Beisitzerinnen und Beisitzer	257.201,76	—	257.201,76	250.000
422 01-7	054	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	7.146.943,02	—	7.146.943,02	12.306.000
422 19-0	054	Altersteilzeitzuschläge	29.753,11	—	29.753,11	—
425 01-6	054	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 01-2	054	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
427 01-9	054	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Hilfskräfte	—	—	—	8.000
427 02-7	054	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
427 39-6	054	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-5	054	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.827.495,69	—	4.827.495,69	—
428 06-6	054	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	—	—	—	1.000
453 01-0	054	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung	6.868,26	—	6.868,26	1.000
511 01-0	054	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	676.709,07	110.613,35	787.322,42	733.000
514 01-9	054	Haltung von Dienstfahrzeugen	1.699,86	—	1.699,86	3.000
517 01-8	054	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	84.722,81	—	84.722,81	140.000
518 01-4	054	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	561.656,20	—	561.656,20	564.000
518 02-2	054	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	14.094,48	—	14.094,48	20.000
519 01-0	054	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	9.345,03	—	9.345,03	4.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
				Kapitel 1113: Die verbindliche Erläuterung lautet: Allgemeine Erläuterungen Die allgemeinen Erläuterungen in Abschnitt C des Vorworts sind für dieses Kapitel verbindlich.
—	—	—	—	
—	3.300.000,00	51.199,93	—	
—	2.000,00	-2.000,00	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	250.000,00	7.201,76	7.201,76	412 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	12.306.000,00	-5.159.056,98	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Beschäftigte, die Hausdienstgeschäfte ausführen, die nicht zu ihren Dienstobliegenheiten gehören, erhalten ein Entgelt nach Entgeltgruppe 3 gem. AV vom 19.11.1987 - Nds. Rpfl. S. 277 -.
—	—	29.753,11	—	Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	—	—	Umgesetzt nach 1112-422 01: 2.630,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 1110-422 01: 512.100,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 1116-422 10: 35.511,00 EUR
—	8.000,00	-8.000,00	—	Umgesetzt von 1117-422 01: 51.700,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 1119-422 10: 10.086,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 1120-422 01: 27.106,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 1121-422 01: 14.289,00 EUR
—	—	—	—	
—	—	4.827.495,69	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	1.000,00	5.868,26	5.868,26	453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
13.240,42	746.240,42	41.082,00	—	
—	3.000,00	-1.300,14	—	
—	140.000,00	-55.277,19	—	
—	564.000,00	-2.343,80	—	
—	20.000,00	-5.905,52	—	
—	4.000,00	5.345,03	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1113 Sozialgerichte

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
519 10-0	054	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	243,88	—	243,88	1.000
526 01-7	054	Sachverständige	1.212,66	—	1.212,66	—
526 02-5	054	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 01-3	054	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	9.083,14	—	9.083,14	8.000
527 02-1	054	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen	4.206,60	—	4.206,60	3.000
532 11-4	054	Entschädigungen beigeordneter Anwältinnen und Anwälte	1.691.483,77	—	1.691.483,77	1.000.000
532 12-2	054	Zeugenentschädigungen	174.368,79	—	174.368,79	150.000
532 13-0	054	Sachverständigenentschädigungen	7.480.377,95	—	7.480.377,95	7.500.000
532 14-9	054	Untersuchungs- und Unterbringungskosten	15.749,91	—	15.749,91	25.000
532 16-5	054	Sonstige Verfahrensauslagen	—	—	—	2.000
532 17-3	054	Reisekosten des Gerichts	1.535,60	—	1.535,60	1.000
546 01-8	054	Vermischte Ausgaben	—	—	—	—
546 03-4	054	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	—
681 10-1	054	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen *** Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind zulässig.	637,55	—	637,55	—
811 01-3	054	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 10-9	054	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	20.908,81	—	20.908,81	20.000
812 11-7	054	Erwerb von landeseigenen Telekommunikationsanlagen	—	—	—	—
981 11-3	990	Abführung an 13 21 - 381 11	555.371,79	—	555.371,79	494.000
		Abschluss Kapitel 1113				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	3.351.199,93	—	3.351.199,93	3.304.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	3.351.199,93	—	3.351.199,93	3.304.000
		4 Personalausgaben	12.268.261,84	—	12.268.261,84	12.566.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	10.726.489,75	110.613,35	10.837.103,10	10.154.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	637,55	—	637,55	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	20.908,81	—	20.908,81	20.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	555.371,79	—	555.371,79	494.000
		Summe der Ausgaben	23.571.669,74	110.613,35	23.682.283,09	23.234.000
		Zuschuss	20.220.469,81	110.613,35	20.331.083,16	19.930.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	-756,12	—	
—	—	1.212,66	—	
—	—	—	—	
—	8.000,00	1.083,14	—	
—	3.000,00	1.206,60	—	
—	1.000.000,00	691.483,77	691.483,77	532 11: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	150.000,00	24.368,79	24.368,79	532 12: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	7.500.000,00	-19.622,05	—	
—	25.000,00	-9.250,09	—	
—	2.000,00	-2.000,00	—	
—	1.000,00	535,60	535,60	532 17: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	637,55	637,55	681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	20.000,00	908,81	—	
—	—	—	—	
—	494.000,00	61.371,79	61.371,79	981 11: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	3.304.000,00	47.199,93	—	
—	—	—	—	
—	3.304.000,00	47.199,93	—	
—	12.566.000,00	-297.738,16	13.070,02	
13.240,42	10.167.240,42	669.862,68	716.388,16	
—	—	637,55	637,55	
—	20.000,00	908,81	—	
—	494.000,00	61.371,79	61.371,79	
13.240,42	23.247.240,42	435.042,67	791.467,52	
13.240,42	19.943.240,42	387.842,74		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1116 Ordentliche Gerichte - Oberlandesgerichtsbezirk Braunschweig - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
112 10-8	052	Gerichtskosten, Geldstrafen, Geldbußen, Sicherheitsleistungen *** Die Rückzahlung der vereinnahmten Sicherheitsleistung erfolgt abweichend von § 35 Abs. 1 LHO durch Absetzen von der Einnahme.	41.933.666,41	—	41.933.666,41	43.800.000
119 10-2	052	Sonstige Verwaltungseinnahmen	302.644,12	—	302.644,12	116.000
132 11-7	052	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge Vgl. K-Vermerk zu 811 11.	18.362,89	—	18.362,89	—
235 10-2	052	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit und anderer Träger im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
412 10-1	052	Entschädigung der ehrenamtlichen Richterinnen, Richter, Beisitzerinnen und Beisitzer	281.012,58	—	281.012,58	305.000
412 11-0	052	Aufwandsentschädigung für Ehrenamtliche im Rahmen der Bewährungshilfe	1.200,00	—	1.200,00	5.000
422 10-7	052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	35.319.762,61	—	35.319.762,61	51.267.000
425 10-6	052	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 10-2	052	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
427 10-9	052	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	365.502,11	—	365.502,11	189.000
428 10-5	052	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	15.345.499,70	—	15.345.499,70	—
428 12-1	052	Entgelte für Auszubildende *** Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO ist Satz 2 der Erläuterungen verbindlich.	—	—	—	43.000
459 10-8	052	Entschädigungen der Vollstreckungsbeamtinnen und Vollstreckungsbeamten (einschl. Reisekosten und sonstiger barer Auslagen)	2.816.458,83	—	2.816.458,83	4.000.000
459 11-6	052	Sonstige personalbezogene Ausgaben	70.471,92	—	70.471,92	435.000
511 10-0	052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.926.639,50	718.796,29	3.645.435,79	3.185.000
514 10-9	052	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dergleichen	10.725,62	—	10.725,62	16.000
517 10-8	052	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.887.348,97	—	1.887.348,97	1.870.000
518 10-4	052	Mieten und Pachten	134.535,17	—	134.535,17	195.000
519 10-0	052	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	74.858,41	—	74.858,41	48.000
526 10-7	052	Zinsen hinterlegter Gelder und Auslagen in Hinterlegungssachen	52.246,72	—	52.246,72	54.000
526 11-5	052	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	3.325,95	—	3.325,95	7.000
527 10-3	052	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen und Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen	120.973,09	—	120.973,09	108.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	43.800.000,00	-1.866.333,59	—	
—	116.000,00	186.644,12	—	
—	—	18.362,89	—	
—	—	—	—	
—	305.000,00	-23.987,42	—	
—	5.000,00	-3.800,00	—	
—	51.267.000,00	-15.947.237,39	—	422 10: Die verbindliche Erläuterung lautet: Das Beschäftigungsvolumen und das Personalkostenbudget darf in dem Maße überschritten werden, in dem die Einhaltung der bei diesem Titel berücksichtigten Zielvorgaben der ZV II verfehlt wird. Sich hieraus ergebende Überschreitungen sind an anderer Stelle auszugleichen.
—	—	—	—	Die jeweiligen ersten Sekretärinnen der Präsidenten/-innen der Oberlandesgerichte sind für die Dauer ihrer Tätigkeit als Vorzimmerkraft übertariflich in die EG 8 eingruppiert.
—	189.000,00	176.502,11	—	Die ersten Sekretärinnen der Präsidenten/-innen der Landgerichte Braunschweig und Göttingen und die erste Sekretärin des/der Präsidenten/-in des Amtsgerichts Braunschweig sind für die Dauer ihrer Tätigkeit als Vorzimmerkraft übertariflich in die EG 6 eingruppiert.
—	—	15.345.499,70	—	Beschäftigte, die Hausdienstgeschäfte ausführen, die nicht zu ihren Dienstobliegenheiten gehören, erhalten ein Entgelt nach Entgeltgruppe 3 gem. AV vom 19.11.1987 - Nds. Rpf. S. 277 -.
—	43.000,00	-43.000,00	—	
—	4.000.000,00	-1.183.541,17	—	Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	435.000,00	-364.528,08	—	Umgesetzt nach 0410-422 10: 46.800,00 EUR
238.980,23	3.423.980,23	221.455,56	—	Umgesetzt nach 1113-422 01: 35.511,00 EUR
			—	Umgesetzt nach 1117-422 01: 139.130,00 EUR
			—	Umgesetzt nach 1118-422 01: 232.600,00 EUR
			—	Umgesetzt nach 1119-422 10: 2.000,00 EUR
—	16.000,00	-5.274,38	—	428 12: Die verbindliche Erläuterung lautet:
—	1.870.000,00	17.348,97	—	Die Mittel dürfen auch für die Ausbildung von Kräften für die Kapitel 1108, 1109, 1110, 1112, 1113 und 1119 verwendet werden.
—	195.000,00	-60.464,83	—	
—	48.000,00	26.858,41	—	
—	54.000,00	-1.753,28	—	
—	7.000,00	-3.674,05	—	
—	108.000,00	12.973,09	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1116 Ordentliche Gerichte - Oberlandesgerichtsbezirk Braunschweig - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
529 10-6	052	Zur Verfügung der Präsidentin/des Präsidenten des Oberlandesgerichts	445,64	—	445,64	—
532 11-5	052	Entschädigungen beigeordneter Anwältinnen und Anwälte	10.256.364,46	—	10.256.364,46	10.200.000
532 12-3	052	Zeugenentschädigungen	799.200,47	—	799.200,47	850.000
532 13-1	052	Sachverständigenentschädigungen	7.836.857,54	—	7.836.857,54	7.500.000
532 14-0	052	Untersuchungs- und Unterbringungskosten	1.231.013,21	—	1.231.013,21	1.000.000
532 15-8	052	Bekanntmachungskosten	868.533,81	—	868.533,81	900.000
532 16-6	052	Sonstige Verfahrensauslagen	60.121,24	—	60.121,24	80.000
532 17-4	052	Reisekosten des Gerichts	25.481,39	—	25.481,39	32.000
532 18-2	052	Kosten der Beratungshilfe	2.550.685,13	—	2.550.685,13	2.600.000
532 19-0	052	Entschädigungen aufgrund des Betreuungsgeset- zes	11.768.274,72	—	11.768.274,72	12.500.000
532 20-4	052	Vergütungen und Auslagen nach der Insolvenz- rechtlichen Vergütungsordnung	3.596.118,10	—	3.596.118,10	2.400.000
547 10-4	052	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	36.357,67	—	36.357,67	30.000
681 10-2	052	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädi- gungen *** Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind zulässig.	27.050,99	—	27.050,99	15.000
681 11-0	052	Entschädigungen (auch aus Billigkeitsgründen) an Beschuldigte in Strafsachen	475.465,58	—	475.465,58	480.000
681 12-9	052	Betreuung von Sexualdelinquenten und Gewalt- tätern im Rahmen der Bewährungshilfe *** Beträge, die erstattet werden, sind abwei- chend von § 35 Abs. 1 LHO durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.	6.141,40	—	6.141,40	43.000
811 10-3	052	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
811 11-1	052	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahr- zeugen Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.	18.362,89	—	18.362,89	—
812 10-0	052	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	291.965,49	—	291.965,49	28.000
981 10-6	990	Abführung an 13 21 - 381 11	5.712.338,72	—	5.712.338,72	5.736.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	445,64	—	529 10: Umgesetzt von 1302-529 14: 1.680,00 EUR
—	10.200.000,00	56.364,46	56.364,46	532 11: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	850.000,00	-50.799,53	—	
—	7.500.000,00	336.857,54	336.857,54	532 13: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	1.000.000,00	231.013,21	231.013,21	
—	900.000,00	-31.466,19	—	532 14: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	80.000,00	-19.878,76	—	
—	32.000,00	-6.518,61	—	
—	2.600.000,00	-49.314,87	—	
—	12.500.000,00	-731.725,28	—	
—	2.400.000,00	1.196.118,10	1.196.118,10	532 20: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	30.000,00	6.357,67	—	
—	15.000,00	12.050,99	—	
—	480.000,00	-4.534,42	—	
—	43.000,00	-36.858,60	—	
—	—	—	—	
—	—	18.362,89	—	
—	28.000,00	263.965,49	—	
—	5.736.000,00	-23.661,28	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1116 Ordentliche Gerichte - Oberlandesgerichtsbezirk Braunschweig - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 1116				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	42.254.673,42	—	42.254.673,42	43.916.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	42.254.673,42	—	42.254.673,42	43.916.000
		4 Personalausgaben	54.199.907,75	—	54.199.907,75	56.244.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	44.240.106,81	718.796,29	44.958.903,10	43.575.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	508.657,97	—	508.657,97	538.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	310.328,38	—	310.328,38	28.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	5.712.338,72	—	5.712.338,72	5.736.000
		Summe der Ausgaben	104.971.339,63	718.796,29	105.690.135,92	106.121.000
		Zuschuss	62.716.666,21	718.796,29	63.435.462,50	62.205.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	43.916.000,00	-1.661.326,58	—	
—	—	—	—	
—	43.916.000,00	-1.661.326,58	—	
—	56.244.000,00	-2.044.092,25	—	
238.980,23	43.813.980,23	1.144.922,87	1.820.353,31	
—	538.000,00	-29.342,03	—	
—	28.000,00	282.328,38	—	
—	5.736.000,00	-23.661,28	—	
238.980,23	106.359.980,23	-669.844,31	1.820.353,31	
238.980,23	62.443.980,23	991.482,27		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1117 Ordentliche Gerichte - Oberlandesgerichtsbezirk Celle

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		*** Die allgemeinen Erläuterungen in Abschnitt C des Vorwortes sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO für dieses Kapitel verbindlich. E I N N A H M E N				
112 01-2	052	Gerichtskosten, Geldstrafen, Geldbußen, Sicherheitsleistungen *** Die Rückzahlung der vereinnahmten Sicherheitsleistung erfolgt abweichend von § 35 Abs. 1 LHO durch Absetzen von der Einnahme.	159.062.261,83	—	159.062.261,83	166.000.000
119 01-7	052	Vermischte Einnahmen	375.087,15	—	375.087,15	248.000
119 02-5	052	Einnahmen aus Veröffentlichungen	20,00	—	20,00	—
119 04-1	052	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete Vgl. K-Vermerk zu 546 04.	241.265,00	—	241.265,00	—
119 10-6	052	Ersatzleistungen	67.901,58	—	67.901,58	61.000
119 11-4	052	Einnahmen aus Intensivierung von Verfall und Einziehung	13.470,54	—	13.470,54	—
124 01-0	052	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	110.077,30	—	110.077,30	94.000
132 01-3	052	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	7.681,15	—	7.681,15	14.000
132 11-0	052	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge Vgl. K-Vermerk zu 811 11.	27.100,00	—	27.100,00	—
231 13-5 apl.	052	Sonstige Zuweisungen vom Bund für das Vorhaben "Begabtenförderung berufliche Bildung" HV aus Zentraler Haushaltsführung: Vgl. K-Vermerk zu 681 13.	134,72	—	134,72	—
235 01-7	052	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	29.455,33	—	29.455,33	—
235 10-6	052	Zuweisungen von Sozialhilfeträgern Vgl. K-Vermerk zu 427 01.	1.000,00	—	1.000,00	—
281 10-8	052	Erstattung von Prozesskosten	18.138,49	—	18.138,49	—
		A U S G A B E N				
412 10-5	052	Entschädigung der ehrenamtlichen Richterinnen, Richter, Beisitzerinnen und Beisitzer	970.274,06	—	970.274,06	1.000.000
412 11-3	052	Aufwandsentschädigung für Ehrenamtliche im Rahmen der Bewährungshilfe	5.702,75	—	5.702,75	20.000
422 01-1	052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	105.244.791,97	—	105.244.791,97	151.545.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	166.000.000,00	-6.937.738,17	—	Kapitel 1117: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die allgemeinen Erläuterungen in Abschnitt C des Vorwortes sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO für dieses Kapitel verbind- lich.
—	248.000,00	127.087,15	—	
—	—	20,00	—	
—	—	241.265,00	—	
—	61.000,00	6.901,58	—	
—	—	13.470,54	—	
—	94.000,00	16.077,30	—	
—	14.000,00	-6.318,85	—	
—	—	27.100,00	—	
—	—	134,72	—	
—	—	29.455,33	—	
—	—	1.000,00	—	
—	—	18.138,49	—	
—	1.000.000,00	-29.725,94	—	
—	20.000,00	-14.297,25	—	
—	151.545.000,00	-46.300.208,03	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Das Beschäftigungsvolumen und das Personalkostenbudget darf in dem Maße überschritten werden, in dem die Einhal- tung der bei diesem Titel berücksichtigten Zielvorgaben der ZV II verfehlt wird. Sich hieraus ergebende Überschreitungen sind an anderer Stelle auszugleichen. Die jeweiligen ersten Sekretärinnen der Präsidenten/-innen der Oberlandesgerichte sind für die Dauer ihrer Tätigkeit als Vorzimmerkraft übertariflich in die EG 8 eingruppiert. Die ersten Sekretärinnen der Präsidenten/-innen der Land- gerichte Bückeburg, Hannover, Hildesheim, Lüneburg, Stade und Verden und die erste Sekretärin des/der Präsidenten/-in des Amtsgerichts Hannover sind für die Dauer ihrer Tätigkeit als Vorzimmerkraft übertariflich in die EG 6 eingruppiert. 1 Beschäftigte erhält übertariflich eine Besitzstandszulage in Höhe des Unterschiedsbetrages zwischen ihrem bis zum 30.6. 1979 bei der aufgelösten Landesfrauenklinik in Celle gezahl- ten Lohn und der sich aus der EntgGr. 2 ergebenden Vergü- tung. Beschäftigte, die Hausdienstgeschäfte ausführen, die nicht zu ihren Dienstobliegenheiten gehören, erhalten ein Entgelt nach Entgeltgruppe 3 gem. AV vom 19.11.1987 - Nds. Rpfl. S. 277 -.
				Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
				Umgesetzt nach 1101-422 01: 8.470,00 EUR
				Umgesetzt nach 1113-422 01: 51.700,00 EUR
				Umgesetzt nach 1118-422 01: 1.415.030,00 EUR
				Umgesetzt nach 1120-422 01: 300,00 EUR
				Umgesetzt von 1105-422 10: 100.450,00 EUR
				Umgesetzt von 1110-422 01: 22.400,00 EUR
				Umgesetzt von 1112-422 01: 45.700,00 EUR
				Umgesetzt von 1116-422 10: 139.130,00 EUR
				Umgesetzt von 1121-422 01: 49.700,00 EUR

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1117 Ordentliche Gerichte - Oberlandesgerichtsbezirk Celle

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
422 06-2	052	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	11.278,91	—	11.278,91	10.000
422 19-4	052	Altersteilzeitzuschläge	932.242,76	—	932.242,76	—
425 01-0	052	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
425 06-1	052	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-7	052	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
426 06-8	052	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-3	052	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Hilfskräfte <i>Übertragbar. Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 235 10.</i>	104.073,19	—	104.073,19	114.000
427 02-1	052	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	7.093,51	—	7.093,51	—
427 10-2	052	Entschädigung der Lehrkräfte in den Gruppenarbeitsgemeinschaften für die praktische Studienzzeit	6.720,00	—	6.720,00	10.000
427 11-0	052	Beschäftigungsentgelte für Rechts- und andere Praktikantinnen/Praktikanten *** Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO ist Satz 2 der Erläuterungen verbindlich.	133.890,30	—	133.890,30	168.000
427 39-0	052	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	426.292,52	—	426.292,52	546.000
428 01-0	052	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	44.986.494,56	—	44.986.494,56	—
428 04-4	052	Entgelte für Auszubildende *** Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO ist Satz 2 der Erläuterungen verbindlich.	2.913,75	—	2.913,75	86.000
428 06-0	052	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	9.082,55	—	9.082,55	27.000
453 01-4	052	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	187.754,18	—	187.754,18	175.000
453 11-1	052	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	140.057,24	—	140.057,24	120.000
459 10-1	052	Entschädigungen der Vollstreckungsbeamtinnen und Vollstreckungsbeamten (einschl. Reisekosten und sonstiger barer Auslagen)	9.905.930,84	—	9.905.930,84	11.700.000
511 01-4	052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	11.527.266,32	2.495.378,24	14.022.644,56	14.604.000
514 01-3	052	Haltung von Dienstfahrzeugen	47.469,04	—	47.469,04	35.000
514 10-2	052	Betreuungskosten im Rahmen der Bewährungshilfe, der Führungsaufsicht und der Gerichtshilfe	6.554,96	—	6.554,96	9.000
517 01-2	052	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	5.009.411,33	—	5.009.411,33	5.330.000
518 01-9	052	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	2.016.504,43	—	2.016.504,43	2.137.000
518 02-7	052	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	205.513,98	—	205.513,98	350.000
519 01-5	052	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	1.427.056,71	—	1.427.056,71	160.000
519 10-4	052	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	84.762,26	—	84.762,26	42.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	10.000,00	1.278,91	—	
—	—	932.242,76	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	114.000,00	-9.926,81	—	
—	—	7.093,51	—	
—	10.000,00	-3.280,00	—	
—	168.000,00	-34.109,70	—	427 11: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die Mittel dürfen auch für die Ausbildung von Kräften für das Kapitel 11 20 verwendet werden.
—	546.000,00	-119.707,48	—	
—	—	44.986.494,56	—	
—	86.000,00	-83.086,25	—	428 04: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die Mittel dürfen auch für die Ausbildung von Kräften für die Kapitel 1108, 1109, 1110, 1112, 1113 und 1120 verwendet werden.
—	27.000,00	-17.917,45	—	
—	175.000,00	12.754,18	12.754,18	453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	120.000,00	20.057,24	20.057,24	453 11: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	11.700.000,00	-1.794.069,16	—	
1.900.331,13	16.504.331,13	-2.481.686,57	—	
—	35.000,00	12.469,04	—	
—	9.000,00	-2.445,04	—	
—	5.330.000,00	-320.588,67	—	
—	2.137.000,00	-120.495,57	—	
—	350.000,00	-144.486,02	—	
—	160.000,00	1.267.056,71	—	
—	42.000,00	42.762,26	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1117 Ordentliche Gerichte - Oberlandesgerichtsbezirk Celle

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
519 11-2	052	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der betrieblichen Einbauten	4.949,30	—	4.949,30	10.000
526 01-1	052	Sachverständige	18.347,80	—	18.347,80	22.000
526 02-0	052	Gerichts- und ähnliche Kosten	85.198,88	—	85.198,88	12.000
526 10-0	052	Zinsen hinterlegter Gelder und Auslagen in Hinterlegungssachen	74.408,44	—	74.408,44	135.000
527 01-8	052	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	379.814,17	—	379.814,17	340.000
527 02-6	052	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen	11.174,70	—	11.174,70	12.000
529 10-0	052	Zur Verfügung der Präsidentin/des Präsidenten des Oberlandesgerichts	1.680,00	—	1.680,00	—
532 11-9	052	Entschädigungen beigeordneter Anwältinnen und Anwälte	32.798.578,30	—	32.798.578,30	32.000.000
532 12-7	052	Zeugenentschädigungen	2.714.364,67	—	2.714.364,67	2.900.000
532 13-5	052	Sachverständigenentschädigungen	28.916.575,19	—	28.916.575,19	28.000.000
532 14-3	052	Untersuchungs- und Unterbringungskosten	2.351.854,23	—	2.351.854,23	2.800.000
532 15-1	052	Bekanntmachungskosten	3.009.991,34	—	3.009.991,34	3.000.000
532 16-0	052	Sonstige Verfahrensauslagen	283.781,35	—	283.781,35	250.000
532 17-8	052	Reisekosten des Gerichts	125.918,74	—	125.918,74	130.000
532 18-6	052	Kosten der Beratungshilfe	5.775.146,89	—	5.775.146,89	6.100.000
532 19-4	052	Entschädigungen aufgrund des Betreuungsgesetzes	36.124.629,99	—	36.124.629,99	36.328.000
532 20-8	052	Vergütungen und Auslagen nach der Insolvenzrechtlichen Vergütungsverordnung	7.689.849,54	—	7.689.849,54	5.800.000
536 10-6	052	Kosten der Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten (einschl. Reisekosten)	55.276,50	—	55.276,50	29.000
546 01-2	052	Vermischte Ausgaben	9.129,94	—	9.129,94	17.000
546 03-9	052	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	9.438,76	—	9.438,76	5.000
546 04-7	052	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen <i>Übertragbar. Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 04.</i>	235.241,10	18.677,32	253.918,42	—
546 05-5 apl.	052	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind	4.526,30	—	4.526,30	—
681 10-6	052	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen <i>*** Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind zulässig.</i>	138.145,95	—	138.145,95	130.000
681 11-4	052	Entschädigungen (auch aus Billigkeitsgründen) an Beschuldigte in Strafsachen	1.792.414,89	—	1.792.414,89	1.660.000
681 12-2	052	Betreuung von Sexualdelinquenten und Gewalttätern im Rahmen der Bewährungshilfe <i>*** Beträge, die erstattet werden, sind abweichend von § 35 Abs. 1 LHO durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.</i>	8.666,44	—	8.666,44	134.000
681 13-0 apl.	052	Ausgaben für das Vorhaben "Begabtenförderung berufliche Bildung" <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung: Übertragbar. Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 13.</i>	134,72	—	134,72	—
811 01-8	052	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	10.000,00	-5.050,70	—	
—	22.000,00	-3.652,20	—	
—	12.000,00	73.198,88	—	
—	135.000,00	-60.591,56	—	
—	340.000,00	39.814,17	—	
—	12.000,00	-825,30	—	
—	—	1.680,00	—	529 10: Umgesetzt von 1302-529 14: 1.680,00 EUR
—	32.000.000,00	798.578,30	798.578,30	532 11: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	2.900.000,00	-185.635,33	—	
—	28.000.000,00	916.575,19	916.575,19	532 13: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	2.800.000,00	-448.145,77	—	
—	3.000.000,00	9.991,34	9.991,34	532 15: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	250.000,00	33.781,35	33.781,35	
—	130.000,00	-4.081,26	—	532 16: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	6.100.000,00	-324.853,11	—	
—	36.328.000,00	-203.370,01	—	
—	5.800.000,00	1.889.849,54	1.889.849,54	532 20: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	29.000,00	26.276,50	—	
—	17.000,00	-7.870,06	—	
—	5.000,00	4.438,76	—	
12.653,42	12.653,42	241.265,00	—	
—	—	4.526,30	4.526,30	apl. 546 05: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	130.000,00	8.145,95	8.145,95	681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	1.660.000,00	132.414,89	132.414,89	681 11: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	134.000,00	-125.333,56	—	
—	—	134,72	134,72	apl. 681 13: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1117 Ordentliche Gerichte - Oberlandesgerichtsbezirk Celle

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
811 11-5	052	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahr- zeugen <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.</i>	27.100,00	—	27.100,00	—
812 10-3	052	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenständen	1.253.176,40	—	1.253.176,40	243.000
812 11-1	052	Erwerb von landeseigenen Telekommunikations- anlagen	62.384,52	—	62.384,52	113.000
981 10-0	990	Abführung an 1321 - 381 22 zur Refinanzierung des Sondervermögens Landesliegenschaftsfonds Niedersachsen	400.000,00	—	400.000,00	400.000
981 11-8	990	Abführung an 13 21 - 381 11	12.351.199,53	—	12.351.199,53	12.467.000
		<u>Abschluss Kapitel 1117</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	159.904.864,55	—	159.904.864,55	166.417.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	48.728,54	—	48.728,54	—
		Summe der Einnahmen	159.953.593,09	—	159.953.593,09	166.417.000
		4 Personalausgaben	163.074.593,09	—	163.074.593,09	165.521.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	141.004.415,16	2.514.055,56	143.518.470,72	140.557.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.939.362,00	—	1.939.362,00	1.924.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	1.342.660,92	—	1.342.660,92	356.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	12.751.199,53	—	12.751.199,53	12.867.000
		Summe der Ausgaben	320.112.230,70	2.514.055,56	322.626.286,26	321.225.000
		Zuschuss	160.158.637,61	2.514.055,56	162.672.693,17	154.808.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	27.100,00	—	
—	243.000,00	1.010.176,40	—	
—	113.000,00	-50.615,48	—	
—	400.000,00	—	—	
—	12.467.000,00	-115.800,47	—	
—	166.417.000,00	-6.512.135,45	—	
—	—	48.728,54	—	
—	166.417.000,00	-6.463.406,91	—	
—	165.521.000,00	-2.446.406,91	32.811,42	
1.912.984,55	142.469.984,55	1.048.486,17	3.653.302,02	
—	1.924.000,00	15.362,00	140.695,56	
—	356.000,00	986.660,92	—	
—	12.867.000,00	-115.800,47	—	
1.912.984,55	323.137.984,55	-511.698,29	3.826.809,00	
1.912.984,55	156.720.984,55	5.951.708,62		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1118 Ordentliche Gerichte - Oberlandesgerichtsbezirk Oldenburg

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		*** Die allgemeinen Erläuterungen in Abschnitt C des Vorwortes sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO für dieses Kapitel verbindlich. E I N N A H M E N				
112 01-6	052	Gerichtskosten, Geldstrafen, Geldbußen, Sicherheitsleistungen *** Die Rückzahlung der vereinnahmten Sicherheitsleistung erfolgt abweichend von § 35 Abs. 1 LHO durch Absetzen von der Einnahme.	79.769.768,08	—	79.769.768,08	81.000.000
119 01-0	052	Vermischte Einnahmen	184.037,76	—	184.037,76	142.000
119 02-9	052	Einnahmen aus Veröffentlichungen	—	—	—	—
119 10-0	052	Ersatzleistungen	10.046,75	—	10.046,75	15.000
119 11-8	052	Einnahmen aus Intensivierung von Verfall und Einziehung	2.575,00	—	2.575,00	—
124 01-4	052	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	71.402,48	—	71.402,48	60.000
132 01-7	052	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	7.578,07	—	7.578,07	5.000
132 11-4	052	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge Vgl. K-Vermerk zu 811 11.	18.362,89	—	18.362,89	—
235 01-0	052	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	6.704,43	—	6.704,43	—
235 10-0	052	Zuweisungen von Sozialhilfeträgern Vgl. K-Vermerk zu 427 01.	—	—	—	—
281 10-1	052	Erstattung von Prozesskosten	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
412 10-9	052	Entschädigung der ehrenamtlichen Richterinnen, Richter, Beisitzerinnen und Beisitzer	610.347,06	—	610.347,06	700.000
412 11-7	052	Aufwandsentschädigung für Ehrenamtliche im Rahmen der Bewährungshilfe	4.407,03	—	4.407,03	11.000
422 01-5	052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	58.334.692,14	—	58.334.692,14	85.211.000
422 06-6	052	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	4.126,81	—	4.126,81	3.000
422 19-8	052	Altersteilzeitzuschläge	394.650,88	—	394.650,88	—
425 01-4	052	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
425 06-5	052	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-0	052	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
426 06-1	052	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-7	052	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Hilfskräfte Übertragbar. Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 235 10.	59.351,26	—	59.351,26	67.000
427 02-5	052	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	6.704,43	—	6.704,43	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	81.000.000,00	-1.230.231,92	—	Kapitel 1118: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die allgemeinen Erläuterungen in Abschnitt C des Vorwortes sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO für dieses Kapitel verbind- lich.
—	142.000,00	42.037,76	—	
—	—	—	—	
—	15.000,00	-4.953,25	—	
—	—	2.575,00	—	
—	60.000,00	11.402,48	—	
—	5.000,00	2.578,07	—	
—	—	18.362,89	—	
—	—	6.704,43	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	700.000,00	-89.652,94	—	
—	11.000,00	-6.592,97	—	
—	85.211.000,00	-26.876.307,86	—	
—	3.000,00	1.126,81	—	
—	—	394.650,88	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	67.000,00	-7.648,74	—	
—	—	6.704,43	—	
				422 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Das Beschäftigungsvolumen und das Personalkostenbudget darf in dem Maße überschritten werden, in dem die Einhal- tung der bei diesem Titel berücksichtigten Zielvorgaben der ZV II verfehlt wird. Sich hieraus ergebende Überschreitungen sind an anderer Stelle auszugleichen. Die jeweiligen ersten Sekretärinnen der Präsidenten/-innen der Oberlandesgerichte sind für die Dauer ihrer Tätigkeit als Vorzimmerkraft übertariflich in die EG 8 eingruppiert. Die ersten Sekretärinnen der Präsidenten/-innen der Land- gerichte Aurich, Oldenburg und Osnabrück und die erste Se- kretärin des/der Präsidenten/-in des Amtsgerichts Osnabrück sind für die Dauer ihrer Tätigkeit als Vorzimmerkraft überta- riflich in die EG 6 eingruppiert. Beschäftigte, die Hausdienstgeschäfte ausführen, die nicht zu ihren Dienstobliegenheiten gehören, erhalten ein Entgelt nach Entgeltgruppe 3 gem. AV vom 19.11.1987 - Nds. Rpfl. S. 277 -.
				Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht. Umgesetzt nach 1121-422 01: 1.100,00 EUR Umgesetzt von 1101-422 01: 28.600,00 EUR Umgesetzt von 1105-422 10: 25.000,00 EUR Umgesetzt von 1110-422 01: 47.100,00 EUR Umgesetzt von 1116-422 10: 232.600,00 EUR Umgesetzt von 1117-422 01: 1.415.030,00 EUR

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1118 Ordentliche Gerichte - Oberlandesgerichtsbezirk Oldenburg

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
427 10-6	052	Entschädigung der Lehrkräfte in den Gruppenarbeitsgemeinschaften für die praktische Studienzeit	7.680,00	—	7.680,00	9.000
427 11-4	052	Beschäftigungsentgelte für Rechts- und andere Praktikantinnen/Praktikanten *** Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO ist Satz 2 der Erläuterungen verbindlich.	60.144,77	—	60.144,77	68.000
427 39-4	052	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	132.578,07	—	132.578,07	130.000
428 01-3	052	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	26.457.718,98	—	26.457.718,98	—
428 04-8	052	Entgelte für Auszubildende *** Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO ist Satz 2 der Erläuterungen verbindlich.	—	—	—	54.000
428 06-4	052	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	10.040,19	—	10.040,19	40.000
453 01-8	052	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	131.805,35	—	131.805,35	120.000
453 11-5	052	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	95.113,58	—	95.113,58	51.000
459 10-5	052	Entschädigungen der Vollstreckungsbeamtinnen und Vollstreckungsbeamten (einschl. Reisekosten und sonstiger barer Auslagen)	5.795.319,81	—	5.795.319,81	6.700.000
511 01-8	052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	4.448.293,19	685.143,44	5.133.436,63	4.904.000
514 01-7	052	Haltung von Dienstfahrzeugen	16.668,12	—	16.668,12	28.000
514 10-6	052	Betreuungskosten im Rahmen der Bewährungshilfe, der Führungsaufsicht und der Gerichtshilfe	5.563,12	—	5.563,12	6.000
517 01-6	052	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.910.746,65	—	1.910.746,65	1.950.000
518 01-2	052	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.120.544,40	—	1.120.544,40	1.220.000
518 02-0	052	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	102.263,40	—	102.263,40	200.000
519 01-9	052	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	270.739,20	—	270.739,20	68.000
519 10-8	052	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	28.835,86	—	28.835,86	13.000
519 11-6	052	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der betrieblichen Einbauten	3.079,73	—	3.079,73	10.000
526 01-5	052	Sachverständige	3.215,74	—	3.215,74	6.000
526 02-3	052	Gerichts- und ähnliche Kosten	2.939,90	—	2.939,90	12.000
526 10-4	052	Zinsen hinterlegter Gelder und Auslagen in Hinterlegungssachen	32.632,60	—	32.632,60	50.000
527 01-1	052	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	181.529,79	—	181.529,79	195.000
527 02-0	052	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen	5.535,42	—	5.535,42	6.000
529 10-3	052	Zur Verfügung der Präsidentin/des Präsidenten des Oberlandesgerichts	1.546,41	—	1.546,41	—
532 11-2	052	Entschädigungen beigeordneter Anwältinnen und Anwälte	17.843.832,65	—	17.843.832,65	18.000.000
532 12-0	052	Zeugenentschädigungen	1.999.057,91	—	1.999.057,91	2.100.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	9.000,00	-1.320,00	—	
—	68.000,00	-7.855,23	—	427 11: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die Mittel dürfen auch für die Ausbildung von Kräften für das Kapitel 11 21 verwendet werden.
—	130.000,00	2.578,07	—	
—	—	26.457.718,98	—	
—	54.000,00	-54.000,00	—	428 04: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die Mittel dürfen auch für die Ausbildung von Kräften für die Kapitel 1108, 1109, 1110, 1112, 1113 und 1121 verwendet werden.
—	40.000,00	-29.959,81	—	
—	120.000,00	11.805,35	11.805,35	453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	51.000,00	44.113,58	44.113,58	453 11: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	6.700.000,00	-904.680,19	—	
742.727,06	5.646.727,06	-513.290,43	—	
—	28.000,00	-11.331,88	—	
—	6.000,00	-436,88	—	
—	1.950.000,00	-39.253,35	—	
—	1.220.000,00	-99.455,60	—	
—	200.000,00	-97.736,60	—	
—	68.000,00	202.739,20	—	
—	13.000,00	15.835,86	—	
—	10.000,00	-6.920,27	—	
—	6.000,00	-2.784,26	—	
—	12.000,00	-9.060,10	—	
—	50.000,00	-17.367,40	—	
—	195.000,00	-13.470,21	—	
—	6.000,00	-464,58	—	
—	—	1.546,41	—	529 10: Umgesetzt von 1302-529 14: 1.680,00 EUR
—	18.000.000,00	-156.167,35	—	
—	2.100.000,00	-100.942,09	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1118 Ordentliche Gerichte - Oberlandesgerichtsbezirk Oldenburg

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
532 13-9	052	Sachverständigenentschädigungen	14.482.316,00	—	14.482.316,00	14.500.000
532 14-7	052	Untersuchungs- und Unterbringungskosten	1.324.213,81	—	1.324.213,81	2.000.000
532 15-5	052	Bekanntmachungskosten	1.174.193,16	—	1.174.193,16	1.200.000
532 16-3	052	Sonstige Verfahrensauslagen	87.885,28	—	87.885,28	120.000
532 17-1	052	Reisekosten des Gerichts	65.651,31	—	65.651,31	70.000
532 18-0	052	Kosten der Beratungshilfe	3.205.594,86	—	3.205.594,86	4.300.000
532 19-8	052	Entschädigungen aufgrund des Betreuungsgesetzes	16.794.073,14	—	16.794.073,14	17.200.000
532 20-1	052	Vergütungen und Auslagen nach der Insolvenzrechtlichen Vergütungsverordnung	5.141.343,80	—	5.141.343,80	4.100.000
536 10-0	052	Kosten der Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten (einschl. Reisekosten)	7.973,68	—	7.973,68	19.000
546 01-6	052	Vermischte Ausgaben	14.512,75	—	14.512,75	1.000
546 03-2	052	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	1.755,25	—	1.755,25	—
681 10-0	052	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen *** Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind zulässig.	33.105,06	—	33.105,06	25.000
681 11-8	052	Entschädigungen (auch aus Billigkeitsgründen) an Beschuldigte in Strafsachen	898.940,89	—	898.940,89	850.000
681 12-6	052	Betreuung von Sexualdelinquenten und Gewalttätern im Rahmen der Bewährungshilfe *** Beträge, die erstattet werden, sind abweichend von § 35 Abs. 1 LHO durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.	1.547,00	—	1.547,00	61.000
811 01-1	052	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
811 11-9	052	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahrzeugen Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.	18.362,89	—	18.362,89	—
812 10-7	052	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	571.988,08	—	571.988,08	138.000
812 11-5	052	Erwerb von landeseigenen Telekommunikationsanlagen	313.658,95	—	313.658,95	53.000
981 11-1	990	Abführung an 13 21 - 381 11	4.908.577,06	—	4.908.577,06	4.913.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	14.500.000,00	-17.684,00	—	
—	2.000.000,00	-675.786,19	—	
—	1.200.000,00	-25.806,84	—	
—	120.000,00	-32.114,72	—	
—	70.000,00	-4.348,69	—	
—	4.300.000,00	-1.094.405,14	—	
—	17.200.000,00	-405.926,86	—	
—	4.100.000,00	1.041.343,80	1.041.343,80	532 20: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	19.000,00	-11.026,32	—	
—	1.000,00	13.512,75	—	
—	—	1.755,25	—	
—	25.000,00	8.105,06	8.105,06	681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	850.000,00	48.940,89	48.940,89	681 11: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	61.000,00	-59.453,00	—	
—	—	—	—	
—	—	18.362,89	—	
—	138.000,00	433.988,08	—	
197.600,00	250.600,00	63.058,95	—	
—	4.913.000,00	-4.422,94	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1118 Ordentliche Gerichte - Oberlandesgerichtsbezirk Oldenburg

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 1118				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	80.063.771,03	—	80.063.771,03	81.222.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	6.704,43	—	6.704,43	—
		Summe der Einnahmen	80.070.475,46	—	80.070.475,46	81.222.000
		4 Personalausgaben	92.104.680,36	—	92.104.680,36	93.164.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	70.276.537,13	685.143,44	70.961.680,57	72.278.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	933.592,95	—	933.592,95	936.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	904.009,92	—	904.009,92	191.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	4.908.577,06	—	4.908.577,06	4.913.000
		Summe der Ausgaben	169.127.397,42	685.143,44	169.812.540,86	171.482.000
		Zuschuss	89.056.921,96	685.143,44	89.742.065,40	90.260.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	81.222.000,00	-1.158.228,97	—	
—	—	6.704,43	—	
—	81.222.000,00	-1.151.524,54	—	
—	93.164.000,00	-1.059.319,64	55.918,93	
742.727,06	73.020.727,06	-2.059.046,49	1.041.343,80	
—	936.000,00	-2.407,05	57.045,95	
197.600,00	388.600,00	515.409,92	—	
—	4.913.000,00	-4.422,94	—	
940.327,06	172.422.327,06	-2.609.786,20	1.154.308,68	
940.327,06	91.200.327,06	-1.458.261,66		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1119 Staatsanwaltschaften - Generalstaatsanwaltschaft Braunschweig - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
112 10-9	052	Gerichtskosten, Geldstrafen, Geldbußen, Sicherheitsleistungen *** Die Rückzahlung der vereinnahmten Sicherheitsleistung erfolgt abweichend von § 35 Abs. 1 LHO durch Absetzen von der Einnahme.	11.681.631,78	—	11.681.631,78	11.350.000
119 10-3	052	Sonstige Verwaltungseinnahmen	43.617,93	—	43.617,93	20.000
132 11-8	052	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge Vgl. K-Vermerk zu 811 11.	—	—	—	—
235 10-3	052	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit und anderer Träger im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 10-8	052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	10.645.341,65	—	10.645.341,65	15.043.000
425 10-7	052	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 10-3	052	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
427 10-0	052	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	17.587,60	—	17.587,60	40.000
428 10-6	052	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.354.681,89	—	4.354.681,89	—
459 11-7	052	Sonstige personalbezogene Ausgaben	2.067,08	—	2.067,08	77.000
511 10-0	052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	302.431,80	109.827,03	412.258,83	339.000
514 10-0	052	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dergleichen	12.037,88	—	12.037,88	12.000
517 10-9	052	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	214.200,30	—	214.200,30	240.000
518 10-5	052	Mieten und Pachten	213.997,61	—	213.997,61	245.000
519 10-1	052	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	51.912,16	—	51.912,16	15.000
526 11-6	052	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	10.799,18	—	10.799,18	8.000
527 10-4	052	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen und Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen	52.010,89	—	52.010,89	42.000
529 10-7	052	Zur Verfügung der Generalstaatsanwältin/des Generalstaatsanwalts	74,35	—	74,35	—
532 10-8	052	Auslobungen und Belohnungen	—	—	—	1.000
532 12-4	052	Zeugenentschädigungen	260.506,33	—	260.506,33	150.000
532 13-2	052	Sachverständigenentschädigungen	792.101,69	—	792.101,69	690.000
532 14-0	052	Untersuchungs- und Unterbringungskosten	119.498,12	—	119.498,12	140.000
532 16-7	052	Sonstige Verfahrensauslagen	46.374,22	—	46.374,22	50.000
532 17-5	052	Reisekosten des Gerichts	27,60	—	27,60	2.000
547 10-5	052	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	240,00	—	240,00	1.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	11.350.000,00	331.631,78	—	
—	20.000,00	23.617,93	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	15.043.000,00	-4.397.658,35	—	422 10: Die verbindliche Erläuterung lautet: Das Beschäftigungsvolumen und das Personalkostenbudget darf in dem Maße überschritten werden, in dem die Einhaltung der bei diesem Titel berücksichtigten Zielvorgaben der ZV II verfehlt wird. Sich hieraus ergebende Überschreitungen sind an anderer Stelle auszugleichen.
—	—	—	—	Die jeweiligen ersten Sekretärinnen der Generalstaatsanwälte/-innen, die Sekretärinnen der Ltd. Oberstaatsanwälte/-innen der Staatsanwaltschaften bei den Landgerichten Braunschweig und Göttingen sind für die Dauer ihrer Tätigkeit als Vorzimmerkraft übertariflich in die EG 6 eingruppiert.
—	40.000,00	-22.412,40	—	Beschäftigte, die Hausdienstgeschäfte ausführen, die nicht zu ihren Dienstobliegenheiten gehören, erhalten ein Entgelt nach Entgeltgruppe 3 gem. AV vom 19.11.1987 - Nds. Rpfl. S. 277 -.
—	—	4.354.681,89	—	
—	77.000,00	-74.932,92	—	
24.984,38	363.984,38	48.274,45	—	Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	12.000,00	37,88	—	Umgesetzt nach 1113-422 01: 10.086,00 EUR
—	240.000,00	-25.799,70	—	Umgesetzt nach 1120-422 01: 97.400,00 EUR
—	245.000,00	-31.002,39	—	Umgesetzt nach 1121-422 01: 32.900,00 EUR
—	15.000,00	36.912,16	—	Umgesetzt von 1116-422 10: 2.000,00 EUR
—	8.000,00	2.799,18	—	
—	42.000,00	10.010,89	—	
—	—	74,35	—	529 10:
—	1.000,00	-1.000,00	—	Umgesetzt von 1302-529 14: 1.120,00 EUR
—	150.000,00	110.506,33	110.506,33	532 12:
—	690.000,00	102.101,69	102.101,69	Vgl. Begründung in Anlage I.
—	140.000,00	-20.501,88	—	532 13:
—	50.000,00	-3.625,78	—	Vgl. Begründung in Anlage I.
—	2.000,00	-1.972,40	—	
—	1.000,00	-760,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1119 Staatsanwaltschaften - Generalstaatsanwaltschaft Braunschweig - budgetiert

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
681 10-3	052	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen *** Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind zulässig.	146,73	—	146,73	10.000
681 11-1	052	Entschädigungen (auch aus Billigkeitsgründen) an Beschuldigte in Strafsachen	14.367,89	—	14.367,89	35.000
811 10-4	052	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
811 11-2	052	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahrzeugen Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.	—	—	—	—
812 10-0	052	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
981 10-7	990	Abführung an 13 21 - 381 11	831.152,51	—	831.152,51	832.000
		Abschluss Kapitel 1119				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	11.725.249,71	—	11.725.249,71	11.370.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	11.725.249,71	—	11.725.249,71	11.370.000
		4 Personalausgaben	15.019.678,22	—	15.019.678,22	15.160.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.076.212,13	109.827,03	2.186.039,16	1.935.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	14.514,62	—	14.514,62	45.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	831.152,51	—	831.152,51	832.000
		Summe der Ausgaben	17.941.557,48	109.827,03	18.051.384,51	17.972.000
		Zuschuss	6.216.307,77	109.827,03	6.326.134,80	6.602.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	10.000,00	-9.853,27	—	
—	35.000,00	-20.632,11	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	832.000,00	-847,49	—	
—	11.370.000,00	355.249,71	—	
—	—	—	—	
—	11.370.000,00	355.249,71	—	
—	15.160.000,00	-140.321,78	—	
24.984,38	1.959.984,38	226.054,78	212.608,02	
—	45.000,00	-30.485,38	—	
—	—	—	—	
—	832.000,00	-847,49	—	
24.984,38	17.996.984,38	54.400,13	212.608,02	
24.984,38	6.626.984,38	-300.849,58		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1120 Staatsanwaltschaften - Generalstaatsanwaltschaft Celle

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		*** Die allgemeinen Erläuterungen in Abschn. C des Vorworts sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO für dieses Kapitel verbindlich. E I N N A H M E N				
112 01-0	052	Gerichtskosten, Geldstrafen, Geldbußen, Sicherheitsleistungen *** Die Rückzahlung der vereinnahmten Sicherheitsleistung erfolgt abweichend von § 35 Abs. 1 LHO durch Absetzen von der Einnahme.	29.866.949,09	—	29.866.949,09	29.000.000
119 01-4	052	Vermischte Einnahmen	74.358,22	—	74.358,22	56.000
119 02-2	052	Einnahmen aus Veröffentlichungen	—	—	—	—
119 10-3	052	Ersatzleistungen	68.299,73	—	68.299,73	19.000
119 11-1	052	Einnahmen aus Intensivierung von Verfall und Einziehung	921.018,29	—	921.018,29	5.000.000
124 01-8	052	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	—	—	—	—
132 01-0	052	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	1.564,00	—	1.564,00	1.000
132 11-8	052	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge Vgl. K-Vermerk zu 811 11.	—	—	—	—
235 01-4	052	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—
235 10-3	052	Zuweisungen von Sozialhilfeträgern Vgl. K-Vermerk zu 427 01.	—	—	—	—
272 11-4 apl.	052	Zuschüsse der EU für die Internationale Arbeitstagung im Bereich der Korruptionsbekämpfung HV aus Zentraler Haushaltsführung: Vgl. K-Vermerk zu 547 11.	43.346,11	—	43.346,11	—
281 10-5	052	Erstattung von Prozesskosten	8.542,43	—	8.542,43	4.000
		A U S G A B E N				
422 01-9	052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	27.779.129,95	—	27.779.129,95	40.495.000
422 06-0	052	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	3.935,69	—	3.935,69	3.000
422 19-1	052	Altersteilzeitzuschläge	215.094,35	—	215.094,35	—
425 01-8	052	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
425 06-9	052	Überstundenvergütungen für Angestellte	—	—	—	—
426 01-4	052	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
426 06-5	052	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 01-0	052	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aus- hilfskräfte Übertragbar. Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 235 10.	4.960,25	—	4.960,25	32.000
427 02-9	052	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
				Kapitel 1120: Die verbindliche Erläuterung lautet: Allgemeine Erläuterungen Die allgemeinen Erläuterungen in Abschnitt C des Vorworts sind für dieses Kapitel verbindlich.
—	29.000.000,00	866.949,09	—	
—	56.000,00	18.358,22	—	
—	—	—	—	
—	19.000,00	49.299,73	—	
—	5.000.000,00	-4.078.981,71	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	564,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	43.346,11	—	
—	4.000,00	4.542,43	—	
—	40.495.000,00	-12.715.870,05	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Das Beschäftigungsvolumen und das Personalkostenbudget darf in dem Maße überschritten werden, in dem die Einhal- tung der bei diesem Titel berücksichtigten Zielvorgaben der ZV II verfehlt wird. Sich hieraus ergebende Überschreitungen sind an anderer Stelle auszugleichen. Die jeweiligen ersten Sekretärinnen der Generalstaatsan- wälte/-innen, die Sekretärinnen der Ltd. Oberstaatsanwälte/- -innen der Staatsanwaltschaften bei den Landgerichten Han- nover, Hildesheim, Lüneburg, Stade und Verden sind für die Dauer ihrer Tätigkeit als Vorzimmerkraft übertariflich in die EG 6 eingruppiert. Beschäftigte, die Hausdienstgeschäfte ausführen, die nicht zu ihren Dienstobliegenheiten gehören, erhalten ein Entgelt nach Entgeltgruppe 3 gem. AV vom 19.11.1987 - Nds. Rpfl. S. 277 -.
—	3.000,00	935,69	—	
—	—	215.094,35	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	32.000,00	-27.039,75	—	Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht. Umgesetzt nach 1113-422 01: 27.106,00 EUR Umgesetzt nach 1121-422 01: 69.690,00 EUR Umgesetzt von 1117-422 01: 300,00 EUR Umgesetzt von 1119-422 10: 97.400,00 EUR
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1120 Staatsanwaltschaften - Generalstaatsanwaltschaft Celle

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
427 39-8	052	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	36.511,56	—	36.511,56	46.000
428 01-7	052	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	11.700.561,04	—	11.700.561,04	—
428 06-8	052	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	—	—	—	3.000
453 01-1	052	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung	42.582,59	—	42.582,59	18.000
453 11-9	052	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	—	—	—	1.000
511 01-1	052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	707.914,20	56.072,41	763.986,61	675.000
514 01-0	052	Haltung von Dienstfahrzeugen	19.018,33	—	19.018,33	25.000
517 01-0	052	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	230.321,01	—	230.321,01	230.000
518 01-6	052	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	654.647,93	—	654.647,93	660.000
518 02-4	052	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	105.209,81	—	105.209,81	147.000
519 01-2	052	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	85.176,43	—	85.176,43	15.000
519 10-1	052	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	2.236,13	—	2.236,13	1.000
519 11-0	052	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der betrieblichen Einbauten	2.760,50	—	2.760,50	3.000
526 01-9	052	Sachverständige	1.147,72	—	1.147,72	13.000
526 02-7	052	Gerichts- und ähnliche Kosten	19.643,09	—	19.643,09	15.000
527 01-5	052	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	136.045,65	—	136.045,65	148.000
527 02-3	052	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen	2.965,70	—	2.965,70	3.000
529 10-7	052	Zur Verfügung der Generalstaatsanwältin/des Generalstaatsanwalts	1.113,60	—	1.113,60	—
532 10-8	052	Auslobungen und Belohnungen	—	—	—	1.000
532 12-4	052	Zeugenentschädigungen	570.035,01	—	570.035,01	590.000
532 13-2	052	Sachverständigenentschädigungen	2.425.883,83	—	2.425.883,83	2.400.000
532 14-0	052	Untersuchungs- und Unterbringungskosten	347.989,84	—	347.989,84	250.000
532 16-7	052	Sonstige Verfahrensauslagen	216.198,79	—	216.198,79	300.000
532 17-5	052	Reisekosten des Gerichts	14.899,53	—	14.899,53	20.000
536 10-3	052	Kosten der Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten (einschl. Reisekosten)	1.530,74	—	1.530,74	1.000
546 01-0	052	Vermischte Ausgaben	2.284,64	—	2.284,64	5.000
546 03-6	052	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	3.785,60	—	3.785,60	20.000
546 05-2 apl.	052	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind	9.848,78	—	9.848,78	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	46.000,00	-9.488,44	—	
—	—	11.700.561,04	—	
—	3.000,00	-3.000,00	—	
—	18.000,00	24.582,59	24.582,59	453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	1.000,00	-1.000,00	—	
102.460,04	777.460,04	-13.473,43	—	
—	25.000,00	-5.981,67	—	
—	230.000,00	321,01	—	
—	660.000,00	-5.352,07	—	
—	147.000,00	-41.790,19	—	
—	15.000,00	70.176,43	—	
—	1.000,00	1.236,13	—	
—	3.000,00	-239,50	—	
—	13.000,00	-11.852,28	—	
—	15.000,00	4.643,09	—	
—	148.000,00	-11.954,35	—	
—	3.000,00	-34,30	—	
—	—	1.113,60	—	529 10: Umgesetzt von 1302-529 14: 1.120,00 EUR
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	590.000,00	-19.964,99	—	
—	2.400.000,00	25.883,83	25.883,83	532 13: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	250.000,00	97.989,84	97.989,84	532 14: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	300.000,00	-83.801,21	—	
—	20.000,00	-5.100,47	—	
—	1.000,00	530,74	—	
—	5.000,00	-2.715,36	—	
—	20.000,00	-16.214,40	—	
—	—	9.848,78	9.848,78	apl. 546 05: Vgl. Begründung in Anlage I.

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1120 Staatsanwaltschaften - Generalstaatsanwaltschaft Celle

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
547 11-3 apl.	052	Ausgaben für die Internationale Arbeitstagung im Bereich der Korruptionsbekämpfung <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung: Übertragbar. Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 272 11. *** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaus- halts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	105.594,48	—	105.594,48	—
681 10-3	052	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädi- gungen <i>*** Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind zulässig.</i>	15.200,58	—	15.200,58	20.000
681 11-1	052	Entschädigungen (auch aus Billigkeitsgründen) an Beschuldigte in Strafsachen	110.377,32	—	110.377,32	120.000
686 10-5	059	Zuwendungen für die Fortbildung von Schieds- personen	3.000,00	—	3.000,00	3.000
811 01-5	052	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
811 11-2	052	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahr- zeugen <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.</i>	—	—	—	—
812 10-0	052	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenständen	180.246,05	—	180.246,05	160.000
812 11-9	052	Erwerb von landeseigenen Telekommunikations- anlagen	—	—	—	—
981 11-5	990	Abführung an 13 21 - 381 11	1.473.327,12	—	1.473.327,12	1.490.000
		<u>Abschluss Kapitel 1120</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	30.932.189,33	—	30.932.189,33	34.076.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	51.888,54	—	51.888,54	4.000
		Summe der Einnahmen	30.984.077,87	—	30.984.077,87	34.080.000
		4 Personalausgaben	39.782.775,43	—	39.782.775,43	40.598.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	5.666.251,34	56.072,41	5.722.323,75	5.522.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	128.577,90	—	128.577,90	143.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	180.246,05	—	180.246,05	160.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.473.327,12	—	1.473.327,12	1.490.000
		Summe der Ausgaben	47.231.177,84	56.072,41	47.287.250,25	47.913.000
		Zuschuss	16.247.099,97	56.072,41	16.303.172,38	13.833.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
70.045,63	70.045,63	35.548,85	35.548,85	apl. 547 11: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	20.000,00	-4.799,42	—	
—	120.000,00	-9.622,68	—	
—	3.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	160.000,00	20.246,05	—	
—	—	—	—	
—	1.490.000,00	-16.672,88	—	
—	34.076.000,00	-3.143.810,67	—	
—	4.000,00	47.888,54	—	
—	34.080.000,00	-3.095.922,13	—	
—	40.598.000,00	-815.224,57	24.582,59	
172.505,67	5.694.505,67	27.818,08	169.271,30	
—	143.000,00	-14.422,10	—	
—	160.000,00	20.246,05	—	
—	1.490.000,00	-16.672,88	—	
172.505,67	48.085.505,67	-798.255,42	193.853,89	
172.505,67	14.005.505,67	2.297.666,71		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1121 Staatsanwaltschaften - Generalstaatsanwaltschaft Oldenburg

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		*** Die allgemeinen Erläuterungen in Abschnitt C des Vorworts sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO für dieses Kapitel verbindlich. E I N N A H M E N				
112 01-3	052	Gerichtskosten, Geldstrafen, Geldbußen, Sicherheitsleistungen *** Die Rückzahlung der vereinnahmten Sicherheitsleistung erfolgt abweichend von § 35 Abs. 1 LHO durch Absetzen von der Einnahme.	17.204.042,39	—	17.204.042,39	16.500.000
119 01-8	052	Vermischte Einnahmen	62.690,78	—	62.690,78	35.000
119 02-6	052	Einnahmen aus Veröffentlichungen	—	—	—	—
119 10-7	052	Ersatzleistungen	4.704,04	—	4.704,04	10.000
119 11-5	052	Einnahmen aus Intensivierung von Verfall und Einziehung	751.262,83	—	751.262,83	1.650.000
124 01-1	052	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	—	—	—	—
132 01-4	052	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	1.949,73	—	1.949,73	1.000
132 11-1	052	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge Vgl. K-Vermerk zu 811 11.	36.725,78	—	36.725,78	—
235 01-8	052	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	11.755,36	—	11.755,36	—
235 10-7	052	Zuweisungen von Sozialhilfeträgern Vgl. K-Vermerk zu 427 01.	—	—	—	—
281 10-9	052	Erstattung von Prozesskosten	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
422 01-2	052	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	14.501.413,59	—	14.501.413,59	20.817.000
422 06-3	052	Mehrarbeitsvergütungen für Beamtinnen und Beamte	—	—	—	1.000
422 17-9 umg.	052	Bezüge für zugewiesene Beamtinnen und Beamte	81.129,00	—	81.129,00	—
422 19-5	052	Altersteilzeitzuschläge	28.374,61	—	28.374,61	—
425 01-1	052	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 01-8	052	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
427 01-4	052	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Hilfskräfte Übertragbar. Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 235 10.	—	—	—	16.000
427 02-2	052	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	13.590,48	—	13.590,48	—
427 39-1	052	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	5.495,28	—	5.495,28	29.000
428 01-0	052	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	5.907.817,78	—	5.907.817,78	—
428 06-1	052	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
				Kapitel 1121: Die verbindliche Erläuterung lautet: Allgemeine Erläuterungen Die allgemeinen Erläuterungen in Abschnitt C des Vorworts sind für dieses Kapitel verbindlich.
—	16.500.000,00	704.042,39	—	
—	35.000,00	27.690,78	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	-5.295,96	—	
—	1.650.000,00	-898.737,17	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	949,73	—	
—	—	36.725,78	—	
—	—	11.755,36	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	20.817.000,00	-6.315.586,41	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Das Beschäftigungsvolumen und das Personalkostenbudget darf in dem Maße überschritten werden, in dem die Einhal- tung der bei diesem Titel berücksichtigten Zielvorgaben der ZV II verfehlt wird. Sich hieraus ergebende Überschreitungen sind an anderer Stelle auszugleichen. Die jeweiligen ersten Sekretärinnen der Generalstaatsan- wälte/-innen, die Sekretärinnen der Ltd. Oberstaatsanwälte/- -innen der Staatsanwaltschaften bei den Landgerichten Au- rich, Oldenburg und Osnabrück sind für die Dauer ihrer Tä- tigkeit als Vorzimmerkraft übertariflich in die EG 6 eingrup- piert. Beschäftigte, die Hausdienstgeschäfte ausführen, die nicht zu ihren Dienstobliegenheiten gehören, erhalten ein Entgelt nach Entgeltgruppe 3 gem. AV vom 19.11.1987 - Nds. RpfL. S. 277 -.
—	1.000,00	-1.000,00	—	Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	81.129,00	—	Umgesetzt nach 1113-422 01: 14.289,00 EUR
—	—	28.374,61	—	Umgesetzt nach 1117-422 01: 49.700,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt nach 1121-422 17: 55.000,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 1118-422 01: 1.100,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 1119-422 10: 32.900,00 EUR
—	16.000,00	-16.000,00	—	Umgesetzt von 1120-422 01: 69.690,00 EUR
—	—	13.590,48	—	umg. 422 17:
—	29.000,00	-23.504,72	—	Umgesetzt von 1121-422 01: 55.000,00 EUR
—	—	5.907.817,78	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1121 Staatsanwaltschaften - Generalstaatsanwaltschaft Oldenburg

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
453 01-5	052	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	12.641,60	—	12.641,60	10.000
453 11-2	052	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	3.197,08	—	3.197,08	1.000
511 01-5	052	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	605.402,54	20.547,13	625.949,67	657.000
514 01-4	052	Haltung von Dienstfahrzeugen	24.532,95	—	24.532,95	17.000
517 01-3	052	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	235.116,20	—	235.116,20	290.000
518 01-0	052	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	340.559,94	—	340.559,94	360.000
518 02-8	052	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	46.050,87	—	46.050,87	79.000
519 01-6	052	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	106.605,17	—	106.605,17	12.000
519 10-5	052	Pflege und Unterhaltung der Vor- und Ziergärten sowie der Grünanlagen	972,58	—	972,58	1.000
519 11-3	052	Unterhaltung, Ersatz und Ergänzung der betrieblichen Einbauten	—	—	—	1.000
526 01-2	052	Sachverständige	4.278,13	—	4.278,13	2.000
526 02-0	052	Gerichts- und ähnliche Kosten	22.896,27	—	22.896,27	14.000
527 01-9	052	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	77.986,84	—	77.986,84	105.000
527 02-7	052	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen	275,80	—	275,80	1.000
529 10-0	052	Zur Verfügung der Generalstaatsanwältin/des Generalstaatsanwalts	654,08	—	654,08	—
532 10-1	052	Auslobungen und Belohnungen	—	—	—	1.000
532 12-8	052	Zeugenentschädigungen	461.638,73	—	461.638,73	415.000
532 13-6	052	Sachverständigenentschädigungen	1.865.917,94	—	1.865.917,94	2.000.000
532 14-4	052	Untersuchungs- und Unterbringungskosten	44.082,74	—	44.082,74	100.000
532 16-0	052	Sonstige Verfahrensauslagen	352.221,21	—	352.221,21	300.000
532 17-9	052	Reisekosten des Gerichts	6.046,29	—	6.046,29	10.000
536 10-7	052	Kosten der Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten (einschl. Reisekosten)	—	—	—	1.000
546 01-3	052	Vermischte Ausgaben	440,00	—	440,00	—
546 03-0	052	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	5.000
681 10-7	052	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen *** Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind zulässig.	1.283,67	—	1.283,67	15.000
681 11-5	052	Entschädigungen (auch aus Billigkeitsgründen) an Beschuldigte in Strafsachen	429.630,05	—	429.630,05	100.000
811 01-9	052	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
811 11-6	052	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahrzeugen Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.	36.725,78	—	36.725,78	—
812 10-4	052	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	191.374,70	—	191.374,70	120.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	10.000,00	2.641,60	2.641,60	453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	1.000,00	2.197,08	2.197,08	453 11: Vgl. Begründung in Anlage I.
21.340,23	678.340,23	-52.390,56	—	
—	17.000,00	7.532,95	—	
—	290.000,00	-54.883,80	—	
—	360.000,00	-19.440,06	—	
—	79.000,00	-32.949,13	—	
—	12.000,00	94.605,17	—	
—	1.000,00	-27,42	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	2.000,00	2.278,13	—	
—	14.000,00	8.896,27	—	
—	105.000,00	-27.013,16	—	
—	1.000,00	-724,20	—	
—	—	654,08	—	529 10: Umgesetzt von 1302-529 14: 1.120,00 EUR
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	415.000,00	46.638,73	46.638,73	532 12: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	2.000.000,00	-134.082,06	—	
—	100.000,00	-55.917,26	—	
—	300.000,00	52.221,21	52.221,21	532 16: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	10.000,00	-3.953,71	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	440,00	—	
—	5.000,00	-5.000,00	—	
—	15.000,00	-13.716,33	—	
—	100.000,00	329.630,05	329.630,05	681 11: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	—	36.725,78	—	
—	120.000,00	71.374,70	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1121 Staatsanwaltschaften - Generalstaatsanwaltschaft Oldenburg

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
812 11-2	052	Erwerb von landeseigenen Telekommunikationsanlagen	—	—	—	—
981 11-9	990	Abführung an 13 21 - 381 11	877.009,11	—	877.009,11	878.000
		Abschluss Kapitel 1121				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	18.061.375,55	—	18.061.375,55	18.196.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	11.755,36	—	11.755,36	—
		Summe der Einnahmen	18.073.130,91	—	18.073.130,91	18.196.000
		4 Personalausgaben	20.553.659,42	—	20.553.659,42	20.874.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	4.195.678,28	20.547,13	4.216.225,41	4.371.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	430.913,72	—	430.913,72	115.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	228.100,48	—	228.100,48	120.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	877.009,11	—	877.009,11	878.000
		Summe der Ausgaben	26.285.361,01	20.547,13	26.305.908,14	26.358.000
		Zuschuss	8.212.230,10	20.547,13	8.232.777,23	8.162.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	878.000,00	-990,89	—	
—	18.196.000,00	-134.624,45	—	
—	—	11.755,36	—	
—	18.196.000,00	-122.869,09	—	
—	20.874.000,00	-320.340,58	4.838,68	
21.340,23	4.392.340,23	-176.114,82	98.859,94	
—	115.000,00	315.913,72	329.630,05	
—	120.000,00	108.100,48	—	
—	878.000,00	-990,89	—	
21.340,23	26.379.340,23	-73.432,09	433.328,67	
21.340,23	8.183.340,23	49.437,00		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1122 Norddeutsche Fachhochschule für Rechtspflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		*** Die allgemeinen Erläuterungen in Abschnitt C des Vorworts sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO für dieses Kapitel verbindlich. E I N N A H M E N				
111 10-0	136	Gebühren, sonstige Entgelte	100,50	—	100,50	1.000
119 10-0	136	Sonstige Verwaltungseinnahmen	28.037,35	—	28.037,35	—
232 10-1	136	Erstattungen der Länder zu den Lehrgangskosten	495.941,71	—	495.941,71	453.000
		A U S G A B E N				
422 10-5	136	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	1.560.930,62	—	1.560.930,62	2.245.000
425 10-4 umg.	136	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 10-0 umg.	136	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 10-7	136	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	54.946,57	—	54.946,57	68.000
428 10-3	136	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	204.852,47	—	204.852,47	—
459 10-6	136	Sonstige personalbezogene Ausgaben	6.174,98	—	6.174,98	43.000
511 10-8	136	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	31.087,67	175.282,66	206.370,33	112.000
517 10-6	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	58.267,33	—	58.267,33	75.000
518 10-2	136	Mieten und Pachten	-997,16	—	-997,16	15.000
519 10-9	136	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	9.617,22	—	9.617,22	10.000
525 10-9	136	Aus- und Fortbildung	39.992,34	—	39.992,34	55.000
529 10-4	136	Zur Verfügung der Rektorin/ des Rektors	384,61	—	384,61	—
547 10-2	136	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	8.997,72	—	8.997,72	3.000
681 10-0	136	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen *** Leistungen aus Gründen der Billigkeit sind zulässig.	—	—	—	—
812 10-8	136	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	21.920,80	—	21.920,80	6.000
981 10-4	990	Abführung an 1321 - 381 11	145.632,28	—	145.632,28	146.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
				Kapitel 1122: Die verbindliche Erläuterung lautet: Allgemeine Erläuterungen Die allgemeinen Erläuterungen in Abschnitt C des Vorworts sind für dieses Kapitel verbindlich.
—	1.000,00	-899,50	—	
—	—	28.037,35	—	
—	453.000,00	42.941,71	—	
—	2.245.000,00	-684.069,38	—	422 10: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht. Umgesetzt nach 0639-682 01: 58.370,00 EUR
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	68.000,00	-13.053,43	—	
—	—	204.852,47	—	
—	43.000,00	-36.825,02	—	
105.589,24	217.589,24	-11.218,91	—	
—	75.000,00	-16.732,67	—	
—	15.000,00	-15.997,16	—	
—	10.000,00	-382,78	—	
—	55.000,00	-15.007,66	—	
—	—	384,61	—	529 10:
—	3.000,00	5.997,72	—	Umgesetzt von 1302-529 14: 500,00 EUR
—	—	—	—	
6.400,00	12.400,00	9.520,80	—	
—	146.000,00	-367,72	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 11 Justizministerium

Kapitel 1122 Norddeutsche Fachhochschule für Rechtspflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 1122				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	28.137,85	—	28.137,85	1.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	495.941,71	—	495.941,71	453.000
		Summe der Einnahmen	524.079,56	—	524.079,56	454.000
		4 Personalausgaben	1.826.904,64	—	1.826.904,64	2.356.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	147.349,73	175.282,66	322.632,39	270.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	21.920,80	—	21.920,80	6.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	145.632,28	—	145.632,28	146.000
		Summe der Ausgaben	2.141.807,45	175.282,66	2.317.090,11	2.778.000
		Zuschuss	1.617.727,89	175.282,66	1.793.010,55	2.324.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	27.137,85	—	
—	453.000,00	42.941,71	—	
—	454.000,00	70.079,56	—	
—	2.356.000,00	-529.095,36	—	
105.589,24	375.589,24	-52.956,85	—	
—	—	—	—	
6.400,00	12.400,00	9.520,80	—	
—	146.000,00	-367,72	—	
111.989,24	2.889.989,24	-572.899,13	—	
111.989,24	2.435.989,24	-642.978,69		

Haushaltsjahr 2008
Einzelplan 11 Justizministerium

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		Gesamtabschluss Einzelplan 11				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	364.538.865,99	—	364.538.865,99	380.025.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.920.957,59	61.071,03	2.982.028,62	1.857.000
		Summe der Einnahmen	367.459.823,58	61.071,03	367.520.894,61	381.882.000
		4 Personalausgaben	625.142.911,03	—	625.142.911,03	641.407.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	344.124.742,74	14.154.402,29	358.279.145,03	342.599.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	14.035.126,14	26.069,30	14.061.195,44	17.562.000
		7 Baumaßnahmen	1.152.169,49	—	1.152.169,49	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	17.081.945,71	—	17.081.945,71	11.480.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	47.089.097,04	—	47.089.097,04	42.486.000
		Summe der Ausgaben	1.048.625.992,15	14.180.471,59	1.062.806.463,74	1.055.534.000
		Zuschuss	681.166.168,57	14.119.400,56	695.285.569,13	673.652.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	380.025.000,00	-15.486.134,01	—	
61.071,03	1.918.071,03	1.063.957,59	—	
61.071,03	381.943.071,03	-14.422.176,42	—	
—	641.407.000,00	-16.264.088,97	764.146,96	
14.588.642,59	357.187.642,59	1.091.502,44	8.177.915,04	
22.000,00	17.584.000,00	-3.522.804,56	545.480,41	
—	—	1.152.169,49	—	
241.600,00	11.721.600,00	5.360.345,71	—	
—	42.486.000,00	4.603.097,04	61.371,79	
14.852.242,59	1.070.386.242,59	-7.579.778,85	9.548.914,20	
14.791.171,56	688.443.171,56	6.842.397,57		

Haushaltsrechnung

für das

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 12

Staatsgerichtshof

Haushaltsjahr 2008

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Spalte 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste, Vorgriffe (-)	Summe der Ausgaben (Spalte 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
12 01	—	—	—	192.682,59	—	192.682,59	-192.682,59
Summe Epl. 12	—	—	—	192.682,59	—	192.682,59	-192.682,59

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlech- terung (-)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Spalte 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgaberrerte, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
—	—	—	267.000	—	267.000,00	-267.000,00	74.317,41	6.510,17
—	—	—	267.000	—	267.000,00	-267.000,00	74.317,41	6.510,17

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel EUR	1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. EUR	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen EUR	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen EUR	Gesamteinnahmen EUR
1	2	3	4	5	6	7
12 01	Staatsgerichtshof Rechnungsergebnis für den Einzelplan 12 (Anm.1)	—	—	—	—	—
		—	—	—	—	—
	Rechnungssoll für den Einzelplan 12 (Anm.2)	—	—	—	—	—
	gegenüber dem Rechnungssoll mehr/weniger (-)	—	—	—	—	—

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (-) (Spalte 7 - 14)
4	5	6	7	8	9		
Personalausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	Baumaßnahmen	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- fördermaßnahmen	Besondere Finan- zierungsausgaben	Gesamtausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
114.990,53	75.373,77	2.318,29	—	—	—	192.682,59	-192.682,59
114.990,53	75.373,77	2.318,29	—	—	—	192.682,59	-192.682,59
143.000,00	124.000,00	—	—	—	—	267.000,00	-267.000,00
-28.009,47	-48.626,23	2.318,29	—	—	—	-74.317,41	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 12 Staatsgerichtshof

Kapitel 1201 Staatsgerichtshof

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
119 01-4	051	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
412 10-2	051	Entschädigungen für ehrenamtliche Richter/ Richterinnen und Beisitzer/Beisitzerinnen	80.375,12	—	80.375,12	81.000
422 01-9	051	Dienstbezüge der Abgeordneten Beamtinnen und Beamten und Richterinnen und Richter <i>*** Abweichend von § 6 Abs. 5 Satz 1 und 2 HG 2007 zählt der Titel 422 01 nicht zum PKB-De- ckungskreis.</i>	30.423,53	—	30.423,53	62.000
425 01-8	051	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
427 01-0 apl.	051	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	4.191,88	—	4.191,88	—
427 12-6	051	Entschädigungen für nebenamtliche Richter/ Richterinnen	—	—	—	—
511 01-1	051	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungs- fähig: 511 01, 514 01, 526 01, 527 01, 546 01 und 547 10.</i>	52.223,87	—	52.223,87	50.000
514 01-0	051	Haltung von Dienstfahrzeugen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	7.309,70	—	7.309,70	21.000
518 02-4	051	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	2.475,51	—	2.475,51	4.000
526 01-9	051	Sachverständige <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	1.000
527 01-5	051	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	2.805,82	—	2.805,82	5.000
529 10-7	051	Zur Verfügung des Präsidenten des Staatsge- richtshofs	1.753,08	—	1.753,08	2.000
532 11-6	051	Entschädigungen beigeordneter Anwälte <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfä- hig: 532 11, 532 12, 532 13, 532 16 und 532 17.</i>	—	—	—	1.000
532 12-4	051	Zeugenentschädigungen <i>Vgl. D-Vermerk zu 532 11.</i>	—	—	—	1.000
532 13-2	051	Sachverständigenentschädigungen <i>Vgl. D-Vermerk zu 532 11.</i>	—	—	—	1.000
532 16-7	051	Sonstige Verfahrensauslagen <i>Vgl. D-Vermerk zu 532 11.</i>	—	—	—	1.000
532 17-5	051	Reisekosten des Gerichts <i>Vgl. D-Vermerk zu 532 11.</i>	—	—	—	1.000
546 01-0	051	Vermischte Ausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	1.000
547 10-5	051	Dienstleistungen Außenstehender <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	8.805,79	—	8.805,79	35.000
681 10-3 apl.	051	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädi- gungen	2.318,29	—	2.318,29	—
811 11-2	051	Erwerb von personenbezogenen Dienstkraftfahr- zeugen <i>Die Ausgabe (Maßnahme) darf nur mit Einwilli- gung des Ausschusses für Haushalt und Finanzen des LT geleistet werden.</i>	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	81.000,00	-624,88	—	
—	62.000,00	-31.576,47	—	
—	—	—	—	
—	—	4.191,88	4.191,88	apl. 427 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	50.000,00	2.223,87	—	
—	21.000,00	-13.690,30	—	
—	4.000,00	-1.524,49	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	5.000,00	-2.194,18	—	
—	2.000,00	-246,92	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	35.000,00	-26.194,21	—	
—	—	2.318,29	2.318,29	apl. 681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 12 Staatsgerichtshof

Kapitel 1201 Staatsgerichtshof

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 1201				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	—	—	—	—
		4 Personalausgaben	114.990,53	—	114.990,53	143.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	75.373,77	—	75.373,77	124.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.318,29	—	2.318,29	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	192.682,59	—	192.682,59	267.000
		Zuschuss	192.682,59	—	192.682,59	267.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	143.000,00	-28.009,47	4.191,88	
—	124.000,00	-48.626,23	—	
—	—	2.318,29	2.318,29	
—	—	—	—	
—	267.000,00	-74.317,41	6.510,17	
—	267.000,00	-74.317,41		

Haushaltsjahr 2008
Einzelplan 12 Staatsgerichtshof

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		Gesamtabschluss Einzelplan 12				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	—	—	—	—
		4 Personalausgaben	114.990,53	—	114.990,53	143.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	75.373,77	—	75.373,77	124.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.318,29	—	2.318,29	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	192.682,59	—	192.682,59	267.000
		Zuschuss	192.682,59	—	192.682,59	267.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	143.000,00	-28.009,47	4.191,88	
—	124.000,00	-48.626,23	—	
—	—	2.318,29	2.318,29	
—	—	—	—	
—	267.000,00	-74.317,41	6.510,17	
—	267.000,00	-74.317,41		

Haushaltsrechnung

für das

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 13

Allgemeine Finanzverwaltung

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Spalte 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste, Vorgriffe (-)	Summe der Ausgaben (Spalte 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
13 01	17.694.925.599,36	—	17.694.925.599,36	—	—	—	17.694.925.599,36
13 02	171.733.508,52	—	171.733.508,52	371.541.975,78	389.392,93	371.931.368,71	-200.197.860,19
13 10	587.397.524,43	—	587.397.524,43	2.313,63	—	2.313,63	587.395.210,80
13 12	40.125.016,00	—	40.125.016,00	3.013.204.663,00	59.898.034,91	3.073.102.697,91	-3.032.977.681,91
13 20	233.392.905,14	—	233.392.905,14	83.378.000,18	13.499.540,65	96.877.540,83	136.515.364,31
13 21	295.249.871,68	—	295.249.871,68	24.960.461,62	—	24.960.461,62	270.289.410,06
13 25	660.619.047,60	783.486.956,72	1.444.106.004,32	2.239.323.483,33	3.900.000,00	2.243.223.483,33	-799.117.479,01
13 50	95.295.569,27	—	95.295.569,27	2.440.705.792,06	—	2.440.705.792,06	-2.345.410.222,79
13 99	43.263.929,18	—	43.263.929,18	17.221.127,36	—	17.221.127,36	26.042.801,82
Summe Epl. 13	19.822.002.971,18	783.486.956,72	20.605.489.927,90	8.190.337.816,96	77.686.968,49	8.268.024.785,45	12.337.465.142,45

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (-)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Spalte 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
17.530.000.000	—	17.530.000.000,00	—	—	—	17.530.000.000,00	164.925.599,36	—
165.446.000	—	165.446.000,00	-68.257.000	98.219,87	-68.158.780,13	233.604.780,13	-433.802.640,32	4.412.304,42
539.300.000	—	539.300.000,00	2.000	—	2.000,00	539.298.000,00	48.097.210,80	313,63
25.000.000	—	25.000.000,00	2.956.288.000	76.337.534,91	3.032.625.534,91	-3.007.625.534,91	-25.352.147,00	—
247.529.000	—	247.529.000,00	67.606.000	13.131.803,52	80.737.803,52	166.791.196,48	-30.275.832,17	17.605.287,69
329.134.000	—	329.134.000,00	21.100.000	—	21.100.000,00	308.034.000,00	-37.744.589,94	—
553.530.000	890.812.459,96	1.444.342.459,96	2.314.735.000	26.900.000,00	2.341.635.000,00	-897.292.540,04	98.175.061,03	—
112.149.000	—	112.149.000,00	2.418.983.000	—	2.418.983.000,00	-2.306.834.000,00	-38.576.222,79	20.878.673,15
61.816.000	—	61.816.000,00	12.336.000	—	12.336.000,00	49.480.000,00	-23.437.198,18	69.340,87
19.563.904.000	890.812.459,96	20.454.716.459,96	7.722.793.000	116.467.558,30	7.839.260.558,30	12.615.455.901,66	-277.990.759,21	42.965.919,76

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel EUR	1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. EUR	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen EUR	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen EUR	Gesamteinnahmen EUR
1	2	3	4	5	6	7
13 01	Steuern	17.694.925.599,36	—	—	—	17.694.925.599,36
13 02	Allgemeine Bewilligungen	—	171.316.587,30	131.798,28	285.122,94	171.733.508,52
13 10	Ausgleichsleistungen zwischen Land, Bund und Ländern	—	—	587.397.524,43	—	587.397.524,43
13 12	Finanzausgleich zwischen Land, Gemeinden und Landkreisen	—	—	40.125.016,00	—	40.125.016,00
13 20	Vermögensverwaltung	—	224.705.198,91	349,00	8.687.357,23	233.392.905,14
13 21	Landesliegenschaften	—	133.415.153,91	—	161.834.717,77	295.249.871,68
13 25	Schuldenverwaltung	—	326.173,07	107.371,29	1.443.672.459,96 R 783.486.956,72	1.444.106.004,32 R 783.486.956,72
13 50	Versorgung	—	3.280.446,61	86.021.894,91	5.993.227,75	95.295.569,27
13 99	Sonstige Einnahmen und Ausgaben	36.627.470,68	3.124.985,51	3.511.472,99	—	43.263.929,18
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 13 (Anm.1)	17.731.553.070,04	536.168.545,31	717.295.426,90	1.620.472.885,65 R 783.486.956,72	20.605.489.927,90 R 783.486.956,72
	Rechnungssoll für den Einzelplan 13 (Anm.2)	17.585.500.000,00	541.711.000,00	671.915.000,00	1.655.590.459,96 R 890.812.459,96	20.454.716.459,96 R 890.812.459,96
	gegenüber dem Rechnungssoll mehr/weniger (-)	146.053.070,04	-5.542.454,69	45.380.426,90	-35.117.574,31	150.773.467,94

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (-) (Spalte 7 - 14)
4	5	6	7	8	9		
Personalausgaben	Sächliche Verwal- tungs Ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	Baumaßnahmen	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- fördermaßnahmen	Besondere Finan- zierungsausgaben	Gesamtausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
—	—	—	—	—	—	—	17.694.925.599,36
46.630.315,32	1.511.456,23	4.041.093,55	—	—	319.748.503,61	371.931.368,71	-200.197.860,19
R	389.392,93					R 389.392,93	
—	—	2.313,63	—	—	—	2.313,63	587.395.210,80
—	—	2.761.531.993,91	—	311.570.704,00	—	3.073.102.697,91	-3.032.977.681,91
		R 59.388.534,91		R 509.500,00		R 59.898.034,91	
—	561,42	68.818.780,08	279.983,72	19.090.858,38	8.687.357,23	96.877.540,83	136.515.364,31
			R 257.836,51	R 13.241.704,14		R 13.499.540,65	
2.001.185,03	14.620.430,62	—	—	84.210,21	8.254.635,76	24.960.461,62	270.289.410,06
—	2.211.375.320,31	—	—	31.848.163,02	—	2.243.223.483,33	-799.117.479,01
				R 3.900.000,00		R 3.900.000,00	
2.432.752.584,99	5.158,13	7.948.048,94	—	—	—	2.440.705.792,06	-2.345.410.222,79
—	8.174.678,18	2.382.629,74	—	499.819,44	6.164.000,00	17.221.127,36	26.042.801,82
2.481.384.085,34	2.235.687.604,89	2.844.724.859,85	279.983,72	363.093.755,05	342.854.496,60	8.268.024.785,45	12.337.465.142,45
	R 389.392,93	R 59.388.534,91	R 257.836,51	R 17.651.204,14		R 77.686.968,49	
2.481.926.000,00	2.336.273.219,87	2.786.185.534,91	279.983,72	359.786.819,80	-125.191.000,00	7.839.260.558,30	12.615.455.901,66
	R 98.219,87	R 75.337.534,91	R 279.983,72	R 40.751.819,80		R 116.467.558,30	
-541.914,66	-100.585.614,98	58.539.324,94	—	3.306.935,25	468.045.496,60	428.764.227,15	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung

Kapitel 1301 Steuern

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
011 11-8	910	Landesanteil an der Lohnsteuer	4.947.427.786,10	—	4.947.427.786,10	4.949.000.000
012 11-4	910	Landesanteil an der veranlagten Einkommensteuer	1.195.615.953,38	—	1.195.615.953,38	1.023.000.000
013 11-0	910	Landesanteil an den nicht veranlagten Steuern vom Ertrag	541.210.569,26	—	541.210.569,26	440.000.000
014 11-7	910	Landesanteil an der Körperschaftssteuer	612.335.741,03	—	612.335.741,03	717.000.000
015 11-3	910	Umsatzsteuer (Landesanteil)	7.706.199.420,01	—	7.706.199.420,01	7.738.000.000
017 11-6	910	Gewerbesteuerumlage (Landesanteil innerhalb des LFA)	166.827.235,00	—	166.827.235,00	131.000.000
017 12-4	910	Gewerbesteuerumlage (Landesanteil ausserhalb des LFA)	319.586.846,00	—	319.586.846,00	252.000.000
018 11-2	910	Landesanteil am Zinsabschlag	411.580.971,18	—	411.580.971,18	445.000.000
051 11-0	910	Vermögensteuer	1.025.627,03	—	1.025.627,03	—
052 11-6	910	Erbschaftsteuer	302.420.512,19	—	302.420.512,19	300.000.000
053 11-2	910	Grunderwerbsteuer nach dem Gesetz vom 17.12. 1982	399.961.752,34	—	399.961.752,34	442.000.000
053 12-0	910	Grunderwerbsteuer nach dem Gesetz vom 29.3. 1940	—	—	—	—
054 11-9	910	Kraftfahrzeugsteuer	881.089.747,64	—	881.089.747,64	877.000.000
055 11-5	910	Totalisatorsteuer <i>Vgl. K-Vermerk zu 0903-686 13.</i>	664.529,85	—	664.529,85	1.000.000
056 11-1	910	Sonstige Rennwettsteuer	—	—	—	—
057 11-8	910	Lotteriesteuer	142.618.864,57	—	142.618.864,57	151.000.000
059 11-0	910	Feuerschutzsteuer	36.937.210,64	—	36.937.210,64	33.000.000
061 11-5	910	Biersteuer	29.422.833,14	—	29.422.833,14	31.000.000
		Abschluss Kapitel 1301				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	17.694.925.599,36	—	17.694.925.599,36	17.530.000.000
		Summe der Einnahmen	17.694.925.599,36	—	17.694.925.599,36	17.530.000.000
		Überschuss	17.694.925.599,36	—	17.694.925.599,36	17.530.000.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	4.949.000.000,00	-1.572.213,90	—	
—	1.023.000.000,00	172.615.953,38	—	
—	440.000.000,00	101.210.569,26	—	
—	717.000.000,00	-104.664.258,97	—	
—	7.738.000.000,00	-31.800.579,99	—	
—	131.000.000,00	35.827.235,00	—	
—	252.000.000,00	67.586.846,00	—	
—	445.000.000,00	-33.419.028,82	—	
—	—	1.025.627,03	—	
—	300.000.000,00	2.420.512,19	—	
—	442.000.000,00	-42.038.247,66	—	
—	—	—	—	
—	877.000.000,00	4.089.747,64	—	
—	1.000.000,00	-335.470,15	—	
—	—	—	—	
—	151.000.000,00	-8.381.135,43	—	
—	33.000.000,00	3.937.210,64	—	
—	31.000.000,00	-1.577.166,86	—	
—	17.530.000.000,00	164.925.599,36	—	
—	17.530.000.000,00	164.925.599,36	—	
—	17.530.000.000,00	164.925.599,36	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
 Kapitel 1302 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-0	062	Vermischte Einnahmen	122,95	—	122,95	—
119 02-8	062	Einnahmen aus Veröffentlichungen *** Abweichend von §§ 61 Abs. 1 bzw. 63 Abs. 4 LHO dürfen Haushaltspläne und andere haus- haltsrechtliche Vorschriften unentgeltlich abge- geben werden.	16,45	—	16,45	1.000
119 12-5	062	Erbschaften des Fiskus nach § 1936 BGB sowie Einn. aus der Verw. und Verwertung von herren- losem Gut, beschlagn. Vermögen und dgl.	3.142.468,48	—	3.142.468,48	2.000.000
119 39-7	232	Erstattung der Mutterschaftsgeldzuschüsse von den Krankenkassen	894.723,70	—	894.723,70	1.000.000
122 11-8	856	Glücksspielabgaben aufgrund § 13 NGLüSpG *** Ausgleichszahlungen - auch aus Vorjahren - sind durch Absetzen von der Einnahme zu ver- ausgaben.	155.342.857,50	—	155.342.857,50	150.399.000
123 11-4	856	Einnahmen aus der Nordwestdeutschen Klassen- lotterie	2.953.129,77	—	2.953.129,77	2.460.000
134 11-6	872	Kapitalrückführung aus Veräußerungserlösen von übertragenen Vermögensgegenständen	8.983.268,45	—	8.983.268,45	9.286.000
231 11-1	062	Erstattung von Ausgleichsbezügen gemäß § 87 Abs. 2 des Soldatenversorgungsgesetzes vom Bund	119.038,03	—	119.038,03	200.000
281 39-9	232	Erstattung der Mutterschaftsgeldzuschüsse von den Krankenkassen -Landesbetriebe-	12.760,25	—	12.760,25	100.000
282 68-9	011	Sonstige Zuschüsse Dritter für das Projekt "60 Jahre Niedersachsen" Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 68.	—	—	—	—
351 11-7	950	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	—	—	—	—
356 11-9	950	Rückführung aus dem Wirtschaftsförderfonds	210.712,27	—	210.712,27	—
361 11-2	970	Überschuss aus dem Vorjahr	—	—	—	—
371 11-8	989	Globale Mehreinnahmen	—	—	—	—
372 11-4	988	Globale Mindereinnahmen	—	—	—	—
382 11-0 apl.	990	Zuführung von 0902-98264 HV aus Zentraler Haushaltsführung: Vgl. K-Vermerk zu 633 11.	74.410,67	—	74.410,67	—
		A U S G A B E N				
422 12-0	960	Nachversicherungen für aus dem Landesdienst ausscheidende Bedienstete	20.004.909,15	—	20.004.909,15	28.000.000
424 11-4	018	Zuführungen an die Landesversorgungsrücklage - aktives Personal - *** Die Ausgaben sind im Gesamthaushalt de- ckungsfähig mit den in § 20 Abs. 1 Nr. 2 a) aa) LHO genannten Ausgaben.	26.069.789,19	—	26.069.789,19	25.385.000
429 11-6	960	Abschlussberechnung des VBL-Sanierungsgeldes *** Erstattungen sind durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.	555.616,98	—	555.616,98	—
441 11-6	981	Zur Deckung des Mehrbedarfs an Beihilfen	—	—	—	1.083.000
461 11-7	981	Zur Deckung des Mehrbedarfs an Personalausga- ben (ohne Versorgung) *** Die Ausgaben sind im Gesamthaushalt für die Rechnungslegung deckungsfähig mit den in § 20 Abs. 1 Nr. 2 a) aa) LHO genannten Ausgaben.	—	—	—	2.660.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	122,95	—	
—	1.000,00	-983,55	—	
—	2.000.000,00	1.142.468,48	—	
—	1.000.000,00	-105.276,30	—	
—	150.399.000,00	4.943.857,50	—	
—	2.460.000,00	493.129,77	—	
—	9.286.000,00	-302.731,55	—	
—	200.000,00	-80.961,97	—	
—	100.000,00	-87.239,75	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	210.712,27	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	74.410,67	—	
—	28.000.000,00	-7.995.090,85	—	
—	25.385.000,00	684.789,19	684.789,19	424 11: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	555.616,98	555.616,98	429 11: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	1.083.000,00	-1.083.000,00	—	
—	2.660.000,00	-2.660.000,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung

Kapitel 1302 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
461 13-3	981	Auswirkungen der Altersteilzeit *** Vgl. Vermerk zu 461 11.	—	—	—	10.000.000
529 11-0	011	Zur Verfügung der Landesregierung Übertragbar. *** Kostenbeiträge können durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt werden.	438.955,52	100.000,00	538.955,52	580.000
529 12-9	012	Verfügun gsmittel für Landesdienststellen bei außergewöhnlichem Aufwand aus dienstlicher Veranlassung und in besonderen Fällen *** Kostenbeiträge können durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt werden.	1.515,67	—	1.515,67	6.000
529 14-5	011	Zentral veranschlagte personengebundene Verfü- gungsmittel *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläute- rung verbindlich.	—	—	—	33.000
531 11-5	062	Drucklegung des Haushaltsplans, der Haus- haltsrechnung u.ä. sowie haushaltsrechtl. und haushaltswirtschaftl. Vorschriften	122.765,17	—	122.765,17	200.000
549 11-1	989	Globale Minderausgaben für sächliche Verwal- tungsausgaben	—	—	—	—
633 11-2 apl.	960	EU-Finanzhilfe "Kyrill" HV aus Zentraler Haushaltsführung: Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 382 11.	74.410,67	—	74.410,67	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	10.000.000,00	-10.000.000,00	—	529 14: Die verbindliche Erläuterung lautet: Zentrale Veranschlagung im Einzelplan 13. Der Ansatz teilt sich wie folgt auf: Kapitel 02 06 500 EUR “ 03 09 1 000 EUR “ 03 20 4 000 EUR “ 03 80 1 000 EUR “ 04 06 500 EUR “ 04 20 500 EUR “ 05 20 2 000 EUR “ 05 42 500 EUR “ 06 76 1 000 EUR “ 07 05 4 000 EUR “ 08 18 1 800 EUR “ 08 20 400 EUR “ 09 41 750 EUR “ 09 50 500 EUR “ 11 08 1 100 EUR “ 11 09 1 300 EUR “ 11 10 1 600 EUR “ 11 12 1 400 EUR “ 11 16 1 680 EUR “ 11 17 1 680 EUR “ 11 18 1 680 EUR “ 11 19 1 120 EUR “ 11 20 1 120 EUR “ 11 21 1 120 EUR “ 11 22 500 EUR Se: 32 750 EUR Das Finanzministerium ist ermächtigt, die Beträge analog § 50 LHO in die jeweiligen Kapitel umzusetzen. Umgesetzt nach 0206-529 11: 500,00 EUR Umgesetzt nach 0320-529 10: 4.000,00 EUR Umgesetzt nach 0380-529 10: 1.000,00 EUR Umgesetzt nach 0406-529 10: 500,00 EUR Umgesetzt nach 0420-529 10: 500,00 EUR Umgesetzt nach 0676-529 10: 1.000,00 EUR Umgesetzt nach 0705-529 10: 4.000,00 EUR Umgesetzt nach 0818-529 10: 1.800,00 EUR Umgesetzt nach 0820-529 10: 400,00 EUR Umgesetzt nach 0941-529 10: 750,00 EUR Umgesetzt nach 0950-529 10: 500,00 EUR Umgesetzt nach 1108-529 10: 1.100,00 EUR Umgesetzt nach 1109-529 10: 1.300,00 EUR Umgesetzt nach 1110-529 10: 1.600,00 EUR Umgesetzt nach 1112-529 10: 1.400,00 EUR Umgesetzt nach 1116-529 10: 1.680,00 EUR Umgesetzt nach 1117-529 10: 1.680,00 EUR Umgesetzt nach 1118-529 10: 1.680,00 EUR Umgesetzt nach 1119-529 10: 1.120,00 EUR Umgesetzt nach 1120-529 10: 1.120,00 EUR Umgesetzt nach 1121-529 10: 1.120,00 EUR Umgesetzt nach 1122-529 10: 500,00 EUR apl. 633 11: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	580.000,00	-41.044,48	—	
—	6.000,00	-4.484,33	—	
—	33.000,00	-33.000,00	—	
—	200.000,00	-77.234,83	—	
—	—	—	—	
—	—	74.410,67	74.410,67	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung

Kapitel 1302 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
noch 633 11-2 apl.						
681 19-2	231	Bundeskindergeld und Bundeskindergeldzuschlag für Landesbedienstete und Versorgungsempfänger <i>*** Rückflüsse sind durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.</i>	-2.304,70	—	-2.304,70	—
681 59-1	062	Ausgaben im Zusammenhang mit Erbschaften n. § 1936 BGB, der Verw. und Verwert. von herrenlosem Gut, beschlagn. Vermögen und dgl.	3.806.487,58	—	3.806.487,58	709.000
682 11-3	981	Personalverstärkungsmittel für Landesbetriebe	—	—	—	—
682 12-1	018	Zuführungen an Landesbetriebe für die Landesversorgungsrücklage	—	—	—	50.000
682 13-0	981	Personalverstärkungsmittel für Stiftungshochschulen	—	—	—	—
685 11-2	960	Zuschüsse an die "Kinder von Tschernobyl" Stiftung des Landes Niedersachsen aus Glücksspielabgaben nach dem NGlüSpG <i>*** Ausgaben dürfen nur in Höhe des gesetzlichen Anteils an der Glücksspielabgabe geleistet werden.</i>	162.500,00	—	162.500,00	163.000
911 11-2	950	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	319.748.503,61	—	319.748.503,61	—
960 11-3	970	Zum Ausgleich von Fehlbeträgen aus Vorjahren	—	—	—	—
972 11-1	989	Globale Minderausgaben	—	—	—	-137.876.000
Titelgruppe(n)						
TGr. 68		Projekt "60 Jahre Niedersachsen" <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 68.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
429 68-0	011	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 68-2	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
686 68-2	011	Sonstige Zuschüsse	—	—	—	—
TGr. 70		Gutachten u.ä. im Zusammenhang mit dem Gesamthaushalt <i>Übertragbar.</i>	(558.826,94)	(289.392,93)	(848.219,87)	(750.000)
429 70-1	019	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
537 70-9	019	Dienstleistungen Außenstehender	558.826,94	289.392,93	848.219,87	750.000
547 70-4	019	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	-2.304,70	—	
—	709.000,00	3.097.487,58	3.097.487,58	681 59: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	50.000,00	-50.000,00	—	
—	—	—	—	
—	163.000,00	-500,00	—	
—	—	319.748.503,61	—	
—	—	—	—	
—	-137.876.000,00	137.876.000,00	—	972 11: Die Globale Minderausgabe wurde im Haushaltsvollzug er- wirtschaftet.
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(98.219,87)	(848.219,87)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
98.219,87	848.219,87	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung

Kapitel 1302 Allgemeine Bewilligungen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 1302				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	171.316.587,30	—	171.316.587,30	165.146.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	131.798,28	—	131.798,28	300.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	285.122,94	—	285.122,94	—
		Summe der Einnahmen	171.733.508,52	—	171.733.508,52	165.446.000
		4 Personalausgaben	46.630.315,32	—	46.630.315,32	67.128.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.122.063,30	389.392,93	1.511.456,23	1.569.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.041.093,55	—	4.041.093,55	922.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	319.748.503,61	—	319.748.503,61	-137.876.000
		Summe der Ausgaben	371.541.975,78	389.392,93	371.931.368,71	-68.257.000
		Zuschuss	199.808.467,26	389.392,93	200.197.860,19	—
		Überschuss	—	—	—	233.703.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	165.146.000,00	6.170.587,30	—	
—	300.000,00	-168.201,72	—	
—	—	285.122,94	—	
—	165.446.000,00	6.287.508,52	—	
—	67.128.000,00	-20.497.684,68	1.240.406,17	
98.219,87	1.667.219,87	-155.763,64	—	
—	922.000,00	3.119.093,55	3.171.898,25	
—	-137.876.000,00	457.624.503,61	—	
98.219,87	-68.158.780,13	440.090.148,84	4.412.304,42	
98.219,87	—	433.802.640,32		
—	233.604.780,13	—		

Soll-Ist-Vergleich für die Niedersächsische Landesversorgungsrücklage

für das Geschäftsjahr 2008

13 Allgemeine Finanzverwaltung

Anlage
zu Kapitel 13 02 Titel 424 11 und
zu Kapitel 13 50 Titel 434 11

Landesversorgungsrücklage

A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008

	Plan 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichung mehr/-weniger EUR		Plan 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichung mehr/-weniger EUR
I. Finanzbedarf				II. Deckungsmittel			
1. Ablieferung an den Landeshaushalt	0	0	0	1. Zuführungen aus dem Landeshaushalt			
2. Kursdifferenz	0	0	0	- aktiv Beschäftigte	25.385.000	26.069.789	684.789
3. sonstige Aufwendungen	0	6	6	- Versorgungsempfänger	34.068.000	34.221.069	153.069
				2. Zuführungen von Landesbetrieben	1.249.000	1.132.052	-116.948
				3. Zuführungen von Stiftungen des öff. Rechts	489.000	408.194	-80.806
				4. Zuführungen von Anstalten des öffentl. Rechts	8.000	521.560	513.560
				5. Rückflüsse Geldanlagen			
				- Kapitalmarkt	12.000.000	12.000.000	0
				- Geldmarkt	1.000.000	7.075.732	6.075.732
				6. Zinseinnahmen	15.798.000	15.721.290	-76.710
				7. sonstige Einnahmen			
				- Kursdifferenz	0	282.000	282.000
				- Verzugszinsen	0	29.956	29.956
				- Sonstige	0	0	0
				8. Forderungen	0	0	0
Summe Finanzbedarf	0	6	6	Summe Deckungsmittel	89.997.000	97.461.642	7.464.642
III. Finanzanlage					89.997.000	97.461.636	7.464.636

Erläuterungen zum Finanzplan

Das Bundesbesoldungsgesetz (BBesG) als Grundlage zur Berechnung der Zuführungen an die Niedersächsische Landesversorgungsrücklage ist mit Wirkung vom 1. Januar 2003 geändert worden. Gemäß § 14 Abs. 2, 2a und 3 BBesG werden die auf den 31. Dezember 2002 folgenden acht allgemeinen Anpassungen der Besoldung nicht vermindert. Zum Ausgleich erhält die Landesversorgungsrücklage bis zum 31. Dezember 2017 zusätzlich 50 v.H. der Verminderung der Versorgungsausgaben durch das Versorgungsänderungsgesetz 2001. Die Zuführungen aus dem Landeshaushalt für Versorgungsempfänger werden sich künftig überproportional erhöhen. In 2008 ist eine weitere Anstalt des öffentlichen Rechts beigetreten. Die Zuführungen von insgesamt 62 352 663,90 Euro sind auf der Basis von drei verminderten allg. Besoldungsanpassungen erfolgt.

Um einen günstigen Anlagezeitpunkt abzusichern, sind die Mittel zum Teil längerfristig im Geldmarkt gehalten worden. vom Erfolgsplan werden im Finanzplan die Mehreinnahmen aus dem Geldmarkt und die Einnahmen aus dem Kapitalmarkt Das Geldmarktkonto (Rückflüsse Geldanlagen) hatte am 1. Januar 2008 einen Stand von 7 075 732,20 Euro. Im Finanzplan werden im Berichtszeitraum entstandene und eingenommene Verzugszinsen ausgewiesen. Der verbleibende Betrag ist nach Abzug der Sach- und sonstigen Ausgaben an den Geld- und Kapitalmärkten angelegt worden.

B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008

	Plan 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichung mehr/-weniger EUR		Plan 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichung mehr/-weniger EUR
I. Erträge				II. Aufwendungen			
1. Zinserträge				1. Zinsaufwendungen	0	0	0
- Kapitalmarkt	17.725.000	17.456.487	-268.513	2. Kosten bei Geldanlage			
- Geldmarkt	105.000	291.727	186.727	- Kursdifferenz	0	0	0
- Sonstige	0	0	0	3. sonstige Aufwendungen	0	6	6
2. sonstige Erträge							
- Kursdifferenz	0	282.000	282.000				
- Verzugszinsen	0	29.956	29.956				
- Sonstige	0	0	0				
Summe der Erträge	17.830.000	18.060.170	230.170	Summe der Aufwendungen	0	6	6
III. Jahresüberschuss					17.830.000	18.060.164	230.164

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Auf Grund der uneinheitlichen Marktentwicklung wichen die Zinserträge von den prognostierten Erträgen ab. Um einen günstigen Anlagezeitpunkt abzusichern, sind die Mittel zum Teil längerfristig im Geldmarkt gehalten worden. Die Landesversorgungsrücklage macht für verspätet eingehende Zuführungen und Abschläge Verzugszinsen geltend. Porto und sonstige Auslagen auf dem Geldmarktkonto werden als sonstige Aufwendungen berücksichtigt.

Bestandsdarstellung zum 31.12.2008

	EUR
1. Anlagevermögen	
- Wertpapiere	140.900.000,00
- Schuldscheindarlehen und Namenspapiere	287.564.594,06
- Geldmarkt	12.461.636,87
- kurzfristige Anlagen	0,00
2. Zinsabgrenzung	10.443.815,77
3. Forderungen	0,00
4. Verbindlichkeiten	0,00
Fondsvermögen	451.370.046,70

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung

Kapitel 1310 Ausgleichsleistungen zwischen Land, Bund und Ländern

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
211 11-6	910	Ergänzungszuweisung des Bundes (Art. 107 Abs. 2 GG) *** Rückzahlungen sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.	182.560.523,32	—	182.560.523,32	194.000.000
211 12-4	910	Ausgleichszahlungen des Bundes aus Mautmitteln für entgangene Kraftfahrzeugsteuer	15.300.000,00	—	15.300.000,00	15.300.000
212 11-2	910	Länderfinanzausgleich (Art. 107 Abs. 2 GG) *** Rückzahlungen sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.	389.537.001,11	—	389.537.001,11	330.000.000
		A U S G A B E N				
687 11-0	029	Anteil des dem Lande Österreich zustehenden Biersteueraufkommens (Artikel 12 des Vertrages vom 2.12.1890)	2.313,63	—	2.313,63	2.000
		Abschluss Kapitel 1310				
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	587.397.524,43	—	587.397.524,43	539.300.000
		Summe der Einnahmen	587.397.524,43	—	587.397.524,43	539.300.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.313,63	—	2.313,63	2.000
		Summe der Ausgaben	2.313,63	—	2.313,63	2.000
		Überschuss	587.395.210,80	—	587.395.210,80	539.298.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	194.000.000,00	-11.439.476,68	—	687 11: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	15.300.000,00	—	—	
—	330.000.000,00	59.537.001,11	—	
—	2.000,00	313,63	313,63	
—	539.300.000,00	48.097.524,43	—	
—	539.300.000,00	48.097.524,43	—	
—	2.000,00	313,63	313,63	
—	2.000,00	313,63	313,63	
—	539.298.000,00	48.097.210,80		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung

Kapitel 1312 Finanzausgleich zwischen Land, Gemeinden und Landkreisen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
119 01-2	910	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
213 81-7	910	Einnahmen aus der Finanzausgleichsumlage <i>Vgl. K-Vermerk zu 613 84.</i>	40.125.016,00	—	40.125.016,00	25.000.000
231 11-4	062	Erstattung von Verwaltungsausgaben der Ämter für Verteidigungslasten durch den Bund	—	—	—	—
		A U S G A B E N				
613 11-4	910	Zuweisungen für die Wahrnehmung der von den Bezirksregierungen übergebenen Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises	11.704.347,00	—	11.704.347,00	11.705.000
633 11-5	062	Erstattung von Verwaltungsausgaben der Ämter für Verteidigungslasten bei kommunalen Ge- bietskörperschaften	—	—	—	—
633 12-3	129	Zusatzleistungen für Systembetreuung in Schu- len	4.999.921,00	—	4.999.921,00	5.000.000
633 13-1	910	Steuerverbundabrechnung des Vorjahres	—	—	—	—
633 14-0	910	Ausgleichsleistungen aufgrund des Konnexitäts- prinzips	8.899.607,00	—	8.899.607,00	8.900.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 81 bis 84		Zuweisungen an Gemeinden und Landkreise innerhalb des Steuerverbundes <i>Übertragbar.</i> <i>*** Für die Berechnung und Aufteilung der Zu- weisungsmasse gelten die §§ 1 bis 3 NFVG und die §§ 1, 2 und 16 NFAG.</i> <i>Dadurch sowie durch Rundungen im Vorjahr ein- tretende Mehrausgaben dürfen geleistet werden.</i>	(2.987.600.788,00)	(59.898.034,91)	(3.047.498.822,91)	(2.930.683.000)
613 81-5	910	Bedarfszuweisungen wegen einer außergewöhnli- chen Lage <i>*** Nicht verbrauchte Ausgaben wachsen den Bedarfszuweisungen für das nächste Haushalts- jahr zu. Dadurch eintretende Mehrausgaben dür- fen geleistet werden.</i> <i>Rückzahlungen sind durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.</i>	61.440.000,00	59.388.534,91	120.828.534,91	45.491.000
613 82-3	910	Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises	367.700.952,00	—	367.700.952,00	367.834.000
613 83-1	910	Allgemeine Schlüsselzuweisungen	2.207.273.616,00	—	2.207.273.616,00	2.184.921.000
613 84-0	910	Finanzausgleichsumlage <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 213 81.</i>	40.125.016,00	—	40.125.016,00	25.000.000
883 81-2	910	Bedarfszuweisungen aus Anlass besonderer Auf- gaben <i>*** Vgl. Vermerk zu 613 81.</i>	1.490.500,00	509.500,00	2.000.000,00	1.000.000
883 83-9	910	Finanzhilfen für Investitionen und Investitions- fördermaßnahmen	309.570.704,00	—	309.570.704,00	306.437.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	25.000.000,00	15.125.016,00	—	
—	—	—	—	
—	11.705.000,00	-653,00	—	
—	—	—	—	
—	5.000.000,00	-79,00	—	
—	—	—	—	
—	8.900.000,00	-393,00	—	
(76.337.534,91)	(3.007.020.534,91)	(40.478.288,00)	(—)	
75.337.534,91	120.828.534,91	—	—	
—	367.834.000,00	-133.048,00	—	
—	2.184.921.000,00	22.352.616,00	—	
—	25.000.000,00	15.125.016,00	—	
1.000.000,00	2.000.000,00	—	—	
—	306.437.000,00	3.133.704,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung

Kapitel 1312 Finanzausgleich zwischen Land, Gemeinden und Landkreisen

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 1312				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	—	—	—	—
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	40.125.016,00	—	40.125.016,00	25.000.000
		Summe der Einnahmen	40.125.016,00	—	40.125.016,00	25.000.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.702.143.459,00	59.388.534,91	2.761.531.993,91	2.648.851.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	311.061.204,00	509.500,00	311.570.704,00	307.437.000
		Summe der Ausgaben	3.013.204.663,00	59.898.034,91	3.073.102.697,91	2.956.288.000
		Zuschuss	2.973.079.647,00	59.898.034,91	3.032.977.681,91	2.931.288.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	25.000.000,00	15.125.016,00	—	
—	25.000.000,00	15.125.016,00	—	
75.337.534,91	2.724.188.534,91	37.343.459,00	—	
1.000.000,00	308.437.000,00	3.133.704,00	—	
76.337.534,91	3.032.625.534,91	40.477.163,00	—	
76.337.534,91	3.007.625.534,91	25.352.147,00		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung

Kapitel 1320 Vermögensverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-8	062	Vermischte Einnahmen	61.256,44	—	61.256,44	50.000
121 11-0	853	Gewinne aus der Beteiligung an Unternehmen des öffentlichen Rechts	45.316.899,37	—	45.316.899,37	39.917.000
121 12-8	872	Gewinne aus der Beteiligung an Unternehmen des privaten Rechts	1.760.348,57	—	1.760.348,57	1.669.000
133 11-8	872	Erlöse aus dem Verkauf von Aktien, Geschäftsanteilen, Bezugsrechten usw. und aus der Liquidation von Unternehmen *** Kosten können durch Absetzen von der Einnahme verausgabt werden.	1.316.860,45	—	1.316.860,45	100.000
133 12-6	872	Entnahme aus dem Geschäftsvermögen der LTS	35.257.980,88	—	35.257.980,88	53.000.000
134 11-4	872	Landesanteil an den Rückflüssen der Wohnungsbaudarlehen	121.793.075,11	—	121.793.075,11	121.000.000
161 11-1	872	Einnahmen aus der Verzinsung des Trägerkapitals des Landes bei den Öffentlichen Versicherungen Oldenburg und Braunschweig Vgl. K-Vermerk zu 686 11.	360.957,14	—	360.957,14	230.000
161 20-0	872	Zinseinnahmen aus Kassenbestandsverstärkungen an Landesbetriebe *** Zinsausgaben für abgelieferte Kassenmittel können bis zur Höhe des unabweisbaren Bedarfs durch Absetzen von der Einnahme geleistet werden.	—	—	—	—
161 21-9	872	Zinseinnahmen aus Kassenbestandsverstärkungen an Landesgesellschaften *** Zinsausgaben für abgelieferte Kassenmittel können bis zur Höhe des unabweisbaren Bedarfs durch Absetzen von der Einnahme geleistet werden.	441.490,38	—	441.490,38	—
161 22-7	872	Zinseinnahmen aus Kassenbestandsverstärkungen für Sondervermögen und mitverwaltetes Fremdvermögen *** Zinsausgaben für abgelieferte Kassenmittel können bis zur Höhe des unabweisbaren Bedarfs durch Absetzen von der Einnahme geleistet werden.	-2.416.106,41	—	-2.416.106,41	—
162 11-8	411	Zinseinnahmen aus Hauszinssteuerhypotheken	1.253,94	—	1.253,94	—
162 12-6	872	Zinsen aus der Übertragung der Nord/LB-Anteile an die HanBG	—	—	—	—
162 53-3	872	Zinsen aus Geldanlagen	391,54	—	391,54	—
182 11-9	411	Rückflüsse aus Hauszinssteuerhypotheken	4.605,86	—	4.605,86	1.000
359 13-2	950	Entnahme aus dem Vermögen der NORD/LB für den Bereich des Epl. 09	—	—	—	—
382 11-8	990	Bundesanteile an den Darlehen Siedlung und Landarbeiterwohnungen GemAgrG -Zinsen- Vgl. K-Vermerk zu 982 13.	3.846,57	—	3.846,57	4.000
382 12-6	990	Wie 382 11 -Tilgungen- Vgl. K-Vermerk zu 982 13.	89.884,19	—	89.884,19	104.000
382 13-4	990	Bundesanteile an den Darlehen einzelbetriebliche Förderung GemAgrG -Zinsen- Vgl. K-Vermerk zu 982 11.	624.266,89	—	624.266,89	700.000
382 14-2	990	Wie 382 13 -Tilgungen- Vgl. K-Vermerk zu 982 11.	7.969.359,58	—	7.969.359,58	8.500.000
382 15-0	990	Bundesanteile an den Darlehen Flurbereinigung GemAgrG -Zinsen- Vgl. K-Vermerk zu 982 12.	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	50.000,00	11.256,44	—	
—	39.917.000,00	5.399.899,37	—	
—	1.669.000,00	91.348,57	—	
—	100.000,00	1.216.860,45	—	
—	53.000.000,00	-17.742.019,12	—	
—	121.000.000,00	793.075,11	—	
—	230.000,00	130.957,14	—	
—	—	—	—	
—	—	441.490,38	—	
—	—	-2.416.106,41	—	
—	—	1.253,94	—	
—	—	—	—	
—	—	391,54	—	
—	1.000,00	3.605,86	—	
—	—	—	—	
—	4.000,00	-153,43	—	
—	104.000,00	-14.115,81	—	
—	700.000,00	-75.733,11	—	
—	8.500.000,00	-530.640,42	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1320 Vermögensverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
382 16-9	990	Wie 382 15 -Tilgungen- <i>Vgl. K-Vermerk zu 982 12.</i>	—	—	—	48.000
Titelgruppe(n)						
TGr. 66		Darlehen aus dem Epl. 05	(212.001,44)	(—)	(212.001,44)	(206.000)
162 66-5	872	Sonstige Zinsen	15.362,63	—	15.362,63	20.000
173 66-7	872	Tilgungen von Gemeinden (GV)	1.585,73	—	1.585,73	1.000
182 66-6	872	Sonstige Tilgungen	194.704,08	—	194.704,08	185.000
233 66-0	872	Verwaltungskostenerstattung von Gemeinden (GV)	349,00	—	349,00	—
TGr. 68		Darlehen zur Förderung des Schulbaues (einschl. Sportstätten)	(22.479,08)	(—)	(22.479,08)	(22.000)
153 68-2	872	Zinsen von Gemeinden (GV)	—	—	—	—
157 68-8	872	Zinsen von Zweckverbänden	—	—	—	—
173 68-3	872	Tilgungen von Gemeinden (GV)	22.479,08	—	22.479,08	22.000
177 68-9	872	Tilgungen von Zweckverbänden	—	—	—	—
182 68-2	872	Sonstige Tilgungen	—	—	—	—
TGr. 69		Darlehen zur Studien- und Graduiertenförderung	(12.619.218,65)	(—)	(12.619.218,65)	(14.640.000)
162 69-0	872	Zinsen	143.625,05	—	143.625,05	140.000
182 69-0	872	Tilgungen	12.475.593,60	—	12.475.593,60	14.500.000
TGr. 71		Sonstige Darlehen aus dem Epl. 07	(21,47)	(—)	(21,47)	(—)
162 71-1	872	Zinsen	—	—	—	—
182 71-2	872	Tilgungen	21,47	—	21,47	—
TGr. 82		Darlehen und rückzahlbare Schuldendiensthilfen für die Wasserwirtschaftsverwaltung	(4.371,48)	(—)	(4.371,48)	(8.000)
153 82-8	872	Zinsen von Gemeinden (GV)	—	—	—	—
157 82-3	872	Zinsen von Zweckverbänden	—	—	—	—
162 82-7	872	Sonstige Zinsen	—	—	—	—
173 82-9	872	Tilgungen von Gemeinden (GV)	—	—	—	8.000
177 82-4	872	Tilgungen von Zweckverbänden	—	—	—	—
182 82-8	872	Sonstige Tilgungen	4.371,48	—	4.371,48	—
TGr. 87		Sonstige Darlehen aus dem Epl. 09	(5.143.460,73)	(—)	(5.143.460,73)	(4.592.000)
162 87-8	872	Sonstige Zinsen	308.158,12	—	308.158,12	301.000
182 87-9	872	Sonstige Tilgungen	4.835.302,61	—	4.835.302,61	4.291.000
TGr. 92		Darlehen aus dem ehemaligen Epl. 12	(1.994,45)	(—)	(1.994,45)	(—)
162 92-4	872	Zinsen	7,26	—	7,26	—
182 92-5	872	Tilgungen	1.987,19	—	1.987,19	—
TGr. 96		Sonstige Darlehen, Forderungen und Wertpapiere	(2.634.956,83)	(—)	(2.634.956,83)	(2.635.000)
153 96-8	872	Zinsen von Gemeinden (GV)	—	—	—	—
161 96-0	872	Zinsen von öffentlichen Unternehmen	2.630.596,73	—	2.630.596,73	2.630.000
162 96-7	872	Sonstige Zinsen	270,51	—	270,51	1.000
173 96-9	872	Tilgungen von Gemeinden (GV)	—	—	—	—
181 96-1	872	Tilgungen von öffentlichen Unternehmen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	48.000,00	-48.000,00	—	
(—)	(206.000,00)	(6.001,44)	(—)	
—	20.000,00	-4.637,37	—	
—	1.000,00	585,73	—	
—	185.000,00	9.704,08	—	
—	—	349,00	—	
(—)	(22.000,00)	(479,08)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	22.000,00	479,08	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(14.640.000,00)	(-2.020.781,35)	(—)	
—	140.000,00	3.625,05	—	
—	14.500.000,00	-2.024.406,40	—	
(—)	(—)	(21,47)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	21,47	—	
(—)	(8.000,00)	(-3.628,52)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	8.000,00	-8.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	4.371,48	—	
(—)	(4.592.000,00)	(551.460,73)	(—)	
—	301.000,00	7.158,12	—	
—	4.291.000,00	544.302,61	—	
(—)	(—)	(1.994,45)	(—)	
—	—	7,26	—	
—	—	1.987,19	—	
(—)	(2.635.000,00)	(-43,17)	(—)	
—	—	—	—	
—	2.630.000,00	596,73	—	
—	1.000,00	-729,49	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1320 Vermögensverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
182 96-8	872	Sonstige Tilgungen	4.089,59	—	4.089,59	4.000
TGr. 98		Darlehen zur Förderung von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach § 96 Abs. 2 AFG	(168.030,51)	(—)	(168.030,51)	(103.000)
153 98-4	872	Zinsen von Gemeinden (GV)	5.556,23	—	5.556,23	—
157 98-0	872	Zinsen von Zweckverbänden	441,04	—	441,04	—
162 98-3	872	Zinsen von Sonstigen	2.593,54	—	2.593,54	2.000
173 98-5	872	Tilgungen von Gemeinden (GV)	83.498,87	—	83.498,87	26.000
177 98-0	872	Tilgungen von Zweckverbänden	23.887,97	—	23.887,97	23.000
182 98-4	872	Tilgungen von Sonstigen	52.052,86	—	52.052,86	52.000
A U S G A B E N						
537 11-1	859	Dienstleistungen Außenstehender im Zusammen- hang mit Beteiligungen	—	—	—	15.000
538 11-8	061	Kosten für die Verwaltung von Darlehen durch Kreditinstitute	37,90	—	37,90	1.000
546 01-3	061	Vermischte Ausgaben	—	—	—	10.000
581 11-0	920	Tilgung für sonstige Darlehen des Bundes aus dem Epl. 05	523,52	—	523,52	1.000
671 11-0	960	Erstattung an die Hannoversche Beteiligungs GmbH zum Ausgleich des Verlustsaldos von Zin- saufwand zu Dividendenerträgen	—	—	—	—
686 11-7	187	Vertraglich geregelte Zuschüsse an die Stiftung NORD/LB und ÖVB sowie an die Kulturstiftung der ÖVO <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die</i> <i>Mehr- oder Mindereinnahmen bei 161 11.</i>	360.957,14	—	360.957,14	230.000
686 12-5	165	Anspruch der Volkswagen-Stiftung auf den Divi- dendengegenwert <i>Übertragbar.</i>	54.422.280,00	—	54.422.280,00	37.790.000
686 13-3	171	Zuschüsse an die Deutsche Windenergie-Institut GmbH	300.000,00	—	300.000,00	300.000
686 14-1	859	Zuschüsse an das Staatsbad Norderney	—	—	—	—
831 18-4	853	Kapitalzuführung an die Norddeutsche Landes- bank	—	—	—	—
831 19-2	853	Erwerb von Geschäftsanteilen an der NBank	1.334.386,45	—	1.334.386,45	—
831 21-4	853	Kapitalzuführung an die Kreditanstalt für Wie- deraufbau	—	—	—	—
831 29-0	859	Für unvorhergesehene oder sonst notwendig werdende Beteiligungen und Beteiligungskosten <i>*** Ausgaben dürfen im Einzelfall vorüberge- hend zur Vergabe zinsloser Darlehen geleistet</i> <i>werden. Darlehnsrückzahlungen können durch</i> <i>Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt werden.</i>	110.697,25	—	110.697,25	150.000
982 11-5	990	Ablieferung des Bundesanteils an den Zinsen und Tilgungen für Darlehen einzelbetriebliche Förderung GemAgrG <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur</i> <i>Höhe der Isteinnahmen bei 382 13 und 382 14.</i>	8.593.626,47	—	8.593.626,47	9.200.000
982 12-3	990	Ablieferung des Bundesanteils an den Zinsen und Tilgungen für Darlehen Flurbereinigung GemAgrG <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur</i> <i>Höhe der Isteinnahmen bei 382 15 und 382 16.</i>	—	—	—	48.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	4.000,00	89,59	—	
(—)	(103.000,00)	(65.030,51)	(—)	
—	—	5.556,23	—	
—	—	441,04	—	
—	2.000,00	593,54	—	
—	26.000,00	57.498,87	—	
—	23.000,00	887,97	—	
—	52.000,00	52,86	—	
—	15.000,00	-15.000,00	—	
—	1.000,00	-962,10	—	
—	10.000,00	-10.000,00	—	
—	1.000,00	-476,48	—	
—	—	—	—	
—	230.000,00	130.957,14	—	
—	37.790.000,00	16.632.280,00	16.632.280,00	686 12: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	300.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
2.647.714,50	2.647.714,50	-1.313.328,05	—	
—	—	—	—	
—	150.000,00	-39.302,75	—	
—	9.200.000,00	-606.373,53	—	
—	48.000,00	-48.000,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung

Kapitel 1320 Vermögensverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
982 13-1	990	Ablieferung des Bundesanteils an den Zinsen und Tilgungen für Darlehen Siedlung und Landarbeiterwohnungen GemAgrG <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 382 11 und 382 12.</i>	93.730,76	—	93.730,76	108.000
TGr. 65/66		Titelgruppe(n) Zuschüsse an die Staatsbäder <i>Übertragbar.</i> <i>*** Das MF wird ermächtigt, die Sicherungen der Pachtverpflichtungen der Niedersächsischen Bädergesellschaft mbH für den Anbau des Hauses Esplanade in Bad Nenndorf (Speise- und Mehrzweckräume) zu übernehmen.</i>	(16.389.613,48)	(13.241.704,14)	(29.631.317,62)	(18.003.000)
682 65-0	859	Zuschüsse zur Abdeckung von Verlusten aus der Betriebsführung oder für andere laufende Zwecke	11.500.000,00	—	11.500.000,00	11.500.000
682 66-9	859	Zuschüsse für Nutzungsentgelte an den Landesliegenschaften	1.285.542,94	—	1.285.542,94	1.286.000
891 65-9	859	Zuschüsse zu den Investitionen <i>*** Als Vorsteuer erstattete Umsatzsteuer wird durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt. Gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO ist die Erläuterung in Abs. 1 verbindlich.</i>	3.604.070,54	13.241.704,14	16.845.774,68	5.217.000
TGr. 67		Teilkommunalisierung des Staatsbades Bad Nenndorf	(1.772.147,21)	(257.836,51)	(2.029.983,72)	(1.750.000)
547 67-2	859	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
633 67-6	859	Zuweisungen an die Stadt Bad Nenndorf für laufende Zwecke	950.000,00	—	950.000,00	950.000
711 67-7	859	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	22.147,21	257.836,51	279.983,72	—
883 67-2	859	Zuweisungen an die Stadt Bad Nenndorf für Investitionen	800.000,00	—	800.000,00	800.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	108.000,00	-14.269,24	—	
(10.204.105,30)	(28.207.105,30)	(1.424.212,32)	(973.007,69)	
—	11.500.000,00	—	—	
—	1.286.000,00	-457,06	—	
10.204.105,30	15.421.105,30	1.424.669,38	973.007,69	891 65: Die verbindliche Erläuterung lautet: Mehr- oder Mindereinnahmen bei Kapitel 51 32 Titel 131 12, die auf Veräußerungen der Staatsbäder beruhen, erhöhen oder vermindern die Ausgabeermächtigung.
(279.983,72)	(2.029.983,72)	(—)	(—)	Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	950.000,00	—	—	
279.983,72	279.983,72	—	—	
—	800.000,00	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung

Kapitel 1320 Vermögensverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 1320				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	224.705.198,91	—	224.705.198,91	238.173.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	349,00	—	349,00	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	8.687.357,23	—	8.687.357,23	9.356.000
		Summe der Einnahmen	233.392.905,14	—	233.392.905,14	247.529.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	561,42	—	561,42	27.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	68.818.780,08	—	68.818.780,08	52.056.000
		7 Baumaßnahmen	22.147,21	257.836,51	279.983,72	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	5.849.154,24	13.241.704,14	19.090.858,38	6.167.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	8.687.357,23	—	8.687.357,23	9.356.000
		Summe der Ausgaben	83.378.000,18	13.499.540,65	96.877.540,83	67.606.000
		Zuschuss	—	13.499.540,65	—	—
		Überschuss	150.014.904,96	—	136.515.364,31	179.923.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	238.173.000,00	-13.467.801,09	—	
—	—	349,00	—	
—	9.356.000,00	-668.642,77	—	
—	247.529.000,00	-14.136.094,86	—	
—	27.000,00	-26.438,58	—	
—	52.056.000,00	16.762.780,08	16.632.280,00	
279.983,72	279.983,72	—	—	
12.851.819,80	19.018.819,80	72.038,58	973.007,69	
—	9.356.000,00	-668.642,77	—	
13.131.803,52	80.737.803,52	16.139.737,31	17.605.287,69	
13.131.803,52	—	—		
—	166.791.196,48	-30.275.832,17		

Zusammenstellung der Soll-Ist-Vergleiche der niedersächsischen Staatsbäder

für das Geschäftsjahr 2008

Zusammenstellung der Soll-Ist-Vergleiche der niedersächsischen Staatsbäder

A. Erfolgspläne für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Staatsbad Nenndorf			Staatsbad Pyrmont			insgesamt		
	Soll 2008 EUR	Vorl. Ist 2008 EUR	Abweich. mehr/-wenig. EUR	Soll 2008 EUR	Vorl. Ist 2008 EUR	Abweich. mehr/-wenig. EUR	Soll 2008 EUR	Vorl. Ist 2008 EUR	Abweich. mehr/-wenig. EUR
I. Erträge									
1. Kurtaxe - Leistungen der Betriebsführerin	0	0	0	1.500.000	1.658.000	158.000	1.500.000	1.658.000	158.000
2. Erneuerung und Ersatz	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3. Übernahme von Steuern	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4. Erbauzinsen	62.000	61.883	-117	425.000	425.000	0	487.000	486.883	-117
5. Pächterlöse	600.000	578.624	-21.376	1.500.000	1.625.460	125.460	2.100.000	2.204.084	104.084
6. Erlöse aus Anlageabgängen	250.000	1.100.000	850.000	250.000	3.200	-246.800	500.000	1.103.200	603.200
7. Erlöse aus Rohmoor	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8. Auflösung von Rückstell.	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9. Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10. Gewinn aus Anlageabg.	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11. Gewinn aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe	912.000	1.740.507	828.507	3.675.000	3.711.660	36.660	4.587.000	5.452.167	865.167
II. Aufwendungen									
1. Überlassung der Kurtaxe an die Betriebsführerin	0	0	0	1.500.000	1.658.000	158.000	1.500.000	1.658.000	158.000
2. Abschreibungen auf Sachanlagen	630.000	460.000	-170.000	570.000	478.620	-91.380	1.200.000	938.620	-261.380
3. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4. Absetzung für Substanzverzehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5. Steuern von Einkommen, Ertrag und Vermögen	50.000	58.311	8.311	95.000	114.110	19.110	145.000	172.421	27.421
6. Gebäudeversicherungen	65.000	41.806	-23.194	50.000	51.800	1.800	115.000	93.606	-21.394
7. Instandhaltungen	275.000	390.089	115.089	550.000	589.400	39.400	825.000	979.489	154.489
8. Pachtaufwendungen	2.350.000	2.339.633	-10.367	3.600.000	3.606.884	6.884	5.950.000	5.946.517	-3.483
9. Verwaltungskosten	72.000	92.916	20.916	250.000	235.860	-14.140	322.000	328.776	6.776
10. Sonstige Aufwendung	150.000	149.850	-150	480.000	410.000	-70.000	630.000	559.850	-70.150
11. Verlust aus Beteiligungen	3.100.000	3.103.308	3.308	3.000.000	3.007.000	7.000	6.100.000	6.110.308	10.308
Summe	6.692.000	6.635.913	-56.087	10.095.000	10.151.674	56.674	16.787.000	16.787.587	587
III. Ergebnis									
Verlust (-) oder Gewinn	-5.780.000	-4.895.406	884.594	-6.420.000	-6.440.014	-20.014	-12.200.000	-11.335.420	864.580
Verlust (-) oder Gewinn Betriebsgesellschaft	-3.100.000	-3.103.308	-3.308	-3.000.000	-3.007.000	-7.000	-6.100.000	-6.110.308	-10.308
übriger Verlust (-) oder Gewinn des Staatsbades	-2.680.000	-1.792.098	887.902	-3.420.000	-3.433.014	-13.014	-6.100.000	-5.225.112	874.888
Hinzurechnung Erlöse Grundstücksverkauf	-250.000	-1.100.000	-850.000	-250.000	-3.200	246.800	-500.000	-1.103.200	-603.200
ZS: Übriger Verlust (-) oder Gewinn des Staatsbades	-2.930.000	-2.892.098	37.902	-3.670.000	-3.436.214	233.786	-6.600.000	-6.328.312	271.688
Afa LHO-Betrieb	630.000	460.000	-170.000	570.000	478.620	-91.380	1.200.000	938.620	-261.380
Verlustausgleich (-) oder Gewinn LHO-Betrieb	-2.300.000	-2.432.098	-132.098	-3.100.000	-2.957.594	142.406	-5.400.000	-5.389.692	10.308
Verlustausgleich (-) Betriebsgesellschaft	-3.100.000	-3.103.308	-3.308	-3.000.000	-3.007.000	-7.000	-6.100.000	-6.110.308	-10.308
Mittelbedarf für die Staatsbäder	-5.400.000	-5.535.406	-135.406	-6.100.000	-5.964.594	135.406	-11.500.000	-11.500.000	0

Zusammenstellung der Soll-Ist-Vergleiche der niedersächsischen Staatsbäder

B. Finanzpläne für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Staatsbad Nenndorf			Staatsbad Pyrmont			insgesamt		
	Soll 2008 EUR	Vorl. Ist 2008 EUR	Abweich. mehr/-wenig. EUR	Soll 2008 EUR	Vorl. Ist 2008 EUR	Abweich. mehr/-wenig. EUR	Soll 2008 EUR	Vorl. Ist 2008 EUR	Abweich. mehr/-wenig. EUR
I. Finanzbedarf									
1. Investitionen	4.450.000	3.462.813	-987.187	767.000	141.257	-625.743	5.217.000	3.604.070	-1.612.930
2. Abführungen an den Grundstock	250.000	1.100.000	850.000	250.000	3.200	-246.800	500.000	1.103.200	603.200
3. Überlassungsentgelte	275.000	275.079	79	1.011.000	1.010.463	-537	1.286.000	1.285.542	-458
4. Abdeckung von Verlusten aus Betriebs-GmbH	3.100.000	3.103.308	3.308	3.000.000	3.007.000	7.000	6.100.000	6.110.308	10.308
5. Übriger Verlust der Staatsbäder	2.930.000	2.892.098	-37.902	3.670.000	3.436.214	-233.786	6.600.000	6.328.312	-271.688
6. Kapitaleinzahlung/- Kapitalminderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe	11.005.000	10.833.298	-171.702	8.698.000	7.598.134	-1.099.866	19.703.000	18.431.432	-1.271.568
II. Deckungsmittel									
7. Abschreibungen auf Sachanlagen	630.000	460.000	-170.000	570.000	478.620	-91.380	1.200.000	938.620	-261.380
8. Erlöse aus Anlageabgängen	250.000	1.100.000	850.000	250.000	3.200	-246.800	500.000	1.103.200	603.200
9. Zuschuss aus Kapitel 13 20 Titel 682 66	275.000	275.079	79	1.011.000	1.010.463	-537	1.286.000	1.285.542	-458
10. Zuschuss aus Kapitel 13 20 Titel 682 65 insgesamt:	5.400.000	5.535.406	135.406	6.100.000	5.964.594	-135.406	11.500.000	11.500.000	0
(davon Betriebsgesellschaft)	3.100.000	3.103.308	3.308	3.000.000	3.007.000	7.000	6.100.000	6.110.308	10.308
(davon Besitzgesellschaft § 26 LHO)	2.300.000	2.432.098	132.098	3.100.000	2.957.594	-142.406	5.400.000	5.389.692	-10.308
11. Zuschuss aus Kapitel 13 20 Titel 891 65	4.450.000	3.462.813	-987.187	767.000	141.257	-625.743	5.217.000	3.604.070	-1.612.930
Summe	11.005.000	10.833.298	-171.702	8.698.000	7.598.134	-1.099.866	19.703.000	18.431.432	-1.271.568

**Soll-Ist-Vergleich für das
Sondervermögen Wohnungsbau,
Wirtschaft und Agrar**
für das Geschäftsjahr 2008

Wirtschaftsplan für das "Sondervermögen Wohnungsbau, Wirtschaft und Agrar" für das Jahr 2008

A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008

	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichung mehr/-weniger EUR		Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichung mehr/-weniger EUR
I. Finanzbedarf				II Deckungsmittel			
1. Ablieferung an den Bund	43.630.000	62.185.548	18.555.548	1. Rückflüsse aus Darlehen	48.962.000	122.496.495	73.534.495
2. Zinsaufwendungen	0		0	2. Zinseinnahmen	0	3.730.346	3.730.346
3. Ablieferung an den Investor	0	11.846.000	11.846.000	3. Zuführungen aus dem Landeshaushalt	0		0
4. Aufwendungsersatz an die LTS	45.000	90.000	45.000	4. Sonstige Einnahmen	0		0
5. Überleitungsbetrag ins Folgejahr	5.287.000	128.316.813	123.029.813	5. Überleitungsbetrag aus dem Vorjahr	0	76.211.520	76.211.520
Summe des Finanzbedarfs	48.962.000	202.438.361	153.476.361	Summe der Deckungsmittel	48.962.000	202.438.361	153.476.361

Erläuterungen zum Finanzplan

Das Land hat das Sondervermögen zum 01.01.2007 zur Verwaltung der Tilgungsbeträge und Zinsen (Rückflüsse) der nach der Integration der ehemaligen Landesteuhandstelle (LTS) nunmehr von der Investitions- und Förderbank Niedersachsen (NBank) verwalteten Fördervermögen Wohnungsbau, Wirtschaft und Agrar eingerichtet. Mit der Verwaltung ist die NBank beauftragt. Aus dem Sondervermögen werden die Schuldendienstleistungen an den Bund für Finanzmittel, die dieser für Förderungen in den o.g. Bereich bereitgestellt hat, gezahlt. Darüber hinaus darf das Sondervermögen nur für Zahlungen an Finanzinvestoren aus Rückflüssen der Förderdarlehen zur Erfüllung der vertraglichen Leistungen und zur Abdeckung von Kosten aus der Verwaltung des Sondervermögens verwendet werden. Dem Finanzbedarf stehen Deckungsmittel aus den von der NBank an das Land abzuführenden Rückflüssen gegenüber, soweit diese nicht an Dritte abgetreten sind. Zuführungen aus dem Landeshaushalt erfolgen nur, falls das Sondervermögen nicht über ausreichende Mittel verfügt, den Finanzbedarf zu decken.

In 2008 wurden insgesamt 62.815 Tsd. EUR an den Bund überwiesen. Daneben mussten zur Bedienung des Investors 11.846 Tsd. EUR dem Sondervermögen entnommen werden. Als Deckungsmittel standen neben dem Überleitungsbetrag aus dem Vorjahr von 76.212 Tsd. EUR Rückflüsse aus Darlehen von insgesamt 122.496 Tsd. EUR sowie Zinseinnahmen von 3.730 Tsd. EUR zur Verfügung. Das Aufkommen an Rückflüssen war auch in 2008 durch einen sehr hohen Anteil außerplanmäßiger Rückzahlungen geprägt. Eine Einschätzung über die Höhe außerplanmäßiger Rückzahlungen erfolgt aufgrund der Unvorhersehbarkeit des Aufkommens nicht. In den Plandaten sind daher nur die planmäßig zu erwartenden Rückflüsse dargestellt. Zum 31.12.2008 hatte das Sondervermögen einen Bestand von 128.317 Tsd. EUR, der nach 2009 übertragen worden ist und die Erfüllung der Zahlungsverpflichtungen aus den auf gekommenen Rückflussmitteln ohne zusätzliche Haushaltsbelastung sicherstellt.

Bestandsdarstellung zum 31.12.2008

	EUR
Bestand Sondervermögen 01.01.2008	76.211.520,35
Zuführungen	126.226.841,26
Entnahmen	74.121.548,40
Bestand Sondervermögen 31.12.2008	128.316.813,21

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1321 Landesliegenschaften

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
111 01-0	061	Gebühren und tarifliche Entgelte	—	—	—	—
119 01-1	061	Vermischte Einnahmen	22.121,59	—	22.121,59	—
119 41-0	061	Rückzahlung von Überzahlungen	2.844,44	—	2.844,44	—
119 61-5	061	Bewirtschaftungskosten von Landesbetrieben in Behördenhäusern	1.118.575,04	—	1.118.575,04	1.220.000
124 01-5	061	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	6.285.642,70	—	6.285.642,70	5.368.000
124 03-1	061	Mieten und Pachten von Landesbetrieben im Einzelplan 03	1.103.487,33	—	1.103.487,33	1.094.000
124 05-8	061	Mieten und Pachten von Landesbetrieben im Einzelplan 05	1.565.920,72	—	1.565.920,72	1.750.000
124 06-6	061	Mieten und Pachten von Landesbetrieben im Einzelplan 06	112.019.344,89	—	112.019.344,89	114.641.000
124 08-2	061	Mieten und Pachten von Landesbetrieben im Einzelplan 08	638.185,45	—	638.185,45	646.000
124 09-0	061	Mieten und Pachten von Landesbetrieben im Einzelplan 09	705.619,35	—	705.619,35	676.000
124 13-9	061	Mieten und Pachten von Landesbetrieben im Einzelplan 13	1.285.542,94	—	1.285.542,94	1.286.000
124 15-5	061	Mieten und Pachten von Landesbetrieben im Einzelplan 15	5.789.591,79	—	5.789.591,79	5.803.000
134 01-0	871	Kapitalrückzahlungen von Landesbetrieben zur Refinanzierung des Landesliegenschaftsfonds <i>Vgl. K-Vermerk zu 916 11.</i>	2.878.277,67	—	2.878.277,67	272.000
235 61-5	061	Zuweisung der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61/62.</i>	—	—	—	—
356 11-0	950	Entnahme aus dem Landesliegenschaftsfonds (ohne Agrarstrukturfonds)	—	—	—	10.000.000
356 12-9	950	Entnahme aus dem Landesliegenschaftsfonds - Unterabteilung Agrarstrukturfonds -	—	—	—	25.000.000
381 02-6	990	Zuführung von Einzelplan 02	3.083.535,97	—	3.083.535,97	3.254.000
381 03-4	990	Zuführung von Einzelplan 03	40.524.467,51	—	40.524.467,51	40.898.000
381 04-2	990	Zuführung von Einzelplan 04	24.360.364,52	—	24.360.364,52	24.045.000
381 05-0	990	Zuführung von Einzelplan 05	7.788.682,68	—	7.788.682,68	7.863.000
381 06-9	990	Zuführung von Einzelplan 06	5.961.944,99	—	5.961.944,99	6.121.000
381 07-7	990	Zuführung von Einzelplan 07	4.050.039,81	—	4.050.039,81	4.332.000
381 08-5	990	Zuführung von Einzelplan 08	7.637.375,35	—	7.637.375,35	7.655.000
381 09-3	990	Zuführung von Einzelplan 09	13.452.626,98	—	13.452.626,98	13.917.000
381 11-5	990	Zuführung von Einzelplan 11	46.321.372,36	—	46.321.372,36	46.973.000
381 14-0	990	Zuführung von Einzelplan 14	194.193,08	—	194.193,08	179.000
381 15-8	990	Zuführung von Einzelplan 15	2.644.756,43	—	2.644.756,43	2.645.000
381 19-0	990	Zuführung von 04 10 - 981 11	439.000,00	—	439.000,00	439.000
381 22-0	990	Zuführung von anderen Kapiteln des Landes- haushalts zur Refinanzierung des Landesliegen- schaftsfonds <i>Vgl. K-Vermerk zu 916 11.</i> <i>*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläute- rung verbindlich.</i>	5.376.358,09	—	5.376.358,09	3.057.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	22.121,59	—	
—	—	2.844,44	—	
—	1.220.000,00	-101.424,96	—	
—	5.368.000,00	917.642,70	—	
—	1.094.000,00	9.487,33	—	
—	1.750.000,00	-184.079,28	—	
—	114.641.000,00	-2.621.655,11	—	
—	646.000,00	-7.814,55	—	
—	676.000,00	29.619,35	—	
—	1.286.000,00	-457,06	—	
—	5.803.000,00	-13.408,21	—	
—	272.000,00	2.606.277,67	—	
—	—	—	—	
—	10.000.000,00	-10.000.000,00	—	
—	25.000.000,00	-25.000.000,00	—	
—	3.254.000,00	-170.464,03	—	
—	40.898.000,00	-373.532,49	—	
—	24.045.000,00	315.364,52	—	
—	7.863.000,00	-74.317,32	—	
—	6.121.000,00	-159.055,01	—	
—	4.332.000,00	-281.960,19	—	
—	7.655.000,00	-17.624,65	—	
—	13.917.000,00	-464.373,02	—	
—	46.973.000,00	-651.627,64	—	
—	179.000,00	15.193,08	—	
—	2.645.000,00	-243,57	—	
—	439.000,00	—	—	
—	3.057.000,00	2.319.358,09	—	
				381 22: Die verbindliche Erläuterung lautet: Zur Unterbringung von Landesdienststellen sind eine Reihe von Liegenschaftsankäufen über das Sondervermögen Landesliegenschaftsfonds Niedersachsen (LFN) finanziert worden, um Anmietungen des Landes zu beenden. Die dadurch wegfallenden Mieten sind dem Sondervermögen LFN solange zur Refinanzierung zur Verfügung zu stellen, bis der kapitalisierte Kaufpreis in das Sondervermögen LFN zurückgeflossen ist. Darüber hinaus werden in besonderen Einzelfällen Liegenschaftsankäufe über das Sondervermögen LFN vorfinanziert. Die Abwicklung der Refinanzierung erfolgt über Titel 381 22. vgl. 0320-981 02, 0326-981 03, 0406-981 02, 0705-981 01, 0745-981 01, 1110-981 10, 1117-981 10.

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung

Kapitel 1321 Landesliegenschaften

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		A U S G A B E N				
916 11-6	950	Zuführung an den Landesliegenschaftsfonds (ohne Agrarstrukturfonds) <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 134 01 und 381 22.</i>	8.254.635,76	—	8.254.635,76	3.329.000
TGr. 61/62		Titelgruppe(n) Bewirtschaftung der Behördenhäuser <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschrit- ten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 235 61.</i>	(16.189.975,11)	(—)	(16.189.975,11)	(16.891.000)
427 61-1	061	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	34.371,97	—	34.371,97	9.000
429 61-4	061	Nicht aufteilbare Personalausgaben	1.965.904,02	—	1.965.904,02	2.252.000
459 61-0	061	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und perso- nalbezogene Sachausgaben	123,64	—	123,64	2.000
511 61-2	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	360.001,52	—	360.001,52	435.000
517 61-0	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	5.673.630,20	—	5.673.630,20	6.332.000
517 62-9	061	Reinigungskosten	2.362.621,85	—	2.362.621,85	2.607.000
518 61-7	061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude, Räume, Maschinen u. Geräte	4.693.260,41	—	4.693.260,41	4.772.000
519 61-3	061	Pflege und Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	969.700,34	—	969.700,34	449.000
525 61-3	061	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	257,37	—	257,37	7.000
526 61-0	061	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	18.491,06	—	18.491,06	—
546 61-0	061	Sonstige Ausgaben und Rückzahlung verein- nehmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjah- res	2.384,70	—	2.384,70	8.000
547 61-7	061	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	25.017,82	—	25.017,82	18.000
681 61-5	061	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldlei- stungen an natürliche Personen	—	—	—	—
812 61-2	061	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	11.354,39	—	11.354,39	—
812 62-0	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenständen	72.855,82	—	72.855,82	—
981 61-9	990	Abführung an 13 21 - 381 22	—	—	—	—
TGr. 70/71		Bewirtschaftung der sonstigen Grundstücke der Allgemeinen Finanzverwaltung	(515.850,75)	(—)	(515.850,75)	(880.000)
429 70-3	061	Nicht aufteilbare Personalausgaben	785,40	—	785,40	1.000
459 70-0	061	Nicht aufteilbare Fürsorgeleistungen und perso- nalbezogene Sachausgaben	—	—	—	—
511 70-1	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	7.241,23	—	7.241,23	9.000
517 70-0	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	259.701,77	—	259.701,77	508.000
517 71-8	061	Reinigungskosten	9.279,00	—	9.279,00	36.000
518 70-6	061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	-212,79	—	-212,79	—
519 70-2	061	Pflege und Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	228.681,79	—	228.681,79	308.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	3.329.000,00	4.925.635,76	—	
(—)	(16.891.000,00)	(-701.024,89)	(—)	
—	9.000,00	25.371,97	—	
—	2.252.000,00	-286.095,98	—	429 61:
—	2.000,00	-1.876,36	—	Umgesetzt nach 0410-422 10: 24.800,00 EUR
—	435.000,00	-74.998,48	—	511 61:
—	6.332.000,00	-658.369,80	—	Umgesetzt von 0910-547 10: 3.100,00 EUR
—	2.607.000,00	-244.378,15	—	517 61:
—	4.772.000,00	-78.739,59	—	Umgesetzt von 0318-546 01: 13.300,00 EUR
—	449.000,00	520.700,34	—	Umgesetzt von 0910-547 10: 31.600,00 EUR
—	7.000,00	-6.742,63	—	517 62:
—	—	18.491,06	—	Umgesetzt von 0318-546 01: 3.100,00 EUR
—	8.000,00	-5.615,30	—	Umgesetzt von 0910-547 10: 12.700,00 EUR
—	18.000,00	7.017,82	—	518 61:
—	—	—	—	Umgesetzt von 0910-547 10: 81.500,00 EUR
—	—	11.354,39	—	519 61:
—	—	72.855,82	—	Umgesetzt von 0318-546 01: 4.200,00 EUR
—	—	—	—	Umgesetzt von 0910-519 10: 400,00 EUR
(—)	(880.000,00)	(-364.149,25)	(—)	
—	1.000,00	-214,60	—	
—	—	—	—	
—	9.000,00	-1.758,77	—	
—	508.000,00	-248.298,23	—	
—	36.000,00	-26.721,00	—	
—	—	-212,79	—	
—	308.000,00	-79.318,21	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung

Kapitel 1321 Landesliegenschaften

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
526 70-9	061	Sachverständige; Gerichts- oder ähnliche Kosten	10.037,18	—	10.037,18	15.000
546 70-0	061	Sonstige Ausgaben und Rückzahlung verein- nahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjah- res	6,00	—	6,00	1.000
547 70-6	061	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	331,17	—	331,17	2.000
681 70-4	061	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldlei- stungen an natürliche Personen	—	—	—	—
812 70-1	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüs- tungsgegenständen	—	—	—	—
981 70-8	990	Abführung an 13 21 - 381 22	—	—	—	—
<u>Abschluss Kapitel 1321</u>						
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	133.415.153,91	—	133.415.153,91	132.756.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zu- weisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	161.834.717,77	—	161.834.717,77	196.378.000
		Summe der Einnahmen	295.249.871,68	—	295.249.871,68	329.134.000
		4 Personalausgaben	2.001.185,03	—	2.001.185,03	2.264.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	14.620.430,62	—	14.620.430,62	15.507.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- tionsfördermaßnahmen	84.210,21	—	84.210,21	—
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	8.254.635,76	—	8.254.635,76	3.329.000
		Summe der Ausgaben	24.960.461,62	—	24.960.461,62	21.100.000
		Überschuss	270.289.410,06	—	270.289.410,06	308.034.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	15.000,00	-4.962,82	—	
—	1.000,00	-994,00	—	
—	2.000,00	-1.668,83	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	132.756.000,00	659.153,91	—	
—	—	—	—	
—	196.378.000,00	-34.543.282,23	—	
—	329.134.000,00	-33.884.128,32	—	
—	2.264.000,00	-262.814,97	—	
—	15.507.000,00	-886.569,38	—	
—	—	—	—	
—	—	84.210,21	—	
—	3.329.000,00	4.925.635,76	—	
—	21.100.000,00	3.860.461,62	—	
—	308.034.000,00	-37.744.589,94		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1325 Schuldenverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
121 11-8	680	Landesanteile an Beteiligungsentgelten und Exi- terlösen <i>Vgl. K-Vermerk zu 870 11.</i>	—	—	—	—
281 11-5	920	Erstattung von Schuldendienstleistungen durch Sonstige	107.371,29	—	107.371,29	107.000
381 11-0	990	Zuführung von 15 02 - 981 95	2.860.000,00	—	2.860.000,00	2.860.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61 bis 65		Haushaltsdeckungskredite lt. Haushaltsgesetz	(657.325.503,24)	(783.486.956,72)	(1.440.812.459,96)	(550.000.000)
325 61-9	920	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländi- schen Kreditmarkt *** <i>Die Beschaffung und Bewirtschaftung aller Kredite obliegt dem MF. Einnahmen aus Krediten dürfen in das folgende Haushaltsjahr umgebucht werden; desgleichen dürfen bis Ende Juni des folgenden Haushalts- jahres eingehende Einnahmen aus Krediten noch zugunsten des abzuschließenden Haushaltsjahres gebucht oder umgebucht werden.</i>	6.765.187.078,36	783.486.956,72	7.548.674.035,08	6.709.000.000
325 62-7	920	Planmäßige Tilgung von Krediten des inländi- schen Kreditmarkts *** <i>Rückzahlungen - auch aus Vorjahren - sind mit Ausnahme der Erstattungen bei 281 11 hier zu vereinnahmen. Mehrausgaben dürfen gem. § 18 LHO geleistet werden.</i>	-6.120.740.521,65	—	-6.120.740.521,65	-6.120.800.000
325 63-5	920	Einnahmen aus Eigenbeständen der Anleihen des Landes Niedersachsen *** <i>Vgl. Vermerk zu 325 62.</i>	—	—	—	—
325 64-3	920	Vorzeitige Tilgung von Krediten des inländischen Kreditmarkts *** <i>Vgl. Vermerk zu 325 62.</i>	—	—	—	—
325 65-1	920	Tilgung kurzfristiger Kredite des inländischen Kreditmarkts *** <i>Vgl. Vermerk zu 325 62.</i>	—	—	—	—
326 61-5	920	Schuldenaufnahmen im Ausland *** <i>Vgl. Vermerk zu 325 61. Bei Kreditaufnahmen in fremder Währung ist auf die Kreditermächtigung nach § 18 Abs. 2 LHO die sich nach der Absicherung des Wechselkurses in EURO ergebende Rückzahlungsverpflichtung anzurechnen. Der Abschluss einer Wechselkurs- absicherung für die Schuldendienstverpflichtung des Landes in unmittelbarem zeitlichen Zusam- menhang mit der Kreditaufnahme dient zugleich der Vermeidung des Kursrisikos.</i>	51.000.000,00	—	51.000.000,00	—
326 62-3	920	Planmäßige Tilgung von Auslandsschulden *** <i>Vgl. Vermerk zu 325 62.</i>	-38.121.053,47	—	-38.121.053,47	-38.200.000
326 64-0	920	Vorzeitige Tilgung von Auslandsschulden *** <i>Vgl. Vermerk zu 325 62.</i>	—	—	—	—
326 65-8	920	Tilgung kurzfristiger Kredite - Auslandsschulden - *** <i>Vgl. Vermerk zu 325 62.</i>	—	—	—	—
TGr. 70/71		Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen	(326.173,07)	(—)	(326.173,07)	(563.000)
141 70-4	872	Zinsen	109.688,77	—	109.688,77	307.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	107.000,00	371,29	—	
—	2.860.000,00	—	—	
(890.812.459,96)	(1.440.812.459,96)	(—)	(—)	
890.812.459,96	7.599.812.459,96	-51.138.424,88	—	
—	-6.120.800.000,00	59.478,35	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	51.000.000,00	—	
—	-38.200.000,00	78.946,53	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(563.000,00)	(-236.826,93)	(—)	
—	307.000,00	-197.311,23	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
Kapitel 1325 Schuldenverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
141 71-2	872	Tilgungen	216.484,30	—	216.484,30	256.000
TGr. 72 bis 75		Bundesanteile aus Darlehensrückflüssen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 72/73.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
162 72-8	411	Zinsen aus Wohnungsbaudarlehen	—	—	—	—
162 73-6	411	Zinsen aus Aufwendungsdarlehen	—	—	—	—
162 74-4	411	Zinsen aus sonstigen Wohnungsbaudarlehen	—	—	—	—
162 75-2	872	Zinsen aus sonstigen Darlehen	—	—	—	—
182 72-9	411	Tilgung aus Wohnungsbaudarlehen	—	—	—	—
182 73-7	411	Tilgung aus Aufwendungsdarlehen	—	—	—	—
182 74-5	411	Tilgung aus sonstigen Wohnungsbaudarlehen	—	—	—	—
182 75-3	872	Tilgung aus sonstigen Darlehen	—	—	—	—
A U S G A B E N						
870 11-0	680	Für die Inanspruchnahme und für Aufwendungen zur Vermeidung von Verlusten aus Bürgschafts-, Gewährleistungs- u.ä. Verträgen <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 121 11.</i> <i>*** Erstattungen können durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt werden.</i>	27.948.163,02	3.900.000,00	31.848.163,02	5.000.000
TGr. 61 bis 64		Titelgruppe(n) Zinsausgaben und Tilgungen <i>*** Rückzahlungen - auch aus Vorjahren - sind durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.</i>	(2.211.375.320,31)	(—)	(2.211.375.320,31)	(2.309.735.000)
561 61-4	920	Zinsen für sonstige zweckgebundene Darlehen des Bundes	17.323,03	—	17.323,03	20.000
572 61-6	920	Zinsen für zweckgebundene Darlehen der Sozialversicherungsträger sowie der Bundesagentur für Arbeit	70.383,73	—	70.383,73	43.000
575 61-5	920	Zinsen für Darlehen des sonstigen inländischen Kreditmarkts	2.125.055.025,67	—	2.125.055.025,67	2.185.862.000
575 62-3	920	Zuführung an die Unterabteilung "Zinsen für Diskontkredite" der Allgemeinen Rücklage <i>*** Entnahmen aus der Unterabteilung "Zinsen für Diskontkredite" der Allgemeinen Rücklage sind durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.</i>	—	—	—	—
575 63-1	920	Geldbeschaffungskosten	18.121.374,50	—	18.121.374,50	35.550.000
575 64-0	920	Zinsen für Kassenverstärkungskredite <i>*** Zinseinnahmen aus Geldanlagen sind durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.</i>	-11.139.087,28	—	-11.139.087,28	13.260.000
576 61-1	920	Zinsen für Auslandsschulden	78.776.117,05	—	78.776.117,05	74.460.000
581 61-5	920	Tilgung für sonstige zweckgebundene Darlehen des Bundes	140.583,31	—	140.583,31	172.000
592 61-7	920	Tilgung für zweckgebundene Darlehen der Sozialversicherungsträger sowie der Bundesagentur für Arbeit	292.401,18	—	292.401,18	320.000
595 61-6	920	Tilgung für Darlehen aus Grundstücksankäufen	41.199,12	—	41.199,12	48.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	256.000,00	-39.515,70	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
26.900.000,00	31.900.000,00	-51.836,98	—	
(—)	(2.309.735.000,00)	(-98.359.679,69)	(—)	
—	20.000,00	-2.676,97	—	
—	43.000,00	27.383,73	—	
—	2.185.862.000,00	-60.806.974,33	—	
—	—	—	—	
—	35.550.000,00	-17.428.625,50	—	
—	13.260.000,00	-24.399.087,28	—	
—	74.460.000,00	4.316.117,05	—	
—	172.000,00	-31.416,69	—	
—	320.000,00	-27.598,82	—	
—	48.000,00	-6.800,88	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung

Kapitel 1325 Schuldenverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 72/73		Schuldendienstleistungen an den Bund <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Einnahmetitelgruppe 72/73/74/75.</i> <i>*** Rückzahlungen - auch aus Vorjahren - sind durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
561 72-0	920	Zinsen für Wohnungsbaudarlehen des Bundes	—	—	—	—
561 73-8	920	Zinsen für sonstige Darlehen des Bundes	—	—	—	—
581 72-0	920	Tilgung für Wohnungsbaudarlehen des Bundes	—	—	—	—
581 73-9	920	Tilgung für sonstige Darlehen des Bundes	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 1325				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	326.173,07	—	326.173,07	563.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	107.371,29	—	107.371,29	107.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	660.185.503,24	783.486.956,72	1.443.672.459,96	552.860.000
		Summe der Einnahmen	660.619.047,60	783.486.956,72	1.444.106.004,32	553.530.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.211.375.320,31	—	2.211.375.320,31	2.309.735.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	27.948.163,02	3.900.000,00	31.848.163,02	5.000.000
		Summe der Ausgaben	2.239.323.483,33	3.900.000,00	2.243.223.483,33	2.314.735.000
		Zuschuss	1.578.704.435,73	—	799.117.479,01	1.761.205.000
		Überschuss	—	779.586.956,72	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	563.000,00	-236.826,93	—	
—	107.000,00	371,29	—	
890.812.459,96	1.443.672.459,96	—	—	
890.812.459,96	1.444.342.459,96	-236.455,64	—	
—	2.309.735.000,00	-98.359.679,69	—	
26.900.000,00	31.900.000,00	-51.836,98	—	
26.900.000,00	2.341.635.000,00	-98.411.516,67	—	
—	897.292.540,04	-98.175.061,03		
863.912.459,96	—	—		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung

Kapitel 1350 Versorgung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
E I N N A H M E N						
119 01-6	018	Vermischte Einnahmen	53.619,49	—	53.619,49	5.000
119 11-3	018	Rückzahlung von Überzahlungen	—	—	—	—
119 12-1	018	Ersatzleistungen	3.226.827,12	—	3.226.827,12	2.000.000
231 11-8	018	Erstattung nach § 18 Abs. 2 und 3 des Reichs- nährstands-Abwicklungsgesetzes	251.015,30	—	251.015,30	250.000
281 11-5	018	Erstattung von anteiligen Versorgungsbezügen von landeseigenen Krankenhäusern	1.456.000,00	—	1.456.000,00	1.716.000
281 13-1	018	Erstattung von Versorgungsbezügen durch die Klosterkammer	640.082,09	—	640.082,09	500.000
281 14-0	138	Erstattung von anteiligen Versorgungsbezügen aus Hochschulhaushalten mit globaler Steuerung	25.713.733,94	—	25.713.733,94	37.712.000
281 15-8	018	Versorgungszuschläge für ohne Dienstbezüge beurlaubte Landesbeamte	697.206,84	—	697.206,84	700.000
281 16-6	018	Erstattung von anteiligen Versorgungsbezügen von sonstigen Landesbetrieben	7.269.727,35	—	7.269.727,35	7.082.000
281 17-4	138	Erstattung von anteiligen Versorgungsbezügen durch Stiftungshochschulen	27.129.118,69	—	27.129.118,69	26.411.000
281 18-2	018	Erstattung von anteiligen Versorgungsbezügen durch die Anstalt Niedersächsische Landesfors- ten	6.396.520,25	—	6.396.520,25	6.425.000
381 02-0	990	Zuführung von Einzelplan 02	1.000,00	—	1.000,00	1.000
381 03-9	990	Zuführung von Einzelplan 03	3.176.146,89	—	3.176.146,89	3.454.000
381 04-7	990	Zuführung von Einzelplan 04	1.300.000,00	—	1.300.000,00	1.492.000
381 05-5	990	Zuführung von Einzelplan 05	200.643,72	—	200.643,72	215.000
381 06-3	990	Zuführung von Einzelplan 06	14.131,25	—	14.131,25	19.000
381 07-1	990	Zuführung von Einzelplan 07	16.312,20	—	16.312,20	—
381 08-0	990	Zuführung von Einzelplan 08	—	—	—	—
381 10-1	990	Zuführung von Einzelplan 10	—	—	—	—
381 15-2	990	Zuführung von Einzelplan 15	1.284.993,69	—	1.284.993,69	1.002.000
Titelgruppe(n)						
TGr. 61		Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge <i>*** An Erstattungspflichtige zurückzuzahlende Erstattungen - auch aus Vorjahren - sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.</i>	(16.468.490,45)	(—)	(16.468.490,45)	(23.165.000)
231 61-4	018	Vom Bund	14.713.070,53	—	14.713.070,53	22.000.000
232 61-0	018	Von Ländern	1.258.030,29	—	1.258.030,29	850.000
233 61-7	018	Von Gemeinden (GV) und Landkreisen	11.982,23	—	11.982,23	30.000
236 61-6	018	Von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	35.017,12	—	35.017,12	65.000
237 61-2	018	Von Zweckverbänden	48.614,04	—	48.614,04	20.000
281 61-1	018	Von Stellen außerhalb der Landesverwaltung	401.776,24	—	401.776,24	200.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	5.000,00	48.619,49	—	
—	—	—	—	
—	2.000.000,00	1.226.827,12	—	
—	250.000,00	1.015,30	—	
—	1.716.000,00	-260.000,00	—	
—	500.000,00	140.082,09	—	
—	37.712.000,00	-11.998.266,06	—	
—	700.000,00	-2.793,16	—	
—	7.082.000,00	187.727,35	—	
—	26.411.000,00	718.118,69	—	
—	6.425.000,00	-28.479,75	—	
—	1.000,00	—	—	
—	3.454.000,00	-277.853,11	—	
—	1.492.000,00	-192.000,00	—	
—	215.000,00	-14.356,28	—	
—	19.000,00	-4.868,75	—	
—	—	16.312,20	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.002.000,00	282.993,69	—	
(—)	(23.165.000,00)	(-6.696.509,55)	(—)	
—	22.000.000,00	-7.286.929,47	—	
—	850.000,00	408.030,29	—	
—	30.000,00	-18.017,77	—	
—	65.000,00	-29.982,88	—	
—	20.000,00	28.614,04	—	
—	200.000,00	201.776,24	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung

Kapitel 1350 Versorgung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		A U S G A B E N				
431 11-7	018	Versorgungsbezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen, Minister und deren Hinterbliebenen <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 431 11, 432 11, 432 12, 432 20, 432 21, 432 22, 432 23, 432 24, 434 11, 436 11, 436 12, 439 12, 439 13, 439 14, 439 15 und 461 11.</i>	1.981.879,68	—	1.981.879,68	2.239.000
432 11-3	018	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen, Richter und deren Hinterbliebenen in sonstigen Bereichen <i>Vgl. D-Vermerk zu 431 11.</i>	293.369.370,73	—	293.369.370,73	309.756.000
432 12-1	018	Ausgleich nach § 48 BeamtVG <i>Vgl. D-Vermerk zu 431 11.</i>	1.771.403,00	—	1.771.403,00	1.400.000
432 20-2	048	- wie 432 11 - Bereich öffentliche Sicherheit und Ordnung <i>Vgl. D-Vermerk zu 431 11.</i>	278.602.638,68	—	278.602.638,68	289.643.000
432 21-0	058	- wie 432 11 - Bereich Rechtsschutz <i>Vgl. D-Vermerk zu 431 11.</i>	120.910.017,22	—	120.910.017,22	119.177.000
432 22-9	068	- wie 432 11 - Bereich Finanzverwaltung <i>Vgl. D-Vermerk zu 431 11.</i>	106.894.128,26	—	106.894.128,26	116.774.000
432 23-7	118	- wie 432 11 - Bereich Schulen <i>Vgl. D-Vermerk zu 431 11.</i>	1.161.622.002,25	—	1.161.622.002,25	1.125.779.000
432 24-5	138	- wie 432 11 - Bereich Hochschulen <i>Vgl. D-Vermerk zu 431 11.</i>	120.891.440,01	—	120.891.440,01	113.919.000
434 11-6	018	Zuführungen an die Landesversorgungsrücklage - Versorgung - <i>Vgl. D-Vermerk zu 431 11.</i>	34.221.069,39	—	34.221.069,39	34.068.000
436 11-9	018	Ruhelöhne für ehemalige Straßenwärter und Hinterbliebenenbezüge <i>Vgl. D-Vermerk zu 431 11.</i>	18.696,59	—	18.696,59	—
436 12-7	018	Ruhelöhne für ehemalige hamburgische Staatsarbeiter und Hinterbliebenenbezüge <i>Vgl. D-Vermerk zu 431 11.</i>	—	—	—	—
439 11-8	018	Kosten der Nachversicherung (§ 72 G 131, § 99 AKG und § 9 Abs. 4 AVG)	295.572,88	—	295.572,88	250.000
439 12-6	018	Aufwendungen des Landes nach § 18 Abs. 1 Satz 2 des Reichsnährstands-Abwicklungsgesetzes <i>Vgl. D-Vermerk zu 431 11.</i> <i>*** Erstattungen nach § 42 Abs. 2 G 131 - auch aus Vorjahren - sind durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.</i>	193.579,46	—	193.579,46	300.000
439 13-4	018	Sonstige Versorgungsaufwendungen <i>Vgl. D-Vermerk zu 431 11.</i> <i>*** Leistungen aus Gründen der Billigkeit dürfen nur mit Einwilligung des MF gewährt werden.</i>	133.975,81	—	133.975,81	200.000
439 14-2	018	Übergangszahlung für Beschäftigte im Justizvollzugsdienst <i>Vgl. D-Vermerk zu 431 11.</i>	37.800,00	—	37.800,00	125.000
439 15-0	138	Bezüge der emeritierten Professoren der Stif- tungshochschulen <i>Vgl. D-Vermerk zu 431 11.</i>	13.852.508,69	—	13.852.508,69	13.269.000
441 11-2	018	Pflegebeihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften	—	—	—	—
443 01-8	018	Fürsorgeleistungen	1.054.748,24	—	1.054.748,24	1.000.000
443 02-6	018	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungs- grundsätze	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.239.000,00	-257.120,32	—	
—	309.756.000,00	-16.386.629,27	—	
—	1.400.000,00	371.403,00	7.169.509,77	432 12: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	289.643.000,00	-11.040.361,32	—	
—	119.177.000,00	1.733.017,22	—	
—	116.774.000,00	-9.879.871,74	—	
—	1.125.779.000,00	35.843.002,25	—	
—	113.919.000,00	6.972.440,01	—	
—	34.068.000,00	153.069,39	—	
—	—	18.696,59	—	
—	—	—	—	
—	250.000,00	45.572,88	45.572,88	439 11: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	300.000,00	-106.420,54	—	
—	200.000,00	-66.024,19	—	
—	125.000,00	-87.200,00	—	
—	13.269.000,00	583.508,69	—	
—	—	—	—	
—	1.000.000,00	54.748,24	54.748,24	443 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung

Kapitel 1350 Versorgung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
443 11-5	018	Einmalige Unfallentschädigung nach § 43 BeamtVG	380.000,00	—	380.000,00	80.000
446 01-7	018	Beihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften	296.521.754,10	—	296.521.754,10	283.873.000
461 11-3	981	Zur Deckung des Mehrbedarfs an Versorgungsausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 431 11.</i>	—	—	—	682.000
526 01-0	018	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 526 01 und 546 11.</i>	5.158,13	—	5.158,13	5.000
546 11-9	018	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres <i>Vgl. D-Vermerk zu 526 01.</i>	—	—	—	10.000
633 11-9	018	Erst. von Versorgungsbezügen für Beamte von komm. Gesundheits- u. Veterinärämtern sowie für frühere kommunale Polizeivollzugsbeamte <i>*** Von Erstattungsempfängern zurückzuzahlende Erstattungen - auch aus Vorjahren - sind durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.</i>	558.992,05	—	558.992,05	500.000
636 11-8	018	Erst. v. Ersatzzusatzrenten an d. LVA sowie Erst. an die Versorgungsanst. d. Bundes und d. Länder f. d. Zahlung v. Rentenzuschüssen <i>*** Vgl. Vermerk zu 633 11.</i>	273,18	—	273,18	1.000
637 11-4	018	Sonstige Erstattungen an Zweckverbände <i>*** Vgl. Vermerk zu 633 11.</i>	24.676,82	—	24.676,82	30.000
671 11-8	018	Erstattung von Versorgungslasten der Klosterkammer gemäß Vereinbarung <i>*** Vgl. Vermerk zu 633 11.</i>	6.227,21	—	6.227,21	39.000
671 12-6	018	Erstattung v. Versorgungslasten an Sonstige <i>*** Vgl. Vermerk zu 633 11.</i>	409.783,57	—	409.783,57	600.000
Titelgruppe(n)						
TGr. 65		Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge	(6.948.096,11)	(—)	(6.948.096,11)	(5.264.000)
631 65-5	018	An den Bund	148.948,86	—	148.948,86	600.000
632 65-1	018	An Länder	6.751.793,93	—	6.751.793,93	4.600.000
633 65-8	018	An Gemeinden (GV)	32.926,13	—	32.926,13	40.000
636 65-7	018	An Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	—	—	—	4.000
637 65-3	018	An Zweckverbände	14.427,19	—	14.427,19	20.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	80.000,00	300.000,00	300.000,00	443 11: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	283.873.000,00	12.648.754,10	11.565.754,10	446 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	682.000,00	-682.000,00	—	
—	5.000,00	158,13	—	
—	10.000,00	-10.000,00	—	
—	500.000,00	58.992,05	58.992,05	633 11: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	1.000,00	-726,82	—	
—	30.000,00	-5.323,18	—	
—	39.000,00	-32.772,79	—	
—	600.000,00	-190.216,43	—	
(—)	(5.264.000,00)	(1.684.096,11)	(1.684.096,11)	
—	600.000,00	-451.051,14	—	
—	4.600.000,00	2.151.793,93	1.684.096,11	632 65: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	40.000,00	-7.073,87	—	
—	4.000,00	-4.000,00	—	
—	20.000,00	-5.572,81	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung

Kapitel 1350 Versorgung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 1350				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	3.280.446,61	—	3.280.446,61	2.005.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	86.021.894,91	—	86.021.894,91	103.961.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	5.993.227,75	—	5.993.227,75	6.183.000
		Summe der Einnahmen	95.295.569,27	—	95.295.569,27	112.149.000
		4 Personalausgaben	2.432.752.584,99	—	2.432.752.584,99	2.412.534.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	5.158,13	—	5.158,13	15.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7.948.048,94	—	7.948.048,94	6.434.000
		Summe der Ausgaben	2.440.705.792,06	—	2.440.705.792,06	2.418.983.000
		Zuschuss	2.345.410.222,79	—	2.345.410.222,79	2.306.834.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.005.000,00	1.275.446,61	—	
—	103.961.000,00	-17.939.105,09	—	
—	6.183.000,00	-189.772,25	—	
—	112.149.000,00	-16.853.430,73	—	
—	2.412.534.000,00	20.218.584,99	19.135.584,99	
—	15.000,00	-9.841,87	—	
—	6.434.000,00	1.514.048,94	1.743.088,16	
—	2.418.983.000,00	21.722.792,06	20.878.673,15	
—	2.306.834.000,00	38.576.222,79		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
 Kapitel 1399 Sonstige Einnahmen und Ausgaben

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
093 11-8	910	Spielbankabgabe *** Vgl. Vermerk zu 633 11. Von dem Landesanteil an der Einnahme sind 6 164 000 Euro dem Titel 093 13 zuzuführen.	19.569.231,92	—	19.569.231,92	34.500.000
093 13-4	910	Aufwendungen für die Spielbanküberwachung Vgl. K-Vermerk zu 981 11. *** Vgl. Vermerk zu 093 11 und 633 11.	6.164.000,00	—	6.164.000,00	—
093 14-2	910	Zusatz- und weitere Abgabe	10.894.238,76	—	10.894.238,76	21.000.000
111 01-9	062	Gebühren und tarifliche Entgelte Vgl. K-Vermerk zu 671 11. *** Durch Absetzen von der Einnahme dürfen verausgabt werden a) Anteile des Bundes, b) Kosten für Prüfungen nach den Bürgschafts- richtlinien.	3.124.985,51	—	3.124.985,51	3.068.000
119 11-7	910	Zahlungen des Bundesamtes für Finanzen zur Abwicklung der Arbeitsentgelte aus geringfügi- gen Beschäftigungsverhältnissen *** Durch Absetzen von der Einnahme dürfen verausgabt werden a) der auf den Solidaritätszuschlag, b) der auf die Kirchensteuer und c) die auf den Bund und die Kommunen entfal- lenden Anteile. Der Landesanteil ist auf den Lohnsteuertitel im Kapitel 13 01 umzubuchen.	—	—	—	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 63		Erstattungen für sonstigen Sachaufwand für Personal	(3.511.472,99)	(—)	(3.511.472,99)	(3.248.000)
231 63-4	062	Erstattung von Unfallversicherungsleistungen vom Bund	594.615,27	—	594.615,27	627.000
281 63-1	223	Erstattungen von Ausgaben für die gesetzl. Un- fallversicherung des Landes Niedersachsen durch Landesbetriebe	2.916.857,72	—	2.916.857,72	2.620.000
381 63-6	990	Zuführung von 05 12 - 981 11 für die gesetzliche Unfallversicherung des Landes Niedersachsen	—	—	—	1.000
		A U S G A B E N				
542 01-0	960	Ausgleichsabgabe nach § 77 Sozialgesetzbuch - Neuntes Buch - (SGB IX)	-7.919,73	—	-7.919,73	1.100.000
546 01-5	960	Vermischte Ausgaben	—	—	—	—
546 11-2	960	Durchführung der Unfallversicherung für Be- schäftigte des Landes	7.888.180,14	—	7.888.180,14	7.900.000
633 11-2	910	Anteil der Spielbankgemeinden an den Brutto- spielerträgen der Spielbanken *** Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe von 12,5 v. H. des Aufkommens bei 093 11 und 093 13, höchstens jedoch jährlich bis zu ei- nem zum 01.02. jeden Jahres vom zuständigen Fachministerium festzusetzenden Betrages (für 2004: 13,92 Euro) je Einwohner der Spielbankge- meinde.	—	—	—	—
671 11-1	062	Erstattung der Kosten des Landeskreditaus- schusses Die Ausgabe darf überschritten werden bis zu 90 v.H. der Mehreinnahmen bei 111 01.	2.304.108,31	—	2.304.108,31	2.505.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	34.500.000,00	-14.930.768,08	—	
—	—	6.164.000,00	—	
—	21.000.000,00	-10.105.761,24	—	
—	3.068.000,00	56.985,51	—	
—	—	—	—	
(—)	(3.248.000,00)	(263.472,99)	(—)	
—	627.000,00	-32.384,73	—	
—	2.620.000,00	296.857,72	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	1.100.000,00	-1.107.919,73	—	
—	—	—	—	
—	7.900.000,00	-11.819,86	—	
—	—	—	—	
—	2.505.000,00	-200.891,69	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung
 Kapitel 1399 Sonstige Einnahmen und Ausgaben

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
671 12-0	062	Erstattung des Landesanteils an den Kosten der Geschäftsstelle der Tarifgemeinschaft deutscher Länder	78.521,43	—	78.521,43	78.000
863 14-2	692	Darlehen an Gesellschaften, an denen das Land beteiligt ist *** MF kann verzinsliche oder zinslose Darlehen unter dem Vorbehalt gewähren, dass diese auf Anforderung binnen 1 Woche, spätestens zum Schluss des Haushaltsjahres an das Land zurück zu zahlen sind. Rückzahlungen sind durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.	—	—	—	—
981 11-0	990	Abführung an 04 06 - 381 11 Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 093 13.	6.164.000,00	—	6.164.000,00	—
Titelgruppe(n)						
TGr. 69/70		Sicherheitsmaßnahmen Übertragbar.	(794.237,21)	(—)	(794.237,21)	(753.000)
518 69-0	049	Mieten und Pachten	38.774,03	—	38.774,03	40.000
518 70-4	049	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	255.643,74	—	255.643,74	282.000
547 69-0	049	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
811 69-0	049	Beschaffungen	—	—	—	—
812 69-6	049	Ergänzung von Anlagen in Dienstgebäuden (so- weit nicht Baumaßnahmen) und in besonderen Fällen auch in Wohnungen	499.819,44	—	499.819,44	431.000
Abschluss Kapitel 1399						
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	36.627.470,68	—	36.627.470,68	55.500.000
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	3.124.985,51	—	3.124.985,51	3.068.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3.511.472,99	—	3.511.472,99	3.247.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zu- weisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	1.000
		Summe der Einnahmen	43.263.929,18	—	43.263.929,18	61.816.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	8.174.678,18	—	8.174.678,18	9.322.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.382.629,74	—	2.382.629,74	2.583.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	499.819,44	—	499.819,44	431.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	6.164.000,00	—	6.164.000,00	—
		Summe der Ausgaben	17.221.127,36	—	17.221.127,36	12.336.000
		Überschuss	26.042.801,82	—	26.042.801,82	49.480.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	78.000,00	521,43	521,43	671 12: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	—	6.164.000,00	—	
(—)	(753.000,00)	(41.237,21)	(68.819,44)	
—	40.000,00	-1.225,97	—	
—	282.000,00	-26.356,26	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	431.000,00	68.819,44	68.819,44	
—	55.500.000,00	-18.872.529,32	—	812 69: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	3.068.000,00	56.985,51	—	
—	3.247.000,00	264.472,99	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	61.816.000,00	-18.552.070,82	—	
—	9.322.000,00	-1.147.321,82	—	
—	2.583.000,00	-200.370,26	521,43	
—	431.000,00	68.819,44	68.819,44	
—	—	6.164.000,00	—	
—	12.336.000,00	4.885.127,36	69.340,87	
—	49.480.000,00	-23.437.198,18		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 13 Allgemeine Finanzverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		Gesamtabschluss Einzelplan 13				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	17.731.553.070,04	—	17.731.553.070,04	17.585.500.000
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	536.168.545,31	—	536.168.545,31	541.711.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	717.295.426,90	—	717.295.426,90	671.915.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zu- weisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	836.985.928,93	783.486.956,72	1.620.472.885,65	764.778.000
		Summe der Einnahmen	19.822.002.971,18	783.486.956,72	20.605.489.927,90	19.563.904.000
		4 Personalausgaben	2.481.384.085,34	—	2.481.384.085,34	2.481.926.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.235.298.211,96	389.392,93	2.235.687.604,89	2.336.175.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.785.336.324,94	59.388.534,91	2.844.724.859,85	2.710.848.000
		7 Baumaßnahmen	22.147,21	257.836,51	279.983,72	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- tionsfördermaßnahmen	345.442.550,91	17.651.204,14	363.093.755,05	319.035.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	342.854.496,60	—	342.854.496,60	-125.191.000
		Summe der Ausgaben	8.190.337.816,96	77.686.968,49	8.268.024.785,45	7.722.793.000
		Überschuss	11.631.665.154,22	705.799.988,23	12.337.465.142,45	11.841.111.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	17.585.500.000,00	146.053.070,04	—	
—	541.711.000,00	-5.542.454,69	—	
—	671.915.000,00	45.380.426,90	—	
890.812.459,96	1.655.590.459,96	-35.117.574,31	—	
890.812.459,96	20.454.716.459,96	150.773.467,94	—	
—	2.481.926.000,00	-541.914,66	20.375.991,16	
98.219,87	2.336.273.219,87	-100.585.614,98	—	
75.337.534,91	2.786.185.534,91	58.539.324,94	21.548.101,47	
279.983,72	279.983,72	—	—	
40.751.819,80	359.786.819,80	3.306.935,25	1.041.827,13	
—	-125.191.000,00	468.045.496,60	—	
116.467.558,30	7.839.260.558,30	428.764.227,15	42.965.919,76	
774.344.901,66	12.615.455.901,66	-277.990.759,21		

Haushaltsrechnung

für das

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 14

Landesrechnungshof

Haushaltsjahr 2008

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Spalte 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste, Vorgriffe (-)	Summe der Ausgaben (Spalte 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
14 01	252.991,76	—	252.991,76	9.700.122,30	966.969,82	10.667.092,12	-10.414.100,36
Summe Epl. 14	252.991,76	—	252.991,76	9.700.122,30	966.969,82	10.667.092,12	-10.414.100,36

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlech- terung (-)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Spalte 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgaberrerte, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
294.000	—	294.000,00	10.764.000	—	10.764.000,00	-10.470.000,00	55.899,64	16.091,35
294.000	—	294.000,00	10.764.000	—	10.764.000,00	-10.470.000,00	55.899,64	16.091,35

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0	1	2	3	Gesamteinnahmen
		Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
14 01	Landesrechnungshof	—	5.428,37	—	247.563,39	252.991,76
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 14 (Anm.1)	—	5.428,37	—	247.563,39	252.991,76
	Rechnungssoll für den Einzelplan 14 (Anm.2)	—	1.000,00	—	293.000,00	294.000,00
	gegenüber dem Rechnungssoll mehr/weniger (-)	—	4.428,37	—	-45.436,61	-41.008,24

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (-) (Spalte 7 - 14)
4	5	6	7	8	9		
Personalausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	Baumaßnahmen	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- fördermaßnahmen	Besondere Finan- zierungsausgaben	Gesamtausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
9.752.942,29 R 938.994,03	719.806,75 R 27.975,79	150,00	—	—	194.193,08	10.667.092,12 R 966.969,82	-10.414.100,36
9.752.942,29 R 938.994,03	719.806,75 R 27.975,79	150,00	—	—	194.193,08	10.667.092,12 R 966.969,82	-10.414.100,36
9.847.000,00	716.000,00	—	—	22.000,00	179.000,00	10.764.000,00	-10.470.000,00
-94.057,71	3.806,75	150,00	—	-22.000,00	15.193,08	-96.907,88	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 14 Landesrechnungshof
 Kapitel 1401 Landesrechnungshof

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-8	011	Vermischte Einnahmen	5.917,41	—	5.917,41	1.000
119 03-4	011	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	—	—	—	—
124 01-1	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	-489,04	—	-489,04	—
132 01-4	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
381 10-3	990	Zuführung von 0410 - 981 12	247.563,39	—	247.563,39	293.000
		A U S G A B E N				
422 01-2	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich. HV aus Zentraler Haushaltsführung: Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 981 02. *** Die übertragenen Mittel sind nur bei 981 02 zu verwenden.	6.623.049,40	938.994,03	7.562.043,43	9.431.000
422 19-5	011	Altersteilzeitzuschläge	248.312,93	—	248.312,93	—
425 01-1	011	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 01-8	011	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
427 39-1	011	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete in Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-0	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.549.643,64	—	1.549.643,64	—
441 01-7	940	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	390.215,98	—	390.215,98	400.000
441 02-5	940	Beihilfen für Angestellte	—	—	—	—
441 03-3	940	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
441 05-0	940	Beihilfen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	282,85	—	282,85	1.000
441 06-8	940	Pflegebeihilfen aufgrund der Beihilfavorschriften	—	—	—	—
443 01-0	940	Fürsorgeleistungen	259,23	—	259,23	—
453 01-5	011	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	2.184,23	—	2.184,23	15.000
511 01-5	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 511 01, 514 01, 517 01, 518 01, 518 02, 519 01, 525 01, 526 01, 527 01, 527 02, 546 03 und 547 10. HV aus Zentraler Haushaltsführung: Übertragbar. Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 981 02. *** Die übertragenen Mittel sind nur bei 981 02 zu verwenden.	92.024,21	27.975,79	120.000,00	120.000
514 01-4	011	Haltung von Dienstfahrzeugen Vgl. D-Vermerk zu 511 01.	11.231,22	—	11.231,22	14.000
517 01-3	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume Vgl. D-Vermerk zu 511 01.	104.033,55	—	104.033,55	120.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	4.917,41	—	
—	—	—	—	
—	—	-489,04	489,04	124 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	293.000,00	-45.436,61	—	
—	9.431.000,00	-1.868.956,57	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die Vorzimmerkraft der Präsidentin/des Präsidenten des Lan- desrechnungshofs ist für die Dauer ihrer Vorzimmer Tätigkeit übertariflich in die EG 9 eingruppiert. Sie erhält eine persönli- che Zulage in Höhe des halben Unterschiedsbetrages zwischen den Vergütungen der Verg.-Gr. V b und IV b BAT der Anfangs- grundvergütung des Verg.-TV Nr. 35. Die Zulage wird bei line- aren Erhöhungen angepasst. Nach zweijähriger Tätigkeit im Vorzimmerdienst erhöht sich die persönliche Zulage auf den vollen Unterschiedsbetrag zu Verg.-Gr. IV b BAT. Nach sechs- jähriger Tätigkeit wird sie in die EG 10 eingruppiert. Die vorge- nannte Zulage entfällt gleichzeitig. Die Vorzimmerkraft der Vizepräsidentin/des Vizepräsidenten des Landesrechnungshofs ist für die Dauer ihrer Vorzimmer- tätigkeit übertariflich in die EG 6 eingruppiert. Nach zwei- jähriger Tätigkeit im Vorzimmerdienst erhält sie eine persön- liche Zulage in Höhe des halben Unterschiedsbetrages zwi- schen den Grundvergütungen der Verg.-Gr. VI b und V c BAT der Anfangsgrundvergütung des Verg.-TV Nr. 35. Die Zulage wird bei linearen Erhöhungen angepasst. Die vorstehend genannten Vorzimmerkräfte erhalten eine übertarifliche Zulage nach Protokollnotiz Nr. 3 oder 6 zum Teil II Abschnitt N Unterabschnitt I des Allgemeinen Teils der Anlage 1 a zum BAT. Die Zulage wird in Höhe der Hälfte der tariflichen Zulage gewährt. Mit der übertariflichen Eingruppierung und der übertarifli- chen Zulage sind entsprechende tarifliche Zulagen abgegolten. Die Kanzleivorsteherin erhält für die Dauer ihrer Tätigkeit eine übertarifliche monatliche Zulage in Höhe von 76,70 EUR.
—	—	248.312,93	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	1.549.643,64	—	
—	400.000,00	-9.784,02	—	Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht. Umgesetzt nach 1401-538 98: 71.000,00 EUR
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-717,15	—	443 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	—	259,23	259,23	
—	15.000,00	-12.815,77	—	
—	120.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	14.000,00	-2.768,78	—	
—	120.000,00	-15.966,45	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 14 Landesrechnungshof

Kapitel 1401 Landesrechnungshof

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
518 01-0	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	112.312,21	—	112.312,21	113.000
518 02-8	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	11.481,53	—	11.481,53	12.000
519 01-6	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	5.230,57	—	5.230,57	10.000
525 01-6	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	32.100,75	—	32.100,75	50.000
526 01-2	011	Sachverständige <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	19.916,84	—	19.916,84	30.000
527 01-9	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	150.608,11	—	150.608,11	135.000
527 02-7	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	4.790,55	—	4.790,55	5.000
529 10-0	011	Zur Verfügung der Präsidentin/des Präsidenten	987,48	—	987,48	2.000
529 11-9	011	Zur Verfügung der Präsidentin/des Präsidenten für 60 Jahre Nds. Landesrechnungshof	—	—	—	5.000
546 02-1	011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	—	—	—	—
546 03-0	011	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
547 10-9	011	Nicht aufteilbare Verwaltungsausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
681 01-8	011	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	150,00	—	150,00	—
811 01-9	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 10-4	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
972 05-5	989	Globale Minderausgabe für nicht erbrachte Einsparauflagen	—	—	—	—
972 11-0	989	Globale Minderausgabe	—	—	—	—
981 01-1	990	Abführung an 1321 - 381 14	194.193,08	—	194.193,08	179.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(147.113,94)	(—)	(147.113,94)	(122.000)
511 99-6	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	15.235,52	—	15.235,52	45.000
518 98-2	011	Anmietung von Soft- und Hardware	3.101,00	—	3.101,00	5.000
525 98-9	011	Aus- und Fortbildung durch das Informatikzentrum Niedersachsen	650,60	—	650,60	5.000
525 99-7	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten	—	—	—	5.000
538 98-3	011	Dienstleistung des Informatikzentrums Niedersachsen	121.280,70	—	121.280,70	35.000
538 99-1	011	Dienstleistung Außenstehender	6.846,12	—	6.846,12	5.000
812 99-6	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	22.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	113.000,00	-687,79	—	
—	12.000,00	-518,47	—	
—	10.000,00	-4.769,43	—	
—	50.000,00	-17.899,25	—	
—	30.000,00	-10.083,16	—	
—	135.000,00	15.608,11	—	
—	5.000,00	-209,45	—	
—	2.000,00	-1.012,52	—	
—	5.000,00	-5.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	150,00	150,00	681 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	179.000,00	15.193,08	15.193,08	981 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
(—)	(122.000,00)	(25.113,94)	(—)	
—	45.000,00	-29.764,48	—	
—	5.000,00	-1.899,00	—	
—	5.000,00	-4.349,40	—	
—	5.000,00	-5.000,00	—	525 99: Umgesetzt nach 1401-538 98: 4.000,00 EUR
—	35.000,00	86.280,70	—	538 98: Umgesetzt von 1401-422 01: 71.000,00 EUR Umgesetzt von 1401-525 99: 4.000,00 EUR Umgesetzt von 1401-812 99: 22.000,00 EUR
—	5.000,00	1.846,12	—	
—	22.000,00	-22.000,00	—	812 99: Umgesetzt nach 1401-538 98: 22.000,00 EUR

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 14 Landesrechnungshof

Kapitel 1401 Landesrechnungshof

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 1401				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	5.428,37	—	5.428,37	1.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	247.563,39	—	247.563,39	293.000
		Summe der Einnahmen	252.991,76	—	252.991,76	294.000
		4 Personalausgaben	8.813.948,26	938.994,03	9.752.942,29	9.847.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	691.830,96	27.975,79	719.806,75	716.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	150,00	—	150,00	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	22.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	194.193,08	—	194.193,08	179.000
		Summe der Ausgaben	9.700.122,30	966.969,82	10.667.092,12	10.764.000
		Zuschuss	9.447.130,54	966.969,82	10.414.100,36	10.470.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	4.428,37	489,04	
—	293.000,00	-45.436,61	—	
—	294.000,00	-41.008,24	489,04	
—	9.847.000,00	-94.057,71	259,23	
—	716.000,00	3.806,75	—	
—	—	150,00	150,00	
—	22.000,00	-22.000,00	—	
—	179.000,00	15.193,08	15.193,08	
—	10.764.000,00	-96.907,88	15.602,31	
—	10.470.000,00	-55.899,64		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 14 Landesrechnungshof

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtabschluss Einzelplan 14				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	5.428,37	—	5.428,37	1.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	247.563,39	—	247.563,39	293.000
		Summe der Einnahmen	252.991,76	—	252.991,76	294.000
		4 Personalausgaben	8.813.948,26	938.994,03	9.752.942,29	9.847.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	691.830,96	27.975,79	719.806,75	716.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	150,00	—	150,00	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	22.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	194.193,08	—	194.193,08	179.000
		Summe der Ausgaben	9.700.122,30	966.969,82	10.667.092,12	10.764.000
		Zuschuss	9.447.130,54	966.969,82	10.414.100,36	10.470.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	4.428,37	489,04	
—	293.000,00	-45.436,61	—	
—	294.000,00	-41.008,24	489,04	
—	9.847.000,00	-94.057,71	259,23	
—	716.000,00	3.806,75	—	
—	—	150,00	150,00	
—	22.000,00	-22.000,00	—	
—	179.000,00	15.193,08	15.193,08	
—	10.764.000,00	-96.907,88	15.602,31	
—	10.470.000,00	-55.899,64		

Haushaltsrechnung

für das

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15

Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Spalte 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgabereste, Vorgriffe (-)	Summe der Ausgaben (Spalte 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
15 01	37.177.054,14	—	37.177.054,14	54.431.199,18	1.480.205,68	55.911.404,86	-18.734.350,72
15 02	10.044.228,75	—	10.044.228,75	26.463.296,91	2.009.531,28	28.472.828,19	-18.428.599,44
15 03	—	—	—	—	—	—	—
15 06	13.013.623,53	—	13.013.623,53	39.475.896,38	1.322.974,61	40.798.870,99	-27.785.247,46
15 20	2.562.500,00	—	2.562.500,00	8.857.967,85	3.210.533,51	12.068.501,36	-9.506.001,36
15 22	1.177.094,12	—	1.177.094,12	2.199.221,81	180.319,84	2.379.541,65	-1.202.447,53
15 24	1.892.167,52	—	1.892.167,52	6.808.102,72	16.828,72	6.824.931,44	-4.932.763,92
15 25	331.398,96	—	331.398,96	3.220.984,28	122.772,72	3.343.757,00	-3.012.358,04
15 26	99.034,98	—	99.034,98	1.581.283,52	-7.097,43	1.574.186,09	-1.475.151,11
15 52	35.925.145,74	—	35.925.145,74	25.831.543,66	9.116.634,91	34.948.178,57	976.967,17
15 54	82.105.208,09	—	82.105.208,09	87.036.487,40	4.089.993,19	91.126.480,59	-9.021.272,50
15 55	2.994.260,90	—	2.994.260,90	74.135.332,35	130.000,00	74.265.332,35	-71.271.071,45
15 56	56.179.516,86	—	56.179.516,86	72.641.863,91	—	72.641.863,91	-16.462.347,05
Summe Epl. 15	243.501.233,59	—	243.501.233,59	402.683.179,97	21.672.697,03	424.355.877,00	-180.854.643,41

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlechterung (-)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Spalte 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
31.328.000	—	31.328.000,00	47.863.000	460.413,13	48.323.413,13	-16.995.413,13	-1.738.937,59	129.581,66
24.750.000	—	24.750.000,00	31.215.000	-4.367.015,99	26.847.984,01	-2.097.984,01	-16.330.615,43	19.348.528,85
—	—	—	—	—	—	—	—	—
10.420.000	—	10.420.000,00	41.223.000	1.549.877,39	42.772.877,39	-32.352.877,39	4.567.629,93	28.807,94
—	—	—	12.806.000	5.611.543,54	18.417.543,54	-18.417.543,54	8.911.542,18	130.350,37
822.000	—	822.000,00	1.921.000	150.015,13	2.071.015,13	-1.249.015,13	46.567,60	—
1.767.000	—	1.767.000,00	7.259.000	—	7.259.000,00	-5.492.000,00	559.236,08	—
72.000	—	72.000,00	3.071.000	55.229,16	3.126.229,16	-3.054.229,16	41.871,12	14,87
63.000	—	63.000,00	1.620.000	372.368,24	1.992.368,24	-1.929.368,24	454.217,13	8.928,89
31.615.000	—	31.615.000,00	20.916.000	9.695.952,52	30.611.952,52	1.003.047,48	-26.080,31	—
75.437.000	—	75.437.000,00	78.736.000	4.461.853,91	83.197.853,91	-7.760.853,91	-1.260.418,59	—
2.977.000	—	2.977.000,00	74.006.000	195.758,51	74.201.758,51	-71.224.758,51	-46.312,94	8.432,15
55.917.000	—	55.917.000,00	40.340.000	40.873.320,72	81.213.320,72	-25.296.320,72	8.833.973,67	—
235.168.000	—	235.168.000,00	360.976.000	59.059.316,26	420.035.316,26	-184.867.316,26	4.012.672,85	19.654.644,73

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel EUR	1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. EUR	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen EUR	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen EUR	Gesamteinnahmen EUR
1	2	3	4	5	6	7
15 01	Ministerium für Umwelt und Klimaschutz	—	34.765.642,98	1.649.614,49	761.796,67	37.177.054,14
15 02	Allgemeine Bewilligungen, Abfälle, Altlasten	—	208.052,18	8.511.870,13	1.324.306,44	10.044.228,75
15 06	Gewerbeaufsichtsverwaltung	—	13.006.500,39	7.123,14	—	13.013.623,53
15 20	Naturschutz und Landschaftspflege	—	—	2.562.500,00	—	2.562.500,00
15 22	Budgetierung Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz	—	159.811,64	524.752,41	492.530,07	1.177.094,12
15 24	Nationalpark Harz	—	1.536.335,25	355.832,27	—	1.892.167,52
15 25	Nationalpark Wattenmeer	—	39.124,35	227.173,14	65.101,47	331.398,96
15 26	Biosphärenreservat Elbtalaue	—	68.709,17	30.325,81	—	99.034,98
15 52	Gewässerschutz und -überwachung; Abwasserbehandlung	33.530.206,92	123.919,69	845.502,33	1.425.516,80	35.925.145,74
15 54	Küsten- und Hochwasserschutz	—	9.444,46	—	82.095.763,63	82.105.208,09
15 55	Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz	—	—	—	2.994.260,90	2.994.260,90
15 56	Verwendung der Wasserentnahmegebühr	56.060.443,06	119.073,80	—	—	56.179.516,86
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 15 (Anm.1)	89.590.649,98	50.036.613,91	14.714.693,72	89.159.275,98	243.501.233,59
	Rechnungssoll für den Einzelplan 15 (Anm.2)	85.617.000,00	41.771.000,00	25.760.000,00	82.020.000,00	235.168.000,00
	gegenüber dem Rechnungssoll mehr/weniger (-)	3.973.649,98	8.265.613,91	-11.045.306,28	7.139.275,98	8.333.233,59

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (-) (Spalte 7 - 14)
4	5	6	7	8	9		
Personalausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	Baumaßnahmen	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- fördermaßnahmen	Besondere Finan- zierungsausgaben	Gesamtausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
18.156.235,50	35.181.193,90	672.918,53	—	344.887,36	1.556.169,57	55.911.404,86	-18.734.350,72
R	1.410.205,68			R	70.000,00	R	1.480.205,68
30.025,28	-467.016,22	11.944.719,14	1.339.123,43	11.217.838,69	4.408.137,87	28.472.828,19	-18.428.599,44
R	-489.987,67	R	R	R	21.251,00	R	2.009.531,28
30.227.024,66	5.989.460,80	70.773,99	—	2.401.922,49	2.109.689,05	40.798.870,99	-27.785.247,46
R	758.918,41			R	564.056,20	R	1.322.974,61
727.997,93	3.122.805,25	7.252.292,33	—	965.405,85	—	12.068.501,36	-9.506.001,36
R	R			R	-9.505,13	R	3.210.533,51
727.997,93	2.492.040,71		—	—	—	2.379.541,65	-1.202.447,53
1.104.098,22	1.275.443,43	—	—	—	—	R	180.319,84
R	R						
4.933.601,84	1.372.757,09	426.628,36	—	91.944,15	—	6.824.931,44	-4.932.763,92
R	R					R	16.828,72
1.603.973,90	621.912,15	1.061.584,12	—	—	56.286,83	3.343.757,00	-3.012.358,04
R	R					R	122.772,72
53.282,29	69.490,43		—	—	—	1.574.186,09	-1.475.151,11
R						R	-7.097,43
716.176,40	354.873,51	176.046,08	—	45.258,64	281.831,46	34.948.178,57	976.967,17
R						R	9.116.634,91
-7.097,43							
422.731,78	2.676.944,80	21.772.001,43	608.941,76	4.821.909,53	4.645.649,27	91.126.480,59	-9.021.272,50
R	R	R				R	4.089.993,19
—	852.186,68	8.264.448,23	20.102.346,86	71.024.133,73	—	74.265.332,35	-71.271.071,45
	—			R		R	130.000,00
—	—	67.025.332,35	—	7.240.000,00	—		
				R			
—	904.984,54	19.803.517,27	—	1.728.851,50	50.204.510,60	72.641.863,91	-16.462.347,05
57.921.865,51	51.033.359,25	130.205.813,60	22.050.412,05	99.882.151,94	63.262.274,65	424.355.877,00	-180.854.643,41
R	R	R	R	R	R	R	
774.182,79	5.290.002,80	9.021.928,51	700.000,00	5.865.331,93	21.251,00	21.672.697,03	
59.341.000,00	47.686.779,50	158.995.904,15	20.634.570,26	89.543.262,48	43.833.799,87	420.035.316,26	-184.867.316,26
	R	R	R	R	R	R	
	5.060.779,50	44.569.904,15	2.244.570,26	13.762.262,48	-6.578.200,13	59.059.316,26	
-1.419.134,49	3.346.579,75	-28.790.090,55	1.415.841,79	10.338.889,46	19.428.474,78	4.320.560,74	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Kapitel 1501 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
111 01-9	342	Gebühren und tarifliche Entgelte <i>Vgl. K-Vermerk zu 981 10.</i>	2.377.427,48	—	2.377.427,48	2.200.000
111 10-8	629	Gebühren und tarifliche Entgelte für Maßnahmen nach dem Energiewirtschaftsrecht (EnWG) <i>Vgl. K-Vermerk zu 631 10.</i>	—	—	—	117.000
111 65-5	342	Auslagen für die Heranziehung von Sachverständigen in Atomgenehmigungs-, Planfeststellungs- und Aufsichtsverfahren <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.</i>	32.013.560,93	—	32.013.560,93	26.228.000
119 01-0	011	Vermischte Einnahmen *** <i>Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.</i>	8.577,77	—	8.577,77	7.000
119 03-6	011	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	10.379,33	—	10.379,33	3.000
119 30-3	011	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr	12,78	—	12,78	—
132 11-3	011	Erlöse aus der Veräußerung personenbezogener Dienstkraftfahrzeuge <i>Vgl. K-Vermerk zu 811 01.</i>	163.000,00	—	163.000,00	143.000
231 10-3	342	Zuweisungen vom Bund - Erstattung von Zweckausgaben im Rahmen der Zwischenlagerung von schwachradioaktiven Abfällen	47.291,06	—	47.291,06	49.000
232 10-0	332	Erstattung von Personalgemeinkosten für die Koordinierungsstelle Umweltportal Deutschland (PortalU)	53.693,00	—	53.693,00	49.000
261 10-0	332	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von der Nds. Umweltstiftung *** <i>Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist Absatz 1 der Erläuterungen verbindlich.</i>	73.713,71	—	73.713,71	52.000
281 10-0	011	Erstattung sonstiger Personalausgaben	34.878,33	—	34.878,33	15.000
281 17-8	940	Erstattungen von Beihilfepauschalen durch Landesbetriebe	664.000,00	—	664.000,00	664.000
381 10-5	990	Zuführung von 15 56 - 981 12 für Verwaltungskosten im Zusammenhang mit der Wasserentnahmegebühr	222.102,13	—	222.102,13	321.000
381 11-3	990	Zuführung von 15 52 - 981 14 für Verwaltungskosten im Zusammenhang mit der Abwasserabgabe	65.197,02	—	65.197,02	75.000
381 12-1	990	Zuführung von 15 52 - 981 83 für Personalkosten des Leiters u. zwei Sachb. d. Fachbereiches 3 des Havariekommandos "Schadstoffunfallbekämpfung Küste"	118.563,64	—	118.563,64	150.000
381 13-0	990	Zuführung von 15 52 - 981 64	72.166,88	—	72.166,88	50.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		Zwischenlagerung von schwachradioaktiven Abfällen gemäß § 9 a Atomgesetz	(502.750,69)	(—)	(502.750,69)	(470.000)
111 61-2	342	Gebühren für die Übernahme radioaktiver Abfälle <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61/62.</i>	192.684,69	—	192.684,69	470.000
231 61-8	342	Sonstige Erstattungen vom Bund <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung: Vgl. K-Vermerk zu 1501 Ausgabetitelgruppe 61/62.</i>	26.299,00	—	26.299,00	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	2.200.000,00	177.427,48	—	
—	117.000,00	-117.000,00	—	
—	26.228.000,00	5.785.560,93	—	
—	7.000,00	1.577,77	—	
—	3.000,00	7.379,33	—	
—	—	12,78	—	
—	143.000,00	20.000,00	—	
—	49.000,00	-1.708,94	—	
—	49.000,00	4.693,00	—	
—	52.000,00	21.713,71	—	261 10: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die Nds. Wattenmeerstiftung ist von der Kostenerstattung ge- genüber dem Land für die von Bediensteten des MU wahr- genommenen Geschäftsführung befreit. Der Umfang der Be- freiung erstreckt sich auf die Personalkosten (einschl. der per- sonenbezogenen Ausgaben) für bis zu folgende Stellenanteile: 0,5 der Bes.-Gr. A 13 BBesO geh. D. und 0,35 der Bes.-Gr. A 16 BBesO (s. auch Nr. 1 des HV im Stellenplan zu Kapitel 15 01) sowie auf die für die Geschäftsführung notwendigen Sachkos- ten.
—	15.000,00	19.878,33	—	
—	664.000,00	—	—	
—	321.000,00	-98.897,87	—	
—	75.000,00	-9.802,98	—	
—	150.000,00	-31.436,36	—	
—	50.000,00	22.166,88	—	
(—)	(470.000,00)	(32.750,69)	(—)	
—	470.000,00	-277.315,31	—	
—	—	26.299,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Kapitel 1501 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
359 61-4	950	Zuführung von Kapitel 51 51 Titel 919 10 <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61/62. HV aus Zentraler Haushaltsführung: Vgl. K-Vermerk zu 1501 Ausgabetitelgruppe 61/ 62.</i>	283.767,00	—	283.767,00	—
TGr. 72		Umweltportal Deutschland (PortalU)	(749.739,39)	(—)	(749.739,39)	(735.000)
231 72-3	332	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 72.</i>	450.000,00	—	450.000,00	450.000
232 72-0	332	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Län- dern <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 72.</i>	299.739,39	—	299.739,39	285.000
A U S G A B E N						
412 10-8	011	Entschädigung an Vorsitzende der Einigungsstel- len gem. § 71 Abs. 7 Nds. PersVG und § 48 Abs. 3 Nds. Richtergesetz	—	—	—	1.000
421 01-8	011	Bezüge der Ministerin oder des Ministers	140.956,66	—	140.956,66	147.000
421 02-6	011	Bezüge der Ministerin oder des Ministers - Über- gangsgeld -	—	—	—	—
422 01-4	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets *** <i>Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläute- rung verbindlich.</i>	9.820.290,06	—	9.820.290,06	16.083.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	283.767,00	—	
(—)	(735.000,00)	(14.739,39)	(—)	
—	450.000,00	—	—	
—	285.000,00	14.739,39	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	147.000,00	-6.043,34	—	
—	—	—	—	
—	16.083.000,00	-6.262.709,94	—	
				422 01: Die verbindliche Erläuterung lautet: 1. Die beiden Vorzimmerkräfte der Ministerin/des Ministers und die beiden Vorzimmerkräfte der Staatssekretärin/des Staatssekretärs sind für die Dauer ihrer Vorzimmertätigkeit übertariflich in EntgGr. 8 TV-L eingruppiert. Sie erhalten eine persönliche Zulage in Höhe des halben Unterschiedsbetrages zwischen den Vergütungen der Verg.-Gr. V c und V b BAT der Anfangsgrundvergütung des Verg.-TV Nr. 35. Die Zulage wird bei linearen Tarifierhöhungen angepasst. Nach zweijähriger Tätigkeit im Vorzimmerdienst erhöht sich die persönliche Zulage auf den vollen Unterschiedsbetrag zu Verg.-Gr. V b BAT. Nach sechsjähriger Tätigkeit werden sie dauerhaft in die EntgGr. 9 TV-L eingruppiert. Die vorgenannte Zulage entfällt gleichzeitig. Sofern die Vorzimmertätigkeit vor Ablauf von sechs Jahren beendet wird, ist die zurückgelegte Zeit auf eine Vorzimmertätigkeit in EntgGr. 6 TV-L anzurechnen. 2. Die jeweiligen Sekretärinnen der Abteilungsleiter/-innen und der selbständigen dem/der Staatssekretär/-in unmittelbar unterstellten Referatsgruppenleiter/-in sind für die Dauer ihrer Vorzimmertätigkeit übertariflich in EntgGr. 6 TV-L eingruppiert. Nach zweijähriger Tätigkeit im Vorzimmerdienst erhalten sie eine persönliche Zulage in Höhe des halben Unterschiedsbetrages zwischen den Vergütungen der Verg.-Gr. VI b und V c BAT der Anfangsgrundvergütung des Verg.-TV Nr. 35. Die Zulage wird bei linearen Tarifierhöhungen angepasst. Nach sechsjähriger Tätigkeit werden sie dauerhaft in EntgGr. 6 TV-L eingruppiert. Die vorgenannte persönliche Zulage wird bis zum Ausscheiden aus der Vorzimmertätigkeit weitergewährt. 3. Außertarifliche Entgelte dürfen geleistet werden: – einmal i. H. d. Bes.-Gr. B 2 BBesO. – dreimal i. H. d. Bes.-Gr. A 16 BBesO (davon zwei ehemals Verg.-Gr. I BAT/E 15Ü). Außertarifliche Entgelte dürfen geleistet werden bei gleichzeitiger Nichtbesetzung entsprechender Planstellen: – einmal i. H. d. Bes.-Gr. B 6 BBesO. – zweimal i. H. d. Bes.-Gr. B 2 BBesO. – dreimal in H. d. Bes.-Gr. A 16 BBesO (ehemals Verg.-Gr. I BAT/E 15Ü). Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht. Umgesetzt von 1555-682 10: 3.052,00 EUR

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
Kapitel 1501 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
422 19-7	011	Altersteilzeitzuschläge	182.403,98	—	182.403,98	—
425 01-3	011	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 01-0	011	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
427 31-8	011	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	560,00	—	560,00	1.000
427 39-3	011	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-2	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	5.545.382,72	—	5.545.382,72	—
441 01-9	940	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	2.101.871,51	—	2.101.871,51	1.996.000
441 02-7	940	Beihilfen für Angestellte	974,04	—	974,04	—
441 03-5	940	Beihilfen für Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
441 05-1	940	Beihilfen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	18.117,73	—	18.117,73	21.000
443 01-1	940	Fürsorgeleistungen	31.882,88	—	31.882,88	35.000
443 02-0	940	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	—	—	—	—
443 06-2	940	Kostenerstattungen an Landesbedienstete für Rechtsschutz in Strafsachen	—	—	—	—
453 01-7	011	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung	26.817,04	—	26.817,04	28.000
511 01-7	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 511 01, 514 01, 517 01, 518 02, 525 01, 525 10, 526 01, 526 02, 527 01, 527 02, 531 10, 546 01, 546 02, 546 05, 547 10, 547 11, 547 12, 1506-511 01, 1506-514 01, 1506-517 01, 1506-518 01, 1506-518 02, 1506-519 01, 1506-525 01, 1506-526 01, 1506-526 02, 1506-527 01, 1506-527 02, 1506-531 10, 1506-546 01, 1506-546 05, 1506-547 13, 1525-511 01, 1525-514 01, 1525-517 01, 1525-518 01, 1525-518 02, 1525-519 01, 1525-525 01, 1525-527 01, 1525-546 01, 1526-511 01, 1526-514 01, 1526-517 01, 1526-518 01, 1526-518 02, 1526-525 01, 1526-526 02, 1526-527 01 und 1526-546 05.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 511 01, 514 01, 517 01, 518 02, 519 01, 525 01, 525 10, 526 01, 526 02, 527 01, 527 02, 531 10, 546 01, 546 02, 546 05, 547 10, 547 11, 547 12, 1506-511 01, 1506-514 01, 1506-517 01, 1506-518 01, 1506-518 02, 1506-519 01, 1506-525 01, 1506-526 01, 1506-526 02, 1506-527 01, 1506-527 02, 1506-531 10, 1506-546 01, 1506-546 05, 1506-547 13, 1525-511 01, 1525-514 01, 1525-517 01, 1525-518 01, 1525-518 02, 1525-519 01, 1525-525 01, 1525-527 01, 1525-546 01, 1526-511 01, 1526-514 01, 1526-517 01, 1526-518 01, 1526-518 02, 1526-525 01, 1526-526 02, 1526-527 01 und 1526-546 05.</i>	258.884,34	—	258.884,34	259.000
514 01-6	011	Haltung von Dienstfahrzeugen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	30.679,54	—	30.679,54	40.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	182.403,98	—	441 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-440,00	—	
—	—	—	—	
—	—	5.545.382,72	—	
—	1.996.000,00	105.871,51	103.963,28	
—	—	974,04	—	
—	—	—	—	
—	21.000,00	-2.882,27	—	
—	35.000,00	-3.117,12	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	28.000,00	-1.182,96	—	
—	259.000,00	-115,66	—	
—	—	—	—	
—	40.000,00	-9.320,46	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
Kapitel 1501 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
517 01-5	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	432.805,49	—	432.805,49	395.000
518 02-0	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	104.149,35	—	104.149,35	122.000
519 01-8 apl.	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	25.618,38	—	25.618,38	—
525 01-8	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	45.286,85	—	45.286,85	85.000
525 10-7	342	Aus- und Fortbildung von Bediensteten im Bereich atomrechtl. Genehmigungs-, Planfeststellungs- und Aufsichtsverfahren <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	51.977,01	—	51.977,01	85.000
526 01-4	011	Sachverständige <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	253.621,54	—	253.621,54	140.000
526 02-2	011	Gerichts- und ähnliche Kosten <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	11.072,45	—	11.072,45	106.000
527 01-0	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	75.661,81	—	75.661,81	114.000
527 02-9	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	18.292,80	—	18.292,80	20.000
529 10-2	011	Zur Verfügung der Ministerin oder des Ministers	4.715,52	—	4.715,52	5.000
531 10-7	011	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentationen und sonstige Kosten der Öffentlichkeitsarbeit <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	73.656,45	—	73.656,45	74.000
546 01-5	011	Vermischte Ausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	4.553,93	—	4.553,93	3.000
546 02-3	011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	1.000
546 05-8	011	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Sachschäden des Landes, die nicht versichert sind <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	395.000,00	37.805,49	—	
—	122.000,00	-17.850,65	—	
—	—	25.618,38	25.618,38	apl. 519 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	85.000,00	-39.713,15	—	
—	85.000,00	-33.022,99	—	
—	140.000,00	113.621,54	—	
—	106.000,00	-94.927,55	—	
—	114.000,00	-38.338,19	—	
—	20.000,00	-1.707,20	—	
—	5.000,00	-284,48	—	
—	74.000,00	-343,55	—	
—	3.000,00	1.553,93	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
Kapitel 1501 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
546 30-9	011	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr	—	—	—	—
547 10-0	623	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	6.300,48	—	6.300,48	7.000
547 11-9	621	Landesanteil an den ungedeckten Betriebskosten der Zwischensammelstelle für radioaktive Abfälle in Geesthacht <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	16.524,52	—	16.524,52	12.000
547 12-7	621	Zwischenlagerung schwachradioaktiver Abfälle aus der geschlossenen Landessammelstelle Steyerberg <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	36.615,35	—	36.615,35	37.000
549 01-4	989	Globale Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
631 10-1	629	Erstattung von durch Einnahmen (Gebühren und Auslagen) gedeckten Verwaltungskosten der Bundesnetzagentur <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 111 10.</i>	—	—	—	117.000
631 11-0	629	Erstattung von nicht durch Einnahmen (Gebühren und Auslagen) gedeckten Verwaltungskosten der Bundesnetzagentur	279.000,00	—	279.000,00	290.000
681 10-9	011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	—	—	—	—
811 01-0	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 132 11.</i>	163.000,00	—	163.000,00	143.000
812 10-6	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	11.988,56	—	11.988,56	13.000
972 11-1	989	Globale Minderausgabe <i>*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.</i>	—	—	—	-2.567.000
972 14-6	989	Minderausgabe Konsolidierung	—	—	—	—
981 10-2	990	Abführung an 13 50 - 381 15 <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 10 v. H. der Isteinnahmen bei 111 01.</i>	237.742,75	—	237.742,75	220.000
981 11-0	990	Abführung an 13 21 - 381 15	1.158.432,19	—	1.158.432,19	1.159.000
TGr. 61/62		Titelgruppe(n) Zwischenlagerung von schwachradioaktiven Abfällen gemäß § 9 a Atomgesetz <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 359 61.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 111 61.</i> <i>*** Die nicht durch Einnahmen gedeckten Mehrausgaben sind als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 61 und 359 61.</i>	(443.761,63)	(21.230,02)	(464.991,65)	(580.000)
547 61-5	342	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	21.230,02	21.230,02	110.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	7.000,00	-699,52	—	
—	12.000,00	4.524,52	—	
—	37.000,00	-384,65	—	
—	—	—	—	
—	117.000,00	-117.000,00	—	
—	290.000,00	-11.000,00	—	
—	—	—	—	
—	143.000,00	20.000,00	—	
—	13.000,00	-1.011,44	—	
—	-2.567.000,00	2.567.000,00	—	972 11: Die verbindliche Erläuterung lautet: Zum Ausgleich des Haushalts. Der Beitrag zum Haushalts- ausgleich kann auch durch Mehreinnahmen erbracht werden, soweit diesen keine entsprechenden Mehrausgaben gegenüber stehen. Die Globale Minderausgabe wurde im Haushaltsvollzug er- wirtschaftet.
—	—	—	—	
—	220.000,00	17.742,75	—	
—	1.159.000,00	-567,81	—	
(-121.460,04)	(458.539,96)	(6.451,69)	(—)	
-121.460,04	-11.460,04	32.690,06	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
Kapitel 1501 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
547 62-3	342	Beauftragung eines Dritten zum Betrieb einer Landessammelstelle	—	—	—	50.000
631 61-6	342	Sonstige Zuweisungen an den Bund	283.767,00	—	283.767,00	288.000
919 61-0	950	Abführung an Kapitel 51 51 Titel 359 10	159.994,63	—	159.994,63	132.000
TGr. 63		Niedersächsisches Umweltinformationssystem Übertragbar.	(447.231,96)	(133.721,96)	(580.953,92)	(551.000)
429 63-9	332	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
538 63-2	332	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	249.719,40	133.721,96	383.441,36	297.000
547 63-1	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	141.054,03	—	141.054,03	185.000
631 63-2	332	Sonstige Zuweisungen an den Bund	13.778,54	—	13.778,54	21.000
632 63-9	332	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder	42.679,99	—	42.679,99	38.000
812 63-7	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Software	—	—	—	10.000
TGr. 65		Auslagen in Atomgenehmigungs-, Planfeststellungs- und Aufsichtsverfahren Übertragbar. <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 111 65.</i> <i>*** Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.</i>	(31.216.559,41)	(761.779,84)	(31.978.339,25)	(26.228.000)
526 65-0	342	Sachverständige	31.170.456,15	761.779,84	31.932.235,99	26.140.000
547 65-8	342	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	46.103,26	—	46.103,26	38.000
981 65-0	990	Abführung an 08 18 - 381 64	—	—	—	50.000
TGr. 72		Umweltportal Deutschland (PortalU) Übertragbar. <i>Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 72 und 232 72.</i> <i>*** Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.</i>	(768.134,71)	(493.473,86)	(1.261.608,57)	(735.000)
429 72-8	332	Nicht aufteilbare Personalausgaben <i>*** Die Ausgaben dürfen zur Vergütung von bis zu 5 unbefristet beschäftigten Angestellten verwendet werden.</i>	286.978,88	—	286.978,88	309.000
527 72-0	332	Reisekostenvergütungen	8.315,19	—	8.315,19	—
538 72-1	332	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	401.476,36	493.473,86	894.950,22	362.000
547 72-0	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	17.671,28	—	17.671,28	15.000
632 72-8	332	Erstattung von Personalgemeinkosten an das Land Niedersachsen	53.693,00	—	53.693,00	49.000
812 72-6	332	Erwerb von Geräten und sonstigen bewegliche Sachen sowie Software	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	50.000,00	-50.000,00	—	
—	288.000,00	-4.233,00	—	
—	132.000,00	27.994,63	—	
(105.225,67)	(656.225,67)	(-75.271,75)	(—)	
—	—	—	—	
105.225,67	402.225,67	-18.784,31	—	
—	185.000,00	-43.945,97	—	
—	21.000,00	-7.221,46	—	
—	38.000,00	4.679,99	—	
—	10.000,00	-10.000,00	—	
(-35.221,68)	(26.192.778,32)	(5.785.560,93)	(—)	
—	—	—	—	
-35.221,68	26.104.778,32	5.827.457,67	—	
—	38.000,00	8.103,26	—	
—	50.000,00	-50.000,00	—	
(511.869,18)	(1.246.869,18)	(14.739,39)	(—)	
—	309.000,00	-22.021,12	—	
—	—	8.315,19	—	
511.869,18	873.869,18	21.081,04	—	
—	15.000,00	2.671,28	—	
—	49.000,00	4.693,00	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
Kapitel 1501 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(385.675,54)	(70.000,00)	(455.675,54)	(577.000)
511 98-0	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände (IZN) <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfä- hig: 511 98, 511 99, 525 98, 525 99, 538 98, 538 99, 547 99, 812 98, 812 99, 1506-511 98, 1506-511 99, 1506-518 99, 1506-525 98, 1506-525 99, 1506- 538 98, 1506-538 99, 1506-547 99, 1506-812 98, 1506-812 99, 1525-511 98, 1525-511 99, 1525- 525 98, 1525-525 99, 1525-538 98, 1525-538 99, 1525-547 99, 1525-812 98, 1525-812 99, 1526- 511 98, 1526-511 99, 1526-525 98, 1526-525 99, 1526-538 98, 1526-538 99, 1526-547 99, 1526- 812 98 und 1526-812 99.</i>	24.320,87	—	24.320,87	—
511 99-8	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 98.</i>	31.038,01	—	31.038,01	128.000
525 98-0	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch das IZN <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 98.</i>	1.221,00	—	1.221,00	3.000
525 99-9	011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch andere Dienstleister <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 98.</i>	6.862,75	—	6.862,75	15.000
538 98-5	011	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an das IZN) <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 98.</i>	217.219,49	—	217.219,49	431.000
538 99-3	011	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an andere) <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 98.</i>	5.114,62	—	5.114,62	—
547 99-2	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 98.</i>	—	—	—	—
812 98-0	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen (IZN) <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 98.</i>	99.898,80	70.000,00	169.898,80	—
812 99-8	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Software <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 98.</i>	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(577.000,00)	(-121.324,46)	(—)	
—	—	24.320,87	—	
—	128.000,00	-96.961,99	—	
—	3.000,00	-1.779,00	—	
—	15.000,00	-8.137,25	—	
—	431.000,00	-213.780,51	—	
—	—	5.114,62	—	
—	—	—	—	
—	—	169.898,80	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Kapitel 1501 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 1501				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	34.765.642,98	—	34.765.642,98	29.168.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.649.614,49	—	1.649.614,49	1.564.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	761.796,67	—	761.796,67	596.000
		Summe der Einnahmen	37.177.054,14	—	37.177.054,14	31.328.000
		4 Personalausgaben	18.156.235,50	—	18.156.235,50	18.621.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	33.770.988,22	1.410.205,68	35.181.193,90	29.279.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	672.918,53	—	672.918,53	803.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	274.887,36	70.000,00	344.887,36	166.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.556.169,57	—	1.556.169,57	-1.006.000
		Summe der Ausgaben	54.431.199,18	1.480.205,68	55.911.404,86	47.863.000
		Zuschuss	17.254.145,04	1.480.205,68	18.734.350,72	16.535.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	29.168.000,00	5.597.642,98	—	
—	1.564.000,00	85.614,49	—	
—	596.000,00	165.796,67	—	
—	31.328.000,00	5.849.054,14	—	
—	18.621.000,00	-464.764,50	103.963,28	
460.413,13	29.739.413,13	5.441.780,77	25.618,38	
—	803.000,00	-130.081,47	—	
—	166.000,00	178.887,36	—	
—	-1.006.000,00	2.562.169,57	—	
460.413,13	48.323.413,13	7.587.991,73	129.581,66	
460.413,13	16.995.413,13	1.738.937,59		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
Kapitel 1502 Allgemeine Bewilligungen, Abfälle, Altlasten

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
119 01-3	332	Vermischte Einnahmen	8.411,79	—	8.411,79	—
119 90-0	332	Rückzahlungen von Überzahlungen aus EU-Mitteln *** Rückzahlungen an die EU sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben	19.019,42	—	19.019,42	—
271 71-0	332	Zuweisungen im Rahmen des Aktionsprogramms LIFE zur Entwicklung und Durchführung der Umweltpolitik Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 71.	1.520.636,94	—	1.520.636,94	1.034.000
271 90-7	332	EU-Mittel zur Förderung von Maßnahmen aus dem Europ. Garantiefonds der Landwirtschaft (EAGFL), Entwicklungsplan 2000 bis 2006 Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 90.	—	—	—	—
281 69-4	332	Erstattung von Ausgaben für die Sicherung der Halden im Bereich Oker-Harlingerode Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 69.	—	—	—	—
381 10-9 apl.	990	Zuführung von 09 02 - 982 64 für eine Finanzhilfe aus dem EU-Solidaritätsfonds "Kyrill" HV aus Zentraler Haushaltsführung: Vgl. K-Vermerk zu 682 10.	324.306,44	—	324.306,44	—
381 70-2	990	Zuführung von 15 52 - 981 11	1.000.000,00	—	1.000.000,00	1.000.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 63		Förderung des Freiwilligen ökologischen Jahres	(505.272,98)	(—)	(505.272,98)	(505.000)
231 63-8	332	Zuweisungen des Bundes Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.	302.022,00	—	302.022,00	321.000
281 63-5	332	Erstattungen Dritter Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.	203.250,98	—	203.250,98	184.000
TGr. 67/68		Betrieb gewerblicher Art "Sonderabfalldeponie Hoheneggelsen"	(137.117,88)	(—)	(137.117,88)	(83.000)
119 67-6	433	Erstattung von Steuern und Abgaben	137.117,88	—	137.117,88	83.000
119 68-4	433	Vermischte Einnahmen Vgl. K-Vermerk zu 546 67.	—	—	—	—
TGr. 92		EU-Mittel a. d. Europ. Garantiefonds d. Landwirtschaft (EGFL) - Entwicklungsplan z. Förderung d. ländlichen Räume 2007-2013 im Konvergenzgebiet	(2.042.320,84)	(—)	(2.042.320,84)	(6.207.000)
119 92-7	332	Rückzahlungen von Überzahlungen aus EU-Mitteln *** Rückzahlungen an die EU sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.	25.010,87	—	25.010,87	—
271 92-3	332	Erstattungen von der EU Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 92.	2.017.309,97	—	2.017.309,97	6.207.000
TGr. 93		EU-Mittel a. d. Europ. Garantiefonds d. Landwirtschaft (EGFL) - Entwicklungsplan z. Förder. d. ländl. Räume 2007-2013 außerhalb d. Konvergenzgebietes	(4.487.142,46)	(—)	(4.487.142,46)	(15.921.000)
119 93-5	332	Rückzahlungen von Überzahlungen aus EU-Mitteln *** Rückzahlungen an die EU sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben.	18.492,22	—	18.492,22	—
271 93-1	332	Erstattungen von der EU Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 93.	4.468.650,24	—	4.468.650,24	15.921.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	8.411,79	—	
—	—	19.019,42	—	
—	1.034.000,00	486.636,94	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	324.306,44	—	
—	1.000.000,00	—	—	
(—)	(505.000,00)	(272,98)	(—)	
—	321.000,00	-18.978,00	—	
—	184.000,00	19.250,98	—	
(—)	(83.000,00)	(54.117,88)	(—)	
—	83.000,00	54.117,88	—	
—	—	—	—	
(—)	(6.207.000,00)	(-4.164.679,16)	(—)	
—	—	25.010,87	—	
—	6.207.000,00	-4.189.690,03	—	
(—)	(15.921.000,00)	(-11.433.857,54)	(—)	
—	—	18.492,22	—	
—	15.921.000,00	-11.452.349,76	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
Kapitel 1502 Allgemeine Bewilligungen, Abfälle, Altlasten

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
A U S G A B E N						
632 01-2	332	Erstattung von Verwaltungsausgaben an das Land Baden-Württemberg <i>Übertragbar.</i>	36.686,90	—	36.686,90	19.000
671 01-8	332	Erstattung von Verwaltungskosten an die Nieders. Landgesellschaft	2.932,59	—	2.932,59	5.000
671 02-6	332	Erstattung von Verwaltungskosten an die Investitions- und Förderbank Niedersachsen GmbH (N-Bank)	193.000,00	—	193.000,00	193.000
682 10-9 apl.	731	Finanzhilfe aus dem EU-Solidaritätsfonds zur Finanzierung von Nothilfemaßnahmen aufgrund von Schäden durch den Sturm Kyrill <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung: Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 381 10.</i>	324.306,44	—	324.306,44	—
683 10-5	332	Zuschüsse zu Modellvorhaben zur energetischen Wohngebäudesanierung im privaten Wohnungsbau <i>Übertragbar.</i>	—	—	—	—
686 10-4	332	Finanzhilfe an die Nds. Umweltstiftung gemäß § 14 Abs. 2 NGLüSpG <i>*** Ausgaben dürfen nur in Höhe des gesetzlichen Anteils an der Glücksspielabgabe geleistet werden.</i>	585.000,00	—	585.000,00	585.000
686 11-2	332	Finanzhilfen für Maßnahmen zur Verbesserung der ökologischen Situation an der Ems <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	900.000,00	—	900.000,00	900.000
Titelgruppe(n)						
TGr. 63		Förderung des Freiwilligen ökologischen Jahres <i>Übertragbar. Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 63 und 281 63. *** Das MU wird ermächtigt, Teilnehmern am Freiwilligen Ökologischen Jahr durch den Träger monatlich eine Aufwandsbeihilfe auszahlen zu lassen.</i>	(889.601,48)	(40.537,50)	(930.138,98)	(1.034.000)
429 63-2	332	Nicht aufteilbare Personalausgaben	30.025,28	—	30.025,28	28.000
547 63-5	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
633 63-9	332	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	14.920,00	—	14.920,00	10.000
684 63-2	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentl. Einrichtungen)	338.808,08	19.286,50	358.094,58	442.000
686 63-5	332	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	13.318,05	—	13.318,05	10.000
981 63-7	990	Abführung an 15 22 - 381 10	492.530,07	21.251,00	513.781,07	544.000
TGr. 67/68		Betrieb gewerblicher Art "Sonderabfalldeponie Hoheneggelsen" <i>Übertragbar.</i>	(306.132,25)	(808.233,31)	(1.114.365,56)	(626.000)
546 67-1	433	Steuern und Abgaben <i>Die Ausgabe darf überschritten werden bis zu 16 v.H. der Isteinnahmen bei 119 68.</i>	—	—	—	—
547 67-8	433	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	10.642,10	—	10.642,10	20.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	19.000,00	17.686,90	17.686,90	632 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	5.000,00	-2.067,41	—	
—	193.000,00	—	—	
—	—	324.306,44	324.306,44	apl. 682 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	585.000,00	—	—	
—	900.000,00	—	—	
(20.073,72)	(1.054.073,72)	(-123.934,74)	(—)	
—	28.000,00	2.025,28	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	4.920,00	—	
4.063,00	446.063,00	-87.968,42	—	
1.720,00	11.720,00	1.598,05	—	
14.290,72	558.290,72	-44.509,65	—	
(1.995.308,63)	(2.621.308,63)	(-1.506.943,07)	(—)	
—	—	—	—	
—	20.000,00	-9.357,90	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
Kapitel 1502 Allgemeine Bewilligungen, Abfälle, Altlasten

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
671 67-0	433	Erstattung der Kosten für die Unterhaltung der Deponie und der Sickerwasserentsorgung	193.668,29	108.233,31	301.901,60	351.000
761 68-8	433	Oberflächenabdichtung und Rekultivierung der Deponie *** Bei dieser Maßnahme entfällt die Vorlage der Unterlagen gem. § 24 Abs. 3 LHO, wenn sie im Einzelnachweis dargestellt ist.	101.821,86	700.000,00	801.821,86	255.000
TGr. 69		Sicherung der Halden im Bereich Oker-Harlingerode <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 281 69.</i>	(170.039,53)	(629.960,47)	(800.000,00)	(400.000)
547 69-4	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
671 69-7	332	Erstattung der Kosten für die Sicherungsmaßnahmen (Landesanteil)	170.039,53	629.960,47	800.000,00	400.000
TGr. 70		Förderung der Sanierung brachliegender, kontaminierter Industrie- und Gewerbeflächen <i>Übertragbar.</i>	(—)	(1.000.000,00)	(1.000.000,00)	(1.000.000)
633 70-1	332	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
894 70-0	332	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	—	1.000.000,00	1.000.000,00	1.000.000
TGr. 71		Verausgabung von Zuschüssen der EU im Rahmen des Aktionsprogramms LIFE zur Entwicklung und Durchführung der Umweltpolitik <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 271 71.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen des genehmigten EU-Programms als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.</i>	(1.002.274,34)	(20.787,67)	(1.023.062,01)	(1.034.000)
547 71-6	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
682 71-0 apl.	332	Erstattungen an den NLWKN <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Übertragbar.</i>	22.067,58	—	22.067,58	—
761 71-8	332	Investive Maßnahmen auf landeseigenen Flächen	—	—	—	—
812 71-1	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	20.787,67	20.787,67	—
821 71-0	332	Landeseigener Erwerb von Grundstücken	-116.332,10	—	-116.332,10	—
891 71-9 apl.	332	Erstattungen an den NLWKN für Investitionen	62.182,06	—	62.182,06	—
981 71-8	990	Abführung an 15 52 - 381 61	1.034.356,80	—	1.034.356,80	1.034.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
170.486,06	521.486,06	-219.584,46	—	
1.824.822,57	2.079.822,57	-1.278.000,71	—	
(400.000,00)	(800.000,00)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
400.000,00	800.000,00	—	—	
(—)	(1.000.000,00)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	1.000.000,00	—	—	
(-497.574,93)	(536.425,07)	(486.636,94)	(84.249,64)	
-497.574,93	-497.574,93	497.574,93	—	
—	—	22.067,58	22.067,58	apl. 682 71: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	—	20.787,67	—	
—	—	-116.332,10	—	
—	—	62.182,06	62.182,06	apl. 891 71: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	1.034.000,00	356,80	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
 Kapitel 1502 Allgemeine Bewilligungen, Abfälle, Altlasten

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 90		Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen aus dem Europ. Garantiefonds der Landwirtschaft (EAGFL), Entwicklungsplan 2000 bis 2006 Übertragbar. <i>Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 271 90.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe richten sich nach dem genehmigten EU-Programm.</i> <i>Die nicht durch Einnahmen gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen des genehmigten EU-Programms als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
547 90-2	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
971 90-9	988	Globale Mehrausgaben (EU-Mittel zur Bewilligung der Maßnahmen und Deckung der Ausgaben der Titelgruppe 90)	—	—	—	—
TGr. 92		EU-Mittel a. d. Europ. Garantiefonds d. Landwirtschaft (EGFL) - Entwicklungsplan z. Förderung d. ländlichen Räume 2007-2013 im Konvergenzgebiet Übertragbar. <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 271 92.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe richten sich nach dem genehmigten EU-Programm.</i> <i>Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen des genehmigten EU-Programms als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.</i>	(8.185.981,01)	(-8.436.086,98)	(-250.105,97)	(6.207.000)
547 92-9	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	-8.436.086,98	-8.436.086,98	—
633 92-2	332	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
681 92-7	332	Entschädigungen und Ersatzleistungen an natürliche Personen	1.655,90	—	1.655,90	—
682 92-3	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	350.906,05	—	350.906,05	—
683 92-0	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	3.576.672,10	—	3.576.672,10	—
761 92-0	332	Sonstige Tiefbaumaßnahmen	150.933,43	—	150.933,43	—
812 92-4	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
821 92-3	332	Erwerb von Grundstücken	21.700,00	—	21.700,00	—
883 92-9	332	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	64.628,09	—	64.628,09	—
891 92-1	332	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	—	—	—	—
893 92-4	332	Zuweisungen für Investitionen an Sonstige	4.019.485,44	—	4.019.485,44	—
971 92-5	988	Globale Mehrausgaben (EU-Mittel zur Bewilligung der Maßnahmen und Deckung der Ausgaben der Titelgruppe 92)	—	—	—	6.207.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(-2.267.415,94)	(3.939.584,06)	(-4.189.690,03)	(8.436.086,98)	
—	—	-8.436.086,98	8.436.086,98	547 92:
—	—	—	—	Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	1.655,90	—	
—	—	350.906,05	—	
—	—	3.576.672,10	—	
—	—	150.933,43	—	
—	—	—	—	
—	—	21.700,00	—	
—	—	64.628,09	—	
—	—	—	—	
—	—	4.019.485,44	—	
-2.267.415,94	3.939.584,06	-3.939.584,06	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
Kapitel 1502 Allgemeine Bewilligungen, Abfälle, Altlasten

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 93		EU-Mittel a. d. Europ. Garantiefonds d. Landwirtschaft (EGFL) - Entwicklungsplan z. Förder. d. ländl. Räume 2007-2013 außerhalb des Konvergenzgebietes <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 271 93.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe richten sich nach dem genehmigten EU-Programm.</i> <i>Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen des genehmigten EU-Programms als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.</i>	(10.629.774,22)	(-10.486.198,89)	(143.575,33)	(15.921.000)
547 93-7	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	-10.486.198,89	-10.486.198,89	—
633 93-0	332	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	12.130,92	—	12.130,92	—
681 93-5	332	Entschädigungen und Ersatzleistungen an natürliche Personen	280,51	—	280,51	—
682 93-1	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	1.657.022,04	—	1.657.022,04	—
683 93-8	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	2.428.585,08	—	2.428.585,08	—
761 93-9	332	Sonstige Tiefbaumaßnahmen	386.368,14	—	386.368,14	—
812 93-2	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
821 93-1	332	Erwerb von Grundstücken	1.558,00	—	1.558,00	—
883 93-7	332	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	644.588,02	—	644.588,02	—
891 93-0	332	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	—	—	—	—
893 93-2	332	Zuweisungen für Investitionen an Sonstige	5.499.241,51	—	5.499.241,51	—
971 93-3	988	Globale Mehrausgaben (EU-Mittel zur Bewilligung der Maßnahmen und Deckung der Ausgaben der Titelgruppe 93)	—	—	—	15.921.000
TGr. 94		Kostenerstattung nach § 11 des Nieders. Bodenschutzgesetzes <i>Übertragbar.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
633 94-9	332	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
883 94-5	332	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
893 94-0	332	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(-4.325.074,91)	(11.595.925,09)	(-11.452.349,76)	(10.486.198,89)	
—	—	-10.486.198,89	10.486.198,89	547 93:
—	—	12.130,92	—	Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	280,51	—	
—	—	1.657.022,04	—	
—	—	2.428.585,08	—	
—	—	386.368,14	—	
—	—	—	—	
—	—	1.558,00	—	
—	—	644.588,02	—	
—	—	—	—	
—	—	5.499.241,51	—	
-4.325.074,91	11.595.925,09	-11.595.925,09	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
Kapitel 1502 Allgemeine Bewilligungen, Abfälle, Altlasten

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 95		Sonderabfalldeponie Münchehagen Übertragbar. Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11. Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: Ausgabetitelgruppe 95, 1520-633 10, 1520-683 10, 1520-683 12, 1520-683 13, 1520-683 14, 1520-684 10, 1520-883 10, 1520-893 10, 1520 Ausgabetitelgruppe 65/66, 1520 Ausgabetitelgruppe 67/70, 1526 Ausgabetitelgruppe 61, 1526 Ausgabetitelgruppe 62, 1555-682 12, 1556-631 10, 1556-632 10, 1556-633 10, 1556-637 10, 1556-637 11, 1556-637 12, 1556-685 41, 1556-919 10, 1556-919 11, 1556-981 10, 1556-981 11, 1556-981 12, 1556-981 13, 1556-981 14, 1556 Ausgabetitelgruppe 62, 1556 Ausgabetitelgruppe 63/64 und 1556 Ausgabetitelgruppe 80/81/82. HV aus Zentraler Haushaltsführung: Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11. Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: Ausgabetitelgruppe 95, 1520-633 10, 1520-633 11, 1520-683 10, 1520-683 12, 1520-683 13, 1520-683 14, 1520-684 10, 1520-883 10, 1520-893 10, 1520 Ausgabetitelgruppe 65/66, 1520 Ausgabetitelgruppe 67/70, 1526 Ausgabetitelgruppe 61, 1526 Ausgabetitelgruppe 62, 1555-682 12, 1556-631 10, 1556-632 10, 1556-633 10, 1556-637 10, 1556-637 11, 1556-637 12, 1556-685 41, 1556-919 10, 1556-919 11, 1556-981 10, 1556-981 11, 1556-981 12, 1556-981 13, 1556-981 14, 1556 Ausgabetitelgruppe 62, 1556 Ausgabetitelgruppe 63/64 und 1556 Ausgabetitelgruppe 80 bis 82.	(3.237.568,15)	(18.432.298,20)	(21.669.866,35)	(3.291.000)
547 95-3	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	12.329,35	18.432.298,20	18.444.627,55	—
682 95-8	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an die Nds. Gesellschaft zur Endablagerung von Sonderabfall mbH (NGS)	365.238,80	—	365.238,80	431.000
981 95-5	990	Abführung an 13 25 - 381 11	2.860.000,00	—	2.860.000,00	2.860.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(307.667,44)	(3.598.667,44)	(18.071.198,91)	(—)	
—	—	18.444.627,55	—	
307.667,44	738.667,44	-373.428,64	—	
—	2.860.000,00	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
Kapitel 1502 Allgemeine Bewilligungen, Abfälle, Altlasten

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 1502				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	208.052,18	—	208.052,18	83.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	8.511.870,13	—	8.511.870,13	23.667.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	1.324.306,44	—	1.324.306,44	1.000.000
		Summe der Einnahmen	10.044.228,75	—	10.044.228,75	24.750.000
		4 Personalausgaben	30.025,28	—	30.025,28	28.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	22.971,45	-489.987,67	-467.016,22	20.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	11.187.238,86	757.480,28	11.944.719,14	3.346.000
		7 Baumaßnahmen	639.123,43	700.000,00	1.339.123,43	255.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	10.197.051,02	1.020.787,67	11.217.838,69	1.000.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	4.386.886,87	21.251,00	4.408.137,87	26.566.000
		Summe der Ausgaben	26.463.296,91	2.009.531,28	28.472.828,19	31.215.000
		Zuschuss	16.419.068,16	2.009.531,28	18.428.599,44	6.465.000
		Überschuss	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	83.000,00	125.052,18	—	
—	23.667.000,00	-15.155.129,87	—	
—	1.000.000,00	324.306,44	—	
—	24.750.000,00	-14.705.771,25	—	
—	28.000,00	2.025,28	—	
-497.574,93	-477.574,93	10.558,71	18.922.285,87	
883.936,50	4.229.936,50	7.714.782,64	364.060,92	
1.824.822,57	2.079.822,57	-740.699,14	—	
—	1.000.000,00	10.217.838,69	62.182,06	
-6.578.200,13	19.987.799,87	-15.579.662,00	—	
-4.367.015,99	26.847.984,01	1.624.844,18	19.348.528,85	
—	2.097.984,01	16.330.615,43		
4.367.015,99	—	—		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Kapitel 1506 Gewerbeaufsichtsverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-7	254	Gebühren und tarifliche Entgelte <i>Vgl. K-Vermerk zu 981 10.</i>	7.900.972,91	—	7.900.972,91	4.784.000
111 10-6	254	Erstattungen von Auslagen nach § 13 Verwaltungskostengesetz <i>Vgl. K-Vermerk zu 526 10.</i>	40,00	—	40,00	30.000
111 11-4	342	Gebühren und Auslagen bei Atomgenehmigungsverfahren (Fasslager Gorleben) <i>Vgl. K-Vermerk zu 526 11.</i>	336.890,41	—	336.890,41	450.000
111 12-2	254	Gebühren und Auslagen bei Überwachungsverfahren nach § 64 Arzneimittelgesetz unter Beteiligung externer Sachverständiger <i>Vgl. K-Vermerk zu 631 12, 632 12 und 671 12.</i>	3.995,10	—	3.995,10	15.000
112 01-3	254	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	2.171.468,16	—	2.171.468,16	2.298.000
119 01-8	254	Vermischte Einnahmen	4.716,58	—	4.716,58	20.000
132 01-4	254	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	11,00	—	11,00	1.000
231 12-8	254	Sonstige Zuweisungen vom Bund <i>Vgl. K-Vermerk zu 547 12.</i>	—	—	—	8.000
235 11-5 apl.	254	Eingliederungszuschüsse der Bundesagentur für Arbeit	7.123,14	—	7.123,14	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		Einnahmen im Rahmen der flexibilisierten Haushaltsführung bei den Gewerbeaufsichtsämtern Hannover und Hildesheim	(2.588.406,23)	(—)	(2.588.406,23)	(2.814.000)
111 61-0	254	Gebühren und tarifliche Entgelte <i>Vgl. K-Vermerk zu 981 61.</i> *** <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.</i>	1.713.858,17	—	1.713.858,17	1.814.000
112 61-7	254	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten *** <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.</i>	834.990,90	—	834.990,90	982.000
119 61-1	254	Sonstige Einnahmen	39.557,16	—	39.557,16	18.000
		A U S G A B E N				
412 10-6	254	Entschädigung für Mitglieder der Ausschüsse für Jugendarbeitsschutz	—	—	—	1.000
422 01-2	254	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	17.804.767,23	—	17.804.767,23	31.634.000
422 04-7	254	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	264.943,52	—	264.943,52	372.000
422 19-5	254	Altersteilzeitzuschläge	214.745,30	—	214.745,30	—
425 01-1	254	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 01-8	254	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
426 06-9	254	Mehrarbeits- bzw. Überstundenlöhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	—	—	—	—
427 31-6	254	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	7.947,00	—	7.947,00	11.000
427 39-1	254	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-0	254	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	11.839.347,70	—	11.839.347,70	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	4.784.000,00	3.116.972,91	—	
—	30.000,00	-29.960,00	—	
—	450.000,00	-113.109,59	—	
—	15.000,00	-11.004,90	—	
—	2.298.000,00	-126.531,84	—	
—	20.000,00	-15.283,42	—	
—	1.000,00	-989,00	—	
—	8.000,00	-8.000,00	—	
—	—	7.123,14	—	
(—)	(2.814.000,00)	(-225.593,77)	(—)	
—	1.814.000,00	-100.141,83	—	
—	982.000,00	-147.009,10	—	
—	18.000,00	21.557,16	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	31.634.000,00	-13.829.232,77	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	372.000,00	-107.056,48	—	
—	—	214.745,30	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	11.000,00	-3.053,00	—	
—	—	—	—	
—	—	11.839.347,70	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
Kapitel 1506 Gewerbeaufsichtsverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
428 04-5	254	Entgelte für Auszubildende	68.825,97	—	68.825,97	58.000
428 06-1	254	Mehrarbeits- und Überstundenentgelt sowie Zeitzuschläge für Überstunden	—	—	—	5.000
453 01-5	254	Trennungschädigung und Umzugskostenver- gütung	26.447,94	—	26.447,94	15.000
511 01-5	254	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	427.692,74	—	427.692,74	480.000
514 01-4	254	Haltung von Dienstfahrzeugen <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	14.297,35	—	14.297,35	10.000
517 01-3	254	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	95.049,26	—	95.049,26	100.000
518 01-0	254	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	212.267,02	—	212.267,02	214.000
518 02-8	254	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	7.620,34	—	7.620,34	12.000
519 01-6	254	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grund- stücken, Gebäuden und Räumen <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	7.922,67	—	7.922,67	6.000
525 01-6	254	Aus- und Fortbildung der Bediensteten <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	241.587,86	—	241.587,86	300.000
526 01-2	254	Sachverständige <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	6.876,82	—	6.876,82	5.000
526 02-0	254	Gerichts- und ähnliche Kosten <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	23.773,38	—	23.773,38	15.000
526 10-1	254	Sachverständigen- und Gutachterkosten in Ver- fahren nach § 13 Verwaltungskostengesetz <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur</i> <i>Höhe der Isteinnahmen bei 111 10.</i> <i>*** Die nicht durch Einnahmen im laufenden</i> <i>Haushaltsjahr gedeckten Ausgaben sind als Vor-</i> <i>griff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.</i>	—	—	—	30.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	58.000,00	10.825,97	—	453 01: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	5.000,00	-5.000,00	—	
—	15.000,00	11.447,94	11.447,94	
—	480.000,00	-52.307,26	—	
—	10.000,00	4.297,35	—	
—	100.000,00	-4.950,74	—	
—	214.000,00	-1.732,98	—	
—	12.000,00	-4.379,66	—	
—	6.000,00	1.922,67	—	
—	300.000,00	-58.412,14	—	
—	5.000,00	1.876,82	—	
—	15.000,00	8.773,38	—	
—	30.000,00	-30.000,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
 Kapitel 1506 Gewerbeaufsichtsverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
526 11-0	342	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten bei Atomgenehmigungsverfahren (Fasslager Gorleben) <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 111 11.</i> <i>*** Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Ausgaben sind als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.</i>	336.781,71	—	336.781,71	450.000
527 01-9	254	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	419.712,84	—	419.712,84	420.000
527 02-7	254	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	4.724,20	—	4.724,20	4.000
531 10-5	254	Ausgaben für Veröffentlichungen und Dokumentationen <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i> <i>*** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	6.105,51	—	6.105,51	10.000
546 01-3	254	Vermischte Ausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	3.184,28	—	3.184,28	—
546 05-6	254	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	713,34	—	713,34	—
547 10-9	254	Kosten von Ersatzvornahmen <i>Übertragbar.</i>	243.833,56	2.600,00	246.433,56	300.000
547 12-5	254	Kosten für Dienstleistungen Außenstehender zur Durchführung des Projektes "Umweltrisikodialog" <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 231 12.</i>	—	—	—	8.000
547 13-3	254	Kosten für Dienstleistungen Außenstehender zur Einführung eines Qualitätsmanagements in der Gewerbeaufsichtsverwaltung <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	787,00	—	787,00	15.000
631 12-6	254	Kostenerstattung an den Bund bei Überwachungsverfahren nach § 64 Arzneimittelgesetz <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 111 12.</i> <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 631 12, 632 12 und 671 12.</i>	62,10	—	62,10	5.000
632 10-6	254	Kostenerstattung an andere Länder und Landwirtschaftskammern <i>Übertragbar.</i> <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 632 10 und 882 10.</i>	68.221,83	—	68.221,83	69.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	450.000,00	-113.218,29	—	
—	420.000,00	-287,16	—	
—	4.000,00	724,20	—	
—	10.000,00	-3.894,49	—	
—	—	3.184,28	—	
—	—	713,34	—	
—	300.000,00	-53.566,44	—	
—	8.000,00	-8.000,00	—	
—	15.000,00	-14.213,00	—	
—	5.000,00	-4.937,90	—	
—	69.000,00	-778,17	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
Kapitel 1506 Gewerbeaufsichtsverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
632 12-2	254	Kostenerstattung an andere Länder u. die Ko-ordinierungsstelle der Länder im Arzneimittelbereich bei Überwachungsverfahren nach § 64 Arzneimittelgesetz <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 111 12.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 631 12.</i>	—	—	—	5.000
671 12-8	254	Kostenerstattung an die AMI-Nord GmbH bei Überwachungsverfahren nach § 64 Arzneimittelgesetz <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 111 12.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 631 12.</i>	—	—	—	5.000
681 10-7	254	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen	360,00	—	360,00	—
811 01-9	254	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 10-4	254	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	56.415,02	—	56.415,02	60.000
882 10-2	254	Erstattung von Kosten für Investitionen an andere Länder <i>Vgl. D-Vermerk zu 632 10.</i>	119.000,00	—	119.000,00	102.000
981 10-0	990	Abführung an 13 50 - 381 15 <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 10 v. H. der Isteinnahmen bei 111 01.</i>	790.097,29	—	790.097,29	478.000
981 11-9	990	Abführung an 13 21 - 381 15	1.148.205,95	—	1.148.205,95	1.149.000
TGr. 61/62		Titelgruppe(n) Flexibilisierte Haushaltsführung bei den Gewerbeaufsichtsämtern Hannover und Hildesheim <i>Abweichend von § 20 Abs. 1 LHO sind nur gegenseitig deckungsfähig 547 61, 547 62, 681 61, 811 61, 812 61 und 812 62.</i> <i>*** Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um 30 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahmen bei 111 61 und 112 61, höchstens jeweils um 50.000 EUR.</i> <i>In Höhe der nicht verbrauchten Ausgaben dürfen Ausgabereste gebildet, übertragen und im nächsten Haushaltsjahr in Anspruch genommen werden. Die insoweit erforderlichen Einwilligungen des MF gelten als erteilt.</i>	(3.302.429,03)	(1.177.495,41)	(4.479.924,44)	(3.545.000)
547 61-3	254	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>Übertragbar.</i>	2.325.807,04	756.318,41	3.082.125,45	2.422.000
547 62-1	254	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben für Informations- u. Kommunikationstechnik <i>Übertragbar.</i>	164.114,51	—	164.114,51	—
681 61-1	254	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen <i>Übertragbar.</i>	2.130,06	—	2.130,06	—
811 61-2	254	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 61-9	254	Ausgaben für Investitionen	638.991,61	421.177,00	1.060.168,61	942.000
812 62-7	254	Investitionen für Informations- u. Kommunikationstechnik	—	—	—	—
981 61-5	990	Abführung an 13 50 - 381 15 <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 10 v. H. der Isteinnahmen bei 111 61.</i>	171.385,81	—	171.385,81	181.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	5.000,00	-5.000,00	—	
—	5.000,00	-5.000,00	—	
—	—	360,00	360,00	681 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	
—	60.000,00	-3.584,98	—	
—	102.000,00	17.000,00	17.000,00	882 10: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	478.000,00	312.097,29	—	
—	1.149.000,00	-794,05	—	
(1.011.538,63)	(4.556.538,63)	(-76.614,19)	(—)	
876.370,02	3.298.370,02	-216.244,57	—	
—	—	164.114,51	—	
—	—	2.130,06	—	
—	—	—	—	
135.168,61	1.077.168,61	-17.000,00	—	
—	—	—	—	
—	181.000,00	-9.614,19	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Kapitel 1506 Gewerbeaufsichtsverwaltung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(1.711.150,62)	(142.879,20)	(1.854.029,82)	(1.330.000)
511 98-8	254	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände (IZN) <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 98.</i>	13.183,56	—	13.183,56	20.000
511 99-6	254	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 98.</i>	88.655,06	—	88.655,06	80.000
518 99-0	254	Kosten für die Anmietung von Hardware <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 98.</i>	—	—	—	—
525 98-9	254	Aus- und Fortbildung durch das IZN <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 98.</i>	556,30	—	556,30	25.000
525 99-7	254	Aus- und Fortbildung durch Andere <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 98.</i>	44.069,01	—	44.069,01	40.000
538 98-3	254	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an das IZN) <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 98.</i>	85.258,65	—	85.258,65	200.000
538 99-1	254	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Andere) <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 98.</i>	401.559,88	—	401.559,88	250.000
547 99-0	254	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 98.</i>	54.408,50	—	54.408,50	66.000
812 98-8	254	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen (IZN) <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 98.</i>	762.814,87	100.631,36	863.446,23	493.000
812 99-6	254	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Software <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 98.</i>	260.644,79	42.247,84	302.892,63	156.000
Abschluss Kapitel 1506						
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	13.006.500,39	—	13.006.500,39	10.412.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	7.123,14	—	7.123,14	8.000
		Summe der Einnahmen	13.013.623,53	—	13.013.623,53	10.420.000
		4 Personalausgaben	30.227.024,66	—	30.227.024,66	32.096.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	5.230.542,39	758.918,41	5.989.460,80	5.482.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	70.773,99	—	70.773,99	84.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	1.837.866,29	564.056,20	2.401.922,49	1.753.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	2.109.689,05	—	2.109.689,05	1.808.000
		Summe der Ausgaben	39.475.896,38	1.322.974,61	40.798.870,99	41.223.000
		Zuschuss	26.462.272,85	1.322.974,61	27.785.247,46	30.803.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(538.338,76)	(1.868.338,76)	(-14.308,94)	(—)	
—	20.000,00	-6.816,44	—	
—	80.000,00	8.655,06	—	
—	—	—	—	
—	25.000,00	-24.443,70	—	
—	40.000,00	4.069,01	—	
—	200.000,00	-114.741,35	—	
—	250.000,00	151.559,88	—	
—	66.000,00	-11.591,50	—	
370.446,23	863.446,23	—	—	
167.892,53	323.892,53	-20.999,90	—	
—	10.412.000,00	2.594.500,39	—	
—	8.000,00	-876,86	—	
—	10.420.000,00	2.593.623,53	—	
—	32.096.000,00	-1.868.975,34	11.447,94	
876.370,02	6.358.370,02	-368.909,22	—	
—	84.000,00	-13.226,01	360,00	
673.507,37	2.426.507,37	-24.584,88	17.000,00	
—	1.808.000,00	301.689,05	—	
1.549.877,39	42.772.877,39	-1.974.006,40	28.807,94	
1.549.877,39	32.352.877,39	-4.567.629,93		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
 Kapitel 1520 Naturschutz und Landschaftspflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
E I N N A H M E N						
124 01-5	332	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	—	—	—	—
271 92-1	332	Erstattungen von der EU für landeseigene Entwicklungsmaßnahmen für Natur und Landschaft <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 92.</i>	—	—	—	—
282 69-9	332	Zweckgebundene Beiträge Dritter aus dem Inland <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 69.</i>	2.562.500,00	—	2.562.500,00	—
A U S G A B E N						
633 10-6	332	Zuweisungen für "Natur erleben" an Gemeinden und Gemeindeverbände <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	63.079,35	—	63.079,35	200.000
633 11-4 apl.	332	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Maßnahmen der Qualifizierung von Antragstellern im Rahmen des Kooperationsprogramms Naturschutz <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	15.793,91	—	15.793,91	—
683 10-3	332	Entschädigungen nach § 50 NNatG <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	16.645,91	—	16.645,91	50.000
683 12-0	332	Erschwerenausgleich nach § 52 Abs. 1 NNatG <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	886.272,11	—	886.272,11	1.400.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	2.562.500,00	—	
242.211,59	442.211,59	-379.132,24	—	
263.769,00	263.769,00	-247.975,09	15.793,91	apl. 633 11: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	50.000,00	-33.354,09	—	
533.731,88	1.933.731,88	-1.047.459,77	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
 Kapitel 1520 Naturschutz und Landschaftspflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
683 13-8	332	Vertragsnaturschutz im Rahmen des Kooperationsprogramms Naturschutz, Teilbereich "Grünland" <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>Folgende Verpflichtungsermächtigungen sind gegenseitig deckungsfähig: 683 13 und 683 14.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	1.064.884,73	—	1.064.884,73	2.600.000
683 14-6	332	Vertragsnaturschutz im Rahmen des Kooperationsprogramms Naturschutz, Teilbereiche "Acker", "nordische Gastvögel" und "andere Biotope" <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>Vgl. VE D-Vermerk zu 683 13.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	1.136.867,48	—	1.136.867,48	2.652.000
684 10-0	332	Zuschüsse für "Natur erleben" an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	136.050,63	—	136.050,63	100.000
883 10-2	332	Zuweisungen an Gemeinden oder Gemeindeverbände für Investitionen im Rahmen von "Natur erleben" <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
1.815.139,74	4.415.139,74	-3.350.255,01	—	
1.141.112,00	3.793.112,00	-2.656.244,52	—	
160.446,12	260.446,12	-124.395,49	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
Kapitel 1520 Naturschutz und Landschaftspflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
893 10-8	332	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen im Rahmen von "Natur erleben" <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	105.861,85	—	105.861,85	—
TGr. 61		Titelgruppe(n) Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege aus der Spielbankabgabe Übertragbar. <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>In Höhe des Ansatzes handelt es sich um zweckgebundene Mittel im Sinne der VV Nr. 1.2 zu § 8 LHO.</i>	(1.056.902,01)	(727.997,93)	(1.784.899,94)	(1.055.000)
429 61-4	332	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	727.997,93	727.997,93	—
547 61-7	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	32.257,71	—	32.257,71	228.000
633 61-0	332	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	58.358,51	—	58.358,51	20.000
681 61-5	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an natürliche Personen	8.000,00	—	8.000,00	—
682 61-1	332	Erstattungen an den NLWKN	172.879,29	—	172.879,29	—
683 61-8	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	49.976,00	—	49.976,00	—
684 61-4	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	509.682,71	—	509.682,71	532.000
883 61-7	332	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	145.096,46	—	145.096,46	275.000
891 61-0 apl.	332	Erstattungen an den NLWKN für Investitionen	25.651,33	—	25.651,33	—
893 61-2	332	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	55.000,00	—	55.000,00	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
110.522,14	110.522,14	-4.660,29	—	
(729.899,94)	(1.784.899,94)	(—)	(25.651,33)	
—	—	727.997,93	—	
193.443,12	421.443,12	-389.185,41	—	
53.400,00	73.400,00	-15.041,49	—	
8.000,00	8.000,00	—	—	
174.091,80	174.091,80	-1.212,51	—	
22.542,22	22.542,22	27.433,78	—	
124.180,00	656.180,00	-146.497,29	—	
154.242,80	429.242,80	-284.146,34	—	
—	—	25.651,33	25.651,33	apl. 891 61: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	55.000,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
Kapitel 1520 Naturschutz und Landschaftspflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 65/66		Bestandserfassungen auf Grund internationaler Verpflichtungen, Naturschutzstationen und ähnliche Maßnahmen des Naturschutzes Übertragbar. <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	(1.365.161,90)	(—)	(1.365.161,90)	(1.670.000)
517 65-3	332	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	340.216,47	—	340.216,47	399.000
547 65-0	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	39.613,57	—	39.613,57	—
682 65-4	332	Erstattungen an den NLWKN für Bestandserfassungen	922.441,86	—	922.441,86	1.200.000
682 66-2	332	Erstattungen an den NLWKN für Naturschutzstationen	62.890,00	—	62.890,00	71.000
TGr. 67/70		Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege Übertragbar. <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	(2.926.470,47)	(—)	(2.926.470,47)	(3.079.000)
511 67-1	332	Geräte für Fachaufgaben	—	—	—	—
519 67-2	332	Maßnahmen auf landeseigenen Flächen	—	—	—	—
547 67-6	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	193.676,79	—	193.676,79	210.000
633 67-0	332	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-2.500,00	—	-2.500,00	—
682 67-0	332	Erstattungen an den NLWKN	1.455.842,47	—	1.455.842,47	1.500.000
683 67-7	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	—	—	—	50.000
684 67-3	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	253.655,00	—	253.655,00	254.000
684 70-3	332	Vertrag mit dem Verein Naturschutzpark e.V. (VNP) für das NSG Lüneburger Heide	392.000,00	—	392.000,00	392.000
761 67-8	332	Investive Maßnahmen auf landeseigenen Flächen	—	—	—	—
812 67-1	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	40.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(85.830,26)	(1.755.830,26)	(-390.668,36)	(—)	
—	399.000,00	-58.783,53	—	
44.581,02	44.581,02	-4.967,45	—	
41.249,24	1.241.249,24	-318.807,38	—	
—	71.000,00	-8.110,00	—	
(524.867,79)	(3.603.867,79)	(-677.397,32)	(79.400,00)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
4.676,79	214.676,79	-21.000,00	—	
—	—	-2.500,00	—	
75.469,00	1.575.469,00	-119.626,53	—	
—	50.000,00	-50.000,00	—	
74.802,64	328.802,64	-75.147,64	—	
—	392.000,00	—	—	
—	—	—	—	
88.325,00	128.325,00	-128.325,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Kapitel 1520 Naturschutz und Landschaftspflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
821 67-0	332	Erwerb von Grundstücken	1.558,00	—	1.558,00	—
883 67-6	332	Zuweisungen für Grunderwerb und andere Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	100.000
883 70-6	332	Zuweisungen an Gemeinden (GV) als Landesanteil an der Bundesförderung für GR-Projekte und E+E-Vorhaben	384.111,37	—	384.111,37	514.000
891 67-9 apl.	332	Erstattungen an den NLWKN für Investitionen	79.400,00	—	79.400,00	—
893 67-1	332	Zuschüsse zu Ausführungskosten von Flurbereinigungsverfahren und für andere Investitionen an Sonstige im Inland	110.239,70	—	110.239,70	19.000
893 70-1	332	Zuschüsse an Sonstige im Inland als Landesanteil an der Bundesförderung für GR-Projekte und E+E-Vorhaben	58.487,14	—	58.487,14	—
TGr. 69		Maßnahmen des Naturschutzes aus zweckgebundenen Beiträgen Dritter Übertragbar. <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 69.</i>	(74.472,37)	(2.492.040,71)	(2.566.513,08)	(—)
547 69-2	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	25.000,00	2.492.040,71	2.517.040,71	—
682 69-7	332	Erstattungen an den NLWKN	49.472,37	—	49.472,37	—
686 69-2	332	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	—	—	—	—
761 69-4	332	Investive Maßnahmen	—	—	—	—
821 69-7	332	Landeseigener Erwerb von Grundstücken	—	—	—	—
882 69-6	332	Erstattungen an den NLWKN für Investitionen	—	—	—	—
TGr. 92		Landeseigene Entwicklungsmaßnahmen für Natur und Landschaft Übertragbar. <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 271 92.</i> <i>*** Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen des genehmigten EU-Programms als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.</i>	(9.505,13)	(-9.505,13)	(—)	(—)
812 92-2	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	9.505,13	-9.505,13	—	—
821 92-1	332	Erwerb von Grundstücken	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	1.558,00	—	apl. 891 67: Vgl. Begründung in Anlage I.
185.991,72	285.991,72	-285.991,72	—	
8.800,00	522.800,00	-138.688,63	—	
—	—	79.400,00	79.400,00	
86.802,64	105.802,64	4.437,06	—	
—	—	58.487,14	—	
(4.013,08)	(4.013,08)	(2.562.500,00)	(—)	
4.013,08	4.013,08	2.513.027,63	—	
—	—	49.472,37	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(9.505,13)	812 92: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	9.505,13	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Kapitel 1520 Naturschutz und Landschaftspflege

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 1520				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	—	—	—	—
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.562.500,00	—	2.562.500,00	—
		Summe der Einnahmen	2.562.500,00	—	2.562.500,00	—
		4 Personalausgaben	—	727.997,93	727.997,93	—
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	630.764,54	2.492.040,71	3.122.805,25	837.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7.252.292,33	—	7.252.292,33	11.021.000
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	974.910,98	-9.505,13	965.405,85	948.000
		Summe der Ausgaben	8.857.967,85	3.210.533,51	12.068.501,36	12.806.000
		Zuschuss	6.295.467,85	3.210.533,51	9.506.001,36	12.806.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	2.562.500,00	—	
—	—	2.562.500,00	—	
—	—	727.997,93	—	
246.714,01	1.083.714,01	2.039.091,24	—	
4.730.145,23	15.751.145,23	-8.498.852,90	15.793,91	
—	—	—	—	
634.684,30	1.582.684,30	-617.278,45	114.556,46	
5.611.543,54	18.417.543,54	-6.349.042,18	130.350,37	
5.611.543,54	18.417.543,54	-8.911.542,18		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Kapitel 1522 Budgetierung Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist Buchst. A der Erläuterungen zu Kapitel 15 22 verbindlich.				
		E I N N A H M E N				
119 01-9	332	Vermischte Einnahmen	158.655,64	—	158.655,64	141.000
282 10-6	332	Zweckgebundene Einnahmen und Spenden	245.652,41	—	245.652,41	—
381 10-4	990	Zuführung von Kapitel 15 02 Titel 981 63	492.530,07	—	492.530,07	544.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 65		Forschungs- und ähnliche Aufträge Dritter	(280.256,00)	(—)	(280.256,00)	(137.000)
119 65-5	332	Vermischte Einnahmen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.</i>	1.156,00	—	1.156,00	—
282 65-3	332	Erstattungen Dritter <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.</i>	279.100,00	—	279.100,00	137.000
		A U S G A B E N				
422 01-3	332	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets <i>Übertragbar.</i>	177.900,52	—	177.900,52	972.000
425 01-2	332	Vergütungen der Angestellten <i>Übertragbar.</i>	—	—	—	—
426 01-9	332	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter <i>Übertragbar.</i>	—	—	—	—
428 01-1	332	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	731.144,52	—	731.144,52	—
429 10-7	332	Nicht aufteilbare Personalausgaben <i>Übertragbar.</i>	146.612,40	—	146.612,40	53.000
546 01-4	332	Vermischte Ausgaben <i>Übertragbar.</i>	871.725,07	152.472,13	1.024.197,20	749.000
812 10-5	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	10.000
		Titelgruppe(n)				
TGr. 65		Forschungs- und ähnliche Aufträge Dritter <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 65 und 282 65.</i>	(271.839,30)	(27.847,71)	(299.687,01)	(137.000)
429 65-4	332	Nicht aufteilbare Personalausgaben *** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.	48.440,78	—	48.440,78	30.000
547 65-7	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	223.398,52	27.847,71	251.246,23	107.000
812 65-2	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	141.000,00	17.655,64	—	Kapitel 1522: Die verbindliche Erläuterung lautet: A. Verbindliche Erläuterungen - Regelungen für die Budgetierung der Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz Für die Titel 422 01, 422 19, 425 01, 426 01, 429 10, 546 01 und 812 10 gelten folgende haushaltsrechtliche Vermerke: a) Alle Titel sind gegenseitig deckungsfähig. b) Die Ausgaben - erhöhen sich um 50 % der Mehreinnahmen und vermindern sich um die Mindereinnahmen bei Titel 119 01, - dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Titel 282 10, - erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 381 10. c) Bei Vorliegen der Voraussetzungen des § 37 LHO dürfen überplanmäßige Ausgaben geleistet werden. Die insoweit erforderlichen Einwilligungen des MF gelten als erteilt. Diese Mehrausgaben sind auf die nächstjährige Bewilligung als Vorgriff anzurechnen. d) Für eingegangene Verpflichtungen und nicht abgeflossene Ausgabereste aus Vorjahren werden Ausgabereste gebildet und übertragen. Nicht belegte Haushaltsmittel werden in Höhe von 80 v. H. übertragen. 422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	245.652,41	—	
—	544.000,00	-51.469,93	—	
(—)	(137.000,00)	(143.256,00)	(—)	
—	—	1.156,00	—	
—	137.000,00	142.100,00	—	
—	972.000,00	-794.099,48	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	731.144,52	—	
—	53.000,00	93.612,40	—	
130.584,12	879.584,12	144.613,08	—	
—	10.000,00	-10.000,00	—	
(19.431,01)	(156.431,01)	(143.256,00)	(—)	
—	30.000,00	18.440,78	—	
19.431,01	126.431,01	124.815,22	—	
—	—	—	—	

429 65:
Die verbindliche Erläuterung lautet:
Mittel zur Finanzierung einer unbefristeten Einstellung nach Entgeltgruppe 13 TV-L mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit bei Übernahme zum 01.01.2009 im Rahmen des Personalkostenbudgets und des Beschäftigungsvolumens.

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Kapitel 1522 Budgetierung Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 1522				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	159.811,64	—	159.811,64	141.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	524.752,41	—	524.752,41	137.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	492.530,07	—	492.530,07	544.000
		Summe der Einnahmen	1.177.094,12	—	1.177.094,12	822.000
		4 Personalausgaben	1.104.098,22	—	1.104.098,22	1.055.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.095.123,59	180.319,84	1.275.443,43	856.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	10.000
		Summe der Ausgaben	2.199.221,81	180.319,84	2.379.541,65	1.921.000
		Zuschuss	1.022.127,69	180.319,84	1.202.447,53	1.099.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	141.000,00	18.811,64	—	
—	137.000,00	387.752,41	—	
—	544.000,00	-51.469,93	—	
—	822.000,00	355.094,12	—	
—	1.055.000,00	49.098,22	—	
150.015,13	1.006.015,13	269.428,30	—	
—	10.000,00	-10.000,00	—	
150.015,13	2.071.015,13	308.526,52	—	
150.015,13	1.249.015,13	-46.567,60		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
Kapitel 1524 Nationalpark Harz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
111 01-5	332	Gebühren und tarifliche Entgelte	20.025,00	—	20.025,00	12.000
112 01-1	332	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	—	—	—	1.000
119 01-6	332	Vermischte Einnahmen	1.468,38	—	1.468,38	5.000
124 01-0	332	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	90.502,04	—	90.502,04	100.000
125 64-4	332	Erlöse aus Waldbehandlung und Wildbestandsregulierung	1.417.964,83	—	1.417.964,83	1.600.000
132 01-2	332	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	6.360,00	—	6.360,00	2.000
232 01-7	332	Erstattung von Personalausgaben durch das Land Sachsen-Anhalt	—	—	—	—
272 01-9 apl.	332	Finanzhilfe aus dem EU-Solidaritätsfonds zur Finanzierung von Nothilfemaßnahmen infolge des Sturms "Kyrill"	265.593,23	—	265.593,23	—
282 10-3	332	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	—	—	—	2.000
282 65-0	332	Sonstige Zuschüsse (Beiträge) Dritter zur Förderung des Jugendwaldeinsatzes <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.</i>	55.235,13	—	55.235,13	30.000
282 69-3	332	Zweckgebundene Beiträge Dritter aus dem Inland <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 69.</i>	8.102,06	—	8.102,06	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		Durchführung von Schutz-, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen	(26.901,85)	(—)	(26.901,85)	(9.000)
235 61-0	332	Sonstige Zuweisungen von der Bundesagentur für Arbeit für Aushilfskräfte <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.</i>	—	—	—	1.000
282 61-8	332	Zweckgebundene Beiträge Dritter aus dem Inland <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.</i>	26.901,85	—	26.901,85	8.000
TGr. 62		Informations- und Öffentlichkeitsmaßnahmen	(15,00)	(—)	(15,00)	(6.000)
119 62-8	332	Einnahmen aus Veröffentlichungen und sonstige Verwaltungseinnahmen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.</i> <i>*** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.</i>	15,00	—	15,00	5.000
125 62-8	332	Erlöse aus der Übertragung von Nutzungsrechten an Dritte <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.</i>	—	—	—	1.000
		A U S G A B E N				
412 10-4	332	Entschädigung für die ehrenamtlich tätigen Beiratsmitglieder	—	—	—	—
422 01-0	332	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	894.655,94	—	894.655,94	4.845.000
422 19-3	332	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-0	332	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 01-6	332	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	12.000,00	8.025,00	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	5.000,00	-3.531,62	—	
—	100.000,00	-9.497,96	—	
—	1.600.000,00	-182.035,17	—	
—	2.000,00	4.360,00	—	
—	—	—	—	
—	—	265.593,23	—	
—	2.000,00	-2.000,00	—	
—	30.000,00	25.235,13	—	
—	—	8.102,06	—	
(—)	(9.000,00)	(17.901,85)	(—)	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	8.000,00	18.901,85	—	
(—)	(6.000,00)	(-5.985,00)	(—)	
—	5.000,00	-4.985,00	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	4.845.000,00	-3.950.344,06	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
Kapitel 1524 Nationalpark Harz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
427 01-2	332	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	—	—	—	—
427 39-0	332	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Lan- desbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-9	332	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitneh- mer	3.961.131,24	—	3.961.131,24	—
453 01-3	332	Trennungsentschädigung und Umzugskostenver- gütung	—	—	—	—
459 01-1	332	Sonstige personalbezogene Ausgaben	31.409,79	—	31.409,79	55.000
511 01-3	332	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfä- hig: 511 01, 514 01, 517 01, 518 10, 519 01, 525 01, 527 01, 527 02, 546 01, 547 01, 632 02 und Ausga- betitelgruppe 64.</i>	2.636,13	—	2.636,13	—
514 01-2	332	Haltung von Dienstfahrzeugen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	40.150,88	—	40.150,88	10.000
517 01-1	332	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	109.338,85	—	109.338,85	81.000
518 10-7	332	Mieten und Pachten <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	33.318,58	—	33.318,58	44.000
519 01-4	332	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grund- stücken, Gebäuden und Räumen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	8.777,48	—	8.777,48	12.000
525 01-4	332	Aus- und Fortbildung der Bediensteten <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	547,30	—	547,30	4.000
527 01-7	332	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	2.570,00	—	2.570,00	—
527 02-5	332	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen in Per- sonalvertretungs- und Schwerbehindertenangele- genheiten <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	1.000
546 01-1	332	Vermischte Ausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
546 02-0	332	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	—	—	—	—
547 01-8	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	—	—	—	—
632 01-5	332	Erstattung von Personalausgaben an das Land Sachsen-Anhalt	—	—	—	—
632 02-3	332	Erstattung von Ausgaben für länderübergrei- fende Aufgaben an das Land Sachsen-Anhalt <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	426.628,36	—	426.628,36	445.000
684 01-5	332	Zuschüsse zur Unterhaltung von Informations- einrichtungen und zu anderen Zwecken an so- ziale oder ähnliche Einrichtungen	—	—	—	—
811 01-7	332	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	61.944,25	—	61.944,25	66.000
812 01-3	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
981 11-7	990	Abführung an 13 21 - 381 15	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	3.961.131,24	—	
—	—	—	—	
—	55.000,00	-23.590,21	—	
—	—	2.636,13	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	30.150,88	—	
—	81.000,00	28.338,85	—	
—	44.000,00	-10.681,42	—	
—	12.000,00	-3.222,52	—	
—	—	—	—	
—	4.000,00	-3.452,70	—	
—	—	2.570,00	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	445.000,00	-18.371,64	—	
—	—	—	—	
—	66.000,00	-4.055,75	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
Kapitel 1524 Nationalpark Harz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 61		Titelgruppe(n) Durchführung von Schutz-, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 235 61 und 282 61.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(122.570,91)	(8.875,68)	(131.446,59)	(127.000)
429 61-9	332	Nicht aufteilbare Personalausgaben <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 429 61, 511 61, 519 61, 547 61, 761 61, 531 62, 547 62, 684 62, 812 62, 883 62 und 893 62.</i>	46.404,87	—	46.404,87	—
511 61-7	332	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse <i>Vgl. D-Vermerk zu 429 61.</i>	—	—	—	2.000
519 61-8	332	Maßnahmen auf landeseigenen Flächen <i>Vgl. D-Vermerk zu 429 61.</i>	21.568,20	—	21.568,20	53.000
547 61-1	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 429 61.</i>	54.597,84	8.875,68	63.473,52	72.000
761 61-3	332	Investive Maßnahmen auf landeseigenen Flächen <i>Vgl. D-Vermerk zu 429 61.</i>	—	—	—	—
TGr. 62		Informations- und Öffentlichkeitsmaßnahmen <i>Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 119 62 und 125 62.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(—)	(—)	(—)	(—)
531 62-6	332	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation <i>Vgl. D-Vermerk zu 429 61.</i>	—	—	—	—
547 62-0	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 429 61.</i>	—	—	—	—
684 62-7	332	Zuschüsse zur Unterhaltung von Informations-einrichtungen und zu anderen Zwecken an soziale oder ähnliche Einrichtungen <i>Vgl. D-Vermerk zu 429 61.</i>	—	—	—	—
812 62-5	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen <i>Vgl. D-Vermerk zu 429 61.</i>	—	—	—	—
883 62-0	332	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände <i>Vgl. D-Vermerk zu 429 61.</i>	—	—	—	—
893 62-5	332	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland <i>Vgl. D-Vermerk zu 429 61.</i>	—	—	—	—
TGr. 63		Verstärkte Förderung des Naturschutzes <i>Übertragbar.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(104.374,43)	(—)	(104.374,43)	(120.000)
429 63-5	332	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
519 63-4	332	Maßnahmen auf landeseigenen Flächen	69.154,65	—	69.154,65	110.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(127.000,00)	(4.446,59)	(—)	
—	—	46.404,87	—	
—	2.000,00	-2.000,00	—	
—	53.000,00	-31.431,80	—	
—	72.000,00	-8.526,48	—	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(120.000,00)	(-15.625,57)	(—)	
—	—	—	—	
—	110.000,00	-40.845,35	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
Kapitel 1524 Nationalpark Harz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
547 63-8	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	35.219,78	—	35.219,78	—
633 63-1	332	Zuweisungen zur Ausstattung und Unterhaltung von Informationseinrichtungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	—	—	—	—
761 63-0	332	Investive Maßnahmen auf landeseigenen Flächen	—	—	—	—
812 63-3	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	10.000
893 63-3	332	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im In-land	—	—	—	—
TGr. 64		Waldbehandlung und Wildbestandsregulierung Übertragbar. <i>Vgl. D-Vermerk zu 511 01.</i>	(899.165,81)	(—)	(899.165,81)	(1.334.000)
429 64-3	332	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 64-6	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	869.165,91	—	869.165,91	1.304.000
681 64-4	332	Schadensersatzleistungen für Wildschäden u.ä.	—	—	—	—
711 64-0	332	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
812 64-1	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	29.999,90	—	29.999,90	30.000
TGr. 65		Jugendwaldeinsatz Übertragbar. <i>Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 282 65.</i>	(54.260,45)	(—)	(54.260,45)	(50.000)
429 65-1	332	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 65-4	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	54.260,45	—	54.260,45	50.000
TGr. 69		Maßnahmen des Nationalparks Harz aus zweckgebundenen Beiträgen Dritter Übertragbar. <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 69.</i>	(149,02)	(7.953,04)	(8.102,06)	(—)
429 69-4	332	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
547 69-7	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	149,02	7.953,04	8.102,06	—
684 69-4	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	—	—	—	—
761 69-9	332	Investive Maßnahmen auf landeseigenen Flächen	—	—	—	—
812 69-2	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(54.473,30)	(—)	(54.473,30)	(65.000)
511 98-6	332	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände (IZN)	196,35	—	196,35	—
511 99-4	332	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	13.784,92	—	13.784,92	19.000
525 98-7	332	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch das IZN	—	—	—	2.000
525 99-5	332	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch Andere	—	—	—	7.000
538 98-1	332	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an das IZN)	30.498,00	—	30.498,00	10.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	35.219,78	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	10.000,00	-10.000,00	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.334.000,00)	(-434.834,19)	(—)	
—	—	—	—	
—	1.304.000,00	-434.834,09	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	30.000,00	-0,10	—	
(—)	(50.000,00)	(4.260,45)	(—)	
—	—	—	—	
—	50.000,00	4.260,45	—	
(—)	(—)	(8.102,06)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	8.102,06	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(65.000,00)	(-10.526,70)	(—)	
—	—	196,35	—	
—	19.000,00	-5.215,08	—	
—	2.000,00	-2.000,00	—	
—	7.000,00	-7.000,00	—	
—	10.000,00	20.498,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Kapitel 1524 Nationalpark Harz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
538 99-0	332	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte)	9.994,03	—	9.994,03	27.000
547 99-9	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
812 98-6	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen (IZN)	—	—	—	—
812 99-4	332	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	—	—	—	—
		Abschluss Kapitel 1524				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	1.536.335,25	—	1.536.335,25	1.726.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	355.832,27	—	355.832,27	41.000
		Summe der Einnahmen	1.892.167,52	—	1.892.167,52	1.767.000
		4 Personalausgaben	4.933.601,84	—	4.933.601,84	4.900.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.355.928,37	16.828,72	1.372.757,09	1.808.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	426.628,36	—	426.628,36	445.000
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	91.944,15	—	91.944,15	106.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	—	—	—	—
		Summe der Ausgaben	6.808.102,72	16.828,72	6.824.931,44	7.259.000
		Zuschuss	4.915.935,20	16.828,72	4.932.763,92	5.492.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	27.000,00	-17.005,97	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.726.000,00	-189.664,75	—	
—	41.000,00	314.832,27	—	
—	1.767.000,00	125.167,52	—	
—	4.900.000,00	33.601,84	—	
—	1.808.000,00	-435.242,91	—	
—	445.000,00	-18.371,64	—	
—	—	—	—	
—	106.000,00	-14.055,85	—	
—	—	—	—	
—	7.259.000,00	-434.068,56	—	
—	5.492.000,00	-559.236,08	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
Kapitel 1525 Nationalpark Wattenmeer

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
E I N N A H M E N						
111 01-9	332	Gebühren und tarifliche Entgelte	28.514,95	—	28.514,95	10.000
112 01-5	332	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	37,30	—	37,30	1.000
119 01-0	332	Vermischte Einnahmen	2.064,64	—	2.064,64	1.000
282 62-0	332	Zweckgebundene Beiträge Dritter für das Trilaterale-Monitoring-Programm aus dem Inland <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.</i>	—	—	—	—
282 65-4	332	Zweckgebundene Beiträge Dritter aus dem Inland <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 65.</i>	227.173,14	—	227.173,14	—
381 11-3	990	Zuführung von 15 52 - 981 16 für Verwaltungskosten im Zusammenhang mit der Abwasserabgabe	65.101,47	—	65.101,47	57.000
Titelgruppe(n)						
TGr. 64		Informations- und Öffentlichkeitsmaßnahmen	(8.507,46)	(—)	(8.507,46)	(3.000)
119 64-8	332	Einnahmen aus Öffentlichkeitsarbeit und sonstige Verwaltungseinnahmen <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63 und Ausgabetitelgruppe 64.</i> <i>*** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.</i> <i>Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.</i>	8.507,46	—	8.507,46	3.000
235 64-8	332	Sonstige Zuweisungen von der Bundesagentur für Arbeit für Aushilfskräfte <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63 und Ausgabetitelgruppe 64.</i>	—	—	—	—
A U S G A B E N						
412 10-8	332	Entschädigung für die ehrenamtlich Tätige	1.014,87	—	1.014,87	1.000
422 01-4	332	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudget	568.990,70	—	568.990,70	1.461.000
422 19-7	332	Altersteilzeitzuschläge	—	—	—	—
425 01-3	332	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—
426 01-0	332	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
427 39-3	332	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-2	332	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	885.334,19	—	885.334,19	—
511 01-7	332	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	16.701,66	—	16.701,66	28.000
514 01-6	332	Haltung von Dienstfahrzeugen <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	5.224,16	—	5.224,16	5.000
517 01-5	332	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	10.660,08	—	10.660,08	8.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	10.000,00	18.514,95	—	
—	1.000,00	-962,70	—	
—	1.000,00	1.064,64	—	
—	—	—	—	
—	—	227.173,14	—	
—	57.000,00	8.101,47	—	
(—)	(3.000,00)	(5.507,46)	(—)	
—	3.000,00	5.507,46	—	119 64: Die verbindliche Erläuterung lautet: Die für die kommerzielle Nutzung des Nationalparkemblems abzuführende Agenturgebühr wird gem. § 15 Abs. 1 Satz 3 LHO von der Einnahme abgesetzt.
—	—	—	—	
—	1.000,00	14,87	14,87	412 10:
—	1.461.000,00	-892.009,30	—	Vgl. Begründung in Anlage I.
—	—	—	—	422 01:
—	—	—	—	Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	—	—	
—	—	885.334,19	—	
—	28.000,00	-11.298,34	—	
—	5.000,00	224,16	—	
—	8.000,00	2.660,08	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
Kapitel 1525 Nationalpark Wattenmeer

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
518 01-1	332	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	91.483,70	—	91.483,70	87.000
518 02-0	332	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	1.803,00	—	1.803,00	—
519 01-8	332	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	1.275,15	—	1.275,15	—
525 01-8	332	Aus- und Fortbildung der Bediensteten <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	2.505,26	—	2.505,26	2.000
527 01-0	332	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	27.073,01	—	27.073,01	17.000
546 01-5	332	Vermischte Ausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	269,88	—	269,88	—
981 11-0	990	Abführung an 13 21 - 381 15	56.286,83	—	56.286,83	57.000
TGr. 62		Titelgruppe(n) Trilaterales Monitoring- Programm <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 62.</i>	(74.526,92)	(—)	(74.526,92)	(67.000)
429 62-0	332	Nicht aufteilbare Personalausgaben	10.576,80	—	10.576,80	—
547 62-3	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	63.950,12	—	63.950,12	67.000
812 62-9	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
TGr. 63		Schutz-, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 235 64.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 119 64.</i> <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: Ausgabeteilgruppe 63 und Ausgabeteilgruppe 64.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(126.721,45)	(5.216,40)	(131.937,85)	(116.000)
519 63-8	332	Maßnahmen auf landeseigenen Flächen	8.177,08	—	8.177,08	8.000
547 63-1	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	63.744,37	5.216,40	68.960,77	53.000
684 63-9	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	54.800,00	—	54.800,00	55.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	87.000,00	4.483,70	—	
—	—	1.803,00	—	
—	—	1.275,15	—	
—	2.000,00	505,26	—	
—	17.000,00	10.073,01	—	
—	—	269,88	—	
—	57.000,00	-713,17	—	
(7.608,25)	(74.608,25)	(-81,33)	(—)	
—	—	10.576,80	—	
7.608,25	74.608,25	-10.658,13	—	
—	—	—	—	
(27.088,77)	(143.088,77)	(-11.150,92)	(—)	
700,00	8.700,00	-522,92	—	
26.388,77	79.388,77	-10.428,00	—	
—	55.000,00	-200,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
 Kapitel 1525 Nationalpark Wattenmeer

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 64		Informations- und Öffentlichkeitsmaßnahmen <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschrit-</i> <i>ten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei</i> <i>235 64.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschrit-</i> <i>ten werden bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei</i> <i>119 64.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.</i>	(1.113.585,84)	(53.282,29)	(1.166.868,13)	(1.154.000)
427 64-4	332	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte *** Gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO ist die Erläuterung hinsichtlich der Zahl und der Wertigkeit der dargestellten Stellen verbindlich.	25.823,54	53.282,29	79.105,83	50.000
531 64-6	332	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation	18.597,99	—	18.597,99	70.000
547 64-0	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	62.380,19	—	62.380,19	24.000
633 64-3	332	Zuweisungen zur Unterhaltung von Informationsseinrichtungen und zu anderen Zwecken an Gemeinden	1.006.784,12	—	1.006.784,12	1.010.000
TGr. 65		Forschungsaufträge und andere Maßnahmen aus zweckgebundenen Beiträgen Dritter <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei</i> <i>282 65.</i> <i>*** Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.</i>	(176.743,25)	(64.274,03)	(241.017,28)	(—)
427 65-2	332	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	34.716,91	—	34.716,91	—
429 65-5	332	Nicht aufteilbare Personalausgaben	24.234,60	—	24.234,60	—
547 65-8	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	117.791,74	64.274,03	182.065,77	—
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(60.784,33)	(—)	(60.784,33)	(68.000)
511 98-0	332	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände (IZN) <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 98.</i>	10.912,08	—	10.912,08	—
511 99-8	332	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 98.</i>	20.435,43	—	20.435,43	11.000
525 98-0	332	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch das IZN <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 98.</i>	235,60	—	235,60	—
525 99-9	332	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch Andere <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 98.</i>	312,62	—	312,62	—
538 98-5	332	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an das IZN) <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 98.</i>	26.554,15	—	26.554,15	40.000
538 99-3	332	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Andere) <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 98.</i>	2.334,45	—	2.334,45	2.000
547 99-2	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 98.</i>	—	—	—	—
812 98-0	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen (IZN) <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 98.</i>	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(6.688,00)	(1.160.688,00)	(6.180,13)	(—)	427 64: Die verbindliche Erläuterung lautet: Für die befristete Beschäftigung einer bzw. eines Beschäftig- ten der Entgeltgruppe 13 bis Ende 2009 zur Umsetzung der Ziele des UNESCO-Biosphärenreservats Wattenmeer insbe- sondere in der Entwicklungszone des Biosphärenreservats.
—	50.000,00	29.105,83	—	
6.688,00	76.688,00	-58.090,01	—	
—	24.000,00	38.380,19	—	
—	1.010.000,00	-3.215,88	—	
(13.844,14)	(13.844,14)	(227.173,14)	(—)	
—	—	34.716,91	—	
—	—	24.234,60	—	
13.844,14	13.844,14	168.221,63	—	
(—)	(68.000,00)	(-7.215,67)	(—)	
—	—	10.912,08	—	
—	11.000,00	9.435,43	—	
—	—	235,60	—	
—	—	312,62	—	
—	40.000,00	-13.445,85	—	
—	2.000,00	334,45	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Kapitel 1525 Nationalpark Wattenmeer

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
812 99-8	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Software <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 98.</i>	—	—	—	15.000
		Abschluss Kapitel 1525				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	39.124,35	—	39.124,35	15.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	227.173,14	—	227.173,14	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	65.101,47	—	65.101,47	57.000
		Summe der Einnahmen	331.398,96	—	331.398,96	72.000
		4 Personalausgaben	1.550.691,61	53.282,29	1.603.973,90	1.512.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	552.421,72	69.490,43	621.912,15	422.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.061.584,12	—	1.061.584,12	1.065.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	—	—	—	15.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	56.286,83	—	56.286,83	57.000
		Summe der Ausgaben	3.220.984,28	122.772,72	3.343.757,00	3.071.000
		Zuschuss	2.889.585,32	122.772,72	3.012.358,04	2.999.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	15.000,00	-15.000,00	—	
—	15.000,00	24.124,35	—	
—	—	227.173,14	—	
—	57.000,00	8.101,47	—	
—	72.000,00	259.398,96	—	
—	1.512.000,00	91.973,90	14,87	
55.229,16	477.229,16	144.682,99	—	
—	1.065.000,00	-3.415,88	—	
—	15.000,00	-15.000,00	—	
—	57.000,00	-713,17	—	
55.229,16	3.126.229,16	217.527,84	14,87	
55.229,16	3.054.229,16	-41.871,12		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Kapitel 1526 Biosphärenreservat Elbtalaue

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
E I N N A H M E N						
111 01-2	332	Gebühren und tarifliche Entgelte	1.553,60	—	1.553,60	1.000
119 01-3	332	Vermischte Einnahmen	16.953,79	—	16.953,79	3.000
124 01-7	332	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	50.201,78	—	50.201,78	56.000
132 01-0	332	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	—	—	—	—
231 01-8	332	Erstattungen des Bundes für den Zivildienst <i>Vgl. K-Vermerk zu 427 03.</i>	6.223,38	—	6.223,38	3.000
Titelgruppe(n)						
TGr. 62		Informations- und Öffentlichkeitsmaßnahmen	(—)	(—)	(—)	(—)
119 62-5	332	Einnahmen aus dem Verkauf von Veröffentlichungen <i>Vgl. K-Vermerk zu 1502- Ausgabetitelgruppe 95, 1520-633 10, 1520-683 10, 1520-683 12, 1520-683 13, 1520-683 14, 1520-684 10, 1520-883 10, 1520-893 10, 1520- Ausgabetitelgruppe 65/66, 1520- Ausgabetitelgruppe 67/70, Ausgabetitelgruppe 61, Ausgabetitelgruppe 62, 1555-682 12, 1556-631 10, 1556-632 10, 1556-633 10, 1556-637 10, 1556-637 11, 1556-637 12, 1556-685 41, 1556-919 10, 1556-919 11, 1556-981 10, 1556-981 11, 1556-981 12, 1556-981 13, 1556-981 14, 1556- Ausgabetitelgruppe 62, 1556- Ausgabetitelgruppe 63/64 und 1556- Ausgabetitelgruppe 80/81/82. *** Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 4 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden. HV aus Zentraler Haushaltsführung: Vgl. K-Vermerk zu 1502 Ausgabetitelgruppe 95, 1520-633 10, 1520-633 11, 1520-683 10, 1520-683 12, 1520-683 13, 1520-683 14, 1520-684 10, 1520-883 10, 1520-893 10, 1520 Ausgabetitelgruppe 65/66, 1520 Ausgabetitelgruppe 67/70, 1526 Ausgabetitelgruppe 61, 1526 Ausgabetitelgruppe 62, 1555-682 12, 1556-631 10, 1556-632 10, 1556-633 10, 1556-637 10, 1556-637 11, 1556-637 12, 1556-685 41, 1556-919 10, 1556-919 11, 1556-981 10, 1556-981 11, 1556-981 12, 1556-981 13, 1556-981 14, 1556 Ausgabetitelgruppe 62, 1556 Ausgabetitelgruppe 63/64 und 1556 Ausgabetitelgruppe 80 bis 82.</i>	—	—	—	—
TGr. 63		Forschungsaufträge und andere Maßnahmen aus zweckgebundenen Beiträgen Dritter	(24.102,43)	(—)	(24.102,43)	(—)
282 63-1	332	Zweckgebundene Beiträge Dritter aus dem Inland <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.</i>	—	—	—	—
287 63-3	332	Zweckgebundene Beiträge Dritter aus dem Ausland <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 63.</i>	24.102,43	—	24.102,43	—
A U S G A B E N						
412 10-1	332	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	9.061,60	—	9.061,60	12.000
422 01-8	332	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter - bei der Veranschlagung: Personalkostenbudgets	204.978,52	—	204.978,52	681.000
425 01-7	332	Vergütungen der Angestellten	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.000,00	553,60	—	
—	3.000,00	13.953,79	—	
—	56.000,00	-5.798,22	—	
—	—	—	—	
—	3.000,00	3.223,38	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
(—)	(—)	(24.102,43)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	24.102,43	—	
—	12.000,00	-2.938,40	—	
—	681.000,00	-476.021,48	—	422 01: Die verbindliche Erläuterung ist in der Anlage IV ausgebracht.
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
 Kapitel 1526 Biosphärenreservat Elbtalaue

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
426 01-3	332	Löhne der Arbeiterinnen und der Arbeiter	—	—	—	—
427 03-6	332	Beschäftigungsentgelte für Zivildienstleistende <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 01. *** Die nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.</i>	14.047,25	—	14.047,25	15.000
427 39-7	332	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	—	—	—	—
428 01-6	332	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	437.185,25	—	437.185,25	—
453 01-0	332	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung	-128,00	—	-128,00	—
511 01-0	332	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01. HV aus Zentraler Haushaltsführung: Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	15.669,09	—	15.669,09	19.000
514 01-0	332	Haltung von Dienstfahrzeugen <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01. HV aus Zentraler Haushaltsführung: Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	7.566,39	—	7.566,39	7.000
517 01-9	332	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01. HV aus Zentraler Haushaltsführung: Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	23.798,01	—	23.798,01	25.000
518 01-5	332	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01. HV aus Zentraler Haushaltsführung: Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	12.071,60	—	12.071,60	12.000
518 02-3	332	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01. HV aus Zentraler Haushaltsführung: Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	1.992,69	—	1.992,69	2.000
525 01-1	332	Aus- und Fortbildung der Bediensteten <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01. HV aus Zentraler Haushaltsführung: Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	3.228,90	—	3.228,90	1.000
526 02-6	332	Gerichts- und ähnliche Kosten <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01. HV aus Zentraler Haushaltsführung: Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	—	—	—	—
527 01-4	332	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01. HV aus Zentraler Haushaltsführung: Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	4.222,81	—	4.222,81	4.000
546 05-1	332	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01. HV aus Zentraler Haushaltsführung: Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 01.</i>	—	—	—	—
981 11-4	990	Abführung an 13 21 - 381 15	281.831,46	—	281.831,46	280.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	15.000,00	-952,75	—	
—	—	—	—	
—	—	437.185,25	—	
—	—	-128,00	—	
—	19.000,00	-3.330,91	—	
—	—	—	—	
—	7.000,00	566,39	—	
—	25.000,00	-1.201,99	—	
—	—	—	—	
—	12.000,00	71,60	—	
—	—	—	—	
—	2.000,00	-7,31	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	2.228,90	—	
—	—	—	—	
—	4.000,00	222,81	—	
—	—	—	—	
—	280.000,00	1.831,46	1.831,46	981 11: Vgl. Begründung in Anlage I.

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
 Kapitel 1526 Biosphärenreservat Elbtalaue

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 61		Titelgruppe(n) Schutz-, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	(230.082,50)	(—)	(230.082,50)	(283.000)
429 61-6	332	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
517 61-2	332	Grundbesitzabgaben	40.065,45	—	40.065,45	35.000
519 61-5	332	Maßnahmen auf landeseigenen Flächen	23.825,54	—	23.825,54	20.000
547 61-9	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	96.180,87	—	96.180,87	159.000
633 61-2	332	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	24.752,00	—	24.752,00	25.000
761 61-0	332	Investive Maßnahmen auf landeseigenen Flächen	—	—	—	—
812 61-4	332	Erwerb von Geräten für Fachaufgaben	—	—	—	—
821 61-3	332	Erwerb von Grundstücken	45.258,64	—	45.258,64	44.000
TGr. 62		Informations- und Öffentlichkeitsmaßnahmen <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	(252.899,74)	(—)	(252.899,74)	(252.000)
429 62-4	332	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
531 62-3	332	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation	19.483,37	—	19.483,37	16.000
547 62-7	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	82.122,29	—	82.122,29	102.000
684 62-4	332	Zuschüsse zur Unterhaltung von Informations-einrichtungen und zu anderen Zwecken an soziale oder ähnliche Einrichtungen	151.294,08	—	151.294,08	134.000
TGr. 63		Forschungsaufträge und andere Maßnahmen aus zweckgebundenen Beiträgen Dritter <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 282 63 und 287 63.</i>	(61.911,89)	(-7.097,43)	(54.814,46)	(—)
429 63-2	332	Nicht aufteilbare Personalausgaben	58.129,21	-7.097,43	51.031,78	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(201.717,09)	(484.717,09)	(-254.634,59)	(—)	
—	—	—	—	
—	35.000,00	5.065,45	—	
27.758,42	47.758,42	-23.932,88	—	
100.256,68	259.256,68	-163.075,81	—	
26.133,14	51.133,14	-26.381,14	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
47.568,85	91.568,85	-46.310,21	—	
(139.939,12)	(391.939,12)	(-139.039,38)	(—)	
—	—	—	—	
9.226,17	25.226,17	-5.742,80	—	
71.112,95	173.112,95	-90.990,66	—	
59.600,00	193.600,00	-42.305,92	—	
(30.712,03)	(30.712,03)	(24.102,43)	(7.097,43)	
—	—	51.031,78	7.097,43	429 63: Vgl. Begründung in Anlage I.

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Kapitel 1526 Biosphärenreservat Elbtalaue

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
547 63-5	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	3.782,68	—	3.782,68	—
TGr. 98/99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik	(20.863,82)	(—)	(20.863,82)	(27.000)
511 98-3	332	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände (IZN) <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 98.</i>	180,00	—	180,00	—
511 99-1	332	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 98.</i>	3.506,09	—	3.506,09	2.000
525 98-4	332	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch das IZN <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 98.</i>	—	—	—	—
525 99-2	332	Aus- und Fortbildung der Bediensteten durch Andere <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 98.</i>	—	—	—	1.000
538 98-9	332	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an das IZN) <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 98.</i>	13.978,64	—	13.978,64	15.000
538 99-7	332	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Andere) <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 98.</i>	117,50	—	117,50	—
547 99-6	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 98.</i>	3.081,59	—	3.081,59	3.000
812 98-3	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen (IZN) <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 98.</i>	—	—	—	6.000
812 99-1	332	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Software <i>Vgl. D-Vermerk zu 1501-511 98.</i>	—	—	—	—
Abschluss Kapitel 1526						
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	68.709,17	—	68.709,17	60.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	30.325,81	—	30.325,81	3.000
		Summe der Einnahmen	99.034,98	—	99.034,98	63.000
		4 Personalausgaben	723.273,83	-7.097,43	716.176,40	708.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	354.873,51	—	354.873,51	423.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	176.046,08	—	176.046,08	159.000
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	—
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	45.258,64	—	45.258,64	50.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	281.831,46	—	281.831,46	280.000
		Summe der Ausgaben	1.581.283,52	-7.097,43	1.574.186,09	1.620.000
		Zuschuss	1.482.248,54	—	1.475.151,11	1.557.000
		Überschuss	—	7.097,43	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
30.712,03	30.712,03	-26.929,35	—	
(—)	(27.000,00)	(-6.136,18)	(—)	
—	—	180,00	—	
—	2.000,00	1.506,09	—	
—	—	—	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	15.000,00	-1.021,36	—	
—	—	117,50	—	
—	3.000,00	81,59	—	
—	6.000,00	-6.000,00	—	
—	—	—	—	
—	60.000,00	8.709,17	—	
—	3.000,00	27.325,81	—	
—	63.000,00	36.034,98	—	
—	708.000,00	8.176,40	7.097,43	
239.066,25	662.066,25	-307.192,74	—	
85.733,14	244.733,14	-68.687,06	—	
—	—	—	—	
47.568,85	97.568,85	-52.310,21	—	
—	280.000,00	1.831,46	1.831,46	
372.368,24	1.992.368,24	-418.182,15	8.928,89	
372.368,24	1.929.368,24	-454.217,13		
—	—	—		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Kapitel 1552 Gewässerschutz und -überwachung; Abwasserbehandlung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
E I N N A H M E N						
099 95-4	623	Abwasserabgabe <i>Vgl. K-Vermerk zu 631 10, 632 10, 919 10, 981 10, 981 11, 981 12, 981 13, 981 14, 981 15, 981 16, Ausgabetitelgruppe 64/65/66, Ausgabetitelgruppe 84, Ausgabetitelgruppe 85/88, Ausgabetitelgruppe 86, Ausgabetitelgruppe 95/96, 1555-682 11, 1555-682 13 und 1555-891 13.</i>	33.530.206,92	—	33.530.206,92	29.700.000
119 01-7	610	Vermischte Einnahmen	123.919,69	—	123.919,69	150.000
232 64-6	623	Erstattungen anderer Länder im Rahmen von Maßnahmen zur Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie <i>Vgl. K-Vermerk zu 631 10, 632 10, 919 10, 981 10, 981 11, 981 12, 981 13, 981 14, 981 15, 981 16, Ausgabetitelgruppe 64/65/66, Ausgabetitelgruppe 84, Ausgabetitelgruppe 85/88, Ausgabetitelgruppe 86, Ausgabetitelgruppe 95/96, 1555-682 11, 1555-682 13 und 1555-891 13.</i>	—	—	—	—
281 84-1	332	Erstattungen für die Bekämpfung von Öl- und chemischen Verunreinigungen im Küstengebiet <i>Vgl. K-Vermerk zu 631 10, 632 10, 919 10, 981 10, 981 11, 981 12, 981 13, 981 14, 981 15, 981 16, Ausgabetitelgruppe 64/65/66, Ausgabetitelgruppe 84, Ausgabetitelgruppe 85/88, Ausgabetitelgruppe 86, Ausgabetitelgruppe 95/96, 1555-682 11, 1555-682 13 und 1555-891 13.</i>	505.662,33	—	505.662,33	—
359 01-8	950	Zuführung von 51 52 - 919 10 <i>Vgl. K-Vermerk zu 631 10, 632 10, 919 10, 981 10, 981 11, 981 12, 981 13, 981 14, 981 15, 981 16, Ausgabetitelgruppe 64/65/66, Ausgabetitelgruppe 84, Ausgabetitelgruppe 85/88, Ausgabetitelgruppe 86, Ausgabetitelgruppe 95/96, 1555-682 11, 1555-682 13 und 1555-891 13.</i>	—	—	—	—
Titelgruppe(n)						
TGr. 61/62		Einnahmen für Life - Projekt zur Umsetzung der EG - WRRL	(1.234.356,80)	(—)	(1.234.356,80)	(1.234.000)
281 61-2	623	Erstattung aus dem Inland <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61/62.</i>	—	—	—	—
286 61-4	623	Erstattung aus dem Ausland <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61/62.</i>	—	—	—	—
381 61-7	990	Zuführung von 15 02 - 981 71 <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61/62.</i>	1.034.356,80	—	1.034.356,80	1.034.000
381 62-5	990	Zuführung von 15 52 - 981 66 <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61/62.</i>	200.000,00	—	200.000,00	200.000
TGr. 68		Flußgebietsgemeinschaft Weser	(—)	(—)	(—)	(—)
232 68-9	623	Einnahmen für die Unterhaltung der FGG Weser	—	—	—	—
381 68-4	990	Zuführung von 15 52 - 981 13	—	—	—	—
TGr. 82		Havariekommando Fachbereich 3 "Schadstoffunfallbekämpfung Küste"	(531.000,00)	(—)	(531.000,00)	(531.000)
232 82-4	610	Erstattungen für die Unterhaltung der Sonderstelle <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 82/83.</i>	339.840,00	—	339.840,00	340.000
281 82-5	610	Erstattungen für Maßnahmen der Sonderstelle <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 82/83.</i>	—	—	—	—
381 82-0	990	Zuführung von 15 52 - 981 12 <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 82/83.</i>	191.160,00	—	191.160,00	191.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	29.700.000,00	3.830.206,92	—	
—	150.000,00	-26.080,31	—	
—	—	—	—	
—	—	505.662,33	—	
—	—	—	—	
(—)	(1.234.000,00)	(356,80)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.034.000,00	356,80	—	
—	200.000,00	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(—)	(531.000,00)	(—)	(—)	
—	340.000,00	-160,00	—	
—	—	—	—	
—	191.000,00	160,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Kapitel 1552 Gewässerschutz und -überwachung; Abwasserbehandlung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		A U S G A B E N				
631 10-9	332	Erstattung der Kosten für die Geschäftsstelle der Gütestelle Nord- und Ostsee <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 099 95, 232 64, 281 84 und 359 01.</i> <i>Folgende Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig: 631 10, 632 10, 919 10, 981 10, 981 11, 981 12, 981 13, 981 14, 981 15, 981 16, Ausgabebetitelgruppe 64/65/66, Ausgabebetitelgruppe 84, Ausgabebetitelgruppe 85/88, Ausgabebetitelgruppe 86, Ausgabebetitelgruppe 95/96, 1555-682 11, 1555-682 13 und 1555-891 13.</i>	26.275,94	8.264.448,23	8.290.724,17	30.000
632 10-5	332	Erstattung der Kosten für die Überwachung der Reinhaltung von Gewässern <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 099 95, 232 64, 281 84 und 359 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 631 10.</i>	178.890,50	—	178.890,50	180.000
919 10-2	950	Abführungen an 51 52 - 359 10 <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 099 95, 232 64, 281 84 und 359 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 631 10.</i>	2.142.659,71	—	2.142.659,71	1.400.000
981 10-0	990	Abführung an 13 50 - 381 15 <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 099 95, 232 64, 281 84 und 359 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 631 10.</i>	16.664,41	—	16.664,41	10.000
981 11-8	990	Abführung an 15 02 - 381 70 <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 099 95, 232 64, 281 84 und 359 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 631 10.</i>	1.000.000,00	—	1.000.000,00	1.000.000
981 12-6	990	Abführung an 15 52 - 381 82 <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 099 95, 232 64, 281 84 und 359 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 631 10.</i>	191.160,00	—	191.160,00	191.000
981 13-4	990	Abführung an 15 55 - 381 14 für den Landesanteil an den Ausgaben der FGG Weser und FGG Ems <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 099 95, 232 64, 281 84 und 359 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 631 10.</i>	205.000,00	—	205.000,00	205.000
981 14-2	990	Abführung an 15 01 - 381 11 für Verwaltungskosten im Zusammenhang mit der Abwasserabgabe <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 099 95, 232 64, 281 84 und 359 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 631 10.</i>	65.197,02	—	65.197,02	75.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	30.000,00	8.260.724,17	—	
—	180.000,00	-1.109,50	—	
—	1.400.000,00	742.659,71	—	
—	10.000,00	6.664,41	—	
—	1.000.000,00	—	—	
—	191.000,00	160,00	—	
—	205.000,00	—	—	
—	75.000,00	-9.802,98	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Kapitel 1552 Gewässerschutz und -überwachung; Abwasserbehandlung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
981 15-0	990	Abführung an 15 55 - 381 11 für Verwaltungskosten im Zusammenhang mit der Abwasserabgabe Übertragbar. <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 099 95, 232 64, 281 84 und 359 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 631 10.</i>	424.250,26	—	424.250,26	440.000
981 16-9	990	Abführung an 15 25 - 381 11 für Verwaltungskosten im Zusammenhang mit der Abwasserabgabe Übertragbar. <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 099 95, 232 64, 281 84 und 359 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 631 10.</i>	65.101,47	—	65.101,47	57.000
TGr. 61/62		Titelgruppe(n) Life - Projekt zur Umsetzung der EG - WRRL <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 281 61, 286 61, 381 61 und 381 62.</i> <i>*** Die nicht durch Einnahmen gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen des genehmigten EU-Programms als Vorgriff gem. § 37 Abs. 6 LHO nachzuweisen.</i> <i>Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(1.261.788,61)	(778.304,04)	(2.040.092,65)	(1.234.000)
429 61-0	623	Nicht aufteilbare Personalausgaben	102.000,00	—	102.000,00	102.000
459 61-6	623	Sonstige personalbezogene Ausgaben	13.000,00	—	13.000,00	13.000
547 61-2	623	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	165.000,00	—	165.000,00	165.000
547 62-0	623	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben für Fremdvergaben	981.788,61	778.304,04	1.760.092,65	954.000
682 61-7	623	Erstattungen an Landesbetriebe	—	—	—	—
686 61-2	623	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	—	—	—	—
687 61-9	623	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland	—	—	—	—
812 61-8	623	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
821 61-7	623	Landeseigener Erwerb von Grundstücken	—	—	—	—
TGr. 64 bis 66		Umsetzung der EG - Wasserrahmenrichtlinie <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 099 95, 232 64, 281 84 und 359 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 631 10.</i>	(3.548.930,15)	(—)	(3.548.930,15)	(2.400.000)
429 64-4	623	Nicht aufteilbare Personalausgaben	79.890,71	—	79.890,71	70.000
459 64-0	623	Sonstige personalbezogene Ausgaben	—	—	—	—
547 64-7	623	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	500.264,47	—	500.264,47	730.000
633 64-0	623	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	89.215,92	—	89.215,92	—
637 64-6	623	Zuweisungen an Wasser- und Bodenverbände und Sonstige	1.428.940,31	—	1.428.940,31	150.000
682 64-1	623	Erstattungen an den NLWKN	1.068.936,19	—	1.068.936,19	1.150.000
812 64-2	623	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	198,88	—	198,88	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	440.000,00	-15.749,74	—	
—	57.000,00	8.101,47	—	
(805.735,85)	(2.039.735,85)	(356,80)	(—)	
—	102.000,00	—	—	
—	13.000,00	—	—	
—	165.000,00	—	—	
805.735,85	1.759.735,85	356,80	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(1.156.958,33)	(3.556.958,33)	(-8.028,18)	(—)	
—	70.000,00	9.890,71	—	
—	—	—	—	
499.215,92	1.229.215,92	-728.951,45	—	
10.000,00	10.000,00	79.215,92	—	
647.742,41	797.742,41	631.197,90	—	
—	1.150.000,00	-81.063,81	—	
—	—	198,88	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Kapitel 1552 Gewässerschutz und -überwachung; Abwasserbehandlung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
981 64-9	990	Abführung an 15 01 - 381 13	72.166,88	—	72.166,88	50.000
981 65-7	990	Abführung an 15 55 - 381 13 für Personal WRRL	109.316,79	—	109.316,79	50.000
981 66-5	990	Abführung an 15 52 - 381 62	200.000,00	—	200.000,00	200.000
TGr. 68		Flußgebietsgemeinschaft Weser	(—)	(—)	(—)	(—)
547 68-0	623	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	—
682 68-4	623	Erstattungen an den NLWKN für Personal- und Sachausgaben	—	—	—	—
TGr. 82/83		Havariekommando Fachbereich 3 "Schadstoffunfallbekämpfung Küste" <i>Übertragbar. Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 281 82. Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 232 82 und 381 82.</i>	(472.766,69)	(73.882,64)	(546.649,33)	(531.000)
429 82-2	610	Nicht aufteilbare Personalausgaben	227.841,07	—	227.841,07	233.000
459 82-9	610	Sonstige personalbezogene Ausgaben	—	—	—	3.000
547 82-5	610	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	90.792,89	73.882,64	164.675,53	100.000
981 82-7	990	Abführung an 13 50 - 381 15	35.569,09	—	35.569,09	45.000
981 83-5	990	Abführung an 15 01 - 381 12	118.563,64	—	118.563,64	150.000
TGr. 84		Bekämpfung von Öl- und chemischen Verunreinigungen <i>Übertragbar. Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 099 95, 232 64, 281 84 und 359 01. Vgl. D-Vermerk zu 631 10.</i>	(1.846.739,94)	(—)	(1.846.739,94)	(2.233.000)
547 84-1	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.158,15	—	1.158,15	—
631 84-2	332	Erstattungen an den Bund	—	—	—	—
632 84-9	332	Erstattungen an Länder	1.541.422,15	—	1.541.422,15	1.271.000
882 84-5	332	Anteil des Landes an den Investitionen (Beschaffungsprogramm der Länder)	304.159,64	—	304.159,64	962.000
TGr. 85/88		Schiffsechtsorgung von Öl und ölhaltigen Rückständen <i>Übertragbar. Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 099 95, 232 64, 281 84 und 359 01. Vgl. D-Vermerk zu 631 10.</i>	(274.181,27)	(—)	(274.181,27)	(200.000)
632 85-7	332	Erstattungen an Länder	—	—	—	8.000
632 88-1	332	Erstattung der Kosten für die Bilgenentölung	274.181,27	—	274.181,27	192.000
TGr. 86		Förderung der naturnahen Gewässergestaltung/ Gewässerrandstreifen <i>Übertragbar. Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 099 95, 232 64, 281 84 und 359 01. Vgl. D-Vermerk zu 631 10.</i>	(1.768.160,12)	(—)	(1.768.160,12)	(2.100.000)
761 86-0	623	Landeseigene Tiefbauten	608.941,76	—	608.941,76	600.000
883 86-8	623	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	868.823,78	—	868.823,78	750.000
893 86-3	623	Zuschüsse an Wasser- und Bodenverbände und Sonstige	290.394,58	—	290.394,58	750.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	50.000,00	22.166,88	—	
—	50.000,00	59.316,79	—	
—	200.000,00	—	—	
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(15.649,33)	(546.649,33)	(—)	(—)	
—	233.000,00	-5.158,93	—	
—	3.000,00	-3.000,00	—	
15.649,33	115.649,33	49.026,20	—	
—	45.000,00	-9.430,91	—	
—	150.000,00	-31.436,36	—	
(—)	(2.233.000,00)	(-386.260,06)	(—)	
—	—	1.158,15	—	
—	—	—	—	
—	1.271.000,00	270.422,15	—	
—	962.000,00	-657.840,36	—	
(—)	(200.000,00)	(74.181,27)	(—)	
—	8.000,00	-8.000,00	—	
—	192.000,00	82.181,27	—	
(2.318.548,32)	(4.418.548,32)	(-2.650.388,20)	(—)	
419.747,69	1.019.747,69	-410.805,93	—	
782.660,63	1.532.660,63	-663.836,85	—	
1.116.140,00	1.866.140,00	-1.575.745,42	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Kapitel 1552 Gewässerschutz und -überwachung; Abwasserbehandlung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
TGr. 95/96		Verwendung der Abwasserabgabe <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 099 95, 232 64, 281 84 und 359 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 631 10.</i>	(12.343.777,57)	(—)	(12.343.777,57)	(8.630.000)
547 95-7	623	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	85.754,00	—	85.754,00	300.000
632 95-4	623	Zuweisungen an Länder <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	85.773,40	—	85.773,40	100.000
633 95-0	623	Erstattungen an Gemeinden(GV) gemäß § 10 Abs. 3 Abwasserabgabengesetz	4.796.365,82	—	4.796.365,82	4.700.000
633 96-9	623	Zuweisungen an Gemeinden (GV) zur Abgeltung des Verwaltungsaufwands	354.747,01	—	354.747,01	500.000
671 95-0	623	Erstattungen an Sonstige gemäß § 10 Abs. 3 Abwasserabgabengesetz	3.139.004,69	—	3.139.004,69	2.500.000
685 95-0	623	Zuschüsse zur Aus- und Fortbildung gem. § 13 AbwAG	500.000,00	—	500.000,00	500.000
685 96-9	623	Zuschüsse an Sonstige	23.800,00	—	23.800,00	30.000
883 95-7	623	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV)	1.306.870,36	—	1.306.870,36	—
887 95-2	623	Zuweisungen für Investitionen an Wasser- und Bodenverbände	2.061.473,98	—	2.061.473,98	—
891 95-0	623	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	-10.011,69	—	-10.011,69	—
892 95-6	623	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(5.399.060,69)	(14.029.060,69)	(-1.685.283,12)	(—)	
—	300.000,00	-214.246,00	—	
—	100.000,00	-14.226,60	—	
—	4.700.000,00	96.365,82	—	
—	500.000,00	-145.252,99	—	
—	2.500.000,00	639.004,69	—	
—	500.000,00	—	—	
—	30.000,00	-6.200,00	—	
1.385.922,19	1.385.922,19	-79.051,83	—	
3.939.938,50	3.939.938,50	-1.878.464,52	—	
73.200,00	73.200,00	-83.211,69	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Kapitel 1552 Gewässerschutz und -überwachung; Abwasserbehandlung

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		Abschluss Kapitel 1552				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	33.530.206,92	—	33.530.206,92	29.700.000
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	123.919,69	—	123.919,69	150.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	845.502,33	—	845.502,33	340.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	1.425.516,80	—	1.425.516,80	1.425.000
		Summe der Einnahmen	35.925.145,74	—	35.925.145,74	31.615.000
		4 Personalausgaben	422.731,78	—	422.731,78	421.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.824.758,12	852.186,68	2.676.944,80	2.249.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	13.507.553,20	8.264.448,23	21.772.001,43	11.311.000
		7 Baumaßnahmen	608.941,76	—	608.941,76	600.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	4.821.909,53	—	4.821.909,53	2.462.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	4.645.649,27	—	4.645.649,27	3.873.000
		Summe der Ausgaben	25.831.543,66	9.116.634,91	34.948.178,57	20.916.000
		Zuschuss	—	9.116.634,91	—	—
		Überschuss	10.093.602,08	—	976.967,17	10.699.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	29.700.000,00	3.830.206,92	—	
—	150.000,00	-26.080,31	—	
—	340.000,00	505.502,33	—	
—	1.425.000,00	516,80	—	
—	31.615.000,00	4.310.145,74	—	
—	421.000,00	1.731,78	—	
1.320.601,10	3.569.601,10	-892.656,30	—	
657.742,41	11.968.742,41	9.803.259,02	—	
419.747,69	1.019.747,69	-410.805,93	—	
7.297.861,32	9.759.861,32	-4.937.951,79	—	
—	3.873.000,00	772.649,27	—	
9.695.952,52	30.611.952,52	4.336.226,05	—	
9.695.952,52	—	—		
—	1.003.047,48	-26.080,31		

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
Kapitel 1554 Küsten- und Hochwasserschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		E I N N A H M E N				
119 01-4	610	Vermischte Einnahmen	—	—	—	5.000
119 10-3	623	Rückzahlungen im Rahmen der GA (Beteiligungungsverhältnis 60 : 40) *** Rückzahlungen an den Bund sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben	7.776,66	—	7.776,66	10.000
119 11-1	625	Rückzahlungen im Rahmen der GA (Beteiligungungsverhältnis 70 : 30) *** Rückzahlungen an den Bund sind durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben	1.667,80	—	1.667,80	1.000
232 62-7	623	Erstattungen für gemeinschaftlich finanzierte Maßnahmen für die Beseitigung von Hochwasserschäden (Aufbauhilfefonds) Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.	—	—	—	—
331 61-7	623	Zuweisungen des Bundes für den Hochwasserschutz im Binnenland Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 61.	5.813.760,27	—	5.813.760,27	5.400.000
331 62-5	623	Zuweisungen des Bundes für die Beseitigung von Hochwasserschäden (Aufbauhilfefonds) Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.	—	—	—	—
331 81-1	625	Zuweisungen des Bundes für den Küstenschutz Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 81.	38.291.418,36	—	38.291.418,36	33.933.000
359 62-7	950	Zuführung von 51 36 - 919 11 Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 62.	22.273.000,00	—	22.273.000,00	21.260.000
381 10-0	990	Zuführung von 15 56 - 981 14	15.717.585,00	—	15.717.585,00	14.828.000
		A U S G A B E N				
883 10-5	623	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für hochwasserbedingte Sanierungsmaßnahmen	23.163,47	250.000,00	273.163,47	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 61		Förderung des Hochwasserschutzes im Binnenland Übertragbar. Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 166,67 v.H. der Isteinnahmen bei 331 61.	(9.689.600,45)	(—)	(9.689.600,45)	(9.000.000)
761 61-1	623	Tiefbaumaßnahmen *** Das MU darf zulassen, dass die zur Durchführung der einzelnen Baumaßnahmen nach dem Baufortschritt erforderlichen Ausgaben bis zur Höhe der in der Titelgruppe 61 veranschlagten Ausgaben geleistet werden. Dies darf in keinem Fall dazu führen, dass von den in den Einzelbauvorhaben gemäß § 24 LHO zugrunde liegenden Plänen und Kostenberechnungen sowie von den festgestellten Gesamtkosten der einzelnen Maßnahmen abgewichen wird. Bei diesen Maßnahmen entfällt die Vorlage der Unterlagen gem. § 24 Abs. 3 LHO, wenn sie im Einzelnachweis dargestellt werden. Das MU darf im Bedarfsfall mit Einwilligung des MF im Rahmen der hier insgesamt veranschlagten Ausgaben zusätzlich nicht veranschlagte Tiefbaumaßnahmen finanzieren.	1.646.046,80	—	1.646.046,80	1.525.000
821 61-4	623	Erwerb von Grundstücken	—	—	—	—
883 61-0	623	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	1.964.199,65	—	1.964.199,65	2.755.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	5.000,00	-5.000,00	—	
—	10.000,00	-2.223,34	—	
—	1.000,00	667,80	—	
—	—	—	—	
—	5.400.000,00	413.760,27	—	
—	—	—	—	
—	33.933.000,00	4.358.418,36	—	
—	21.260.000,00	1.013.000,00	—	
—	14.828.000,00	889.585,00	—	
273.163,47	273.163,47	—	—	
(—)	(9.000.000,00)	(689.600,45)	(—)	
—	1.525.000,00	121.046,80	—	
—	—	—	—	
—	2.755.000,00	-790.800,35	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
 Kapitel 1554 Küsten- und Hochwasserschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
893 61-5	623	Zuschüsse an Wasser- und Bodenverbände und Sonstige	6.079.354,00	—	6.079.354,00	4.720.000
TGr. 62		Beseitigung von Hochwasserschäden (Aufbauhilfefonds) <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 232 62, 331 62 und 359 62.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(22.621.697,25)	(3.839.993,19)	(26.461.690,44)	(21.260.000)
547 62-8	623	Sonstige Ausgaben	—	—	—	—
761 62-0	623	Landeseigene Tiefbaumaßnahmen <i>*** Das MU darf zulassen, dass die zur Durchführung der einzelnen Baumaßnahmen nach dem Baufortschritt erforderlichen Ausgaben bis zur Höhe der in der Titelgruppe 62 veranschlagten Ausgaben geleistet werden.</i> <i>Dies darf in keinem Fall dazu führen, dass von den Einzelvorhaben gemäß § 24 LHO zugrunde liegenden Plänen und Kostenberechnungen sowie von den festgestellten Gesamtkosten der einzelnen Maßnahmen abgewichen wird.</i> <i>Bei diesen Maßnahmen entfällt die Vorlage der Unterlagen gem. § 24 Abs. 3 LHO, wenn sie im Einzelnachweis dargestellt werden.</i>	85.027,73	—	85.027,73	60.000
883 62-8	623	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	—	—	—	—
893 62-3	623	Zuschüsse an Wasser- und Bodenverbände	22.536.669,52	3.839.993,19	26.376.662,71	21.200.000
TGr. 81		Wasserwirtschaftliche Maßnahmen des Küstenschutzes <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 142,86 v.H. der Isteinnahmen bei 331 81.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>	(54.702.026,23)	(—)	(54.702.026,23)	(48.476.000)
761 81-6	625	Landeseigene Tiefbaumaßnahmen <i>*** Das MU darf zulassen, dass die zur Durchführung der einzelnen Baumaßnahmen nach dem Baufortschritt erforderlichen Ausgaben bis zur Höhe der in der Titelgruppe 81 veranschlagten Ausgaben geleistet werden.</i> <i>Dies darf in keinem Fall dazu führen, dass von den in den Einzelbauvorhaben gemäß § 24 LHO zugrunde liegenden Plänen und Kostenberechnungen sowie von den festgestellten Gesamtkosten der einzelnen Maßnahmen abgewichen wird.</i> <i>Bei diesen Maßnahmen entfällt die Vorlage der Unterlagen gem. § 24 Abs. 3 LHO, wenn sie im Einzelnachweis dargestellt werden.</i> <i>Das MU darf im Bedarfsfall mit Einwilligung des MF im Rahmen der hier insgesamt veranschlagten Ausgaben zusätzlich nicht veranschlagte Tiefbaumaßnahmen finanzieren.</i>	18.371.272,33	—	18.371.272,33	15.900.000
893 81-0	625	Zuschüsse an Wasser- und Bodenverbände und Sonstige	36.330.753,90	—	36.330.753,90	32.576.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	4.720.000,00	1.359.354,00	—	
(4.188.690,44)	(25.448.690,44)	(1.013.000,00)	(—)	
—	—	—	—	
—	60.000,00	25.027,73	—	
—	—	—	—	
4.188.690,44	25.388.690,44	987.972,27	—	
(—)	(48.476.000,00)	(6.226.026,23)	(—)	
—	15.900.000,00	2.471.272,33	—	
—	32.576.000,00	3.754.753,90	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Kapitel 1554 Küsten- und Hochwasserschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 82		Förderung des Küstenschutzes außerhalb der GA Übertragbar.	(—)	(—)	(—)	(—)
		<i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i>				
761 82-4	625	Landeseigene Tiefbaumaßnahmen -außerhalb der GA <i>*** Das MU darf zulassen, dass die zur Durchführung der einzelnen Baumaßnahmen nach dem Baufortschritt erforderlichen Ausgaben bis zur Höhe der in der Titelgruppe 82 veranschlagten Ausgaben geleistet werden. Dies darf in keinem Fall dazu führen, dass von den in den Einzelvorhaben gemäß § 24 LHO zugrunde liegenden Plänen und Kostenberechnungen sowie von den festgestellten Gesamtkosten der einzelnen Maßnahmen abgewichen wird. Bei diesen Maßnahmen entfällt die Vorlage der Unterlagen gem. § 24 Abs. 3 LHO, wenn sie im Einzelnachweis dargestellt werden. Das MU darf im Bedarfsfall mit Einwilligung des MF im Rahmen der hier insgesamt veranschlagten Ausgaben zusätzlich nicht veranschlagte Tiefbaumaßnahmen finanzieren.</i>	—	—	—	—
893 82-8	625	Zuschüsse an Wasser- und Bodenverbände für Maßnahmen außerhalb der GA	—	—	—	—
		<u>Abschluss Kapitel 1554</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	9.444,46	—	9.444,46	16.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	—	—	—	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	82.095.763,63	—	82.095.763,63	75.421.000
		Summe der Einnahmen	82.105.208,09	—	82.105.208,09	75.437.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—	—
		7 Baumaßnahmen	20.102.346,86	—	20.102.346,86	17.485.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	66.934.140,54	4.089.993,19	71.024.133,73	61.251.000
		Summe der Ausgaben	87.036.487,40	4.089.993,19	91.126.480,59	78.736.000
		Zuschuss	4.931.279,31	4.089.993,19	9.021.272,50	3.299.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(—)	(—)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	16.000,00	-6.555,54	—	
—	—	—	—	
—	75.421.000,00	6.674.763,63	—	
—	75.437.000,00	6.668.208,09	—	
—	—	—	—	
—	17.485.000,00	2.617.346,86	—	
4.461.853,91	65.712.853,91	5.311.279,82	—	
4.461.853,91	83.197.853,91	7.928.626,68	—	
4.461.853,91	7.760.853,91	1.260.418,59	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Kapitel 1555 Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		*** Gem. § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Nr. 1 der Erläuterungen verbindlich. E I N N A H M E N				
119 30-1	623	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr	—	—	—	—
121 10-1	623	Ablieferungen des Landesbetriebs	—	—	—	—
381 11-1	990	Zuführung von 15 52 - 981 15 für Verwaltungskosten im Zusammenhang mit der Abwasserabgabe <i>Vgl. K-Vermerk zu 682 10.</i>	424.250,26	—	424.250,26	440.000
381 12-0	990	Zuführung von 15 56 - 981 11 für Verwaltungskosten im Zusammenhang mit der Wasserentnahmegebühr <i>Vgl. K-Vermerk zu 682 10.</i>	2.255.693,85	—	2.255.693,85	2.282.000
381 13-8	990	Zuführungen von 15 52 - 981 65 für Personal WRRL <i>Vgl. K-Vermerk zu 682 10.</i>	109.316,79	—	109.316,79	50.000
381 14-6	990	Zuführung von 15 52 - 981 13 für den Landesanteil an den Ausgaben der FGG Weser und FGG Ems <i>Vgl. K-Vermerk zu 682 10.</i>	205.000,00	—	205.000,00	205.000
		A U S G A B E N				
546 30-7	623	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr	—	—	—	—
682 10-3	623	Zuführungen für laufende Zwecke des Landesbetriebs <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 381 11, 381 12, 381 13 und 381 14.</i>	47.928.388,41	—	47.928.388,41	47.784.000
682 11-1	623	Zuführungen für den Gewässerkundlichen Landesdienst des Landesbetriebs <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1552-099 95, 1552-232 64, 1552-281 84 und 1552-359 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1552-631 10.</i>	4.486.000,00	—	4.486.000,00	4.486.000
682 12-0	623	Zuführungen für den Betrieb und die Unterhaltung von landeseigenen Gewässern und Anlagen des Landesbetriebs aus WEG <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 1556-099 10, 1556-119 10, 1556-359 10 und 1556-359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	49.920,00	—	49.920,00	—
682 13-8	623	Zuführungen für den Betrieb und die Unterhaltung von landeseigenen Gewässern und Anlagen des Landesbetriebs aus Abwasserabg. <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1552-099 95, 1552-232 64, 1552-281 84 und 1552-359 01.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1552-631 10.</i>	5.763.000,00	—	5.763.000,00	5.763.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	Kapitel 1555: Die verbindliche Erläuterung lautet: 1. Verbindliche Erläuterung Die im Wirtschaftsplan des Landesbetriebs ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke sind verbindlich.
—	—	—	—	
—	440.000,00	-15.749,74	—	
—	2.282.000,00	-26.306,15	—	
—	50.000,00	59.316,79	—	
—	205.000,00	—	—	
—	—	—	—	
125.758,51	47.909.758,51	18.629,90	—	
—	4.486.000,00	—	—	
—	—	49.920,00	—	
—	5.763.000,00	—	—	682 10: Umgesetzt nach 1501-422 01: 3.052,00 EUR Umgesetzt von 0406-422 01: 40.313,00 EUR

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Kapitel 1555 Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
682 14-6	623	Zuführung für laufende Zwecke des Landesbetriebs für Nutzungsentgelte, Landesunfallkasse und Versorgungszuschläge	8.780.591,79	—	8.780.591,79	8.794.000
682 39-1	610	Zuschuss an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz	17.432,15	—	17.432,15	9.000
891 10-1	623	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs - Fahrzeug- u. Gerätebeschaffungen -	2.270.000,00	—	2.270.000,00	2.270.000
891 11-0	623	Zuführungen für Baumaßnahmen des Landesbetriebs - außerhalb der GA - *** Die Maßnahme Rückbau der Talsperre Wendebach darf nur mit Einwilligung des Ausschusses für Haushalt und Finanzen des LT umgesetzt werden. Bei diesen Maßnahmen entfällt die Vorlage der Unterlagen gem. § 24 Abs. 3 LHO, wenn sie im Einzelnachweis dargestellt werden. Das MU darf im Bedarfsfall mit Einwilligung des MF im Rahmen der hier insgesamt veranschlagten Ausgaben zusätzlich nicht veranschlagte Baumaßnahmen finanzieren.	4.540.000,00	130.000,00	4.670.000,00	4.600.000
891 13-6	623	Zuführungen für Investitionen des Landesbetriebs aus der Abwasserabgabe Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1552-099 95, 1552-232 64, 1552-281 84 und 1552-359 01. Vgl. D-Vermerk zu 1552-631 10.	300.000,00	—	300.000,00	300.000
Abschluss Kapitel 1555						
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	—	—	—	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	2.994.260,90	—	2.994.260,90	2.977.000
		Summe der Einnahmen	2.994.260,90	—	2.994.260,90	2.977.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	—	—	—	—
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	67.025.332,35	—	67.025.332,35	66.836.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	7.110.000,00	130.000,00	7.240.000,00	7.170.000
		Summe der Ausgaben	74.135.332,35	130.000,00	74.265.332,35	74.006.000
		Zuschuss	71.141.071,45	130.000,00	71.271.071,45	71.029.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	8.794.000,00	-13.408,21	—	682 39: Vgl. Begründung in Anlage I.
—	9.000,00	8.432,15	8.432,15	
—	2.270.000,00	—	—	
70.000,00	4.670.000,00	—	—	
—	300.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	2.977.000,00	17.260,90	—	
—	2.977.000,00	17.260,90	—	
—	—	—	—	
125.758,51	66.961.758,51	63.573,84	8.432,15	
70.000,00	7.240.000,00	—	—	
195.758,51	74.201.758,51	63.573,84	8.432,15	
195.758,51	71.224.758,51	46.312,94		

Soll-Ist-Vergleich für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN)

(Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO)
für das Geschäftsjahr 2008

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz

A. Finanzplan für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Finanzbedarf			
1. Investitionen gemäß VV-HNds. (ZR-GPI):			
1.1 Immaterielle Wirtschaftsgüter	250.000	247.862	-2.138
1.2 Technische Anlagen, Maschinen	163.000	159.913	-3.087
1.3 Fahrzeuge, Schiffe	1.240.000	1.085.991	-154.009
1.4 Werkzeuge, Betriebs- und Laborausstattung	1.240.000	1.227.828	-12.172
1.5 EDV	560.000	294.086	-265.914
1.6 Geringwertige Wirtschaftsgüter	255.000	313.402	58.402
1.7 Anzahlungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	500.000	81.852	-418.148
1.8 Wasserwirtschaftliche Anlagen	22.000.000	2.689.195	-19.310.805
1.9 Anlagen im Bau	0	23.025.192	23.025.192
Summe 1.:	26.208.000	29.125.321	2.917.321
2. Sonstiger Finanzbedarf			
2.1 Fehlbetrag des Erfolgsplans	0	0	0
2.2 Zahlung von Verbindlichkeiten	4.100.000	3.726.486	-373.514
2.3 Inanspruchnahme von Rückstellungen	0	7.797.720	7.797.720
2.4 Bildung von aktiven Rechnungsabgrenzungsposten	60.000	249.889	189.889
2.5 Ablieferungen an den Landeshaushalt	0	0	0
Summe 2.:	4.160.000	11.774.095	7.614.095
3. Positiver Überleitungsbetrag:	0	0	0
Summe 3.:	0	0	0
Summe I.:	30.368.000	40.899.416	10.531.416
II. Deckungsmittel			
1. Jahresabschluss laut Erfolgsplan	0	1.473.554	1.473.554
Summe 1.:	0	1.473.554	1.473.554
2. Mittelzufluss aus laufendem Geschäftsbetrieb			
2.1 Zahlungseingang auf Forderungen	2.200.000	4.736.851	2.536.851
2.2 Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens	200.000	0	-200.000
2.3 Bildung von passiven Rechnungsabgrenzungsposten	100.000	42.627	-57.373
Summe 2.:	2.500.000	4.779.478	2.279.478
3. Zuführungen aus dem Landeshaushalt			
3.1 Zuführungen für Investitionen aus dem Landeshaushalt	25.274.000	27.416.773	2.142.773
3.2 Zuführungen für übrige Mittel u.a.	0	2.685.338	2.685.338
Summe 3.:	25.274.000	30.102.111	4.828.111
4. Noch verfügbare Mittel aus Vorjahren	0	17.745.391	17.745.391
Summe 4.:	0	17.745.391	17.745.391
5. Verwendung von Rücklagen aus dem Vorjahr	0	0	0
Summe 5.:	0	0	0
6. Negativer Überleitungsbetrag	2.594.000	4.089.035	1.495.035
Summe 6.:	2.594.000	4.089.035	1.495.035
Summe II.:	30.368.000	58.189.569	27.821.569

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz**B. Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2008**

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erträge			
1. Zuführungen aus dem Landeshaushalt			
1.1 Zuführungen für laufende Zwecke	66.089.000	72.442.096	6.353.096
1.2 Zuführungen für Investitionen	23.274.000	27.416.773	4.142.773
Summe 1.:	89.363.000	99.858.869	10.495.869
2. Umsatzerlöse, Zuweisungen, Zuschüsse	10.220.000	13.599.263	3.379.263
Summe 2.:	10.220.000	13.599.263	3.379.263
3. Bestandsveränderungen	200.000	134.639	-65.361
Summe 3.:	200.000	134.639	-65.361
4. Andere aktivierte Eigenleistungen	3.253.000	5.084.019	1.831.019
Summe 4.:	3.253.000	5.084.019	1.831.019
5. Sonstige betriebliche Erträge:			
5.1 Kostenersätze	12.129.000	10.554.371	-1.574.629
5.2 Aufwandsminderung, Skonti	18.000	28.971	10.971
5.3 Erträge Auflösung Sonderposten Investitionszuschüsse	23.650.000	24.624.518	974.518
5.4 Andere betriebliche Erträge	1.014.100	2.019.579	1.005.479
Summe 5.:	36.811.100	37.227.439	416.339
6. Zinsen und ähnliche Erträge	0	7.855	7.855
Summe 6.:	0	7.855	7.855
Summe I.:	139.847.100	155.912.084	16.064.984
II. Aufwendungen			
1. Aufwendungen für Material und bezogene Leistungen			
1.1 Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	3.367.000	3.393.941	26.941
1.2 Bestandsveränderungen	-80.000	-149.076	-69.076
1.3 Bezogene Leistungen	6.384.000	13.516.010	7.132.010
Summe 1.:	9.671.000	16.760.875	7.089.875
2. Personalaufwand:			
2.1. Löhne, Gehälter, Vergütungen			
2.1.1 Dienstbezüge Beamte	8.272.691	9.453.899	1.181.208
2.1.2 Entgelt Beschäftigte im Tarifbereich (ab 2008)	38.652.799	38.183.954	-468.845
2.1.3 Löhne Arbeiter (vor 2008)	0	0	0
2.1.4 Bezüge sonstiger Arbeitnehmer	670.000	894.211	224.211
2.1.5 Sonstiger Personalaufwand	240.000	1.809.023	1.569.023
Summe 2.1.:	47.835.490	50.341.087	2.505.597
2.2. Sozialaufwand			
2.2.1 Sozialaufwand Beamte	4.269.415	3.576.667	-692.748
2.2.2 Sozialaufwand Beschäftigte im Tarifbereich (ab 2008)	10.274.795	10.271.607	-3.188
2.2.3 Sozialaufwand Arbeiter (vor 2008)	0	0	0
2.2.4 Sozialaufwand sonstiger Arbeitnehmer	120.000	157.907	37.907
Summe 2.2.:	14.664.210	14.006.181	-658.029
Summe 2.:	62.499.700	64.347.268	1.847.568
3. Abschreibungen:	21.650.000	24.334.378	2.684.378
Summe 3.:	21.650.000	24.334.378	2.684.378

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
noch II. Aufwendungen			
4. Sonstige Aufwendungen			
4.1 Bewirtschaftung, Versorgung, Instandhaltung			
4.1.1 Mieten und Pachten	6.818.000	6.828.530	10.530
4.1.2 Energie, Wasser, Abwasser, Abfall	1.749.400	1.551.021	-198.379
4.1.3 Unterhaltung Liegenschaften	1.600.000	1.740.428	140.428
4.1.4 Unterhaltung technische Anlagen, Maschinen	1.377.000	1.136.942	-240.058
4.1.5 Betrieb und Unterhaltung Fahrzeuge	1.758.000	1.897.129	139.129
4.1.6 sonstige Bewirtschaftungskosten	350.000	481.445	131.445
Summe 4.1.:	13.652.400	13.635.495	-16.905
4.2. Aufwendungen für den Geschäftsbedarf			
4.2.1 Geschäftsbedarf, Büromaterial, IuK-Betrieb	751.000	1.192.921	441.921
4.2.2 Post- und Fernmeldegebühren	500.000	692.412	192.412
4.2.3 Öffentlichkeitsarbeit	80.000	100.453	20.453
4.2.4 Rechts-, Beratungs-, Prüfungs-, Abschlusskosten	250.000	238.819	-11.181
4.2.5 Andere Leistungen Dritter, Beiträge, Gebühren	1.000.000	1.630.526	630.526
Summe 4.2.:	2.581.000	3.855.131	1.274.131
4.3. Sonstiger personalbezogener Aufwand			
4.3.1 Reisekosten	800.000	906.990	106.990
4.3.2 Aus- und Fortbildung	300.000	258.482	-41.518
Summe 4.3.:	1.100.000	1.165.472	65.472
4.4. Übrige sonstige Aufwendungen			
4.4.1 Abgang von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	2.000.000	38.213	-1.961.787
4.4.2 Abgang von Vermögensgegenständen des Umlaufvermögens	0	257.957	257.957
4.4.3 Einstellung in den Sonderposten für Investitionszuschüsse	25.955.000	29.125.321	3.170.321
4.4.4 Schadenersatz, Gewährleistung	28.000	121.045	93.045
4.4.5 Periodenfremde und sonstige Aufwendungen	590.000	685.371	95.371
Summe 4.4.:	28.573.000	30.227.907	1.654.907
Summe 4.:	45.906.400	48.884.005	2.977.605
5. Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen	0	850	850
Summe 5.:	0	850	850
Summe II.:	139.727.100	154.327.376	14.600.276
III. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Summe I. ./ Summe II.)	120.000	1.584.708	1.464.708
IV. Steuern	120.000	111.154	-8.846
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit ./ Steuern)	0	1.473.554	1.473.554

Soll-Ist-Vergleich für den Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz

C. Überleitungsrechnung für das Geschäftsjahr 2008

Positionsbezeichnung	Soll 2008 EUR	Ist 2008 EUR	Abweichungen mehr/ - weniger EUR
I. Erhöhung der Zuführung/Minderung der Ablieferung			
Gewinnerhöhung ohne Geldfluss:			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.000.000	7.520.094	4.520.094
Summe 1.:	3.000.000	7.520.094	4.520.094
2. Zuschreibungen			
2.1 Bestandsmehrungen RHB	80.000	149.076	69.076
2.2 Bestandsmehrungen fertige und unfertige Erzeugnisse	200.000	134.639	-65.361
2.3 Aktivierung selbsterstellter Anlagen	0	0	0
Summe 2.:	280.000	283.715	3.715
3. Auflösung von Rückstellungen und Rücklagen			
3.1 Auflösung von Rückstellungen	150.000	889.015	739.015
3.2 Auflösung von Rücklagen	0	9.133.028	9.133.028
3.3 Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse	23.650.000	24.624.518	974.518
Summe 3.:	23.800.000	34.646.561	10.846.561
4. Auflösung des passiven Rechnungsabgrenzungsposten	56.000	43.215	-12.785
Summe I.:	27.136.000	42.493.585	15.357.585
II. Minderung der Zuführung/Erhöhung der Ablieferung			
Gewinnminderung ohne Geldfluss:			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.000.000	3.081.475	-918.525
Summe 1.:	4.000.000	3.081.475	-918.525
2. Wertberichtigungen			
2.1 Abschreibungen	21.650.000	24.334.378	2.684.378
2.2 Restbuchwerte aus dem Abgang von Anlagevermögen	2.000.000	38.213	-1.961.787
2.3 Bestandsminderungen RHB	0	0	0
2.4 Bestandsminderung fertige und unfertige Erzeugnisse	0	0	0
Summe 2.:	23.650.000	24.372.591	722.591
3. Bildung von Rückstellungen und Rücklagen			
3.1 Zuführung zu den Rückstellungen	2.000.000	9.442.958	7.442.958
3.2 Bildung von Rücklagen	0	9.492.642	9.492.642
Summe 3.:	2.000.000	18.935.600	16.935.600
4. Auflösung des aktiven Rechnungsabgrenzungspostens	80.000	192.954	112.954
Summe 4.:	80.000	192.954	112.954
Summe II.:	29.730.000	46.582.620	16.852.620
III. Überleitungsbetrag			
(Summe I ./ Summe II)	-2.594.000	-4.089.035	-1.495.035

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Kapitel 1556 Verwendung der Wasserentnahmegebühr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		EINNAHMEN				
099 10-0	623	Wasserentnahmegebühr <i>Vgl. K-Vermerk zu 1502- Ausgabetitelgruppe 95, 1520-633 10, 1520-683 10, 1520-683 12, 1520-683 13, 1520-683 14, 1520-684 10, 1520-883 10, 1520-893 10, 1520- Ausgabetitelgruppe 65/66, 1520- Ausgabetitelgruppe 67/70, 1526- Ausgabetitelgruppe 61, 1526- Ausgabetitelgruppe 62, 1555-682 12, 631 10, 632 10, 633 10, 637 10, 637 11, 637 12, 685 41, 919 10, 919 11, 981 10, 981 11, 981 12, 981 13, 981 14, Ausgabetitelgruppe 62, Ausgabetitelgruppe 63/64 und Ausgabetitelgruppe 80/81/82.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. K-Vermerk zu 1502 Ausgabetitelgruppe 95, 1520-633 10, 1520-633 11, 1520-683 10, 1520-683 12, 1520-683 13, 1520-683 14, 1520-684 10, 1520-883 10, 1520-893 10, 1520 Ausgabetitelgruppe 65/66, 1520 Ausgabetitelgruppe 67/70, 1526 Ausgabetitelgruppe 61, 1526 Ausgabetitelgruppe 62, 1555-682 12, 631 10, 632 10, 633 10, 637 10, 637 11, 637 12, 685 41, 919 10, 919 11, 981 10, 981 11, 981 12, 981 13, 981 14, 1556 Ausgabetitelgruppe 62, 1556 Ausgabetitelgruppe 63/64 und 1556 Ausgabetitelgruppe 80 bis 82.</i>	56.060.443,06	—	56.060.443,06	55.917.000
119 01-1	610	Vermischte Einnahmen	18.070,91	—	18.070,91	—
119 10-0	623	Einnahmen aus Finanzierungen der Wasserentnahmegebühr <i>Vgl. K-Vermerk zu 1502- Ausgabetitelgruppe 95, 1520-633 10, 1520-683 10, 1520-683 12, 1520-683 13, 1520-683 14, 1520-684 10, 1520-883 10, 1520-893 10, 1520- Ausgabetitelgruppe 65/66, 1520- Ausgabetitelgruppe 67/70, 1526- Ausgabetitelgruppe 61, 1526- Ausgabetitelgruppe 62, 1555-682 12, 631 10, 632 10, 633 10, 637 10, 637 11, 637 12, 685 41, 919 10, 919 11, 981 10, 981 11, 981 12, 981 13, 981 14, Ausgabetitelgruppe 62, Ausgabetitelgruppe 63/64 und Ausgabetitelgruppe 80/81/82.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. K-Vermerk zu 1502 Ausgabetitelgruppe 95, 1520-633 10, 1520-633 11, 1520-683 10, 1520-683 12, 1520-683 13, 1520-683 14, 1520-684 10, 1520-883 10, 1520-893 10, 1520 Ausgabetitelgruppe 65/66, 1520 Ausgabetitelgruppe 67/70, 1526 Ausgabetitelgruppe 61, 1526 Ausgabetitelgruppe 62, 1555-682 12, 631 10, 632 10, 633 10, 637 10, 637 11, 637 12, 685 41, 919 10, 919 11, 981 10, 981 11, 981 12, 981 13, 981 14, 1556 Ausgabetitelgruppe 62, 1556 Ausgabetitelgruppe 63/64 und 1556 Ausgabetitelgruppe 80 bis 82.</i>	101.002,89	—	101.002,89	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	55.917.000,00	143.443,06	—	
—	—	18.070,91	—	
—	—	101.002,89	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
Kapitel 1556 Verwendung der Wasserentnahmegebühr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
359 10-1	950	Zuführung von 51 53 - 919 10 <i>Vgl. K-Vermerk zu 1502- Ausgabetitelgruppe 95, 1520-633 10, 1520-683 10, 1520-683 12, 1520-683 13, 1520-683 14, 1520-684 10, 1520-883 10, 1520-893 10, 1520- Ausgabetitelgruppe 65/66, 1520- Ausgabetitelgruppe 67/70, 1526- Ausgabetitelgruppe 61, 1526- Ausgabetitelgruppe 62, 1555-682 12, 631 10, 632 10, 633 10, 637 10, 637 11, 637 12, 685 41, 919 10, 919 11, 981 10, 981 11, 981 12, 981 13, 981 14, Ausgabetitelgruppe 62, Ausgabetitelgruppe 63/64 und Ausgabetitelgruppe 80/81/82.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. K-Vermerk zu 1502 Ausgabetitelgruppe 95, 1520-633 10, 1520-633 11, 1520-683 10, 1520-683 12, 1520-683 13, 1520-683 14, 1520-684 10, 1520-883 10, 1520-893 10, 1520 Ausgabetitelgruppe 65/66, 1520 Ausgabetitelgruppe 67/70, 1526 Ausgabetitelgruppe 61, 1526 Ausgabetitelgruppe 62, 1555-682 12, 631 10, 632 10, 633 10, 637 10, 637 11, 637 12, 685 41, 919 10, 919 11, 981 10, 981 11, 981 12, 981 13, 981 14, 1556 Ausgabetitelgruppe 62, 1556 Ausgabetitelgruppe 63/64 und 1556 Ausgabetitelgruppe 80 bis 82.</i>	—	—	—	—
359 11-0	950	Zuführung von 51 53 - 919 11 <i>Vgl. K-Vermerk zu 1502- Ausgabetitelgruppe 95, 1520-633 10, 1520-683 10, 1520-683 12, 1520-683 13, 1520-683 14, 1520-684 10, 1520-883 10, 1520-893 10, 1520- Ausgabetitelgruppe 65/66, 1520- Ausgabetitelgruppe 67/70, 1526- Ausgabetitelgruppe 61, 1526- Ausgabetitelgruppe 62, 1555-682 12, 631 10, 632 10, 633 10, 637 10, 637 11, 637 12, 685 41, 919 10, 919 11, 981 10, 981 11, 981 12, 981 13, 981 14, Ausgabetitelgruppe 62, Ausgabetitelgruppe 63/64 und Ausgabetitelgruppe 80/81/82.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Vgl. K-Vermerk zu 1502 Ausgabetitelgruppe 95, 1520-633 10, 1520-633 11, 1520-683 10, 1520-683 12, 1520-683 13, 1520-683 14, 1520-684 10, 1520-883 10, 1520-893 10, 1520 Ausgabetitelgruppe 65/66, 1520 Ausgabetitelgruppe 67/70, 1526 Ausgabetitelgruppe 61, 1526 Ausgabetitelgruppe 62, 1555-682 12, 631 10, 632 10, 633 10, 637 10, 637 11, 637 12, 685 41, 919 10, 919 11, 981 10, 981 11, 981 12, 981 13, 981 14, 1556 Ausgabetitelgruppe 62, 1556 Ausgabetitelgruppe 63/64 und 1556 Ausgabetitelgruppe 80 bis 82.</i>	—	—	—	—
A U S G A B E N						
631 10-3	625	Erstattungen an den Bund für Forschung im Küsteningenieurwesen <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	12.273,00	—	12.273,00	13.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	13.000,00	-727,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
Kapitel 1556 Verwendung der Wasserentnahmegebühr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
632 10-0	623	Zuweisungen an Länder <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	25.000,00	—	25.000,00	25.000
633 10-6	623	Erstattung des Verwaltungsaufwandes an untere Wasserbehörden für die Festsetzung und Erhebung der Wasserentnahmegebühr <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	323.384,30	—	323.384,30	368.000
637 10-1	623	Zuweisungen an Unterhaltungsverbände für die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	769.563,65	—	769.563,65	750.000
637 11-0	625	Zuschüsse an Wasser- und Bodenverbände (Deichverbände) und Sonstige zu den Deichhaltungskosten nach § 8 (3) u. (4) NDG <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	130.000,00	—	130.000,00	130.000
637 12-8	625	Zuschüsse an Wasser- und Bodenverbände (Deichverbände) gemäß § 8 Abs. 2 NDG <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	1.000.000,00	—	1.000.000,00	1.000.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	25.000,00	—	—	
87.842,63	455.842,63	-132.458,33	—	
19.563,66	769.563,66	-0,01	—	
200.000,00	330.000,00	-200.000,00	—	
—	1.000.000,00	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
 Kapitel 1556 Verwendung der Wasserentnahmegebühr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
685 41-6	625	Zuschüsse an die Landwirtschaftskammer für die Bisambekämpfung <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	431.226,00	—	431.226,00	432.000
919 10-7	950	Abführung an 51 53 - 359 10 <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	8.213.951,81	—	8.213.951,81	1.200.000
919 11-5	950	Abführung an 51 53 - 359 11 <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	23.612.295,87	—	23.612.295,87	—
981 10-4	990	Abführung an 13 50 - 381 15 <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	33.534,34	—	33.534,34	68.000
981 11-2	990	Abführung an 15 55 - 381 12 für Verwaltungskos- ten im Zusammenhang mit der Wasserentnahme- gebühr <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	2.255.693,85	—	2.255.693,85	2.282.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	432.000,00	-774,00	—	
—	1.200.000,00	7.013.951,81	—	
—	—	23.612.295,87	—	
—	68.000,00	-34.465,66	—	
—	2.282.000,00	-26.306,15	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Kapitel 1556 Verwendung der Wasserentnahmegebühr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
981 12-0	990	Abführung an 15 01 - 381 10 für Verwaltungskosten im Zusammenhang mit der Wasserentnahmegebühr <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	222.102,13	—	222.102,13	321.000
981 13-9	990	Abführung an 08 18 - 381 10 für Verwaltungskosten i. S. Wasserentnahmegebühr <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	149.347,60	—	149.347,60	135.000
981 14-7	990	Abführung an 15 54 - 381 10 <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	15.717.585,00	—	15.717.585,00	14.828.000
TGr. 62		Titelgruppe(n) Naturschutzprogramme zum Schutz der Gewässer und des Wasserhaushalts <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>*** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben der Titelgruppe im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	(1.414.972,58)	(—)	(1.414.972,58)	(1.500.000)
429 62-2	623	Nicht aufteilbare Personalausgaben	—	—	—	—
459 62-9	623	Sonstige personalbezogene Ausgaben	—	—	—	—
547 62-5	623	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	—	—	—	150.000
633 62-9	623	Zuweisungen an Gemeinden (GV)	52.866,22	—	52.866,22	200.000
682 62-0	623	Erstattungen an den NLWKN	289.757,29	—	289.757,29	—
683 62-6	623	Vertragsnaturschutz für freiwillige Nutzungseinschränkungen	-182,80	—	-182,80	—
684 62-2	623	Zuschüsse für Maßnahmen zur Pflege und Entwicklung von Wallhecken	163.525,00	—	163.525,00	250.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	321.000,00	-98.897,87	—	
—	135.000,00	14.347,60	—	
—	14.828.000,00	889.585,00	—	
(2.828.980,39)	(4.328.980,39)	(-2.914.007,81)	(—)	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
2.130.541,63	2.280.541,63	-2.280.541,63	—	
—	200.000,00	-147.133,78	—	
69.400,50	69.400,50	220.356,79	—	
—	—	-182,80	—	
187.200,00	437.200,00	-273.675,00	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
Kapitel 1556 Verwendung der Wasserentnahmegebühr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
686 62-5	623	Zuweisungen an Sonstige	—	—	—	—
761 62-7	623	Investive Maßnahmen auf landeseigenen Flächen	—	—	—	50.000
812 62-0	623	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
821 62-0	623	Landeseigener Erwerb von Grundstücken	116.332,10	—	116.332,10	450.000
883 62-5	623	Zuweisungen für den Grunderwerb und andere Investitionen an Gemeinden (GV)	-1.281,36	—	-1.281,36	400.000
891 62-8	623	Erstattungen für Investitionen an den NLWKN	793.956,13	—	793.956,13	—
893 62-0	623	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	—	—	—	—
TGr. 63/64		Verwaltungsausgaben für den Gewässerschutz und die Gewässerüberwachung <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	(2.194.191,94)	(—)	(2.194.191,94)	(1.621.000)
547 63-3	623	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.592,35	—	1.592,35	25.000
547 64-1	623	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben für die Feststellung von Überschwemmungsgebieten	799.677,69	—	799.677,69	800.000
682 63-8	623	Erstattungen an den NLWKN	1.392.921,90	—	1.392.921,90	796.000
812 63-9	623	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	—	—	—	—
891 63-6	623	Erstattungen für Investitionen an den NLWKN	—	—	—	—
TGr. 80 bis 82		Maßnahmen zum Trinkwasserschutz <i>Übertragbar.</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu 1502 - Ausgabetitelgruppe 95.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 1526-119 62, 099 10, 119 10, 359 10 und 359 11.</i> <i>Vgl. D-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 95.</i>	(16.136.741,84)	(—)	(16.136.741,84)	(15.667.000)
547 80-3	623	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	14.164,43	—	14.164,43	25.000
547 81-1	623	Dienstleistungen Außenstehender für Maßnahmen nach § 47 h NWG	89.550,07	—	89.550,07	250.000
633 80-7	623	Zuweisungen an Gemeinden (GV) für Maßnahmen nach § 47 h NWG	—	—	—	100.000
637 80-2	623	Zuweisungen an Wasser- und Bodenverbände für Maßnahmen nach § 47 h NWG	—	—	—	35.000
681 80-1	623	Ausgleich von wirtschaftlichen Nachteilen aufgrund von Nutzungseinschränkungen durch freiwillige Vereinbarungen	6.814.954,80	—	6.814.954,80	8.325.000
681 81-0	623	Ausgleichsleistungen nach § 51a NWG	774.393,61	—	774.393,61	—
681 82-8	623	Ausgleich von wirtschaftlichen Nachteilen aufgrund von Nutzungseinschränkungen durch freiwillige Vereinbarungen (Kofinanzierung von EU-Mitteln)	—	—	—	600.000
682 80-8	623	Finanzhilfe für Wasserversorgungsunternehmen gem. § 47 h Abs. 4 NWG	4.697.815,11	—	4.697.815,11	3.117.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	—	—	—	
—	50.000,00	-50.000,00	—	
—	—	—	—	
—	450.000,00	-333.667,90	—	
62.356,00	462.356,00	-463.637,36	—	
379.482,26	379.482,26	414.473,87	—	
—	—	—	—	
(438.732,81)	(2.059.732,81)	(134.459,13)	(—)	
—	25.000,00	-23.407,65	—	
—	800.000,00	-322,31	—	
438.732,81	1.234.732,81	158.189,09	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
(37.298.201,23)	(52.965.201,23)	(-36.828.459,39)	(—)	
—	25.000,00	-10.835,57	—	
79.404,00	329.404,00	-239.853,93	—	
—	100.000,00	-100.000,00	—	
—	35.000,00	-35.000,00	—	
3.036.691,46	11.361.691,46	-4.546.736,66	—	
31.627.471,83	31.627.471,83	-30.853.078,22	—	
—	600.000,00	-600.000,00	—	
112.398,49	3.229.398,49	1.468.416,62	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Kapitel 1556 Verwendung der Wasserentnahmegebühr

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
682 81-6	623	Zuschüsse für Beratung im Trinkwasserschutz gem. § 47 h NWG	907.723,89	—	907.723,89	250.000
682 82-4	623	Zuschüsse für Beratung im Trinkwasserschutz gem. § 47 h NWG - (Kofinanzierung von EU - Mitteln)	1.698.210,72	—	1.698.210,72	2.500.000
685 80-7	623	Zuschüsse an Landwirtschaftskammer für ge- wässerschutzorientierte Beratungen	207.090,56	—	207.090,56	250.000
686 80-3	623	Zuschüsse an Kongress und Ausstellung Wasser Berlin e.V.	—	—	—	15.000
686 81-1	623	Zuschüsse an Sonstige für Modell-, Pilot- und Forschungsvorhaben	112.994,02	—	112.994,02	200.000
891 80-6	623	Zuschüsse an öffentl. Wasserversorgungsunter- nehmen für den Kauf von Flächen in Wasser- schutzgebieten	821.444,63	—	821.444,63	—
892 80-2	529	Zuschüsse für Investitionen an private Unterneh- men für eine gewässerschonende Güllelagerung	-1.600,00	—	-1.600,00	—
Abschluss Kapitel 1556						
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	56.060.443,06	—	56.060.443,06	55.917.000
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	119.073,80	—	119.073,80	—
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zu- weisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	—	—	—	—
		Summe der Einnahmen	56.179.516,86	—	56.179.516,86	55.917.000
		4 Personalausgaben	—	—	—	—
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	904.984,54	—	904.984,54	1.250.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	19.803.517,27	—	19.803.517,27	19.356.000
		7 Baumaßnahmen	—	—	—	50.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- titionsfördermaßnahmen	1.728.851,50	—	1.728.851,50	850.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	50.204.510,60	—	50.204.510,60	18.834.000
		Summe der Ausgaben	72.641.863,91	—	72.641.863,91	40.340.000
		Zuschuss	16.462.347,05	—	16.462.347,05	—
		Überschuss	—	—	—	15.577.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
1.144.498,62	1.394.498,62	-486.774,73	—	
929.704,56	3.429.704,56	-1.731.493,84	—	
131.925,80	381.925,80	-174.835,24	—	
—	15.000,00	-15.000,00	—	
101.158,00	301.158,00	-188.163,98	—	
134.948,47	134.948,47	686.496,16	—	
—	—	-1.600,00	—	
—	55.917.000,00	143.443,06	—	
—	—	119.073,80	—	
—	—	—	—	
—	55.917.000,00	262.516,86	—	
—	—	—	—	
2.209.945,63	3.459.945,63	-2.554.961,09	—	
38.086.588,36	57.442.588,36	-37.639.071,09	—	
—	50.000,00	-50.000,00	—	
576.786,73	1.426.786,73	302.064,77	—	
—	18.834.000,00	31.370.510,60	—	
40.873.320,72	81.213.320,72	-8.571.456,81	—	
40.873.320,72	25.296.320,72	-8.833.973,67	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 15 Ministerium für Umwelt und Klimaschutz

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		Gesamtabschluss Einzelplan 15				
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	89.590.649,98	—	89.590.649,98	85.617.000
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	50.036.613,91	—	50.036.613,91	41.771.000
		2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	14.714.693,72	—	14.714.693,72	25.760.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zu- weisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	89.159.275,98	—	89.159.275,98	82.020.000
		Summe der Einnahmen	243.501.233,59	—	243.501.233,59	235.168.000
		4 Personalausgaben	57.147.682,72	774.182,79	57.921.865,51	59.341.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	45.743.356,45	5.290.002,80	51.033.359,25	42.626.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	121.183.885,09	9.021.928,51	130.205.813,60	114.426.000
		7 Baumaßnahmen	21.350.412,05	700.000,00	22.050.412,05	18.390.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- tionsfördermaßnahmen	94.016.820,01	5.865.331,93	99.882.151,94	75.781.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	63.241.023,65	21.251,00	63.262.274,65	50.412.000
		Summe der Ausgaben	402.683.179,97	21.672.697,03	424.355.877,00	360.976.000
		Zuschuss	159.181.946,38	21.672.697,03	180.854.643,41	125.808.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	85.617.000,00	3.973.649,98	—	
—	41.771.000,00	8.265.613,91	—	
—	25.760.000,00	-11.045.306,28	—	
—	82.020.000,00	7.139.275,98	—	
—	235.168.000,00	8.333.233,59	—	
—	59.341.000,00	-1.419.134,49	122.523,52	
5.060.779,50	47.686.779,50	3.346.579,75	18.947.904,25	
44.569.904,15	158.995.904,15	-28.790.090,55	388.646,98	
2.244.570,26	20.634.570,26	1.415.841,79	—	
13.762.262,48	89.543.262,48	10.338.889,46	193.738,52	
-6.578.200,13	43.833.799,87	19.428.474,78	1.831,46	
59.059.316,26	420.035.316,26	4.320.560,74	19.654.644,73	
59.059.316,26	184.867.316,26	-4.012.672,85		

Haushaltsrechnung

für das

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 20

Hochbauten

Zusammenstellung

Kapitel	Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)
	Ist-Einnahmen	zu übertragende Einnahmereste	Summe der Einnahmen (Spalte 2 + 3)	Ist-Ausgaben	zu übertragende Ausgaberreste, Vorgriffe (-)	Summe der Ausgaben (Spalte 5 + 6)	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
20 11	3.378.072,64	476.239,29	3.854.311,93	94.306.673,63	11.637.759,76	105.944.433,39	-102.090.121,46
Summe Epl. 20	3.378.072,64	476.239,29	3.854.311,93	94.306.673,63	11.637.759,76	105.944.433,39	-102.090.121,46

Zusammenstellung

Einnahmen			Ausgaben			Überschuss oder Zuschuss (-)	gegenüber dem Ergebnis in Sp. 15 bedeutet das Ergebnis in Sp. 8 eine Verbesserung oder Verschlech- terung (-)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe
Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	Gesamtsoll (Spalte 9 + 10)	Haushaltsansatz	aus dem Vorjahr übertragene Ausgaberrerte, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 12 + 13)			
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9	10	11	12	13	14	15	16	17
4.572.000	17.454,10	4.589.454,10	100.229.000	6.087.434,68	106.316.434,68	-101.726.980,58	-363.140,88	—
4.572.000	17.454,10	4.589.454,10	100.229.000	6.087.434,68	106.316.434,68	-101.726.980,58	-363.140,88	—

Übersicht

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen				
		0	1	2	3	Gesamteinnahmen
		Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
20 11	Hochbauangelegenheiten	—	364.459,12	—	R 3.489.852,81 476.239,29	R 3.854.311,93 476.239,29
	Rechnungsergebnis für den Einzelplan 20 (Anm.1)	—	364.459,12	—	R 3.489.852,81 476.239,29	R 3.854.311,93 476.239,29
	Rechnungssoll für den Einzelplan 20 (Anm.2)	—	1.942.000,00	—	R 2.647.454,10 17.454,10	R 4.589.454,10 17.454,10
	gegenüber dem Rechnungssoll mehr/weniger (-)	—	-1.577.540,88	—	842.398,71	-735.142,17

Anmerk.1: Die Beträge sind die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben einschl. der am Schluss des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Anmerk.2: Die Beträge sind die Haushaltssollbeträge einschließlich der aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsreste, deren Höhe jeweils unter den Beträgen mit R bezeichnet ist.

Übersicht

Ausgaben							Überschuss oder Zuschuss (-) (Spalte 7 - 14)
4	5	6	7	8	9		
Personalausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	Baumaßnahmen	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- fördermaßnahmen	Besondere Finan- zierungsausgaben	Gesamtausgaben	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
8	9	10	11	12	13	14	15
—	42.358.986,37	78.000,00	61.111.892,59 R 11.637.759,76	1.146.956,34	1.248.598,09	105.944.433,39 R 11.637.759,76	-102.090.121,46
—	42.358.986,37	78.000,00	61.111.892,59 R 11.637.759,76	1.146.956,34	1.248.598,09	105.944.433,39 R 11.637.759,76	-102.090.121,46
—	37.451.000,00	78.000,00	68.187.434,68 R 5.987.434,68	600.000,00 R 100.000,00	—	106.316.434,68 R 6.087.434,68	-101.726.980,58
—	4.907.986,37	—	-7.075.542,09	546.956,34	1.248.598,09	-372.001,29	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 20 Hochbauten

Kapitel 2011 Hochbauangelegenheiten

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
		E I N N A H M E N				
119 01-4	871	Vermischte Einnahmen	60.539,22	—	60.539,22	200.000
119 30-8	871	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr	303.919,90	—	303.919,90	—
119 46-4	871	Ersatzleistungen	—	—	—	1.000
121 01-9	312	Ablieferungen der NLKH zur Durchführung der Maßnahmen bei Titel 711 06 <i>Vgl. K-Vermerk zu 711 06.</i>	—	—	—	—
121 11-6	312	Ablieferung der NLKH zur Durchführung der Maßnahme bei Titel 712 10 <i>Vgl. K-Vermerk zu 712 10.</i>	—	—	—	—
121 17-5	871	Ablieferungen des IZN zur Durchführung der Maßnahme bei 712 17 <i>Vgl. K-Vermerk zu 712 17.</i>	—	—	—	1.740.000
132 02-9	871	Erlöse aus der Veräußerung beweglicher Sachen	—	—	—	1.000
333 01-6	871	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 66.</i>	—	476.239,29	476.239,29	—
356 11-3	950	Entnahme aus dem Landesliegenschaftsfonds Niedersachsen einschl. Agrarstrukturfonds <i>Vgl. K-Vermerk zu 711 07.</i>	190.729,15	—	190.729,15	—
		Titelgruppe(n)				
TGr. 64/65		Hochbaumaßnahmen	(2.822.884,37)	(—)	(2.822.884,37)	(2.630.000)
331 64-1	871	Zuweisungen des Bundes zu staatlichen Bau- maßnahmen i.R. des Investitionsprogramms für Ganztagsschulen "Zukunft Bildung und Betreu- ung"	2.296.400,00	—	2.296.400,00	2.630.000
332 64-8	871	Zuweisungen für Investitionen von Ländern	—	—	—	—
333 64-4	871	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	—	—	—	—
346 64-9	871	Zuschüsse für Investitionen von der EU	—	—	—	—
381 64-9	990	Zuführung von 03 07 - 981 11 <i>Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe 64/65.</i>	305.659,29	—	305.659,29	—
382 64-5 apl.	990	Zuführung von 0902-98264 <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung: Vgl. K-Vermerk zu 2011 Ausgabetitelgruppe 64/ 65.</i>	220.825,08	—	220.825,08	—
		A U S G A B E N				
546 30-3	871	Abwicklung offener Posten aus dem Vorjahr	—	—	—	—
711 06-1	312	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten für die Landeskrankenhäuser <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 121 01.</i>	240.000,00	—	240.000,00	—
711 07-0	871	Maßnahmen im Zusammenhang mit der Veräuße- rung landeseigener Liegenschaften <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 356 11.</i>	173.275,05	—	173.275,05	—
712 10-6	312	Landeskrankenhaus Wunstorf, Neubau Haus 48 <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 121 11.</i>	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	200.000,00	-139.460,78	—	
—	—	303.919,90	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	1.740.000,00	-1.740.000,00	—	
—	1.000,00	-1.000,00	—	
—	—	476.239,29	—	
17.454,10	17.454,10	173.275,05	—	
(—)	(2.630.000,00)	(192.884,37)	(—)	
—	2.630.000,00	-333.600,00	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	305.659,29	—	
—	—	220.825,08	—	
—	—	—	—	
240.000,00	240.000,00	—	—	
—	—	173.275,05	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 20 Hochbauten

Kapitel 2011 Hochbauangelegenheiten

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
712 17-3	871	IZN Hannover, Erstellung einer zusätzlichen Stromversorgung <i>Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 121 17.</i>	—	—	—	1.740.000
712 20-3	871	Ausgaben aufgrund von Urteilen und Vergleichen bei Hochbaumaßnahmen nach Rechnungslegung <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zulasten Ausgabeteilgruppe 64/65.</i>	43.306,78	—	43.306,78	—
729 01-7	871	Zur Durchführung von Hochbaumaßnahmen	—	—	—	—
TGr. 64/65		Titelgruppe(n) Durchführung von Hochbaumaßnahmen <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 381 64.</i> <i>Die Ausgaben sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten 712 20.</i> <i>*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Anlage in der Erläuterung zu TGr. 64/65 hinsichtlich der Maßnahmenbezeichnung verbindlich.</i> <i>HV aus Zentraler Haushaltsführung:</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 382 64.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 381 65.</i>	(91.905.002,07)	(10.506.610,20)	(102.411.612,27)	(95.989.000)
519 64-0	871	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	42.358.986,37	—	42.358.986,37	37.451.000
631 64-5	871	Erstattung von Kosten für Unterhaltungsaufwand des Bundes im gemeinsamen Dienstgebäude der BGR und des LBEG	78.000,00	—	78.000,00	78.000
711 64-9	871	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	18.188.519,48	3.506.610,20	21.695.129,68	19.393.000
711 65-7	131	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten und Maßnahmen zur Altlastenbeseitigung in den Hochschulen und Universitäten	1.739.612,02	—	1.739.612,02	—
712 64-5	871	Erschließungs- und Baukosten bei großen Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	27.179.837,55	7.000.000,00	34.179.837,55	38.567.000
712 65-3	131	Erschließungs- und Baukosten bei großen Neu-, Um- und Erweiterungsbauten in Hochschulen und Universitäten	-216,46	—	-216,46	—
812 64-0	871	Kosten für die erstmalige Einrichtung bei großen Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	936.665,02	—	936.665,02	500.000
821 64-9	871	Kosten des Baugrundstücks bei großen Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
881 64-1	871	Zuweisungen an den Bund für Baumaßnahmen im gemeinsamen Dienstgebäude BGR und LBEG	175.000,00	—	175.000,00	—
891 65-5	131	Zuschüsse an Landesbetriebe (Hochschulen u. Universitäten) für die erstmalige Einrichtung bei großen Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
981 64-6	990	Abführungen an 13 21 - 381 22 zur Refinanzierung des Sondervermögens LFN	1.248.598,09	—	1.248.598,09	—
981 65-4	990	Abführung an 0307 - 381 11	—	—	—	—

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.740.000,00	-1.740.000,00	—	
—	—	43.306,78	—	
—	—	—	—	
(5.747.434,68)	(101.736.434,68)	(675.177,59)	(—)	TGr. 64/65: Die verbindliche Erläuterung lautet: (abgedruckt am Ende des Kapitels)
—	37.451.000,00	4.907.986,37	—	
—	78.000,00	—	—	
3.783.000,00	23.176.000,00	-1.480.870,32	—	711 64:
—	—	1.739.612,02	—	Umgesetzt von 0406-518 98: 192.000,00 EUR
1.964.434,68	40.531.434,68	-6.351.597,13	—	
—	—	-216,46	—	
—	500.000,00	436.665,02	—	
—	—	—	—	
—	—	175.000,00	—	
—	—	—	—	
—	—	1.248.598,09	—	
—	—	—	—	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 20 Hochbauten

Kapitel 2011 Hochbauangelegenheiten

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
TGr. 66		Umbau Schloss Bad Iburg für die Schulinspektion <i>Übertragbar.</i> <i>Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschrit- ten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei 333 01.</i>	(576.239,29)	(—)	(576.239,29)	(—)
712 66-1	871	Erschließungs- und Baukosten	540.947,97	—	540.947,97	—
812 66-6	871	Kosten für die erstmalige Einrichtung	35.291,32	—	35.291,32	—
TGr. 67		EnergieSparInvestitionsProgramm(ESIP) Maßnahmen im Gebäudebestand	(1.368.850,44)	(1.131.149,56)	(2.500.000,00)	(2.500.000)
519 67-5	871	Größere Unterhaltungsarbeiten	—	—	—	—
711 67-3	871	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1.368.850,44	1.131.149,56	2.500.000,00	2.500.000
712 67-0	871	Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	—	—	—	—
		<u>Abschluss Kapitel 2011</u>				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	364.459,12	—	364.459,12	1.942.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zu- weisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	3.013.613,52	476.239,29	3.489.852,81	2.630.000
		Summe der Einnahmen	3.378.072,64	476.239,29	3.854.311,93	4.572.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	42.358.986,37	—	42.358.986,37	37.451.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	78.000,00	—	78.000,00	78.000
		7 Baumaßnahmen	49.474.132,83	11.637.759,76	61.111.892,59	62.200.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- tionsfördermaßnahmen	1.146.956,34	—	1.146.956,34	500.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.248.598,09	—	1.248.598,09	—
		Summe der Ausgaben	94.306.673,63	11.637.759,76	105.944.433,39	100.229.000
		Zuschuss	90.928.600,99	11.161.520,47	102.090.121,46	95.657.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
(100.000,00)	(100.000,00)	(476.239,29)	(—)	
—	—	540.947,97	—	
100.000,00	100.000,00	-64.708,68	—	
(—)	(2.500.000,00)	(—)	(—)	
—	—	—	—	
—	2.500.000,00	—	—	
—	—	—	—	
—	1.942.000,00	-1.577.540,88	—	
17.454,10	2.647.454,10	842.398,71	—	
17.454,10	4.589.454,10	-735.142,17	—	
—	37.451.000,00	4.907.986,37	—	
—	78.000,00	—	—	
5.987.434,68	68.187.434,68	-7.075.542,09	—	
100.000,00	600.000,00	546.956,34	—	
—	—	1.248.598,09	—	
6.087.434,68	106.316.434,68	-372.001,29	—	
6.069.980,58	101.726.980,58	363.140,88		

Verbindliche Erläuterung zu Kapitel 2011 TGr. 64/65

Lfd. Nr.	Ressort	Maßnahmenbezeichnung	Kosten in 1000 EUR				Finanzierung in 1000 EUR			Bemerkungen
			Teil 1	Teil 2	Teil 3	Ges.	Bis 2007	2008	2009 und später	
A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K
1	Allgem.	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden u. Räumen	-	-	-	-	-	37.451	-	
2		Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten u. Maßn. zur Altlastenbeseitigung	-	-	-	-	-	19.393	-	
3		Vorarbeitskosten für Neu-, Um- u. Erweiterungsbauten	-	-	-	1.000	-	1.000	-	
4	StK	Neubau DG Vertretung d. Landes beim Bund in Berlin	6.734	15.000	1.050	22.784	22.784	-	-	
5		DG Vertretung des Landes Nds. bei der EU in Brüssel	5.985	3.331	678	9.994	9.994	-	-	
6		Hauptstaatsarchiv Hannover, Umrüstung des Magazins Pattensen auf Rollregalanlagen	-	2.030	-	2.030	500	600	930	
7		Neubau Staatsarchiv Stade, gemeinsames Grundbuch- u. Grundaktenarchiv mit Hamburg	-	-	-	21.250	-	-	21.250	Die Kostengliederung erfolgt, wenn d. HU-Bau gem. § 24 LHO aufgestellt ist. Mitfinanzierung durch Hamburg (bei 332 64)
8	MI	Umbau u. Erweiterung der Landesfeuerwehrschule in Loy, 1. BA	-	-	-	5.000	208	1.000	3.792	Die Kostengliederung erfolgt, wenn d. HU-Bau gem. § 24 LHO aufgestellt ist. Finanz. durch Feuer-schutzsteuer
9		Polizeidirektion Hannover, Hardenbergstr. 1, Erweiterung 1. BA	-	23.988	1.212	25.200	25.200	-	-	
10		Polizei Delmenhorst, Grundsanierung, Um- u. Erweiterungsbau	825	12.237	537	13.599	13.599	-	-	
11		Polizei Buchholz i. d. N. - Umbau und Erweiterung	-	8.791	444	9.235	2.300	2.000	4.935	
12		LKA Hannover, Verbesserung der Unterbringung, 1. BA Wunstorfer Str.	-	-	-	26.400	1.000	5.000	20.400	Die Kostengliederung erfolgt, wenn d. HU-Bau gem. § 24 LHO aufgestellt ist.
13		PD Oldenburg, Errichtung einer "Kooperativen Leitstelle"	-	-	-	7.900	-	2.000	5.900	Die Kostengliederung erfolgt, wenn d. HU-Bau gem. § 24 LHO aufgestellt ist.
14		PD Lüneburg, Errichtung einer "Kooperativen Leitstelle"	-	-	-	4.800	-	200	4.600	Die Kostengliederung erfolgt, wenn d. HU-Bau gem. § 24 LHO aufgestellt ist.
15		Polizei Göttingen, Um- u. Ausbau DG Robert-Bosch-Str.	-	4.343	215	4.558	4.558	-	-	
16		Unterbringung der Polizeidirektion Braunschweig	-	17.500	508	18.008	18.008	-	-	Die Gesamtkosten haben sich erhöht.
17		Polizeiinspektion Wilhelmshaven, Umbau	-	-	-	15.800	-	200	15.600	Die Kostengliederung erfolgt, wenn d. HU-Bau gem. § 24 LHO aufgestellt ist.
18	MF	Finanzamt Verden, Fassaden, u. PCB-Sanierung	-	4.206	46	4.252	4.252	-	-	
19		Finanzamt Bad Bentheim, Neubau	354	8.187	574	9.115	9.115	-	-	
20		Finanzamt Papenburg, Herrichtung und Erweiterung	1.503	3.230	324	5.057	500	1.000	3.557	
21		Finanzamt Cloppenburg, Neubau	645	8.929	587	10.161	500	2.000	7.661	
22		Finanzamt Celle, Neubau	-	-	-	10.400	-	1.000	9.400	Die Kostengliederung erfolgt, wenn d. HU-Bau gem. § 24 LHO aufgestellt ist.
23		Finanzamt Osnabr.-Land, Herrichtung von Gebäudeteilen der Winkelhausen-Kaserne	-	-	-	9.980	-	-	9.980	Die Kostengliederung erfolgt, wenn d. HU-Bau gem. § 24 LHO aufgestellt ist.
24	MS	LKH Wunstorf, Sanierung u. Umbau Haus 6	-	7.945	562	8.507	8.507	-	-	
25		LKH Lüneburg, Sanierung u. Umbau d. Häuser 20 u. 26	-	4.834	213	5.047	5.047	-	-	
26		LKH Moringen, Anbau eines Kriseninterventionsbereiches	-	2.670	104	2.774	2.774	-	-	
27		LKH Moringen, Beseitigung Brandschaden	-	1.578	93	1.671	1.671	-	-	
28		Landesbildungszentrum für Blinde Hannover, Sanierung der Trinkwasserinstallation	-	2.483	-	2.483	1.830	306	347	Die Gesamtkosten haben sich erhöht.
29		Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte Hildesheim, Fassaden- und Fenstersanierung Schulgebäude	-	2.232	-	2.232	500	1.520	212	

Verbindliche Erläuterung zu Kapitel 2011 TGr. 64/65

Lfd. Nr.	Ressort	Maßnahmenbezeichnung	Kosten in 1000 EUR				Finanzierung in 1000 EUR			Bemerkungen
			Teil 1	Teil 2	Teil 3	Ges.	Bis 2007	2008	2009 und später	
A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K
30		LKH Göttingen, Neubau Hochsicherheitsbereich im Maßregelvollzug	-	-	-	18.000	-	500	17.500	Die Kostengliederung erfolgt, wenn d. HU-Bau gem. § 24 LHO aufgestellt ist.
31		Landesbildungszentrum für Blinde Hannover, Sanierungsmaßnahmen	-	-	-	3.500	2.000	1.000	500	Die Kostengliederung erfolgt, wenn d. HU-Bau gem. § 24 LHO aufgestellt ist.
32	MK	Nds. Internatsgymnasium Esens, Neubau einer Sporthalle	-	2.183	34	2.217	2.217	-	-	
33		Nds. Internatsgymnasium Bad Bederkesa, Ausbau Ganztags-schulbereich, 1. BA	5	4.524	542	5.071	4.999	72	-	Mitfinanzierung erfolgt aus dem Ganztags-schulprogramm des Bundes (bei 331 64).
34		Nds. Internatsgymnasium Esens, Ausbau Ganztags-schulbereich	-	1.869	80	1.949	1.949	-	-	Mitfinanzierung erfolgt aus dem Ganztags-schulprogramm des Bundes (bei 331 64).
35		Nds. Internatsgymnasium Bad Bederkesa, Ausbau Ganztags-schulbereich, 2. BA	-	2.720	60	2.780	1.400	1.380	-	Mitfinanzierung erfolgt aus dem Ganztags-schulprogramm des Bundes (bei 331 64).
36		Staatl. Seefahrtsschule Cuxhaven, Fachschule Seefahrt	-	-	-	5.340	-	-	5.340	Die Kostengliederung erfolgt, wenn d. HU-Bau gem. § 24 LHO aufgestellt ist. Mitfinanzierung EU-Mittel (bei 346 64).
37	MWK	Nds. Landesmuseum Hannover, Sanierungsmaßnahmen	-	4.269	417	4.686	4.686	-	-	Die Gesamtkosten haben sich vermindert.
38		Landesmusikakademie Wolfenbüttel, Neubau	20	10.445	910	11.375	500	3.000	7.875	Mitfinanzierung durch die Stadt Wolfenbüttel (bei 333 64).
39		Herzog-Anton-Ulrich-Museum Braunschweig, Anbau und Sanierung	-	22.895	2.835	25.730	-	4.000	21.730	
40		Staatstheater Braunschweig, Erneuerung der Ton- und Inspizienten-anlage samt Videotechnik	-	-	-	1.500	-	1.500	-	Die Kostengliederung erfolgt, wenn d. HU-Bau gem. § 24 LHO aufgestellt ist.
41		Sanierungsmaßnahmen an der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel	-	-	-	8.000	-	-	8.000	Die Kostengliederung erfolgt, wenn d. HU-Bau gem. § 24 LHO aufgestellt ist.
42	MW	Straßenbauamt Bad Gandersheim, Herrichtung des ehem. Finanzamtes	-	1.997	99	2.096	2.096	-	-	
43		Neubau einer Straßenmeisterei Nordenham	56	3.660	100	3.816	3.816	-	-	
44		Neubau einer Straßenmeisterei Seesen	-	-	-	4.200	400	1.500	2.300	Die Kostengliederung erfolgt, wenn d. HU-Bau gem. § 24 LHO aufgestellt ist.
45		Erweiterungsbau der Straßenmeisterei Bassum	-	-	-	3.390	-	-	3.390	Die Kostengliederung erfolgt, wenn d. HU-Bau gem. § 24 LHO aufgestellt ist.
46		Erstattung von Kosten für Unterhaltungsaufwand des Bundes im gemeinsamen DG BGR und LBEG	-	-	-	-	-	78	-	
47		Zuweisungen an den Bund für Baumaßnahmen im gemeinsamen DG BGR und LBEG	-	-	-	-	-	-	-	
48	ML	Lebensmittelinstitut Braunschweig, Umbau 3. BA	-	3.636	52	3.688	700	1.000	1.988	
49	MJ	JVA Celle, Sicherungsmaßnahmen	21	28.436	928	29.385	29.385	-	-	
50		JVA Rosdorf (Göttingen), Neubau	2.248	54.764	4.599	61.611	58.211	2.000	1.400	
51		Neubau einer Justizvollzugsanstalt im Großraum Hannover	6.392	98.092	7.950	112.434	111.434	1.000	-	
52		JVA Hannover, Neubau d. Küche u. Herrichtung d. Sicherheitszentrale	-	10.017	765	10.782	1.000	4.000	5.782	
53		Amtsger. Winsen, Neubau d. Grundbuchamtes u. Umbau d. Altbaus	-	6.136	79	6.215	-	1.500	4.715	
54		JVA Vechta, Neubau der Anstalts-umwehru ng u. des Pfortengebäudes	-	-	-	6.410	-	-	6.410	Die Kostengliederung erfolgt, wenn d. HU-Bau gem. § 24 LHO aufgestellt ist.
		Summe Titelgruppe (Ansatz)						97.200		
		Summe Große NUE				593.412	357.640	40.278	195.494	

Haushaltsjahr 2008

Einzelplan 20 Hochbauten

Titel	Fkt	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen Ist-Ausgaben	Zu übertragende Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Summe der Einnahmen/ Ausgaben (Spalte 4 + 5)	Haushaltsansatz
1	2	3	EUR	EUR	EUR	EUR
		Gesamtabschluss Einzelplan 20				
		1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schul- dendienst und dgl.	364.459,12	—	364.459,12	1.942.000
		3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zu- weisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	3.013.613,52	476.239,29	3.489.852,81	2.630.000
		Summe der Einnahmen	3.378.072,64	476.239,29	3.854.311,93	4.572.000
		5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	42.358.986,37	—	42.358.986,37	37.451.000
		6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	78.000,00	—	78.000,00	78.000
		7 Baumaßnahmen	49.474.132,83	11.637.759,76	61.111.892,59	62.200.000
		8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Inves- tionsfördermaßnahmen	1.146.956,34	—	1.146.956,34	500.000
		9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.248.598,09	—	1.248.598,09	—
		Summe der Ausgaben	94.306.673,63	11.637.759,76	105.944.433,39	100.229.000
		Zuschuss	90.928.600,99	11.161.520,47	102.090.121,46	95.657.000

Aus dem Vorjahr übertragene Haushaltsreste, Vorgriffe (-)	Gesamtsoll (Spalte 7 + 8)	Gegenüber dem Gesamtsoll beträgt die Summe der Ein- nahmen/Ausgaben mehr/weniger (-) (Spalte 6 - 9)	Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Vorgriffe	Begründung der Abweichungen gegenüber dem Gesamtsoll
EUR	EUR	EUR	EUR	
8	9	10	11	12
—	1.942.000,00	-1.577.540,88	—	
17.454,10	2.647.454,10	842.398,71	—	
17.454,10	4.589.454,10	-735.142,17	—	
—	37.451.000,00	4.907.986,37	—	
—	78.000,00	—	—	
5.987.434,68	68.187.434,68	-7.075.542,09	—	
100.000,00	600.000,00	546.956,34	—	
—	—	1.248.598,09	—	
6.087.434,68	106.316.434,68	-372.001,29	—	
6.069.980,58	101.726.980,58	363.140,88		

Übersicht

über die

Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände

an

Sondervermögen und Rücklagen

Haushaltsjahr 2008
(§ 85 Abs. 1 Nr. 2 LHO)

Sondervermögen und Rücklagen

Nachzuweisen sind folgende Sondervermögen und Rücklagen:

Kapitel	Seite
5051 Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertenrecht	2
5061 Darlehen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)	3
5081 Wirtschaftsförderfonds	4
5082 Wirtschaftsförderfonds - Landwirtschaftlicher Bereich -	9
5084 Wirtschaftsförderfonds Niedersachsen - Ökologischer Bereich (Energie) -	10
5131 Allgemeine Rücklage	11
5132 Landesliegenschaftsfonds – ohne Agrarstrukturfonds -	11
5133 Landesliegenschaftsfonds – Unterabteilung Agrarstrukturfonds -	12
5135 Unterabteilung "Zinsen für Diskontkredite“ der Allgemeinen Rücklage	13
5136 Allgemeine Rücklage – Unterabteilung Aufbauhilfefonds Elbehochwasser	13
5151 Rücklage für die Zwischenlagerung schwachradioaktiver Abfälle	14
5152 Rücklage für Maßnahmen nach § 13 des Abwassergesetzes	14
5153 Rücklage für Maßnahmen nach § 47 h des Nds. Wassergesetzes	14
Nachrichtlich:	
Landesversorgungsrücklage	16
Sondervermögen Wohnungsbau, Wirtschaft und Agrar	16

Außer den hier dargestellten Sondervermögen bestehen noch weitere mitverwaltete Fremdvermögen, deren Rechnung durch Stellen außerhalb der Landesverwaltung gelegt wird. Da keine gesetzliche Verpflichtung besteht, sie in der Haushaltsrechnung des Landes auszuweisen, wird darauf verzichtet.

Sonstiges

Nachweisung über die im Haushaltsjahr 2008 aus 51 32 – 821 11 getätigten Maßnahmen mit dem Mittelbedarf von mehr als 1 Mio. EUR	16
Hinweis auf Entbehrlichkeit der Nachweisung über die im Haushaltsjahr 2008 aus 5133 – 821 11 getätigten Maßnahmen mit dem Mittelbedarf von mehr als 1 Mio. EUR	16

**Übersicht
über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen und Rücklagen**

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres EUR	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres EUR	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
50 51		Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehinder- tenrecht			
		E I N N A H M E N			
	111 10-6	Ausgleichsabgabe von privaten Arbeitgebern	39.006.354,40		
	111 11-4	Ausgleichsabgabe von Arbeitgebern der öf- fentlichen Hand außer vom Land	1.744.841,77		
	112 01-3	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	171.720,88		
	119 10-7	Rückzahlung widerrufenen Leistungen; Erstat- tung von Vorsteuern; Erstattung von anderen Trägern	1.017.323,95		
	162 10-0	Zinsen für Darlehen nach §§ 15, 20, 21, 22 und 26 SchwbAV	33.342,79		
	162 11-8	Zinsen für Darlehen nach § 30 SchwbAV	1.615.322,31		
	162 12-6	Zinsen für Geldanlagen aus Mitteln der Aus- gleichsabgabe nach dem SozialgesetzbuchNeuntes Buch (SGB IX)	2.329.905,74		
	182 10-0	Rückflüsse aus Darlehen nach §§ 15, 20, 21, 22 und 26 SchwbAV	845.507,75		
	182 11-9	Rückflüsse aus Darlehen nach § 30 SchwbAV	2.318.878,90		
	232 10-8	Ausgleichsleistungen von anderen Integrati- onsämtern	7.121.462,68		
	233 10-4	Zinsen für Darlehen aus Mitteln der Aus- gleichsabgabe nach dem SGB IX (Erstattungen von örtlichen Trägern)	—		
	333 10-9	Rückflüsse aus Darlehen aus Mitteln der Aus- gleichsabgabe nach dem SGB IX (Erstattungen von örtlichen Trägern)	700,00		
	381 10-3	Zuweisung Ausgleichsabgabe Land	-7.919,73		381 10: Vereinnahmt bei 1399 - 542 01.
	381 11-1	Sonstige Zuweisungen aus dem Einzelplan 13	—		
		Titelgruppe(n)			
	TGr. 61	"Job 4000" - Programm zur besseren berufli- chen Integration besonders betroffener schwerbehinderter Menschen	(1.558.377,79)		
	162 61-4	Zinsen für Geldanlagen aus dem Programm "Job 4000"	7.377,79		
	231 61-6	Zuweisung aus dem Ausgleichsfonds für über- regionale Maßnahmen zur Eingliederung schwerbehinderter Menschen in Arbeit, Beruf und Gesellschaft	1.551.000,00		
		A U S G A B E N			
	632 10-6	Ausgleichsleistungen an andere Integrations- ämter		—	

**Übersicht
über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen und Rücklagen**

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres EUR	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres EUR	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
noch 50 51	634 10-9	Abführung an den Ausgleichsfonds für überre- gional finanzierte Maßnahmen zur Eingliederung schwerbehinderter Men- schen beim BMAS		14.068.204,78	
	682 10-3	Zuschüsse nach § 27 SchwbAV an Betriebe		9.260.216,75	
	684 10-6	Zuschüsse nach §28 SchwbAV an soziale und ähnliche Einrichtungen		3.544.177,73	
	684 11-4	Zuschüsse nach §§ 14 Abs. 1 Nr.4, 15, 16 und 19 bis 26 und 29 SchwbAV		9.067.850,21	
	863 10-8	Darlehen nach §§ 15, 20 bis 22 und 26 Schw- bAV		—	
	863 11-6	Darlehen nach § 30 SchwbAV		5.741.056,72	
	883 10-9	Darlehen im Rahmen der nachgehenden Hilfe im Arbeitsleben (Zuweisung an die örtlichen Träger)		—	
	893 10-4	Zuschüsse nach § 30 SchwbAV		2.126.974,86	
		Titelgruppe(n)			
	TGr. 61	"Job 4000" - Programm zur besseren berufli- chen Integration besonders betroffener schwerbehinderter Menschen		(501.328,69)	
	631 61-4	Abführung der Zinsen für Geldanlagen aus dem Programm "Job 4000" an den Ausgleichsfonds		7.377,79	
	684 61-0	Zuschüsse aus dem Programm "Job 4000"		493.950,90	
		Abschluss Kapitel 50 51			
		Bestand aus dem Vorjahr (Titel 361 01)	42.057.630,91		
		Summe der Einnahmen des lfd. Jahres	57.755.819,23		
		Summe der Ausgaben des lfd. Jahres		44.309.809,74	
		Bestand (Titel 982 01)		55.503.640,40	
50 61		Darlehen nach dem Bundesausbildungsförde- rungsgesetz (BAföG)			
		E I N N A H M E N			
		Titelgruppe(n)			
	TGr. 61/62	Ausbildungsförderung (BAföG)	(65.369.063,16)		
	331 61-3	Zuweisungen des Bundes für Schüler (Darle- hen)	190.854,17		
	331 62-1	Zuweisungen des Bundes für Studierende (Darlehen)	42.299.036,88		

**Übersicht
über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen und Rücklagen**

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres EUR	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres EUR	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
noch 50 61	342 62-3	Zuschüsse Dritter (Darlehen für Studierende und Schüler)	22.879.172,11		
		A U S G A B E N			
		Titelgruppe(n)			
	TGr. 61/62	Ausbildungsförderung (BAföG)		(65.369.063,16)	
	863 61-5	Darlehen für Schüler		312.887,34	
	863 62-3	Darlehen für Studierende		65.056.175,82	
		Abschluss Kapitel 50 61			
		Bestand aus dem Vorjahr (Titel 361 01)	2.954.633,57		
		Summe der Einnahmen des lfd. Jahres	65.369.063,16	65.369.063,16	
		Summe der Ausgaben des lfd. Jahres		2.954.633,57	
		Bestand (Titel 982 01)			
		Wirtschaftsförderfonds			
		E I N N A H M E N			
	119 01-6	Vermischte Einnahmen	—		
50 81	359 10-6	Zuführung aus dem Landeshaushalt zur Finanzierung von Investitionen	43.230.000,00		359 10: Verausgabt bei 0802 - 884 10: 43.152.000,00 0802 - 884 11: 78.000,00 43.230.000,00
		Titelgruppe(n)			
	TGr. 65	Einnahmen aus dem Bereich der Innovationsförderung	(384.695,61)		
	119 65-2	Vermischte Einnahmen	144.252,44		
	124 65-6	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	35.674,16		
	162 65-5	Zinseinnahmen von privaten Unternehmen und Sonstigen	30.379,44		
	182 65-6	Darlehensrückflüsse von privaten Unternehmen und Sonstigen	174.389,57		
	331 65-1	Zuweisungen des Bundes	—		
	359 65-3	Entnahme aus dem Vermögen der NORD/LB	—		
	TGr. 68	Einnahmen aus dem Bereich der Verbesserung der Wirtschaftskraft und -struktur	(216.513,76)		
	119 68-7	Vermischte Einnahmen	16.555,34		
	133 68-0	Erlös aus der Veräußerung von Fördervermögen an die NORD/LB	—		

**Übersicht
über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen und Rücklagen**

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres EUR	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres EUR	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
noch 50 81	153 68-0	Zinseinnahmen von Gemeinden (GV)	15.338,76		
	161 68-3	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen	1.495,53		
	162 68-0	Zinseinnahmen von privaten Unternehmen und Sonstigen	3.596,77		
	173 68-1	Darlehensrückflüsse von Gemeinden (GV)	148.849,85		
	181 68-4	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen	30.677,51		
	182 68-0	Darlehensrückflüsse von privaten Unternehmen und Sonstigen	—		
	359 68-8	Entnahme aus dem Vermögen der NORD/LB	—		
	TGr. 69	Einnahmen aus dem Bereich der Investitions- und Förderbank Niedersachsen (NBank)	(1.015.000,00)		
	119 69-5	Vermischte Einnahmen	535.000,00		
	359 69-6	Sonstige Zuführungen aus dem Landeshaushalt	480.000,00		359 69: Verausgabt bei 0802 - 634 10.
	381 69-1	Verrechnung mit 02 02 - 919 82, 03 02 - 919 01 und 50 84 - 981 85	—		
	TGr. 70	Einnahmen aus dem Bereich der Wirtschaftswerbung	(28.500,00)		
	119 70-9	Vermischte Einnahmen	28.500,00		
	TGr. 72	Einnahmen aus dem Bereich der Mittelstandsförderung	(82.411,52)		
	119 72-5	Vermischte Einnahmen	82.406,01		
	162 72-8	Zinseinnahmen von privaten Unternehmen und Sonstigen	5,51		
	182 72-9	Darlehensrückflüsse von privaten Unternehmen und Sonstigen	—		
	359 72-6	Entnahme aus dem Vermögen der NORD/LB	—		
	TGr. 73	Einnahmen aus dem Bereich der Tourismusförderung	(1.006,95)		
	119 73-3	Vermischte Einnahmen	1.006,95		
	359 73-4	Entnahme aus dem Vermögen der NORD/LB	—		
		A U S G A B E N			
	919 10-1	Abführungen an den Landeshaushalt Kapitel 13 02 Titel 356 11		10.712,27	
	972 10-0	Globale Minderausgabe		—	

**Übersicht
über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen und Rücklagen**

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres EUR	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres EUR	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
noch 50 81		Titelgruppe(n)			
	TGr. 65	Innovationsförderung		(23.818.819,68)	
	538 65-5	Dienstleistungen Dritter		6.586.287,02	
	547 65-4	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		—	
	631 65-5	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an den Bund		—	
	683 65-5	Innovationsförderung; Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen		6.026.466,40	
	686 65-4	Sonstige Zuschüsse		9.229.366,77	
	831 65-4	Erwerb von Beteiligungen		—	
	861 65-0	Darlehen an öffentliche Unternehmen		—	
	862 65-7	Darlehen an private Unternehmen		287.318,26	
	883 65-4	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV)		—	
	891 65-7	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen		—	
	892 65-3	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen		1.689.381,23	
	919 65-9	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts		—	
	TGr. 66	Förderung der Medienwirtschaft		(260.047,24)	
	538 66-3	Dienstleistungen Dritter		—	
	547 66-2	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		—	
	683 66-3	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen		260.047,24	
	686 66-2	Sonstige Zuschüsse		—	
	892 66-1	Darlehen an private Unternehmen		—	
	919 66-7	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts		—	
	TGr. 68	Verbesserung der Wirtschaftskraft und -struktur		(9.221.656,84)	
	538 68-0	Dienstleistungen Dritter		642.560,27	
	547 68-9	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		3.683.854,63	
	633 68-2	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände		—	

**Übersicht
über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen und Rücklagen**

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres EUR	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres EUR	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
noch 50 81	683 68-0	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen		300.695,98	
	686 68-9	Sonstige Zuschüsse		3.786.327,43	
	697 68-0	Vermögensübertragungen an Unternehmen		—	
	761 68-0	Sonstige Tiefbaumaßnahmen		—	
	853 68-2	Darlehen für Infrastrukturmaßnahmen an Gemeinden (GV)		—	
	861 68-5	Darlehen an öffentliche Unternehmen		450.000,00	
	862 68-1	Darlehen an private Betriebe der gewerblichen Wirtschaft		—	
	883 68-9	Zuweisungen für Infrastrukturmaßnahmen an Gemeinden (GV)		358.218,53	
	891 68-1	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen		—	
	892 68-8	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen		—	
	919 68-3	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts		—	
	TGr. 69	Investitions- und Förderbank Niedersachsen (NBank)		(6.543.000,00)	
	538 69-8	Dienstleistungen Dritter		—	
	547 69-7	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		—	
	682 69-1	Zuschüsse zur Abdeckung von Verlusten der Investitions- und Förderbank Niedersachsen (NBank)		—	
	686 69-7	Gesellschafterleistungen an die Investitions- und Förderbank Niedersachsen (NBank)		6.543.000,00	
	831 69-7	Kapitalzuführung an die Investitions- und Förderbank Niedersachsen (NBank)		—	
	TGr. 70	Wirtschaftswerbung		(937.787,73)	
	531 70-7	Veröffentlichungen		456.419,63	
	538 70-1	Dienstleistungen Dritter		393.178,23	
	547 70-0	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		88.189,87	
	TGr. 72	Mittelstandsförderung		(2.838.529,69)	
	538 72-8	Dienstleistungen Dritter		743.989,35	
	547 72-7	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		353.244,62	

**Übersicht
über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen und Rücklagen**

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres EUR	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres EUR	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
noch 50 81	683 72-8	Zuschüsse an private Unternehmen		389.565,85	
	684 72-4	Beratungshilfen für Arbeitnehmerinitiativen		—	
	686 72-7	Zuschüsse an Organisationen der Wirtschaft und sonstige Zuschüsse		1.242.024,81	
	862 72-0	Darlehen an private Unternehmen		—	
	892 72-6	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen		—	
	919 72-1	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts		109.705,06	919 72: Vereinnahmt bei 0608 - 682 66.
	TGr. 73	Tourismusförderung		(7.551.258,84)	
	538 73-6	Dienstleistungen Dritter		2.219.259,96	
	547 73-5	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		65.000,00	
	633 73-9	Zuweisungen an Gemeinden (GV)		—	
	683 73-6	Zuschüsse an private Unternehmen		—	
	686 73-5	Zuschüsse an Fremdenverkehrsverbände und andere Organisationen und Sonstige		2.870.453,83	
	853 73-9	Darlehen an Gemeinden (GV)		—	
	862 73-8	Darlehen an private Unternehmen		—	
	883 73-5	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV)		141.348,95	
	891 73-8	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen		—	
	893 73-0	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige		2.255.196,10	
	919 73-0	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts		—	
	TGr. 75	Kofinanzierung von EU-Programmen		(—)	
	538 75-2	Dienstleistungen Außenstehender; Gutachten		—	
	683 75-2	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen		—	
	686 75-1	Sonstige Zuschüsse		—	
	883 75-1	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV)		—	
	891 75-4	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen		—	
	892 75-0	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen		—	
	919 75-6	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts		—	

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres EUR	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres EUR	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
noch 50 81		Abschluss Kapitel 50 81 Bestand aus dem Vorjahr (Titel 361 01) Summe der Einnahmen des lfd. Jahres Summe der Ausgaben des lfd. Jahres Bestand (Titel 982 01)	20.000.000,00 44.958.127,84	51.181.812,29 13.776.315,55	
50 82		Wirtschaftsförderfonds -Landwirtschaftlicher Bereich- E I N N A H M E N			
	359 10-0	Entnahme aus dem Vermögen der Nord/LB für den Bereich des Epl. 09.	—		
	359 11-8	Zuführung von 0902 - 919 10	100.000,00		
		A U S G A B E N			
	919 10-5	Abführung an den Landeshaushalt		200.000,00	919 10: Vereinnahmt bei 1302 - 356 11.
		Titelgruppe(n)			
	TGr. 61	Besondere Maßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftskraft und Wirtschaftsstruktur - land- und forstwirtschaftlicher Bereich -		(80.542,48)	
	531 61-1	Veröffentlichungen und Dokumentation		—	
	547 61-5	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben		80.542,48	
	682 61-0	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen		—	
	683 61-6	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen		—	
	686 61-5	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke		—	
	893 61-0	Zuschüsse für Investitionen an sonstige		—	
		Abschluss Kapitel 50 82 Bestand aus dem Vorjahr (Titel 361 01) Summe der Einnahmen des lfd. Jahres Summe der Ausgaben des lfd. Jahres Bestand (Titel 982 01)	216.758,08 100.000,00	280.542,48 36.215,60	

**Übersicht
über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen und Rücklagen**

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres EUR	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres EUR	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
50 84		Wirtschaftsförderfonds Niedersachsen - Öko- logischer Bereich (Energie) -			
		E I N N A H M E N			
	359 10-7	Zuführung aus dem Landeshaushalt (Kapitel 08 02 Titel 884 11)	7.922.000,00		359 10: Vorausgabt bei 0802 - 884 11.
		Titelgruppe(n)			
	TGr. 85	Einnahmen aus dem Bereich: Neue und erneu- erbare Energien, rationelle und sparsame Energieverwendung	(189.109,60)		
	119 85-8	Vermischte Einnahmen	21.335,82		
	162 85-0	Zinseinnahmen von privaten Unternehmen und Sonstigen	18.014,42		
	182 85-1	Darlehensrückflüsse von privaten Unterneh- men und Sonstigen	149.759,36		
	359 85-9	Entnahme aus dem Vermögen der NORD/LB	—		
		A U S G A B E N			
		Titelgruppe(n)			
	TGr. 85	Neue und erneuerbare Energien, rationelle und sparsame Energieverwendung		(4.331.919,34)	
	526 85-2	Sachverständige		—	
	547 85-0	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausga- ben		115.572,68	
	662 85-3	Schuldendienstbeihilfen für private Unterneh- men		—	
	683 85-0	Zuschüsse an private Unternehmen		4.216.346,66	
	686 85-0	Zuschüsse an Sonstige im Inland		—	
	862 85-2	Darlehen an private Unternehmen		—	
	892 85-9	Zuschüsse für Investitionen an private Unter- nehmen		—	
	981 85-1	Abführung an 50 81-381 69 zur Finanzierung der Gesellschafterleistung der NBank		—	
		Abschluss Kapitel 50 84			
		Bestand aus dem Vorjahr (Titel 361 01)	12.029.741,15		
		Summe der Einnahmen des lfd. Jahres	8.111.109,60		
		Summe der Ausgaben des lfd. Jahres		4.331.919,34	
		Bestand (Titel 982 01)		15.808.931,41	

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres EUR	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres EUR	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
51 31		Allgemeine Rücklage			
		E I N N A H M E N			
	119 01-4	Vermischte Einnahmen	—		
	162 11-4	Sonstige Zinseinnahmen	—		
	182 11-5	Tilgungen auf nachgewiesenes Kapitalvermögen (einschl. Restkaufgelder)	—		
	359 11-2	Zuführungen aus dem Landeshaushalt	319.748.503,61		359 11: Verausgabt bei 1302 - 911 11.
		A U S G A B E N			
	546 01-0	Vermischte Verwaltungsausgaben		—	
	919 11-8	Abführung an den Landeshaushalt		—	
		Abschluss Kapitel 51 31			
		Bestand aus dem Vorjahr (Titel 361 01) Summe der Einnahmen des lfd. Jahres Summe der Ausgaben des lfd. Jahres Bestand (Titel 982 01)	425.948.521,82 319.748.503,61	— 745.697.025,43	
	51 32		Landesliegenschaftsfonds - ohne Agrarstrukturfonds -		
		E I N N A H M E N			
119 01-8		Vermischte Einnahmen	28.173,18		
131 11-5		Erlös aus dem Verkauf von Grundstücken (auschl. Restkaufgelder)	8.160.305,00		
131 12-3		Erlös aus dem Verkauf von Grundstücken durch Landesbetriebe	1.102.033,76		
162 11-8		Zinsen (einschl. Erbbauzinsen)	2.289.114,86		
182 11-9		Tilgungen auf nachgewiesenes Kapitalvermögen (einschl. Restkaufgelder)	—		
359 11-6		Zuführung aus dem Landeshaushalt	10.970.753,57		359 11: Vereinnahmt bzw. verausgabt bei:
		A U S G A B E N			0604 - 121 11: -3.685,54 0604 - 916 70: 2.719.803,35 1321 - 916 11: 8.254.635,76 10.970.753,57
511 01-5		Geschäftsbedarf		17.509,41	
527 01-9		Reisekostenvergütungen für Dienstreisen		6.375,78	
546 01-3		Vermischte Verwaltungsausgaben		748.441,74	
633 11-0		Sonstige Zuweisungen an Gemeinden		—	
711 01-4		Kleine Neu-, Um-, Erweiterungsbaumaßnahmen i. Zusammenhang m.d. kurzfristg. Nutzbarmachg. gekaufter Grdst'e u. zur wertsteigernden Entwickl. v.Grdst.		17.595,84	

**Übersicht
über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen und Rücklagen**

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres EUR	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres EUR	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
noch 51 32	821 11-1	Ankauf von Grundstücken		5.931.107,77	919 12: Vereinnahmt bei 2011 - 356 11.
	883 11-7	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (GV)		—	
	891 11-0	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen		—	
	919 11-1	Abführung an den Landeshaushalt		—	
	919 12-0	Abführung an den Landeshaushalt zur Deckung ressortspezifischer Mehrausgaben im Zusammenhang mit dem Verkauf landeseigener Liegenschaften		190.729,15	
		Abschluss Kapitel 51 32			
		Bestand aus dem Vorjahr (Titel 361 01)	37.674.221,33		
		Summe der Einnahmen des lfd. Jahres	22.550.380,37		
		Summe der Ausgaben des lfd. Jahres		6.911.759,69	
		Bestand (Titel 982 01)		53.312.842,01	
51 33		Landesliegenschaftsfonds - Unterabteilung Agrarstrukturfonds -			
		E I N N A H M E N			
	119 01-1	Vermischte Einnahmen	285.829,31		
	131 11-9	Erlös aus dem Verkauf von Grundstücken	26.301.922,66		
	131 12-7	Erlös aus dem Verkauf von Grundstücken von Landesbetrieben	10.879.884,28		
	131 13-5	Erlös aus dem Verkauf von Domänen-Liegenschaften an Stiftungen	—		
	162 11-1	Zinsen (einschl. Erbbauzinsen)	185.988,36		
	182 11-2	Tilgungen auf nachgewiesenes Kapitalvermögen	1.681,54		
	359 11-0	Zuführungen aus dem Landeshaushalt	—		
		A U S G A B E N			
	511 01-9	Geschäftsbedarf		3.292,65	
	527 01-2	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen		—	
	546 01-7	Vermischte Verwaltungsausgaben		6.262,35	
	711 01-8	Kleine Neu-, Um-, Erweiterungsbaumaßnahmen i. Zusammenhang m.d.kurzfrstg. Nutzbarmachg. gekaufter Grdst'e. u.zur wertsteigernden Entwicklung v. Grdst.		—	
	821 11-5	Ankauf von Grundstücken		82.724,87	

**Übersicht
über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen und Rücklagen**

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres EUR	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres EUR	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
noch 51 33	919 11-5	Abführung an den Landeshaushalt		1.425.276,74	919 11: Vereinnahmt bei 0930 - 356 10: 1.387.455,86 0931 - 356 10: 37.820,88 1.425.276,74
	919 12-3	Abführung an den Landeshaushalt zur Deckung ressortspezifischer Mehrausgaben im Zusammenhang mit dem Verkauf landeseigener Liegenschaften		—	
		Abschluss Kapitel 51 33			
		Bestand aus dem Vorjahr (Titel 361 01) Summe der Einnahmen des lfd. Jahres Summe der Ausgaben des lfd. Jahres Bestand (Titel 982 01)	51.720.038,10 37.655.306,15	1.517.556,61 87.857.787,64	
51 35		Unterabteilung "Zinsen für Diskontkredite" der Allgemeinen Rücklage			
		E I N N A H M E N			
	359 11-7	Zuführungen aus dem Landeshaushalt	—		
		A U S G A B E N			
	919 11-2	Abführung an den Landeshaushalt		—	
		Abschluss Kapitel 51 35			
		Bestand aus dem Vorjahr (Titel 361 01) Summe der Einnahmen des lfd. Jahres Summe der Ausgaben des lfd. Jahres Bestand (Titel 982 01)	— —	— —	
51 36		Allgemeine Rücklage - Unterabteilung Aufbauhilfefonds Elbehochwasser			
		E I N N A H M E N			
	359 11-0	Zuführungen aus dem Landeshaushalt	—		
		A U S G A B E N			
	919 11-6	Abführungen an den Landeshaushalt		22.273.000,00	919 11: Vereinnahmt bei 1554 - 359 62.
		Abschluss Kapitel 51 36			
		Bestand aus dem Vorjahr (Titel 361 01) Summe der Einnahmen des lfd. Jahres Summe der Ausgaben des lfd. Jahres Bestand (Titel 982 01)	58.182.634,58 —	22.273.000,00 35.909.634,58	

Übersicht
über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen und Rücklagen

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres EUR	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres EUR	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
51 51		Rücklage für die Zwischenlagerung schwachradioaktiver Abfälle			
		E I N N A H M E N			
	359 10-0	Zuführung von Kapitel 1501 Titel 919 61	159.994,63		
		A U S G A B E N			
	919 10-5	Abführung an Kapitel 1501 Titel 359 61		283.767,00	
		Abschluss Kapitel 51 51			
		Bestand aus dem Vorjahr (Titel 361 01)	455.813,77		
		Summe der Einnahmen des lfd. Jahres	159.994,63		
		Summe der Ausgaben des lfd. Jahres		283.767,00	
		Bestand (Titel 982 01)		332.041,40	
51 52		Rücklage für Maßnahmen nach § 13 des Abwasserabgabengesetzes			
		E I N N A H M E N			
	359 10-3	Zuführung von Kapitel 1552 Titel 919 10	2.142.659,71		
		A U S G A B E N			
	919 10-9	Abführung an Kapitel 1552 Titel 359 01		—	
		Abschluss Kapitel 51 52			
		Bestand aus dem Vorjahr (Titel 361 01)	45.171.590,02		
		Summe der Einnahmen des lfd. Jahres	2.142.659,71		
		Summe der Ausgaben des lfd. Jahres		—	
		Bestand (Titel 982 01)		47.314.249,73	
51 53		Rücklage für Maßnahmen nach § 47 h des Nds. Wassergesetzes			
		E I N N A H M E N			
	359 10-7	Zuführung von 15 56 - 919 10	8.213.951,81		
	359 11-5	Zuführung von 15 56 - 919 11	23.612.295,87		
		A U S G A B E N			
	919 10-2	Abführung an 15 56 - 359 10		—	
	919 11-0	Abführung an 15 56 - 359 11		—	

Haushaltsjahr 2008

**Übersicht
über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen und Rücklagen**

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres EUR	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres EUR	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
noch 51 53		Abschluss Kapitel 51 53			
		Bestand aus dem Vorjahr (Titel 361 01)	—		
		Summe der Einnahmen des lfd. Jahres	31.826.247,68		
		Summe der Ausgaben des lfd. Jahres		—	
		Bestand (Titel 982 01)		31.826.247,68	
		Gesamtsumme			
		Bestand aus dem Vorjahr	696.411.583,33		
		Summe der Einnahmen des lfd. Jahres	590.377.211,98		
		Summe der Ausgaben des lfd. Jahres		196.459.230,31	
		Bestand		1.090.329.565,00	

Übersicht

über die Einnahmen und Ausgaben sowie Bestände an Sondervermögen und Rücklagen
im Haushaltsjahr 2008

Zweckbestimmung	Ist-Einnahmen/ Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres	Ist-Ausgaben/ Bestand am Ende des Haushaltsjahres	Erläuterungen
NACHRICHTLICH Landesversorgungsrücklage			
Bestand aus dem Vorjahr	370.957.218,09		s. Epl. 13, Anlage zu Kapitel 1302
Summe der Einnahmen des lfd. Jahres	80.412.834,11	5,50	
Summe der Ausgaben des lfd. Jahres		451.370.046,70	
Bestand			
Sondervermögen Wohnungsbau, Wirtschaft und Agrar			
Bestand aus dem Vorjahr	76.211.520,35		s. Epl. 13, Anlage II zu Kapitel 1320
Summe der Einnahmen des lfd. Jahres	126.226.841,26	74.121.548,40	
Summe der Ausgaben des lfd. Jahres		128.316.813,21	
Bestand			
Gesamtabschluss Sondervermögen einschl. nachrichtlicher Nachweise			
Bestand aus dem Vorjahr	1.143.580.321,77		
Summe der Einnahmen des lfd. Jahres	797.016.887,35	270.580.784,21	
Summe der Ausgaben des lfd. Jahres		1.670.016.424,91	
Bestand			

Nachweisung

über die im Haushaltsjahr 2008 aus 5132 - 821 11 getätigten Maßnahmen
mit dem Mittelbestand von mehr als 1 Mio. EUR

Mittelabfluss im Haushaltsjahr 2008 in Höhe von	Einzelplan Maßnahme/Zweck
1.000.000,00	Erwerb von Miteigentumsanteilen der Liegenschaft "Göttinger Chaussee 83a/83b" in Hannover für die Finanzverwaltung
2.590.000,00	Grunderwerb einer Liegenschaft zur Unterbringung der Polizeiinspektion Wilhelmshaven
3.590.000,00	Summe

Eine entsprechende Nachweisung ist für das Kapitel 5133 entbehrlich, da dort im vergangenen Jahr keine Ankäufe mit einem Gesamtvolumen von über 1 Mio. EUR. abgewickelt wurden.

Anlagen zur Haushaltsrechnung des Landes Niedersachsen für das Haushaltsjahr 2008

Inhaltsverzeichnis

Anlage		Seite
I	Übersicht über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Bedeutung (§ 85 Abs. 1 LHO)	3
II	Übersicht über die gegenseitig deckungsfähigen Personalausgaben (ohne Beihilfen)	35
III	Übersicht über die gegenseitig deckungsfähigen Personalausgaben im Rahmen der Personalkostenbudgetierung	45
IV	Übersicht zur Personalkostenbudgetierung	53
V	Zusammenstellung über die nach § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. b) LHO insgesamt deckungsfähigen Personalausgaben	58
VI	Übersicht über die gegenseitig deckungsfähigen Ausgaben für Beihilfen	61

Übersicht

über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe
und ihre Begründung (§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)

**Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der ungenehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
01 01			Einzelplan 01 - Landtag
			Landtag
681 10	12.436,54	—	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen HFR Nr. 7.6
684 11	518.917,80	—	Zahlungen an die Fraktionen des Landtages Unvorhergesehene und unabweisbare Zahlungen an die Fraktionen des Landtages aus Anlass der Landtagswahl am 27.01.2008. MF vom 27.03.2008 - Az. 1213-0100F2008 - ohne Einsparung
	531.354,34	—	Summe der überplanmäßigen Ausgaben
	—	—	Summe der Vorgriffe
	—	—	Summe der außerplanmäßigen Ausgaben
		—	Summe der ungenehmigten Mehrausgaben
	531.354,34		Summe Einzelplan 01 insgesamt
02 01			Einzelplan 02 - Staatskanzlei
			Staatskanzlei
441 01	95.277,15	—	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter HFR Nr. 7.2.3
453 01	86.108,78	—	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung HFR Nr. 7.4
681 10	4.930,87	—	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen HFR Nr. 7.6
	186.316,80	—	Summe der überplanmäßigen Ausgaben
	—	—	Summe der Vorgriffe
	—	—	Summe der außerplanmäßigen Ausgaben
		—	Summe der ungenehmigten Mehrausgaben
	186.316,80		Summe Einzelplan 02 insgesamt
03 01			Einzelplan 03 - Ministerium für Inneres, Sport und Integration
			Ministerium für Inneres, Sport und Integration
441 01	444.405,77	—	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter HFR Nr. 7.2.3
443 01	102.600,02	—	Fürsorgeleistungen HFR Nr. 7.2.3
453 01	883,29	—	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung HFR Nr. 7.4

**Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der ungenehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
981 03	80.407,21	—	Abführung an 13 21 - 381 03 HFR Nr. 14
03 04			Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege - budgetiert
459 10	0,18	—	Sonstige personalbezogene Ausgaben HFR Nr. 7.1
03 07			Brandschutz
441 01	8.636,25	—	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter Nr. 7.2.3 HFR
981 12	17.363,79	—	Abführung an 13 50 - 381 03 HFR Nr. 14
981 13	79.338,60	—	Abführung an 03 20 - 381 10 HFR Nr. 14
03 14			Studieninstitut des Landes Niedersachsen - budgetiert
547 10	V 26.042,04	—	Nicht aufteilbare Sachausgaben Durch MF genehmigter Vorgriff aus Budgetüberschreitung gem. Nr. 7 der allgemeinen Vorbemerkungen zu Kapitel 0314 aufgrund von Mindereinnahmen.
03 18			Vermessungs- und Katasterverwaltung - budgetiert
546 01	196.802,27	196.802,27	Vermischte Ausgaben Versehentlich angemeldeter und mit Einwilligung des MF (14.04.2009-13-300/2008 R) übertragener Ausgabereist. Die Ausgabeermächtigung ist in entsprechender Höhe ge- sperrt worden. Ein Schaden ist nicht entstanden.
03 20			Landespolizei - budgetiert
532 11	293.045,51	—	Zeugenentschädigungen HFR Nr. 7.5
547 14 apl.	20.408,25	—	Finanzhilfen aus dem EU-Solidaritätsfonds zur Finanzierung von Nothilfemaßnahmen für Sturmschäden (Kyrill) HFR Nr. 7.9; Einnahmen bei Titel 0320-382 14
681 10	229.907,93	—	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen HFR Nr. 7.6
TGr. 64			Titelgruppe(n) Heilfürsorge und Arbeitsschutz
443 64	3.063.674,11	—	Heilbehandlungs-, Krankenhaus-, Zahnbehandlungs- und Kurkosten HFR Nr. 7.2.3

**Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der ungenehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
TGr. 71			Einführung des Digitalfunks
711 71 apl.	721.706,40	—	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten Unvorhergesehener und unabweisbarer Bedarf aufgrund veränderten Vorgehens beim Aufbau des Digitalfunknetzes. HFR Nr. 7.8
	4.517.064,93	—	Summe der überplanmäßigen Ausgaben
	26.042,04	—	Summe der Vorgriffe
	742.114,65	—	Summe der außerplanmäßigen Ausgaben
		196.802,27	Summe der ungenehmigten Mehrausgaben
	5.285.221,62		Summe Einzelplan 03 insgesamt
04 01			Einzelplan 04 - Finanzministerium
			Ministerium
441 01	1.177.868,77	—	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter HFR Nr. 7.2.3
453 01	9.358,66	—	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung HFR Nr. 7.4
04 06			Steuerverwaltung
981 04	8.029,24	—	Abführung an 13 21-381 04 HFR Nr. 14
04 10			Staatliches Baumanagement Niedersachsen - budgetiert
547 10	V 18.222.346,95	—	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO
	1.195.256,67	—	Summe der überplanmäßigen Ausgaben
	18.222.346,95	—	Summe der Vorgriffe
	—	—	Summe der außerplanmäßigen Ausgaben
		—	Summe der ungenehmigten Mehrausgaben
	19.417.603,62		Summe Einzelplan 04 insgesamt
05 01			Einzelplan 05 - Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit
			Ministerium
441 01	140.304,50	—	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter HFR Nr. 7.2.3
441 02	220,07	—	Beihilfen für Angestellte HFR Nr. 7.2.3
443 01	4.719,37	—	Fürsorgeleistungen HFR Nr. 7.2.3

Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der ungenehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
05 12			Landesprüfungsamt für die Sozialversicherung
981 12	116,32	—	Abführung an 04 20 - 381 10 HFR Nr. 14
05 20			Zentrale Soziale Aufgaben
529 10	1.869,51	—	Zur Verfügung des Präsidenten/der Präsidentin des Niedersächsischen Landesamtes für Soziales, Jugend und Familie Gedeckt über die verbindliche Erläuterung bei Kapitel 13 02 Titel 529 14.
547 10	549.627,21	—	Dienstleistungen Außenstehender Mehrausgabe zur Zahlung von Gutachterkosten nach dem Gesetz über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Überset- zern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Rich- tern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten – Justizvergütungs- und –entschädigungsgesetz – (JVEG) vom 05.04.2004 (BGBl. I S. 718, 776), zuletzt geändert durch Artikel 18 des Ge- setzes vom 12.12.2007 (BGBl. I S. 2840), in Zusammenhang mit der Bearbeitung von Anträgen nach dem SGB IX. Es handelt sich um Rechtsverpflichtungen. MF vom 19.11.2008 - Az. 14 2 - 0520/2008 - Einsparung bei 0520-681 65 549.627,21 EUR
636 10	79.091,32	—	Ersatz an Krankenkassen nach § 20 Bundesversorgungsgesetz und an andere öffentlich- rechtliche Leistungsträger Mehrbedarf infolge Anstieg der Verwaltungskosten der Krankenkassen nach § 20 Abs. 3 Bundesversorgungsgesetz i. d. F. vom 22.01.1982 (BGBl. I S. 21), zuletzt geändert durch Verordnung vom 18.07.2008 (BGBl. I S. 1300). Es handelt sich um Rechtsverpflichtun- gen. MF vom 19.11.2008 - Az. 14 2 - 0520/2008 - Einsparung bei 0520-636 11 79.091,32 EUR
681 11	4.551,16	—	Entschädigung der zur ärztlichen Untersuchung Vorgeladenen Die Ausgabe ist im Rahmen der Deckungsfähigkeit mit dem Titel 547 10 ausgeglichen (die bewilligte überplanmäßige Ausgabe bei Titel 547 10 wurde dort nicht in voller Höhe in Anspruch genommen und konnte daher zur Deckung herangezogen werden). Es handelt sich um Rechtsverpflichtungen. Einsparung bei 05 20 – 681 65 4.451,16 EUR
TGr. 68 bis 71			Titelgruppe(n) Leistungen nach dem Verwaltungsrechtlichen (VwRehaG) und Strafrechtlichen (StrRehaG) Rehabilitierungsgesetz
681 70	2.403,38	—	Geldleistungen nach dem StrRehaG Mehrbedarf zur Zahlung von Geldleistungen nach dem Strafrechtlichen Rehabilitie- rungsgesetz (StrRehaG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 1999 (BGBl. I S. 2664), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 13. Dezember 2007 (BGBl. I S. 2904). Es handelt sich um Rechtsverpflichtungen MF vom 10.12.2008 - Az. 14 2 - 0520/2008 - Einsparung bei 0520-681 65 2.403,38 EUR

**Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der ungenehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
05 22			Landesbildungszentren für Hörgeschädigte
681 10	1.978,93	—	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen HFR Nr. 7.6
981 10	829,86	—	Abführung an 13 21 - 381 05 Abführung von Überlassungsentgelten an den Liegenschaftsfond. HFR Nr. 14 MF vom 18.04.2008 - Az. 14 2 - 0522/2008 - Einsparung durch Mehreinnahme bei 1321-381 05 829,86 EUR
05 36			Sonstige soziale Leistungen
TGr. 89			Titelgruppe(n)
			Förderung der Investitionsfolgekosten nach § 13 Nieders. Pflegegesetz (NPflegeG) a. F.
893 89	83.336,37	—	Zuschüsse an Sonstige Mehrbedarf zur Erstattung der den Landkreisen entstandenen Rechtsverpflichtungen im Rahmen der Förderung der Investitionsfolgekosten nach § 13 NPflegeG a.F., die vom Land zu tragen sind. Es handelt sich um nunmehr abgeschlossene Klageverfahren. MF vom 16.09.2008 - Az. 14 2 - 0536/2008 - ohne Einsparung 83.336,37 EUR
05 40			Gesundheitsverwaltung und Gesundheitswesen
637 10	167.353,38	—	Erstattungen an die Kammern für Heilberufe und den Zweckverband NiZza für die Erfüllung staatlicher Aufgaben Mehrbedarf für Erstattungen an die Apothekerkammer und den Nds. Zweckverband zur Approbationserteilung (NiZza) für die Erfüllung staatlicher Aufgaben. Das Land ist zur Übernahme der nicht durch eigene Einnahmen gedeckten Kosten der Kammern zur Erfüllung der übertragenen staatlichen Aufgaben verpflichtet (§ 2 Satz 2 der VO zur Übertragung von staatlichen Aufgaben an die Kammern für die Heilberufe). MF vom 14.11.2008 - Az. 142 - 0540/2008 - Einsparung bei 0540-683 69 167.353,38 EUR
685 17	323,22	—	Erstattungen nach dem Anti-D-Hilfegesetz (AntiDHG) Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgabe nach der endgültigen Berechnung der Kostenbeteiligung der alten Bundesländer in Höhe von 12,4 v.H. für das Jahr 2007. Die Aufteilung auf die einzelnen Bundesländer erfolgt nach dem Königsteiner Schlüssel. MF vom 29.05.2008 - Az. 14 2 - 0540/2008 - Einsparung bei 0540-547 10 323,22 EUR

**Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der ungenehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
05 42			Landesgesundheitsamt
529 10	179,21	—	Zur Verfügung der Präsidentin/des Präsidenten des Niedersächsischen Landesgesundheitsamtes Gedeckt über die verbindlichen Erläuterungen bei Kap. 1302 Titel 529 14.
05 73			Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, Ehrenamt und Bürgergesellschaft
684 10	803.420,00	—	Zuschüsse gem. §§ 6 und 7 des Jugendförderungsgesetz an anerkannte Träger der Jugendarbeit Unvorhergesehener und unabweisbarer Mehrbedarf infolge des Anstieges der Personal- und Verwaltungskostenzuschüsse. Es handelt sich um Rechtsverpflichtungen. MF vom 27.11.2008 - Az. 14 2 - 0573/2008 - Einsparung bei 0570-633 11 803.420,00 EUR
	1.840.323,81	—	Summe der überplanmäßigen Ausgaben
	—	—	Summe der Vorgriffe
	—	—	Summe der außerplanmäßigen Ausgaben
	—	—	Summe der ungenehmigten Mehrausgaben
	1.840.323,81		Summe Einzelplan 05 insgesamt
06 01			Einzelplan 06 - Ministerium für Wissenschaft und Kultur
			Ministerium für Wissenschaft und Kultur
443 01	1.772,13	—	Fürsorgeleistungen HFR Nr. 7.2.3
453 01	2.946,27	—	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung HFR Nr. 7.4
06 08			Förderung der Wissenschaft allgemein
685 05	3.187.776,94	—	Beihilfen für Beamte der Stiftungen HFR Nr. 7.2.3
685 06	708,59	708,59	Beihilfen für Angestellte der Stiftungen Mit Inkrafttreten des TV-L wurde die Unterscheidung zwischen Angestellten und Arbeiterinnen bzw. Arbeitern aufgehoben. Dem Rechnung tragend wurde der Titel 685 08 eingerichtet und der Titel 685 06 wurde inaktiv gestellt. Der Betrag von 708,59 EUR hätte deshalb bei Titel 685 08 gebucht werden müssen. Dem Land ist durch die fehlerhafte Buchung kein Schaden entstanden, da für eine korrekte Buchung bei Titel 685 08 eine generelle Ermächtigung zur Leistung von überplanmäßigen Ausgaben ohne Einsparung bestanden hätte.
685 07	15,60	15,60	Beihilfen für Arbeiter der Stiftungen siehe 685 06
685 08	75.653,87	—	Beihilfen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der Stiftungen Mit Inkrafttreten des TV-L wurde die Unterscheidung zwischen Angestellten und Arbeiterinnen bzw. Arbeitern aufgehoben. Dem Rechnung tragend waren die bisher bei den Titeln 685 06 und 685 07 gebuchten Zahlungen auf einem neuen Titel mit entsprechender Zweckbestimmung zu buchen. MF hat - abweichend von Nr. 7.2.3 HFR - eine

**Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der ungenehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
06 49			allgemeine Einwilligung zur Leistung von überplanmäßigen Ausgaben ohne Einsparung erteilt. MF vom 21.12.2007 - AZ: 16 - 04031-06 - ohne Einsparung Institut f. Vogelforschung -Vogelwarte Helgoland- in Wilhelmshaven-Rüstersiel
681 01 apl.	2.439,32	—	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen HFR Nr. 7.6
06 63			Niedersächsische Landesmuseen Braunschweig (budgetiert)
546 10 apl.	231.287,69	—	Zusätzliche Ausgaben infolge der Baumaßnahme des HAUM Unabweisbare Ausgaben für Maßnahmen (in erster Linie Notkonservierungen) infolge der Baumaßnahme des Herzog Anton Ulrich Museums in Braunschweig. MF vom 30.04.2008 - Az. 16 - 0663 C v. 29.04.08 - Einsparung bei 0663-548 10 231.287,59 EUR
06 75			Förderung der Kunst, Kultur- und Heimatpflege allgemein
685 20	12.969,00	—	Zuschuss an die Kulturstiftung der Länder Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgabe für den Landesanteil Niedersachsens an der Kulturstiftung der Länder für das Haushaltsjahr 2008. MF vom 02.12.2008 - Az. 16-0675 C v. 02.12.08 (16 14) - Einsparung bei 0675-685 21 12.969,00 EUR
06 76			Denkmalpflege
681 01	109,00	—	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen HFR Nr. 7.6
981 06	30.663,92	—	Abführung an 13 21 - 381 06 HFR Nr. 14
06 77			Öffentliche Gärten
681 01 apl.	1.208,03	—	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen HFR Nr. 7.6
686 10	89,27	—	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften HFR Nr. 7.1
	3.312.704,59	—	Summe der überplanmäßigen Ausgaben
	—	—	Summe der Vorgriffe
	234.935,04	—	Summe der außerplanmäßigen Ausgaben
		724,19	Summe der ungenehmigten Mehrausgaben
	3.547.639,63		Summe Einzelplan 06 insgesamt

**Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der ungenehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
07 01			Einzelplan 07 - Kultusministerium
			Kultusministerium
441 01	2.456.741,03	—	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter HFR Nr. 7.2.3
443 01	41.707,82	—	Fürsorgeleistungen HFR Nr. 7.2.3
546 02	787,29	—	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte HFR Nr. 7.6
07 05			Landesschulbehörde
427 39	27.729,43	—	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz HFR Nr. 7.3
453 01	75.298,60	—	Trennungsentuschädigung und Umzugskostenvergütung HFR Nr. 7.4
07 06			Schulinspektion
453 01	6.444,82	—	Trennungsentuschädigung und Umzugskostenvergütung HFR Nr. 7.3
07 07			Schulen allgemein
119 75	2,50	—	Ersatzleistungen im Rahmen von Schulfahrten HFR Nr. 7.1
TGr. 75 bis 77			Titelgruppe(n) Reisekostenvergütungen aus Anlass von Schulfahrten
527 75	45,00	—	Schulfahrten im Inland HFR Nr. 7.1
TGr. 81			Sicherheit und Gesundheit der Landesbediensteten im Schulbereich
428 81 apl.	32.330,89	—	Entgelte für unbefristete Beschäftigungsverhältnisse
07 10			Grundschulen
526 02	218.559,35	—	Gerichts- und ähnliche Kosten Die Klageverfahren im Zusammenhang mit der Einstellungsteilzeit bei Lehrkräften sind zu Lasten des Landes Niedersachsen entschieden worden. Hierdurch sind die Ausgaben bei den von der Landesschulbehörde bewirtschafteten Titeln 526 02 (Gerichts- und ähnliche Kosten) der Schulkapitel (07 10 bis 07 20) unverhältnismäßig gestiegen. Der Mehrbedarf war unvorhergesehen, da weder der Ausgang der Gerichtsverfahren noch der Zeitpunkt der Entscheidungen bei der Aufstellung des Haushaltsplans 2008

Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der ungenehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
			vorauszusehen war. Darüber hinaus war auch die Höhe der Gerichtskosten und Rechtsanwaltsgebühren nicht absehbar. Die Ausgaben waren unabweisbar, da aufgrund der bestandskräftig entschiedenen Verfahren und festgesetzten Kostenbescheide eine rechtliche Verpflichtung zur Zahlung für das Land bestand.
			MF vom 28.11.2008 - Az. 16 (1621) 0710 C - Einsparung bei 0701-538 98 150.000,00 EUR 0705-538 98 68.559,35 EUR
546 02	7.696,44	—	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte HFR Nr. 7.6
07 11			Förderschulen
427 39	32.663,38	—	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz HFR Nr. 7.3
453 01	14.614,49	—	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung HFR Nr. 7.4
546 02	3.129,54	—	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte HFR Nr. 7.6
07 12			Hauptschulen
453 01	7.586,53	—	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung HFR Nr. 7.4
546 02	802,84	—	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte HFR Nr. 7.6
07 14			Gymnasien, Internatsgymnasien und Kollegs
546 02	10.088,34	—	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte HFR Nr. 7.6
			Titelgruppe(n)
TGr. 61			Sachkosten der vom Land getragenen Niedersächsischen Internatsgymnasien
427 61 apl.	1.257,48	—	Entgelte für befristete Beschäftigungsverhältnisse HFR Nr. 7.8
428 61 apl.	744,80	—	Entgelte für unbefristete Beschäftigungsverhältnisse HFR Nr. 7.8
TGr. 64			Sachkosten der vom Land getragenen Kollegs
427 64 apl.	17.084,00	—	Entgelte für befristete Beschäftigungsverhältnisse HFR Nr. 7.8

Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der ungenehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
07 18			Gesamtschulen
453 01	3.247,75	—	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung HFR Nr. 7.4
546 02	1.043,46	—	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte HFR Nr. 7.6
07 20			Berufsbildende Schulen
			Titelgruppe(n)
TGr. 61			Budgetierung an der Staatlichen Fachschule - Seefahrt - in Cuxhaven
812 61	28.524,70	28.524,70	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen Nicht genehmigte Überschreitung aufgrund der Nichtbeachtung eines sich überschneidenden Korrespondenz- und Deckungskreises in der Titelgruppe 61. Die Ausgaben des Titels wurden im Hinblick auf eine scheinbare Gesamtdeckung der Titelgruppe überschritten. Aufgrund eines Korrespondenzvermerks fielen die Titel 111 61 und 546 61 aus dem Deckungskreis der TGr. 61 heraus. Eine Deckung der Mehrausgaben war damit nicht mehr gegeben. Ein Schaden ist dem Land nicht entstanden, da grundsätzlich ausreichend Mittel in der Titelgruppe 61 zur Verfügung standen.
TGr. 63			Budget der Eigenverantwortlichen Schulen
428 63 apl.	86.169,30	—	Entgelte für unbefristete Beschäftigungsverhältnisse HFR Nr. 7.8
07 40			Niedersächsisches Landesamt für Lehrerbildung und Schulentwicklung (NiLS)
453 01	9.258,14	—	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung HFR Nr. 7.4
526 10	V 20.345,24	—	Entschädigungen für die Prüfung von Schulbüchern Die Mehrausgaben sind durch Haushaltsvermerk zugelassen und als Vorgriff gemäß § 37 Abs. 6 LHO nachgewiesen.
			Titelgruppe(n)
TGr. 80 apl.			Kosten der Geschäftsstelle "SEIS"
428 80 apl.	14.606,46	—	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Vgl. 547 80 (apl.)
511 80 apl.	3.031,00	—	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände Vgl. 547 80 (apl.)
527 80 apl.	1.776,20	—	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen Vgl. 547 80 (apl.)

**Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der ungenehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
547 80 apl.	114.641,34	—	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben Die außerplanmäßige Titelgruppe war für die Abwicklung der neu einzurichtenden Geschäftsstelle SEIS erforderlich geworden. Die Finanzierung der Geschäftsstelle erfolgt gem. Abkommen zur Übernahme und Weiterentwicklung des Selbstevaluationsinstrumentes SEIS durch die teilnehmenden Länder. Diese Zahlungen wurden bei der korrespondierenden Einnahmetitelgruppe 80 vereinnahmt. Der nds. Anteil i. H. v. 5.000,- EUR wurde durch Einsparung bei Kapitel 0707 Titel 511 82 finanziert. MF vom 25.06.2008 - Az. 16 (1621) 0740 C - Einsparung bei 0707-511 82 5.000,00 EUR
07 45			Vorbereitungsdienst für die Lehrämter
422 04	13.041.930,02	—	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst Bei Kapitel 07 10 Titel 422 11 und bei Kapitel 07 45 Titel 422 04 sind 3-Sterne-Vermerke ausgebracht, nach denen Stellen für Lehrkräfte zu sperren sind, wenn zusätzliche Anwärter/-innen bzw. Referendare/-innen eingestellt werden. Hierdurch besteht eine einseitige Deckungsfähigkeit zugunsten des Deckungskreises für Personalausgaben (ohne PKB) nach § 20 Abs. 1 Nr. 2 LHO bzw. zulasten des PKB-Deckungskreises. Der Umfang der zusätzlichen Einstellungen für die Lehrerausbildung ist in den Haushaltsvermerken Nr. 5 (bis zu 370 Anwärterstellen bei Sperrung von bis zu 120 Lehrerstellen) und Nr. 7 (bis zu 700 Referendarstellen bei Sperrung von bis zu 205 Lehrerstellen) der Bedarfsnachweise zu Kapitel 07 45 festgelegt.
546 02	3.058,74	—	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte HFR Nr. 7.6
547 02 apl.	789,70	—	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben für die Lehrerausbildung Zur Verausgabung außerplanmäßig zufließender Einnahmen bei Titel 28 02. HFR Nr. 7.9
07 65			Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften
684 33	35.176,14	35.176,14	Staatsleistung an die Diözesen Nicht genehmigte Überschreitung aufgrund fehlerhafter Berechnung. Da der Zahlungsempfänger den Betrag Anfang dieses Jahres zurück erstattet hat, ist dem Land kein Schaden entstanden.
07 85			Stiftung Niedersächsische Gedenkstätten
894 10	1.711.311,94	—	Zuschüsse für Investitionen in der Gedenkstätte Bergen-Belsen Die Fa. Wallbrecht und die Stiftung niedersächsische Gedenkstätten, diese vertreten durch das beauftragte Staatliche Baumanagement, tauschen seit Monaten unterschiedliche Rechtsauffassungen zur Auslegung des zwischen den Parteien geschlossenen Vertrages zum Neubau des Dokumentationszentrums Bergen-Belsen, Gewerk Rohbau, aus. Streitig ist insbesondere, zu welchen Leistungen der Auftragnehmer, die Fa. Wallbrecht, verpflichtet war und inwieweit er als sachverständiger Vertragspartner die Verpflichtung zur Erbringung bestimmter Leistungen hätte erkennen müssen. Beide Parteien beziehen sich auf in wesentlichen Punkten widersprechende Gutachten. Zur Vermeidung eines langjährigen, kostenaufwendigen Rechtsstreits mit rechtlich ungewissem Ausgang soll mit der Fa. Wallbrecht ein Vergleich über den Betrag von 1.711.311,94 EUR geschlossen werden. MF vom 24.06.2008 - Az. 16 - 07 85 C - ohne Einsparung 1.711.311,94 EUR

Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der ungenehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
	17.737.448,29 20.345,24 272.431,17	— — —	Summe der überplanmäßigen Ausgaben Summe der Vorgriffe Summe der außerplanmäßigen Ausgaben
		63.700,84	Summe der ungenehmigten Mehrausgaben
	18.030.224,70		Summe Einzelplan 07 insgesamt
			Einzelplan 08 - Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
08 01			Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
441 01	265.808,55	—	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter HFR Nr. 7.2.3
443 01	9.489,43	—	Fürsorgeleistungen HFR Nr. 7.2.3
08 02			Allgemeine Bewilligungen im Bereich Wirtschaft
686 10 apl.	600.000,00	—	Zuschuss an die GISMA Umsetzung in Höhe von 600.000 EUR gemäß § 50 LHO von 06 17 - 682 01.
TGr. 61			Titelgruppe(n) Maßnahmen nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)
547 61	3.877,22	—	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben
671 61	232.663,36	—	Erstattungen an die Deutsche Ausgleichsbank
681 61	1.395.533,23	—	Zuschüsse an die Anspruchsberechtigten Unvorhersehbare und unabweisbare Ausgabe für die Durchführung des Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetzes (AFGB). MF vom 27.10.2008 - Az. 15-0802/2008 - Einsparung bei 0804-685 11 546.126,33 EUR Einsparung durch Mehreinnahme bei 0802-231 61 1.085.947,48 EUR
TGr. 66			Ziel 2-Programm 2000 - 2006 (EFRE)
892 66	V 61.536.522,14	—	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen Der Vorgriff ist entstanden, weil das Land im Rahmen des EU-Programms verpflichtet war, in Vorleistung zu treten. Künftig soll stattdessen ein Einnahmerest gebildet werden, da die fehlenden Mittel aus dem Nachlauf des EU-Programms noch vereinnahmt werden.
TGr. 68			Operationelles Programm für den EFRE im Ziel "Konvergenz" 2007 - 2013
892 68	V 27.308,53	—	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen Der Vorgriff ist entstanden, weil das Land im Rahmen des EU-Programms verpflichtet war, in Vorleistung zu treten. Künftig soll stattdessen ein Einnahmerest gebildet werden, da die fehlenden Mittel aus dem Nachlauf des EU-Programms noch vereinnahmt werden.

**Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der ungenehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
08 04			Allgemeine Bewilligungen im Bereich Arbeit und Qualifizierung
637 11	V 6.046.292,81	—	Zuweisungen aus dem ESF im Ziel "Konvergenz" 2007 - 2013 Der Vorgriff ist entstanden, weil das Land im Rahmen des EU-Programms verpflichtet war, in Vorleistung zu treten. Künftig soll stattdessen ein Einnahmerest gebildet werden, da die fehlenden Mittel aus dem Nachlauf des EU-Programms noch vereinnahmt werden.
637 12	V 8.631.984,95	—	Zuweisungen aus dem ESF im Ziel "Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (RWB)" 2007 - 2013 (ohne Region Lüneburg) Der Vorgriff ist entstanden, weil das Land im Rahmen des EU-Programms verpflichtet war, in Vorleistung zu treten. Künftig soll stattdessen ein Einnahmerest gebildet werden, da die fehlenden Mittel aus dem Nachlauf des EU-Programms noch vereinnahmt werden.
08 20			Straßenbauverwaltung
681 10	69.034,32	—	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen HFR Nr. 7.6
TGr. 73 apl.			Abwicklung der Schäden des Sturms Kyrill aus Mitteln des EU-Solidaritätsfonds gemäß VO (EG) 2012/2002
521 73 apl.	219.080,22	—	Beseitigung von Schäden an Landesstraßen
631 73 apl.	209.277,61	—	Zuweisungen an den Bund
633 73 apl.	155.001,58	—	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände HFR Nr. 7.9; vgl. dazu auch Einnahmetitel 0820-382 73.
	1.976.406,11	—	Summe der überplanmäßigen Ausgaben
	76.242.108,43	—	Summe der Vorgriffe
	1.183.359,41	—	Summe der außerplanmäßigen Ausgaben
		—	Summe der ungenehmigten Mehrausgaben
	79.401.873,95		Summe Einzelplan 08 insgesamt
09 01			Einzelplan 09 - Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung
			Ministerium
441 01	331.471,25	—	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter HFR Nr. 7.2.3
443 10	2.686,76	—	Ausgaben zur Umsetzung von Maßnahmen im Rahmen des Arbeitssicherheitsgesetzes HFR Nr. 7.2.3
546 02	654,00	—	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte HFR Nr. 7.6

Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der ungenehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
09 02			Allgemeine Bewilligungen - EU-Förderungsmaßnahmen und Tierseuchenbekämpfung -
119 90	V 76.204,65	—	Rückzahlungen von Überzahlungen aus EU-Mitteln Gemäß dem ***Haushaltsvermerks beim Titel 0902-119 90 sind Rückzahlungen von Überzahlungen bei EU-Mitteln durch Absetzen von der Einnahme zu verausgaben. Im Zusammenhang mit diesen Rückzahlungen ist eine Überschreitung i.H.v. 76.204,65 EUR entstanden. Als Ausgleich dieses Betrages sollte ein Einnahmerest gebildet werden. Statt des Einnahmerestes wurde versehentlich ein Vorgriff gebucht.
676 11	104.612,52	—	Erstattungen an die EU-Kommission aufgrund von Anlastungen aus dem EAGFL, EGFL, FIAF, EFF und ELER In insgesamt fünf Fällen mussten überplanmäßige Ausgaben für unvorhergesehene und unabweisbare Erstattungen an die EU-Kommission aufgrund von Anlastungen (in zwei Fällen) und der Vermeidung von Anlastungen (in drei Fällen) geleistet werden. MF vom 11.02.2008 - Az. 15-0902/2008 - MF vom 18.02.2008 - Az. 15-0902/2008 - MF vom 30.05.2008 - Az. 15-0902-2008 - MF vom 06.10.2008 - Az. 15-0902-2008 - MF vom 17.11.2008 - Az. 15-0902-67611 - Einsparung bei 0930-761 66 104.612,52 EUR
683 13	V 44.049,98	—	Förderung von Maßnahmen aufgrund des Gesetzes zur Modulation von Direktzahlungen (fakultativ) im Rahmen der Gemeinsamen EU-Agrarpolitik Beim Titel 0902-68313 tritt das Land Niedersachsen bei Auszahlungen in Vorleistung. Über Erstattungsanträge wird die Vorleistung durch die EU abgegolten. Zum Ende des Haushaltsjahres konnten bereits durch das Land geleistete Zahlungen nicht mehr rechtzeitig von der EU abgerufen werden. Daher ist der Nachweis eines Vorgriffs in Höhe von 44.049,98 EUR erforderlich. Die fehlenden Erstattungen werden im Haushaltsjahr 2009 vereinnahmt.
TGr. 64 apl.			Titelgruppe(n) Finanzhilfen aus dem Solidaritätsfonds für Nothilfemaßnahmen infolge des Sturmes vom Januar 2007
894 64 apl.	7.336.789,68	—	Zuschüsse für Investitionen aus dem Solidaritätsfonds für Nothilfemaßnahmen infolge des Sturmes vom Januar 2007 Außerplanmäßiger Titel für die haushaltssystematische Buchung der Mittel aus dem Solidaritätsfonds der Europäischen Union zur Finanzierung von Nothilfemaßnahmen infolge des Orkan Kyrill vom Januar 2007 in Deutschland. Die entsprechenden Erstattungen durch die EU wurden beim korrespondierenden apl. Einnahmetitel 0902-272 15 vereinnahmt.
982 64 apl.	1.563.038,32	—	Durchlaufende Gelder aus dem EU - Solidaritätsfonds Außerplanmäßiger Titel für die haushaltssystematische Buchung der Mittel aus dem Solidaritätsfonds der Europäischen Union zur Finanzierung von Nothilfemaßnahmen infolge des Orkan Kyrill vom Januar 2007 in Deutschland. Die entsprechenden Erstattungen durch die EU wurden beim korrespondierenden apl. Einnahmetitel 0902-272 15 vereinnahmt.
TGr. 81			Tierseuchenbekämpfung aus Landesmitteln
671 81	7.930.739,31	—	Erstattungen an die Tierseuchenkasse Für Impfkosten zur Verhinderung der weiteren Ausbreitung der Blauzungenkrankheit und für Ausgaben im Rahmen des H5N3-Seuchenzuges im LK Cloppenburg mussten zwei

Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der ungenehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung																											
1	2	3	4																											
TGr. 95			überplanmäßige Ausgaben getätigt werden. In beiden Fällen waren die Erstattungen an die Tierseuchenkasse aufgrund eines Bundesratsbeschlusses bzw. rechtlicher Verpflichtungen unabweisbar und unvorhergesehen. MF vom 20.05.2008 - Az. 15-0940-23/2 - MF vom 19.12.2008 - Az. 15-0902-/2008 - <table><tr><td>Einsparung bei</td><td>0903-685 15</td><td>68.000,00 EUR</td></tr><tr><td></td><td>0930-711 01</td><td>912.000,00 EUR</td></tr><tr><td>ohne Einsparung</td><td></td><td>6.950.739,31 EUR</td></tr></table> Landesmittel zur Kofinanzierung v. Maßnahmen a. d. Europ. Landwirtschaftsfonds (ELER) Entwicklungsplan z. Förderung d. ländl. Räume 2007-2013	Einsparung bei	0903-685 15	68.000,00 EUR		0930-711 01	912.000,00 EUR	ohne Einsparung		6.950.739,31 EUR																		
Einsparung bei	0903-685 15	68.000,00 EUR																												
	0930-711 01	912.000,00 EUR																												
ohne Einsparung		6.950.739,31 EUR																												
683 95 apl.	320.787,15	—	Zuschüsse der Freien Hansestadt Bremen HFR Nr. 7.8 Einnahmen bei 0902 - 232 95																											
09 10			Behörden für Geoinformation, Landentwicklung und Liegenschaften - Landentwicklung - budgetiert																											
538 10	2.088.555,66	—	Ausgaben für Datenverarbeitung (Aufträge an Dritte) Die zusätzlichen Haushaltsmittel werden für die Nachlizenzierung von IBM Software im SLA für den Zeitraum 2006-2007 benötigt. Die Ausgabe ist unabweisbar, da eine rechtliche Verpflichtung zur Zahlung besteht. Die Ausgabe ist unvorhergesehen, da zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung die Unterlizenzierung nicht bekannt war. MF vom 14.10.2008 - Az. 15-0910-2008 - <table><tr><td>Einsparung bei</td><td>0902-671 12</td><td>353.000,00 EUR</td></tr><tr><td></td><td>0902-919 10</td><td>105.000,00 EUR</td></tr><tr><td></td><td>0903-686 61</td><td>18.000,00 EUR</td></tr><tr><td></td><td>0903-686 71</td><td>116.555,66 EUR</td></tr><tr><td></td><td>0903-683 72</td><td>293.000,00 EUR</td></tr><tr><td></td><td>0930-761 63</td><td>180.000,00 EUR</td></tr><tr><td></td><td>0961-892 61</td><td>275.000,00 EUR</td></tr><tr><td></td><td>0961-891 63</td><td>727.000,00 EUR</td></tr><tr><td></td><td>0961-892 63</td><td>21.000,00 EUR</td></tr></table>	Einsparung bei	0902-671 12	353.000,00 EUR		0902-919 10	105.000,00 EUR		0903-686 61	18.000,00 EUR		0903-686 71	116.555,66 EUR		0903-683 72	293.000,00 EUR		0930-761 63	180.000,00 EUR		0961-892 61	275.000,00 EUR		0961-891 63	727.000,00 EUR		0961-892 63	21.000,00 EUR
Einsparung bei	0902-671 12	353.000,00 EUR																												
	0902-919 10	105.000,00 EUR																												
	0903-686 61	18.000,00 EUR																												
	0903-686 71	116.555,66 EUR																												
	0903-683 72	293.000,00 EUR																												
	0930-761 63	180.000,00 EUR																												
	0961-892 61	275.000,00 EUR																												
	0961-891 63	727.000,00 EUR																												
	0961-892 63	21.000,00 EUR																												
09 30			Behörden für Geoinformation, Landentwicklung und Liegenschaften - Domänenverwaltung																											
526 02	34.181,56	—	Gerichts- und ähnliche Kosten Unvorhergesehene und unabweisbare Ausgabe für Rechtsanwaltskosten im Zusammenhang mit einem Klageverfahren zwischen der Mobil-Erdgas-Erdöl GmbH gegen das Land Niedersachsen. MF vom 19.12.2008 - Az. 15-0930-2008 - <table><tr><td>Einsparung bei</td><td>0930-519 01</td><td>34.181,56 EUR</td></tr></table>	Einsparung bei	0930-519 01	34.181,56 EUR																								
Einsparung bei	0930-519 01	34.181,56 EUR																												
09 31			Behörden für Geoinformation, Landentwicklung und Liegenschaften - Moorverwaltung																											
546 02	1.094,80	—	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte HFR Nr. 7.6 <table><tr><td>ohne Einsparung</td><td></td><td>1.094,80 EUR</td></tr></table>	ohne Einsparung		1.094,80 EUR																								
ohne Einsparung		1.094,80 EUR																												

Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der ungenehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
09 41			Niedersächsisches Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit - budgetiert
981 10	561,82	—	Abführung an 1321 - 381 09 Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgabe für die Zahlung des Nutzungsentgelts für die landeseigenen Liegenschaften des LAVES an den LFN. MF vom 21.07.2008 - Az. 15-0941-2008 - ohne Einsparung 561,82 EUR
09 50			Gestütverwaltung
453 01	2.965,19	—	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung HFR Nr. 7.4
546 02	5.362,83	—	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte HFR Nr. 7.6 ohne Einsparung 5.362,83 EUR
682 09	29.997,35	—	Zuschuss an das Hengstauzuchtgestüt Hunnesrück für Nutzungsentgelte Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgabe i.H.v. 29.997,35 EUR für die Zahlung des Nutzungsentgelts für die landeseigenen Liegenschaft Hengstauzuchtgestüt Hunnesrück an den LFN. MF vom 11.06.2008 - Az. 15-0950/2008 - ohne Einsparung 29.997,35 EUR
09 61			Fischereiverwaltung
TGr. 66/67			Titelgruppe(n) Betrieb der Fischereiaufsichtsfahrzeuge
514 66	62.664,58	—	Haltung von Wasserfahrzeugen Bei der jährlichen Inspektion des Fischereiaufsichtsfahrzeuges Narwal wurde im November 2008 ein Loch in einem der Brennstofftanks festgestellt. Aus diesem Loch läuft Dieselkraftstoff aus. Ein Schaden dieser Größenordnung war unvorhersehbar. Ohne eine Beseitigung des Schadens würde keine Fahrerlaubnis erteilt werden, so dass Kontrollaufgaben durch das Staatliche Fischereiamt Bremerhaven nicht mehr im erforderlichen Umfang durchgeführt werden könnten. Die Ausgabe ist unabweisbar. MF vom 03.12.2008 - Az. 15-0961-2008 - Einsparung bei 0961-892 63 62.664,58 EUR

Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der ungenehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
09 80			Anstalt Niedersächsische Landesforsten
519 03	276.633,68	—	Sanierung von Altlasten Unvorhergesehene und unabweisbare Ausgabe für Maßnahmen der Altlastensanierung im Bereich Midlum-Kransburg. MF vom 31.01.2008 - Az. 15-0980/2008 - MF vom 11.12.2008 - Az. 15-0980-2008 - ohne Einsparung 276.633,68 EUR
09 81			Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt
427 02	20.225,28	—	Beschäftigungsentgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung Die Erstattung der Bundesagentur für Arbeit. i.H.v. 18.404,10 EUR wurde bei Titel 0981-235 01 vereinnahmt. Eine Einsparung gem. Nr. 20 HFR i.H.v. 1.821,18 EUR wurde beim Titel 0901 – 427 01 erbracht.
	10.892.406,59	—	Summe der überplanmäßigen Ausgaben
	120.254,63	—	Summe der Vorgriffe
	9.220.615,15	—	Summe der außerplanmäßigen Ausgaben
		—	Summe der ungenehmigten Mehrausgaben
	20.233.276,37		Summe Einzelplan 09 insgesamt
11 01			Einzelplan 11 - Justizministerium
			Ministerium
441 01	587.598,93	—	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter HFR Nr. 7.2.3
453 01	27.352,30	—	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung HFR Nr. 7.4
547 11 apl.	2.500,00	—	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben für justizielle Veranstaltungen Zweckentsprechende Ausgaben aus Zuschüssen Dritter für eine justizielle Veranstaltung in der Landesvertretung Niedersachsen in Brüssel. HFR Nr. 7.9 Einnahmen bei 11 01 – 282 11.
681 10	3.474,97	—	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen HFR Nr. 7.6
11 02			Allgemeine Bewilligungen
547 10 apl.	8.000,00	—	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben für den Konfliktmanagement-Kongress 2008 Zweckentsprechende Ausgaben aus Zuschüssen Dritter für den Konfliktmanagement-Kongress 2008 in Hannover. HFR Nr. 7.9 Einnahmen bei 11 02 – 282 10.

Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der ungenehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
547 12 apl.	42.000,00	—	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben für die Wanderausstellung Konsensuale Streitbeilegung Zweckentsprechende Ausgaben aus Zuschüssen Dritter für die Wanderausstellung „Konsensuale Streitbeilegung“ in den Niedersächsischen Landgerichten und Landesvertretungen. HFR Nr. 7.9 Einnahmen bei 11 02 – 282 12.
TGr. 74/75			Titelgruppe(n) Kosten des Landespräventionsrates
546 74 apl.	41.066,40	—	Ausgaben für das Projekt LAP-Coaching - Region Nord Zweckentsprechende Ausgaben aus Zuweisungen der Gesellschaft für soziale Unternehmensberatung mbH, Treuhänder der Bundesrepublik Deutschland und des Landes Berlin, aus Bundesmitteln für die Durchführung des Projektes „LAP-Coaching – Region Nord“. HFR Nr. 7.9 Einnahmen bei 11 02 – 231 74.
11 05			Justizvollzugseinrichtungen - budgetiert
546 05 apl.	32.965,17	—	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind Unvorhergesehene und unabweisbare Ausgaben in Folge von Verkehrsunfällen und eines Blitzschlages. HFR Nr. 7.7
11 08			Finanzgericht
453 01	5.195,77	—	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung HFR Nr. 7.4
532 11	3.930,91	—	Entschädigungen beigeordneter Anwältinnen und Anwälte HFR Nr. 7.5
532 16	2.928,23	—	Sonstige Verfahrensauslagen HFR Nr. 7.5
632 10	13.847,00	—	Erstattung der Kosten des Gemeinsamen Senats für Zoll- und Verbrauchsteuersachen beim Finanzgericht Hamburg Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgaben für die Erstattung der Kosten des Gemeinsamen Senats für Zoll- und Verbrauchsteuersachen beim Finanzgericht Hamburg. MF vom 21.10.2008 - Az. 16-1108/2008 - Einsparung bei 1118-412 10 13.847,00 EUR
11 09			Landesarbeitsgericht und Arbeitsgerichte
453 01	6.279,17	—	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung HFR Nr. 7.4

Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der ungenehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
532 11	288.730,33	—	Entschädigungen beigeordneter Anwältinnen und Anwälte HFR Nr. 7.5
532 13	14.820,34	—	Sachverständigenentschädigungen HFR Nr. 7.5
532 16	3,27	—	Sonstige Verfahrensauslagen HFR Nr. 7.5
11 10			Oberverwaltungsgericht und Verwaltungsgerichte
412 10	6.499,15	—	Entschädigung der ehrenamtlichen Richterinnen, Richter, Beisitzerinnen und Beisitzer Die nach dem Justizvergütungs- und entschädigungsgesetz (JVEG) zu zahlenden Entschädigungsleistungen an ehrenamtliche Richterinnen, Richter, Beisitzerinnen und Beisitzer sind bei den Verwaltungsgerichten stärker gestiegen als erwartet. Die Entwicklung war unvorhergesehen. Die Mehrausgaben waren unabweisbar. MF vom 24.11.2008 - Az. 16-1110/2008 - Einsparung bei 1118-412 10 6.499,15 EUR
546 05 apl.	2.845,88	—	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind Unvorhergesehene und unabweisbare Ausgaben in Folge eines Verkehrsunfalls. HFR Nr. 7.7
11 12			Landessozialgericht Niedersachsen - Bremen
532 11	25.308,03	—	Entschädigungen beigeordneter Anwältinnen und Anwälte HFR Nr. 7.5
532 16	689,93	—	Sonstige Verfahrensauslagen HFR Nr. 7.5
681 10	149,33	—	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen HFR Nr. 7.6
11 13			Sozialgerichte
412 10	7.201,76	7.201,76	Entschädigung der ehrenamtlichen Richterinnen, Richter, Beisitzerinnen und Beisitzer Die nach dem Justizvergütungs- und entschädigungsgesetz (JVEG) zu zahlenden Entschädigungsleistungen an ehrenamtliche Richterinnen, Richter, Beisitzerinnen und Beisitzer sind bei den Sozialgerichten stärker gestiegen als erwartet. Die Entwicklung war unvorhergesehen. Die Mehrausgaben waren unabweisbar. Die ungenehmigte Haushaltsüberschreitung ist entstanden, weil versehentlich angenommen worden ist, die Ansätze für die Entschädigung der ehrenamtlichen Richterinnen, Richter, Beisitzerinnen und Beisitzer (Titel 412 10) in den Kapiteln 11 12 (Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen) und Kapitel 11 13 (Sozialgerichte) seien gegenseitig deckungsfähig. Ein Schaden ist dem Land nicht entstanden. Bei der Entschädigung der ehrenamtlichen Richterinnen, Richter, Beisitzerinnen und Beisitzer handelt es sich um gesetzliche Entschädigungsansprüche nach dem Justizvergütungs- und entschädigungsgesetz (JVEG). Die Mehrausgaben sind durch Minderausgaben bei Kapitel 11 12 Titel 412 10 ausgeglichen.
453 01	5.868,26	—	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung HFR Nr. 7.4

Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der ungenehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
532 11	691.483,77	—	Entschädigungen beigeordneter Anwältinnen und Anwälte HFR Nr. 7.5
532 12	24.368,79	—	Zeugenentschädigungen HFR Nr. 7.5
532 17	535,60	—	Reisekosten des Gerichts HFR Nr. 7.5
681 10	637,55	—	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen HFR Nr. 7.6
981 11	61.371,79	—	Abführung an 13 21 - 381 11 Ausgaben für die Abführung der für dieses Kapitel ermittelten Nutzungsentgelte für Lie- genschaften des Landes an den Einzelplan 13. HFR Nr. 14 MF vom 03.09.2008 - Az. 16-1113/2008 - Einsparung durch Mehreinnahme bei 1321-381 11 61.371,79 EUR
11 16			Ordentliche Gerichte - Oberlandesgerichtsbezirk Braunschweig - budgetiert
532 11	56.364,46	—	Entschädigungen beigeordneter Anwältinnen und Anwälte HFR Nr. 7.5
532 13	336.857,54	—	Sachverständigenentschädigungen HFR Nr. 7.5
532 14	231.013,21	—	Untersuchungs- und Unterbringungskosten HFR Nr. 7.5
532 20	1.196.118,10	—	Vergütungen und Auslagen nach der Insolvenzrechtlichen Vergütungsordnung HFR Nr. 7.5
11 17			Ordentliche Gerichte - Oberlandesgerichtsbezirk Celle
453 01	12.754,18	—	Trennungsentuschädigung und Umzugskostenvergütung HFR Nr. 7.4
453 11	20.057,24	—	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Aus- bildungs- und Fortbildungslehrgängen HFR Nr. 7.4
532 11	798.578,30	—	Entschädigungen beigeordneter Anwältinnen und Anwälte HFR Nr. 7.5
532 13	916.575,19	—	Sachverständigenentschädigungen HFR Nr. 7.5

**Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der ungenehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
532 15	9.991,34	—	Bekanntmachungskosten HFR Nr. 7.5
532 16	33.781,35	—	Sonstige Verfahrensauslagen HFR Nr. 7.5
532 20	1.889.849,54	—	Vergütungen und Auslagen nach der Insolvenzrechtlichen Vergütungsverordnung HFR Nr. 7.5
546 05 apl.	4.526,30	—	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind Unvorhergesehene und unabwiesbare Ausgaben als Folge von Einbruchdiebstählen. HFR Nr. 7.7
681 10	8.145,95	—	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen HFR Nr. 7.6
681 11	132.414,89	—	Entschädigungen (auch aus Billigkeitsgründen) an Beschuldigte in Strafsachen Der Ausgabenanstieg war stärker als erwartet. Die Mehrausgaben waren unabwiesbar. MF vom 24.01.2008 – Az. 16-1104/2008 -
681 13 apl.	134,72	—	Ausgaben für das Vorhaben "Begabtenförderung berufliche Bildung" Zweckentsprechende Ausgaben aus Zuwendungen des Bundesministeriums für Bildung und Forschung für berufliche Weiterbildungsmaßnahmen im Rahmen des Förderprogramms „Begabtenförderung berufliche Bildung“. HFR Nr. 7.9 Einnahmen bei 11 17 – 231 13.
11 18			Ordentliche Gerichte - Oberlandesgerichtsbezirk Oldenburg
453 01	11.805,35	—	Trennungsentuschädigung und Umzugskostenvergütung HFR Nr. 7.4
453 11	44.113,58	—	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen HFR Nr. 7.4
532 20	1.041.343,80	—	Vergütungen und Auslagen nach der Insolvenzrechtlichen Vergütungsverordnung HFR Nr. 7.5
681 10	8.105,06	—	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen Unvorhergesehene und unabwiesbare Ausgaben zur Regulierung von Schadensersatzansprüchen aus Haftung bei Amtspflichtverletzung. MF vom 21.01.2008 – Az. 16-1118/2007 - MF vom 04.02.2008 – Az. 16-1118/2008 - MF vom 29.07.2008 – Az. 16-1118/2008 - Einsparung bei 1118-412 10 8.105,06 EUR
681 11	48.940,89	—	Entschädigungen (auch aus Billigkeitsgründen) an Beschuldigte in Strafsachen Der Ausgabenanstieg war stärker als erwartet. Die Mehrausgaben waren unabwiesbar.

Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der ungenehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
11 19			MF vom 24.01.2008 – Az. 16-1104/2008 - Staatsanwaltschaften - Generalstaatsanwaltschaft Braunschweig - budgetiert
532 12	110.506,33	—	Zeugenentschädigungen HFR Nr. 7.5
532 13	102.101,69	—	Sachverständigenentschädigungen HFR Nr. 7.5
11 20			Staatsanwaltschaften - Generalstaatsanwaltschaft Celle
453 01	24.582,59	—	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung HFR Nr. 7.4
532 13	25.883,83	—	Sachverständigenentschädigungen HFR Nr. 7.5
532 14	97.989,84	—	Untersuchungs- und Unterbringungskosten HFR Nr. 7.5
546 05 apl.	9.848,78	—	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Regulierung von Schäden des Landes, die nicht versichert sind Unvorhergesehene und unabweisbare Ausgaben in Folge eines Verkehrsunfalls. HFR Nr. 7.7
547 11 apl.	35.548,85	—	Ausgaben für die Internationale Arbeitstagung im Bereich der Korruptionsbekämpfung Zweckentsprechende Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Kommission für die Internationale Arbeitstagung im Bereich der Korruptionsbekämpfung in Celle. HFR Nr. 7.9 Einnahmen bei 11 20 – 272 11.
11 21			Staatsanwaltschaften - Generalstaatsanwaltschaft Oldenburg
453 01	2.641,60	—	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung HFR Nr. 7.4
453 11	2.197,08	—	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Aus- bildungs- und Fortbildungslehrgängen HFR Nr. 7.4
532 12	46.638,73	—	Zeugenentschädigungen HFR Nr. 7.5
532 16	52.221,21	—	Sonstige Verfahrensauslagen HFR Nr. 7.5
681 11	329.630,05	—	Entschädigungen (auch aus Billigkeitsgründen) an Beschuldigte in Strafsachen Die Ausgaben für Entschädigungen an Beschuldigte in Strafsachen für zu Unrecht erlit- tene Strafverfolgung sind stärker gestiegen als erwartet. Die Entwicklung war unvorher- gesehen. Die Mehrausgaben waren unabweisbar.

**Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der ungenehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
12 01			MF vom 24.01.2008 – Az. 16-1104/2008 –
	9.369.478,10	—	Summe der überplanmäßigen Ausgaben
	—	—	Summe der Vorgriffe
	179.436,10	—	Summe der außerplanmäßigen Ausgaben
		7.201,76	Summe der ungenehmigten Mehrausgaben
	9.548.914,20		Summe Einzelplan 11 insgesamt
			Einzelplan 12 - Staatsgerichtshof
			Staatsgerichtshof
	427 01 apl.	4.191,88	— Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte Erstmalige Einstellung eines Fahrers für den Präsidenten des Niedersächsischen Staatsgerichtshofs. Die Notwendigkeit war bei Aufstellung des Haushaltsplans 2008 nicht vorhersehbar.
			MF vom 16.04.2008 – Az. 12 13-1200F2008 – Einsparung bei 1201-547 10 4.191,88
681 10 apl.	2.318,29	—	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen HFR Nr. 7.6
	—	—	Summe der überplanmäßigen Ausgaben
	—	—	Summe der Vorgriffe
	6.510,17	—	Summe der außerplanmäßigen Ausgaben
		—	Summe der ungenehmigten Mehrausgaben
	6.510,17		Summe Einzelplan 12 insgesamt
13 02			Einzelplan 13 - Allgemeine Finanzverwaltung
			Allgemeine Bewilligungen
424 11	684.789,19	—	Zuführungen an die Landesversorgungsrücklage - aktives Personal - Mehrausgabe aufgrund des Gesetzes über die Nds. Landesversorgungsrücklage. Die ursprünglich über den ***-Haushaltsvermerk vorgesehene Deckung aus dem Deckungskreis nach § 20 Abs. 1 Nr. 2 a) aa) LHO war nicht vorhanden.
429 11	555.616,98	—	Abschlussberechnung des VBL-Sanierungsgeldes Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgabe durch das Abrechnungsverfahren. MF vom 30.01.2004 – Az. 12.2-33.14(2) – Ohne Einsparung
633 11 apl.	74.410,67	—	EU-Finanzhilfe "Kyrill" Abwicklung der EU-Mittel infolge des Sturms „Kyrill“. MF vom 01.12.2008 – Az. 11-1302/04-2008 - Korrespondierende Einnahme bei 1302-38211 in Höhe von 74.410,67 EUR
681 59	3.097.487,58	—	Ausgaben im Zusammenhang mit Erbschaften n. § 1936 BGB, der Verw. und Verwert. von herrenlosem Gut, beschlagn. Vermögen und dgl. Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgabe aufgrund von Rechtsverpflichtungen. MF vom 03.03.2008 – Az. 11-1302/04-2008 - Ohne Einsparung

Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der un genehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
13 10			Ausgleichsleistungen zwischen Land, Bund und Ländern
687 11	313,63	—	Anteil des dem Lande Österreich zustehenden Biersteueraufkommens (Artikel 12 des Vertrages vom 2.12.1890) Unabweisbare Mehrausgabe aufgrund vertraglicher Bindung. Höhe des auf Niedersachsen entfallenden Anteils war bei Haushaltsaufstellung nicht bekannt. MF vom 06.02.2008 - Az. 11-1310/04-2008 - Ohne Einsparung
13 20			Vermögensverwaltung
686 12	16.632.280,00	—	Anspruch der Volkswagen-Stiftung auf den Dividendengegenwert Die Höhe der Dividendenausschüttung war bei der Aufstellung des Haushaltsplans 2008 nicht bekannt. Die Zahlungsverpflichtung gegenüber der VW-Stiftung ist aufgrund der bestehenden Verträge unabweisbar. MF vom 17.03.2008 - Az. 11-1320-04/2008 - Ohne Einsparung
TGr. 65/66			Titelgruppe(n) Zuschüsse an die Staatsbäder
891 65	973.007,69	—	Zuschüsse zu den Investitionen Mehrausgaben analog 8.5 HFR in Höhe von 369.807,69 EUR MF vom 26.02.2008 - Az. 11-1320/04-2008 - Ohne Einsparung Mehrausgaben in Höhe von 603.200 EUR wegen Grundstückserlösen bei 5132.
13 50			Versorgung
432 12	7.169.509,77	—	Ausgleich nach § 48 BeamtVG Die Mehrausgaben im Deckungskreis Versorgung sind durch den unvorhergesehenen Anstieg der Zahl der Versorgungsempfänger entstanden. MF vom 04.03.2008 - Az. 11-1350/04-2008 - Ohne Einsparung
439 11	45.572,88	—	Kosten der Nachversicherung (§ 72 G 131, § 99 AKG und § 9 Abs. 4 AVG) Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgaben aufgrund von Rechtsverpflichtungen. MF vom 04.03.2008 - Az. 11-1350/04-2008 - Ohne Einsparung
443 01	54.748,24	—	Fürsorgeleistungen Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgaben aufgrund allgemeinen Kostenanstiegs im Gesundheitswesen. MF vom 04.03.2008 - Az. 11-1350/04-2008 - Ohne Einsparung

Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der ungenehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
443 11	300.000,00	—	Einmalige Unfallentschädigung nach § 43 BeamtVG Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgaben aufgrund einer Mehrzahl (7) von Entschädigungsfällen. MF vom 04.03.2008 – Az. 11-1350/04-2008 – Ohne Einsparung
446 01	11.565.754,10	—	Beihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgaben im Deckungskreis Beihilfen durch allgemeine Kostensteigerung. MF vom 04.03.2008 – Az. 11-1350/04-2008 Ohne Einsparung
633 11	58.992,05	—	Erst. von Versorgungsbezügen für Beamte von komm. Gesundheits- u. Veterinärämtern sowie für frühere kommunale Polizeivollzugsbeamte Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgaben aufgrund höherer Erstattungsanforderungen. MF vom 04.03.2008 – Az. 11-1350/04-2008 – Ohne Einsparung
TGr. 65			Titelgruppe(n) Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge
632 65	1.684.096,11	—	An Länder Unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgaben aufgrund höherer Erstattungsverpflichtungen. MF vom 04.03.2008 – Az. 11-1350/04-2008 – Ohne Einsparung
13 99			Sonstige Einnahmen und Ausgaben
671 12	521,43	—	Erstattung des Landesanteils an den Kosten der Geschäftsstelle der Tarifgemeinschaft deutscher Länder Unvorhergesehene Mehrausgabe auf Grund eines Beschlusses der TdL. Es besteht eine rechtliche Verpflichtung zur Zahlung. Zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung war nicht ersichtlich, dass der Umlagebetrag erhöht wird. MF vom 11.01.2008 – Az. 11-1399/04-2008 – Ohne Einsparung
TGr. 69/70			Titelgruppe(n) Sicherheitsmaßnahmen
812 69	68.819,44	—	Ergänzung von Anlagen in Dienstgebäuden (soweit nicht Baumaßnahmen) und in besonderen Fällen auch in Wohnungen Antrag/Vermerk Ref. 21.2 (04035) vom 22.10.2008 - vertraulicher Vorgang - MF vom 27.10.2008 – Az. 11 - 1399-04/2008 – Ohne Einsparung

Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der un genehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
	42.891.509,09 — 74.410,67	— — — —	Summe der überplanmäßigen Ausgaben Summe der Vorgriffe Summe der außerplanmäßigen Ausgaben Summe der un genehmigten Mehrausgaben
	42.965.919,76		Summe Einzelplan 13 insgesamt
14 01			Einzelplan 14 - Landesrechnungshof Landesrechnungshof
124 01	489,04	489,04	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung Eine Forderung zugunsten des Titels 51901 aus dem Haushaltsjahr 2007 ist vom Zahlungspflichtigen irrtümlich einem Kassenzeichen zugewiesen worden, dem ein Splitting für die Titel 51701 und 12401 hinterlegt war, welches im Haushaltsjahr 2007 ausgeführt wurde. Infolge der Umbuchung im Haushaltsjahr 2008 ist bei dem Einnahmetitel 12401 diese un genehmigte überplanmäßige Ausgabe entstanden, da im laufenden Haushaltsjahr 2008 hier keine Einnahmen erfolgten. PräS. LRH vom 17.12.2007 / PrSt-02302.5. Dem Land ist dadurch kein Schaden entstanden.
443 01	259,23	—	Fürsorgeleistungen HFR Nr. 7.2.3
681 01	150,00	—	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen HFR Nr. 7.6
981 01	15.193,08	—	Abführung an 1321 - 381 14 Die Unterbringung der Außenstelle OL des LRH wurde auf eine landeseigene Liegenschaft umgestellt. Nach der Überlassungsvereinbarung zwischen dem Landesliegenschaftsfond und dem LRH ist ein Übergangsentgelt fällig (siehe Schrb. MF v. 09.04.2008, Az.: 2374/27004/1401/8587D). HFR Nr. 14
	16.091,35 — —	— — —	Summe der überplanmäßigen Ausgaben Summe der Vorgriffe Summe der außerplanmäßigen Ausgaben
		489,04	Summe der un genehmigten Mehrausgaben
	16.091,35		Summe Einzelplan 14 insgesamt
15 01			Einzelplan 15 - Ministerium für Umwelt und Klimaschutz Ministerium für Umwelt und Klimaschutz
441 01	103.963,28	—	Beihilfen für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter HFR Nr. 7.2.3
519 01 apl.	25.618,38	—	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen HFR Nr. 7.8
15 02			Allgemeine Bewilligungen, Abfälle, Altlasten
632 01	17.686,90	—	Erstattung von Verwaltungsausgaben an das Land Baden-Württemberg Unvorhergesehene und unabwiesbare (Mehr-) Ausgabe für die Erstattung der aufwandsabhängigen Kosten der dem Land Baden-Württemberg mit Staatsvertrag übertragenen Aufgabe einer gemeinsamen Einrichtung (Zentrale Koordinierungsstelle) nach § 6 Abs. 1

**Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der ungenehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
682 10 apl.	324.306,44	—	S. 1 Abfallverbringungsgesetz. MF vom 27.05.2008 - Az. 15 - 1502/2008 - ohne Einsparung 17.686,90 EUR
TGr. 71			Finanzhilfe aus dem EU-Solidaritätsfonds zur Finanzierung von Nothilfemaßnahmen aufgrund von Schäden durch den Sturm Kyrill HFR Nr. 7.9; siehe auch apl. Einnahmetitel 1502-381 10
			Titelgruppe(n)
			Vorausgabung von Zuschüssen der EU im Rahmen des Aktionsprogramms LIFE zur Entwicklung und Durchführung der Umweltpolitik
682 71 apl.	22.067,58	—	Erstattungen an den NLWKN HFR Nr. 7.8
891 71 apl.	62.182,06	—	Erstattungen an den NLWKN für Investitionen HFR Nr. 7.8
TGr. 92			EU-Mittel a. d. Europ. Garantiefonds d. Landwirtschaft (EGFL) - Entwicklungsplan z. Förderung d. ländlichen Räume 2007-2013 im Konvergenzgebiet
547 92	V 8.436.086,98	—	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben Der Vorgriff ist entstanden, weil das Land im Rahmen des EU-Programms verpflichtet war in Vorleistung zu treten. Künftig soll stattdessen ein Einnahmerest gebildet werden, da die fehlenden Mittel aus dem Nachlauf des EU-Programms noch vereinnahmt werden.
TGr. 93			EU-Mittel a. d. Europ. Garantiefonds d. Landwirtschaft (EGFL) - Entwicklungsplan z. Förder. d. ländl. Räume 2007-2013 außerhalb des Konvergenzgebietes
547 93	V 10.486.198,89	—	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben Durch Haushaltsvermerk zulässiger Vorgriff.
15 06			Gewerbeaufsichtsverwaltung
453 01	11.447,94	—	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung HFR Nr. 7.4
681 10	360,00	—	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen HFR Nr. 7.6
882 10	17.000,00	—	Erstattung von Kosten für Investitionen an andere Länder Unvorhergesehene und unabweisbare Ausgabe im Rahmen der Beteiligung an den Kos- ten für den Aufbau eines Systems zur elektronischen Nachweisführung in der Abfall- wirtschaft auf der Grundlage der zwischen den Bundesländern abgeschlossenen Verwal- tungsvereinbarung über die Gemeinsamen Abfall-DV-Systeme. MF vom 09.10.2008 - Az. 15 - 1506/2008 - Einsparung bei 1506-812 61 17.000,00 EUR

**Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)**

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der ungenehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
15 20			Naturschutz und Landschaftspflege
633 11 apl.	15.793,91	—	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Maßnahmen der Qualifizierung von Antragstellern im Rahmen des Kooperationsprogramms Naturschutz HFR Nr. 7.8
TGr. 61			Titelgruppe(n) Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege aus der Spielbankabgabe
891 61 apl.	25.651,33	—	Erstattungen an den NLWKN für Investitionen HFR Nr. 7.8
TGr. 67/70			Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege
891 67 apl.	79.400,00	—	Erstattungen an den NLWKN für Investitionen HFR Nr. 7.8
TGr. 92			Landeseigene Entwicklungsmaßnahmen für Natur und Landschaft
812 92	V 9.505,13	—	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen Durch Haushaltsvermerk zulässiger Vorgriff.
15 25			Nationalpark Wattenmeer
412 10	14,87	—	Entschädigung für die ehrenamtlich Tätige HFR Nr. 7.1
15 26			Biosphärenreservat Elbtalaue
981 11	1.831,46	—	Abführung an 13 21 - 381 15 HFR Nr. 14
TGr. 63			Titelgruppe(n) Forschungsaufträge und andere Maßnahmen aus zweckgebundenen Beiträgen Dritter
429 63	V 7.097,43	—	Nicht aufteilbare Personalausgaben Durch Haushaltsvermerk zulässiger Vorgriff.
15 55			Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz
682 39	8.432,15	—	Zuschuss an den Landesbetrieb für die Beschäftigung von Ersatzkräften für Landesbedienstete im Mutterschutz HFR Nr. 7.3

Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
(§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)

Kapitel Titel	Betrag der überplanmäßigen Ausgaben, Vorgriffe und außerplanmäßigen Ausgaben insges. (V = Vorgriff) EUR	Betrag der ungenehmigten Haushalts- überschreitung (Summe bereits in Spalte 2 enthalten) EUR	Kapitelbezeichnung Zweckbestimmung und Begründung
1	2	3	4
	160.736,60 18.938.888,43 555.019,70	— — — —	Summe der überplanmäßigen Ausgaben Summe der Vorgriffe Summe der außerplanmäßigen Ausgaben Summe der ungenehmigten Mehrausgaben
	19.654.644,73		Summe Einzelplan 15 insgesamt

Zusammenstellung
der in der Anlage I im einzelnen begründeten überplanmäßigen Ausgaben,
der Vorgriffe und der außerplanmäßigen Ausgaben

Einzelplan	überplanmäßige Ausgaben EUR	Vorgriffe EUR	außerplanmäßige Ausgaben EUR	zusammen EUR	davon ungenehmigt EUR
1	2	3	4	5	6
01	531.354,34	—	—	531.354,34	—
02	186.316,80	—	—	186.316,80	—
03	4.517.064,93	26.042,04	742.114,65	5.285.221,62	196.802,27
04	1.195.256,67	18.222.346,95	—	19.417.603,62	—
05	1.840.323,81	—	—	1.840.323,81	—
06	3.312.704,59	—	234.935,04	3.547.639,63	724,19
07	17.737.448,29	20.345,24	272.431,17	18.030.224,70	63.700,84
08	1.976.406,11	76.242.108,43	1.183.359,41	79.401.873,95	—
09	10.892.406,59	120.254,63	9.220.615,15	20.233.276,37	—
11	9.369.478,10	—	179.436,10	9.548.914,20	7.201,76
12	—	—	6.510,17	6.510,17	—
13	42.891.509,09	—	74.410,67	42.965.919,76	—
14	16.091,35	—	—	16.091,35	489,04
15	160.736,60	18.938.888,43	555.019,70	19.654.644,73	—
insgesamt in Spalte 11 der Rechnung ausgewiesen	94.627.097,27	113.569.985,72	12.468.832,06	220.665.915,05	268.918,10

Übersicht

über die gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a LHO innerhalb jedes Einzelplanes
sowie gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b LHO insgesamt deckungsfähigen Personalausgaben

Übersicht
über die gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a LHO innerhalb eines jeden Einzelplanes sowie gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b LHO
insgesamt deckungsfähigen Personalausgaben (ohne Beihilfen und PKB)

Epl./ Kap.	Titel	Gesamtist EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (-) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Lt. Haushaltsvermerk sind zur Deckung verwendet worden bzw. bereits gedeckt (-)				
					bei		Betrag EUR	durch	
					Kap.	Titel		Kap.	Titel
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
01 01	422 04	7.040,94	—	7.040,94	01 01	422 04	7.040,94	01 01	422 01
	422 06	—	—	—					
	425 06	—	—	—					
	426 06	—	—	—	01 01	428 04	11.001,33	01 01	422 01
	428 04	11.001,33	—	11.001,33					
	428 06	1.305,67	—	1.305,67					
		19.347,94	—	19.347,94					
Summe	Epl. 01	19.347,94	—	19.347,94			19.347,94		
02 01	421 01	169.854,82	171.000,00	-1.145,18					
	421 02	—	—	—					
	425 04	—	—	—					
	425 06	—	—	—					
	426 04	—	—	—					
	426 06	—	—	—					
	427 01	90,00	1.000,00	-910,00					
	427 39	5.808,96	8.000,00	-2.191,04					
	428 04	48.899,75	58.000,00	-9.100,25					
	428 06	—	5.000,00	-5.000,00					
	428 31	—	—	—					
		224.653,53	243.000,00	-18.346,47					
		224.653,53	243.000,00	-18.346,47					
Summe	Epl. 02						—		
03 01	421 01	147.159,00	147.000,00	159,00					
	421 02	—	—	—					
	422 06	—	—	—					
	425 04	—	—	—					
	425 06	—	—	—					
	426 06	—	—	—					
	427 01	—	3.000,00	-3.000,00					
	427 39	—	—	—					
	428 04	—	—	—					
	428 06	—	2.000,00	-2.000,00					
		147.159,00	152.000,00	-4.841,00					
03 03	427 01	—	—	—					
	427 10	66.802,00	90.000,00	-23.198,00					
	427 39	—	—	—					
		66.802,00	90.000,00	-23.198,00					
03 07	422 04	25.051,73	40.000,00	-14.948,27					
	425 04	—	—	—					
	425 06	—	—	—					
	426 04	—	—	—					
	426 06	—	—	—					
	427 01	1.210,79	25.000,00	-23.789,21					
	427 39	—	—	—					
	428 04	—	—	—					
	428 06	964,82	2.000,00	-1.035,18					
		27.227,34	67.000,00	-39.772,66					
03 18	427 39	—	—	—					
		—	—	—					
		—	—	—					
03 20	422 04	14.626.517,62	14.384.000,00	242.517,62					
	425 04	—	—	—					
	425 06	—	—	—					
	426 04	—	—	—					
	426 06	—	—	—					
	427 39	27.490,57	54.000,00	-26.509,43					
	428 04	113.428,69	116.000,00	-2.571,31					
		14.767.436,88	14.554.000,00	213.436,88					
03 24	425 06	—	—	—					
	426 06	—	—	—					
	427 01	6.864,90	36.000,00	-29.135,10					
	427 39	—	—	—					
	428 06	8.077,82	9.000,00	-922,18					
		14.942,72	45.000,00	-30.057,28					

Übersicht
über die gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a LHO innerhalb eines jeden Einzelplanes sowie gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b LHO
insgesamt deckungsfähigen Personalausgaben (ohne Beihilfen und PKB)

Epl./ Kap.	Titel	Gesamtist EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (-) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Lt. Haushaltsvermerk sind zur Deckung verwendet worden bzw. bereits gedeckt (-)				
					bei		Betrag EUR	durch	
					Kap.	Titel		Kap.	Titel
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
03 26	425 06	—	—	—					
	426 06	—	—	—					
	427 01	64.981,77	135.000,00	-70.018,23					
	427 39	—	—	—					
	428 06	4.336,36	15.000,00	-10.663,64					
		69.318,13	150.000,00	-80.681,87					
03 90	422 06	—	—	—					
	425 06	—	—	—					
	426 06	—	—	—					
	428 06	55.640,82	30.000,00	25.640,82					
		55.640,82	30.000,00	25.640,82					
Summe	Epl. 03	15.148.526,89	15.088.000,00	60.526,89			—		
04 01	421 01	147.396,50	147.000,00	396,50					
	421 02	—	—	—					
	427 10	2.506,26	15.000,00	-12.493,74					
		149.902,76	162.000,00	-12.097,24					
04 04	427 01	—	—	—					
	429 01	—	—	—					
		—	—	—					
04 06	422 04	3.826.511,04	5.800.000,00	-1.973.488,96					
	427 01	—	—	—					
	427 39	127.769,07	150.000,00	-22.230,93					
	429 01	9.020,13	5.000,00	4.020,13					
		3.963.300,24	5.955.000,00	-1.991.699,76					
Summe	Epl. 04	4.113.203,00	6.117.000,00	-2.003.797,00			—		
05 01	421 01	144.282,36	147.000,00	-2.717,64					
	421 02	—	—	—					
	422 17	55.325,16	54.000,00	1.325,16					
	422 31	—	—	—					
	425 06	—	—	—					
	425 31	—	—	—					
	426 06	—	—	—					
	426 31	—	—	—					
	427 31	—	1.000,00	-1.000,00					
	427 39	4.646,61	—	4.646,61					
	428 06	8.741,93	13.000,00	-4.258,07					
	428 31	—	—	—					
		212.996,06	215.000,00	-2.003,94					
	422 04	93.305,41	165.000,00	-71.694,59					
	422 06	—	—	—					
05 04	422 31	—	—	—					
	427 31	—	1.000,00	-1.000,00					
	427 39	—	—	—					
	428 06	—	—	—					
	428 31	—	—	—					
		93.305,41	166.000,00	-72.694,59					
	422 31	—	—	—					
	428 31	—	—	—					
		—	—	—					
05 12	422 31	—	—	—					
	428 31	—	—	—					
		—	—	—					

Übersicht
über die gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a LHO innerhalb eines jeden Einzelplanes sowie gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b LHO
insgesamt deckungsfähigen Personalausgaben (ohne Beihilfen und PKB)

Epl./ Kap.	Titel	Gesamtist EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (-) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Lt. Haushaltsvermerk sind zur Deckung verwendet worden bzw. bereits gedeckt (-)				
					bei		Betrag EUR	durch	
					Kap.	Titel		Kap.	Titel
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
05 20	422 04	—	—	—					
	422 06	—	—	—					
	422 17	57.018,21	68.000,00	-10.981,79					
	422 31	—	—	—					
	425 04	—	—	—					
	425 06	—	—	—					
	425 31	—	—	—					
	426 04	—	—	—					
	426 06	—	—	—					
	426 31	—	—	—					
	427 10	18.875,78	23.000,00	-4.124,22					
	427 11	—	—	—					
	427 39	—	—	—					
	428 04	229.566,42	240.000,00	-10.433,58					
	428 06	—	2.000,00	-2.000,00					
	428 17	525.204,36	551.000,00	-25.795,64					
		830.664,77	884.000,00	-53.335,23					
05 21	422 01	—	—	—					
	422 19	—	—	—					
	428 01	—	—	—					
05 22		—	—	—					
	422 06	—	—	—					
	425 04	—	—	—					
	425 06	—	—	—					
	426 04	—	—	—					
	426 06	—	—	—					
	427 11	14.276,08	12.000,00	2.276,08					
	427 21	58.926,49	75.000,00	-16.073,51					
	427 39	—	—	—					
	428 06	—	—	—					
05 23		73.202,57	87.000,00	-13.797,43					
	422 06	—	—	—					
	425 04	—	—	—					
	425 06	—	—	—					
	426 04	—	—	—					
	426 06	—	—	—					
	427 11	—	2.000,00	-2.000,00					
	427 21	14.676,79	18.000,00	-3.323,21					
	427 39	—	—	—					
	428 06	—	1.000,00	-1.000,00					
05 40		14.676,79	21.000,00	-6.323,21					
	422 01	—	—	—					
	422 19	—	—	—					
	425 01	—	—	—					
	427 31	—	—	—					
	427 39	—	—	—					
		—	—	—					
05 42	422 31	—	—	—					
	425 04	—	—	—					
	425 06	10,19	—	10,19					
	426 04	—	—	—					
	426 06	—	—	—					
	427 11	500,00	—	500,00					
	427 39	—	—	—					
	428 04	40.738,60	41.000,00	-261,40					
	428 06	45.578,28	91.000,00	-45.421,72					
		86.827,07	132.000,00	-45.172,93					
05 70	422 01	—	—	—					
	422 06	—	—	—					
	422 19	—	—	—					
	422 31	—	—	—					
	425 01	—	—	—					
	427 01	—	—	—					
		—	—	—					

Übersicht
über die gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a LHO innerhalb eines jeden Einzelplanes sowie gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b LHO
insgesamt deckungsfähigen Personalausgaben (ohne Beihilfen und PKB)

Epl./ Kap.	Titel	Gesamtist EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (-) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Lt. Haushaltsvermerk sind zur Deckung verwendet worden bzw. bereits gedeckt (-)				
					bei		Betrag EUR	durch	
					Kap.	Titel		Kap.	Titel
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
05 91	427 39 428 17	— —	— —	— —					
Summe	Epl. 05	1.311.672,67	1.505.000,00	-193.327,33			—		
06 01	421 01 421 02 427 39 428 04 428 06	149.909,00 — — — —	147.000,00 — — — 12.000,00	2.909,00 — — — -12.000,00					
		149.909,00	159.000,00	-9.091,00					
06 49	427 39	—	—	—					
06 50	422 31 427 39	— —	— —	— —					
06 65	422 01 425 01 426 01 426 03	— — — —	— — — —	— — — —					
06 76	425 06 426 06 427 39 428 06	— — — —	— — — 8.000,00	— — — -8.000,00					
06 77	425 06 426 06 428 06	— — —	— — 4.000,00	— — -4.000,00					
06 78	422 01 425 01 426 01 428 01	189.730,01 — — 281.041,22	162.000,00 — — 318.000,00	27.730,01 — — -36.958,78					
Summe	Epl. 06	620.680,23	651.000,00	-30.319,77			—		
07 01	421 01 421 02 428 04 428 06	145.128,78 — — —	147.000,00 — — 1.000,00	-1.871,22 — — -1.000,00					
07 05	422 31 427 39	145.128,78 27.729,43	148.000,00 —	-2.871,22 27.729,43					
07 06	427 39	27.729,43	—	27.729,43					
07 07	427 10 427 23 427 39	— — —	— — —	— — —					
07 10	422 06 427 21 427 29 427 39 428 06	893.418,42 487.804,49 1.536,84 1.382.759,75 7.013,16	949.000,00 669.000,00 72.000,00 1.690.000,00 —	-55.581,58 -181.195,51 -70.463,16 -307.240,25 7.013,16					
		13.187,26	42.000,00	-28.812,74					
		2.637.637,91	3.309.000,00	-671.362,09					
		—	—	—					
		1.404,68	—	1.404,68					
		2.659.243,01	3.351.000,00	-691.756,99					

Übersicht
über die gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a LHO innerhalb eines jeden Einzelplanes sowie gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b LHO
insgesamt deckungsfähigen Personalausgaben (ohne Beihilfen und PKB)

Epl./ Kap.	Titel	Gesamtist EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (-) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Lt. Haushaltsvermerk sind zur Deckung verwendet worden bzw. bereits gedeckt (-)				
					bei		Betrag EUR	durch	
					Kap.	Titel		Kap.	Titel
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
07 11	422 06 427 12 427 21 427 29 427 39 428 06	— 507.841,12 1.029,08 92.764,52 132.663,38 —	— 503.000,00 3.000,00 131.000,00 100.000,00 —	— 4.841,12 -1.970,92 -38.235,48 32.663,38 —					
		734.298,10	737.000,00	-2.701,90					
07 12	422 06 427 21 427 29	1.460,06 8.458,11 829.304,31	— 25.000,00 740.000,00	1.460,06 -16.541,89 89.304,31					
		839.222,48	765.000,00	74.222,48					
07 13	422 06 427 21 427 29 428 06	— 18.984,70 770.709,95 —	— 12.000,00 850.000,00 —	— 6.984,70 -79.290,05 —					
		789.694,65	862.000,00	-72.305,35					
07 14	422 06 427 02 427 21 427 29 427 39 428 06	110.736,84 — 107.193,28 3.308.933,76 — 1.694,55	— — 185.000,00 3.012.000,00 — 28.000,00	110.736,84 — -77.806,72 296.933,76 — -26.305,45	07 14	427 21	25.000,00	07 14	381 01
		3.528.558,43	3.225.000,00	303.558,43					
07 18	422 06 427 21 427 29 427 39	8.116,62 6.753,37 499.875,79 —	— 20.000,00 500.000,00 —	8.116,62 -13.246,63 -124,21 —					
		514.745,78	520.000,00	-5.254,22					
07 20	422 06 427 21 427 29 427 39 428 06	903,60 — 3.787.272,33 3.596,10 —	1.000,00 — 3.881.000,00 5.000,00 —	-96,40 — -93.727,67 -1.403,90 —					
		3.791.772,03	3.887.000,00	-95.227,97					
07 40	427 01 427 02 427 39	— — —	1.000,00 — —	-1.000,00 — —					
		—	1.000,00	-1.000,00					
07 45	422 04 427 01 427 10 427 32 427 39 427 40 428 04	70.797.047,52 207.721,10 105.928,90 8.605,51 — 1.006,50 351.267,29	57.254.000,00 300.000,00 — 9.000,00 — — —	13.543.047,52 -92.278,90 105.928,90 -394,49 — 1.006,50 351.267,29					
		71.471.576,82	57.563.000,00	13.908.576,82					
07 74	427 10	3.591,18	9.000,00	-5.408,82					
		3.591,18	9.000,00	-5.408,82					
07 85	422 01 422 17 428 01 428 17	— 192.002,39 — 21.000,00	— 195.000,00 — 21.000,00	— -2.997,61 — —					
		213.002,39	216.000,00	-2.997,61					
Summe	Epl. 07	86.101.322,83	72.974.000,00	13.127.322,83			25.000,00		

Übersicht
über die gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a LHO innerhalb eines jeden Einzelplanes sowie gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b LHO
insgesamt deckungsfähigen Personalausgaben (ohne Beihilfen und PKB)

Epl./ Kap.	Titel	Gesamtist	Gesamtsoll	mehr/weniger (-) gegenüber dem Gesamtsoll	Lt. Haushaltsvermerk sind zur Deckung verwendet worden bzw. bereits gedeckt (-)					
		EUR	EUR		EUR	bei		Betrag EUR	durch	
						Kap.	Titel		Kap.	Titel
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
08 01	421 01	144.933,00	143.000,00	1.933,00						
	421 02	—	—	—						
	422 17	46.171,04	—	46.171,04						
	425 06	—	—	—						
	426 06	—	—	—						
	427 31	3.558,00	4.000,00	-442,00						
	427 39	—	45.000,00	-45.000,00						
	428 04	20.539,90	21.000,00	-460,10						
	428 06	—	—	—						
	428 17	—	—	—						
08 20		215.201,94	213.000,00	2.201,94						
	422 17	-27.790,02	—	-27.790,02						
	425 17	—	—	—						
	426 17	—	—	—						
	428 17	—	—	—						
08 30		-27.790,02	—	-27.790,02						
	427 10	—	8.000,00	-8.000,00						
		—	8.000,00	-8.000,00						
Summe	Epl. 08	187.411,92	221.000,00	-33.588,08			—			
09 01	421 01	147.159,00	147.000,00	159,00						
	421 02	—	—	—						
	422 04	475.301,21	550.000,00	-74.698,79						
	422 06	—	3.000,00	-3.000,00						
	425 06	—	—	—						
	426 06	—	—	—						
	427 11	10.491,79	14.000,00	-3.508,21						
	428 06	—	6.000,00	-6.000,00						
		632.952,00	720.000,00	-87.048,00						
	09 30	427 01	—	—						—
427 11		2.086,60	5.000,00	-2.913,40						
		2.086,60	5.000,00	-2.913,40						
09 31	422 31	—	—	—						
	426 04	—	—	—						
	428 04	—	—	—						
09 50		—	—	—						
	422 06	50.781,82	52.000,00	-1.218,18						
	422 31	—	—	—						
	425 06	—	—	—						
	426 04	—	—	—						
	426 06	—	—	—						
	427 10	59.304,00	51.000,00	8.304,00						
	427 39	—	—	—						
	428 04	129.619,61	154.000,00	-24.380,39						
	428 06	5.649,05	9.000,00	-3.350,95						
09 61		245.354,48	266.000,00	-20.645,52						
	422 04	—	—	—						
	426 06	—	—	—						
	428 06	2.684,81	4.000,00	-1.315,19						
09 81		2.684,81	4.000,00	-1.315,19						
	422 31	—	—	—						
	426 04	—	—	—						
	427 39	—	1.000,00	-1.000,00						
	428 04	4.759,75	6.000,00	-1.240,25						
09 82		4.759,75	7.000,00	-2.240,25						
	422 01	—	—	—						
	425 01	—	—	—						
Summe	Epl. 09	887.837,64	1.002.000,00	-114.162,36			—			

Übersicht

Epl./ Kap.	Titel	Gesamtist EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (-) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Lt. Haushaltsvermerk sind zur Deckung verwendet worden bzw. bereits gedeckt (-)				
					bei		Betrag EUR	durch	
					Kap.	Titel		Kap.	Titel
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11 01	421 01	147.086,58	147.000,00	86,58					
	421 02	—	—	—					
	422 04	20.613.347,50	22.823.000,00	-2.209.652,50					
	425 06	—	—	—					
	426 06	—	—	—					
	427 01	—	1.000,00	-1.000,00					
	427 02	—	—	—					
	427 39	—	—	—					
	428 06	—	2.000,00	-2.000,00					
		20.760.434,08	22.973.000,00	-2.212.565,92					
11 02	427 10	765.579,32	950.000,00	-184.420,68					
		765.579,32	950.000,00	-184.420,68					
11 08	427 01	—	1.000,00	-1.000,00					
	427 02	—	—	—					
	427 39	—	—	—					
	428 06	—	1.000,00	-1.000,00					
		—	2.000,00	-2.000,00					
11 09	422 06	—	—	—					
	427 01	—	10.000,00	-10.000,00					
	427 02	—	—	—					
	427 39	10.822,34	17.000,00	-6.177,66					
	428 06	—	—	—					
		10.822,34	27.000,00	-16.177,66					
11 10	425 06	—	—	—					
	426 06	—	—	—					
	427 01	—	3.000,00	-3.000,00					
	427 02	—	—	—					
	427 39	73.992,12	66.000,00	7.992,12					
	428 06	—	2.000,00	-2.000,00					
		73.992,12	71.000,00	2.992,12					
11 12	427 01	—	—	—					
	427 02	—	—	—					
	427 39	—	—	—					
	428 06	-484,82	1.000,00	-1.484,82					
		-484,82	1.000,00	-1.484,82					
11 13	427 01	—	8.000,00	-8.000,00					
	427 02	—	—	—					
	427 39	—	—	—					
	428 06	—	1.000,00	-1.000,00					
		—	9.000,00	-9.000,00					
11 17	422 06	11.278,91	10.000,00	1.278,91					
	425 06	—	—	—					
	426 06	—	—	—					
	427 02	7.093,51	—	7.093,51					
	427 11	133.890,30	168.000,00	-34.109,70					
	427 39	426.292,52	546.000,00	-119.707,48					
	428 04	2.913,75	86.000,00	-83.086,25					
	428 06	9.082,55	27.000,00	-17.917,45					
		590.551,54	837.000,00	-246.448,46					
11 18	422 06	4.126,81	3.000,00	1.126,81					
	425 06	—	—	—					
	426 06	—	—	—					
	427 02	6.704,43	—	6.704,43					
	427 11	60.144,77	68.000,00	-7.855,23					
	427 39	132.578,07	130.000,00	2.578,07					
	428 04	—	54.000,00	-54.000,00					
	428 06	10.040,19	40.000,00	-29.959,81					
		213.594,27	295.000,00	-81.405,73					

Übersicht
über die gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a LHO innerhalb eines jeden Einzelplanes sowie gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b LHO
insgesamt deckungsfähigen Personalausgaben (ohne Beihilfen und PKB)

Epl./ Kap.	Titel	Gesamtist EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (-) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Lt. Haushaltsvermerk sind zur Deckung verwendet worden bzw. bereits gedeckt (-)				
					bei		Betrag EUR	durch	
					Kap.	Titel		Kap.	Titel
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11 20	422 06	3.935,69	3.000,00	935,69					
	425 06	—	—	—					
	426 06	—	—	—					
	427 02	—	—	—					
	427 39	36.511,56	46.000,00	-9.488,44					
	428 06	—	3.000,00	-3.000,00					
		40.447,25	52.000,00	-11.552,75					
11 21	422 06	—	1.000,00	-1.000,00					
	422 17 U	81.129,00	—	81.129,00					
	427 02	13.590,48	—	13.590,48					
	427 39	5.495,28	29.000,00	-23.504,72					
	428 06	—	—	—					
		100.214,76	30.000,00	70.214,76					
11 22	427 10	54.946,57	68.000,00	-13.053,43					
		54.946,57	68.000,00	-13.053,43					
Summe	Epl. 11	22.610.097,43	25.315.000,00	-2.704.902,57			—		
12 01	422 01	30.423,53	62.000,00	-31.576,47					
	425 01	—	—	—					
	427 01 A	4.191,88	—	4.191,88					
	427 12	—	—	—					
		34.615,41	62.000,00	-27.384,59					
Summe	Epl. 12	34.615,41	62.000,00	-27.384,59			—		
14 01	427 39	—	—	—					
		—	—	—					
Summe	Epl. 14	—	—	—			—		
15 01	421 01	140.956,66	147.000,00	-6.043,34					
	421 02	—	—	—					
	427 31	560,00	1.000,00	-440,00					
	427 39	—	—	—					
		141.516,66	148.000,00	-6.483,34					
15 06	422 04	264.943,52	372.000,00	-107.056,48					
	426 06	—	—	—					
	427 31	7.947,00	11.000,00	-3.053,00					
	427 39	—	—	—					
	428 04	68.825,97	58.000,00	10.825,97					
	428 06	—	5.000,00	-5.000,00					
		341.716,49	446.000,00	-104.283,51					
15 24	427 01	—	—	—					
	427 39	—	—	—					
		—	—	—					
15 25	427 39	—	—	—					
		—	—	—					
15 26	427 39	—	—	—					
		—	—	—					
Summe	Epl. 15	483.233,15	594.000,00	-110.766,85			—		

Übersicht

über die gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a LHO innerhalb eines jeden Einzelplanes sowie gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b LHO insgesamt deckungsfähigen Personalausgaben (ohne Beihilfen und PKB)

Epl./ Kap.	Titel	Gesamtist EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (-) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Lt. Haushaltsvermerk sind zur Deckung verwendet worden bzw. bereits gedeckt (-)				
					bei		Betrag EUR	durch	
					Kap.	Titel		Kap.	Titel
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zusammenstellung									
01		19.347,94	—	19.347,94			19.347,94		
02		224.653,53	243.000,00	-18.346,47			—		
03		15.148.526,89	15.088.000,00	60.526,89			—		
04		4.113.203,00	6.117.000,00	-2.003.797,00			—		
05		1.311.672,67	1.505.000,00	-193.327,33			—		
06		620.680,23	651.000,00	-30.319,77			—		
07		86.101.322,83	72.974.000,00	13.127.322,83			25.000,00		
08		187.411,92	221.000,00	-33.588,08			—		
09		887.837,64	1.002.000,00	-114.162,36			—		
11		22.610.097,43	25.315.000,00	-2.704.902,57			—		
12		34.615,41	62.000,00	-27.384,59			—		
14		—	—	—			—		
15		483.233,15	594.000,00	-110.766,85			—		
Gesamtsumme		131.742.602,64	123.772.000,00	7.970.602,64			44.347,94		

Übersicht

über die gegenseitig deckungsfähigen Personalausgaben im Rahmen der Personalkostenbudgetierung; zur Deckung gehören je Kapitel die Titel 422 01, 422 10, 422 11, 422 19, 426 01, 426 03, 426 10, 428 01, 428 02, 428 03, 428 05, 428 10, 428 11, 428 13, 428 26 und 428 27, soweit sie in den jeweiligen Kapiteln ausgebracht sind, sowie in den Kapiteln 03 14 und 03 18 der Titel 429 10.

Die Kapitel 07 10 bis 07 20 bilden einen gemeinsamen Deckungskreis.

Übersicht
über die gegenseitig deckungsfähigen Personalausgaben im Rahmen der Personalkostenbudgetierung

Einzelplan/ Kapitel	Titel	Gesamtist EUR	Einzelplan/ Kapitel	Titel	Gesamtist EUR
1	2	3	1	2	3
01 01	422 01	2.667.562,57	noch		
	422 19	15.696,96	03 20	426 10	—
	425 01	—		428 01	134.045.670,97
	426 01	—		428 10	470.886,63
	428 01	4.053.772,88			811.314.039,44
		6.737.032,41	03 24	422 01	472.205,19
Summe	Epl. 01	6.737.032,41		422 19	—
				425 01	—
02 01	422 01	6.013.191,08		426 01	—
	422 19	71.666,65		428 01	4.265.545,63
	425 01	—			4.737.750,82
	426 01	—	03 26	422 01	1.225.443,40
	428 01	5.345.703,23		422 19	7.808,24
		11.430.560,96		425 01	—
02 06	422 10	2.871.354,68		426 01	—60,00
	425 10	—		428 01	9.307.846,18
	426 10	—			10.541.037,82
	428 10	3.906.834,59	03 80	422 10	799.710,71
		6.778.189,27		425 10	—
02 91	422 01	220.500,12		426 10	—
	428 01	41.750,03		428 10	83.229,04
		262.250,15			882.939,75
Summe	Epl. 02	18.471.000,38	03 90	422 01	6.953.742,49
				422 19	8.634,48
03 01	422 01	14.410.525,73		425 01	—
	422 19	233.439,53		426 01	—
	425 01	—		428 01	4.041.976,25
	426 01	—		428 10	—
	428 01	4.577.276,64			11.004.353,22
		19.221.241,90	Summe	Epl. 03	969.937.499,00
03 03	422 01	3.784.601,06			
	422 19	58.955,22	04 01	422 10	10.710.571,30
	425 01	—		425 10	—
	426 01	—		426 10	—
	428 01	1.268.202,75		428 10	3.474.011,29
		5.111.759,03			14.184.582,59
03 04	422 10	—	04 04	422 01	1.079.341,71
	425 10	—		422 19	30.425,52
	426 10	—		425 01	—
		—		426 01	—
03 07	422 01	1.520.932,67		428 01	866.997,88
	422 19	24.552,48			1.976.765,11
	425 01	—	04 06	422 01	327.962.937,26
	426 01	—		422 19	2.561.163,18
	428 01	1.267.181,72		425 01	—
		2.812.666,87		426 01	—
03 09	422 10	1.638.371,31		428 01	83.091.086,20
	425 10	—			413.615.186,64
	426 10	—	04 10	422 10	8.451.314,06
	428 10	14.489.719,03		425 10	—
		16.128.090,34		426 10	—
03 11	422 01	—		428 10	54.804.486,28
	425 01	—			63.255.800,34
	426 01	—	04 20	422 10	11.383.394,31
	428 01	1.963.644,82		425 10	—
		1.963.644,82		426 10	—
03 14	429 10	1.013.782,77		428 10	24.305.136,81
		1.013.782,77			35.688.531,12
03 18	429 10	85.206.192,22	04 40	422 01	1.634.109,97
		85.206.192,22		422 19	36.009,10
03 20	422 01	675.627.807,45		425 01	—
	422 19	1.169.232,18		426 01	—
	425 01	311,80		428 01	754.097,63
	425 10	—			2.424.216,70
	426 01	130,41	Summe	Epl. 04	531.145.082,50

Übersicht
über die gegenseitig deckungsfähigen Personalausgaben im Rahmen der Personalkostenbudgetierung

Einzelplan/ Kapitel	Titel	Gesamtist EUR
1	2	3
05 01	422 01	9.840.344,88
	422 19	145.923,32
	425 01	—
	426 01	—
	428 01	7.194.798,59
	428 03	—
		17.181.066,79
05 04	422 01	77.968,29
	422 19	3.376,14
	428 01	119.541,48
		200.885,91
05 12	422 01	659.499,00
	422 19	—
	428 01	70.510,24
		730.009,24
05 20	422 01	11.572.600,65
	422 19	167.188,17
	425 01	—
	425 10	—
	426 01	—
	426 10	—
	428 01	27.318.352,68
	428 10	6.892,49
		39.065.033,99
05 22	422 01	224.497,31
	422 11	8.267.925,08
	422 19	41.928,25
	425 01	-51.091,12
	425 03	—
	426 01	—
	426 03	—
	428 01	7.282.369,47
	428 03	28.985,27
	428 11	1.973.856,22
		17.768.470,48
05 23	422 01	64.761,58
	422 11	2.603.305,39
	422 19	7.877,66
	425 01	—
	425 03	—
	426 01	—
	426 03	—
	428 01	4.975.142,40
	428 03	—
	428 11	662.882,74
		8.313.969,77
05 42	422 01	368.180,60
	422 19	—
	425 01	-10.779,30
	425 10	—
	426 01	—
	426 10	—
	428 01	6.186.802,23
	428 10	—
		6.544.203,53
05 91	422 01	485.404,93
	422 19	11.498,88
	428 01	581.631,93
		1.078.535,74
Summe	Epl. 05	90.882.175,45
06 01	422 01	4.688.476,04
	422 19	32.736,00

Einzelplan/ Kapitel	Titel	Gesamtist EUR
1	2	3
noch 06 01	425 01	—
	426 01	—
	428 01	4.709.092,87
		9.430.304,91
06 45	422 10	1.192.332,41
	425 10	—
	426 10	—
	428 10	2.463.608,07
		3.655.940,48
06 46	422 10	625.766,46
	425 10	-5.864,43
	426 10	—
	428 10	1.008.754,67
		1.628.656,70
06 47	422 10	719.309,64
	425 10	-0,06
	426 10	—
	428 10	2.944.732,79
		3.664.042,37
06 49	422 01	134.940,36
	422 19	—
	428 01	1.000.944,61
		1.135.884,97
06 50	422 01	223.962,68
	422 19	—
	428 01	626.545,26
		850.507,94
06 62	422 10	226.131,93
	425 10	—
	426 10	—
	428 10	2.102.049,37
		2.328.181,30
06 63	422 10	664.117,05
	425 10	—
	426 10	1,59
	428 10	2.967.859,53
		3.631.978,17
06 64	422 10	315.428,47
	425 10	—
	426 10	—
	428 10	1.836.344,68
		2.151.773,15
06 76	422 01	1.244.414,19
	422 19	22.607,16
	425 01	—
	425 03	—
	426 01	—
	428 01	3.776.927,85
	428 03	—
		5.043.949,20
06 77	422 01	—
	425 01	—
	426 01	—
	426 03	—
	428 01	466.885,44
	428 03	—
		466.885,44
Summe	Epl. 06	33.988.104,63
07 01	422 01	8.506.676,97
	422 19	46.598,91
	428 01	3.436.151,92
		11.989.427,80
07 05	422 01	18.145.845,64
	422 19	366.505,50

**Übersicht
über die gegenseitig deckungsfähigen Personalausgaben im Rahmen der Personalkostenbudgetierung**

Einzelplan/ Kapitel	Titel	Gesamtist EUR	Einzelplan/ Kapitel	Titel	Gesamtist EUR
1	2	3	1	2	3
noch 07 05	428 01	11.674.612,17	noch 07 20	428 11	37.270.063,01
	428 02	—		428 13	—
	428 03	—		428 27	—
	428 05	—			472.349.895,91
		30.186.963,31	07 22	422 11	71.585.947,53
07 06	422 01	2.691.554,64		422 19	1.338.838,73
	422 19	—		428 01	1.817.976,49
	428 01	96.408,18		428 05	—
	428 02	—		428 11	9.138.364,12
	428 03	—		428 27	1.885.492,83
	428 05	—			85.766.619,70
		2.787.962,82	07 40	422 01	1.108.293,17
07 07	422 01	237.381,34		422 19	14.117,40
	422 19	6.367,80		425 01	—
	428 01	31.451.119,53		426 01	—
	428 05	1.796.337,57		428 01	1.943.480,00
		33.491.206,24			3.065.890,57
07 10	422 11	691.729.529,54	07 45	422 01	5.666.417,14
	422 19	12.994.184,92		422 19	145.088,72
	428 01	1.184.404,35		428 01	2.715.364,31
	428 05	75.463,72		428 03	22.925,53
	428 11	103.150.074,79		428 05	235.494,04
	428 13	1.060,51			8.785.289,74
	428 26	—	Summe	Epl. 07	3.354.707.591,21
	428 27	13.005.889,78			8.575.635,97
		822.140.607,61	08 01	422 01	80.062,97
07 11	422 11	225.742.834,70		422 19	—
	422 19	1.833.721,14		425 01	—
	428 01	34.147.739,50		425 03	—
	428 05	7.513.415,62		426 01	—
	428 11	18.498.005,71		428 01	6.176.004,43
	428 13	—		428 03	—
	428 27	1.713.581,34			14.831.703,37
		289.449.298,01	08 18	422 10	5.697.172,90
07 12	422 11	372.484.039,85		425 10	—
	422 19	8.059.569,07		426 10	—
	428 11	50.493.822,67		428 10	6.262.728,07
	428 13	—0,05			11.959.900,97
	428 27	4.032.055,97	08 20	422 10	14.221.130,16
		435.069.487,51		425 10	—
07 13	422 11	228.053.487,42		426 10	—
	422 19	6.473.288,44		428 10	78.896.548,16
	428 11	23.661.746,66			93.117.678,32
	428 13	—	08 91	422 01	897.014,65
	428 27	2.830.268,68		422 19	18.372,89
		261.018.791,20		428 01	1.012.081,95
07 14	422 11	610.186.311,86			1.927.469,49
	422 19	10.043.786,64	Summe	Epl. 08	121.836.752,15
	428 01	1.777.900,58			7.558.722,98
	428 05	64.984,88	09 01	422 19	65.696,30
	428 11	52.496.880,43		425 01	—
	428 13	—		426 01	—
	428 27	4.840.720,23		428 01	5.087.543,18
		679.410.584,62			12.711.962,46
07 18	422 11	192.284.616,59	09 06	422 01	803.889,58
	422 19	4.253.291,80		422 19	41.348,74
	428 11	21.266.904,97		428 01	317.635,98
	428 13	—			1.162.874,30
	428 27	1.390.752,81	09 10	422 10	9.632.871,94
		219.195.566,17		425 10	—
07 20	422 11	424.722.083,94		426 10	—
	422 19	6.305.309,02		428 10	19.367.943,35
	428 01	3.873.762,35			29.000.815,29
	428 03	9.111,02			
	428 05	169.566,57			

Übersicht
über die gegenseitig deckungsfähigen Personalausgaben im Rahmen der Personalkostenbudgetierung

Einzelplan/ Kapitel	Titel	Gesamtist EUR	Einzelplan/ Kapitel	Titel	Gesamtist EUR
1	2	3	1	2	3
09 30	422 01	778.823,47	noch		
	422 19	40.915,66	11 12	425 01	—
	428 01	1.205.988,08		426 01	—
		2.025.727,21		428 01	1.561.870,28
09 31	422 01	45.947,76			4.956.556,31
	422 19	—	11 13	422 01	7.146.943,02
	425 01	—		422 19	29.753,11
	426 01	—		425 01	—
	428 01	553.896,63		426 01	—
		599.844,39		428 01	4.827.495,69
09 41	422 10	6.886.919,26			12.004.191,82
	428 10	22.977.026,49	11 16	422 10	35.319.762,61
		29.863.945,75		425 10	—
09 50	422 01	1.649.235,82		426 10	—
	422 19	19.104,76		428 10	15.345.499,70
	425 01	—			50.665.262,31
	426 01	—	11 17	422 01	105.244.791,97
	428 01	1.123.623,26		422 19	932.242,76
		2.791.963,84		425 01	—
09 61	422 01	154.489,60		426 01	—
	422 19	—		428 01	44.986.494,56
	425 01	—			151.163.529,29
	426 01	—	11 18	422 01	58.334.692,14
	428 01	487.884,23		422 19	394.650,88
		642.373,83		425 01	—
09 81	422 01	803.777,06		426 01	—
	422 19	11.661,64		428 01	26.457.718,98
	425 01	—			85.187.062,00
	426 01	—	11 19	422 10	10.645.341,65
	428 01	2.413.318,45		425 10	—
	428 03	—		426 10	—
		3.228.757,15		428 10	4.354.681,89
Summe	Epl. 09	82.028.264,22			15.000.023,54
11 01	422 01	6.229.881,95	11 20	422 01	27.779.129,95
	422 19	60.334,19		422 19	215.094,35
	425 01	—		425 01	—
	426 01	—		426 01	—
	428 01	2.107.594,32		428 01	11.700.561,04
		8.397.810,46			39.694.785,34
11 05	422 10	110.894.862,70	11 21	422 01	14.501.413,59
	425 10	—		422 19	28.374,61
	426 10	—		425 01	—
	428 10	18.324.640,25		426 01	—
		129.219.502,95		428 01	5.907.817,78
11 08	422 01	4.420.749,23			20.437.605,98
	422 19	11.928,60	11 22	422 10	1.560.930,62
	425 01	—		425 10 U	—
	426 01	—		426 10 U	—
	428 01	1.501.899,74		428 10	204.852,47
		5.934.577,57			1.765.783,09
11 09	422 01	5.600.014,46	Summe	Epl. 11	554.518.478,29
	422 19	58.115,63	14 01	422 01	7.562.043,43
	425 01	—		422 19	248.312,93
	426 01	—		425 01	—
	426 03	—		426 01	—
	428 01	5.607.710,44		428 01	1.549.643,64
		11.265.840,53			9.360.000,00
11 10	422 01	13.755.360,66	Summe	Epl. 14	9.360.000,00
	422 19	27.417,51	15 01	422 01	9.820.290,06
	425 01	—		422 19	182.403,98
	426 01	—		425 01	—
	428 01	5.043.168,93		426 01	—
		18.825.947,10		428 01	5.545.382,72
11 12	422 01	3.394.686,03			15.548.076,76
	422 19	—			

Übersicht
über die gegenseitig deckungsfähigen Personalausgaben im Rahmen der Personalkostenbudgetierung

Einzelplan/ Kapitel	Titel	Gesamtist EUR
1	2	3
15 06	422 01	17.804.767,23
	422 19	214.745,30
	425 01	—
	426 01	—
	428 01	11.839.347,70
		29.858.860,23
15 22	422 01	177.900,52
	425 01	—
	426 01	—
	428 01	731.144,52
		909.045,04
15 24	422 01	894.655,94
	422 19	—
	425 01	—
	426 01	—
	428 01	3.961.131,24
		4.855.787,18
15 25	422 01	568.990,70
	422 19	—
	425 01	—
	426 01	—
	428 01	885.334,19
		1.454.324,89
15 26	422 01	204.978,52
	425 01	—
	426 01	—
	428 01	437.185,25
		642.163,77
Summe	Epl. 15	53.268.257,87

Übersicht
über die gegenseitig deckungsfähigen Personalausgaben im Rahmen der Personalkostenbudgetierung

Zusammenstellung (Gesamtist in EUR)		
Einzelplan	01	6.737.032,41
	02	18.471.000,38
	03	969.937.499,00
	04	531.145.082,50
	05	90.882.175,45
	06	33.988.104,63
	07	3.354.707.591,21
	08	121.836.752,15
	09	82.028.264,22
	11	554.518.478,29
	14	9.360.000,00
	15	53.268.257,87
	Gesamtsumme	<u><u>5.826.880.238,11</u></u>
Titel	422 01	1.414.222.946,40
	422 10	234.456.794,17
	422 11	2.827.660.081,90
	422 19	59.211.924,02
	425 01	-61.558,62
	425 03	—
	425 10	-5.864,49
	426 01	70,41
	426 03	—
	426 10	1,59
	428 01	566.348.694,45
	428 02	—
	428 03	61.021,82
	428 05	9.855.262,40
	428 10	280.598.465,65
	428 11	318.612.601,32
	428 13	1.060,46
	428 26	—
	428 27	29.698.761,64
	429 10	86.219.974,99
	Gesamtsumme	<u><u>5.826.880.238,11</u></u>

Übersicht

zur Personalkostenbudgetierung (PKB)

Anmerkung:

Die Spalte 2 gibt grundsätzlich das gem. § 6 Abs. 2 HG 2008 ausgewiesene Beschäftigungsvolumen aus den Erläuterungen wieder. Hierbei handelt es sich um einen Richtwert.

Spalte 2: Soll-Beschäftigungsvolumen in Vollzeiteinheiten (VZE) lt. Haushaltsplan

Spalte 3: Soll-Personalkostenbudget in Euro lt. Haushaltsplan

Die Spalten 4 und 5 beziehen sich auf die Möglichkeiten des § 6 Abs. 2 und 3 HG 2008. Die bisher nicht berücksichtigten Auswirkungen der Altersteilzeit sind nicht enthalten.

Spalte 4: fortgeschriebenes Soll-Beschäftigungsvolumen – in VZE

Spalte 5: fortgeschriebenes Soll-Personalkostenbudget – in Euro

Die Spalten 6 bis 9 beziehen sich auf die Ist-Ergebnisse.

Spalte 6: Ist-Beschäftigungsvolumen in 2008 in VZE, Stand März 2009

Spalte 7: Ist-Budget des Deckungskreises ohne Haushaltsreste – in Euro

Spalte 8: Haushaltsreste – in Euro

Spalte 9: Ist-Budget des Deckungskreises mit Haushaltsresten (siehe Anlage III) – in Euro

Die Spalten 10 und 11 geben die Abweichungen wieder.

Spalte 10: Differenz des fortgeschriebenen Soll-Beschäftigungsvolumen (Spalte 4) zum Ist-Beschäftigungsvolumen (Spalte 6) – in VZE

Spalte 11: Differenz des fortgeschriebenen Soll-Personalkostenbudgets (Spalte 5) zum Ergebnis des Deckungskreises (Spalte 9) – in Euro

Spalte 12: Begründung für Deckungen im Rahmen von Überschreitungen beim PKB-Jahresendergebnis

Kapitel Epl.	Werte 2. NHP 2008		Fortschreibungswerte (Soll)	
	BV	Budget	BV	Budget
1	2	3	4	5
0101	160,71	8.060.000,00 €	160,71	8.060.000,00 €
0201	211,35	11.895.000,00 €	211,00	11.881.595,00 €
0206	165,40	7.082.000,00 €	165,40	7.082.000,00 €
0291	4,61	176.000,00 €	4,61	176.000,00 €
Epl. 02	381,36	19.153.000,00 €	381,01	19.139.595,00 €
0301	393,78	20.461.000,00 €	396,70	20.541.208,00 €
0303	115,72	5.553.000,00 €	112,38	5.411.034,00 €
0307	74,10	2.924.000,00 €	74,10	2.924.000,00 €
0309	354,67	17.397.000,00 €	354,34	17.380.430,00 €
0311	42,00	2.241.000,00 €	42,00	2.241.000,00 €
0314	24,70	1.055.000,00 €	24,33	1.055.000,00 €
0318	1.950,89	93.197.000,00 €	1.943,23	92.847.250,00 €
0320	21.128,83	827.567.000,00 €	21.101,53	826.498.818,00 €
0324	113,01	4.957.000,00 €	113,01	4.957.000,00 €
0326	267,23	11.651.000,00 €	265,72	11.590.486,00 €
0380	17,19	981.000,00 €	17,19	981.000,00 €
0390	242,47	11.165.000,00 €	247,85	11.447.745,00 €
Epl. 03	24.724,59	999.149.000,00 €	24.692,38	997.874.971,00 €
0401	284,87	14.100.000,00 €	283,32	14.007.979,00 €
0404	55,83	2.804.000,00 €	43,83	2.158.850,00 €
0406	10.936,50	408.489.000,00 €	10.936,67	408.623.025,00 €
0410	1.043,45	61.796.000,00 €	1.080,67	63.190.503,00 €
0420	768,72	34.109.000,00 €	765,03	33.969.383,00 €
0440	47,20	2.418.000,00 €	47,20	2.418.000,00 €
Epl. 04	13.136,57	523.716.000,00 €	13.156,72	524.367.740,00 €
0501	328,98	18.194.000,00 €	328,91	18.190.998,00 €
0504	12,34	694.000,00 €	12,34	694.000,00 €
0512	16,72	849.000,00 €	16,72	849.000,00 €
0520	857,47	40.933.000,00 €	846,44	40.451.325,00 €
0522	391,39	19.453.000,00 €	387,21	19.276.062,00 €
0523	193,00	9.569.000,00 €	192,73	9.558.419,00 €
0542	142,06	7.328.000,00 €	141,93	7.321.372,00 €
0591	14,69	931.000,00 €	14,69	931.000,00 €
Epl. 05	1.956,65	97.951.000,00 €	1.940,97	97.272.176,00 €
0601	178,75	9.996.000,00 €	178,28	9.971.597,00 €
0645	89,98	3.898.000,00 €	89,98	3.980.207,00 €
0646	39,30	1.705.000,00 €	39,30	1.705.000,00 €
0647	80,43	3.800.000,00 €	80,43	3.800.000,00 €
0649	24,00	1.242.000,00 €	24,00	1.242.000,00 €
0650	18,00	938.000,00 €	18,00	938.000,00 €
0662	54,40	2.792.000,00 €	54,40	2.792.000,00 €
0663	90,87	4.149.000,00 €	90,87	4.213.729,00 €
0664	51,09	2.310.000,00 €	51,09	2.310.000,00 €
0676	97,42	5.453.000,00 €	97,42	5.453.000,00 €
0677	12,33	518.000,00 €	12,33	518.000,00 €
Epl. 06	736,57	36.801.000,00 €	736,10	36.923.533,00 €
0701	211,98	11.695.000,00 €	215,98	11.962.410,00 €
0705	623,72	29.756.000,00 €	640,78	30.295.215,00 €
0706	78,00	4.746.000,00 €	68,00	4.331.350,00 €
0707	774,64	34.881.000,00 €	774,94	34.889.337,00 €
0710**	66.672,31	3.216.050.000,00 €	66.548,69	3.210.568.620,00 €
0722	1.771,51	89.091.000,00 €	1.771,51	90.286.717,00 €
0740	70,02	3.732.000,00 €	69,54	3.711.687,00 €
0745	165,34	8.938.000,00 €	165,49	8.944.304,00 €
Epl. 07	70.367,52	3.398.889.000,00 €	70.254,93	3.394.989.640,00 €

IST-Werte		Fortschreibungswerte Ist-Budget		Abweichung (mehr +/ weniger -)		Bemerkungen
BV*	Budget	Haushaltsreste	Budget	BV	Budget	
6	7	8	9	10	11	12
136,28	6.737.032,41 €	0,00 €	6.737.032,41 €	-24,43	-1.322.967,59 €	
205,30	11.430.560,96 €	0,00 €	11.430.560,96 €	-5,70	-451.034,04 €	
158,88	6.701.189,66 €	76.999,61 €	6.778.189,27 €	-6,52	-303.810,73 €	
5,75	262.250,15 €	0,00 €	262.250,15 €	1,14	86.250,15 €	Deckung bei Kapitel 02 01 gem. HV
369,93	18.394.000,77 €	76.999,61 €	18.471.000,38 €	-11,08	-668.594,62 €	
369,88	19.221.241,90 €	0,00 €	19.221.241,90 €	-26,82	-1.319.966,10 €	
110,21	5.111.759,03 €	0,00 €	5.111.759,03 €	-2,17	-299.274,97 €	
71,98	2.812.666,87 €	0,00 €	2.812.666,87 €	-2,12	-111.333,13 €	
335,85	16.128.090,34 €	0,00 €	16.128.090,34 €	-18,49	-1.252.339,66 €	
34,83	1.963.644,82 €	0,00 €	1.963.644,82 €	-7,17	-277.355,18 €	
22,44	1.013.782,77 €	0,00 €	1.013.782,77 €	-1,89	-41.217,23 €	
1.807,03	85.206.192,22 €	0,00 €	85.206.192,22 €	-136,20	-7.641.057,78 €	
20.805,91	811.314.039,44 €	0,00 €	811.314.039,44 €	-295,62	-15.184.778,56 €	
105,84	4.737.750,82 €	0,00 €	4.737.750,82 €	-7,17	-219.249,18 €	
239,94	10.541.037,82 €	0,00 €	10.541.037,82 €	-25,78	-1.049.448,18 €	
17,30	882.939,75 €	0,00 €	882.939,75 €	0,11	-98.060,25 €	
238,31	11.004.353,22 €	0,00 €	11.004.353,22 €	-9,54	-443.391,78 €	
24.159,52	969.937.499,00 €	0,00 €	969.937.499,00 €	-532,86	-27.937.472,00 €	
281,23	14.184.582,59 €	0,00 €	14.184.582,59 €	-2,09	176.603,59 €	
43,10	1.976.765,11 €	0,00 €	1.976.765,11 €	-0,73	-182.084,89 €	
11.019,54	413.615.186,64 €	0,00 €	413.615.186,64 €	82,87	4.992.161,64 €	Zurechnung nach Nr. 6 Allg. Best. sowie Überschreitung gem. HV
1.084,52	63.255.800,34 €	0,00 €	63.255.800,34 €	3,85	65.297,34 €	Deckung durch Einn. bei Titel 261 10 gem HV
814,15	35.688.531,12 €	0,00 €	35.688.531,12 €	49,12	1.719.148,12 €	Deckung durch Einn. bei Titel 261 10 gem HV
48,07	2.424.216,70 €	0,00 €	2.424.216,70 €	0,87	6.216,70 €	Zurechnung nach Nr.6 Allg. Best.
13.290,61	531.145.082,50 €	0,00 €	531.145.082,50 €	133,89	6.777.342,50 €	
306,64	17.181.066,79 €	0,00 €	17.181.066,79 €	-22,27	-1.009.931,21 €	
3,17	200.885,91 €	0,00 €	200.885,91 €	-9,17	-493.114,09 €	
14,44	730.009,24 €	0,00 €	730.009,24 €	-2,28	-118.990,76 €	
833,03	39.065.033,99 €	0,00 €	39.065.033,99 €	-13,41	-1.386.291,01 €	
358,87	17.768.470,48 €	0,00 €	17.768.470,48 €	-28,34	-1.507.591,52 €	
170,52	8.313.969,77 €	0,00 €	8.313.969,77 €	-22,21	-1.244.449,23 €	
134,01	6.544.203,53 €	0,00 €	6.544.203,53 €	-7,92	-777.168,47 €	
16,95	1.078.535,74 €	0,00 €	1.078.535,74 €	2,26	147.535,74 €	Deckung bei Kapitel 05 04 gem. HV
1.837,63	90.882.175,45 €	0,00 €	90.882.175,45 €	-103,34	-6.390.000,55 €	
171,45	9.430.304,91 €	0,00 €	9.430.304,91 €	-6,83	-541.292,09 €	
86,14	3.655.940,48 €	0,00 €	3.655.940,48 €	-3,84	-324.266,52 €	
38,97	1.628.656,70 €	0,00 €	1.628.656,70 €	-0,33	-76.343,30 €	
78,46	3.664.042,37 €	0,00 €	3.664.042,37 €	-1,97	-135.957,63 €	
22,69	1.135.884,97 €	0,00 €	1.135.884,97 €	-1,31	-106.115,03 €	
16,33	850.507,94 €	0,00 €	850.507,94 €	-1,67	-87.492,06 €	
44,76	2.328.181,30 €	0,00 €	2.328.181,30 €	-9,64	-463.818,70 €	
80,06	3.631.978,17 €	0,00 €	3.631.978,17 €	-10,81	-581.750,83 €	
48,51	2.151.773,15 €	0,00 €	2.151.773,15 €	-2,58	-158.226,85 €	
90,14	5.043.949,20 €	0,00 €	5.043.949,20 €	-7,28	-409.050,80 €	
11,13	466.885,44 €	0,00 €	466.885,44 €	-1,20	-51.114,56 €	
688,64	33.988.104,63 €	0,00 €	33.988.104,63 €	-47,46	-2.935.428,37 €	
218,68	11.989.427,80 €	0,00 €	11.989.427,80 €	2,70	27.017,80 €	Zurechnung nach Nr.6 Allg. Best.
634,04	30.186.963,31 €	0,00 €	30.186.963,31 €	-6,74	-108.251,69 €	
45,13	2.787.962,82 €	0,00 €	2.787.962,82 €	-22,87	-1.543.387,18 €	
764,80	33.491.206,24 €	0,00 €	33.491.206,24 €	-10,14	-1.398.130,76 €	
65.099,76	3.178.634.231,03 €	0,00 €	3.178.634.231,03 €	-1.448,93	-31.934.388,97 €	
1.593,76	79.690.146,88 €	6.076.472,82 €	85.766.619,70 €	-177,75	-4.520.097,30 €	
59,85	3.065.890,57 €	0,00 €	3.065.890,57 €	-9,69	-645.796,43 €	
163,56	8.785.289,74 €	0,00 €	8.785.289,74 €	-1,93	-159.014,26 €	
68.579,58	3.348.631.118,39 €	6.076.472,82 €	3.354.707.591,21 €	-1.675,35	-40.282.048,79 €	

Kapitel Epl.	Werte 2. NHP 2008		Fortschreibungswerte (Soll)	
	BV	Budget	BV	Budget
1	2	3	4	5
0801	286,31	16.256.000,00 €	286,11	16.247.900,00 €
0818	256,19	13.352.000,00 €	256,19	13.352.000,00 €
0820	1.999,76	99.982.000,00 €	1.996,80	99.862.625,00 €
0891	26,19	1.531.000,00 €	26,19	1.531.000,00 €
Epl. 08	2.568,45	131.121.000,00 €	2.565,29	130.993.525,00 €
0901	251,82	13.876.000,00 €	251,82	13.863.312,00 €
0906	22,19	1.035.000,00 €	22,19	1.035.000,00 €
0910	590,77	29.326.000,00 €	590,06	29.696.029,00 €
0930	45,19	2.274.000,00 €	45,19	2.274.000,00 €
0931	12,23	661.000,00 €	12,23	661.000,00 €
0941	622,17	31.449.000,00 €	622,01	31.440.272,00 €
0950	91,99	3.053.000,00 €	91,99	3.053.000,00 €
0961	16,00	741.000,00 €	16,00	741.000,00 €
0981	62,79	3.410.000,00 €	62,79	3.410.000,00 €
Epl. 09	1.715,15	85.825.000,00 €	1.714,28	86.173.613,00 €
1101	163,55	8.383.000,00 €	165,41	8.513.649,00 €
1105	3.678,13	132.287.000,00 €	3.669,33	131.905.512,00 €
1108	119,93	6.550.000,00 €	119,18	6.518.500,00 €
1109	240,67	11.573.000,00 €	240,67	11.573.000,00 €
1110	395,88	20.478.000,00 €	387,38	19.958.400,00 €
1112	99,04	5.272.000,00 €	97,37	5.206.500,00 €
1113	280,75	12.306.000,00 €	292,93	12.948.092,00 €
1116	1.227,29	51.267.000,00 €	1.216,76	50.811.489,00 €
1117	3.661,49	151.545.000,00 €	3.629,37	150.364.369,00 €
1118	2.034,99	85.211.000,00 €	2.078,46	86.940.600,00 €
1119	352,93	15.043.000,00 €	349,86	14.904.614,00 €
1120	934,25	40.495.000,00 €	932,93	40.496.794,00 €
1121	489,00	20.817.000,00 €	490,16	20.801.811,00 €
1122	40,98	2.245.000,00 €	39,15	2.130.455,00 €
Epl. 11	13.718,88	563.472.000,00 €	13.708,96	563.073.785,00 €
1401	181,79	9.431.000,00 €	178,79	9.279.440,00 €
1501	277,48	16.083.000,00 €	276,65	16.052.302,00 €
1506	673,28	31.634.000,00 €	666,58	31.303.884,00 €
1522	16,60	972.000,00 €	16,60	972.000,00 €
1524	110,70	4.845.000,00 €	110,70	4.845.000,00 €
1525	24,72	1.461.000,00 €	24,72	1.461.000,00 €
1526	12,00	681.000,00 €	12,00	681.000,00 €
Epl. 15	1.114,78	55.676.000,00 €	1.107,25	55.315.186,00 €
Summe	130.763,02	5.929.244.000,00 €	130.597,39	5.923.463.204,00 €
1302				9.500.000,00 €
Gesamtsumme				5.932.963.204,00 €

Globale Mehr- oder Minderausgaben (Kapitel 13 02)

Titel	Ansatz	Anteil PKB
461 11 Zur Deckung des Mehrbedarfs an Personalausgaben	2.660.000,00	0,00
461 13 Auswirkungen der Altersteilzeit	10.000.000,00	9.500.000,00
Summe Globale Mehr- oder Minderausgaben	12.660.000,00	9.500.000,00

*: BV entsprechend PKB-Jahresabschluss (Zahlmonat März 2009)

**: Die Beschäftigungsvolumina und Budgets der Kapitel 0710 bis 0720 werden zusammengefasst.

IST-Werte		Fortschreibungswerte Ist-Budget		Abweichung (mehr +/- weniger -)		Bemerkungen
BV*	Budget	Haushaltsreste	Budget	BV	Budget	
6	7	8	9	10	11	12
260,21	14.831.703,37 €	0,00 €	14.831.703,37 €	-25,90	-1.416.196,63 €	
230,23	11.959.900,97 €	0,00 €	11.959.900,97 €	-25,96	-1.392.099,03 €	
1.850,37	93.117.678,32 €	0,00 €	93.117.678,32 €	-146,43	-6.744.946,68 €	
33,10	1.927.469,49 €	0,00 €	1.927.469,49 €	6,91	396.469,49 €	Deckung bei Kapitel 08 01 gem. HV
2.373,91	121.836.752,15 €	0,00 €	121.836.752,15 €	-191,38	-9.156.772,85 €	
230,29	12.711.962,46 €	0,00 €	12.711.962,46 €	-21,53	-1.151.349,54 €	
22,76	1.162.874,30 €	0,00 €	1.162.874,30 €	0,57	127.874,30 €	Zurechnung nach Nr.6 Allg. Best.
583,66	28.651.117,51 €	349.697,78 €	29.000.815,29 €	-6,40	-695.213,71 €	
39,31	2.025.727,21 €	0,00 €	2.025.727,21 €	-5,88	-248.272,79 €	
11,28	599.844,39 €	0,00 €	599.844,39 €	-0,95	-61.155,61 €	
602,32	29.863.945,75 €	0,00 €	29.863.945,75 €	-19,69	-1.576.326,25 €	
88,02	2.791.963,84 €	0,00 €	2.791.963,84 €	-3,97	-261.036,16 €	
14,94	642.373,83 €	0,00 €	642.373,83 €	-1,06	-98.626,17 €	
59,95	3.228.757,15 €	0,00 €	3.228.757,15 €	-2,84	-181.242,85 €	
1.652,53	81.678.566,44 €	349.697,78 €	82.028.264,22 €	-61,75	-4.145.348,78 €	
164,82	8.397.810,46 €	0,00 €	8.397.810,46 €	-0,59	-115.838,54 €	
3.611,26	129.219.502,95 €	0,00 €	129.219.502,95 €	-58,07	-2.686.009,05 €	
111,33	5.934.577,57 €	0,00 €	5.934.577,57 €	-7,85	-583.922,43 €	
236,83	11.265.840,53 €	0,00 €	11.265.840,53 €	-3,84	-307.159,47 €	
376,92	18.825.947,10 €	0,00 €	18.825.947,10 €	-10,46	-1.132.452,90 €	
93,25	4.956.556,31 €	0,00 €	4.956.556,31 €	-4,12	-249.943,69 €	
278,07	12.004.191,82 €	0,00 €	12.004.191,82 €	-14,86	-943.900,18 €	
1.226,37	50.665.262,31 €	0,00 €	50.665.262,31 €	9,61	-146.226,69 €	
3.651,19	151.163.529,29 €	0,00 €	151.163.529,29 €	21,82	799.160,29 €	Zurechnung nach Nr.6 Allg. Best.
2.054,23	85.187.062,00 €	0,00 €	85.187.062,00 €	-24,23	-1.753.538,00 €	
350,47	15.000.023,54 €	0,00 €	15.000.023,54 €	0,61	95.409,54 €	Minderung der Haushaltsreste
919,56	39.694.785,34 €	0,00 €	39.694.785,34 €	-13,37	-802.008,66 €	
485,95	20.437.605,98 €	0,00 €	20.437.605,98 €	-4,21	-364.205,02 €	
31,83	1.765.783,09 €	0,00 €	1.765.783,09 €	-7,32	-364.671,91 €	
13.592,08	554.518.478,29 €	0,00 €	554.518.478,29 €	-116,88	-8.555.306,71 €	
149,91	8.421.005,97 €	938.994,03 €	9.360.000,00 €	-28,88	80.560,00 €	Sperre im Folgejahr
266,43	15.548.076,76 €	0,00 €	15.548.076,76 €	-10,22	-504.225,24 €	
635,11	29.858.860,23 €	0,00 €	29.858.860,23 €	-31,47	-1.445.023,77 €	
16,04	909.045,04 €	0,00 €	909.045,04 €	-0,56	-62.954,96 €	
103,22	4.855.787,18 €	0,00 €	4.855.787,18 €	-7,48	10.787,18 €	
23,97	1.454.324,89 €	0,00 €	1.454.324,89 €	-0,75	-6.675,11 €	
11,56	642.163,77 €	0,00 €	642.163,77 €	-0,44	-38.836,23 €	
1.056,33	53.268.257,87 €	0,00 €	53.268.257,87 €	-50,92	-2.046.928,13 €	
127.886,95	5.819.438.073,87 €	7.442.164,24 €	5.826.880.238,11 €	-2.710,44	-96.582.965,89 €	
						Sollverstärkung Altersteilzeit
				0,00 €	-9.500.000,00 € (s. u.)	
				5.826.880.238,11 €	-106.082.965,89 €	

davon verteilt (in Spalte 5 enth.)	Abweichung
0,00	0,00
0,00	9.500.000,00
0,00	9.500.000,00

Zusammenstellung

über die gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b) LHO insgesamt deckungsfähigen Personalausgaben

Zusammenstellung

über die nach § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. b) LHO insgesamt deckungsfähigen Personalausgaben

Ergebnis der Deckungskreise	Gesamtsoll 2008 EUR	Gesamtist 2008 EUR	mehr / weniger (-) EUR	Veränd. durch Bewirtschaftungsmaßn. ¹⁾ EUR	mehr / weniger (-) EUR
Übersicht über die gegenseitig deckungsfähigen Personalausgaben ohne Beihilfe (s. Anl. II)	123.772.000,00	131.742.602,64	7.970.602,64	-13.178.670,77	-5.208.068,13
Übersicht über die gegenseitig deckungsfähigen Personalausgaben i.R.d. Personalkostenbudgetierung (s. Anl. IV)	5.923.463.204,00	5.826.880.238,11	-96.582.965,89	67.393.299,11	-29.189.666,78
Zwischensumme:	6.047.235.204,00	5.958.622.840,75	-88.612.363,25	54.214.628,34	-34.397.734,91

Globalveranschlagungen für Personalausgaben	Gesamtsoll 2008 EUR	Gesamtist 2008 EUR	mehr / weniger (-) EUR	Veränd. durch Bewirtschaftungsmaßn. ¹⁾ EUR	mehr / weniger (-) EUR
1302 - 461 11: Zur Deckung des Mehrbedarfs an Personalausgaben (ohne Versorgung)	2.660.000,00	0,00	-2.660.000,00	0,00	-2.660.000,00
1302 - 461 13: Auswirkungen der Altersteilzeit	10.000.000,00	0,00	-10.000.000,00	0,00	-10.000.000,00
Se. Globalveranschlagungen	12.660.000,00	0,00	-12.660.000,00	0,00	-12.660.000,00

Gesamt	6.059.895.204,00	5.958.622.840,75	-101.272.363,25	54.214.628,34	-47.057.734,91

nachrichtlich:	Gesamtsoll 2008 EUR	Gesamtist 2008 EUR	mehr / weniger (-) EUR	Veränd. durch Bewirtschaftungsmaßn. ¹⁾ EUR	mehr / weniger (-) EUR
Übersicht über die gegenseitig deckungsfähigen Ausgaben für Beihilfe (s. Anl. VI)	518.116.000,00	533.869.794,91	15.753.794,91	0,00	15.753.794,91
1302 - 441 11: Zur Deckung des Mehrbedarfs an Beihilfen (ohne Versorgung)	1.083.000,00	0,00	-1.083.000,00	0,00	-1.083.000,00
Gesamt	519.199.000,00	533.869.794,91	14.670.794,91	0,00	14.670.794,91

¹⁾: im HVS nicht gebuchte Veränderungen durch Bewirtschaftungsmaßnahmen (z.B. Inanspruchnahmen außerhalb des Deckungskreises, Erwirtschaftung Globaler Minderausgaben, Sperren, Einsparungen für üpl./apl. Bewilligungen etc.)

Übersicht

über die gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a Doppelbuchstabe bb LHO innerhalb jedes Einzelplanes
sowie gem. § 20 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b LHO insgesamt gegenseitig deckungsfähigen
Ausgaben für Beihilfen

Übersicht
über die gegenseitig deckungsfähigen Ausgaben für Beihilfen
- Monatsdruck bis Kor.Per. Stand Jahresabschluss: 3. Abschluss -

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (-) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
01 01	441 01	164.595,65	167.000,00	-2.404,35	
	441 02	—	—	—	
	441 03	—	—	—	
	441 05	293,86	2.000,00	-1.706,14	
Summe	Epl. 01	164.889,51	169.000,00	-4.110,49	
02 01	441 01	470.318,21	373.000,00	97.318,21	
	441 02	—	—	—	
	441 03	—	—	—	
	441 04	—	1.000,00	-1.000,00	
	441 05	958,94	2.000,00	-1.041,06	
Summe	Epl. 02	471.277,15	376.000,00	95.277,15	
03 01	441 01	15.192.426,92	14.740.000,00	452.426,92	
	441 02	—	—	—	
	441 03	—	—	—	
	441 04	—	—	—	
	441 05	55.978,85	64.000,00	-8.021,15	
	441 10	—	—	—	
03 07	441 01	69.569,36	60.000,00	9.569,36	
	441 02	—	—	—	
	441 03	66,89	—	66,89	
	441 05	—	1.000,00	-1.000,00	
Summe	Epl. 03	15.318.042,02	14.865.000,00	453.042,02	
04 01	441 01	21.514.272,65	20.284.000,00	1.230.272,65	
	441 02	—	—	—	
	441 03	—	—	—	
	441 04	—	—	—	
	441 05	34.725,21	61.000,00	-26.274,79	
	441 06	5.870,91	32.000,00	-26.129,09	
Summe	Epl. 04	21.554.868,77	20.377.000,00	1.177.868,77	
05 01	441 01	1.936.241,22	1.742.000,00	194.241,22	
	441 02	220,07	—	220,07	
	441 03	—	—	—	
	441 04	—	—	—	
	441 05	17.063,28	23.000,00	-5.936,72	
	441 10	—	—	—	
05 12	441 01	—	47.000,00	-47.000,00	
	441 05	—	1.000,00	-1.000,00	
Summe	Epl. 05	1.953.524,57	1.813.000,00	140.524,57	
06 01	441 01	2.156.840,74	2.857.000,00	-700.159,26	
	441 02	—	—	—	
	441 03	—	—	—	
	441 04	—	—	—	
	441 05	83,60	3.000,00	-2.916,40	
	441 07	6.288.348,14	6.933.000,00	-644.651,86	
	441 10	173.084,44	235.000,00	-61.915,56	
Summe	Epl. 06	8.618.356,92	10.028.000,00	-1.409.643,08	
07 01	441 01	161.072.416,03	158.580.000,00	2.492.416,03	
	441 04	—	—	—	
	441 05	162.325,00	198.000,00	-35.675,00	
Summe	Epl. 07	161.234.741,03	158.778.000,00	2.456.741,03	

Übersicht
über die gegenseitig deckungsfähigen Ausgaben für Beihilfen
- Monatsdruck bis Kor.Per. Stand Jahresabschluss: 3. Abschluss -

Epl./ Kap.	Titel	Istergebnis EUR	Gesamtsoll EUR	mehr/weniger (-) gegenüber dem Gesamtsoll EUR	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
08 01	441 01	1.881.920,77	1.605.000,00	276.920,77	
	441 02	—	—	—	
	441 03	—	—	—	
	441 04	—	—	—	
	441 05	40.887,78	52.000,00	-11.112,22	
Summe	Epl. 08	1.922.808,55	1.657.000,00	265.808,55	
09 01	441 01	1.707.963,86	1.375.000,00	332.963,86	
	441 02	—	—	—	
	441 03	—	—	—	
	441 05	8.507,39	10.000,00	-1.492,61	
Summe	Epl. 09	1.716.471,25	1.385.000,00	331.471,25	
11 01	441 01	21.860.570,05	21.264.000,00	596.570,05	
	441 02	—	—	—	
	441 03	—	—	—	
	441 04	—	1.000,00	-1.000,00	
	441 05	21.028,88	29.000,00	-7.971,12	
Summe	Epl. 11	21.881.598,93	21.294.000,00	587.598,93	
13 02	441 11	—	1.083.000,00	-1.083.000,00	
13 50	441 11	—	—	—	
	446 01	296.521.754,10	283.873.000,00	12.648.754,10	
Summe	Epl. 13	296.521.754,10	284.956.000,00	11.565.754,10	
14 01	441 01	390.215,98	400.000,00	-9.784,02	
	441 02	—	—	—	
	441 03	—	—	—	
	441 05	282,85	1.000,00	-717,15	
	441 06	—	—	—	
Summe	Epl. 14	390.498,83	401.000,00	-10.501,17	
15 01	441 01	2.101.871,51	1.996.000,00	105.871,51	
	441 02	974,04	—	974,04	
	441 03	—	—	—	
	441 05	18.117,73	21.000,00	-2.882,27	
Summe	Epl. 15	2.120.963,28	2.017.000,00	103.963,28	
Zusammenstellung					
01		164.889,51	169.000,00	-4.110,49	
02		471.277,15	376.000,00	95.277,15	
03		15.318.042,02	14.865.000,00	453.042,02	
04		21.554.868,77	20.377.000,00	1.177.868,77	
05		1.953.524,57	1.813.000,00	140.524,57	
06		8.618.356,92	10.028.000,00	-1.409.643,08	
07		161.234.741,03	158.778.000,00	2.456.741,03	
08		1.922.808,55	1.657.000,00	265.808,55	
09		1.716.471,25	1.385.000,00	331.471,25	
11		21.881.598,93	21.294.000,00	587.598,93	
13		296.521.754,10	284.956.000,00	11.565.754,10	
14		390.498,83	401.000,00	-10.501,17	
15		2.120.963,28	2.017.000,00	103.963,28	
Gesamtsumme		533.869.794,91	518.116.000,00	15.753.794,91	

Abschnitt II

Vermögen und Schulden 2008

Eingegangene Verpflichtungen 2008

	Seite
Vorbericht und Vermögensnachweisung	3
Nachweisung der Verschuldung sowie der Bürgschaften des Landes	5
Nachweisung über die im Haushaltsjahr 2008 in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen	15
Nachweisung über die im Haushaltsjahr 2008 eingegangenen Verpflichtungen, die in kommenden Haushaltsjahren zu Ausgaben führen können	20

Vorbericht

zur Vermögensnachweisung des Landes für das Haushaltsjahr 2008

Bei dem Nachweis der Forderungen des Landes Niedersachsen aus Darlehen und ähnlichen Rechtsgeschäften handelt es sich um eine vereinfachte Darstellung des Landesvermögens nach Art. 69 NV und § 86 LHO. Diese Darstellungsweise trägt der auch vom Ausschuss für Haushalt und Finanzen des Niedersächsischen Landtages und vom Niedersächsischen Landesrechnungshof geforderten Verkürzung des Vermögensnachweises Rechnung. Die Neukonzeption ist in den Richtlinien zur Neugestaltung der Vermögensnachweisung des Landes (RdErl. d. MF vom 23.11.1995 - Nds. MBL. 1996 S. 123 -) statuiert, die im Einvernehmen mit dem Niedersächsischen Landesrechnungshof erlassen worden sind.

Nachweisung

der Forderungen des Landes aus Darlehen und ähnlichen Rechtsgeschäften einschließlich des Sondervermögens:

Bestand zu Beginn des Haushaltsjahres	2.035.673.436,49 EUR
Bestandskorrekturen in 2008	373.317,61 EUR

Veränderungen:

1. mit haushaltsmäßiger Zahlung (Tit. 141 71, Obergr. 17, 18, 85, 86 und 87)

	a) Zugänge	b) Abgänge	
Epl. 01	--,-- EUR	--,-- EUR	
Epl. 02	--,-- EUR	--,-- EUR	
Epl. 03	37.039,01 EUR	8.586,82 EUR	
Epl. 04	--,-- EUR	--,-- EUR	
Epl. 05	--,-- EUR	450.976,84 EUR	
Epl. 06	--,-- EUR	--,-- EUR	
Epl. 07	--,-- EUR	--,-- EUR	
Epl. 08	--,-- EUR	926.692,86 EUR	
Epl. 09	--,-- EUR	--,-- EUR	
Epl. 11	--,-- EUR	--,-- EUR	
Epl. 12	--,-- EUR	--,-- EUR	
Epl. 13	93.317.226,18 EUR	17.919.131,71 EUR	
Epl. 14	--,-- EUR	--,-- EUR	
Epl. 15	--,-- EUR	--,-- EUR	
Epl. 20	--,-- EUR	--,-- EUR	
SdV	5.741.056,72 EUR	3.594.616,81 EUR	
Sa.	99.095.321,91 EUR	22.900.005,04 EUR	76.195.316,87 EUR

2. mit haushaltsmäßiger Zahlung (außerhalb der unter 1. aufgeführten Obergruppen) und sonstige vermögenswirksame Beträge ohne haushaltsmäßige Zahlung

	a) Zugänge	b) Abgänge	
Sa.	4.079.990,59 EUR	-84.550.593,90 EUR	-80.470.603,31 EUR

3. Zu- und Abgänge aus Berichtigungen aus Vorjahren

	a) Zugänge	b) Abgänge	
Sa.	--,-- EUR	--,-- EUR	--,-- EUR

Bestand am Ende des Haushaltsjahres	2.031.771.467,66 EUR

Zu 1. - SdV Kap. 50 61 -

Der Forderungsbestand aus Darlehen nach dem BAföG ist auf Grund haushaltsmäßiger Zahlungen ermittelt, nicht jedoch über Einzelforderungsbestände gegenüber den Darlehnsnehmern.

Nachweisung der Verschuldung sowie der Verpflichtungen des Landes aus Bürgschafts-, Gewähr- oder anderen ähnlichen wirtschaftlichen Zwecken dienenden Verträgen für das Haushaltsjahr 2008

Allgemeines

Nach § 3 des Gesetzes über das Schuldenwesen des Landes Niedersachsen vom 12.12.2003 (Nieders. GVBl. Nr. 31/2003 S. 446) ist vom Finanzministerium ein Hauptbuch der Landesschulden zu führen.

Über die Schulden und Verpflichtungen des Landes ist dem Landtag unverzüglich nach Abschluss eines jeden Haushaltsjahres vom Finanzministerium Bericht zu erstatten.

Diese Berichterstattung, die unabhängig von der jährlichen Rechnungslegung über Einnahmen und Ausgaben sowie über das Vermögen des Landes erfolgt, dient dem Erfordernis des Art. 69 der Niedersächsischen Verfassung vom 19.05.1993 (Nds. GVBl. S. 107) hinsichtlich der Rechnungslegung der Schulden.

1. Verschuldung des Landes

a) Gesetzliche Grundlagen

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2008 vom 18.12.2007 (Nds. GVBl. 2007 S. 777)

Gesetz zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2008 vom 23.10.2008 (Nds. GVBl. 2008 S. 325)

b) Kreditermächtigungen

EUR

Die aufgrund unter a) genannten Gesetze erteilten Ermächtigungen zur Aufnahme von Krediten am Kapitalmarkt einschließlich der auf das Haushaltsjahr 2008 übertragenen Einnahmereste aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen des

Haushaltsjahres 2007 beträgt
Sie wurde ausgeschöpft mit

7.599.812.459,96
6.816.187.078,36

Die Ermächtigung zur Aufnahme anderer Kredite (zweckgebundene Darlehen) beträgt
Sie erhöht sich insoweit, als die zur Verfügung gestellten zweckgebundenen Darlehen die im Haushaltsplan veranschlagten Beträge überschreiten

660.000,00
0,00

Insgesamt beträgt die Kreditermächtigung
Sie wurde ausgeschöpft mit

660.000,00
567.995,59

c) Entwicklung der fundierten Schulden

Bezeichnung	Schl. Nr.	Schuldenstand zu Beginn des Haushaltsjahres 2008 EUR	Schuldenstand am Ende des Haushaltsjahres 2008 EUR	mithin Zugang + Abgang - EUR
1. Kreditmarktschulden				
Wertpapierschulden				
Anleihen	10	1.500.000.000,00	1.500.000.000,00	0,00
Landesschatzanweisungen	16	21.176.777.622,71	21.499.161.101,06	322.383.478,35
Schulden bei				
inländischen Banken und Sparkassen	23	22.210.010.563,81	21.517.886.563,81	-692.124.000,00
inländischen Bausparkassen	24	0,00	0,00	0,00
inländischen Versicherungsunternehmen	25	3.034.438.756,46	4.037.625.834,82	1.003.187.078,36
Bundesbahn und Bundespost	26	0,00	0,00	0,00
der Bundesanstalt für Arbeit	27	1.647.710,30	1.358.862,48	-288.847,82
öffentl. Zusatzversorgungseinrichtungen	28	50.000.000,00	50.000.000,00	0,00
sonstigen Sozialversicherungen	29	153.289,79	11.149.736,43	10.996.446,64
sonstigen inländischen Stellen	30	0,00	0,00	0,00
ausländischen Kreditinstituten				
– auf EUR lautend	31	2.198.420.102,98	2.211.299.049,51	12.878.946,53
– auf fremde Währung lautend	32	0,00	0,00	0,00
zusammen		50.171.448.046,05	50.828.481.148,11	657.033.102,06
2. Kreditähnliche Rechtsgeschäfte				
Hypotheken-, Grund- u. Rentenschulden		168.440,12	127.241,00	-41.199,12
zusammen		168.440,12	127.241,00	-41.199,12
3. Schulden im öffentlichen Bereich				
bei Bund und Lastenausgleichsfonds				
– für Wohnungsbau	51	947.509.279,45	880.343.860,58	-67.165.418,87
– sonstige	52	1.172.201,37	1.016.294,80	-155.906,57
zusammen		948.681.480,82	881.360.155,38	-67.321.325,44
Fundierte Schulden insgesamt (1-3)		51.120.297.966,99	51.709.968.544,49	589.670.577,50

Die Systematik der Darstellung des Schuldenstandes richtet sich, um die Vergleichbarkeit mit anderen Gebietskörperschaften zu gewährleisten, nach den vom Statistischen Bundesamt, Wiesbaden, einheitlich festgelegten Zuordnungsschlüsseln (SFSchu).

d) Stand der Kassenkredite am 31.12.2008

Äußere Kassenkredite	EUR
Innere Kassenkredite	0,00
Kassenkredite insgesamt	769.600.000,00

nachrichtlich:

Kreditaufnahme des Landes über die Nbank

Zweck	EURO
Stand 31.12.2007	531.905.820,72
Förderung städtebaulicher Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen	13.508.390,58
Förderung bestimmter Maßnahmen nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz	106.240.772,59
Stand 31.12.2008	651.654.983,89

2. Verpflichtungen des Landes aus Bürgschafts-, Garantie- oder ähnlichen wirtschaftlichen Zwecken dienenden Verträgen EUR

a) Die Ermächtigung für die Übernahme von Garantien und Bürgschaften beträgt 2.200.000.000,00

Der Stand der vom Land Niedersachsen auf Grund der durch die Haushaltsgesetze übernommenen Bürgschaften und Eventualverpflichtungen (einschließlich der Verpflichtungen der früheren Länder Braunschweig und Oldenburg sowie des Provinzialverbandes Hannover) betrug unter Berücksichtigung der erloschenen Verpflichtungen am 31. Dezember 2007 5.343.288.080,77

Zugänge im Haushaltsjahr 2008 453.975.850,00

Abgänge im Haushaltsjahr 2008 481.436.988,52

Stand der Verpflichtungen am 31. Dezember 2008 **5.315.826.942,25**

Das Rest-Obligo aus diesen Verpflichtungen beträgt **4.354.383.327,38**

b) Die tatsächliche Inanspruchnahme des Landes aus Bürgschafts-, Gewähr- oder anderen ähnlichen wirtschaftlichen Zwecken dienenden Verträgen betrug

in den Rechnungsjahren 1950 - 1971 12.873.366,40

im Haushaltsjahr 1972 - 1979 21.989.279,81

im Haushaltsjahr 1980 3.548.183,04

im Haushaltsjahr 1981 7.531.460,60

im Haushaltsjahr 1982 62.500.889,69

im Haushaltsjahr 1983 17.325.966,30

im Haushaltsjahr 1984 8.178.646,42

im Haushaltsjahr 1985 4.056.071,47

im Haushaltsjahr 1986 5.555.710,08

im Haushaltsjahr 1987 34.218.287,24

im Haushaltsjahr 1988 26.845.181,18

im Haushaltsjahr 1989 7.346.438,68

im Haushaltsjahr 1990 -1.256.310,49

im Haushaltsjahr 1991 84.832,85

im Haushaltsjahr 1992 16.323.399,64

im Haushaltsjahr 1993 26.807.168,14

im Haushaltsjahr 1994 23.408.144,92

im Haushaltsjahr 1995 15.767.547,37

im Haushaltsjahr 1996 34.872.359,99

im Haushaltsjahr 1997 29.207.709,72

im Haushaltsjahr 1998 31.758.893,49

im Haushaltsjahr 1999 14.120.071,01

im Haushaltsjahr 2000 17.535.930,28

im Haushaltsjahr 2001 13.739.502,22

im Haushaltsjahr 2002 10.688.348,46

im Haushaltsjahr 2003 26.927.914,00

im Haushaltsjahr 2004 25.000.000,00

im Haushaltsjahr 2005 16.981.149,75

im Haushaltsjahr 2006 19.056.993,23

im Haushaltsjahr 2007 13.094.499,06

im Haushaltsjahr 2008 27.948.163,02

Zusammen **574.035.797,57**

Abzüglich der Einnahmen des Landes aus Rückflüssen (Tilgungen) im Rahmen der Sicherheitenverwertung 21.659.407,67

tatsächliche Inanspruchnahme **552.376.389,90**

c) Bürgschaften des Landes Niedersachsen (ohne Wohnungsbau)

Stand 31. Dezember 2008

Lfd. Nr.	Datum des Vertrages	Gläubiger (Aktenzeichen)	Schuldner	Zweck der Verbindlichkeit	Höhe der Verbindlichkeit EUR
1	—	Kreditinstitute (38 38/4 u. 100)	Einzelschuldner	Allge. Förderung der nds. Wirtschaft einschl. sozialer und kultureller Einrichtungen	967.865.035
2	21.03.1979	Kreditinstitute (38 38/44)	Nds. Bürgschaftsbank GmbH	Rückbürgschaft für Unternehmen des gewerblichen Mittelstands	339.092.444
3	09.06.1964	Harzer Forstarbeiter Unterstützungskasse zu Hildesheim V.a.G. (38 38/75)	—	Erfüllung der Versorgungsansprüche der Mitglieder und deren Hinterbliebenen	1.124.842
4	13.04.1983 15.02.2008	GKSS-Forschungszentrum Geesthacht GmbH (38 38/85)	Land Niedersachsen	Garantie für Deckungsvorsorge nach dem Atomgesetz	35.450.000
5	—	Kreditinstitute (38 38/89)	Land Niedersachsen	Bürgschaft zur Absicherung von Finanzierungsvorhaben der HanBG	3.032.564.594
6	15.10.1992	Gesellschaft für biotechnologische Forschung mbH (GBF) (38 38/92)	Land Niedersachsen	Garantie zur Deckungsvorsorge nach dem Atomgesetz	409.034
7	11.06.1992	Stadtsparkasse Hannover (38 38/93)	Nds. Landgesellschaft mbH (NLG) Hannover	Landeskonsolidierungsprogramm	0
8	12.10.1995	Mittelständische Beteiligungsges. mbH (38 38/99)	Nds. Bürgschaftsbank GmbH	Rückgarantie für Garantien der Nds. Bürgschaftsbank GmbH für Beteiligungen	26.054.797
9	13.02.1996	Kreditinstitute (38 38/101)	Land Mecklenburg-Vorpommern	Entlastungserklärung zur Bürgschaftsübernahme des Landes Mecklenburg-Vorpommern für einen Betrieb im ehemaligen Amt Neuhaus	0
10	31.10.1996 07.02.2008	Bürgschaftsbank für Sozialwirtschaft (BBfS), Köln (38 38/103)	Land Niedersachsen	Rückbürgschaft im Zusammenhang mit einer Bürgschaft gegenüber dem Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik in Stade e.V. (u.a.)	1.271.534
11	06.11.2002	Kreditinstitute	Investitions- und Förderbank Niedersachsen - NBank	Erfüllung der Verpflichtungen des Landes aus § 17 Abs. 2 u. § 56 BaföG	113.000.000
12	08.10.2003	Nord/LB Hannover (38 38/109)	Schulen in Niedersachsen online e.V., Hannover	Anschaffung von Laptops für nds. Schulen im Rahmen eines Modellversuchs	3.000.000
13	—	Kreditanstalt für Wiederaufbau	Investitions- und Förderbank Niedersachsen - NBank	Programm-Mittel zur energetischen Wohnraummodernisierung	31.300.000
14	—	Kreditanstalt für Wiederaufbau	Objektgesellschaft	Mittel des KfW-Infrastrukturprogramms für den Neubau des Transplantationsforschungszentrums und der Frauenklinik der MHH	22.689.654
15	—	Kreditanstalt für Wiederaufbau	Investitions- und Förderbank Niedersachsen - NBank	Städtebaufinanzierung und Förderung von Krankenhausinvestitionen	584.096.809
16	28.06.2001	IES Institut für Entwicklungsplanung und Struktur-forschung GmbH, Hannover	Land Niedersachsen	Landeshaftung für Ansprüche der VBL	2.578.476
17	10.04.2007	Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL), Karlsruhe / Landeskrankenhäuser	Land Niedersachsen	Landeshaftung für rückständige Ansprüche der VBL im Insolvenzfall	12.824.364

Höhe der beurkundeten Gewährleistungs- verbindlichkeiten des Landes		Obligo	Grundlage der Verbind- lichkeit Beschluss des Ausschusses für Haushalt und Finanzen des Nds. Landtages		Bis Ende des Haushaltsjahres genehmigte, aber noch nicht erklärte Verbindlichkeiten	Zweck und Inhalt der Verbindlichkeit sowie sonstige Vermerke
%	EUR		vom	EUR		
diverse	733.030.687	343.909.063	HG	—	—	Ausfallbürgschaft
diverse	86.000.000	49.064.407	HG	—	—	Rückbürgschaft des Landes in Höhe von 26 % der Ausfall- bürgschaften der Bürgschafts- bank
100	1.124.842	441.756	15.04.1964	1.124.842	—	Garantie Das Obligo ist geschätzt
1	354.500	354.500	13.04.1983	1.606.223	—	Garantie
100	3.032.564.594	3.032.564.594	HG	—	—	Absicherung von Finanzierun- gen der HanBG
10	40.903	40.903	16.09.1992	—	—	Garantie
100	0	0	16.04.1986	51.129.188	—	Finanzierung des Ankaufs landwirtschaftlicher Flächen im Rahmen des Landeskonso- lidierungsprogramms: Rück- gabe der Urkunde 25.08.2008
31	10.000.000	5.653.891	HG	—	—	Rückgarantie für Beteiligungen
51	0	0	HG	—	—	Rückbürgschaft; Ausfall am 30.07.2008 i. H. v. 354.632,05 EUR
50	635.767	635.767	HG	—	—	Rückbürgschaft
100	113.000.000	113.000.000	HG	—	—	Ausfallbürgschaft
100	3.000.000	3.000.000	08.10.2003	—	—	Ausfallbürgschaft
100	31.300.000	31.300.000	05.11.2003 25.08.2004	—	—	Ausfallbürgschaft
100	22.689.654	22.689.654	31.01.2001	—	—	Ausfallbürgschaft
100	584.096.809	584.096.809	16.02.2005	125.000.000 (darüber hinaus nach neuem LTS- Gesetz)	—	Selbstsch. Bürgschaften
100	2.578.476	2.578.476	17.05.2000	—	—	Ausfallbürgschaft
100	12.824.364	12.824.364	07.03.2007 11.07.2007 (LT)	—	—	Garantie
Summe	4.633.240.596	4.202.154.184				

d) Bürgschaften des Landes Niedersachsen für den Wohnungsbau

Stand 31. Dezember 20008

Lfd. Nr.	Datum des Vertrages	Gläubiger (Aktenzeichen)	Schuldner	Zweck der Verbindlichkeit	Höhe der Verbindlichkeit EUR
1	18.05.1955	Kreditinstitute (38 38/51)	Bauherren	Nachstellige Wohnungsbaudar- lehen	296.100.612
2	04.09.1995	Kreditinstitute (38 38/102)	Investitions- und Förderbank Niedersachsen - NBank	Finanzierung von Darlehensaus- zahlungen i. R. der vereinbarten Wohnungsbauförderung	103.572.456

Höhe der beurkundeten Gewährleistungs- verbindlichkeiten des Landes		Obligo (geschätzt) EUR	Grundlage der Verbind- lichkeit Beschluss des Ausschusses für Haushalt und Finanzen des Nds. Landtages		Bis Ende des Haushaltsjahres genehmigte, aber noch nicht erklärte Verbindlichkeiten EUR	Zweck und Inhalt der Verbindlichkeit sowie sonstige Vermerke
%	EUR		vom	EUR		
100	296.100.612	48.656.687	HG	—	—	Ausfallbürgschaft des Landes Globale Rückbürgschaft des Bundes in Höhe von 50 % für die ab 01.04.1960 übernommenen Landesbürgschaften
100	103.572.456	103.572.456	HG	—	—	Ausfallbürgschaft und/oder Garantie
Summe	399.673.068	152.229.143				

Nachweisung über die im Haushaltsjahr 2008 in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen

Allgemeines

Nach Artikel 69 Satz 1 Niedersächsische Verfassung hat die Finanzministerin oder der Finanzminister dem Landtag über alle Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungen im Laufe des nächsten Haushaltsjahres Rechnung zu legen.

Eine Buchführung, wie sie für Einnahmen und Ausgaben besteht, gibt es zur Zeit für eingegangene Verpflichtungen noch nicht. Bis dahin werden die im Laufe eines Haushaltsjahres belegten Verpflichtungsermächtigungen (VE) dem Finanzministerium im folgenden Haushaltsjahr von den Ressorts gemeldet (VV Nr. 1.6 zu § 38 LHO) und u. a. in die Mittelfristige Planung (Mipla) übernommen. Aufgrund dieser Meldungen wurde die nachfolgende Aufstellung erstellt, die die im Haushaltsjahr 2008 und davor belegten VE und die sich daraus ergebenden möglichen Belastungen folgender Haushaltsjahre enthält.

Verschiebungen von Zahlungsabläufen, Wegfall von Zahlungsverpflichtungen und Verlagerungen in andere Einzelpläne machen Korrekturen der Ausgangswerte notwendig, um die mögliche Belastung realistisch darzustellen.

Diese Änderungen sind als saldierter Korrekturbetrag in der Tabelle aufgeführt.

Abweichungen in den Summen sind aufgrund von Rundungsdifferenzen möglich.

Durch Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen sind Rechtsverpflichtungen entstanden bzw. können entstehen in den Haushaltsjahren

		in Euro					
Einzelplan	VE belegt	2009	2010	2011	2012	2013ff.	Summe
Einzelplan 01	bis 31.12.2007	120.000	120.000	120.000	120.000	60.000	540.000
Niedersächsischer	Korrektur	-	-	-	-	-	-
Landtag	in 2008	-	-	-	-	-	-
	gesamt in 2008	-	-	-	-	-	-
	bis 31.12.2008	120.000	120.000	120.000	120.000	60.000	540.000
Einzelplan 02	bis 31.12.2007	-	-	-	-	-	-
Niedersächsische	Korrektur	-	-	-	-	-	-
Staatskanzlei	in 2008	-	-	-	-	-	-
	0202 573 83	15.000	15.000	15.000	15.000	45.000	105.000
	gesamt in 2008	15.000	15.000	15.000	15.000	45.000	105.000
	bis 31.12.2008	15.000	15.000	15.000	15.000	45.000	105.000
Einzelplan 03	bis 31.12.2007	86.308.589	17.593.047	15.097.247	14.096.091	91.342.322	224.437.296
Niedersächsisches	Korrektur	-2.000	68.240	-8.560	-11.560	-819.122	-773.002
Ministerium für	in 2008	-	-	-	-	-	-
Inneres, Sport und	0302 633 76	97.430	-	-	-	-	97.430
Integration	0302 538 79	382.097	-	-	-	-	382.097
	0320 518 01	463.200	463.200	463.200	463.200	926.400	2.779.200
	0320 518 01 üpl.	125.000	125.000	125.000	125.000	250.000	750.000
	0320 811 01	4.475.000	-	-	-	-	4.475.000
	0320 811 10	3.277.800	2.652.800	1.989.600	-	-	7.920.200
	0320 811 11	911.000	-	-	-	-	911.000
	0320 812 15	3.175.575	-	-	-	-	3.175.575
	0331 883 61	2.500.000	2.410.468	-	-	-	4.910.468
	gesamt in 2008	15.407.102	5.651.468	2.577.800	588.200	1.176.400	25.400.970
	bis 31.12.2008	101.713.691	23.312.755	17.666.487	14.672.731	91.699.600	249.065.264
Einzelplan 04	bis 31.12.2007	624.000	521.000	3.618.100	-	-	4.763.100
Niedersächsisches	Korrektur	-	-	-3.161.100	444.200	2.195.900	-521.000
Finanzministerium	in 2008	-	-	-	-	-	-
	0402 538 95	300.000	-	-	-	-	300.000
	0402 538 98	1.032.800	952.000	-	-	-	1.984.800
	0406 681 01	208.504	-	-	-	-	208.504
	gesamt in 2008	1.541.304	952.000	-	-	-	2.493.304
	bis 31.12.2008	2.165.304	1.473.000	457.000	444.200	2.195.900	6.735.404
Einzelplan 05	bis 31.12.2007	74.554.144	68.787.294	143.087.605	428.442.000	13.344.180	728.215.223
Niedersächsisches	Korrektur	8.373.856	8.793.706	-73.287.605	-359.747.000	405.630.820	-10.236.223
Ministerium für	in 2008	-	-	-	-	-	-
Soziales, Frauen,	0508 661 62	3.577.000	3.456.000	3.335.000	3.214.000	14.248.000	27.830.000
Familie und	0508 883 72	4.769.000	6.677.000	3.815.000	2.861.000	-	18.122.000
Gesundheit	0511 685 63	767.000	-	-	-	-	767.000
	0536 684 65	604.358	-	-	-	-	604.358
	0536 686 81	400.000	-	-	-	-	400.000
	0536 893 81	20.300	-	-	-	-	20.300
	0536 684 92	1.034.827	-	-	-	-	1.034.827
	0536 684 94	182.663	-	-	-	-	182.663
	0540 891 75	10.632.690	17.728.920	13.296.690	-	-	41.658.300
	0540 892 74	8.525.310	14.215.080	10.661.310	-	-	33.401.700
	0540 893 74	12.772.000	21.296.000	15.972.000	-	-	50.040.000
	0540 685 85	13.000	13.000	-	-	-	26.000
	0573 633 75	200.000	200.000	-	-	-	400.000
	0573 547 76	30.000	30.000	30.000	-	-	90.000
	0573 633 76	890.000	890.000	890.000	-	-	2.670.000
	0573 684 76	935.000	935.000	935.000	-	-	2.805.000
	0573 633 80	2.500.000	2.500.000	-	-	-	5.000.000
	gesamt in 2008	47.853.148	67.941.000	48.935.000	6.075.000	14.248.000	185.052.148
	bis 31.12.2008	130.781.148	145.522.000	118.735.000	74.770.000	433.223.000	903.031.148
Einzelplan 06	bis 31.12.2007	76.751.300	42.560.200	41.512.659	11.653.157	-	172.477.316
Niedersächsisches	Korrektur	-	-	-	-4.783.000	4.783.000	-
Ministerium für	in 2008	-	-	-	-	-	-
Wissenschaft und	0604 894 40	2.500.000	1.500.000	1.250.000	1.320.000	585.000	7.155.000
Kultur	0604 891 70	5.853.000	6.000.000	3.750.000	4.584.000	2.764.000	22.951.000
	0604 891 71	12.468.000	17.500.000	14.428.000	9.974.000	3.001.000	57.371.000
	0604 894 71	1.500.000	500.000	149.000	-	-	2.149.000
	0604 891 80	1.987.988	-	-	-	-	1.987.988
	0608 682 66	710.870	608.230	430.000	350.000	197.250	2.296.350
	0608 682 71	40.000	-	-	-	-	40.000
	0608 685 71	8.000	-	-	-	-	8.000
	0608 429 74	874.691	669.924	366.809	106.033	-	2.017.457
	0608 682 74	999.671	829.814	350.021	17.000	-	2.196.506
	0608 685 74	916.978	559.193	299.391	50.000	-	1.825.562
	0608 682 96	19.294.200	19.294.200	12.439.250	-	-	51.027.650
	0609 TGr. 76	3.008.435	2.154.431	1.400.000	1.400.000	-	7.962.866
	0660 682 01	25.046.000	25.046.000	25.046.000	25.046.000	-	100.184.000
	0661 682 01	19.381.000	19.381.000	19.381.000	-	-	77.524.000
	0674 628 66	49.300.000	49.300.000	49.300.000	49.300.000	-	197.200.000
	0675 686 66	910.000	310.000	310.000	150.000	-	1.680.000
	0675 685 68	436.000	-	-	-	-	436.000
	0676 893 71	800.000	-	-	-	-	800.000
	0680 686 61	460.000	350.000	-	-	-	810.000
	gesamt in 2008	146.494.833	144.002.792	128.899.471	111.678.033	6.547.250	537.622.379
	bis 31.12.2008	223.246.133	186.562.992	170.412.130	118.548.190	11.330.250	710.099.695

Durch Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen sind Rechtsverpflichtungen entstanden bzw. können entstehen in den Haushaltsjahren

		in Euro					
Einzelplan	VE belegt	2009	2010	2011	2012	2013ff.	Summe
Einzelplan 07	bis 31.12.2007	1.194.944	-	-	-	-	1.194.944
Niedersächsisches Kultusministerium	Korrektur in 2008	-245.114	-	-	-	-	-245.114
	0702 686 01	200.000	-	-	-	-	200.000
	0702 686 75	119.493	119.493	176.107	-	-	415.093
	0705 518 01	392.739	392.739	188.139	-	-	973.617
	0707 443 81	71.000	-	-	-	-	71.000
	0707 684 83	350.000	350.000	-	-	-	700.000
	0712 633 61	11.424.528	5.418.078	-	-	-	16.842.606
	0720 812 61	50.000	50.000	-	-	-	100.000
	0765 894 10	500.000	-	-	-	-	500.000
	0774 633 73	2.858.814	-	-	-	-	2.858.814
	gesamt in 2008	15.966.574	6.330.310	364.246	-	-	22.661.130
	bis 31.12.2008	16.916.404	6.330.310	364.246	-	-	23.610.960
Einzelplan 08	bis 31.12.2007	448.904.298	402.118.166	262.574.311	254.704.349	309.721.507	1.678.022.631
Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr	Korrektur in 2008	-	14.396.887	2.700.000	-1.700.000	-15.400.000	-3.113
	0802 686 62	9.996.607	-	-	-	-	9.996.607
	0802 892 67	5.327.427	20.082.800	23.102.600	-	-	48.512.827
	0802 685 73	900.000	100.000	100.000	-	-	1.100.000
	0802 894 73	150.000	-	-	-	-	150.000
	0802 892 88 üpl	130.000	135.000	201.000	-	-	466.000
	0802 883 96	1.000.000	700.000	600.000	-	-	2.300.000
	0803 891 61	448.450	-	-	-	-	448.450
	0803 683 63	910.000	892.000	874.000	857.000	840.000	4.373.000
	0804 684 12	409.462	407.855	-	-	-	817.317
	0804 685 10	224.658	174.654	9.500	-	-	408.812
	0804 685 11	2.869.978	92.833	3.000	-	-	2.965.811
	0818 812 10	210.000	-	-	-	-	210.000
	0820 537 10	12.500.000	-	-	-	-	12.500.000
	0820 883 10	250.000	-	-	-	-	250.000
	0820 731 61	30.000.000	5.000.000	-	-	-	35.000.000
	0820 883 61	700.000	-	-	-	-	700.000
	0830 891 62	17.000.000	9.570.000	1.600.000	-	-	28.170.000
	gesamt in 2008	83.026.582	37.155.142	26.490.100	857.000	840.000	148.368.824
	bis 31.12.2008	531.930.880	453.670.195	291.764.411	253.861.349	295.161.507	1.826.388.342
Einzelplan 09	bis 31.12.2007	47.814.959	24.420.608	13.427.349	9.070.350	15.276.500	110.009.766
Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung	Korrektur in 2008	-1.509.422	-1.312.414	1.551.585	1.775.584	-373.226	132.107
	0902 971 95	500.000	-	-	-	-	500.000
	0903 685 10	100.000	-	-	-	-	100.000
	0903 685 12	50.000	-	-	-	-	50.000
	0903 686 61	463.859	36.499	-	-	-	500.358
	0903 686 71	400.000	200.000	-	-	-	600.000
	0903 683 72	265.946	171.186	77.240	-	-	514.372
	0903 684 82	50.000	-	-	-	-	50.000
	0903 685 91	403.920	-	150.000	-	-	553.920
	0904 893 61	4.994.798	2.513.207	3.213.093	2.163.093	3.083.276	15.967.467
	0904 892 63	12.317.558	9.856.769	-	-	-	22.174.327
	0904 683 74	6.066	6.066	6.066	6.066	66.726	90.990
	0904 892 74	4.839.000	-	-	-	-	4.839.000
	0904 683 76	1.300.000	-	-	-	-	1.300.000
	0904 892 77	170.000	-	-	-	-	170.000
	0904 683 90	-	3.700.000	3.700.000	3.700.000	7.400.000	18.500.000
	0906 632 66	-	-	51.000	-	-	51.000
	0906 883 66	-	-	600.000	-	-	600.000
	0906 686 68	48.938	30.000	17.500	-	-	96.438
	0906 671 68	-	-	41.000	-	-	41.000
	0950 811 01	210.000	-	-	-	-	210.000
	0961 683 62	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000	140.000
	gesamt in 2008	26.148.085	16.541.727	7.883.899	5.897.159	10.578.002	67.048.872
	bis 31.12.2008	72.453.622	39.649.921	22.862.833	16.743.093	25.481.276	177.190.745
Einzelplan 11	bis 31.12.2007	7.973.000	7.465.000	3.669.000	3.235.000	16.050.000	38.392.000
Niedersächsisches Justizministerium	Korrektur in 2008	-100.000	-100.000	-239.000	-100.000	-101.000	-640.000
	1101 443 10	350.000	350.000	-	-	-	700.000
	1102 686 11	210.270	-	-	-	-	210.270
	1102 684 75	70.430	-	-	-	-	70.430
	1105 684 71	999.952	-	-	-	-	999.952
	1105 684 72	256.718	-	-	-	-	256.718
	1117 518 01	167.000	167.000	167.000	167.000	882.000	1.550.000
	gesamt in 2008	2.054.370	517.000	167.000	167.000	882.000	3.787.370
	bis 31.12.2008	9.927.370	7.882.000	3.597.000	3.302.000	16.831.000	41.539.370
Einzelplan 12	bis 31.12.2007	-	-	-	-	-	-
Niedersächsischer Staatsgerichtshof	Korrektur in 2008	-	-	-	-	-	-
	gesamt in 2008	-	-	-	-	-	-
	bis 31.12.2008	-	-	-	-	-	-

Durch Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen sind Rechtsverpflichtungen entstanden bzw. können entstehen in den Haushaltsjahren

in Euro

Einzelplan	VE belegt	2009	2010	2011	2012	2013ff.	Summe
Einzelplan 13	bis 31.12.2007	28.323.000	800.000	800.000	800.000	327.847.432	358.570.432
Allgemeine	Korrektur	-27.523.000	-	-	-	-233.268.432	-260.791.432
Finanzverwaltung	in 2008						
	1399 812 69	799.485	-	-	-	-	799.485
	gesamt in 2008	799.485	-	-	-	-	799.485
	bis 31.12.2008	1.599.485	800.000	800.000	800.000	94.579.000	98.578.485
Einzelplan 14	bis 31.12.2007	-	-	-	-	-	-
Niedersächsischer	Korrektur	-	-	-	-	-	-
Landesrechnungshof	in 2008						
	gesamt in 2008	-	-	-	-	-	-
	bis 31.12.2008	-	-	-	-	-	-
Einzelplan 15	bis 31.12.2007	33.244.777	23.879.843	6.396.330	3.328.038	4.955.110	71.804.098
Niedersächsisches	Korrektur	-11.802	-5.397	-	-	-	-17.199
Ministerium für	in 2008						
Umwelt und Klima-	1502 684 63	226.000	-	-	-	-	226.000
schutz	1502 686 63	6.000	-	-	-	-	6.000
	1502 671 67 üpl	458.567	458.567	458.567	-	-	1.375.701
	1502 894 70	300.968	-	-	-	-	300.968
	1502 547 80	200.000	-	-	-	-	200.000
	1502 633 80	400.000	-	-	-	-	400.000
	1502 883 80	400.000	-	-	-	-	400.000
	1502 682 95	458.912	458.912	458.912	-	-	1.376.736
	1520 683 13	-	306.098	306.098	306.098	612.196	1.530.490
	1520 683 14	-	710.523	710.523	710.523	1.421.046	3.552.615
	1525 684 63	54.000	54.000	54.000	54.000	54.000	270.000
	1525 633 64	-	-	420.000	-	-	420.000
	1526 684 62	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	200.000
	1552 883 86	47.000	547.800	-	-	-	594.800
	1552 893 86	-	38.600	-	-	-	38.600
	1554 761 61	93.000	1.061.501	934.597	-	-	2.089.098
	1554 883 61	863.000	349.000	500.000	-	-	1.712.000
	1554 893 61	1.044.000	1.088.825	879.403	-	-	3.012.228
	1554 761 81	1.277.882	4.500.000	8.000.000	-	-	13.777.882
	1554 893 81	8.669.118	4.000.000	-	-	-	12.669.118
	1556 682 80	4.098.460	4.560.104	4.518.790	5.284.668	299.778	18.761.800
	1556 682 82	57.549	160.351	990.101	1.025.168	-	2.233.169
	gesamt in 2008	18.694.456	18.334.281	18.270.991	7.420.457	2.427.020	65.147.205
	bis 31.12.2008	51.927.431	42.208.727	24.667.321	10.748.495	7.382.130	136.934.104
Einzelplan 20	bis 31.12.2007	41.380.000	33.380.000	19.900.000	6.300.000	3.950.000	104.910.000
Allgemeine Hoch-	Korrektur	-2.368.000	-9.329.000	-3.868.000	5.500.000	10.065.000	-
bauangelegenheiten	in 2008						
	2011 712 64	20.500.000	34.200.000	21.580.000	3.920.000	-	80.200.000
	2011 711 67	2.500.000	2.500.000	2.500.000	-	-	7.500.000
	gesamt in 2008	23.000.000	36.700.000	24.080.000	3.920.000	-	87.700.000
	bis 31.12.2008	62.012.000	60.751.000	40.112.000	15.720.000	14.015.000	192.610.000
Gesamt-	bis 31.12.2007	847.193.011	621.645.158	510.202.601	731.748.985	782.547.051	3.493.336.806
summen	Korrektur	-23.385.482	12.512.022	-76.312.680	-358.621.776	172.712.940	-273.094.976
	gesamt in 2008	381.000.939	334.140.720	257.683.507	136.617.849	36.743.672	1.146.186.687
	bis 31.12.2008	1.204.808.468	968.297.900	691.573.428	509.745.058	992.003.663	4.366.428.517

Nachweisung

über die im Haushaltsjahr 2008 eingegangenen Verpflichtungen (ohne VE),
die in kommenden Haushaltsjahren zu Ausgaben führen können

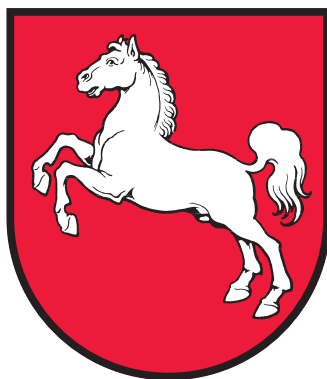
Kapitel	Titel	Höhe der Verpflichtung EUR	Fälligkeit der Zahlung	Begründung
				Einzelplan 04
0402	812 69	1.932.030,00	2009	Projekt eRNie, Software
0402	538 96	41.412,00	2009	Sonderprogrammierung für den Einsatz des PMV
0402	812 96	345.100,00	2009	Mandantenkonzept für das PMV
0410	525 10	127.300,00	2009	Durchführung von Fortbildungsprojekten und Schulungen
0410	538 10	55.730,00	2009	Abwicklung von Dienstleistungsverträgen
0410	547 10	18.597.071,00	2009	Erledigung von Baumaßnahmen des Bundes und des Landes; von Sonderaufgaben des Bundes sowie Verpflichtungen aus Hard- und Softwareverträgen
0410	812 10	239.688,00	2009	Hard- und Softwarebeschaffung (3. Rate aus EA-Vertrag)
				Einzelplan 05
0505	547 10	24.275,00	bis 10/2009	Diverse Verträge mit Projektpartnern zum Abbau des Netzwerkes zum Themenfeld Baukultur. Die Verpflichtungen wurden gem. § 38 (4) S. 2 LHO eingegangen.
0505	547 67	92.225,00	bis 11/2009	Vertrag mit der Fa. Imorde/Münster zur externen Beratung und Begleitung der Projekte im Rahmen des Modellprogramms "Quartiersinitiative Niedersachsen - QIN -" zur Belebung der Innenstädte. Die Verpflichtung wurde gem. § 38 (4) S. 2 LHO eingegangen.
0505	684 67	500.166,00	bis 11/2009	Zuwendungen an private Initiativen für Projekte im Rahmen des Modellprogramms "Quartiersinitiative Niedersachsen - QIN -" zur Belebung der Innenstädte. Die Zuwendungsbescheide wurden gem. § 38 (4) S. 2 LHO erteilt.
0505	883 67	246.430,00	bis 11/2009	Zuwendungen an Kommunen für Projekte im Rahmen des Modellprogramms "Quartiersinitiative Niedersachsen - QIN -" zur Belebung der Innenstädte. Die Zuwendungsbescheide wurden gem. § 38 (4) S. 2 LHO erteilt.

Nachweisung

über die im Haushaltsjahr 2008 eingegangenen Verpflichtungen (ohne VE),
die in kommenden Haushaltsjahren zu Ausgaben führen können

Kapitel	Titel	Höhe der Verpflichtung EUR	Fälligkeit der Zahlung	Begründung
0608	682 66			Einzelplan 06
		450.000,00	2009	Messen; Zusagen für die Beteiligung an den Gemeinschaftsständen auf der CeBIT, Hannover Messe und Biotechnica 2009
		300.000,00	2009	Geschäftsbedarf für die Transferstellen
		170.000,00	2009	Patente; Kofinanzierung für die BMWI Verwertungsoffensive
		340.000,00	2009	AGIP; Kooperationsprojekte zwischen Hochschule und Wirtschaft und Bedarf für die Geschäftsstelle
		64.000,00	2009	Landesinitiative; Fortführung der Landesinitiative Brennstoffzelle durch Kabinettsbeschluss
		2.000.000,00	2009	Kompetenzzentren/Innovationsverbünde; Kooperationsformen zwischen Hochschule und Wirtschaft mit EFRE-Kofinanzierung
		75.000,00	2009	Vorhaben an der FH OOW
		860.000,00	2009	Anschubfinanzierung für die Fraunhofer Gesellschaft ITEM
		860.000,00	2009	Maritimes Forschungszentrum Elsfléth
		500.000,00	2009	Forschungsinfrastruktur MHH
		137.000,00	2009	Fraunhofer-Projektgruppe für Photonische Sensorsysteme
				Ausgleichsansprüche bei Beteiligungsgesellschaften ohne Zordnung einer Haushaltsstelle
		12.938.084,00		Kumulierter Betrag der bestehenden fälligen/noch nicht fälligen Verpflichtungen/Forderungen des Landes gegen folgende Einrichtungen: Nds. Staatstheater Hannover GmbH, Clausthaler Umwelttechnik-Institut GmbH, DSMZ Deutsche Sammlung für Mikroorganismen und Zellkulturen GmbH, Deutsche Management Akademie Niedersachsen GmbH, Deutsches Primatenzentrum GmbH, Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH, Hochschul-Informationen-System GmbH, IWF Wissen und Medien GmH, GKSS Forschungszentrum Geesthacht GmH, Institut für Solarenergieforschung GmbH, DEWI - Deutsches Windenergie-Institut GmbH
		40.895.511,00		Summe der eingegangenen Verpflichtungen

Niedersächsisches Finanzministerium



Impressum

Haushaltsrechnung des Landes Niedersachsen auf CD-ROM

Herausgeber dieser CD-ROM ist das

Niedersächsische Finanzministerium
Presse- und Informationsstelle
Schiffgraben 10
30159 Hannover
Telefon: (05 11) 120-8185 oder ...8187
Telefax: (05 11) 120-8064
Internet: www.mf.niedersachsen.de
E-Mail: pressestelle@mf.niedersachsen.de

Ansprechpartner für Aufbau und Inhalt sind

Manuela Neumann	Telefon: (05 11) 120-8258 und
Antje Mushardt	Telefon: (05 11) 120-8122
	Telefax: (05 11) 120-99 8258 oder 120-99 8122

Die Strukturierung und
technische Herstellung der CD-ROM erfolgte bei:

LGN Landesvermessung + Geobasisinformation Niedersachsen

Podbielskistraße 331, 30659 Hannover
Telefon: (05 11) 64609-0
Internet: www.lgn.de